Gc
929.705
G74
1864
1354433

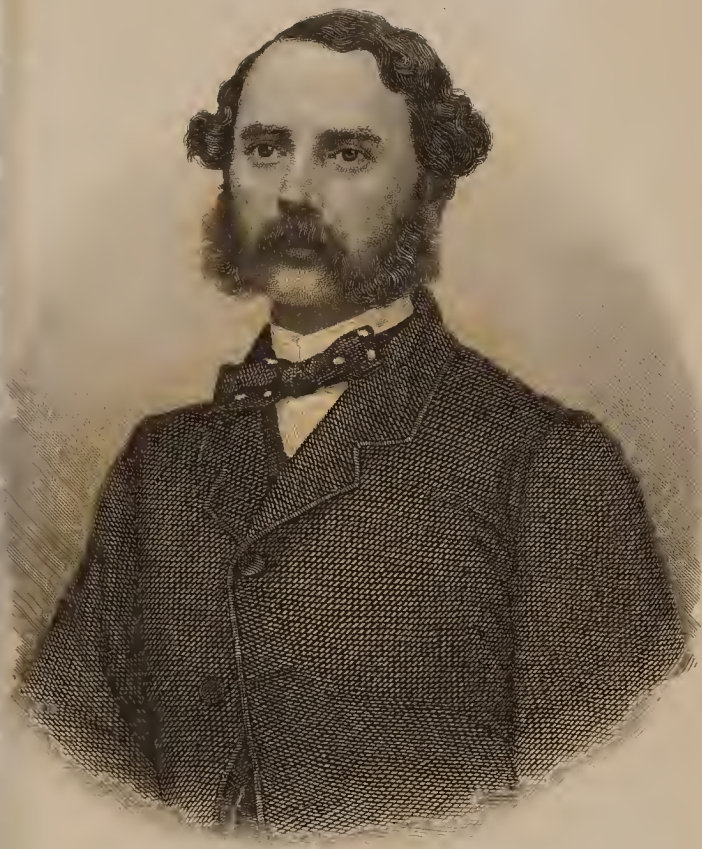
M. L.

Genealogy Collection

ALLEN COUNTY PUBLIC LIBRARY
3 1833 00863 2314

4-12-66

LEOPOLDINA
Prinzefsin von Brasilien.



CHRISTIAN

Prinz zu Dänemark

Pr. v. Schleswig – Holstein – Sonderburg – Glücksburg.

Gothaisches

genealogisches

Taschenbuch

nebst

diplomatisch-statistischem Jahrbuche

auf das Jahr

1864.

Hundert und erster Jahrgang.

Gotha, bei Justus Perthes.

1354433

Vorrede.

Bei Bearbeitung des Hofkalenders für das Jahr 1864 war, was den Inhalt des genealogischen Theils anbetrifft, die Redaction wiederum genöthigt, einzelne Artikel der zweiten Abtheilung wegzulassen, da von den betreffenden Familien seit Jahren keine oder nur sehr unvollständige Nachrichten eingegangen waren. Dagegen sind zwei im Jahrgange 1863 aus dem gleichen Grunde fehlende Familien, über welche direct oder indirect der Redaction inzwischen Mittheilungen zugingen, wieder an ihrem alten Platze zu finden.

Mehrere Ansuchen um Aufnahme bisher nicht aufgeführter Familien konnten leider keine Berücksichtigung finden, da es bei der gegenwärtigen Einrichtung des genealogischen Theils durchaus an Raum gebricht, den bereits eingebürgerten genealogischen Artikeln alljährig andere neu hinzuzufügen.

Das diplomatische Jahrbuch anlangend, so ist, abgesehen von den nöthig gewordenen Berichtigungen oder Erneuerungen, dessen Inhalt unverändert geblieben. Doch erschien es passend, bei dem großen Interesse, welches sich gerade jetzt an den Deutschen Zollverein und dessen nächstes Schicksal knüpft, diesen selbst eingehender darzustellen *); es ist dies S. 453—458 geschehen, und zwar sind die zu einem engern Verband gehörenden Staaten und Gebietstheile, deren Einwohnerzahl, Zeit des Anschlusses, die oberen Zoll-Behörden und eine Uebersicht über die Länge der Zollgränzen, die Kosten des Zollschutzes, die Einnahmen und Vertheilung derselben im Jahr 1862 u. s. w. dort aufgeführt.

*) Aehnlich wie in früheren Ausgaben, s. Jahrg. 1850 und die vorhergehenden.

Auf die während des Drucks der 64 Bogen, welche der Inhalt der vorliegenden Ausgabe füllt, vorgekommenen und in den Nachträgen verzeichneten Veränderungen, glaubt die Redaction um so mehr aufmerksam machen zu müssen, als dieselben für einzelne Artikel wesentliche Ergänzungen enthalten, z. B. die Vereinigung der anhaltischen Herzogthümer, Modificationen in den Ministerien von Bayern, Dänemark, Frankreich, Oesterreich, Peru, Spanien, und den Wechsel der Chefs verschiedener Gesandtschaften, wie der russischen in Bayern, der französischen in Belgien, Braunschweig, Großbritannien, Großherzogthum Hessen, Italien, Nassau und Rom, der portugiesischen in China und Japan, der spanischen in Belgien und der Schweiz u. s. w.

Gotha, den 24. October 1863.

Die Redaction.

Nachträge und Berichtigungen.

A. Zur Genealogie.

II. Abtheilung.

Seite

110 **Bentheim-Tecklenburg-Rheda.** † 11. Aug. 1863: Gräfin Ludowike Wilhelmine Amalie Marie Magdalene, geb. 13. März 1839 ꝛc.

130 **Croy-Dülmen.** Pr. Alexander Gustav Adolf, geb. 21. Aug. 1828, k. preuß. Rittmeister ꝛc., hat sich vermählt 4. August 1863 mit Elisabeth Maria, geb. 14. Juni 1834, des Grafen Clemens Aug. Wilh. v. Westphalen zu Fürstenberg Tochter.

139 **Fürstenberg.** 1) Fürstl. Linie in Böhmen. Nach Z. 8 v. o. hinzuzufügen: **Sohn**: Pr. Max Egon Christian Carl Emil Leo Richard Anton, geb. 13. Octbr. 1863. — 2) Landgräfliche Linie in Oesterreich. Z. 17 v. u. ist bei LGraf Eduard hinzuzufügen: k. k. Lieut. im 68. Inf.-Regiment.

140 — —; landgräfliche Linie in Mähren. † zu Biskupitz, Mähren, 18. Juli 1863: LGräfin Maria Philippine Neria Juditha, geb. 15. Januar 1792 ꝛc.

144 **Hohenlohe-Langenburg.** Nach Z. 16 v. o. hinzuzufügen: **Sohn**: Erbprinz Ernst Wilhelm Friedrich Carl Maximilian, geb. zu Langenburg 13. Sept. 1863.

148 **Hohenlohe-Bartenstein.** 1) Nach Z. 28 v. o. hinzuzufügen: 2) Erbprinz Johannes Friedrich Michael Maria, geb. zu Bartenstein 20. Aug. 1863. (Rufname nicht angegeben.) — 2) Z. 5 v. u. ist bei Prinzessin Luise ꝛc. hinzuzufügen: verm. 4. August 1863 mit dem Grafen Leopold v. Sternberg, k. k. Kämmerer, FML. ꝛc.

154 **Isenburg-Büdingen.** Z. 10 v. o. lies: London, statt: Brüssel.

Seite

161 **Leiningen.** Nach Z. 2 v. o. hinzuzufügen: **Tochter:** Prinzessin Alberta Victoria Sophie Marie Ernestine, geb. 24. Juli 1863. (Rufname nicht angegeben.)

169 **Löwenstein-Wertheim-Freudenberg.** Z. 6 v. o. lies: 2. September, statt: . . . . August.

183 **Pálffy v. Erdöd.** Nach Z. 8 v. u. hinzuzufügen: (5) Gräfin Maria Margaretha Theresia Gabriele, geb. 10. Juli 1863.

185 **Pleß.** Dem Fürsten Hans Heinrich XI. ist 29. Juli 1863 eine Tochter geboren worden.

198 **Ruffo.** Z. 5 v. u. hinzuzufügen: wieder verm. 10. Sept. 1863 mit Maria Margaretha de la Bonninière de Beaumont, geb. 17. Nov. 1841.

204 **Salm-Horstmar.** Z. 14 v. o. ist bei Prinzessin Mathilde ꝛc. hinzuzufügen: verm. 25. Sept. 1862 mit dem Grafen Friedrich zu Solms-Rödelheim u. Assenheim. (S. Seite 283).

213 **Schönburg-Waldenburg.** Z. 12 v. u. zu streichen; s. unten III. Abth. Schönburg-Glauchau.

214 **Schwarzenberg.** Nach Z. 2 v. unten hinzuzufügen: 3) Prinz . . . ., geb. 24. Juli 1863.

217 **Solms-Braunfels.** Prinz Alexander Friedrich Ludwig ꝛc. hat sich 10. Oct. 1863 verm. mit Luise Maximiliane Hermine Caroline Maria, geb. 1. Nov. 1835, des RFrhrn Engelbert v. Landsberg-Steinfurt Tochter.

222 **Talleyrand;** zweite Linie. Nach Z. 6 v. u. ist den Kindern des Herzogs Napol. Ludwig v. Sagan hinzuzufügen: Tochter 2r Ehe: Marie Dorothee Luise Valençay v. Talleyrand-Périgord, geb. 17. Nov. 1862.

230 u. 231 **Trauttmansdorff,** steyer. Linie. † 7. Juli 1863 in Prag: Gräfin Henriette geb. Gräfin Allemagna ꝛc., Wittwe des † Grafen Joachim.

233 **Waldburg-Zeil-Trauchburg.** 1) Graf Constantin ꝛc., geb. 1. April 1839 hat sich 30. Septbr. 1863 verm. mit Gräfin Ludwine, geb. 10. Nov. 1834, des † Frhrn Joseph Hruby-Geleny Tochter. 2) Am Ende der Seite ist hinzuzufügen: **Großmutter:** Fürstin Therese, geboren 14. März 1788, des kön. preuß. Gen.-Lieut. Frhrn Clemens Aug. von der Wenge-Beck T., dritte Gemahlin des Fürsten Franz (geb. 15. Oct. 1778), verm. 3. Oct. 1820; Wittwe 5. Dec. 1845.

Seite

235 **Waldburg-Zeil-Wurzach.** Zu den Kindern des Grafen Eberhard Franz Maria hinzuzufügen: 5) Gräfin Franzisca Seraphica Maria Annunciata, geb. 14. Aug. 1863 zu Reichenburg. (Rufname nicht angegeben.)

III. Abtheilung.

249 **Erbach-Schönberg.** † zu Airolo, Canton Tessin, 18. August 1863: Graf Ludewig, geb. 1. Juli 1792 ꝛc., Chef des Hauses.

253 **Fugger.** Z. 2 v. u. lies: Rittmeister, statt: Oberlieutenant.

259 **Isenburg-Philippseich.** Z. 12 v. o. lies: Hauptmann in der Armee, statt: im 10. Feld-Jäger-Bataillon.

261 **Königsegg-Aulendorf.** † zu Aulendorf 8. Juli 1863: Graf Franz Xaver, geb. 15. März 1787 ꝛc., Chef des Hauses.

281 **Schönburg-Glauchau.** † 1. Oct. 1863 auf Schloß Glauchau: Prinzessin Marie Clementine, geb. 9. März 1789, geb. Prinzessin v. Schönburg-Waldenburg, Gemahlin des reg. Grafen Heinrich.

289 **Stolberg-Wernigerode.** Der reg. Graf Otto hat sich 22. Aug. 1863 zu Stonsdorf verm. mit Przessin Anna Elisabeth, geb. 9. Januar 1837, des † Pr. Heinrich LXIII. Reuß-Köstritz Tochter.

297 **Törring-Gutenzell.** Z. 8 v. u. hinzuzufügen: Wittwe 26. Juli 1863.

301 **Wurmbrand-Stuppach.** Gräfin Franzisca, geb. 6. Oct. 1839, hat sich 15. Sept. 1863 zu Ankenstein in Steiermark, verm. mit Richard Grafen Sermage von Szomszedvár und Medvedgrád.

Nachträge zum Nekrolog.

I. Abtheilung.

Seite (Jahrg. 1863)

40 **Lippe**; weißenfeldische Linie. † 26. Febr. 1863: Gräfin Maria Thusnelde geb. Gräfin v. Mengersen, geb. 4. August 1809, Gemahlin des Grafen Carl Octavio.

58 **Papst u. Cardinäle.** † zu Rom 22. Aug. 1863: Pietro Marini, Cardinal-Diacon, geb. zu Rom 5. Oct. 1794, Präfect des Tribunals der Segnatur; ern. 21. Dec. 1846.

Seite

65 **Preußen.** † zu Berlin 27. Juli 1863: Pr. Friedrich Wilhelm Ludwig, geb. 30. Oct. 1794, General der Cav., Chef des Schlesischen Cuirassier-Reg. Nr. 1 („Pr. Friedrich v. Preußen") ꝛc., Sohn des † Pr. Ludwig Friedr. Carl.

93 **Türkei.** † im Juli 1862: Münire-Sultane, geb. 9. Dec. 1844, des † Sultans Abdul-Medjid-Khan T.; in 2r Ehe verm. im Januar 1861 mit Ibrahim Pascha, Sohn des ehemal. Seraskiers Riza Pascha.

B. Zum diplomatischen Jahrbuch.

Seite

America (Verein. Staaten von).

329 Dipl. Corps. Z. 15 v. o. lies: Anhalt, statt: Anhalt-Dessau.

330 Daselbst. Brasilien; lies: Ignacio de Avellar Barbosa **da Silva,** Leg.-Secr., statt: Leonel M. de Alencar.

331 Das. Frankreich; der bisher. GC. in Neu-York, Marquis **de Montholon,** soll als Gesandter nach Mexico gehen; an s. St. soll Alb. F. **Gantier,** GC. in Quebec, treten.

332 Das. Haïti; statt: Elie Dubois, GTr., lies: Ernest **Ronmain,** Oberst, GTr.; Demosthenes **Brnno,** Leg.-Secr.

335 Das. Portugal; Fr. F. de la Figaniere, Leg.-Secr., ist zu streichen.

346 Oeffentl. Schuld. Die Total-Summe derselben beläuft sich nach einem Bericht des Staats-Secretairs der Finanzen im Juli 1863 auf: 1122,297403 Doll.

America (Central-).

354 San Salvador. Die Gegenregierung zu Sansonate s. Chron. 16. Juni 1863.

356 Honduras. Präsident Montes ist in Folge der Kriegsereignisse entflohen; a. s. St. ist **Medina** zum Präsidenten ausgerufen.

Anhalt-Dessau-Cöthen und Anhalt-Bernburg.

360—363 Beide Herzogthümer bilden seit dem 19. August erfolgten Ableben des Herzogs Alexander Carl von Anhalt-Bernburg nur einen Staat, das „Herzogthum Anhalt". Die beiden Staatsministerien (S. 360 und 363) fallen weg, die übrigen Behörden der beiden früheren Herzogthümer bleiben vor der Hand unverändert bestehen.

Seite

Das am 12. Sept. in Dessau ernannte herzogl. anhaltische Staatsministerium ist wie folgt zusammengesetzt: Aeußeres, Justiz, Cultus und Angelegenheiten der General-Commission —: wirkl. GRath u. Ober-Landes-Gerichts-Präsident Dr. **Sintenis**, zugleich Vorsitzender; Militairsachen —: GMajor A. **Stockmarr**; Finanzen, Domainen, Forstwesen —: G. **v. Zerbst**, Reg.-Präsident; Landesverwaltung, Polizei, Berg- und Hüttenwesen —: StRath **Hagemann**. — Z. 2 u. 3 v. u., Regierung, lies: Präs. —: G. **v. Zerbst**; Vicepräsident —: vacat.

363 Der bisherige anhalt-bernburg. Staatsmin. v. Schätzell ist auf Ansuchen entlassen; ebenfalls zu streichen Z. 9 v. unten.

363 u. 364 Das diplomatische Corps ist zu streichen.

Bayern.

376 Ges.-Staats-Ministerium. Kriegsminister, lies: GMajor **Luz**, statt: Liel († 7. August 1863).

378 Z. 8 v. o., lies: Nic. **v. Koch**, statt: vacat. — Z. 18 v. o. lies: **K. Nar**, statt: v. Koch.

381 Hofstaat. Oberst-Hofmeister, lies: vacat. (Graf Sandizell † 26. Juli 1863.)

383 Dipl. Corps. Rußland; lies: GRath Ivan **Ozeroff**, a. G. u. b. M. (ern. 1./13. Aug. 1863), statt: w. GRath ꝛc. v. Severin.

Belgien.

390 Dipl. Corps. Frankreich; Baron de Malaret ist nach Turin versetzt, a. s. St. ern. 13. Oct. 1863: Marquis **de Ferrière le Vayer.** — Graf d'Astorg zu streichen.

383 Das. Spanien; Diego de Coello y Quesada ist durch Decret vom 15. Oct. abberufen.

Brasilien.

404 Diplom. Corps. Belgien; hinzuzufügen: Edouard **Anspach**, Leg.-Secr.

405 Das. Hannover; hinzuzufügen: Porto Alegre —: F. J. **Bormann**, C. — Lübeck; Bahia, lies: J. F. **Lütgens**, C., statt: C. Schmidt, C. ad int. — Päpstl. Staaten; lies: Miguel **Ferrini**, Auditeur, statt: Ludw. Bruschetti.

406 Das. Portugal; Z. 8 u. 9 v. o. zu streichen; dafür lies: Fred. F. **de la Figaniere**, Leg.-Secr.; **de Moura**, Att.

Seite

Bahia —: Aug. **Peixoto**, C. — Spanien; lies: Lorenzo **Castellanos**, Leg.-Secr., statt: M. de Potestad.

Braunschweig.

413 Dipl. Corps. Frankreich; lies: Graf **de Reiset**, bev. Min. (ern. 13. Octbr. 1863), statt: Marquis de Ferrière le Vayer ꝛc.

China.

427 Dipl. Corps. Portugal; das dipl. Corps u. Consuln zu streichen, dafür lies: Jos. Rodrigues **Coelho do Amaral**, Oberst u. Gouvern. v. Macao, a. G. u. b. M. (ern. 22. April 1863). — [Canton —: Edw. **Petit**, C.; Futscheu —: W. H. **Luce**, C.; Hangkau —: J. E. **Evans**, C.; Kenkeang —: J. T. **Elliot**, C.; Shanghai —: H. W. **Dent**, C.; Swatau —: W. F. **Lewes**, C.; Tientsin —: J. **Hanna**, C.] — Rußland; lies: Oberst Alex. **Wlangali**, MR., statt: Baluzek.

Dänemark.

429 Geh.-Staatsrath; lies: Oberst **Lundbye** (ernannt 13. Aug.), Kriegsminister, statt: v. Thestrup, GMajor.

433 Gen.-Commandos; 1) Seeland ꝛc., command. General —: GLieut. **de Meza**; 2) Nordjütland ꝛc., command. General —: GMaj. Hans Nic. **v. Thestrup**, statt: Gen.-Lieut. de Meza.

434 Ober-Hofchargen. Der Hofchef der Königin-Wittwe, Frhr Graf A. S. F. Tramp ist 19. Oct. †.

437 Diplom. Corps. Preußen; hinzuzufügen: Svanike (Bornholm) —: Jens **Andersen**, C. — Schweden; lies: Bar. H. **v. Essen**, Leg.-Secr., statt: v. Akerhjelm.

439 Finanzabschluß für das Jahr v. 1. April 1862 bis 31. März 1863 wird wie folgt angegeben (in RThlrn.):

	Einnahme.	Ausgabe.
Gemeinschaftlich für die Monarchie	12,341230	15,123748
Kgr. Dänemark u. Schleswig . .	39184	53257
„ Dänemark allein	11,294378	7,593113
Herzogthum Schleswig allein . .	1,531979	1,288053
„ Holstein allein . . .	1,867119	1,662789
Zus.:	27,073890	25,720960

Total-Cassenbestand 31. März 1863: 8,925754 RThlr.

Seite

Deutscher Bund.

448 B.-Festungsbehörden. Mainz; Z. 8 v. u. lies: **Schulz**, k. preuß. Oberst, statt: Oberst-Lieut.

449 Das. Ulm; Z. 9 v. o. lies: **Schenk**, k. bayer. Oberst-Lieut., statt: Major, und Z. 11: **Elvert**, k. k. Oberst, statt: Oberst-Lieut.

450 B.-Länder. Sachsen-Meiningen; die Größe des Herzogthums wird jetzt amtlich zu 45 (statt 43) QMeilen angegeben.

458 Z. 11 v. u. hinzuzufügen: (1828).

Frankreich.

464 Ministerium. Z. 5 v. u. lies: **Rouher**, statt: Billault († 13. Oct. 1863), und Z. 1 v. unten: **Rouland**, statt Rouher.

465 Senat. Erster Vice-Präsident, lies: **Delangle** (18. Oct. 1863), statt: Rouland. — Gesetzgeb. Körper; Vice-Präsidenten, lies: Alfred **Le Roux**, statt: Vernier. — Staatsrath; Min.-Präsident, lies: **Rouland**, statt: Rouher; zu Vice-Präsidenten wurden ferner ernannt (18. Oct. 1863): **de Forcade la Roquette, Chaix d'Est-Ange** und **Vuitry**, Gouverneur der Bank von Frankreich, viceprés. hon.

467 Kriegs-Ministerium. Lies: Personelles —: **Castelnau**, Brigade-General. — Z. 16 v. o. lies: Graf **de Vigualle**, statt: de Vigual. — Z. 6 v. u. lies: **Ouérn**, statt: Quéur.

469 Erzbischöfe. Avignon, lies: **Dubreuil**, statt: J. M. M. Debélay, † 27. September 1863.

473 Marschälle. Z. 16 u. 18 v. o. Marschall u. Gouverneur der Invaliden Graf **d'Ornano** † 14. Oct. 1863.

484 Dipl. Corps. Hessen (Großhzgth.). Frhr Adolf **Senarclens v. Grancy**, † 11. Oct. 1863.

487 Das. Portugal. Bayonne, lies: Joach. **Dubrocq**, C., statt: Baron.

488 Das. Nach Z. 2 v. u. einzuschalten: Siam. [Paris —? Amedée **Gréhan**, C.]

Großbritannien.

515 Z. 5 v. o. Rt. hon. Rich. **Whately**, anglican. Erzbischof von Dublin, † 9. Oct. 1863.

Seite

517 Admirale der rothen Flagge. Sir Henry **Hope** † im September 1863.

518 Z. 4 v. o. lies: Capit. G. H. **Richards**, für: In Washington, †.

525 Z. 11 v. u. lies: Macclesfield, für: Maulesfield.

529 Dipl. Corps. Frankreich; lies: Senator Fürst Henri **de La Tour d'Auvergne** (ern. 13. Oct. 1863), statt: Baron Gros.

547 Finanzen. Die wirkliche Einnahme des Jahres 1862 bis 1863 betrug 70,603561, die Ausgabe 70,352008, der Ueberschuß mithin nur 251553 Pfd. St.

Haïti.

560 Cultus. Erzbischof, lies: Msgr. **Futard**, statt: vacat.

Hannover.

575 Dipl. Corps. Frankreich; lies: Graf **de Reiset** (ern. 13. Oct. 1863), statt: Mquis de Ferrière le Vayer.

Hessen (Großherzogthum).

586 Dipl. Corps. Frankreich; lies: Graf **d'Astorg**, statt: de Reiset.

Jonische Inseln.

590 Das Parlament in Corfu hat 5. Oct. 1863 einstimmig die Vereinigung der Jonischen Inseln mit Griechenland beschlossen.

Italien (Königr.).

600 Diplom. Corps. Argentin. Republik; hinzuzufügen: Mariano **Balcarce**, a. G. u. b. M.

— Daſ. Frankreich; lies: Baron **de Malaret**, statt: Graf Eugène de Sartiges.

602 Daſ. Portugal; Z. 15 v. u. hinzuzufügen: João **Coelho de Almeida**, Leg.-Secr. (Chev. M. A. **Guerra** ist Att.).

Japan.

611 Dipl. Corps. Portugal; a. G. u. b. M. siehe oben „China". — Z. 20 u. 21 v. o. zu streichen; dafür lies: Kanagawa —: Ed. **Clarke**, C.; Nagasaki —: José da Silva **Loureiro**, C.

Nassau.

638 Dipl. Corps. Frankreich; lies: Graf **d'Astorg** (ern. 13. Oct. 1863), statt: de Reiset.

Seite

Niederlande.

650 Z. 6 v. o. lies: **Neumann**, statt: M. Jonas.

Oesterreich.

666 Z. 6 u. 7 v. o. GRath Graf v. Wickenburg ist aus dem Ministerium ausgetreten (Decret v. 20. Oct.).

678 Diplom. Corps. Bayern; hinzuzufügen: Triest —: Hermann **Bernau**, GC.

680 Das. Mecklenburg-Schwerin u. Strelitz; Frhr **v. Gamm**, bisher. GTr., ist als a. G. u. b. M. accr. 15. Oct. 1863.

Päpstliche Staaten.

704 Diplom. Corps. Frankreich; lies: Graf Eugène **de Sartiges** (ern. 13. Oct. 1863), statt: Senator Fürst Henri de La Tour d'Auvergne.

705 Das. Portugal; lies: Pietro da Costa **de Souza Macedo**, statt: Don Pietro da Costa. — Civitavecchia —: Giov. A. **Bustelli**, C.

Peru.

716 Ministerium. Inneres, lies: Cypr. **Zegarra** (5. August 1863), statt: Oberst M. Freyre. — Justiz, Cultus, öffentl. Unterricht, lies: Man. **Alvares** (5. August 1863), statt: Bern. Muñoz.

Portugal.

725 Dipl. Corps. Dänemark; lies: MR. (5. Oct. 1863), statt: GTr.

Preußen.

739 Regierungen. 2) Gumbinnen; lies: **Maurach**, statt: von Kries.

749 Z. 16 v. u. zu streichen: Rittmeister v. Maltzahn, †.

752 Dipl. Corps. Oesterreich; hinzuzufügen: Berlin —: M. **Karo**, Cons. hon.

753 Das. Schweden; lies: Lorenz Gabriel **Rosén**, Leg.-Secr. statt: Frhr Hans v. Essen.

768 Stand der Handelsmarine Ende 1862: zusammen 1622 Fahrzeuge mit 184747 Lasten Tragfähigkeit (incl. 55 Dampfer, die Dampfer auf Binnengewässern nicht mit eingeschlossen).

Russisches Reich.

789 Z. 8 v. u. lies: Fürst **Swiatopolk-Mirski**, statt: Kolubakin II.

Seite

811 Armee. Die Stärke der russischen Armee wird von einer russ. militairischen Zeitschrift neuerdings angegeben auf: Soldaten und Mannschaft der activen Armee 789035, der Reserve 98012, Officiere à la suite 2c. 3726, zusammen 890773; hierzu irregulaire Truppen 307779 M., Total: 1,198552 M.

815 Polen. Verwaltungsrath. Chef der Civil-Verwaltung; lies: w. StRath W. **Arzimowicz** (bisher Civil-Gouverneur von Kaluga), statt: vacat. — Gen.-Direct. 2c. des Unterrichts und der Culte, lies: Michael **Grabowski**, ad int., statt: w. StRath Krzywicki.

Spanien.

887 Minister-Rath. Z. 6 v. u. lies: Victorio Fernandez **Lascoita** (13. Oct. 1863), statt: Manuel Moreno Lopez (4. August 1863).

894 Dipl. Corps. Dänemark; der zeitherige GTr., Capit. **v. Falbe** ist 5. Oct. zum MR. ernannt worden.

Württemberg.

949 Dipl. Corps. Brasilien; lies: Luis Peixoto **de Lacerda Werneck**, GC., statt: F. Moniz Barreto de Aragão.

ANTON
Ritter von Schmerling
k. k. Geh.- Rath u. Staatsminister.

Genealogie.

Erste Abtheilung.

Genealogie der europäischen Regenten,

sowie der Regenten europäischer Abkunft

und

aller lebenden Glieder ihrer Häuser.

Sachsen-Coburg-Gotha.

[Luth. Conf. — S. Jahrg. 1831, S. (1), und 1848, S. 1 *).]

Herzog Ernst II. August Carl Johannes Leopold Alexander Eduard, geb. 21. Juni 1818; Sohn des Herzogs Ernst I. Anton Carl Ludwig (geb. 2. Januar 1784, Herzog v. Sachsen-Saalfeld-Coburg 9. Decbr. 1806, Herzog von Sachsen-Coburg-Gotha durch den Erbvertrag vom 12. Nov. 1826), aus dessen 1r Ehe mit Herzogin Dorothea Luise Pauline Charlotte Friederike Auguste († 30. Aug. 1831, des 17. Mai 1822 † Herzogs August v. S.-Gotha-Altenburg T.); succ. s. Vater 29. Januar 1844; kön. preuß. General d. Cavalerie und Chef des kön. preuß. Magdeburgischen Cuiraſſ.-Regiments Nr. 7; verm. 3. Mai 1842 mit

Herzogin Alexandrine Luise Amalie Friederike Elisabeth Sophie, geb. 6. Dec. 1820, des † Großherzogs Leopold von Baden Tochter.

Bruder.

† Prinz Albrecht Franz August Carl Emanuel (geb. 26. Aug. 1819, † 14. Dec. 1861), Prinz von Coburg-Gotha, Herzog zu Sachsen, Prince consort, kön. großbrit. Feldmarschall, Großmeister des Bath-Ordens, Kanzler der Universität Cambridge ꝛc. **Dessen Wittwe u. Nachkommen** siehe unter „Großbritannien".

*) Von den Hinweisungen auf frühere Jahrgänge des Almanachs, in den Einleitungen zu den Genealogien, gilt die erste den in den Jahrg. 1830, 1831 und 1832 enthaltenen historisch-genealogischen Uebersichten, die zweite den chronologischen Notizen fürstlicher Würden und den Stammwappen (Jahrg. 1848).

Vaters-Brüder.

[Söhne des Großvaters, Herzogs Franz Friedrich Anton v. S.-Saalfeld-Coburg († 9. Dec. 1806), aus dessen 2ter Ehe mit Auguste Caroline Sophie († 16. Nov. 1831), des Grafen Heinrich XXIV. Reuß zu Ebersdorf Tochter.]

1. † Prinz Ferdinand Georg August (geb. 28. März 1785, † 27. Aug. 1851), verm. 2. Jan. 1816 mit Prinzessin Marie Antonie Gabriele (geb. 2. Juli 1797, † 25. Sept. 1862), des † Fürsten Franz Joseph von Kohary Tochter (kathol.).

   Dessen Söhne (katholisch): 1) Ferdinand August Franz Anton, geb. 29. Octbr. 1816, König von Portugal und Algarbien, Herzog zu Sachsen; verm. p. p. 1. Januar u. persönlich 9. April 1836 mit Königin Maria II. da Gloria von Portugal (geb. 4. April 1819); Wittwer 15. Nov. 1853 (s. Portugal).

   2) Pr. August Ludwig Victor, geb. 13. Juni 1818, Herzog zu Sachsen, kön. sächsischer Gen.-Major [Wien]; verm. 20. April 1843 mit

   Prinzessin Marie Clementine Caroline Leopoldine Clotilde geb. Prinzessin von Bourbon-Orleans, geb. 3. Juni 1817, des † Königs der Franzosen Ludwig Philipp T.

   Kinder: (1) Pr. Ferdinand Philipp Maria August Raphael, geb. 28. März 1844, Herzog zu Sachsen, Lieut. à la suite des herzogl. sachsen-coburg-gothaischen Inf.-Regiments.

   (2) Pr. Ludwig August Maria Eudes, geb. 9. Aug. 1845, Herzog zu Sachsen, Cadet in der k. k. österr. Marine.

   (3) Prinzessin Marie Adelheid Clotilde Amalie, geb. 8. Juli 1846, Herzogin zu Sachsen.

   (4) Prinzessin Marie Luise Franzisca Amalie, geb. 23. Oct. 1848, Herzogin zu Sachsen.

   (5) Pr. Ferdinand Maximilian Carl Leopold Maria, geb. 26. Febr. 1861, Herzog zu Sachsen.

   3) Pr. Leopold Franz Julius, geb. 31. Januar 1824, Herzog zu Sachsen, k. k. Gen.-Major in der Armee (morganatisch verm. zu Wien 23. April 1861 mit Constanze Adelheid Therese Freifrau v. Ruttenstein*)).

2. Leopold Georg Christian Friedrich, König der Belgier, Herzog zu Sachsen, geb. 16. Dec. 1790 (s. Belgien).

---

*) Siehe das Taschenbuch der freiherrlichen Häuser, Jahrg. 1864.

Anhalt.

[Evang. Conf. — S. Jahrg. 1832, S. (20), und 1848, S. 8.]

Herzog **Leopold** Friedrich, geb. 1. Octbr. 1794, Sohn des Erbpr. Friedrich († 27. Mai 1814) und der Erbprinzessin Christiane Amalie († 3. Febr. 1846), des † Landgr. Friedr. Ludwig Wilhelm Christ. zu Hessen-Homburg Tochter; succ. seinem Großvater, dem Herzog Leopold Friedrich Franz von Anhalt-Dessau-Cöthen (geb. 10. Aug. 1740), 9. August 1817 im Herzogthum Anhalt-Dessau-Cöthen und bei dem Ableben des Herzogs Alexander Carl von Anhalt-Bernburg, diesem 19. Aug. 1863, im Herzogthum Anhalt-Bernburg und nimmt in Folge dessen laut Verordnung vom 30. August 1863 den Titel „Herzog von Anhalt" an; verm. 18. April 1818 mit Herzogin Friederike Luise Wilhelmine Amalie (geb. 30. Sept. 1796), des † Prinzen Friedrich Ludwig Carl von Preußen Tochter; Wittwer 1. Januar 1850.

Kinder: 1. Prinzessin Friederike Amalie Agnes, geb. 24. Juni 1824, verm. 28. April 1853 mit dem damaligen Erbprinzen, jetzigem Herzoge Ernst von Sachsen-Altenburg.

2. Erbprinz Leopold Friedrich Franz Nicolaus, geb. 29. April 1831, königl. preuß. Oberst à la suite des 1. Garde-Regiments zu Fuß; verm. 22. April 1854 mit

Erbprinzessin Antoinette Charlotte Marie Josephine Caroline Frida, geb. 17. April 1838, des † Herzogs Eduard von Sachsen-Altenburg Tochter.

Kinder: 1) Pr. Leopold Friedrich Franz Ernst, geb. 18. Juli 1855.

2) Pr. Leopold Friedrich Eduard Carl Alexander, geb. 19. August 1856.

3) Prinzessin Elisabeth Marie Friederike Amalie Agnes, geb. 7. Sept. 1857.

4) Pr. Eduard Georg Wilhelm Maximilian, geb. 18. April 1861.

3. Prinzessin Maria Anna, geb. 14. Sept. 1837, verm. 29. Nov. 1854 mit dem Prinzen Friedrich Carl Nicolaus von Preußen.

Brüder.

1. Pr. Georg Bernhard, geb. 21. Febr. 1796, verm. I) 6. August 1825 mit Prinzessin Caroline Auguste Luise Amalie (geb. 4. April 1804), des † Pr. Carl Günther von Schwarzburg-Rudolstadt Tochter, Wittwer 14. Januar 1829; II) in

morganatischer Ehe 4. Oct. 1831 mit Therese Emma von Erdmannsdorff, Gräfin von Reina (geb. 12. Sept. 1807); abermals Wittwer 28. Febr. 1848. [Dresden.]

Kinder: a) 1r **Ehe:** 1) Prinzessin Luise, geb. 22. Juni 1826.

— b) 2r **Ehe:** 2) Franz Graf v. Reina, geb. 2. Sept. 1832.
3) Mathilde Gräfin von Reina, geb. 7. Oct. 1833, verm. 19. Mai 1859 mit Otto v. Könneritz, Gen.-Director des k. sächs. Hoftheaters und der Kapelle.
4) Emma Gräfin v. Reina, geb. 5. April 1837.
5) Maria Gräfin v. Reina, geb. 8. Mai 1839.
6) Rudolf Graf v. Reina, geb. 23. Oct. 1842.
7) Carl Graf v. Reina, geb. 15. Mai 1844.

2. Pr. Friedrich August, geb. 23. Septbr. 1799, verm. 11. September 1832 mit

Prinzessin Marie Luise Charlotte, geb. 9. Mai 1814; des † Landgrafen Wilhelm von Hessen-Kassel Tochter.

Töchter: 1) Prinzessin Adelheid Marie, geb. 25. Decbr. 1833, verm. 23. April 1851 mit dem regierenden Herzog Adolf Wilhelm Carl August Friedrich von Nassau.
2) Prinzessin Bathildis Amalgunde, geb. 29. Dec. 1837; verm. 30. Mai 1862 mit dem Pr. Wilhelm Carl August von Schaumburg-Lippe.
3) Prinzessin Hilda Charlotte, geb. 13. Dec. 1839.

3. Pr. Wilhelm Woldemar, geb. 29. Mai 1807; verm. in morganatischer Ehe 9. Juli 1840 mit Caroline Emilie Freiin v. Stolzenberg, geb. Klausnitzer, geb. 30. Januar 1812. [Wien.]

Im Mannesstamm erloschene Linie

Anhalt-Bernburg.

[Evangel. Conf. — S. Jahrg. 1848, S. 9.]

† Herzog Alexander Carl (geb. 2. März 1805, † 19. Aug. 1863), succ. seinem Vater, dem Herzoge Alexius (geb. 12. Juni 1767), 24. März 1834; letzter Herzog von Anhalt-Bernburg. **Dessen Wittwe:** Herzogin Friederike Caroline Juliane, geb. 9. Oct. 1811, des † Herzogs Friedrich Wilhelm Paul Leop. v. Schleswig-Holstein-Sonderburg-Glücksburg Tochter; verm. 30. Oct. 1834; Herzogin-Mitregentin seit 8. Oct. 1855.

Schwester.

Prinzessin Wilhelmine Luise, geb. 30. Oct. 1799, verm. 21. Nov. 1817 mit Friedrich Wilhelm Ludw. Prinzen von Preußen.

Baden.

[Evang. Conf. — S. Jahrg. 1830, S. (13), u. 1848, S. 10.]

Großherzog **Friedrich** Wilhelm Ludwig, geb. 9. Septbr. 1826, folgt als „Regent" seinem Vater, dem Großherzog Leopold (geb. 29. Aug. 1790), an der Stelle seines Bruders, des Großherzogs Ludwig II. (geb. 15. August 1824, † 22. Januar 1858), am 24. April 1852 und nimmt den Titel „Großherzog von Baden" an durch Patent vom 5. Sept. 1856; General in der kön. preuß. Armee, Inhaber des k. k. österr. Linien-Inf.-Regim. Nr. 50 und Chef des kön. preuß. Rheinischen Ulanen-Regiments Nr. 7; verm. 20. September 1856 mit

Großherzogin **Luise** Marie Elisabeth, geb. 3. Decbr. 1838, des regier. Königs Wilhelm von Preußen Tochter.

Kinder: 1. Erbgroßherzog Friedrich Wilhelm Ludwig Leopold August, geb. 9. Juli 1857.

2. Prinzessin Sophie Marie Victoria, geb. 7. Aug. 1862.

Geschwister.

1. Prinzessin Alexandrine Luise Amalie Friederike Elisabeth Sophie, geb. 6. Decbr. 1820, verm. 3. Mai 1842 mit dem Erbprinzen, jetzt regierendem Herzog Ernst II. von Sachsen-Coburg-Gotha.
2. Pr. Ludwig Wilhelm August, geb. 18. Dec. 1829, kön. preuß. Gen.-Major à la suite, Inhaber des großherzogl. badischen 4. Inf.-Regiments; verm. 11. Februar 1863 mit Prinzessin Maria Maximilianowna Romanowska, geb. 16. Oct. 1841, des † Herzogs Maximilian v. Leuchtenberg Tochter (griechisch-katholisch).
3. Pr. Carl Friedrich Gustav Wilhelm Maximilian, geb. 9. März 1832, k. k. österr. Oberst a. D., Inhaber des großherzogl. bad. 3. Dragoner-Regiments. [Wien.]
4. Prinzessin Marie Amalie, geb. 20. Nov. 1834, verm. 11. September 1858 mit Ernst Leopold Victor Carl ꝛc. Fürsten zu Leiningen.
5. Prinzessin Cäcilie Auguste (jetzt Olga Feodorowna), geb. 20. September 1839, verm. 28. August 1857 mit dem

Großfürsten Michael Nicolajewitsch von Rußland (griechisch-katholisch).

Mutter.

Großherzogin Sophie Wilhelmine, geb. 21. Mai 1801, des † Königs Gustav IV. Adolf von Schweden Tochter; mit dem † Großherzog Carl Leopold Friedrich verm. 25. Juli 1819; Wittwe 24. April 1852.

Vaters-Geschwister.

1. † Markgraf Wilhelm Ludwig August (geb. 8. April 1792, † 11. Oct. 1859). **Dessen Wittwe:**

Markgräfin Elisabeth Alexandrine Constanze, geb. 27. Febr. 1802, des † Herzogs Ludwig Friedr. Alex. v. Württemberg Tochter; verm. 16. Oct. 1830.

Töchter: 1) Prinzessin Sophie Pauline Henriette Marie Amalie Luise, geb. 7. Aug. 1834, verm. 9. Nov. 1858 mit dem Pr. Günther Friedrich Woldemar zur Lippe.

2) Prinzessin Pauline Sophie Elisabeth Marie, geb. 18. December 1835.

3) Prinzessin Leopoldine Wilhelmine Pauline Amalie Maximiliane, geb. 22. Febr. 1837, verm. 24. Sept. 1862 mit Hermann Ernst Franz Bernhard Fürsten zu Hohenlohe-Langenburg.

2. Prinzessin Amalie Christine Caroline, geb. 26. Januar 1795, Wittwe 22. Oct. 1854 von Carl Egon Fürsten zu Fürstenberg.
3. Markgraf Maximilian Friedrich Johann Ernst, geb. 8. Dec. 1796, großherzogl. bad. General der Cavalerie u. Inhaber des 2. Dragoner-Regiments.

Vaters-Halbbruders-Sohn.

† Großherzog Carl Ludwig Friedrich († 8. Dec. 1818, verm. 8. April 1806 mit Stephanie Luise Adrienne [geb. 28. Aug. 1789, † 29. Januar 1860], des Kaisers Napoleon I. Adoptiv-Tochter). **Deren Töchter** (katholisch):

1. Prinzessin Josephine Friederike Luise, geb. 21. Oct. 1813, verm. 21. Octbr. 1834 mit Carl Fürsten von Hohenzollern-Sigmaringen.
2. Prinzessin Marie Amalie Elisabeth Caroline, geb. 11. Oct. 1817, verm. 23. Febr. 1843 mit William Alexander Anthony Archibald Herzog von Hamilton und von Brandon in Schottland und England und Herzog von Chatellerault in Frankreich; Wittwe 15. Juli 1863.

Bayern.

[Kath. Conf. — S. Jahrg. 1831, S. (23), u. 1848, S. 12.]

König Maximilian II. Joseph, geb. zu München 28. Nov. 1811, König von Bayern, Pfalzgraf bei Rhein, Herzog von Bayern, Franken und in Schwaben, übernimmt die Regierung in Folge der Abdication seines Vaters, des Königs Carl Ludwig August, am 21. März 1848; Inhaber des k. k. österr. 2. Cuir.-Reg., des k. russ. St. Petersburger Ulanen-Reg. u. Chef des kön. preuß. Westphäl. Hus.-Regim. Nr. 8; verm. zu Berlin p. p. 5. Oct. und persönlich zu München 12. Oct. 1842 mit

Königin Friederike Franzisca Auguste Maria Hedwig, geb. 15. Oct. 1825, des † Prinzen Wilhelm von Preußen Tochter (evangel. Confession).

Söhne: 1. Kronprinz Ludwig Otto Friedrich Wilhelm, geb. zu Nymphenburg 25. August 1845, Oberst-Inhaber des 2. Infanterie-Regiments.

2. Pr. Otto Wilhelm Luitpold Adalbert Woldemar, geb. zu München 27. April 1848, Unterlieut. im Leibregiment.

Geschwister.

1. Pr. Otto Friedrich Ludwig, geb. zu Salzburg 1. Juni 1815, König von Griechenland 5. Oct. 1832, Inhaber des k. bayer. 12. Inf.-Regim. [Bamberg.] (S. Griechenland.)
2. Pr. Luitpold Carl Joseph Wilhelm Ludwig, geb. zu Würzburg 12. März 1821, k. bayer. Feldzeugmeister, Inhaber des Artillerie-Regim. Nr. 1, auch Inhaber des k. k. österr. 7. Feld-Artillerie-Regim.; verm. 15. April 1844 mit

Prinzessin Auguste Ferdinande Luise Marie Johanne Josepha, Erzherzogin von Oesterreich, geb. 1. April 1825, des Großherzogs Leopold II. von Toscana Tochter.

Kinder: 1) Pr. Ludwig Leopold Joseph Maria Aloys Alfred, geb. zu München 7. Januar 1845, Lieutenant im 6. Jäger-Bataillon.

2) Pr. Leopold Maximilian Joseph Maria Arnulph, geb. zu München 9. Febr. 1846, Lieutenant im 6. Jäger-Bat.

3) Prinzessin Therese Charlotte Marianne Auguste, geb. zu München 12. November 1850.

4) Pr. Franz Joseph Arnulph Adalbert Maria, geb. zu München 6. Juli 1852.

3. Prinzessin Adelgunde Auguste Charlotte Caroline Elisabeth Amalie Marie Sophie Luise, geb. zu Würzburg 19.

März 1823, verm. 30. März 1842 mit dem Erbprinzen, jetzt Herzog Franz V. von Modena, Erzherzog v. Oesterreich-Este.

4. Prinzessin Hildegarde Luise Charlotte Therese Friederike, geb. zu Würzburg 10. Juni 1825, verm. 1. Mai 1844 mit Albrecht Friedrich Rudolph Erzherzog von Oesterreich.
5. Prinzessin Alexandra Amalie, geb. zu Aschaffenburg 26. August 1826.
6. Pr. Adalbert Wilhelm Georg Ludwig, geb. zu München 19. Juli 1828, General-Major und Inhaber des k. bayer. Cuirassier-Reg. Nr. 2, verm. 25. August 1856 mit Prinzessin Amalie Felipe Pilar, Infantin von Spanien, geb. 12. Oct. 1834, des Infanten Franz de Paula von Spanien Tochter.

Kinder: 1) Pr. Ludwig Ferdinand Maria Carl Heinrich Adalbert Franz Philipp Andreas Constantin, geb. zu Madrid 22. October 1859.

2) Pr. Alphons Maria Franz v. Assisi Clemens Max Emanuel, geb. zu München 24. Januar 1862.

3) Prinzessin Marie Isabelle Luise Amalie Elvire Blanca Eleonore, geb. zu Nymphenburg 31. Aug. 1863.

Vater.

König Carl Ludwig August, geb. 25. Aug. 1786, succ. seinem Vater, dem König Maximilian I. Joseph (geb. 27. Mai 1756), 13. Oct. 1825 und verzichtet zu Gunsten seines ältesten Sohnes, des Kronprinzen Maximilian Joseph auf die Krone laut Patent vom 20. März 1848; verm. 12. October 1810 mit Königin Therese Charlotte Luise Friederike Amalie (geb. 8. Juli 1792), des † Herzogs Friedrich von Sachsen-Altenburg Tochter; Wittwer 26. October 1854.

Geschwister des Königs Ludwig,

a) aus des Königs Maximilian I. Joseph erster Ehe mit Wilhelmine Auguste, des Prinzen Georg von Hessen-Darmstadt Tochter († 30. März 1796):

1. Prinzessin Charlotte*) Auguste, geb. 8. Februar 1792, Wittwe des Kaisers Franz I. von Oesterreich.
2. Pr. Carl Theodor Maximilian August, geb. 7. Juli 1795, k. bayer. Feldmarschall und General-Inspector des Heeres, General in der kön. preuß. Armee, Inhaber des kön. bayer. Infant.-Reg. Nr. 3 und des Cuir.-Reg. Nr. 1, auch Inhaber

*) Führt als Mitglied des kaiserl. österreichischen Hauses den Namen Caroline Auguste.

des k. k. österr. Husaren-Reg. Nr. 3, des kais. russ. Infant.-Reg. von „Orenburg" und Chef des kön. preuß. 2. Schlesischen Husaren-Regiments Nr. 6. [Morganatisch verm. I) 1808 mit Maria Anna Sophie Baronin v. Bayrsdorf († 22. Febr. 1838); II) im Mai 1859 mit Henriette v. Frankenburg.]

b) aus des Königs Maximilian I. Joseph zweiter Ehe mit Caroline († 13. Nov. 1841), des Erbprinzen Carl Ludwig von Baden Tochter:

3. Prinzessin Elisabeth Ludovica, verm. 29. Nov. 1823 mit Friedrich Wilhelm IV. König von Preußen; Wittwe 2. Januar 1861 (evangelisch 1830);
4. Prinzessin Amalia Auguste, verm. 21. Nov. 1822 mit Johann König von Sachsen;

geb. zu München 13. Nov. 1801.

5. Prinzessin Friederike Sophie Dorothea Wilhelmine, verm. 4. Nov. 1824 mit Franz Carl Joseph Erzherzog von Oesterreich;
6. Przssin Marie Leopoldine Anna Wilhelmine, verm. 24. April 1833 mit Friedrich August König von Sachsen; Wittwe 9. Aug. 1854;

geb. zu München 27. Januar 1805.

7. Prinzessin Ludovica Wilhelmine, geb. zu München 30. August 1808, verm. 9. Sept. 1828 mit Maximilian Joseph Herzog in Bayern (s. die herzogl. Linie).

Die herzogliche, ehemals pfalz-zweibrücken-birkenfeldische Linie.

[S. Jahrgang 1848, S. 14.]

Herzog Maximilian Joseph in Bayern, geb. 4. Dec. 1808, Sohn des Herzogs Pius (geb. 1. Aug. 1786, † 3. Aug. 1837); kön. bayer. General der Cavalerie, Chef des Chev.-leg.-Regim. Nr. 3 und Kreis-Commandant der Landwehr von Ober-Bayern, verm. 9. Sept. 1828 mit

Herzogin Ludovica Wilhelmine, Prinzessin von Bayern, geb. 30. Aug. 1808, des † Königs Maximilian I. Joseph von Bayern Tochter.

Kinder: 1. Pr. Ludwig Wilhelm, Herzog in Bayern, geb. zu München 21. Juni 1831, Oberst im 1. Chev.-lég.-Regiment (König); hat zu Gunsten seines Bruders Carl Theodor dem Successionsrechte im Majorate entsagt. (Morganatisch

verm. zu Augsburg 28. Mai 1857 mit Henriette Freifrau von Wallersee.)

2. Prinzessin Caroline Therese Helene, Herzogin in Bayern, geb. zu München 4. April 1834, verm. 24. Aug. 1858 mit Maximilian Erbprinzen von Thurn und Taxis.
3. Prinzessin Elisabeth Amalie Eugenie, Herzogin in Bayern, geb. zu München 24. Dec. 1837, verm. 24. April 1854 mit Franz Joseph I., reg. Kaiser von Oesterreich.
4. Pr. Carl Theodor, Herzog in Bayern, geb. zu Possenhofen 9. Aug. 1839, Rittmeister im 1. Cuirassier-Regiment.
5. Prinzessin Marie Sophie Amalie, Herzogin in Bayern, geb. zu Possenhofen 4. Oct. 1841, verm. p. p. 8. Januar und in Person 3. Febr. 1859 mit dem Kronprinzen, jetzigem Könige Franz II. Beider Sicilien.
6. Prinzessin Mathilde Ludovica, Herzogin in Bayern, geb. zu Possenhofen 30. Sept. 1843, verm. 5. Juni 1861 mit d. Pr. Ludwig Maria, Grafen von Trani, Bruder des Königs Franz II. Beider Sicilien.
7. Prinzessin Charlotte Auguste, Herzogin in Bayern, geb. zu München 22. Februar 1847.
8. Pr. Maximilian Emanuel, Herzog in Bayern, geb. zu München 7. December 1849.

Belgien.

[Luther. Conf. — Siehe Jahrg. 1848, S. 14.]

König Leopold I. Georg Christian Friedrich, König der Belgier, Herzog zu Sachsen (siehe Sachsen-Coburg-Gotha), geb. 16. Dec. 1790; von dem belgischen Congreß zum König der Belgier erwählt am 4. Juni, erklärt die Annahme der ihm dargebotenen Krone bedingungsweise am 26. Juni und bestimmt am 12. Juli, tritt die Regierung an (Einzug in Brüssel und Leistung des verfassungsmäßigen Eides) am 21. Juli 1831; verm. I) 2. Mai 1816 mit Prinzessin Charlotte Auguste, des † Königs Georg IV. von Großbrit. u. Irland Tochter († 6. November 1817); II) 9. August 1832 mit Königin Luise Marie Therese Charlotte Isabelle (geb. 3. April 1812), des † Königs der Franzosen Ludwig Philipp Tochter; abermals Wittwer 11. Oct. 1850.

Kinder 2r Ehe (kathol.): 1. Kronprinz Leopold Ludwig Philipp Maria Victor, Herzog von Brabant, Herzog zu

Sachsen, geb. 9. April 1835, kön. belgischer Gen.-Major und Ehren-Commandant des Grenadier-Regiments; verm. p. p. 10. und persönlich 22. Aug. 1853 mit

Herzogin Marie Henriette Anna, Erzherzogin von Oesterreich, geb. 23. Aug. 1836, des † KH. Joseph Anton Johann, Palatinus von Ungarn, Tochter.

Kinder: 1) Prinzessin Luise Marie Amalie, Herzogin zu Sachsen, geb. 18. Febr. 1858.

2) Pr. Leopold Ferdinand Elias Victor Albert Maria, Graf von Hennegau, Herzog zu Sachsen, geb. 12. Juni 1859.

2. Pr. Philipp Eugen Ferdinand Maria Clemens Balduin Leopold Georg, Graf von Flandern, Herzog zu Sachsen, geb. 24. März 1837, Gen.-Major und Commandant der 1. Brigade der schweren Cavalerie-Division, sowie Ehren-Commandant des Guiden-Regiments.

3. Prinzessin Marie Charlotte Amalie Auguste Victorie Clementine Leopoldine, Herzogin zu Sachsen, geb. 7. Juni 1840, verm. 27. Juli 1857 mit Ferdinand Maximilian Joseph, Erzherzog von Oesterreich.

Brasilien.

[Kathol. Conf. — Siehe Jahrg. 1830, S. (39), u. 1848, S. 15.]

Kaiser **Pedro** II. de Alcantara Johann Carl Leopold Salvador Bibiano Franz Xavier de Paula Leocadio Michael Gabriel Raphael Gonzaga, geb. 2. Dec. 1825, Sohn des Kaisers Pedro I. de Alcantara, gelangt durch die väterliche Entsagungs-Acte d. d. Boavista vom 7. April 1831 zum Throne, übernimmt die Regierung in Person am 23. Juli 1840, gekrönt am 18. Juli 1841; verm. p. p. 30. Mai und in Person 4. Sept. 1843 mit

Kaiserin **Thereje** Christine Maria, geb. 14. März 1822, des † Königs Franz I. Beider Sicilien Tochter.

Töchter: 1. Kronprinzessin Isabella Christiana Leopoldina Auguste Michaela Gabriele Raphaela Gonzaga, geb. 29. Juli 1846.

2. Prinzessin Leopoldina Theresa Francisca Carolina Michaela Gabriela Raphaela Gonzaga, geb. 13. Juli 1847.

Schwestern

aus erster Ehe des Kaisers Pedro I. (geb. 12. Oct. 1798, † 24. Sept. 1834) mit Leopoldine Caroline Josephe geb. Erzherzogin von Oesterreich († 11. Dec. 1826):

1. Prinzessin Januaria Maria Johanna Charlotte Leopoldina Candida Francisca Xavier de Paula Michaela Gabriela Raphaela Gonzaga, geb. 11. März 1822, verm. 28. April 1844 mit Ludwig Carl Maria Joseph Prinzen von Bourbon, Grafen von Aquila, Sohn des † Königs Franz I. Beider Sicilien.
2. Prinzessin Francisca Carolina Johanna Charlotte Leopoldina Romana Xavier de Paula Michaela Gabriela Raphaela Gonzaga, geb. 2. Aug. 1824, verm. 1. Mai 1843 mit Franz Ferd. Philipp Ludwig Maria von Orleans, Prinzen von Joinville. (S. Frankreich, Haus Orleans.)

Stiefmutter.

Kaiserin Amalie Auguste Eugenie Napoléone, Herzogin von Braganza, geb. 31. Juli 1812, des † Pr. Eugen, Herzogs von Leuchtenberg, Fürsten von Eichstädt, Tochter; mit dem Kaiser Pedro I. von Brasilien verm. p. p. 2. Aug. und in Person 17. Oct. 1829; Wittwe seit 24. Sept. 1834. [Lissabon.]

Braunschweig.

[Luth. Conf. — S. Jahrg. 1830, S. (51), u. 1848, S. 16.]

Herzog August Ludwig Wilhelm Maximilian Friedrich, geb. 25. April 1806, zweiter Sohn des Herzogs Wilhelm Friedrich (geb. 9. Oct. 1771, † 16. Juni 1815) u. der Herzogin Marie Elisabeth Wilhelmine († 21. April 1808), des † Erbpr. Carl Ludwig v. Baden T.; durch fürstbrüderlichen Vergleich (13. Jan. 1824) Besitzer des Herzogthums Oels in Schlesien, k. hannöv. Feldmarschall, k. preuß. General der Cavalerie, Inhaber des k. k. österr. Cuirassier-Reg. Nr. 7, des 10. kön. preuß. Husaren- und des k. hannöv. Garde-Cuiraff.-Regim.; übernimmt die (anfangs mit Vollmacht seines Bruders, nachher mit Zustimmung seines Oheims, des Königs Wilhelm IV. von Großbritannien, und auf Ersuchen des Deutschen Bundes [B.-Beschluß v. 2. Dec. 1830] provisorisch geführte) Regierung definitiv am 25. April 1831, in Folge der von den Agnaten des Hauses getroffenen Feststellung der Regierungsverhältnisse.

Bruder.

Herzog Carl Friedrich August Wilhelm, geb. 30. Oct. 1804, succ. seinem Vater, Herzog Friedrich Wilhelm (siehe oben), unter Vormundschaft des damaligen Prinz-Regenten, nach-

herigen Königs Georg IV. von Großbritannien, und tritt die Regierung am 30. October 1823 an, verläßt die herzogl. braunschweigischen Lande in Folge der am 7. Sept. 1830 entstandenen Unruhen, wird vom Deutschen Bunde für regierungsunfähig erklärt (B.-Beschluß v. 2. Dec. 1830) und lebt seit gedachter Zeit im Auslande. [Paris.]

Dänemark.

[Luth. Conf. — S. Jahrg. 1830, S. (14), und 1848, S. 17.]

König **Friedrich** VII. Carl Christian, geb. 6. Oct. 1808, Sohn des Königs Christian VIII. Friedrich (geb. 18. Sept. 1786) aus dessen 1r Ehe mit Prinzessin Charlotte Friederike (geschieden 1812, † 13. Juli 1840), des † Großherzogs Friedrich Franz von Mecklenburg-Schwerin Tochter; succ. am 20. Januar 1848 im Königreich Dänemark, wie in den Herzogthümern Schleswig, Holstein und Lauenburg; verm. I) 1. Nov. 1828 mit der Prinzessin Wilhelmine Marie, des † Königs Friedrich VI. von Dänemark Tochter (geschieden im Sept. 1837, s. unten); II) 10. Juni 1841 mit Prinzessin Caroline Charlotte Mariane, geb. 10. Januar 1821, des † Großherzogs Georg von Mecklenburg-Strelitz Tochter; geschieden 30. Sept. 1846; verm. III) 7. Aug. 1850 in morganatischer Ehe mit Luise Christine Lehensgräfin Danner, geb. 21. April 1815.

Vaters-Geschwister.

1. Prinzessin Luise Charlotte, geb. 30. Oct. 1789, verm. 10. Nov. 1810 mit Wilhelm Landgrafen zu Hessen-Kassel.
2. † Erbprinz Friedrich Ferdinand (geb. 22. Nov. 1792, † 29. Juni 1863). **Dessen Wittwe:**

Erbprinzessin Caroline, geb. 28. Octbr. 1793, des † Königs Friedrich VI. Tochter, verm. mit dem Erbprinzen Friedrich Ferdinand 1. Aug. 1829 (s. unten).

Stiefmutter.

Königin Caroline Amalie, geb. 28. Juni 1796, des † Herzogs Friedrich Christian von Schleswig-Holstein-Sonderburg-Augustenburg Tochter, mit dem Könige Christian VIII. Friedrich verm. 22. Mai 1815; Wittwe seit 20. Januar 1848.

Großvaters-Stiefbruders-Sohn.

† König Friedrich VI. (geb. 28. Januar 1768, † 3. Dec. 1839; verm. 31. Juli 1790 mit der Königin Marie Sophie Friederike [geb. 28.

Oct. 1767, † 21. März 1852], des † Landgrafen Carl von Hessen-Kassel Tochter). **Deren Töchter:**

1. Prinzessin Caroline, geb. 28. Octbr. 1793, verm. mit † Friedrich Ferdinand Erbprinzen v. Dänemark (s. oben).
2. Prinzessin Wilhelmine Marie, geb. 18. Januar 1808, verm. 1. Nov. 1828 mit dem damaligen Prinzen Friedrich Carl Christian, jetzigem König Friedrich VII. von Dänemark; geschieden im Sept. 1837, wieder verm. 19. Mai 1838 mit Carl Herzog von Schleswig-Holstein-Sonderburg-Glücksburg.

Die dänische Thronfolge nach Aussterben der jetzt regierenden ältern oder königlichen Linie des Hauses Holstein im Mannesstamme wurde durch das Londoner Protocoll vom 8. Mai 1852 dem Pr. Christian von Schleswig-Holstein-Sonderburg-Glücksburg (s. dort) und dessen männlichen Erben von seiner jetzigen Gemahlin, der Prinzessin Luise von Hessen, zugesichert und in dem dänischen Thronfolgegesetz vom 31. Juli 1853 in demselben Sinne bestätigt.

Frankreich.

[Kathol. — Siehe Jahrg. 1830, S. (29), u. Jahrg. 1861, S. 13.]

Kaiser Carl Ludwig **Napoleon** III., geb. 20. April 1808, dritter Sohn Ludwig Napoleon's, ehemaligen Königs von Holland († 25. Juli 1846), und der Königin Hortensie Eugenie († 5. Oct. 1837); Präsident der Republik Frankreich seit 20. Dec. 1848, erblicher Kaiser der Franzosen durch Wahl 21. u. 22. Nov., als solcher proclamirt 2. Dec. 1852; verm. 29. Januar 1853 mit

Kaiserin Marie **Eugenie** de Guzman und Porto Carrero, Gräfin v. Téba, des Grafen Manuel von Montijo und Herzogs von Peneranda Tochter, geb. 5. Mai 1826.

Sohn: Napoleon Eugen Ludwig Johann Joseph, Kronprinz der Franzosen, geb. 16. März 1856.

Vaters-Bruder.

† Hieronymus Napoleon Bonaparte (geb. 15. November 1784, † 24. Juni 1860; König von Westphalen vom 1. December 1807 bis 26. Oct. 1813, verm. p. p. in Stuttgart 12. und persönlich 22. [Tag der Civilvermählung zu Paris] u. 23. Aug. [Tag der kirchlichen Trauung zu Paris] 1807 mit Prinzessin Friederike Katharine Sophie Dorothee [geb. 21. Febr. 1783, † 28. Nov. 1835], des † Königs Friedrich I. von Württemberg Tochter).

Dessen Kinder: 1. Prinzessin Mathilde Lätitia Wilhelmine, geb. 27. Mai 1820, verm. 1841 mit dem Fürsten Anatole Demidoff von San Donato.

2. Pr. Napoleon Joseph Carl Paul, geb. 9. Sept. 1822, Divisions-General, verm. 30. Januar 1859 mit Prinzessin Clotilde Marie Therese Luise, geb. 2. März 1843, des Königs Victor Emanuel II. von Italien Tochter.

Sohn: Pr. Napoleon Victor Hieronymus Friedrich, geb. 18. Juli 1862.

Bonaparte. — I. Aelterer Zweig.

(Aus der Verschmelzung der beiden Linien Lucian u. Joseph, Brüder des Kaisers Napoleon I. [geb. 15. Aug. 1769, † 5. Mai 1821].)

Pr. Joseph Lucian Carl Napoleon Bonaparte, geb. 13. Februar 1824, Sohn des Pr. Carl Julius Lorenz Lucian Bonaparte (geb. 24. Mai 1803, † 29. Juli 1857) und der Prinzessin Zenaïde Charlotte Julie (geb. 8. Juli 1802, † 8. August 1854), des † Joseph Napoleon Bonaparte, vormaligen Königs von Neapel und Spanien Tochter.

Geschwister.

1. Pr. Lucian Ludwig Joseph Napoleon Bonaparte, geb. 15. Nov. 1828, Priester und Geh.-Kämmerer Sr. Heiligkeit des Papstes.
2. Prinzessin Julia Charlotte Zenaïde Pauline Lätitia Désirée Bartholomäa Bonaparte, geb. 6. Juni 1830, verm. 30. August 1847 mit Alexander Del Gallo Marquis von Roccagiovine.
3. Prinzessin Charlotte Honorine Josephine Bonaparte, geb. 4. März 1832, verm. 4. October 1848 mit Peter Grafen Primoli.
4. Prinzessin Maria Désirée Eugenie Josephine Philomene Bonaparte, geb. 18. März 1835, verm. 2. März 1851 mit Paul Grafen von Campello.
5. Prinzessin Augusta Amalie Maximiliane Jacobine Bonaparte, geb. 9. Nov. 1836, verm. 2. Februar 1856 mit dem Prinzen Placido Gabrielli.
6. Pr. Napoleon Jacob Philipp Gregor Bonaparte, geb. 5. Febr. 1839, verm. 25. Nov. 1859 mit Prinzessin Marie Christine, geb. 25. Juli 1842, Tochter des Fürsten Johann Nepomuk Ruspoli.

Vaters-Geschwister,

a) aus erster Ehe des Pr. Lucian, Fürsten v. Canino, mit Christine Boyer (geschieden 1801, † 1840):

1. Prinzessin Charlotte, geb. 13. Mai 1796, verm. 1815 mit dem Fürsten Mario Gabrielli; Wittwe 1841.

b) aus zweiter Ehe mit Alexandrine Laurence de Bleschamp († 1855):

2. Prinzessin Lätitia, geb. 1. Dec. 1804, verm. 1821 mit Thomas Wyse, k. großbrit. außerordentl. Gesandten u. bev. Minister zu Athen; Wittwe 15. April 1862.
3. Pr. Ludwig Lucian, geb. 4. Januar 1813, Senator.
4. Pr. Peter Napoleon, geb. 12. Sept. 1815.
5. Pr. Anton, geb. 31. Oct. 1816.
6. Prinzessin Alexandrine Marie, geb. 12. Oct. 1818, verm. mit dem Grafen Vincent Valentini von Canino; Wittwe seit Juli 1858.
7. Prinzessin Constanze, geb. 30. Januar 1823; Aebtissin des Klosters du sacré coeur zu Rom.

II. Jüngerer Zweig.

(Linie des jüngsten Bruders des Kaisers Napoleon.)

Die Kinder des † Hieronymus Napoleon Bonaparte (s. oben).

Königshaus Bourbon.

[Siehe Jahrg. 1830, S. (29).]

König Ludwig XIII. v. Frankreich († 1643).

Ludwig XIV. († 1715). | Orleans: Philipp († 1701).

Frankreich. | Spanien: Philipp V. († 1746).

Spanien: Carl III. († 1788). | Parma: Philipp († 1765).

Carl IV. († 1819). | Beide Sicilien: Ferdinand IV. († 1825).

1) Der ältere bourbonische Zweig.

[W.: in Blau drei goldene Lilien (2, 1).]

Nachkommen des Königs Carl X. Philipp (geb. 9. October 1757, succ. seinem Bruder, dem Könige Ludwig XVIII., 16. Sept. 1824, entsagt dem Thron zu Gunsten seines Enkels [s. unten] 2. August 1830, † 6. Nov. 1836). **Dessen Enkel:**

Pr. Heinrich Carl Ferdinand Maria Dieudonné von Artois, Herzog von Bordeaux, geb. 29. Sept. 1820, Sohn des Pr. Carl Ferdinand von Artois, Herzogs von Berry (geb. 24. Januar 1778, 2ter Sohn des Königs Carl X., † 14. Febr. 1820); König Carl X. und dessen ältester Sohn, Dauphin Ludwig Anton, entsagen der Krone und dem Rechte an dieselbe zu seinen Gunsten am 2. August 1830; er verläßt mit ihnen Frankreich am 16. August 1830 und nennt sich dermalen „Graf von Chambord" [Residenz: Venedig und Frohsdorf in Niederösterreich]; verm. per proc. 7. Nov. zu Modena und in Person 16. Nov. 1846 zu Bruck a. d. Mur mit

Prinzessin Maria Theresia Beatrix Gaëtana, geb. 14. Juli 1817, Erzherzogin von Oesterreich-Este, des † Herzogs Franz IV. von Modena ältester Tochter.

Schwester.

Prinzessin Luise Maria Theresia, Mademoiselle, geb. 21. Sept. 1819, verm. 10. Nov. 1845 mit Ferdinand Carl, damals Erbprinzen von Lucca, nachher Carl III. Herzog v. Parma; Wittwe 27. März 1854.

Mutter.

Prinzessin Caroline Ferdinande Luise*), Madame, d. † Königs Franz I. Beider Sicilien T., geb. 5. Nov. 1798, verm. I) per proc. 16. April, persönlich 17. Juni 1816 mit dem Pr. Carl Ferdinand von Artois, Herzog von Berry; Wittwe 14. Februar 1820; II) 1831 mit Hector Marquis Lucchesi Palli Campo und Pignatelli, Herzog della Gracia.

---

2) Das Haus Orleans.

[W.: in Blau 3 goldene Lilien (2, 1) mit einem silbernen Turnierkragen.]

† König Ludwig Philipp (geb. 6. October 1773), Sohn des Herzogs Ludwig Philipp Joseph (geb. 13. April 1747, † 6. Nov. 1793); König der Franzosen am 9. August 1830; entsagt der Krone am 24. Febr. 1848 zu Gunsten seines Enkels, des Grafen von Paris, nennt sich seitdem „Graf von Neuilly"; † zu Claremont in England 26. August 1850. **Dessen Wittwe:**

Königin Marie Amalie, geb. 26. April 1782, Tochter des † Königs Ferdinand I. (IV.) Beider Sicilien; verm. 25. November 1809.

---

*) Nennt sich später Maria Carolina.

Dessen Kinder: 1. † Pr. Ferdinand Philipp Ludwig Carl Heinrich Joseph von Orleans, Herzog von Orleans, Kronprinz von Frankreich (geb. 3. Sept. 1810, † 13. Juli 1842), verm. 30. Mai 1837 mit Prinzessin Helene Luise Elisabeth, Herzogin von Orleans (geb. 24. Januar 1814, † 18. Mai 1858), des † Erb-Großherzogs Friedrich Ludwig von Mecklenburg-Schwerin Tochter.

Dessen Söhne: 1) Pr. Ludwig Philipp Albert von Orleans, Graf von Paris, geb. 24. August 1838.

2) Pr. Robert Philipp Ludwig Eugen Ferdinand von Orleans, Herzog von Chartres, geb. 9. Nov. 1840; verm. 11. Juni 1863 zu Kingston (England) mit

Prinzessin Franzisca Maria Amalie v. Orleans, geb. 14. August 1844, des Prinzen v. Joinville ältester T. (s. unten).

2. Pr. Ludwig Carl Philipp Raphael von Orleans, Herzog von Nemours, geb. 25. Oct. 1814, verm. 27. April 1840 mit Prinzessin Victorie Aug. Antoinette, Herzogin von Nemours (geb. 14. Febr. 1822), des † Prinzen Ferdinand von Coburg-Gotha T.; Wittwer 10. Nov. 1857.

Kinder: 1) Pr. Ludwig Philipp Maria Ferdinand Gaston von Orleans, Graf von Eu, geb. 28. April 1842, Hauptmann in der kön. spanischen Artillerie.

2) Pr. Ferdinand Philipp Maria von Orleans, Herzog von Alençon, geb. 12. Juli 1844, Lieutenant im kön. spanischen Husaren-Reg. „Princesa".

3) Prinzessin Margarethe Adelaïde Marie von Orleans, geb. 16. Febr. 1846.

4) Prinzessin Blanca Marie Amalie Caroline Luise Victorie von Orleans, geb. 28. Oct. 1857.

3. Prinzessin Marie Clementine Caroline Leopoldine Clotilde von Orleans, geb. 3. Juni 1817, verm. 20. April 1843 mit August Ludwig Victor Pr. von Coburg-Gotha, Herzog zu Sachsen.

4. Pr. Franz Ferdinand Philipp Ludwig Maria von Orleans, Prinz von Joinville, geb. 14. August 1818, verm. 1. Mai 1843 mit

Prinzessin Francisca Caroline Johanne Charlotte Leopoldine Romana Xaveria-de-Paula Michaela Gabriela Raphaela Gonzaga, geb. 2. August 1824, des † Kaisers Pedro I. von Brasilien Tochter.

Kinder: 1) Prinzessin Franzisca Maria Amalie von Orleans, geb. 14. August 1844; verm. mit Pr. Robert v. Orleans, Herzog von Chartres (s. oben).

2) Pr. Peter Philipp Johann Maria von Orleans, Herzog von Penthièvre, geb. 4. Nov. 1845; dient in der Marine der Vereinigten Staaten von America.

5. Pr. Heinrich Eugen Philipp Ludwig von Orleans, Herzog von Aumale, geb. 16. Januar 1822, verm. 25. Novbr. 1844 mit

Prinzessin Marie Caroline Auguste von Bourbon, Herzogin von Aumale, geb. 26. April 1822, Prinzessin Beider Sicilien, des † Prinzen Leopold von Salerno Tochter.

Söhne: 1) Pr. Louis Philipp Maria Leopold von Orleans, Prinz von Condé, geb. 15. Nov. 1845.

2) Pr. Franz Ludwig Philipp Maria von Orleans, Herzog von Guise, geb. 5. Januar 1854.

6. Pr. Anton Maria Philipp Ludwig von Orleans, Herzog von Montpensier, geb. 31. Juli 1824, Infant von Spanien (10. Octbr. 1859), General-Capitain der spanischen Armee, verm. 10. Oct. 1846 mit

Prinzessin Marie Luise Ferdinande, Infantin von Spanien, geb. 30. Januar 1832, Schwester der Königin Isabella II.

Kinder: 1) Prinzessin Maria Isabella Francisca de Assisi, geb. 21. Sept. 1848, Infantin von Spanien.

2) Prinzessin Maria Amalia Luise Henriette, geb. 28. Aug. 1851, Infantin von Spanien.

3) Prinzessin Maria Christina Francisca de Paula Antonia, geb. 29. Oct. 1852, Infantin von Spanien.

4) Pr. Ferdinand Maria Heinrich Carl, geb. 29. Mai 1859, Infant von Spanien.

5) Prinzessin Maria de las Mercedes Isabella Francisca de Assisi Antonia Luise Ferdinande ꝛc., geb. 24. Juni 1860, Infantin von Spanien.

6) Pr. Philipp Ramon Maria, geb. 12. Mai 1862, Infant von Spanien.

Griechenland.

[Siehe die auf den Wechsel der Dynastie bezüglichen Ereignisse in der Chronik dieses Jahrg. unter 19., 22., 24. Oct. 1862, 3. Februar, 30. März, 27. Mai, 5. Juni 1863. — Protest des Königs von Bayern zur Wahrung der Rechte der bayerischen Dynastie auf den griechischen Thron 12. April und 17. Juni 1863.]

Georg I., König der Hellenen, aus dem Hause Schleswig-Holstein-Sonderburg-Glücksburg, geb. 24. Dec. 1845 (s. „Hol-

stein"), nimmt die von der griechischen Nationalversammlung ihm angetragene Krone Griechenlands auf Grund des von den Vertretern der 3 Schutzmächte (Frankreich, Großbritannien und Rußland) 5. Juni 1863 zu London unterzeichneten Protokolls am 6. Juni zu Kopenhagen an (unter der Bedingung der vollständigen Vereinigung der Jonischen Inseln mit Griechenland), wird von der griechischen Nationalversammlung am 27. Juni für volljährig erklärt und verläßt Kopenhagen am 17. Sept. 1863, um den griechischen Thron einzunehmen.

Haus Wittelsbach, königl. Linie **Bayern.**

Otto I., König von Griechenland, k. Prinz von Bayern, geb. 1. Juni 1815 (s. „Bayern"), erwählt kraft der durch die griechische Nation den vermittelnden Großmächten (Frankreich, Großbritannien und Rußland) des Londoner Präliminar-Vertrags v. 6. Juli 1827 übertragenen Gewalt, durch den zu London am 7. Mai 1832 abgeschlossenen und von dem Könige von Bayern den 27. Mai 1832 ratificirten Vertrag, von der griechischen Nationalversammlung anerkannt 8. August; nimmt die kön. Würde am 5. Oct. 1832 an, besteigt den Thron Griechenlands am 25. Januar (6. Februar) 1833 mit der bis zum zurückgelegten 20. Lebensjahre ihm zugegebenen Regentschaft; tritt die Regierung, nach erlangter Volljährigkeit, selbst am 1. Juni 1835 an; verläßt Griechenland 24. Oct. 1862. [Residenz: Bamberg]; verm. 22. Nov. 1836 mit

Königin Marie Friederike Amalie, geb. 21. Dec. 1818, des † Großherzogs Paul Friedr. Augusts v. Oldenburg Tochter.

Großbritannien und Irland.

[Engl. Kirche. — S. Jahrg. 1830, S. (55), u. 1848, S. 24.]

Königin Alexandrine **Victoria** I., Königin des vereinigten Reichs Großbritannien und Irland, geb. 24. Mai 1819, Tochter des Pr. Eduard, Herzogs von Kent (geb. 2. Nov. 1767, † 23. Januar 1820, 4ter Sohn d. † Königs Georg III.), aus dessen Ehe mit Prinzessin Marie Luise Victorie (geb. 17. Aug. 1786, † 16. März 1861), Tochter des † Herzogs Franz von Sachsen-Saalfeld-Coburg u. Wittwe des Fürsten Emich von Leiningen; succ. ihrem Oheim, dem Könige

Wilhelm IV., am 20. Juni 1837, gekrönt am 28. Juni 1838; verm. 10. Febr. 1840 mit Pr. Franz Albrecht August Carl Emanuel, Pr. v. Coburg-Gotha, Herzog v. Sachsen (geb. 26. Aug. 1819, in Großbritannien durch die Acte vom 24. Januar 1840 naturalisirt, „Prince consort" [25. Juni 1857], Großmeister des Bath-Ordens, Feldmarschall ꝛc. ꝛc.); Wittwe 14. Dec. 1861.

Kinder: 1. Prinzessin Victoria Adelaïde Marie Luise, Kronprinzessin, Herzogin zu Sachsen, geb. 21. Nov. 1840, verm. 25. Januar 1858 mit dem Prinzen, jetzt Kronprinzen Friedrich Wilhelm von Preußen.

2. Pr. Albert Eduard, geb. 9. Nov. 1841, Pr. von Wales, Herzog zu Sachsen, Herzog von Cornwall u. Rothesay, Graf von Chester, Carrick und Dublin, Baron von Renfrew, Lord der Inseln, Groß-Steward von Schottland, General in der kön. brit. Armee; verm. 10. März 1863 mit

Przssin Alexandra Caroline Maria Charlotte Luise Julie, des Pr. Christian zu Dänemark (s. dort) Tochter.

3. Prinzessin Alice Maud (Mathilde) Marie, geb. 25. April 1843, Herzogin zu Sachsen, verm. 1. Juli 1862 mit dem Pr. Friedrich Wilhelm Ludwig von Hessen-Darmstadt.

4. Pr. Alfred Ernst Albert, Herzog zu Sachsen, geb. 6. Aug. 1844, Lieutenant in der kön. großbrit. Marine.

5. Prinzessin Helene Auguste Victoria, Herzogin zu Sachsen, geb. 25. Mai 1846.

6. Prinzessin Luise Caroline Alberta, Herzogin zu Sachsen, geb. 18. März 1848.

7. Pr. Arthur Wilhelm Patrick Albrecht, Herzog zu Sachsen, geb. 1. Mai 1850.

8. Pr. Leopold Georg Duncan Albert, Herzog zu Sachsen, geb. 7. April 1853.

9. Prinzessin Beatrix Marie Victoria Feodore, Herzogin zu Sachsen, geb. 14. April 1857.

Vaters-Brüder und deren Nachkommen.

1. † Pr. Ernst August, Herzog v. Cumberland (geb. 5. Juni 1771, † 18. Nov. 1851); folgte s. Bruder, d. † König Wilhelm IV., am 20. Juni 1837 in der Regierung des Königreichs Hannover nach; verm. 29. Mai 1815 mit Friederike Luise Caroline Sophie Alex. (geb. 2. März 1778), des † Großh. Carl von Mecklenburg-Strelitz T. (Wittwe I. des Pr. Ludwig von Preußen, II. des Pr. Friedrich Wilhelm v. Solms-Braunfels; † 29. Juni 1841). **Dessen Sohn:**

Pr. Georg Friedrich Alex. Ernst August Carl, Herzog von Cumberland, König von Hannover, s. dort.

2. † Pr. Adolf Friedrich (geb. 24. Febr. 1774, Herzog v. Cambridge ꝛc., † 8. Juli 1850). **Dessen Wittwe:**

Prinzessin Auguste Wilhelmine Luise, geb. 25. Juli 1797, des † Landgrafen Friedrich von Hessen-Cassel Tochter; verm. 7. Mai 1818.

Dessen Kinder: 1) Pr. Georg Friedrich Wilhelm Carl, geb. 26. März 1819, Herzog von Cambridge, Graf v. Tipperary, Baron von Culloden, k. großbritannischer Feldmarschall u. Oberbefehlshaber des britischen Heeres, Oberst der schottischen Füsilier-Garde, königlich hannöver'scher General u. Inhaber des königl. hannöver'schen Leibdragoner-Regim.

2) Prinzessin Auguste Caroline, geb. 19. Juli 1822, verm. 28. Juni 1843 mit dem Erb-Großherzog, jetzigem Großherzog Friedrich Wilhelm von Mecklenburg-Strelitz.

3) Prinzessin Maria Adelheid Wilhelmine Elisabeth, geb. 27. November 1833.

Hannover.

[Evang. Conf. — S. Jahrg. 1830, S. (55), u. 1848, S. 26.]

König **Georg** V. Friedrich Alexander Carl Ernst August, geb. 27. Mai 1819, König von Hannover, königl. Pr. von Großbritannien u. Irland, Herzog von Cumberland, Herzog zu Braunschweig und Lüneburg ꝛc.; folgt seinem Vater, dem Könige Ernst August (geb. 5. Juni 1771), 18. Novbr. 1851; Inhaber des k. k. österr. Infanterie-Regiments Nr. 42 und Chef des kön. preuß. Brandenburgischen Husaren-Reg. Nr. 3; verm. 18. Febr. 1843 mit

Königin Alexandrine **Marie** Wilhelmine Katharine Charlotte Therese Henriette Luise Pauline Elisabeth Friederike Georgine, geb. 14. April 1818, des Herzogs Joseph von Sachsen-Altenburg Tochter.

Kinder: 1. Kronprinz Ernst August Wilhelm Adolf Georg Friedrich, geb. 21. Sept. 1845, Sec.-Lieut. à la suite des Garde-Husaren-Regiments.

2. Prinzessin Friederike Sophie Marie Henriette Amalie Therese, geb. 9. Januar 1848.

3. Prinzessin Marie Ernestine Josephine Adolfine Henriette Therese Elisabeth Alexandra, geb. 3. Dec. 1849.

[Vaters-Geschwister ꝛc. s. unter Großbritannien.]

Hessen.

[S. Jahrg. 1831, S. (86), und Jahrg. 1848, S. 27.]

A. Hessen (Kurhaus).

[Reform. Conf. — S. Jahrg. 1831, S. (92), u. 1848, S. 27.]

Kurfürst **Friedrich Wilhelm** I., geb. 20. Aug. 1802, Mitregent 30. Septbr. 1831; succ. 20. Novbr. 1847 seinem Vater, dem Kurfürsten Wilhelm II. (geb. 28. Juli 1777, verm. 13. Febr. 1797 mit Frieder. Christiane Auguste, geb. 1. Mai 1780, † 19. Febr. 1841, des † Königs Friedrich Wilhelm II. von Preußen Tochter); Inhaber des k. k. österr. Husaren-Regiments Nr. 8 und Chef des kön. preuß. 2. Schlesischen Grenadier-Regim. Nr. 11.

Gemahlin: Gertrude Fürstin von Hanau und Gräfin von Schaumburg, geb. 18. Mai 1806.

Kinder (Prinzen und Prinzessinnen von Hanau und Grafen und Gräfinnen von Schaumburg):

1. Prinzessin Auguste Marie Gertrude, geb. 21. Sept. 1829, verm. 17. Juli 1849 mit Ferdinand Maximilian Grafen zu Isenburg und Büdingen-Wächtersbach.
2. Prinzessin Alexandrine Friederike Wilhelmine, geb. 22. Decbr. 1830*), verm. 12. Juni 1851 mit Felix Prinzen zu Hohenlohe-Oehringen.
3. Pr. Friedrich Wilhelm, geb. 18. Nov. 1832.
4. Pr. Moritz Philipp Heinrich, geb. 4. Mai 1834, Major à la suite der Gardes-du-Corps.
5. Pr. Wilhelm, geb. 19. Dec. 1836, Hauptmann in dem Leibgarde-Regiment.
6. Prinzessin Marie Auguste, geb. 22. Aug. 1839, verm. 27. Dec. 1857 mit dem Pr. Wilhelm von Hessen-Philippsthal-Barchfeld.
7. Pr. Carl, geb. 29. Nov. 1840, Sec.-Lieut., aggregirt dem Artillerie-Regiment.
8. Pr. Friedrich Wilhelm Heinrich Ludwig Hermann, geb. 8. Dec. 1842, Sec.-Lieut. im Leibgarde-Regiment.
9. Pr. Friedrich Wilhelm Philipp, geb. 29. Decbr. 1844, Sec.-Lieut. in den Gardes-du-Corps.

---

*) Nicht 1831, wie in früheren Jahrgängen angegeben.

Schwester.

Prinzessin Marie Friederike Wilhelmine Christiane, geb. 6. Sept. 1804, verm. 23. März 1825 mit dem regierenden Herzog von Sachsen-Meiningen und Hildburghausen.

Großvaters-Brüder.

Des † Großvaters, des Kurfürsten Wilhelm I. (geb. 3. Juni 1743, † 27. Febr. 1821), Brüder und deren Nachkommen:

1. † Landgraf Carl (geb. 19. Decbr. 1744, † 17. Aug. 1836, verm. 30. Aug. 1766 mit Prinzessin Luise, des Königs Friedrich V. von Dänemark Tochter [geb. 30. Januar 1750, † 12. Januar 1831]).

   Dessen Tochter: Przssin Luise Caroline, geb. 28. Sept. 1789, seit 17. Febr. 1831 Wittwe des Herzogs Friedrich Wilhelm Paul Leop. v. Schleswig-Holstein-Sonderburg-Glücksburg.

2. † Landgraf Friedrich (geb. 11. Sept. 1747, † 20. Mai 1837), verm. 2. Dec. 1786 mit Caroline Polyxene geb. Prinzessin von Nassau-Usingen (geb. 4. April 1762, † 17. August 1823).

   Dessen Kinder: 1) Landgraf Wilhelm, geb. 24. Decbr. 1787, kurfürstl. hess. General der Inf., Chef des kurfürstl. hess. 2ten Infant.-Reg., auch General à la suite der kön. dänischen Armee; verm. 10. Nov. 1810 mit

   Prinzessin Luise Charlotte, geb. 30. Oct. 1789, des † Erbprinzen Friedrich von Dänemark Tochter.

   Kinder: (1) Prinzessin Marie Luise Charlotte, geb. 9. Mai 1814, verm. 11. Septbr. 1832 mit Friedrich August Prinzen zu Anhalt-Dessau.

   (2) Prinzessin Luise Wilhelmine Friederike Caroline Auguste Julie, geb. 7. Sept. 1817, verm. 26. Mai 1842 mit Christian Prinzen zu Dänemark (s. dort).

   (3) Pr. Friedrich Wilhelm Georg Adolf, geb. 26. Nov. 1820, kurfürstl. hessischer Gen.-Lieut. u. Chef des 3. Inf.-Regts., kais. russ. Gen.-Lieut., Chef des kais. russischen Husaren-Reg. von „Odessa", kön. preuß. GLieut. und Chef des kön. preuß. 6. (Thüringischen) Ulanen-Reg. u. Gen.-Lieut. à la suite der kön. dänischen Armee; verm. I) 28. Januar 1844 mit Großfürstin Alexandra Nicolajewna (geb. 12. [24.] Juni 1825, † 10. Aug. 1844), dritter Tochter des † Kaisers Nicolaus von Rußland; II) 26. Mai 1853 mit

   Prinzessin Marie Anna Friederike, geb. 17. Mai 1836, des Pr. Friedrich Carl Alexander v. Preußen Tochter.

Kinder 2r Ehe: [1] Pr. Friedrich Wilhelm Nicolaus Carl, geb. 15. Oct. 1854.

[2] Prinzessin Elisabeth Charlotte Alexandra Marie Luise, geb. 13. Juni 1861.

[3] Pr. Alexander Friedrich Wilhelm Albrecht Georg, geb. 25. Januar 1863.

(4) Prinzessin Auguste Friederike Marie Caroline Julie, geb. 30. Oct. 1823 (verm. 1. Juni 1854 mit Carl Friedrich Baron von Bliren-Fineke, Frhrn zu Näsbyholm, Stammherrn zu Dallund).

2) Pr. Friedrich Wilhelm, geb. 24. April 1790, kurfürstl. hessischer und k. preuß. General der Cavalerie à la suite der Armee.

3) Pr. Georg Carl, geb. 14. Januar 1793, kurfürstl. hess. General der Cavalerie à la suite der Armee.

4) Prinzessin Luise Caroline Marie Friederike, geb. 9. April 1794 (verm. 4. April 1833 mit Georg Grafen von der Decken, Herrn auf Oerichsheil, königl. hannöv. General; Wittwe 19. Aug. 1859).

5) Prinzessin Marie Wilhelmine Friederike, geb. 21. Januar 1796, verm. 12. Aug. 1817 mit Georg Friedrich Carl Großherzog v. Mecklenburg-Strelitz; Wittwe 6. Sept. 1860.

6) Prinzessin Auguste Wilhelmine Luise, geb. 25. Juli 1797; verwittwete Herzogin von Cambridge (s. Großbritannien).

Nebenlinien.

I. Hessen-Philippsthal.

[Reform. Conf. — Residenz: Philippsthal. — S. Jahrg. 1831, S. (95), u. Jahrg. 1861, S. 24.]

Landgraf Carl, geb. 22. Mai 1803, kurfürstlich hessischer General-Major à la suite der Armee; folgte seinem Vater, dem Landgrafen Ernst Constantin (geb. 8. August 1771, verm. I) mit Christiane Luise, des Fürsten Friedrich Carl von Schwarzburg-Rudolstadt Tochter [† 25. Dec. 1808]; II) s. unten), als Chef des Hauses Philippsthal 25. Dec. 1849; verm. 9. Oct. 1845 mit

Landgräfin Marie Alexandrine Auguste Luise Eugenie Mathilde, Herzogin von Württemberg, geb. 25. März 1818, des † Herzogs Eugen von Württemberg Tochter.

Söhne: 1. Pr. Ernst Eugen Carl August Bernhard Paul, geb. 20. Dec. 1846.
2. Pr. Carl Alexander, geb. 3. Febr. 1853.

Stiefmutter.

Prinzessin Caroline Wilhelmine Ulrike Eleonore, geb. 10. Febr. 1793, des † Erbprinzen Carl (s. unten) Tochter, verm. 17. Febr. 1812 mit dem Landgrafen Ernst Constantin; Wittwe seit 25. Dec. 1849.

Vaters-Brüder.

1. † Erbprinz Carl (geb. 6. Novbr. 1757, † 2. Januar 1793), verm. 24. Juni 1791 mit Victorie geb. Prinzessin von Anhalt-Bernburg-Schaumburg († 17. Oct. 1817). **Dessen Tochter:**

Prinzessin Caroline Wilhelmine Ulrike Eleonore, geb. 10. Febr. 1793, Wittwe des Landgrafen Ernst Constantin aus diesem Hause (s. oben).

2. † Landgraf Ludwig (geb. 8. Oct. 1766, † 15. Febr. 1816; folgte seinem Vater, dem Landgrafen Wilhelm, 8. August 1810 als Chef des Hauses; vermählt 22. Januar 1791 mit Marie Franzisca geb. Gräfin Bergh von Trips [† 1805]). **Dessen Tochter:**

Prinzessin Marie Caroline, geb. 14. Januar 1793 (verm. 19. Dec. 1810 mit Ferdinand Grafen de la Ville sur Illon, kön. westphälischem Oberst, geschieden 1814).

II. Hessen-Philippsthal-Barchfeld.

[Vergl. Jahrg. 1831, S. (95), und Jahrg. 1854, S. 20.]

Landgraf Alexis Wilhelm Ernst, geb. 13. Sept. 1829, kurfürstl. hessischer Oberst-Lieut. à la suite des 1. (Leib-) Hus.-Reg.; succ. seinem Vater, Landgrafen Carl August Philipp Ludwig (geb. 27. Juni 1784), 17. Juli 1854; verm. 27. Juni 1854 mit Prinzessin Marie Luise Anna, geb. 1. März 1829, des Prinzen Friedrich Carl Alexander von Preußen Tochter; geschieden 6. März 1861.

Geschwister,

a) aus des Vaters 1r Ehe mit Auguste, des † Fürsten Friedrich Ludwig von Hohenlohe-Ingelfingen Tochter († 8. Juni 1821):

1. Prinzessin Bertha Wilhelmine Caroline Luise Marie, geb. 26. Oct. 1818; verm. 27. Juni 1839 mit Ludwig Wilhelm Erbprinzen von Bentheim-Bentheim und Bentheim-Steinfurt.

b) aus des Vaters 2r Ehe mit Sophie Caroline Pauline, ſ. unten.

2. Pr. Wilhelm Friedrich Ernſt, geb. 3. Oct. 1831, k. preuß. Capitain zur See a. D., verm. 27. Dec. 1857 mit Prinzeſſin Marie Auguſte geb. Prinzeſſin v. Hanau, Gräfin von Schaumburg, geb. 22. Aug. 1839, des reg. Kurfürſten von Heſſen Tochter.

Söhne: 1) Pr. Friedrich Wilhelm, geb. 2. Novbr. 1858.

2) Pr. Carl Wilhelm, geb. 18. Mai 1861.

Mutter.

Prinzeſſin Sophie Caroline Pauline, des † Fürſten Ludwig von Bentheim-Bentheim und Bentheim-Steinfurt Tochter, geb. 16. Januar 1794, verm. 10. Sept. 1823 mit dem Landgrafen Carl Auguſt Philipp Ludwig; Wittwe 17. Juli 1854.

Heſſen-Rothenburg.

[Kathol. Conf.]

† Landgraf Victor Amadeus (geb. 2. Sept. 1779, † 12. Nov. 1834), Sohn des Landgrafen Carl Emanuel († 23. März 1812) mit Leopoldine Adelgunde († 16. Octbr. 1823), des † Pr. Franz Joſeph von Liechtenſtein Tochter; letzter Landgraf. **Deſſen Schweſter**:

Prinzeſſin Leopoldine Claudia Maria Clotilde, geb. 12. Sept. 1787, verm. 9. Sept. 1811 mit Carl Auguſt Fürſten v. Hohenlohe-Bartenſtein; Wittwe 12. Auguſt 1844. [Mannheim.]

B. Heſſen (Großherzogliches Haus).

[S. Jahrg. 1831, S. (97), u. 1848, S. 31.]

I. Aeltere Linie. [Luth. Conf. — Reſidenz: Darmſtadt.]

Großherzog Ludwig III., geb. 9. Juni 1806, Mitregent durch das väterliche Edict vom 5. März 1848; ſucc. 16. Juni 1848 ſeinem Vater, dem Großherzog Ludwig II. (geb. 26. Dec. 1777, verm. 19. Juni 1804 mit Wilhelmine Luiſe, geb. 10. Sept. 1788, † 27. Januar 1836, des † Erbpr. Carl Ludwig v. Baden Tochter); Inhaber des k. k. öſterr. Infant.-Reg. Nr. 14, ſowie Chef des kaiſerl. ruſſ. Infant.-Reg. „Liefland", des kön. preuß. 4. Weſtphäl. Infant.-Reg. Nr. 17 u.

des kön. bayer. 5. Infant.-Reg.; verm. 26. Dec. 1833 mit Großherzogin Mathilde Caroline Friederike Wilhelmine Charlotte (geb. 30. August 1813, † 25. Mai 1862; kathol.), des Königs Ludwig von Bayern Tochter.

Geschwister.

1. Pr. Carl Wilh. Ludwig, geb. 23. April 1809, großherzogl. hess. General der Infanterie, Inhaber des 4. Infanterie-Regiments, verm. 22. Oct. 1836 mit

Prinzessin Marie Elisabeth Caroline Victoria, geb. 18. Juni 1815, des † Pr. Wilhelm v. Preußen, Oheims des † Königs Friedrich Wilhelm IV., Tochter.

Kinder: 1) Pr. Friedrich Wilhelm Ludwig Carl, geb. 12. Sept. 1837, Oberst à la suite des 1. Infant.-Reg. und 2r Inhaber des 1. Reiter-Reg., sowie Oberst-Lieut. à la suite der k. preuß. Armee u. Chef des kais. russ. Husaren-Reg. Kljastitsy; erhält durch Decret der Königin v. Großbritannien 5. Juli 1862 das Prädicat „Königliche Hoheit"; verm. 1. Juli 1862 mit

Prinzessin Alice Maud (Mathilde) Marie, geb. 25. April 1843, Prinzessin von Großbritannien u. Irland, Herzogin zu Sachsen.

Tochter: Prinzessin Victoria Elisabeth Mathilde Alberta Marie, geb. zu Windsor 5. April 1863.

2) Pr. Heinrich Ludwig Wilhelm Adalbert Waldemar Alexander, geb. 28. Novbr. 1838, Major à la suite des 1. Infant.-Reg. und 2r Inhaber des 2. Reiter-Reg., sowie Major à la suite des kön. preuß. 1. Rheinischen Husaren-Regiments (Königs-Husaren) Nr. 7.

3) Prinzessin Anna Maria Wilhelmine Elisabeth Mathilde, geb. 25. Mai 1843.

4) Pr. Wilhelm Ludwig Friedrich Georg Emil Philipp Gustav Ferdinand, geb. 16. Nov. 1845, Lieut. im 4. Infanterie-Regiment.

2. Pr. Alexander Ludwig Christian Georg Friedrich Emil, geb. 15. Juli 1823, k. k. österr. FMLieut., Oberst-Inhaber des k. k. österr. Cuirassier-Regim. Nr. 6, sowie Inhaber des kais. russ. 8. Ulanen-Reg. und des großherzogl. hess. 2. Inf.-Reg., verm. 28. Oct. 1851 mit

Julie Prinzessin von Battenberg, geb. 12. Nov. 1825, des † Grafen Moritz von Haucke Tochter.

Kinder (Prinzen und Prinzessinnen von Battenberg):

1) Marie Caroline, geb. 15. Juli 1852.

2) Ludwig Alexander, geb. 24. Mai 1854.
3) Alexander Joseph, geb. 5. April 1857.
4) Heinrich Moritz, geb. zu Mailand 5. Oct. 1858.
5) Franz Joseph, geb. 24. Sept. 1861.

3. Prinzessin Maximiliane Wilhelmine Auguste Sophie Marie (jetzt Maria Alexandrowna), geb. 8. August 1824, verm. 28. April 1841 mit dem damal. Großfürst-Thronfolger, jetzigem Kaiser Alexander II. von Rußland (griech.-kathol.).

Vaters-Bruder.

Pr. Friedrich August Carl Anton Emil Maximilian Christian Ludwig, geb. 14. Mai 1788, großh. hess. General der Infanterie.

II. Jüngere Linie. [Ref. Conf.]

Hessen-Homburg.

[S. Jahrg. 1831, S. (100), und 1848, S. 32.]

Landgraf **Ferdinand** Heinrich Friedrich, geb. 26. April 1783, Sohn des Landgrafen Friedrich Ludwig Wilh. Christ. († 20. Januar 1820) mit Caroline († 18. Sept. 1821), des † Landgrafen Ludwig IX. v. Hessen-Darmstadt Tochter; k. k. österr. General der Cavalerie; succ. seinem Bruder, dem Landgrafen Gustav Adolf Friedrich (geb. 17. Febr. 1781), 8. Sept. 1848.

Geschwister.

1. Prinzessin Auguste Friederike, geb. 28. Nov. 1776, verwittw. Erb-Großherzogin von Mecklenburg-Schwerin.
2. † Landgraf Gustav Adolf Friedrich (geb. 17. Febr. 1781, succ. seinem Bruder, dem Landgrafen Philipp, 15. Dec. 1846, † 8. Sept. 1848).

Dessen Töchter: 1) Prinzessin Caroline Amalie Elisabeth, geb. 19. März 1819, verm. 1. Oct. 1839 mit Heinrich XX. Fürsten von Reuß-Greiz; Wittwe 8. Nov. 1859.
2) Prinzessin Elisabeth Luise Friederike, geb. 30. Sept. 1823.

Hohenzollern.

(S. Preußen.)

Holstein.

[S. Jahrg. 1830, S. (14) u. folg.; Jahrg. 1848, S. 35.]

I. Hauptlinie: Holstein-Dänemark.

1. Aeltere (oder königl. Haupt-) Linie: **Holstein-Dänemark.** (S. Dänemark.)
2. Jüngere (oder herzogl. Neben-) Linie: **Holstein-Sonderburg.** (S. unten.)
   a) Aelterer Ast: Schleswig-Holstein-Sonderburg-Augustenburg.
   b) Jüngerer Ast: Schleswig-Holstein-Sonderburg-Glücksburg: erhält die Thronfolge in **Dänemark** und gelangt durch Wahl auf den Thron von **Griechenland** (siehe unten).

II. Hauptlinie: Holstein-Gottorp.

1. Aeltere (oder Haupt-) Linie: gelangt mit Herzog Carl Peter Ulrich (nachher. Kaiser Peter III. Feodorowitsch) auf den Thron von **Rußland.**
2. Jüngere Linie: a) Aelterer oder **schwedischer** Ast. (Siehe unten, S. 33.)
   b) Jüngerer Ast: s. unten, S. 34 und **Oldenburg.**

Holstein-Sonderburg.

1) Schleswig-Holstein-Sonderburg-Augustenburg. [Luth. Conf. — S. Jahrg. 1830, S. (16).]

Herzog **Christian** Carl Friedrich August, geb. 19. Juli 1798, Sohn des Herzogs Friedrich Christian (geb. 28. Sept. 1765) und der Tochter des Königs Christian VII. von Dänemark, Prinzessin Luise Auguste († 13. Januar 1843); succ. seinem Vater 14. Juni 1814, majorenn 19. Juli 1816, kön. preuß. General der Cavalerie à la suite der Armee [Wohnsitz: Primkenau in Niederschlesien und Gotha]; verm. 18. Sept. 1820 mit

Herzogin **Luise** Sophie geb. Gräfin von Danneskjold-Samsöe, geb. 22. Sept. 1796.

Kinder: 1. Prinzessin Friederike Marie Luise Auguste Caroline Henriette, geb. 28. August 1824.
2. Prinzessin Caroline Amalie, geb. 15. Januar 1826.
3. Erbprinz Friedrich Christian August, geb. 6. Juli 1829, k. preuß. Major à la suite des 1. Garde-Regiments zu Fuß [Wohnsitz: Schloß Dolzig, Niederlausitz]; verm. 11. September 1856 mit

Erbprinzessin Adelheid Victorie Amalie Luise Marie Constanze, geb. 20. Juli 1835, des † Fürsten Ernst von Hohenlohe-Langenburg Tochter.

Kinder: 1) Prinzessin Auguste Victoria Friederike Luise Feodora Jenny, geb. 22. Oct. 1858.
2) Prinzessin Victoria Friederike Auguste Marie Caroline Mathilde, geb. 25. Januar 1860.
3) Prinz Ernst Günther, geb. 9. Aug. 1863.

4. Prinz Friedrich Christian Carl August, geb. 22. Januar 1831, k. preuß. Rittmeister und Escadronschef im 3. Garde-Ulanen-Regiment.
5. Prinzessin Caroline Christiane Auguste Emilie Henriette Elisabeth, geb. 2. Aug. 1833.

Geschwister.

1. Prinzessin Caroline Amalie, geb. 28. Juni 1796, Wittwe seit 20. Januar 1848 des Königs Christian VIII. von Dänemark.
2. Pr. Friedrich Emil August, geb. 23. Aug. 1800, verm. 17. Sept. 1829 mit Henriette geb. Gräfin von Danneskjold-Samsöe (geb. 9. Mai 1806); Wittwer 10. Sept. 1858.

Kinder: 1) Prinz Friedrich Christian Carl August, geb. 16. Nov. 1830.
2) Prinzessin Luise Caroline Henriette Auguste, geb. 29. Juli 1836.

Vaters-Bruder.

† Pr. Friedrich Carl Emil (geb. 8. März 1767, † 14. Juni 1841).

Dessen Kinder: 1. Prinzessin Charlotte Luise Dorothea Josephine, geb. 24. Januar 1803.
2. Przssin Pauline Victorie Anne Wilh., geb. 9. Febr. 1804.
3. Pr. Heinrich Carl Woldemar, geb. 13. Oct. 1810, kgl. preuß. GLieut. und GAdjut. des Königs, Oberbefehlshaber der Bundestruppen in Frankfurt a. M.
4. Prinzessin Amalie Eleonore Sophie Caroline, geb. 9. Januar 1813.

---

2) Schleswig-Holstein-Sonderburg-Glücksburg.

[Luth. Conf. — S. Jahrg. 1830, S. (16) u. (17).]

Herzog Carl, geb. 30. Sept. 1813, succ. seinem Vater, dem Herzog Friedrich Wilhelm Paul Leopold (geb. 4. Januar 1785), 17. Febr. 1831 [Wohnsitz: Kiel]; verm. 19. Mai 1838 mit

Herzogin Wilhelmine Marie, geb. 18. Januar 1808, des † Königs Frederik VI. von Dänemark Tochter.

Geschwister.

1. Prinzessin Luise Marie Friederike, geb. 23. Octbr. 1810, verm. I) 19. Mai 1837 mit Friedrich Ernst Ferdinand von Lasperg, anhalt-bernburg. Krhrn und Oberst († 9. Mai 1843), und II) 3. Octbr. 1846 mit Peter Alfred Grafen von Hohenthal, k. sächs. Krhn; abermals Wittwe 16. Nov. 1860. [Wohnsitz: Dresden.]
2. Prinzessin Friederike Caroline Juliane, geb. 9. Octbr. 1811, verwittwete Herzogin von Anhalt-Bernburg (s. dort).
3. Pr. Friedrich, geb. 23. Octbr. 1814 [Wohnsitz: Kiel]; verm. 16. Oct. 1841 mit

Prinzessin Adelheid Christine Juliane Charlotte, geb. 9. März 1821, des † Fürsten Georg zu Schaumburg-Lippe Tochter.

Kinder: 1) Prinzessin Maria Caroline Auguste Ida Luise, geb. 27. Febr. 1844.
2) Pr. Friedrich Ferdinand Georg Christian Carl Wilhelm, geb. 12. Oct. 1855.
3) Przssin Luise Caroline Juliane, geb. 6. Januar 1858.
4) Prinzessin Marie Wilhelmine Luise Ida Friederike Mathilde Hermine, geb. 31. Aug. 1859.
5) Pr. Albert Christian Adolph Carl Eugen, geb. 15. März 1863.

4. Pr. Wilhelm, geb. 10. April 1816, k. k. österr. FMLieut., Commandant der Caval.-Division in Galizien und Inhaber des k. k. 80. Inf.-Reg., sowie kgl. dän. GMajor à la suite der Armee.
5. Pr. Christian, Prinz zu Dänemark (zufolge des dänischen Thronfolge-Gesetzes vom 31. Juli 1853), geb. 8. April 1818, zum Thronfolger in Dänemark erklärt durch das Londoner Protocoll 8. Mai 1852; kgl. dän. GLieut., Gen.-Inspector u. Commandeur der gesammten dän. Cavalerie, Mitglied des Geh.-Staatsraths; erhält 21. Dec. 1858 für sich und seine Nachkommen das Prädicat „Königl. Hoheit" [Kopenhagen]; verm. 26. Mai 1842 mit

Prinzessin Luise Wilhelmine Friederike Caroline Auguste Julie, Prinzessin zu Dänemark, „Königl. Hoheit", geb. 7. Sept. 1817, des Landgrafen Wilhelm von Hessen-Kassel T.
Kinder: 1) Prinz Christian Friedrich Wilhelm Carl, geb. 3. Juni 1843, kgl. dän. Major à la suite.
2) Prinzessin Alexandra Caroline Maria Charlotte Luise Julie, geb. 1. Dec. 1844, verm. 10. März 1863 mit Albert Eduard Prinzen v. Wales (s. Großbritannien).
3) Pr. Christian Wilhelm Ferdinand Adolf Georg, geb. 24. Dec. 1845, kgl. dän. Admiral, nimmt am 6. Juni 1863 unter dem Namen Georg I. die Krone von Griechenland an (s. dort. Derselbe unterzeichnet am 12. Sept. 1863 eine Acte, nach welcher sein jüngerer Bruder und dessen Nachkommen ihm selbst und seiner Descendenz in der Erbfolge seines Hauses vorangehen).
4) Prinzessin Maria Sophie Friederike Dagmar, geb. 26. November 1847.
5) Prinzessin Thyra Amalie Caroline Charlotte Anna, geb. 29. Sept. 1853.
6) Pr. Waldemar, geb. 27. Oct. 1858.
6. Prinzessin Luise, geb. 18. Nov. 1820, Aebtissin des adeligen Convents zu Itzehoe (seit 3. Aug. 1860). [Itzehoe.]
7. Pr. Julius, geb. 14. Octbr. 1824, Major im kgl. preuß. 2. Westphäl. Husaren-Reg. Nr. 11. [Garnison: Düsseldorf.]
8. Pr. Johann, geb. 5. Dec. 1825, kgl. preuß. Major à la suite der Armee.

Mutter.

Herzogin Luise Caroline, geb. 28. Septbr. 1789, des †Landgrafen Carl von Hessen-Cassel Tochter; verm. 26. Januar 1810 mit dem Herzog Friedrich Wilhelm Paul Leopold; Wittwe 17. Februar 1831. [Wohnsitz: Ballenstedt, Herzogthum Anhalt.]

II. Herzogl. Linie: Holstein-Gottorp.

[S. Jahrg. 1830, S. (17) u. (21).]

2) Jüngere Linie.

[Luth. Conf. — Die Nachkommen des ältesten und jüngsten (dritten) Sohnes des Herzogs u. Bischofs von Lübeck Christian August, †1726.]

a) Aelterer Ast; Nachkommen des ältesten Sohnes, Adolf Friedrich, Königs von Schweden (zum Thronfolger in Schweden erwählt 3. Juli

1743, König 5. April 1751, † 12. Februar 1771), von Sohn zu Sohn: König Gustav III. († 29. März 1792); König Gustav IV. Adolf, geb. 1. Nov. 1778, succ. 29. März 1792, entsagt der Krone 29. März 1809; verm. 31. Octbr. 1797 mit Friederike Dorothea Wilhelmine, des † Erbprinzen Carl Ludwig von Baden Tochter (geb. 12. März 1781, † 25. Sept. 1826), geschieden 17. Februar 1812, † 7. Febr. 1837:

Dessen Kinder: 1. Pr. Gustav, Prinz von Wasa (seit 5. Mai 1829), geb. 9. Novbr. 1799, k. k. österr. FMLieut., Inhaber des Inf.-Reg. Nr. 60; verm. 9. Nov. 1830 mit Prinzessin Luise Amalie Stephanie (geb. 5. Juni 1811, † 19. Juli 1854), Tochter des † Großherzogs Carl Ludwig Friedrich von Baden und der Großherzogin Stephanie Luise Adrienne († 29. Januar 1860), Adoptiv-Tochter des Kaisers Napoleon I.

Tochter: Prinzessin Caroline Friederike Franzisca Stephanie Amalie Cäcilie, geb. 5. Aug. 1833 (kathol.), verm. 18. Juni 1853 mit Friedrich August Albert Kronprinzen von Sachsen (s. Königreich Sachsen).

2. Prinzessin Sophie Wilhelmine, geb. 21. Mai 1801, Wittwe 24. April 1852 des Großherzogs Carl Leopold Friedrich von Baden.

---

b) Jüngerer Ast; Nachkommen des jüngsten Sohnes, Herzogs Georg Ludwig († 7. Sept. 1763); siehe „Oldenburg".

Italien.

[Kathol. Conf. — S. Jahrg. 1831, S. (38), u. 1848, S. 72.]

König **Victor Emanuel** II. Maria Albert Eugen Ferdinand Thomas, geb. 14. März 1820, succ. seinem Vater, dem Könige Carl Albert Amadeus (geb. 2. Oct. 1798, † 28. Juli 1849, verm. mit Maria Theresia Franz. Jos. Joh. Benedicte, geb. 21. März 1801, † 12. Januar 1855, Erzherzogin von Oesterreich, des † Großherz. Ferdinand III. von Toscana Tochter), im Königreich Sardinien in Folge der Thronentsagung desselben vom 23. März (bestätigt 3. April) 1849; nimmt durch das Gesetz vom 17. März 1861 den Titel „König von Italien" an; verm. 12. April 1842 mit Königin Marie Adelheid Franzisca Rainera Elisabeth Clotilde (geb. 3. Juni 1822), des † Erzherzogs Rainer von Oesterreich Tochter; Wittwer 20. Januar 1855.

Kinder: 1. Prinzessin Clotilde Maria Theresia Luise, geb. 2. März 1843, verm. 30. Januar 1859 mit dem Prinzen Napoleon (s. Frankreich).

2. Pr. Humbert Rainer Carl Emanuel Johann Maria Ferdinand Eugen, Kronprinz, Prinz von Piemont, geb. 14. März 1844, Gen.-Major und Commandant der 2. Linien-Cavalerie-Brigade.

3. Pr. Amadeus Ferdinand Maria, Herzog von Aosta, geb. 30. Mai 1845, Capitain, attachirt der k. Infanterie-Brigade „Aosta".

4. Pr. Otto Eugen Maria, Herzog von Montferrat, geb. 11. Juli 1846.

5. Prinzessin Maria Pia, geb. 16. Oct. 1847, Königin von Portugal (s. dort).

Bruder.

† Pr. Ferdinand Maria Albert Amadeus Philibert Vincenz, Herzog von Genua (geb. 15. Nov. 1822, † 10. Februar 1855). **Dessen Wittwe:**

Prinzessin Maria Elisabeth Maximiliane Ludovica Amalie Franziska Sophie Leopoldine Anna Baptista Xaverie Nepomucena, Herzogin von Genua, geb. 4. Febr. 1830, des Königs Johann v. Sachsen T., verm. 22. April 1850.

Dessen Kinder: 1. Prinzessin Margaretha Maria Therese Johanna von Savoyen, geb. 20. Nov. 1851.

2. Pr. Thomas Albert Victor von Savoyen, Herzog von Genua, geb. 6. Febr. 1854.

Ur-Groß-Oheim.

† Prinz Eugen Maria Ludwig (geb. 21. Octbr. 1753, † 30. Juni 1785), Graf v. Villafranca; verm. ... Dec. 1779 mit Luise Anna de Mahon.

Dessen Sohn: † Joseph Chevalier de Savoie (geb. 30. Oct. 1783, † 15. Oct. 1825); verm. 1810 mit der Tochter des Herzogs de la Vauguyon. **Dessen Kinder** (durch kön. Decret 28. April 1834 Prinzen und Prinzessinnen von Savoyen-Carignan und für successionsfähig erklärt):

1) Prinzessin Maria Victorie Luise Philiberte, geboren 29. Sept. 1814, verm. 16. Juni 1837 mit Leopold Prinzen Beider Sicilien, Grafen v. Syracus; Wittwe 4. December 1860.

2) Pr. Eugen Emanuel Joseph Maria Paul Franz Anton, geb. 14. April 1816, Admiral der k. Flotte und Gen.-Commandant der Nationalgarde des Königreichs.

1354433

Aeltere, im Mannesstamm erloschene Linie.

† König Victor Emanuel I. (geb. 24. Juli 1759, succ. durch Cession seines 6. Octbr. 1819 † Bruders, des Königs Carl Emanuel IV., 4. Juni 1802, legt die Krone zu Gunsten seines Bruders Carl Felix Joseph nieder am 13. März 1821, † 10. Januar 1824, verm. mit Maria Theresia, des Erzherzogs Ferdinand von Oesterreich, Herzogs von Modena-Breisgau, Tochter). Dessen Töchter:

1. Przssin Maria Theresia Ferdinande Felicitas Gaëtana Pia, verm. 15. Aug. 1820 mit Carl II. Herzog von Parma;
2. Przssin Maria Anna Caroline Pia, verm. 27. Febr. 1831 mit Ferdinand I. Kaiser von Oesterreich;

} geb. 19. Septbr. 1803.

Liechtenstein.

[Kath. Conf. — S. Jahrg. 1830, S. (66), u. 1848, S. 37.]

Fürst Johann II. Maria Franz Placidus, geb. 5. Octbr. 1840, Fürst von und zu Liechtenstein, Herzog von Troppau, Graf zu Rietberg ꝛc., k. k. erbl. Reichsrath; succ. seinem Vater, dem Fürsten Aloys Joseph (geb. 26. Mai 1796), 12. Nov. 1858. [Wien; im Sommer Schloß Eisgrub in Mähren.]

Geschwister.

1. Prinzessin Maria Franzisca de Paula Theresia Josephine, geb. 20. Septbr. 1834, verm. 29. Oct. 1860 mit Ferdinand Grafen von Trauttmansdorff, k. k. a. G. u. bev. Min. in Carlsruhe.
2. Prinzessin Caroline Josephine, geb. 27. Febr. 1836, StkrD.; verm. 3. Juni 1855 mit Alexander Prinzen von Schönburg-Hartenstein, k. k. Kämmerer, a. G. u. b. M. am k. bayer. Hofe.
3. Prinzessin Sophie Maria Gabriele Pia, geb. 11. Juli 1837: verm. 4. Mai 1863 mit Carl Fürsten von Löwenstein-Wertheim-Rosenberg.
4. Prinzessin Aloysia, geb. 13. Aug. 1838.
5. Prinzessin Ida Huberta Maria, geb. 17. Septbr. 1839, StkrD.; verm. 4. Juni 1857 mit Adolf Joseph Erbprinzen zu Schwarzenberg.
6. Prinzessin Maria Henriette, geb. 6. Juni 1843.
7. Prinzessin Anna, geb. 27. Febr. 1846.

8. Przſſin Thereſe Maria Joſ. Martha, geb. 28. Juli 1850.
9. Pr. Franz de Paula Maria Carl Auguſt, geb. 28. Auguſt 1853.

Mutter.

Fürſtin Franziſca de Paula geb. Gräfin Kinsky, geb. 8. Aug. 1813, mit dem Fürſten Aloys Joſeph vermählt 8. Aug. 1831; StkrD.; Witwe 12. Nov. 1858. [Wien; im Sommer Schloß Seebenſtein, Oeſterreich.]

Vaters-Geſchwiſter.

1. Prinzeſſin Marie Sophie Joſephe, geb. 5. Sept. 1798, StkrD. und PD.; verm. 4. Aug. 1817 mit Vincenz Grafen Eſterházy von Galántha, k. k. Kämm. u. GMajor; Wittwe 19. Oct. 1835; ehemals Oberhofmeiſterin der Kaiſerin Eliſabeth von Oeſterreich. [Wien.]
2. Prinzeſſin Marie Joſephine, geb. 11. Januar 1800. [Wien.]
3. Pr. Franz de Paula Joachim Joſeph, geb. 25. Febr. 1802, k. k. Gen. der Caval., Gen.-Inſpector der Caval., lebenslänglicher Reichsrath, Inhaber des Huſaren-Regiments Nr. 9 [Wien]; verm. 3. Juni 1841 mit
   Julie geb. Gräfin Potocka, geb. 5. Dec. 1818, StkrD. und PD. der Kaiſerin Eliſabeth von Oeſterreich.
   Söhne: 1) Pr. Alfred, geb. 11. Juni 1842, k. k. Lieut. bei Fürſt Windiſch-Grätz Dragonern Nr. 2.
   2) Pr. Aloys, geb. 18. Nov. 1846.
   3) Pr. Heinrich Carl Auguſt, geb. 16. Nov. 1853.
4. Pr. Carl Johann Nepomuk Anton, geb. 14. Juni 1803, k. k. Oberſt-Wachtmeiſter in der Armee; Wittwer 20. April 1841 von Roſalie geb. Gräfin Grünne, verwittwet geweſener Gräfin von Schönfeld (geb. 3. März 1805). [Wien.]
   Söhne: 1) Pr. Rudolf, geb. 28. Dec. 1833, k. k. Miniſterial-Concipiſt; verm. 28. Mai 1859 mit
   Prinzeſſin Clara, geb. 19. Sept. 1836, des † Grafen Carl Peter Sermage, k. k. Kämm., Tochter.
   2) Pr. Philipp Carl, geb. 17. Juli 1837.
5. Prinzeſſin Henriette, geb. 1. April 1806, StkrD. und PD., verm. 1. Octbr. 1825 mit Joſeph Grafen Huniady, k. k. Kämmerer.
6. Pr. Friedrich, geb. 21. Septbr. 1807, k. k. Geh.-Rath, Gen. d. Caval., Gouverneur u. commandirender General im Banat und der ſerbiſchen Wojwodſchaft, Inhaber des k. k. Huſaren-Reg. Nr. 13 [Temesvár]; verm. 15. Sept. 1848 mit
   Sophie geb. Löwe, geb. 24. März 1815.

7. Pr. Eduard Franz Ludwig, geb. 22. Febr. 1809, k. k. FML. a. D. und Inhaber des k. k. Infant.-Reg. Nr. 5 [Brünn]; verm. 15. October 1839 mit
Honoria geb. Gräfin Choloniewska, verwittweter v. Kownacka, geb. 1. August 1813, StkrD. und PD. der Kaiserin Elisabeth von Oesterreich.
Sohn: Pr. Maria Johann Aloys, geb. 25. Juni 1840, k. k. Unterlieut. bei Graf Civalart Ulanen Nr. 1.
8. Pr. August Ignaz, geb. 22. April 1810, k. k. Major in der Armee. [Wien.]
9. Prinzessin Ida Leopoldine Sophie Marie Josephe Franziska, geb. 12. Sept. 1811, StkrD. und PD., verm. 30. Juli 1832 mit Carl Fürsten v. Paar.

Ur-Groß-Oheim und dessen Nachkommen.

† Prinz Carl Borromäus Joseph (geb. 29. Sept. 1730, † 21. Febr. 1789). **Dessen Söhne:**

1. † Prinz Carl Borromäus Johann Nepomuk (geb. 1. März 1765, † 24. December 1795).
Dessen Sohn: Pr. Carl Franz Anton, geb. 23. Oct. 1790, GRath und erblicher Reichsrath, erster Oberst-Hofmeister des Kaisers von Oesterreich, k. k. General der Cavalerie und Inhaber des Ulanen-Regiments Nr. 9; verm. 21. Aug. 1819 mit Prinzessin Franziska, geb. 2. Dec. 1799, des † Grafen Rudolf v. Wrbna-Freudenthal Tochter; Wittwer 6. Juli 1863. [Wien.]
Kinder: (1) Prinzessin Marie Anne, geb. 25. Aug. 1820, StkrD. u. PD., verm. 17. Juli 1841 mit Ferdinand Fürsten von und zu Trauttmansdorff-Weinsberg; Witwe 31. März 1859.
(2) Pr. Carl Rudolf, geb. 19. April 1827, k. k. Kämm. und Oberst-Lieut. in der Armee.
(3) Prinzessin Elisabeth, geb. 13. Nov. 1832, verm. 12. Juni 1858 mit Hugo Altgrafen zu Salm-Reifferscheidt.
(4) Prinzessin Franziska, geb. 30. Oct. 1833.
(5) Prinzessin Marie, geb. 19. Sept. 1835, verm. 5. April 1856 mit Ferdinand Fürsten von Kinsky zu Wchinitz und Tettau, k. k. wirkl. Kämm. und Rittm. in d. A.
(6) Pr. Rudolf, geb. 18. April 1838, k. k. Kämmerer, Rittmeister bei Fürst Liechtenstein Husaren Nr. 9 und Ordonnanzofficier des Kaisers.

2. † Pr. Moritz Joseph (geb. 21. Juli 1775, † 24. März 1819).

Dessen Töchter: 1) Prinzessin Marie, geb. 31. Dec. 1808, verm. 9. Sept. 1826 mit Ferdinand Fürsten v. Lobkowitz.
2) Prinzessin Eleonore, geb. 25. Dec. 1812, verm. 23. Mai 1830 mit Johann Fürsten von Schwarzenberg.
3) Prinzessin Leopoldine, geb. 4. November 1815, verm. 6. Mai 1837 mit Ludwig Prinzen von Lobkowitz.

Lippe.

[Ref. Conf. — S. Jahrg. 1832, S. (69), u. 1848, S. 39.]

I. Lippe.

[Residenz: Detmold. — Wappen s. Jahrg. 1862 u. früher.]

Fürst Paul Friedrich Emil **Leopold**, geb. 1. Sept. 1821, succ. seinem Vater, dem Fürsten Paul Alexander Leopold (geb. 6. November 1796), 1. Januar 1851; verm. 17. April 1852 mit

Fürstin **Elisabeth**, geb. 1. October 1833, des Prinzen Albert von Schwarzburg-Rudolstadt Tochter.

Geschwister.

1. Prinzessin Christine Luise Auguste Charlotte, geb. 9. Nov. 1822, Aebtissin zu Cappel und Lemgo.
2. Pr. Günther Friedrich Woldemar, geb. 18. April 1824, verm. 9. Nov. 1858 mit
Prinzessin Sophie, geb. 7. Aug. 1834, des † Markgrafen Wilhelm von Baden Tochter.
3. Prinzessin Marie Caroline Friederike, geb. 1. December 1825.
4. Pr. Emil Hermann, geb. 4. Juli 1829.
5. Pr. Carl Alexander, geb. 16. Januar 1831, königlich hannöver'scher Rittmeister im Reg. Gardes-du-Corps.
6. Prinzessin Caroline Pauline, geb. 2. Oct. 1834.

Mutter.

Fürstin Emilie Friederike Caroline, geb. 23. April 1800, des † Fürsten Günther Friedrich Carl von Schwarzburg-Sondershausen T.; mit Paul Alex. Leopold Fürsten zur Lippe verm. 23. April 1820; Wittwe 1. Januar 1851.

Erbherrlich Lippe'sche Linien.

[Siehe Jahrg. 1832, S. (72). — Die Reichsgrafen zur Lippe führen auch das Prädicat „Edler Herr", so daß sie sich „Grafen und Edle Herren zur Lippe" nennen.]

1) Aeltere oder Lippe-Biesterfeldische Linie.

Graf Julius Peter Hermann August, Graf u. Edler Herr zur Lippe-Biesterfeld, geb. 2. April 1812, folgt seinem Vater, dem Grafen Wilhelm Ernst (geb. 15. April 1777), 8. Januar 1840 [Wohnsitz: Schloß Bentschen, preuß. Provinz Posen]; verm. 30. April 1839 mit

Gräfin Adelheid Clotilde Auguste, geb. 18. Juni 1818, des Grafen Friedrich zu Castell älterer Linie Tochter.

Kinder: 1. Gräfin Emilie Amalie Modeste Erneſtine Bernhardine, geb. 1. Febr. 1841.

2. Graf Ernst Casimir Friedrich Carl Eberhard, geb. 9. Juni 1842.
3. Graf Adalbert Reinhard Leopold Carl Heinrich Clodewig, geb. 15. Oct. 1843.
4. Gräfin Agnes Ida Mathilde Feodorowna Constantia Dorothea, geb. 7. Dec. 1844.
5. Graf Leopold Carl Heinrich Georg Friedrich Gustav, geb. 12. Mai 1846.
6. Graf Simon Casimir Otto Ferdinand Philipp Adolf Constantin, geb. 5. Oct. 1847.
7. Graf Friedrich Carl Oscar Heinrich, geb. 10. Mai 1852.
8. Graf Rudolf Wolfgang Ludwig Ernst Leopold, geb. 27. April 1856.
9. Graf Friedrich Wilhelm Franz Julius Ludwig Calixt, geb. 16. Juli 1858.
10. Graf Friedrich Carl Leopold Heinrich Victor, geb. 19. Juni 1861.

Geschwister.

1. Gräfin Agnes Juliane Henriette Erneſtine, geb. 30. April 1810, Wittwe des Prinzen Carl Friedrich Wilhelm v. Biron-Wartenberg 21. März 1848; verm. II) 9. Juli 1849 mit Leopold Grafen v. Zieten, Herrn auf Hünern bei Breslau, k. preuß. Geh.-Reg.-Rath.
2. Gräfin Mathilde Marie Johanna Modeſta, geb. 28. Nov. 1813. [Dresden.]
3. Graf Hermann Friedrich Wilhelm Eberhard, geb. 8. Juni 1818.

4. Graf Leopold Carl Heinrich, geb. 19. Januar 1821. [Obercassel bei Bonn.]

Vaters-Bruder.

† Graf Joh. Carl (geb. 1. Sept. 1778, † 29. Dec. 1844); verm. 9. Juni 1806 mit Gräfin Bernhardine, geb. Freiin v. Sobbe (geb. 25. Juli 1784, † 6. Febr. 1843).

Dessen Kinder: 1. Gräfin Pauline Luise Modesta, geb. 22. Mai 1809. [Köln.]

2. † Graf Constantin Christian Wilhelm (geb. 14. März 1811, † 8. Oct. 1861). **Dessen Wittwe:**

Gräfin Wilhelmine, des † kön. preuß. Ober-Präsidenten Frhrn v. Vincke zu Münster Tochter; verm. 2. Dec. 1837.

3. Gräfin Amalie Henriette Julie, geb. 4. April 1814, verm. 13. März 1841 mit Carl Christian Prinzen zu Waldeck und Pyrmont; Wittwe 19. Juli 1846.

4. Graf Carl Friedrich, geb. 28. Sept. 1818. [Cleve.]

---

2) Jüngere oder Lippe-Weißenfeldische Linie.

Graf Gustav, Graf u. Edler Herr zur Lippe-Biesterfeld-Weißenfeld, geb. 21. Aug. 1805, Sohn des Grafen Ferdinand (geb. 20. Nov. 1772, † 21. Juni 1846) [Wohnsitz: Baruth in der Ober-Lausitz, Kgr. Sachsen]; verm. 21. Aug. 1843 mit

Gräfin Ida, geb. 16. Januar 1819 s. unten Vaters-Brüder).

Söhne: 1. Graf Ferdinand, geb. 6. Oct. 1844.

2. Graf Georg, geb. 27. Mai 1850.

3. Graf Ernst, geb. 11. Dec. 1856.

Geschwister.

1. Gräfin Agnes, geb. 1. Oct. 1806, verm. 6. Januar 1846 mit Hermann Tobias Grafen v. Haslingen, k. preuß. Major a. D.

2. Gräfin Franziska, geb. 1. Juni 1808, verm. 1. Juni 1831 mit Alexander Hermann Frhrn v. Patow.

3. Graf Hugo, geb. 13. Dec. 1809 [Saßleben, Nieder-Lausitz, Kgr. Preußen]; verm. 27. Oct. 1851 mit

Gräfin Wilhelmine, geb. 5. Juli 1830, ältester Tochter des Frhrn Ernst Schenk v. Geyern zu Syburg in Franken.
Kinder: 1) Graf Erich, geb. 9. Dec. 1853.
2) Gräfin Clementine Amalie, geb. 29. März 1861.

4. Gräfin Bertha, geb. 21. Juni 1817.

5. Gräfin Gabriele, geb. 24. März 1827, verm. 2. Juni 1852 mit Octavio von Boehn, k. preuß. Hauptmann im Kaiser Franz Garde-Grenadier-Regiment Nr. 2.

Mutter.

Gräfin Eleonore Gustave geb. Baronin von Thermo, geb. 19. Oct. 1789; mit dem Grafen Ferdinand verm. 23. Nov. 1804; Wittwe 21. Juni 1846.

Vaters-Brüder.

1. † Graf Christian (geb. 21. Febr. 1777, † 21. Oct. 1859). **Dessen Wittwe 2r Ehe:**

Gräfin Wilhelmine geb. von Egidy a. d. H. Krainitz, geb. 9. April 1811, verm. 23. Mai 1836. [Teichnitz bei Bautzen.]

Dessen Kinder: a) **1r Ehe** mit Friederike geb. Gräfin v. Hohenthal (geb. 25. Juli 1790, † 27. Nov. 1827):

1) Gräfin Marie, geb. 10. Juni 1810, verm. 26. August 1828 mit Albrecht Grafen Löben.
2) Graf Oscar, geb. 26. Aug. 1813, k. preuß. Major a. D.
3) Gräfin Clementine, geb. 10. Febr. 1815, verm. 30. Sept. 1836 mit Woldemar v. Zezschwitz; Wittwe 28. April 1859.
4) Graf Friedrich, geb. 12. Januar 1817.
5) Gräfin Ida, geb. 16. Januar 1819, verm. mit Gustav Grafen zur Lippe (s. oben).
6) Graf Franz, geb. 17. Sept. 1820, k. sächs. Major im Garde-Reiter-Regim. und Adjut. des Kronprinzen [Dresden]; verm. 11. Mai 1859 mit
Gräfin Marie Sophie Friederike geb. Freiin v. Beschwitz, geb. 20. Aug. 1836.
Kinder: (1) Graf Clemens, geb. 15. Juli 1860.
(2) Gräfin Margarethe, geb. 18. Juni 1861.
7) Graf Theodor, geb. 3. Febr. 1822.
8) Gräfin Lydia, geb. 24. Febr. 1824, verm. 5. April 1847 mit Albert Baron von Oppen-Huldenberg.

— b) **2r Ehe:** 9) Gräfin Wilhelmine, geb. 7. März 1837.

2. † Graf Ludwig (geb. 14. Juli 1781, † 8. Juli 1860), verm. mit Auguste geb. Gräfin von Hohenthal (geb. 16. August 1795, † 31. October 1856).

Deren Kinder: 1) Graf Adolf, geb. 11. Mai 1812.
2) Gräfin Pauline, geb. 26. Aug. 1813, verm. 12. April 1837 mit dem k. sächs. Hauptmann Ernst v. Klengel.
3) Graf Leopold, geb. 19. März 1815, Besitzer des Rittergutes See bei Görlitz, k. preuß. Justiz-Minister. [Berlin.]
4) Graf Otto, geb. 3. Mai 1818, Besitzer des Rittergutes Küpper bei Görlitz.

5) Graf Ernst, geb. 21. Febr. 1825, Ehrenritter der Ballei Brandenburg des Johanniter-Ordens und k. preuß. Rittmeister a. D.

6) Gräfin Sophie, geb. 21. Sept. 1827, verm. 10. Nov. 1852 mit Deodat Grafen von Oriolla, Herrn auf Pogul und Kuchendorf in preuß. Schlesien. [Wohnsitz: Kuchendorf, Kreis Reichenbach.]

Groß-Oheim.

† Graf Carl Christian (k. k. wirkl. GRath u. w. Kämm., geb. 15. Aug. 1740, † 5. April 1808).

Dessen Kinder: a) **Söhne 1r Ehe** mit Henriette Luise geb. Gräfin von Callenberg zu Muskau (geb. 11. Febr. 1745, verm. 24. Juni 1774, † 17. Febr. 1799):

1. † Graf Bernhard Heinrich Ferdinand (geb. 22. Febr. 1779, † 7. Aug. 1857). **Dessen Wittwe:**

Gräfin Emilie Auguste Mariane geb. v. Klengel, geb. 12. Nov. 1785, verm. 21. Mai 1820.

Dessen Kinder: 1) Gräfin Isolde Bernhardine Emilie Clementine, geb. 16. Juni 1821, k. bayer. Theresien-Ordens-Dame, verm. 8. Sept. 1847 mit George Heinrich Wolf v. Arnim auf Planitz, Voigtsgrün und Irfersgrün, kön. sächs. Kammerherrn; Wittwe 9. Oct. 1855.

2) Gräfin Alexandrine Auguste Henriette Cölestine, geb. 20. Oct. 1823.

3) Graf Carl Ernst Arminius Emil Ferdinand, geb. 15. Oct. 1825 [auf Thum im Königr. Sachsen]; verm. 4. Nov. 1851 mit

Gräfin Caroline Amalie Elise geb. Freiin v. Emminghaus, geb. 29. Sept. 1826.

Kinder: (1) Gräfin Frida, geb. 14. Nov. 1852.

(2) Graf Arminius Hugo Bernhard Frithiof Hermann Kurt, geb. 5. März 1855.

(3) Gräfin Anna Clara Elise, geb. 15. Juni 1861.

2. † Graf Carl Friedrich Hermann (geb. 20. März 1783, † 21. Febr. 1841), verm. 5. Januar 1808 mit Lina geb. v. Lang auf Mutenau (geb. 10. Januar 1782, † 7. Januar 1815).

Deren Söhne (röm.-kath.): 1) Graf Carl Octavio, geb. 6. Nov. 1808 [Schloß Zschepplin bei Eilenburg]; verm. 24. Oct. 1833 mit Gräfin Maria Thusnelde geb. Gräfin v. Mengersen (geb. 4. Aug. 1809); Wittwer 26. Februar 1863.

Kinder: (1) Graf Georg Wilhelm Hermann Friedrich, geb. 3. Sept. 1836, k. k. Gesandtschafts-Attaché.
(2) Gräfin Helene Ida Marie Josephine Ferdinandine Victoria, geb. 4. Sept. 1839.
(3) Graf Egmont Axel Bernhard Philipp Hermann Victor, geb. 10. Mai 1841, Oberlieut. im k. k. Ulanen-Regiment Graf Civalart Nr. 1.
(4) Graf Arnold Arnim Carl Maria Wilhelm, geb. 21. Aug. 1842, bei den PP. Jesuiten in Münster.
(5) Gräfin Gabriele Pauline Luise Thora Ottilie, geb. 8. Mai 1844.
(6) Graf Alfred Constantin Theodor Octavio, geb. 16. Aug. 1848.
(7) Graf Maria Hermann Anton Franz Friedrich Ludwig, geb. 28. März 1851.

2) Graf Kurt Reinicke, geb. 29. Januar 1812, k. k. Kämm. und Gesandtschafts-Secretair [Wohnsitz: Grätz]; verm. 25. Aug. 1847 mit
Gräfin Georgine, StkrD., des Baronets Carl Acton und der Gräfin Zoë d'Albon Tochter.
Kinder: (1) Graf Constantin Johann Bernhard Kurt, geb. 25. Sept. 1848.
(2) Gräfin Octavia Laurette Caroline Hermine, geb. 22. Febr. 1851.
(3) Graf Conrad Hermann Eberhard, geb. 22. October 1854.

— b) **Töchter** zweiter Ehe des Grafen Carl Christian mit Gräfin Isabelle Luise Constanze geb. Gräfin von Solms-Baruth (geb. 15. Mai 1774, verm. 29. Juni 1800, † 16. Sept. 1856):

3. Gräfin Henriette Luise Hermine, geb. 30. Sept. 1801.
4. Gräfin Caroline Isabelle Irmengard, geb. 23. April 1803.

II. Schaumburg-Lippe.

(Siehe unter S.)

Luxemburg und Limburg.

(S. Niederlande.)

Mecklenburg.

[Luth. Conf. — Siehe Jahrgang 1832, S. (1), und Jahrgang 1848, S. 46.]

I. Mecklenburg-Schwerin.

Großherzog **Friedrich Franz**, geb. 28. Febr. 1823, succ. seinem Vater, dem Großherzog Paul Friedrich (geb. 15. Sept. 1800), 7. März 1842; Chef des kais. russ. 8ten Grenadier-Regiments „Moskau", Oberst-Inhaber des k. k. Linien-Inf.-Regim. Nr. 57, des kgl. preuß. 4. Brandenburg. Inf.-Reg. Nr. 24 und des k. hannöv. 6. Inf.-Reg.; verm. 3. Nov. 1849 mit Großherzogin **Auguste** Mathilde Wilhelmine (geb. 26. Mai 1822), des † Fürsten Heinrich LXIII. Reuß zu Schleiz, köstritzer Linie, Tochter; Wittwer 3. März 1862.

Kinder: 1. Erb-Großherzog **Friedrich Franz** Paul Nicolaus Ernst Heinrich, geb. 19. März 1851, Lieut. im Grenadier-Garde-Bataillon und à la suite des königl. preuß. 4. Brandenburg. Inf.-Reg. Nr. 24.

2. Herzog **Paul Friedrich** Wilhelm Heinrich, geb. 19. September 1852.

3. Herzogin **Marie** Alexandrine Elisabeth Eleonore, geb. 14. Mai 1854.

4. Herzog **Johann Albrecht** Ernst Constantin Friedrich Heinrich, geb. 8. Dec. 1857.

Bruder.

Herzog Friedrich **Wilhelm** Nicolaus, geb. 5. März 1827, k. preuß. Oberst und Command. des Brandenburg. Cuiraff.-Regiments (Kaiser Nicolaus I. von Rußland) Nr. 6.

Mutter.

Großherzogin Friederike Wilhelmine **Alexandrine** Marie Helene, geb. 23. Febr. 1803, des † Königs Friedrich Wilhelm III. von Preußen Tochter; verm. 25. Mai 1822 mit dem Großherzog Paul Friedrich; Wittwe 7. März 1842.

Stief-Großmutter,

dritte Gemahlin des Erb-Großherzogs Friedrich Ludwig:

Prinzessin **Auguste** Friederike, geb. 28. Novbr. 1776, des † Landgrafen Friedrich Ludwig zu Hessen-Homburg Tochter; verm. 3. April 1818, Wittwe 29. Nov. 1819.

II. Mecklenburg-Strelitz.

Großherzog **Friedrich Wilhelm** Carl Georg Ernst Adolf Gustav, geb. 17. Oct. 1819, succ. seinem Vater, dem Großherzog Georg Friedrich Carl Joseph (geb. 12. Aug. 1779), 6. Sept. 1860; k. preuß. Gen. der Caval., k. hannöv. General der Infant., Oberst-Inhaber des k. k. österr.-ungarischen Inf.-Reg. Nr. 31, Chef des k. preuß. 2. Pomm. Ulanen-Reg. Nr. 9 und Inhaber des k. hannöv. 7. Infant.-Regiments, Dr. of civil law der Universität Oxford; verm. 28. Juni 1843 mit

Großherzogin **Auguste** Caroline Charlotte Elisabeth Marie Sophie Luise, Prinzessin von Großbritannien u. Irland *), geb. 19. Juli 1822, des † Herzogs Adolf von Cambridge T.

Sohn: Erb-Großherzog Georg Adolf Friedrich August Victor Ernst Adalbert Gustav Wilhelm Wellington, geb. 22. Juli 1848.

Geschwister.

1. Herzogin Caroline Charlotte Mariane, geb. 10. Januar 1821, verm. 10. Juni 1841 mit dem damaligen Kronprinzen, jetzigem Könige Friedrich VII. von Dänemark; geschieden 30. Sept. 1846.
2. Herzog Georg August Ernst Adolf Carl Ludwig, geb. 11. Januar 1824, kais. russ. General der Artill. und Gen.-Adjutant, Chef der kaiserl. russ. reitenden Batterie Nr. 1 u. Gen.-Inspector der Scharfschützen-Bataillone; verm. 16. Februar 1851 mit

Großfürstin Katharina Michailowna, geb. 28. Aug. 1827, des † Großfürsten Michael von Rußland Tochter.

Kinder: 1) Herzogin Helene Marie Alexandra Elisabeth Auguste Katharine, geb. 16. Januar 1857.
2) Herzog Georg Alexander Michael Friedrich Wilhelm Franz Carl, geb. 6. Juni 1859.
3) Herzog Carl Michael Wilhelm Alexander August, geb. zu Oranienbaum 17. Juni 1863.

Mutter.

Großherzogin Marie Wilhelmine Friederike, geb. 21. Januar

*) Hiernach ist die Unterschrift unter dem Bildniß der Großherzogin Auguste im Jahrgang 1863 zu berichtigen; der Titel „Prinzessin von Cambridge" für die Tochter des Herzogs von Cambridge ist nicht officiell.

1796, des † Landgrafen Friedrich zu Hessen-Cassel Tochter; verm. 12. Aug. 1817 mit Großherzog Georg Friedrich Carl Joseph; Wittwe 6. Sept. 1860.

Modena.

[Kathol. — Wohnsitz: Wien. — S. Jahrgang 1830, S. (5), und Jahrgang 1848, S. 47. — Siehe die Vorbemerkung zu (Herzogthum) Modena und (Königreich) Italien im Diplomat. Jahrbuch.]

Herzog Franz V. Ferdinand Geminian, Erzherzog von Oesterreich-Este, k. Prinz von Ungarn und Böhmen, Herzog von Modena, Reggio, Mirandola, Massa, Carrara, Guastalla ꝛc., geb. 1. Juni 1819; Sohn des Herzogs Franz IV. (geb. 6. Octbr. 1779) und der Herzogin Marie Beatrix Victorie Josephine (geb. 6. Decbr. 1792, † 15. Sept. 1840), des † Königs Victor Emanuel I. von Sardinien Tochter; succ. seinem Vater 21. Januar 1846; k. k. FML., Inhaber des k. k. österr. Infanterie-Regiments Nr. 32; verm. 30. März 1842 mit

Herzogin Adelgunde Auguste Charlotte Caroline Elisabeth Amalie Sophie Marie Luise, geb. 19. März 1823, des Königs Ludwig von Bayern Tochter.

Geschwister.

1. Herzogin Marie Therese Beatrix Gaëtana, Erzherzogin von Oesterreich, geb. 14. Juli 1817, verm. mit Heinrich Prinzen von Bourbon, Grafen von Chambord (s. Frankreich, ältere bourbonische Linie).
2. † Herzog Ferdinand Carl Victor, Erzherzog von Oesterreich (geb. 20. Juli 1821, † 15. Dec. 1849). **Dessen Wittwe:**

Herzogin Elisabeth Franziska Marie, Erzherzogin von Oesterreich, geb. 17. Januar 1831, des † EH. Joseph Anton Johann, Palatinus von Ungarn, T.; verm. I) 4. Oct. 1847, Wittwe 15. Dec. 1849; verm. II) 18. April 1854 mit Carl Ferdinand Erzherzog von Oesterreich, Sohn des † Erzherzogs Carl.

Dessen Tochter: Maria Theresia Henriette Dorothea, Erzherzogin von Oesterreich, geb. 2. Juli 1849.

3. Herzogin Maria Beatrix Anna Franziska, Erzherzogin von Oesterreich, geb. 13. Febr. 1824, verm. 6. Febr. 1847 mit Don Juan Carlos Maria von Bourbon, Infanten von Spanien.

Monaco.

[Kathol. — Die Dynastie der Grimaldi herrscht in Monaco seit dem Jahre 968. — Der Fürst hält sich 6 Monate in Monaco u. 6 Monate in Frankreich auf. — Siehe Jahrg. 1836, S. 171, ingl. Jahrg. 1848, S. 48, u. Jahrg. 1853, S. 34.]

Fürst Carl III. Honorius, geb. 8. Dec. 1818, succ. seinem Vater, dem Fürsten Florestan I. (geb. 10. Oct. 1785), 20. Juni 1856; verm. 28. Sept. 1846 mit

Fürstin Antoinette Ghislaine, Gräfin von Merode, geb. 28. Sept. 1828.

Sohn: Pr. Albert Honorius Carl, Erbprinz, Herzog von Valentinois, Grand von Spanien 1r Classe, geb. 13. November 1848.

Schwester.

Prinzessin Florestine Gabriele Antoinette, geb. 22. Octbr. 1833; verm. 16. Febr. 1863 mit Friedrich Wilhelm Alex. Ferd. Grafen v. Württemberg.

Mutter.

Fürstin Marie Luise Caroline Gabriele, geb. 18. Juli 1793, verm. 27. Nov. 1816 mit dem Fürsten Florestan I.; Wittwe 20. Juni 1856.

Großvaters-Bruder.

† Prinz Joseph Grimaldi († 28. Juni 1816, verm. mit Franziska Therese Prinzessin von Choiseul-Stainville [† 1793]).

Dessen Tochter: Prinzessin Honorine Camilla Athenaïs, geb. 22. April 1784, Wittwe 4. Juni 1832 von Renatus Ludwig Victor Marquis de la Tour du Pin.

Nassau.

A. Walramische (ältere) Linie.

[Evang. Conf. — S. Jahrg. 1831, S. (71), u. Jahrg. 1848, S. 49.]

Herzog Adolf Wilhelm Carl August Friedrich, Herzog zu Nassau ꝛc. ꝛc., geb. 24. Juli 1817, Sohn des Herzogs Wilhelm Georg August Heinrich Belgicus (geb. 14. Juni 1792) aus dessen 1r Ehe (s. unten); succ. seinem Vater 20. August 1839; k. preuß. Gen. d. Caval. u. Chef des k. preuß. Westphäl. Ulanen-Reg. Nr. 5; verm. I) 31. Januar 1844 mit Elisabeth Michailowna (geb. 26. [14.] Mai 1826, †

28. Januar 1845), des † Großfürsten Michael von Rußland Tochter; II) 23. April 1851 mit

Herzogin **Adelheid** Marie, geb. 25. Dec. 1833, des Prinzen Friedrich von Anhalt-Dessau Tochter.

Söhne 2r Ehe: 1. Erbprinz **Wilhelm** Alexander, geb. 22. April 1852.

2. Pr. **Franz Joseph** Wilhelm, geb. 30. Januar 1859.

Geschwister

a) aus des Vaters 1r Ehe mit **Luise** Charlotte Friederike Amalie Alexandrine, des † Herzogs Friedrich zu S.-Altenburg Tochter (geb. 28. Januar 1794, verm. 24. Juni 1813, † 6. April 1825):

1. Prinzessin **Therese** Wilh. Friederike Isabelle Charlotte, geb. 17. April 1815, verm. 23. April 1837 mit Constantin Friedr. Peter Prinzen von Oldenburg, kais. russ. General der Infanterie ꝛc.
2. Prinzessin **Marie** Wilhelmine Friederike Elisabeth, geb. 29. Januar 1825, verm. 20. Juni 1842 mit Wilhelm Hermann Carl regierendem Fürsten zu Wied.

b) aus des Vaters 2r Ehe mit **Pauline** Friederike Marie, des † Prinzen Paul von Württemberg Tochter (geb. 25. Februar 1810, verm. 23. April 1829, † 7. Juli 1856):

3. Prinzessin **Helene** Wilhelmine Henriette Pauline Mariane, geb. 12. Aug. 1831, verm. 26. Septbr. 1853 mit **Georg** Victor regierendem Fürsten zu Waldeck und Pyrmont.
4. Pr. **Nicolas** Wilhelm, geb. 20. Sept. 1832, Oberst bei dem herzogl. Jäger-Bataillon.
5. Prinzessin **Sophie** Wilhelmine Mariane Henriette, geb. 9. Juli 1836, verm. 6. Juni 1857 mit dem Prinzen Oscar von Schweden, Herzog von Ostgothland.

B. Ottonische (jüngere) Linie.

Nassau-Oranien, s. Niederlande.

Niederlande.

[Ref. Conf. — S. Jahrg. 1831, S. (75), und 1848, S. 50.]

König **Wilhelm** III. Alexander Paul Friedrich Ludwig, Prinz von Oranien-Nassau, Großherzog von Luxemburg, Herzog von Limburg, geb. 19. Febr. 1817; succ. 17. März

1849 seinem Vater, dem Könige Wilhelm II. (geb. 6. Dec. 1792); Oberst-Inhaber des k. k. österr. Inf.-Regim. Nr. 63, Chef des kais. russ. Dragoner-Regiments der Ukraine; verm. 18. Juni 1839 mit

Königin Sophie Friederike Mathilde, geb. 17. Juni 1818, des Königs Wilhelm I. von Württemberg Tochter.

Söhne: 1. Kronpr. Wilhelm Nicolaus Alexander Friedrich Carl Heinrich, Prinz von Oranien, geb. im Haag 4. Sept. 1840, Admiral-Lieut. und General der Infant., Inhaber des kais. russ. Infanterie-Regiments von „Ufa".

2. Pr. Wilhelm Alexander Carl Heinrich Friedrich, geb. im Haag 25. Aug. 1851, Lieutenant im k. niederländ. Grenadier- und im Jäger-Regiment.

Geschwister.

1. Prinz Wilhelm Friedrich Heinrich, geb. zu Soestdyk 13. Juni 1820, Admiral-Lieut. der Flotte, Protector der Academie zu Delft, Statthalter des Großherzogthums Luxemburg, Chef der kais. russ. 2. Flotten-Equipage; verm. 19. Mai 1853 mit

Prinzessin Amalia Maria da Gloria Auguste, geb. 20. Mai 1830, des † Herzogs Bernhard zu Sachsen-Weimar-Eisenach Tochter.

2. Prinzessin Wilhelmine Marie Sophie Luise, geb. im Haag 8. April 1824, verm. 8. Oct. 1842 mit dem Erb-Großherzog, jetzt regierendem Großherzog Carl Alexander von Sachsen-Weimar-Eisenach.

Mutter.

Königin Anna Paulowna, des † Kaisers Paul von Rußland Tochter, geb. 18./7. Januar 1795 (der Geburtstag wird am 19. Januar gefeiert); mit dem Könige Wilhelm II. Friedrich Georg Ludwig verm. 21. Febr. 1816; Wittwe 17. März 1849.

Vaters-Geschwister.

1. Pr. Wilhelm Friedrich Carl, geb. zu Berlin 28. Febr. 1797, kön. Feldmarschall und Admiral der Flotte, Chef des k. preuß. 2. Westphäl. Infanterie-Regiments Nr. 15; verm. 21. Mai 1825 mit

Prinzessin Luise Auguste Wilhelmine Amalie, geb. 1. Febr. 1808, des † Königs Friedrich Wilhelm III. von Preußen Tochter.

Töchter: 1) Prinzessin Wilhelmine Friederike Alexandra Anna Luise, geb. im Haag 5. Aug. 1828, verm. 19. Juni 1850

mit dem Kronprinzen Carl Ludwig Eugen, jetzigem Könige Carl XV. von Schweden und Norwegen.

2) Prinzessin Wilhelmine Friederike Anna Elisabeth Marie, geb. zu Wassenaar 5. Juli 1841.

2. Prinzessin Wilhelmine Friederike Luise Charlotte Mariane, geb. zu Berlin 9. Mai 1810, verm. 14. Sept. 1830 mit dem Pr. Friedrich Heinrich Albrecht von Preußen, geschieden 28. März 1849.

Oesterreich.

[Kathol. Conf. — S. Jahrg. 1830, S. (1), u. Jahrg. 1848, S. 52.]

Kaiser **Franz Joseph** I. Carl, geb. 18. Aug. 1830, Sohn des Erzherzogs Franz Carl Joseph (siehe unten); Kaiser von Oesterreich, König von Ungarn und Böhmen, König der Lombardei und Venedigs, von Dalmatien, Croatien, Slavonien, Galizien, Lodomerien und Illyrien, Erzherzog von Oesterreich ꝛc., ant 1. Dec. 1848 für volljährig erklärt; succed. seinem Oheim, dem Kaiser Ferdinand I. (als König von Ungarn und Böhmen Ferdinand V.), laut dessen Abdications-Urkunde vom 2. Dec. 1848 und nach vorhergegangener Thronfolge-Verzichtleistung seines Vaters; verm. 24. April 1854 mit

Kaiserin **Elisabeth** Amalie Eugenie, geb. 24. Dec. 1837, des Herzogs Maximilian Joseph in Bayern Tochter.

Kinder: 1. EHzgin Gisela Luise Marie, geb. 12. Juli 1856.

2. EH. Rudolf Franz Carl Joseph, Kronprinz und Thronfolger, k. Prinz von Ungarn und Böhmen ꝛc., geb. 21. Aug. 1858, Oberst-Inhaber des Infanterie-Regiments Nr. 19.

Brüder.

(Kaiserl. Prinzen, Erzherzöge von Oesterreich, kön. Prinzen von Ungarn und Böhmen.)

1. EH. Ferdinand Maximilian Joseph, geb. 6. Juli 1832, Vice-Admiral (FML.) und Commandant der k. k. Kriegs-Marine, Inhaber des Ulanen-Reg. Nr. 8, auch Chef des k. preuß. Neumärkischen Dragoner-Regim. Nr. 3; verm. 27. Juli 1857 mit

EHzgin Marie Charlotte Amalie Auguste Victorie Clementine Leopoldine, geb. 7. Juni 1840, des Königs der Belgier, Leopold I., Tochter.

2. EH. Carl Ludwig Joseph Maria, geb. 30. Juli 1833, FML. und Inhaber des Ulanen-Reg. Nr. 7, Chef des kais. russ. Lubow'schen Husaren-Regim. Nr. 4 und Chef des kön. preuß. Ostpreuß. Ulanen-Reg. Nr. 8; verm. I) 4. Nov. 1856 mit EHzgin Margarethe Caroline Friederike Cäcilie Auguste Amalia Josephine Elisabeth Maria Johanna (geb. 24. Mai 1840), des Königs Johann von Sachsen Tochter († 15. Sept. 1858); II) durch Procur. zu Rom 16. und in Person zu Venedig 21. Oct. 1862 mit
EHzgin Maria Annunciata Isabella Philomena Sabazia, Prinzessin Beider Sicilien (s. dort).
3. EH. Ludwig Joseph Anton Victor, geb. 15. Mai 1842, Oberst und Inhaber des Infanterie-Regiments Nr. 65.

Eltern.

EH. Franz Carl Joseph, kais. Prinz und EH. von Oesterreich, königl. Prinz von Ungarn und Böhmen ꝛc. ꝛc., geb. 7. Dec. 1802, Sohn des Kaisers Franz I. Joseph Carl und dessen 2ter Gemahlin Maria Theresia Caroline Josephe, des † Königs Ferdinand I. (IV.) Beider Sicilien Tochter; FMLieut., Inhaber des Infant.-Reg. Nr. 52 und Chef des kais. russ. Grenadier-Reg. v. Samogit Nr. 3; verzichtet nach der Thronentsagung seines Bruders, Kaisers Ferdinand I., zu Gunsten seines ältesten Sohnes Franz Joseph Carl auf die Thronfolge am 2. Dec. 1848; verm. 4. Nov. 1824 mit
EHzgin Friederike Sophie Dorothea Wilhelmine, geb. 27. Januar 1805, des † Königs Maximilian I. Joseph von Bayern Tochter.

Vaters-Geschwister.

1. Kaiser Ferdinand I. Carl Leopold Joseph Franz Marcellin, geb. 19. April 1793, ältester Sohn d. Kaisers Franz I. Joseph Carl aus dessen zweiter Ehe (s. oben); succ. seinem Vater am 2. März 1835; als König von Ungarn und Böhmen Ferdinand V.; als König von Ungarn gekrönt 28. Sept. 1830, als König von Böhmen 7. Sept. 1836, als König der Lombardei und Venedigs am 6. Septbr. 1838; entsagt dem österreichischen Kaiserthrone zu Gunsten seines Neffen Franz Joseph Carl durch Manifest vom 2. Dec. 1848 nach vorhergegangener Verzichtleistung seines Bruders Franz Carl Joseph; verm. 12. Febr. durch Procuration und 27. Februar 1831 persönlich mit
Kaiserin Maria Anna Carolina Pia, geb. 19. Sept. 1803,

des † Königs Victor Emanuel I. von Sardinien Tochter; als Königin von Böhmen gekrönt 12. Sept. 1836.

2. EHzgin Maria Clementina Franziska Josepha, geb. 1. März 1798, verm. 28. Juli 1816 mit Leopold Joh. Joseph, Pr. Beider Sicilien, Pr. von Salerno; Wittwe 16. März 1851.

Stief-Großmutter,

vierte Gemahlin des Kaisers Franz I. Joseph Carl (geb. 12. Februar 1768, † 2. März 1835).

Kaiserin Carolina*) Augusta, geb. 8. Febr. 1792, des † Königs Maximilian I. Joseph von Bayern Tochter; mit dem Kaiser Franz I. verm. durch Procuration 29. Oct. und persönlich 10. Nov. 1816; als Königin von Ungarn gekrönt 25. Sept. 1825.

Großvaters-Brüder und deren Nachkommen

(Kaiserliche Prinzen und Prinzessinnen, Erzherzoge und Erzherzoginnen von Oesterreich).

Söhne des Kaisers Leopold II. (geb. 5. Mai 1747, † 1. März 1792) und der Kaiserin Marie Luise (geb. 24. Nov. 1745, † 15. Mai 1792), des † Königs Carl III. von Spanien Tochter:

1. † EH. Ferdinand Joseph Johann Baptist (geb. 6. Mai 1769, Großherzog Ferdinand III. von Toscana, † 18. Juni 1824). **Dessen Kinder und Wittwe**: siehe „Toscana".

2. † EH. Carl Ludwig Johann Joseph Laurenz (geb. 5. Sept. 1771, † 30. April 1847, verm. 17. Sept. 1815 mit Henriette Alex. Friederike Wilhelmine geb. Prinzessin von Nassau-Weilburg [† 29. December 1829]). **Deren Kinder:**

1) EHzgin Maria Theresia Isabella, geb. 31. Juli 1816, verwittwete Königin Beider Sicilien (s. dort).

2) EH. Albrecht Friedrich Rudolf, geb. 3. August 1817, Feldmarschall, Inhaber des Inf.-Reg. Nr. 44, Chef des kais. russ.-litth. Ulanen-Reg. Nr. 5 und des k. preuß. 2. Ostpreuß. Grenadier-Regiments Nr. 3; verm. 1. Mai 1844 mit

EHzgin Hildegarde Luise Charlotte Therese Friederike, geb. 10. Juni 1825, des Königs Ludwig von Bayern Tochter.

Töchter: (1) EHgin Maria Theresia Anna, geb. 15. Juli 1845.

(2) EHzgin Mathilde Maria Adelgunde Alexandra, geb. 25. Januar 1849.

---

*) S. Abth. I., Bayern, Anmerkung.

3) EH. Carl Ferdinand, geb. 29. Juli 1818, General der Cavalerie, Commandant des IV. Armee-Corps und commandir. General in Mähren und Schlesien (Brünn), Inhaber des Infanterie-Regiments Nr. 51 und Chef des kais. russ. Ulanen-Regiments von Bjelgorod Nr. 11; verm. 18. April 1854 mit

EHzgin Elisabeth Franzisca Maria, geb. 17. Januar 1831, des † EH. Joseph, Palatinus von Ungarn, Tochter; Wittwe 15. Decbr. 1849 des EH. Ferdinand Carl Victor von Este (siehe Modena).

Kinder: (1) EH. Friedrich Maria Albrecht Wilhelm Carl, geb. 4. Juni 1856.

(2) EHzgin Maria Christine Henriette Desideria Felicitas Rainera, geb. zu Seelowitz 21. Juli 1858.

(3) EH. Carl Stephan Eugen Victor Felix Maria, geb. zu Seelowitz 5. Sept. 1860.

(4) EH. Eugen Ferdinand Maria Pius Bernhard Felix, geb. zu Seelowitz 21. Mai 1863.

4) EHzgin Maria Carolina Ludovica Christina, geb. 10. Sept. 1825, verm. 21. Febr. 1852 mit Rainer Ferdinand Erzherzog von Oesterreich ꝛc. (s. unten).

5) EH. Wilhelm Franz Carl, geb. 21. April 1827, Großmeister des Deutschen Ordens im Kaiserthum Oesterreich, FML., Gouvern. der Bundesfestung Mainz, Inhaber des Infanterie-Regim. Nr. 4 (Hoch- und Deutschmeister) und des Feld-Artillerie-Regiments Nr. 6.

3. † EH. Joseph Anton Johann (geb. 9. März 1776, † 13. Januar 1847, Palatinus von Ungarn ꝛc.).

Dessen Kinder: a) 2r **Ehe** mit Hermine (geb. 2. Decbr. 1797, verm. 30. Aug. 1815, † 14. Sept. 1817), des † Fürsten Victor II. Carl Friedrich von Anhalt-Bernburg-Schaumburg Tochter:

1) EH. Stephan Franz Victor, geb. 14. Septbr. 1817, FML., Inhaber des Infanterie-Regiments Nr. 58.

— b) 3r **Ehe** mit Marie Dorothee (geb. 1. Novbr. 1797, verm. 24. Aug. 1819, † 30. März 1855), des Herzogs Ludwig Friedrich Alexander von Württemberg Tochter:

2) EHzgin Elisabeth Franzisca Maria, geb. 17. Januar 1831, verm. I) 4. Oct. 1847 mit Ferdinand Carl Victor Erzherzog von Este (s. Modena); Wittwe 15. Dec. 1849; verm. II) 18. April 1854 mit Erzh. Carl Ferdinand (s. oben).

3) EH. Joseph Carl Ludwig, geb. 2. März 1833, Gen.-Major und Inhaber des Infanterie-Regiments Nr. 37.

4) EHzgin Maria Henriette Anna, geb. 23. Aug. 1836, verm. durch Procuration 10. und persönl. 22. August 1853 mit Leopold Ludwig Philipp Maria Victor Herzog von Brabant, Kronprinzen von Belgien.

4. † EH. Rainer Joseph Johann Michael Franz Hieronymus (geb. 30. Sept. 1783, † 16. Januar 1853, ehemal. Vice-König des lombardisch-venetianischen Königreichs).

Dessen Söhne: 1) EH. Leopold Ludwig Maria Franz Julius Eustachius Gerhard, geb. 6. Juni 1823, FML., General-Genie-Inspector, Inhaber des Infanterie-Regim. Nr. 53, Chef des kais. russ. Kasan'schen Dragoner-Regim. Nr. 9 und des königl. preuß. 1. Westpreuß. Grenadier-Regiments Nr. 6.

2) EH. Ernst Carl Felix Maria Rainer Gottfried Cyriac, geb. 8. Aug. 1824, FML., Commandant des III. Armee-Corps und Inhaber des Infanterie-Regiments Nr. 48.

3) EH. Sigismund Leopold Maria Rainer Ambrosius Valentin, geb. 7. Januar 1826, FML., Inhaber des Infanterie-Regiments Nr. 45.

4) EH. Rainer Ferdinand Maria Johann Evang. Franz Hyginus, geb. 11. Januar 1827, betraut mit dem Präsidium des Minister-Rathes, FML., Inhaber des Infant.-Regiments Nr. 59; verm. 21. Febr. 1852 mit
EHgin Maria Carolina Ludovica Christina, geb. 10. Sept. 1825, des † EH. Carl Ludwig ꝛc. Tochter.

5) EH. Heinrich Anton Maria Rainer Carl Gregor, geb. 9. Mai 1828, FML. und Inhaber des Infanterie-Regiments Nr. 62.

5. EH. Ludwig Joseph Anton, geb. 13. Dec. 1784, FZM., Inhaber des Infanterie-Regiments Nr. 8 und des Feld-Artillerie-Regiments Nr. 2.

Ur-Großvaters-Bruder.

† Erzherzog Ferdinand Carl Anton Joseph Joh. Stanislaus, Herzog von Modena-Breisgau (geb. 1. Juni 1754, † 24. Dec. 1806, verm. mit Maria Beatrix von Este, Herzogin von Massa und Fürstin von Carrara, † 14. Nov. 1829).

Dessen Sohn: † EH. Franz Joseph, als Herzog von Modena Franz IV. (geb. 6. Oct. 1779, † 21. Januar 1846). **Dessen Nachkommen** s. unter „Modena".

Oldenburg.

[S. Holstein, S. 30; ferner Jahrg. 1830, S. (24), und Jahrg. 1848, S. 36.]

Großherzog Nicolaus Friedrich **Peter**, Erbe zu Norwegen, Herzog von Schleswig, Holstein, Stormarn, der Dithmarschen und Oldenburg, Fürst von Lübeck und Birkenfeld, Herr von Jever und Kniphausen ꝛc. ꝛc., geb. 8. Juli 1827, Sohn des Großherzogs Paul Friedrich August (geb. 13. Juli 1783, † 27. Februar 1853) und dessen 2ter Gemahlin, Erbprinzessin Ida (geb. 10. März 1804, † 31. März 1828), des † Fürsten Victor II. Carl Friedrich von Anhalt-Bernburg-Schaumburg Tochter; succ. seinem Vater 27. Febr. 1853; General der Cavalerie in der k. preuß. Armee, General der Infanterie in der k. hannöverischen Armee, Chef des kais. russ. Infanterie-Reg. „Tarutino", sowie des k. preuß. Westphäl. Cuiraſſ.-Reg. Nr. 4 und Inhaber des k. hannöv. 3. Infanterie-Regiments; verm. 10. Februar 1852 mit

Großherzogin **Elisabeth** Pauline Alexandrine, geb. 26. März 1826, des Herzogs Joseph zu S.-Altenburg Tochter.

Söhne: 1. Erbgroßh. Friedrich August, geb. 16. Nov. 1852.
2. Herzog Georg Ludwig, geb. 27. Juni 1855.

Halb-Geschwister,

a) **Schwestern** aus der 1sten Ehe des Vaters mit Erbprinzessin Adelheid (geb. 23. Februar 1800, † 13. Sept. 1820), des † Fürsten Victor II. Carl Friedrich v. Anhalt-Bernburg-Schaumburg Tochter:

1. Herzogin Marie Friederike Amalie, geb. 21. Dec. 1818, verm. 22. Nov. 1836 mit König Otto von Griechenland.
2. Herzogin Elisabeth Marie Friederike, geb. 8. Juni 1820, verm. 15. Aug. 1855 mit Maximilian Frhrn v. Washington. [Schloß Pöls in Steiermark.]

b) **Bruder** aus der 3ten Ehe des Vaters mit Großherzogin Cäcilie (geb. 22. Juni 1807, † 27. Januar 1844), des † Königs Gustav IV. Adolf von Schweden Tochter:

3. Herzog Anton Günther Friedrich Elmar, geb. 23. Januar 1844, Lieut. im kais. russ. Infanterie-Regim. „Tarutino" [zur Zeit in Bonn].

Vaters-Bruder.

† Pr. Peter Friedrich Georg (geb. 9. Mai 1784, † 27. Dec. 1812), verm. 3. August 1809 mit Katharina Paulowna (geb. 10./21. Mai 1788, † 9. Januar 1819), des † Kaisers Paul von Rußland Tochter, nachmaliger Königin von Württemberg.

Dessen Sohn: Pr. Constantin Friedrich Peter, geb. 26. Aug. 1812, kais. russ. General der Infanterie, attachirt Sr. Maj. dem Kaiser, Präsident des Departements des Reichsraths für Civil- u. kirchliche Angelegenheiten, Senator, Chef der IV. Abtheilung der Geh.-Kanzlei Sr. Maj. des Kaisers, Doctor honoris juris civilis; erhält durch kaiserl. Ukas den Titel „Kaiserliche Hoheit"; Inhaber des kaiserl. russ. Dragoner-Reg. „Starodub" [St. Petersburg]; verm. 23. April 1837 mit

Prinzessin Therese Wilhelmine Friederike Isabelle Charlotte, geb. 17. April 1815, des † Herzogs Wilhelm von Nassau Tochter.

Kinder: 1. Prinzessin Alexandra Petrowna (vorher Alexandra Friederike Wilhelmine), geb. 2. Juni 1838, verm. 6. Febr. 1856 mit Nicolaus Nicolajewitsch Großfürsten v. Rußland.
2. Pr. Nicolaus Friedrich August, geb. 9. Mai 1840, kais. russ. Oberst a. D. (verm. 1863 in morganatischer Ehe mit Marie Gräfin von Osternburg).
3. Pr. Alexander Friedrich Constantin, geb. 2. Juni 1844, Lieutenant im kais. russ. Preobraschensky'schen Garde-Regiment.
4. Prinzessin Katharina Friederike Pauline, geb. 21. Sept. 1846.
5. Pr. Georg Friedrich Alexander, geb. 17. April 1848.
6. Pr. Constantin Friedrich Peter, geb. 9. Mai 1850.
7. Prinzessin Therese Friederike Olga, geb. 30. März 1852.

Papst und Cardinäle.

[S. Jahrg. 1848, S. 56.]

Pius IX., vorher Johann Maria aus der gräflichen Familie Mastai Ferretti, geb. zu Sinigaglia 13. Mai 1792; nach dem Ableben Gregor's XVI. (1. Juni 1846) zum Papst erwählt 16. Juni 1846, gekrönt 21. Juni 1846.

Cardinäle.

1) Cardinal-Bischöfe.

1. Mario Mattei, geb. zu Pergola (im Kirchenstaate) 9. Sept. 1792; seit 17. Decbr. 1860 Bischof von Ostia und Velletri, erster Decan des heil. Collegiums, Erzpriester der vatican.

Basilica, Präfect der Congregation zur Erhaltung von St. Peter, Prodatarius Sr. Heiligkeit; ernannt 2. Juli 1832.

2. Constantino Patrizi, geb. zu Siena 4. Sept. 1798; seit 17. Dec. 1860 Bischof von Porto und Sta Rufina, zweiter Decan des heil. Collegiums, General-Vicar Sr. Heiligkeit, Präfect der Congregation der Residenz der Bischöfe, Präfect der Congregation der heil. Riten, Erzpriester der liberianischen Basilica von Sta Maria Maggiore; in petto reservirt 23. Juni 1834, ernannt 11. Juli 1836.
3. Luigi Amato di S. Filippo e Sorso, geb. zu Cagliari 21. Juni 1796; seit 15. März 1852 Bischof von Palestrina, Vice-Kanzler der heil. röm. Kirche; ernannt 19. Mai 1837.
4. Antonio Maria Cagiano de Azevedo, geb. in der Diöcese von Aquino (im Neapolitanischen) 14. Decbr. 1797; Groß-Pönitentiarius, seit 23. Juni 1854 Bischof von Frascati; ernannt 22. Januar 1844.
5. Girolamo d'Andrea, geb. zu Neapel 12. April 1812; Bischof v. Sabina u. Abt v. Tarfa, ernannt 15. März 1852.
6. Ludovico Altieri, aus dem fürstl. Hause Altieri, geb. zu Rom 17. Juli 1805; Bischof von Albano, Erzkanzler der röm. Universität, Camerlengo der heil. röm. Kirche, Präsid. der Staatsconsulta für die Finanzen; Präfect der Congregation der verbotenen Bücher; in petto reservirt 14. Decbr. 1840, ernannt 21. April 1845.

2) Cardinal-Priester.

1. Antonio Tosti, geb. zu Rom 4. Oct. 1776; Bibliothekar der Kirche; in petto reservirt 12. Februar 1838, ernannt 18. Februar 1839.
2. Filippo de Angelis, geb. zu Ascoli (Mark Ancona) 16. April 1792; seit 27. Januar 1842 Erzbischof von Fermo; in petto reservirt 13. Sept. 1838, ernannt 8. Juli 1839.
3. Engelbert Sterkx, geb. 2. Nov. 1792 zu Ophem, Diöcese Mecheln; seit 24. Febr. 1832 Erzbischof von Mecheln; ernannt 13. Sept. 1838.
4. Luigi Vannicelli-Casoni, geb. 16. April 1801 zu Amelia; seit 20. Mai 1850 Erzbischof von Ferrara; in petto reservirt 23. Dec. 1839, ernannt 24. Januar 1842.
5. Louis Jacques Maurice de Bonald, geb. 30. Nov. 1787 zu Milhaud in der Diöcese Rhodez; seit 27. April 1840 Erzbischof von Lyon; ernannt 1. März 1841.

6. Friedrich Johann Joseph Cölestin Fürst von Schwarzenberg, geb. 6. April 1809 zu Wien; Erzbischof von Prag seit 20. Mai 1850; ernannt 24. Januar 1842.
7. Cosimo de' Corsi, geb. zu Florenz 10. Juni 1798; Erzbischof von Pisa 19. Dec. 1853; ernannt 24. Januar 1842.
8. Fabio Maria Asquini, geb. zu Fagagna (Provinz Udine) 14. Aug. 1802; Präfect der Congregation der kirchlichen Immunität; in petto reservirt 22. Januar 1844, ernannt 21. April 1845.
9. Niccola Clarelli-Paracciani, geb. zu Rieti (im Kirchenstaat) 12. April 1799; Secretair der päpstlichen Breven, Großkanzler aller päpstlichen Orden; ern. 22. Januar 1844.
10. Domenico Carafa di Traetto, geb. zu Neapel 12. Juli 1805; seit 22. Juli 1844 Erzbischof von Benevent; ernannt 22. Juli 1844.
11. Sisto Riario Sforza, geb. zu Neapel 5. Dec. 1810; seit 24. November 1845 Erzbischof von Neapel; ernannt 19. Januar 1846.
12. Gaetano Baluffi, geb. zu Ancona 29. März 1788; Erzbischof und Bischof von Imola (1860); ernannt 21. Dec. 1846.
13. Jacques Marie Adrien Césaire Mathieu, geb. zu Paris 20. Januar 1796; Erzbischof von Besançon seit 30. Sept. 1834; ernannt 30. Sept. 1850.
14. Thomas Gousset, geb. zu Montigny les Charlieux (im Erzbisthum Besançon) 1. Mai 1792; Erzbischof von Rheims seit 13. Juli 1840; ernannt 30. Sept. 1850.
15. Johann von Geißel, geb. zu Gimeldingen (Speyer) 4. Febr. 1796; Erzbischof von Köln seit 14. Oct. 1845; ernannt 30. Sept. 1850.
16. Nicolas Wiseman, geb. zu Sevilla 2. August 1802; Erzbischof von Westminster seit 29. Sept. 1850; ernannt 30. Sept. 1850.
17. Domenico Lucciardi, geb. zu Sarzana bei Genua 8. Dec. 1796; Bischof von Sinigaglia seit 5. Sept. 1851; ernannt 15. März 1852.
18. François Auguste Ferdinand Donnet, geb. zu Bourg-Argental (Depart. der Loire) 16. Nov. 1795; Erzbischof von Bordeaux seit 19. Mai 1837; ernannt 15. März 1852.
19. Carlo Luigi Morichini, geb. zu Rom 21. Nov. 1805; Bischof von Jesi 23. Juni 1854; ernannt 15. März 1852.

20. Johann Szcitowsky, geb. zu Bela (Ungarn) 1. Nov. 1785, Erzbischof von Grau, Primas von Ungarn seit 28. Sept. 1849; in petto reservirt 7. März 1853, ernannt 16. November 1854.
21. Camillo di Pietro, geb. zu Rom 19. Januar 1806; Präsident des Cassationshofs (Tribunale della signatura); in petto reservirt 19. Dec. 1853, ernannt 16. Juni 1856.
22. Gioacchino Pecci, geb. zu Carpineto (Kirchenstaat) 2. März 1810; Bischof von Perugia seit 19. Januar 1846; ernannt 19. Dec. 1853.
23. Joseph Othmar Ritter von Rauscher, geb. zu Wien 6. Oct. 1797; Erzbischof von Wien 27. Juni 1853; ernannt 17. Dec. 1855.
24. Carl August Graf von Reisach, geb. zu Roth (Mittelfranken, Bayern) 6. Juli 1800; Präfect der Congregation der Studien; ernannt 17. Dec. 1855.
25. Clément Villecourt, geb. zu Lyon 9. October 1787; ernannt 17. Dec. 1855.
26. Georg Haulik, geb. zu Turnau in Steiermark 28. April 1787; Erzbischof von Agram 1853; ernannt 16. Juni 1856.
27. Alessandro Barnabo, geb. zu Foligno 2. März 1801; Präfect der heil. Congregation der Propaganda; ernannt 16. Juni 1856.
28. Cirillo de Alameda y Brea, geb. zu Torralen da Valasso 14. Juli 1781; Erzbischof von Toledo; ernannt 15. März 1858.
29. Antonio Benedetto Antonucci, geb. zu Subiaco 17. Sept. 1798; Erzbischof und Bischof von Ancona und Umana; ernannt 15. März 1858.
30. Enrico Orfei, geb. zu Orvieto 23. Oct. 1800; Erzbischof von Ravenna; ernannt 15. März 1858.
31. Giuseppe Milesi-Pironi-Ferretti, geb. zu Ancona 9. März 1817; Legat von Bologna; ernannt 15. März 1858.
32. Pietro di Silvestri, geb. zu Rovigo 13. Febr. 1803; ernannt 15. März 1858.
33. Emmanuele Benedetto Rodriguez, geb. zu Villa nuova di Gaja (Portugal) 25. Dec. 1800; Patriarch von Lissabon seit 16. März 1858; ernannt 25. Juni 1858.
34. Aleris Billiet, geb. zu Chapelle (Savoyen) 28. Febr. 1783; Erzbischof von Chambery seit 27. April 1840; ernannt 27. Sept. 1861.

35. Carlo Sacconi, geb. zu Montalto 8. Mai 1808; Präfect der Oeconomie der Propaganda und der Renten erledigter Pfründen (Azienda degli spogli); ernannt 27. Sept. 1861.
36. Michael Garcia Cuesta, geb. zu Macotera (Spanien) 6. Octbr. 1803; Erzbischof von Compostella; ernannt 27. Sept. 1861.
37. Gaetano Bedini, geb. zu Sinigaglia 15. Mai 1806; Erzbischof v. Viterbo u. Toscanella; ernannt 27. Sept. 1861.
38. Fernando de la Puente, geb. zu Cadix 28. Aug. 1808; Erzbischof von Burgos; ernannt 27. Sept. 1861.
39. Angelo Quaglia, geb. zu Corneto 28. August 1802; Präfect der Congregation der Bischöfe und der Ordensgeistlichen; ernannt 27. Sept. 1861.
40. Antonio Maria Panebianco, aus dem Orden der Minoriten, geb. zu Terranova (Sicilien) 14. Aug. 1808; Präfect der Congregation der Indulgenzen und Reliquien; ernannt 27. Sept. 1861.
41. Giuseppe Luigi Trevisanato, geb. zu Venedig 15. Febr. 1801; Patriarch von Venedig; ernannt 16. März 1863.
42. Antonio de Luca, geb. zu Bronte, Diöcese Catania, 28. Oct. 1805; ernannt 16. März 1863.
43. Giuseppe Andrea Bizzarri, geb. zu Paliano, Diöcese Palestrina, 11. Mai 1802; ernannt 16. März 1863.
44. Luis de la Lastra y Cuesta, geb. zu Cubas, Diöcese Santander, 1. Dec. 1803; Erzbischof v. Sevilla; ernannt 16. März 1863.
45. Giovanni Battista Pitra, aus dem Orden der Benedictiner, geb. zu Changforgeuil, Diöcese Autun, 31. Aug. 1812; ernannt 16. März 1863.
46. Filippo Maria Guidi, aus dem Orden der Dominicaner, geb. zu Bologna 18. Juli 1815; ernannt 16. März 1863.

3) Cardinal-Diaconen.

1. Luigi Ciacchi, geb. zu Pesaro 16. Aug. 1788; erster Diacon; ernannt 12. Febr. 1838.
2. Giuseppe Ugolini, geb. 6. Januar 1783 zu Macerata (in der Mark Ancona); erster Decan; ernannt 12. Febr. 1838.
3. Giuseppe Bofondi, geb. zu Forli (bei Bologna) 24. Oct. 1795; Präsident des Census; in petto reservirt 21. Decbr. 1846, ernannt 11. Juni 1847.

4. Giacomo Antonelli, geb. zu Sonnino bei Terracina 2. April 1806; Staats-Secretair, Präsident des Minister-Raths und Präsident der Congregation zur Erbauung von St. Paul, Präfect der apostolischen Paläste; ernannt 11. Juni 1847.
5. Roberto Roberti, geb. zu St. Giusto (in der Legation der Marken) 23. Dec. 1788; Präfect der Bittschriften; ernannt 30. Sept. 1850.
6. Domenico Savelli, geb. im Castell Speloncate in der Diöcese Ajaccio auf Corsica 15. Septbr. 1792; ernannt 7. März 1853.
7. Prospero Caterini, geb. zu Onano in der Diöcese Acquapendente 15. Oct. 1795; Präfect der Congregation des Concils; ernannt 7. März 1853.
8. Gaspare Grasselini, geb. zu Palermo 19. Januar 1796; ernannt 16. Juni 1856.
9. Theodolfo Mertel, geb. zu Allumiera bei Civita-vecchia 9. Febr. 1806; Präses des Staatsraths; ernannt 15. März 1858.
10. Francesco Pentini, geb. zu Rom 11. Dec. 1797; ernannt 16. März 1863.

Parma.

[Kath. — Wohnsitz: Schloß Wartegg im Canton St. Gallen. — S. Jahrg. 1830, S. (7) u. (38), u. 1848, S. 61. — Parma Herzogthum 26. August 1545. Die weiteren geschichtlichen Notizen befinden sich im Jahrg. 1851, S. 46 u. 47. — Vergl. auch Italien (Königreich) und Parma (Herzogthum) in dem Diplom. Jahrbuch.]

Herzog Robert I. Carl Ludwig Maria von Bourbon, Infant von Spanien, geb. 9. Juli 1848, Herzog von Parma, Piacenza ꝛc., succ. seinem Vater, dem Herzoge Ferdinand Carl III. (geb. 14. Januar 1823), 27. März 1854 unter mütterlicher Vormundschaft.

Mutter.

Herzogin-Regentin Luise Maria Theresia von Bourbon, geb. 21. Sept. 1819, des 14. Febr. 1820 † Prinzen Carl Ferdinand v. Artois, Herzogs v. Berry, Tochter, verm. 10. Nov. 1845 mit dem damaligen Erbprinzen von Lucca, nachherigem Herzoge Ferdinand Carl III. von Bourbon, Herzog von Parma ꝛc. ꝛc.; Wittwe 27. März 1854; übernimmt

an demselben Tage die Regierung der parmesanischen Staaten im Namen ihres minderjährigen Sohnes, des Herzogs Robert I. (s. oben).

Geschwister.

1. Prinzessin Margaretha Maria Theresia Henriette, geb. 1. Januar 1847.
2. Prinzessin Alix Marie Caroline Ferdinande Rachel Johanna Philomena, geb. 27. Dec. 1849.
3. Pr. Heinrich Carl Ludwig Georg Abraham Paul Maria, Graf von Bardi, geb. 12. Febr. 1851.

Großeltern.

Herzog Carl II. Ludwig von Bourbon, Infant von Spanien, geb. 22. Dec. 1799; folgt seiner Mutter (der Infantin Marie Luise, geb. 6. Juli 1782, des Königs Carl IV. von Spanien Tochter, Wittwe des Königs Ludwig von Hetrurien seit 27. Mai 1803) 13. März 1824 in der Regierung des Fürstenthums Lucca; tritt Lucca am 5. Oct. 1847 an Toscana ab; succed. nach dem Ableben der Herzogin Marie Luise von Parma (17. Dec. 1847) in Parma, Piacenza und Guastalla (Manifest vom 26. Dec. 1847); setzt am 20. März 1848 eine Regentschaft ein, welche am 9. April durch ein provisorisches Gouvernement ersetzt wird; verläßt am 19. April 1848 Parma und legt die Regierung vermöge Manifestes d. d. Weistropp im Königreich Sachsen 14. März 1849 zu Gunsten seines Sohnes, des † Herzogs Ferdinand Carl III., nieder; verm. 15. August 1820 mit

Herzogin Maria Theresia Ferdinanda Felicitas Gaëtana Pia, geb. 19. Sept. 1803, des † Königs Victor Emanuel I. von Sardinien Tochter.

Portugal.

[Kathol. Conf. — S. Jahrg. 1830, S. (39), u. 1848, S. 62.]

König Ludwig I. Philipp Maria Ferdinand Pedro de Alcantara Anton Michael Rafael Gabriel Gonzaga Xaver Franz de Assisi Johann Julius August Volfando de Braganza-Bourbon, König von Portugal und Algarbien, Herzog zu Sachsen, geb. 31. Octbr. 1838; succ. seinem Bruder, dem König Pedro V. de Alcantara ꝛc. (geb. 16. Septbr. 1837), 11. Nov. 1861; verm. durch Procuration zu Turin 27. Sept., persönlich zu Lissabon 6. Oct. 1862 mit

Königin Maria **Pia**, geb. 16. Oct. 1847, des Königs Victor Emanuel II. von Italien Tochter.

Sohn: Kronprinz Carl, Herzog von Braganza, geb. 28. September 1863.

Geschwister.

1. Prssin Maria Anna Ferdinanda Leopoldina Michaela Gabriela Charlotte Antonia Julia Victoria Praxedes Francisca de Assisi Gonzaga de Braganza-Bourbon, Herzogin zu Sachsen, geb. 21. Juli 1843, verm. 11. Mai 1859 mit dem Pr. Friedrich August Georg, Herzog von Sachsen, Sohn des regierenden Königs Johann von Sachsen.
2. Prinzessin Antonia Maria Ferdinanda Michaela Gabriela Rafaela de Assisi Anna Gonzaga Silvina Julia Augusta de Braganza-Bourbon, Herzogin zu Sachsen, geb. 17. Febr. 1845; verm. 12. Sept. 1861 mit Leopold Stephan Carl Anton ꝛc. Erbpr. von Hohenzollern-Sigmaringen.
3. Pr. August Maria Ferdinand Carl Michael Gabriel Rafael Agricola Franz de Assisi Gonzaga Pedro de Alcantara Loyola de Braganza-Bourbon, Herzog zu Sachsen, geb. 4. Nov. 1847.

Vater.

König Ferdinand August Franz Anton von Portugal, Herzog zu Sachsen, geb. 29. Oct. 1816, General-Feldmarschall ꝛc., verm. durch Procuration 1. Januar und persönlich 9. April 1836 mit Maria II. da Gloria Johanna Charlotte Leopoldina da Cruz Francisca Xaveria de Paula Isidora Michaela Gabriela Rafaela Luise Gonzaga, Königin von Portugal und Algarbien (s. unten), Wittwer 15. Nov. 1853; erhält den Titel „König" 16. Sept. 1837; Regent während der Minderjährigkeit seines Sohnes, des † Königs Pedro V. (von den Cortes als solcher anerkannt 19. Dec. 1853), bis 16. Sept. 1855.

Mutter.

† Königin Maria II. da Gloria ꝛc., geb. 4. April 1819, † 15. Nov. 1853, Tochter des Kaisers Pedro I. von Brasilien (Pedro IV. als König von Portugal, † 24. September 1834) aus dessen 1r Ehe mit Leopoldine Caroline Josephe († 11. Decbr. 1826, des † Kaisers Franz I. von Oesterreich Tochter); succed. ihrem Vater nach dessen Thronentsagung in der Regierung von Portugal 2. Mai 1826; verm. I) p. p. 1. Decbr. 1834, in Person 26. Januar 1835 mit August Carl Eugen Napoleon, Herzog v. Leuchtenberg ꝛc.; Wittwe

28. März 1835); II) mit König Ferdinand ꝛc. (s. oben). **Deren Geschwister** und die **Stief-Großmutter** des Königs Ludwig s. unter „Brasilien".

Großvaters-Geschwister,

Bruder und Schwestern des Kaisers Pedro I. von Brasilien ꝛc., Kinder des Königs Johann VI. Maria Joseph Ludwig von Portugal († 10. März 1826) und der Königin Charlotte Joachime († 7. Januar 1830), Königs Carl IV. von Spanien Tochter:

1. Prinzessin Maria Theresa Francisca de Assisi Antonia Charlotte Josephe Xaviera de Paula Michaela Rafaela Isabella Gonzaga, Prinzessin von Beira, geb. 29. April 1793, Wittwe I) des Infanten Pedro Carl von Spanien 4. Juli 1812, II) des Inf. Carl Maria Isidor von Spanien 10. März 1855; s. „Spanien".
2. Prssin Isabella Maria de Concepcione Johanna Gualberta Anna Francisca de Assisi Xaviera de Paula u. de Alcantara Antonia Rafaela Michaela Gabriela Joachima Gonzaga, geb. 4. Juli 1801, vom Todestage ihres Vaters († 10. März 1826) bis zum 26. Febr. 1828 Regentin von Portugal.
3. Pr. Miguel Maria do Patrocinio Johann Carl Franz de Assisi Xavier de Paula Pedro de Alcantara Anton Rafael Gabriel Joachim Joseph Gonzaga Evarist, geb. 26. Oct. 1802, durch Decret des Königs Pedro IV. vom 3. Juli 1827 und nach der Eidesleistung vom 26. Febr. 1828 Regent von Portugal; erklärt sich laut Decret vom 30. Juni 1828 zum Könige, verpflichtet sich durch die Uebereinkunft zu Evora-Monte vom 26. und durch die eigenhändige Erklärung vom 29. Mai 1834, Portugal zu verlassen, und schifft sich zu diesem Zweck am 1. Juni 1834 zu Sines ein [Wohnsitz: Schloß Brombach, Großhzgth. Baden]; verm. 24. Septbr. 1851 mit

Prinzessin Sophie Amalie Adelheid Luise Johanne Leopoldine, geb. 3. April 1831, des † Erbprinzen Constantin Joseph von Löwenstein-Wertheim-Rochefort oder Rosenberg T.

Kinder: 1) Prinzessin Maria das Neves Isabella Eulalia Charlotte Adelheid Michaela Rafaela Gabriela Gonzaga de Paula Sophia Agnes Romana de Braganza, geb. zu Schloß Heubach, Königr. Bayern, 5. Aug. 1852.

2) Pr. Miguel Maria Carl Egidius Constantin Gabriel Rafael Gonzaga Franz de Paula und de Assisi Januarius, geb. zu Schloß Heubach, Königreich Bayern, 19. September 1853.

3) Prinzessin Maria Theresa de immaculata Concepcione Ferdinanda Eulalia Leopoldina Adelheid Isabella Charlotte Michaela Rafaela Gabriela Francisca de Assisi und de Paula Gonzaga Agnes Sophia Bartholomea dos Anjos, geb. zu Schloß Heubach, Kgr. Bayern, 24. Aug. 1855.
4) Prinzessin Maria Josepha Beatrix Johanna Eulalia Leopoldina Adelheid Elisabeth Charlotte Michaela Rafaela Gabriela Francisca de Assisi und de Paula Agnes Sophia Joachima Therese Benedicta Bernhardina, geb. zu Schloß Brombach 19. März 1857.
5) Prinzessin Adelgunde de Jesu Maria Francisca de Assisi und de Paula Adelheid Eulalia Leopoldina Charlotte Michaela Rafaela Gabriela Gonzaga Agnes Isabella Avellina Anna Stanislaa Sophia Bernhardina, geb. zu Schloß Brombach 10. Nov. 1858.
6) Prinzessin Maria Anna a Carmelo Henrica Theresia Adelheid Johanna Charlotte Agnes Sophia Eulalia Leopoldina Isabella Bernhardina Michaela Gabriela Rafaela Francisca de Assisi und de Paula Ignatia Gonzaga, geb. zu Schloß Brombach 13. Juli 1861.
7) Prinzessin Maria Antonia Adelheid Camilla Charlotte Eulalia Leopoldina Sophia Agnes Franziska de Assisi und de Paula Michaela Gabriela Rafaela Gonzaga Gregoria Bernhardina Benedicta Andrea, geb. zu Schloß Brombach 28. Nov. 1862.

Preußen.

[Evangel. Conf. — S. Jahrg. 1830, S. (69), u. 1848, S. 63.]

König Friedrich **Wilhelm** Ludwig, geb. 22. März 1797, Sohn des Königs Friedrich Wilhelm III. (geb. 3. Aug. 1770, † 7. Juni 1840) und der Königin Luise Auguste Wilhelmine Amalie (geb. 10. März 1776, † 19. Juli 1810), des 6. Novbr. 1816 † Großherzogs Carl Ludwig Friedr. von Mecklenburg-Strelitz Tochter; Regent seit 9. Octbr. 1858, succed. seinem Bruder, König Friedrich Wilhelm IV. (geb. 15. Octbr. 1795), 2. Januar 1861, gekrönt 18. Oct. 1861; verm. 11. Juni 1829 mit

Königin Marie Luise **Augusta** Catharina, geb. 30. Sept. 1811, des † Großherzogs Carl Friedrich von Sachsen-Weimar Tochter.

Kinder: 1. Kronprinz Friedrich Wilhelm Nicolaus Carl, geb. 18. Octbr. 1831, General-Lieutenant, Inspecteur der I. Armee-Abtheilung, Commandeur der 1. Garde-Infanterie-Division, Chef des 1. Ostpreuß. Grenadier-Regiments Nr. 1 und erster Commandeur des 1. Bataillons (Berlin) vom 2. Garde-Landw.-Reg., à la suite des 1. Garde-Reg. zu Fuß, auch à la suite des 2. Schles. Grenadier-Regim. Nr. 11; Statthalter von Pommern; Chef des kaiserl. russ. Husaren-Reg. „Isum" Nr. 11 und Inhaber des k. k. österr. Infant.-Reg. Nr. 20; verm. 25. Januar 1858 mit
Kronprinzessin Victoria Adelheid Marie Luise, Princess Royal von Großbritannien und Irland, Herzogin zu Sachsen, geb. 21. Nov. 1840, zweitem Chef des 2ten Leib-Husaren-Regiments Nr. 2.

Kinder: 1) Pr. Friedrich Wilhelm Victor Albert, geb. 27. Januar 1859.

2) Prinzessin Victoria Elisabeth Auguste Charlotte, geb. 24. Juli 1860.

3) Pr. Albert Wilhelm Heinrich, geb. 14. Aug. 1862.

2. Prinzessin Luise Marie Elisabeth, geb. 3. Dec. 1838, verm. 20. Sept. 1856 mit dem reg. Großherzog Friedrich Wilhelm Ludwig von Baden.

Geschwister.

1. † König Friedrich Wilhelm IV. (geb. 15. Oct. 1795, † 2. Januar 1861). **Dessen Wittwe:**
Königin Elisabeth Ludovica, geb. 13. Nov. 1801, des † Königs Maximilian I. Joseph von Bayern Tochter; verm. zu München durch Procuration 16. Nov. und persönlich in Berlin 29. Nov. 1823.

2. Pr. Friedrich Carl Alexander, geb. 29. Juni 1801, Herrenmeister der Ballei Brandenburg des Ritterlichen Ordens St. Johannes vom Spital zu Jerusalem, General-Feldzeugmeister und Chef der Artillerie, Chef des 2. Brandenb. Grenadier-Regim. Nr. 12 („Pr. Carl von Preußen") und erster Commandeur des 2. Bat. (Breslau) vom 1. Garde-Grenadier-Landwehr-Regim., à la suite des kais. russ. Infant.-Regim. von „Wiatka", sowie erster Inhaber des k. k. österr. Cuirassier-Reg. Nr. 8; verm. 26. Mai 1827 mit
Prinzessin Marie Luise Alexandrine, geb. 3. Febr. 1808, des † Großherzogs Carl Friedrich von Sachsen-Weimar T.

Kinder: 1) Pr. Friedrich Carl Nicolaus, geb. 20. März 1828, Gen. d. Caval., Commandeur des III. Armee-

Corps, zweiter Chef des k. preuß. 1. (Leib-) Husaren-Reg. Nr. 1, erster Commandeur des 3. Bataill. (Poln.-Lissa) vom 1. Garde-Grenadier-Landwehr-Reg., auch Chef des kais. russ. Husaren-Reg. „Achtirsk" Nr. 12; verm. 29. Nov. 1854 mit

Prinzessin Maria Anna, geb. 14. Sept. 1837, des regier. Herzogs Leopold von Anhalt Tochter.

Töchter: (1) Prinzessin Marie Elisabeth Luise Friederike, geb. 14. Sept. 1855.

(2) Prinzessin Elisabeth Anna, geb. 8. Febr. 1857.

(3) Prinzessin Luise Margarethe Alexandra Victoria Agnes, geb. 25. Juli 1860.

2) Prinzessin Marie Luise Anne, geb. 1. März 1829, verm. 27. Juni 1854 mit dem Landgrafen Alexis von Hessen-Philippsthal-Barchfeld; von demselben durch landesherrlichen Ausspruch des Kurfürsten von Hessen kraft oberstbischöflicher Gewalt geschieden 6. März 1861.

3) Prinzessin Marie Anna Friederike, geb. 17. Mai 1836, verm. 26. Mai 1853 mit Friedrich Wilhelm Georg Adolf Prinzen zu Hessen-Kassel (s. Hessen, Kurhaus).

3. Prinzessin Friederike Wilhelmine Alexandrine Marie Helene, geb. 23. Febr. 1803, Wittwe des Großherzogs Paul Friedrich von Mecklenburg-Schwerin (s. dort).

4. Prinzessin Luise Auguste Wilhelmine Amalie, geb. 1. Febr. 1808, verm. 21. Mai 1825 mit Wilhelm Friedrich Carl Pr. der Niederlande.

5. Pr. Friedrich Heinrich Albrecht, geb. 4. Oct. 1809, General der Cavalerie, Inspecteur der II. Armee-Abtheilung, Chef des Litthauischen Dragoner-Reg. Nr. 1 („Pr. Albrecht von Preußen") und erster Commandeur des 1. Bataillons (Königsberg) vom 1. Garde-Landw.-Reg., à la suite d. Reg. der Gardes-du-Corps, auch Chef des kais. russ. Dragoner-Regim. „Klein-Rußland" Nr. 7; verm. 14. Sept. 1830 mit Przssin Wilhelmine Friederike Luise Charlotte Marianne, geb. 9. Mai 1810, des † Königs Wilhelm I. der Niederlande Tochter; geschieden 28. März 1849, wozu die k. Bestätigung 5. Juni 1853 erfolgte. (Wieder verm. in morganatischer Ehe 13. Juni 1853 mit Rosalie Wilhelmine Johanna Gräfin von Hohenau, geb. 29. Aug. 1820.)

Kinder: 1) Pr. Friedrich Wilhelm Nicolaus Albrecht, geb. 8. Mai 1837, Oberst und Commandeur des k. preuß. 1. Garde-Dragoner-Reg., 1ster Command. des 2. Bataill.

(Stettin) vom 1. Garde-Landw.-Reg., auch à la suite des kais. russ. Dragoner-Reg. „Klein-Rußland" Nr. 7.

2) Prinzessin Friederike Wilhelmine Luise Elisabeth Alexandrine, geb. 1. Febr. 1842.

Vaters-Brüder und deren Nachkommen.

1. † Pr. Friedrich Ludwig Carl (geb. 5. Nov. 1773, † 28. Decbr. 1796), verm. 26. Decbr. 1793 mit Friederike Caroline Sophie Alexandrine geb. Prinzessin von Mecklenburg-Strelitz (geb. 2. März 1778, † 29. Juni 1841), nachmals verm. I) mit dem Pr. Friedrich Wilhelm von Solms-Braunfels († 13. April 1814), II) mit Ernst August Herzog von Cumberland, nachher. König von Hannover († 18. Nov. 1851).

   Dessen Sohn: † Prinz Friedrich Wilhelm Ludwig (geb. 30. Oct. 1794, † 27. Juli 1863). Dessen Wittwe:
   Prinzessin Wilhelmine Luise, geb. 30. Oct. 1799, des 24. März 1834 † Herzogs Alexius Friedrich Christ. zu Anhalt-Bernburg Tochter; verm. 21. Nov. 1817.

   Dessen Söhne: 1) Prinz Friedrich Wilhelm Ludwig Alexander, geb. 21. Juni 1820, Gen.-Lieut., Chef des 3. Westphäl. Inf.-Reg. Nr. 16 und erster Commandeur des 3. Bataillons (Graudenz) vom 1. Garde-Landwehr-Regiment.

   2) Pr. Friedrich Wilhelm Georg Ernst, geb. 12. Febr. 1826, Gen.-Lieut., Chef des 1. Pommerschen Ulanen-Reg. Nr. 4 und erster Commandeur des 3. Bataillons (Cottbus) vom 2. Garde-Landwehr-Regiment.

2. † Prinz Friedrich Wilhelm Carl (geb. 3. Juli 1783, † 28. Sept. 1851, verm. 12. Januar 1804 mit Prinzessin Amalie Maria Anna [geb. 14. Oct. 1785, † 14. April 1846], des 20. Januar 1820 † Landgrafen Friedrich Ludwig Wilhelm Christian von Hessen-Homburg Tochter).

   Dessen Kinder: 1) Pr. Heinrich Wilhelm Adalbert, geb. 29. Oct. 1811, Admiral und Oberbefehlshaber der königl. Marine, Chef des 1. Thüring. Inf.-Regim. Nr. 31, erster Commandeur des 3. Bataillons (Düsseldorf) vom 2. Garde-Grenadier-Landwehr-Reg. und à la suite der Garde-Artillerie-Brigade, auch Chef der kais. russ. 2. reitenden Artillerie-Brigade. (Verm. in morganatischer Ehe 20. April 1850 mit Therese Freifrau v. Barnim.)

   2) Prinzessin Marie Elisabeth Caroline Victorie, geb.

18. Juni 1815, verm. 22. Oct. 1836 mit Carl Wilhelm Ludwig Prinzen von Hessen und bei Rhein.

3) Prinzessin Friederike Franzisca Auguste Marie Hedwig, geb. 15. Oct. 1825, verm. p. p. 5. und persönl. 12. Oct. 1842 mit dem Kronprinzen, jetzt reg. König Maximilian II. Joseph von Bayern.

Zweite Gemahlin des † Königs Friedrich Wilhelm III.

Auguste Fürstin von Liegnitz, Gräfin von Hohenzollern, geb. 30. Aug. 1800, des † Grafen Ferdinand von Harrach T.; mit dem Könige Friedrich Wilhelm III. in morganatischer Ehe verm. 9. Nov. 1824; Wittwe seit 7. Juni 1840.

Hohenzollern.

[Kath. Conf. — S. Jahrgang 1830, S. (68), 1848, S. 33, und 1851, S. 86.]

I. Hohenzollern-Hechingen.

Fürst **Friedrich** Wilhelm Constantin, geb. 16. Febr. 1801, Fürst zu Hohenzollern-Hechingen, Burggraf zu Nürnberg, Herzog zu Sagan in Schlesien, Graf zu Sigmaringen, Veringen, Castilnovo und Villalva del Alcor, Herr zu Haigerloch und Werstein ꝛc.; succed. seinem Vater, dem Fürsten Friedrich Hermann Otto (geb. 22. Juli 1776), 13. Sept. 1838, entsagt der Regierung des Fürstenthums mittelst Uebereinkunft vom 7. Dec. 1849 und kraft der bestehenden Erbverträge zu Gunsten des Königs von Preußen, Allerhöchsten Chefs des Gesammthauses Hohenzollern, vorbehaltlich der Rechte eines souverainen Fürsten, erhält durch königl. Cabinetsordre vom 27. März 1850 das Prädicat „Hoheit" mit den Prärogativen eines nachgeborenen Prinzen des kön. preuß. Hauses; kön. preuß. General der Inf., Chef des 2. Niederschles. Landw.-Reg. Nr. 7 [Residenz: Hohlstein in Schlesien]; verm. I) 22. Mai 1826 mit Fürstin Eugenie geb. Prinzessin von Leuchtenberg (geb. 23. Decbr. 1808, † 1. Sept. 1847); II) in morganatischer Ehe 13. Nov. 1850 mit Amalie Sophie Caroline Adelheid Gräfin v. Rothenburg (geb. 13. Juli 1832), zweiter Tochter des Frhrn Carl Friedr. Ludwig Ernst Schenk v. Geyern zu Syburg in Franken; geschieden 13. Februar 1863.

Kinder 2r Ehe: 1. Friederike Wilhelm. Elisabeth Amalie Adelheid Gräfin v. Rothenburg, geb. 13. Februar 1853.
2. Friedrich Wilhelm Carl Graf v. Rothenburg, geb. 19. Februar 1856.

Halbschwester des Vaters

(des † Großvaters, Fürsten Hermann Friedrich Otto [geb. 30. Juli 1751, † 2. Nov. 1810], Tochter dritter Ehe mit Marie Antonie Monike geb. Gräfin v. Waldburg-Zeil-Wurzach [† 25. Oct. 1814]):
Prinzessin Maximiliane Antoinette, geb. 30. Nov. 1787, verm. I) 25. Febr. 1811 mit Eberhard Grafen v. Waldburg-Zeil-Wurzach († 18. Januar 1814); II) 17. Mai 1817 mit Clemens Joseph Grafen zu Lodron-Laterano; abermals Wittwe 3. Septbr. 1861.

Großvaters-Bruder.

† Pr. Friedrich Franz Xaver (geb. 31. Mai 1757, † 6. April 1844). Dessen Kinder: 1. † Pr. Friedrich Franz Anton (geb. 3. Nov. 1790, † 13. Dec. 1847). Dessen Wittwe:
Prinzessin Caroline Annunciate Joachime Amalie Antoinette geb. Prinzessin von Hohenzollern-Sigmaringen (s. dort).
2. Prinzessin Friederike Julie, geb. 27. März 1792.
3. Prinzessin Friederike Josephine, geboren 7. Juli 1795, StkrD. und PD.; verm. 2. Januar 1826 mit Felix Grafen Vetter von der Lilie, Frhrn auf Burg-Feistritz, k. k. Kämmerer und Major in der Armee; Wittwe seit 16. Mai 1853. [Troppau.]

Ur-Großvaters-Bruder.

† Pr. Friedrich Anton († 26. Febr. 1812). Dessen Sohn:
† Pr. Hermann (geb. 2. Juli 1777, † 7. Nov. 1827), verm. mit Prinzessin Caroline geb. Freiin v. Weiher († 15. Febr. 1860).
Dessen Tochter: Prinzessin Maria Anna Caroline Wilhelmine Antonie Ernestine, geb. 29. Juni 1808. [Danzig.]

II. Hohenzollern-Sigmaringen.

Fürst Carl Anton Joachim Zephyrin Friedrich Mainrad, geb. 7. Septbr. 1811, Fürst zu Hohenzollern-Sigmaringen, Burggraf zu Nürnberg, Graf zu Sigmaringen und Veringen, Graf zu Berg, Herr zu Haigerloch und Werstein ꝛc. ꝛc.; succ. seinem Vater, dem Fürsten Carl († 11. März 1853), in Folge der Cession desselben vom 27. Aug. 1848 in der

Regierung, entsagt derselben mittelst Staatsvertrags vom 7. Dec. 1849 zu Gunsten des Königs von Preußen, erhält durch kön. Ordre vom 20. März 1850 das Prädicat „Hoheit" mit den Prärogativen eines nachgeborenen Prinzen des kön. preuß. Hauses und durch k. Ordre vom 18. Oct. 1861 das Prädicat „Königliche Hoheit"; General der Infanterie, Militair-Gouverneur der Rheinprovinz und Prov. Westphalen und Chef des 1. Magdeburg. Infant.-Regiments Nr. 26; verm. 21. Oct. 1834 mit

Fürstin Josephine Friederike Luise, geb. 21. Octbr. 1813, des † Großh. Carl Ludwig Friedrich von Baden Tochter.

Kinder: 1. Erbprinz Leopold Stephan Carl Anton Gustav Eduard Thassilo, geb. 22. Sept. 1835, kön. preuß. Major à la suite des 1. Garde-Reg. zu Fuß [Schloß Benrath]; verm. 12. Sept. 1861 mit

Erbprinzessin Antonia Maria Ferdinanda Michaela Gabriela Rafaela de Assisi Anna Gonzaga Silvina Julia Augusta de Braganza-Bourbon, Infantin von Portugal, Herzogin zu Sachsen, geb. 17. Febr. 1845, des Königs Ferdinand und der † Königin Maria II. da Gloria von Portugal Tochter.

2. Pr. Carl Eitel Friedrich Zephyrin Ludw., geb. 20. April 1839, k. preuß. Lieut. à la suite des 2. Garde-Drag.-Reg.
3. Pr. Anton Egon Carl Friedrich, geb. 7. Oct. 1841, kön. preuß. Lieut. à la suite des 1. Garde-Reg. zu Fuß.
4. Pr. Friedrich Eugen Johann, geb. 25. Juni 1843, kön. preuß. Lieut. à la suite des Westphäl. Ulanen-Reg. Nr. 5.
5. Prinzessin Maria Luise Alexandrine Caroline, geb. 17. November 1845.

Schwestern.

1. Prinzessin Caroline Annunciate Joachime Amalie Antoinette, geb. 6. Juni 1810, verm. I) 7. Januar 1839 mit dem Prinzen Friedrich Franz Anton von Hohenzollern-Hechingen; Wittwe 13. Dec. 1847; verm. II) 2. Febr. 1850 mit Johann Stäger v. Waldburg, k. k. Oberst-Lieut. ad hon. in der Armee.
2. Prinzessin Friederike Wilhelmine, geb. 24. März 1820, verm. 5. Dec. 1844 mit Joachim Napoleon Marquis Pepoli (geb. 6. Nov. 1825), Enkel des ehemal. Königs von Neapel Joachim Napoleon Murat, von dessen ältester Tochter Lätitia Josephine, verm. 1822 mit dem Mquis Pepoli in Bologna), kön. italien. a. Ges. u. bev. Minister in St. Petersburg.

Eltern.

† Fürst Carl Anton Friedrich Mainrad Fidelis (geb. 20. Febr. 1785, † 11. März 1853, verm. I) 4. Febr. 1808 mit Prinzessin Marie Antoinette geb. Prinzessin Murat [geb. 5. Januar 1793, † 19. Januar 1847]). **Dessen Wittwe 2r Ehe:**

Fürstin Katharine Wilhelmine Marie Josephe geb. Prinzessin von Hohenlohe-Waldenburg-Schillingsfürst, geb. 19. Januar 1817, StKrD.; Wittwe seit 6. Juli 1845 des Grafen Franz Erwin von Ingelheim; mit dem Fürsten Carl vermählt 14. März 1848; Wittwe 11. März 1853. [Beuron.]

Reuß.

[Luth. Conf. — S. Jahrg. 1832, S. (41), und Jahrg. 1848, S. 66.]

I. Aeltere Linie.

Reuß-Greiz.

Fürst Heinrich XXII., Fürst Reuß zu Greiz, geb. 28. März 1846, succ. seinem Vater, dem Fürsten Heinrich XX. (geb. 29. Juni 1794), 8. Novbr. 1859 unter Vormundschaft seiner Mutter (Patent vom 9. Nov. 1859).

Mutter.

Fürstin Caroline Amalie Elisabeth, Landes-Regentin, geb. 19. März 1819, des † Landgrafen Gustav von Hessen-Homburg Tochter, verm. mit dem Fürsten Heinrich XX. 1. Oct. 1839; Wittwe 8. Nov. 1859.

Schwestern.

1. Prinzessin Christiane Hermine Amalie Luise Henriette, geb. 25. Dec. 1840, verm. 29. April 1862 mit Hugo Pr. zu Schönburg-Waldenburg.
2. Prinzessin Marie Henriette Auguste, geb. 19. März 1855.

Vaters-Bruder.

† Fürst Heinrich XIX. (geb. 1. März 1790, † 31. Oct. 1836). **Dessen Wittwe:**

Prinzessin Gasparine von Rohan-Rochefort und Montauban, geb. 8. Aug. 1800, verm. 7. Januar 1822.

Dessen Tochter: Prinzessin Luise Caroline, geb. 3. Decbr. 1822, verm. I) 8. März 1842 mit Eduard Carl Wilhelm Christian Pr. von Sachsen-Altenburg; Wittwe 16. Mai 1852; verm. II) 27. Dec. 1854 mit Heinrich IV. Pr. von Reuß-Schleiz-Köstritz.

II. Jüngere Linie.

Speciallinie Reuß-Schleiz, führt seit dem Ableben des letzten Fürsten aus der Speciallinie Reuß-Lobenstein-Ebersdorf die allgemeine Bezeichnung: **Reuß jüngere Linie.**

[Residenz: Schleiz und Schloß Osterstein bei Gera.]

Fürst **Heinrich** LXVII., geb. 20. Oct. 1789, Fürst Reuß jüngere Linie, succ. s. Bruder, dem † Fürsten Heinrich LXII. (geb. 31. Mai 1785), 19. Juni 1854; k. preuß. General der Cavalerie à la suite der Armee; verm. 18. April 1820 mit Fürstin Sophie **Adelheid** Henriette, geb. 28. Mai 1800, des † Fürsten Heinrich LI. Reuß zu Ebersdorf Tochter, Besitzerin des Rittergutes Thallwitz (Kreis Leipzig) und der Herrschaft Guteborn (preuß. Ober-Lausitz).

Kinder: 1. Prinzessin Anna Caroline Luise Adelheid, geb. 16. Dec. 1822, verm. 7. März 1843 mit Adolf Ludwig Albrecht Friedr. Pr. von Bentheim-Tecklenburg-Rheda.

2. Erbprinz Heinrich XIV., geb. 28. Mai 1832, kön. preuß. Major à la suite der Armee; verm. 6. Febr. 1858 mit Erbprinzessin Pauline Luise Agnes*), Herzogin zu Württemberg, geb. 13. Oct. 1835, des 16. Sept. 1857 † Herzogs Eugen von Württemberg Tochter.

Kinder: 1) Pr. Heinrich XXVII., geb. 10. Nov. 1858.
2) Prinzessin Elisabeth Adelheid Helene Philippine, geb. 27. Oct. 1859.

Schwester.

Prinzessin Christiane Philippine Luise, geb. 9. Sept. 1781.

Nebenlinie Schleiz-Köstritz.

I. Vom Grafen Heinrich VI. aus dem Hause Köstritz zu Köstritz († 17. Mai 1783) abstammender Zweig.

Fürst**) **Heinrich** LXIX., geb. 19. Mai 1792, Sohn des Grafen Heinrich XLVIII. (geb. 25. Januar 1759, † 13. Juni

*) Wird als Prinzessin von Württemberg officiell mit dem Rufnamen Luise aufgeführt.

**) Nach einem mit den Agnaten des fürstl. Hauses Reuß j. L. getroffenen Abkommen führt außer dem reg. Fürsten immer nur der jeweilige Chef der Köstritzer Paragiats-Linie und Inhaber des Köstritzer paragii das Prädicat „Fürst", die übrigen Agnaten gleichmäßig das Prädicat „Prinz".

1825); succ. in dem Paragiat Köstritz seinem Vaters-Bruders-Sohne, dem Fürsten Heinrich LXIV. (geb. 31. März 1787), 15. Sept. 1856; verm. 5. Nov. 1834 mit

Mathilde Harriet Elisabeth, geb. 12. Mai 1804, des britischen Gen.-Lieut. John Locke Tochter und Enkelin des Vicomte William von Courtenay, Grafen von Devon.

Schwestern.

1. Gräfin Clementine Franzisca Auguste, geb. 5. Juli 1789, Wittwe seit 20. Juli 1821 des Grafen Adolf von Einsiedel aus dem Hause Wolkenburg, k. preuß. Oberst.
2. Gräfin Ernestine Adelheid Mathilde, geb. 25. Aug. 1794, verm. 23. Juli 1818 mit Ernst Philipp von Kiesenwetter, Besitzer des Majorats Stadt-Reichenbach in Schlesien ꝛc.; Wittwe 12. Dec. 1840.

II. Von Heinrich IX. († 16. Sept. 1780), Bruder Heinrich's VI., abstammender Zweig.

† Fürst Heinrich XLIV. (geb. 20. April 1753, † 3. Juli 1832). **Dessen Söhne:**

A) erster Ehe mit Wilhelmine Friederike Marie Auguste Eleonore geb. Freiin v. Geuder gen. Rabensteiner († 17. Dec. 1790):

1. † Pr. Heinrich LX. (geb. 12. Juli 1784, † 7. April 1833). **Dessen Töchter** (aus der Ehe mit Dorothea geb. Przessin zu Schönaich-Carolath [† 5. Oct. 1848]): 1) Prinzessin Caroline Henriette, geb. 4. Dec. 1820, verm. 6. Mai 1844 mit Carl Alexander Ludw. Erdmann Grafen Pückler v. Groditz auf Tannhausen. 2) Prinzessin Marie Wilh. Joh., geb. 24. Juni 1822, verm. 26. Mai 1842 mit Eberhard Grafen zu Stolberg-Wernigerode.
2. † Pr. Heinrich LXIII. (geb. 18. Juni 1786, † 27. Sept. 1841), verm. in 1r Ehe mit Eleonore geb. Gräfin zu Stolberg-Wernigerode (verm. 21. Febr. 1819, † 14. März 1827). **Dessen Wittwe 2r Ehe:** Prinzessin Caroline geb. Gräfin zu Stolberg-Wernigerode, geb. 16. Decbr. 1806, verm. 11. Mai 1828. [Stonsdorf in Schlesien.]

Dessen Kinder: a) 1r Ehe: 1) Prssin Johanne Eleonore Friederike Eberhardine, geb. 25. Januar 1820, verm. 20. Juli 1843 mit Ferdinand Prinzen von Schönaich-Carolath. 2) Pr. Heinrich IV., geb. 26. April 1821 [Wohnsitz: Ernstbrunn bei Wien]; verm. 27. Dec. 1854 mit Prssin Luise Caroline, geb. 3. Dec. 1822, des † Fürsten Heinrich XIX. von Reuß-Greiz Tochter, verwittw. Prinzessin Eduard von Sachsen-Altenburg (s. oben).

Kinder: (1) Pr. Heinrich XXIV., geb. 8. Dec. 1855.
(2) Prinzessin Eleonore Caroline Gasparine Luise, geb. 22. August 1860.

3) Pr. Heinrich VII., geb. 14. Juli 1825, k. preuß. Major à la suite des Garde-Ulanen-Regiments, Leg.-Secr. bei der k. preuß. Gesandtschaft in Paris.

— b) **2r Ehe:** 4) Pr. Heinrich XII., geb. 8. März 1829 [Wohnsitz: Stonsdorf in Schlesien], k. preuß. Rittmeister à la suite der Armee, verm. 6. Juni 1858 mit
Prinzessin Anna Caroline geb. Gräfin v. Hochberg, Freiin v. Fürstenstein, geb. 23. Juli 1839, des † Fürsten Hans Heinrich X. von Pleß Tochter.

Sohn: Pr. Heinrich XXVIII., geb. 3. Juni 1859.

5) Pr. Heinrich XIII., geb. 18. Sept. 1830, kön. preuß. Major à la suite der Armee. [Wohnsitz: Berlin.]

6) Pr. Heinrich XV., geb. 5. Juli 1834, Herr auf Klipphausen (bei Wilsdruf), Ehrenritter des Johanniter-Ordens.

7) Prinzessin Anna Elisabeth, geb. 9. Januar 1837; verm. 22. August 1863 zu Stonsdorf mit Otto regier. Grafen v. Stolberg-Wernigerode.

8) Pr. Heinrich XVII., geb. 20. Mai 1839, kön. preuß. Sec.-Lieut. im 2. Garde-Dragoner-Reg. [Berlin.]

B) zweiter Ehe mit Auguste Amalie Leopoldine geb. Freiin Riedesel zu Eisenbach († 21. Nov. 1805):

3. Pr. Heinrich LXXIV., geb. 1. Nov. 1798 [Wohnsitz: Neuhof in Schlesien und Jänkendorf in der Lausitz]; verm. I) 14. März 1825 mit Clementine Sophie Amalie Ernestine geb. Reichsgräfin von Reichenbach aus dem Hause Goschütz (geb. 20. Febr. 1805); Wittwer 10. Juni 1849; verm. II) 13. Sept. 1855 mit
Prinzessin Eleonore, geb. 20. Febr. 1835, des † Erbgrafen Hermann zu Stolberg-Wernigerode Tochter.

Sohn 1r Ehe: Pr. Heinrich IX., geb. 3. März 1827, kön. preuß. aggr. Rittmeister bei dem 7. Landwehr-Regiment [Wohnsitz: Neuhoff, Schlesien]; verm. 12. Mai 1852 mit
Prinzessin Anna Marie Wilhelmine Helene, geb. 12. Aug. 1829, des Frhrn v. Zedlitz-Leipe auf Zülzendorf Tochter.

Kinder: (1) Pr. Heinrich XXIII., geb. 17. Nov. 1855.
(2) Pr. Heinrich XXVI., geb. 15. Dec. 1857.
(3) Prinzessin Marie Clementine Jenny Anna, geb. 7. Februar 1860.

(4) Pr. Heinrich XXIX., geb. zu Schmiedeberg in Schlesien 20. Mai 1862.

Kinder 2r Ehe: 1) Pr. Heinrich XXV., geb. 27. August 1856.

2) Prinzessin Marie Clementine, geb. 18. Mai 1858.

3) Prinzessin Emma Elisabeth, geb. 10. Juli 1860.

III. Von Heinrich XXIII. († 3. Sept. 1787), Bruder Heinrich's VI., abstammender Zweig.

† Graf Heinrich LV. (geb. 1. Dec. 1768, † 9. April 1846).

Dessen Sohn: † Fürst Heinrich II. (geb. 31. März 1803, † 29. Juni 1852, nimmt am 30. Juni 1851 die Fürstenwürde an; verm. 4. August 1846 mit Fürstin Clotilde Charlotte Sophie [geb. 6. Febr. 1821, des Grafen Friedrich Ludwig von Castell Tochter, † 20. Januar 1860]).

Dessen Söhne: 1) Pr. Heinrich XVIII., geb. 14. Mai 1847.

2) Pr. Heinrich XIX., geb. 29. Aug. 1848.

3) Pr. Heinrich XX., geb. 17. Juni 1852.

Im Mannesstamm ausgestorbene Speciallinie Reuß-Lobenstein-Ebersdorf.

† Fürst Heinrich LXXII. (geb. 27. März 1797, † 17. Febr. 1853), letzter Fürst dieses Hauses. **Dessen Schwester**:

Prinzessin Sophie Adelheid Henriette, geb. 28. Mai 1800, verm. 18. April 1820 mit dem reg. Fürsten Heinrich LXVII. Reuß jüngerer Linie.

Rußland.

[Griech. Conf. — S. Jahrg. 1840, S. (18), u. Jahrg. 1848, S. 70.]

Kaiser Alexander II. Nicolajewitsch, geb. 29./17. April 1818, succ. 2. März (18. Februar) 1855 seinem Vater, dem Kaiser Nicolaus I. Pawlowitsch [geb. 6. Juli (25. Juni) 1796, verm. 13./1. Juli 1817 mit Alexandra Feodorowna, zuvor Fried. Luise Charlotte Wilhelm., geb. 13./2. Juli 1798, † 1. Nov. (20. Oct.) 1860, des † Königs Friedrich Wilhelm III. von Preußen Tochter]; gekrönt 7. Sept. (26. Aug.) 1856; verm. 28./16. April 1841 mit

Kaiserin Maria Alexandrowna, vorher Maximiliane Wil-

helmine Auguste Sophie Maria, geb. 8. Aug. (27. Juli) 1824, Tochter des 16./4. Juni 1848 † Großherzogs Ludwig II. von Hessen und dessen Gemahlin Wilhelmine Luise († 27./15. Januar 1836, des † Erbpr. Carl Ludwig von Baden Tochter).

Kinder: 1. Cäsarewitsch Nicolaus Alexandrowitsch, Großfürst und Thronfolger, geb. 20./8. Sept. 1843, Gen.-Major à la suite des Kaisers und Gen.-Major à la suite der kgl. preuß. Armee, Chef des Garde-Kosaken- und Leibgarde-Lanciers-Reg., ingl. Chef des Dragoner-Reg. von Sjewer und des finnländischen Schützen-Bat. von Wyborg Nr. 9, Ataman sämmtl. Kosaken-Truppen; Oberst-Inhaber des k. k. österr. Infant.-Regim. Nr. 61, Chef des k. preuß. Westpreuß. Ulanen-Regiments Nr. 1.

2. Großfürst Alexander Alexandrowitsch, geb. 10. März (26. Febr.) 1845, Oberst und Flügel-Adjutant des Kaisers, Chef des Dragoner-Reg. von Prejaßlaw und des finnländ. Schützen-Bat. von Tawastehus Nr. 6.

3. Großfürst Wladimir Alexandrowitsch, geb. 22./10. April 1847, Chef des neurussischen Dragoner-Regim. und des Infanterie-Regiments von Dorpat.

4. Großfürst Alexis Alexandrowisch, geb. 14./2. Januar 1850, Chef des Inf.-Regiments von Jekaterinburg.

5. Großfürstin Maria Alexandrowna, geb. 17./5. Oct. 1853.

6. Großfürst Sergius Alexandrowitsch, geb. 11. Mai (29. April 1857, Chef des 2. Leibgarde-Schützen-Bataillons und des Infanterie-Regiments von Tobolsk.

7. Großfürst Paul Alexandrowitsch, geb. 3. Oct. (21. Sept.) 1860, Chef des Infanterie-Regiments von Kura.

Geschwister.

1. Großfürstin Maria Nicolajewna, geb. 18./6. Aug. 1819, verm. 14./2. Juli 1839 mit Maximilian Joseph Eugen August Napoleon Herzog von Leuchtenberg, Fürsten von Eichstädt; Wittwe 1. Nov. (20. Oct.) 1852; Inhaberin des Dragoner-Regiments „Catherinoslaw".

2. Großfürstin Olga Nicolajewna, geb. 11. Sept. (30. Aug.) 1822, verm. 13./1. Juli 1846 mit Carl Friedrich Alexander Kronprinzen von Württemberg.

3. Großfürst Constantin Nicolajewitsch, geb. 21./9. Sept. 1827, Groß-Admiral und Gen.-Adjut., Statthalter des Königreichs Polen, Chef des Marine-Cadetten-Corps, der 29. Flotten-Equipage, Chef des Husaren-Reg. vormals Großfürst

Michael Pawlowitsch, Inhaber des k. k. österr. Inf.-Reg. Nr. 18 und Chef des königl. preuß. 2. Rheinischen Husaren-Reg. Nr. 9; verm. 11. Sept. (30. Aug.) 1848 mit

Großfürstin Alexandra Josephowna, vorher Alexandra Friederike Henriette Pauline Mariane Elisabeth, geb. 8. Juli (26. Juni) 1830, des Herzogs Joseph zu Sachsen (Altenburg) Tochter, Inhaberin des Dragoner-Regiments „Glukhoff".

Kinder: 1) Großfürst Nicolaus Constantinowitsch, geb. 14./2. Febr. 1850, Chef des Inf.-Reg. von Schirwan.

2) Großfürstin Olga Constantinowna, geb. 3. September (22. Aug.) 1851.

3) Großfürstin Vera Constantinowna, geb. 16./4. Febr. 1854.

4) Großfürst Constantin Constantinowitsch, geb. 22./10. Aug. 1858, Chef des Grenadier-Reg. von Tiflis.

5) Großfürst Dmitri Constantinowitsch, geb. 13./1. Juni 1860, Inhaber des Grenadier-Reg. „Mingrelien".

6) Großfürst Wiatscheslaw Constantinowitsch, geb. 13./1. Juli 1862, Chef des Infanterie-Reg. von der Wolga.

4. Großfürst Nicolaus Nicolajewitsch, geb. 8. August (27. Juli) 1831, Ingenieur-General und Gen.-Adjut., General-Inspector des Genie-Corps, Commandant des Garde-Corps, Chef eines Grenadier- und des astrachan'schen Dragoner-Regim., sowie des alexandriskischen Husaren-Reg. und Chef des 1. kaukasischen Sappeur-Bataillons; Inhaber des k. k. österreich. Husaren-Regim. Nr. 2 und Chef des kgl. preuß. Westpreußischen Cuirassier-Regim. Nr. 5; verm. 6. Febr. (25. Januar) 1856 mit

Großfürstin Alexandra Petrowna, vorher Alexandra Friederike Wilhelmine, geb. 2. Juni (21. Mai) 1838, des Pr. Constantin Friedrich Peter von Oldenburg Tochter.

Sohn: Großfürst Nicolaus Nicolajewitsch, geb. 18./6. Nov. 1856, Chef des litthauischen Garde-Regiments.

5. Großfürst Michael Nicolajewitsch, geb. 25./13. Oct. 1832, General der Artillerie, General-Feldzeugmeister u. General-Adjutant, Statthalter im Kaukasus, Chef eines Lanciers-, eines Jäger-, eines Dragoner- und des ehemals tauriischen Grenadier-Regiments, sowie des weiß-russischen Husaren-Regiments und Chef der kaukasischen Grenadier-Artillerie-Brigade; Inhaber des k. k. österr. Infanterie-Reg. Nr. 26 und Chef des kgl. preuß. 1. Schlesischen Husaren-Regim. Nr. 4 [Tiflis]; verm. 28./16. Aug. 1857 mit

Großfürstin Olga Feodorowna, vorher Cäcilie Auguste, geb. 20./8. Septbr. 1839, des † Großherzogs Leopold von Baden Tochter.

Kinder: 1) Großfürst Nicolaus Michailowitsch, geb. 26./14. April 1859, Chef der 3. Artillerie-Brigade der Garde und Grenadiere.

2) Großfürstin Anastasia Michailowna, geb. 28./16. Juli 1860.

3) Großfürst Michael Michailowitsch, geb. 16./4. October 1861, Chef der Positions-Batterie der Garde-Artillerie zu Pferde und des Infanterie-Reg. von Bessarabien.

4) Großfürst Georg Michailowitsch, geb. in Tiflis 23./11. Aug. 1863; Chef des Apscheron'schen Infant.-Reg. u. der 1. leichten gezogenen Garde-Artill.-Batterie.

Vaters-Geschwister.

1. Anna Paulowna, geb. 18./7. Januar 1795; Wittwe 17./6. März 1849 des Königs Wilhelm II. der Niederlande.
2. † Großfürst Michael Pawlowitsch (geb. 8. Febr. [28. Januar] 1798, Großmeister der Artillerie, † 9. Septbr. [28. August] 1849).

Dessen Wittwe:

Großfürstin Helene Paulowna, vorher Friederike Charlotte Marie, geb. 9. Januar 1807 (28. Decbr. 1806), des † Prinzen Paul von Württemberg, Bruders des Königs, Tochter, verm. 20./8. Febr. 1824; Inhaberin des Dragoner-Regim. „Großfürstin Helene Paulowna".

Dessen Tochter: Großfürstin Katharina Michailowna, geb. 28./16. August 1827, verm. 16./4. Februar 1851 mit Georg Herzog von Mecklenburg-Strelitz.

Sachsen.

[S. Jahrg. 1831, S. (1), und 1848, S. 1.]

A. Ernestinische (ältere) Linie

mit den Häusern Weimar, Meiningen, Altenburg und Coburg-Gotha.

[Luther. — Siehe Jahrg. 1848, S. 1.]

I. Weimarische Linie.

Sachsen-Weimar-Eisenach.

[Siehe Jahrg. 1848, S. 5.]

Großherzog **Carl Alexander** August Johann, geb. 24. Juni 1818, succ. 8. Juli 1853 seinem Vater, Großherzog Carl Friedrich (geb. 2. Febr. 1783, verm. 3. Aug. 1804 mit Maria Paulowna [geb. 15./4. Febr. 1786, † 23. Juni 1859], des † Kaisers Paul I. von Rußland T.); Chef des kaiserl. russ. Husaren-Reg. Ingermannland, des k. preuß. Rheinischen Cuirassier-Reg. Nr. 8 und Oberst-Inhaber des k. k. österr. Inf.-Reg. Nr. 64; Rector der großherzogl. und herzogl. sächsischen Gesammt-Universität zu Jena 26. Aug. 1853; verm. 8. Oct. 1842 mit

Großherzogin Wilhelmine Marie **Sophie** Luise, geb. 8. April 1824, Tochter des 17. März 1849 † Königs Wilhelm II. der Niederlande und dessen Gemahlin Anna Paulowna, des † Kaisers Paul I. v. Rußland Tochter.

Kinder: 1. Erbgroßherzog Carl August Wilhelm Nicolaus Alexander Michael Bernhard Heinr. Friedrich Stephan, geb. 31. Juli 1844.

2. Prinzessin Marie Alexandrine Anna Sophie Auguste Helene, Herzogin zu Sachsen, geb. 20. Januar 1849.

3. Prinzessin Elisabeth Sibylle Maria Dorothea Luise Anna Amalia, Herzogin zu Sachsen, geb. 28. Febr. 1854.

Schwestern.

1. Prinzessin Marie Luise Alexandrine, Herzogin zu Sachsen, geb. 3. Febr. 1808, verm. 26. Mai 1827 mit Friedrich Carl Alexander Prinzen von Preußen.

2. Prinzessin Marie Luise Augusta Katharine, Herzogin zu Sachsen, geb. 30. Sept. 1811, verm. 11. Juni 1829 mit dem Pr. Wilhelm, jetzigem König von Preußen.

Vaters-Bruder.

† Herzog Carl Bernhard (geb. 30. Mai 1792, † 31. Juli 1862), kgl. niederländ. General der Infanterie; verm. 30. Mai 1816 mit Herzogin Ida (geb. 25. Juni 1794, † 4. April 1852), des † Herzogs Georg zu Sachsen-Meiningen Tochter.

Dessen Kinder: 1. Pr. Wilhelm August Eduard, Herzog zu Sachsen, geb. 11. Octbr. 1823, Oberst in der k. großbritann. Armee, Adjut. der Königin von Großbritannien und

Oberst-Lieutenant im 1. k. Garde-Grenadier-Reg. [London]; verm. 27. Nov. 1851 in morganatischer Ehe mit
Lady Augusta Katharina Gordon Lennox Gräfin v. Dornburg, geb. 14. Januar 1827, des † Carl Gordon Lennox, Herzogs von Richmond, Tochter.

2. Pr. Hermann Bernhard Georg, Herzog zu Sachsen, geb. 4. Aug. 1825, Gen.-Major und 1. Commandant der kgl. württemberg. Reiter-Division [Stuttgart]; verm. 17. Juni 1851 mit
Prinzessin Auguste Wilhelmine Henriette, geb. 4. Oct. 1826, des Königs Wilhelm I. von Württemberg jüngster Tochter.
Kinder: 1) Prinzessin Pauline Ida Maria Olga Henriette Katharina, Herzogin zu Sachsen, geb. 25. Juli 1852.
2) Pr. Wilhelm Carl Bernhard Hermann, Herzog zu Sachsen, geb. 31. Dec. 1853.
3) Pr. Bernhard Wilhelm Georg Hermann, Herzog zu Sachsen, geb. 10. Oct. 1855.
4) Pr. Alexander Wilhelm Bernhard Carl Hermann, Herzog zu Sachsen, geb. 22. Juni 1857.
5) Pr. Ernst Carl Wilhelm, Herzog zu Sachsen, geboren 9. Aug. 1859.

3. Pr. Friedrich Gustav Carl, Herzog zu Sachsen, geboren 28. Juni 1827, 2. Oberst im k. k. Infanterie-Reg. Frhr von Reischach Nr. 21.
4. Prinzessin Anna Amalia Marie, Herzogin zu Sachsen, geb. 9. Septbr. 1828. [Weimar.]
5. Prinzessin Amalia Maria da Gloria Auguste, Herzogin zu Sachsen, geb. 20. Mai 1830, verm. 19. Mai 1853 mit Wilhelm Friedrich Heinrich Prinzen der Niederlande.

II. Gothaische Linie.

a) Sachsen-Meiningen.

Herzog **Bernhard** Erich Freund, geb. 17. Dec. 1800, succ. seinem Vater, Herzog Georg (geb. 4. Febr. 1761), 24. Dec. 1803 unter Vormundschaft seiner Mutter, der Herzogin Luise geb. Prinzessin v. Hohenlohe-Langenburg († 29. April 1837); tritt die Regierung an am 17. Dec. 1821, kömmt durch den Erbvertrag vom 12. Novbr. 1826 in den Besitz von Hildburghausen, Saalfeld ꝛc.; k. preuß. General der Infanterie, kurfürstl. hess. General d. Cavalerie, auch Chef des kurhess.

2. Husaren-Reg. und Oberst-Inhaber d. k. k. österr. Linien-Infanterie-Reg. Nr. 46; verm. 23. März 1825 mit

Herzogin **Marie** Frieder. Wilh. Christiane, geb. 6. Septbr. 1804, Tochter des † Kurfürsten Wilhelm II. von Hessen u. dessen Gemahlin Fried. Christ. Auguste († 19. Febr. 1841), des † Königs Friedrich Wilhelm II. von Preußen Tochter.

Kinder: 1. Erbprinz Georg, Herzog zu Sachsen, geb. 2. April 1826, kgl. preuß. Gen.-Lieut. à la suite der Armee; verm. I) 18. Mai 1850 mit Prinzessin Friederike Luise Wilhelmine Marianne Charlotte (geb. 21. Juni 1831), des Pr. Albrecht von Preußen Tochter; Wittwer 30. März 1855; verm. II) 23. Oct. 1858 mit

Erbprinzessin Feodore, geb. 7. Juli 1839, des † Fürsten Ernst zu Hohenlohe-Langenburg Tochter.

Kinder: a) 1r **Ehe**: 1) Pr. Bernhard Friedrich Wilhelm Albrecht Georg, Herzog zu Sachsen, geb. 1. April 1851.

2) Prinzessin Marie Elisabeth, Herzogin zu Sachsen, geb. 23. Sept. 1853.

— b) 2r **Ehe**: 3) Pr. Ernst Bernhard Victor Georg, Herzog zu Sachsen, geb. 27. Sept. 1859.

4) Pr. Friedrich Johann Bernhard Hermann Heinrich, Herzog zu Sachsen, geb. 12. Oct. 1861.

2. Prinzessin Auguste Luise Adelheid Caroline Ida, Herzogin zu Sachsen, geb. 6. Aug. 1843, verm. mit Herzog Moritz von Sachsen-Altenburg, s. dort.

---

b) Sachsen-Altenburg
(vormals Hildburghausen).

Herzog **Ernst** Friedrich Paul Georg Nicolaus, geb. 16. Sept. 1826, Sohn des Herzogs Georg Carl Friedrich (geb. 24. Juli 1796, † 3. Aug. 1853) und der Herzogin Marie Luise Friederike Alexandrine Elisabeth Charlotte Katharina (geb. 31. März 1803, † 26. Octbr. 1862, des † Erbgroßherzogs Friedr. Ludwig v. Mecklenburg-Schwerin Tochter); succ. seinem Vater 3. Aug. 1853; k. preuß. und k. hannöv. Gen.-Lieut. à la suite der Armee, Inhaber des k. preuß. 2. Schles. Jäger-Bat. Nr. 6 und des k. hannöver'schen 1. Jäger-Bat.; verm. 28. April 1853 mit

Herzogin Friederike Amalie **Agnes**, geb. 24. Juni 1824, des Herzogs Leopold Friedrich von Anhalt Tochter.

Tochter: Prinzessin Marie Friederike Leopoldine Georgine Auguste Alexandra Elisabeth Therese Josephine Helene Sophie, Herzogin zu Sachsen, geb. 2. August 1854.

Bruder.

Pr. Moritz Franz Friedrich Constantin Alexander Heinrich August Carl Albrecht, Herzog zu Sachsen, geb. 24. Octbr. 1829, k. preuß. Oberst-Lieut. à la suite der Armee, verm. 15. Oct. 1862 mit

Prinzessin Auguste Luise Adelheid Caroline Ida, Herzogin zu Sachsen, geb. 6. Aug. 1843, des Herzogs Bernhard Erich Freund von Sachsen-Meiningen Tochter.

Vaters-Geschwister.

1. Herzog Joseph Friedrich Ernst Georg Carl, geb. 27. Aug. 1789, succ. seinem Vater, Herzog Friedrich (geb. 29. April 1763), 29. Sept. 1834; entsagt der Regierung zu Gunsten seines Bruders und nächsten Stammfolgers, des † Herzogs Georg, durch Patent vom 30. Novbr. 1848 und nennt sich laut demselben „Herzog Joseph zu Sachsen"; k. preuß. General der Infanterie und Chef des k. preuß. 2. Posen'schen Infanterie-Regim. Nr. 19, k. hannöv. General der Infant. und Inhaber des 2. hannöv. Infanterie-Regiments; verm. 24. April 1817 mit Herzogin Luise Amalie Wilhelmine Philippine (geb. 28. Juni 1799), des † Herzogs Ludwig Friedr. Alex. von Württemberg († 20. Sept. 1817) Tochter; Wittwer 28. Nov. 1848.

   Töchter: 1) Prinzessin Alexandrine Marie Wilhelmine Katharina Charlotte Therese Henriette Luise Pauline Elisabeth Friederike Georgine, Herzogin zu Sachsen, geb. 14. April 1818; verm. 18. Febr. 1843 mit dem Kronprinzen Georg, jetzt regierendem König von Hannover.

   2) Prinzessin Henriette Friederike Therese Elisabeth, Herzogin zu Sachsen, geb. 9. Oct. 1823.

   3) Prinzessin Elisabeth Pauline Alexandrine, Herzogin zu Sachsen, geb. 26. März 1826, verm. 10. Febr. 1852 mit Nicolaus Friedr. Peter Großherzog v. Oldenburg.

   4) Prinzessin Alexandra Friederike Henriette Pauline Mariane Elisabeth, jetzt Alexandra Josephowna, Herzogin zu Sachsen, geb. 8. Juli 1830, verm. 11. September 1848 mit Constantin Nicolajewitsch Großfürsten von Rußland.

2. Pr. Friedrich Wilhelm Carl Joseph Ludwig Georg, Herzog zu Sachsen, geb. 4. Oct. 1801.

3. † Pr. Eduard Carl Wilhelm Christian, Herzog zu Sachsen (geb. 3. Juli 1804, † 16. Mai 1852), verm. I) 25. Juli 1835 mit Prinzessin Amalie Antoinette Caroline Adrienne, des † Fürsten Carl Anton Friedrich zu Hohenzollern-Sigmaringen Tochter (geb. 30. April 1815, † 14. Januar 1841). **Dessen Wittwe 2r Ehe:** Prinzessin Luise Caroline geb. Prinzessin von Reuß zu Greiz, geb. 3. Dec. 1822, des † Fürsten Heinrich XIX. Reuß zu Greiz Tochter, verm. 8. März 1842, Wittwe 16. Mai 1852; wieder verm. 27. Dec. 1854 mit dem Prinzen Heinrich IV. von Reuß-Schleiz-Köstritz.

Dessen Kinder: a) 1r Ehe: 1) Prinzessin Therese Amalie Caroline Josephine Antoinette, Herzogin zu Sachsen, geb. 21. Dec. 1836.

2) Prinzessin Antoinette Charlotte Marie Josephine Caroline Frida, Herzogin zu Sachsen, geb. 17. April 1838, verm. 22. April 1854 mit Leopold Friedrich Franz Nicolaus Erbprinzen von Anhalt-Dessau.

— b) 2r Ehe: 3) Pr. Albert Heinrich Joseph Carl Victor Georg Friedrich, Herzog zu Sachsen, geb. 14. April 1843, Sec.-Lieut. im k. preuß. Westphäl. Ulanen-Reg. Nr. 5.

4) Prinzessin Marie Gasparine Amalie Antoinette Caroline Charlotte Elisabeth Luise, Herzogin zu Sachsen, geb. 28. Juni 1845.

---

c) Sachsen-Coburg-Gotha (s. S. 1).

B. Albertinische (jüngere) Linie.

Königliches Haus Sachsen.

[Kathol. Conf. — Siehe Jahrgang 1848, S. 6.]

König Johann Nepomuk Maria Joseph Anton Xaver Vincenz Luis de Gonzaga Franz de Paula Stanislaus Bernhard Paul Felix Damasus, geb. 12. Dec. 1801, Sohn des Herzogs Maximilian Maria Joseph (geb. 13. April 1759, † 3. Januar 1838) aus dessen 1r Ehe (s. unten „Geschwister"); succ. seinem Bruder, dem † Könige Friedrich August II. (s. unten), 9. Aug. 1854; Inhaber des k. k. österr. Cuirassier-Reg. Nr. 3; verm. durch Procuration 10. Nov. und persönl. 21. Nov. 1822 mit

Königin Amalie Auguste, geb. 13. Nov. 1801, des † Königs Maximilian Joseph von Bayern Tochter.

Kinder: 1. Kronprinz Friedrich August Albert Anton Ferd. Joseph Carl Maria Baptist Nepomuk Wilh. Xaver Georg Fidelis, Herzog zu Sachsen, geb. 23. April 1828, kgl. sächs. General u. Commandant d. Infant., Inhaber des 2. kaiserl. russ. Jäger- und des k. k. österr. Infanterie-Reg. Nr. 11; verm. 18. Juni 1853 mit

Prinzessin Caroline Friederike Franzisca Stephanie Amalie Cäcilia, geb. 5. Aug. 1833, des Prinzen Gustav von Wasa Tochter.

2. Prinzessin Maria Elisabeth Maximiliana Ludovica Amalie Franzisca Sophie Leopoldine Anna Baptista Xaveria Nepomucena, Herzogin zu Sachsen, geb. 4. Febr. 1830, verm. 22. April 1850 mit Ferdinand Maria Albert Amadeus Philibert Vincenz Prinzen von Sardinien, Herzog von Genua; Wittwe 10. Februar 1855.

3. Pr. Friedrich August Georg Ludwig Wilh. Max. Carl Maria Nepomuk Baptist Xaver Cyriacus Romanus, Herzog zu Sachsen, geb. 8. Aug. 1832, k. sächs. General-Major, verm. 11. Mai 1859 mit

Prinzessin Maria Anna ꝛc., Infantin von Portugal und Algarbien, geb. 21. Juli 1843 (s. „Portugal").

Tochter: Prinzessin Mathilde Marie Auguste Victoria Leopoldine Caroline Luise Franzisca Josepha, geboren 19. März 1863.

4. Prinzessin Sophie Marie Friederike Auguste Leopoldine Alexandrine Ernestine Albertine Elisabeth, Herzogin zu Sachsen, geb. 15. März 1845.

Geschwister

aus des Vaters, des Herzogs Maximilian Maria Joseph, 1r Ehe mit Caroline Marie Therese (geb. 22. Nov. 1770, † 1. März 1804), des Herzogs Ferdinand von Parma Tochter:

1. Prinzessin Marie Amalie Frieder. Auguste Carolina Ferdinande Ludovica Josephe Aloysia Anna Nepomucena Philippina Vincentia Franzisca de Paula Xaveria Laurentia, Herzogin zu Sachsen geb. 10. Aug. 1794.

2. Prinzessin Marie Ferdinande Amalie Therese Xaveria Josephe Johanna Nepomucena Luise de Gonzaga Baptista Vincentia Ignatia Dominica Franzisca de Paula und de Chantal, Herzogin zu Sachsen, geb. 27. April 1796, verm.

6. Mai 1821 mit Ferdinand III. Großherzog von Toscana; Wittwe 18. Juni 1824.

3. † König Friedrich August II. (geb. 18. Mai 1797, † 9. Aug. 1854), succ. in Folge der Verzichtleistung seines Vaters auf die Nachfolge in die Krone Sachsen vom 13. Septbr. 1830 seinem Oheime, dem König Anton Clemens Theodor (geb. 27. Dec. 1755), 6. Juni 1836, schon vorher Mitregent seit dem 13. Sept. 1830. **Dessen Wittwe 2r Ehe:**

Königin Maria Leopoldine Anna Wilhelmine, geb. 27. Januar 1805, des † Königs Maximilian Joseph von Bayern T., verm. 24. April 1833, Wittwe 9. Aug. 1854.

Sardinien, s. Italien.

Schaumburg-Lippe.

[Ref. Conf. — Resid.: Bückeburg. — S. Jahrg. 1848, S. 44.]

Fürst Adolf Georg, geb. 1. Aug. 1817, succ. seinem Vater, dem Fürsten Georg Wilhelm (geb. 20. Dec. 1784), 21. Nov. 1860; kön. preuß. Gen.-Lieut. à la suite, sowie kön. hannöv. Gen.-Lieut. und Inhaber des 2. hannöv. Jäger-Bat.; verm. 25. Oct. 1844 mit

Fürstin Hermine, geb. 29. Septbr. 1827, des † Fürsten Georg Friedr. Heinr. zu Waldeck und Pyrmont Tochter.

Kinder: 1. Prinzessin Hermine, geb. 5. Oct. 1845.
2. Pr. Stephan Albrecht Georg, geb. 10. Oct. 1846.
3. Pr. Peter Hermann, geb. 19. Mai 1848.
4. Prinzessin Ida Mathilde Adelheid, geb. 28. Juli 1852.
5. Pr. Otto Heinrich, geb. 13. Sept. 1854.
6. Pr. Adolf Wilhelm Victor, geb. 20. Juli 1859.

Geschwister.

1. Prinzessin Mathilde Auguste Wilhelmine Caroline, geb. 11. Sept. 1818, verm. 15. Juli 1843 mit Eugen Wilhelm Alexander Erdmann Herzog von Württemberg (s. dort).
2. Prssin Adelheid Christine Juliane Charlotte, geb. 9. März 1821, verm. 16. Oct. 1841 mit Friedrich Prinzen von Schleswig-Holstein-Sonderburg-Glücksburg (s. „Holstein").
3. Prssin Ida Marie Auguste Friederike, geb. 26. Mai 1824.
4. Pr. Wilhelm Carl August, geb. 12. Dec. 1834, k. k.

Rittmeister in d. A., Besitzer der Standesherrschaft Nachod in Böhmen; verm. 30. Mai 1862 mit

Prinzessin Bathildis Amalgunde, geb. 29. Dec. 1837, des Pr. Friedrich August von Anhalt Tochter.

5. Prinzessin Elisabeth Wilhelmine Auguste Marie, geb. 5. März 1841.

Mutter.

Fürstin Ida Caroline Luise, geb. 26. Sept. 1796, des 9. Sept. 1813 † Fürsten Georg zu Waldeck und Pyrmont Tochter; verm. mit dem Fürsten Georg Wilhelm 23. Juni 1816; Wittwe 21. Nov. 1860.

Schwarzburg.

[Luth. — S. Jahrg. 1832, S. (57), u. 1848, S. 74.]

Schwarzburg-Rudolstadt.

[Siehe Jahrg. 1848, S. 75.]

Fürst Friedrich Günther, geb. 6. Nov. 1793, succ. seinem Vater, dem Fürsten Ludwig Friedrich (geb. 9. Aug. 1767), 28. April 1807 unter Vormundschaft seiner Mutter, Fürstin Caroline Luise (geb. 26. August 1771, des † Landgrafen Friedrich Ludwig Wilh. Christ. von Hessen-Homburg Tochter, † 20. Juni 1854); übernimmt die Regierung 6. Nov. 1814 u. das Seniorat des fürstl. Gesammt-Hauses Schwarzburg 3. Sept. 1835; verm. I) 15. April 1816 mit Fürstin Amalie Auguste (geb. 18. Aug. 1793, † 12. Juni 1854), des † Erbprinzen Friedrich von Anhalt-Dessau Tochter; II) 7. Aug. 1855 mit Prinzessin Helene geb. Gräfin von Reina und Adoptiv-Tochter des Prinzen Wilhelm Woldemar zu Anhalt (geb. 1. März 1835, † 6. Juni 1860); III) 24. Sept. 1861 in morganatischer Ehe mit

Marie Helene Lydia Anna, Baronin von Brockenburg, geb. 22. Oct. 1840.

Kinder 2r Ehe: 1. Helene, Prinzessin von Leutenberg, geb. 2. Juni 1860.

2. Günther Sizzo, Pr. von Leutenberg, geb. 3. Juni 1860.

Bruder.

Pr. Albert, geb. 30. April 1798, k. preuß. General-Major; verm. 26. Juli 1827 mit

Prinzessin Auguste Luise Therese Mathilde, geb. 26. Juli 1804, Tochter des 13. April 1814 † Pr. Friedrich Wilhelm von Solms-Braunfels.

Kinder: 1. Prinzessin Elisabeth, geb. 1. Oct. 1833, verm. 17. April 1852 mit Leopold reg. Fürsten zur Lippe. [Detmold.]

2. Pr. Georg Albert, geb. 23. Nov. 1838, k. preuß. Prem.-Lieut. à la suite des Reg. Gardes-du-Corps.

Vaters-Bruder und dessen Nachkommen.

† Pr. Carl Günther (geb. 23. Aug. 1771, † 4. Febr. 1825), verm. mit Prinzessin Luise Ulrike, des † Landgrafen Friedrich Ludwig Wilh. Christ. zu Hessen-Homburg Tochter (geb. 26. Oct. 1772, † 18. Sept. 1854). **Dessen Sohn:**

Pr. Franz Friedrich Adolf, geb. 27. Sept. 1801, k. k. österr. FML. a. D.; verm. 27. Sept. 1847 mit

Prinzessin Mathilde, geb. 18. Novbr. 1826, des 16. Febr. 1859 † Fürsten Otto Victor von Schönburg-Waldenburg Tochter.

Kinder: 1) Prinzessin Marie Caroline Aug., geb. 29. Januar 1850.
2) Pr. Victor Günther, geb. 21. Aug. 1852.
3) Prinzessin Thecla, geb. 12. Aug. 1859.
4) Prinzessin Luise, geb. 5. Januar 1862.

Schwarzburg-Sondershausen.

[S. Jahrg. 1848, S. 74.]

Fürst **Günther** Friedrich Carl, geb. 24. Sept. 1801, übernimmt die Regierung in Folge der Cession seines Vaters, des Fürsten Günther (geb. 5. Dec. 1760, † 22. April 1837), am 19. Aug. und nachfolgender schriftlicher Bestätigung am 3. Sept. 1835; verm. I) 12. März 1827 mit Przssin Caroline Irene Marie, des † Prinzen Carl Günther v. Schwarzburg-Rudolstadt Tochter (geb. 6. April 1809, † 29. März 1833); II) 29. Mai 1835 mit Fürstin Friederike Alexandrine Marie Mathilde Katharine Charlotte Eugenie Luise, geb. 3. Juli 1814, des † Fürsten Friedrich August Carl zu Hohenlohe-Oehringen Tochter (geschieden 5. Mai 1852).

Kinder: a) **1r Ehe**: 1. Prinzessin Elisabeth Caroline Luise, geb. 22. März 1829.

2. Erbprinz Carl Günther, geb. 7. Aug. 1830, k. preuß. Major à la suite der Armee.

3. Pr. Günther Leopold, geb. 2. Juli 1832, k. preuß. Rittmeister à la suite der Armee.

— b) 2r Ehe: 4. Prinzessin Marie Pauline Caroline Luise Wilhelmine Auguste, geb. 14. Juni 1837.

5. Pr. Günther Friedrich Carl August Hugo, geb. 13. April 1839, k. preuß. Lieut. zur See 2r Cl. à la suite.

Schwester.

Prinzessin Emilie Friederike Caroline, geb. 23. April 1800, Wittwe 1. Januar 1851 von Paul Alex. Leopold Fürsten zur Lippe. [Detmold.]

Vaters-Bruder.

† Pr. Johann Carl Günther (geb. 24. Juni 1772, † 16. November 1842). **Dessen Wittwe:**

Prinzessin Güntherine Friederike Charlotte Albertine, geb. 24. Juli 1791, des Pr. Friedrich Christian Carl Albrecht aus diesem Hause (s. unten) Tochter; verm. 5. Juli 1811. [Arnstadt.]

Dessen Tochter: Prinzessin Charlotte Friederike Amalie Albertine, geb. 7. Sept. 1816, verm. 26. Februar 1856 mit Hans Heinrich Frhrn von Jud, eidgenössischem Artillerie-Hauptmann. [Bern.]

Großvaters-Bruder.

† Pr. August (geb. 8. Dec. 1738, † 10. Febr. 1806).

Dessen Sohn: † Pr. Friedrich Christian Carl Albrecht (geb. 14. Mai 1763, † 26. Oct. 1791), verm. mit Prinzessin Katherine Charlotte Friederike Albertine aus diesem Hause († 31. Januar 1801).

Deren Tochter: Prinzessin Güntherine, geb. 24. Juli 1791; Wittwe des Pr. Joh. Carl Günther (s. oben).

Schweden und Norwegen.

[Luth. Conf. — S. Jahrg. 1831, S. (60), u. 1848, S. 76.]

König Carl XV. Ludwig Eugen, König von Schweden und Norwegen, der Gothen und Wenden, geb. 3. Mai 1826, succ. seinem Vater, dem Könige Joseph Franz Oscar I. (geb. 4. Juli 1799), 8. Juli 1859; gekrönt zu Stockholm 3. Mai, zu Drontheim 5. Aug. 1860; verm. 19. Juni 1850 mit Königin Wilhelmine Friederike Alexandra Anna Luise geb. Prinzessin von Oranien, geb. 5. August 1828, des Prinzen Wilhelm Friedrich der Niederlande Tochter.

Tochter: Prinzessin Luise Josephine Eugenie, geb. 31. October 1851.

Geschwister.

1. Pr. Oscar Friedrich, Herzog von Ostgothland, geb. 21. Januar 1829, präsumtiver Thronfolger, Chef der Leibgarde-Brigade, Gen.-Lieut. in der schwedischen und norwegischen Armee und Vice-Admiral in der schwedischen und norweg. Flotte; verm. 6. Juni 1857 mit

Prinzessin Sophie Wilhelmine Marianne Henriette, geb. 9. Juli 1836, des † Herzogs Wilhelm von Nassau Tochter.
Söhne: 1) Pr. Oscar Gustav Adolf, Herzog von Wermland, geb. 16. Juni 1858.
2) Pr. Oscar Carl August, Herzog von Gothland, geb. 15. Nov. 1859.
3) Pr. Oscar Carl Wilhelm, Herzog von Westgothland, geb. 27. Februar 1861.

2. Prinzessin Charlotte Eugenie Auguste Amalie Albertine, geb. 24. April 1830.
3. Pr. Nicolaus August, Herzog von Dalekarlien, geb. 24. Aug. 1831, Gen.-Major in der schwed. und norweg. Armee.

Mutter.

Königin Josephine Maximiliane Eugenie Napoleone, geb. 14. März 1807, Tochter des 24. Septbr. 1824 † Herzogs Eugen von Leuchtenberg und dessen Gemahlin Auguste Amalie († 13. Mai 1851), des Königs Maximilian Joseph von Bayern Tochter; mit dem Könige Oscar I. verm. p. p. 22. Mai und persönlich 19. Juni 1823; Wittwe 8. Juli 1859.

Beide Sicilien.

[Kath. Conf. — Wohnsitz: Rom. — S. Jahrg. 1830, S. (49), und 1848, S. 77.]

König **Franz** II. de Assisi Maria Leopold, König Beider Sicilien und von Jerusalem, Herzog von Parma, Piacenza, Castro, Erbgroßherzog von Toscana, geb. 16. Januar 1836; Sohn des Königs Ferdinand II. Carl (geb. 12. Januar 1810) aus dessen 1r Ehe mit Maria Christine Caroline Josephine Gaëtana Elisa (geb. 14. Nov. 1812, † 31. Januar 1836), des † Königs Victor Emanuel I. von Sardinien

Tochter; succed. seinem Vater 22. Mai 1859; verm. p. p. 8. Januar und in Person 3. Februar 1859 mit

Königin Marie Sophie Amalie, geb. 4. Oct. 1841, Herzogin in Bayern, des Herzogs Maximilian Joseph in Bayern Tochter.

Geschwister aus des Vaters 2r Ehe (s. unten):

1. Pr. Ludwig Maria, Graf von Trani, geb. 1. Aug. 1838, Inhaber des österreichischen Ulanen-Regiments Nr. 13; verm. 5. Juni 1861 mit

Prinzessin Mathilde Ludovica, Herzogin in Bayern, geb. 30. Septbr. 1843, des Herzogs Maximilian Joseph in Bayern Tochter.

2. Pr. Alfons Maria Joseph Albert, Graf von Caserta, geb. 28. März 1841.
3. Prinzessin Maria Annunciata Isabella Filomena Sabazia, geb. 24. März 1843; verm. durch Procuration 16. Oct. zu Rom und persönlich 21. Oct. 1862 zu Venedig mit dem Erzherzog Carl Ludwig Joseph Maria von Oesterreich.
4. Prinzessin Maria Immaculata Clementine, geb. 14. April 1844, verm. 19. Sept. 1861 mit Carl Salvator Erzherzog von Toscana.
5. Pr. Gaëtan Maria Friedrich, Graf von Girgenti, geb. 12. Januar 1846, Hauptmann à la suite des k. k. österr. Infanterie-Regiments „Franz Joseph" Nr. 1.
6. Prinzessin Maria della Gracia Pia, geb. 2. August 1849.
7. Pr. Paskal Maria del Carmen Johann Vincenz Ferreri, Graf von Bari, geb. 15. Sept. 1852.
8. Prinzessin Maria Immaculata Luise, geb. 21. Januar 1855.
9. Pr. Januarius Maria Immaculata Ludwig, Graf von Caltagirone, geb. 28. Febr. 1857.

Stiefmutter.

Königin Marie Therese Isabelle, geb. 31. Juli 1816, Erzherzogin von Oesterreich, des † EH. Carl Tochter; zweite Gemahlin des Königs Ferdinand II. verm. 9. Januar 1837; Wittwe 22. Mai 1859.

A. **Vaters Stiefschwester** aus des Großvaters, des Königs Franz I. († 8. Nov. 1830), erster Ehe mit EH. Marie Clementine († 15. November 1801), Tochter des Kaisers Leopold II.

1. Prinzessin Caroline Ferdinande Luise, geb. 5. Nov. 1798, verwittwete Herzogin von Berry ꝛc.; s. Frankreich, Bourbon.

B. **Vaters-Geschwister** aus des Großvaters (s. oben) zweiter Ehe mit Maria Isabelle († 13. Septbr. 1848), Königs Carl IV. von Spanien Tochter:

2. Prinzessin Maria Christina Ferdinande, geb. 27. April 1806, verwittwete Königin von Spanien; s. dort.
3. † Pr. Leopold Benjamin Joseph, Graf von Syracus (geb. 22. Mai 1813, † 4. Dec. 1860). **Dessen Wittwe:**

Prinzessin Marie Victorie Luise Philiberte, geb. Prinzessin von Savoyen-Carignan, geb. 29. Sept. 1814, verm. 16. Juni 1837.

4. Prinzessin Marie Antonie Anna, geb. 19. Dec. 1814, verm. 7. Juni 1833 mit dem Großherzog Leopold II. von Toscana.
5. Prinzessin Therese Christine Marie, geb. 14. März 1822, verm. 30. Mai durch Procuration und am 4. Sept. 1843 in Person mit Pedro II. Kaiser von Brasilien.
6. Pr. Ludwig Carl Maria Joseph, Graf von Aquila, geb. 19. Juli 1824; verm. 28. April 1844 mit

Prinzessin Maria Januaria ꝛc., geb. 11. März 1822, des † Kaisers Pedro I. von Brasilien T. (s. „Brasilien").

Söhne: 1) Pr. Ludwig Maria Ferdinand Peter de Alcantara, geb. 18. Juli 1845.
2) Pr. Philipp Ludwig Maria, geb. 12. Aug. 1847.

7. Pr. Franz de Paula Ludwig Emanuel, Graf von Trapani, geb. 13. August 1827; verm. 10. April 1850 mit

Erzherzogin Maria Isabella Annunciata Johanna Josepha Umilta Apollonia Filomena Virginia Gabriele, geb. 21. Mai 1834, des Großherzogs Leopold II. von Toscana Tochter.

Kinder: 1) Prinzessin Maria Antonia Josephine Leopoldina, geb. 16. März 1851.
2) Pr. Leopold Maria, geb. 24. Sept. 1853.
3) Prinzessin Marie Caroline Josephine Ferdinande, geb. 20. März 1856.
4) Pr. Ferdinand Maria Joseph, geb. 25. Mai 1857.
5) Prinzessin Maria Annunciata Theresa Januaria, geb. 21. Sept. 1858.

Großvaters-Geschwister.

1. Prinzessin Maria Amalie, geb. 26. April 1782, Gräfin von Neuilly, verm. 25. Nov. 1809 mit Ludwig Philipp König der Franzosen, Grafen v. Neuilly; Wittwe 26. August 1850 (s. „Frankreich", Bourbon, Haus Orleans).

2. † Pr. Leopold Johann Joseph, Prinz von Salerno (geb. 2. Juli 1790, † 10. März 1851). **Dessen Wittwe:**

Erzherzogin Marie Clementine Franzisca Josepha, geb. 1. März 1798, des † Kaisers Franz I. von Oesterreich Tochter, verm. 28. Juli 1816.

Dessen Tochter: Prinzessin Marie Caroline Auguste, geb. 26. April 1822, verm. 25. Nov. 1844 mit Heinrich Herzog v. Aumale (s. „Frankreich", Bourbon, Haus Orleans).

Spanien.

[Kathol. — S. Jahrg. 1830, S. (32), u. Jahrg. 1848, S. 80.]

Königin Maria **Isabella** II. Luise, geb. 10. Oct. 1830, succ. 29. Sept. 1833 ihrem Vater, König Ferdinand VII. (geb. 14. Oct. 1784), in Folge der Bestimmung über die Thronfolgeordnung vom 29. März 1830, unter Vormundschaft; als Königin proclamirt zu Madrid 2. Oct. 1833, durch die Cortes für volljährig erklärt am 8. Nov. 1843; verm. 10. Oct. 1846 mit dem

König **Franz** de Assisi Maria Ferdinand, geb. 13. Mai 1822, Sohn des Infanten Franz de Paula (s. unten).

Kinder: 1. Infantin Maria Isabella Francisca de Assisi Christina Francisca de Paula Dominga, geb. 20. Decbr. 1851.

2. Infant Alfons Franz de Assisi Ferdinand Pius Johann Maria de la Concepcione Gregor ꝛc., Pr. von Asturien, geb. 28. Nov. 1857.

3. Infantin Maria del Pilar Berenguela Isabella Francisca de Assisi Christina Sebastiana Gabriela Francisca Carraciolo Saturnina, geb. 4. Juni 1861.

4. Infantin Maria della Paz Johanna Amalia Adelberta Francisca de Paula Johanna Baptista Isabella Francisca de Assisi, geb. 23. Juni 1862.

Schwester.

Infantin Maria Luisa Ferdinanda, geb. 30. Januar 1832, verm. 10. Oct. 1846 mit Anton Maria Philipp Ludwig Prinzen von Orleans, Herzog von Montpensier ꝛc. (siehe „Frankreich", Bourbon, Orleans).

Mutter.

Königin Maria Christina Ferdinande, geb. 27. April 1806, des † Königs Franz I. Beider Sicilien T. (s. dort), verm. mit

dem König Ferdinand VII. 11. Dec. 1829; Wittwe 29. Sept. 1833; Regentin des Reichs in Folge des Testaments des Königs Ferdinand vom 12. Juni 1830; legt die Regentschaft nieder durch Manifest vom 12. Oct. 1840; ihre Ehe mit Don Fernando Munoz Herzog von Rianzares (28. Dec. 1833) wurde in Folge königl. Decrets vom 11. Oct. am 13. Oct. 1844 eingesegnet.

Vaters-Brüder.

1. † Infant Carl Maria Joseph Isidor (geb. 29. März 1788; entsagt 18. Mai 1845 seinen Rechten auf die Krone zu Gunsten seines ältesten Sohnes, des 13. Januar 1861 † Pr. von Asturien, Carl Grafen von Montemolin, und nimmt den Titel eines „Grafen von Molina" an; † zu Triest 10. März 1855). **Dessen Wittwe 2r Ehe:**

Inf. Maria Theresa Francisca de Assisi Antonia ꝛc. von Bourbon und Braganza, ehedem Prssin v. Beira, geb. 29. April 1793, des † Königs Johann VI. von Portugal T. (s. dort), Wittwe des Inf. Pedro von Spanien (s. unten); mit dem Infanten Carl Maria Isidor verm. 2. Febr. 1838 durch Procur. zu Salzburg und 20. Oct. dess. J. in Person zu Azpeitia.

Sohn 1r Ehe mit Infantin Maria Franzisca (geb. 22. April 1800, † 4. Sept. 1834), des K. Johann VI. v. Portugal Tochter:

Inf. Johann Carl Maria Isidor, geb. 15. Mai 1822, verm. 6. Febr. 1847 mit

Infantin Maria Beatrix Anna Francisca, geb. 13. Febr. 1824, Erzherzogin von Oesterreich-Este, des † Herzogs Franz IV. von Modena zweiter Tochter.

Söhne: (1) Infant Carl Maria, geb. 30. März 1848. (2) Inf. Alfons Maria, geb. 12. Sept. 1849.

2. Inf. Franz de Paula Anton Maria, Herzog von Cadix, geb. 10. März 1794, verm. 15. April durch Procuration und 11. Juni 1819 in Person mit Inf. Luise Caroline Marie Isabelle (geb. 24. Oct. 1804), des † Königs Franz I. Beider Sicilien Tochter; Wittwer 29. Januar 1844.

Kinder: 1) Infantin Isabelle Ferdinande Franzisca Josepha, geb. 18. Mai 1821, verm. 26. Juni 1841 mit Ignaz Grafen Gurowsky.

2) Franz de Assisi Maria Ferdinand, geb. 13. Mai 1822; am 10. Oct. 1846 mit der Königin Isabella II. von Spanien vermählt; erhält denselben Tag den Titel „König" und „Majestät"; General-Capitain der Armeen.

3) Inf. Heinrich Maria Ferdinand, Herzog von Sevilla, geb. 17. April 1823, verm. 6. Mai 1847 zu Rom mit Dona Helena de Castellvi y Shelly Fernandez de Cordova.

Kinder: (1) Don Heinrich Pius Marie Franz de Paula Ludwig Anton, geb. 3. Oct. 1848.

(2) Don Franz Maria Trinitas Heinrich Gabriel Michael Rafael Edme Bonaventura, geb. 29. März 1853.

(3) Don Albert Heinrich Maria Vincenz Ferrier Franz de Paula Anton, geb. 22. Febr. 1854.

(4) Dona Maria del Olvido Isabella Francisca Alphonsa Helene Henriette Luise, geb. 28. Sept. 1858.

4) Inf. Luise Thereſe Francisca Maria, geb. 11. Juni 1824, verm. 10. Febr. 1847 mit Don José Osorio de Moscoso y Carbajal, Grafen von Trastamara u. Herzog von Sessa, Granden v. Spanien 1r Classe.

5) Inf. Josephe Ferdinande Luise de Guadalupe, geb. 25. Mai 1827, verm. 28. Juni 1848 mit Don José Güell y Renté.

6) Inf. Maria Christina Isabella, geb. 5. Juni 1833, verm. 19. Nov. 1860 mit Infant Sebastian (s. unten).

7) Inf. Amalie Philippine Pilar, geb. 12. Oct. 1834, verm. mit dem Prinzen Adalbert von Bayern (s. dort).

Großvaters-Bruder der Königin und deſſen Nachkommen.

† Infant Pedro (geb. 18. Juni 1786, † 4. Juli 1812, Sohn d. Inf. Gabriel, Großvaters-Bruders der Königin). **Deſſen Wittwe:**

Infantin Maria Thereſa Francisca de Assisi Antonia ꝛc., geb. 29. April 1793 (s. oben, Vaters-Brüder).

Deſſen Sohn: Inf. Sebastian Gabriel Maria v. Bourbon u. Braganza, geb. 4. Nov. 1811, Oberprior v. St. Juan; verm. durch Procuration 7. April u. persönlich 25. Mai 1832 mit Pr. Maria Amalia (geb. 25. Febr. 1818), des † Königs Franz I. Beider Sicilien Tochter; Wittwer 6. Nov. 1857; wieder verm. 19. Nov. 1860 mit

Inf. Maria Christina Isabella [s. oben 6)].

Söhne 2r Ehe: 1) Inf. Franz Maria Isabel Gabriel Peter Sebastian Alphons von Bourbon und Bourbon, geb. 20. Auguſt 1861.

2) Inf. Peter de Alcantara Maria de Guadalupe Thereſa Isabella Franz de Assisi Gabriel Sebastian Christina von Bourbon und Bourbon, geb. 14. Dec. 1862.

Toscana.

[Kath. — Wohnsitz: Dresden und Lindau (Kgr. Bayern). — S. Jahrg. 1830, S. (5), 1848, S. 82, u. 1860, S. 86.]

Großherzog Ferdinand IV. Salvator Maria Joseph Johann Baptist Franz Ludwig Gonzaga Rafael Rainer Januarius, kais. Prinz von Oesterreich, kön. Prinz v. Ungarn und Böhmen, EH. von Oesterreich, Großherzog v. Toscana, geb. 10. Juni 1835, Oberst und Inhaber des k. k. österr. Infanterie-Reg. Nr. 66; folgt seinem Vater, dem Großherzog Leopold II. (s. unten), in Folge der väterlichen Abdications-Urkunde d. d. Vöslau 21. Juli 1859; vermählt 24. Nov. 1856 mit Erzherzogin Anna Maria Maximiliane Stephanie Caroline Johanna Luise Xaveria Nepomucena Aloysia Benedicta (geb. 4. Januar 1836), des reg. Königs Johann von Sachsen Tochter; Wittwer 10. Febr. 1859.

Tochter: Erzherzogin Marie Antoinette Leopoldine Annunciata Anna Amalie Josephine Johanna Immaculata Thecla, geb. 10. Januar 1858.

Geschwister,

a) **Halbschwester** aus des Vaters 1ster Ehe (s. unten):

1. Erzhgin Auguste Ferdinande Luise Marie Johanne Josepha, geb. 1. April 1825, verm. 15. April 1844 mit Luitpold Prinzen von Bayern.

b) **Vollbürtige Geschwister** aus des Vaters 2ter Ehe (s. unten):

2. Erzhgin Maria Isabella Annunciata Johanna Josepha Umilta Apollonia Filomena Virginia Gabriele, geb. 21. Mai 1834, verm. 10. April 1850 mit Franz de Paula ꝛc. Prinzen Beider Sicilien, Grafen von Trapani.
3. Erzh. Carl Salvator Maria Joseph Johann Baptist Philipp Jacob Januarius Ludwig Gonzaga Rainer, geb. 30. April 1839, k. k. österr. Oberst u. Inhaber des Inf.-Reg. Nr. 77; verm. 19. Sept. 1861 mit

Erzhgin Maria Immaculata Clementine, geb. 14. April 1844, des † Kön. Ferdinand II. Beider Sicilien T. (s. dort).

Tochter: Erzhgin Maria Theresia Antonia Immaculata Josepha Ferdinanda Leopoldina Francisca Carolina Isabella Januaria Luise Christine Anna, geb. zu Brandeis in Böhmen 18. Sept. 1862.

4. Erzhgin Maria Luise Annunciata Anna Joh. Josepha Antoin. Filomena Apollonia Tommasa, geb. 31. Oct. 1845.

5. Erzh. Ludwig Salvator Maria Joseph Johann Baptist Dominik Rainer Ferdinand Carl Zenobius Anton, geb. 4. Aug. 1847.
6. Erzh. Johann Nepomuk Maria Annunciata Joseph Johann Baptist Ferdinand Balthasar Ludwig Gonzaga Peter Alexander Zenobius Anton, geb. 25. Nov. 1852.

Vater.

Großherzog Leopold II. Johann Joseph Franz Ferdinand Carl, kais. Prinz von Oesterreich, kön. Prinz von Ungarn und Böhmen, EH. von Oesterreich, Großherzog von Toscana, geb. 3. Oct. 1797, k. k. österr. General der Cavalerie und Inhaber des Infant.-Regiments Nr. 71; folgt seinem Vater, dem Großherzog Ferdinand III. (geb. 6. Mai 1769), 18. Juni 1824 und entsagt dem Throne zu Gunsten seines ältesten Sohnes und Nachfolgers, des jetzigen Großherzogs Ferdinand IV., 21. Juli 1859; verm. I) durch Procuration 28. Oct. und persönlich 16. Nov. 1817 mit Przssin Marie Anna Caroline (geb. 15. Nov. 1799), des † Pr. Maximilian Maria Joseph von Sachsen Tochter; Wittwer 24. März 1832; verm. II) 7. Juni 1833 mit

Großherzogin Marie Antonie Anna, geb. 19. Dec. 1814, des † Königs Franz I. Beider Sicilien Tochter (s. dort).

Stief-Großmutter,

des † Großherzogs Ferdinand III. (geb. 6. Mai 1769, † 18. Juni 1824) **zweite Gemahlin und Wittwe:**

Großh. Maria Ferdinande Amalie ꝛc., geb. 27. April 1796, Tochter des † Pr. Maximilian Maria Joseph von Sachsen (s. dort).

Des Großvaters († Großherzog Ferdinand Joseph Joh. Baptist, EH. von Oesterreich) **Brüder und deren Nachkommen** s. unter „Oesterreich".

Türkei.

[Muhamm. Religion. — Siehe Jahrg. 1848, S. 83.]

Großsultan Abdul-Aziz-Khan, geb. 9. Februar 1830 (15. Schabân 1245), 32r Souverain vom Stamme Osman's und 29r seit der Eroberung von Constantinopel; succ. seinem Bruder, dem Großsultan Abdul-Medjid-Khan (s. unten), 25. Juni 1861.

Kinder: 1. Yussuf-Izzeddin-Efendi, geb. 9. Oct. 1857.
2. Saliha-Sultane, geb. 10. August 1862.
3. Mahmud-Djemil-Eddin, geb. 20. November 1862.

Geschwister.

1. † Großsultan Abdul-Medjid-Khan, geb. 23. April 1823, succ. seinem Vater Mahmud II. Khan 2. Juli 1839, † 25. Juni 1861.
   Dessen Kinder: 1) Sultan Mehemmed-Murad-Efendi, geb. 21. Sept. 1840.
   2) Fatimé-Sultane, geb. 1. Nov. 1840; verm. I) 11. Aug. 1854 mit Ali-Ghalib-Pascha, 3tem Sohne Reschid-Pascha's († 30. Oct. 1858); II) 24. März 1859 mit Mehemed-Noury-Pascha, Muschir.
   3) Refigé-Sultane, geb. 6. Febr. 1842, verm. 21. Juli 1857 mit Ethem-Pascha, Sohn Mehemed-Ali-Pascha's.
   4) Abdul-Hamid-Efendi, geb. 22. Sept. 1842.
   5) Djémilé-Sultane, geb. 18. Aug. 1843, verm. 3. Juni 1858 mit Mahmud-Gelal-Eddin-Pascha, Sohn Ahmet Feti-Pascha's.
   6) Mehemmed-Reschad-Efendi, geb. 3. Nov. 1844.
   7) Ahwed-Kémaleddin-Efendi, geb. 3. Dec. 1847.
   8) Béhigé-Sultane, geb. 16. Juli 1848, verm. im Oct. 1859 mit Husni-Pascha, Sohn Mustapha-Pascha's.
   9) Mehemmed-Buhran-Uddin-Efendi, geb. 23. Mai 1849.
   10) Nur-Eddin-Efendi, geb. 14. April 1851.
   11) Senihé-Sultane, geb. 21. Nov. 1851.
   12) Fehimé-Sultane, geb. 26. Januar 1855.
   13) Chéhimé-Sultane, geb. 1. März 1855.
   14) Süleiman-Efendi, geb. 12. Januar 1861.
2. Adilé-Sultane, geb. 23. Mai 1826, verm. 12. Juni 1845 mit Mehemmed-Ali-Pascha.

Waldeck.

[Evang. Conf. — Siehe Jahrg. 1832, S. (78), u. 1848, S. 84.]

Fürst **Georg** Victor, Fürst zu Waldeck und Pyrmont, geb. 14. Januar 1831; succed. seinem Vater, dem Fürsten Georg Friedrich Heinrich (geb. 20. Sept. 1789), 15. Mai 1845 unter Vormundschaft seiner Mutter, der Fürstin Emma

(geb. 20. Mai 1802, † 1. Aug. 1858), des 22. April 1812 † Fürsten Victor II. Carl Friedrich von Anhalt-Bernburg-Schaumburg Tochter; erläßt nach erlangter Volljährigkeit 14. Januar 1852 eine Proclamation, durch welche die Regentschaft auf unbestimmte Zeit verlängert wird; tritt die Regierung 17. August 1852 definitiv an; verm. 26. Septbr. 1853 mit

Fürstin **Helene** Wilhelmine Henriette Pauline Mariane, geb. 12. Aug. 1831, des † Herzogs Wilhelm von Nassau Tochter.

Töchter: 1. Prinzessin Sophie Nicoline, geb. 27. Juli 1854.
2. Prinzessin Pauline Emma Auguste Hermine, geb. 19. October 1855.
3. Prinzessin Georgine Henriette Marie, geb. 23. Mai 1857.
4. Prinzessin Adelheid Emma Wilh. Therese, geb. 2. Aug. 1858.
5. Prinzessin Helene Friederike Auguste, geb. 17. Febr. 1861.

Geschwister.

1. Prinzessin Auguste Amalie Ida, geb. 21. Juli 1824, verm. 15. Juni 1848 mit Alfred reg. Grafen zu Stolberg-Stolberg.
2. Prinzessin Hermine, geb. 29. Sept. 1827, verm. 25. Oct. 1844 mit dem Erbprinzen Adolf Georg, jetzt reg. Fürsten zu Schaumburg-Lippe.
3. Pr. Wolrad Melander, geb. 24. Januar 1833. [Neustadt am Hohenstein bei Nordhausen.]

Vaters-Geschwister.

1. Prinzessin Ida Caroline Luise, geb. 26. Sept. 1796, verm. 23. Juni 1816 mit dem Fürsten Georg Wilhelm zu Schaumburg-Lippe; Wittwe 21. Nov. 1860. [Bückeburg.]
2. † Pr. Carl Christian (geb. 12. April 1803, † 19. Juli 1846).

Dessen Wittwe:

Prinzessin Amalie Henriette Julie geb. Gräfin zur Lippe, geb. 4. April 1814, des † Grafen Carl, lippe-biesterfeldischer Linie, Tochter, verm. 13. März 1841. [Mengeringhausen.]

Dessen Söhne: 1) Pr. Albrecht Georg Bernhard Carl, geb. 11. Dec. 1841, Sec.-Lieut. im k. preuß. 1. Rheinischen (Königs-) Husaren-Regiment Nr. 7.
2) Pr. Erich Georg Hermann Constantin, geb. 20. Decbr. 1842.
3) Pr. Heinrich Carl August Hermann, geb. 20. Mai 1844, Sec.-Lieut. à la suite des kön. preuß. Thüring. Husaren-Regiments Nr. 12.

3. Pr. Hermann Otto Christian, geb. 12. Oct. 1809, Oberst der fürstl. waldeckischen Truppen, verm. 2. Sept. 1833 mit Prinzessin Agnes Franziska, geb. 2. Octbr. 1814, zweiter Tochter des Grafen Franz von Teleki-Szék. [Schloß Landau bei Arolsen.]

Gräfliche Linie (Waldeck und Pyrmont).

[Evangel. — Prädicat „Erlaucht". — Wohnsitz: Schloß Bergheim bei Wildungen.]

Graf Adalbert Wilhelm Carl, geb. 19. Febr. 1833, Graf zu Waldeck und Pyrmont, auch Limpurg-Gaildorf, Major à la suite des waldeckischen Bataillons; succ. seinem Vater, dem Grafen Carl (geb. 17. Nov. 1778), 21. Januar 1849 in der Secundogenitur des waldeckischen Fürstenhauses; verm. 3. Aug. 1858 mit

Prinzessin Agnes Caroline Therese, geb. 18. April 1834, des Fürsten Alexander zu Sayn-Wittgenstein-Hohenstein Tochter.

Kinder: 1. Gräfin Helene Agnes Alexandrine Amalie Caroline, geb. 12. Mai 1859.

2. Graf Adalbert Alexander Wolrad Moritz Franz Ludwig, geb. 6. Januar 1863.

Geschwister.

1. Gräfin Mechthilde Emma Charlotte Christine Luise, geb. 23. Juni 1826, verm. 30. Januar 1846 mit Carl Anton Ferdinand reg. Grafen von Bentinck, kön. großbritannischem Gen.-Lieut. [Schloß Middachten, Provinz Geldern, Niederlande.]

2. Graf Richard Casimir Alexander Carl Ludwig Heinrich Julius, geb. 26. Decbr. 1835. (S. III. Abth. „Waldeck-Limpurg".)

Mutter.

Gräfin Caroline geb. Freiin Schilling von Canstadt, geb. 2. Febr. 1798, zur Gräfin erhoben 16. April und verm. 25. April 1819 mit dem Grafen Carl; Wittwe 21. Januar 1849. [Bergheim.]

Württemberg.

[Luther. Conf. — S. Jahrg. 1831, S. (47), und 1848, S. 86.]

König **Wilhelm** I. Friedrich Carl, geb. 27. Sept. 1781, Sohn des Königs Friedrich (geb. 6. Nov. 1754, † 30. Oct. 1816) aus dessen 1r Ehe mit Auguste Caroline Friederike Luise (geb. 3. Dec. 1764, † 27. Sept. 1788), des Herzogs Carl Wilhelm Ferdinand von Braunschweig-Wolfenbüttel Tochter; succed. seinem Vater 30. Oct. 1816; Inhaber des k. k. österr. Husaren-Regim. Nr. 6 und Chef des k. preuß. 1. Rheinischen Inf.-Reg. Nr. 25; verm. I) 24. Januar 1816 mit Katharina Paulowna (geb. 10./21. Mai 1788, † 9. Januar 1819), des † Kaisers Paul von Rußland Tochter und Wittwe des Prinzen Peter Friedrich Georg von Oldenburg; II) 15. April 1820 mit

Königin **Pauline** Therese Luise, geb. 4. Sept. 1800, des † Herzogs Ludwig Friedrich Alexander von Württemberg, Oheims des Königs, Tochter.

Kinder: a) **aus 1r Ehe**: 1. Prinzessin Maria Friederike Charlotte, geb. 30. Oct. 1816, verm. 19. März 1840 mit Alfred Grafen von Neipperg (s. III. Abth.).

2. Prinzessin Sophie Friederike Mathilde, geb. 17. Juni 1818, Königin der Niederlande, verm. 18. Juni 1839.

— b) **aus 2r Ehe**: 3. Prinzessin Katharine Friederike Charlotte, geb. 24. Aug. 1821, verm. 20. Nov. 1845 mit Friedrich Prinzen von Württemberg (s. unten).

4. Kronprinz Carl Friedrich Alexander, geb. 6. März 1823, k. württemb. Gen.-Lieut., Chef eines kaiserl. russ. Dragoner-Regim. (vormals „Nischni-Nowgorod"); verm. 13./1. Juli 1846 mit

Großfürstin Olga Nicolajewna, geb. 11. Sept. (30. Aug.) 1822, des † Kaisers Nicolaus I. von Rußland Tochter.

5. Prinzessin Auguste Wilhelmine Henriette, geb. 4. Oct. 1826, verm. 17. Juni 1851 mit Hermann Bernhard Georg Prinzen von Sachsen-Weimar, General-Major und 1. Commandanten der königl. württemb. Reiter-Division. [Stuttgart.]

Bruder.

† Pr. Paul Carl Friedrich August (geb. 19. Januar 1785, † 16. April 1852), verm. 28. Sept. 1805 mit Prinzessin Katharina Charlotte (geb. 17. Juni 1787, † 12. Dec. 1847), des † Herzogs Friedrich zu Sachsen-Altenburg Tochter.

Dessen Kinder: 1. Prinzessin Friederike Charlotte Marie, jetzt Helena Paulowna, geb. 9. Januar 1807, verm. 20. Febr. 1824 mit Michael Großfürsten von Rußland; Wittwe 9. Sept. (28. Aug.) 1849.

2. Pr. Friedrich Carl August, geb. 21. Febr. 1808, kön. württemb. Gen.-Lieut. und Gen.-Inspector des kön. Truppencorps; Chef eines kaiserl. russ. Ulanen-Regiments; verm. 20. Nov. 1845 mit

Prinzessin Katharine Friederike Charlotte, geb. 24. Aug. 1821, des reg. Königs Tochter.

Sohn: Pr. Wilhelm Carl Paul Heinrich Friedrich, geb. 25. Febr. 1848, Lieut. bei der Leibgarde zu Pferd.

3. Pr. Friedrich August Eberh., geb. 24. Januar 1813, kön. preuß. General der Cavalerie und command. General des Garde-Corps.

Hinterbliebene der Vaters-Brüder des Königs.

1. **Kinder** des ältesten Oheims, Herzogs Ludwig Friedrich Alexander (geb. 30. August 1756, † 20. Sept. 1817):
   1) die regierende Königin; s. oben.
   2) Hzgin Elisabeth Alexandrine Constanze, geb. 27. Febr. 1802, verm. 16. Oct. 1830 mit Wilhelm Markgrafen von Baden; Wittwe 11. Oct. 1859. [Carlsruhe.]
   3) Hzg. Alexander Paul Ludwig Constantin, geb. 9. Sept. 1804, k. k. österreich. General der Cavalerie zur Dispos., Inhaber des k. k. Husaren-Reg. Nr. 11; verm. 2. Mai 1835 in morganat. Ehe mit Claudine Gräfin von Hohenstein geb. Gräfin Rhedey von Kis-Rhéde; Wittwer 1. Oct. 1841. [Wien.]

      Kinder: (1) Claudine Henriette Marie Agnes Gräfin von Hohenstein, geb. 11. Febr. 1836.

      (2) Franz Paul Carl Ludwig Alexander Graf von Hohenstein, geb. 27. Aug. 1837.

      (3) Amalie Josephine Henriette Agnes Susanne Gräfin von Hohenstein, geb. 12. Nov. 1838.

2. **Söhne** des Herzogs Eugen Friedrich Heinrich (geb. 21. Nov. 1758, † 20. Juni 1822):
   1) † Herzog Friedrich Eugen Carl Paul Ludwig (geb. 8. Januar 1788, † 16. Sept. 1857); Wittwer 13. April 1825 von Prinzessin Caroline Friederike Mathilde, des † Fürsten Georg zu Waldeck-Pyrmont Tochter (geb. 10. April 1801). **Dessen Wittwe 2r Ehe:**

Herzogin Helena geb. Prinzessin von Hohenlohe-Langenburg, geb. 22. Nov. 1807, verm. 11. Sept. 1827. [Carlsruhe in Schlesien.]

Dessen Kinder: a) 1r **Ehe:** (1) Hzgin Marie Alexandrine Auguste Luise Eugenie Mathilde, geb. 25. März 1818, verm. 9. Oct. 1845 mit Carl Landgrafen von Hessen-Philippsthal.

(2) Hzg. Eugen Wilh. Alexander Erdmann, geb. 25. Dec. 1820, k. württemb. Gen.-Major der Reiterei und Gen.-Lieut. à la suite der kön. preuß. Armee [Carlsruhe in Schlesien]; verm. 15. Juli 1843 mit Herzogin Mathilde Auguste Wilhelmine Caroline, geb. 11. Sept. 1818, des † Fürsten Georg von Schaumburg-Lippe Tochter.

Kinder: [1] Herzogin Wilhelmine Eugenie Auguste Ida, geb. 11. Juli 1844.

[2] Herzog Wilhelm Eugen August Georg, geb. 20. August 1846.

[3] Herzogin Pauline Mathilde Ida, geb. 11. April 1854.

— b) 2r **Ehe:** (3) Herzog Wilhelm Nicolaus, geb. 20. Juli 1828, k. k. Oberst und Commandant des Infant.-Reg. König der Belgier Nr. 27.

(4) Herzogin Alexandrine Mathilde, geb. 16. Decbr. 1829.

(5) Herzog Nicolaus, geb. 1. März 1833, k. k. österreich. Major im Tiroler Jäger-Reg. „Kaiser Franz Joseph".

(6) Hzgin Pauline Luise Agnes, geb. 13. Oct. 1835, verm. 6. Februar 1858 mit Heinrich XIV. Erbprinzen von Reuß-Schleiz.

2) † Hzg Friedrich Paul Wilhelm (geb. 25. Juni 1797, † 25. Nov. 1860, k. württemb. Gen.-Major der Reiterei). **Dessen Wittwe:** Herzogin Marie Sophie Dorothea Caroline geb. Prinzessin v. Thurn und Taxis, geb. 4. März 1800, verm. 17. April 1827.

Dessen Sohn: Herzog Wilhelm Ferdinand Maximilian Carl, geb. 3. Sept. 1828. [Regensburg.]

3. **Kinder** des Herzogs Wilhelm Friedrich Philipp (geb. 27. Dec. 1761, † 10. August 1830):

1) † Graf Christian Friedrich Alexander (geb. 5. Novbr. 1801, † 7. Juli 1844). **Dessen Wittwe:**

Gräfin Josephine Antonie Helena geb. Gräfin v. Festetics-Tolna, geb. 1. Juni 1812, verm. 3. Juli 1832; wieder verm. 28. Dec. 1845 mit dem Frhrn du Bourget.

Dessen Kinder: (1) Graf Wilhelm Paul Alexander Ferdinand Friedrich Heinrich Jos. Ladislaus Eberhard, geb. 25. Mai 1833.

(2) Gräfin Wilhelmine Pauline Josephine Henriette Marie Helena Sophie Alexandrine, geb. 24. Juli 1834.

(3) Gräfin Pauline Wilhelmine Franzisca Xaverine Josephine Marie, geb. 8. Aug. 1836, verm. 25. April 1857 mit Maximilian Heinrich Adam von Wuthenau aus dem Hause Glesien (geb. 21. Juni 1834), Lieutenant im kön. sächs. Garde-Reiter-Regiment. [Pirna.]

(4) Graf Wilhelm Paul Friedrich Heinrich Ladislaus Joseph Leopold Maria Carl Alexander, geb. 29. März 1839.

2) Graf Friedrich Wilhelm Alexander Ferdinand, geb. 6. Juli 1810, kön. württemb. Gen.-Lieut., Gouverneur der Bundesfestung Ulm; verm. I) 8. Februar 1841 mit Theodolinde Luise Eugenie Auguste Napoleone (geb. 13. April 1814), des † Herzogs Eugen von Leuchtenberg Tochter; Wittwer 1. April 1857; verm. II) 16. Februar (bürgerliche Trauung 15. Febr.) 1863 mit

Prinzessin Florestine Gabriele Antoinette, geb. 22. Oct. 1833, des † Fürsten Florestan I. von Monaco Tochter.

Töchter 1r Ehe: (1) Gräfin Auguste Eugenie Wilhelmine Marie Pauline Friederike, geb. 27. Dec. 1842.

(2) Gräfin Marie Josephine Friederike Eugenie Wilhelmine Theodolinde, geb. 10. Oct. 1844.

(3) Gräfin Eugenie Amalie Auguste Wilhelmine Theodolinde, geb. 13. Sept. 1848.

(4) Gräfin Mathilde Auguste Pauline Wilhelmine Theodolinde, geb. 14. Januar 1854.

3) Gräfin Friederike Marie Alexandrine Charlotte Katharine, geb. 29. Mai 1815, verm. 17. Septbr. 1842 mit Wilhelm August Grafen von Taubenheim, k. württemb. Oberst-Stallmeister.

4. Söhne des Herzogs Alexander Friedrich Carl (geb. 24. April 1771, † 4. Juli 1833), kais. russ. Generals en chef ꝛc., und der Herzogin Antoinette Ernestine Amalie geb. Prinzessin von Sachsen-Saalfeld-Coburg (geb. 28. August 1779, † 14. März 1824):

1) Herzog Friedrich Wilhelm Alexander, geb. 20. Dec. 1804, kais. russ. Gen.-Major a. D.; verm. 17. Oct. 1837 mit Marie Christine Caroline Adelheid Franzisca Leopoldine geb. Prinzessin von Orleans (geb. 12. April 1813, † 2. Januar 1839), des † Louis Philippe, vorm. Königs der Franzosen, Tochter. [Baireuth.]

Sohn: Herzog Philipp Alexander Maria Ernst, geb. 30. Juli 1838 [kathol.], Major im k. k. österreich. Cuirassier-Regim. Herzog Wilhelm von Braunschweig Nr. 7.

2) Hzg Ernst Alexander Constantin Friedrich, geb. 11. Aug. 1807, kais. russ. General-Major a. D. (morganatisch vermählt).

Zweite Abtheilung.

Genealogie anderer fürstlichen Häuser.

(Die mit einem * bezeichneten fürstlichen Häuser sind „deutsche" vormals reichsständische, jetzt standesherrlich untergeordnete fürstliche Familien, welche im Jahr 1829 von Regierungen deutscher Bundesstaaten als solche angemeldet worden sind, denen das Prädicat „Durchlaucht" zukomme, in Folge des Beschlusses der Bundesversammlung vom 13. Aug. 1825. S. den Anhang zur II. Abtheilung.)

Arenberg (Herzog).*

[Katholisch. — Wohnsitz: Brüssel. — Ueber die ehemals souverainen Besitzungen s. Jahrg. 1849, S. 89. Histor. Notizen s. Jahrg. 1860, S. 95.]

Herzog Engelbert August Anton, geb. 11. Mai 1824, succ. seinem Vater, dem Herzoge Prosper Ludwig (geb. 28. April 1785), 27. Februar 1861.

Brüder.

1. Pr. Anton Franz, geb. 5. Febr. 1826 [Brüssel]; verm. 23. August 1847 mit

Prinzessin Maria Ghislaine, geb. 19. Nov. 1830, Tochter des † Grafen Werner v. Merode und der † Gräfin Luise Victorie geb. Gräfin v. Spangen.

Kinder: 1) Pr. Philipp Maria Prosper, geb. 17. Juni 1848.
2) Pr. Franz v. Assis Ludw. Maria, geb. 29. Sept. 1849.
3) Pr. Johann Bapt. Engelb. Maria, geb. 18. Oct. 1850.
4) Prinzessin Pauline Marie Josepha, geb. 9. Mai 1852.
5) Prinzessin Alix Antoinette Luise Marie, geb. 2. Juli 1854.
6) Pr. Carl Franz Marie Ernst, geb. 23. Januar 1858.

2. Pr. Carl Maria Joseph, geb. 6. Sept. 1831. [Brüssel.]
3. Pr. Joseph Leonard Balthasar, geb. 8. Aug. 1833. [Brüssel.]

Mutter.

Herzogin Marie Ludmille Rose, geb. 15. März 1798, T. des † Fürsten Anton Isidor v. Lobkowitz; vermählt mit

H. Prosper Ludwig 26. Januar 1819; Wittwe 27. Febr. 1861.

Vaters-Bruder.

Pr. Peter d'Alcantara Carl, geb. 2. Oct. 1790 [Wohnsitz: . . .]; verm. I) 27. Januar 1829 mit Alix Maria Charlotte (geb. 4. Nov. 1808, † 21. Sept. 1842), Tochter des Fürsten Augustin Maria Elias Carl von Talleyrand, Herzogs von Périgord; II) 19. Juni 1860 mit Prinzessin Caroline Leopoldine Johanne, geb. 27. Mai 1801, des † Fürsten Aloysius von Kaunitz-Rietberg Tochter, Wittwe 12. October 1842 von Anton Gundaccar RGrafen v. Starhemberg; StkrD. u. PD.

Kinder 1r Ehe: 1. Prinzessin Marie Nicolette Augustine, geb. 15. Nov. 1830, verm. 8. Oct. 1849 mit Carl Anton Ghislain Grafen v. Merode.

2. Pr. Ludwig Carl Maria, k. k. Rittmeister bei Windisch-Grätz Dragoner Nr. 2,
3. Pr. August Ludwig Alberic,

} geb. 15. Sept. 1837.

Großvaters-Bruders-Sohn.

† Pr. Ernst Engelbert (geb. 25. Mai 1777, † 20. Nov. 1857, Sohn des Prinzen August Maria Raimund). **Dessen Wittwe 2r Ehe:** Prinzessin Sophie Caroline Marie, geb. 8. Januar 1811, des † Fürsten Carl von Auersperg, k. k. FML. u. Divisionairs, Tochter, PD.; mit dem Pr. Ernst Engelbert verm. 26. Sept. 1842. [Wien.]

Dessen Tochter: Prinzessin Eleonore Marie Josephine Ursula, geb. 19. Febr. 1845.

Auersperg.*

[Katholisch. — Wohnsitz: Prag. — Siehe Jahrg. 1836, S. 67, und Jahrg. 1848, S. 93, ingl. den Besitz im Jahrg. 1850, S. 91.]

Fürst Carl Wilhelm Philipp, geb. 1. Mai 1814, Herzog zu Gottschee, gefürsteter Graf von Wels, k. k. GRath, erblicher RRath und Präs. des österr. Herrenhauses, Oberst-Erblandkämmerer und Oberst-Erblandmarschall in Krain und der Windischen Mark; succ. seinem Vater, dem Fsten Wilhelm (geb. 5. Oct. 1782), 25. Januar 1827; verm. 18. Aug. 1851 mit Fürstin Ernestine geb. Gräfin Festetics von Tolna, geb. 27. Mai 1831, StkrD. u. PD.

Geschwister.

1. Prinzessin Aglaë Leopoldine Sophie Maria, geb. 26. Januar 1812, verm. 20. Mai 1837 mit Christian Frhrn von Kotz, k. k. Kämmerer.
2. Prinzessin Wilhelmine Franzisca Caroline, geb. 2. April 1813, verm. 9. April 1839 mit Hermann Grafen v. Nostitz, k. k. Kämm., FML. und Divisionair.
3. Pr. Alexander Wilhelm Theodor, geb. 15. April 1818, k. k. Oberst und Reg.-Commandant von Prinz Carl von Preußen Cuirassier-Reg. Nr. 8; verm. 14. Januar 1852 mit Pr. Sarolta geb. Gfin Szápáry, geb 23. Juni 1831, StkrD.

   Kinder: 1) Prinzessin Anna Josephine Alexandrine Caroline, geb. 12. Oct. 1852.

   2) Pr. Wilhelm Vincenz Alexander Joseph Julius, geb. 7. Oct. 1854.

   3) Prinzessin Friederike Sophie Therese Caroline Marie Alexandrine, geb. 10. Nov. 1858.
4. Pr. Adolf Wilhelm Daniel, geb. 21. Juli 1821, k. k. Major in der Armee [Töplitz, Böhmen]; verm. I) 26. Oct. 1845 mit Aloyse geb. Freiin Mladotta von Solopisk (geb. 14. Nov. 1820, † 26. Oct. 1849); II) 6. Oct. 1857 mit Prinzessin Johanna geb. Gräfin Festetics von Tolna, geb. 15. Juni 1830.

   Kinder 2r Ehe: 1) Pr. Carl Maria Alexander, geb. 26. Februar 1859.

   2) Prinzessin Johanne Marie Aloysie Hildegarde Ernestine, geb. 17. Sept. 1860.

   3) Prinzessin Ernestine Maria Wilhelmine Valentine, geb. 14. Februar 1862.

Vaters-Geschwister.

1. Prinzessin Sophie Regine, geb. 7. Sept. 1780, Wittwe 6. Juli 1809 von Joseph Grafen v. Chotek.
2. † Pr. Carl (geb. 17. Aug. 1784, k. k. FML. und Divisionair, † 18. Dec. 1847). **Dessen Wittwe**:

Prinzessin Auguste Eleonore Elisabeth Antonie geb. Freiin von Lenthe, geb. 12. Januar 1790, verm. 15. Febr. 1810.

Dessen Kinder: 1) Prinzessin Sophie Caroline Marie, geb. 8. Januar 1811; Wittwe des Herzogs Ernst Engelbert von Arenberg (s. dort).

2) Prinzessin Aloysie Helene Camilla, geb. 17. April 1812, StkrD., verm. 23. Mai 1842 mit Adam Fürsten von Starhemberg; Wittwe 7. April 1860.

3) Pr. Romanus Carl, geb. 10. Oct. 1813.
4) Prinzessin Henriette Wilhelmine, geb. 23. Juni 1815, verm. 11. Januar 1835 mit Ludwig Fürsten v. Hohenlohe-Bartenstein-Jagstberg; Wittwe 22. Aug. 1850.
5) Prinzessin Friederike Marie, geb. 19. Dec. 1820, StkrD. und erste Hofdame der Erzherzogin Sophie v. Oesterreich.
6) Prinzessin Ernestine, geb. 28. April 1822, k. k. Stiftsdame am Hradschin zu Prag.
7) Prinzessin Marie Juliane, geb. 12. April 1827, StkrD. und Hofdame der Erzherzogin Charlotte von Oesterreich.

3. † Prinz Vincenz († 16. Febr. 1812), verm. mit Prinzessin Gabriele Marie, des † Fürsten Franz Joseph Max. v. Lobkowitz Tochter (geb. 19. Juli 1793, † 11. Mai 1863).

Dessen Sohn: Pr. Vincenz Carl Joseph, geb. 16. Juli 1812, k. k. w. GRath u. Kämm., Reichsrath, Oberstkämmerer und Oberst-Erblandmarschall in Tirol, Besitzer der Allodial-Herrschaften Nassaberg, Zleb und Tupadl mit den Gütern Ziak, Kluk und Kralowitz [Wien]; verm. 29. April 1845 mit

Prinzessin Wilhelmine, geb. 16. Juli 1826, des † Fsten Franz von Colloredo-Mannsfeld Tochter, StkrD. u. PD., Besitzerin der Herrschaft Grünberg.

Kinder: (1) Prinzessin Marie Gabriele Eleonore, geb. 21. Febr. 1855.
(2) Pr. Franz Joseph Maria Emanuel, geb. 20. Oct. 1856.
(3) Pr. Engelbert Ferdinand Maria, geb. 21. Febr. 1859.

Großvaters-Bruders-Sohn.

Fürst Vincenz Christian Friedrich Johann, geb. 11. Aug. 1813, k. k. Kämm. und Oberlieut. in d. A., Sohn des Pr. Vincenz (geb. 31. Aug. 1763, † 4. Juni 1833), Besitzers der Herrschaft Ennsegg u. s. w. in Nieder-Oesterreich. [Enns in Ober-Oesterreich.]

Schwestern.

1. Prinzessin Caroline Johanne Marie, geb. 6. Mai 1809, StkrD., verm. 14. Januar 1836 mit Johann Nep. Egon Landgrafen zu Fürstenberg, k. k. Ober-Ceremonienmeister.
2. Prinzessin Mathilde Aloyse Johanna Marie, geb. 31. März 1811, Ehrenstiftsdame zu Brünn.

Urgroßvaters-Halbbruder.

† Graf Franz Xaver (geb. 19. Juni 1749, † 8. Januar 1808; s. den Besitz im Jahrg. 1856, S. 95). **Dessen Kinder:**

1. Graf Franz Xaver Adolf, geb. 9. Febr. 1804, k. k. Kämm., verm. 9. Febr. 1831 mit

Gräfin Marie Theresia geb. Freiin von Scheibler, geb. 12. Aug. 1814.

Kinder: 1) Gräfin Helene, geb. 7. März 1836, verm. 9. Januar 1860 mit Pr. Louis v. Rohan-Guémenée.
2) Gräfin Marie, geb. 13. Juni 1837, verm. 26. Oct. 1858 mit Rudolf Grafen v. Chotek, k. k. Kämmerer.
3) Gräfin Eugenie, geb. 15. Oct. 1839, verm. 16. Aug. 1862 mit Gisbert Egon Grafen Fürstenberg-Stammheim.
4) Gräfin Theresia, geb. 22. Febr. 1841.
5) Graf Oscar, geb. 6. Juni 1842, k. k. Lieutenant im 27. Feld-Jäger-Bataillon.
6) Graf Carl, geb. 12. Novbr. 1843.

2. Gräfin Marie Eleonore Isabelle, geb. 27. März 1806, StkrD., verm. 15. Aug. 1827 mit Johann Nepomuk Freiherrn De Fin, k. k. Kämmerer.

Barbian und Belgiojoso.

[Katholisch. — Wohnsitz: Mailand. — Siehe Jahrg. 1836, S. 69, und Jahrg. 1848, S. 95.]

Fürst Alberich Anton Carl, geb. 15. Juni 1804, Sohn des Grafen Ludwig Franz von Lugo († 28. Oct. 1805), folgt seinem 2ten Bruder, dem Fürsten Ludwig Alidoso (s. unten), 4. Januar 1862; verm. 25. Sept. 1849 mit

Fürstin Mathilde Gradi, geb. 2. Juli 1830.

Kinder: 1. Gräfin Amalie Luise Marie, geb. 8. Sept. 1850.
2. Graf Emil Ange Ludwig, geb. 9. April 1855.
3. Gräfin Fanny Antoinette Mathilde, geb. 11. März 1858.

Brüder.

1. † Fürst Emil (geb. 14. März 1800, † 17. Februar 1858). **Dessen Wittwe:**

Fürstin Christine, geb. 28. Juni 1808, des Marquis Hieronymus Isidorus von Trivulzio Tochter, mit dem Fürsten Emil verm. 14. Sept. 1824. [Mailand.] **Dessen Tochter:**

Gräfin Marie Valentine Victorie, geb. 23. Dec. 1838; verm. 24. Januar 1861 mit Marquis Ludovico Henrico Trotti-Bentivoglio, Ordonnanz-Officier des Königs Victor Emanuel II., Mitglied der Municipaljunta in Mailand.

2. † Fürst Ludwig Alidosi (geb. 8. März 1801, † 4. Januar 1862), verm. mit Fürstin Antoinette Visconti († 24. Mai 1847). **Dessen Tochter:**
Gräfin Julie Amalie, geb. 31. Januar 1844.

Batthyány-Strattmann.

[Katholisch. — Wohnsitz: Wien. — Siehe Jahrg. 1836, S. 70, und Jahrg. 1848, S. 96.]

Fürst Philipp, geb. 13. Nov. 1781, Erbherr zu Güssing (oder Német-Ujvár), k. k. wirkl. Kämm. u. GRath, Erb-Obergespan des Eisenburger Comitats, Sohn des am 15. Juli 1806 † Fürsten Ludwig und der 2. Januar 1815 † Fürstin Elisabeth geb. Gräfin v. Pergen.

Bruder.

Graf Johann Baptist, geb. 7. April 1784, k. k. w. Kämm., verm. I) 15. Januar 1807 mit Marie, des † k. k. GRaths u. Kämm. Carl Grafen Esterházy-Galántha T. (geb. 2. März 1791, † 31. März 1830); II) 16. Juni 1834 mit Aglaë, des † k. k. GRaths und Kämm. Vincenz Grafen Batthyany T. (geb. 6. Januar 1805, † 19. Oct. 1859). [Wien.]

Töchter 1r Ehe: 1. Gräfin Elisabeth, geb. 16. Mai 1820, StkrD. u. PD.; verm. 7. Aug. 1841 mit Carl Grafen Draskovich v. Trakostyán, k. k. Kämm.; Wittwe 2. Sept. 1855. [Bizjág in Croatien.]

2. Gräfin Leopoldine, geb. 27. Aug. 1824, StkrD., verm. 7. Aug. 1843 mit dem k. k. Kämm. Alexander Ludwig Grafen Erdödy v. Monyorókerék. [Weppendorf in Ungarn.]

3. Gräfin Juliane Joh. Marie Stephanie, geb. 10. Juni 1827, StkrD. und PD.; verm. 18. Mai 1850 mit Wilhelm Albrecht Grafen v. Montenuovo, k. k. Kämm., GRath und FML. [Hermannstadt.]

Großvaters-Bruders-Sohn.

† Graf Anton (geb. 14. Dec. 1762, † 20. Sept. 1828, verm. II) mit Cecilie geb. Gräfin v. Roggendorf [†]). **Deren Kinder:**

1. Graf Gustav, geb. 8. Dec. 1803, verm. 14. Dec. 1828 mit

Wilhelmine geb. Freiin von Ahrenfeld, verwittw. Gräfin Bubna; Wittwer 1. Oct. 1840. [London.]

Söhne: 1) Graf Edmund Gustav, verm. 14. Februar 1857 mit

Henriette Mary Elisabeth, des † Herrn Gustav Gumpel Tochter.

2) Graf Gustav Emil.

2. Gfin Philippine, geb. 2. Oct. 1805, StkrD., verm. 18. Febr. 1833 mit Anton Grafen und Herrn v. Pergen, k. k. Kämm. ꝛc. [Wien.]

3. † Graf Casimir (geb. 4. Juni 1807, † 13. Juli 1854). **Dessen Wittwe:**

Gräfin Auguste geb. Gräfin v. Keglevich-Buzin, geschiedene Gräfin Szápáry, geb. im Nov. 1808; mit dem Grafen Casimir verm. 4. Nov. 1847. [Wien (?).]

Bauffremont.

[Katholisch. — Wohnsitz: in Frankreich (Paris u. Franche-Comté). — Siehe Jahrg. 1836, S. 71, und Jahrg. 1848, S. 97.]

Fürst Roger Alexander Johann, Herzog von Bauffremont, geb. 29. Juli 1823, Sohn des Fürsten Alfons Carl Johann († 10. März 1860); verm. 22. Oct. 1849 mit

Laure Adelaide Luise Adrienne geb. Leroux, geb. 6. August 1832.

Bruder.

Pr. Paul Anton Johann Carl, geb. 11. Dec. 1827, Rittmeister im 6. französ. Hus.-Reg., verm. 18. April 1861 mit

Prinzessin Marie Henriette Valentine de Riquet, Gräfin v. Caraman-Chimay, geb. 15. Febr. 1839.

Tochter: Prinzessin Katharina Marie Josephine, geb. 8. Januar 1862.

Mutter.

Fürstin Katharina Isabella, Herzogin-Wittwe v. Bauffremont, geb. 2. Febr. 1795, des Fürsten Paterno-Moncada T., verm. mit dem Fürsten Alfons Carl Johann 15. Juni 1822; Wittwe 10. März 1860.

Zweite Linie.

Bauffremont Courtenay.

[Beiname Courtenay seit 5. März 1712. — Wohnsitz: Paris.]

Fürst Anna Anton Gontran von Bauffremont Courtenay, geb. 16. Juli 1822, Sohn des Fürsten Theodor Demetrius (geb. 22. Dec. 1793, † 22. Januar 1853); verm. 4. Juli 1842 mit

Fürstin Noëmie d'Aubusson de Lafeuillade, geb. 12. Januar 1826.

Kinder: 1. Pr. Peter Leopold Lorenz Eugen von Bauffremont Courtenay, geb. 6. Sept. 1843.

2. Prinzessin Anna Laurentia Marie Blanca Margarethe von Bauffremont Courtenay, geb. 3. April 1850.

3. Pr. Peter Lorenz Alfons Augustin von Bauffremont Courtenay, geb. 18. Febr. 1858.

Schwester.

Prinzessin Elisabeth Antonie Felicitas, geb. 13. Juli 1820, verm. 11. Nov. 1837 mit dem Marquis de St. Blancard (aus dem Hause der Herzoge v. Gontaut-Biron).

Beaufort-Spontin.

[Katholisch. — Wohnsitze: Wien u. Brüssel. — Siehe Jahrg. 1836, S. 73, und Jahrg. 1848, S. 98.]

Herzog Alfred Carl August Constantin Graf v. Beaufort und gefürsteter Marquis von Beaufort-Spontin, Marquis v. Florennes, Graf v. Beauraing, Vicomte v. Eclaye und Oudenburg ꝛc., geb. 16. Juni 1816, k. k. Kämm., Sohn des Herzogs Friedrich August Alex. († 22. April 1817); folgt 10. Nov. 1834 seinem Bruder Friedrich Ludwig Ladislaus in den Besitzungen des Hauses; verm. I) 26. Juli 1839 mit Pauline Caroline Hetelwina, des Marquis v. Forbin-Janson T. († 26. Mai 1846); II) 27. Juli 1852 mit Herzogin Therese Mathilde Amalie Friederike Eleonore, geb. 31. Aug. 1830, des Fürsten Maximilian Carl zu Thurn u. Taxis T. (gerichtlich geschieden 16. Aug. 1854).

Sohn 1r Ehe: Graf Friedrich Georg Maria Anton Michael, geb. 8. Juni 1843.

Schwestern.

1. Gfin Valerie Georgine Marie Luise, geb. 11. Oct. 1811,

StkrD., verm. 27. Oct. 1828 mit ihrem Onkel Georg Grafen von Starhemberg; Wittwe 24. März 1834; verm. II) 20. Oct. 1835 mit Theodor Joseph Grafen van der Straten-Ponthoz. [Brüssel u. Schloß Weinern in Nied.-Oesterreich.]

2. Gfin Marie Hermenegilde, geb. 28. Aug. 1813, verm. 5. Juli 1836 mit Carl Maria Camillus Grafen de Laubespin. [Paris und Schloß Freyr sur la Meuse in Belgien.]

Bentheim.*

[Siehe Jahrg. 1836, S. 76, und (Wappen) Jahrg. 1849, S. 98.]

I. Bentheim-Tecklenburg-Rheda.*

[Reformirter Conf. — Wohnsitz: Hohenlimburg, Westphalen, Reg.-Bezirk Arnsberg. — Siehe Jahrg. 1848, S. 99.]

Fürst Moritz Casimir Georg Ludwig Friedrich Carl, geb. 4. März 1795, succ. seinem Vater, dem Fürsten Emil (geb. 11. Mai 1765), 17. April 1837; verm. 31. Oct. 1828 mit

Fürstin Agnes Christiane Albertine, T. des 8. April 1837 † Fürsten Friedrich Carl von Sayn-Wittgenstein-Hohenstein, geb. 27. Juli 1804.

Geschwister.

1. Prinzessin Caroline Wilhelmine Amalie Luise Jacobine Elise, geb. 4. Juni 1792, verm. 21. Nov. 1817 mit Carl Gotthardt Grafen von der Recke-Volmerstein, k. preuß. Major a. D.; Wittwe 23. Nov. 1857.
2. Pr. Franz Friedrich Ferdinand Adolf, geb. 11. Oct. 1800, k. preuß. Oberst-Lieutenant à la suite der Armee.
3. Pr. Adolf Ludwig Albrecht Friedrich, geb. 7. Mai 1804, k. preuß. Gen.-Lieut. à la suite d. A. [Schloß Clarholz, Westphalen]; verm. 7. März 1843 mit

Prinzessin Anna Caroline Luise Adelheid, geb. 16. Dec. 1822, des regier. Fürsten Heinrich LXVII. Reuß zu Schleiz Tochter.

Kinder: 1) Prinzessin Luise Adelheid Caroline Alexandrine Anna Maria Elisabeth Philippine, geb. 7. Febr. 1844; verm. 7. Oct. 1862 mit dem Pr. Georg v. Schönburg-Waldenburg.

2) Pr. Adolf Moritz Casimir Emil Albert Ernst Heinrich Wilhelm Gustav, geb. 14. Oct. 1845.

3) Prinzessin Elisabeth Luise Caroline Adelheid Bertha Charlotte Agnes Aug. Therese Amalie, geb. 28. März 1848.

4) Pr. Gustav Moritz Casimir Ludwig Adolf August Otto Arnold Georg Hermann Gumbrecht, geb. 4. Oct. 1849.
5) Pr. Carl Moritz Casimir Bernhard Franz Adolf Heinrich Georg Emil Ludwig Eugen Hermann, geb. 12. Aug. 1852.
6) Prinzessin Marie Friederike Luise Henriette Adelheid Mathilde Caroline Agnes Eugenie Philippine Anna Therese, geb. 31. März 1857.

Vaters-Bruder.

† Graf Friedrich (geb. 21. Januar 1767, † 26. Dec. 1835). **Dessen Kinder:**

1. Graf Moritz Casimir Carl Christian Friedrich Alexander, geb. 16. Januar 1798 [Würzburg, im Sommer Schloß Wasserlos bei Dettingen]; verm. 21. April 1838 mit
Gräfin Marie Julie Meline geb. Freiin von des Bordes, geb. 22. Juli 1817.
Kinder: 1) Gräfin Ludowike Wilhelmine Amalie Marie Magdalene, geb. 13. März 1839; verm. 1. Aug. 1861 mit Const. v. Streber, Oberlieut. im k. bayer. 2. Artill.-Reg.
2) Gr. Richard Friedrich Julius Ludwig Moritz, geb. 5. Mai 1840, kön. bayer. Kammerjunker.
3) Gräfin Maria Sophia Luise Wilhelmine Amalie, geb. 31. August 1843.
4) Gräfin Antonie Maximiliane Elisabeth Philippine Charlotte, geb. 28. Juli 1846.
2. Graf Wilhelm Friedrich, geb. 10. Aug. 1799; Wittwer 27. Febr. 1856 von Amalie Caroline (geb. 7. Juni 1786), des Rheingrafen Carl Ludwig v. Salm-Grumbach Tochter.
3. Gfin Amalie Luise, geb. 16. Febr. 1802, verm. 3. Juni 1828 mit Alexander Fürsten von Sayn-Wittgenstein-Hohenstein.
4. Graf Emil Friedrich, geb. 6. April 1806, k. k. österr. wirkl. Kämm. u. k. niederländ. Resident der Süd- u. Ostküste von Borneo, Ritter des Teutonischen Herren-Ordens, Ballei Utrecht; verm. 28. Oct. 1845 mit
Gräfin Antoinette Josine Adrienne geb. v. Rees, geb. 11. Januar 1824.

II. Bentheim-Bentheim und Bentheim-Steinfurt.*

[Reform. — Wohnsitze: Burg-Steinfurt, Westphalen, Reg.-Bezirk Münster, und Bentheim, Hannover. — S. Jahrg. 1848, S. 101.]

Fürst Alexius Friedrich, geb. 20. Januar 1781, Sohn des

20. August 1817 † Fürsten Ludwig Wilhelm; verm. 17. Oct. 1811 mit

Fürstin Wilhelmine Caroline Friederike Marie, geb. 20. Sept. 1793, des † Fürsten Wilhelm Christian Carl zu Solms-Braunfels Tochter.

Kinder: 1. Erbprinz Ludwig Wilhelm, geb. 1. Aug. 1812, Gen.-Maj. à la suite des hannöv. Reg. Gardes-du-Corps, verm. 27. Juni 1839 mit

Erbprinzessin Bertha Wilhelmine Caroline Luise Marie, geb. 26. Oct. 1818, des † Landgrafen Carl zu Hessen-Philippsthal-Barchfeld Tochter.

Kinder: 1) Prinzessin Adelheid Wilhelmine Sophie Ottilie, geb. 17. Mai 1840.

2) Prinzessin Juliane Auguste Henriette Emilie Charlotte, geb. 5. Januar 1842.

3) Prinzessin Marie Luitgarde Elisabeth, geb. 26. Oct. 1843.

4) Pr. Alexis Carl Ernst Louis Ferdinand Eugen Bernhard, geb. 17. Nov. 1845.

5) Pr. Carl Wilh. Alexis Julius Ferdin., geb. 21. Febr. 1848.

6) Pr. Georg Friedrich Reinhard, geb. 28. Juni 1851.

2. Prinzessin Auguste Juliane Henriette Amalie Sophie Charlotte, geb. 16. Oct. 1817.

3. Pr. Ferdinand Otto, geb. 6. Juli 1819, k. k. Oberst-Lieut. bei Prinz Carl von Preußen Cuirassieren Nr. 8, verm. 19. Dec. 1850 mit Caroline geb. Gräfin von Waldstein; Wittwer 12. Oct. 1851.

Tochter: Prinzessin Ferdinande Cajetane Wilhelmine Caroline, geb. 1. Oct. 1851.

Geschwister.

1. Pr. Ludwig Casimir, geb. 22. Nov. 1787, k. dänischer General-Major. [Kopenhagen.]
2. Prinzessin Charlotte Eleonore Polyxene, geb. 5. Mai 1789.
3. Pr. Carl Franz Eugen, geb. 28. März 1791, k. k. österr. Major in der Armee.
4. Prinzessin Sophie; s. Hessen-Philippsthal-Barchfeld.

Berghes-St.-Winock.

[Katholisch. — Wohnsitz: Paris. — S. Jahrg. 1858, S. 101.]

Carl Alfons Désiré Eugen, Vicomte und Fürst von Berghes, Herzog und Pair von Frankreich, geb. 14. Aug. 1791, Sohn

des Vicomte und Fürsten Franz Désiré Marc Ghislain, Maréchal-de-camp († 14. Juni 1802), und dessen Gemahlin Maria Luise Agnes Marquise v. St. Blimond, letzter Erbin des Hauses dieses Namens in der Picardie († 24. Januar 1852); Wittwer 24. Mai 1855 von Marie Victorine Gabriele, einziger Tochter des Fürsten Victor Amedée Marie von Broglie.

Sohn: Eugen Joseph Maria Prinz von Berghes, geb. 11. Aug. 1822, verm. 21. Mai 1844 mit

Gabriele Franziska Camilla Seillière, geb. 20. Januar 1825.

Söhne: 1) Pr. Peter Eugen Maria, geb. 7. Juli 1846.
2) Pr. Ghislain Richard Franz Maria, geb. 23. Mai 1849.

Geschwister.

1. Marie Luise Amalie Przssin v. Berghes, geb. 1. Oct. 1789.
2. Eugen Ludwig Ghislain Pr. v. Berghes, geb. 14. Sept. 1793, ehemal. Jäger-Hauptmann der königl. Garde; Wittwer 20. Mai 1841 von Josepha Pauline Clara Mathilde, einziger Tochter des Vicomte von Marin.

Blücher von Wahlstatt.

[Evangelisch. — Directe Nachkommen des k. preuß. Feldmarschalls Fürsten Gebhard Lebrecht Blücher von Wahlstatt. — Vereintes Fürsten- und Grafen-Diplom 3. Juni 1814; Verleihung der erblichen Fürstenwürde nach dem Rechte der Erstgeburt 18. Oct. 1861. — Wohnsitze: Schloß Radun in Oesterr.-Schlesien und Schloß Krieblowitz in Preuß.-Schlesien, im Winter Berlin. — Devise: „Vorwärts". — Geschichtliche Uebersicht und Besitz s. Jahrg. 1863, S. 108.]

Fürst Gebhard Bernhard Carl Blücher von Wahlstatt, geb. 14. Juli 1799, Sohn des † k. preuß. G.-Majors Grafen Franz Bernhard Joachim (geb. 10. Febr. 1778, † 10. Oct. 1829), Herr auf Wahlstatt und der Majoratsherrschaft Krieblowitz in Preuß.-Schlesien, Mitglied des preuß. Herrenhauses; verm. 29. Oct. 1832 mit

Fürstin Maria Nepomucena Pedra de Alcantara Charitas geb. Gräfin v. Larisch-Moenich, Freiin v. Ellgoth und Karwin, geb. 3. Sept. 1801 (kath.), Besitzerin der Herrschaften Radun, Brosdorf, Stiebnig, Stauding und Polanka in Oesterr.-Schlesien, k. bayer. Theresien-Ordensdame.

Söhne (katholisch): 1. Graf Gebhard Lebrecht, geb. 18. März

1836, Ehrenritter des Johanniterordens; verm. 2. Oct. 1860 zu Prag mit

Gräfin Marie Leopoldine Aloysia Symphorosa geb. Przssin von Lobkowitz, geb. 18. Juli 1841, T. des Fürsten Ferdinand von Lobkowitz, Herzogs zu Raudnitz.

Tochter: Gräfin Maria Ferdinandine Leopoldine Felicia Anna, geb. 20. Oct. 1862.

2. Graf Gustav Gebhard Lebrecht, geb. 11. Juli 1837, Ehrenritter des Johanniterordens, Leg.-Secr. bei der kön. preuß. Gesandtschaft zu Constantinopel.

Bruder.

Graf Gustav Octavius Heinrich, geb. 3. Aug. 1800, Ehrenritter des Johanniterordens und kön. preuß. Krhr.; verm. 23. Sept. 1828 zu Florenz mit der zweiten Tochter des Lord-Oberrichters Rt. hon. Sir Robert Dallas.

Vaters-Schwester.

Gräfin Bernhardine Friederike, geb. 4. März 1786, Besitzerin der tarnaster Güter im Kreise Trebnitz; verm. 1806 mit Adolf Ernst Ludwig NGrafen von der Schulenburg auf Hornhausen; Wittwe seit 9. Sept. 1813; wieder verm. 14. Januar 1814 mit Maximilian Grafen von der Asseburg, k. preuß. Krhrn; abermals Wittwe seit 17. Aug. 1851.

Borghese.

[Katholisch. — Wohnsitz: Rom. — Siehe Jahrg. 1836, S. 78, und Jahrg. 1848, S. 104.]

Fürst Marc-Anton Johann Baptist Alexander Julius, geb. zu Paris 23. Febr. 1814, folgt s. Vater, dem Fürsten Franz, 29. Mai 1839; verm. I) 11. Mai 1835 mit Katharina Gwendoline Talbot, des Grafen von Shrewsbury T. (geb. 3. Dec. 1817, † 27. Oct 1840); II) 2. Dec. 1843 mit

Fürstin Therese Luise Franzisca Alexandrina de la Rochefoucauld, geb. 13. Juli 1823, T. des Herzogs von Estissac.

Tochter 1r Ehe: 1. Przssin Agnes, geb. 5. Mai 1836, verm. 31. Mai 1854 mit Rudolf Buoncompagni, Herzog v. Sora.

Kinder 2r Ehe: 2. Przssin Anna Marie Julie Helene Adelaïde Luise Ignazia Januaria Leon. Franz., geb. 19. Sept. 1844.

3. Pr. Paul Maria Augustin Ignaz Filomen Camill Julius Melchior Cornelius Ghislain, geb. 13. Sept. 1845.

4. Pr. Franz v. Assis und v. Sales Scipio Maria Ludwig Ignaz Cornelius Balthasar Caspar, geb. 21. Januar 1847.
5. Pr. Julius Jacob Pius Maria Ignaz Cornelius Balthasar Roger, geb. 19. Dec. 1847.
6. Pr. Felix, geb. 17. Januar 1851.
7. Pr. Camillus Carl Ludwig Maria Joseph Ignaz Ghislain Cornelius Melchior, geb. 2. März 1853.
8. Pr. Johann Baptist Rudolf Maria Ghislain Ignaz Melchior Joseph Felix Cornelius, geb. 26. Oct. 1855.
9. Prinzessin Ludovica, } geb. 23. Juni 1859.
10. Pr. Joseph, }

Brüder.

1. Camillus Franz Johann Baptist Melchior, Fürst Aldobrandini, geb. 16. Nov. 1816, ehemal. päpstl. Kriegsminister; verm. 9. Aug. 1841 mit Prinzessin Maria Flora Pauline geb. Pr. v. Arenberg (geb. 2. März 1823); Wittwer 3. Aug. 1861.
   Kinder: 1) Pr. Peter Prosper Maria Camillus Leonard Franz Joseph Johann Baptist Sebastian, geb. 24. Juni 1845.
   2) Prinzessin Elisabeth Therese Engelberte Leonarde, geb. 13. Juli 1847.
2. Scipio Maria Johann Baptist, Herzog von Salviati, geb. zu Paris 23. Juni 1823, verm. 10. Mai 1847 mit Prinzessin Jacobine Arabella Fitz-James.
   Kinder: 1) Prinzessin Isabella Maria Adelheid Margaretha Anna Ignazia Pacifica Floriana Casparina Franzisca de Paula Therese Josepha, geb. 22. Dec. 1849.
   2) Pr. Francesca Saveria, geb. in Rom 18. Dec. 1855.
   3) Pr. Antonio, geb. in Paris 5. Aug. 1860.

Mutter.

Fürstin Adele Marie Constanze Franzisca, geb. zu Paris 16. Sept. 1793, des Grafen Alexander de la Rochefoucauld Tochter; verm. 11. April 1809 mit Franz Fürsten Borghese (geb. 9. Juni 1776); Wittwe 29. Mai 1839.

Bretzenheim von Regecz.

[Katholisch. — Wohnsitze: Wien und Sáros-Patak. — S. Jahrg. 1836, S. 79, u. Jahrg. 1848, S. 105, ingl. 1849, S. 105.]

Fürst Alfons, geb. 28. Dec. 1805, k. k. Kämm. u. Oberst in der Armee, Sohn des Fürsten Carl August (geb. 24. Oct.

1769, † 27. Febr. 1823); folgt seinem Bruder, dem Fürsten Ferdinand, 1. Aug. 1855; verm. 15. Juli 1849 mit
Johanna geb. Fräulein Hoffmann, geb. 24. März 1823.

Geschwister.

1. Prinzessin Maria Crescentia Caroline, geb. 13. Novbr. 1799, StkrD., verm. 27. Aug. 1816 mit Joseph Grafen Somogyi von Medgyes, k. k. GRath und Kämmerer.
2. † Fürst Ferdinand (geb. 10. Febr. 1801, † 1. Aug. 1855). **Dessen Wittwe:**

Fürstin Marie Caroline Antonie, geb. 15. Januar 1806, des † Fürsten Joseph zu Schwarzenberg Tochter, PD., mit dem Fürsten Ferdinand verm. 27. Juni 1831.

3. Przssin Amalie, geb. 6. Oct. 1802, StkrD. u. PD., verm. 10. Juni 1822 mit Ludwig Grafen Taaffe von Corren, k. k. GRath und Kämmerer; Wittwe 21. Dec. 1855.

Broglie.

[Katholisch. — Wohnsitze: Paris und Broglie (im Departement de l'Eure). — Siehe Jahrgang 1858, S. 105.]

I. Aelterer Zweig.

Achille Carl Léonce Victor Herzog von Broglie und Reichsfürst, geb. 1. Decbr. 1785, Sohn des Fürsten Carl Ludwig Victor, Fürsten des heil. römischen Reichs; Wittwer 22. Sept. 1838 von Albertine, des Barons von Staël-Holstein Tochter.

Kinder: 1. Luise v. Broglie, Reichsfürstin, geb. 1818, verm. 1836 mit Ludwig Bernhard de Cléron Grafen d'Haussonville. [Paris.]

2. Jacob Victor Albert von Broglie, Reichsfürst, geb. 13. Juni 1821, verm. 19. Juni 1845 mit Pauline Eleonore de Galard de Béarn; Wittwer 28. Nov. 1860. [Paris.]
   Söhne: 1) Ludwig Alfons Victor, geb. 30. Oct. 1846.
   2) Heinrich Amedée, geb. 8. Febr. 1849.
   3) Franz Maria Albert, geb. 16. Dec. 1851.
   4) Emanuel, geb. 22. April 1854.
3. August Theodor Paul v. Broglie, Reichsfürst, geb. 18. Juni 1834, Lieutenant in der französ. Marine.

II. Jüngerer Zweig.

Alfons Gabriel Octave von Broglie, Reichsfürst, geb. 11. Nov. 1786, Sohn des Fürsten August Joseph, Fürsten von Broglie-Revel, Bruder des † Fürsten Carl Ludwig; verm. 18. Juni 1818 mit

Armandine Sophie Charlotte, T. des Marquis de Moges.

Söhne: 1. August Victor von Broglie, Reichsfürst, geb. 6. April 1822, verm. 13. Mai 1851 mit

Pauline, geb. 27. März 1829, T. des Vicomte von Vidart.

Söhne: 1) Heinrich Ludw. Cesar Paul, geb. 20. April 1852.
2) Carl Ludwig Anton, geb. 18. März 1854.
3) Georg Armand Eduard, geb. 13. Mai 1856.

2. Raimund Carl Amedée von Broglie, Reichsfürst, geb. 15. Mai 1826, verm. 22. Januar 1855 mit

Marie Luise, geb. 26. Oct. 1835, T. des Vicomte v. Vidart.

Söhne: 1) Joseph Paul Octav Maria, geb. 11. April 1861.
2) Ludwig, geb. 27. Mai 1862.

Buoncompagni, s. Piombino.

Carolath-Beuthen.

[Reformirter Conf. — Wohnsitz: Carolath in Preuß.-Schlesien. — S. Jahrg. 1860, S. 108. — Das jedesmalige Familienhaupt führt den Titel „Durchlaucht". Kön. preuß. Cabinetsordre v. 19. Dec. 1861.]

Fürst Heinrich Carl Wilhelm zu Carolath-Beuthen, Reichsgraf zu Schönaich, geb. 29. Nov. 1783, kön. preuß. General der Cavalerie und Ober-Jägermeister a. D., auch Mitglied des Staatsraths und erbliches Mitglied des Herrenhauses; succ. 1. Febr. 1817 seinem Vater, dem Fürsten Heinrich Carl Erdmann; verm. I) 1. Juli 1817 mit Adelheid geb. Gräfin von Pappenheim (geb. 3. März 1797, † 29. April 1849); II) 12. Nov. 1851 mit seiner Nichte:

Fürstin Alma Luise Caroline Adelheid Blanca Clotilde, geb. 15. Dec. 1822, des 2. Febr. 1862 † preuß. G.-Majors Wilhelm Frhrn v. Fircks u. d. 15. April 1837 † Pr. Ordalie zu Schönaich-Carolath T., Ehrendame des k. baier. Theresienordens.

Tochter 1r Ehe: Prinzessin Lucie Caroline Amalie Adelheid Henriette Georgine Wilhelmine, geb. 18. Sept. 1822, Ehren-

dame des k. bayer. Theresienordens, verm. 23. Febr. 1843 mit Kurt Grafen von Haugwitz, Majoratsherrn auf Rogau, Krappitz ꝛc., kön. preuß. Kammerherrn ꝛc.

A. Vollbürtige Geschwister

aus des Vaters erster Ehe mit Amalie Prinzessin von Sachsen-Meiningen († 28. Mai 1798):

1. Des † Bruders, des Pr. Carl Wilh. Philipp Ferdin., Pr. Schönaich-Carolath (geb. 17. Januar 1785, † 23. Januar 1820), **Sohn:**

† Pr. Ludwig Ferdinand Carl Erdmann Alexander Deodatus zu Schönaich-Carolath (geb. 26. Juni 1811, † 22. Januar 1862), verm. I) 4. Oct. 1840 mit Prinzessin Adelheid Elisabeth Lucie Ida Constanze Dorothea Henriette (geb. 9. Dec. 1823), des Fürsten Heinrich zu Carolath-Beuthen Tochter; Wittwer 27. Aug. 1841; vermählt II) 8. Mai 1843 mit

Prinzessin Wanda, geb. 1. Novbr. 1826, des Grafen Carl Lazarus Henckel von Donnersmarck auf Ober-Beuthen Tochter (geschieden 1858 und wieder verm. 3. Sept. 1861); Wittwe 22. Januar 1862.

Dessen Kinder 2r Ehe: 1) Pr. Carl Ludwig Erdmann Ferdinand, geb. 14. Febr. 1845, derzeitiger Besitzer des Familienmajorats Amtitz.

2) Prinzessin Luise Wanda Julie Agnes, geb. 4. Nov. 1847.

3) Prinzessin Wanda Adelheid Bianca Clementine Cäcilie, geb. 15. Febr. 1849.

4) Pr. Heinrich Ludwig Erdmann Ferdin., geb. 24. April 1852.

2. † Pr. Friedrich Wilhelm Carl Pr. zu Schönaich-Carolath (geb. 29. Oct. 1790, † 21. Nov. 1859, verm. mit Prinzessin Caroline Elisabeth Adolfine Luise, Tochter des † Fürsten Heinrich XLIV. Reuß [geb. 8. Nov. 1796, † 21. Dec. 1828]). **Dessen Kinder:**

1) Pr. Ferdinand Heinrich Erdmann, geb. 26. Juli 1818, derzeitiger Besitzer des Familien-Majorats Möllendorf und Herr der Herrschaft Saabor bei Grünberg, k. preuß. Rittmeister a. D. [Saabor u. Möllendorf]; verm. 20. Juli 1843 mit

Prinzessin Johanne Eleonore Friederike Eberhardine geb. Prinzessin von Reuß-Schleiz-Köstritz, geb. 25. Januar 1820.

Kinder: (1) Prinzessin Caroline Auguste Eleonore Friederike Henriette, geb. 27. Juni 1845.

(2) Pr. Georg Heinr. Friedr. August, geb. 12. Aug. 1846.

(3) Prinzessin Eleonore Auguste, geb. 25. Mai 1848.

(4) Pr. Hans Heinrich Friedr. August, geb. 26. Aug. 1849.

(5) Przssin Anna Auguste Henriette, geb. 10. Febr. 1851.
(6) Przssin Marie Auguste Henriette, geb. 29. Sept. 1853.
(7) Przssin Friederike, geb. 19. Mai 1855.
(8) Pr. Friedrich Wilhelm Heinrich August, geb. 21. April 1858.

2) Pr. Carl Heinrich Erdmann Georg Alexander, geb. 28. Juni 1820, k. preuß. Lieut. a. D. [Breslau]; verm. 3. Sept. 1849 mit
Emilie Marie Elisabeth v. Oppen-Schilden, geb. 18. April 1822 zu Clausholm in Jütland.
Sohn: Pr. Emil Rudolf Osman, geb. 8. April 1852.

3) Pr. August Heinrich Bernhard, geb. 20. August 1822, Ober-Bergrath [Halle]; verm. 29. Juli 1857 mit
Prinzessin Emma Elisabeth Friederike Caroline Ferdinande, geb. 13. Dec. 1828, des Fürsten Wilh. Friedrich Carl Aug. zu Salm-Horstmar Tochter.
Kinder: (1) Pr. Ferdinand Friedrich August Otto Heinrich Carl Eduard Martin, geb. 16. April 1858.
(2) Pr. Otfried Heinrich Carl, geb. 5. Juni 1860.
(3) Prinzessin Friederike Elisabeth Auguste Caroline Marie Johanne Emma, geb. 2. Juni 1862.

4) Przssin Auguste Henriette Amalie, geb. 10. Juni 1826.

3. Prinzessin Amalie, geb. 17. Mai 1798, verm. 21. Januar 1837 mit Georg Grafen von Blankensee, k. preuß. Kammerherrn. [Wugarten in der Neumark und Berlin.]

B. **Halbschwester** aus des Vaters zweiter Ehe mit Erdmuthe Caroline Amalie geb. Freiin von Oertel-Kobitz:

Przssin Henriette Sophie Constanze, geb. 11. April 1801, verm. 10. Sept. 1819 mit Paul Gfen v. Haugwitz, k. preuß. Oberst-Lieut. und Krhrn; Wittwe 8. Sept. 1856. [Rogau, Kreis Oppeln, Ober-Schlesien.]

Chigi-Albani.

[Katholisch. — Wohnsitz: Rom. — S. Jahrg. 1860, S. 111.]

Fürst Don Sigismund, geb. 24. Aug. 1798, Marschall der heil. römischen Kirche und Hüter des Conclave; Sohn des Fürsten Augustin († 10. Nov. 1855) und der Fürstin D. Amalia Carlotta Barberini († 23. Aug. 1837); Wittwer 22. März 1843 von Fürstin Leopoldine (geb. 3. Dec. 1811), des Fürsten Ludwig Doria Pamphili Landi Tochter.

Kinder: 1. Donna Teresa, geb. 2. Mai 1831, verm. 16. Juni 1850 mit Julius Torlonia, Herzog von Poli.
2. Don Mario, Herzog von Campagnano, geb. 1. Nov. 1832, verm. 1. Sept. 1857 mit
Donna Antoinette, geb. 12. März 1839, des Fürsten Ludwig von Sayn-Wittgenstein-Ludwigsburg Tochter.
Kinder: 1) Don Augustin, geb. 29. Juli 1858.
2) Donna Leopoldine, geb. 18. März 1861.
3. Donna Maria, geb. 22. März 1836, verm. 21. April 1852 mit dem Fürsten und RGrafen Joseph Giovanelli. [Venedig.]
4. Donna Angiola, geb. 28. Mai 1837, verm. 30. Nov. 1854 mit Flavius Grafen Buonaccorsi. [Macerata.]
5. Donna Virginia, geb. 19. Febr. 1843, verm. 29. Nov. 1860 mit Marquis Galeazzo Guido de Bagno. [Mantua.]

Geschwister.

1. Donna Laura, geb. 1800, verm. mit dem Marquis Antonio Tacoli aus Modena. [Rom.]
2. Donna Flaminia, geb. 1801, Wittwe des Cavaliere Giovanni Battista Covoni aus Florenz. [Rom.]
3. Don Francesco, geb. 1805, ehemals in der Nobelgarde Sr. Heiligkeit. [Rom.]
4. Donna Constanza, geb. 1807, verm. mit dem Grafen Francesco Locatelli aus Ravenna; Wittwe 1856.
5. Don Flavio, geb. 1810, Erzbischof von Mira, Hausprälat Sr. Heiligkeit und apostolischer Nuntius in Paris.
6. Don Giovanni, geb. 1813, Oberst-Lieutenant in päpstlichen Diensten, verm. 7. Juni 1857 mit
Donna Katharina, T. des Marquis Capranica in Rom.

Chimay.

[Katholisch. — Wohnsitz: Chimay, im Hennegau, Belgien. — Ueber die Abstammung von Franz Joseph Philipp v. Riquet, Grafen v. Caraman, s. Jahrg. 1843, S. 88, ingl. Jahrg. 1848, S. 108, welcher auch das Stammwappen angiebt. — Zu den Besitzungen der Familie gehört seit 1859 auch die Herrschaft Brandeis in Böhmen.]

Joseph von Riquet, Fürst v. Chimay und von Caraman, Graf von Caraman geb. 20. Aug. 1808, Grand von Spanien 1r Cl., kgl. belg. a. Ges. u. bev. Min.; verm. 25. Aug. 1830 mit

Emilie Luise Marie Franzisca Josephine von Pellapra, geb. 11. Nov. 1808.

Kinder: 1. Erbprinz Maria Joseph Guy Heinrich Philipp von Riquet, Prinz von Chimay und von Caraman, geb. 9. Oct. 1836 [Chimay], verm. 16. Juni 1857 mit

Marie Josephine Anatole, geb. 16. Aug. 1834, Tochter des Vicomte Napoléon von Montesquiou-Fézensac.

Kinder: 1) Marie Joseph Anatole Elie, geb. 4. Juli 1858. 2) Elisabeth Marie, geb. 11. Juli 1860. 3) Marie Joseph Anatole Eugen Philipp Peter, geb. 9. Aug. 1862.

2. Marie Henriette Valentine von Riquet, Gräfin von Caraman-Chimay, geb. 15. Febr. 1839, verm. 18. April 1861 mit Paul Anton Johann Carl Pr. v. Bauffremont (s. dort).
3. Eugen von Riquet, Graf von Caraman-Chimay, geb. 8. Januar 1843.

Geschwister.

1. Michael Gabriel Alfons Ferdinand von Riquet, Prinz von Chimay, Graf von Caraman, geb. 5. Juni 1810 [Chimay]; verm. 27. Dec. 1834 mit

Rosalie Marie Josephine von Riquet, Gräfin v. Caraman, seiner Cousine, geb. 31. Juli 1814.

Kinder: 1) Marie Clotilde Elisabeth Luise von Riquet, Gräfin von Caraman, geb. 3. Juni 1837, verm. 12 April 1860 mit Eugen Grafen von Mercy-Argenteau. [Argenteau, Prov. Lüttich.] 2) Alfons Friedrich von Riquet, Graf v. Caraman, geb. 20. Febr. 1844. 3) Marie Anna Susanne von Riquet, Gräfin v. Caraman, geb. 20. Febr. 1844.

2. Marie Auguste Luise Thereſie Valentine von Riquet, Gfin von Caraman, geb. 19. Febr. 1815, verm. 19. Mai 1835 mit Johann Georg Carl Friedrich Emanuel Marquis von Hallay-Coëtquen. [Paris.]

Clary und Aldringen.

[Kathol. — Wohnsitze: Wien, Venedig, Teplitz. — S. Jahrg. 1836, S. 82, u. Jahrg. 1848, S. 109, ingl. 1849, S. 108.]

Fürst Edmund Moritz, geb. 3. Febr. 1813, k. k. Kämm., GRath u. erbl. Reichsrath, Besitzer der FCHschaft Teplitz ꝛc.;

succ. seinem Vater, dem Fürsten Carl Joseph, 31. Mai 1831; verm. 5. Dec. 1841 mit

Fürstin Elisabeth Alexandra Marie Therese geb. Gfin Ficquelmont, geb. 10. Nov. 1825, StkrD. u. PD.

Kinder*): 1. Gräfin Edmée Caroline Luise Dorothea Therese Marie, geb. 13. Oct. 1842.

2. Graf Maria Carl Richard, geb. 3. April 1844.
3. Graf Siegfried Franz Joh. Carl, geb. 14. Oct. 1848.
4. Graf Manfred Alexander Robert Johann Adalbert, geb. 30. Mai 1852.

Schwestern.

1. Gräfin Mathilde Christiane, geb. 13. Januar 1806, verm. 4. Juni 1832 mit Wilhelm Fürsten Radziwill.
2. Gräfin Euphemie Flora, geb. 30. April 1808.
3. Gräfin Leontine Gabriele, geb. 26. Sept. 1811, verm. 17. Oct. 1832 mit Boguslaw Pr. Radziwill.
4. Gräfin Felicie Sidonie, geb. 9. Oct. 1815, StkrD. u. PD.; verm. 7. Juni 1845 mit Robert Anton Altgrafen zu Salm-Reifferscheidt, k. k. GRath u. Kämmerer.

Mutter.

Fürstin Aloyse geb. Gräfin v. Chotek, geb. 21. Juni 1777, StkrD. u. PD., verm. 26. Oct. 1802 mit dem Fürsten Carl Joseph (geb. 12. Dec. 1777); Wittwe 31. Mai 1831.

Collalto.

[Kath. — Wohnsitze: Wien, Pirnitz, Ungarschitz (Mähren). — S. Jahrg. 1836, S. 83, u. Jahrg. 1848, S. 110, ingl. 1849, S. 109.]

Fürst Emanuel Joseph Anton von Collalto u. San Salvatore, geb. 24. Dec. 1854; folgt seinem Vater, dem Fürsten Eduard (geb. 17. Oct. 1810), 24. März 1862 unter Vormundschaft des Grafen Alfons von Collalto u. San Salvatore.

Schwester.

Gräfin Julie Caroline Therese, geb. 5. März 1838, verm. 8. April 1861 mit Eduard Wilderich Grafen v. Walderdorf, k. k. Kämmerer und Rittmeister in d. A. [Wiesbaden.]

Mutter.

Fürstin Caroline geb. Gräfin Apponyi, geb. 18. Juli 1814, StkrD.; verm. 4. Novbr. 1834, Wittwe 24. März 1862. [Wien und Ungarschitz.]

*) Siehe den Necrolog.

Vaters-Geschwister.

1. Gräfin Cäcilie, geb. 30. April 1812, StkrD., verm. 1. Juli 1830 mit Friedrich August Gfen Piatti, k. k. Kämm., Herrn d. verein. Hschaften Loosdorf, Hagendorf ꝛc. [Wien u. Loosdorf.]
2. Graf Alfons, geb. 19. Juli 1814, k. k. Kämmerer, verm. 10. Mai 1840 mit Ida geb. Gfin Colloredo-Mannsfeld (geb. 13. Febr. 1816); Wittwer 5. Juni 1857. [Wien u. Staats.]

Kinder: 1) Gräfin Margarethe Juliane, geb. 29. Mai 1841, StkrD., verm. 1. Juli 1860 mit Ferdinand Grafen Piatti, k. k. Kämmerer und Rittmeister in d. A.

2) Graf Octavian Anton Salvator, geb. 5. Mai 1842.

Großmutter.

Fürstin Caroline Marie Anna geb. Gräfin Apponyi, geb. 31. Aug. 1790, StkrD., verm. 7. Januar 1810 mit dem Fsten Anton Octavian; Wittwe 23. Nov. 1854. [Wien.]

Colloredo-Mannsfeld.*

[Katholisch. — Wohnsitz: Wien. — Siehe Jahrg. 1842, S. 85, und Jahrg. 1848, S. 111, ingl. 1853, S. 106.]

Fürst Joseph Franz Hieronymus, geb. 26. Febr. 1813, k. k. Kämm., wirkl. GRath, erbl. Reichsrath u. Landesmarschall des Herzogth. Oesterreich u. d. Enns, Major in d. A.; Sohn des Grafen Ferdinand (geb. 30. Juli 1777, † 10. Dec. 1848); succ. seinem Vaters-Bruders-Sohne, dem Fürsten Franz Gundaccar (geb. 8. Nov. 1802), 28. Mai 1852 nach dem Rechte der Erstgeburt; verm. 27. Mai 1841 mit

Fürstin Maria Theresia geb. Freiin von Lebzeltern, geb. 27. April 1818.

Kinder: 1. Hieronymus Ferdinand Rudolf Graf von Mannsfeld, geb. 20. Juli 1842, k. k. Oberlieutenant bei Fürst Liechtenstein Husaren Nr. 9.
2. Gräfin Caroline Wilhelmine, geb. 24. Febr. 1844.
3. Gräfin Ida Magdalena Sophia, geb. 23. Aug. 1845.
4. Graf Franz de Paula Ferdinand Gundaccar, geb. 1. Aug. 1847.

Vaters-Bruders-Sohn.

† Fürst Franz Gundaccar (geb. 8. Nov. 1802, † 28. Mai 1852).

Dessen Wittwe:

Fürstin Christiane geb. Gräfin von Clam-Gallas, geb. 24. Febr. 1801, StkrD. u. PD., verm. 25. Sept. 1825.

Dessen Tochter: Gräfin Wilhelmine, geb. 16. Juli 1826, PD., verm. 29. April 1845 mit Vincenz Fürsten Auersperg.

Dessen Schwester.

Gräfin Wilhelmine, geb. 20. Juli 1804, StkrD. u. PD.; Wittwe 27. Januar 1836 des Fürsten Rudolf Kinsky.

Colonna.

[Katholisch. — Siehe Jahrg. 1836, S. 87, und Jahrg. 1848, S. 112, ingl. 1849, S. 112.]

I. Linie: Paliano.

[Wohnsitze: Rom u. Neapel. — Herzog v. Paliano 1520, Reichsfürst 1710.]

Fürst Don Johann Andreas Colonna Doria, geb. 27. Januar 1820, Herzog von Paliano und Tursi ꝛc., 1r Fürst des römischen Stuhls, Grand von Spanien 1r Classe; Sohn des Fürsten Don Aspreno C. D. (geb. 10. Septbr. 1787, † 3. Febr. 1847); verm. 20. Febr. 1843 mit

Donna Isabelle Alvarez von Toledo, geb. 7. Juli 1823, des Marquis von Villafranca Tochter.

Kinder: 1. Don Marc-Anton, geb. 8. April 1844.
2. Donna Victoria, geb. 10. April 1846.
3. Don Fabricio, geb. 28. März 1848.
4. Donna Bianca, geb. 19. März 1850.
5. Donna Livia, geb. 1. Nov. 1855.
6. Don Prosper, geb. 18. Juli 1858.
7. Donna Laura, geb. 2. Aug. 1862.

Geschwister.

1. Donna Theresia, geb. 22. Febr. 1823, verm. 16. Juli 1840 mit Don Alexander Fürsten Torlonia.
2. † Don Carlo, Herzog von Castiglione-Colonna-Altibranti (geb. 28. Aug. 1825, † 18. Dec. 1856). **Dessen Wittwe:**

Donna Adele, geb. 6. Juli 1837, des Grafen d'Affry T.; verm. 5. April 1856. [Rom.]

3. Don Eduard, geb. 13. Juli 1833. [Neapel.]

Mutter.

Donna Maria Johanna Cattaneo, geb. 1789, des Prinzen von San-Nicandro T.; verm. 20. März 1819 mit Don Aspreno Fürsten Colonna Doria; Wittwe 3. Febr. 1847.

Groß-Oheim.

† Fürst Don Philipp III. Colonna, Herzog v. Paliano, letzter Großconnetable des Königreichs Neapel († 1818, verm. mit Fstin Katharina, Prinzessin von Savoyen-Carignan [† 1823]). **Dessen Tochter:**

D. Margaretha Gioéni Colonna, Fürstin v. Castiglione, Herzogin von Corvaro, von Tagliacozzo, Gräfin v. Chiusa, von Manopello und Orsogna ꝛc. ꝛc., geb. 13. Febr. 1786, Erbin der vom fürstlichen Hause Gioéni-Cardona, Selasani-Peralta im Jahr 1640 an das Haus Colonna gekommenen F.-C.-Güter in Sicilien; Wittwe des Fürsten Julius Cäsar Rospiglioſi. [Rom.]

II. Linie: Colonna-Stigliano.

[Wohnſitz: Neapel. — Fürst von Galatro (im Königr. Neapel) im J. 1688; Fürst von Stigliano 1716; Fürst von Aliano 1716; Marquis von Castelnuovo 1716; ſ. Jahrg. 1856, S. 172.]

Don Marc-Anton Colonna, 5r Fürst von Stigliano, Fürst von Aliano und von Galatro, Marquis von Castelnuovo, geb. 5. Juli 1808, succ. seinem Vater, dem Fürsten Ferdinand, 12. Oct. 1834; Wittwer 29. Oct. 1854 von Cecilie Mastrilli (geb. 8. Mai 1818), des Herzogs Martius von Gallo Tochter.

Brüder.

1. D. Joachim, geb. 25. Juli 1809, verm. 2. Juni 1842 mit D. Amalia Acquaviva d'Aragona (geb. 12. Aug. 1811, des † Herzogs Hieronymus von Atri u. Gfen von Conversano Tochter); Wittwer 19. Juli 1860.
2. Don Andreas, geb. 26. Februar 1820, verm. 20. Juli 1854 mit

D. Celeste Isidore, geb. 5. Sept. 1827.

Kinder: 1) Donna Anna Maria, geb. 5. Mai 1855.
2) Don Ferdinand Julian, geb. 12. April 1858.
3) Donna Amalie Adelaïde Cecilie, geb. 21. März 1860.
4) D. Marc-Anton, geb. 2. März 1861.

Vaters-Geschwister.

1. D. Marie Julie Colonna, geb. 29. Oct. 1783, verm. 4. Nov. 1804 mit Hieronymus Acquaviva d'Aragona, Herzog v. Atri und Grafen v. Conversano; Wittwe 29. Oct. 1848.
2. † D. Marc-Anton (geb. 16. Auguſt 1786, † 16. Februar 1853).

Dessen Kinder: 1) Donna Virginia, geb. 3. Juni 1828.

2) Don Landolf, geb. 26. Juli 1829, Capit. im Gen.-Stab der italienischen Armee.
3) D. Carl, geb. 2. Juni 1831, Capit. im Genie-Corps der italienischen Armee.
4) D. Cecilie, geb. 1. Aug. 1836.
5) D. Heinrich, geb. 13. Juli 1838.
6) D. Aurelia, geb. 9. Januar 1840.
7) D. Victoria, geb. 18. Sept. 1843.
8) D. Josephine, geb. 19. März 1845.
9) D. Agathe, geb. 30. Oct. 1846.

3. † D. Carl (geb. 4. Nov. 1787, † 23. Dec. 1860, k. neapol. Gen.-Major). **Dessen Wittwe:**
Donna Emilie Ciardulli, geb. 24. Januar 1808; verm. 14. Januar 1831.
Kinder: 1) Don Ferdinand, geb. 27. Februar 1837, Officier in der italienischen Armee.
2) Donna Victoria, geb. 9. Januar 1841; verm. 8. Dec. 1860 mit Alex. d'Ayala, Capit. im General-Stab der italienischen Armee.

4. Donna Ippolita Colonna, geb. 3. Sept. 1792, verm. im Juni 1806 mit Franz Imperiale Fürsten von Francavilla; Wittwe 15. Nov. 1820.

5. Donna Marie Clelia Colonna, geb. 10. Sept. 1797, verm. 10. Dec. 1825 mit Franz Maria Correale Grafen von Terranova.

6. Don Philipp, geb. 15. Mai 1799, Brigade-General a. D., verm. 8. Januar 1834 mit
Donna Marie Luise Hueber, geb. 24. Febr. 1811.
Kinder: 1) D. Andreas, geb. 1. Sept. 1834, Officier in der italienischen Armee.
2) D. Cecilie, geb. 21. Febr. 1836.
3) D. Gustav, geb. 18. Januar 1837, Officier in der italienischen Marine.
4) D. Maria, geb. 14. Aug. 1842.
5) D. Ludwig Marie, geb. 17. Dec. 1844.

7. Don Joseph, geb. 7. Juni 1807.

† Fürst Augustin Colonna († 1830 [Großoheim des Fürsten Marc-Anton Colonna], General).
Dessen Kinder: 1. Don Marc-Anton Colonna, geb. 1. April 1813, verm. 26. Januar 1837 mit
Donna Eleusina Cicconi, geb. 17. Dec. 1816.
Tochter: Donna Victoria, geb. 23. Sept. 1840; verm.

1861 mit Baron Lorenz Carl Joseph Sobrero, Oberst-Lieut. der Artillerie in der italienischen Armee.

2. Donna Julie Colonna, geb. 13. Juli 1807, verm. im Nov. 1837 mit Joseph Chevalier Garofalo.
3. Donna Maria, geb. 14. Mai 1818, verm. 7. Nov. 1851 mit Peter Sarmiento, Oberst-Lieut. in der italien. Armee.

III. Linie: Colonna di Sciarra.

A. Barberini-Colonna.

[Wohnsitz: Rom, im Palast Barberini. — Siehe Jahrg. 1849, S. 113.]

Don Heinrich Fürst von Palestrina, geb. 26. März 1823, Grand von Spanien 1r Classe; succ. seinem Vater, dem Fürsten Franciscus Maria (geb. 5. Nov. 1772), 8. Nov. 1853, in Folge der Verzichtleistung seines älteren Bruders Carl Felix (s. unten), im Majorate des Hauses Barberini-Colonna; verm. 2. Oct. 1853 mit

Donna Theresa, geb. 1. Febr. 1835, des Fürsten Dominicus Orsini Tochter.

Geschwister.

1. D. Charlotte Luise, geb. 5. Sept. 1815, verm. 14. Sept. 1835 mit Rafael Marquis Casali del Drago. [Rom.]
2. Don Carl Felix, geb. 14. April 1817, Herzog v. Castel-Vecchio, command. Capitain der päpstlichen Nobelgarde, Bailli des Johanniter-Ordens; verm. 29. April 1839 mit Juliane (geb. 28. Sept. 1820), des Don Horacio Falconieri Tochter; Wittwer 5. Oct. 1849.

   Töchter: 1) Donna Anna, geb. 10. Dec. 1840, verm. 3. Oct. 1858 mit Don Thomas, Herzog von Casigliano (s. Corsini). [Florenz.]

   2) Donna Luise, geb. 30. März 1844.

B. Colonna di Sciarra.

[Wohnsitz: Rom, im Palast Sciarra. — S. Jahrg. 1849, S. 114.]

† D. Maffeo Barberini Colonna di Sciarra aus dem Hause der Fürsten von Palestrina (geb. 1771, † 23. Dec. 1849).

Dessen Wittwe aus 3r Ehe:

D. Caroline d'Andrea de Naples, Marquise di Pescopagano, geb. 15. Oct. 1820, verm. 17. Sept. 1848.

Dessen nachgeborner Sohn: D. Maffeo Barberini Colonna di Sciarra a. d. Hause der Fürsten von Valestrina, geb. 10. Sept. 1850, Fürst von Carbagnano, Roviano u. Nerola, Herzog v. Bassanello, Montelibretti und Anticoli-Corrado, Marquis v. Correse ꝛc., Graf v. Pallazzuolo ꝛc., Baron u. Herr der Güter von S. Stefano ꝛc. ꝛc., Grand von Spanien 1r Classe.

Dessen Bruder.

Don Prosper Prinz von Roviano, geb. 16. März 1780, Wittwer 6. Aug. 1844 von Maria Anna Pignatelli di Monte-Leone. [Rom.]

Corsini.

[Katholisch. — Wohnsitz: Florenz (und Rom). — S. Jahrg. 1850, S. 111, und 1860, S. 120.]

Fürst Andreas, geb. 16. Juli 1804, vormals Herzog von Casigliano, Minister des Auswärtigen und Ober-Krhr. des Großherzogs von Toscana, Grand von Spanien 1r Cl., röm. Fürst; succ. seinem Vater, dem Fürsten Thomas (geb. 5. Nov. 1767), 6. Januar 1856; verm. mit

Donna Luise Scotto, geb. 4. Mai 1808.

Geschwister.

1. † Don Neri, Marchese von Lajatico (geb. 13. Aug. 1805, † 1. Dec. 1859). Dessen Wittwe:

D. Eleonore geb. Marq. Rinuccini, geb. 28. Aug. 1813.

Kinder: 1) Don Thomas, Herzog v. Casigliano, geb. 28. Febr. 1835; verm. 3. Oct. 1858 mit

Donna Anna, geb. 10. Dec. 1840, des Herzogs Carl von Castel-Vecchio T. (s. Barberini-Colonna).

Töchter: (1) Donna Julia, geb. 21. Oct. 1859.

(2) D. Eleonore, geb. 14. Juli 1861.

2) D. Peter Franz, geb. 9. Januar 1837.

3) D. Natalia, geb. 26. Dec. 1838, verm. 7. Januar 1858 mit Paul Gentile Marquis Farinola.

4) D. Emilia, geb. 23. April 1840.

5) D. Andreas, geb. 5. Januar 1843.

6) D. Cino Ernst, geb. 30. Nov. 1846.

2. D. Luise, geb. 19. Sept. 1806, verm. I) mit Maquis Neri Biffi Tolomei, II) mit Baron Gaetano Ricasoli. [Rom.]

3. D. Adele, geb. 7. Sept. 1809, Wittwe seit Juni 1855 des

Fürsten Cosimo Conti, Fürsten von Trevignano; vormals Oberhofmeisterin der Großherzogin v. Toscana.

4. Don Thomas, Marquis de Giovagallo, geb. 19. Juli 1811.
5. Don Lorenz, Marquis de Tresana, geb. 29. Juli 1815, verm. 4. Oct. 1856 mit

D. Ida, Tochter des Marquis Martellini, Oberhofmeisters der Großherzogin-Wittwe von Toscana.

Croÿ-Dülmen (Herzog).*

[Katholisch. — Wohnsitz: Dülmen in Westphalen. — Siehe Jahrg. 1836, S. 90, Jahrg. 1848, S. 115, ingl. 1855, S. 99.]

Herzog Rudolf Maximilian Constantin, geb. 13. März 1823, Grand v. Spanien 1r Cl.; succ. s. Vater Herzog Alfred Franz Friedrich Philipp (geb. 22. Dec. 1789) 14. Juli 1861, verm. 15. Sept. 1853 mit

Herzogin Natalie, geb. 31. Mai 1835, des Fürsten Eugen von Ligne Tochter.

Kinder: 1. Prinzessin Eugenie Eleonore Marie Luise Edwige, geb. 11. Oct. 1854.

2. Prinzessin Isabella Hedwig Franzisca Natalie, geb. 27. Febr. 1856.
3. Pr. Clementine Ferdinandine Anna, geb. 9. Juli 1857.
4. Erbprinz Carl Alfred Ludwig Rudolf, geb. 29. Januar 1859.

Geschwister.

1. Prinzessin Leopoldine Aug. Joh. Franz., geb. 9. Aug. 1821, verm. mit Emanuel Prinzen von Croÿ (s. unten).
2. Pr. Alexis Wilhelm Zephirinus Victor, geb. 13. Januar 1825, k. preuß. Pr.-Lieut. a. D. [Schweckhausen bei Warburg]; verm. 18. Juni 1853 mit seiner Cousine:

Prinzessin Franzisca, geb. 4. Aug. 1833, StkrD., des † Fürsten Maximilian zu Salm-Salm und der Prinzessin Rosine geb. Gräfin von Sternberg Tochter.

Töchter: 1) Prinzessin Marie Rosine Franzisca, geb. 11. Mai 1854.

2) Prsssin Eleonore Leopoldine Aloysia, geb. 13. Mai 1855.

3. Prinzessin Emma Augusta, geb. 26. Juni 1826.
4. Pr. Georg Victor, geb. 30. Juni 1828, Legations-Rath bei der k. preuß. Gesandtschaft in Brüssel; verm. 22. Januar 1862 mit

Prinzessin Marie Helene Luise, geb. . . . 1842, des Herzogs

Emmerich Lorenz Paul Guy v. Durfort-Civrac de Lorge Tochter.

5. Prinzessin Anna Franzisca, geb. 24. Januar 1831.
6. Prinzessin Bertha Rosine Ferdinandine, geb. 12. Mai 1833, verm. 16. April 1863 mit dem Frhrn Ignaz v. Landsberg-Steinfurt auf Oßenbeck, k. preuß. Landrath des Kreises Lüdinghausen, Westphalen.
7. Prinzessin Gabriele Henriette Wilh., geb. 5. Januar 1835.

Mutter.

Herzogin Eleonore Wilhelmine Luise, geb. 6. Dec. 1794, des † Fürsten Constantin v. Salm-Salm T.; verm. 21. Juni 1819, Wittwe 14. Juli 1861. [Dülmen.]

Vaters-Geschwister aus des Großvaters erster Ehe.

1. Pr. Ferdinand Victurnian Philipp, geb. 31. Oct. 1791, k. niederl. General-Major [Schloß Roeulx, Belgien]; verm. 3. Sept. 1810 mit

Prinzessin Constanze Anna Luise, geb. 9. Aug. 1789 (s. unten „Großvaters-Bruder").

Kinder: 1) Pr. Emanuel, geb. 13. Dec. 1811, verm. 13. Juli 1841 mit

Prinzessin Leopoldine Aug. Joh. Franzisca, geb. 9. Aug. 1821, des † Herzogs Alfred v. Croÿ-Dülmen Tochter.

Kinder: (1) Pr. Alfred Emanuel, geb. 18. März 1842.
(2) Pr. Eduard Gustav Ludwig Emanuel, geboren 13. September 1843.
(3) Pr. Gustav Ferd. Wilhelm Alfred, geb. 19. Mai 1845.
(4) Pr. Emma Henriette Marie Leopold., geb. 27. Febr. 1858.

2) Prinzessin Auguste Adelheid Emanuele Constanze, geb. 7. Aug. 1815, verm. mit Alfred Fsten v. Salm-Salm (s. dort).

3) Pr. Maximilian, geb. 21. Januar 1821, führt als Testamentserbe des Herzogs Joseph von Croÿ-Havré († 12. Nov. 1839) den Namen Croÿ-Havré.

4) Pr. Justus, geb. 19. Februar 1824, verm. 28. Sept. 1854 mit

Prinzessin Marie Josephine Magdalene geb. Gräfin von Ursel, geb. 17. Sept. 1833.

Kinder: (1) Maria Josepha Constantia Caroline, geb. 8. März 1856.
(2) Sophie Marie Ferdinande, geb. 15. Febr. 1858.
(3) Heinrich Franz Ghislain Ludwig Maria, geboren 8. März 1860.

2. Pr. Philipp, geb. 26. Nov. 1801, kgl. preuß. General-

Lieut. à la suite der Armee [Düsseldorf]; verm. 28. Juli 1824 mit

Prinzessin Johanna Wilhelmine Auguste, geb. 5. August 1796, des † Fürsten Constantin von Salm-Salm Tochter.

Kinder: 1) Prinzessin Luise Constantine Natalie Johanne Auguste, geb. 2. Juni 1825, verm. 20. Juni 1848 mit Constantin Grafen v. Benckendorff, kais. russ. Gen.-Adjut. und Gen.-Major à la suite; Wittwe 29. Januar 1858.

2) Pr. Leopold Emanuel Ludwig, geb. 5. Mai 1827, k. k. Rittmeister bei Graf Clam-Gallas Ulanen Nr. 10.

3) Pr. Alexander Gustav August, geb. 21. Aug. 1828, k. preuß. Rittmeister im 1. westphäl. Husaren-Reg. Nr. 8.

4) Prinzessin Stephanie, geb. 7. Oct. 1831.

5) Prinzessin Amalie, geb. 15. Nov. 1835.

6) Przssin Marie, geb. 2. Febr. 1837, verm. 2. Mai 1859 mit Carl Maria Faustus Tim. Fürsten von Lichnowsky.

7) Pr. August Philipp, geb. 19. März 1840, kgl. preuß. Lieut. im westphäl. Cuirassier-Regiment Nr. 4.

3. Prinzessin Stephanie Victorine Marie Anna, geb. 5. Juni 1805, verm. 3. Octbr. 1825 mit Benjamin Pr. zu Rohan-Guémenée; Wittwe 5. Aug. 1846.

Großvaters-Bruder.

† Prinz Emanuel von Croÿ-Solre (geb. 7. Juli 1768, † 25. Januar 1842). **Dessen Tochter:**

Prinzessin Constanze Anna Luise, geb. 9. Aug. 1789, verm. 3. Sept. 1810 mit Ferdinand Pr. von Croÿ-Dülmen.

Curland.

Curland aus dem Hause Biron.

[Lutherisch. — Siehe Jahrgang 1846, S. 110, und Jahrgang 1848, S. 117.]

a. Linie von Sagan.

Nachkommen des Herzogs Peter, letzten Herzogs von Curland a. d. Hause Biron, † 13. Januar 1800. (Er entsagt 28. März 1795, indem er alle herzoglichen Ehrenrechte für sich und sein Haus vorbehält.)

Tochter des Herzogs Peter.

[Den Besitz siehe im Jahrgange 1848, S. 117.]

Johanna Katharina Prinzessin von Curland, Semgallen und Sagan, geb. 24. Juni 1783 (luth. Confess.), verm.

18. März 1801 mit Franz Pignatelli de Belmonte Herzog von Acerenza; Wittwe. [Löbichau und Wien.]
(Vergl. „Talleyrand", zweite Linie.)

b. Biron-Wartenberg.

[Evangelisch. — Wohnsitz: Wartenberg in Preuß.-Schlesien, Reg.-Bezirk Breslau. — Siehe Jahrg. 1848, S. 118.]

Calixt Gustav Herm. Prinz Biron v. Curland, geb. 3. Januar 1817, kgl. preuß. Oberst-Schenk, Besitzer der Herrschaft Polnisch-Wartenberg; succ. seinem Bruder, dem Pr. Carl (geb. 13. Dec. 1811), 21. März 1848; verm. 6. Aug. 1845 mit Fürstin Helene geb. Fürstin Mestschersky, geb. 14. Januar 1820, Ehrendame der † Kaiserin-Wittwe von Rußland.

Sohn: Pr. Gustav Peter Johannes, geb. 17. Oct. 1859.

Geschwister.

1. † Pr. Carl Friedrich Wilhelm (geb. 13. Dec. 1811, † 21. März 1848).
Dessen Wittwe:
Prinzessin Agnes Juliane Henr. Ernestine geb. RGräfin zur Lippe-Biesterfeld, geb. 30. April 1810, verm. 26. Febr. 1833; verm. II) 9. Juli 1849 mit Leopold Grafen Zieten.
2. Prinzessin Antoinette, geb. 17. Januar 1813, succ. ihrer Mutter Fanny Luise, der Tochter des Grafen Joachim von Maltzan und Wittwe des 20. Juni 1821 † Pr. Gustav Calixt von Biron-Wartenberg, 24. März 1849 im Besitze der Herrschaft Dyhrnfurt im Reg.-Bezirk Breslau; verm. 29. Octbr. 1834 mit Lazar von Lazareff, kaiserl. russischem General-Major a. D.
3. Pr. Fanny Julie Therese, geb. 1. April 1815, verm. 25. Juni 1850 mit dem k. preuß. Gen.-Maj. à la suite v. Boyen.

Czartoryski.

[Katholisch. — Wohnsitz: Paris. — Siehe Jahrg. 1836, S. 95, und Jahrg. 1848, S. 119.]

Erste Linie: Zukow.

Fürst Witold Czartoryski, geb. 6. Juni 1824, Herzog von Klewan und Zukow ꝛc., Sohn des Fürsten Adam (geb. 14. Januar 1770, † zu Paris 15. Juli 1861) [Paris]; verm. 30. Oct. 1851 mit
Fürstin Marie geb. Gräfin Grocholska.

Geschwister.

1. Pr. Ladislas, geb. 3. Juli 1828, verm. 1. März 1855 mit Prinzessin Marie Amparo geb. Gräfin von Vista-Allegre, geb. 17. Novbr. 1834, der Königin Christine von Spanien und des Herzogs von Rianzares Tochter.
   Sohn: Pr. Franz August, geb. 2. Aug. 1858.
2. Prinzessin Isabelle, geb. 19. Dec. 1832, verm. 21. Febr. 1857 mit Johann Grafen Dzialyński.

Mutter.

Fürstin Anna geb. Prinzessin Sapieha-Kodeńska, verm. mit dem Fürsten Adam 25. Sept. 1817; Wittwe 15. Juli 1861. [Paris.]

Vaters-Bruders-Kinder.

† Pr. Constantin Adam Alexander (geb. 28. Oct. 1773, † 23. April 1860), Herzog von Klewan und Zukow, verm. I) mit Angelica, des † Fürsten Michael von Radziwill Tochter († 16. Septbr. 1808); II) 20. März 1810 mit Maria Gräfin Dzierzonowska; abermals Wittwer 28. Nov. 1842). **Dessen Söhne:**

A) 1r **Ehe**: 1. Pr. Adam Constantin, geb. 24. Juni 1804 [Wien]; verm. I) 12. Decbr. 1832 mit Auguste Luise Wilhelmine Wanda, des † Fürsten Anton Heinrich Radziwill Tochter (geb. 29. Januar 1813, † 16. Sept. 1845); II) 16. Febr. 1848 mit
Prinzessin Elisabeth geb. Gräfin Dzialyńska, geboren 16. August 1826.
Kinder: a) 1r **Ehe**: 1) Prinzessin Angelica Luise, geb. 12. März 1837.
2) Pr. Adam Aug. Wilhelm Roman, geb. 23. Nov. 1839.
3) Pr. Anton Boguslav Adam, geb. 2. Januar 1845.
b) 2r **Ehe**: 4) Pr. Constantin Xavier Sigismund, geb. 21. Sept. 1853.
5) Prinzessin Maria Helene, geb. 29. Sept. 1855.

B) 2r **Ehe**: 2. Pr. Alexander Romuald, geb. 7. Febr. 1811, verm. 20. Aug. 1840 mit
Prinzessin Marcelline geb. Prinzessin Radziwill.
Sohn: Pr. Marcellin, geb. 30. Mai 1841.

3. Pr. Constantin Maria Adam, geb. 9. April 1822.
4. Pr. Georg Constantin, geb. 24. April 1828, verm. 2. Mai 1861 mit
Maria, geboren 4. Mai 1835, des † Dr. Johann Czermak Tochter.

Zweite Linie: Korzec. [Krakau.]

† Fürst Joseph Clemens († 13. Febr. 1810).

Dessen Tochter: Prinzessin Therese, geb. 13. Juli 1785, verm. 24. Mai 1807 mit Heinrich Fürsten Lubomirski, Grafen von Wisnicz und von Jaroslaw (geb. 15. Sept. 1777, † 20. Oct. 1850), Besitzer des Majorats von Przeworsk.

Dietrichstein.*

[Katholisch. — Wohnsitz: Wien. — Siehe den Besitz im Jahrg. 1859, S. 120; die nach Aufhebung des fürstlichen Fideicommisses, im Jahr 1862 (?) vorgenommene Erbtheilung s. im Folgenden.]

Fürstin Gabriele geb. Gräfin Wratislaw-Mitrowitz, geb. 2. Nov. 1804, StkrD. und PD.; Wittwe des am 10. Juli 1858 † Joseph Fürsten von Dietrichstein Proskau Leslie.

Töchter: 1. Gräfin Therese, geb. 15. Oct. 1822, StkrD.; Besitzerin der Herrschaften Libochowitz, Budin, Pomeisl und Wallischbirken in Böhmen, Kanitz, Urspitz und Deutschbranitz in Mähren, Rüstenau in Steiermark, Oberlimbach in Ungarn, Sonnberg, Oberhollabrunn, Arlesbach, Spitz, Schwalmbach, Sitzendorf, Zaissing und Heinrichsschlag in Oberösterreich; verm. 15. Nov. 1849 mit Johann Friedrich Grafen von Herberstein, k. k. Kämm.; Wittwe 6. April 1861. [Gratz.]

2. Gräfin Alexandrine Marie, geb. 28. Febr. 1824, StkrD.; Besitzerin der Herrschaft Nikolsburg in Mähren; verm. 28. April 1857 mit Alexander Constantin Albert Grafen von Mensdorff-Pouilly, k. k. wirkl. Kämmerer und FML., Statthalter in Galizien ꝛc. [Lemberg.]

3. Gräfin Gabriele, geb. 8. Decbr. 1825, StkrD.; Besitzerin der Herrschaften Leipnik u. Weißkirchen in Mähren; verm. 1. Sept. 1852 mit Alfred Grafen von Hatzfeldt-Weisweiler, k. preuß. Standesherrn. [Schönstein bei Wissen a. d. Sieg und Berlin.]

4. Gräfin Clotilde, geb. 26. Juni 1828, StkrD. und PD.; Besitzerin der Herrschaften Saar und Neuwesely in Mähren, Polna und Wognowmiestetz in Böhmen, Dietrichstein in Kärnthen; verm. 28. April 1850 mit Eduard Grafen von Clam-Gallas, k. k. Gen. d. Cav., GRath u. Kämm. [Prag.]

Vaters-Bruder des † Fürsten Joseph.

Graf Moritz Joseph Johann, Graf v. Dietrichstein Proskau Leslie, geb. 19. Febr. 1775, k. k. wirkl. GRath und Kämm.; succ. seinem Bruder, dem † Gfen Johann Carl, 10. März 1852 in den F.-C.-Herrschaften der ältern hollenburg. oder österr. Speciallinie, leistete durch Familien-Vertrag Verzicht auf den ihm nach dem Tode seines Bruders-Sohnes, des Fürsten Joseph († 10. Juli 1858), gebührenden Fürstentitel und auf die Succession in den fürstl. F.-C.-Herrschaften; verm. 22. Sept. 1800 mit Gräfin Marie Therese geb. Gräfin von Gilleis; Wittwer 3. Sept. 1860.

Kinder: 1. † Graf Moritz Johann (geb. 4. Juli 1801, k. k. Botschafter in London, † 15. Oct. 1852). **Dessen Wittwe:**

Gräfin Sophie geb. Gräfin Potocka, geb. 1. Dec. 1820, verm. 16. Juni 1842, StkrD. und PD.

2. Gräfin Julie, geb. 12. Aug. 1807, StkrD. u. PD., verm. 18. Mai 1831 mit Carl Prinzen zu Oettingen-Wallerstein.

Großvaters-Bruders-Sohn.

† Graf Franz Xavier Joseph Stanislaus Cyrillus (geb. 9. Juli 1774, k. k. Kämm., † 17. Juli 1850, Wittwer 27. Juni 1844 von Rosa geb. Gräfin von Wallis). **Deren Tochter:**

Gräfin Marie Therese Wilhelmine, geb. 28. Mai 1819, Ehrendame des adeligen Damenstifts zu Brünn.

Doria Pamphili Landi.

[Kathol. — Wohnsitz: Rom. — Siehe Jahrg. 1848, S. 123.]

Don Philipp Andreas Doria Pamphili Landi, geb. 28. Sept. 1813, Fürst von Valmontone, S. Martino ꝛc. im Kirchenstaate, von Torriglia ꝛc. im Königr. Sardinien, von Melfi ꝛc. im Königr. Neapel; succ. seinem Vater, dem Fürsten Ludwig, 26. Januar 1838; verm. 4. April 1839 mit Lady Mary Talbot (geb. 29. Mai 1815), des Grafen von Shrewsbury Tochter; Wittwer 18. Dec. 1858.

Kinder: 1. Donna Therese Marie, geb. 1. März 1840, verm. 14. Januar 1858 mit Don Emilio Massimo, Herzog von Rignano. [Rom.]

2. Don Johann Andreas, geb. 4. Aug. 1843.
3. Donna Guendaline, geb. 1. Aug. 1846.
4. Don Alfons Marie, geb. 25. Sept. 1851.
5. Donna Olympia, geb. 21. Oct. 1854.

Bruder.

Don Dominicus, geb. 30. Mai 1815, Johanniter-Ordens-Ritter. [Rom.]

Esterházy von Galántha.*

[Katholisch. — Wohnsitze: Eisenstadt (Ungarn) und Wien. — Siehe Jahrg. 1836, S. 99, und Jahrg. 1848, S. 124.]

Fürst Paul Anton, geb. 10. März 1786, gefürsteter Graf zu Edelstetten, Erbherr zu Forchtenstein, k. k. Kämm. und wirkl. GRath, Erbobergespan des Oedenburger Comitats; succ. seinem Vater, dem Fürsten Nicolaus, 24. Nov. 1833; verm. 18. Juni 1812 mit

Fürstin Marie Therese, geb. 6. Juli 1794, des † Fürsten Carl Alexander von Thurn und Taxis Tochter, PD.

Kinder: 1. Prinzessin Marie Therese, geb. 27. Mai 1813, verm. 14. Febr. 1833 mit Friedrich Grafen Chorinsky, k. k. Kämmerer; Wittwe 6. Nov. 1861.

2. Prinzessin Therese Amalie Mathilde, geb. 12. Juli 1815, StkrD. u. PD., verm. 24. Mai 1837 mit Carl Grafen v. Caviani, k. k. FML., Herrn der Herrschaft Unter-Waltersdorf ꝛc.

3. Pr. Nicolaus Paul Carl, geb. 25. Juni 1817, k. k. Kämm. u. Major in der Armee, verm. 8. Febr. 1842 mit Lady Sarah Frederica Caroline (geb. 12. Aug. 1822), des George Child Villiers Earl of Jersey Tochter; Wittwer 17. Nov. 1853.

Kinder: 1) Pr. Paul Anton Nicolaus, geb. 21. März 1843.
2) Pr. Aloys Georg Rudolf, geb. 9. März 1844.
3) Przssin Sarah Sophie Caroline Maria, geb. 16. März 1848.
4) Pr. Nicolaus, geb. 16. Januar 1851.

Vaters-Schwester.

Przssin Marie Leopoldine; s. Grassalcowich v. Gyarak.

Faucigny-Lucinge.

[Kath. — Frankreich u. Sardinien. — S. Jahrg. 1860, S. 128.]

Fürst Ferdinand Victor Amadeus von Faucigny, Fürst von Lucinge u. von Cystria, Herr von Thoires und Coligny, Marquis von Lucinge in Faucigny und von Coligny-le-neuf,

Graf von Lucinge in Bresse und von Coligny-le-vieux, geb. 8. Sept. 1789 zu Versailles, verm. 8. Oct. 1823 mit

Fürstin Charlotte Marie Augustine geb. Gfin d'Yssoudun.

Kinder: 1. Pr. Carl Maria Prinz von Cystria, geb. 16. Aug. 1825, verm. 1. Aug. 1859 mit

Prinzessin Franzisca Marie Raphaele, des Grafen Robert von Sesmaisons Tochter.

Sohn: Heinrich Rogatien Maria Rudolf, geb. 30. Aug. 1860.

2. Pr. Ludwig Carl Rudolf, geb. 24. Januar 1828, verm. 18. März 1860 mit

Prinzessin Amanda, des Grafen Adrien Mailly Tochter.

3. Pr. Heinrich Ludwig, geb. 26. Novbr. 1831, verm. 20. Januar 1859 mit

Prinzessin Noëmi Gabriele Antonie Charlotte, des Marquis von Chavaudon Tochter.

Tochter: Prinzessin Agnes Marie Charlotte Ferdinande, geb. 20. Nov. 1859.

4. Prinzessin Margarethe Luise, geb. 9. April 1833, verm. 8. Juni 1853 mit Ludwig Marquis Pallavicini-Mossi, Senator des Königreichs Italien ꝛc. ꝛc.

5. Pr. Renatus, geb. 4. Nov. 1841.

Bruder.

Pr. Caspar von Faucigny-Lucinge und Coligny, Graf von Faucigny, geb. 8. Januar 1792, ehemals Stabsofficier in der k. franz. Leibgarde ꝛc. ꝛc.; verm. 1836 mit Luise Marie, des Marquis v. Durfort-Léobard Tochter, Wittwer 4. Nov. 1861.

Fugger-Babenhausen.*

[Kath. — Wohnsitze: Augsburg u. Babenhausen (bei Augsburg). — Siehe Jahrg. 1836, S. 100, und Jahrg. 1848, S. 125.]

Fürst Leopold Carl Maria, geb. 4. Oct. 1827, Standesherr u. Fürst zu Babenhausen, Boos, Pleß, Wald, Wöllenburg, Markt, Bieberbach ꝛc. ꝛc., Graf von Kirchberg und Weißenhorn, erbl. Reichsrath der Krone Bayern, Subsenior des fürstl. und gräfl. Fugger'schen Hauses; succ. seinem Vater, dem † Fürsten Anton Anselm, 28. Mai 1836; verm. 10. Januar 1857 mit

Fürstin Anna Marie Leopoldine, geb. 30. Januar 1838, StkrD.,

des Reichsgrafen Ferdinand Gatterburg, Freiherrn auf Retz und Pellendorf, Tochter.

Geschwister.

1. Gfin Therese Charlotte, geb. 26. Aug. 1826. [Babenhausen.]
2. Graf Carl Ludwig Maria, geb. 4. Febr. 1829, k. k. wirkl. Kämm., Major im Inf.-Reg. Erzherzog Heinrich Nr. 62 und commandirt als Dienstkämmerer des Erzh. Heinrich [Klagenfurt]; verm. 8. Oct. 1855 mit

Gräfin Friederike Maria, geb. 27. Mai 1832, StkrD., des RGrafen Carl Theodor Christalnigg von u. zu Gillitzstein Tochter.

Kinder: 1) Gräfin Paula Maria Franzisca, geb. 9. Januar 1857.
2) Gräfin Maria Franzisca Pauline, geb. 18. Aug. 1858.
3) Graf Carl Georg Ferdinand Jacob Maria, geb. 15. März 1861.

3. Graf Friedrich Anton Gustav Philipp Conrad, geb. 26. Nov. 1836, k. bayer. Lieutenant im 1. Chevaux-légers-Regiment Kaiser Alexander II. von Rußland. [Wohnsitz: Babenhausen, Garnison: Nürnberg.]

Mutter.

Fürstin Franzisca Xaveria Walburge Henriette Caroline Constanze geb. Prinzessin von Hohenlohe-Bartenstein-Jagstberg, geb. 29. August 1807, verm. 20. Oct. 1825, Wittwe 28. Mai 1836. [Augsburg.]

(Die gräflichen Linien siehe in der III. Abtheilung.)

Fürstenberg.*

[Katholisch. — S. Jahrg. 1836, S. 103, und Jahrg. 1848, S. 125.]

I. Fürstliche Linie in Schwaben.

[Wohnsitz: Donaueschingen, Baden, Seekreis. — S. Jahrgang 1848, S. 126.]

Fürst Carl Egon Leopold Maria Wilhelm Maximilian, geb. 4. März 1820, Fürst zu Fürstenberg, Landgraf in der Baar und zu Stühlingen, Graf zu Heiligenberg u. Werdenberg, Frhr zu Gundelfingen, Herr zu Hausen im Kinzigthal, Mößkirch, Hohenhöwen, Wildenstein, Waldsperg, Werenwag, Immendingen, Weitra und Pürglitz ꝛc. ꝛc., Gen.-Lieut. und

Flügel-Adjut. des Großh. v. Baden; succ. 22. Oct. 1854 s. Vater, dem Fürsten Carl Egon (geb. 28. Oct. 1796); verm. 4. Nov. 1844 mit Prinzessin Elisabeth Henriette (geb. 23. März 1824), des † Fürsten Heinrich XIX. Reuß ält. L. zu Greiz Tochter; Wittwer 7. Mai 1861.

Kinder: 1. Prinzessin Amélie Caroline Gasparine Leopold. Henr. Luise Elisabeth Franzisca Maximiliane, geb. 25. Mai 1848, Ehrendame des k. bayer. Theresien-Ordens.

2. Erbprinz Carl-Egon Maria Friedrich Emil Caspar Heinrich Wilhelm Camill Max Ludwig Victor, geb. 25. Aug. 1852.

Geschwister.

1. Prinzessin Marie Elisabeth Luise Caroline Amalie Leopoldine Wilhelmine Maximiliane, geb. 15. März 1819. [Schloß Heiligenberg, Baden, Seekreis.]
2. Prinzessin Maria Amalie Sophie Wilhelmine Christine Caroline Eulalie, geb. 12. Febr. 1821, verm. mit Victor Moritz Franz Carl Herzog v. Ratibor ꝛc. (s. dort).
3. Fürst Maximilian Egon Christian Carl Johann Nepomuk (s. II. fürstliche Linie in Böhmen).
4. Pr. Emil Egon Maxim. Friedrich Carl Leopold Wilhelm Franz, geb. 12. Sept. 1825, k. k. Rittmeister in d. A., Besitzer der Hschaft Königshof in Böhmen. [Königshof.]
5. Prinzessin Pauline Wilhelm. Carol. Amalie, geb. 11. Juni 1829, verm. mit Hugo Fürsten zu Hohenlohe-Oehringen, Herzog v. Ujest. [Slawentzitz, Ober-Schlesien.]

Mutter.

Fürstin Amalie Christine Caroline, geb. 26. Januar 1795, des † Großh. Carl Friedrich von Baden T. 2r Ehe; verm. mit dem Fsten Carl Egon 19. April 1818; Wittwe 22. Oct. 1854 (evangelisch). [Schloß Heiligenberg, s. oben 1.]

II. Fürstliche Linie in Böhmen.

[Wohnsitze: Prag und Lána (Böhmen).]

Fürst Maximilian Egon Christian Carl Johann Nepomuk, geb. 29. März 1822, Fürst zu Fürstenberg, Landgraf in der Baar und zu Stühlingen, Graf zu Heiligenberg und Werdenberg, Frhr zu Gundelfingen, Herr zu Hausen im Kinzigthal, Mößkirch, Hohenhöwen, Wildenstein, Waldsperg, Werenwag, Immendingen, Weitra u. Pürglitz ꝛc. ꝛc., erbl. Mitglied des Herrenhauses im Kaiserthum Oesterreich;

folgt als Zweitgeborner seinem Vater, dem † Fürsten Carl Egon, am 22. Oct. 1854 in den böhmischen F.-C.-Hschaften Pürglitz, Kruschowitz, Nischburg und Woleschna, ferner in den Lehensgütern Wschetat, Panaschowaugezd, Chrastiany und Přilepy, und wird Gründer dieser hausverfassungsmäßigen Subsidiallinie; verm. 23. Mai 1860 mit

Fürstin Leontine Antonia Marie, geb. 25. Febr. 1843, des Fsten Richard v. Khevenhüller-Metsch T.; StkrD. u. PD.

III. Landgräfliche Linie in Oesterreich.

[Wohnsitz: Wien. — Die Besitzungen s. im Jahrg. 1849, S. 124.]

Johann Nepomuk Joachim Egon, geb. 21. März 1802, Landgraf zu Fürstenberg, in der Baar und zu Stühlingen, Herr der Herrschaften Weitra, Reinpolz und Veste Wasen, k. k. wirkl. GRath, Kämm. und Oberst-Ceremonienmeister; succ. seinem Vater, dem LGrafen Friedrich Carl Johann Nep. Egon (geb. 26. Januar 1774), 4. Febr. 1856; verm. 14. Januar 1836 mit

LGräfin Caroline Johanne Marie, geb. 6. Mai 1809, StkrD. und PD., Schwester des Fürsten Vincenz von Auersperg.

Kinder: 1. LGräfin Theresia Eleonore Caroline Walburge, geb. 12. Febr. 1839.

2. LGräfin Luise Marie, geb. 1. Aug. 1840.

3. LGraf Eduard, geb. 5. Nov. 1843.

4. LGräfin Gabriele, geb. 17. Nov. 1844.

5. LGraf Vincenz, geb. 31. Juli 1847.

Geschwister.

1. LGraf Joseph Ernst Egon, geb. 22. Febr. 1808, k. k. wirkl. GRath, Kämm. u. Senatspräsident des Obersten Gerichtshofs zu Wien, verm. 29. Aug. 1843 mit

LGräfin Marie Ernestine, geb. 5. Juli 1803, StkrD. und PD., des † Fürsten Krafft Ernst von Oettingen-Oettingen und Oettingen-Wallerstein Tochter.

2. LGraf Carl Egon, geb. 15. Juni 1809, Deutsch-Ordens-Groß-Capitular-Comthur u. Rathsgebietiger in Tirol, k. k. Kämm. und Oberst in d. A. [Wien.]

3. LGraf Friedrich Egon, geb. 8. Oct. 1813, k. k. GRath, Fürst-Erzbischof von Olmütz (erwählt 6. Juni 1853), Fürst-Thron-Assistent Sr. H. des Papstes. [Olmütz.]

4. LGraf Ernst Phil. Leonh. Friedrich Egon, geb. 6. Nov.

1816, Besitzer des fürst-erzbisch. olmützer Lehensgutes Moschtenitz, Ehrenritter des Malteser-Ordens. [Moschtenitz.]

5. LGräfin Gabriele, geb. 17. März 1821, StkrD. u. PD., verm. 24. Nov. 1844 mit Alfons Marquis Pallavicini, k. k. Kämm. und Major in der Armee. [Wien.]

Mutter.

LGräfin Theresia, geb. 14. Oct. 1780, des Fürsten Johann von Schwarzenberg Tochter; mit dem Landgrafen Friedrich Egon verm. 25. Mai 1801, Wittwe 4. Febr. 1856; StkrD. u. PD., Oberhofmeisterin der Kaiserin Anna v. Oesterreich.

Vaters-Schwester.

LGräfin Elisabeth Marie Philippine, geb. 12. Juli 1784, StkrD. u. PD., Wittwe des Fürsten Johann Jos. Norbert von Trauttmansdorff (s. dort).

(Landgräfliche Linie in Mähren.)

Landgraf Friedrich Michael Joh. Joseph, geb. 29. Sept. 1793, LGraf zu Fürstenberg, in der Baar und zu Stühlingen ꝛc., Sohn des LGrafen Friedrich Joseph (geb. 24. April 1751, † 1. Juli 1814) und der LGräfin Josephe geb. Gräfin von Zierotin (s. unten); k. k. wirkl. GRath u. Kämm., Gen. der Caval., Capitain a. D. der k. k. Trabanten-Leibgarde und Inhaber des Dragon.-Reg. Pr. Eugen von Savoyen Nr. 1. [Wien.]

Geschwister

a) aus des Vaters erster Ehe mit Josephe Thecla geb. Gräfin von Schallenberg (geb. 28. Aug. 1748, † 10. Juni 1783):

1. † LGraf Joseph Friedrich Franz de Paula (geb. 4. Sept. 1777, k. k. österr. Kämm., GRath und Oberstküchenmeister, † 19. Sept. 1840).

Dessen Wittwe:

LGräfin Charlotte Friederike Wilhelmine Antonie Henriette geb. Gräfin v. Schlabrendorf, geb. 12. Januar 1787, verm. 10. Mai 1804, PD. [Wien.]

b) aus dritter Ehe mit Josephe geb. Gräfin v. Zierotin (geb. 12. Febr. 1771, † 5. April 1857):

2. LGräfin Maria Philippine Neria Juditha, geb. 15. Januar 1792, StkrD. und PD., verm. 10. April 1817 mit Joseph Grafen Schaaffgotsche, k. k. GRath und Kämm. [Brünn.]

3. LGräfin Adelheid, geb. 28. März 1812, StkrD. u. PD.; verm. 16. Juni 1830 mit dem Oberst-Erblandtruchsessen in

Kärnthen und k. k. Kämmerer Heinrich Grafen Herberstein, Besitzer der Majorats-Herrschaften Herberstein, Neuberg und Eggenberg ꝛc. [Wien.]

Giovanelli.

Venetianische Linie.

[Kath. — Wohnsitz: Venedig. — S. Jahrg. 1862, S. 135. — Geschichtl. Uebersicht im Taschenb. d. freiherrl. Häuser, Jahrg. 1855, S. 186.]

Joseph Fürst und RGraf Giovanelli zu Morengo, Carpenedo, Telvana, S. Pietro, Herr zu Caldaro u. Laimburg, Patricier von Venedig, Edler in Tirol und in den österr. Erblanden und Magnat in Ungarn, geb. 5. Dec. 1824, k. k. Kämm.; folgt seinem Vater, dem Fürsten Andreas (geb. 18. Juli 1783), im Januar 1860; verm. 21. April 1852 mit

Fürstin Maria, geb. 22. März 1836, des Fürsten Sigismund Chigi-Albani Tochter.

Mutter.

Fürstin Marie geb. Gräfin Burni, geb. 12. Januar 1802, StkrD. und PD., verm. mit dem Fsten Andreas 24. Febr. 1824; Wittwe seit Januar 1860. [Venedig.]

Vaters-Schwestern.

1. RGräfin Foscarina, geb. 30. Nov. 1785, verm. 2. Oct. 1803 mit Leonard Grafen Manin, venet. Patricier, k. k. GRath u. Kämm.; Wittwe 7. April 1853. [Venedig.]
2. RGräfin Marie, geb. 29. Octbr. 1788, verm. 22. April 1810 mit Joh. Baptist Venier, venet. Patricier; Wittwe 3. März 1847. [Venedig.]

Graffalcowich von Gyarak.

[Katholisch. — Wohnsitze: Preßburg und Wien. — Siehe Jahrg. 1836, S. 107, und Jahrg. 1848, S. 129.]

† Fürst Anton (geb. 12. Sept. 1771, † 29. Sept. 1841, k. k. GRath u. Kämm. ꝛc., mit welchem das fürstliche Haus erloschen ist). **Dessen Wittwe:**

Fürstin Marie Leopoldine, geb. 15. Nov. 1776, des † Fsten Paul Anton v. Esterházy T., verm. 25. Juli 1793; StkrD.

Hatzfeldt.

[Katholisch. — Wohnsitz: Trachenberg, Reg.-Bez. Breslau, Pr.-Schlesien. — Siehe Jahrg. 1836, S. 107, und Jahrg. 1848, S. 130, ingl. 1849, S. 127. — Das jedesmalige Familienhaupt führt das Prädicat „Durchlaucht". K. preuß. Cabinetsordre v. 22. Oct. 1861.]

Fürst Friedrich Hermann Anton, geb. 2. October 1808, Besitzer des Fürstenthums Trachenberg und Mitbesitzer der Standesherrschaft Wildenburg-Schönstein, auch Besitzer der Herrschaften Baersdorf u. Gußwitz; Sohn des am 3. Febr. 1827 zu Wien † Fsten Franz Ludwig; verm. 1) 11. Juni 1831 mit Mathilde (geb. 15. Febr. 1799, † 10. April 1858), des † freien StHerrn Gottlob RGfen v. Reichenbach-Goschütz T.; geschieden 6. Oct. 1846; II) 6. April 1847 mit

Fürstin Marie, geb. 13. April 1820, des General-Landschafts-Repräsentanten Carl v. Nimptsch Tochter (luther.).

Kinder: a) 1r **Ehe:** 1. Graf Stanislaus, geb. 7. Dec. 1831.

2. Gräfin Franziska, geb. 13. Juni 1833, verm. I) 2. Oct. 1849 mit Paul v. Nimptsch, Besitzer der Güter Jäschkowitz, Tschirne u. Janowitz in Schlesien; Wittwe 10. Januar 1858; II) 24. Mai 1859 mit Walter Frhrn v. Loë, Major und Flügel-Adjutanten des Königs von Preußen.

3. Gräfin Elisabeth, geb. 19. Nov. 1839.

— b) 2r **Ehe:** 4. Graf Hermann, geb. 4. Febr. 1848.

5. Gräfin Hermine, geb. 13. Mai 1852.

Geschwister.

1. Gräfin Sophie Josephine Ernestine Friederike Wilhelmine, geb. 10. Aug. 1805, verm. 10. Aug. 1822 mit Edmund Grafen v. Hatzfeldt-Weisweiler, Besitzer der StHerrschaft Muskau (geschieden 30. Juli 1851).

2. Gräfin Maximiliane Hermine, geb. 16. Oct. 1809, verm. 20. Januar 1829 mit dem k. preuß. Kammerherrn Engelbert RFrhrn von Landsberg-Steinfurt. [Dren-Steinfurt bei Hamm, Westphalen.]

3. † Graf Maximilian (geb. 7. Juni 1813, k. preuß. wirkl. GRath ꝛc., † 19. Januar 1859). **Dessen Wittwe:**

Gräfin Rachel Elisabeth Pauline, geb. 7. Juli 1823, des † Grafen de Castellane, Marschalls von Frankreich ꝛc., T.; verm. 20. Juni 1844 (wieder verm. 4. April 1861 mit Ludwig Herzog v. Valençay; s. „Talleyrand").

Dessen Kinder: 1) Graf Franz Ludwig Hermann Carl, geb. 13. April 1845.

2) Gräfin Helene Boniface Pauline Luise, geb. 11. Juli 1847.
3) Graf Hugo Ludwig Wilhelm Melchior, geb. 18. Dec. 1848.
4) Gräfin Margarethe Charlotte Engelberge Luise, geb. 23. April 1850.
5) Gräfin Franzisca Luise Hermine Elisabeth, geb. 7. Januar 1852.
6) Graf Maria Boniface Maximilian, geb. 27. April 1854.

Hercolani.

[Katholisch. — Wohnsitz: Bologna. — Siehe Jahrg. 1836, S. 110, und Jahrg. 1848, S. 131.]

Fürst Alfons Astor, geb. 25. Sept. 1826, succ. s. Bruder, dem Fürsten August Napoleon (geb. 25. Nov. 1821), 23. Oct. 1839, verm. 17. Januar 1848 mit Fstin Olympia Therese Anna Maria (geb. 26. März 1826), des Marquis Jacob Vincenti Bevilacqua und der Marquise Hippolyte Marsigli Tochter; Wittwer 23. Aug. 1861.

Kinder: 1. Pr. Alfons, geb. 9. Januar 1850.
2. Pr. Cesar Anton, geb. 4. März 1852.
3. Pr. Philipp, geb. 10. Oct. 1853.
4. Prinzessin Rosa Martha Antonie, geb. 20. Dec. 1854.
5. Prinzessin Anna Maria Antonie Theresa Hippolyta, geb. 4. Mai 1861.

Vaters-Bruder.

† Pr. Philipp (geb. 5. Oct. 1811, † 30. Juni 1847). **Dessen Wittwe:**
Prinzessin Therese Marie Luise Caroline Anna, geb. 6. Aug. 1820, des Marquis Maximilian Franz Angelelli und der Gräfin Hippolyte Bentivoglio Tochter; wieder verm. mit Don Renaud Fürsten Simonetti. [Ancona.]

Großvater.

† Fürst Astor Heinrich (geb. 11. Januar 1779, † 25. März 1828).
Dessen Schwester:
Maria Lucrezia, geb. 23. Febr. 1781, verm. 19. Juni 1801 mit dem Marquis Antaldo Antaldi. [Pesaro.]

Hohenlohe.*

[Siehe Jahrg. 1836, S. 110, und Jahrg. 1848, S. 131.]

I. Neuensteinische Linie.

[Lutherisch. — Württemberg u. Preußen. — Graf v. Gleichen 15. Januar 1631, RFürst 7. Januar 1764.]

1) Hohenlohe-Langenburg.

[Wohnsitz: Langenburg (Württemberg). — S. Jahrg. 1849, S. 129.]

Fürst Hermann Ernst Franz Bernhard, geb. 31. Aug. 1832, großherzogl. baden'scher Gen.-Major; succ. seinem Vater, dem Fürsten Ernst Christian Carl (geb. 7. Mai 1794, † 12. April 1860), in Folge Familienvertrags vom 21. April 1860 im Besitze des Fürstenthums Hohenlohe-Langenburg und der Hälfte der obern Grafschaft Gleichen; verm. 24. Sept. 1862 mit

Fürstin Leopoldine Wilhelmine Pauline Amalie Maximiliane, geb. 22. Febr. 1837, des † Markgrafen Wilhelm Ludwig August von Baden Tochter.

Geschwister.

1. Fürst Carl Ludwig Wilhelm Leopold, geb. 25. Oct. 1829, k. württemb. Major in der Reiterei; hat durch Familienvertrag vom 21. April 1860 auf den Besitz des Fürstenthums Hohenlohe-Langenburg und der Hälfte der obern Grafschaft Gleichen verzichtet. [Weikersheim, Württemberg.]
2. Pr. Victor Ferdinand Franz Eugen Gustav Adolf Constantin Friedrich, geb. 11. Nov. 1833, Capit. in d. k. großbrit. Marine [London]; führt mit seiner Gemahlin für sich und die Nachkommen aus dieser Ehe den gräflichen Namen „von Gleichen"; verm. 26. Januar 1861 mit

Laura Gräfin v. Gleichen, geb. 27. Januar 1833, jüngster Tochter des k. großbrit. Admirals Sir George Seymour.

3. Prinzessin Adelheid Victorie Amalie Luise Marie Constanze, geb. 20. Juli 1835, verm. mit Friedrich Erbprinzen von Schleswig-Holstein-Sonderburg-Augustenburg [s. dort].
4. Prinzessin Feodore Victorie Adelheid Pauline Amalie Marie, geb. 7. Juli 1839, verm. 23. Oct. 1858 mit dem Erbprinzen Georg von Sachsen-Meiningen. [Meiningen.]

Mutter.

Fürstin Anna Feodorowna Auguste Charlotte Wilhelmine, geb. 7. Dec. 1807, des † Fürsten Emich Carl v. Leiningen Tochter, Wittwe 12. April 1860. [Baden-Baden.]

Vaters-Geschwister.

1. Prinzessin Luise, verm. mit Adolf Prinzen v. Hohenlohe-Ingelfingen [Koschentin]; s. Hohenlohe-Oehringen.
2. Prinzessin Johanne Henriette Philippine, geb. 8. Nov. 1800, verm. 21. März 1829 mit Emil Grafen zu Erbach-Schönberg; Wittwe 26. Mai 1829. [Schloß König im Odenwald.]
3. Prinzessin Helene, geb. 22. Nov. 1807, Wittwe 16. Sept. 1857 des Herzogs Eugen v. Württemberg. [Carlsruhe, Schles.]

Urgroßvaters-Bruder.

† Prinz Friedrich Ernst (geb. 16. Mai 1750, † 24. October 1794).

Dessen Sohn:

Pr. Carl Gustav Wilhelm, geb. 29. Aug. 1777, k. k. GRath, Feldzeugmeister u. Inhaber des Infant.-Reg. Nr. 17; verm. 16. Januar 1816 mit Prinzessin Friederike Ladislava (geb. 27. Juni 1781), PD., des † Landgrafen Friedrich zu Fürstenberg Tochter; Wittwer 11. Juli 1858.

Kinder (katholisch): 1) Pr. Ludwig Carl Gustav, geb. 11. Januar 1823, k. k. Oberst in der Armee; verm. 30. Sept. 1857 mit

Prinzessin Gabriele, geb. 30. Sept. 1840, StkrD., des † Grafen Johann Nepomuk von u. zu Trauttmansdorff-Weinsberg Tochter; Besitzerin der Allodialherrschaft Heraletz (1,39 QMln. mit 18 Ortschaften), Kreis Czaslau, Böhmen.

Kinder (katholisch): (1) Prinzessin Marie Isabelle Gabriele, geb. 30. Juli 1858.
(2) Pr. Gottfried Carl Joseph, geb. 15. Januar 1860.
(3) Pr. Max Carl Rudolf, geb. 15. April 1861.
(4) Przssin Gabriele Marie Isabelle, geb. 31. Oct. 1862.

2) Prinzessin Constanze Josephe Luise, geb. 12. Nov. 1824, verm. 11. Aug. 1855 mit Carl Franz Ernst Grafen von Blankenstein zu Battelau in Mähren.

---

2) Hohenlohe-Oehringen (sonst Ingelfingen).

[Wohnsitze: Oehringen (Württemberg) und Slawentzitz (Kreis Kosel, Schlesien). — Siehe Jahrg. 1849, S. 130. — Durch Cabinetsordre v. 18. Oct. 1861 des Königs Wilhelm I. von Preußen sind die in Ober-Schlesien gelegenen F.-C.-Hschaften zum Herzogth. Ujest erhoben und dem Besitzer Titel und Würden eines Herzogs von Ujest erblich verliehen worden.]

Fürst Friedrich Wilhelm Eugen Carl Hugo, Herzog v. Ujest,

geb. 27. Mai 1816, k. württemb. G.-Major, sowie k. preuß. G.-Major à la suite d. A.; Senior der fürstl. Hohenlohe-Neuenstein'schen Linie, Sohn des Fsten Friedrich August Carl (geb. 27. Nov. 1784, † 15. Febr. 1853); tritt 1. Januar 1849, in Folge der Abtretungsurkunde s. Vaters u. gemäß Familienvertrag vom 22. Aug. 1842, in den Besitz des Fstenth. Hohenlohe-Oehringen u. der Majorats-Hschaften ein; verm. 15. April 1847 mit

Fürstin Pauline Wilhelmine Caroline Amalie, Herzogin von Ujest, geb. 11. Juni 1829, des † Fürsten Carl Egon v. Fürstenberg Tochter (katholisch).

Kinder: 1. Pr. August Carl Christian Krafft, geb. 21. März 1848.
2. Prinzessin Marie Felicitas, geb. 25. Juli 1849.
3. Prinzessin Luise Marie, geb. 14. Juli 1851.
4. Pr. August Carl Adolf Emil Alexander, geb. 2. Januar 1854.
5. Pr. Friedrich Carl, geb. 21. Sept. 1855.
6. Pr. Johann Heinrich Georg, geb. 24. April 1858.
7. Pr. Max Anton Carl, geb. 2. März 1860.

Geschwister.

1. Pr. Friedrich Ludwig Eugen Carl Adalbert Emil August, geb. 12. Aug. 1812, k. württemb. Oberst; hat durch Familienvertrag vom 22. Aug. 1842 die Rechte der Erstgeburt an seinen Bruder, den Fürsten Hugo, beziehungsweise den Pr. Felix abgetreten [Slawentzitz]; verm. 28. März 1844 in morganatischer Ehe mit

Mathilde geb. Freiin von Breuning, geb. 10. Nov. 1821, welcher von dem Könige von Württemberg für sich u. ihre Nachkommen der freiherrliche Name „von Brauneck" verliehen worden ist.

2. Przssin Mathilde, geb. 3. Juli 1814, verm. mit Günther Fürsten v. Schwarzburg-Sondershausen, geschieden 5. Mai 1852. [München.]
3. Pr. Felix Eugen Wilhelm Ludwig Albrecht Carl, geb. 1. März 1818, k. württemb. Oberst; verm. 12. Juni 1851 mit

Prinzessin Alexandrine Friederike Wilh. Fürstin zu Hanau und zu Horzowitz, Gräfin von Schaumburg, geb. 22. Dec. 1830, des Kurfürsten Friedrich Wilhelm von Hessen Tochter.

Kinder: 1) Prinzessin Friederike Wilhelmine Jadwiga, geb. 6. Oct. 1857.

2) Pr. Victor Hugo Krafft Friedrich Wilhelm Moritz, geb. 19. Januar 1861.
3) Prinzessin Gertrude Auguste Mathilde Olga, geb. 3. April 1862.

(Hohenlohe-Ingelfingen.)

[Wohnsitz: Koschentin, Reg.-Bezirk Oppeln, Schlesien. — Siehe Jahrg. 1849, S. 131.]

Pr. Adolf Carl Friedrich Ludwig zu Hohenlohe-Ingelfingen, geb. 29. Januar 1797, Bruder des 15. Febr. 1853 † Fürsten Friedrich August Carl (s. oben); k. preuß. General der Cavalerie, Chef des 23. Landwehr-Reg., Mitglied des k. preuß. Staatsraths u. erbliches Mitglied des preuß. Herrenhauses; verm. 19. April 1819 mit

Prinzessin Luise Charlotte Johanne, geb. 22. Aug. 1799, des † Fürsten Carl Ludwig von Hohenlohe-Langenburg Tochter.

Kinder: 1. Pr. Carl Adalbert Constantin Heinrich, geb. 19. Nov. 1820, k. preuß. Landrath des Kreises Lublinitz (Regierungs-Bezirk Oppeln).
2. Pr. Friedrich Wilhelm Eduard Alexander, geb. 9. Januar 1826, k. preuß. Major im Regt. Gardes-du-Corps.
3. Pr. Krafft Carl August Eduard Friedrich, geb. 2. Januar 1827, k. preuß. Oberst-Lieut., Flügel-Adjutant des Königs und Commandeur der Leib-Gendarmerie. [Berlin.]
4. Prinzessin Eugenie Luise Amalie Sophie Adelheid, geb. 13. Mai 1830.
5. Prinzessin Luise Eleonore Amalie Ernestine Jenny, geb. 25. März 1835, verm. mit dem Grafen Raimund Alfred Friedrich von Erbach-Fürstenau.

---

3) Hohenlohe-Kirchberg.

[Wohnsitz: Kirchberg, Württemb. — S. Jahrg. 1849, S. 132.]

† Fürst Carl Friedrich Ludwig Heinrich (geb. 2. Nov. 1780, † 16. Dec. 1861, k. württemb. Gen.-Lieut.; Sohn des Pr. Friedrich Carl Ludwig [† 12. Sept. 1791]; succ. s. Vaters-Bruders-Sohne, dem Fürsten Georg Ludwig Moritz [geb. 16. Sept. 1786], 25. Dec. 1836).

Dessen Wittwe:

Fürstin Marie geb. Gräfin von Urach, geb. 15. Dec. 1802, verm. 26. Mai 1821, Wittwe 16. Dec. 1861.

Stiefschwester

aus des † Pr. Friedrich Carl Ludwig zweiter Ehe mit Christiane Luise geb. Gräfin von Solms-Laubach († 3. März 1815):

Prinzessin Sophie Amalie Caroline Franzisca, geb. 27. Januar 1790, verm. 26. Oct. 1824 mit August Friedrich Georg Emanuel Grafen v. Rohde; Wittwe 25. Nov. 1846.

II. Waldenburgische Linie.

[Katholisch. — Württemberg, Preußen, Bayern. — RFürst 21. Mai 1744. — S. Jahrg. 1848, S. 136.]

1) Hohenlohe-Bartenstein.

[Wohnsitz: Bartenstein, Württemberg.]

† Fürst Carl August Theodor (geb. 9. Juni 1788, übernimmt die ihm von seinem Vater, dem Fürsten Ludwig Aloysius, im Nov. 1806 abgetretenen deutschen Standesherrschaften; † 12. August 1844).

Dessen Wittwe:

Fürstin Leopoldine Claudia Maria Clotilde, geb. 12. Sept. 1787, des † Landgrafen Emanuel von Hessen-Rothenburg Tochter; verm. 9. Sept. 1811. [Mannheim.]

I. Hohenlohe-Bartenstein.

[Wohnsitz: Bartenstein. — S. Jahrg. 1849, S. 133.]

Fürst Carl Ludwig Constantin Heinrich, geb. 2. Juli 1837, k. k. Rittmeister in d. A.; succ. s. Vater, dem Fsten Ludwig Albrecht Constantin zu Hohenlohe-Bartenstein u. Jagstberg (geb. 5. Juni 1802), 22. Aug. 1850 im Fürstenthume Hohenlohe-Bartenstein nach hausgesetzlichen Bestimmungen; verm. 30. Oct. 1859 mit

Fürstin Rosa Caroline, geb. 16. März 1836, StkrD., T. des RGrafen Jaroslaw v. Sternberg, Besitzers der Majorats-Herrschaften Zasmuk u. Czastalovitz (Kreis Czaslau, Böhmen).

Tochter: Prinzessin Maria Henriette Eleonore Aloysia Johanna Carolina, geb. 6. Juli 1861.

Schwester.

Prinzessin Luise Caroline Johanna Franzisca Marie, geb. 21. Aug. 1840. [Bartenstein.]

Mutter.

Fürstin Henriette Wilhelmine, geb. 23. Juni 1815, des † Fürsten Carl von Auersperg, k. k. FML., Tochter, verm. 11. Januar 1835; Wittwe 22. Aug. 1850. [Bartenstein.]

II. Hohenlohe-Jagstberg.

[Wohnsitz: Schloß Haltenbergstetten, Württemberg.]

Fürst Albert Vincenz Ernst Leopold Clemens, geb. 22. Nov. 1842, succ. seinem Vater, dem Fürsten Ludwig Albrecht Constantin zu Hohenlohe-Bartenstein u. Jagstberg (s. oben Hohenl.-Bartenstein), im Fürstenthume Hohenlohe-Jagstberg, unter Vormundschaft seiner Mutter und seines Bruders, des Fürsten Carl von Hohenlohe-Bartenstein.

Schwester.

Prinzessin Luise Caroline, geb. 21. Aug. 1840 (s. oben).

Mutter.

Fürstin Henriette Wilhelmine (s. oben Hohenl.-Bartenstein).

Vaters-Schwestern

aus des Großvaters, des Fürsten Carl Joseph, erster Ehe mit Henriette, des Herzogs Ludwig Eugen v. Württemberg T. († 23. Mai 1817):

1. Prinzessin Franzisca, Wittwe des Fürsten Anton Anselm v. Fugger-Babenhausen (s. dort).
2. Prinzessin Charlotte, geb. 2. Sept. 1808, Wittwe des Fsten Constantin zu Salm-Reifferscheidt-Krautheim (s. dort).

---

2) Hohenlohe-Waldenburg-Schillingsfürst.

[Wohnsitz: Kupferzell, Württemberg. — Den Besitz siehe im Jahrg. 1862, S. 143.]

Fürst Friedrich Carl Joseph, geb. 5. Mai 1814, Senior des fürstlichen Gesammthauses Hohenlohe und als solcher Erb-Reichs-Marschall des Königreichs Württemberg; Gen.-Adjutant des Kaisers v. Rußland; succ. in Folge väterlicher Cession 26. Dec. 1839 s. Vater, dem Fürsten Carl Albrecht († 15. Juni 1843); verm. 26. Nov. 1840 mit

Fürstin Therese Amalie Juditha geb. Prinzessin v. Hohenlohe-Schillingsfürst, geb. 19. April 1816 (lutherisch).

Kinder: 1. Erbprinz Nicolaus Friedrich Carl Joseph Paul, geb. 8. Sept. 1841.

2. Pr. Victor Albert Franz Clodwig Ernst Egon, geb. 25. Dec. 1842, k. württemb. Lieut. in d. Leibgarde zu Pferd.
3. Pr. Friedrich Carl Clodwig Constantin Adolf, geb. 26. Sept. 1846.
4. Pr. Clodwig Carl Joseph Maria, geb. 1. Januar 1848.
5. Pr. Carl Egon Adam, geb. 12. Nov. 1849.

6. Prinzessin Therese Katharine Amalie Elise Leopoldine Constanze, geb. 6. Juli 1851.
7. Pr. Ludwig Gustav Franz, geb. 21. Febr. 1856.

Geschwister.

1. Prinzessin Katharine Wilhelmine Maria Josephe, geb. 19. Januar 1817, StkrD., verm. I) 8. Mai 1838 mit Franz Erwin Grafen v. Ingelheim, Wittwe 6. Juli 1845; verm. II) 14. März 1848 mit Carl Fürsten v. Hohenzollern-Sigmaringen; abermals Wittwe 11. März 1853. [Beuron.]
2. Pr. Carl Stephan Friedrich Christian Egon, geb. 20. April 1818, k. k. Major in der Armee.
3. Pr. Egon Carl Franz Joseph, geb. 4. Juli 1819, k. k. Oberst-Lieutenant in d. Armee [Duino, österr. Küstenland]; verm. 29. Sept. 1849 mit

Prinzessin Therese Maria Beatrix Josepha Polyxena Walburga, geb. 12. Juni 1817, StkrD. u. PD., des † Grafen Johann von Thurn-Hofer und Valsassina Tochter.

Kinder: 1) Pr. Friedrich Johann Carl Alexander Adam Egon Maria, geb. 4. Aug. 1850.
2) Pr. Egon Carl, geb. 3. Febr. 1853.
3) Prinzessin Marie Elisabeth Caroline Anna Leopoldine Polyxene Katharine Therese Raimunde, geb. 28. Dec. 1855.
4) Prinzessin Carola Maria Anna, geb. 14. Febr. 1858.
5) Prinzessin Marie Therese Henriette Anna Pia, geb. 18. Oct. 1860.

Vaters-Geschwister.

1. † Fürst Franz Joseph (geb. 26. Nov. 1787, † 14. Januar 1841). **Dessen Kinder** s. unter Hohenlohe-Schillingsfürst.
2. Prinzessin Marie Gabriele, geb. 2. April 1791, verm. 1819 mit Frhrn v. Brinkmann; Wittwe 8. April 1859.

---

3) Hohenlohe-Schillingsfürst.

[In Bayern und Preußen. — Wohnsitz: Schillingsfürst, Reg.-Bez. Mittelfranken, Kgr. Bayern. — S. Jahrg. 1849, S. 135.]

Fürst Clodwig Carl Victor, geb. 31. März 1819, Prinz von Ratibor und Corvey, kgl. bayer. erblicher Reichsrath; succ. seinem Bruder, dem Fürsten Philipp Ernst zu Hohenlohe-Schillingsfürst (geb. 24. Mai 1820, † 3. Mai 1845), vermöge des mit s. ältern Bruder, dem Herzoge Victor v. Ratibor ꝛc., am 15. Oct. 1845 abgeschlossenen Vertrages, am 12. Febr. 1846; verm. 16. Febr. 1847 mit

Fürstin Marie Antoinette Caroline Stephanie, geb. 16. Febr. 1829, StkrD., des Fürsten Ludwig Adolf Friedrich von Sayn-Wittgenstein-Berleburg Tochter.

Kinder: 1. Prinzessin Elisabeth Constanze Leonille Stephanie, geb. 30. Nov. 1847.
2. Prinzessin Stephanie Marie Antonie, geb. 6. Juli 1851.
3. Erbprinz Philipp Ernst Maria, geb. 5. Juni 1853.
4. Pr. Albert Franz Dominicus, geb. 14. Oct. 1857.
5. Pr. Moritz, } geb. 6. Aug. 1862.
6. Pr. Alexander, }

Geschwister.

1. Przssin Therese Amalie Juditha, geb. 19. April 1816, verm. mit Friedrich Carl Fsten zu Hohenlohe-Waldenburg (luther.).
2. Pr. Victor Moritz Carl (s. unter Ratibor).
3. Prinzessin Amalie Adelheid, geb. 31. Aug. 1821 (luther.).
4. Pr. Gustav Adolf, geb. 26. Febr. 1823, Erzbischof von Edessa in partibus und Großalmosenier Sr. Heiligkeit des Papstes. [Rom.]
5. Pr. Constantin Victor Ernst Emil Carl Alexander Friedrich), geb. 8. Sept. 1828, k. k. Kämmerer, Oberst-Lieut. und Flügel-Adjutant des Kaisers von Oesterreich [Wien]; verm. 15. Oct. 1859 mit

Prinzessin Marie Pauline Antoinette, geb. 18. Febr. 1837, des Pr. Nicolaus v. Sayn-Wittgenstein-Berleburg T., PD.

Sohn: Pr. Franz Joseph Ernst Wolfgang Alexius Maria, geb. 17. Juli 1861.

6. Prinzessin Elise Adelheid Caroline Clotilde Ferdinande, geb. 6. Januar 1831 (lutherisch).

Jablonowsky.

[Kathol. — S. Jahrg. 1836, S. 130, u. Jahrg. 1848, S. 139.]

Fürst Stanislaus, geb. 10. März 1799, Sohn des Fsten Stanislaus Paul (geb. 15. Febr. 1762, † 27. April 1822); folgt seinem Bruder, dem † Fürsten Anton (geb. 7. Dec. 1793), 26. Dec. 1855; verm. 12. Nov. 1825 mit

Fürstin Maria geb. Gräfin Wielopolska.

Bruder.

† Fürst Anton (geb. 7. Dec. 1793, † 26. Dec. 1855), verm. mit Fürstin Pauline Constanze geb. Gräfin Mniszek (geb. 17. April 1798, † 5. Mai 1863). **Dessen Tochter:**

Prinzessin Dorothea, geb. 5. Aug. 1820, verm. 25. April 1841 mit Stanislaus Grafen Krasinski; Wittwe 1848; wieder verm. 15. Oct. 1854 mit dem Gfen Malatista.

Vaters-Stief-Bruder

aus des Großvaters, des Fürsten Anton Barnabas (geb. 27. Januar 1732, † 4. April 1799), Castellans von Krakau 2r Ehe mit Thekla von Czlapik:

† Pr. Maximilian (geb. 29. Juni 1785, † 13. Febr. 1846, Großmeister des kais. russ. Hofes ꝛc., verm. 6. Mai 1811 mit Thereſe [geb. 1790, † 25. Juni 1847], des Fsten Michael Lubomirski T.).

Dessen Kinder: 1. Pr. Ladislaus, geb. 16. Juli 1818, kais. russ. Krjkr., verm. 17. Sept. 1848 mit

Prinzessin Luitgarde, geb. 17. Sept. 1826, des Grafen Benedict Tyszkiewicz Tochter.

2. Prinzessin Hedwig, geb. 20. Nov. 1819, verm. 4. April 1837 mit Marcellin Fürsten Lubomirski.

Großvaters-Bruder.

† Fürst Demetrius. **Dessen Söhne:**

1. † Fürst Matthias (geb. 16. Juni 1757, † 19. Febr. 1844, verm. mit Maria Anna geb. Gräfin Szeptycka, †). **Dessen Sohn:**

Fürst Ludwig, geb. 25. Aug. 1784, k. k. Kämm. u. wirkl. GRath, Oberst-Landstallmeister u. Oberst-Landküchenmeister in den vereinigten Königr. Galizien u. Lodomerien; verm. I) 8. Juni 1805 mit Caroline, des Grafen Franz von Woyna Tochter, PD.; Wittwer 17. Januar 1840; verm. II) 16. Juni 1841 mit

Fürstin Luise Nobil Donna Marin, geb. 3. März 1813, StkrD.

Söhne: a) 1r **Ehe**: 1) Pr. Carl, geb. 13. März 1807, k. k. Kämm., wirkl. GRath und Reichsrath, Oberst-Landmarschall in den vereinigten Königreichen Galizien und Lodomerien; verm. 1837 mit

Prinzessin Eleonore geb. Gräfin Skarbek, StkrD.

Kinder: (1) Prinzessin Luise, geb. 31. März 1839.

(2) Prinzessin Caroline, geb. 30. Oct. 1842.

(3) Pr. Stanislaus Maria Ferdinand, geb. 19. Januar 1846.

2) Pr. Moritz, geb. 2. Sept. 1809, k. k. Kämm., verm. 27. Oct. 1833 mit Prinzessin Anna Maria Alexandrine Hippolyte Jouberthou de Vambertie (geb. 4. Nov. 1800), Wittwe des Fürsten Alfons Hercolani 17. Febr. 1827; Wittwer 29. April 1846.

Sohn: Pr. Carl Ladislaus Wladimir, geb. 23. Juni 1834, verm. zu Southampton 6. Aug. 1860 mit Luise Franzisca geb. v. Mohr, geb. 1. Aug. 1839.

— b) 2r Ehe: 3) Pr. Stanislaus, geb. . . . . .

2. † Pr. Carl (geb. 3. Januar 1768, † 1. April 1841).

Dessen Sohn 1r Ehe mit Thecla geb. Gräfin von Czacka:

† Pr. Carl (geb. 23. Juni 1799, † 20. Oct. 1850, verm. 14. Juli 1824 mit Prinzessin Pelagie geb. Gräfin Potocka [† 3. Juni 1830]).

Dessen Sohn: Pr. Arthur, geb. 25. Aug. 1825.

Isenburg.*

[Evang. — Siehe Jahrg. 1836, S. 131, u. Jahrg. 1848, S. 141.]

A. Offenbach-Birsteinische Hauptlinie.

Isenburg-Birstein.

[Wohnsitze: Birstein, Kurhessen, und Offenbach, Großherzogth. Hessen. — Siehe Jahrg. 1849, S. 138.]

Fürst Wolfgang Ernst III., geb. 25. Juli 1798, succ. seinem Vater, dem Fsten Carl Friedrich Ludwig Moritz (geb. 29. Juni 1766), am 21. März 1820; verm. 30. Januar 1827 mit Fstin Adelheid (geb. 23. März 1795), des † Gfen Carl Christian August Albrecht von Erbach-Fürstenau T.; Wittwer 5. Dec. 1858.

Bruder.

† Pr. Victor Alexander (geb. 14. Sept. 1802, † 15. Febr. 1843).

Dessen Wittwe:

Prinzessin Maria Crescentia Octavia, geb. 3. Aug. 1813, des † Fürsten Carl von Löwenstein-Wertheim-Rosenberg T. (kathol.), verm. 4. Oct. 1836. [Birstein u. Offenbach.]

Dessen Kinder: 1. Przssin Sophie Charlotte Adelheid Victorie Agnese, geb. 30. Juli 1837 (kathol.). [Birstein u. Offenbach.]

2. Pr. Carl Victor Amadeus Wolfgang Casimir Adolf Bodo, geb. 29. Juli 1838 (kathol. 1861). [Birstein u. Offenbach.]

B. Büdingen'sche Hauptlinie.

Isenburg-Büdingen in Büdingen.

[Wohnsitz: Büdingen, Prov. Ober-Hessen, Großherzogth. Hessen. — Siehe Jahrg. 1849, S. 139.]

Fürst Bruno Casimir Albert Emil Ferdinand, geb. 14. Juni

1837, k. k. Oberlieut. in d. Armee; succ. seinem Vater, dem Fürsten Ernst Casimir II. (geb. 14. Dec. 1806), 16. Febr. 1861; verm. 31. Juli 1862 mit

Fürstin Mathilde Henriette Charlotte Marie Sophie Wilhelmine, geb. 12. Dec. 1842, des Pr. Ferdinand zu Solms-Lich und Hohen-Solms Tochter (katholisch).

Geschwister.

1. Pr. Adalbert, geb. 17. Febr. 1839, k. k. Lieut. bei Fürst Windisch-Grätz Dragonern Nr. 2 u. Attaché der k. k. Gesandtschaft in Brüssel.
2. Prinzessin Emma Ferdinande Emilie, geb. 23. Febr. 1841, verm. 17. Mai 1859 mit dem Grafen Wolfgang, Grafen und Herrn zu Castell.
3. Prinzessin Agnes Marie Luitgarde, geb. 20. März 1843.
4. Pr. Lothar, geb. 27. Sept. 1851.

Mutter.

Fürstin Thecla Adelheid Luise Julie, geb. 9. März 1815, des † Gfen Albert August Ludwig zu Erbach-Fürstenau T., verm. 8. Sept. 1836 mit dem Fürsten Ernst Casimir II.; Wittwe 16. Febr. 1861. [Büdingen.]

Vaters-Geschwister.

1. Prinzessin Adelheid, geb. 11. März 1805. [Büdingen.]
2. Prinzessin Marie, geb. 4. Oct. 1808, verm. 10. Mai 1829 mit Ludwig Fürsten zu Solms-Lich und Hohen-Solms.
3. Prinzessin Mathilde, geb. 17. Sept. 1811. [Büdingen.]
4. Pr. Gustav, geb. 17. Febr. 1813, k. preuß. Oberst à la suite des Garde-Dragoner-Reg. u. außerord. Ges. u. bev. Min. an den Höfen von Hannover, Oldenburg und Braunschweig; verm. 31. Oct. 1840 mit

Prinzessin Bertha geb. Gräfin v. Holleben (Diplom König Friedrich Wilhelm's IV. von Preußen vom 15. Oct. 1840), geb. 16. Novbr. 1818, Ehrendame des kgl. bayerischen Theresien-Ordens.

Sohn: Pr. Gustav Alfred, geb. 31. Dec. 1841, Lieut. im k. preuß. Westphäl. Ulanen-Reg. Nr. 5.

5. Prinzessin Ida, geb. 10. März 1817, verm. 20. Oct. 1836 mit Reinhard Grafen zu Solms-Laubach (katholisch seit Januar 1860).

(Die gräflichen Linien zu A. und B. s. in der III. Abth.)

Kaunitz-Rietberg.*

[Katholisch. — Wohnsitz: Wien. — Siehe Jahrg. 1836, S. 134, und Jahrg. 1848, S. 148, ingl. 1849, S. 140.]

† Fürst Aloysius (geb. 20. Juni 1774, Fürst zu Kaunitz-Rietberg, Graf zu Questenberg, † 15. Nov. 1848, verm. 29. Juli 1798 mit Fürstin Franzisca Xaviere [geb. 3. Dec. 1773, † 7. Oct. 1859], des † Grafen Guidobald Ungnad von Weißenwolf Tochter).

Dessen Töchter: 1. Gräfin Caroline Leopoldine Johanne, geb. 27. Mai 1801, StkrD. u. PD., verm. I) 29. August 1831 mit Anton Gundaccar RGrafen von Starhemberg, k. k. Kämm. u. Gen.-Major; Wittwe 12. Oct. 1842; verm. II) 19. Juni 1860 mit Peter d'Alcantara Carl Fürsten von Arenberg (s. dort).

2. Gräfin Leopoldine, geb. 18. Febr. 1803, StkrD. und PD., verm. 15. Januar 1820 mit Anton Carl Fürsten Pálffy von Erdöd.

Khevenhüller-Metsch.*

[Katholisch. — Wohnsitze: Wien u. Schloß Kammerburg in Böhmen. — S. Jahrg. 1836, S. 136, u. Jahrg. 1848, S. 144.]

Fürst Richard Maria Johann Basil, geb. 23. Mai 1813, Fürst zu Khevenhüller-Metsch u. Aichelberg, Graf zu Hohen-Osterwitz u. Annabüchl, Freiherr zu Landskron u. Wernberg, Erbherr auf Carlsberg, Herr der Güter: Grafschaft Hardegg, Fronsberg, Prutzendorf, Starrein, Peygarten u. Ladendorf in Nieder-Oesterreich, dann Kammerburg in Böhmen ꝛc., Erblandhofmeister in Oesterreich und Erblandstallmeister in Kärnthen, Grand von Spanien 1r Cl., Magnat von Ungarn, k. k. Kämm. u. erbl. Reichsrath; folgte seinem Vater, dem Fürsten Franz, am 2. Juli 1837; verm. 8. Dec. 1836 mit Fürstin Antonia Maria, geb. 18. April 1818, StkrD. und PD., T. des † Fürsten Eduard Lichnowsky-Werdenberg.

Kinder: 1. Gräfin Maria Antonia Eleonore Christiane Hedwig, geb. 17. Oct. 1838, verm. 28. Juni 1862 mit Rudolf Grafen v. Chotek, k. k. Kämmerer.

2. Graf Johannes Franz Carl Eduard Joseph Nemesius Maria, geb. 19. Dec. 1839, k. k. Oberlieut. bei Kaiser Franz Joseph Ulanen Nr. 4.

3. Graf Sigmund Maria, geb. 31. Mai 1841, k. k. Lieut. bei König von Württemberg Husaren Nr. 6.

4. Gräfin Leontine Antonia Maria, geb. 25. Febr. 1843, verm. 23. Mai 1860 mit Max Egon Fürsten zu Fürstenberg.
5. Graf Rudolf Ladislaus Johann Joseph Maria, geb. 18. Juni 1844, Rechtsritter des Malteser-Ordens.

Geschwister.

1. Graf Albig Maria Johann Carl, geb. 19. Nov. 1814, k. k. Kämmerer und Rittmeister in d. A. [Wien.]
2. Graf Othmar Maria Johann Saturnis, geb. 29. Nov. 1819, k. k. Kämm. und Rittmeister in d. A. [St. Pölten]; verm. 12. Januar 1850 mit
Gräfin Leontine Marie Caroline, geb. 16. Novbr. 1823, StkrD., des † k. k. Generals der Cavalerie, GRaths und Kämmerers RFrhrn Kreß von Kressenstein Tochter.
Kinder: 1) Gräfin Caroline Olga Maria Antonia, geb. 10. Nov. 1850.
2) Graf Alfred Carl Franz Felix Maria, geb. 25. Juli 1852.
3) Graf Carl Emmanuel Johann Maria, geb. 5. Januar 1854.
3. Gräfin Maria Hedwig Seguna, geb. 31. Aug. 1823, verm. 28. April 1856 mit Hermann Grafen Locatelli, k. k. Oberlieutenant in d. A.

Großvaters-Bruder und dessen Nachkommen.

† Graf Johann Joseph († 21. Febr. 1792, verm. mit Marie Josephe geb. Gräfin von Schrattenbach, nachmaliger Fürstin von Colloredo [† 1. Oct. 1806]). **Dessen Söhne:**

1. † Graf Vincenz (geb. 6. August 1780, † 1. Juli 1841). **Dessen Töchter:**
1) Gräfin Caroline, geb. 8. Juli 1810, StkrD., verm. 3. März 1832 mit Adam Emmanuel Grafen von Waldstein-Wartenberg, k. k. Kämmerer und Oberst; Wittwe 28. Nov. 1849.
2) Gräfin Marie, geb. 18. Sept. 1815, StkrD. u. PD., verm. 27. Juli 1836 mit Clemens Grafen von Saint-Julien, k. k. Kämm., Oberst-Lieut. in d. A. und Oberst-Erblandfalkenmeister in Oesterreich ꝛc.
2. Graf Franz von Sales, geb. 3. Octbr. 1783, Großprior und Großkreuz des Malteser-Ordens in Böhmen, FZM., Inhaber des Inf.-Reg. Nr. 35, k. k. GRath, Kämmerer u. Reichsrath, Ober-Erblandhofmeister in Oesterreich.

Kinsky.

[Katholisch. — Wohnsitze: Wien u. Prag. — Geschichtliche Notizen, Besitz ꝛc. s. Jahrg. 1836, S. 139, Jahrg. 1848, S. 146, Jahrg. 1853, S. 133, und Jahrg. 1860, S. 148.]

Fürst Ferdinand Bonaventura, Fürst von Kinsky zu Wchinitz und Tettau, geb. 22. Oct. 1834, k. k. Kämm. u. erbl. Reichsrath, Rittmeister in d. A.; succ. seinem Vater, dem Fürsten Rudolf (geb. 30. März 1802), 27. Januar 1836, unter Vormundschaft seiner Mutter und seines Oheims Joseph Grafen Kinsky; großjährig erklärt im Octbr. 1855; verm. 5. April 1856 mit

Fürstin Marie, geb. 19. Sept. 1835, StkrD. und PD., des Fürsten Carl Franz Anton zu Liechtenstein Tochter.

Kinder: 1. Gräfin Wilhelmine, geb. 5. April 1857.
2. Graf Carl Rudolf Ferdinand Andreas, geb. 29. Nov. 1858.
3. Graf Rudolf Joseph Ferd. Damasus, geb. 11. Dec. 1859.
4. Gräfin Franzisca Marie Stephanie, geb. 26. Dec. 1861.

Schwestern.

1. Gräfin Marie Caroline, geb. 22. Sept. 1832, StkrD., Besitzerin der Herrschaft Miletin (Böhmen), verm. 8. Oct. 1850 mit Theodor Grafen von Thun-Hohenstein, Major in der Armee und Besitzer des Majorats Choltitz in Böhmen. [Choltitz.]
2. Gräfin Rudolfine Caroline, geb. 26. Juni 1836, StkrD., verm. 10. Mai 1857 mit Franz Grafen Bellegarde, k. k. Kämmerer. [Großherrlitz, Oesterreich.-Schlesien.]

Mutter.

Fürstin Wilhelmine Elisabeth, geb. 20. Juli 1804, des † Grafen Hieronymus Colloredo-Mannsfeld Tochter, StkrD. und PD., verm. mit dem Fürsten Rudolf 12. Mai 1825; Wittwe 27. Januar 1836. [Wien.]

Vaters-Bruder.

† Graf Joseph (geb. 25. Oct. 1806, † 17. Juli 1862, Herr der Hschaft Kosteletz am Adler in Böhmen). **Dessen Wittwe**:

Gräfin Marie geb. Gräfin Czernin von Chudenitz, geb. 12. Aug. 1806, StkrD. und PD.; verm. 10. Novbr. 1828. [Kosteletz.]

Dessen Kinder: 1. Graf Friedrich Carl, geb. 13. Febr. 1834, k. k. Rittmeister in der Armee.
2. Graf Wölfgang, geb. 19. Januar 1836, k. k. Kämm.,

Rittmeister und Adjutant des FML. Grafen Crenneville ersten Gen.-Adjutanten des Kaisers.

3. Gräfin Wilhelmine, geb. 19. Juli 1838, StkrD., verm. 30. Oct. 1859 mit Bohuslaw Grafen Chotek, k. k. Kämm. u. Leg.-Rath in Berlin.
4. Graf Franz Joseph, geb. 5. Sept. 1841, k. k. Lieut. bei Erzherzog Carl Ludwig Ulanen Nr. 7.

Großvaters-Bruder.

† Graf Franz de Paula Joseph (geb. 22. März 1784, † 17. Nov. 1823).

Dessen Wittwe: Gräfin Therese geb. Gräfin von Wrbna und Freudenthal, geb. 13. Sept. 1789, StkrD. und PD., verm. 19. April 1808. [Wien.]

Dessen Kinder: 1. Gräfin Maria Anna, geb. 19. Juni 1809, StkrD., verm. 8. Aug. 1831 mit Friedrich Wilhelm ꝛc. Pr. von Solms-Braunfels.

2. Graf Dominik, geb. 6. Aug. 1810. [Wien.]
3. Gräfin Franzisca de Paula, geb. 8. Aug. 1813, StkrD., verm. 8. Aug. 1831 mit Aloys Fürsten von Liechtenstein; Wittwe 12. Nov. 1858. [Wien.]
4. Graf Rudolf, geb. 4. Juni 1815, k. k. Rittmeister in der Armee. [Wien.]
5. Graf Eugen, geb. 19. Nov. 1818 [Wien]; verm. 1848 mit Maria geb. Zauner, geb. 17. Dec. 1826.

Kinder: 1) Maria, geb. 12. April 1849.
2) Franz, geb. 7. Juli 1850.
3) Therese, geb. 14. Juli 1851.
4) Anna, geb. 23. Aug. 1852.
5) Rudolf, geb. 31. März 1854.
6) Elisabeth, geb. 30. Aug. 1855.
7) Eugen, geb. 3. Febr. 1859.

Lamberg.

[Kathol. — Wohnsitze: Wien oder Steier. — Siehe Jahrg. 1836, S. 141, und Jahrg. 1848, S. 148.]

Fürst Gustav Wilhelm Emil, geb. 13. Sept. 1841, Oberst-Erblandkämmerer und Oberst-Erblandjägermeister in Oesterreich ob der Enns, Oberst-Erblandstallmeister in Krain und in der Windischen Mark, Oberst-Erblandmarschall im Herzogth. Salzburg, Grand von Spanien und Castilien 1r Cl., Magnat in Ungarn, Freiherr v. Ortenegg u. Ottenstein, auf

Stockern u. Amerang, österr. erbl. Reichsrath; succ. seinem Vater, dem Fürsten Gustav Joachim (geb. 21. Dec. 1812), 3. Febr. 1862.

Geschwister.

1. Graf Friedrich Carl Emil, geb. 25. Sept. 1843.
2. Graf Carl Wenzel Emil, geb. 24. Febr. 1845.
3. Gräfin Emilie Franziska Friederike, geb. 14. Juli 1846.
4. Graf Hubert Anton Emil, geb. 12. Aug. 1848.
5. Graf Eduard Gustav Emil, geb. 22. Sept. 1850.
6. Graf Hugo Anton Emil, geb. 27. Febr. 1853.
7. Graf Joseph Friedrich Emil, geb. 26. Mai 1856.

Mutter.

Fürstin Katharina geb. von Hradeck, geb. 8. Decbr. 1824, verm. 16. Januar 1841; Wittwe 3. Febr. 1862.

Lante della Rovere.

[Katholisch. — Wohnsitz: Rom. — Siehe Jahrg. 1848, S. 149, u. Jahrg. 1849, S. 145.]

Don Julius, Herzog von Lante della Rovere, geb. zu Florenz 9. Juli 1789, des Herzogs Vincenz Lante und der Elisabeth geb. Gfin Sassi della Tosa Sohn, verm. 25. April 1818 mit Maria (geb. 1. Febr. 1799), des Fürsten Philipp Joseph Colonna, erblichen Groß-Connetables des Königr. Neapel († 26. Juni 1818), und der Katharine Marie Luise Franzisca geb. Prinzessin von Savoyen-Carignan (geb. 4. April 1762, † 4. Sept. 1823) Tochter; Wittwer 11. April 1840.

Töchter: 1. Donna Charlotte, geb. 8. Mai 1821.
2. Donna Livia, geb. 7. Aug. 1823, Wittwe von Don Johann Marquis Nagliati von Ferrara.
3. Donna Katharina, geb. 23. Febr. 1828, verm. 15. April 1847 mit Don Pius Grazioli Herzog von Magliano und Baron von Castel Porziano.

Geschwister aus 2r Ehe des Herzogs Vincenz mit Margarethe geb. Gräfin Mariscotti:

1. Donna Luise, geb. 5. Juni 1799, verm. 6. Nov. 1825 mit dem Marquis Santasilia. [Neapel.]
2. Don Philipp, geb. 21. Juni 1800, Oberst der römischen Bürgergarde a. D. [Rom.]
3. Don Ludwig, geb. 15. Oct. 1802. [Rom.]

La Trémoïlle.

[Katholisch. — Frankreich. — Siehe Jahrg. 1862, S. 153.]

Ludwig Carl Herzog von La Trémoïlle und v. Thouars, Prinz von Tarente und von Talmond, geb. 26. Oct. 1838; succ. seinem Vater, dem Prinzen Carl Maria Joseph Bretagne, 10. Nov. 1839; verm. 2. Juli 1862 mit

Herzogin Margarethe Johanna Eglé, Tochter des Grafen Duchâtel.

Sohn: Pr. Ludwig Carl Maria v. La Trémoïlle, Prinz v. Tarent, geb. 28. März 1863.

Mutter.

Prinzessin Josephine Eugenie Valentine geb. Gräfin von Serrant, geb. 7. März 1814, verm. 3. Sept. 1830 mit dem Prinzen Carl Maria Jos. Bretagne; Wittwe 10. Nov. 1839.

Stiefschwester aus des Vaters 1r Ehe mit Maria Virginia geb. Gräfin von St. Didier († 16. Januar 1829):

Przssin Charlotte Antoinette Amalie Zephirine, geb. 8. Oct. 1825, verm. mit dem Baron Wykerslooth v. Weerdesteyn.

Vaters-Bruder.

† Prinz Ludwig Stanislaus von Koska (geb. 11. Juli 1768, † im August 1837). **Dessen Wittwe:**

Prinzessin Auguste, geb. 15. Januar 1814, Tochter von Alexander Murray, zweitem Sohn des Pairs von England und Schottland John Murray; verm. 12. Aug. 1834.

Töchter: 1. Pr. Felicie Emanuele Agathe, geb. 8. Juli 1836.
2. Przssin Luise Marie, geb. 8. Juli 1836, verm. 26. März 1858 mit dem Fürsten Torrenuzza.

Leiningen.*

[Evangelisch. — Wohnsitz: Amorbach. — S. Jahrg. 1836, S. 144, Jahrg. 1848, S. 150; Wahlspruch u. Wappen Jahrg. 1860, S. 152.]

Fürst Ernst Leopold Victor Carl August Joseph Emich, geb. 9. Nov. 1830, Fürst zu Leiningen, Pfalzgraf zu Mosbach, Graf zu Dürn, Herr zu Amorbach, Miltenberg, Bischofsheim, Borberg, Hardheim, Schüpf und Landa, erbl. Mitglied der Kammer der Reichsräthe in Bayern, Linienschiffs-Capitain in der k. großbrit. Marine; succ. seinem Vater, dem Fürsten Carl (geb. 12. Sept. 1804), 13. Nov. 1856; verm. 11. Sept. 1858 mit

Fürstin Marie Amalie, geb. 20. Nov. 1834, des † Großherzogs Leopold von Baden Tochter.

Bruder.

Pr. Eduard Friedrich Maximilian Joh., geb. 5. Januar 1833, k. k. Rittmeister in der Armee. [Amorbach.]

Mutter.

Fürstin Marie geb. Gräfin Klebelsberg, geb. 27. März 1806, verm. 13. Febr. 1829; Wittwe 13. Nov. 1856 (kath.). [Amorbach.]

Vaters-Schwester.

Prinzessin Anna Feodorowna, geb. 7. Dec. 1807, verm. 18. Febr. 1828 mit Ernst Fürsten v. Hohenlohe-Langenburg; Wittwe 12. April 1860. [Baden-Baden.]

(Die gräflichen Linien s. in der III. Abtheilung.)

Leuchtenberg.

[Griechisch-katholisch. — Wohnsitz: St. Petersburg. — S. Jahrg. 1836, S. 147, und Jahrgang 1848, S. 151.]

Fürst Nicolaus Maximilianowitsch, Fürst Romanoffski (kaiserl. Ukas vom 18. [6.] Dec. 1852), Herzog v. Leuchtenberg, geb. 4. Aug. (23. Juli) 1843; erhielt laut Ukas den Titel „Kaiserl. Hoheit"; succ. seinem Vater, Herzog Maximilian (geb. 2. Oct. 1817), 1. Nov. 1852 unter mütterlicher Vormundschaft; kaiserl. russ. Capitain und Flügeladjutant des Kaisers.

Geschwister (führen den Titel „Kaiserl. Hoheit").

1. Prinzessin Maria Maximilianowna Romanoffska, geb. 16. (4.) Oct. 1841; verm. 11. Febr. (30. Januar) 1863 mit Pr. Ludwig Wilhelm August von Baden.
2. Prinzessin Eugenia Maximilianowna Romanoffska, geb. 1. April (20. März) 1845.
3. Pr. Eugen Maximilianowitsch Romanoffski, geb. 8. Febr. (27. Januar) 1847.
4. Pr. Sergei Maximilianowitsch Romanoffski, geb. 20. (8.) Dec. 1849.
5. Pr. Georg Maximilianowitsch Romanoffski, geb. 29. (17.) Febr. 1852.

Mutter.

Großfürstin Maria Nicolajewna, des † Kaisers Nicolaus von Rußland älteste Tochter, geb. 18. (6.) August 1819;

mit dem Herzog Maximilian von Leuchtenberg, Fürsten von Eichstädt, verm. 14. (2.) Juli 1839; Wittwe 1. Novbr. (20. Oct.) 1852. [St. Petersburg.]

Vaters-Schwestern.

1. Przssin Josephine, Königin-Wittwe v. Schweden (s. dort).
2. Przssin Amalie, Kaiserin-Wittwe von Brasilien (s. dort).

Leyen.*

[Katholisch. — Wohnsitz: Waal bei Augsburg im Königr. Bayern. — Siehe Jahrgang 1836, S. 149, und Jahrgang 1848, S. 153.]

Fürst Erwin Carl Damian Eugen, Fürst von der Leyen und Hohengeroldseck, geb. 3. April 1798, k. bayer. General-Major à la suite; succ. seinem Vater, dem Fürsten Philipp Franz (geb. 1. Aug. 1766), 23. Nov. 1829; verm. 18. Aug. 1818 mit

Fürstin Sophie Therese Johanne, geb. 24. Nov. 1798, des † Grafen Franz Philipp von Schönborn-Buchheim Tochter.

Söhne: 1. Erbprinz Philipp Franz Erwin Theodor, geb. 14. Juni 1819, verm. 8. Juni 1853 mit

Erbprinzessin Adelheid Caroline, geb. 25. Oct. 1829, des Fürsten Carl Theodor von Thurn und Taxis Tochter.

Kinder: 1) Prinzessin Sophie Julie Adelheid Marie, geb. 15. Juli 1855.

2) Prinzessin Maria Anna Luise Amalie Sophie Adelheid, geb. 3. Januar 1857.

3) Przssin Julie Luise Sophie Adelheid, geb. 20. Febr. 1860.

4) Pr. Erwin Theodor Philipp Damian, geb. 31. März 1863.

2. Pr. Franz Ludwig Erwin Damian, geb. 17. Febr. 1821, k. bayer. Oberlieutenant im 1. Cuirassier-Regiment.

Schwester.

Prinzessin Amalie Theodore Marie Antoinette Charlotte Friederike Sophie Walburga, geb. 2. Sept. 1789, verm. 25. Juli 1810 mit dem 3. März 1861 † Grafen Ludwig Tascher la Pagerie, Senator und Oberstthofmeister der Kaiserin der Franzosen, k. bayer. Gen.-Lieutenant. [Paris.]

Lichnowsky.

[Katholisch. — Wohnsitze: Schloß Grätz in Oesterr.-Schlesien und Schloß Kuchelna und Krzijanowitz in Preuß.-Schlesien. — Siehe Jahrg. 1836, S. 150, Jahrg. 1848, S. 153, ingl. Jahrg. 1849,

S. 149. — Durch Cabinetsschreiben des Königs Wilhelm I. v. Preußen, dat. 22. Oct. 1861, wurde dem jedesmaligen Haupte des Hauses das Prädicat „Durchlaucht" zuerkannt.]

Fürst Carl Maria Faustus Timoleon, geb. 19. Dec. 1820, fünfter Fürst von Lichnowsky, Graf zu Werdenberg, Edler Herr von Woschütz, k. preuß. Major à la suite, erbliches Mitglied des Herrenhauses, Herr der Majoratsherrschaften Kuchelna-Bolatitz, Grabowka und Krzizanowitz in Preuß.-Schlesien, sowie der Allodialherrschaft Grätz in Oesterr.-Schlesien; succ. seinem Bruder, dem Fürsten Felix (geb. 5. April 1814, † zu Frankfurt a. M. 18. Sept. 1848), als Chef des Hauses; verm. 2. Mai 1859 mit

Fürstin Marie, geb. 2. Febr. 1837, StkrD., des Prinzen Philipp zu Croy-Dülmen, k. preuß. Gen.-Lieut. à la suite der Armee, Tochter.

Kinder: 1. Pr. Carl Maximilian, geb. 8. März 1860.

2. Gräfin Marie Caroline Joh. Eleonore Luise Stephanie Amalie, geb. 6. Sept. 1861.

Geschwister.

1. Gräfin Leocadia Anastasia Constantia, geb. 2. Mai 1816, verm. 10. Sept. 1837 mit Adolf Grafen Viczay de Vicza, Hedervár und Loos, Magnaten v. Ungarn. [Schloß Iregh.]
2. Gräfin Antonia Maria, geb. 18. April 1818, StkrD. u. PD., verm. 8. Dec. 1836 mit Richard Fürsten zu Khevenhüller-Metsch. [Schloß Kammerburg u. Wien.]
3. Graf Robert Richard Fortunatus Maria, geb. 7. Nov. 1822, Hausprälat Sr. päpstlichen Heiligkeit, Domherr des Metropolitan-Capitels zu Olmütz, Consistorial- und Ehegerichtsrath, Dr. der Rechte. [Olmütz.]
4. Graf Othenio Bernhard Julius Eudoxius Maria, geb. 7. Mai 1826, Rechtsritter des Malteser-Ordens, k. k. Kämmerer u. Major in der Armee. [Preurath, Steiermark.]

Mutter.

Fürstin Eleonore, geb. 24. Mai 1795, des † k. k. Staats- und Conferenzministers Carl Grafen von Zichy Tochter, StkrD. u. PD.; mit dem Fürsten Eduard verm. 24. Mai 1813; Wittwe 1. Januar 1845. [Wien.]

Großvaters-Bruder.

† Graf Wilhelm Adolf († 1836). **Dessen Sohn:**

Graf Wilhelm Carl, geb. 7. Nov. 1793, k. k. Kämm., GRath u. FZM., 2r Inhaber des Inf.-Reg. Nr. 11. [Venedig.]

Ligne.

[Katholisch. — Besitzungen in Oesterreich, Galizien, Belgien und Frankreich. — Wohnsitz: Schloß Beloeil bei Mons (Belgien). — Siehe Jahrgang 1836, S. 151; 1848, S. 155; 1861, S. 155.]

Fürst Eugen Lamorald, geb. 28. Januar 1804, Prinz von Amblise und Epinoy, Grand von Spanien 1r Cl., k. k. Kämm., k. belg. Staatsminister und Präsident des Senats von Belgien; Sohn des Prinzen Ludwig Lamorald (geb. 7. Mai 1766, † 10. Mai 1813) und dessen Gemahlin Luise geb. Gräfin v. Duras (geb. 1785, in 2r Ehe verm. mit dem Grafen d'Oultremont, † 4. März 1863); folgt seinem Großvater, dem Fürsten Carl Joseph (geb. 23. Mai 1735), 13. Dec. 1814; Wittwer I) 31. Januar 1833 von Fürstin Amalie Melanie, des Marquis Louis de Conflans Tochter; II) 4. Juni 1835 von Fürstin Natalie Charlotte Auguste, des Marquis Georg Philipp v. Trazégnies Tochter; verm. III) 28. Oct. 1836 mit

Fürstin Hedwig Julie Wanda, geb. 29. Juni 1815, des † Fürsten Heinrich Lubomirski, Grafen v. Wisńicz u. Jaroslaw, Besitzers des Majorats von Przeworsk, Tochter.

Kinder: a) 1r **Ehe**: 1. Pr. Heinrich Maximilian Joseph Carl Ludwig Lamorald, geb. 6. Oct. 1824 [Schloß Beloeil]; verm. 30. Sept. 1851 mit

Prinzessin Marie Luise Margarethe, geb. 29. März 1832, des Grafen Ernst v. Talleyrand-Périgord Tochter.

Kinder: 1) Pr. Ludwig Eugen Heinrich Marie Lamorald, geb. 18. Juli 1854.

2) Pr. Marie Melanie Erneſt. Hedwig, geb. 25. Nov. 1855.

3) Pr. Ernst Ludwig Lamorald, geb. 12. Januar 1857.

4) Pr. Eugen Carl Lamorald, geb. 15. Dec. 1858.

— b) 2r **Ehe**: 2. Przssin Natalie Flora Georgine Eugenie, geb. 31. Mai 1835, verm. 15. Sept. 1853 mit dem Erbprinzen, jetzigen Herzog Rudolf v. Croÿ-Dülmen.

— c) 3r **Ehe**: 3. Pr. Carl Joseph Lamorald, geb. 17. Nov. 1837, Attaché der belgischen Gesandtschaft in Paris.

4. Pr. Eduard Heinrich Lamorald, geb. 7. Febr. 1839.

5. Prinzessin Marie Georgine Sophie Hedwig Eugenie, geb. 19. April 1843, verm. 8. Juli 1862 mit dem Grafen Sosthenes von Rochefoucauld, Herzog von Bisaccia.

Lobkowitz.*

[Katholisch. — Siehe Jahrg. 1836, S. 154, und Jahrg. 1848, S. 156.]

Erste Linie.

[Wohnsitz: Wien, im Sommer Eisenberg in Böhmen.]

Fürst Ferdinand Joseph Johann Nepomuk, geb. 13. April 1797, Herzog zu Raudnitz, gefürsteter Graf zu Sternstein, Oberst-Erblandschatzmeister in Böhmen, k. k. wirkl. GRath u. Kämm., erbl. Reichsrath in Oesterr., Herr der F.-C.-Herrschaften Raudnitz, Hoch-Chlumec, Bilin, Liebshausen, Eisenberg-Neundorf, Enzowan, Mühlhausen und der Güter Brosan, Mireschowitz, Schreckenstein, Przicow, Skreyschow u. a. in Böhmen, dann der Allodial-Hschaften Libeschitz in Böhmen, Pfannberg und des Gutes Weyer ꝛc. in Steiermark; Sohn des Fürsten Franz Joseph Maximilian (geb. 7. Dec. 1772, † 15. Dec. 1816); verm. 9. Sept. 1826 mit

Fürstin Marie, geb. 31. Dec. 1808, StkrD. u. PD., des 24. März 1819 † Fürsten Moritz von Liechtenstein Tochter.

Kinder: 1. Pr. Moritz, geb. 2. Juni 1831 [Prag u. Kosten in Böhmen]; verm. 21. April 1857 mit

Prinzessin Maria Anna, geb. 1. Febr. 1839, des † Fürsten Friedrich Krafft Heinrich von Oettingen-Wallerstein Tochter.

Kinder: 1) Przssin Maria Anna Vincent., } Zwillinge, geb. 22.
2) Pr. Ferdinand Zdenko Maria, } u. 23. Jan. 1858.
3) Przssin Marianne Franziska Regina, geb. 3. Dec. 1861.
4) Przssin Wilhelmine Marie Anne, geb. 16. Febr. 1863.

2. Prinzessin Leopoldine Luise Gabriele Marie, geb. 22. März 1835.
3. Prinzessin Marie Leopoldine Aloysia Symphorosa, geb. 18. Juli 1841, verm. 2. Oct. 1860 mit Gebhard Lebrecht Grafen Blücher v. Wahlstatt.

Geschwister.

1. Prinzessin Maria Eleonore, geb. 28. Oct. 1795, StkrD. und PD., verm. 11. Octbr. 1812 mit Veriand Fürsten von Windisch-Grätz (s. dort).
2. Pr. Johann Nepomuk Carl, geb. 14. Januar 1799, k. k. Kämm. u. Major in d. A., Herr der Hschaft Zieltsch und des Gutes Plan, Erbe der gräfl. v. Wrtby'schen Hschaften Konopischt, Zinkau, Nekmirz und Krzimitz in Böhmen, verm. 20. Mai 1834 mit Caroline, des Grafen Eugen Wrbna

T. (geb. 11. Febr. 1815), Wittwer 18. Oct. 1843. [Wohnsitz: Prag, im Sommer Konopischt.]

Kinder: 1) Prinzessin Caroline, geb. 29. April 1835, verm. 22. April 1860 mit Philipp Frhrn Schenk von Stauffenberg, k. k. Rittm. bei Graf Civalart Ulanen Nr. 1.

2) Prinzessin Marie Margarethe, geb. 13. Juli 1837, verm. 2. Aug. 1856 mit Johann Nepomuk Erbgrafen v. Harrach.

3) Pr. Franz Eugen, geb. 15. März 1839.

4) Pr. Johanne Nepomucene, geb. 16. Juni 1840, verm. 11. Sept. 1861 mit Carl Erbgrafen v. Schönborn.

5) Pr. Eugen, geb. 19. Juni 1842.

3. Prinzessin Therese Caroline Sidonie, geb. 13. Sept. 1800.

4. Pr. Joseph Franz Carl, geb. 17. Febr. 1803, k. k. GRath, General der Caval. ad hon. in d. A., 2r Inhaber des k. k. Cuir.-Reg. Kaiser Ferdinand Nr. 4, Herr der Hschaft Unterberzkowitz u. der Güter Strzem, Cittow und Daniowes in Böhmen [Unterberzkowitz]; verm. I) 20. August 1835 mit Antonie geb. Gräfin Kinsky (geb. 7. Mai 1815, † 31. Dec. 1835); II) 11. Mai 1848 mit

Przssin Maria Sidonie, geb. 4. Oct. 1828, PD., des † Fsten August Longin v. Lobkowitz Tochter (s. 2te Linie).

Kinder 2r Ehe: 1) Pr. Ferdinand Georg August, geb. 26. Juni 1850.

2) Prinzessin Anna Bertha, geb. 27. Aug. 1851.

3) Przssin Josephine Marie Polyxene, geb. 10. Febr. 1853.

4) Prinzessin Marie Gabriele, geb. 14. Januar 1855.

5) Prinzessin Elisabeth Therese, geb. 3. März 1856.

6) Pr. Maria Zdenko Vincenz, geb. 5. Mai 1858.

7) Pr. August Georg, geb. 2. Febr. 1862.

5. Pr. Ludwig Johann Carl, geb. 30. Nov. 1807, k. k. Rittmeister in d. A., Herr der Hschaften Groß-Meseritsch, Frischau und des Gutes Zhorž in Mähren [Wohnsitz: Wien, im Sommer Groß-Meseritsch, Mähren]; verm. 6. Mai 1837 mit

Prinzessin Leopoldine, geb. 4. Novbr. 1815, PD., des 24. März 1819 † Fürsten Moritz v. Liechtenstein Tochter.

Kinder: 1) Przssin Ludwiga Maria Leopoldine Caroline Johanna, geb. 15. Mai 1838, verm. 26. Mai 1862 mit Eduard Jos. Philipp Grafen von Stadion. [Wien.]

2) Pr. Rudolf Ferdinand, geb. 16. Aug. 1840, k. k. Hauptmann im 2. Artill.-Regiment Erzherzog Ludwig.

3) Pr. Ludwig Leopold Max Apollonius, geb. 18. April 1843, k. k. Lieut. bei Graf Civalart Ulanen Nr. 1.

4) Prinzessin Anna, geb. 5. April 1847.

6. Prinzessin Anna Marie Therese, geb. 22. Januar 1809, StkrD. u. PD., verm. 29. Mai 1827 mit Franz Ernst Grafen von Harrach.
7. Prinzessin Sidonie Caroline, geb. 13. Januar 1812, StkrD. u. PD., verm. 6. Nov. 1832 mit Ferdinand Leopold Grafen Pálffy, k. k. GRath und Kämmerer.
8. Pr. Carl Johann, geb. 24. Nov. 1814, k. k. w. GRath, Statthalter in Tirol u. Vorarlberg, verm. 15. Sept. 1856 mit Prinzessin Julie, geb. 25. Sept. 1838, StkrD. u. PD., T. des RFhrn Philipp Georg Adam v. Redwitz-Wildenroth.

Zweite Linie.

[Wohnsitz: Prag, im Sommer Horzin bei Melnik (Böhmen).]

Fürst Georg Christian Franz, geb. 14. Mai 1835, Herzog zu Raudnitz, Herr der Hschaften Melnik, Drhowle u. Rožďalovic, der Güter Sedlec, Čížova, Strážovic, Schopka und Skuhrov, Sohn des † Fürsten August Longin von Lobkowitz (geb. 15. März 1797, † 17. März 1842).

Schwestern.

1. Przssin Maria Sidonie, geb. 4. Oct. 1828, StkrD. u. PD.; verm. mit Joseph Prinzen von Lobkowitz (s. 1ste Linie).
2. Prinzessin Maria Polyxena Anna Ludmilla, geb. 21. Nov. 1830, StkrD., verm. 5. Oct. 1854 mit Moritz Grafen von Esterházy-Galántha-Forchtenstein, k. k. Kämm., w. GRath und Minister ohne Portefeuille. [Wien.]
3. Prinzessin Rosa, geb. 13. Juni 1832, StkrD. u. PD.; verm. 25. Aug. 1852 mit Erwin Grafen Neipperg.

Mutter.

Fürstin Maria Anna Bertha, geb. 2. Sept. 1807, PD., Tochter des am 19. Dec. 1833 † Fürsten Joseph v. Schwarzenberg; verm. mit dem Fürsten August Longin 10. Nov. 1827; Wittwe 17. März 1842. [Prag.]

Vaters-Geschwister.

1. Prinzessin Marie Ludmille Rose, Wittwe des Herzogs Prosper Ludwig von Arenberg; s. dort. [Brüssel.]
2. † Pr. Joseph Maria August (geb. 19. April 1799, † 20. Mär 1832).

Dessen Tochter: Prinzessin Maria, geb. 10. Nov. 1830. [Tillisburg, Ober-Oesterreich.]

Löwenstein-Wertheim.*

[Siehe Jahrgang 1847, S. 157, und Jahrgang 1848, S. 159, ingl. Jahrgang 1855, S. 121.]

I. Löwenstein-Wertheim-Freudenberg.*

(Aeltere Linie.)

[Evangelisch. — Wohnsitz: Wertheim, Baden, Unter-Rhein-Kreis. — Ueber die Besitzungen s. Jahrgang 1852, S. 145 und 146.]

Fürst Wilhelm Paul Ludwig, geb. 19. März 1817, Sohn des Prinzen Wilhelm Ernst Ludwig Carl (geb. 27. April 1783, † 15. Aug. 1847) und der Prinzessin Dorothea geb. Freiin v. Kahlden aus dem Hause Malzin (geb. 6. Nov. 1793, † 16. Dec. 1860), erblicher RRath des Königreichs Bayern, kön. württembergischer und großherzogl. baden'scher Standesherr, Präsident der 1. Kammer der baden'schen Landstände; succ. seinem Vetter, dem † Fürsten Adolf (s. unten), 9. Aug. 1861; verm. 20. April 1852 mit

Fürstin Olga Clara, geb. 28. Januar 1831, des Grafen Carl Heinrich Alban von Schönburg-Glauchau, Penig u. Wechselburg Tochter.

Kinder: 1. Pr. Ernst Alban Ludwig, geb. 25. Sept. 1854.
2. Pr. Alfred Ludwig Wilhelm Leopold, geb. 18. Oct. 1855.
3. Pr. Vollrath Ludwig Carl, geb. 30. Nov. 1856.
4. Pr. Carl Ludw. Wilhelm Constantin, geb. 6. April 1858.
5. Pr. Friedrich Ernst Otto Ludwig, geb. 23. Febr. 1860.
6. Prinzessin Marie Dorothee, geb. 14. Dec. 1861.
7. Pr. Wilhelm Gustav Ludwig, geb. 25. Januar 1863.

Bruder.

Pr. Leopold Emil Ludwig Konrad, geb. 26. Nov. 1827 (katholisch). [Heidelberg.]

Vaters-Bruder.

† Fürst Georg Wilh. Ludw. (geb. 15. Nov. 1775, † 26. Juli 1855).

Dessen Wittwe 2r Ehe:

Fürstin Charlotte Sophie Henriette Luise, geb. 25. Juni 1803, des † Grafen Heinrich Ferdinand v. Isenburg-Philippseich Tochter; mit dem Fürsten Georg Wilhelm Ludwig verm. 22. Januar 1827. [Frankfurt a. M.]

Dessen Kinder 1r Ehe (mit Fürstin Erneſtine Luise Caroline Friederike, des Grafen Friedrich v. Pückler und Limpurg Tochter, geb. 24. Juni 1784, verm. 26. Aug. 1800, † 26. Juni 1824):

1) † Fürst Adolf Carl Constantin Friedrich Ludwig Volkrath Philipp (geb. 9. Dec. 1805, † 9. Aug. 1861). **Dessen Wittwe:** Fürstin Katharina, erhoben zur Freiin v. Adlerhorst, geb. 3. Sept. 1807, verm. 18. April 1831.

Tochter: Prinzessin Ernestine, geb. 9. Juni 1838; verm. .... Aug. 1862 mit Richard von Swaine. [Stockheim, Bayern, Reg.-Bezirk Ober-Franken.]

2) Prinzessin Malwina, geb. 27. Dec. 1808, verm. 30. Sept. 1828 mit Friedrich Grafen von Isenburg-Philippseich (geschieden 1850).

II. Löwenstein-Wertheim-Rochefort od. Rosenberg.*

(Jüngere Linie.)

[Katholisch. — Wohnsitz: Klein-Heubach am Main, Bayern, Unterfranken. — Siehe Jahrg. 1836, S. 160, u. Jahrg. 1848, S. 161, ingl. Jahrg. 1853, S. 144.]

Fürst Carl Heinrich Ernst Franz, geb. 21. Mai 1834, Sohn des Erbprinzen Constantin Joseph (geb. 28. Sept. 1802, † 27. Dec. 1838) und der Prinzessin Marie Agnes Henriette v. Hohenlohe-Langenburg (geb. 5. Dec. 1804, † 9. Sept. 1835); succ. seinem Großvater, dem Fürsten Carl Thomas (geb. 18. Juli 1783), 3. Nov. 1849; verm. I) 18. Oct. 1859 mit Fürstin Adelheid Leopoldine Eulalie Sophie Marie (geb. 10. Febr. 1841, † 2. März 1861), des † Pr. Victor Alexander zu Isenburg-Birstein T.; II) 4. Mai 1863 mit Fürstin Sophie Maria Gabriele Pia, geb. 11. Juli 1837, des † Fürsten Aloys Jos. zu Liechtenstein Tochter.

Tochter 1r Ehe: Prinzessin Maria Anna Agnes Eulalie Adelheid Michaela Johanna Leopoldine Sophie Elisabeth, geb. 20. Febr. 1861.

Schwester.

Prinzessin Sophie Amalie Adelheid Luise Johanne Leopoldine, geb. 3. April 1831, verm. 24. Sept. 1851 mit Dom Miguel Maria Evarist v. Braganza, Infanten v. Portugal. [Schloß Brombach, Baden.]

Vaters-Schwestern.

1. Prinzessin Leopoldine Marie, geb. 29. Dec. 1804, s. unten „Großvaters-Bruder".
2. Prinzessin Adelheid Eulalia Ludovica Marie, geboren 19. Dec. 1806, verm. 28. Mai 1826 mit Camillus Fürsten von Rohan, Prinzen von Guémenée ꝛc. [Prag.]

3. Prinzessin Marie Crescentia Octavia, geb. 3. Aug. 1813, verm. 4. Oct. 1836 mit Victor Pr. von Isenburg-Birstein; Wittwe 15. Febr. 1843 (s. dort).
4. Prinzessin Eulalie Egidie, geb. 31. Aug. 1820. [Heubach.]

Großvaters-Bruder.

† Fürst Constantin Ludwig Carl Franz (geb. 26. März 1786, k. bayer. Gen.-Lieut. u. Gen.-Adjut., † 9. Mai 1844). **Dessen Wittwe:**

Prinzessin Leopoldine Marie, geb. 29. Dec. 1804, verm. mit dem Fürsten Constantin 31. Juli 1821. [Gars, Ober-Bayern.]

Großvaters-Halbgeschwister.

1. Pr. August Chrysostomus Carl, geb. 9. Aug. 1808, k. k. Rittmeister in der Armee. [Haid, Böhmen.]
2. Pr. Maximilian Franz, geb. 3. April 1810, k. k. Rittmeister in der Armee. [Kreuzwertheim a. Main, Bayern.]
3. Prinzessin Marie Josephine Sophie, geb. 9. Aug. 1814, verm. I) 24. März 1841 mit Franz Fürsten zu Salm-Salm († 31. Dec. 1842), und II) 3. Dec. 1845 mit Carl Prinzen zu Solms-Braunfels.

Looz und Corswarem (Herzog).*

[Katholisch. — Wohnsitz: Schloß Bonlez im Bezirk Nivelles der Provinz Brabant. — Siehe Jahrg. 1848, S. 162.]

Herzog Carl Franz Wilhelm Ferdinand, geb. 9. März 1804, Sohn des Herzogs Carl Ludwig August Ferdinand Emanuel († 16. Sept. 1822); verm. 15. Oct. 1829 mit

Herzogin Hermine Anna Gertrude Jacobine, geb. 31. Oct. 1802, des Chev. van Lockhorst, Herrn der Herrschaft van Toll-Veenhuyzen und der Baronie Bonlez, Tochter, Wittwe von F. W. Heeckeren de Nettelhorst.

Kinder: 1. Przssin Hermine Caroline Amalie, geb. 16. Juni 1830, verm. 30. April 1851 mit Edgar Franz Julius Hubert, Grafen du Val de Beaulieu.
2. Prinzessin Octavia Alfonsine Hermine, geb. 24. Febr. 1832, verm. 27. Juni 1861 mit Chev. Carl de Meulenaere.
3. Pr. Carl Leopold August Ludwig Philipp, geb. 25. Febr. 1833, k. belgischer Artill.-Lieutenant.
4. Pr. Ernst Alexander Ludwig Carl Napoleon August, geb. 5. Sept. 1834 [Paris]; verm. 4. Aug. 1859 mit

Prinzessin Marie Luise Christine, geb. 12. Januar 1839,

Tochter des Fürsten Godoy de Bassano (Sohn des „Friedensfürsten" Manuel Godoy, Herzogs v. Alcudia).

Kinder: 1) Pr. Carl Emmanuel Ernst Alexander Arnold, geb. in Paris 15. April 1860.

2) Prinzessin Manuela Josephine Maria Georgine Luise Ernestine, geb. in Paris 5. Nov. 1861.

Geschwister.

1. † Pr. August Franz Carl (geb. 9. März 1805, † 12. Juni 1852).

Dessen Wittwe:

Prinzessin Albertine Luise geb. Baronin van Lockhorst, geb. 13. Juni 1820, verm. 1. Aug. 1835. [Paris.]

Dessen Tochter: Prinzessin Luise Hermine Augustine, geb. 16. Juni 1836, verm. 5. Nov. 1857 mit dem Grafen de Reynauld Villeverd, kais. franz. Artill.-Officier. [Algier.]

2. Prinzessin Caroline Arnoldine Irene, geb. 28. Juni 1807, verm. 26. Juli 1826 mit Don José Mariano Marquis de la Riva-Aguero, de Monte-Allegre d'Aulestia, vorm. Präsidenten der Republik Peru; Wittwe 21. Mai 1858. [Paris.]
3. Prinzessin Octavia Victoria Antonia Zoë, geb. 7. Juni 1811, verm. 6. Nov. 1839 mit Dirck Baron van Lockhorst van Toll-Veenhuyzen.
4. Prinzessin Zephirine Josephine Arnoldine Caroline, geb. 26. August 1812, verm. 14. März 1836 mit Ludwig Franz Du Monceau, Sohn des 1821 † Generals Du Monceau Grafen von Berghendael.
5. Pr. Edmund Prosper Perpetuo Theodor, geb. 9. Nov. 1813. [Schloß Grez im Bezirk Nivelles.]
6. Pr. Wilhelm Désiré Polydor, geb. 2. Januar 1817 [Schloß Ahin, Prov. Lüttich]; verm. 15. Mai 1838 mit

Prinzessin Eugenia Angelina Jeannette geb. O'Sullivan de Terdeck, geb. 10. März 1817.

Kinder: 1) Prinzessin Alice Eugenie Alfonsine Mathilde, geb. 12. Febr. 1839, verm. 16. Febr. 1858 mit Anatole Grafen von Aerschot und Schöonhoven.

2) Pr. Friedrich Wilh. Carl Denis, geb. 19. Dec. 1842.

3) Prinzessin Marie Adelheid Renata Isabelle Eugenie, geb. 19. Sept. 1846.

4) Prinzessin Hortense Hippolyte Zephirine Ottilie, geb. 19. Juni 1849.

5) Pr. Camill Eugen Ferdinand Peter, geb. 3. März 1853.

Lubomirski.

[Katholisch. — Siehe Jahrg. 1836, S. 166, u. Jahrg. 1848, S. 164.]

I. Linie, des Fürsten Hieronymus, zu Rzeszow.

Fürst Georg, geb. 9. Oct. 1799, Sohn des † Fürsten Franz; verm. 28. Februar 1832 mit Fürstin Felicie geb. Gräfin v. Miniszek-Buzenin (geb. 22. Dec. 1810), StkrD. u. PD.; Wittwer 5. Oct. 1855.

Bruder.

Fürst Adam, geb. 6. Febr. 1812, verm. 14. Oct. 1840 mit Fürstin Caroline Eveline geb. Prinzessin Ponińska-Lodzia, geb. 25. Decbr. 1822.

Kinder: 1. Przssin Wanda Maria Helena, geb. 13. Sept. 1841.
2. Pr. Hieronymus Adam, geb. 5. Januar 1844.
3. Pr. Franz Adam, geb. . . . 1852.

II. Linie, des Fürsten Stanislaus.

(Söhne des Fürsten Stanislaus, Palatins von Kijow: A. Franz Xavier, B. Alexander, C. Michael, und D. Joseph.)

A. † Fürst Franz Xavier [verm. I) mit Fürstin Antoinette geb. Gräfin Potocka; II) mit Fürstin Theophila geb. Gräfin Rzewuska, und III) mit Fürstin N. . . geb. Narischkin].

Dessen Söhne: a) **2r Ehe:** 1. Fürst Constantin Stanislaus Xavier Felix, Fürst Lubomirski, Graf von Wisnicz und v. Jaroslaw, geb. 18. Nov. 1786, kais. russ. General-Lieutenant a. D., verm. 18. Febr. 1812 mit Fürstin Katharine geb. Gräfin Tolstoy, geb. 15. Aug. 1789.

Kinder: 1) Prinzessin Valentine Marie Isabelle, geb. 12. März 1817, verm. 22. April 1845 mit Raymund Paul Grafen v. Ségur d'Aguesseau, kais. franz. Senator.

2) Pr. Sigismund Maria Joseph Constantin Xavier, geb. 8. Dec. 1822, k. russ. Krjkr ꝛc., verm. 15. Juni 1853 mit Pr Alexandrine (geb. 1822), des Grafen Gourieff, kais. russ. wirkl. GRaths ꝛc., Tochter; Wittwer 10. April 1854.

Tochter: Przssin Katharina Maria, geb. 4. April 1854.

3) Prinzessin Hedwig Maria Josephine Elisabeth, geboren 15. Oct. 1830, verm. 13. Dec. 1853 mit Adam Marie

Wenceslaus Johann Grafen von Götzendorf-Grabowski, k. preuß. Kammerjunker.

4) Przssin Marie Anna Dorothea, geb. 1. Juli 1832, verm. 10. Januar 1855 mit Ladislaus Marie Jos. Anton Grafen v. Götzendorf-Grabowski; Wittwe 19. Mai 1858.

5) Prinzessin Anna Maria Clementine, geb. 6. März 1838, verm. 10. Mai 1859 mit Franz Grafen Lubieński.

2. † Fürst Eugen (geb. 1790, † 1834, verm. I) 1817 mit Maria geb. Gräfin Czacka [† 24. Sept. 1826]). **Dessen Wittwe 2r Ehe:**

Fürstin Clementine geb. Pr. Czetwertynska, verm. 1830. **Dessen Kinder 1r Ehe:** 1) Pr. Stephan Xavier Thaddäus Paul, geb. 21. Febr. 1819, Marschall des Gouvernements von Mohilew.

2) Pr. Ladislaus Johann Emanuel, geb. 19. Juni 1824, Marschall des Districts von Orsza.

3) Pr. Eugen Adolf, geb. 17. Juni 1825, verm. I) 4. Mai 1850 mit Prinzessin Christine Marie Alexandrine Emanuele (geb. 28. Nov. 1825, † 6. Nov. 1851), des Fürsten Constantin Lubomirski Tochter; II) 5. Juni 1859 mit

Prinzessin Rosa, des Grafen Andreas Zamoyski Tochter. **Kinder 2r Ehe:** (1) Prinzessin Rosa, geb. 13. April 1860. (2) Pr. Stephan Andreas, geb. 5. Mai 1862.

4) Pr. Thaddäus Johann, geb. 24. Sept. 1826.

b) **Söhne 3r Ehe** des Fürsten Franz Xavier:

3. Pr. Anton Julius, geb. 13. Sept. 1801, kais. russ. Oberst-Lieutenant, verm. 15. Mai 1832 mit

Przssin Honorine geb. v. Kraszewska, geb. 12. Januar 1814. **Kinder:** 1) Pr. Franz Xavier, geb. 22. Aug. 1833, kais. russ. Officier.

2) Prinzessin Julie, geb. 22. Mai 1836.

3) Pr. Alexander, geb. 10. Nov. 1839.

4) Prinzessin Marie, geb. 15. Juli 1842.

5) Prinzessin Dorothee, geb. 26. Juni 1843.

6) Prinzessin Stephanie, geb. 19. Sept. 1845.

7) Pr. Anton Casimir, geb. 31. Juli 1847.

4. Pr. Alexander Ignaz, geb. 11. Aug. 1802, kais. russ. Kammerjunker, verm. 1823 mit

Prinzessin Julie, Tochter des † Pr. Nicolaus Radziwill u. in 1r Ehe verm. mit d. † Fürsten Matthäus Radziwill.

B. † Fürst Alexander († 1807, verm. mit Rosa geb. Gräfin Chodkiewitz [† 1793]). **Dessen Tochter:**

Pr. Rosalie, geb. 1786; Wittwe des Grafen Wenzel Rzewuski.

C. † Fürst Michael († . . ., verm. mit Magdalene geb. Gräfin Raczyńska [† . . .]). **Dessen Sohn:**

Fürst Joseph, geb. 26. Sept. 1795, kais. russ. Geh.-Rath, verm. 21. Nov. 1808 mit Dorothea geb. Gräfin Stecka; Wittwer 24. Mai 1854.

Sohn: Pr. Marcellin, geb. 15. März 1810, verm. 4. April 1837 mit

Prinzessin Hedwig, geb. 20. Nov. 1819, des † Fürsten Maximilian Jablonowsky Tochter (s. dort).

Sohn: Pr. Joseph, geb. 25. Aug. 1839.

D. † Fürst Joseph († 1817, Castellan v. Kijow, verm. mit Luise geb. Sosnowska [† 24. Dec. 1836]). **Dessen Kinder:**

1. † Fürst Heinrich (geb. 15. September 1777, † 20. October 1850).

Dessen Wittwe:

Fürstin Therese, geb. 13. Juli 1785, des Fürsten Clemens Czartoryski Tochter, verm. 24. Mai 1807.

Dessen Kinder: 1) Fürst Georg, geb. 28. Mai 1817, Herr des Majorats von Przeworsk, verm. 15. Juli 1853 mit Fürstin Cäcilie, des Grafen Andreas Zamoyski Tochter.

Töchter: (1) Prinzessin Therese, geb. 8. Sept. 1857.

(2) Prinzessin Marie, geb. 20. Dec. 1860.

2) Prinzessin Isabella, geb. 1. März 1808, verm. 6. Juli 1829 mit Ladislaus Fürsten Sanguszko-Lubartowicz.

3) Prinzessin Hedwig Julie Wanda, geb. 29. Juni 1815, verm. 28. Oct. 1836 mit Eugen Lamorald Fürsten v. Ligne.

2. † Pr. Friedrich (geb. 1781, † 1842, verm. mit Franzisca geb. Gräfin Zaluska [†]).

Dessen Sohn: Pr. Casimir, geb. 1812, verm. mit Prinzessin Zenaïde geb. Holyńska.

Kinder: 1) Pr. Stanislaus, geb. 1839.

2) Prinzessin Marie, geb. 1842.

3. Prinzessin Helene, geb. 6. Januar 1784, StkrD. u. PD.; verm. 19. März 1807 mit Stanislaus Grafen v. Muiszek-Buzenin; Wittwe 29. Oct. 1846. [Wien.]

Lynar.

[Lutherisch. — Wohnsitz: Schloß Lindenau, Ob.-Lausitz, Preußen.— Siehe Jahrg. 1836, S. 168; Jahrg. 1848, S. 166, und Jahrg. 1862, S. 168. — Das jedesmalige Familienhaupt führt das Prädicat „Durchlaucht". Kgl. preuß. Cabinets-Schreiben v. 22. Oct. 1861.]

Fürst Rochus Ernst, geb. 13. April 1797, k. preuß. Oberst

a. D., Ehrenritter des Johanniter-Ordens, Sohn des 15. Aug. 1807 † Fürsten Moritz Ludwig Ernst; succ. seinem Bruder, dem Fsten Rochus Otto Manderup Heinrich (geb. 21. Febr. 1793), 9. Nov. 1860; verm. 19. Nov. 1833 mit

Fürstin Luise geb. Freiin von Löbenstein, geb. 2. Dec. 1812.

Kinder: 1. Graf Ernst Manderup Alexander, geb. 17. Sept. 1834, Leg.-Secretair bei der k. preuß. Gesandtschaft in Rom.

2. Gräfin Margarethe Isabelle Eleonore, geb. 4. März 1839, Hofdame der Königin Augusta von Preußen.

Schwester.

Gräfin Sophie Isabelle Henriette, geb. 11. Sept. 1791.

Massimo.

[Katholisch. — Wohnsitz beider Familien: Rom. — Besitz: das Fürstenthum Arsoli in der Comarca di Roma. — Siehe die französ. Ausgabe von 1838, S. 122, und die deutsche von 1848, S. 167.]

I. Fürsten von Massimo.

Fürst Don Camillus Victor Massimo, Fürst v. Arsoli, geb. zu Rom 15. Aug. 1803, Sohn des Fsten Camillus Maximilian († 7. Mai 1840) und der Fürstin Christine († 20. Aug. 1837), des 21. Juni 1806 † Pr. Xaver v. Sachsen T. (aus dessen Ehe mit Clara Gräfin von Spinucci); päpstl. Gen.-Postmeister; verm. I) 11. Oct. 1827 mit Marie Gabriele geb. Prinzessin v. Savoyen-Carignan (geb. 18. Sept. 1811, † 10. Sept. 1837); II) 2. Oct. 1842 mit

Fürstin Donna Maria Hyacinthe, geb. 18. Febr. 1821, des Grafen Philipp Della Porta-Rodiani Tochter.

Kinder: a) 1r **Ehe:** 1. Pr. Don Carl Albert, geb. 3. Dec. 1836, Fürst von Arsoli; verm. 21. Juni 1860 mit

Przssin Franzisca, geb. 12. Oct. 1836, des Herzogs della Gracia, D. Hector Lucchesi Palli Campo und Pignatelli, u. der Herzogin v. Berry, Maria Carolina v. Bourbon T.

Töchter: 1) Pr. D. Maria Gabriele, geb. 26. Mai 1861. 2) Prinzessin Maria Caroline, geb. 7. Juni 1863.

— b) 2r **Ehe:** 2. Pr. Don Philipp Maximilian, geboren 15. Nov. 1843.

3. Przssin Donna Maria Franzisca, geb. 23. Sept. 1846.

4. Pr. Don Maximilian, geb. 3. Januar 1849.

II. Herzöge von Massimo.

Don Marius Massimo, Herzog von Rignano und Acquasparta, geb. 5. Juni 1808, succ. s. Vater, dem Herzog Franz (geb. 8. Aug. 1773), 12. Dec. 1844; verm. 18. Mai 1834 mit Herzogin Maria Hippolyta, geb. 21. Sept. 1813, des † Ludwig Buoncompagni-Ludovisi Fürsten v. Piombino Tochter.

Sohn: Pr. Don Emil, geb. 2. Mai 1835, Herzog von Rignano, verm. 14. Januar 1858 mit

Pr. Donna Therese Maria, geb. 1. März 1840, des Fürsten Philipp Andreas Doria-Pamphili-Landi Tochter.

Tochter: Marie, geb. 30. Juli 1859.

Schwester.

Prinzessin Donna Wilhelmine, geb. 25. Novbr. 1811, verm. mit Anton Fürsten von Piombino, s. dort.

Metternich-Winneburg.*

[Katholisch. — Wohnsitz: Wien. — Geschichtliche Uebersicht, Besitz und Wappen s. Jahrg. 1850, S. 159; vergl. auch den Jahrg. 1836, S. 170, und Jahrg. 1848, S. 168.]

Fürst Richard Clemens Joseph Lothar Hermann, Fürst von Metternich-Winneburg, Herzog zu Portella, Graf v. Königswart, geb. 7. Januar 1829, Grand von Spanien 1r Classe, k. k. Kämmerer u. erbl. Reichsrath, Botschafter am kaiserl. franz. Hofe, Sohn des Fürsten Clemens Wenzel Lothar (geb. 15. Mai 1773, † 11. Juni 1859), k. k. Haus-, Hof- u. Staatskanzlers, aus dessen 2r Ehe mit Fürstin Marie Antonie Freiin v. Leykam, Gräfin v. Beilstein (geb. 15. Aug. 1806, † 17. Januar 1829); verm. 30. Juni 1856 mit

Fürstin Pauline Clementine Marie Walburga, geb. 26. Febr. 1836, StkrD. u. PD., des Grafen Moritz von Sándor Tochter, Besitzerin der mit den Gütern Witzonnierzitz und Dieditz vereinten Herrschaft Kojetein.

Töchter: 1. Prinzessin Sophie, geb. 17. Mai 1857.

2. Prinzessin Antoinette Pascalina, geb. 20. April 1862.

Geschwister

a) aus des Vaters erster Ehe mit Fürstin Marie Eleonore (geb. 1. Oct. 1775, † 19. März 1825), des Fürsten Ernst von Kaunitz-Rietberg T.:

1. Prinzessin Hermine Gabriele Marie Eleonore Leopoldine, geb. 1. Sept. 1815, Honorar-Stiftsdame des herzogl. savoyischen Damenstifts zu Wien.

b) aus des Vaters dritter Ehe mit Fürstin Melanie Marie Antoinette geb. Gräfin v. Zichy-Ferraris (geb. 28. Januar 1805, † 3. März 1854):

2. Prinzessin Melanie Marie Pauline Alexandrine, geb. 27. Febr. 1832, StkrD. u. PD.; verm. 20. Nov. 1853 mit Joseph Grafen Zichy v. Vásonykeö. [St. Johann, Ungarn.]
3. Pr. Paul Clemens Lothar, geb. 14. Oct. 1834, k. k. Rittmeister bei Graf Horváth-Tholdy Dragonern Nr. 12.
4. Pr. Lothar Stephan August Clemens Maria, geb. 13. Sept. 1837, k. k. Statthalterei-Secretair. [Wien.]

Montmorency.

(Siehe Jahrgang 1862, Seite 171.)

Odescalchi.

[Katholisch. — Wohnsitz: Rom. — Siehe Jahrgang 1836, S. 173, und Jahrgang 1848, S. 172.]

Don Livius Ladislaus Johann Nepomuk Ignaz Fürst Odescalchi, geb. 20. Sept. 1805, Herzog von Syrmien, Herzog von Bracciano, Fürst von Bassano, Marquis von Roncofredo, Graf von Montiano, Herr zu Palo, Grand von Spanien 1r Cl., k. k. Kämm., Sohn des 24. Sept. 1833 † Fürsten Innocentius; verm. 11. Juli 1841 mit

Fürstin Donna Sophia Katharine Rosa, geb. 2. Sept. 1821, StkrD., des † Grafen Wladislas Branicki Tochter.

Kinder: 1. Pr. Don Balthasar III. Ladislaus Constantin Carl Ignaz Johann Baptist, geb. 24. Juni 1844.

2. Pr. Don Ladislaus Franz Xavier Marie Ludwig Ignaz Ambrosius, geb. 7. Dec. 1846.
3. Pr. Donna Maria Pace Elisabeth Rosa Sophie Katharine Nicola Eudoxia Anna Barbara Paula, geb. 6. Dec. 1851.

Geschwister

a) aus 1r Ehe des Fürsten Innocentius mit Fürstin Anna Luise Barbara geb. Gräfin Keglevich von Buzin († 13. März 1813):

1. † Pr. August (geb. 1. Januar 1808, † 15. Oct. 1848). **Dessen Wittwe:**

Prinzessin Anna geb. Gräfin Zichy, geb. 18. Octbr. 1808, StkrD., verm. 18. Nov. 1827. [Preßburg.]

Dessen Söhne: 1) Pr. Julius, geb. 26. Nov. 1828, verm. 3. Sept. 1855 mit

Prinzessin Anna Auguste Susanne Rosalie, geb. 1. Sept. 1836, T. des Grafen Emmerich v. Degenfeld-Schonburg.

Kinder: (1) Prinzessin Pauline Anna Julia Ilona, geb. 15. Juni 1856.

(2) Pr. Geyza August Imre Gyula Livius Paul, geb. 9. Febr. 1858.

(3) Pr. Ilona Pauline Antonia Livia, geb. 11. Mai 1859.

2) Pr. Arthur, geb. 21. Juli 1836, k. k. Kämm., päpstl. Hauptmann a. D. [Schloß Szolcsán, Ungarn]; verm. 27. Aug. 1862 mit

Prinzessin Eugenie, geb. 1. Dec. 1845, T. des Frhrn Ludwig Lo Presti di Fontana d'Angioli und der Freiin Seraphine Lo Presti geb. Gräfin Esterházy v. Galántha.

2. Prinzessin Pauline, geb. 25. Juli 1810, StkrD., verm. 6. Mai 1832 mit Edmund Grafen Zichy v. Vásonykeö, k. k. Kämm. und Rittmeister. [Szent-Mihály, Ungarn.]

3. Prinzessin Victorie, geb. 11. Nov. 1811, verm. 26. Sept. 1836 mit Heinrich Grafen v. Redern, k. preuß. GRath und Krhrn, sowie außerordentl. Ges. u. bevollm. Min. am kais. russ. Hofe zu St. Petersburg.

b) aus 2r Ehe mit Fürstin Henriette geborner Gräfin Zichy-Ferraris († 12. Dec. 1852):

4. Pr. Victor Innocenz Carl Franz Maria Peter, geb. 27. Juli 1833, k. k. Kämm., Rittmeister bei Kaiser Ferdinand Cuirassieren Nr. 4.

Oettingen.*

[Siehe Jahrgang 1836, S. 174, und Jahrgang 1848, S. 173.]

Oettingen-Spielberg.*

[Katholisch. — Wohnsitz: Oettingen am Ries, Bayern, Reg.-Bezirk Schwaben. — Siehe Jahrg. 1848, S. 174.]

Fürst Otto Carl, geb. 14. Januar 1815, folgt seinem Vater, dem Fsten Joh. Aloys III. (geb. 9. Mai 1788, † 7. Mai 1855), in Folge väterlicher Abtretung des Fstenthums d. 29. Sept. 1843; Senior des fürstl. Gesammthauses Oettingen u. Lehen-Administrator, Kron-Oberstthofmeister und erbl. Reichsrath des Königr. Bayern, erbl. Mitglied der Kammer der Standesherren im Königr. Würtemberg; verm. 6. Nov. 1843 mit

Fürstin Georgine Clementine, geb. 1. April 1825, des Grafen Franz von Königsegg-Aulendorf Tochter.

Kinder: 1. Prinzessin Clementine Marie, geb. 23. Sept. 1844.
2. Pr. Camilla Amalie Carol. Notgere, geb. 20. Sept. 1845.
3. Erbprinz Franz Albrecht Johann Aloys Notger, geb. 21. Juni 1847.
4. Pr. Emil Franz Notger, geb. 31. Mai 1850.

Geschwister.

1. Prinzessin Mathilde Sophie, geb. 9. Febr. 1816, verm. mit Maximilian Fürsten von Thurn und Taxis; s. dort.
2. Pr. Gustav Friedrich, geb. 31. März 1817, k. k. Oberst-Lieut. in der Armee. [Regensburg.]
3. Pr. Bertha Johanne Notgere, geb. 1. Aug. 1818, verm. mit Raimund Grafen von Fugger-Kirchberg-Weißenhorn.

Mutter.

Fürstin Amalie, geb. 15. Januar 1796, kgl. bayer. PD., des † Fürsten Carl Philipp von Wrede Tochter, mit dem Fürsten Johann Aloys III. Anton verm. 31. Aug. 1813; Wittwe 7. Mai 1855.

Oettingen-Wallerstein.*

[Kathol. — Wohnsitz: Wallerstein, Bayern, Reg.-Bez. Schwaben. — Siehe Jahrgang 1849, S. 168.]

Fürst Carl Friedrich Krafft Ernst Notger, geb. 16. Sept. 1840, succ. seinem Vater Friedrich Krafft Heinrich (geb. 16. Oct. 1793) 5. Nov. 1842 unter Vormundschaft, wird durch kgl. bayer. Patent 20. Juni 1860 für großjährig erklärt.

Schwestern

a) aus des Vaters erster Ehe mit Fürstin Marie Sophie geb. Landgräfin von Fürstenberg (geb. 28. Aug. 1804, verm. 15. Mai 1827, † 4. Febr. 1829):

1. Prinzessin Sophie Therese Wilhelmine Mathilde, geb. 6. Januar 1829, StkrD. u. PD.; verm. 30. Mai 1847 mit Georg Joh. Heinr. de Longueval Grafen von Buquoy, Frhrn de Vaux, k. k. Kämmerer.

b) aus des Vaters zweiter Ehe:

2. Prinzessin Caroline Wilhelmine Marie Sophie, geb. 21. Sept. 1831, verm. 7. Januar 1854 mit Carl Eduard Grafen Raczyński, k. preuß. Kammerherrn.
3. Prinzessin Gabriele Marie Anne Wilhelmine Therese, geb. 31. Januar 1833.
4. Prinzessin Wilhelmine Marie Anna Sophie Therese,

geb. 30. Dec. 1833, verm. 5. März 1853 mit Karl Prinzen zu Schwarzenberg, k. k. Major a. D.

5. Pr. Marie Anne Thereſe Wilhelmine Agathe, geb. 1. Febr. 1839, verm. mit dem Pr. Moritz von Lobkowitz.

Mutter.

Fürſtin Marie Anne, geb. 9. Juli 1806, PD., des † Fſten Johann v. Trauttmansdorff Tochter, verm. 8. Sept. 1830; Wittwe 5. Nov. 1842.

Vaters-Geſchwiſter.

1. Fürſt Ludwig Krafft Ernſt, geb. 31. Januar 1791, Herr der Hſchaften Oberwallbach, Unterwallbach u. Eberſtall, kgl. bayer. Staatsrath; folgt ſeinem Vater, dem Fürſten Krafft Ernſt, 6. Oct. 1802 und entſagt 14. Oct. 1823 zu Gunſten ſeines jüngeren Bruders Friedrich; verm. I) 7. Juli 1823 mit Fürſtin Marie Crescentia geb. Bourgin (geboren 3. Mai 1806, † 22. Juni 1853); II) 18. Juli 1857 mit

Fürſtin Albertine geb. Gräfin Lariſch-Moenich, geb. 20. Mai 1819. [München.]

Tochter 1r Ehe: Prinzeſſin Caroline Antonie Wilhelmine Friederike, geb. 19. Aug. 1824, verm. 27. Febr. 1843 mit Hugo Philipp Grafen von Waldbott-Baſſenheim.

2. Pr. Carl Anſelm Krafft, geb. 6. Mai 1796, Beſitzer der Hſchaft Seyfriedsberg in Bayern, verm. 18. Mai 1831 mit

Prinzeſſin Julia geb. Gräfin v. Dietrichſtein, geb. 12. Aug. 1807, StkrD. u. PD.

Kinder: 1) Prinzeſſin Marie Thereſe Wilhelmine, geb. 31. Juli 1832, StkrD., verm. 18. Mai 1857 mit Georg Arbogaſt Frhrn von und zu Franckenſtein, kgl. bayer. Kämmerer und erbl. Reichsrath der Krone Bayern.

2) Pr. Moritz Carl Krafft Ernſt Wilhelm Rotger Conſtantin, geb. 21. Sept. 1838, k. bayer. Lieutenant im 4. Chev.-lég.-Regiment.

3) Prinzeſſin Marie Anne, geb. 15. Aug. 1840, verm. 4. März 1861 mit Franz Grafen von Falkenhayn, k. k. Kämmerer und Major in der Armee.

4) Prinzeſſin Sophie, geb. 19. Nov. 1846.

3. Prinzeſſin Sophie Albertine Eleonore, geb. 27. Aug. 1797, verm. 3. Juni 1821 mit Alfred RGrafen von Dürckheim-Montmartin.

4. Prinzeſſin Charlotte Wilhelmine Sophie, geb. 14. Febr. 1802, StkrD. u. PD., verm. 9. Juni 1828 mit Albert

Raimund Grafen Montecuccoli, k. k. Kämm. u. GRath; Wittwe 19. Aug. 1852.

5. Prinzessin Marie Ernestine, geb. 5. Juli 1803, StkrD., verm. mit Joseph Ernst Egon Landgrafen zu Fürstenberg.

Orsini.

[Katholisch. — Wohnsitz Rom. — Siehe Jahrg. 1836, S. 178, und Jahrg. 1848, S. 176.]

Orsini-Gravina.

Fürst Don Dominicus Orsini, geb. 23. Nov. 1790, Gen.-Lieut., zweiter Fürst des römischen Stuhls (principe assistente al soglio), 18. Herzog von Gravina; succ. seinem Großvater 3. Nov. 1824; verm. 6. Febr. 1823 mit

Fürstin Donna Maria Luise, geb. 4. Januar 1804, des Herzogs Torlonia, Duca di Bracciano, Tochter.

Kinder: 1. Prinzessin Donna Hyacinthe, geb. 7. Januar 1825, verm. 2. Octbr. 1842 mit August Grafen von Gori Pannilini von Siena. [Toscana.]

2. Prssin Donna Theresa, geb. 1. Febr. 1835, verm. 2. Oct. 1853 mit Heinrich Fürsten Barberini-Colonna. [Rom.]

3. Prinzessin Donna Beatrice, geb. 27. Juli 1837, verm. 22. Febr. 1857 mit dem Marchese Urban Sacchetti. [Rom.]

4. Pr. Don Philipp, geb. 10. Dec. 1842.

Paar.

[Katholisch. — Wohnsitz: Wien. — Siehe Jahrg. 1836, S. 179, und Jahrg. 1848, S. 177, ingl. über den Besitz Jahrg. 1850, S. 167.]

Fürst Carl, geb. 6. Januar 1806, Frhr auf Hartberg und Krottenstein, k. k. wirkl. Kämm., GRath u. erbl. Reichsrath in Oesterreich, Oberst-hof- und General-Erbland-Postmeister, Ritter des goldenen Vließes; Sohn des am 30. Dec. 1819 † Fürsten Carl; verm. 30. Juli 1832 mit

Fürstin Ida Leopoldine Sophie Marie Josephe Franzisca geb. Pr. von Liechtenstein, geb. 12. Sept. 1811, StkrD. u. PD.

Kinder: 1. Gräfin Guidobaldine Josephine Marie Sophie, geb. 5. Juli 1833, StkrD., Hofdame der Erzherzogin Sophie von Oesterreich. [Wien.]

2. Graf Carl Johann Wenzel, geb. 7. Juli 1834, k. k. Kämmerer und Rittmeister in der Armee. [Wien.]
3. Gräfin Eleonore Ida Marie, geb. 1. Aug. 1835, StkrD. u. PD., verm. 8. Januar 1856 mit Ernst Carl RGrafen von Hoyos-Sprinzenstein, k. k. wirkl. Kämmerer und Rittmeister in der Armee. [Wien.]
4. Graf Rudolf Johann, geb. 17. Aug. 1836, k. k. Rittmeister bei König Ludwig v. Bayern Cuirassieren Nr. 10.
5. Graf Eduard Maria Nicolaus, geb. 5. Dec. 1837, k. k. Rittmeister bei Kaiser Franz Joseph Cuirassieren Nr. 1.
6. Gräfin Josephine, geb. 1. Januar 1839, StkrD. und PD., verm. 3. Juni 1861 mit Ladislaus Gfen Falkenhayn, Oberstlieut. u. Flügeladjutanten des Kaisers. [Wien.]
7. Graf Aloys, geb. 19. Novbr. 1840, k. k. Lieutenant bei Kaiser Franz Joseph Ulanen Nr. 4.
8. Gräfin Fanny, geb. 10. Mai 1842, verm. 3. Juni 1862 mit Leopold Grafen Podstatzky-Lichtenstein, k. k. Kämmerer.
9. Gräfin Maria, geb. 8. Sept. 1843.
10. Gräfin Leontine, geb. 5. Nov. 1844.
11. Gräfin Sophie, geb. 12. Mai 1850.

Geschwister.

1. Graf Alfred, geb. 30. Dec. 1806, k. k. Kämm. u. GRath, FML., Oberlieut. bei der ersten Arcieren-Leibgarde u. 2. Inhaber des K. Franz Joseph Ulanen-Reg. Nr. 4. [Wien.]
2. Gräfin Guidobaldine, geb. 2. Dec. 1807, StkrD. u. PD., verm. mit Franz Grafen Kuefstein, s. dort.
3. Graf Wenzel, geb. 1. Nov. 1810, k. k. Kämm. u. Major in d. A., Dienstkämmerer beim Erzherzog Ludwig Joseph.
4. Graf Ludwig Johann Baptist Emanuel, geb. 26. März 1817, k. k. a. Ges. u. bev. Min. am Hofe zu Stockholm; verm. 14. Juni 1858 mit

Gräfin Maria-Anna Josepha Leopoldine Barbara Aja Pauline Walburga, geb. 31. Mai 1834, StkrD. und PD., des Grafen Casimir Esterházy-Galántha Tochter.

Sohn: Graf Ludwig Casimir Carl Guido Leopold Johann Joseph Maria Nicolaus, geb. 1. Juni 1859.

Vaters-Bruder.

† Graf Ludwig Joseph (geb. 2. Sept. 1783, † 17. Oct. 1849).

Dessen Wittwe 2r Ehe:

Gräfin Maria Pauline geb. Gräfin Andrássy, geb. 3. Januar 1809, StkrD.; verm. 19. Mai 1836; verm. II) mit dem k. k. Major Carl von Sailer. [Wien.]

Pálffy von Erdöd.

[Katholisch. — Wohnsitz: Malaczka im Preßburger Comitat. — S. Jahrg. 1836, S. 180, und Jahrg. 1848, S. 179.]

Fürst Anton Carl, geb. 26. Febr. 1793, k. k. Geh.-Rath u. Kämm., Sohn des am 13. April 1827 † Fürsten Joseph; verm. 15. Januar 1820 mit

Fürstin Leopoldine Dominica Prisca, geb. 18. Febr. 1803, StkrD. u. PD., des † Fürsten Aloys von Kaunitz Tochter.

Geschwister.

1. † Graf Nicolaus (geb. 7. Januar 1797, † 6. August 1830, k. k. Kämmerer und Rittmeister). **Dessen Wittwe:**

Gräfin Therese geb. Gräfin von Rossi, geb. 23. April 1805, PD., verm. 23. Dec. 1822. [Wien u. Malaczka.]

Dessen Kinder: 1) Gräfin Therese Wilhelmine Caroline Marie Gaëtane, geb. 24. Januar 1824, verm. 21. März 1849 mit Friedrich Grafen v. Schaaffgotsche, k. k. Kämm., Oberst u. Reg.-Comm. des Ulanen-Reg. Fürst Schwarzenberg Nr. 2. [Gyöngyös, Heveser Comitat.]

2) Graf Paul Joseph Nicolaus, geb. 27. Juni 1827, k. k. Kämm. und Rittmeister in d. A., verm. 9. Mai 1855 mit Gräfin Geraldine, geb. 22. Nov. 1836, StkrD., des Grafen Stephan Károlyi von Nagy-Károly Tochter.

Kinder: (1) Gräfin Maria Franzisca Romana Leopoldine Henriette, geb. 9. Juli 1856.

(2) Gräfin Anna Maria Therese Geraldine, geb. 19. Februar 1858.

(3) Gräfin Maria Geraldine Theresia Gabriele, geb. 5. Sept. 1859.

(4) Graf Nicolaus Anton Maria, geb. 11. Nov. 1861.

3) Graf Anton Joseph Nicolaus, geb. 10. Juni 1829, k. k. Rittmeister bei Baron Simbschen Husaren Nr. 7.

4) Graf Nicolaus, geb. 28. Januar 1831, Rittmeister bei Prinz Carl von Bayern Husaren Nr. 3.

2. Gräfin Anne Marie, geb. 19. April 1804, verm. 12. April 1825 mit Adolf Grafen von Schönfeld. [Gratz.]

Pallavicini-Rospigliosi, s. Rospigliosi.

Palm-Gundelfingen.

[Katholisch. — Wohnsitz: Wien. — S. Jahrg. 1836, S. 182, und Jahrg. 1848, S. 180, ingl. Jahrg. 1849, S. 173.)

† Fürst Carl Joseph Franz (geb. 28. Juni 1773, † 14. Dec. 1851).
Dessen Wittwe 5r Ehe:
Fürstin Leopoldine geb. Gräfin v. Albensperg-Traun, geb. 24. Sept. 1811, StkrD. u. PD., verm. 6. Juni 1829.

Piombino.

[Katholisch. — Wohnsitz: Rom. — Siehe Jahrg. 1836, S. 184, und Jahrg. 1848, S. 180.]

I. Haus Buoncompagni-Ludovisi.

Fürst Don Anton I., geb. 11. Aug. 1808, succ. seinem Vater, dem Fürsten Ludwig Maria (geb. 29. April 1767), 9. Mai 1841; Grand von Spanien 1r Cl. u. kgl. sicilian. Kammerherr; verm. 4. Oct. 1829 mit
Fürstin Donna Wilhelmine, geb. 25. Nov. 1811, des † Herzogs Franz Massimo Tochter.
Kinder: 1. Don Rudolf, Herzog von Sora, geb. 6. Febr. 1832, Kammerherr des Königs Beider Sicilien [Rom]; verm. 31. Mai 1854 mit
Donna Agnes, geb. 5. Mai 1836, des Fürsten Marc-Anton Borghese Tochter 1r Ehe.
Kinder: 1) Pr. Don Hugo, geb. 8. Mai 1856.
2) Pr. Don Ludwig, geb. 21. Juni 1857.
3) Prinzessin Donna Gwendolina, geb. 17. Juli 1859.
4) Pzssin Donna Maria Magdalena, geb. 23. Nov. 1861.
2. Pr. Donna Maria Carolina, geb. 3. Mai 1834, verm. mit Don Francesco Fürsten Pallavicini-Rospigliosi, s. dort.
3. Prinzessin Donna Julia, geb. 11. Febr. 1839, verm. 21. Sept. 1857 mit Don Marco Herzog v. Fiano (s. unter II).
4. Pr. Don Ignaz, geb. 27. Mai 1845.
5. Prinzessin Donna Lavinie, geb. 22. Januar 1854.

Geschwister.

1. Prinzessin Donna Maria Hippolyte, geb. 21. Sept. 1813, verm. 18. Mai 1834 mit Don Marius Herzog von Massimo.
2. Pr. Don Balthasar, geb. 10. Mai 1821. [Rom.]

Vaters-Bruder.

† Pr. Joseph (geb. 11. Oct. 1774, † 24. August 1849). **Dessen Töchter:**

1. Prinzessin Donna Laura, geb. 25. Nov. 1810, verm. mit dem Grafen Franceschi. [Pisa.]
2. Prinzessin Donna Maria Imperia, geb. 3. Juni 1812, verm. mit dem Grafen von St. Georges. [Bieda.]
3. Przsin Donna Natalina, geb. 24. Dec. 1815. [Rom.]

II. Haus Buoncompagni-Ludovisi-Ottoboni.

Don Marco, Herzog von Fiano, geb. 21. Sept. 1832, Sohn des Herzogs Alexander (geb. 20. Januar 1805, † 29. Aug. 1837) [Rom]; verm. 21. Sept. 1857 mit

Donna Julia, geb. 11. Febr. 1839, Tochter des Fürsten Anton I. (s. unter I. Buoncompagni-Ludovisi).

Töchter: 1. Donna Constance Marie Anne Josephine Antoinette Luise, geb. 28. Juni 1858.

2. Donna Luise Marie Margarethe Anna Josephine Justine, geb. 7. Oct. 1861.

Pleß.

[Evangelisch. — Preußisch-Schlesien. — Wohnsitze: Pleß und Fürstenstein. — Frhr. zu Fürstenstein 23. Sept. 1650; Graf 12. Febr. 1666, Reichsgraf 10. Mai 1684; Fürst von Pleß 15. Oct. 1850. — Siehe Jahrg. 1855, S. 197, und Jahrg. 1857, S. 172.]

Fürst Hans Heinrich XI., Fürst v. Pleß, Graf von Hochberg, Freiherr zu Fürstenstein ꝛc., geb. 10. Sept. 1833, kgl. preuß. Prem.-Lieut. à la suite des Reg. Gardes-du-Corps; folgt s. Vater, dem Fürsten Hans Heinrich X. (geb. 2. Dec. 1806), 20. Dec. 1855 im Besitze des Fürstenthums Pleß u. der am 15. Oct. 1840 zur freien Standesherrschaft erhobenen Majorats-Hschaften Fürstenstein, Waldenburg u. Friedland in Schlesien; verm. 15. Januar 1857 mit

Fürstin Marie geb. Freiin von Kleist, geb. 1. Oct. 1828, Schwester des Gfen Heinrich Leopold v. Kleist auf Zützen.

Sohn: Hans Heinrich XV., Graf von Hochberg, Frhr zu Fürstenstein, geb. 23. April 1861.

Stief-Mutter.

Fürstin Adelheid geb. von Stechow, verwittwet gewesene Freiin von der Decken, geb. 25. Sept. 1807, Wittwe 20. Dec. 1855 des Fürsten Hans Heinrich X.

(**Geschwister,** siehe „Hochberg" im Taschenbuch der gräflichen Häuser.)

Polignac.

[Katholisch. — Wohnsitz: Wildthurn in Bayern. — Siehe Jahrgang 1863, S. 180. (Vergl. auch Jahrg. 1841, S. 140, und Jahrg. 1848, S. 181.)]

Poniński.

[Katholisch. — Siehe Jahrg. 1848, S. 183.]

Fürst Calirt Valentin, geb. 14. Febr. 1824, Sohn des Fürsten Carl Heinrich Georg (geb. 5. Nov. 1769, † 12. April 1830), succ. seinem Bruder Ladislaus Carl (geb. 24. Sept. 1818) 14. Nov. 1833; Malteser-Comthur.

Schwestern.

1. Prinzessin Caroline Eveline, geb. 25. Dec. 1822, verm. mit Adam Fürsten Lubomirski.
2. Prinzessin Marie Hortensia Camilla, geb. 8. Sept. 1825.

Vaters-Bruders-Söhne

a) des verstorbenen Fürsten Adam:

1. Pr. Constantin. — 2. Pr. Casimir.

b) des verstorbenen Fürsten Alexander:

3. Pr. Leander, Besitzer v. Horynien in dem Kreise Zotkiew.

Porcia.

[Katholisch. — Wohnsitze: Mailand, Porcia (Venetien, Provinz Friaul) und Spittal (Kärnthen). — Siehe Jahrg. 1836, S. 187. und Jahrg. 1848, S. 184, ingl. Jahrg. 1849, S. 177.]

Fürst Alfons Seraphin, geb. 20. Sept. 1801, Graf von Ortenburg, Mitterburg, Porcia und Brugnera, k. k. wirkl. Kämmerer, Oberst-Erblandhofmeister der gefürsteten Grafschaft Görtz, Landstand in Kärnthen und Krain; succ.

20. April 1835 seinem Vater, Fürsten Alfons Gabriel (geb. 19. Januar 1761), k. k. wirkl. GRath ꝛc. ꝛc.

Schwester.

Franzisca Seraphine Gräfin von Porcia, geb. 1. Dec. 1808, verm. 16. Januar 1834 mit Faustino Grafen von Vimercati Sanseverino Taddini. [Mailand.]

Vaters-Bruder.

† Johann Ferdinand Graf von Porcia (geb. 15. Aug. 1762, † 22. Febr. 1835, verm. mit Felicitas Gräfin von Porcia geb. Gräfin v. Seriman). **Dessen Söhne:**

1. Anton Ferdinand Franz Johann Graf von Porcia, geb. 17. März 1794, k. k. Kämm. und Oberst in d. Armee ꝛc. [Venedig und Porcia.]
2. Leopold Prosdocimus Graf von Porcia, geb. 30. Juni 1801, k. k. Oberst in d. A. [Venedig u. Porcia]; verm. mit Madame Caroline geb. de Puerari.

Kinder: 1) Graf Ferdinand, geb. 11. Oct. 1835 [Venedig u. Porcia]; verm. 7. Sept. 1859 mit Gräfin Antoinette geb. Gräfin Zeno, geb. 31. Oct. 1836.
2) Graf Carl, geb. 12. Dec. 1838.
3) Gräfin Silvia, geb. 18. Oct. 1840. } [Venedig u. Porcia.]

Pückler-Muskau.

[Evangelisch. — Wohnsitz: Branitz, Provinz Brandenburg. — Siehe Jahrg. 1836, S. 189, u. Jahrg. 1848, S. 185, ingl. Jahrg. 1849, S. 178. — Das jedesmalige Familienhaupt führt das Prädicat „Durchlaucht". Kön. preuß. Cabinets-Decret v. 22. Oct. 1861.]

Fürst Hermann Ludwig Heinrich, geb. 30. Oct. 1785, Fürst v. Pückler-Muskau, RGraf v. Pückler, Baron v. Groditz, Erbherr der Majorats-Hschaft Branitz ꝛc., k. preuß. General-Lieut. à la suite; des † k. sächs. GRaths Ludwig Johannes Carl Erdmann (geb. 12. Juli 1754, † 16. Januar 1811) u. der † Clementine Kunigunde Charlotte Luise Olympia Gräfin v. Callenberg, Erbtochter auf Muskau, Sohn; verm. 9. Oct. 1817 mit Fürstin Lucie Anna Wilhelmine, des † k. preuß. Staatskanzlers Carl August Fürsten v. Hardenberg-Reventlow Tochter (geb. 9. April 1776, † 8. Mai 1854), geschieden 20. März 1826.

Vaters-Bruder

(stiefbürtig, aus des Großvaters, des RGrafen August Heinrich [geb. 7. Nov. 1720, † 9. Febr. 1811], 2r Ehe mit Charlotte Sophie Rahel geb. von Kracht [geb. 28. Oct. 1770, † 17. Aug. 1844]):

† Reichsgraf Silvius Wilhelm Carl Heinrich, Graf v. Pückler (geb. 21. Aug. 1800, † 13. März 1859, k. preuß. Kammerherr u. Rittmeister in der Garde-Landwehr; verm. I) 29. Mai 1833 mit Luise Isabelle geb. Freiin von Constant-Rebecque [† 29. Decbr. 1852]).

Dessen Wittwe 2r Ehe:

Reichsgräfin Luise Jeannette Caroline Eleonore Philippine geb. Gräfin Sandreczky-Sandraschütz, geb. 26. Juli 1817, verm. 14. Mai 1854.

Sohn 1r Ehe: RGraf Louis Albert Heinrich Hermann Victor Silvius, geb. 14. April 1835, Erbherr auf Schönfeld, Kreis Schweidnitz, Schlesien, königl. preuß. Lieutenant in der Garde-Landwehr-Caval. [Schloß Schönfeld]; verm. 2. Mai 1861 mit

RGräfin Luise Marie Henriette geb. Freiin v. Constant-Rebecque, geb. 3. März 1835.

Sohn: Friedrich Erdmann Adrien Heinrich Louis Sylvius, geb. 25. April 1862.

Putbus.

[Lutherisch. — Wohnsitz: Schloß Putbus auf Rügen. — Siehe Jahrg. 1836, S. 191, u. Jahrg. 1844, S. 164, ingl. Jahrg. 1848, S. 186. — Das Prädicat „Durchlaucht" laut kön. Cabinets-Ordre v. 4. März 1861, von Sr. Maj. König Wilhelm I. v. Preußen neu bestätigt.]

Fürst Wilhelm Malte, Fürst und Herr zu Putbus, geb. 16. April 1833, 2r Sohn des † RGrafen Friedrich v. Wylich und Lottum, wirkl. GRaths ꝛc., auf Lissa; Erblandmarschall im Fürstenth. Rügen und der Lande Barth, Mitglied des preuß. Herrenhauses, k. preuß. Lieut. im 2. schweren Landw.-Reiter-Reg., Ehrenritter des Johanniter-Ordens ꝛc.; succ. nach einer Bestimmung seines Großvaters, des Fürsten Malte Wilhelm zu Putbus, seiner Großmutter, der Fürstin Luise, lebenslänglicher Nutznießerin des Fideicommisses, 27. Sept. 1860; verm. 1. Juli 1857 mit

Fürstin Wanda Maria geb. Freiin v. Veltheim-Bartensleben, geb. 12. Juli 1837, Ehrendame des kön. bayer. Theresien-Ordens.

Töchter: 1. Marie Luise Clotilde Agnes, geb. 31. Mai 1858. 2. Asta Eugenie, geb. 16. Januar 1860. 3. Victoria Wanda, geb. 1. Febr. 1861. } RGräfinnen von Wylich u. Lottum.

Mutter.

Gräfin Clotilde, geb. 25. April 1809, Tochter des Fürsten Malte Wilhelm zu Putbus (geb. 1. Aug. 1783, † 26. Sept. 1854) und der Fürstin Luise (geb. 7. Oct. 1784, † 27. Sept. 1860); verm. 7. Oct. 1828 mit Hermann Friedrich Grafen von Wylich u. Lottum auf Lissa, kön. preuß. wirkl. GRathe; Wittwe 13. Oct. 1847.

Radziwill.

[Katholisch. — Siehe Jahrg. 1836, S. 192; das Wappen siehe im Jahrg. 1848, S. 187.]

† Fürst Michael, ehemaliger Palatin von Wilna (geb. 10. Oct. 1744, † 28. März 1831). **Dessen Söhne:**

1. † Fürst Ludwig Nicolaus (geb. 14. Aug. 1773, † 3. Dec. 1830). **Dessen Sohn** s. unter I. Ordination von Kleck.
2. † Fürst Anton (geb. 13. Juni 1775, † 7. April 1833, k. preuß. Statthalter im Großherzogthum Posen). **Dessen Nachkommen** s. unter II. Ordination von Nieswiez.
3. † Fürst Michael (geb. 24. Sept. 1778, † 24. Mai 1850). **Dessen Wittwe:**

Fürstin Alexandrine geb. v. Stecka, geb. 1796.

Dessen Kinder: 1) Prinzessin Micheline, geb. 10. April 1816, verm. 23. Januar 1836 mit Leo Grafen Rzyszczewski, Sohn des Generals Grafen Rzyszczewski und einer geb. Fürstin Czartoryska.

2) Pr. Carl, geb. 1. Januar 1821, verm. . . . . 1852 mit Prinzessin . . . . . geb. von Sobańska.

3) Pr. Sigismund, geb. 2. März 1822.

I. Ordination von Kleck.

Fürst Leo, geb. 10. März 1808, Sohn des Fürsten Ludwig (geb. 14. Aug. 1773, † 3. Dec. 1830); kais. russ. General-Lieut. ꝛc., verm. 12. Febr. 1833 mit

Prinzessin Sophie Urussow, geb. 20. Mai 1806.

II. Ordination von Olyka, Nieswiez und Mir.

[Ueber den Besitz s. Jahrg. 1849, S. 180.]

Fürst Friedrich Wilhelm Paul Nicolaus, geb. 19. März 1797, succ. seinem Vater, dem Fürsten Anton Heinrich, 7. April 1833; kön. preuß. General der Infant. u. Chef des Ingenieur-Corps, Chef des kön. preuß. 2. Magdeburg. Inf.-Reg. Nr. 27, Mitglied des Herrenhauses; verm. I) 23. Januar 1825 mit seiner Cousine, der Prinzessin Helene, des Fürsten Nicolaus Tochter (geb. 10. Juli 1805, † 26. Dec. 1827); II) 4. Juni 1832 mit

Fürstin Mathilde Christiane, geb. 13. Januar 1806, des † Fürsten Carl Joseph von Clary und Aldringen Tochter.

Kinder 2r Ehe: 1. Pr. Friedrich Wilhelm Anton, geb. 31. Juli 1833, kön. preuß. Hauptmann im Gen.-Stab des Garde-Corps; verm. 3. Oct. 1857 mit

Prinzessin Marie Dorothea Elisabeth, geb. 19. Febr. 1840 *), des † Marquis von Castellane und der Prinzessin Pauline von Talleyrand-Périgord Tochter.

Kinder: 1) Pr. Friedrich Wilhelm Paul Nicolaus Georg, geb. 11. Januar 1860.

2) Przssin Mathilde Marie Elisabeth, geb. 1. Nov. 1861.

2. Przssin Friederike Wilhelmine Luise Marianne Mathilde, geb. 16. Oct. 1836.
3. Prinzessin Friederike Wilhelmine Alexandra Marianne Luise, geb. 5. Juni 1838.
4. Pr. Leonie Wanda Auguste Elisa, geb. 15. Januar 1841.
5. Pr. Friedrich Wilhelm Johann, geb. 26. Febr. 1843.
6. Pr. Adam Carl Wilhelm, geb. 12. Juli 1845.
7. Przssin Euphemia Maria Dorothea, geb. 1. Oct. 1850.

Bruder.

Pr. Friedrich Wilhelm Ludwig Boguslaw, geb. 3. Januar 1809, k. preuß. Major, Mitglied des Herrenhauses, verm. 17. Oct. 1832 mit

Przssin Leontine Gabriele, geb. 26. Sept. 1811, des 31. Mai 1831 † Fürsten Carl Joseph von Clary und Aldringen T.

Kinder: 1. Pr. Friedrich Wilhelm Alexander Ferdinand, geb. 19. Oct. 1834.

---

*) Nicht 29. Febr. 1840, wie in den Jahrg. 1861—1863 irrthümlich angegeben ist.

2. Pr. Friedr. Wilh. Carl Wladyslaw, geb. 12. März 1836.
3. Pr. Friedrich Wilhelm Joh. Edmund Carl, geb. 30. Juni 1839, k. preuß. Lieut. im 2. Garde-Ulanen-Regiment.
4. Przssin Pauline Luise Wilh. Hedwig, geb. 29. Juni 1841.
5. Pr. Maria Edmund, geb. 6. Sept. 1842.
6. Pr. Adam Georg Joh. Boguslaw, geb. 4. Januar 1844.
7. Prinzessin Felicie Maria Elisabeth Mathilde Euphemie, geb. 25. Febr. 1849.
8. Prinzessin Mathilde Kunigunde Maria Anna Elisabeth, geb. 29. Nov. 1850.

Ratibor.

[Katholisch. — Wohnsitze: Schloß Rauden (Ober-Schlesien) u. Schloß Corvey (Westphalen). — Siehe Jahrg. 1845, S. 176, und Jahrg. 1848, S. 189.]

Herzog Victor Moritz Carl, geb. 10. Febr. 1818, Herzog von Ratibor und Fürst von Corvey, Prinz zu Hohenlohe-Waldenburg-Schillingsfürst, Besitzer der Herrschaften Kieferstädtel und Zembowitz, k. preuß. Gen.-Maj. à la suite der Armee; verm. 19. April 1845 mit

Herzogin Maria Amalie Sophie Wilhelmine Christ. Caroline Eulalia, geb. 12. Febr. 1821, des 22. Oct. 1854 † Fürsten Carl Egon von Fürstenberg Tochter.

Kinder: 1. Erbpr. Victor Amadeus, geb. 6. Sept. 1847.
2. Pr. Franz Carl Alexander Friedrich Constantin Raphael, geb. 6. April 1849.
3. Prinzessin Elisabeth Marie, geb. 27. Febr. 1851.
4. Pr. Egon Moritz, geb. 4. Januar 1853.
5. Prinzessin Marie Therese, geb. 27. Juni 1854.
6. Pr. Maximilian Carl Wilhelm, geb. 9. Febr. 1856.
7. Pr. Ernst Emanuel, geb. 10. Nov. 1857.
8. Pr. Carl Egon, geb. 7. Juli 1860.
9. Prinzessin Margarethe Marie, geb. 3. Juni 1863.

Rheina-Wolbeck.

[Katholisch. — Wohnsitz: Schloß Bentlage bei Rheina, Westphalen.]

Napoleon Fürst von Rheina-Wolbeck, Graf von Lannoy-Clervaux, geb. 17. Sept. 1807, Sohn des Grafen Florent

Stanislaus A. von Lannoy-Clervaux († 23. Sept. 1836) und der Clementine Josephine Franziska Thereſe geb. Prinzeſſin von Looz-Corswarem († 4. Juni 1820); ſuccedirt als nächſter Cognat und Fideicommiß-Berechtigter dem am 30. Oct. 1827 † Joſeph Arnold Herzog von Looz, Fürſten von Rheina-Wolbeck (vermöge der rechtskräftigen Entſcheidungen der k. preuß. Gerichtshöfe vom 27. Sept. 1836, 27. März und 7. Sept. 1839, in Folge deren er von König Friedrich Wilhelm IV. durch Cabinets-Ordre v. 15. Oct. 1840 in den Fürſtenſtand erhoben wurde, unter Verleihung einer Virilſtimme), im Stande der Fürſten und Herren, ſowie in ſämmtlichen in der Inſtruction vom 30. Mai 1820 feſtgeſtellten ſtandesherrlichen Rechten und Vorzügen in Bezug auf das Fürſtenthum Rheina-Wolbeck (Cabinets-Ordre vom 17. Nov. 1845); verm. 19. Oct. 1830 mit

Fürſtin Maria Auguſte geb. Gräfin von Liedekerke-Beaufort, geb. 21. Febr. 1809.

Söhne: 1. Pr. Arthur Clemens Florentin Carl, Erbprinz von Rheina-Wolbeck, geb. 19. Febr. 1833.

2. Pr. Edgar Honorius Maria, geb. 16. Aug. 1835.

Rohan.

[Katholiſch. — Siehe Jahrg. 1836, S. 194, u. Jahrg. 1848, S. 190, ingl. Jahrg. 1849, S. 182. — Fürſtl. Haus, das man nicht mit anderen Familien verwechſeln darf, welche den Namen Rohan nur durch weibliche Allianz führen, ohne deshalb dem Hauſe der Rohan anzugehören.]

I. Rohan-Guémenée.

[Durch Indigenats-Diplom des Kaiſers Franz I. von Oeſterreich vom J. 1808 wurde das Prädicat „Durchlaucht" allen Mitgliedern des fürſtlichen Hauſes Rohan-Guémenée-Rochefort und Montauban beſtätigt und ſpäter von den Königen von Bayern und von Hannover anerkannt. — Wohnſitze: Prag (u. Wien), Schloß Sichrow, Böhmen.]

Fürſt Camillus Philipp Joſeph Idesbald, Herzog von Montbazon und v. Bouillon, Fürſt v. Guémenée, Rochefort und Montauban, geb. 19. Dec. 1801, älteſter Sohn des † Fürſten Carl Ludwig Gaspard (ſ. II.); erbliches Mitglied des öſterreich. Herrenhauſes; ſucc. ſeinem Oheim, dem Fürſten Victor Ludwig Meriadek (geb. 20. Juli 1766), 10. Dec. 1846 und wird durch deſſen Ableben Chef der Familie; verm. 28. Mai 1826 mit

Fürstin Adelheid geb. Prinzessin v. Löwenstein-Wertheim-Rosenberg, geb. 19. Dec. 1806.

Bruder.

† Pr. Benjamin Armand Julius Meriadek von Guémenée, Rochefort und Montauban (geb. 13. Juni 1804, † 5. August 1846). **Dessen Wittwe:**

Prinzessin Stephanie, geb. 5. Juni 1805, des † Fürsten August Philipp von Croÿ-Dülmen Tochter, verm. 3. Oct. 1825. [Wohnt nebst ihren Söhnen in Prag, Wien, Paris, Schloß Lissa in Böhmen.]

Dessen Söhne: 1. Pr. Arthur Carl Benjamin Victor Ludw. v. Rohan, geb. 13. Juni 1826, verm. 18. Juni 1850 mit

Prinzessin Gabriele, geb. 10. Sept. 1827, des † k. k. GRaths Christian Grafen v. Waldstein-Wartenberg Tochter.

Kinder: 1) Pr. Alain Benjamin Arthur, geb. 8. Januar 1853.
2) Pr. Joseph Arthur Ernst Victor, geb. 15. Mai 1854.
3) Pr. Victor Benjamin Ernest Arthur, geb. 7. Juli 1856.
4) Pr. Benjamin Alain Raoul Meriadek, geb. 15. Febr. 1858.
5) Prinzessin Maria-Bertha Franzisca Felicia Johanne, geb. 21. Mai 1860.
6) Pr. Ernst Meriadek Camillus Maria Philipp, geb. 1. Mai 1863.

2. Pr. Victor Louis August, geb. 15. Oct. 1827, Malteser-Ordens-Ritter, k. k. Major bei Graf Horváth-Tholdy-Cuirassieren Nr. 12.
3. Pr. Louis Anton Benjamin Maria, geb. 17. Juni 1833, verm. 9. Januar 1860 mit

Prinzessin Helene, geb. 1836, des Grafen Franz Xavier Adolf von Auersperg Tochter.

Söhne: 1) Pr. Raoul Benjamin Louis Maria Alain Jean, geb. 20. Oct. 1860.
2) Pr. Josselin Raoul Maria Arthur Franz Xaver Joseph, geb. 25. Aug. 1862.

4. Pr. Benjamin Maria Anton Emanuel, geb. 9. Dec. 1835.

II. Rohan-Rochefort und Montauban.

† Fürst Carl Louis Gaspard (geb. 1. Nov. 1765, † 7. März 1843, verm. mit Luise Marie Josephine Prinzessin von Rohan-Guémenée [geb. 13. April 1765, † 21. Sept. 1839]).

Deren Kinder: 1. Prinzessin Armande, geb. 1787, verm. 29. März 1806 mit Alexander Franz Raymond Aimé Marquis de Bernis; Wittwe.
2. Prinzessin Gasparine, geb. 27. Sept. 1800, Wittwe 31. Oct. 1836 des Fürsten Heinrich XIX. von Reuß-Greiz.
3. Pr. Camillus, s. den Zweig Guémenée.

Rohan-Chabot.

[Katholisch. — Wohnsitze: Paris, Schloß Reuil im Dep. Seine und Marne. — Ueber die Entstehung des Namens Rohan-Chabot und den Unterschied dieses Hauses von dem ursprünglichen Hause Rohan s. die geschichtl. Notizen im Jahrg. 1836 u. 1860 der franz. und 1848 der deutschen Ausg. Der Vertrag, in Folge dessen Heinrich Chabot bei seiner Heirath mit Margarethe Rohan 1645 den Namen und das Wappen der Rohan annahm, wurde unterzeichnet und bestätigt durch Anna v. Oesterreich, Königin-Regentin von Frankreich, und, nachdem derselbe auf Verlangen der Prinzen von Guémenée und Soubise abermals einem richterlichen Ausspruch unterworfen worden war, durch Ludwig XIV. auf's Neue 1704 in letzter Instanz sanctionirt. — Seit langer Zeit tragen alle Glieder des Hauses, männliche und weibliche, das Prädicat „Cousin" oder „Cousine du Roi", welcher Titel denen eines Grafen, Fürsten, Herzogs und Pairs voransteht.]

Anna Ludwig Ferdinand v. Rohan-Chabot, geb. 14. Oct. 1789, cousin du Roi, Herzog von Rohan, Prinz von Léon, ehemal. Pair von Frankreich und Maréchal-de-camp bis zum Jahre 1830; verm. 19. Mai 1817 mit Josephine Franzisca geb. v. Gontaut-Biron; Wittwer 23. März 1844.

Kinder: 1. Carl Ludwig Josselin Prinz von Léon, geb. 12. Dec. 1819 [Schloß Josselin in d. Bretagne, Dep. Morbihan, u. Paris]; verm. 29. Juni 1843 mit
Stephanie Katharine Adele Octavia, geb. 22. Mai 1824, des Marquis de Boissy Tochter.

Kinder: 1) Alain Carl Ludwig von Rohan-Chabot, Graf von Porrhoët, geb. 1. Dec. 1844.
2) Margarethe Amalie Josephine, geb. 1. Juni 1846.
3) Anna Charlotte Luise Marie, geb. 4. Aug. 1848.
4) Heinrich Marie Roger, geb. 7. Sept. 1850.
5) Agnes Josephine Marie, geb. 7. Juni 1854.

2. Luise Anna Franzisca, geb. 23. Juni 1824, StkrD. u. PD.; verm. 7. Oct. 1847 mit dem k. k. wirkl. GRath u. Kämm.

Georg Alexander Grafen Esterházy v. Galántha; Wittwe 24. Juni 1856.

3. Carl Guy Ferdinand von Rohan-Chabot, Graf von Chabot, geb. 16. Juni 1828, verm. 1. Juni 1858 mit Marie Auguste Alicie Baudon de Mony, geb. 24. Juli 1837.

   Kinder: 1) August Ferdinand von Rohan-Chabot, geb. 22. Oct. 1859.
   2) Luise Anne Marie von Roh.-Ch., geb. 30. Dec. 1860.
   3) Peter .... v. Rohan-Chabot, geb. 15. Aug. 1862.

4. Alexandrine Amalie Marie, geb. 26. März 1831, verm. 12. Juni 1851 mit Heinrich Grafen von Beurges.

5. Raoul Heinrich Leonor von Rohan-Chabot, Graf von Chabot, geb. 6. März 1835, verm. 1. Juli 1860 mit Adelaïde Bertha, geb. 27. Juli 1834, Tochter des Grafen von Chabrol.

   Söhne: 1) Philipp Maria Ferdinand v. Rohan-Chabot, geb. 30. August 1861.
   2) Sebran Maria Caspar Heinrich v. Rohan-Chabot, geb. 27. Februar 1863.

6. Johanne Charlotte Clementine, geb. 1. Januar 1839.

Geschwister.

1. Adelheid Henriette Antoinette Stephanie von R.-Ch., geb. 1794, verm. 24. Nov. 1812 mit dem Grafen Gontaut-Biron; Wittwe 14. Febr. 1840.

2. Ludwig Carl Philipp Heinrich Gerhard von R.-Ch., Graf Chabot, geb. 26. März 1806 [Schloß La Forêt sur Sèvres, Dep. Deux-Sèvres, Poitiers und Paris]; verm. 10. Nov. 1831 mit Marie Caroline Raimunde Sidonie, geb. 7. Aug. 1810, des Marquis von Biencourt Tochter.

   Kinder: 1) Elisabeth Marie Sidonie Leontine, geb. 9. April 1833, verm. 27. Dec. 1860 mit Graf de Villeneuve Bargemont.
   2) Guy de Rohan-Chabot, geb. 8. Juli 1836, Lieutenant im 2. Regim. Spahis. [Nemours, Prov. Oran.]
   3) Anna Maria Thibaut, geb. 14. Januar 1838.
   4) Anna Maria Aliette, geb. 24. April 1841.
   5) Anna Maria Margarethe Katharine, geb. 5. Nov. 1843.
   6) Anna Marie Josephe Radegunde, geb. 4. Sept. 1849.

Rosenberg.*

[Katholisch. — Wohnsitze: Grafenstein u. Welzenegg in Kärnthen. — Siehe Jahrgang 1836, S. 196, und Jahrgang 1848, S. 193. — Das Wappen s. im Jahrg. 1861, S. 189.]

Fürst Heinrich von Orsini und Rosenberg, Freiherr auf Lerchenau ꝛc., geb. 25. Juni 1848, folgt s. Vater, dem Fürsten Ferdinand (geb. 7. Sept. 1790), 18. Juni 1859 unter Vormundschaft; erbliches Mitglied des österreich. Herrenhauses.

Geschwister:

a) stiefbürtig aus des Vaters 1r Ehe mit Marie Kunigunde geb. Gräfin und Herrin von Brandis (geb. 1. Juni 1804, verm. 6. August 1825, † 5. Sept. 1843):

1. Gräfin Marie Kunigunde, geb. 28. Nov. 1826, StkrD., Besitzerin des Gutes Freudenau, verm. 9. Febr. 1848 mit Maria Leopold Grafen v. Platz, Dr. jur., k. k. Kämm. und Oberst-Erbland-Jägermeister in Kärnthen.

b) vollbürtig aus des Vaters 2r Ehe (s. unten):

2. Gräfin Clotilde, geb. 10. März 1850.
3. Graf Eugen, geb. 20. Juli 1852.

Mutter.

Fürstin Ottilie, geb. 2. Oct. 1819, StkrD. u. PD., des RGrafen Franz v. Wurmbrand-Stuppach T., verm. mit dem Fürsten Ferdinand in dessen 2r Ehe 19. Sept. 1844; Wittwe 18. Juni 1859.

Vaters-Geschwister.

1. Gräfin Marie Therese, geb. 25. Sept. 1798, StkrD. u. PD., verm. 27. Mai 1817 mit Eugen Carl Grafen Czernin v. Chudenitz, k. k. Geh.-Rath.
2. Graf Friedrich, geb. 3. Juni 1801, Erbland-Hofmeister von Kärnthen, k. k. Kämmerer und Major, verm. 3. Nov. 1839 mit

Gräfin Johanna geb. Freiin Jöchlinger von Jochenstein, geb. 1. Nov. 1815, StkrD., Mitbesitzerin der Güter Tamtschach und Wernberg.

Kinder: 1) Gräfin Adelgunde, geb. 27. Dec. 1840.
2) Gräfin Johanna, geb. 22. Mai 1842.
3) Gräfin Hildegarde, geb. 2. Juli 1843.
4) Gräfin Stephanie, geb. 7. August 1844.
5) Graf Felix, geb. 22. Juni 1846.
6) Graf Lothar, geb. 8. Oct. 1853.

3. Graf Joſeph, geb. 11. Sept. 1803, Erbland-Hofmeiſter von Kärnthen, k. k. Kämm., Major in der Armee [Gratz in Steiermark]; verm. 20. Januar 1840 mit

Gräfin Ida Marie geb. von Grimaud, Gräfin zu Orſay, geb. 6. Aug. 1816, StkrD.

Kinder: 1) Graf Carl Dominik, geb. 6. Nov. 1840, k. k. Oberlieutenant bei Erzh. Wilhelm Inf. Nr. 12.

2) Gräfin Maria Anna, geb. 15. Oct. 1841.

3) Graf Maximilian, geb. 17. März 1846.

4) Graf Arthur, geb. 2. Juli 1856.

5) Gräfin Emma, geb. 8. Juli 1858.

Rospiglioſi.

[Katholiſch. — Wohnſitze: Rom und Florenz. — Siehe Jahrgang 1836, S. 199, J. 1848, S. 195, und J. 1861, S. 191.]

Erſte Linie.

Don Clemens Franz Rospiglioſi, geb. 15. Juni 1823, Fürſt Rospiglioſi, Herzog von Zagarólo, Sohn des Fürſten Julius Cäſar Rospiglioſi-Pallavicini (geb. 16. Nov. 1781, † 9. April 1859); Kammerherr des Großherzogs von Toscana; verm. 4. Oct. 1846 mit

Donna Franziſca Marie Charlotte de Nompère-Champagny, geb. 13. Sept. 1825, T. des Herzogs von Cadore.

Söhne: 1. Don Joſeph Franz Maria Philipp, geb. 25. Oct. 1848.

2. Don Camill Franz Marie Philipp, geb. 16. Oct. 1850.

3. Don Julius Cäſar Franz Friedrich Carl Philipp, geb. 19. Mai 1859.

Bruder.

Don Franz Cäſar (ſ. II. Linie: Pallavicini).

Mutter.

Donna Margaretha Gioeni Colonna, Fürſtin v. Caſtiglione und Fürſtin Rospiglioſi, Herzogin von Zagarólo, StkrD., geb. 13. Febr. 1786, Tochter des Fürſten Don Philipp III. Colonna; mit dem Fürſten Julius Cäſar verm. 13. Febr. 1803; Wittwe 9. April 1859. [Rom.]

Vaters-Schweſter.

Donna Livia, geb. 12. Mai 1794, Wittwe des Grafen Carradori. [Recanati.]

Zweite Linie.

Rospigliosi-Pallavicini. [Rom.]

Don Franz Cäsar Rospigliosi-Pallavicini, Fürst Pallavicini u. Fürst v. Gallicano, geb. 2. März 1828, zweitgeborner Sohn des Fürsten Julius Cäsar (s. I. Linie), folgt seinem Vater 9. April 1859 als Chef der II. Linie; verm. 4. Oct. 1854 mit

Donna Maria Carolina, geb. 3. Mai 1834, des Fürsten Anton I. von Piombino-Buoncompagni-Ludovisi Tochter.

Kinder: 1. Donna Livia Maria Francisca Eleonora Josepha, geb. 6. Juni 1856.

2. Don Hubert Maria Franz Stephan Nicolaus Joseph, geb. 20. Mai 1857.

3. Donna Maria Camilla, geb. 10. Aug. 1860.

4. Don Nicolo, geb. 10. Sept. 1862.

Großvaters-Bruder.

† Fürst Ludwig (geb. 9. Oct. 1756, † 23. Dec. 1835, Bruder des † Fürsten Joseph). **Dessen Töchter:**

1. Prinzessin Donna Constanze, verm. mit dem Grafen Pagani aus Rieti. [Rom.]

2. Prinzessin Donna Maria Eleonore, verm. mit dem Cavaliere Ricci aus Rieti. [Rom.]

Ruffo.

[Katholisch. — Wohnsitz: Neapel. — S. Jahrg. 1848, S. 196.]

Don Fulco Ruffo di Calabria-Santapau, geb. 6. Febr. 1837, Fürst von Scilla, Herzog von Sta Christina, Graf von Sinopoli, erblicher Grand von Spanien 1r Classe ꝛc., Sohn des Pr. Fulco Ruffo, Pr. v. Palazzolo (geb. 11. Juni 1801, † 17. April 1848); succed. seinem Großvater, dem Fürsten Fulco Ruffo di Calabria-Santapau, Fsten von Scilla, Herzog von Sta Christina ꝛc. ꝛc. (geb. 11. Juli 1773), 23. April 1852; verm. 20. Oct. 1859 mit Marie Felicia Alexandrine geb. Gräfin von Merval (geb. 4. Novbr. 1839); Wittwer 1. Sept. 1861.

Tochter: Prinzessin Eleonore Margaretha Marie Luise, geb. 4. Januar 1861.

Geschwister.

1. Pr. Don Fulco Ludwig, geb. 6. April 1840.

2. Pr. Don Fulco Franz de Paula, geb. 21. Juni 1842, Marine-Officier.
3. Prinzessin Donna Maria Felicie, geb. 1. Juni 1846.
4. Pr. Don Fulco Benjamin Tristan, geb. 9. Juli 1848.

Mutter.

Prinzessin Donna Eleonore Galetti geb. Prinzessin von S. Cataldo, geb. 10. Febr. 1810, verm. 12. Oct. 1835 mit Fulco Ruffo Pr. von Palazzolo; Wittwe 17. April 1848.

Vaters-Geschwister.

1. Prinzessin Donna Josephine, geb. 21. Sept. 1803, verm. 16. Mai 1833 mit dem Marquis de Panaya; Wittwe 13. Dec. 1857. [Monteleone, Calabrien.]
2. Pr. Don Fulco Benjamin, geb. 6. Dec. 1810, Herzog von Guardia-Lombarda.
3. Pr. D. Isabella Franzisca, geb. 24. Nov. 1823, verm. 1. Febr. 1845 mit Franz Felix Marquis Carrega. [Genua.]

Ruspoli.

[Katholisch. — Wohnsitz: Rom. — Siehe Jahrg. 1836, S. 200, und Jahrg. 1848, S. 197, ingl. Jahrg. 1849, S. 188.]

Don Johann Nepomuk, geb. 5. Juni 1807, Fürst v. Cerveteri, Sohn des Fürsten Alexander (geb. 5. Oct. 1785, † 31. Oct. 1842) und der Fürstin Mariane geb. Gräfin Esterházy von Galántha († 11. Dec. 1821); Maestro del sacro ospicio, Brigade-Gen. in d. päpstl. Armee, k. k. Kämm.; verm. 16. Mai 1832 mit Barbara (geb. 20. Dec. 1813), des † Fürsten Camillus Massimo T.; Wittwer 1. Nov. 1849.

Kinder: 1. Don Franz Maria, geb. 30. Nov. 1839.
2. Donna Maria Christine, geb. 25. Juli 1842, verm. 25. Nov. 1859 mit Pr. Napoléon Gregor Jacob Philipp Bonaparte. [Rom, Paris.]
3. Don Alexander Maria, geb. 11. April 1844, garde-noble Sr. Heiligkeit.

Geschwister.

1. Donna Virginia, geb. 5. Juni 1807, verm. 19. Mai 1834 mit Johann Grafen Manassei, Kammerherrn des Großherzogs von Toscana. [Terni.]
2. Donna Carolina, geb. 29. Juli 1809. [Rom.]
3. Don Louis, geb. 15. Sept. 1813, k. k. Major in d. A. [Grätz]; verm. 25. Nov. 1853 mit

Idaline geb. Freiin v. Qualen aus dem Hause Binebeck.
4. Don Eugen, geb. 1. Nov. 1815, verm. 9. April 1845 mit Donna Pauline Thereſe geb. v. Sicard. [Rom.]
5. Don Auguſt, geb. 6. Juni 1817, verm. 6. Juni 1846 mit Agnes geb. Gräfin Eſterházy-Galántha, geb. 19. Februar 1818. [Rom.]

Vaters-Geſchwiſter.

1. Don Camillus, geb. 30. März 1788, Grand von Spanien 1r Claſſe, Graf von Chincon und Herzog von Sueca [Florenz]; verm. 1820 mit

Donna Charlotte, geb. 1800, des Emanuel Godoy (ehemal. Friedensfürſten) und ſeiner erſten Gemahlin Marie Thereſe von Bourbon, der Tochter des Don Ludwig Infanten von Spanien, Tochter.

Söhne: 1) Don Adolf, Herzog v. Alcudia, geb. 28. Dec. 1822 [Madrid]; verm. 11. Mai 1857 mit

Donna Roſalia Alvarez de Toledo, des Marquis von Villafranca Tochter.

Sohn: Don Carl Ludwig, geb. 1. März 1858.

2) Don Louis, Marquis von Boadilla, geb. 22. Aug. 1828, verm. 1852 mit Mathilde geb. Marquiſe Martellini; Wittwer im Sept. 1855. [Florenz.]

Tochter: Charlotte Camilla Luiſe, geb. 5. April 1854.

2. Donna Amalie, geb. 30. Juli 1790, StkrD., verm. mit Vincentius Grafen Pianciani. [Rom.]
3. Don Bartholomäus, geb. 26. Oct. 1800. [Rom.]

Salm.*

[Siehe Jahrgang 1836, S. 202.]

I. Haus Ober-Salm*,

aus dem Hauſe der Wild- und Rheingrafen.

[Siehe Jahrgang 1848, S. 198.]

1) Salm-Salm.

[Katholiſch. — Wohnſitz: Anholt bei Bocholt, Weſtphalen. — Siehe Jahrg. 1848, S. 198.]

Fürſt Alfred Conſtantin Alexander Angelus Maria, geb. 26. Dec. 1814, Wild- u. Rheingraf, Herzog v. Hoogſtraeten, Herr zu Vinſtingen, Anholt u. Loon-op-Zand ꝛc.; ſucc. ſeinem

Vater, dem Fürsten Wilhelm Florentin (geb. 17. März 1786), 2. Aug. 1846; verm. 13. Juni 1836 mit
Fürstin Auguste Adelheid Emanuele Constanze, geb. 7. Aug. 1815, des Pr. Ferdinand v. Croÿ-Dülmen, Tochter.

Kinder: 1. Prinzessin Mathilde Wilhelmine Marie Constanze, geb. 19. April 1837.
2. Erbprinz Nicolaus Leopold Joseph Maria, geb. 18. Juli 1838, k. preuß. Lieutenant im 1. Westphäl. Husaren-Regiment Nr. 8. [Wiedenbrück.]
3. Prinzessin Franziska Adelheid Marie Christine Alix, geb. 21. Januar 1840.
4. Prinzessin Marie Eleonore Maxim. Aug., geb. 13. April 1843.
5. Pr. Carl Theodor Alfred Maria Paul Amatus, geb. 6. März 1845.
6. Pr. Alfred Ferdinand Stephan Maria, geb. 13. März 1846.
7. Pr. Emanuel Maria Johann, geb. 6. Juli 1847.
8. Pr. Wilhelm Florentin Felix Leopold Maria, geb. 30. Aug. 1848.
9. Pr. Maximilian Emil Franz August Maria, geb. 4. Nov. 1849.
10. Prinzessin Euphemia Maximiliana Maria Constantia, geb. 1. Juni 1851.
11. Prinzessin Natalie Rudolpha Maria Flaminia, geb. 9. Dec. 1853.

Brüder.

1. † Pr. Emil Max Georg Joseph (geb. 6. April 1820, † 27. Juni 1858).

Dessen Wittwe:

Prinzessin Agnes Wilhelmine Elisabeth Friederike geb. v. Ising, geb. 3. Juli 1822, verm. 9. Januar 1851. [Rheda, Westphalen.]

Dessen Kinder: 1) Pr. Florentin Andr. Rudolf Clemens Maria, geb. 15. Januar 1852.
2) Pr. Alexander Felix Emil Eberhard Waldemar Maria, geb. 7. März 1853.
3) Prinzessin Clara Clementine Friederike Flaminia Olga Maria, geb. 25. Sept. 1854.

2. Pr. Felix Constantin Alexander Johann Nepomuk, geb. 25. Dec. 1828.

Vaters-Geschwister (stiefbürtige)

aus zweiter Ehe des Großvaters, des Fürsten Constantin († 25. Febr. 1828), mit Maria Walburge geb. Reichsgräfin von Sternberg-Manderscheid († 16. Juni 1806):

1. † Pr. Georg Leopold Maximilian Christian (geb. 12. April 1793, † 20. Nov. 1836). **Dessen Wittwe:**
Prinzessin Rosine, geb. 4. Mai 1802, des † Grafen Leopold von Sternberg Tochter; verm. 29. April 1828.
Dessen Tochter: Prinzessin Franziska Maria Johanna Carol. Aloysia, geb. 4. Aug. 1833, StkrD., verm. 18. Juni 1853 mit Pr. Alexis v. Croÿ-Dülmen.
2. Prinzessin Eleonore Wilhelmine Luise, s. Croÿ-Dülmen.
3. Prinzessin Johanne Wilhelmine Auguste, s. Croÿ-Dülmen.
4. † Pr. Franz Joseph Friedrich Philipp (geb. 5. Juli 1801, † 31. Dec. 1842). **Dessen Wittwe:**
Prinzessin Marie Josephine Sophie geb. Prinzessin zu Löwenstein-Wertheim-Rosenberg, geb. 9. Aug. 1814, verm. mit dem Pr. Franz 24. März 1841; wieder verm. 3. Dec. 1845 mit Carl Prinzen zu Solms-Braunfels.
Dessen Tochter: Prinzessin Maria Eleonore Crescentia Katharina, geb. 21. Januar 1842.

Großvaters-Söhne

aus dessen dritter Ehe mit Katharina geb. Bender († 13. März 1831).

Grafen Salm-Hoogstraeten.

5. Graf Otto Ludwig Oswald, geb. 30. Aug. 1810, k. sächs. Oberlieut. in d. A. [Stuttgart]; verm. I) 20. Nov. 1834 mit Ernestine geb. Freiin von Varnbüler (geb. 9. Oct. 1814, † 29. Juli 1839); II) 12. Aug. 1848 mit
Gräfin Pauline geb. Freiin von Speth-Marchthal, geb. 26. Januar 1830.
6. Graf Eduard August Georg, geb. 8. Sept. 1812 [Voerde, Rheinpreußen]; verm. 27. Sept. 1845 mit
Gräfin Sophie Wilhelmine Charlotte geb. v. Rohr, geb. 30. Mai 1824.
Söhne: 1) Graf Constantin Carl Gustav, geb. 17. Juli 1846.
2) Graf Philipp Otto Ludwig, geb. 10. Aug. 1847.
7. Graf Rudolf Hermann Wilhelm Florentin August, geb. 9. Sept. 1817 [Cleve]; verm. 4. Oct. 1839 mit
Gräfin Emilie Alexandrine Charlotte, geb. 9. Febr. 1822, des † Grafen Heinrich v. Borcke Tochter.
Kinder: 1) Gräfin Maria Florentina Ottilia Henriette Amalie, geb. 26. Aug. 1840.
2) Graf Manfred August Albrecht Anton Heinrich, geb. 5. April 1843.

3) Graf Armand Ludwig Eduard Rudolf Constantin Maria, geb. 16. Oct. 1844.
4) Gräfin Constantine Sophie Amalie Hermine, geb. 16. December 1846.
5) Gräfin Pauline Alfrede Auguste Amalie Katharine, geb. 8. Febr. 1849.
6) Graf Maximilian Emil Rudolf Hugo Maria, geb. 1. Nov. 1850.
7) Graf Felix Ferdinand Adrian Constantin Alexander Conrad Carl, geb. 3. Febr. 1853.
8) Graf Conrad Gisbert Wilh. Florentin, geb. 13. Oct. 1855.

8. Graf Albrecht Friedrich Ludwig Johann, geb. 3. Sept. 1819 [München]; verm. 13. Aug. 1843 mit
Gräfin Luise, geb. 21. Febr. 1820, des † Grafen Carl von Bohlen Tochter.
Kinder: 1) Graf Hermann Emil Constantin, geb. 23. März 1844, Lieutenant im k. k. Ulan.-Reg. Erzh. Carl Ludwig Nr. 7.
2) Gräfin Auguste Ottilie, geb. 27. Sept. 1845.
3) Graf Otto Ludwig Wilhelm Johann, geb. 9. Mai 1848.
4) Graf Alfred Wilh. Carl Alexander, geb. 25. Mai 1851.

9. Graf Hermann Johann Ignaz Friedrich, geb. 13. Juni 1821.

2) Salm-Kyrburg.

[Katholisch. — Wohnsitz: Renneberg, Reg.-Bezirk Coblenz, in der Grafschaft Renneberg am Rhein. — Siehe Jahrg. 1848, S. 201.]

Fürst Friedrich V. Ernst Joseph August, geb. 5. Nov. 1823, Fürst zu Ahaus und Bocholt, Wild- u. Rhein-Graf, Graf von Renneberg, Grand v. Spanien 1r Cl., Hauptmann à la suite der k. preuß. Armee; succ. seinem Vater, Fürsten Friedrich IV. (geb. 14. Dec. 1789), 14. Aug. 1859; verm. 21. März 1844 mit Prinzessin Eleonore Luise Henriette Josephine Caroline (geb. 17. Januar 1827), des † Prinzen Carl Maria Joseph von Tarente, Herzogs de la Trémoïlle, Tochter; Wittwer 26. Nov. 1846.

Sohn: Erbprinz Friedrich Ernst Ludwig Carl Valentin Maria, geb. 3. Aug. 1845.

Mutter.

Fürstin Cäcilie Rosalie geb. Freiin von Bordeaux, StD. des k. bayer. St. Annen-Stifts; verm. 11. Januar 1815 mit Fürsten Friedrich IV.; Wittwe 14. Aug. 1859.

3) Salm-Horstmar.

[Lutherisch. — Wohnsitz: Coesfeld in der Grafschaft Horstmar in Preuß.-Westphalen. — Siehe Jahrg. 1848, S. 201.]

Fürst und Rheingraf Wilhelm Friedrich Carl August zu Salm-Horstmar, geb. 11. März 1799, Wildgraf zu Dhaun und Kyrburg, Rheingraf zum Stein, Herr zu Vinstingen, Diemeringen und Pütlingen, Sohn des am 23. Mai 1799 † Rheingrafen Carl Ludwig Theodor zu Salm-Grumbach; verm. 5. Oct. 1826 mit

Fürstin Elisabeth Anna Caroline Julie Amalie, geb. 9. Juni 1806, des 5. Febr. 1818 † reg. Grafen Vollrath Friedrich Carl Ludwig zu Solms-Rödelheim u. Assenheim Tochter.

Kinder: 1. Prinzessin Mathilde Elisabeth Friederike Wilhelmine Charlotte Ferdinande Amalie, geb. 21. Aug. 1827.

2. Prinzessin Emma Elisabeth Friederike Caroline Ferdinande, geb. 13. Decbr. 1828, verm. 29. Juli 1857 mit August Heinrich Bernhard Prinzen zu Schönaich-Carolath.

3. Pr. Carl Alexis Heinrich Wilhelm Adolf Friedrich Ferdinand Franz Otto Eduard, geb. 20. Oct. 1830. (Hat die Rechte der Erstgeburt an seinen Bruder Pr. Otto cedirt.)

4. Pr. Otto Friedrich Carl, geb. 8. Febr. 1833, Lieutenant à la suite der k. preuß. Armee.

5. Pr. Eduard Max Vollrath Friedrich, geb. 22. Aug. 1841, Lieutenant im kön. preuß. 2. Westphäl. Hus.-Reg. Nr. 11.

II. Haus Nieder-Salm*,

aus dem Hause der Dynasten von Reifferscheidt.

[Siehe Jahrgang 1848, S. 202.]

1) Salm-Reifferscheidt-Krautheim.

a) vormals Bedbur.

[Katholisch. — Wohnsitze: Schloß Herschberg bei Meersburg (württemb. Enclave im Großhzgth. Baden) und Schloß Neu-Cilly in Steiermark. — Die Mitglieder dieser Linie führen auch den Titel „Altgraf" u. „Altgräfin". — Siehe Jahrg. 1849, S. 193.]

Fürst und Altgraf Leopold Carl Maria, geb. 14. März 1833, Erbherr auf Dyk, Alfter und Hackenbroich, Sohn des Fürsten Constantin (geb. 4. Aug. 1798, † 10. Febr. 1856); succ. seinem Bruder, dem Fsten Franz Carl Maria (geb.

15. März 1827), 24. März 1860; k. k. Hauptmann in der Armee; verm. 21. Aug. 1862 mit

Fürstin Anna Maria, geb. 19. Sept. 1837, des Grafen Georg v. Thurn-Valle-Sassina, k. k. FZM. u. GRath ꝛc., und der Gräfin Emilie geb. Gräfin Chorinsky-Tochter.

Sohn: Erbprinz u. Altgraf Alfred Georg Constantin Leopold Prosper Joseph Maria, geb. in Neu-Cilli, 23. Juni 1863.

Geschwister.

1. Prinzessin Eleonora Aloysie Maria, geb. 16. Sept. 1836.
2. Pr. Friedrich Carl Maria, geb. 31. Oct. 1843.

Mutter.

Fürstin Charlotte Sophie Mathilde Franzisca Xaverie Henriette, geb. 2. Sept. 1808, des 6. Juli 1838 † reg. Fsten Carl zu Hohenlohe und Waldenburg-Bartenstein-Jagstberg Tochter; mit dem Fürsten Constantin verm. 29. Mai 1826; Wittwe 10. Febr. 1856. [Herschberg.]

Vaters-Geschwister.

1. Pr. Carl Joseph Ernst, geb. 12. Sept. 1803, kgl. preuß. Major a. D. [Baden-Baden]; verm. 7. April 1841 (in morganatischer Ehe) mit

Maria Josephine Thecla Roesdorf-Salm, geb. 17. Juli 1818.

Kinder: 1) Caroline Auguste Marie Roesdorf-Salm, geb. 3. April 1842.

2) Hermann Joseph Carl Roesdorf-Salm, geb. 24. Dec. 1843, kgl. preuß. Lieut. im Westphäl. Füsilier-Regiment Nr. 37. [Mainz.]

3) Bertha Crescentia Thecla Roesdorf-Salm, geboren 1. Aug. 1845.

4) Carl Rudolf Franz Roesdorf-Salm, geb. 9. Aug. 1846, k. preuß. Cadet. [Berlin.]

2. Prinzessin Leopoldine Polyxena Christiane, geb. 24. Juni 1805, verm. 6. Sept. 1830 mit dem Fürsten Hugo zu Salm-Reifferscheidt-Krautheim (s. folg. Linie).
3. Pr. Marie Crescentia, geb. 22. Oct. 1806. [Würzburg.]

---

b) Krautheim, vormals Nieder- oder Alt-Salm in den Ardennen.

[Katholisch. — Wohnsitz: Raitz bei Brünn in Mähren. — Siehe Jahrgang 1849, S. 194.]

Fürst Hugo Carl, Fürst und Altgraf zu Salm-Reifferscheidt-Krautheim, geb. 15. Sept. 1803, k. k. Kämm. und erbl.

Reichsrath des österr. Kaiserthums, wirkl. GRath; Sohn des Altgrafen Hugo Franz (geb. 1. April 1776, † 31. März 1836) und der Gräfin Marie Josephe geb. Gräfin Maccaffry Maguire von Keanmore; succ. im Fürstentitel seinem Großvater, dem Fürsten Carl Joseph (geb. 3. April 1750), 16. Juni 1838; verm. 6. Sept. 1830 mit

Fürstin Leopoldine Polyxena Christiane, geb. 24. Juni 1805, PD. (s. vorstehende Linie).

Kinder: 1. Altgraf Hugo Carl Franz de Paula Theodor, geb. 9. Nov. 1832, Ehrenritter des Malteser-Ordens; verm. 12. Juni 1858 mit

Prinzessin Elisabeth, geb. 13. Nov. 1832, des Fürsten Carl Franz Anton von Liechtenstein Tochter.

Tochter: Altgräfin Marie Leopoldine Franzisca Gabriele Elisabeth Bonifacia, geb. 5. Juni 1859.

2. Altgräfin Auguste Aloysia Maria Eleonore Rosine Leopoldine Berthilda, geb. 5. Nov. 1833, StkrD. und PD., verm. 5. Aug. 1851 mit Heinrich Jaroslav Grafen und Herrn von und zu Clam-Martinicz, Freiherrn auf Höhenberg, k. k. wirkl. Geh.-Rath und Kämmerer.

3. Altgraf Siegfried Constantin Bardo, geb. 10. Juni 1835.

4. Altgraf Erich Adolf Carl Georg Leodgar, geb. 2. Oct. 1836.

Bruder.

Robert Anton, geb. 19. Dec. 1804, Altgraf zu Salm-Reifferscheidt, k. k. Kämm., Geh.-Rath u. Sectionschef im Ministerium des Innern; verm. 7. Juni 1845 mit

Felicie Sidonie, geb. 9. Oct. 1815, StkrD. u. PD., des † Fürsten Carl Joseph von Clary und Aldringen Tochter.

---

2) Salm-Reifferscheidt-Dyck.

[Katholisch. — Wohnsitz: Dyck bei Neuß, Rheinpreußen. — Siehe Jahrgang 1848, S. 204, und Jahrgang 1849, S. 194.]

Fürst Alfred Joseph Clemens, geb. 31. Mai 1811, Sohn des Fürsten Franz Joseph August (geb. 16. Oct. 1775, † 26. Dec. 1826, verm. 26. Aug. 1810 mit Fürstin Marie Walburge [geb. 6. Dec. 1791, † 5. Juni 1853], des Fürsten Joseph Anton von Waldburg-Wolfegg-Waldsee T.), k. preuß. Oberst-Truchseß; succ. seinem Oheim, dem Fürsten Joseph Franz Maria Anton Hubert Ignaz (geb. 4. Sept. 1773), 21. März 1861.

Saluzzo.

[Katholisch. — Wohnsitz: Neapel. — Siehe Jahrg. 1848, S. 205, und Jahrg. 1849, S. 195.]

Fürst Don Philipp, Herzog von Corigliano, Prinz von St. Mauro, geb. 7. März 1800, verm. mit
Fürstin Donna Julia geb. Prinzessin de Belvedere Carafa, geb. 13. Juni 1809.
Kinder: 1. Pr. Donna Maria Antonia, geb. 2. Febr. 1833.
2. Pr. Don Alfons, geb. 18. Oct. 1838.
3. Pr. Don Gerhard, geb. 11. Dec. 1843.
4. Pr. Don Ludwig, geb. 4. Juni 1845.
5. Pr. Don Marino, geb. 9. Januar 1849.

Sanguszko-Lubartowicz.

[Katholisch. — Wohnsitze: Zaslaw, Rußland, Gouvern. Wolhynien, und Tarnow in Galizien. — Geschichtliche Notiz und Wappen im Jahrgang 1856, S. 214.]

Siehe Jahrgang 1863 und die früheren.

Sapieha.

[Katholisch. — Wohnsitz: Krasiczyn bei Przemysl in Galizien. — Siehe Jahrg. 1860, S. 201.]

Fürst Leo, Fürst Sapieha-Kodeński, geb. 18. Sept. 1802, k. k. erbl. Reichsrath und Landmarschall für Galizien, verm. 19. Dec. 1825 mit
Hedwig geb. Gräfin Zamoyska, geb. 9. Juli 1806. [Lemberg.]
Sohn: Pr. Adam, geb. 4. Dec. 1828 [Wohnsitz: Krasiczyn]; verm. 22. April 1852 mit
Prinzessin Hedwig Clementine, geb. 28. Nov. 1830, des Pr. Ladislaus Sanguszko-Lubartowicz Tochter.
Kinder: 1) Pr. Wladislaw Leon Adam Felix, geboren 30. Mai 1853.
2) Prinzessin Maria Anna Hedwig, geb. 23. Januar 1855.
3) Pr. Leo Paul Adam Andreas Eusebius Maria, geb. 14. August 1856.
4) Prinzessin Helena Maria Hedwig Isabella Eva, geb. 30. Dec. 1857.

Schwester.

Prinzessin Anna, geb. . . . . , verm. 25. Sept. 1817 mit Adam Fürsten Czartoryski-Zukow; Wittwe 15. Juli 1861.

Sayn und Wittgenstein.*

[Siehe Jahrg. 1836, S. 215, und Jahrg. 1848, S. 205.]

1. Sayn-Wittgenstein-Berleburg.*

a) Speciallinie zu Berleburg.

[Evangelisch. — Wohnsitz: Berleburg, Westphalen. — Siehe Jahrgang 1848, S. 206.]

Fürst Albrecht Friedrich August Carl Ludwig Christian, geb. 16. März 1834, k. preuß. Officier à la suite der Armee; succ. seinem Vater, dem Fürsten Friedrich Albrecht Ludwig Ferdinand (geb. 12. Mai 1777), 11. Nov. 1851.

Geschwister.

1. Prinzessin Luise Charlotte Franzisca Friederike Caroline, geb. 24. Sept. 1832.
2. Pr. Gustav Wolfgang Wilhelm Christian Friedrich, geb. 20. Mai 1837.
3. Pr. Carl Maximilian Franz Wilhelm Christian Ludwig, geb. 2. Juni 1839, Lieut. im k. preuß. Westphäl. Cuiraſſ.-Regiment Nr. 4. [Münster.]

Vaters-Brüder.

1. Pr. Carl Ludwig Alexander, geb. 7. Nov. 1781.
2. Pr. Johann Ludwig Carl, geb. 29. Juni 1786, kgl. dän. General-Major a. D., verm. 24. Juni 1828 mit

Marie, geb. 4. Sept. 1810, des kgl. dänischen Etats-Raths Carstens Tochter.

3. Pr. August Ludwig, geb. 6. März 1788, Reichsmin. des Kriegs vom 21. Mai bis 20. Dec. 1849, herzogl. nassauischer Gen.-Lieut. und Gen.-Adjut., Staatsminister ohne Portefeuille und Minister-Präsident; verm. 7. April 1823 mit

Franzisca Marie Fortunata geb. Allessina genannt von Schweitzer, geb. 27. Oct. 1802 (katholisch).

Kinder: 1) Pr. Emil Carl Adolf, geb. 21. April 1824, kaiserl. russ. Gen.-Major à la suite des Kaisers; verm. 15. Juni 1856 mit

Prinzessin Pulcheria, geb. 9. Febr. 1840, des Fürsten Nicolaus Cantacuzenos Tochter (griechisch-katholisch).

Tochter: Prinzessin Lucie Franzisca Euphrosyne Anna Alexandrine Georgine, geb. 18. März 1859.

2) Przssin Anna Albertine Georgine, geb. 5. Januar 1827, verm. 7. April 1848 mit Carl Wilh. Heinrich Ferdinand Hermann Grafen v. Schlitz genannt von Görtz.

3) Pr. Ferdinand Wilhelm Emil, geb. 10. Nov. 1834, kais. russischer Major u. Commandant des 14. kubanischen Kosaken-Reg. (Caucasus).

4) Pr. Franz Emil Luitpold, geb. 23. Nov. 1842, kön. hannöv. Lieut., aggr. dem Reg. Gardes du Corps.

5) Pr. Otto Emil Carl, geb. 23. Nov. 1842, k. hannöv. Lieutenant im Garde-Cuirassier-Regiment.

---

b) Carlsburg-Ludwigsburgische Speciallinie.

(Sayn-Wittgenstein-Sayn.)

[Evangelisch. — Wohnsitz: Schloß Sayn, Reg.-Bez. Coblenz, Rheinpreußen. — Siehe Jahrg. 1848, S. 207, und über den Besitzstand in Rußland, Westphalen und Rheinpreußen Jahrg. 1854, S. 183; über die Vereinigung der Carlsburgischen und Ludwigsburgischen Linie siehe Jahrgang 1862, S. 206. — Das durch den Fürsten Ludwig Adolf Friedrich (s. nachstehend) gegründete, aus der Herrschaft Sayn und den damit vereinigten Vermögenstheilen bestehende Fideicommiß wurde den 23. Sept. 1861 von dem König von Preußen bestätigt und dem jeweiligen F.-C.-Chef die Würde eines erblichen Mitgliedes des Herrenhauses, sowie das Recht verliehen, sich von nun an „Fürst zu Sayn-Wittgenstein-Sayn" zu nennen.]

Fürst Ludwig Adolf Friedrich, geb. 18. Juni 1799, succ. seinem Vater, dem kais. russ. Feldmarschall Fürsten Ludwig Adolf Peter (geb. 6. Januar 1769), 11. Juni 1843; verm. I) 14. April 1828 mit Stephanie (geb. 9. Dec. 1809, † 26. Juli 1832), des † Fürsten Dominicus Radziwill, Ordinats von Olyka, Nieswiez u. Mir, Tochter; II) 23. Oct. 1834 mit Fürstin Leonille, geb. 9. Mai 1816, des kais. russischen Geh.-Raths Fürsten Iwan Bariatinsky Tochter.

Kinder (katholisch): a) 1r Ehe: 1. Prinzessin Marie Antoinette Caroline Stephanie, geb. 16. Febr. 1829, StkrD., verm. 16. Febr. 1847 mit Clodwig Carl Victor Fürsten zu Hohenlohe-Schillingsfürst, Pr. von Ratibor und Corvey.

2. Pr. Peter Dominicus Ludwig, geb. 10. Mai 1831, Oberst u. Flügel-Adjut. des Kaisers von Rußland. [Evangelisch. — Wohnsitz: . . . . ., Litthauen.]

Kinder: b) 2r Ehe: 3. Pr. Friedrich, geb. 3. April 1836, Prem.-Lieut. à la suite des k. preuß. 1. Garde-Ulanen-Reg.
4. Prinzessin Antoinette, geb. 12. März 1839, verm. 1. Sept. 1857 mit Don Mario von Campagnano, Pr. von Chigi-Albani. [Rom.]
5. Pr. Ludwig, geb. 15. Juli 1843.
6. Pr. Alexander, geb. 14. Juli 1847.

Geschwister.

1. Prssin Emilie, geb. 24. Juni 1801, verm. 26. Oct. 1821 mit Peter Fürsten Trubetzkoi, k. russ. Gen.-Lieut. [Moskau.]
2. † Pr. Alexander (geb. 15. Aug. 1802, † 30. Mai 1858).
Dessen Söhne: 1) Pr. Eugen, geb. 12. Oct. 1825, Attaché der kaiserl. russ. Gesandtschaft zu München.
2) Pr. Peter, geb. 14. Oct. 1833, k. russ. Major. [Bronica, Podolien.]
3. † Pr. Georg (geb. 26. Mai 1807, kais. russ. Major, † 21. März 1857). **Dessen Wittwe:**
Prinzessin Emilie Czetwertynska-Swiatopolk, geb. 20. Oct. 1819, verm. 24. Aug. 1835.
Dessen Kinder: 1) Pr. Adele Katharina, geb. 21. Oct. 1837.
2) Pr. Ludwig Gottfried Alexander, geb. 30. Juni 1840.
4. Pr. Nicolaus, geb. 9. März 1812, k. russ. Oberst-Lieut. a. D., verm. 26. April 1836 mit Pr. Caroline Elisabeth v. Iwanowska (geb. 7. Febr. 1819; kathol.), geschieden 1855.
Tochter: Prinzessin Maria Pauline Antoinette, geb. 7. Febr. 1837 (katholisch); verm. 15. Oct. 1859 mit Constantin Pr. v. Hohenlohe-Schillingsfürst. [Wien.]

Großvaters-Brüder.

1. † Graf Georg Ernst (kön. franz. Maréchal-de-camp, † 2. Sept. 1792). **Dessen Sohn:**
† Graf Ludwig Joseph (geb. 10. April 1784, k. russ. Oberst, † 7. Juli 1857), verm. 31. Dec. 1831 mit Gräfin Pauline (geb. 4. Juli 1803, † 18. Dec. 1861), des † k. k. Gen.-Majors Grafen v. Degenfeld-Schonburg Tochter.
Dessen Kinder: 1) Gräfin Luise Charlotte Elisab., geb. 7. März 1833, verm. 2. Ma 1857 mit dem Grafen Gustav August von Mandelsloh-Ribbesbüttel.
2) Graf Friedrich Ernst, geb. 5. Juni 1837, k. k. Hauptmann im 11. Feld-Jäger-Bat.; verm. 6. Juni 1861 mit
Gräfin Therese, geb. 9. Januar 1841, des Frhrn Vincenz Zeßner v. Spitzenberg Tochter (katholisch).

2. † Graf Karl Wilhelm († 1749). **Dessen Sohn:**
† Graf Adolf Wilhelm Ludwig (geb. 30. Juni 1740, großhzgl. hess. General-Lieut., † 19. Januar 1811). **Dessen Sohn:**
Graf Christian Ludwig Carl Wilhelm Friedrich (Carlsburger Ast), geb. 19. Sept. 1786, vormals großherzogl. hess. Hauptmann. [Berleburg.]

2. Sayn-Wittgenstein-Sayn.

† Graf Gustav Franz Carl Albrecht (geb. 10. März 1811, † 24. Juni 1846). **Dessen Wittwe:**
Gräfin Salisbury Anna Henriette, geb. 7. Sept. 1811, des Baronets Sir George Pigott a. d. Haus der Lords Pigott v. Chetwynd Tochter, verm. 11. Oct. 1838.
Dessen Töchter: 1. Gräfin Eleonore Casimire Ludovica, geb. 31. März 1840.
2. Gräfin Caroline Luise Leontine Adolfine Henriette Adelheid, geb. 3. Juni 1843.
3. Gräfin Elisabeth Maria Anna, geb. 4. Dec. 1845.

Dessen Vaters-Bruder.

† Graf Friedrich Ludwig Carl Adolf (geb. 20. November 1772, † 10. October 1827). **Dessen Tochter:**
Gräfin Adelheid Charlotte Franzisca Eleonore Ludovica, geb. 30. August 1815.

3. Sayn-Wittgenstein-Hohenstein.*

[Evangelisch. — Wohnsitz: Wittgenstein, Westphalen, Reg.-Bezirk Arnsberg. — Siehe Jahrg. 1848, S. 210.]

Fürst Alexander Carl August Franz Ludwig, geb. 16. Aug. 1801, succ. seinem Vater, dem Fürsten Friedrich Carl (geb. 23. Febr. 1766), wegen Kränklichkeit seines älteren Bruders, des Prinzen Friedrich, am 8. April 1837; seit 11. Nov. 1851 Senior des fürstl. u. gräflichen Gesammthauses Sayn-Wittgenstein; verm. 3. Juni 1828 mit
Fürstin Amalie Luise, geb. 16. Febr. 1802, des Grafen Friedrich v. Bentheim-Tecklenburg-Rheda Tochter.
Kinder: 1. Erbprinz Johann Ludwig Friedrich Wilhelm Adolf Alexander Carl, geb. 20. Nov. 1831, k. preuß. Lieut. à la suite d. Armee.
2. Pr. Alexander Carl Ludwig Georg Philipp Friedrich

Albrecht, geb. 29. Mai 1833, kön. bayer. Lieutenant im 4. Chev.-lég.-Reg. [Augsburg.]
3. Prinzessin Agnes Caroline Thereſe, geb. 18. April 1834, verm. 3. Aug. 1858 mit Adalbert Wilhelm Carl Grafen zu Waldeck und Pyrmont. [Bergheim, Waldeck.]
4. Pr. Carl Georg Alex. Moritz, geb. 16. Juli 1835, k. pr. Lieuten. im 2. Westphäl. Husaren-Reg. Nr. 11. [Düsseldorf.]
5. Prinzessin Ida Charlotte Elisabeth Franzisca Alexandrine, geb. 25. Februar 1837.
6. Pr. Wilhelm Hermann Carl, } geb. 19. Januar 1839.
7. Pr. Adolf Carl Franz, }
8. Pr. Friedrich Wilhelm August Ferdinand Hermann, geb. 18. October 1840, großherzogl. hess. Lieut. à la suite der Infanterie.
9. Prinzessin Thecla Maria Bertha Ludmilla Christiane Luise, geb. 3. Juli 1842.
10. Pr. Hermann Eugen Adolf Bernhard Franz Ferdinand August, geb. 23. Juni 1845.

Geschwister.

1. Pr. Friedrich Wilhelm Christian August Ludwig, geb. 29. Juni 1798. [Wittgenstein.]
2. Prinzessin Agnes Christiane Albertine Caroline, geb. 27. Juli 1804, verm. 31. Oct. 1828 mit Moritz Casimir Georg Fürsten von Bentheim-Tecklenburg-Rheda. [Rheda.]

Vaters-Bruder.

† Fürst Franz Carl Ludwig (geb. 20. Sept. 1779, † 9. Oct. 1815).

Dessen Sohn:

Pr. Albrecht Friedrich Ludwig Paul, geb. 16. April 1811, Mitbesitzer des Schlosses Rhodenburg in der Wetterau im Großherzogthum Hessen. [Berleburg.]

Schönburg.*

[Lutherisch. — Siehe Jahrg. 1836, S. 222, u. Jahrg. 1848, S. 212.]

I. Obere, fürstliche Linie.

A. Schönburg-Waldenburg.*

[Wohnsitz: Waldenburg, Königreich Sachsen.]

Fürst Otto Friedrich, geb. 22. Oct. 1819, succ. seinem Vater, dem Fürsten Otto Victor (geb. 1. März 1785),

16. Febr. 1859; k. k. Premier-Rittmeister in d. Armee; verm. 22. April 1855 mit
Fürstin Pamela geb. Freiin Labunska, geb. 31. Aug. 1837.
Kinder: 1. Erbpr. Otto Carl Victor, geb. 1. Mai 1856.
2. Pr. Otto Ludwig, geb. 29. März 1860.
3. Prinzessin Thecla Marie Julie, geb. 21. Dec. 1862.

Geschwister.

1. Prssin Ida, geb. 25. April 1821. [Lichtenstein bei Glauchau.]
2. Pr. Hugo, geb. 29. Aug. 1822, k. preuß. Major à la suite der Armee [Droißig bei Zeitz]; verm. 29. April 1862 mit
Prinzessin Christiane Hermine Amalie Luise Henriette, geb. 25. Dec. 1840, des † Fsten Heinrich XX. Reuß ä. Lin. Tochter.
Sohn: Pr. . . . . , geb. 8. Juni 1863.
3. Prinzessin Mathilde, geb. 18. Nov. 1826, verm. 27. Sept. 1847 mit Franz Friedrich Adolf Prinzen zu Schwarzb.-Rudolstadt, k. k. FMLieut. in der Armee. [Rudolstadt.]
4. Pr. Georg, geb. 1. Aug. 1828, k. k. Major in d. Armee [Schneeberg, Krain]; verm. 7. Oct. 1862 mit
Prinzessin Luise Adelheid Caroline Alexandrine Anna Maria Elisabeth Philippine, geb. 7. Febr. 1844, des Pr. Adolf zu Bentheim-Tecklenburg-Rheda Tochter.
5. Prinzessin Ottilie, geb. 3. Mai 1830, verm. 29. Nov. 1856 mit Clemens Richard Grafen von Schönburg-Glauchau. [Gusow bei Berlin.]
6. Pr. Carl Ernst, geb. 8. Juni 1836. [Gauernitz b. Meißen.]

Vaters-Geschwister.

1. Heinrich Eduard, s. Schönburg-Hartenstein.
2. Marie Clementine, s. Schönburg-Glauchau.

B. Schönburg-Hartenstein.*

[Katholisch. — Wohnsitz: Wien. — Siehe Jahrg. 1848, S. 212, und Jahrg. 1849, S. 202.]

Fürst Heinrich Eduard, geb. 11. October 1787, k. k. wirkl. GRath und erbl. RRath; Wittwer I) 18. Juni 1821 von Marie Pauline Therese Eleonore, des 19. Dec. 1833 † Fürsten Joseph Johann zu Schwarzenberg Tochter; verm. II) 20. Oct. 1823 mit deren Schwester:
Fürstin Aloyse Eleonore Franzisca Walburge, geb. 8. März 1803, PD.
Sohn 2r Ehe: Pr. Joseph Alexander Heinrich Otto Paul

Friedrich, geb. 5. März 1826, k. k. Kämm., a. Ges. u. bev. Min. in München; verm. 3. Juni 1855 mit

Przssin Caroline Josephine, geb. 27. Febr. 1836, StkrD. u. PD., des † Fürsten Aloys Joseph v. Liechtenstein Tochter.

Kinder: 1) Prinzessin Ludovica Marie Therese Josephine Franzisca, geb. 3. Juli 1856.

2) Prinzessin Franzisca Marie Caroline Josephine Therese, geb. 28. Aug. 1857.

3) Pr. Eduard Aloys Marie Alexander Conrad, geb. 21. Nov. 1858.

II. Untere, gräfliche Linie (s. die III. Abtheil.).

Schwarzenberg.*

[Katholisch. — Wohnsitz: Wien. — Siehe Jahrg. 1836, S. 226, und Jahrg. 1848, S. 213.]

Erstes Majorat.

[Ueber den Besitzstand s. Jahrg. 1849, S. 203.]

Fürst Johann Adolf Joseph August Friedrich Carl, Fürst und Herr zu Schwarzenberg, gefürsteter Landgraf im Kleggau, Graf zu Sulz, Herzog zu Krumau, geb. 22. Mai 1799, k. k. wirkl. GRath u. Kämm., erbl. RRath; succ. s. Vater, dem Fürsten Joseph (geb. 27. Juni 1769), 19. Dec. 1833; verm. 23. Mai 1830 mit

Fürstin Eleonore, geb. 25. Dec. 1812, StkrD. u. PD., des † Fürsten Moritz von Liechtenstein Tochter.

Kinder: 1. Erbpr. Adolf Joseph Johann Eduard, geb. 18. März 1832, k. k. Maj. in d. A. [Wien u. Libiejič in Böhmen]; verm. 4. Juni 1857 mit

Prinzessin Ida Huberta Maria, geb. 17. Sept. 1839, StkrD. u. PD., des † Fürsten Aloys Joseph v. Liechtenstein Tochter.

Kinder: 1) Prinzessin Eleonore Johanna Marie, geb. 24. Juni 1858.

2) Pr. Johann Nepomuk Adolf Maria Hubert Maximin, geb. 29. Mai 1860.

3) Prinzessin Franzisca de Paula, geb. 21. Sept. 1861.

2. Prinzessin Marie Leopoldine, geb. 2. Nov. 1833, StkrD.

u. PD., verm. 23. Juni 1851 mit Ernst Grafen v. Waldstein-Wartenberg, k. k. Kämm., Major in d. Armee. [Prag.]

Geschwister.

1. Prinzessin Aloyse, s. Schönburg-Hartenstein.
2. Prinzessin Mathilde Therese Eleonore, geb. 1. April 1804.
3. Prinzessin Marie Caroline Antonie, geb. 15. Januar 1806, PD., verm. 27. Juni 1831 mit Ferdinand Fürsten Bretzenheim; Wittwe 1. Aug. 1855. [Wien.]
4. Prinzessin Marie Anne Bertha, PD., Wittwe des Fsten August Longin v. Lobkowitz (s. dort die zweite Linie).
5. Pr. Friedrich Johann Joseph Cölestin, geb. 6. April 1809, Fürst-Erzbischof zu Salzburg 1. Febr. 1836, Cardinal-Priester 24. Januar 1842; zum Fürst-Erzbischof von Prag ernannt durch kais. Entschluß vom 13. Dec. 1849 und präconisirt im Geh.-Conseil zu Rom 20. Mai 1850; Mitglied des österr. Herrenhauses.

Vaters-Schwester.

Prinzessin Marie Therese, s. Fürstenberg, zweite Linie.

Zweites Majorat, gestiftet 2. October 1703.

[Ueber die Besitzungen s. Jahrgang 1849, S. 205.]

Fürst Friedrich Carl, gefürsteter Landgraf zu Sulz und im Kleggau, geb. 30. Sept. 1800, Malt.-Ord.-Ritter, k. k. Kämm. und General-Feld-Wachtmeister a. D.; succ. seinem Vater, dem k. k. wirkl. GRathe, Staats- u. Conf.-Minister, Feldmarschall u. Hofkriegsraths-Präsidenten ꝛc. Fürsten Carl (geb. 15. April 1771), 15. Oct. 1820; Vaters-Brudersson des Fürsten Johann Adolf. [Mariathal in Ungarn.]

Brüder.

1. † Prinz Carl Philipp, gefürsteter Landgraf zu Sulz und im Kleggau (geb. 21. Januar 1802, k. k. FZM. ꝛc. ꝛc., † 25. Juni 1858).

Dessen Wittwe:

Prinzessin Josephine, geb. 16. April 1802, StkrD. u. PD., des † Grafen Joseph von Wratislaw-Mitrowitz Tochter; verm. 26. Juli 1823. [Prag.]

Dessen Sohn: Pr. Carl, geb. 5. Juli 1824, k. k. Major a. D., Vicepräs. d. böhm. Museums u. d. patriotisch-ökon. Gesellsch. in Böhmen, Vorstand des landwirthsch. Filialvereins für d. prager Kreis [Czimelitz, Böhmen]; verm. 5. März 1853 mit

Prinzessin Wilhelmine Maria Anna Sophie Therese, geb. 30. Dec. 1833, PD., des † Fsten Friedrich Krafft Heinrich v. Oettingen-Wallerstein Tochter.

Kinder: (1) Prinzessin Anna Maria Gabriela, geb. 1. Mai 1854.

(2) Prinzessin Gabriele Josephine Maria Dionysia, geb. 9. Oct. 1856.

(3) Pr. Carl Friedr. Edmund Emanuel, geb. 1. Juli 1859.

(4) Prinzessin Ida Maria Albertine, geb. 8. April 1861.

(5) Pr. Friedrich Edmund Marcell, geb. 30. Oct. 1862.

2. Pr. Leopold Edmund Friedrich, geb. 18. Nov. 1803, gefürsteter Landgraf zu Sulz und im Kleggau, k. k. GRath, General der Cavalerie, 2r Inhaber des k. k. Cuirassier-Reg. König Ludwig von Bayern Nr. 10, Capitain-Lieutenant der 1. Arcieren-Leibgarde. [Wien.]

Solms.*

[Siehe Jahrgang 1834, S. 207, Jahrgang 1836, S. 231, ingl. Jahrgang 1848, S. 216 und 280.]

A. Bernhardische Hauptlinie.

Solms-Braunfels.*

[Reformirt. — Wohnsitz: Braunfels bei Wetzlar, Rheinpreußen, Reg.-Bezirk Coblenz. — Siehe Jahrg. 1848, S. 216.]

Fürst Friedrich Wilhelm Ferdinand, geb. 14. Dec. 1797, succ. s. Vater, dem Fürsten Wilhelm Christian Carl (geb. 9. Januar 1759), 20. März 1837; verm. 6. Mai 1828 mit

Fürstin Ottilie, geb. 29. Juli 1807, des 24. Febr. 1822 † Grafen Friedrich v. Solms-Laubach Tochter.

Geschwister.

1. Prssin Wilhelmine Caroline Friederike Marie, verm. mit dem Fürsten Alexius Friedrich von Bentheim-Bentheim, s. dort.
2. Pr. Carl Wilhelm Bernhard, geb. 9. April 1800, kgl. hannöv. General à la suite der Cavalerie. [Braunfels.]

Vaters-Bruder und dessen Nachkommen.

† Pr. Friedrich Wilhelm († 13. April 1814, verm. mit Friederike geb. Prinzessin von Mecklenburg-Strelitz, nachmaliger Königin von Hannover [† 29. Juni 1841]). **Dessen Kinder:**

1. Pr. Friedrich Wilhelm Heinrich Casimir Georg Carl

Max., geb. 30. Dec. 1801, kgl. preuß. Gen.-Lieut. à la suite der Armee [Hannover]; verm. 8. Aug. 1831 mit

Prinzessin Maria Anna, geb. 19. Juni 1809, StkrD. (kath.), des † Grafen Franz de Paula Joseph Kinsky Tochter.

Kinder: 1) Pr. Ferdinand Friedrich Wilhelm Maria Bernhard Ernst Georg Eugen Ludwig Carl Johann, geb. 15. Mai 1832, k. preuß. Hauptmann im Rheinischen Jäger-Bataillon Nr. 8.

2) Pr. Ernst Friedrich Wilhelm Bernhard Georg Ludwig Maria Alexander, geb. 12. März 1835, k. hannöv. Prem.-Lieutenant in der Garde.

3) Pr. Georg Friedrich Bernhard Wilhelm Ludwig Ernst, geb. 18. März 1836, kgl. hannöv. Prem.-Lieutenant im Regiment der Gardes du Corps.

4) Prinzessin Elisabeth Friederike Ernestine Therese Marie Ferdinande Wilhelmine, geb. 12. Nov. 1837 (kathol.).

5) Pr. Bernhard Friedr. Wilhelm, geb. 26. Juli 1839, k. k. Oberlieut. bei König von Bayern Cuirassieren Nr. 2.

6) Pr. Albrecht Friedrich Ernst Bernhard Wilhelm, geb. 10. Febr. 1841, k. preuß. Lieutenant im Westphäl. Ulanen-Regiment Nr. 5. [Düsseldorf.]

7) Pr. Hermann Ernst Ludwig Bernhard Wilhelm, geb. 8. Oct. 1845, k. hannöv. Lieutenant in der Armee.

2. Prinzessin Auguste Luise Therese Mathilde, geb. 26. Juli 1804, verm. 26. Juli 1827 mit Albert Pr. von Schwarzburg-Rudolstadt. [Rudolstadt.]

3. Pr. Alexander Friedrich Ludwig, geb. 12. März 1807, k. preuß. General-Major a. D. [Braunfels.]

4. Pr. Friedrich Wilhelm Carl Ludwig Georg Alfred Alexander, geb. 27. Juli 1812, k. k. General-Major und Brigadier [Prag]; verm. 3. Dec. 1845 mit

Prinzessin Maria Josephine Sophie, geb. 9. Aug. 1814, des † Fürsten Constantin Ludwig Carl Franz von Löwenstein-Wertheim-Rosenberg Tochter, Wittwe des am 31. Dec. 1842 † Pr. Franz, Pr. zu Salm-Salm (kathol.).

Kinder (katholisch): 1) Pr. Ludwig Otto Carl, geboren 29. April 1847.

2) Pr. Eulalie Marie Sophie Dorothea, geb. 6. Febr. 1851.

3) Prinzessin Maria Therese Eleonore, geb. 26. Juni 1852.

4) Prinzessin Sophie Marie Alexandrine Elisabeth, geb. 12. Dec. 1853.

5) **Pr. Alexander, geb. 4. Nov. 1855.**

B. Johanniſche Hauptlinie.

a) Solms-Lich und Hohen-Solms.*

[Reformirt. — Wohnſitz: Lich, Großherzogth. Heſſen, Provinz Oberheſſen. — Siehe Jahrg. 1848, S. 218.]

Fürſt Ludwig, geb. 24. Januar 1805, ſucc. ſeinem Bruder, dem Fürſten Carl (geb. 1. Aug. 1803), 10. Oct. 1824; verm. 10. Mai 1829 mit

Fürſtin Marie, geb. 4. Oct. 1808, des † Ernſt Caſimir Fürſten von Iſenburg-Büdingen Tochter.

Bruder.

Prinz Ferdinand, geb. 28. Juli 1806, k. k. Major in d. A. [Wohnſitz: Lich]; verm. 18. Januar 1836 mit Caroline (geb. 18. Januar 1818), des † Fürſten Anton Octavian Collalto Tochter; Wittwer 27. Nov. 1855.

Kinder: 1. Prinzeſſin Marie Luiſe Henriette Caroline, geb. 19. Febr. 1837 (katholiſch).

2. Pr. Hermann Adolf, geb. 15. April 1838, k. preuß. Lieutenant à la suite der Armee.

3. Prinzeſſin Mathilde Henriette Charlotte Marie Sophie Wilhelmine, geb. 12. Dec. 1842 (katholiſch); verm. mit dem Fürſten Bruno Caſimir Alb. Emil Ferd. zu Iſenburg-Büdingen in Büdingen.

4. Prinzeſſin Anna Franziſca Cäcilie Caroline Ida, geb. 2. Juni 1844 (katholiſch).

5. Pr. Ludwig Anton Johann Eduard Alfons Friedrich Ferdinand, geb. 8. April 1851.

---

b) Solms-Laubach. (Siehe die III. Abtheilung.)

Starhemberg.*

[Katholiſch. — Wohnſitz: Wien. — Siehe Jahrgang 1836, S. 235, Jahrg. 1848, S. 219, und Genealog. Taſchenbuch d. gräfl. Häuſer.]

1. Gundaccar'ſcher (jüngerer) Aſt.

Fürſt Camillo Rüdiger Gundaccar, geb. 9. Sept. 1804, Sohn d. Carl Gundaccar RGrafen v. Starhemberg (geb. 27. März 1777, † 3. Oct. 1859) und deſſen Gemahlin 1r Ehe, Marie geb. RGräfin von Colloredo-Waldſee († 20. Septbr. 1807); Senior der Familie, Beſitzer der ſämmtlichen fürſtlich

und gräflich Starhemberg. Fideicommisse in Ober- u. Unter-Oesterreich, Oberst-Erblandmarschall in Oesterreich ob und unter der Enns, k. k. Kämm., wirkl. GRath und erbliches Mitglied des österreich. Herrenhauses; succ. seinem Oheim, dem † Fürsten Georg Adam (s. unten), 7. April 1860; verm. I) mit Guidobaldine geb. v. Steinmetz († 19. Aug. 1835), II) 28. Aug. 1838 mit

Fürstin Marie Leopoldine, geb. 4. April 1817, StkrD., des † RGrafen Joseph v. Thürheim Tochter.

Sohn 1r Ehe: Camillo Heinrich RGraf und Herr von Starhemberg auf Waxenberg u. Schaumburg, geb. 31. Juli 1835, Erblandmarschall in Oesterreich ob und unter der Enns, k. k. Lieutenant in der Armee [Bergheim, Oberösterreich]; verm. 26. Juni 1860 mit

Sophie, geb. 13. August 1842, des † RGrafen Wilhelm v. Sickingen-Hohenburg Tochter.

Kinder: 1) Gräfin Maria, geb. 24. Nov. 1860.
2) Graf Ernst Rüdiger, geb. 30. Nov. 1861.
3) Graf Wilhelm, geb. 30. Oct. 1862.

---

2. (Aelterer) Ast, im Mannesstamme erloschen.

† Fürst Georg Adam (geb. 1. Aug. 1785, † 7. April 1860, Herr der Grafschaften Schaumburg und Waxenberg ꝛc., k. k. Kämmerer; Sohn des Fürsten Ludwig [† 2. Sept. 1833]). **Dessen Wittwe:**

Fürstin Aloysie Helena Camilla, geb. 17. April 1812, des 18. Dec. 1847 † Pr. Carl von Auersperg Tochter, PD.; verm. mit d. Fsten Georg Adam 23. Mai 1842. [Salzburg.]

Dessen Geschwister.

1. Gräfin Franziska Anna, geb. 6. Januar 1787, StkrD. und PD., verm. 26. Juli 1803 mit Stephan Grafen Zichy, k. k. GRath u. Kämm.; Wittwe 8. Juni 1853. [Wien.]
2. † Graf Georg (geb. 22. Januar 1802, † 24. März 1834). **Dessen Wittwe:**

Gräfin Valerie Georgine Marie Luise, geb. 11. Oct. 1811, StkrD., des 22. August 1817 † Herzogs Friedrich August Alexander von Beaufort-Spontin Tochter; verm. mit dem Grafen Georg 27. Oct. 1828; wieder verm. 20. Oct. 1835 mit Theodor Grafen van der Straten. [Brüssel.]

Strozzi.

[Katholisch. — Wohnsitze: Florenz u. Rom. — Siehe Jahrgang 1851, S. 201.]

Don Ferdinand Strozzi Mayorca Renzi, Fürst von Forano, Herzog von Bagnolo, geb. 31. Juli 1821, Senator d. Kgrs Italien, Sohn des Hzgs Ferdinand Strozzi († 15. Aug. 1835) und der Herzogin Thereſe Charlotte aus dem herzogl. Hauſe Beaufort-Spontin († 9. Januar 1857); verm. 29. April 1851 mit

Fstin Donna Antoinette geb. Pr. Centurione (aus Genua).

Kinder: 1. Don Peter, geb. 20. Sept. 1855.
2. Don Leon, geb. 10. Oct. 1856.
3. Don Carl, geb. 23. Dec. 1857.
4. Donna Luiſe, geb. 23. Febr. 1859.
5. Don Robert, geb. 20. Febr. 1861.

Schwestern.

1. Donna Octavia, geb. 23. Mai 1825, verm. 7. Febr. 1847 mit dem Marquis Lorenzo Ginori-Lisci. [Lisci.]
2. Donna Leopoldine, geb. 2. Oct. 1826, verm. 17. Febr. 1851 mit dem Prior G. Giuntini. [Florenz.]

Vatersbruder.

Don Zanobi Strozzi-Alamanni, geb. 25. Mai 1789, Wittwer 14. Nov. 1855 von Luiſe Roſelli del Turco. [Florenz.]

Söhne: 1. Don Lorenz, geb. 17. Oct. 1816, verm. 1851 mit Donna Faustina Magnani. [Florenz.]
2. Don Eugen, geb. 17. Sept. 1819. [Florenz.]

Sulkowski.

[Katholisch. — Im Großherzogthum Poſen und in Ober-Schleſien. — Geſchichtl. Notiz im Jahrg. 1851, S. 202.]

Erſte Linie.

[Wohnſitze: Bielitz (Oeſterr.-Schleſien) und Wien. — Beſitz: die im Jahre 1752 gekaufte, 22. Juli 1754 zum Herzogthum erhobene Standesherrſchaft Bielitz (Bielsk, 4 QM. mit ca. 18000 Einw.).]

Fürſt Ludwig Johann Nepomuk, geb. 14. März 1814, Herzog zu Bielitz, Graf zu Reiſen, Zduny, Kobylin und Liſſa; ſucc. ſeinem Vater, dem Fürſten Joh. Nepom. (geb. 23. Juni 1777), 6. Dec. 1835; verm. 2. Oct. 1845 mit Anna

Elisabeth Franzisca Maria geb. Freiin v. Dietrich zu Landsee (geb. 19. März 1823); Wittwer 13. Febr. 1853.
Sohn: Pr. Joseph Maria Ludwig, geb. 2. Febr. 1848.

Zweite Linie.

[Wohnsitz: Schloß Reisen bei Lissa im Großherzogthum Posen. — Besitz: im Großherzogthum Posen die im Jahr 1775 errichtete Ordination Reisen (Rydzyna) und die Herrschaft Leszno. — Siehe Jahrgang 1848, S. 220.]

Fürst August Anton, geb. 13. Dec. 1820, Ordinat von Reisen, Graf zu Lissa, Bielitz, Zduny u. Kobylin; succ. seinem Vater, dem Fürsten Anton (geb. 31. Dec. 1785), 13. April 1836; verm. 23. Januar 1843 mit
Fürstin Marie, geb. 24. Juli 1822, des Grafen Joseph von Mycielin-Mycielski Tochter.
Kinder: 1. Pr. Anton Stanislaus, geb. 6. Febr. 1844.
2. Pr. Joseph Stanislaus, geb. 31. Oct. 1845.
3. Przssin Barbara Marie Elisabeth, geb. 6. Januar 1849.

Schwestern.

1. Prinzessin Helene Caroline, geb. 31. Decbr. 1812, verm. 31. Juli 1833 mit Heinrich Grafen Potocki. [Chrąstów, Königr. Polen.]
2. Prinzessin Eva Caroline, geb. 22. Octbr. 1814, verm. 19. März 1838 mit Ladislaus Grafen Potocki; Wittwe 1855. [Warschau.]
3. Prinzessin Therese Caroline, geb. 14. Dec. 1815, verm. 20. Oct. 1840 mit Heinrich Grafen Wodzicki. [Krakau.]

Talleyrand.

[Katholisch. — Wohnsitz: Paris. — Siehe Jahrg. 1838, S. 241, und Jahrg. 1848, S. 221.]

Erste Linie.

[Siehe Jahrgang 1848, S. 221.]

Fürst Augustin Maria Elias Carl von Talleyrand, Herzog von Périgord, geb. 10. Januar 1788, Grand von Spanien 1r Classe, verm. 22. Juni 1807 mit
Fürstin Maria Nicolette geb. v. Choiseul-Praslin, geboren 6. Dec. 1789.

Söhne: 1. Pr. Elias Ludwig Roger, Pr. v. Chalais, geb. 23. Nov. 1809; Wittwer 1835 von Elodie Pauline Victorine de Beauvillier de Saint-Aignan. [Paris.]
2. Paul Adalbert Renatus v. T., Graf von Périgord, geb. 28. Novbr. 1811; Wittwer 7. Febr. 1854 von Amicie Rousseau von Saint-Aignan. [Paris.]
Tochter: Cäcilia Maria, geb. 8. Januar 1854.

Zweite Linie.

Herzog Alex. Edmund, geb. 2. Aug. 1787, Herzog von Talleyrand-Périgord, Sohn Archembald Joseph's v. T.-P. (geb. 1. Septbr. 1762, † 28. April 1838); verm. 22. April 1809 mit Herzogin Dorothea (geb. 21. Aug. 1793), des † Herzogs Peter v. Kurland und Sagan Tochter; Wittwer 19. Sept. 1862.

Kinder: 1. Napoleon Ludwig, Herzog von Sagan-Valençay, geb. 12. März 1811, erhielt nach dem Tode seiner Mutter (s. oben) das preußische Lehensfürstenthum Sagan [Wohnsitz: Sagan, in Preuß.-Schlesien, u. Valençay in Frankreich, Depart. Indre]; verm. I) 26. Febr. 1829 mit Prinzessin Anne Luise Alix (geb. 13. Oct. 1810, † 13. Sept. 1858), des † Herzogs Anna von Montmorency Tochter; II) 4. April 1861 mit
Rachel Elisabeth Pauline, geb. 7. Juli 1823, Tochter des † Grafen de Castellane, Marschalls v. Frankreich, u. Wittwe des 19. Januar 1859 † Grafen Maximilian v. Hatzfeldt.
Kinder 1r Ehe: 1) Caroline Valentine, geb. 12. Sept. 1830, verm. 25. März 1852 mit Carl Pete v. Etchegoyen.
2) Carl Wilhelm Friedrich Bozon, Prinz von Sagan, geb. 7. Mai 1832 [Paris]; verm. 2. Sept. 1858 mit
Anna Alexandrine Johanna Margaretha, des Barons von Seillière Tochter.
Sohn: Marie Peter Camille Ludwig Hely de T.-P., geb. 23. Aug. 1859.
3) Nicolaus Raoul Adalbert, geb. 20. März 1837. [Valençay.]

2. Alexander Edmund Marquis v. Talleyrand-Périgord, geb. 15. Decbr. 1813, durch Cession seines Vaters Herzog von Dino, erhielt nach dem Tode seiner Mutter (s. oben) die Herrschaft Deutsch-Wartenberg in Preuß.-Schlesien [Schloß Günthersdorf]; verm. 8. Oct. 1839 mit

Marie Valentine Josephe, geb. 29. Mai 1820, des Grafen von Sainte-Aldégonde Tochter.

Kinder: 1) Clementine Marie Wilhelmine, geb. 8. Nov. 1841, verm. im Febr. 1860 mit dem Grafen Orlowsky.

2) Carl Moritz Camill, geb. 25. Januar 1843, dient in der französ. Armee als chasseur d'Afrique.

3) Elise Alexandrine Florence, geb. 4. Januar 1844.

4) Archimbald Anatole Paul, geb. 25. März 1845, dient im k. preuß. 2. Garde-Ulanen-Regiment. [Berlin.]

3. Josephine Pauline, geb. 29. Dec. 1820, verm. 10. April 1839 mit Heinrich Marquis von Castellane; Wittwe 16. Oct. 1847. [Schloß Rochecotte, Frankreich, Dep. Indre u. Loire.]

Schwester.

Franzisca-Xavier Melanie Honoria, geb. 19. Sept. 1785, verm. 11. Mai 1803 mit Justus Grafen von Noailles, Herzog von Poix; Wittwe seit 1. Aug. 1846.

Dritte Linie.

Graf Ernst, geb. 17. März 1807, Graf von Talleyrand-Périgord, Sohn des im Jahr 1830 † Grafen August von Talleyrand-Périgord, Pairs von Frankreich ꝛc.; verm. 14. Oct. 1830 mit

Gräfin Marie Louise Aglaë Suzanne Lepelletier de Morfontaine, geb. 14. Aug. 1811.

Tochter: Gräfin Marie Luise Margarethe, geb. 29. März 1832, verm. 30. Sept. 1851 mit Heinrich Pr. v. Ligne.

Bruder.

Graf Ludwig Marie, geb. 3. Juli 1810, verm. 23. Mai 1839 mit Gräfin Stephanie Marie Luise Agnes Alexandrine de Pommereu (geb. 18. Juli 1819); Wittwer 26. Januar 1855.

Sohn: Graf Eugen v. Tall.-Périg., geb. 6. Januar 1841.

Vaters-Bruder.

† Alexander Frhr von Talleyrand-Périgord († . . . 1839, Bruder des Grafen August; Pair von Frankreich ꝛc.). **Dessen Kinder:**

1. Carl Angélique Freiherr von Talleyrand-Périgord, geb. 8. Nov. 1821, kais. französ. Botschafter am kgl. preuß. Hofe [Berlin]; verm. 11. Juni 1862 mit

Vera de Bernardaky, geb. 22. Sept. 1842.

Tochter: Marie Margarethe, geb. 22. Januar 1863.

2. Marie Thereſe, geb. 2. Febr. 1824, verm. 1842 mit John Stanley of Huggerſton Hall.
3. Ludwig Alexis Adalbert, geb. 25. Aug. 1826, Rittmeiſter im Chaſſeurs-Reg. der kaiſ. franzöſ. Garde. [St.-Germain-en-Laye.]

Thurn und Taxis.*

[Katholiſch. — Wohnſitz: Regensburg. — Siehe Jahrgang 1836, S. 243, u. Jahrg. 1848, S. 223, ingl. Jahrg. 1849, S. 212.]

I. Aeltere Special-Linie.

Fürſt Maximilian Carl, geb. 3. Nov. 1802, Fürſt von Thurn und Taxis, Fürſt zu Buchau und zu Krotoszyn, gefürſt. Graf zu Friedberg-Scheer, Graf zu Valle-Saſſina, auch zu Marchthal, Neresheim ꝛc., erbl. RRath in Oeſterreich; ſucc. ſeinem Vater, dem Fürſten Carl Alexander (geb. 22. Febr. 1770), 15. Juli 1827; verm. I) 24. Aug. 1828 mit Wilhelmine Caroline Chriſtiane Henriette geb. Freiin von Dörnberg († 14. Mai 1835); II) 24. Januar 1839 mit

Fürſtin Mathilde Sophie, geb. 9. Febr. 1816, des † Fürſten Johann Aloys III. von Oettingen-Spielberg Tochter.

Kinder: a) 1r Ehe: 1. Prinzeſſin Thereſe Mathilde Amalie Friederike Eleonore, geb. 31. Aug. 1830, verm. I) 27. Juli 1852 mit Alfred Herzog von Beaufort-Spontin ꝛc. ꝛc. (geſchieden 16. Aug. 1854); II) 1856 mit Wilhelm Freiherrn von Pirch. [St. Petersburg.]

2. Erbprinz Maximilian Anton Lamoral, geb. 28. Sept. 1831 [Schloß Taxis, Württemberg, u. Regensburg], verm. 24. Aug. 1858 mit

Prinzeſſin Caroline Thereſe Helene, Herzogin in Bayern, Kön. Hoheit, geb. 4. April 1834, des Herzogs Maximilian in Bayern Tochter.

Kinder: 1) Prinzeſſin Luiſe Mathilde Wilhelmine Marie Maximiliane, geb. 1. Juni 1859.
2) Pr. Eliſabeth Marie Maximiliane, geb. 28. Mai 1860.
3) Pr. Maximilian Maria Carl Joſeph Gabriel Lamoral, geb. 24. Juni 1862.

3. Pr. Egon Maximilian Lamoral, geb. 17. Nov. 1832, Rittmeiſter im k. k. öſterr. Huſaren-Regim. Liechtenſtein Nr. 9. [Prelautſch, Böhmen.]

4. Pr. Theodor Georg Max. Lamoral, geb. 9. Febr. 1834, k. bayer. Oberlieut. im Cuirassier-Reg. Pr. Carl v. Bayern Nr. 1. [München.]
— b) 2r Ehe: 5. Pr. Otto Johann Aloys Maximilian Lamoral, geb. 28. Mai 1840, Oberlieut. im k. k. Husaren-Reg. Liechtenstein Nr. 9. [Pardubitz, Böhmen.]
6. Pr. Georg Maximilian Lamoral, geb. 11. Aug. 1841, Oberlieut. im k. k. österr. Ulanen-Regiment Civalart Nr. 1. [Mährisch-Neustadt.]
7. Pr. Paul Maximilian Lamoral, geb. 27. Mai 1843, Lieut. im k. bayer. 2. Artill.-Reg. (v. Lüder) u. Ordonnanz-Officier des Königs. [München.]
8. Prinzessin Amalie Sophie Therese Mathilde Maximiliane, geb. 12. Mai 1844.
9. Pr. Hugo Joseph Max. Lamoral, geb. 24. Nov. 1845.
10. Pr. Gustav Otto Max. Lamoral, geb. 23. Febr. 1848.
11. Pr. Adolf Max. Anton Lamoral, geb. 26. Mai 1850.
12. Pr. Franz Maximilian Lamoral, geb. 2. März 1852.
13. Pr. Nicolaus Gustav Max. Lamoral, geb. 3. Aug. 1853.
14. Pr. Alfred Adolf Maxim. Lamoral, geb. 11. Juni 1856.
15. Prssin Marie Georgine Amalie Mathilde Maximiliane, geb. 25. Dec. 1857. [8.—15. Regensburg.]

Schwestern.

1. Prssin Marie Therese, geb. 6. Juli 1794, verm. 18. Juni 1812 mit Paul Fürsten von Esterházy-Galántha. [Wien.]
2. Pr. Marie Sophie Dorothee Caroline, geb. 4. März 1800, verm. 17. April 1827 mit Friedrich Paul Wilhelm Herzog von Württemberg; Wittwe 25. Nov. 1860. [Regensburg.]

II. Jüngere Special-Linie.

Prinz Hugo Maximilian, geb. 3. Juli 1817, Sohn des Pr. Carl Anselm (geb. 18. Juni 1792, † 25. Aug. 1844); Herr der Hschaften Dobrawitz und Lauczin und des Gutes Wlkawa in Böhmen, k. k. Kämm. u. Reichsrath, Major in d. Armee [Prag]; verm. 14. Oct. 1845 mit
Prinzessin Almeria, geb. 8. Oct. 1819, StkrD. und PD., des † Eduard Grafen Belcredi Tochter.
Kinder: 1. Prinzessin Marie Caroline Anselmina Isabella Josepha, geb. 3. Nov. 1846.
2. Pr. Egmont Emmerich Hugo Carl Lamoral Wenceslaus, geb. 28. Sept. 1849.

3. Pr. Alexander Johann Vincenz Rudolf Hugo Carl Lamoral Eligius, geb. 1. Dec. 1851.
4. Przssin Maria Theresia Valentine, geb. 7. Januar 1856.

Geschwister.

1. Prinzessin Marie Sophie, geb. 16. Juli 1816, StkrD., verm. 16. Aug. 1842 mit Johann Baptist Grafen von Monforte dei Duchi di Laurito, k. k. Kämm. u. Gen.-Major. [Presburg.]
2. Przssin Marie Eleonore, geb. 11. Juni 1818. [Prag.]
3. Pr. Emmerich, geb. 12. April 1820, k. k. G.-Major und Commandant der Cavalerie-Schule [Wien]; verm. 27. Juni 1850 mit Lucie (geb. 11. Oct. 1832), des Grafen Matthias von Wickenburg Tochter; Wittwer 3. April 1851.
4. Prinzessin Therese Johanne Nepomucene, geb. 5. Febr. 1824. [Prag.]
5. Pr. Rudolf Hugo Maximilian, geb. 25. Novbr. 1833, Dr. jur. utr. [Prag]; verm. 28. Nov. 1857 mit

Jenny geb. Fräulein Ständler.

Vaters-Brüder.

1. Pr. Carl Theodor, geb. 17. Juli 1797, kgl. bayer. General der Caval., Oberst-Inhaber des k. bayer. Chev.-lég.-Reg. Nr. 2 Taxis, Mitglied der Kammer der Reichsräthe; verm. 20. Oct. 1827 mit Juliane Caroline (geb. 20. Dec. 1806, † 1846), des † kgl. sächs. GRaths Carl Grafen von Einsiedel Tochter. [München.]

   Kinder: 1) Prinzessin Luise Sophie Marie Amalie, geb. 21. Dec. 1828, verm. 8. Juni 1853 mit Hermann RFrhrn von und zu Guttenberg, kgl. bayer. Kämm. [Würzburg.]

   2) Prinzessin Adelheid Caroline, geb. 25. Oct. 1829, verm. 8. Juni 1853 mit Philipp Franz Erwin Theodor Erbprinzen v. d. Leyen und Hohengeroldseck. [München.]

   3) Pr. Maximilian Carl Friedrich, geb. 31. Oct. 1831, k. bayer. Rittmeister im Chev.-lég.-Regim. König Nr. 4 [Augsburg]; verm. 13. Oct. 1860 mit

   Prinzessin Amalie Eugenie Therese Caroline, geb. 23. Nov. 1839, des Herzogs Carl de Tascher la Pagerie, ersten Frhrn der Kaiserin von Frankreich, Tochter.

   Kinder: (1) Pr. Carl Theodor Ludwig Maximilian Robert, geb. 18. Juli 1861.

   (2) Prinzessin Caroline Julie Amalie Eugenie Therese, geb. 8. Nov. 1862.

   4) Pr. Sophie Anne Julie, geb. 13. Aug. 1835. [München.]

2. † Pr. Friedrich Hannibal (geb. 4. Sept. 1799, † 17. Januar 1857, k. k. GRath und Kämm., General der Caval. ꝛc.). **Dessen Wittwe:** Przssin Marie Antonie Aurore, geb. 13. Juni 1808, StkrD. und PD., des † Grafen Vincenz Batthyány von Németh-Ujvár Tochter, verm. 29. Juni 1831. [Wien.]

Dessen Kinder: 1) Pr. Lamoral Friedr. Wilhelm Max. Vincenz Georg, geb. 13. April 1832, k. k. Rittm. bei Kurfürst v. Hessen Husaren Nr. 8. [Klattau, Böhmen.]

2) Pr. Rosa Maria Eleonore, geb. 22. Mai 1833. [Prag.]

3) Pr. Maria Helene Sophie Isaura, geb. 15. Mai 1836, Hofdame der Kaiserin Elisabeth von Oesterreich. [Wien.]

4) Pr. Friedrich Arthur Ferdinand, geb. 10. Oct. 1839, k. k. Oberlieut. bei EH. Carl Ulanen Nr. 3. [Makó, Ungarn.]

Eine ältere, im Mannesstamme erloschene Linie des fürstl. Hauses Thurn u. Taxis (früher im Besitz des Majorats Torriana im ehemaligen Herzogthum Mantua) besteht noch in der letzten Repräsentantin:

Prinzessin Josephine Marie Gertrude Johanne Luise Antonie, geb. 1798, Wittwe des k. k. Kämm. und Rittmeisters Carl Frhrn von Wallbrunn; wieder verm. 30. Oct. 1833 mit Johann Frhrn von Schloißnigg, k. k. Kämm., GRath und Statthalter. [Laibach.]

Torlonia.

[Katholisch. — Wohnsitz: Rom. — Herzog 1809.]

Erste oder ältere Linie.

Don Marino Torlonia, Herzog v. Poli und Guadagnolo, geb. zu Rom 6. Septbr. 1796, Sohn Johann's Torlonia, Herzogs von Bracciano († 25. Febr. 1829); verm. 7. Oct. 1821 mit

Herzogin Donna Anna, geb. 8. Juni 1803, des Herzogs Sforza Cesarini Tochter.

Söhne: 1. Don Julius, Herzog von Poli, geb. 15. April 1824, verm. 16. Juni 1850 mit

Herzogin Donna Therese, geb. 2. Mai 1831, des Fürsten Chigi Tochter.

Kinder: 1) Don Leopold, geb. 25. Juli 1853.

2) Don August, geb. 20. Januar 1855.

3) Don Stanislaus, geb. 24. Oct. 1856.

4) Donna Flaminia, geb. 20. Aug. 1860.
5) Don Marino, geb. 20. Juli 1861.

2. † Don Johann (geb. 22. Febr. 1831, † 9. Nov. 1858). **Dessen Wittwe:**
Donna Francesca aus dem Hause der Fürsten Ruspoli, geb. 31. Mai 1830.
Dessen Sohn: Don Clemens, geb. 15. Nov. 1852.

Schwester.

Prinzessin Donna Marie Luise, geb. 4. Januar 1804, verm. 6. Febr. 1823 mit Dominicus Fürsten Orsini.

Zweite oder jüngere Linie.

Pr. Don Alexander Torlonia, Prinz von Civitella-Cesi, Herzog von Ceri, Marquis von Roma vecchia, geb. 1. Juni 1800, verm. 16. Juli 1840 mit
Prinzessin Donna Theresia, geb. 22. Februar 1823, des † Fürsten Don Aspreno Colonna Doria Tochter.
Töchter: 1. Donna Anna Maria, geb. 8. März 1855.
2. Donna Johanna Carolina, geb. 19. Febr. 1856.

Trauttmansdorff.*

[Katholisch. — Wohnsitz: Wien. — Siehe Jahrgang 1836, S. 247, Jahrg. 1848, S. 226, Jahrg. 1850, S. 208, und Jahrg. 1863, S. 223 (Besitz und genealog.-histor. Uebersicht).]

I. Böhmische oder Adam-Matthias-Linie.

a) Gefürsteter Zweig.

Fürst Carl Johann Nepomuk Ferdinand, geb. 5. Sept. 1845, Fürst zu Trauttmansdorff-Weinsberg und Neuenstadt am Kocher, gefürsteter Graf auf Umpfenbach, Frhr auf Gleichenberg, Negau, Burgau und Totzenbach, Herr auf Horschau-Teinitz ꝛc., k. k. erbl. Reichsrath; folgt seinem Vater, dem Fürsten Ferdinand (geb. 11. Juni 1803), 31. März 1859 unter Vormundschaft seiner Mutter, sowie des Fürsten Carl von und zu Liechtenstein; k. k. General der Cavalerie und Obersthofmeister des Kaisers.

Geschwister.

1. Gräfin Maria Anna Franzisca, geb. 25. März 1843.
2. Gräfin Franzisca, geb. 25. Juni 1844.

3. Gräfin Marie, geb. 21. April 1847.
4. Gräfin Thereſe, geb. 17. Mai 1852.
5. Graf Ferdinand, geb. 7. Dec. 1855.
6. Gräfin Sophie, geb. 19. Juli 1859.

Mutter.

Fürſtin Maria Anna, geb. 25. Aug. 1820, StkrD. und PD., des k. k. Generals der Cavalerie Carl Fürſten von Liechtenſtein Tochter; mit dem Fürſten Ferdinand verm. 17. Juli 1841; Wittwe 31. März 1859.

Vaters-Schweſtern.

1. Gräfin Marie Anne, geb. 9. Juli 1806, PD., Wittwe des 5. Novbr. 1842 † Fürſten Friedrich von Oettingen-Wallerſtein.
2. Gräfin Caroline, geb. 29. Febr. 1808, StkrD. u. PD., verm. 16. Mai 1831 mit Carl Grafen von Grünne, k. k. Kämm., GRath, FMLieut. und Oberſt-Stallmeiſter.

Großmutter.

Fürſtin Eliſabeth Marie Philippine, geb. 12. Juli 1784, StkrD. und PD., des † Landgrafen Joachim Egon von Fürſtenberg-Weitra Tochter, verm. 15. Febr. 1801 mit dem Fürſten Johann Joſeph Norbert; Wittwe 24. Sept. 1834.

Großvaters-Bruder.

Graf Joſeph, geb. 19. Febr. 1788, k. k. Kämm., wirkl. GRath, vormals a. G. u. b. Min. am k. preuß. und großh. mecklenburg-ſchwerin. Hofe, Ehrenritter des Malteſer-Ordens; verm. 16. Oct. 1821 mit Gräfin Joſephine geb. Gräfin Károlyi v. Nagy-Károly (geb. 7. Nov. 1803), StkrD. und PD., Beſitzerin der Herrſchaft Groß-Lipnitz mit den Gütern Budikaw und Lankau (1,15 QM., 4700 Einw., 19 Ortſch.) im pardubitzer Kreiſe in Böhmen; Wittwer 9. Mai 1863.

Kinder: 1. Gräfin Caroline, geb. 5. Aug. 1823.
2. Graf Ferdinand, geb. 27. Juni 1825, k. k. Kämm. und außerordentl. Geſandter und bev. Miniſter am großh. bad. Hofe; verm. 29. Oct. 1860 mit
Prinzeſſin Marie Franziſca de Paula Thereſe Joſephine, geb. 20. Sept. 1834, StkrD., des † Fürſten Aloys Joſeph v. Liechtenſtein Tochter.
3. Gräfin Joſephine, geb. im Juni 1835, StkrD., verm. 8. Juli 1860 mit Sigismund Grafen Berchtold, k. k. Kämm.

b) Im Mannesstamm ausgestorbener Seitenzweig.

1. † Graf Joseph Anton (geb. 5. April 1764, Oberst-Erblandhofmeister in Steyermark, k. k. Hauptmann, verm. mit Theresia geb. Gräfin von Kokorszowa [geb. 23. Juni 1766, † 1835]).

Dessen Töchter: 1) Gräfin Antonia Magdalena Josepha, geb. 20. Juni 1789, Herrin des Gutes Koehlowa in Böhmen, verm. mit Maximilian Grafen Lazansky, Freiherrn von Bukowa; Wittwe seit 15. März 1809, wieder verm. mit Joseph Ferdinand Ritter von Weißenbach; abermals Wittwe seit 1843.

2) Gräfin Josephine, geb. 20. Sept. 1793, Herrin der Herrschaft Neschet in Böhmen, verm. 15. Oct. 1814 mit Anton Grafen Lazansky, Frhrn v. Bukowa, k. k. Kämm.; Wittwe seit 10. Januar 1847.

2. † Graf Sebastian Franz (geb. 12. Juli 1767, † 20. Sept. 1834, Herr der Herrschaft Zbraslawiz in Böhmen, k. k. Kämm. und Oberst-Lieut., verm. mit Aloysia geb. Freiin v. Puteani [geb. 1. Nov. 1776, † 4. Juli 1835]).

Dessen Tochter: Gräfin Maria Luise Anna, geb. 10. Mai 1810, verm. 1842 mit Demeter Constantinovicz de German; Wittwe.

II. Steyrische oder Georg-Sigmunds-Linie.

a) Aelterer Zweig, auf Gleichenberg.

Maximilian Weichhard Graf zu Trauttmansdorff-Weinsberg, Freiherr auf Gleichenberg, Negau, Burgau und Totzenbach, Herr auf Teinitz und Bertholdstein, Erblandhofmeister in Steyermark, geb. 30. April 1842; folgte im Fideicommiß seinem 14. Nov. 1849 † Vater Grafen Thaddäus unter Vormundschaft.

Schwestern.

1. Gräfin Antonia, geb. 21. April 1840.
2. Gräfin Anna, geb. 24. Mai 1841, verm. 25. April 1863 mit dem Grafen Heinrich von Haugwitz.

Urgroßvaters-Brüder.

1. † Graf Johann Nepomuk (geb. 23. Aug. 1757, † 7. März 1809, k. k. Kämm., GRath und nieder-österreich. Landmarschall, verm. mit Marie Therese geb. Gräfin Nádasdy-Fogáras [† 14. Mai 1847]).

Dessen Kinder, siehe unten Jüngerer Zweig.

2. † Graf Joachim (geb. 22. Sept. 1771, Herr der Güter Medleschitz, Zabiehlitz und Kostel, k. k. Kämmerer). **Dessen Wittwe:**

Gräfin Henriette geb. Gräfin Allemagna, geb. 1783, StkrD., verm. 1810.

Dessen Töchter: 1) Gräfin Therese, geb. 12. März 1811, verm. 28. Mai 1834 mit Johann Ritter von Wiedersperg; Wittwe seit 1838.

2) Gräfin Adele, geb. 23. Decbr. 1813, StkrD., verm. 2. April 1839 mit Rudolf Frhrn Hildprandt von und zu Ottenhausen; Wittwe seit 5. März 1850.

---

b) Jüngerer Zweig, auf Trauttmansdorff in Tirol.

Joseph Graf Trauttmansdorff-Weinsberg, geb. 1807, Freiherr auf Gleichenberg, Negau, Burgau u. Totzenbach, Herr auf Teinitz, Trauttmansdorff, Fragsburg, Woleschna und Poniggl, Erblandhofmeister in Steyermark, k. k. Kämmerer, Ritter des souverainen Johanniter-Ordens, k. k. Rittm. in d. A. und Besitzer des Fideicommisses der Ernst-Sigmunds-Linie (des † Grafen Johann Nepomuk Sohn, s. oben).

Geschwister.

1. † Graf Johann Nepomuk (geb. 1. Mai 1804, † 6. Juli 1846, k. k. Kämmerer). **Dessen Wittwe:**
Gräfin Isabella, geb. 18. Aug. 1812, StkrD., des † Gfen Georg v. Buquoy Tochter; verm. 26. Aug. 1839. [Prag.]
Dessen Tochter: Gräfin Gabriele, geb. 30. Sept. 1840, StkrD., verm. mit Ludwig Carl August Fürsten zu Hohenlohe-Langenburg, s. dort.
2. Gräfin Angelica, geb. 3. Juni 1808, StkrD., verm. 16. Mai 1833 mit Wolfgang Herrn u. Grafen zu Stubenberg.

Waldburg.*

[Katholisch. — Siehe Jahrg. 1836, S. 250, u. Jahrg. 1848, S. 228.]

I. Die Wolfegg'sche Linie.

1) Wolfegg-Wolfegg und Wolfegg-Waldsee.*

[Wohnsitz: Wolfegg, Württemberg. — Siehe Jahrg. 1848, S. 228.]

Fürst Friedrich Carl Joseph v. Waldburg zu Wolfegg u. Waldsee, geb. 13. Aug. 1808, k. k. wirkl. Kämm.; succ. seinem Vater, dem Fürsten Joseph Anton (geb. 20. Febr. 1766), 3. April 1833; Senior des fürstl. Gesammthauses Waldburg und als solcher Erb-Reichs-Oberhofmeister des Königr. Württemberg; verm. 9. Oct. 1832 mit

Fürstin Elisabeth Johanna Baptista, geb. 14. April 1812, StkrD., des Grafen Franz zu Königsegg-Aulendorf Tochter.

Kinder: 1. Graf Franz Xaver Joseph Friedrich, geb. 11. Sept. 1833, verm. 19. April 1860 mit
Gräfin Sophie Leopoldine Ludovica, geb. 14. Nov. 1836, des Grafen Maximilian von Arco-Zinnenberg Tochter.

Söhne: 1) Graf Friedrich Leopold Maria Joseph Michael, geb. 29. Sept. 1861.
2) Graf Maximilian Wunibald Joseph Maria Servatius, geb. 13. Mai 1863.

2. Graf August Friedrich Joseph Willibald, geb. 7. Juli 1838; Priester in Rottenburg am Neckar.
3. Gräfin Maria Anna Josephe Walburge Elisabeth, verm. mit d. Fürsten Wilhelm v. Waldb.-Zeil-Trauchburg; s. unten.
4. Graf Gebhard Joseph Friedr. Joh. Baptist, geb. 17. Sept. 1841, Lieut. im k. württemb. 3. Reiter-Reg. [Ulm.]

Schwestern.

1. Gräfin Wilhelmine Josephe Walburge, geb. 22. Aug. 1804. [Wolfegg.]
2. Gräfin Maria Sidonie Antonie Josephe, geb. 7. Octbr. 1815. [Wolfegg.]

---

2) Wolfegg-Wolfegg.

† Graf Carl Eberhardt, geb. 1717, † 5. März 1798, letzter Graf von Waldburg-Wolfegg-Wolfegg. **Dessen Neffe:**

† Graf Aloys (geb. 24. Aug. 1752, † als reg. Graf 5. Januar 1791). **Dessen Tochter:**

Gräfin Eleonore Crescentia Walburge, geb. 24. Dec. 1780, verm. 23. Febr. 1807 mit Honorius Frhrn von Enzberg; Wittwe 11. März 1844. [Mühlheim a. d. Donau, Württemb.]

II. Die Zeil'sche Linie.

[Reichserbtruchseß 1525.]

1) Zeil-Zeil oder Zeil und Trauchburg.*

a) Fürstlicher Zweig.

[Katholisch. — Wohnsitz: Schloß Zeil, Württemberg, Donaukreis. — S. Jahrg. 1848, S. 229.]

Fürst Wilhelm Franz, geb. 26. Nov. 1835, des Fürsten Constantin Maximilian (geb. 8. Januar 1807, † 17. Dec.

1862) Sohn, erblicher RRath in Bayern, erbl. Standesherr in Württemberg, Grundherr in Baden, Ritter des bayer. Hausordens vom heiligen Georg, verm. 24. Febr. 1862 mit Fürstin Maria Anna Josephe Walburge Elisabeth, geboren 20. April 1840, des Fürsten Friedrich Carl Joseph von Waldburg-Wolfegg-Waldsee Tochter.

Geschwister.

1. Graf Constantin Leopold Carl Franz Wilhelm Christian Hugo, geb. 1. April 1839. [Trauchburg.]
2. Graf Carl Joseph Franz Wilhelm Christian Georg Christinian, geb. 18. Dec. 1841. [Zeil.]
3. Gräfin Anna Maria Desiderata Wilhelmine Martha, geb. 9. Oct. 1844. [Zeil.]

Mutter.

Fürstin Maximiliane, geb. 18. Mai 1813, des Grafen Wilhelm Otto v. Quadt-Wykradt-Isny T., verm. mit dem Fürsten Constantin Max. 30. Septbr. 1833; Wittwe 17. Dec. 1862. [Zeil.]

Vaters-Geschwister

a) 1r Ehe des Fürsten Franz mit Christiane Henriette Polyxene († 5. Juli 1811), des Fsten Dominicus Constantin v. Löwenstein-Wertheim Tochter:

1. Gräfin Leopoldine, geb. 26. Juni 1811, PD.; verm. 3. Juni 1833 mit Maximilian Grafen von Arco-Zinnenberg. [München.]

b) 3r Ehe des Großvaters mit Fürstin Therese geb. Freiin von der Wenge (verm. 3. Oct. 1820):

2. Graf Georg Ferdinand, geb. 8. Januar 1823, Priester der Gesellschaft Jesu. [Cöln.]
3. Gräfin Mechthilde Walburge Ludovike Marie, geb. 30. Mai 1824, verm. 11. Januar 1847 mit Rudolf Grafen von Schaesberg-Kriekenbeck. [Kriekenbeck.]
4. Graf Ludwig Bernhard Richard, geb. 19. August 1827, k. k. Kämm. und Rittm. bei Fürst Windisch-Grätz Drag. Nr. 2 [Lissa, Böhmen]; verm. 5. Juni 1860 mit

Gräfin Anna geb. RFreiin von Loë-Allner, geb. 21. November 1840.

Kinder: 1) Graf Franz Rud. Hermenegildus Maria, geb. 13. März 1861.

2) Gräfin Elisabeth Mathilde Stephanie Afra Maria, geb. 8. Aug. 1862.

Großvaters-Halbbrüder

aus des Ur-Großvaters, des Fürsten Maximilian Wunibald († 16. Mai 1818), 2r **Ehe:**

1. Graf Maximilian, geb. 8. Oct. 1799; s. u. gräfl. Zweig.
2. † Graf Wilhelm (geb. 22. Dec. 1802, † 19. Oct. 1847). **Dessen Wittwe:**

Gräfin Maximiliane Crescentia, geb. 9. Juni 1817, des † Frhrn Leopold v. Enzberg zu Mühlheim T. [Augsburg.]

---

b) Gräflicher Zweig: Waldburg-Zeil-Lustnau-Hohenems.

[Katholisch. — Wohnsitze: Hohenems (Vorarlberg) u. Bregenz (ebendas.). — Siehe Jahrg. 1849, S. 219.]

Graf Maximilian, geb. 8. Oct. 1799, Sohn des Fürsten Maximilian Wunibald v. Waldburg-Zeil und Trauchburg (geb. 20. Aug. 1750, † 16. Mai 1818) und der Reichsgräfin Maria v. Waldburg zu Wolfegg (geb. 11. Januar 1772, † 6. Juli 1835); k. k. Rittmeister in d. A.; verm. 25. November 1841 mit

Gräfin Maria Josephe Ludovica, geb. 13. Juni 1814, des † Freiherrn Leopold von Enzberg zu Mühlheim Tochter.

Kinder: 1. Graf Clemens Maximilian Sigmund Ferdinand, geb. 21. Oct. 1842.

2. Gräfin Maria Anna Crescentia Franzisca, geb. 13. November 1843.
3. Gräfin Maria Leopoldine Charlotte Auguste, geb. 22. August 1845.

---

2) Linie von Zeil-Wurzach.*

[Katholisch. — Wohnsitz: Wurzach (Württemb.). — Den Besitz s. zuletzt im Jahrg. 1863, S. 231. — Der jedesmalige Chef der Linie ist erbliches Mitglied der Kammer der Standesherren im Königreich Württemberg seit 25. Sept. 1819 und der Kammer der Reichsräthe im Königr. Bayern seit December 1846.]

Fürst Carl Maria Eberhard von Waldburg-Zeil-Wurzach, geb. 8. Dec. 1825, folgt s. Vater, Fürsten Leopold Maria (geb. 11. Nov. 1795, verm. 18. Dec. 1821 mit Maria Josepha [geb. 19. Juni 1798, † 9. Mai 1831], des Fürsten Anselm Maria v. Fugger-Babenhausen T.), 26. April 1861.

Geschwister.

1. Gräfin Marie Antonie Walburge Josephine, geb. 23. Sept. 1822. [Wurzach.]
2. Graf Eberhard Franz Maria, geb. 17. Mai 1828, k. k. Rittmeister in d. A. [Schloß Reichenburg, Unter-Steyermark]; verm. I) 28. Aug. 1856 mit Gräfin Sophie (geb. 28. Oct. 1835, † 15. Juli 1857), des Grafen Franz Dubsky, Frhrn von Třebomislyc, und der † Eugenie Freiin von Bartenstein Tochter; II) 5. Aug. 1858 mit

Gräfin Julie, geb. 27. April 1841, StkrD., des Grafen Franz Dubsky, Frhrn v. Třebomislyc, und der Gräfin Xaverine geb. Gräfin Kolowrat-Krakowsky Tochter.

Töchter: a) 1r **Ehe:** 1) Gräfin Marie Eugenie Sophie Xaverine Gisella, geb. 4. Juni 1857.

— b) 2r **Ehe:** 2) Gräfin Xaveria Maria Juliana, geb. 22. Febr. 1860.

3) Gräfin Maria Gabriele Josepha, geb. 24. März 1861.

4) Gräfin Anna Maria Josepha Leopoldina, geboren 25. April 1862.

Großvaters-Bruder.

† Graf Eberhard (geb. 14. Juni 1778, † 18. Januar 1814). **Dessen Wittwe:**

Gräfin Maximiliane Antoinette, geb. 30. Nov. 1787, des † Fürsten Hermann v. Hohenzollern-Hechingen T., wieder verm. 17. Mai 1817 mit Clemens Grafen Lodron-Haag; abermals Wittwe 3. Sept. 1861.

Linie von Capustigall. [In Preußen.]

† Graf Friedrich Ludwig (geb. 25. Oct. 1776, † 18. Aug. 1844, k. preuß. Gen.-Lieut. ꝛc., verm. 12. Juli 1803 mit Maria Antonia geb. Prinzessin von Hohenzollern-Hechingen [geb. 8. Febr. 1781, † 25. Dec. 1831]).

Dessen Töchter: 1. Gräfin Marie Antonia Mathilde, geb. 8. Mai 1804, StkrD., verm. 8. Mai 1822 mit Moritz Nicollis Grafen von Robilant, k. sardinischem Kammerherrn und Gen.-Major; Wittwe 13. April 1862.

2. Gräfin Hermine Luise Amalie Pauline, geb. 13. Juni 1805, verm. 6. Sept. 1832 mit Georg Grafen v. Wesdehlen.

Großvaters-Bruder.

† Graf Carl (geb. 16. Febr. 1745, † 24. Dec. 1797). **Dessen Enkel:**

Graf Gebhard, geb. 16. März 1794, kön. preuß. Oberst-Lieutenant a. D. [Berlin.]

Wied.*

[Evangelisch. — Wohnsitz: Neuwied, Rheinpreußen, Reg.-Bezirk Coblenz. — Siehe Jahrg. 1836, S. 257, u. Jahrg. 1848, S. 233.]

Fürst Wilhelm Hermann Carl, geb. 22. Mai 1814, succ. s. Vater, dem Fürsten Joh. August Carl (geb. 26. Mai 1779), 24. April 1836; k. preuß. Gen.-Lieut. und Chef des 3. Rhein. Landw.-Reg. Nr. 29; verm. 20. Juni 1842 mit

Fürstin Marie Wilhelmine Friederike Elisabeth, geb. 29. Januar 1825, des † Herzogs Wilhelm von Nassau Tochter.

Kinder: 1. Prinzessin Pauline Elisabeth Ottilie Luise, geb. 29. December 1843.

2. Erbpr. Wilhelm Adolf Max. Carl, geb. 22. Aug. 1845.

Schwestern.

1. Przssin Luitgard Wilhelmine Auguste, geb. 4. März 1813, verm. 11. Sept. 1832 mit Otto Grafen zu Solms-Laubach.
2. Prinzessin Luise Wilhelmine Thecla, geb. 19. Juli 1817. [Neuwied.]

Vaters-Geschwister.

1. Prinzessin Luise Philippine Charlotte, geb. 11. März 1773.
2. Pr. Maximilian Alexander Philipp, geb. 23. Sept. 1782, k. preuß. Gen.-Major a. D.
3. Pr. Carl Emil Friedrich Heinrich, geb. 20. April 1785, k. preuß. Major a. D., Ehrenritter des Malteser-, sowie des (preuß.) Johanniter-Ordens. [1. 2. 3. Neuwied.]

Windisch-Grätz.*

[Katholisch. — Wohnsitze: Brünn (Garnison), Wien, Tachau (Böhmen) ꝛc. — S. Jahrg. 1848, S. 233, u. Jahrg. 1849, S. 221.]

Fürst Alfred Nicolaus Guntram, geb. 28. März 1819, k. k. Gen.-Major u. Brigadier, succ. s. Vater, dem Fürsten Alfred (geb. 11. Mai 1787, k. k. Feldmarschall ꝛc.), 21. März 1862; verm. 19. Oct. 1850 mit Prinzessin Maria Hedwig, geb. 15. Sept. 1829, des † Fürsten August Longin v. Lobkowitz Tochter; Wittwer 19. Oct. 1852.

Sohn: Erbpr. Alfred August Maria Wolfgang Carl, geb. 31. Oct. 1851.

Geschwister.

1. Pr. Leopold Victorin Veriand Carl, geb. 24. Juli 1824.
2. Pr. August Niclas Joseph Jacob, geb. 24. Juli 1828,

k. k. Kämm., Oberst-Lieut. im Inf.-Reg. GrH. v. S.-Weimar Nr. 64 u. 1r Stallmeister des Kaisers; verm. 2. Juni 1853 mit
Prinzessin Wilhelmine, geb. 23. April 1827, StkrD. und PD., des † Grafen Johann v. Nostitz Tochter.

Kinder: 1) Prinzessin Maria Eleonore Caroline Wilhelmine Auguste, geb. 15. Aug. 1855.

2) Pr. Ferdinand Alfred Johann August Wilhelm Pascal, geb. 17. Mai 1859.

3. Pr. Ludwig Joseph Niclas Christian, geb. 13. Mai 1830, k. k. Oberst-Lieut. bei EH. Carl Ludwig Ulanen Nr. 7.
4. Pr. Joseph Aloys Niclas Paul Johann, geb. 23. Juni 1831, k. k. Major bei FML. v. Csch Husaren Nr. 4.
5. Prinzessin Mathilde Eleonore Aglaë Leopoldine Pauline Judithe, geb. 5. Dec. 1835, Wittwe des Pr. Carl Vincenz Veriand (siehe unten).

Vaters-Bruder

aus des Großvaters Joseph Niclas († 24. Januar 1802) zweiter Ehe mit Franziska Leopoldine, des Herzogs Carl von Arenberg Tochter († 26. Aug. 1812):

Fürst Veriand, s. den folgenden Zweig.

Anderer Zweig.

[Wohnsitze: Prag, im Sommer abwechselnd die Schlösser Winteritz, Troja, Gemnischt, Gonobitz und Haasberg. — Ueber den Besitz s. Jahrg. 1849, S. 222.]

Fürst Veriand, geb. 31. Mai 1790, k. k. Kämm., verm. 11. Oct. 1812 mit
Fürstin Marie Eleonore, geb. 28. Oct. 1795, StkrD. und PD., des † Fürsten Franz Joseph Max. v. Lobkowitz Tochter.

Kinder: 1. † Pr. Carl Vincenz Veriand (geb. 19. Oct. 1821, k. k. Oberst und Commandant des Inf.-Reg. Graf Khevenhüller Nr. 35, gefallen in der Schlacht am Mincio [Solferino] 24. Juni 1859).

Dessen Wittwe:
Prinzessin Mathilde Eleonore ꝛc. (s. oben 5.), StkrD. und PD., verm. 12. Sept. 1857.

Dessen Tochter: Prinzessin Eleonore Mathilde Carolina Longina, geb. 15. März 1859.

2. Pr. Hugo Alfred Adolf Philipp, geb. 26. Mai 1823, k. k. Oberst in Disponibilität; verm. 20. Oct. 1849 mit Herzogin Luise Marie Helene (geb. 17. Mai 1824), des † Großherzogs Paul Friedrich von Mecklenburg-Schwerin Tochter; Wittwer 9. März 1859.

Kinder: 1) Pr. Alexandrine Marie, geb. 29. Aug. 1850.
2) Prinzessin Olga Marie Friederike, geb. 17. März 1853.
3) Pr. Hugo Veriand Alfred Alexander Wilhelm, geboren 17. Nov. 1854.
4) Prinzessin Marie Caroline Sophie, geb. 11. Dec. 1856.

3. Przssin Gabriele Mariane Caroline Aglaë, geb. 23. Juli 1824, verm. 3. Nov. 1852 mit Friedrich Wilhelm Edmund Erbgrafen zu Schönburg-Glauchau u. Waldenburg.
4. Pr. Ernst Ferdinand Veriand, geb. 27. Sept. 1827, k. k. Oberst-Lieut. bei Graf Civalart Ulanen Nr. 1.
5. Pr. Robert Johann, geb. 24. Mai 1831, k. k. Rittmeister in der Armee.

Wrede.

[Katholisch. — Wohnsitz: Schloß Ellingen in Bayern, Mittel-Franken. — Siehe Jahrg. 1836, S. 262, u. Jahrg. 1848, S. 236.]

Fürst Carl Friedrich, geb. 7. Febr. 1828, kön. bayer. Major à la suite; succ. seinem Vater (s. unten) als Chef der Familie und erbl. Reichsrath der Krone Bayern durch Vertrag vom 20. Sept. 1858, nach welchem er in den Besitz der Thron-Lehens-Herrschaft Ellingen und der damit verbundenen erblichen Reichsraths-Würde eintritt; verm. 28. Juli 1856 mit

Fürstin Helene, geb. 30. März 1838, StkrD., des RGrafen Carl Matthäus v. Vieregg Tochter.

Kinder: 1. Prinzessin Julie, geb. 3. Juli 1857.
2. Prinzessin Leopoldine Gabriele Anna, geb. 3. Mai 1860.
3. Pr. Philipp Carl Maria Gabriel, geb. 10. Sept. 1862.

Geschwister

a) aus des Vaters 1r Ehe: 1. Prinzessin Marie Walburge, geb. 7. März 1826, verm. 6. Nov. 1851 mit Sigismund Grafen und Edlem Herrn zu Boineburg und Lengsfeld, k. bayer. Kämmerer. [München.]
2. Pr. Otto Friedrich, geb. 29. April 1829, k. k. Rittmeister in der Armee [Wien]; verm. 24. Nov. 1858 mit
Prinzessin Ignatia Christine geb. von Mack.
Tochter: Prinzessin Helene, geb. 18. Nov. 1859.
3. Przssin Emma Sophie, geb. 17. Juni 1831, verm. 5. Juni 1853 mit Wilhelm Grafen von Tattenbach. [Ellingen.]
4. Pr. Oscar Eugen, geb. 23. Sept. 1834, k. bayer. Oberlieut. im 3. Chev.-lég.-Reg. Herzog Maximilian. [Dillingen.]

b) aus des Vaters 2r Ehe: 5. Pr. Alfred Friedrich Carl Georg, geb. 6. Sept. 1844. [Schloß Hüttenstein, Oesterreich.]

Vater.

Fürst Carl Theodor, geb. 8. Januar 1797, kön. bayer. Staatsrath im außerord. Dienst u. Oberst-Lieut. à la suite [Schloß Hüttenstein]; verm. I) 26. Dec. 1824 mit Amalie (geb. 20. Juli 1801, † 31. Oct. 1842), des † Grafen Friedrich Carl von Thürheim Tochter; II) 3. Januar 1844 mit

Amalie, des k. bayer. Regier.-Raths v. Löw Tochter.

Vaters-Geschwister.

1. Prinzessin Amalie Auguste; siehe Oettingen-Spielberg.
2. Pr. Joseph, geb. 27. Nov. 1800, kais. russischer Oberst a. D. [Gratz]; verm. . . November 1836 mit

Prinzessin Anastasia Petrowo-Solowowo, geb. 17. April 1812, Hofdame weiland J. Maj. der Kaiserin Alexandra v. Rußland, des † kais. russ. Obersten Theodor Petrowo-Solowowo und dessen † Gemahlin Anna Fürstin Scherbatoff Tochter.

Kinder: 1) Pr. Nicolaus, geboren 26. Dec. 1837, k. k. Hauptmann im Generalstab.

2) Prinzessin Olga, geb. 14. Januar 1839, verm. 1. Mai 1862 mit Carl Frhrn v. Simbschen, Oberst u. Commandanten d. k. k. 8. Ulanen-Reg. Erzh. Ferdinand Maximilian. [Rákos-Palota, bei Pesth.]

3) Prinzessin Anastasia, geb. 12. August 1840.

4) Pr. Constantin, geb. 23. Aug. 1842.

5) Pr. Adolf, geb. 23. Juli 1849.

3. † Pr. Gustav Friedrich (geb. 23. März 1802, † 2. März 1840, verm. mit Marie geb. Gräfin Balsamo, Wittwe des Grafen Metaxa [geb. 27. Sept. 1802, † 26. Juni 1841]).

Dessen Tochter: Prinzessin Adelaïde, geb. 28. Juli 1834, Ehrendame des k. bayer. St. Anna-Ordens; verm. 3. Oct. 1860 mit dem Grafen Carl Joseph von Wiser-Siegelsbach. [Wiesbaden.]

4. † Pr. Eugen Franz (geb. 4. März 1806, † 1. Mai 1845, kön. bayerischer Präsident des Appellations-Gerichts von Oberfranken).

Dessen Wittwe:

Prinzessin Mathilde Therese geb. Freiin von Schaumberg zu Strößendorf und Altenburg, geb. 13. Sept. 1811, verm. 4. April 1835.

Dessen Kinder: 1) Pr. Edmund Carl, geb. 14. Januar 1836, k. bayer. Lieut. im 5. Chev.-lég.-Reg. [Amberg.]

2) Pr. Eugen, geb. 6. Januar 1839, k. k. Linienschiffs-Fähnrich.

5. Prinzessin Sophie Marie, geb. 4. März 1806, Ehrenstiftsdame. [Regensburg.]

6. Pr. Adolf Wilhelm, geb. 8. Oct. 1810, k. bayer. Kämm. [Schloß Vath, Ungarn, u. Gratz]; verm. 21. März 1836 mit Prinzessin Désirée, geb. 1. Dec. 1799, Tochter des Staroſten Grohowski von Groß- und Klein-Chelm, Wittwe von Martin v. Marczybanyi, Herrn von Tovnya u. Kaunetz.
Sohn: Pr. Raoul Joseph, geb. 25. Nov. 1843.

Ypsilanti.

[Besitzungen: in Griechenland, Walachei, Türkei, Rußland. — Siehe Jahrg. 1860, S. 229.]

Fürst Gregor, geb. 17. Sept. 1835, Sohn des Fürsten Gregor (geb. 8. Sept. 1805, † 12. Juli 1835); verm. 23. Nov. 1862 mit

Fürstin Helena, geb. 12. März 1845, des Frhrn Simon v. Sina de Hodos u. Kizdia Tochter.

Schwester.

Prinzessin Elisabeth, geb. 27. Sept. 1834.

Mutter.

Fürstin Chariclea Scanavy, geb. 3. Oct. 1812, Tochter des Nicolaus Scanavy, Kaïmakams der Walachei 1812; verm. mit dem Fürsten Gregor 8. Nov. 1831; Wittwe 12. Juli 1835.

Vaters-Bruder.

† Fürst Georg († 11. Febr. 1847), Brigade-General. **Dessen Tochter:**
Prinzessin Sophie, geb. 18. Aug. 1836; verm. 20. Januar 1862 mit Grafen Peter de Nomas.

Großmutter.

Fürstin Elisabeth Vacaresco, geb. . . . . , Tochter des Johann Vacaresco, Großbans der Walachei; verm. mit dem Fürsten Constantin Ypsilanti, Fürsten der Walachei und Moldau; Wittwe 24. Juni 1816.

Anhang zur II. Abtheilung.

Deutsche vormals reichsständische, jetzt standesherrlich untergeordnete fürstliche Familien,

welche im Jahre 1829 von Regierungen deutscher Bundesstaaten als solche angemeldet worden sind, denen das Prädicat „Durchlaucht" zukomme, in Folge des Beschlusses der Bundesversammlung vom 13. August 1825.

(Die Staaten, von welchen ihre Berechtigung dazu ausgeht, sind neben ihren Namen angeführt.)

Areuberg (Herzog). Oesterreich, Preußen, Hannover.
Auersperg. Oesterreich.
Bentheim-Bentheim u. Bentheim-Steinfurt. Oesterreich, Preußen, Hannover.
Bentheim-Tecklenburg-Rheda. Desgl.
Colloredo-Mannsfeld. Oesterreich, Württemberg.
Croy-Dülmen (Herzog). Oesterreich, Preußen.
Dietrichstein. Oesterreich, Württemberg.
Esterházy von Galántha. Oesterreich, Bayern.
Fugger-Babenhausen. Desgl.
Fürstenberg. Oesterreich, Württemberg, Baden, Hohenzollern-Sigmaringen.
Hohenlohe-Langenburg. Oesterreich, Württemberg.
Hohenlohe-Oehringen. Desgl.
Hohenlohe-Kirchberg. Desgl.
Hohenlohe-Waldenburg-Bartenstein. Desgl.
Hohenlohe-Waldenburg-Bartenstein-Jagstberg. Desgl.
Hohenlohe-Waldenburg-Schillingsfürst. Oesterr., Bayern, Württemberg.
Isenburg-Birstein. Oesterreich, Kurhessen, Großh. Hessen.
Kaunitz-Rietberg. Oesterreich, Preußen.
Khevenhüller-Metsch. Oesterreich.

Leiningen. Oesterreich, Bayern, Baden, Großherzogth. Hessen.
Leyen. Oesterreich, Baden.
Lobkowitz. Oesterreich.
Löwenstein-Wertheim-Freudenberg. Oesterreich, Bayern, Württemberg, Baden, Großherzogthum Hessen.
Löwenstein-Wertheim-Rosenberg. Desgl.
Looz-Corswarem (Herzog). Oesterreich, Preußen, Hannover.
Metternich. Oesterreich.
Oettingen-Spielberg. Oesterreich, Bayern, Württemberg.
Oettingen-Wallerstein. Desgl.
Rosenberg. Oesterreich.
Salm-Salm. Oesterreich, Preußen.
Salm-Kyrburg. Desgl.
Salm-Horstmar. Desgl.
Salm-Reifferscheidt-Krautheim. Oesterreich, Baden.
Salm-Reifferscheidt-Raitz. Oesterreich.
Sayn-Wittgenstein-Berleburg. Oesterreich, Preußen.
Sayn-Wittgenstein-Hohenstein. Oesterreich, Preußen, Württemberg.
Schönburg-Waldenburg. Oesterreich, Königreich Sachsen.
Schönburg-Hartenstein. Desgl.
Schwarzenberg. Oesterreich, Bayern, Württemberg.
Solms-Braunfels. Oesterreich, Preußen, Württemberg, Großherzogthum Hessen.
Solms-Lich. Desgl.
Starhemberg. Oesterreich.
Thurn u. Taxis. Oesterreich, Bayern, Württemberg, Hohenzollern-Sigmaringen.
Trauttmansdorff. Oesterreich.
Waldburg-Wolfegg-Waldsee. Oesterreich, Württemberg.
Waldburg-Zeil-Trauchburg. Oesterreich, Bayern, Württemberg.
Waldburg-Zeil-Wurzach. Desgl.
Wied. Oesterreich, Preußen, Nassau.
Windisch-Grätz. Oesterreich, Württemberg.

(Vorstehende Häuser sind in Abth. II. mit einem * bezeichnet.)

Dritte Abtheilung.

Genealogie

derjenigen deutschen gräflichen Familien, deren Häuptern das Prädicat „Erlaucht" zukömmt.

(Beschluß der Deutschen Bundesversammlung vom 13. Februar 1829, wegen Bentinck vom 12. Juni 1845.)

Bentinck.

[Reform. Confession. — Wohnsitz: Schloß Middachten bei Arnheim in Geldern. — Siehe Jahrg. 1848, S. 240. — Altadlige Familie aus dem Herzogthum Geldern, vor der Trennung der flämischen Provinzen vom deutschen Reiche. Wicherus von Bentinck war Zeuge von Bischof Willibald von Utrecht bei der Stiftung von Zwolle 1233; Gooffen von Bentinck zeichnete im Jahre 1368 den Ehecontract des Herzogs von Geldern mit der Tochter des Fürsten von Bayern, dem der deutsche Kaiser das Amt eines Grafen von Holland übertragen hatte, und wurde 1377 in die Ritterschaft von Gelderland aufgenommen. Seine Nachkommen folgten sich der Reihe nach in dem Besitze mehrerer Herrschaften in Over-Yssel und Geldern, wie Appeltern, Loo, Doorwerth, Rhoon u. Pendrecht, und besitzen noch gegenwärtig Schooneten, Middachten u. Amerongen.

Ein jüngerer Sohn der Familie zog mit dem Prinzen von Oranien (König Wilhelm III.) nach England und ward Graf von Portland, dessen ältester Sohn zum Herzog von Portland erhoben wurde. Ein Nachkomme von ihm, der Großvater des jetzt lebenden Herzogs, war großbritannischer Minister unter Georg III. und Ritter des Hosenbandordens. Ein Sohn desselben nahm Genua im Jahre 1812 und wurde später General-Gouverneur von Indien.

William Bentinck, zweiter Sohn des Grafen von Portland, seit 1732 deutscher RGraf, zeichnete sich als Staatsmann und Diplomat aus und erwarb durch seine Heirath mit der einzigen Tochter und Erbin des letzten Grafen von Aldenburg für sich und seine Nachkommen die Titel, Namen, Würden, Vorrechte ꝛc., so wie das Fideicommiß dieses Hauses, welcher Besitz dem Hause Bentinck noch insbesondere im Jahre 1767

durch den Tauschvertrag bestätigt wurde, wodurch das Großherzogthum Oldenburg an Rußland und somit an seine gegenwärtige Dynastie kam. — Der erste Graf von Aldenburg stammte aus der geheim gehaltenen Verbindung Anton Günther's, des letzten Grafen von Oldenburg in der Gerard'schen Linie, mit Elisabeth von Ungnad, Schwester des Grafen von Weißenwolf, eines Mitgliedes der Schwäbischen Grafenbank, in welcher Eigenschaft er an dem Reichstage von 1654 Theil genommen hat. Diese Verbindung, welche dem Sohne alle väterlichen Rechte hätte gewähren können, wurde mittels Vernichtung ihres Beweises durch eine Hofintrigue zerstört, um einer höheren Verbindung Platz zu machen, welche zwar später mit einer holsteinischen Prinzessin erfolgte, indeß für Anton Günther kinderlos blieb. Letzterer war nun auch bemüht, seinem genannten Sohne die Rechte reichsständischer Grafen und den dazu erforderlichen unmittelbaren Güterbesitz in den Herrschaften Knyphausen und Varel zu versichern, was durch kaiserliche Diplome unter Mitwirkung der hohen Agnaten des Oldenburgischen Hauses gelang. (Man s. von Halem, Oldenburgische Geschichte, Bd. II u. III.) — W.: quadrirt; 1 u. 4 ein silbernes Ankerkreuz in hellblauem Felde (Bentinckisch); 2 und 3 sind nochmals quadrirt; in 1 u. 4 befindet sich in blauem Felde ein weißes Pferd, welches auf den hintern Füßen aufrecht steht und zum Sprung gerichtet ist; in seiner Mähne sind rothe Bänder eingeflochten mit doppelten Maschen und zurückfliegenden Enden; 2 u. 3 haben in silbernem Felde 3 rothe Rosen, wovon zwei oben und eine darunter gestellt ist. In der Mitte ein goldener Herzschild; durch das hintere halbe Theil laufen zwei rothe schräggestellte Straßen; im anderen steht aufrecht ein aufgethaner schwarzer Doppeladler. Wappenträger: zwei Löwen, wovon der linke, gelbe, sich abwendet, der andere, schwarze mit gelber Mähne und doppeltem Schweif, eine Krone trägt. Vier adelige Turnier-Helme sind mit rothen u. blauen Helmdecken und goldenen Kronen geziert. Bei 1 treten zwei gebogene Arme mit rothem Aermel und gelben Manschetten aus einer Herzogskrone hervor und tragen in jeder Hand eine Straußenfeder. Nr. 2 hat drei nebeneinander gestellte Straußenfedern, die zwei äußeren gelb, die mittlere blau. Nr. 3 hat den im Herzschild aufgethanen schwarzen Doppeladler. Auf 4 ist ein einwärts gekehrter, zum Krümmen geschickter gelber Löwe bis an die Hüfte, mit offenem Rachen, rother ausgeschlagener Zunge u. doppelt über sich gewundenem Schweife. — Devise: „Craignez honte".]

Graf Carl Anton Ferdinand, geb. 4. März 1792, k. großbrit. Gen.-Lieut., Inhaber des k. brit. 12. Infant.-Reg. und Command. des Deutschen Ordens, Ballei Utrecht; succ. s. Bruder, dem Grafen Wilhelm Friedrich Christian (geb. 15. Nov. 1787), am 8. Juni 1855; verm. 30. Januar 1846 mit

Gräfin Caroline Mechthild Emma Charlotte Christiane Luise, geb. 23. Juni 1826, des † Grafen Carl zu Waldeck und Pyrmont-Limpurg-Gaildorf Tochter.

Söhne: 1. Erbgraf Heinrich Carl Adolf Friedrich Wilhelm, geb. 30. Oct. 1846.
2. Graf Wilhelm Carl Philipp Otto, geb. 28. Nov. 1848.
3. Graf Carl Reinhard Adalbert, geb. 9. Febr. 1853.
4. Graf Gotthard Johann Georg Carl, geb. 3. Aug. 1857.

Geschwister.

1. Gräfin Antoinette Wilh. Jeannette, geb. 18. Dec. 1785. [London.]
2. † Graf Wilhelm Friedrich Christian (geb. 15. November 1787, † 8. Juni 1855). **Dessen Wittwe:**

Gräfin Pauline Albertine, geb. 27. Mai 1817, des großh. oldenburg. Ober-Kammerherrn Friedrich Franz Grafen von Münnich Tochter; verm. 15. April 1841. [Haag.]

Dessen Tochter: Gräfin Jaqueline Christine Anna Adelaïde, geb. 4. Januar 1855.

3. Graf Heinrich Johann Wilhelm, geb. 8. Septbr. 1796, kgl. großbrit. General-Lieut. und Kammerherr der Königin, Inhaber des 28. britischen Infanterie-Regiments [London]; verm. 10. März 1829 mit

Gräfin Renira Antoinette, geb. 13. Mai 1798, des † kgl. großbrit. Admirals der Flotte Sir James Hawkins Baron von Whitshed Tochter.

Vaters-Bruder.

† Wilhelm Gustav Friedrich Graf v. Bentinck, reg. RGraf (geb. 21. Juli 1762, † 22. Oct. 1835).

Dessen Tochter 1r Ehe mit Ottoline Friederike Luise geb. Gräfin von Reede († 24. Nov. 1799):

Gräfin Ottoline Friederike Luise, geb. 7. Aug. 1793, verm. 1. Sept. 1814 mit Carl Frhrn von Nagell [auf Nederhemert].

Großvaters-Bruder.

† Johann Albert Graf Bentinck (geb. 29. Dec. 1737, † 23. Sept. 1775, verm. mit Renire geb. Baronesse von Tuyll-Serooskerken).

Dessen Sohn: † Graf Wilhelm (geb. 17. Juni 1764, † 21. Febr. 1813, k. großbrit. Admiral).

Dessen Kinder: 1) Graf Georg Wilhelm Pierrepont, geb. 17. Juli 1803; Mitglied des Parlaments. [London.]
2) Graf Carl Aldenburg, geb. 22. März 1810 [Indio, Devonshire]; verm. I) im Mai 1849 mit Miß Fulford of

Fulford-Hall in der Grafschaft Devonshire († 15. März 1853); II) 20. Januar 1858 mit

Gräfin Frances, des Martin Williams v. Bryn-Gwyn (Fürstenthum Wales), Rittmeisters und Adjutanten des † Königs von Hannover, Tochter.

Sohn 1r Ehe: Graf Heinrich Aldenburg, geb. 7. Januar 1852.

3) Gräfin Renire Henriette Aldenburg, geb. 18. März 1811, verm. 21. Juli 1841 mit Rev. Georg Martin, Kanzler des Bisthums Exeter; Wittwe 24. Aug. 1860.

Castell.

[Evangelisch. — Siehe Jahrg. 1834, S. 163, u. Jahrg. 1848, S. 241.]

I. Aeltere oder Friedrich Carl'sche Linie.

[Wohnsitz: Castell in Unterfranken, Königreich Bayern.]

Graf Friedrich Ludwig Heinrich, geb. 2. Nov. 1791, erbl. bayer. Reichsrath, des am 11. April 1810 † Grafen Albrecht Friedrich Carl Sohn; verm. 25. Juni 1816 mit Prinzessin Friederike Christiane Emilie, geb. 27. Januar 1793, des † Fürsten Carl Ludwig zu Hohenlohe-Langenburg Tochter; Wittwer 20. Juli 1859.

Kinder: 1. Gräfin Ida Amalie Luise, geb. 31. März 1817, verm. 5. Oct. 1843 mit Friedrich Magnus Grafen zu Solms-Wildenfels.

2. Gräfin Adelheid Clotilde Auguste, geb 18. Juni 1818, verm. 30. April 1839 mit Julius Peter Hermann August Grafen zur Lippe-Biesterfeld.

3. Gräfin Caroline Johanne Victorie Elise, geb. 2. Dec. 1819.

4. Erbgraf Friedrich Carl Wilhelm Ernst, geb. 23. Mai 1826, k. bayer. Rittmeister à la suite [Castell]; verm. 23. Sept. 1856 mit

Gräfin Emma, geb. 19. Aug. 1831, des † Grafen Carl zu Solms-Rödelheim und Assenheim Tochter.

Töchter: 1) Gräfin Emilie Amalie Johanne Bertha Elise Agnes, geb. 21. Juni 1857.

2) Gräfin Agnes Ida Adelh. Clotilde, geb. 21. Aug. 1858.

3) Gräfin Clotilde Marie, geb. 16. Febr. 1860.

4) Gräfin Amalie Charlotte, geb. 15. Mai 1862.

5. Graf Gustav Friedrich Ludwig Eugen Emil, geb. 17. Januar 1829, Hauptmann im k. bayer. 2. reitenden Artillerie-Regiment. [München.]

Geschwister.

1. Gräfin Dorothee Christiane Clementine Luise, geb. 10. Januar 1796, Wittwe 14. März 1822 von Joseph Friedrich Wilhelm Albrecht Erbgrafen v. Isenburg-Meerholz (s. dort).
2. † Graf Carl Friedrich Christian Heinrich August (geb. 8. Dec. 1801, † 2. März 1850). **Dessen Wittwe:**

Gräfin Silvine, geb. 4. März 1810, des † k. k. FML. ꝛc. Wenzel Grafen Vetter v. Lilienberg Tochter (kathol.), verm. 18. Juli 1837; verm. II) 1855 mit Friedr. Frhrn v. Breidbach-Bürresheim, herzogl. nassauisch. Krhrn u. Stallmeister. **Dessen Söhne:** 1) Graf Friedrich Christian Philipp Ernst, geb. 23. März 1840, k. k. Oberlieut. bei Graf Hartmann Infanterie Nr. 9. [Ofen.]

2) Graf Adolf Carl, geb. 14. Oct. 1841, k. k. Lieut. bei Graf Horváth-Tholdy Cuiraſſ. Nr. 12. [Stuhlweißenburg.]

II. Jüngere oder Christian Friedrich'sche Linie.

[Wohnsitz: Rüdenhausen in Unterfranken, Königreich Bayern.]

Graf Wolfgang August Christian Friedrich Carl Erwein, geb. 21. April 1830, des † Erbgrafen Adolf (geb. 15. März 1805, † 11. Juni 1849) Sohn; succ. seinem Großvater, dem Grafen Christian Friedrich (geb. 21. April 1772), 28. März 1850; verm. 17. Mai 1859 mit

Prinzessin Emma Ferdinande Emilie, geb. 23. Febr. 1841, des † Fürsten Ernst Casimir zu Isenb.-Büdingen in Büdingen T.

Söhne: 1. Erbgraf Siegfried Friedrich Casimir Adolf Kuno, geb. 17. März 1860.

2. Graf Casimir Friedrich, geb. 10. März 1861.

Geschwister

a) vollbürtige aus des Vaters erster Ehe mit Clara Henriette Luise Christiane Johanna Petrowna geb. Gräfin von Rantzau-Breitenburg (geb. 29. Mai 1807, verm. 21. Sept. 1827, † 30. Juni 1838):

1. Gräfin Sophie Luise Emilie Conradine Friederike Caroline Wilhelmine, geb. 2. Sept. 1828. [Bayreuth.]
2. Graf Kuno Franz Albrecht Ernst Friedrich Christian, geb. 12. Febr. 1832 [Sutten in Curland]; verm. 16. Mai 1857 mit Gräfin Emma Henriette Alma Olga, geb. 20. Januar 1835,

des Grafen Johann von Keyserlingk zu Sutten bei Mitau in Kurland Tochter.

Kinder: 1) Graf Adolf Friedrich Jeannot Wolfgang Hermann, geb. 13. Mai 1858.

2) Graf Albrecht Friedr. Wilhelm Carl, geb. 7. Sept. 1859.

3) Gräfin Clara Amalie Luise Marie Emma Sophie Claudine Mathilde, geb. 15. Oct. 1861.

4) Graf Friedrich Paul Adolf, geb. 18. Nov. 1862.

3. Graf Carl Friedrich Max Casimir Hermann Wilhelm August, geb. 8. Nov. 1833, k. k. Oberlieut. bei Graf Horváth-Tholdy Cuirassieren Nr. 12. [Stuhlweißenburg.]
4. Gräfin Mathilde Frieder. Magdalene Wilhelmine Amalie Charlotte Dorothee Ida Adelheid Sophie, geb. 4. Nov. 1835. [Preetz, Holstein.]

b) stiefbürtige, aus zweiter Ehe des Vaters (s. unten).

5. Graf Christian Carl Wilhelm Friedrich Franz Kuno Moritz Ludwig August, geb. 13. Aug. 1841. [Universität Würzburg.]
6. Gräfin Luitgarde Sophie Caroline Mathilde Auguste Johanne Natalie Julie Elise Clotilde Sylvine, geb. 23. Aug. 1843. [Coburg.]
7. Gräfin Bertha Amalasunde Jenny Auguste Amalie Fanny Luise, geb. 4. Juli 1845. [Coburg.]
8. Graf Christian Friedrich Franz Carl Ludwig Rudolf Wolfgang Erwin, geb. 15. April 1847. [Coburg.]

Stiefmutter.

Gräfin Marie Frieder. Christiane, geb. 18. Juli 1818, des † Frhrn Carl Phil. Friedrich von Thüngen Tochter; verm. 8. Juni 1840, Wittwe 11. Juni 1849. [Coburg.]

Vaters-Schwester.

Gräfin Mariane Caroline Luise, geb. 2. März 1806. [Rüdenhausen.]

Erbach.

[Lutherisch. — Siehe Jahrg. 1834, S. 165, u. Jahrg. 1848, S. 243. — Die drei Linien rangiren nicht nach dem Alter der Abstammung (I. Erbach-Fürstenau, älteste Linie, II. Erbach-Erbach, III. Erbach-Schönberg), sondern nach dem Alter des Chefs jeder Linie.]

I. Erbach-Schönberg.

[Wohnsitz: Schönberg, Großherzogth. Hessen, Prov. Starkenburg. — Siehe Jahrg. 1849, S. 233.]

Graf Ludewig, geb. 1. Juli 1792, succ. seinem Bruder Emil (geb. 2. Dec. 1789) 26. Mai 1829; großherzogl. hess. Gen.-Lieut. u. 2r Inhaber des 1. Inf.-Reg.; verm. I) 28. Febr. 1837 mit Gräfin Caroline Friederike Alexandrine (geb. 9. Nov. 1802, † 29. Oct. 1852), des † Grafen Bertram von Gronsfeld Tochter; II) 16. Nov. 1854 mit deren Schwester Gfin Caroline Wilhelmine, verwittw. Freifrau v. Ellrichshausen (geb. 10. Juni 1799); Wittwer 3. Januar 1858.

Kinder 1r Ehe: 1. Gräfin Marie, geb. 25. Januar 1839.
2. Erbgraf Gustav, geb. 17. Aug. 1840.

Geschwister.

1. Gräfin Luise Amalie; s. Solms-Rödelheim.
2. † Graf Maximilian (geb. 7. April 1787, † 1. Juni 1823, Graf zu Erbach, Herr zu Breuberg). **Dessen Tochter:** Gräfin Mathilde, geb. 1. April 1816. [Schönberg.]
3. † Graf Emil Christian (geb. 2. Dec. 1789, als regierender Graf † 26. Mai 1829). **Dessen Wittwe:** Prinzessin Johanne Henriette Philippine, geb. 8. Nov. 1800, des † Fsten Carl Ludwig v. Hohenlohe-Langenburg Tochter; verm. 21. März 1829. [Schloß König, Odenwald.]

II. Erbach-Fürstenau.

[Wohnsitz: Fürstenau, Großherzogth. Hessen, Prov. Starkenburg. — Siehe Jahrg. 1849, S. 232.]

Graf Raimund Alfred Friedrich Franz August Maximilian, geb. 6. Oct. 1813, Graf zu Erbach-Fürstenau, Herr zu Breuberg und Rothenberg, k. k. Major in d. A.; succ. s. Vater, dem Grafen Albert August Ludwig (geb. 18. Mai 1787), 28. Juli 1851; verm. 28. April 1859 mit

Gräfin Luise Eleonore Amalie Ernestine Jenny, geb. 25. März 1835, des Pr. Adolf zu Hohenlohe-Ingelfingen Tochter.

Sohn: Erbgraf Adalbert Adolf Ludwig Edgar Hugo Eberhard, geb. 2. Febr. 1861.

(Siehe den Nekrolog).

Geschwister.

1. Gräfin Emma Luise Sophie Victorie Henriette Adelaïde Charlotte, geb. 11. Juli 1811; Wittwe des † Erbgrafen Hermann zu Stolberg-Wernigerode (s. dort).
2. Gräfin Thecla Adelheid Julie Luise, geb. 9. März 1815, verm. 8. Sept. 1836 mit dem Fürsten Ernst Casimir zu Isenburg-Büdingen in Büdingen; Wittwe 1861 (s. dort).
3. Gräfin Luitgarde Luise Charlotte Sophie, geb. 13. Mai 1817, verm. 23. August 1840 mit dem Grafen Friedrich Ludwig von Rechteren zu Limpurg.
4. Graf Edgar Ludwig Friedrich, geb. 10. Sept. 1818, k. k. Oberst-Lieut. bei Fürst Windisch-Grätz Drag.-Reg. Nr. 2.
5. Gräfin Adelheid Charlotte Victorie, geb. 10. Januar 1822, verm. 15. Aug. 1843 mit dem Grafen Botho zu Stolberg-Wernigerode.
6. Gräfin Clotilde Sophie Adele Ferdinande Emma, geb. 12. Januar 1826, verm. 2. Novbr 1843 mit dem Grafen Eberhardt zu Erbach-Erbach (s. unten).
7. Graf Adalbert Ludwig Alfred Eberhard Friedrich, geb. 19. Aug. 1828, verm. 20. Sept. 1859 mit

Charlotte, Frau von Rothenberg, geb. 11. Juni 1839, des † gräflichen Kammerraths Wüllenbücher Tochter.

Tochter: Thecla Adelheide Julie Luise v. Rothenberg, geb. 28. März 1862.

8. Graf Hugo Wolfgang Ernst Edgar, geb. 15. Sept. 1832, k. k. Major in der Armee.

Vaters-Bruder.

Graf Wilhelm Ludwig Friedrich, geb. 22. Juli 1788.

III. Erbach-Erbach.

[Wohnsitz: Erbach, Großherzogthum Hessen, Prov. Starkenburg. — Siehe Jahrg. 1839, S. 231.]

Graf Franz Eberhardt, geb. 27. Novbr. 1818, Graf zu Erbach und von Wartenberg, Herr zu Breuberg, Wildenstein, Steinbach, Curl und Ostermannshofen, erbl. Reichsrath der Krone Bayern und k. bayer. Oberst à la suite; succ. seinem Vater, dem Grafen Franz Carl Friedrich Ludwig Wilhelm (geb. 11. Juni 1782), 14. April 1832; verm. 2. Nov. 1843 mit

Gräfin Clotilde Sophie Adele Ferdinande Emma, geb.

12. Januar 1826, des † Grafen Albert Auguſt Ludwig zu Erbach-Fürſtenau Tochter.

Kinder: 1. Erbgraf Franz Georg Albrecht Ernſt Friedrich Ludwig Chriſtian, geb. 22. Aug. 1844; Lieut. im k. bayer. 1. Cuiraſſier-Regiment. [München.]
2. Graf Ernſt Franz, geb. 9. Oct. 1845, k. k. Lieut. bei Pr. Alexander v. Heſſen Cuiraſſieren Nr. 6.
3. Graf Franz Eberhard Alexander Edgar Auguſt Adalbert, geb. 1. März 1847.
4. Graf Franz Alfred Emil, geb. 10. April 1848.
5. Graf Franz Alexander Friedrich, } Zwillinge, geb.
6. Graf Franz Arthur Ludwig Adalbert, } 1. Septbr. 1849.
7. Gräfin Sophie Emilie Luiſe Eulalie Emma Thecla Luitgarde Adelheid, geb. 17. Febr. 1851.
8. Gräfin Emilie Luiſe Sophie, geb. 18. Mai 1852.

Schweſter.

Gräfin Luiſe Emilie Sophie, geb. 30. Dec. 1819. [Erbach.]

Fugger.

(Siehe die II. Abtheilung, S. 136.)

[Katholiſch. — Siehe Jahrg. 1848, S. 246.]

I. Raymundus-Linie.

(Kirchberg und Weißenhorn.)

[Wohnſitz: Schloß Kirchberg bei Neu-Ulm, Bayern. — Siehe Jahrgang 1849, S. 234.]

Graf Raymund Ignaz Johann Nepomuk Maria, geb. 29. Juni 1810, Standesherr u. Graf zu Kirchberg, Weißenhorn, Pfaffenhofen, Wullenſtetten ꝛc., erblicher Reichsrath der Krone Bayern, Senior des fürſtl. u. gräfl. Fugger'ſchen Hauſes der Raymundus-Linie, k. bayer. Oberſt-Lieut. à la suite; ſucc. ſ. Vater, dem Grafen Joh. Nepomuk Friedrich (geb. 6. Juli 1787, † 7. Febr. 1846), in Folge deſſen Abdication am 20. Juni 1839; verm. 21. Juni 1842 mit

Gräfin Bertha Johanne Notgere, geb. 1. Aug. 1818, des † Fürſten Joh. Aloys III. von Oettingen-Spielberg Tochter.

Kinder: 1. Erbgraf Franz Raymund Johann Aloys, geb. 2. Aug. 1843.
2. Gräfin Anna Amalia Walburga Franz., geb. 10. Mai 1845.

3. Gräfin Maria Johanna Euphemia Notgere Katharine, geb. 8. Juni 1847.
4. Graf Carl Otto Friedrich Raymund, geb. 21. Oct. 1848.
5. Graf Georg Carl Maria Hermann Raymund, geb. 2. Januar 1850.
6. Gräfin Ida Walburga Sophia Bertha, geb. 4. Juli 1851.
7. Gräfin Thereſia Franziſca Eliſabeth Sibylla, geb. 1. Sept. 1857.
8. Gräfin Sophia Anna Roſa Eliſabeth, geb. 22. Aug. 1861.

Geſchwiſter

a) vollbürtige aus des Vaters erſter Ehe mit Franziſca geb. Freiin von Freyberg-Eiſenberg-Knöringen (geb. 22. Oct. 1788, † 26. Aug. 1818):

1. Gräfin Caroline, geb. 28. Januar 1812, Wittwe des gräfl. Fugger-kirchb.-weißenhorn'ſchen Domainen-Dir. Benegger.
2. Gräfin Emma, geb. 13. Febr. 1816, verm. 4. Mai 1835 mit Carl Gfen Normann-Ehrenfels-Weiler; Wittwe ſeit....

b) ſtiefbürtige aus des Vaters zweiter Ehe:

3. Graf Otto, geb. 22. Juli 1821, k. k. Rittmeiſter in d. A.
4. Graf Maximilian Joſeph, geb. 12. März 1824, k. k. Oberlieutenant in der Armee.
5. Graf Friedrich, geb. 29. März 1825, Leg.-Secr. der kgl. bayer. Geſandtſchaft in Brüſſel.
6. Graf Hartmann, geb. 30. Juni 1829, k. bayer. Bezirksamtmann und Stadt-Commiſſair in Neuburg a/D.
7. Graf Franz, geb. 19. April 1831, Oberlieutenant im kgl. bayer. 3. Jäger-Bataillon. [Eichſtädt.]

Stiefmutter.

Gfin Johanna geb. Freiin v. Freyberg-Eiſenberg-Knöringen, geb. 6. Dec. 1791, verm. 27. Sept. 1819 mit dem Grafen Joh. Nep. Friedrich; Wittwe 7. Febr. 1846. [Augsburg.]

Vaters-Schweſter.

Gräfin Walburga, geb. 28. Juni 1786. [Augsburg.]

II. Antonius-Linie.

A. Hans'ſcher Aſt.

1) Johann-erneſtiniſcher Zweig, zu Glött.

[Wohnſitz: Dillingen, Reg.-Bezirk Schwaben u. Neuburg, Bayern.— Siehe Jahrg. 1849, S. 235.]

Graf Fidel Ferdinand, geb. 7. März 1795, Standesherr und Graf zu Glött, Oberndorf und Nordendorf ꝛc., Graf

v. Kirchberg und Weißenhorn, erbl. Reichsrath der Krone Bayern, Senior des fürstl. und gräfl. Fugger'schen Hauses Antonianischer Linie; succ. s. Vater, dem Gfen Joseph Sebastian Eligius, vermitt. Uebereinkunft mit s. ältern Bruder Carl, 10. Sept. 1826; verm. 14. Octbr. 1820 mit Gräfin Theresia (geb. 6. Januar 1799), des Frhrn Johann Nepomuk von Pelkhoven Tochter; Wittwer 26. Juni 1862.

Kinder: 1. Erbgraf Ernst, geb. 14. Aug. 1821 [Oberndorf bei Donauwörth]; verm. 31. Januar 1857 mit
Erbgräfin Maria Luise Alexandra, geb. 5. Juni 1834, des RFrhrn Carl Joseph Georg von Künsberg-Langenstadt auf Ober-Langenstadt, Nagel und Tüschnitz Tochter.

Kinder: 1) Graf Carl Fidel Ernst Anton Maria, geb. 2. Juli 1859.
2) Gräfin Therese Maria Bertha Franzisca Antonie, geb. 27. Mai 1860.
3) Gräfin Franzisca Theresa Ferdinanda Maria, geb. 11. Nov. 1861.

2. Graf Alfred, geb. 25. Juni 1822, Rittm. im kgl. bayer. 4. Chevaux-légers-Reg. „König". [Augsburg.]
3. Gräfin Bertha, geb. 27. Mai 1830; am 27. Januar 1859 im Kloster des h. Franziscus zu Dillingen eingekleidet als Frau Maria Hildegardis.
4. Gräfin Ida, geb. 1. Febr. 1832.
5. Graf Hermann, geb. 3. Febr. 1833.
6. Graf Albert, k. k. Lieut. im 3. Feld-Jäger-Bataillon [Este], } geb. 18. März 1834.
7. Graf Rudolf, k. k. Lieut. im 15. Feld-Jäger-Bataillon [Udine], }
8. Graf Eduard, geb. 19. Febr. 1835, k. k. Oberlieut. bei Fürst Windisch-Grätz Drag.-Reg. Nr. 2. [Alt-Bunzlau.]
9. Graf Fidel, geb. 12. Febr. 1836.
10. Gräfin Amalie, geb. 4. Mai 1837.
11. Gräfin Emma, geb. 17. Juli 1840.
12. Graf Wilhelm, geb. 14. Febr. 1843.

Geschwister.

1. † Graf Carl Rasso (geb. 10. Juni 1789, k. bayer. Rittmeister a. D., † 28. April 1855). **Dessen Wittwe:**
Gräfin Aloysie geb. Baugger, verm. 4. Sept. 1822.

Dessen Kinder: 1) Graf Eberhard, geb. 24. Febr. 1824, k. bayer. Oberlieut. à la suite, Besitzer von Blumenthal (Landgericht Aichach), verm. 18. Sept. 1854 mit

Gräfin Adelheid geb. v. Mayr auf Starzhausen, geb. 28. Sept. 1833.

Söhne: (1) Graf Carl Nepomuk Emil, geb. 17. Febr. 1857.
(2) Graf Max Joseph Maria, geb. 23. April 1859.

2) Gräfin Clotilde, geb. 2. Juni 1827, Salesianerin im Kloster Dietramszell in Bayern.

3) Graf Oscar, geb. 3. Mai 1829, k. bayer. Oberpostamts-Official. [Nürnberg.]

4) Gräfin Eleonore Bertha, geb. 27. Aug. 1831.

2. † Graf Leopold Sebastian (geb. 21. Dec. 1797, † 7. Mai 1859, verm. 1) 28. Aug. 1828 mit Maria geb. Freiin von Raßler [† 30. Januar 1833]). **Dessen Wittwe 2r Ehe:**

Gräfin Rosa, geb. 7. Juni 1819, des RFrhrn Aloys von Gumppenberg-Peuerbach Tochter; verm. 17. Juli 1840. [München.]

Dessen Kinder: a) **1r Ehe:** 1) Gräfin Theresia, geb. 28. Juli 1829, verm. 17. Nov. 1857 mit Ottmar Grafen von Maldeghem; Wittwe 4. März 1860. [Ravensburg.]

2) Gräfin Caroline, geb. 15. Aug. 1830, Hofdame der Königin von Bayern. [München.]

— b) **2r Ehe:** 3) Graf Rudolf, geb. 6. März 1842.

4) Gräfin Thecla, geb. 24. Dec. 1846.

5) Graf Maximilian, geb. 6. Mai 1849.

3. Gräfin Antonie Aloysie, geb. 25. Aug. 1799, Stiftsdame zu St. Anna in München. [Regensburg.]

---

2) Otto-heinrich'scher Zweig, zu Kirchheim.

[Wohnsitz: Schloß Kirchheim im Mindelthale, Reg.-Bez. Schwaben und Neuburg, Bayern. — Siehe Jahrg. 1849, S. 236.]

Graf Philipp Carl Maria, geb. 9. Novbr. 1820, Standesherr und Graf zu Kirchheim, Eppishausen &c., Graf von Kirchberg und Weißenhorn, Frhr von Hoheneck, erbl. Reichsrath der Krone Bayern, Subsenior des fürstlich und gräflich Fugger'schen Hauses Antonianischer Linie, k. bayer. Major à la suite; succ. seinem Vetter, dem Grafen Maximilian, 8. Dec. 1840; nach dem Tode seines Oheims, des Grafen Friedrich († 16. Septbr. 1838), Erbe der Güter des Frhrn v. Hoheneck.

Mutter.

Gräfin Anna Maria, geb. 20. Dec. 1802, des k. bayer. Oberforstraths von Desloch Tochter, verm. 31. Dec. 1819

mit dem Grafen Joseph Hugo (geb. 9. Dec. 1796); Wittwe 17. Febr. 1837.

Des Großvaters-Bruders,

des Grafen Joseph Hugo (geb. 15. März 1763, † 3. Mai 1840),

Töchter: 1. Gräfin Sophie, geb. 5. Febr. 1806, Ehrenstiftsdame zu St. Anna in München, verm. 15. Mai 1827 mit Carl Alexander von Lilien auf Waldau; Wittwe 15. März 1843.

2. Gräfin Amalie, geb. 4. Juni 1815. [Hainhofen.]
3. Gräfin Marie Anna, geb. 30. Nov. 1817, verm. 29. Nov. 1838 mit dem k. bayer. Kämm. Carl Frhrn von Rehlingen auf Hainhofen, Horgau ꝛc.; Wittwe 21. Mai 1860.

B. **Jacobs-Ast** (s. II. Abth., S. 136):
Fugger-Babenhausen.

Giech.

[Evang.-lutherisch. — Wohnsitze: Markt Thurnau in Oberfranken und Nürnberg. — Siehe Jahrg. 1834, S. 174, und Jahrg. 1848, S. 251. — Die Standesherrlichkeit des Hauses im Sinne d. Art. XIV der Deutschen Bundesacte ist von Bayern ausdrücklich anerkannt durch k. Declaration vom 9. April 1861 und bei der Bundesversammlung in der Sitzung vom 27. April 1861 zu Protocoll angemeldet worden.]

Graf Christian Carl Gottfried Hermann Heinrich, geb. 15. Sept. 1847, Graf und Herr von Giech, Standesherr, erblicher Reichsrath der Krone Bayern, Herr der Herrschaft Thurnau, Herr zu Buchau, Wiesentfels ꝛc.; Sohn des Grafen Franz Friedrich Carl (geb. 29. Oct. 1795, † 2. Febr. 1863).

Schwestern.

1. Gräfin Anna Caroline Luise Amalie Auguste, geboren 27. April 1849.
2. Gräfin Christiane Caroline Auguste Mathilde, geboren 22. Mai 1850.
3. Gräfin Julia Caroline Emilie Auguste Luise Mathilde, geb. 2. März 1854.

Mutter.

Gräfin Franziska Sophie Charlotte, geb. 5. März 1813, des † Grafen Ludwig v. Bismark Tochter; verm. mit dem

Grafen Franz Friedr. Carl 30. Sept. 1830, Wittwe 2. Februar 1863.

Vaters-Schwester.

Gräfin Auguste Carol. Wilh. Luise, geb. 24. Januar 1789. [Nürnberg.]

Görtz.

[Lutherisch. — Wohnsitz: Schlitz, Prov. Oberhessen, Grßhzgth. Hessen. — Siehe Jahrg. 1834, S. 175, u. Jahrg. 1848, S. 252.]

Die ältere Linie, zu Schlitz.

Graf Carl Wilhelm Heinrich Ferdin. Hermann, Graf und Herr von Schlitz gen. von Görtz, Herr zu Wegfurt u. Rechberg, geb. 15. Febr. 1822, Sohn des Grafen Friedrich Wilhelm (geb. 15. Februar 1793, † 31. Dec. 1839) und der Gräfin Juliane Caroline Amalie Isabelle geb. Gräfin von Giech (geb. 5. Sept. 1801, † 16. Dec. 1831); grßhzgl. hess. Gen.-Major à la suite und außerord. Gesandter und bev. Min. am k. sächs. und k. hannöv. Hofe; verm. 7. April 1848 mit Prinzessin Anna Albertine Georgine, geb. 5. Januar 1827, des herzogl. nassauischen Staatsministers August Pr. von Sayn-Wittgenstein-Berleburg Tochter.

Sohn: Erbgraf Emil Friedrich Franz Maximilian, geboren 15. Febr. 1851.

Harrach.

[Katholisch. — Siehe Jahrg. 1834, S. 176, u. Jahrg. 1848, S. 253.]

I. Jüngere Linie.

[Wohnsitz: Wien. — Ueber den Besitz s. Jahrg. 1856, S. 234.]

Graf Franz Ernst, geb. 13. Dec. 1799, k. k. GRath, wirkl. Kämm. u. Oberst-Erblandstallmeister in Oesterreich ob und unter der Enns, erbl. Reichsrath, succ. seinem Vater, dem Grafen Ernst Christoph (geb. 29. Mai 1757), 14. Decbr. 1838; verm. 29. Mai 1827 mit Prinzessin Anna Marie Therese, geb. 22. Januar 1809, StkrD. u. PD., des † Fürsten Franz Joseph Maximilian von Lobkowitz Tochter.

Söhne: 1. Erbgraf Johann Nepomuk Franz, geb. 2. Nov.

1828, k. k. Kämm. und Major in d. A., Herr von Konarowitz in Böhmen; verm. 2. Aug. 1856 mit

Prinzessin Marie Margarethe, geb. 13. Juli 1837, des Fsten Johann von Lobkowitz Tochter.

Kinder: 1) Graf Carl Franz Leonhard Johann Florian Vusko, geb. 4. Mai 1857.

2) Gräfin Anna Maria Gisella Therese Carolina Johanna, geb. 8. Mai 1858.

3) Gräfin Gabriele Theresia Caroline Maria Evaristа, geb. 26. Oct. 1859.

4) Graf Otto Johann Nepomuk Bohuslaw Maria Scholastica, geb. 10. Febr. 1863.

2. Graf Alfred Carl, geb. 9. Oct. 1831, k. k. Kämmerer und Rittmeister in der Armee.

Vaters-Bruder.

† Graf Ferdinand (geb. 17. März 1763, † 5. Dec. 1841, verm. I) 7. Januar 1795 mit Christiane geb. Freiin Rayský [geb. 14. Mai 1767, † 8. Juni 1830]; II) 11. Juni 1833 mit Marianne geb. Sauermann [geb. 15. Dec. 1800]).

Dessen Kinder 1r Ehe: 1. Graf Carl Philipp, Herr auf Groß-Sägewitz in Preuß.-Schlesien und k. k. Hauptmann, geb. 16. Nov. 1795 [evangelischer Confession; Breslau]; verm. I) 10. Juli 1829 mit Marie Therese (geb. 26. Aug. 1810, † 23. Sept. 1834), des † Grafen Anton v. Sedlnitzky Tochter; II) 5. Juli 1838 mit

Gräfin Isabelle geb. Freiin v. Pfister, geb. 17. Nov. 1812 (evangelisch).

Söhne (evangelisch): a) 1r Ehe: 1) Graf Friedrich Wilhelm Ferdinand Aug. Anna, geb. 27. Febr. 1832, Erbherr auf Sägewitz.

— b) 2r Ehe: 2) Graf Georg Leopold Carl, geb. 26. Dec. 1839.

3) Graf Ernst Ludwig Carl August, geb. 20. Juni 1845.

2. Gräfin Auguste, geb. 30. Aug. 1800, verm. 9. Nov. 1824 als Fürstin von Liegnitz und Gräfin von Hohenzollern mit Friedrich Wilhelm III. König von Preußen; Wittwe 7. Juni 1840 (evangelisch).

II. Aeltere Linie.

Anton Graf von Harrach zu Rohrau, geb. 16. Juni 1815, Herr der Grafschaft Rohrau, Erblandstallmeister im Erzherzogthum Oesterreich.

Geschwister.

1. Gräfin Rudolfine, geb. 6. Dec. 1812, Stiftsdame im herzogl. savoyischen Damen-Stift.
2. Gräfin Ludmille, geb. 20. Dec. 1813.
3. Graf Aloys, geb. 5. Juli 1820, k. k. Oberstlieut. in d. A.
4. Gräfin Caroline, geb. 2. Febr. 1822, verm. 2. Mai 1854 mit Alexander RGrafen von Heussenstamm zu Heißenstein und Gräfenhausen, k. k. wirkl. Kämmerer und Major in der Armee; Wittwe 5. Febr. 1860.
5. Gräfin Marie, geb. 20. Nov. 1823.
6. Gräfin Franziska Xaverie, geb. 3. April 1826.
7. Gräfin Aloyse, geb. 21. Sept. 1827, verm. 30. Novbr. 1850 mit Carl Hermann Frhrn v. Gräbe, k. k. Oberst-Lieut.; Wittwe 21. Juli 1860.

Isenburg.

[Reformirt. — Siehe Jahrg. 1848, S. 255.]

A. Offenbach-birsteinische Hauptlinie.

I. Isenburg-Birstein.

(S. die II. Abth., S. 153)

II. Isenburg-Philippseich.

[Wohnsitz: Philippseich, Grhzgth. Hessen, Kreis Offenbach. — Siehe Jahrg. 1849, S. 241.]

Graf Georg Casimir, geb. 15. April 1794, succ. seinem Vater, dem Grafen Heinrich Ferdinand (geb. 15. Oct. 1770), 27. Dec. 1838; grhzgl. hess. Gen.-Lieut. und Gen.-Adjutant des Großherzogs; verm. 10. Januar 1841 mit

Gräfin Bertha Amalie Caroline Ferdinande, geb. 14. Juni 1821, des † Erbgrafen Joseph Friedrich Wilhelm zu Isenburg-Büdingen in Meerholz Tochter.

Kinder: 1. Erbgraf Carl Ferdinand Ludwig Adolf Wolfgang Ernst Casimir Georg Friedrich, geb. 15. Oct. 1841, Lieut. im großherzogl. hess. 2. Chev.-lég.-Regiment.

2. Gräfin Clementine Philippine Charlotte Luise Caroline Malwina Emilie Silvine Adelheid Ferdinande Auguste, geb. 26. Nov. 1843.
3. Graf Maximilian Ludwig Johann Casimir Otto Philipp August Friedrich Alexander Jul. Wilh., geb. 9. März 1849.

4. Gräfin Auguste Dorothea Thecla Marie Amalie Agnes Thereſa Eliſe, geb. 7. Febr. 1861.

Geſchwiſter.

1. Gräfin Luiſe Philippine; ſ. Isenburg-Wächtersbach.
2. Graf Friedrich, geb. 15. Sept. 1800, verm. 30. Sept. 1828 mit Prinzeſſin Malwina, geb. 27. Dec. 1808, des † Fürſten Georg zu Löwenſtein-Wertheim-Freudenberg Tochter (geſchieden 1850). [Philippseich.]
   Kinder: 1) Gräfin Amalie, geb. 23. Juni 1830, Stiftsdame des Stifts Wallenſtein. [Fulda.]
   2) Graf Heinrich Ferdinand, geb. 14. Januar 1832, k. k. Hauptmann im 10. Feld-Jäger-Bataillon.
   3) Graf Conſtantin, geb. 12. Juli 1833, k. k. Rittmeiſter in der Armee.
   4) Graf Georg Adolf, geb. 23. April 1840. [Gießen und Philippseich.]
3. Gräfin Charlotte, geb. 25. Juni 1803, verm. 22. Januar 1827 mit Georg Fürſten zu Löwenſt.-Wertheim-Freudenb.; Wittwe 26. Juli 1855. [Frankfurt a. M. (u. Wertheim).]
4. Gräfin Luiſe, geb. 22. Januar 1805, Stiftsdame des Stifts Wallenſtein. [Fulda.]
5. Graf Ferdinand, geb. 14. Oct. 1806, grhzgl. heſſ. Gen.-Major à la suite u. Oberſthofmarſchall. [Darmſtadt.]

B. Büdingiſche Hauptlinie.

I. Isenburg-Büdingen in Büdingen.

(Siehe die II. Abth., S. 153.)

II. Isenburg-Büdingen in Wächtersbach.

[Wohnſitz: Wächtersbach, Kurheſſen, Provinz Hanau. — Siehe Jahrg. 1848, S. 256.]

Graf Ferdinand Maximilian, geb. 24. Oct. 1824, succ. ſeinem Vater, dem Grafen Adolf (geb. 26. Juli 1795, † 22. Aug. 1859), in Folge der Abtretungsurkunde v. 9. Oct. 1847; verm. 17. Juli 1849 mit

Auguſte Marie Gertrude Fürſtin von Hanau und zu Horzowitz, Gräfin von Schaumburg, geb. 21. Sept. 1829, des Kurfürſten Friedrich Wilhelm I. von Heſſen Tochter.

Kinder: 1. Erbgraf Friedrich Wilhelm Adolf Georg Caſimir Carl, geb. 17. Juni 1850.

2. Gräfin Gertrude Philippine Alexandra Marie Auguste Luise, geb. 28. Dec. 1855.
3. Gräfin Gerte Auguste, geb. 18. Januar 1863.

Mutter.

Gräfin Luise Philippine, geb. 19. Febr. 1798, des † Grafen Heinrich Ferdinand zu Isenburg-Philippseich Tochter, verm. mit dem Grafen Adolf 14. Oct. 1823; Wittwe 22. August 1859. [Frankfurt a. M.]

Vaters-Schwester.

Gräfin Friederike Wilhelmine, geb. 1. Juli 1792.

III. Isenburg-Büdingen in Meerholz.

[Wohnsitz: Meerholz, Kurhessen, Prov. Hanau. — Siehe Jahrg. 1848, S. 257.]

Graf Carl Friedrich Casimir Adolf Ludwig, geb. 26. Oct. 1819, des Erbgrafen Joseph Friedrich Wilhelm Albrecht († 14. März 1822) Sohn; succ. s. Oheim, dem Grafen Carl Ludwig Wilhelm (geb. 8. April 1785), 17. April 1832; verm. 9. Juni 1846 mit Gräfin Johanne Constanze Agnes Helene (geb. 8. Febr. 1822), des Grafen Friedrich Ludwig Heinrich zu Castell Tochter; Wittwer 29. März 1863.

Kinder: 1. Erbgraf Friedrich Casimir Wolfgang Adolf Georg Ferdinand Julius Heinrich, geb. 10. Aug. 1847.
2. Gräfin Helene Emilie Dorothea Ida Adelheid Bertha Elisa Jenny Luise Caroline Philippine, geb. 30. Sept. 1848.
3. Gräfin Clotilde Feodore Thecla, geb. 20. März 1852.
4. Graf Gustav Clemens Friedrich Carl Ludwig, geb. 18. Febr. 1863.

Schwester.

Gräfin Bertha Amalie Caroline Ferdinande, geb. 14. Juni 1821; verm. mit den Grafen Georg v. Isenburg-Philippseich, s. dort.

Mutter.

Gräfin Dorothea Christiane Clementine Luise, geb. 10. Januar 1796, des † Grafen Albrecht Friedrich Carl von Castell Tochter; verm. 22. Oct. 1818; Wittwe 14. März 1822. [Meerholz.]

Tochter des am 17. April 1832 † Grafen Carl Ludwig Wilhelm und der Gräfin Caroline geb. Gräfin zu Sayn-Wittgenstein († 28. April 1833), Besitzerin von $^5/_{24}$ von Limpurg-Gaildorf-Solms-Assenheim (L.-S.-A. Oberroth) im Königreich Württemberg:

Gräfin Luise Wilhelmine Sophie Emilie, geb. 25. März 1793.

Königsegg.

[Siehe Jahrg. 1834, S. 180.]

Königsegg-Aulendorf.

[Katholisch. — Wohnsitze: Aulendorf, Württemberg, Donau-Kreis, und München. — Siehe Jahrg. 1848, S. 257.]

Graf Franz Xaver, geb. 15. März 1787, k. k. Kämm., Standesherr des Königreichs Württemberg, Magnat des Königreichs Ungarn ꝛc., des 10. Mai 1803 † RGrafen Ernst und der RGräfin Josepha von Manderscheid-Blankenheim Sohn; verm. 14. Juli 1811 mit Maria Anna (geb. 25. Sept. 1793), des Grafen Joseph Károlyi de Nagy-Károly Tochter; Wittwer 9. März 1848.

Kinder: 1. Elisabeth Johanna Baptista, geb. 14. April 1812, StkrD., verm. 9. Oct. 1832 mit Friedrich Carl Joseph Fürsten von Waldburg zu Wolfegg und Waldsee, k. k. Kämmerer.

2. Gustav, geb. 19. April 1813, k. k. Kämmerer [Prußkau, Ungarn]; verm. 14. Nov. 1843 mit

Gisella (Victoria), geb. 23. Nov. 1823, StkrD., T. des † Grafen Stephan Csáky von Kereszthszegh u. Adorján.

Kinder: 1) Irma (Maria) Stephanie Johanne Baptista Eusebia, geb. 7. Sept. 1844.

2) Moritz Procop Franz Xaver Johann Baptist Eusebius, geb. 27. Sept. 1853.

3. Franzisca Xaverie, geb. 13. Juni 1814, StkrD. u. PD., verm. 10. Febr. 1834 mit Georg Grafen Andrássy von Csik-Szent-Király und Kraszna-Horka, k. k. GRath und Kämmerer.

4. Alfred, geb. 30. Juni 1817, k. k. Kämm., Gen.-Major, GRath u. Oberstthofmeister der reg. Kaiserin v. Oesterreich [Wien]; verm. 15. April 1857 mit

Gräfin Pauline Marie, geb. 2. April 1830, StkrD. u. PD., des Grafen August von Bellegarde, k. k. FML. ꝛc., Tochter; Oberstthofmeisterin der reg. Kaiserin von Oesterreich.

Sohn: Franz Xaver Johann Baptist Eusebius, geb. 29. Dec. 1858.

5. Hermann, geb. 26. Mai 1820, k. k. Kämm. [München und Aulendorf.]

6. Hugo, geb. 23. Febr. 1824, k. k. Kämm. [Prußkau, Ungarn.]

7. Georgia Clementina, geb. 1. April 1825, verm. 6. Nov. 1843 mit Otto Fürsten zu Oettingen-Spielberg, Kronobersthofmeister in Bayern. [Oettingen u. München.]
8. Friederike Johanna Baptista Elisabeth, geb. 21. Febr. 1837, verm. 20. Sept. 1859 mit Maxim. Grafen v. Kageneck. [Freiburg.]

Kuefstein.

[Katholisch. — Wohnsitz: Wien. — S. Jahrg. 1834, S. 181, und Jahrg. 1848, S. 259.]

Graf Franz Seraphicus, geb. 8. März 1794, Frhr auf Greillenstein ꝛc., Oberst-Erblandsilberkämm. in Oesterreich ob u. unter d. Enns, k. k. wirkl. GRath, Kämm., erblicher RRath und Oberstthofmarschall, Vicepräsident des Herrenhauses (1862), verm. 1. Juli 1830 mit
Gräfin Guidobaldine, geb. 2. Dec. 1807, StkrD. und PD., Schwester des Fürsten Carl v. Paar.
Kinder: 1. Graf Carl, geb. 31. Juli 1838, k. k. Kämm. und Attaché bei der österr. Gesandtschaft in Berlin.
2. Gräfin Marie Johanne, geb. 9. Juni 1840.
3. Graf Franz Seraphicus, geb. 11. Juni 1841, k. k. Oberlieut. in der Garde-Gendarmerie.

Leiningen.

I. Leiningen-Billigheim, früher Guntersblum.

[Katholisch. — Baden, Nassau u. Großherzogth. Hessen. — Wohnsitze: Billigheim und Schloß Neuburg am Neckar (Baden). — Devise: „Gott thut retten". — Siehe Jahrg. 1848, S. 259.]

Graf Carl Theodor August, geb. 26. Januar 1794, Graf v. Dachsburg u. Aspremont, Herr zu Allfeld, Mühlbach, Katzenthal u. der Gemarkung Neuburg a. Neckar; succ. s. Vater (dem Stifter dieser Speciallinie) Wilhelm Carl (geb. 5. Juli 1737), 26. Januar 1809; grhzgl. bad. Gen.-Major a. D.; verm. 24. Mai 1822 mit Gräfin Marie Anna geb. Reichs- und Burggräfin Westerholt von Gysenberg (geb. 23. April 1802), StkrD.; Wittwer 25. März 1852.
Kinder: 1. Erbgraf Carl Wenceslaus, geb. 6. März 1823 [Walluf im Rheingau]; verm. 27. Januar 1846 mit

Elisabeth, des † Prinzen Alexander zu Sayn-Wittgenstein-Berleburg, Ludwigsburg. Speciallinie, Tochter (geb. 29. Oct. 1827, † 26. April 1849); II) 17. Juli 1856 mit
Erbgräfin Marie Christiane Franzisca, geb. 23. Mai 1834, StkrD., d. RGrafen u. Herrn Maximilian zu Arco-Zinnenberg ältester Tochter.

Kinder: a) 1r **Ehe**: 1) Gräfin Gabriele Anna Antoinette, geb. 10. April 1849.

— b) 2r **Ehe**: 2) Gräfin Leopoldine Anna Elisabeth, geb. 9. April 1857.

3) Graf Carl Polycarpus Wenceslaus Johann Ludwig Maria, geb. 18. Juli 1860.

2. Graf Friedrich Ludolf Adolf Theodor, geb. 18. Juli 1826. [Billigheim.]
3. Gräfin Eleonore Josephine Caroline Marie, geb. 6. Juli 1827, StkrD., verm. 22. Febr. 1848 mit Wilhelm Grafen v. Wiser-Leutershausen-Ursenbach. [Schloß Leutershausen bei Weinheim, Baden.]
4. Graf Maximilian Friedrich Ernst, geb. 29. März 1835, großherzogl. badischer Artillerie-Oberlieut. [Rastadt.]
5. Gräfin Victoria Wilhelmine Mathilde, geb. 15. Januar 1837. [Schloß Neuburg a. Neckar.]
6. Graf Emich Carl, geb. 24. April 1839. [Rom.]

Schwester.

Gräfin Elisabeth Auguste Margarethe, geb. 18. Sept. 1790, Wittwe 7. Sept. 1843 des Frhrn Carl zu Stockhorner-Starein, bad. Gen.-Lieut.; gegenwärtig im Besitz von Guntersblum. [Guntersblum.]

II. Leiningen-Neudenau, früher Heidesheim.

[Katholisch. — Baden. — Wohnsitz: Heidelberg. — Siehe Jahrgang 1848, S. 260.]

Graf Carl Theodor Ernst, geb. 10. Sept. 1844, Graf von Dachsburg und Aspremont, Herr zu Herbolsheim ꝛc. ꝛc., succ. seinem Vater, dem Grafen Aug. Clemens (geb. 20. Januar 1805), 5. Mai 1862.

Geschwister.

1. Gräfin Wilhelmine Marie Victorie, geb. 11. Juli 1843.
2. Gräfin Luise Marie, geb. 6. Dec. 1850.

3. Graf Maximilian Oscar Theodor Friedrich August, geb. 3. Nov. 1853.
4. Graf Emich Carl Wenceslaus, geb. 31. Juli 1855.

Mutter.

Gräfin Marie Henriette Wilhelmine, geb. 2. April 1820, des † Frhrn von Geusau, grhzgl. bad. Gen. und Oberstallm., Tochter; verm. mit dem Grafen August Clemens 26. Nov. 1842; Wittwe 5. Mai 1862.

(Die fürstliche Linie s. II. Abtheilung, Seite 160.)

Leiningen-Westerburg.

[Lutherisch. — Siehe Jahrg. 1848, S. 261.]

I. Alt-Leiningen-Westerburg.

[Wohnsitz: Ilbenstadt bei Friedberg, Großherzogthum Hessen.]

Graf Friedrich Eduard, Graf zu Leiningen-Westerburg, Herr zu Ilbenstadt und Erbstadt, geb. 20. Mai 1806, succ. seinem Vater, dem Grafen Friedrich Ludwig Christian (geb. 2. Nov. 1761), 9. Aug. 1839; verm. 28. Dec. 1830 mit
Gräfin Henriette, geb. 22. Nov. 1805, des 3. Januar 1848 † großherzogl. sachsen-weimarischen Generals Friedrich Gottfried IV. Ernst Frhrn von u. zu Egloffstein Tochter.

Geschwister.

1. Graf Ludwig Johann, geb. 9. Juni 1807, Besitzer des Gutes und Schlosses Gallenegg in Krain, k. k. Rittmeister in der Armee, verm. 15. Aug. 1850 mit
Gräfin Hermine Josephine Ernestine, geb. 7. Sept. 1815 (kathol.), des † RFrhrn Georg zu Stadl-Kornberg Tochter.
Kinder: 1) Graf Friedrich Wiprecht Franz, geb. 30. December 1852.
2) Graf Hesso Eduard Friedrich, geb. 5. Mai 1855.
3) Gräfin Victoria Hermine Mathilde, geb. . . September 1859.
2. † Graf Georg August (geb. 10. Aug. 1815, † 19. Januar 1850).
Dessen Wittwe:
Gräfin Cattina geb. Medanich, geb. 25. April 1824, verm. 9. Aug. 1843.
Kinder: 1) Gräfin Charlotte Philippine Auguste Friederike, geb. 22. April 1844.

2) Graf Emich Friedrich Thomas, geb. 10. Aug. 1846.
3) Gräfin Fanny Elisabeth, geb. 8. April 1848.

3. † Graf Carl August (geb. 11. April 1819, † 10. Oct. 1849).
Dessen Wittwe:
Gräfin Elise geb. von Sissanyi, geb. 26. April 1827.
Kinder: 1) Gräfin Lisa Victorine Constanze Friederike Eleonore, geb. 19. April 1845.
2) Graf Hermann Casimir, geb. 11. Juli 1848.

4. Graf Victor August, geb. 1. Januar 1821, k. k. Oberst und Commandant des Infant.-Reg. EH. Franz Ferdinand d'Este Nr. 32; verm. 24. März 1862 mit Gräfin Marie Friederike Caroline Ernestine Henriette (geb. 30. Sept. 1831), des Grafen Friedrich Eduard (s. oben) Tochter; Wittwer 4. April 1863.
Sohn: Graf Reinhard August Friedrich Christian, geb. 18. März 1863.

II. Neu-Leiningen-Westerburg.

1. Nassauische Linie

(von Georg Carl Aug. Ludwig [geb. 1717, † 19. März 1787], Urgroßvater des Grafen Christian, abstammend).

[Katholisch. — Wohnsitz: Innsbruck. — Siehe Jahrgang 1848, S. 262. — Diese Linie besitzt die Grafschaft Westerburg und Schadeck im Herzogthum Nassau nebst einer Rente von 7500 fl. auf dem Rhein-Octroi, mit der Anwartschaft auf ein Fideicommiß-Capital von 686024 RThaler, welches aus dem Verkaufe der Herrschaft Lauerwig in Norwegen entstanden ist.]

Gräfin Seraphine Franzisca Barbara Christine, geb. 4. Oct. 1810, Ehrendame des freiweltlich-adeligen Damenstifts Maria-Schul zu Brünn, des Grafen Christian Ludwig Alexander (geb. 5. April 1771, † 20. Febr. 1819) u. der Gräfin Seraphine geb. Gräfin von Porcia (geb. 23. Oct. 1788, † 5. Dec. 1817) Tochter, folgte in dem Besitze der Güter, unter Anerkennung des herzogl. nassauischen Staatsministeriums, ihrem 2. Oct. 1856 zu Krakau † Bruder, dem k. k. FML. Christian Grafen zu Neu-Leiningen-Westerburg, in Folge der von ihrem Oheim August Grafen zu Neu-Leiningen-Westerburg am 24. Juni 1819 errichteten und von dem Herzog von Nassau 21. Juli 1823 bestätigten Erbfolgeordnung.

2. Bayerische Linie

(von Georg Ernst Ludwig [geb. 3. Mai 1718, † 24. Dec. 1765], Bruder des Grafen Georg Carl August Ludwig, Stifters der Nassauischen Linie [† 19. März 1787], abstammend).

[Lutherisch. — Wohnsitz: Bamberg.]

Graf Carl August, geb. 27. Aug. 1789, des Grafen Carl Joseph Philipp Ludwig Ernst (geb. 15. August 1739, † 27. Juli 1797) und der Friederike Wilhelmine geb. Schmitthenner (verm. 1782, † 1828) Sohn; k. bayer. Hauptmann a. D., verm. 21. Januar 1821 mit Gräfin Elisabeth geb. Theodori; Wittwer 24. März 1859.

Söhne: 1. Graf Wilhelm, geb. 16. Febr. 1824, kgl. bayer. Rittmeister im 3. Chev.-lég.-Reg. „Herzog Max".

2. Graf Thomas, geb. 24. Januar 1825, k. bayer. Oberlieut. und Adjutant im 6. Chev.-lég.-Reg., verm. 8. Dec. 1855 mit Gräfin Josephine, geb. 8. April 1835, des kgl. bayer. Oberst und Flügel-Adjut. Dr. Carl v. Spruner Tochter.

Sohn: Graf Carl Emich Philipp Wilhelm Franz, geb. 15. Sept. 1856.

Neipperg.

[Katholisch. — Wohnsitz: Schwaigern, Ober-Amt Brackenheim, Württemberg. — Siehe Jahrg. 1834, S. 186, u. Jahrg. 1848, S. 263.]

Graf Alfred August Carl Franz Camillus, geb. 26. Januar 1807, k. k. Kämmerer, k. württemb. Gen.-Major, erblicher Standesherr des Königr. Württemberg; folgt seinem Vater, dem k. k. Kämm., FML., GRathe und Ehren-Cav. der Erzherzogin Marie Ludovica, Herzogin von Parma ꝛc., Grafen Adam Adalbert von Neipperg, 22. Febr. 1829; verm. I) 19. Oct. 1835 mit Josephine geb. Gräfin v. Grisoni († 17. Nov. 1837); II) 19. März 1840 mit

Prinzessin Maria Friederike Charlotte, königlicher Prinzessin von Württemberg, geb. 30. Oct 1816, des Königs Wilhelm I. ältester Tochter (luther. Conf.).

Bruder.

Graf Erwin Franz Ludwig Bernhard Ernst, geb. 6. April 1813, k. k. Kämm., FML. und Divisionair [Oedenburg]; verm. I) 19. April 1845 mit Henriette (geb. 23. Dec. 1823, † 18. Juli 1845), des † Grafen Anton v. Waldstein-Wartenberg zu Dux-Leutomischl Tochter; II) 25. Aug. 1852 mit

Prinzessin Rosa, geb. 13. Juni 1832, StkrD. u PD., des † Fürsten August Longin von Lobkowitz Tochter.

Kinder 2r Ehe: 1. Graf Maria Reinhard Georg Ignaz, geb. 30. Juli 1856.
2. Gräfin Maria Anna Bertha Theresia, geb. 7. Aug. 1857.
3. Gräfin Maria Hedwig Sidonia Bernhardina, geboren 22. Juli 1859.

Vaters-Bruder.

† Graf Johann Joseph (geb. 14. Mai 1756, † 10. Nov. 1809).

Dessen Tochter: Gräfin Marie Wilhelmine, geb. 19. Febr. 1793. [Mödling bei Wien.]

Ortenburg.

[Lutherisch. — Wohnsitz: Schloß Tambach in Oberfranken, Bayern. — Siehe Jahrg. 1834, S. 188, und Jahrg. 1848, S. 264.]

Graf Franz Carl Rudolf, geb. 4. Aug. 1801, Graf zu Ortenburg und Herr zu Tambach, Standesherr und erbl. Reichsrath des Königr. Bayern, k. bayer. Oberst à la suite d. A., Gen.-Major und Command. der Landwehr von Oberfranken; succ. seinem Vater, dem Gfen Joseph Carl (geb. 30. Aug. 1780), 28. März 1831; verm. 22. Febr. 1841 mit
Gräfin Julie Caroline Wilhelmine Luise Sophie, geboren 20. Dec. 1819, des † RFhrn Friedrich Ludwig Wilh. von Wöllwarth-Lauterburg Tochter; Besitzerin der F.-C.-Herrschaft Birkenfeld in Unterfranken.

Sohn: Erbgraf Friedrich Carl Hermann Albrecht, geb. 13. Dec. 1841.

Bruder.

† Graf Friedrich Carl Ludwig (geb. 14. Januar 1805, † 10. Nov. 1860). **Dessen Wittwe:**
Gräfin Ernestine Johanne geb. von Rentz, verm. 10. Sept. 1830. [Brune in Schlesien.]

Sohn: Graf Friedrich Albr. Ludw. Franz, geb. 3. Oct. 1831.

Pappenheim.

[Evangelisch. — Wohnsitz: Pappenheim an d. Altmühl, Bayern. — Siehe Jahrg. 1834, S. 189, und Jahrg. 1848, S. 265.]

Standesherr: Ludwig Ferdinand Friedrich Carl Alexander Haupt, Graf und Herr zu Pappenheim, geb. 5. Dec. 1815, erblicher RRath der Krone Bayern, k. bayer. Oberst-Lieut.

à la suite; succ. seinem Vater, dem Grafen Friedrich Albert (geb. 18. Juli 1777), 1. Juli 1860; verm. 11. Juli 1854 mit

Gräfin Anastasia Katharina, geb. 9. Januar 1827, des † Grafen Carl von Schlieffen Tochter.

Kinder: 1. Gräfin Hedwig Katharina Antoinette Albertine, geb. 1. Sept. 1855.

2. Gräfin Maria Editha Ferdinande Antoinette, geb. 20. September 1857.

3. Gräfin Katharina Elis. Maximiliane Georgine, geb. 1. April 1859.

4. Erbgraf Maximilian Albrecht Ludwig Friedrich Haupt, geb. 15. Febr. 1860.

5. Gräfin Antonie Marie Clementine Hermine Anastasia, geb. 8. Januar 1861.

6. Graf Ludwig Magnus Heinrich Carl Haupt, geboren 10. März 1862.

7. Gräfin Anastasia Alexandra Leontine Ludmilla, geboren 9. März 1863.

Geschwister.

1. Graf Carl Anton Friedrich Haupt, geb. 17. Dec. 1816, Oberst und Flügel-Adjutant des Königs. [München.]

2. Graf Gottfried Heinrich Friedrich Wilhelm, geb. 23. Dec. 1817, k. k. Kämm. u. Oberst in der Armee. [Pappenheim.]

3. Graf Alexander Joseph Friedrich Haupt, geb. 20. März 1819, k. k. Oberst und Reg.-Command. bei Graf Horváth-Tholdy Cuirassieren Nr. 12. [Stuhlweißenburg.]

4. Graf Clemens Philipp Friedrich Albert Haupt, geb. 14. Dec. 1822, kgl. bayer. Bezirks-Amtmann [Tölz]; verm. 8. Sept. 1857 mit

Gräfin Hermine, geb. 28. Aug. 1836, des † Grafen Hermann Paumgarten Tochter.

Kinder: 1) Gottfried Heinrich Albert Haupt, geboren 16. Sept. 1858.

2) Alice Beatrix, geb. 4. März 1861.

5. Graf Maximilian Joseph Carl Friedrich, geb. 5. Sept. 1824, k. bayer. Rittmeister à la suite [Pappenheim]; verm. 23. Oct. 1860 mit

Gräfin Luise Katharine, geb. 23. Aug. 1838, des † Grafen Carl von Schlieffen Tochter.

Sohn: Graf Albrecht Carl Ludwig Georg Erkinger, geb. 14. Aug. 1861.

† Graf Friedrich Ferdinand († 28. Febr. 1816, kgl. bayer. Oberst und Command. des 1. Hus.-Reg.). **Dessen Tochter:**
Gräfin Elisabeth Wilhelm. Friederike Caroline Ferdinande Pauline, geb. 8. Febr. 1806, verm. mit dem Dr. Eduard Prätorius; Wittwe 24. Febr. 1855. [München.]

Platen zu Hallermund.

[Lutherisch. — Siehe Jahrgang 1848, S. 266.]

Graf Georg Wilhelm Friedrich, geb. 7. Nov. 1785, kgl. hannöv. GRath, General-Erbpostmeister und Oberkammerherr a. D.; Wittwer 18. Aug. 1833 von Julie Marianne Charlotte geb. Gräfin von Hardenberg.

Kinder: 1. Graf Carl Ernst Felix, geb. 3. Septbr. 1810, k. hannöv. Kammerherr; verm. I) 7. Nov. 1836 mit Mathilde Maximiliane Therese Laura (geb. 11. Oct. 1815, † 3. Sept. 1850), des † Grafen Rudolf v. Pace Tochter; II) 15. März 1857 mit
Gräfin Luise geb. v. Hollen, geb. 19. Dec. 1833.

Kinder: a) 1r **Ehe:** 1) Graf George Carl Rudolf Friedrich Erasmus, geb. 2. Oct. 1837, hannöv. Leg.-Secr.
2) Graf Rudolf Carl Otto Friedrich Joseph, geboren 13. Juli 1839.
3) Gräfin Julie Friederike Mathilde Ferdinande, geb. 5. Februar 1841.
4) Gräfin Mathilde Agnes Clara Friederike Adolfine, geb. 11. Juli 1842.
5) Gräfin Agnes Mathilde Friederike Ferdinande Christiane, geb. 17. März 1844.
6) Gräfin Charlotte Mathilde Friederike Georgine, geb. 23. Januar 1846.
7) Graf Gustav Adolf Carl Friedrich Georg, geboren 30. Oct. 1847.
8) Graf Magnus Carl Christian Bernhard, geboren 26. März 1849.
9) Gräfin Katharina Maria Georgine Mathilde Bertha, geb. 27. Juli 1850.
— b) 2r **Ehe:** 10) Graf Carl August Heinrich, geboren 9. Dec. 1857.
11) Graf Ernst Carl Ludwig Kaspar, geb. 25. Januar 1859.
12) Graf Friedrich Christian Julius, geb. 18. Febr. 1860.

2. Gräfin Juliane Friederike Sophie, geb. 6. Nov. 1811, verm. 12. Mai 1837 mit Otto Grafen Blome auf Saltzau.
3. Graf Gustav Theodor Ferdinand Friedr., geb. 23. März 1813, k. hannöv. Oberstallmeister.
4. Graf Adolf Ludwig Carl, geb. 10. Dec. 1814, k. hannöv. Minister der auswärtigen Angelegenheiten.
5. Graf Julius Wilhelm Ludwig, geb. 26. Dec. 1816, kgl. hannöv. Oberst-Lieut. vom Garde-Reg. u. Flügel-Adjutant des Königs von Hannover; verm. 5. Mai 1852 mit
Gräfin Wilhelmine geb. von Düring, geb. 6. Oct. 1825.
6. Gräfin Clara Adolfine Adelheid, geb. 24. Nov. 1821, verm. 23. Dec. 1847 mit dem k. dänischen Kammerherrn Christian von Sehestedt-Juel.
7. Graf Georg August, geb. 17. Sept. 1827, vermählt 22. Aug. 1857 mit
Gräfin Elise Wilhelmine Hermine geb. von Warnstedt, geb. 9. Sept. 1827.
Söhne: 1) Georg Hans Julius, geb. 7. Nov. 1858.
2) Julius Carl Christian, geb. 14. Januar 1861.

Vaters-Brüder und deren Nachkommen.

1. † Graf August Philipp (geb. 22. Juni 1748). **Dessen Kinder**:
1) Gräfin Caroline, geb. 22. Sept. 1777, verm. I) 1796 mit dem Freiherrn v. Gemmingen (geschieden); II) 1807 mit Herrn von Schauroth.
2) Gräfin Juliane Sophie Christiane Franzisca, geboren 8. Januar 1781.
3) Graf Alexander Carl Franz, geb. 4. Sept. 1784, kgl. bayer. Major a. D.

2. † Graf Heinrich Ludwig Joachim († 15. April 1822, kgl. dänischer General-Major). **Dessen Kinder**:
1) Graf Friedrich Ludwig, geb. 14. Nov. 1785, kgl. dänischer Capitain a. D.
Sohn: Hans Heinrich, geb. 28. April 1830, k. dän. Lieut.
2) † Hans Heinrich August (k. dän. Lieut.). **Dessen Söhne**:
(1) Julius Wilhelm, geb. 26. Aug. 1816.
(2) Rudolf Emil, geb. 4. Aug. 1822, k. dän. Capitain.
3) Gräfin Friederike Wilhelmine Hedwig, geb. 25. Febr. 1798, verm. 20. Dec. 1815 mit F. G. Donowan v. Leith.

Pückler-Limpurg.

[Lutherisch. — Wohnsitze: Gaildorf in Württemberg und Burg-Farrnbach, Mittelfranken, Bayern. — Siehe Jahrg. 1848, S. 269.]

I. Aeltere oder friedrich'sche Linie.

Graf Friedrich Carl Ludwig Franz, Graf Pückler, Herr u. Graf zu Limpurg, Baron von Groditz, Herr auf Burg-Farrnbach, Brunn und Tanzenhaidt, Dettendorf u. Waldsachsen ꝛc. ꝛc., geb. 12. Febr. 1788, k. württemb. Krhr, kgl. bayer. Landwehr-Oberst und 1r Kreis-Inspector von Mittelfranken; verm. 12. Febr. 1817 mit Gräfin Sophie geb. RFreiin von Dörnberg-Herzberg (geb. 13. Juli 1795), des St. Annenstifts St.-D.; Wittwer seit 18. Oct. 1854.

Söhne: 1. Graf Kurt Carl Ludwig Ernst Friedrich, Graf Pückler, Graf und Herr zu Limpurg, Baron von Groditz, Standesherr, geb. 2. Oct. 1822; in Folge väterlicher Abtretung Besitzer dessen Antheils an der im Kgr. Württemberg gelegenen Standesherrschaft, der Grafschaft Limpurg-Gaildorf und Ober-Sontheim, Mitglied der Kammer der Standesherren, königl. württemb. Major a. D., Ritter des Johanniter-Ordens; verm. 29. Januar 1853 mit Gräfin Agnes Ferdinande Friederike Luise Caroline (geb. 23. Juli 1827), des † Grafen Carl zu Waldeck-Pyrmont und Limpurg Tochter; Wittwer 16. Juli 1858.

Sohn: Erbgraf Carl Franz Friedrich Adalbert, geboren 30. Novbr. 1855, expectivirt auf die Deutsche Ordens-Ballei Utrecht.

2. Graf Friedrich Carl Ludwig Emil Georg Maximilian Adam Sylvester, Graf Pückler-Limpurg, Baron von Groditz, geb. 7. Dec. 1826, Rittm. u. Schwadr.-Commdt. im k. württemb. 2. Reiter-Reg.; Ritter des Johanniter-Ordens.

II Jüngere oder ludwig'sche Linie.

[Wohnsitz: Burg-Farrnbach, Mittelfranken, Kgr. Bayern.]

Graf Ludwig August Carl Friedrich Ernst Georg, geb. 29. April 1825, Graf Pückler, Graf und Herr zu Limpurg-Gaildorf und Ober-Sontheim, Baron von Groditz, Herr auf Burg-Farrnbach, Brunn u. Tanzenhaidt ꝛc. ꝛc., Standesherr; succ. seinem Vater, dem Grafen Ludwig Friedr. Carl

Max. (geb. 11. April 1790), 16. Aug. 1854; verm. 23. Mai 1861 mit

Gräfin Auguste, geb. 25. Juli 1829, des Frhrn Wilhelm Ludwig Christian v. Wöllwarth-Lauterburg Tochter.

Tochter: Sophie Julie, geb. 19. März 1862.

Geschwister.

1. Graf Adolf Carl Friedrich Ludwig Ernst, geb. 7. Juni 1826, k. württemb. Rittmeister a. D., verm. 11. Nov. 1856 mit Gräfin Hedwig geb. Freiin von Both aus dem Hause Grapenstiten, geb. 16. Febr. 1829; von derselben geschieden 7. Juni 1861.
2. Gräfin Sophie Luise Carol. Frieder. Charlotte Maxim. Mathilde, geb. 4. Dec. 1827, verm. 16. Sept. 1851 mit Maximilian Frhrn von Truchseß-Wetzhausen zu Bundorf.
3. Gräfin Luise Clotilde Charlotte Emma Julie Auguste Friederike, geb. 28. Juli 1831, verm. mit Frhrn Ziegler u. Klyphausen, k. preuß. Oberförster. [Bischdorf, Oberschlesien.]
4. Graf Eduard Carl Friedrich Ludwig Max, geb. 18. Sept. 1832, Lieut. im kgl. bayer. 6. Chev.-lég.-Reg. vacant Herzog von Leuchtenberg. [Bamberg.]
5. Graf Felix Ludwig Carl Friedrich Hermann Gotthardt, geb. 15. Dec. 1833, Lieut. im kgl. württemb. 3. Reiter-Regiment. [Ulm.]
6. Graf Max Felix Carl Adolf Louis Kurt, geb. 11. Sept. 1836, k. k. Oberlieut. bei Frhr Carl von Simbschen Hus. Nr. 7. [Tarnopol, Galizien.]
7. Gräfin Therese Frieder. Carol. Luise, geb. 4. Dec. 1837.
8. Gräfin Julie Mathilde Caroline Friederike Luise, geboren 23. März 1840. [7. u. 8. Burg-Farrnbach.]
9. Graf Hermann Ernst Apollonius Carl Friedrich Ludwig, geb. 6. Mai 1841, Lieut. im k. bayer. 5. Chevaux-légers-Regiment. [Amberg.]
10. Graf Wilhelm Friedrich Franz Ludwig Carl, geb. 3. April 1844, Junker im k. bayer. 1. Chev.-lég.-Reg. [Ansbach.]
11. Gräfin Fanny Sophie Elisab. Wilhelm. Mathilde Julie Luise Frieder. Carol., geb. 28. März 1848. [München.]

Mutter.

Gräfin Luise Clamorine, geb. 19. März 1803, Stiftsdame des St. Annenstifts, des † Grafen Carl v. Bothmer Tochter; mit dem Grafen und Standesherrn Ludwig verm. 9. Mai 1824, Wittwe 16. August 1854. [Burg-Farrnbach.]

Quadt-Wykradt.

[Katholisch. — Wohnsitze: München und Lindau. — Devise: „Res, non verba". — Siehe Jahrg. 1834, S. 194, und Jahrg. 1848, S. 270.]

Graf Otto Wilhelm Friedrich Bertram, geb. 27. Sept. 1817, reg. Graf von Quadt-Wykradt zu Isny, Graf und Herr der Stadt und Grafschaft Isny, Standesherr, erbl. RRath und erbl. Mitglied der Kammern der Standesherren in den Königreichen Bayern u. Württemberg; succ. in d. Standesherrschaft und den übrigen F.-C.-Gütern seinem Vater, dem Grafen Wilhelm (geb. 21. Febr. 1783, † 2. Juli 1849), in Folge der Uebertragungsacte vom 20. Nov. 1846; verm. 20. April 1846 mit

Gräfin Marie Emilie, geb. 5. Dec. 1825, des Grafen Carl Heinr. Alban zu Schönburg-Glauchau, Penig u. Wechselburg Tochter (katholisch seit 1859).

Söhne: 1. Erbgraf Bertram Otto Wilhelm Friedrich Waldemar, geb. 11. Januar 1849.

2. Graf Otto Friedrich Wilhelm Robert Alban, geb. 24. Februar 1850.

3. Graf Eberhard Alban Otto Friedrich Wilhelm, geb. 2. Dec. 1851.

4. Graf Alfred Lothar Friedrich Wilhelm, geb. 12. Januar 1855.

Geschwister.

1. Gräfin Maximiliane, geb. 18. Mai 1813, Wittwe des Fürsten Constantin v. Waldburg-Zeil u. Trauchburg. [Zeil.]

2. Gräfin Bertha, geb. 7. Mai 1816, verm. 21. Sept. 1846 mit Eduard RGrafen von Bergh-Trips; Wittwe 14. Oct. 1856. [Schloß Hemmersbach bei Cöln, und Düsseldorf.]

3. Graf Friedrich Wilhelm, geb. 23. Dec. 1818, k. bayer. Min.-Resident in Hannover; verm. I) 31. Januar 1854 mit Gräfin Paniſſe-Paſſis geb. van der Mark (geb. 9. Mai 1818, † 13. April 1856); II) 1. Juni 1858 mit

Gräfin Marie Anna Pauline, geb. 18. Dec. 1834, des Grafen Albert von Rechberg-Rothenlöwen Tochter.

Kinder: a) 1r **Ehe:** 1) Gräfin Marie Wilhelmine, geb. 24. Nov. 1854.

2) Graf Otto Gebhard Lothar, geb. 17. Januar 1856.

— b) 2r **Ehe:** 3) Gräfin Julie Walburga Maria, geb. 6. Juni 1859.

4) Gräfin Elisabeth Caroline Pauline Marie, geboren 11. Sept. 1862.

Mutter.

Gräfin Maria Anna, geb. 29. Aug. 1788, des † RGrafen Friedrich Michael von Thurn-Valleſaſſina Tochter; verm. 14. Juli 1812 mit dem Grafen Wilhelm Otto Friedrich Albert; Wittwe 2. Juli 1849.

Rechberg und Rothenlöwen.

[Katholiſch. — Wohnſitz: Donzdorf, Württemberg. — Siehe Jahrgang 1834, S. 195, und Jahrg. 1848, S. 271.]

Albert Graf von Rechberg und Rothenlöwen zu Hohenrechberg, geb. 7. Dec. 1803, Herr der Herrſchaften Donzdorf, Weißenſtein, Böhmenkirch, Ramsberg, Winzingen u. Klein-Süſſen in Württemberg, Herr der St.Herrſchaft Mickhauſen in Bayern, erbl. Mitglied u. Präſid. der Kammer der Standesherren in Württemberg, lebenslängl. RRath in Bayern, Haupt des gräflichen Hauſes durch die Ceſſion ſeines Vaters, des Grafen Aloys (geb. 18. Sept. 1766, † 10. März 1849), ſeit dem 28. Sept. 1842; verm. 6. Juli 1830 mit

Gräfin Walburga, geb. 16. Januar 1809, des † Grafen Johann Nepomuk von Rechberg Tochter.

Kinder: 1. Erbgraf Otto, geb. 23. Aug. 1833.

2. Gräfin Maria Anna Pauline, geb. 18. Decbr. 1834, verm 1. Juni 1858 mit Friedrich Wilhelm Grafen von Quadt-Wykradt.

3. Gräfin Caroline, geb. 1. Oct. 1842.

4. Gräfin Maria, geb. 8. Aug. 1844.

Geſchwiſter.

1. Gräfin Caroline, geb. 25. Juni 1798, PD. der Königin von Bayern, verm. 4. Aug. 1818 mit Chriſtian Frhrn von Zweibrücken, kgl. bayer. General der Cavalerie ꝛc.; Wittwe 25. April 1859. [München.]

2. Gräfin Luiſe, geb. 5. März 1800, Wittwe 30. Dec. 1849 von Willibald Grafen Rechberg (ſ. unten).

3. Gräfin Pauline, geb. 28. Januar 1805. [München.]

4. Graf Johann Bernhard, geb. 17. Juli 1806, k. k. Kämmerer, GRath und Reichsrath, Miniſter des kaiſerlichen Hauſes und des Aeußern [Wien]; verm. 26. Juli 1834 mit

Gräfin Barbara geb. Miß Jones, geb. 8. Juni 1813, älteſter Tochter des † Thomas Jones Viscount Ranelagh, Barons von Waron.

Sohn: Graf Louis, geb. 4. Juli 1835, k. k. Kämm. und Rittmeiſter bei Graf Trani Ulanen Nr. 13.

Vaters-Brüder und deren Nachkommen.

1. † Graf Johann Nepomuk (geb. 24. Nov. 1773, † 8. Mai 1817, k. bayer. Präſident der General-Forſt-Adminiſtration).

Deſſen Kinder: 1) Gräfin Walburga, geb. 16. Febr. 1809, verm. 6. Juli 1830 mit Albert Grafen v. Rechberg.

2) Graf Ludwig, geb. 15. Januar 1814, k. bayer. Kämm., Gen.-Major und Gen.-Adjutant des Königs [München]; verm. 18. Juli 1839 mit

Gräfin Gabriele Marie Sophie Auguſte geb. Gräfin von Bray, geb. 9. März 1818, PD. der Königin von Bayern.

Kinder: (1) Graf Ernſt Bero, geb. 3. Juni 1840, Lieut. im k. bayer. 1. Cuiraſſ.-Reg. „Prinz Carl".

(2) Gräfin Eliſabeth, geb. 28. Sept. 1841.

(3) Gräfin Sophie, geb. 13. Juni 1843.

(4) Gräfin Gabriele, geb. 9. Januar 1845.

(5) Gräfin Mathilde, geb. 17. Oct. 1847.

2. † Graf Carl (geb. 2. Febr. 1775, † 6. Januar 1847, kgl. bayer. Oberſthofmeiſter). **Deſſen Wittwe:**

Gräfin Hippolyte, geb. 13. Aug. 1811, des Frhrn Joh. Nepomuk von Pelkhoven auf Taiſing und Gräfing Tochter, PD. der Königin von Bayern; verm. 14. Oct. 1830.

3. † Graf Willibald (geb. 30. Mai 1780, † 30. Dec. 1849, k. bayer. wirkl. Geh.-Staatsrath). **Deſſen Wittwe:**

Gräfin Luiſe geb. Gräfin Rechberg, geb. 5. März 1800, verm. 27. Aug. 1825 (ſ. oben). [München.]

4. † Graf Auguſt (geb. 11. Sept. 1783, † 15. April 1846). **Deſſen Wittwe:**

Gräfin Antoinette geb. von Schanzenbach, verm. 1831.

Deſſen Töchter: 1) Gräfin Luiſe, geb. 12. Sept. 1832.

2) Gräfin Pauline, geb. 21. Juli 1837, verm. 4. Febr. 1860 mit Richard Frhrn von Laffert, k. k. Oberſt-Lieut. in der Armee. [Salzburg.]

Rechteren.

[Reformirt. — Siehe Jahrg. 1834, S. 199, und Jahrg. 1848, S. 273.]

I. Jüngere Linie.

[Wohnsitz: Markt Einersheim, Mittelfranken, Bayern.]

Graf Friedrich Ludwig, geb. 9. Januar 1811, erbl. RRath des Kgr. Bayern, succ. seinem Vater, dem Grafen Friedr. Reinhard Burkhard Rudolf (geb. 22. Sept. 1751, † 20. Juni 1842), nach dem Rechte der Erstgeburt laut Hausstatutes vom 12. Januar 1822, in der Standesherrschaft Limpurg-Speckfeld; verm. 23. Aug. 1840 mit

Gräfin Luitgarde Luise Charlotte Sophie, geb. 13. Mai 1817, des † Grafen Albert zu Erbach-Fürstenau Tochter.

Kinder: 1. Erbgraf Friedrich Reinhard Albrecht Emil August, geb. 3. Juli 1841, expectivirt auf die Deutsche Ordens-Ballei Utrecht.

2. Gräfin Emilie Auguste Adelheid Ferdinande Emma Luise, geb. 15. Aug. 1843.

3. Gräfin Adelheid, geb. 1. Febr. 1845.

4. Gräfin Thecla, geb. 8. Aug. 1846.

Geschwister

a) aus erster Ehe des Vaters mit Friederike Antonie geb. Gräfin von Giech und Wolfstein (verm. 13. Nov. 1783, † 8. Juni 1798):

1. Gräfin Friederike Henriette, geb. 15. Juni 1787, verm. 6. Januar 1823 mit Ludwig Frhrn von Eyb zu Eierlohe, k. bayer. Major a. D.

2. Gräfin Carol. Luise Amalie, geb. 3. März 1789, verm. 6. Dec. 1806 mit Franz Joseph Frhrn v. Rehlingen; Wittwe 29. Dec. 1820.

b) aus zweiter Ehe des Vaters mit Auguste geb. Pr. v. Hohenlohe-Kirchberg:

3. Graf Carl Ludwig August, geb. 13. Nov. 1818, expectivirt auf die Deutsche Ordens-Ballei Utrecht.

II. Aeltere Linie.

[Wohnsitz: Almelo (Niederlande, Prov. Overyssel). — Siehe Jahrg. 1849, S. 259.]

Graf Adolf Friedrich, geb. 17. Juli 1827, Herr der Herrschaften Almelo u. Vriesenveen, niederländ. Krhr.; Sohn des 31. März 1851 † Grafen Adolf Friedrich Ludwig.

Geschwister.

1. Gräfin Marie Katharine Friederike, geb. 3. Febr. 1825, verm. 4. Oct. 1851 mit Wilhelm Ludwig Worbert Grafen von Wassenaar-Starrenburg, Rittmeister in niederländ. Diensten; Wittwe 2. April 1857.
2. Graf Jacob Heinrich, geb. 6. Dec. 1831, Herr der Herrschaften Rechteren und Verborg, Oberlieut. à la suite der k. bayer. Armee; verm. 9. Juni 1859 mit

Gräfin Jacqueline Henriette Anna Elisabeth geb. Gräfin von Rechteren v. Appeltern, geb. 28. Aug. 1837.

Tochter: Gräfin Elisabeth Wilhelmine, geb. 23. März 1860.

Mutter.

Gräfin Elisabeth Wilhelmine geb. Freiin von Massow, geb. 4. Oct. 1793, verm. 2. April 1824; Wittwe 31. März 1851.

Vaters-Geschwister.

1. Graf Wilhelm Reinhard Adolf Carl, geb. 11. Oct. 1798, Herr der Herrschaft Eeze, großhzgl. hess. Kämm. und Commandeur des Deutschen Herren-Ordens, Ballei Utrecht; verm. 27. Dec. 1823 mit

Gräfin Sophie Mariane Adelheid geb. Freiin von Günderode, geb. 19. Juni 1803.

Kinder: 1) Graf Friedrich Ludwig Christian, geb. 16. Febr. 1825.
2) Gräfin Elisabeth Johanne Reinire Caroline, geb. 4. Nov. 1826.
3) Gräfin Caroline Luise Henriette, geb. 1. Juli 1828.
4) Graf Joachim Adolf Zeijger, geb. 10. Aug. 1830.
5) Graf Ferdinand Christian Georg, geb. 28. Aug. 1832, verm. 2. Oct. 1861 mit

Gräfin Anna Justiniane Caroline Auguste Natalie, geb. 30. Oct. 1835, des † Frhrn Carl Herm. Peter Joseph v. Stein genannt Lausnitz Tochter.

6) Gräfin Florentine Natalie, geb. 20. Januar 1835, verm. 4. Sept. 1861 mit Samuel Baron von Lynden.
7) Gräfin Emilie Rosalie, geb. 16. Dec. 1836.
8) Graf Wilhelm Carl, geb. 11. Juni 1840.

2. Gräfin Auguste Caroline Isabelle, geb. 15. Juli 1808.

Schaesberg.

[Katholisch. — Wohnsitze: Thannheim, Württemberg, Donau-Kreis, und Dilborn in Rheinpreußen. — Siehe Jahrg. 1849, S. 260.]

Graf Julius Maximilian Hubertus Maria, geb. 2. Nov. 1819, Herr der St.-Herrschaft Thannheim und erbliches Mitglied der Kammer der Standesherren in Württemberg, Sohn des Grafen Heinrich Edmund (geb. 20. Mai 1779, † 15. Oct. 1835); folgt kraft Testaments seinem Vatersbruder, dem Grafen Richard (geb. 15. Juli 1778, † 24. März 1856), in der St.-Herrschaft Thannheim; verm. 3. Sept. 1853 mit Gräfin Thecla (geb. 24. Dec. 1834), des † Grafen Wilhelm von Hompesch-Bollheim T; Wittwer 7. Aug. 1857.

Kinder: 1. Gräfin Adolfine Marie Richenza Wilhelmine Auguste Gabriele, geb. 6. Aug. 1854.

2. Graf Wilhelm Heinrich August Hubertus Maria, geb. 17. Oct. 1855.

Geschwister.

1. Graf Rudolf Wolfgang Hubertus Maria, geb. 8. Sept. 1816, Herr der Herrschaften Schaesberg, Krieckenbeck und Gangelt [Krieckenbeck]; succ. s. Vater, dem Grafen Heinrich (geb. 1779), 15. Oct. 1835; verm. 11. Januar 1847 mit Gräfin Mechthilde Walburge Ludovike Marie, geboren 30. Mai 1824, des 5. Dec. 1845 † Fürsten Franz v. Waldburg-Zeil-Trauchburg Tochter.

2. Gräfin Alexandrine Clementine Marie Huberta, geb. 29. Aug. 1821. [Am Bey, bei Cöln.]

3. Gräfin Marie Huberta Johanne Ludovica, geb. 8. Juni 1827, verm. 1. Mai 1849 mit Werner Frhrn von Leykam, Herrn auf Elsum u. Weiler. [Elsum, Rheinpreußen.]

Schönborn.

[Siehe Jahrg. 1840, S. 213, und Jahrg. 1848, S. 275.]

A. Schönborn-Wiesentheid. (Aelterer Ast.)

[Katholisch. — Wohnsitz: Wiesentheid, Bayern, Reg.-Bezirk Unterfranken. — Siehe Jahrg. 1848, S. 275.]

Graf Hugo Damian Erwein, geb. 25. Mai 1805, succ. s. Vater Franz Erwein (geb. 7. April 1776) 5. Dec. 1840,

Mitglied der k. bayer. Kammer der RRäthe; verm. 1. Mai 1833 mit

Gräfin Sophie Eleonore Walburga Thecla, geb. 20. Febr. 1814, des † Grafen Johann Jacob zu Eltz Tochter.

Geschwister.

1. Gräfin Maria Anna, geb. 31. Januar 1809, verm. 15. Januar 1840 mit Maximilian Frhrn v. Loë, k. preuß. Krhrn und Landrath.
2. Graf Clemens, geb. 8. Oct. 1810, Major à la suite der k. bayer. Armee; verm. 20. Oct. 1838 mit

Gräfin Irene, geb. 31. Dec. 1812, des † Grafen Vincenz von Batthyány Tochter.

Kinder: 1) Gräfin Marie Athenaïs Josephine Ferdinandine, geb. 21. Januar 1840.
2) Gräfin Sophie Elma Maria, geb. 20. Mai 1841.
3) Graf Clemens Hugo Damian Erwein, geb. 14. November 1842.
4) Graf Arthur Franz Maximilian, geb. 30. Januar 1846.
5) Graf Friedrich Carl Emmerich Joseph, geb. 10. März 1847.
6) Gräfin Maria Irene Caroline, geb. 12. Dec. 1848.
7) Graf Philipp Erwein Clemens, geb. 12. Juli 1855.

B. Schönborn-Buchheim. (Mittlerer Ast.)

[Früher Schönborn-Heußenstamm. — Katholisch. — Wohnsitz: Wien. — Siehe Jahrg. 1848, S. 276.]

Graf Erwin Friedrich Carl, geb. 7. Nov. 1842, succ. 24. April 1854 seinem Vater, dem Grafen Carl Eduard (geb. 2. Mai 1803), unter Vormundschaft.

Schwestern.

1. Gräfin Maria Anna Josephine Caroline, geb. 27. Aug. 1836, StkrD., verm. 22. Oct. 1855 mit Franz Grafen Schaaffgotsche, k. k. Kämm. und Major bei „König von Sachsen" Cuirassieren Nr. 3.
2. Gräfin Eugenie Friederike Marie, geb. 11. Febr. 1841, verm. mit Heinrich Grafen von Wurmbrand-Stuppach.
3. Gräfin Charlotte Anna Sophie, geb. 26. Nov. 1843; verm. zu Wien 6. Juni 1863 mit Carl Borromäus Grafen von Arco-Valley, k. bayer. Kämmerer.

Mutter.

Gräfin Maria Anna, geb. 4. Aug. 1806, StkrD. u. PD., des Grafen Joseph v. Bolza Tochter; verm. 21. Oct. 1833 mit dem Grafen Carl Eduard, k. k. GRath und Kämm.; Wittwe 24. April 1854.

Vaters-Geschwister.

1. Graf Erwin Damian Hugo, geb. 14. Nov. 1791, k. k. Kämm., succ. s. Bruder, dem Grafen Carl Theodor (geb. 17. Sept. 1790), 4. Dec. 1841 und tritt 9. Febr. 1844 die Herrschaft seinem Bruder Carl Eduard (geb. 2. Mai 1803, † 24. April 1854) ab. [Venedig u. Moor, Ungarn.]
2. Gräfin Charlotte Sophie Eugenie Franzisca, geboren 12. Febr. 1796, StkrD.
3. Gräfin Sophie Therese Johanne, geb. 24. Nov. 1798, verm. 18. Aug. 1818 mit Erwin Fürsten v. der Leyen.
4. Graf Friedrich Damian Theodor Philipp, geb. 26. Mai 1800, k. k. Major in der Armee.
5. Gräfin Eugenie Franzisca Rosalie, geb. 4. Sept. 1801.

C. Jüngster oder böhmischer Ast.

[Katholisch. — Wohnsitz: Prag. — Siehe Jahrg. 1849, S. 263. — Wappen s. Jahrg. 1862, S. 276. Devise: „Pro fide et patria".]

Graf Erwein Damian Hugo, geb. 17. Mai 1812, k. k. w. Kämm. u. erbl. RRath, Sohn des Grafen Friedrich Carl (geb. 2. Aug. 1781, † 24. März 1849) u. der Gräfin Anna geb. Freiin v. Kerpen (geb. 13. Nov. 1784, † 8. Oct. 1862); Besitzer der F.-C.-Hschaften und Güter Lukavic, Přichovic, Přestic, Malesic u. Kosolup im pilsener, dann der Herrschaft Dlažkovic im leitmeritzer Kreise; verm. 11. Juli 1839 mit

Gräfin Christine Maria Josepha, geb. 28. März 1817, StkrD. u. PD., des † RGrafen Friedrich August Adalbert von Brühl Tochter.

Kinder: 1. Erbgraf Carl Friedrich Joseph August Maria Erwein Franz, geb. 10. April 1840, k. k. Lieut. in d. Armee [Malesic]; verm. 11. Sept. 1861 mit

Gräfin Johanna Nepomucena, geb. 16. Juni 1840, des Prinzen Johann Nepomuk Carl von Lobkowitz Tochter.

Sohn: Erbgraf Erwein Maria Carl Johann Augustin, geb. 2. Aug. 1862.

2. Graf Friedrich Erwein Maria Carl Franz Johann Thomas, geb. 11. Sept. 1841.

3. Graf Franz Maria Carl Erwein Paul, geb. 24. Januar 1844.
4. Gräfin Anna Maria Auguste Elisabeth Franzisca Carolina Aloysia, geb. 20. Juni 1845.
5. Gräfin Maria Elisabeth Augusta Josepha Erwina Christina Angela, geb. 4. Sept. 1848.
6. Gräfin Maria Wilhelmine Elisabeth Carolina Sidonia, geb. 25. Juni 1851.
7. Graf Adalbert Maria Franz August, geb. 2. Juli 1854.
8. Gräfin Maria Paula Zoë Elisabeth Auguste Vincenzia, geb. 22. Januar 1861.

Schönburg.

I. Obere, fürstliche Linie (s. die II. Abth., S. 212).

II. Untere, gräfliche Linie.

A. Schönburg-Glauchau.

[Lutherisch. — Wohnsitz: Glauchau, Kgr. Sachsen. — Siehe Jahrg. 1849, S. 264.]

Graf Heinrich Gottlob Otto Ernst, geb. 14. Sept. 1794, folgt s. Vater, dem Grafen Gottlob Carl Ludwig Christian Ernst (geb. 27. Aug. 1762), 1. Mai 1842 im alleinigen Besitze der Receß-Herrschaft Hinter-Glauchau u. zur Hälfte der Lehens-Herrschaft Rochsburg; verm. 17. Mai 1820 mit

Prinzessin Marie Clementine, geb. 9. März 1789, T. des † Fürsten Otto Carl Friedrich von Schönburg-Waldenburg.

Kinder: 1. Gräfin Henriette Marie Elisabeth, geboren 1. Nov. 1821.

2. Erbgraf Friedrich Wilhelm Edmund, geb. 22. Mai 1823, k. preuß. Pr.-Lieut. a. D., Besitzer der Herrschaft Hörberg in Steyermark [Hörberg]; verm. 3. Nov. 1852 mit

Prinzessin Gabriele, geb. 23. Juli 1824, des Fürsten Veriand v. Windisch-Grätz Tochter (kathol.).

3. Graf Richard Clemens, geb. 19. Nov. 1829, k. preuß. Sec.-Lieut. à la suite d. A. [Glauchau]; verm. 29. Nov. 1856 mit

Prinzessin Ottilie, geb. 3. Mai 1830, des † Fürsten Otto Victor von Schönburg-Waldenburg Tochter.

Geschwister.

1. † Graf Hermann Albert Heinrich Ernst (geb. 7. Februar 1797, † 14. Mai 1841). **Dessen Wittwe:**

Gräfin Sophie Katharine Josephine, geb. 22. Nov. 1811, des † k. k. General-FMLieut. Georg Frhrn v. Wrede Tochter; verm. 23. Febr. 1830 (kathol.). [Gratz in Steyermark.]

Dessen Töchter (kathol.): 1) Gräfin Marie Hermine Julie Ferdinande Alexandrine, geb. 26. Mai 1831.

2) Gräfin Mathilde Julie Sophie Adolfine, geb. 4. Oct. 1833, verm. 24. Oct. 1860 mit Rudolf Grafen Kottulinsky, Frhrn v. Kottulin u. Krzischkowitz, k. k. Oberst u. Comm. des 13. Inf.-Reg. „Pr. Hohenlohe-Langenburg".

2. Graf Ernst Ferdinand Ludwig Heinrich, geb. 22. Mai 1800, Mitbesitzer der Lehensherrschaft Rochsburg. [Rochsburg.]
3. Gräfin Charlotte Henriette, geb. 5. Juli 1808. [Glauchau.]

Großvaters-Bruders-Sohn.

† Graf Heinrich Ernst (geb. 29. April 1760, † 19. April 1825, mit welchem der älteste Ast zu Rochsburg erloschen ist). **Dessen Tochter:**

Gräfin Adolfine Sophie Wilhelmine Henriette Erneſtine, geb. 30. Dec. 1809, verm. 27. Mai 1832 mit Adolf v. Wilucki, k. sächs. Hauptmann.

B. Schönburg-Glauchau, Penig und Wechselburg.

[Lutherisch. — Wohnsitz: Wechselburg, Kgr. Sachsen. — Siehe Jahrg. 1849, S. 265.]

Graf Carl Heinrich Alban, geb. 18. Nov. 1804, succ. seinem Vater, dem Grafen Wilhelm Albrecht Heinrich, 2. Septbr. 1815; verm. 15. Januar 1824 mit

Gräfin Amalie Christiane Marie, geb. 11. Januar 1806, des † Grafen Franz von Jenison-Walworth, k. württemb. Oberst-Kammerherrn und wirkl. GRaths, Tochter.

Kinder: 1. Gräfin Marie Emilie, geb. 5. Dec. 1825, verm. 20. April 1846 mit Otto Grafen von Quadt-Wykradt-Isny (katholisch seit 1859).

2. Gräfin Luise Wilhelmine Ida, geb. 14. Juni 1829, verm. 7. Juni 1853 mit Friedrich Ludwig Bernhard von Fabrice, k. sächs. Rittmeister im 3. Reiter-Reg. [Pegau.]
3. Gräfin Olga Clara, geb. 28. Januar 1831, verm. 20. April 1852 mit Wilhelm Paul Ludwig Fürsten von Löwenstein-Wertheim. [Kreutzwertheim, Bayern.]
4. Erbgraf Carl Heinrich Wolff Wilhelm Franz, geb. 13. Mai 1832, k. k. Rittmeister in der Armee.

Solms.

A. Bernhardinische Hauptlinie (s. die II. Abth., S. 216).

B. Johannische Hauptlinie.

a) Solms-Lich und Hohen-Solms (s. die II. Abth., S. 218).

b) Solms-Laubach.

1. Sonnenwalde'sche Unterlinie.

(Siehe Solms-Sonnenwalde im Taschenbuch der gräflichen Häuser.)

2. Baruthische Unterlinie.

1) Ast zu Rödelheim und Assenheim.

[Evangelisch. — Wohnsitz: Assenheim, Großherzogth. Hessen, Prov. Oberhessen. — Siehe Jahrg. 1848, S. 280.]

Graf Maximilian, geb. 14. April 1826, succ. s. Vater, dem Grafen Carl Friedrich Ludwig Christian Ferdinand (geb. 15. Mai 1790), 18. März 1844; verm. 1. Juni 1861 mit
Gräfin Thecla, geb. 4. Juni 1835, des Grafen Otto zu Solms-Laubach Tochter.

Geschwister.

1. Gräfin Bertha, geb. 27. Dec. 1824, verm. 1. März 1849 mit Carl Martin Grafen zu Stolberg-Roßla.
2. Graf Friedrich, geb. 7. Dec. 1827, k. preuß. Lieutenant a. D. [Roßla.]; verm. 25. September 1862 mit
Prinzessin Mathilde Elisabeth Friederike Wilhelmine Charlotte Ferdinande Amalie, geb. 21. Aug. 1827, des Fürsten Wilh. Friedrich Carl August zu Salm-Horstmar Tochter.
3. Graf Otto, geb. 5. Juni 1829, kgl. preuß. Rittmeister im Reg. Gardes du Corps, Ehrenritter des Johanniter-Ordens.
4. Gräfin Emma, geb. 19. Aug. 1831, verm. 23. Sept. 1856 mit dem Erbgrafen Friedrich Carl zu Castell.
5. Gräfin Agnes, geb. 18. Juli 1833.

Mutter.

Gräfin Luise Amalie, geb. 9. August 1795, des † Grafen Gustav Ernst zu Erbach-Schönberg Tochter, verm. 1. Januar 1824 mit dem Grafen Carl Friedrich Ludwig Christian Ferdinand; Wittwe 18. März 1844.

Vaters-Schwester

aus des Großvaters, des Grafen Vollrath Friedrich Carl Ludwig († 5. Febr. 1818), erster Ehe:

Gräfin Elisabeth Anna Caroline Julie Amalie, geboren 9. Juni 1806, verm. 5. Oct. 1826 mit Friedrich Carl August Fürsten von Salm-Horstmar.

---

2) Ast zu Laubach.

[Evangelisch. — Wohnsitz: Laubach, Großherzogthum Hessen, Prov. Oberhessen. — S. Jahrg. 1848, S. 281.]

Graf Otto, geb. 1. Oct. 1799, succed. seinem Vater, dem Grafen Friedrich, 24. Febr. 1822; verm. 11. Sept. 1832 mit Prinzessin Luitgarde Wilhelmine Auguste, geb. 4. März 1813, des † Fürsten August Carl zu Wied Tochter.

Kinder: 1. Erbgraf Friedrich Wilhelm August Christian, geb. 23. Juni 1833, k. preuß. Premier-Lieut. à la suite des 1. Garde-Reg. zu Fuß; verm. 23. Juni 1859 mit Gräfin Marianne, geb. 6. Sept. 1836, des Grafen Wilhelm zu Stolberg-Wernigerode Tochter.

Kinder: 1) Graf Otto, geb. 26. Mai 1860.
2) Graf Wilhelm, geb. 15. Aug. 1861.
3) Gräfin Elisabeth, geb. 29. Oct. 1862.

2. Gräfin Thecla, geb. 4. Juni 1835, verm. 1. Juni 1861 mit dem Grafen Maximilian zu Solms-Rödelheim.
3. Graf Ernst, geb. 24. April 1837. [Merseburg.]
4. Gräfin Clara Ottilie Caroline Ida Auguste, geb. 30. Januar 1839.
5. Graf Hermann Maximilian Carl Ludwig Friedrich, geb. 23. Dec. 1842.

Geschwister.

1. Graf Reinhard, geb. 11. Aug. 1801, k. preuß. Gen.-Major in Disponibilität [Braunfels]; verm. 20. Oct. 1836 mit Prinzessin Ida, geb. 10. März 1817, des † Fürsten Ernst Casimir zu Isenburg-Büdingen Tochter (katholisch seit 1860).
2. Graf Rudolf, geb. 11. März 1803, k. preuß. Oberst in d. A., Rechts-Ritter des Johanniter-Ordens. [2. u. 3. Laubach.]
3. Graf Georg, geb. 24. Oct. 1805, k. preuß. Major a. D.
4. Gräfin Ottilie, geb. 29. Juli 1807, verm. 6. Mai 1828 mit dem Fürsten Ferdinand zu Solms-Braunfels.

---

3) Ast zu Wildenfels.

(Hauptzweig zu Wildenfels, Königreich Sachsen.)

[Siehe Jahrg. 1848, S. 282.]

Graf Friedrich Magnus, geb. 26. Januar 1811, succed.

s. Vater, dem Grafen Friedrich Magnus (geb. 17. Sept. 1777), 18. Nov. 1857; verm. 5. Oct. 1843 mit
Gräfin Ida Amalie Luise, geb. 31. März 1817, des Grafen Friedrich Ludwig Heinrich zu Castell Tochter.
Kinder: 1. Gräfin Marie Emilie Auguste Elisabeth, geb. 31. Aug. 1845.
2. Graf Friedrich Magnus, geb. 26. Juli 1847.
3. Graf Heinrich Carl, geb. 29. Juli 1849.
4. Graf Friedrich Otto Reinhard, geb. 1. März 1851.
5. Graf Otto Emil August Carl, geb. 17. Aug. 1854.

Schwester

aus des Vaters erster Ehe mit Gräfin Auguste Caroline (verm. 26. Aug. 1803, † 11. Juni 1833), T. des † Franz Grafen zu Erbach-Erbach:
Gräfin Auguste Henriette Anna Maria, geb. 6. April 1819.

Stiefmutter.

Gräfin Elisabeth Charlotte Luise Auguste, geb. 11. Febr. 1802, des 9. Febr. 1848 † Grafen Friedrich Christoph von Degenfeld-Schonburg Tochter, mit dem Grafen Friedrich Magnus verm. 18. Nov. 1837; Wittwe 18. Nov. 1857.

Vaters-Bruder.

† Graf Emich Otto Friedrich (geb. 7. Dec. 1794, † 7. Juli 1834).
Dessen Kinder:
1. Graf Emich Christian Friedrich, geb. 21. Dec. 1820.
2. Gräfin Luise Caroline Auguste Sophie, geb. 19. März 1822.
3. Graf Carl August Adalbert, geb. 7. Sept. 1823, königl. preuß. Major im Garde-Cuirassier-Regim. [Berlin]; verm. 12. Juli 1862 mit
Gräfin Elisabeth Luise Sophie, geb. 27. März 1836, T. des Gfen Friedrich Heinrich Ludwig zu Solms-Baruth.
4. Graf Friedrich Magnus Reinhard, geb. 22. Januar 1825, k. k. Rittm. bei Graf Stadion Cuirassieren Nr. 9.

Stadion.

[Katholisch. — Wohnsitz: Chodenschloß bei Klentz, Kreis Pilsen, Böhmen. — Siehe Jahrg. 1834, S. 210, und Jahrg. 1848, S. 283, ingl. Jahrg. 1849, S. 269.]

I. Die friedericianische Linie.

[Siehe Jahrg. 1849, S. 269.]

Graf Philipp Joseph Rudolf, geb. 23. Febr. 1808, RGraf v. Stadion-Warthausen und Thannhausen, Graf und Herr

der StHschaft Thannhausen in Bayern und der Herrschaft Stadion in Württemberg, Herr der F.-C.-Hschaften Kauth, Chodenschloß, Neumark, Zahorzan und Riesenberg in Böhmen und der F.-C.-Hschaft Bohorodczan sammt Grabowiec u. Przerosl und der Hschaft Lysiec in Galizien, k. k. Kämm. und wirkl. GRath, des k. k. wirkl. GRaths, Staats-, Conf.- und Finanzmin. Joh. Philipp Carl Joseph Grafen v. Stadion († 15. Mai 1824) Sohn; folgte s. Bruder Franz Seraph (geb. 27. Juli 1806, † 8. Juni 1853) in Gemäßheit der Familien-Convention vom 1. Januar 1846; verm. 3. Juli 1850 mit

Gräfin Giſella, geb. 22. Januar 1825, des † Grafen Adam Joſeph von Hadik-Futak Tochter.

Kinder: 1. Gräfin Johanna Anna Adalbertine Rudolfine, geb. 23. Juli 1851.

2. Graf Hugo Carl Joſeph Philipp, geb. 29. Nov. 1854.

3. Gräfin Helene Walburga Clementine Caroline Rudolfine Giſella, geb. 25. Juli 1860.

Geſchwiſter.

1. † Graf Joſeph Philipp Eduard (geb. 22. Sept. 1797, † 13. April 1844, Herr der Herrſchaft Chlumetz in Böhmen, verm. 28. Januar 1836 mit Gräfin Conſtanze geb. Fräulein Rachovin v. Roſenſtern, † 5. Juni 1861). **Deſſen Kinder:**
   1) Graf Felix Joſeph Eduard, geb. 1. Dec. 1832, k. k. Lieutenant in der Armee.
   2) Gräfin Anna Maria, geb. 25. Octbr. 1837, verm. 9. Sept. 1855 mit Julius Grafen Lamberg, k. k. Kämm. und Oberlieutenant in der Armee.
   3) Gräfin Caroline, geb. 1. Nov. 1838.
   4) Gräfin Juliane, geb. 28. Oct. 1840, verm. 12. Oct. 1856 mit Thaddäus Stanislaus Ritter Wisniewo von Wisniewski, k. k. Kämmerer ꝛc.
   5) Gräfin Adolfine, geb. 25. Juli 1843.
   6) Graf Georg Franz Eduard, geb. 1. Nov. 1844, Unterlieut. beim 12. Ulan.-Reg. König Franz II. Beider Sicilien.
2. Graf Friedrich Walther Wilderich, geb. 22. Nov. 1799, k. k. Hauptm. in d. A., Malteſer-Ordens-Comthur der Commende Meidelberg in Oeſterr.-Schleſien. [Meidelberg.]
3. Gräfin Sophie Ludovike, geb. 13. Dec. 1802, StkrD., verm. 2. Decbr. 1820 mit Anton Grafen von Magnis zu Eckersdorf; Wittwe 6. Febr. 1861. [Eckersdorf, Preuß.-Schleſ.]
4. Gräfin Maria Charlotte Adelheid, geb. 28. März 1804,

StkrD. u. PD., verm. 1. Dec. 1832 mit Carl Grafen von Lanckoroński, Herrn der Hschaften Strußow und Jagelnica in Galizien, k. k. Kämmerer, GRath und Oberstkämmerer; Wittwe 16. Mai 1863. [4. und 5. Wien.]

5. Gfin Christine Thereſe Euphroſyne, geb. 13. März 1805.

II. Die philippiniſche Linie.

Graf Carl Friedrich, geb. 13. Dec. 1817, RGraf v. Stadion-Stadion-Thannhauſen, Graf und Herr der StHerrſchaft Thannhauſen und des Gutes Siegertshofen in Bayern, der Hſchaften Stadion, Mosbeuren, Allerweiler u. Emerkingen in Württemberg, Herr der F.-C.-Hſchaften Kauth, Chodenſchloß, Neumark, Zahorzan und Rieſenberg in Böhmen, der F.-C.-Herrſchaft Bohorodczan ſammt Grabowiec und Przerosl in Galizien ꝛc., erbl. RRath der Krone Bayern; ſucc. ſeinem Vater, dem Grafen Johann Philipp Franz Joſeph (geb. 6. Novbr. 1780), 14. Septbr. 1839. [Kauth, Böhmen, Kreis Pilſen.]

Geſchwiſter.

1. Gräfin Iſabelle Marie Sophie, geb. 13. Juni 1816, StkrD., verm. 7. Mai 1842 mit Joſeph Adam Grafen von Rzyszczewski, Beſitzer der Herrſchaft Podwoloszcyska in Galizien, k. k. Kämmerer. [Wien.]
2. Gräfin Marie Sophie Thereſe, geb. 3. Febr. 1819, StkrD. u. PD., verm. 17. Juli 1845 mit Zdenko Grafen v. Sternberg, Beſitzer der Herrſchaften Sternberg u. Radnitz und des Gutes Darowa in Böhmen, k. k. Kämm., Ehrenritter des Johanniter-Ordens. [Wien.]
3. Gräfin Anna Maria, geb. 21. Sept. 1820, Saleſianerin in Wien.
4. Graf Eduard Joſeph Philipp, geb. 14. Juni 1833, k. k. Kämmerer [Wien]; verm. 26. Mai 1862 mit

Prinzeſſin Ludwiga Maria Leopold. Carol. Johanna, geb. 15. Mai 1838, T. des Pr. Ludwig Joh. Carl v. Lobkowitz.

Mutter.

Gräfin Marie Kunigunde, geb. 28. Aug. 1794, StkrD. und PD., des † Grafen Carl zu Keſſelſtatt Tochter, verm. 6. Aug. 1815 mit Johann Philipp Franz Joſ. Grafen v. Stadion-Thannhauſen; Wittwe 14. Sept. 1839. [Wien.]

Großvaters-Bruder.

† Graf Emmerich Johann Philipp (geb. 14. Dec. 1766, † 11. Januar 1817). **Dessen Kinder:**

1. Graf Philipp Franz Emmerich Carl, geb. 9. Mai 1799, k. k. Geh.-Rath und Kämmerer, FML., Commandant des 5. Armee-Corps, Comthur des Deutschen Ritter-Ordens u. Inhaber des Cuiraſſ.-Reg. Nr. 9. [Verona.]
2. Gräfin Maria Anna Franzisca Walburgis, geb. 15. Sept. 1802, StkrD. und k. k. Hofdame. [Wien.]
3. Graf Damian Friedrich Joseph, geb. 15. Sept. 1802, verm. 8. Aug. 1830 mit Prinzeſſin Katharina, des Conſtantin Ghika Fürſten in der Moldau und Walachei Tochter (geb. 18. Juli 1805, † 4. April 1856). [Gratz.]
   Kinder: 1) Graf Emmerich Simon Damian Joseph, geb. 17. Febr. 1838.
   2) Gräfin Anaſtaſia Charlotte Joſephine Maria Ottilie, geb. 13. Januar 1839.
   3) Gräfin Charlotte Katharine Marie Philippine, geb. 26. Juli 1840.
   4) Gräfin Erneſtine Theodore Eugenie Marie, geboren 28. Aug. 1841.
   5) Gräfin Marie Johanne Walburgis, geb. 27. Juni 1843.
   6) Gräfin Friederike Marie Iphigenie, geb. 20. Dec. 1845.
   7) Graf Philipp Franz Joſeph, geb. 4. Oct. 1847.

Sternberg.

[Katholiſch. — In Böhmen und Mähren. — Siehe Jahrgang 1834, S. 212, und Jahrgang 1848, S. 286.]

Sternberg-Manderſcheid.

Aeltere Linie.

† Graf Franz Joſeph (geb. 4. Sept. 1763, † 8. April 1830, k. k. Kämmerer, GRath ꝛc.). **Deſſen Tochter:**

Gräfin Leopoldine, geb. 10. Juli 1791, StkrD., verm. 23. Octbr. 1811 mit Franz Grafen Sylva-Tarouca, k. k. Kämmerer und Major; Wittwe 2. Dec. 1835.

Stolberg.

[Siehe Jahrg. 1838, S. 214, und Jahrg. 1848, S. 286.]

I. Aeltere Hauptlinie: Stolberg-Wernigerode.

II. Jüngere Hauptlinie: 1) Stolberg-Stolberg; 2) Stolberg-Roßla.

1. Hauptlinie, zu Wernigerode.

Haus Stolberg-Wernigerode.

[Lutherisch. — Wohnsitz: Wernigerode am Harz, Preußen, Prov. Sachsen. — Siehe Jahrg. 1848, S. 286.]

Otto, regierender Graf, geb. 30. Oct. 1837, Graf zu Stolberg, Königstein, Rochefort, Wernigerode und Hohenstein, Herr zu Epstein, Münzenberg, Breuberg, Agimont, Lohra u. Klettenberg; Sec.-Lieut. à la suite der k. preuß. Armee, Sohn des † Erbgrafen Hermann (geb. 30. Septbr. 1802, † 24. Oct. 1841), succ. 16. Febr. 1854 seinem Großvater, dem Grafen Henrich (geb. 25. Dec. 1772), zuerst unter Vormundschaft seines Oheims, des Grafen Botho; majorenn 30. Octbr. 1858. (Verlobt 8. April 1863 mit Prinzessin Anna Elisabeth, des † Pr. Heinrich LXIII. Reuß-Köstritz Tochter.)

Schwester.

Gräfin Eleonore, geb. 20. Februar 1835, verm. 13. Sept. 1855 mit dem Prinzen Heinrich LXXIV. Reuß jüng. Linie.

Mutter.

Erbgräfin Emma Luise Sophie Victoria Henriette Adelaïde Charlotte, geb. 11. Juli 1811, des † Gfen Albert zu Erbach-Fürstenau T.; verm. 22. Aug. 1833 mit dem Erbgrafen Hermann; Wittwe 24. Oct. 1841. [Ilsenburg.]

Vaters-Geschwister.

1. Graf Botho, geb. 4. Mai 1805, verm. 15. Aug. 1843 mit Gräfin Adelheid Charlotte Victorie, geb. 10. Januar 1822, des † Grafen Albert zu Erbach-Fürstenau T. [Ilsenburg.]
2. Gräfin Caroline, geb. 16. Dec. 1806, verm. 11. Mai 1828 mit dem Prinzen Heinrich LXIII. Reuß jüng. Linie; Wittwe 27. Sept. 1841.
3. Graf Rudolf, geb. 29. Aug. 1809, verm. 28. Oct. 1851 mit Gräfin Auguste, geb. 12. Januar 1823, des † Grafen Ferdinand zu Stolberg-Wernigerode T. (s. unten). [Hedern.]

Kinder: 1) Gräfin Christine, geb. 13. Sept. 1853.
2) Graf Henrich, geb. 10. Aug. 1855.

Großvaters-Brüder und deren Nachkommen.

1. † Graf Ferdinand (geb. 18. Oct. 1775, † 20. Mai 1854).

Dessen Kinder: 1) Graf Friedrich, geb. 17. Januar 1804, Majoratsherr der F.-C.-Hschaft Peterswaldau in Preuß.-Schlesien, erbl. Mitglied des k. preuß. Herrenhauses, verm. 16. Juni 1835 mit

Gräfin Charlotte, geb. 2. Dec. 1806, des † Gfen Hans Heinrich VI. v. Hochberg-Fürstenstein T. [Peterswaldau.]

Töchter: (1) Gräfin Anna Agnes Luise, geb. 3. Febr. 1837.
(2) Gräfin Maria Agnes Friederike, geb. 18. März 1838.
(3) Gräfin Sophie Charl. Helene, geb. 11. April 1840.

2) Gräfin Helene, geb. 8. Nov. 1805, Aebtissin zu Drübeck.

3) † Graf Johannes (geb. 6. Februar 1811, † 20. Juli 1862).

Dessen Wittwe:

Gräfin Emma Caroline Henriette, geb. 10. Juni 1834, des † k. preuß. Gen.-Lieut. von Thun T.; verm. mit dem Grafen Johannes 21. Juni 1856. [Altenhagen.]

4) Graf Franz, geb. 3. Juni 1815 (katholisch) [Tervueren, Belgien]; verm. 23. Oct. 1855 mit

Gräfin Clothilde geb. Gräfin von Robiano-Borsbeek, geb. 12. Juni 1834 (katholisch).

Kinder (katholisch): (1) Graf Maria Joseph Ludwig Ferdinand Czeslaus, geb. 16. Juli 1859.
(2) Gräfin Maria Pia Anna Amalie Walburge, geb. 17. April 1861.

5) Graf Günther, geb. 19. Juni 1816, k. preuß. Oberförster in Reinerz, verm. 28. Octbr. 1850 mit Gräfin Marie, des k. preuß. Gen.-Majors a. D. v. Lebbin Tochter; Wittwer 14. Juli 1857.

Kinder: (1) Gräfin Agnes, geb. 28. Aug. 1851.
(2) Graf Leonhard, geb. 6. März 1853.

6) Gräfin Auguste, geb. 12. Januar 1823, s. oben.

7) Graf Christian Friedrich, geb. 16. Juni 1826, kgl. preuß. Hauptmann a. D. [Peterswaldau.]

2. † Graf Constantin (geb. 25. Septbr. 1779, † 19. August 1817).

Dessen Wittwe:

Gräfin Ernestine Philippine Friederike Caroline, geboren 23. Juni 1786, des Frhrn v. der Recke, kgl. preuß. Justiz-Ministers, Tochter; verm. 30. Sept. 1804. [Jannowitz.]

Dessen Kinder: 1) Graf Wilhelm, geb. 13. Mai 1807, Majoratsherr der F.-C.-Hschaften Jannowitz u. Kupferberg, sowie der Rittergüter Ober- und Mittel-Faulbruck in

Schlesien, k. preuß. Gen.-Major zur Dispos. [Jannowitz in Schlesien]; verm. 11. Nov. 1835 mit

Gräfin Elisabeth, geb. 28. Nov. 1817, des 8. Dec. 1846 † Grafen August zu Stolberg-Roßla Tochter.

Kinder: (1) Gräfin Marianne, geb. 6. Sept. 1836, verm. 23. Juni 1859 mit dem Erbgrafen Friedrich zu Solms-Laubach.

(2) Gräfin Luitgarde, geb. 30. Aug. 1838.
(3) Gräfin Marie, geb. 24. Mai 1840.
(4) Gräfin Agnes, geb. 21. Mai 1842.
(5) Graf Constantin, geb. 8. Oct. 1843.
(6) Graf Carl, geb. 18. Aug. 1845.
(7) Graf August, geb. 22. Mai 1847.
(8) Graf Ernst, geb. 26. Januar 1849.
(9) Gräfin Magdalena, geb. 21. Juni 1853.
(10) Gräfin Margarethe, geb. 9. Januar 1855.
(11) Graf Hermann, geb. 24. Sept. 1856.
(12) Graf Anton, geb. 21. Juli 1859.

2) Gräfin Marie, geb. 26. März 1813, verm. 2. Mai 1839 mit Albert Grafen v. Schlieffen, kgl. preuß. wirkl. GRath ꝛc. [Rohrlach in Schlesien.]

3. † Graf Anton (geb. 23. Oct. 1785, † 11. Febr. 1854, kgl. preuß. Oberst-Kämmerer ꝛc. ꝛc.). **Dessen Wittwe:**

Gräfin Luise Therese Charlotte Friederike Caroline, geboren 16. Octbr. 1787, des † kgl. preuß. Justizministers Friedrich Eberhard Christoph Ludwig Frhrn von der Recke Tochter; verm. 12. Juni 1809. [Potsdam.]

Dessen Kinder: 1) Graf Eberhard, geb. 11. März 1810, Majoratsherr der F.-C.-Herrschaft Kreppelhof und des Rittergutes Peikersdorf in Schlesien, lebenslängl. Mitglied des k. preuß. Herrenhauses, k. preuß. Oberst-Lieut. à la suite des 12. Landw.-Huf.-Regim., Commendator und Kanzler des Johanniter-Ordens und 2. Oberjägermeister; verm. 26. Mai 1842 mit

Gräfin Marie Wilhelmine Johanne, geb. 24. Juni 1822, des 7. April 1833 † Pr. Heinrich LX. Reuß jüng. Linie Tochter. [Kreppelhof in Schlesien.]

2) † Graf Conrad (geb. 9. Juni 1811, † 31. Aug. 1851). **Dessen Wittwe:**

Gräfin Mariane Sophie Eleonore, geb. 22. Januar 1821, des † kgl. preuß. Oberst Conrad Giesebert von Romberg Tochter; verm. 4. Oct. 1838. [Diersford bei Wesel.]

Dessen Kinder: (1) Graf Udo, geb. 4. März 1840, kgl. preuß. Sec.-Lieut. im Reg. Gardes du Corps.
(2) Graf Maximilian, geb. 26. Juni 1843.
(3) Graf Reinhard, geb. 9. Febr. 1846.
(4) Graf Stephan, geb. 27. Dec. 1847.
(5) Gräfin Antonia, geb. 24. März 1850.

3) Gräfin Jenny, geb. 3. Novbr. 1813, verm. 12. Juni 1838 mit Alexander Grafen v. Keller, kgl. preuß. wirkl. GRath, Major a. D., Ober-Schloßhauptmann und Intendanten der kgl. Gärten. [Potsdam.]

4) Gräfin Anna, geb. 6. Sept. 1819, Oberin des Diakonissen-Hauses Bethanien zu Berlin.

5) Gräfin Charlotte, geb. 27. März 1821, verm. 24. Juli 1851 mit Hans Hugo von Kleist-Retzow, k. preuß. Ober-Präsidenten zur Dispos. [Kiekow in Pommern.]

6) Graf Bolko, geb. 1. Januar 1823, k. preuß. Rittm. im 2. Garde-Landw.-Caval.-Reg. [Schlemmin, Pommern]; verm. 5. Nov. 1853 mit
Gräfin Elise Friederike Luise Henriette Emma Caroline, geb. 22. Aug. 1832, des † kgl. preuß. General-Lieutenants von Thun Tochter.

7) Graf Theodor, geb. 5. Juni 1827, kgl. preuß. Rittm. u. Escadr.-Chef im Reg. Gardes du Corps. [Potsdam.]

---

2. Hauptlinie, zu Stolberg.

1) Haus Stolberg-Stolberg.

Aelterer Zweig.

[Lutherisch. — Wohnsitz: Stolberg am Harz, Preußen, Provinz Sachsen. — Siehe Jahrg. 1848, S. 289.]

Alfred, regierender Graf, geb. 23. Nov. 1820, succ. seinem Vater, dem Grafen Joseph Christian Ernst Ludwig (geb. 21. Juni 1771), 27. Dec. 1839; verm. 15. Juni 1848 mit
Prinzessin Auguste Amalie Ida, geb. 21. Juli 1824, T. des † Fsten Georg Friedrich Heinrich zu Waldeck u. Pyrmont.

Kinder: 1. Erbgraf Wolffgang Georg, geb. 15. April 1849.
2. Graf Vollrath Elinger, geb. 9. Nov. 1852.
3. Graf Heinrich Ottomar, geb. 6. März 1854.
4. Gräfin Erica Juliana, geb. 15. Juli 1856.
5. Graf Albrecht Ilger, geb. 16. Januar 1861.

Schwestern.

1. Gräfin Mathilde, geb. 23. Mai 1822.
2. Gräfin Elisabeth, geb. 28. Oct. 1825, verm. 23. Mai 1861 mit Julius Grafen v. Ingenheim. [Potsdam.]
3. Gräfin Marie Agnes, geb. 14. Oct. 1832.
4. Gräfin Luise, geb. 15. Dec. 1835.

Mutter.

Gräfin Luise Auguste Henriette, geb. 13. Januar 1799, des Erbgrafen Friedrich Carl August Alexander Heinrich zu Stolberg-Stolberg, älteren Bruders ihres † Gemahls, Tochter; verm. 1. Juli 1819 mit dem Grafen Joseph Christian Ernst Ludwig; Wittwe 27. Dec. 1839. [Stolberg.]

Großvaters-Bruder.

† Graf Georg (geb. 14. Juli 1750, † 20. Febr. 1830).

Dessen Sohn: Graf Hermann, geb. 10. Juli 1795, Besitzer der Herrschaft Räcklewitz in der sächs. Oberlausitz, k. k. Oberlieut. in der Armee. [Räcklewitz.]

Jüngerer Zweig (katholisch).

Graf Gustav Günther Christian Weighardt Stephan, geb. 22. Nov. 1820, des 22. Mai 1846 † Grafen Christian Ernst, k. k. FMLieut., und der † Josephine geb. Gräfin Gallenberg Sohn, k. k. Major in der A.; verm. 7. Juli 1862 mit Gräfin Christine, geb. 28. Aug. 1831, des Grafen Gustav Kálnoky v. Korospatak und der Gräfin Isabelle geb. Gräfin Schrattenbach Tochter.

Schwestern.

1. Gräfin Agnes Marie Anne Kath., geb. 1. Sept. 1819.
2. Gräfin Gisela Sophie, geb. 7. Mai 1824, verm. 24. Aug. 1847 mit August Alexander Grafen Sylva-Tarouca, k. k. Kämmerer u. Rittmeister in der Armee.
3. Gräfin Gabriele Eleonore Josephine, geb. 26. Aug. 1827, StkrD., verm. 14. April 1846 mit Moritz Gfen v. Saint-Génois, RFrhrn d'Anneaucourt, k. k. Kämmerer ꝛc.

Vaters-Geschwister und deren Nachkommen

a) vollbürtig aus des Großvaters, des Grafen Friedrich Leopold (geb. 7. Nov 1750, † 5. Dec. 1819), 1r Ehe mit Agnes Henr. Eleon. geb. v. Witzleben (geb. 9. Oct. 1761, † 15. Nov. 1788):

1. † Graf Andreas Otto Henning (geb. 6. Nov. 1786, † 27. März

1863, Besitzer der Rittergüter Lüderode u. Nienhagen *) im Königr. Hannover, k. hannöv. wirkl. GRath; verm. I) 18. Sept. 1817 mit Philippine geb. Gräfin von Brabeck [geb. 12. Aug. 1796, † 21. Dec. 1821]; II) 26. Juli 1823 mit Anna geb. Gräfin von Hompesch [geb. 25. Oct. 1802, † 4. Juni 1833]. **Dessen 3. Gemahlin und Wittwe:**

Gräfin Marie Julie, geb. 14. Juni 1808, StkrD., des † RGrafen Wenzel Robert v. Gallenberg Tochter, verm. 17. Mai 1836; Wittwe 27. März 1863. [Hannover.]

Dessen Töchter: a) **2r Ehe:** 1) Gräfin Marie Sophie Franziska, geb. 28. April 1824, verm. 18. Aug. 1846 mit Joseph Gotthardt Reichsgrafen Schaffgotsch, k. preuß. Kammerherrn; Wittwe 13. Aug. 1859. [Hannover.]

2) Gräfin Marie Isabelle, geb. 17. Aug. 1825, verm. 18. Nov. 1848 mit Wilh. Frhrn v. Morsey auf Krebsburg.

3) Gräfin Marie Elise, geb. 12. Dec. 1826, verm. 15. Mai 1851 mit Victor Grafen von Robiano.

4) Gräfin Marie Julie, geb. 31. Aug. 1829, verm. 3. Aug. 1858 mit Leo v. Savigny, k. preuß. Krhrn. [Berlin.]

5) Gräfin Marie Adolfine, geb. 4. Juni 1833.

6) Gräfin Marie Therese, geb. 4. Juni 1833, verm. 14. Juni 1858 mit Theodor Frhrn v. Locquenghien, kgl. preuß. Rittmeister im Magdeburg. Huf.-Reg. Nr. 10. [Aschersleben.]

— b) **3r Ehe:** 7) Gräfin Henriette Julie Anna Maria, geb. 1. Mai 1837.

8) Gräfin Maria Anna, geb. 5. Juni 1841, verm. 24. Sept. 1861 mit Helge Lothar Frhrn v. Hammerstein, k. k. Kämm. u. Rittmeister in der Armee. [Schloß Albrechtsberg, bei Loosdorf, Niederösterreich.]

9) Gräfin Maria Bertha, geb. 21. Juni 1845, StkrD., verm. 31. Juli 1862 mit Hugo Grafen von Lamberg auf St. Gotthard bei Graz, k. k. Kämmerer und Lieutenant in der Armee.

10) Gräfin Marie Emma, geb. 11. Nov. 1849.

2. Gräfin Henriette Luise Juliane, geb. 20. Febr. 1788, StkrD., Wittwe 28. Mai 1813 von Carl Frhrn von Hardenberg (verm. 5. April 1812); Oberst-Hofmeisterin der † Prinzessin Kunigunde von Sachsen.

b) stiefbürtig aus des Großvaters 2r Ehe mit Sophie Charl. Eleon. geb.

*) Früher auch des Ritterguts Söder bei Hildesheim; dasselbe wurde im Jahr 1862 verkauft.

Gräfin von Redern (geb. 4. Nov. 1765, verm. 15. Febr. 1790, † 8. Januar 1842):

3. Graf Johann Peter Cajus, geb. 27. Juli 1797, Erbherr der Herrschaft Gimborn in der Rheinprovinz, Besitzer des Rittergutes Brauna bei Camenz im Königreich Sachsen [Gimborn bei Deutz]; verm. 9. Mai 1829 mit

Gräfin Marie Sophie Clementine Huberte geb. Freiin von Loë aus dem Hause Wissen, geb. 26. Mai 1804, StkrD.

Kinder: 1) Graf Alfred Friedrich Leopold Nicolaus Julius, geb. 18. Nov. 1835, k. preuß. Referendar bei der Regierung in Münster.

2) Gräfin Sophie Alexandrine Henriette Pauline Marie, geb. 20. März 1837.

3) Gräfin Clementine Auguste Alexandrine Marie Luise, geb. 2. Febr. 1840.

4) Gräfin Julie Luise Marie Anna, geb. 3. Januar 1842.

5) Gräfin Elisabeth Helene Maria Therese, geboren 28. Sept. 1843.

6) Gräfin Marie Agnes Pauline Ludovica Benedicta, geb. 26. Januar 1849.

7) Gräfin Maria Anna Helene Sophie Clementine, geb. 11. Juli 1851.

4. † Graf Franz Friedrich Leopold (geb. 24. Febr. 1799, † 9. Aug. 1840, verm. 15. Sept. 1838 mit Gräfin Christiane geb. Gräfin Sternberg-Manderscheid [geb. 28. März 1798, † 21. Dec. 1840]).

Dessen Sohn: Graf Franz Joseph Friedrich Leopold Carl, geb. 19. Dec. 1840, k. k. Lieut. im Ulanen-Regiment Fürst Schwarzenberg Nr. 2.

5. † Graf Bernhard Joseph (geb. 30. April 1803, † 21. Januar 1859). **Dessen Wittwe:**

Gräfin Amalie Charlotte Agnes, geb. 8. Juli 1809, des † Grafen Ernst von Seherr-Thoß Tochter; verm. 8. Januar 1833 (lutherisch). [Weidenhof bei Breslau.]

Dessen Kinder: 1) Gräfin Agnes Charlotte Ernestine Marie Theresia, geb. 30. Oct. 1833.

2) Gräfin Marie Sophie Leopoldine Ferdinandine Johanne, geb. 25. April 1835.

3) Graf Friedrich Leopold Johann Heinrich Stephan Maria, geb. 24. Dec. 1836, k. k. Oberlieut. im Ulanen-Reg. Fürst Schwarzenberg Nr. 2.

4) Graf Bernhard Ludwig Ernst Georg Michael, geb.

26. Sept. 1838, k. k. Oberlieut. bei Fürst Carl Liechtenstein Ulanen Nr. 9.

5) Graf Adalbert Anselm Martin Clemens Hubertus Maria, geb. 5. Januar 1840.

6) Gräfin Marie Therese Huberta Eleonore, geb. 13. April 1843.

7) Graf Günther Ernst Leopold Franz Ignatius Maria, geb. 7. Febr. 1845.

6. † Graf Joseph Theodor (geb. 12. Aug. 1804, † 5. April 1859, verm. I) 17. Oct. 1838 mit Marie Therese, des Grafen Franz von Spee Tochter [† 1. Febr. 1850]). **Dessen Wittwe 2r Ehe:** Gräfin Caroline Maria Albertine, geb. 24. Dec. 1826, des † Grafen Karl v. Robiano Tochter; verm. 25. Febr. 1851. **Dessen Kinder:** a) 1r **Ehe:** 1) Gräfin Sophie Marie Huberta, geb. 14. Nov. 1839.

2) Gräfin Maria Johanne Huberta, geb. 17. Juli 1841, verm. 14. Januar 1862 mit Frhrn Clemens von Nagel Doornick [auf Vornholz].

3) Gräfin Julia Maria Huberta, geb. 3. Juni 1844.

4) Graf Franz Friedrich Leopold Hubertus Maria, geb. 4. April 1846.

5) Graf Franz Ignatius Hubertus Maria, geb. 13. Sept. 1848.

— b) 2r **Ehe:** 6) Gräfin Therese Maria, geb. 1. April 1852.

7) Graf Hermann Joseph Carl Hubertus Maria, geb. 28. Febr. 1854.

8) Gräfin Anna Mathilde Pauline Sophia Maria Huberta, geb. 17. Nov. 1855.

9) Gräfin Paula Maria Leopoldine Alfonse Huberta, geb. 20. Oct. 1857.

10) Graf Joseph Maria Albrecht Aloys Hubert, geb. 25. Juni 1859.

7. Gräfin Marie Amalie Pauline Clementine, geb. 12. April 1807, verm. 19. Sept. 1826 mit Ludwig Franz Maria Joseph Gfen v. Robiano v. Borsbeek; Wittwe 24. Mai 1855.

8. Gräfin Marie Pauline, geb. 18. Sept. 1810, verm. I) 10. Sept. 1828 mit Werner Frhrn Nagel von Itlingen († 28. Januar 1832); II) 2. Juni 1838 mit Wilderich Frhrn von Kettler.

2) Haus Stolberg-Roßla.

[Lutherisch. — Wohnsitz: Roßla, Preußen, Prov. Sachsen. — Siehe Jahrg. 1848, S. 293.]

Carl Martin, regierender Graf, geb. 1. Aug. 1822, succ. seinem Vater, dem Grafen August Friedrich Botho Christian (geb. 25. Sept. 1768), 8. Dec. 1846; verm. 1. März 1849 mit Gräfin Bertha, geb. 27. Dec. 1824, des † Grafen Carl zu Solms-Rödelheim und Assenheim Tochter.

Kinder: 1. Erbgraf Botho August Carl, geb. 12. Juli 1850.
2. Graf Otto, geb. 17. Aug. 1854.
3. Graf Vollrath Botho, geb. 28. April 1856.
4. Graf Carl Botho, geb. 30. Juli 1857.
5. Gräfin Agnes, geb. 16. Aug. 1859.
6. Graf Cuno Botho, geb. 11. Mai 1862.

Schwester.

Gräfin Elisabeth, geb. 28. Nov. 1817, verm. 11. Nov. 1835 mit Wilhelm Grafen zu Stolberg-Wernigerode.

Törring-Gutenzell.

[Katholisch. — Gewöhnlicher Wohnsitz: München. — Siehe Jahrg. 1848, S. 294. — Die jüngere Linie des Hauses „Törring" (zu Seefeld) s. Genealog. Taschenbuch der gräfl. Häuser.]

† Graf Maximilian August (geb. 21. April 1780, † 30. April 1860, k. bayer. Kammerherr, erblicher Reichsrath der Krone Bayern und Standesherr im Königr. Württemberg; Wittwer 13. Dec. 1847 von Caroline Gräfin von Törring zu Seefeld, geb. 16. März 1824, verm. 18. Dec. 1844). Dessen Schwestern:

1. Gräfin Elisabeth Auguste, geb. 29. April 1781, StD. zu St. Anna in München u. PD. der Königin v. Bayern; verm. 10. Mai 1804 mit dem erbl. Reichsrath u. kön. bayer. Oberst-Hofmeister Cajetan Grafen von und zu Sandizell.
2. Gräfin Hyacinthe Auguste, geb. 27. April 1785, Ehrenstiftsdame zu St. Anna in München.

Waldbott-Bassenheim.

[Katholisch. — Wohnsitz: Burheim bei Memmingen im Königreich Bayern. — Siehe Jahrg. 1834, S. 219, u. Jahrg. 1848, S. 294.]

Graf Hugo Philipp, geb. 30. Juni 1820, reg. Graf von Waldbott-Bassenheim, Graf zu Burheim und Burggraf zu

Winterrieden, Herr zu Beuren, Standesherr und erblicher RRath im Königreich Bayern, des Deutschen Ordens Erbritter ꝛc.; folgte seinem Vater Friedrich Carl Rudolf (geb. 10. Aug. 1779) 6. Mai 1830 unter Vormundschaft; verm. 27. Febr. 1843 mit

Prssin Caroline Antonie Wilhelm. Friederike, geb. 19. Aug. 1824, des Fürsten Ludwig v. Oettingen-Wallerstein Tochter.

Kinder: 1. Graf Friedrich Ludwig Heinrich Hugo, geb. 19. Juli 1844.

2. Gräfin Maria Ludovica Caroline, geb. 18. Mai 1861.

Schwester.

Gräfin Isabelle Felicitas Philippine, geb. 30. Oct. 1817, verm. 14. Mai 1835 mit Maximilian Joseph Grafen von Lerchenfeld-Köfering, kön. bayer. Kämm. ꝛc.; Wittwe 3. Nov. 1859. [München.]

Mutter.

Gräfin Charlotte geb. Baronin v. Wamboldt zu Umstadt, geb. 17. Aug. 1793, StkrD., verm. 9. Febr. 1809 mit dem Grafen Friedrich Carl Rudolf; Wittwe 6. Mai 1830; wieder verm. 22. Febr. 1833 mit dem kön. bayer. Kämm. von Brandenstein. [München.]

Waldeck-Limpurg.

[Evangelisch. — Wohnsitz: Gaildorf im Kgr. Württemberg.]

Graf Richard Casimir Alexander Carl Ludwig Heinrich Julius, Graf zu Waldeck und Pyrmont, auch Limpurg-Gaildorf, geb. 26. Dec. 1835, Besitzer der im Kgr. Württemberg gelegenen Standesherrschaft Waldeck-Limpurg. (Siehe I. Abth. Waldeck, gräfliche Linie.)

Wallmoden-Gimborn.

[Evang. — Siehe Jahrg. 1834, S. 222, u. Jahrg. 1848, S. 296.]

Graf Carl August Ludwig, geb. 4. Januar 1792, Besitzer der Güter Heinde, Walshausen u. Uhry im Kgr. Hannover, k. k. Geh.-Rath, General der Cav. a. D. und Inhaber des 5. Ulanen-Reg. [Prag]; verm. 15. Juli 1833 mit

Gräfin Caroline Zoë, geb. 3. Sept. 1810, Stkr.- u. PD., des Grafen Philipp von Grunne-Pinchart Tochter (kathol.).

Wurmbrand-Stuppach.

[Katholisch. — Histor.-genealog. Uebersicht s. im Jahrg. 1834, S. 222. — Begütert im Kaiserthum Oesterreich (in Oesterreich, Steyermark, Kroatien). — Ober-Erbland-Küchenmeister in Steyermark seit 8. Januar 1578; Reichsfreiherren seit 17. Decbr. 1607; Grafen seit 22. April 1682; RGrafen seit 18. Septbr. 1748. — Wappen (nach dem Aussterben der RFrhrn von Zebingen erbten die Wurmbrande die Güter und mit ihnen auch das Wappen der Zebingen) —: quadrirt; 1 u. 4 in Roth und Silber viermal pfahlweise getheilt, jeder der beiden rothen Pfähle mit 3 viereckig in Gold gefaßten Diamantsteinen, jeder der beiden silbernen Pfähle mit Schuppen, über einander gelegt, verziert; 2 u. 3 in Roth eine springende silberne Katze mit nach vorwärts gekehrtem Gesicht. Mittelschild (Stammwappen): im silbernen Feld ein schwarzer Lindwurm mit einem Feuerbrand im Rachen und nach hinten abwärts gewundenem Schwanz. Devise: Achtmal ums Wappen: „Ich meins".]

I. Aeltere österreichische Linie.

Graf Ferdinand, geb. 24. Juni 1835, Frhr auf Steyersberg, Stickelberg, Reittenau und Neuhaus, Herr v. Stuppach; Oberst-Erb-Land-Küchenmeister im Herzogth. Steyermark, k. k. Kämm. und Rittmeister in der Armee; Besitzer der Majoratsgüter Steyersberg, Stickelberg u. dem Forst; Sohn des Grafen Ernst (geb. 12. März 1804, † 9. Dec. 1846); succ. seinem Großvater Heinrich Gundaccar (geb. 30. Mai 1762) 20. April 1847 [Schloß Thalheim]; verm. 21. Oct. 1861 mit

Gräfin Anna Gabriele, geb. 20. Febr. 1836, des † Grafen Marcus Laurenz v. Bussy-Mignot Tochter, Wittwe des Frhrn Emmerich Redl v. Rottenhausen seit 1. Aug. 1856; StkrD. und Besitzerin der Güter Thalheim und Rassing.

Sohn: Graf Wilhelm Ernst Maria Friedrich, geboren 20. Juni 1862.

Geschwister.

1. Graf Hermann, geb. 27. Juni 1836, k. k. Oberlieut. im 2. Feldjäger-Bataillon.
2. Graf Ernst, geb. 4. Febr. 1838, k. k. Lieut. im Cuiraff.-Reg. Nr. 8 „Prinz Carl v. Preußen".
3. Gräfin Adelheid, geb. 21. Oct. 1840, verm. 12. März 1860 mit Eugen Baron Oden Vay de Vayá, k. k. Rittmeister in der Armee.

4. Graf Ehrenreich, geb. 27. Oct. 1842, k. k. Lieut. im Ulanen-Reg. Nr. 2 „Fürst Schwarzenberg".
5. Gräfin Rosa, geb. 28. März 1844.

Mutter.

Gräfin Rosa, geb. 18. Oct. 1818, des RGrafen Franz von Teleki-Szék Tochter; verm. I) 25. Sept. 1834 mit dem Grafen Ernst von Wurmbrand; Wittwe 9. Dec. 1846; verm. II) 1. Nov. 1851 mit Friedrich Grafen zu Solms-Baruth.

Vaters-Geschwister

a) aus des † Grafen Heinrich Gundaccar 1r Ehe mit Josephine geb. Freiin v. Ledebur-Wicheln († 16. Juni 1800). **Dessen Töchter:**

1. Gräfin Franzisca de Paula, geb. 2. Januar 1797, StkrD. u. PD., verm. 18. März 1824 mit Ludwig Grafen Széchényi, k. k. Kämm. und GRath; Wittwe 6. Febr. 1855.
2. Gräfin Sidonie, geb. 2. Juni 1800, verm. 20. Februar 1827 mit Anton Grafen Fuchs, k. k. Kämm. u. Oberst-Erblandstabelmeister in Oesterreich ob und unter der Enns ꝛc.; Wittwe 4. April 1860.

b) **Kinder** zweiter Ehe mit Sidonie geb. Freiin von Ledebur-Wicheln († 28. April 1833):

3. Gräfin Aloysia, geb. 18. Januar 1802, StkrD. u. PD., verm. 17. Juni 1826 mit Otto Gfen Fünfkirchen, k. k. Kämm.
4. Graf Wilhelm, geb. 5. Sept. 1806, k. k. Kämm., Besitzer der Herrschaft Vetowo in Kroatien [Laibach]; verm. 16. Nov. 1834 mit

Gräfin Bertha, geb. 3. Januar 1816, des † RGrafen Friedrich v. Nostitz-Rieneck Tochter.

Kinder: 1) Graf Helmwig, geb. 15. August 1837, k. k. Oberlieut. in der Armee.
2) Graf Hugo, geb. 21. April 1839, k. k. Lieut. bei Prinz Alexander v. Hessen Cuirassieren Nr. 6.
3) Graf Leo, geb. 12. Sept. 1840, k. k. Oberlieut. in der Armee.
4) Graf Otto, geb. 29. Mai 1842.
5) Gräfin Bertha, geb. 26. Mai 1846.
6) Gräfin Wilhelmine, geb. 6. Febr. 1848.
7) Graf Erwein, geb. 26. Sept. 1849.
8) Graf Robert, geb. 22. Juli 1851.
9) Graf Paul, geb. 18. Juni 1853.
10) Gräfin Maria Caroline, geb. 11. April 1855.

5. Graf Ferdinand, geb. 15. Oct. 1807, k. k. wirkl. GRath u. Kämm., Oberst in der Armee, Besitzer des Gutes Anken-

stein in Steyermark [Ankenstein bei Pettau]; verm. I) 18. Oct. 1833 mit Aloysia (geb. 21. Aug. 1807, † 3. März 1842), des † Grafen Ludwig Széchényi Tochter; II) 16. Juli 1846 mit

Gräfin Alexandrine, geb. 8. Juli 1816, StkrD. u. PD., des † Grafen Seraphin Amadé von Várkony Tochter.

Kinder 1r Ehe: 1) Graf Heinrich, geb. 5. Dec. 1834, k. k. Kämm. und Rittmeister bei Kaiser Franz Joseph Ulanen Nr. 4; verm. 17. März 1862 mit

Gräfin Eugenie Friederike Marie, geb. 11. Febr. 1841, T. des † Grafen Carl Eduard zu Schönborn-Buchheim.

2) Graf Ludwig, geb. 2. Febr. 1836, k. k. Hauptmann im 25. Feldjäger-Bataillon.

3) Graf Ladislaus Gundaccar, geb. 9. Mai 1838, k. k. Oberlieut. in der Armee.

4) Gräfin Franzisca, geb. 6. Oct. 1839.

6. Graf Heinrich, geb. 30. Sept. 1819, Deutscher-Ordens-Comthur, k. k. Oberst-Lieutenant bei Graf Wallmoden Ulanen Nr. 5.

Nekrolog.

Verzeichniss der seit Ausgabe des Hofkalenders auf das Jahr 1863 bekannt gewordenen Todesfälle.

I. Abtheilung.

Seite (Jahrg. 1863)

12 Dänemark. Am 29. Juni 1863 in Kopenhagen: Erbprinz Friedrich Ferdinand, geb. 22. Nov. 1792, kgl. dän. General und command. General des 1. Gen.-Commando's, Mitglied des Geh.-Staatsrathes; Oheim des regierenden Königs.

27 Hessen, großhzgl. Haus. Am 28. Oct. 1862 in Rom: Caroline Ottilie Fürstin von Nidda geb. von Török de Szendrö, geb. 23. April 1786, StkrD., Wittwe (seit 17. April 1856) des Pr. Georg v. H., Vaters-Bruders des reg. Großherzogs.

35 Liechtenstein. Am 6. Juli 1863 zu Dornau bei Baden in Oesterreich: Prinzessin Franzisca, geb. 2. Dec. 1799 des Grafen Rudolf v. Wrbna-Freudenthal Tochter, StkrD. u. PD., Gemahlin des Pr. Carl Franz Anton, 1. Oberst-Hofmeisters des Kaisers von Oesterreich 2c.

52 Oesterreich. Am 1. Juni 1863 in Ebenzweier, Ober-Oesterreich: Erzherzog Maximilian Joseph Johann Ambrosius Carl, geb. 14. Juli 1782, Großmeister des Deutschen Ordens im Kaiserthum Oesterreich, FZM., Inhaber des Infanterie-Regim. Nr. 4 (Hoch- und Deutschmeister) und Inhaber des Feld-Artillerie-Regim. Nr. 10; Urgroßvaters-Bruders-Sohn des Kaisers Franz Joseph I.

55 Papst und Cardinäle*). 1) Im April 1863: Cardinalpriester Benedetto Barberini, geb. zu Rom 22. Oct.

*) Siehe Nachtrag zum Nekrolog des Jahrg. 1863 auf S. 307.

Seite

1788, Erzpriester der Basilica vom heiligen Johannes im Lateran, Präfect der Congregation der kirchlichen Immunität, Secretair der päpstlichen Breven, Großkanzler aller päpstlichen Orden; ern. 15. Dec. 1828. S. unten II. Ab-
56 theil. „Colonna". — 2) Ende März (?) 1863: Cardinalpriester Giuseppe Cosenza, geb. zu Neapel 20. Febr. 1802; Erzbischof von Capua seit 30. Sept. 1850, ernannt 30. Septbr. 1850. — 3) Am 29. Decbr. 1862 zu Paris: Cardinalpriester François Nicolas Madeleine Morlot, geb. zu Langres 28. Nov. 1795, Erzbischof von Paris;
57 ern. 7. März 1853. — 4) Am 26. Aug. 1862: Cardinalpriester Emmanuele Gioacchino Tarancon, geb. zu Cobarabias 20. März 1782; Erzbischof von Sevilla; ern. 15. März 1858.

71 Reuß. Nebenlinie Schleiz-Köstritz. Am 27. Febr. 1862: Prinzessin Magdalena Caroline, geb. 18. Dec. 1860, Tochter des Prinzen Heinrich XII. und dessen Gemahlin, Prinzessin Anna Caroline geb. Gräfin von Hochberg-Fürstenstein.

81 Sachsen, kgl. Haus. 1) Am 18. Mai 1863: Prinzessin Elisabeth Albertine Caroline Sidonie Ferdinande Leopoldine Antonie Auguste Clementine, geb. 14. Febr. 1862, älteste Tochter des Pr. Friedrich August Georg und dessen Gemahlin, Prinzessin Maria-Anna, Infantin
82 von Portugal u. Algarbien. — 2) Am 14. März 1863: Prinzessin Marie Auguste Nepomucene Antonie Franzisca Xaverie Aloysia, geb. 21. Juni 1782, des † Königs Friedrich August I. Tochter.

II. Abtheilung.

100 Auersperg. Am 11. Mai 1863 in Wien: Prinzessin Gabriele Marie, geb. 19. Juli 1793, PD. u. StkrD.; seit 16. Februar 1812 Wittwe des Pr. Vincenz, Vaters-Bruders des Chefs des Hauses, Fürsten Carl Wilhelm Philipp.

101 Barbiano und Belgiojoso. Am 4. Januar 1862: Fürst Ludwig Alidoso, geb. 8. März 1801; Chef des Hauses.

Seite

111 Borghese. Am 29. Dec. 1862: Prinzessin Maria Ludmilla Antonia Adelaïde Leonarda Melchiorina Franziska, geb. 19. Mai 1844, des Fürsten Camillus Franz Johann von Aldobrandini Prinzen von Borghese älteste Tochter.

112 Broglie. Am 22. Oct. 1862: Prinz Moritz (Albert Hector), geb. 19. Febr. 1848, des Herzogs Achille Carl zweiter Sohn.

117 Clary und Aldringen. Am 27. Dec. 1862: Gräfin Maria Alba Leontine Daria Johanna Edmée, geb. 1. September 1862, des Fürsten Edmund Moritz jüngste Tochter.

123 Colonna. III. Linie: Colonna di Sciarra. 1) Im Febr. 1863: Donna Theresa, geb. 26. Nov. 1776, Wittwe des Grafen Scipio Chiaramonti, Vaters-Schwester des Fürsten Don Heinrich Barberini-Colonna, Fürsten von Palestrina. — 2) Im April 1863: Don Benedict, geb. 22. Oct. 1788, Cardinalpriester, Oheim des Fürsten Don Heinrich. S. oben Papst und Cardinäle. —
124 3) Seit Mai 1862: Don Hector Barberini-Colonna di Sciarra, geb. 24. Nov. 1778.

131 Faucigny-Lucinge. Am 4. Nov. 1861 im Schloß von Commenailles: Prinzessin Louise Marie, des Marquis von Durfort-Léobard Tochter, Gemahlin des Prinzen Caspar, Grafen von Faucigny.

146 Jablonowsky. 1) Am 5. Mai 1863 in Rom: Fstin Pauline Constanze geb. Gräfin Mniszek, geb. 17. April 1798, Wittwe des Fürsten Anton. — 2) Am 14. Febr. 1863 in Ischl: Prinzessin Therese, geb. 31. Januar 1778, StD., Vaters-Schwester des Chefs des Hauses, des Fürsten Stanislaus.

152 Kinsky. Am 17. Juli 1862: Graf Joseph, geb. 25. Oct. 1806, Herr der Herrschaft Kosteletz am Adler in Böhmen, k. k. Kämmerer u. Oberst-Wachtmeister in d. A.; Oheim des Fürsten Ferdinand Bonaventura, Chefs des Hauses.

159 Ligne. Am 4. März 1863 in Paris: Fürstin Luise geb. Gräfin von Duras, geb. 1785, Wittwe des Fürsten Ludwig Lamorald und in 2r Ehe verm. mit dem Grafen

Seite

d'Oultremont; Mutter des Fürsten Eugen Lamorald, Chefs des Hauses.

160 Lobkowitz. Am 11. Mai 1863: Prinzessin Gabriele Marie, s. oben Auersperg; Schwester des Fürsten Ferdinand Joseph, Chefs des Hauses.

180 Polignac. Am 30. Juni in Paris: Prinz Alfons Armand Carl Georg Maria, geb. 27. März 1826, kaiserl. französ. Artillerie-Capitain.

194 Rospigliosi. Rospigliosi-Pallavicini. † seit Juni 1862: 1) Prinzessin Donna Maria Camilla, geb. 27. Novbr. 1784, Wittwe des Grafen Marefoschi aus Macerata; 2) Prinzessin Donna Justina, Gemahlin des Grafen Grizzi aus Jesi; Töchter des Großoheims des Fürsten Don Franz Cäsar, Chefs des Hauses.

202 Saluzzo. † seit Juni 1862: Prinzessin Donna Clara Adelheid, Marquise von Cavalcanti, geb. 20. Dec. 1798, Schwester des Fürsten Don Philipp, Chefs des Hauses.

206 Sayn und Wittgenstein. Carlsburg-Ludwigsburgische Speciallinie. Am 18. Decbr. 1861: Gräfin Pauline, geb. 4. Juli 1803, des † k. k. Gen.-Majors Grafen von Degenfeld-Schonburg T.; seit dem 7. Juli 1857 Wittwe des Grafen Ludwig Joseph, Großvaters-Bruders-Sohns des Fürsten Ludwig Adolf Friedrich, Chefs des Hauses.

221 Talleyrand. III. Linie. Am 24. März 1863: Marie Carola, älteste der 22. Januar 1863 geb. Zwillings-Töchter des Frhrn Carl Angélique v. Talleyrand-Périgord, kais. franz. Botschafters am k. preuß. Hof.

226 Trauttmansdorff. I. Böhmische oder Adam-Matthias-Linie. Am 9. Mai 1863 in Wien: Gräfin Josephine geb. Gräfin Károlyi von Nagy-Károly, geb. 7. Nov. 1803, Gemahlin des Grafen Joseph, Großoheims des Fürsten Carl, Chefs des Hauses.

227 — — II. Steyrische oder Georg-Sigmunds-Linie; a) älterer Zweig auf Gleichenberg. Am 7. Juli 1863 in Prag: Gräfin Henriette geb. Gräfin Allemagna, geb. 1783, StkrD., Wittwe des Grafen Joachim.

229 Waldburg. I. Wolfegg'sche Linie. Am 28. Oct. 1862 in Klein-Glattbach, Oberamts Vaihingen, Württemberg.

Seite

Gräfin Walburge, geb. 7. Oct. 1784 *); seit 26. Nov. 1837 Wittwe des Frhrn Alexander Eberhard Frhrn von Neubronn zu Eysenburg. — II) Zeil'sche Linie. Am 17. Dec. 1862 zu Kenzingen bei Freiburg in Baden: Fürst Constantin Maximilian, erbl. Reichsrath in Bayern, erbl. Standesherr und Erb-Reichs-Ober-Hofmeister in Württemberg, Grundherr in Baden, seit 26. April 1861 Senior der 3 fürstlichen Linien des Hauses Waldburg, Chef des Hauses.

236 Wrede. Am 11. August 1862: Prinzessin Bertha Amalie, geb. 30. Aug. 1837, Tochter des † Pr. Eugen Franz, Nichte des Fsten Carl Friedrich, Chefs d. Hauses.

III. Abtheilung.

242 Castell. I. Aeltere oder Friedrich Carl'sche Linie. Am 30. März 1863: Gräfin Johanne Constanze Agnes Helene, des regier. Grafen Friedrich Ludwig (siehe unten Isenburg-Büdingen) Tochter. — II. Jüngere oder Christian Friedrich'sche Linie. Am 23. April 1863: Gräfin Thecla Clara Marie, geb. 28. April 1862, Tochter des Grafen Wolfgang, Chefs dieser Linie.

245 Erbach-Fürstenau. 1) Am 5. Mai 1863: Graf Georg Botho Johannes und 2) am 9. Mai 1863: Gräfin Maria-Theresia Luise Thecla Adelheid Clothilde Johanne, Zwillinge, geb. 16. April 1863, Kinder des Grafen Alfred, Chefs des Hauses.

246 — — Am 18. Juni 1861: Raimund Alfred Friedrich Franz August Maximilian v. Rothenberg, geb. 6. März 1861, Sohn des Grafen Adalbert v. Erbach-Fürstenau u. dessen Gemahlin Charlotte, Frau v. Rothenberg.

251 Giech. Am 2. Febr. 1863: Graf Franz Friedrich Carl, geb. 29. October 1795, Graf und Herr von Giech, Standesherr, erblicher Reichsrath der Krone Bayern, Chef des Hauses.

---

*) Der 7., nicht der 8. October war der Geburtstag der Gräfin Walburge.

Seite

254 Isenburg. 1) Isenburg-Philippseich. Am 20. März 1863: Graf Carl, geb. 31. März 1796, Bruder des Grafen Georg Casimir, Chefs des Hauses.

255 — — Isenburg-Büdingen in Meerholz. 1) Am 29. März 1863: Gräfin Johanne Constanze Agnes Helene, geb. 8. Febr. 1822, Gemahlin des reg. Grafen Carl Friedr. Casimir Adolf Ludwig (s. oben Castell); — 2) am 15. Oct. 1862 dessen Sohn: Graf Gustav Julius Clemens Ernst, geb. 26. Nov. 1853.

259 Leiningen-Westerburg. Alt-Leiningen-Westerburg. Am 4. April 1863: Gräfin Marie Friederike Caroline Ernestine Henriette, geb. 30. Sept. 1831, des reg. Grafen Friedrich Eduard älteste T., verm. 24. März 1862 mit dem Grafen Victor Aug. zu Alt-Leiningen-Westerburg.

268 Quadt-Wykradt. Am 21. April 1863: Graf Otto Friedrich Wilhelm Robert Alban, geb. 24. Febr. 1850, zweiter Sohn des reg. Grafen Otto.

273 Schaesberg. Am 17. März 1862: Gräfin Isabella Rudolfine Maria Ignatia Huberta, geb. 30. Juli 1857, des reg. Grafen Julius jüngste Tochter.

281 Stadion. I. Friedericianische Linie. Am 5. Juni 1861: Gräfin Constanze geb. Fräulein Nachovin v. Rosenstern, seit 13. April 1844 Wittwe des Grafen Joseph Philipp Eduard, Bruders des Grafen Philipp Joseph Rudolf, Chefs des Hauses.

288 Stolberg. Stolberg-Stolberg; jüng. Zweig. 1) Am 27. März 1863: Graf Andreas Otto Henning, geb. 6. Nov. 1786, Besitzer der Rittergüter Lüderode, Nienhagen und Söder im Königreich Hannover, kön. hannöv. wirkl. GRath ꝛc. — 2) Am 20. August 1862: Gräfin Marie Agnes, geb. 30. Mai 1828, Theresien-Kreuz-Ordens-Dame, verm. 31. Mai 1855 mit Emanuel Gotthardt Grafen Schaffgotsch; Tochter des oben genannten † Grafen Andreas.

Nachtrag und Berichtigungen zu dem Nekrolog in dem Jahrgang 1863.

Seite (Nekrolog, Jahrg. 1863).

295 Lippe. Weißenfeldische Linie. Zeile 3 v. u. lies —: † Grafen Ludwig, statt: Christian.

296 Papst und Cardinäle. Nachzutragen —: 1) Am 30. Januar 1861: Cardinalpriester Caspar Bernard Pianetti, geb. zu Jesi 7. Febr. 1780, Secr. der päpstl. Breven, Großkanzler aller päpstlichen Orden; ernannt 14. Decbr. 1840. — 2) Am 14. Juni 1861: Cardinalpriester Franz de Paula Villadicani, geb. zu Messina 22. Febr. 1780; seit 17. Novbr. 1823 Erzbischof von Messina; ern. 27. Januar 1843.

296 Portugal. Z. 16 v. o. lies — 1837, statt: 1857.

„ Reuß ält. Linie. Nebenlinie Schleiz-Köstritz; lies —: 2) Am 1. April 1862, statt: 3. April 1862.

„ Nachzutragen —: Sachsen-Weimar-Eisenach. Am 31. Juli 1862 zu Bad Liebenstein: Herzog Carl Bernhard, geb. 30. Mai 1792, kgl. niederländ. General der Infanterie (s. Abth. I., „S.-Weimar-Eisenach").

„ Sicilien (Beide). Z. 5 v. u. lies —: Am 22. April, statt: in der Nacht vom 21. zum 22. April.

Verzeichniß regierender Fürsten.

I. Nach der Zeit des Regierungsantrittes.

Namen.	Zeitpunkt des Regierungsantritts.	Alter beim Regierungs-Antritt.
1. Bernhard, Herzog v. Sachsen-Meiningen	1803 24. Dec.	3 Jahre
2. Günther, Fürst von Schwarzburg-Rudolstadt	1807 28. April	13 „
3. Wilhelm König v. Württemberg	1816 30. Oct.	35 „
4. Leopold Herzog von Anhalt-Dessau-Cöthen	1817 9. Aug.	22 „
5. Pedro II., Kaiser v. Brasilien	1831 7. April	6 „
6. Wilhelm, Hzg. v. Braunschweig	1831 25. April	25 „
7. Leopold I., König der Belgier	1831 21. Juli	41 „
8. Isabella II., Königin von Spanien	1833 29. Sept.	3 „
9. Alexander, Herzog v. Anhalt-Bernburg	1834 24. März	29 „
10. Günther, Fürst von Schwarzburg-Sondershausen	1835 19. Aug.	34 „
11. Victoria, Königin von Großbritannien	1837 20. Juni	18 „
12. Adolf, Herzog von Nassau	1839 20. Aug.	22 „
13. Friedrich Franz, Großherzog von Mecklenburg-Schwerin	1842 7. März	19 „
14. Ernst II., Herzog von Sachsen-Coburg und Gotha	1844 29. Jan.	26 „
15. Georg V., Fürst von Waldeck	1845 15. Mai	14 „
16. Pius IX., Papst	1846 16. Juni	54 „
17. Friedr. Wilhelm I., Kurfürst von Hessen	1847 20. Nov.	45 „
18. Friedrich VII., König von Dänemark	1848 20. Jan.	39 „
19. Maximilian II., König von Bayern	1848 20. März	36 „
20. Ludwig III., Großherzog von Hessen	1848 16. Juni	42 „

Namen.	Zeitpunkt des Regierungsantritts.	Alter beim Regierungs Antritt.
21. Ferdinand, Landgraf v. Hessen-Homburg	1848 8. Sept.	65 Jahre
22. Franz Joseph I., Kaiser von Oesterreich	1848 2. Dec.	18 „
23. Wilhelm III., König der Niederlande	1849 17. März	32 „
24. Victor Emanuel II., König v. Italien, wurde Kön. v. Sardinien	1849 23. März	29 „
25. Leopold, Fürst v. Lippe (Detm.)	1851 1. Jan.	29 „
26. Georg V., König v. Hannover	1851 18. Nov.	32 „
27. Friedrich, Großhzg. v. Baden	1852 24. April	25 „
28. Napoleon III., Kaiser der Franzosen	1852 2. Dec.	44 „
29. Peter, Großherzog von Oldenburg	1853 27. Febr.	25 „
30. Carl Alexander, Großherzog von Sachsen-Weimar	1853 8. Juli	35 „
31. Ernst, Herzog v. S.-Altenburg	1853 3. Aug.	26 „
32. Heinrich LXVII., Fürst von Reuß jüng. Linie (Schleiz) . .	1854 19. Juni	64 „
33. Johann, König von Sachsen	1854 9. Aug.	53 „
34. Alexander II., Kais. v. Rußland	1855 2. März	37 „
35. Carl III., Fürst von Monaco	1856 20. Juni	37 „
36. Johann, Fürst v. Liechtenstein	1858 12. Nov.	18 „
37. Carl XV., König v. Schweden	1859 8. Juli	33 „
38. Heinrich XXII., Fürst v. Reuß ältere Linie (Greiz)	1859 8. Nov.	13 „
39. Friedr. Wilhelm, Großherzog von Mecklenburg-Strelitz . . .	1860 6. Sept.	40 „
40. Adolf, Fürst von Schaumburg-Lippe	1860 21. Nov.	43 „
41. Wilhelm, König von Preußen	1861 2. Jan.	63 „
42. Abdul-Aziz, Großsultan .	1861 25. Juni	31 „
43. Ludwig, König von Portugal	1861 11. Nov.	23 „
44. Georg I., König v. Griechenland	1863 5. Juni	17 „

II. Nach dem Lebensalter (am 1. Juli 1863).

Namen.	Geburtszeit. Tag. Mon.	Jahr.	Alter. J.	M.	T.
1. Wilhelm I., Kön. v. Württemb.	27. Sept.	1781	81	9	3
2. Ferdinand, Landgraf v. Hessen-Homburg	26. April	1783	80	2	5
3. Heinrich LXVII., Fürst v. Reuß jüng. Linie (Schleiz)	20. Oct.	1789	73	8	11
4. Leopold I., König der Belgier	16. Dec.	1790	72	6	14
5. Pius IX., Papst	13. Mai	1792	71	1	17
6. Günther, Fürst von Schwarzburg-Rudolstadt	6. Nov.	1793	69	7	24
7. Leopold, Herzog von Anhalt-Dessau-Cöthen.	1. Oct.	1794	68	8	29
8. Wilhelm I., Kön. v. Preußen	22. März	1797	66	3	8
9. Bernhard, Herzog v. S.-Mein.	17. Dec.	1800	62	6	13
10. Günther, Fürst von Schwarzburg-Sondershausen	24. Sept.	1801	61	9	6
11. Johann, König von Sachsen	12. Dec.	1801	61	6	19
12. Friedr. Wilhelm I., Kurfürst von Hessen	20. Aug.	1802	60	10	11
13. Alexander, Herzog v. Anhalt-Bernburg	2. März	1805	58	3	28
14. Wilhelm, Herz. v. Braunschw.	25. April	1806	57	2	5
15. Ludwig III., Großh. von Hessen	9. Juni	1806	57	—	21
16. Napoleon III., Kais. d. Franz.	20. April	1808	55	2	10
17. Friedrich VII., König von Dänemark	6. Oct.	1808	54	8	25
18. Maximilian II., Kg. v. Bayern	28. Nov.	1811	51	7	2
19. Wilhelm III., Kg. d. Niederlande	19. Febr.	1817	46	4	11
20. Adolf, Herzog von Nassau .	24. Juli	1817	45	11	6
21. Adolf, Fürst von Schaumburg-Lippe	1. Aug.	1817	45	11	—
22. Alexander II., Kais. v. Rußland	29. April	1818	45	2	1
23. Ernst II., Herzog von Sachsen-Coburg und Gotha	21. Juni	1818	45	—	9
24. Carl Alexander, Großherz. von Sachsen-Weimar	24. Juni	1818	45	—	6

Namen.	Geburtszeit. Tag.	Mon.	Jahr.	Alter. J.	M.	T.
25. Carl III., Fürst von Monaco	8.	Dec.	1818	44	6	22
26. Victoria, Königin von Großbritannien	24.	Mai	1819	44	1	7
27. Georg V., König von Hannover	27.	Mai	1819	44	1	4
28. Friedr. Wilhelm, Großherzog von Mecklenburg-Strelitz	17.	Oct.	1819	43	8	13
29. Victor Emanuel II., König von Italien	14.	März	1820	43	3	17
30. Leopold, Fürst v. Lippe (Detm.)	1.	Sept.	1821	41	10	—
31. Friedrich Franz, Großherzog von Mecklenburg-Schwerin	28.	Febr.	1823	40	4	2
32. Pedro II., Kaiser von Brasilien	2.	Dec.	1825	37	6	28
33. Carl XV., König von Schweden	3.	Mai	1826	37	1	28
34. Friedrich, Großhzg. v. Baden	9.	Sept.	1826	36	9	21
35. Ernst, Herzog von Sachsen-Altenburg	16.	Sept.	1826	36	9	14
36. Peter, Großherzog von Oldenburg	8.	Juli	1827	35	11	23
37. Abdul-Aziz, Großsultan	9.	Febr.	1830	33	4	21
38. Franz Joseph I., Kaiser von Oesterreich	18.	Aug.	1830	32	10	13
39. Isabella II., Kgin v. Spanien	10.	Oct.	1830	32	8	20
40. Georg V., Fürst von Waldeck	14.	Jan.	1831	32	5	17
41. Ludwig I., König von Portugal	31.	Oct.	1838	24	8	—
42. Johann, Fürst v. Liechtenstein	5.	Oct.	1840	22	8	25
43. Georg I., König v. Griechenland	24.	Dec.	1845	17	6	6
44. Heinrich XXII., Fürst v. Reuß ältere Linie (Greiz)	28.	März	1846	17	3	3

Ordens-Verzeichniß,

mit Angabe des Stifters eines jeden Ordens und der Zeit der Stiftung.

Anhalt-Dessau-Cöthen und Anhalt-Bernburg.

Orden Albrecht's des Bären. (Die Herzöge Heinrich zu Anhalt-Cöthen, Leopold Friedrich zu Anhalt-Dessau, Alexander Carl zu Anhalt-Bernburg, 18. Nov. 1836.)

Baden.

1. Haus-Orden der Treue. (Markgraf Carl Wilhelm zu Baden-Durlach, 17. Juni 1715.)
2. Militairischer Carl-Friedrich-Verdienst-Orden. (Großherzog Carl Friedrich, 4. April 1807.)
3. Orden vom Zähringer Löwen. (Großherzog Carl Ludwig Friedrich, 26. Dec. 1812.)

Bayern.

1. Orden des heiligen Hubertus. (Gerhard V. Herzog von Jülich und Berg, 1444.)
2. Ritterorden vom heiligen Georg. (Kurfürst Carl Albrecht, 28. März 1729.)
3. Militair-Max-Joseph-Orden. (König Maximilian I. Joseph, 1. Januar 1806.)
4. Verdienstorden der bayerischen Krone. (König Maximilian I. Joseph, 19. Mai 1808.)
5. Verdienstorden vom heiligen Michael. (Kurfürst Joseph Clemens von Cöln, Herzog von Bayern, 29. Sept. 1693; neue Statuten durch König Ludwig 16. Febr. 1837.)
6. Maximilians-Orden für Wissenschaft und Kunst. (König Maximilian II., 28. Nov. 1853.)
7. Königl. Ludwigs-Orden. (König Ludwig I., 25. Aug. 1827.)

Frauen-Orden.

1. Orden der heil. Elisabeth. (Kurfürstin Elisabeth Auguste, 18. Oct. 1766.)
2. Theresien-Orden. (Königin Therese, 12. Dec. 1827.)
3. St. Annenorden des Damenstifts zu München. (Kurfürstin Anna Maria Sophia, 6. Dec. 1784, u. Kurfürst Maximilian Joseph, 18. Febr. 1802.)

4. St. Annenorden des Damenstifts zu Würzburg. (Kurfürst Maximilian Joseph, 12. Juli 1803.)

Belgien.

Leopolds-Orden. (König Leopold I., 11. Juli 1832.)

Brasilien.

1. Kaiserlicher Orden des südlichen Kreuzes. (Dom Pedro I., 1. Decbr. 1822.)
2. Orden Dom Pedro's I. (Dom Pedro I., 16. April 1826.)
3. Kaiserlicher Orden der Rose. (Dom Pedro I., 17. Oct. 1829.)
4. Orden U. H. Jesu Christi.
5. Orden des heil. Benedict v. Aviz.
6. Orden des heiligen Jacob (São Thiago). (Dom Pedro II., 9. Sept. 1843.)

Braunschweig.

Orden Heinrich's des Löwen. (Herzog Wilhelm, 25. April 1834.)

Dänemark.

1. Orden des Elephanten. (Die Könige Christian I., 1462, und Christian V., 1. Dec. 1693.)
2. Danebrog-Orden. (König Waldemar II., 1219.)

Frankreich.

Orden der Ehrenlegion. (Consul Bonaparte, 19. Mai 1802.)

Griechenland.

Orden des Erlösers. (König Otto I., 1. Juni 1834.)

Großbritannien.

1. Orden des blauen Hosenbandes. (König Eduard III., 19. Januar 1350.)
2. Orden d. Bades (Order of the Bath). (König Heinrich IV. (?), 1399, revidirt 1725, erweitert 1815 und 1847.)
3. Orden der Distel oder St. Andreas-Orden (unter König Jacob V. v. Schottland schon sehr geachtet). (Die Könige Heinrich IV. (?), 1399, u. Georg I., 18. Mai 1725.)
4. Orden des heil. Patricius. (König Georg III., 5. Febr. 1783.)
5. St. Michaels- und Georgs-Orden. Gestiftet zunächst für Eingeborene der Jonischen Inseln und der Insel Malta, von König Georg III., 27. April 1818.)
6. Orden des Sterns von Indien. (Königin Victoria I., 23. Februar 1861.)
7. Militair-Orden für Eingeborne des großbritannischen Ostindiens. (Königin Victoria I., 1. Mai 1837.)

Hannover.

1. Orden v. St. Georg. (König Ernst I. August, 23. April 1839.)
2. Guelphen-Orden. (Georg Pr.-Regent v. England, 12. Aug. 1815, König Ernst I. August, 20. Mai 1841.)

Hessen (Kurhaus).

1. Haus-Orden vom goldenen Löwen. (Landgraf Friedrich II., 14. August 1770.)
2. Kürfürstl. Wilhelms-Orden. (Kurfürst Wilhelm II., 20. August 1851.)
3. Militair-Verdienst-Orden. (Landgraf Friedr. II., 25. Febr. 1769.)
4. Orden v. eisernen Helm. (Kurfürst Wilhelm I., 18. März 1814.)

Hessen (großherzogl. Haus).

1. Ludwigs-Orden. (Großherzog Ludwig I., 25. Aug. 1807.)
2. Orden Philipp's des Großmüthigen. (Großherzog Ludwig II., 1. Mai 1840.)

Italien, Königreich. (Die ehemals kön. sardinischen Orden).

1. Höchster Orden der Verkündigung (dell' Annunciata). (Amadeus VI. Graf von Savoyen, 1360—1363.)
2. Orden des heiligen Moritz und Lazarus. (Amadeus VIII. Herzog von Savoyen, 1434, König Victor Emanuel, 27. Dec. 1816.)
3. Militair-Orden von Savoyen. (König Victor Emanuel, 14. August 1815.)
4. Civil-Orden von Savoyen. (König Carl Albert, 29. October 1831.)

San Marino (Republik).

Ritter-Orden von San Marino. (Der souv. Große Rath der Republik, 13. August 1859.)

Modena.

Ritter-Orden des Adlers von Este. (Herzog Franz V., 27. December 1855.)

Monaco.

Orden des heiligen Carl. (Fürst Carl III., 15. März 1858.)

Nassau.

1. Nassauischer Haus-Orden vom goldenen Löwen. (Gestiftet von Herzog Adolf in Gemeinschaft mit dem König Wilhelm III. der Niederlande, 29. Januar u. 16. März 1858.)
2. Militair- und Civil-Orden Adolf's von Nassau. (Herzog Adolf, 8. Mai 1858.)

Niederlande.

1. Militair-Wilhelms-Orden. (König Wilhelm I., 30. April 1815.)
2. Orden des niederländischen Löwen. (König Wilhelm I., 29. September 1815.)
3. Luxemburgischer Orden der Eichenkrone. (König Wilhelm II., 29. December 1841.)
4. Nassauischer Haus-Orden v. goldenen Löwen (siehe Nassau.)

Oesterreich.

1. Ritter-Orden vom goldenen Vließ. (Philipp III. der Gütige, Herzog von Burgund, 10. Januar 1429.)
2. Militairischer Maria-Theresien-Orden. (Kaiserin Maria Theresia, 18. Juni 1757.)
3. Königl. ungarischer St. Stephans-Orden. (Kaiserin Maria Theresia, 5. Mai 1764.)
4. Oesterreichisch-kaiserlicher Leopolds-Orden. (Kaiser Franz I., 8. Januar 1808.)
5. Oesterreichisch-kaiserl. Orden der eisernen Krone. (Als „Ordine della corona di ferio" ursprünglich gestiftet v. Napoleon I. als König von Italien, 5. Juni 1805, erloschen 1814, wieder hergestellt durch Kaiser Franz I., 12. Februar 1816.)
6. Kaiserl. österreichischer Franz-Josephs-Orden. (Kaiser Franz Joseph, 2. December 1849.)
7. Elisabeth-Theresien-Militair-Orden. (Gestiftet v. der Kaiserin Elisabeth Christina, Wittwe Kaiser Carl VI., im J. 1750; erneuert durch Kaiserin Maria Theresia 1771.)
8. Orden des Sternkreuzes. Frauen-Orden. (Eleonore, Gemahlin des Kaisers Ferdinand II., 18. September 1668.)
9. Deutscher Ritterorden. (Kaiser Franz I., erneuert und verändert 28. Juni 1840.)

Oldenburg.

Haus- und Verdienst-Orden Herzogs Peter Friedrich Ludwig. (Großherzog Peter Friedrich August, 27. November 1838.)

Päpstliche Staaten.

1. Orden des heiligen Grabes zu Jerusalem. (Gottfried von Bouillon, König v. Jerusalem, 1099; erneuert vom Papst Alexander VI., 1496.)
2. Christus-Orden. (Papst Johann XXII., 1319.)
3. Orden vom goldenen Sporn (jetzt Silvester-Orden). (Papst Pius IV., wahrscheinlich 1559.)
4. Gregorius-Orden. (Papst Gregor XVI., 1. Sept. 1831.)

5. Orden des heil. Johann vom Lateran. (Papst Pius IV., 1560.)
6. Orden von Pius IX. (Papst Pius IX., 17. Juni 1847.)

Parma.

1. Constantin-Orden, siehe Sicilien.
2. Königl. Verdienst-Orden des heil. Ludwig. (Carl II., damals Herzog von Lucca, 22. Dec. 1836.)

Persien.

Sonnen- und Löwen-Orden. (Schah Feth-Ali-Khan, 1808.)

Portugal.

1. Christus-Orden. (Dionys, 1317.)
2. Orden des heil. Benedict v. Aviz. (Alfons I., 13. Aug. 1162.)
3. Orden des heil. Jacob vom Schwerte. (Alfons I., 1177.)
4. Orden vom Thurm und Schwert. (Alfons V., 1459.)
5. Orden U. L. Fr. v. Empfängniß von Villa Viçosa. (Johann VI., 6. Februar 1818.)
6. Orden der heiligen Elisabeth. Frauen-Orden. (Prinz-Regent Johann, 4. November 1801.)

Preußen.

1. Orden des schwarzen Adlers. (König Friedrich I., 18. Januar 1701.)
2. Orden des rothen Adlers. (Georg Wilhelm Erbprinz von Brandenburg-Ansbach und Bayreuth, 1705 und 1712; erweitert durch König Wilhelm I., 18. October 1861.)
3. Militair-Verdienst-Orden.
4. Civil-Verdienst-Orden (Friedensclasse). } (Prinz Carl Emil, 1665; 1685: „Ordre de la générosité"; neu organ. von Friedrich II. 1740 als „Ordre pour le mérite" für Civil u. Militair, abermals von Friedrich Wilhelm III. 1810 als „Militair-Verdienst-Orden", welchem v. Friedrich Wilhelm IV. 31. Mai 1842 die Friedensclasse für Künstler und Gelehrte wieder hinzugefügt wurde.)
5. Königl. Kronen-Orden. (König Wilhelm I., 18. Oct. 1861.)
6. Königl. Haus-Orden von Hohenzollern. (Fürst Friedr. Wilh. Const. v. Hohenzollern-Hechingen u. Fürst Anton Friedrich von Hohenzollern-Sigmaringen, 5. Dec. 1841, zum „königlichen" Haus-Orden erhoben durch König Friedrich Wilhelm IV. 23. Aug. 1851, erweitert durch König Wilhelm I. 18. October 1861.)
7. Orden des eisernen Kreuzes. (König Friedrich Wilhelm III., 10. März 1813.)

8. Johanniter-Orden. (König Friedrich Wilhelm III., 23. Mai 1812; neu organisirt 15. October 1852.)

Frauen-Orden.

9. Schwanen-Orden. (Kurfürst Friedrich II., 1440; Statuten: 15. August 1443, neu errichtet von Friedrich Wilhelm IV. 24. Dec. 1843.)
10. Luisen-Orden. (König Friedrich Wilhelm III., 3. Aug. 1814.)

Rußland.

1. Orden des heiligen Andreas. (Czar Peter I., 11. Dec. 1698.)
2. Orden der heiligen Katharina. Frauen-Orden. (Czar Peter I., 1714.)
3. Orden des heil. Alexander Newsky. (Czar Peter I., 1722.)
4. K. k. Orden des weißen Adlers. (König Wladislaw IV. v. Polen, 1325.)
5. Orden der heiligen Anna. (Herzog Carl Friedrich v. Schleswig-Holstein-Gottorp, 14. Februar 1735.)
6. K. k. Stanislaus-Orden. (König Stanislaus II. v. Polen, 7. Mai 1765.)
7. Orden des heil. Georg. (Kaiserin Katharina II., 7. Dec. 1769.)
8. Orden des heiligen Wladimir. (Kaiserin Katharina II., 4. October 1782.)

Sachsen (Königreich).

1. Haus-Orden der Rautenkrone. (König Friedrich August, 20. Juli 1807.)
2. Militair- St. Heinrichs-Orden. (Kurfürst Friedrich Aug. II., 7. Oct. 1736. Neue Statuten 23. December 1829.)
3. Verdienst-Orden. (König Friedrich August, 7. Juni 1815.)
4. Albrechts-Orden. (König Friedrich August II., 31. Dec. 1850.)

Sachsen (Großherzogthum Weimar).

Haus-Orden der Wachsamkeit oder vom weißen Falken. (Herzog Ernst August, 2. Aug. 1732, erneuert v. Großherzog Carl August 1815.)

Sachsen (Herzogthümer).

Herzogl. sachsen-ernestinischer Hausorden. (Herzog Friedrich I. v. Sachsen-Gotha-Altenburg, 1690 als „Orden der deutschen Redlichkeit"; erneuert durch die Herzöge Friedrich v. Sachsen-Altenburg, Ernst I. von S.-Coburg-Gotha, Bernhard Erich Freund von S.-Meiningen 25. December 1833.)

Schweden und Norwegen.

1. Seraphinen-Orden (das blaue Band). (Magnus I. König von Swea-Land, 1260 oder 1285.)

2. Schwert-Orden (das gelbe Band). (König Gustav Wasa I., 1522.)
3. Nordstern-Orden (das schwarze Band). (König Friedrich I., 28. April 1748.)
4. Wasa-Orden (das grüne Band). (König Gustav III., 26. Mai 1772.)
5. Orden Carl's XIII. (König Carl XIII., 27. Mai 1811.)
6. Orden des heiligen Olaf. (König Oscar, 21. August 1847.)

Sicilien (Beide).

1. Orden des heiligen Januarius. (K. Carl III., 3. Jan. 1738.)
2. Orden des heiligen Ferdinand und des Verdienstes. (König Ferdinand IV., 1. April 1800.)
3. Constantin-Orden (siehe Parma). (Kaiser Constantin, 317, Kaiser v. Byzanz Isaac Angel. Comnenus, 1190.)
4. Orden des heiligen Georg der Wiedervereinigung. (König Joseph Bonaparte, 24. Febr. 1808, König Ferdinand I., 1. Januar 1819.)
5. Orden Franz' I. (König Franz I., 28. September 1829.)
6. Orden Beider Sicilien, beibehalten, aber verändert. (König Joseph Bonaparte, 24. Februar 1808.)

Spanien.

1. Orden von Calatrava. (König Sanctius von Castilien [Sancho III.], 1158.)
2. Orden des heiligen Jacob vom Schwert. (?, bestätigt durch Papst Alexander III. 5. Juli 1175.)
3. Orden von Alcantara (früher St. Julien). (Die Brüder Don Suero und Gomez Fernando Barrientos, 1156, bestätigt durch Papst Alexander III. 29. December 1177.)
4. Orden Unserer Lieben Frau von Montesa. (König Jacob II. von Aragonien und Valencia, 1316.)
5. Orden vom goldenen Vließ. (Philipp III. Herzog v. Burgund, 10. Januar 1429.)
6. Königlicher und ausgezeichneter Orden Carl's III. (König Carl III., 19. September 1771.)
7. Marien-Luisen-Orden. (Marie Luise [Gemahlin Carl's IV.], 19. März 1792.)
8. Militair-Orden des heiligen Ferdinand. (Die General-Cortes des Reichs, 31. August 1811.)
9. Militair-Orden der heiligen Hermengilde. (König Ferdinand VII., 27. November 1814.)
10. Königl. americ. Orden Isabella's der Katholischen. (König Ferdinand VII., 24. März 1815.)

Toscana.

1. Stephans-Orden *). (Großherzog Cosmus I., 1562.)
2. Verdienst-Orden des heiligen Joseph *). (Großherzog von Würzburg Ferdinand III., 19. März 1807.)
3. Orden des weißen Kreuzes. (Großherzog Ferdinand III., 1814.)
4. Orden des heil. Georg für Militair-Verdienst. (Carl Ludwig [Herzog von Lucca], 1. Juni 1833.)
5. Orden des heil. Ludwig für Civil-Verdienst. (Carl Ludwig [Herzog von Lucca], 22. December 1836.)

Türkei.

1. Orden des Ruhmes (Nischan-iftihair). (Sultan Mahmud II., 19. August 1831.)
2. Medjidié-Orden. (Medjidié [unter besonderem Schutze des Sultans], August 1852.)
3. Osmanié-Orden. (Sultan Abdul-Aziz, 1861.)

Württemberg.

1. Orden der württembergischen Krone. (König Wilhelm, 23. September 1818.)
2. Militair-Verdienst-Orden. (Herzog Carl Eugen, 11. Februar 1759.)
3. Friedrichs-Orden. (König Wilhelm 1. Januar 1830.)

---

*) Der Orden des heiligen Stephan wurde im November 1859 und der Orden des heiligen Joseph am 19. März 1860 durch Decret der damaligen provisorischen Regierung für aufgehoben erklärt.

Diplomatisches Jahrbuch.

Verzeichniß

der Ministerien, der obersten Civil- u. Militairbehörden

der

europäischen, americanischen und einiger anderer Staaten,

sowie

der bei den verschiedenen Regierungen beglaubigten

diplomatischen Agenten.

Mit Zugabe statistischer Nachrichten.

Nach der Buchstabenfolge der Staaten geordnet.

Abkürzungen.

Min. — Minister.
CM. — Cabinets-Minister.
StM. — Staats-Minister.
w. GRath — wirkl. Geh.-Rath.
RRath — Reichsrath.
StRath — Staats-Rath.
Sen. — Senator.
Amb. — Ambassadeur.
a. G. — außerordentl. Gesandter.
b. M. — bevollmächt. Minister.
GTr. — Geschäfts-Träger oder Chargé d'affaires.
MR. — Minister-Resident.
Leg.-Secr. — Legations-Secretair.
GC. — General-Consul.
C. — Consul.
Att. — Attaché.
Ag. — Agent.
accred. — accreditirt.
begl. — beglaubigt.
EH. — Erzherzog.
Commdt. — Commandant.
FZM. — Feldzeugmeister.
FML. — Feldmarschall-Lieutenant.
GLt. — General-Lieutenant.
GMaj. — General-Major.
GAdj. — General-Adjutant.
Krhr — Kammerherr.
Krjkr — Kammerjunker.
Chev. — Chevalier.
PD. — Palast-Dame d. regierenden Kaiserin von Oesterreich.
StkrD. — Sternkreuz-Ordens-Dame (Oesterreich).
F.-C.-Hschaft — Fidei-Commiß-Herrschaft.
StHerr — Standes-Herr.
StHschaft — Standes-Herrschaft.

America (Vereinigte Staaten von).

[Bundes-Hauptstadt —: Washington, District Columbia. — In Folge des im November 1860 errungenen Siegs der republikanischen Partei (Antisclaverei-Partei) in den Vorwahlen zur Besetzung der Präsidentenwürde im März 1861 traten die folgenden Sclaven-Staaten: Süd-Carolina im December 1860 und Mississippi, Florida, Alabama, Georgia, Louisiana im Januar 1861 aus der Union und constituirten sich provisorisch 9. Februar, definitiv 19. Februar 1861 zu Montgomery (Alabama) als „Conföderirte Staaten von America". Ihnen schlossen sich bis zur Mitte des Jahres die übrigen Sclaven-Staaten (mit Ausnahme von Delaware und Maryland, welche bei der Union verblieben) an und zwar Texas, Arkansas, Nord-Carolina, Tennessee ganz, Virginien, Kentucky, Missouri zum Theil *). — Ausbruch des Kriegs mit den Unions-Staaten 12. April 1861.]

Regierung.

Präsident —: Abraham **Lincoln** (Illinois).
Vice-Präsident —: Hannibal **Hamlin** (Maine).

Die gegenwärtige Präsidentschaftsperiode, die 19te seit Annahme der Constitution vom 1. März 1789, begann 4. März 1861 und endet 4. März 1865. — Ein Verzeichniß sämmtlicher Präsidenten seit 1789 siehe im Jahrgang 1862.

Cabinet (4. März 1861).

Staats-Secretair —: William H. **Seward** (Neu-York).
Secretair des Schatzes —: Salmon P. **Chase** (Ohio).

---

*) Regierung der Conföderirten Staaten: Präsident —: Jefferson Davis (Mississippi); Vice-Präs. —: Alex. H. Stephens (Georgia); beide gewählt auf 6 Jahre 9. Februar, inaugurirt 19. Februar 1861. Cabinet (1863): Staats-Secretair —: Judah B. Benamin (Louisiana); Secretair des Kriegs —: James A. Seddon (Virginien); Secretair des Schatzes —: Charles G. Memminger (Süd-Carolina); Secretair der Marine —: Stephen R. Mallory (Florida); Gen.-Postmeister —: James H. Reagan (Texas); Staatsanwalt —: Ths. H. Watts (Alabama). — Der Senat besteht aus 26 Mitgliedern, je 2 für jeden der 13 Conföderirten Staaten, das Haus der Repräsentanten aus 106 Mitgliedern. Gegenwärtige Bundes-Hauptstadt: Richmond in Virginien. (Siehe auch den Anhang zu diesem Artikel.)

Secretair des Kriegs —: Edwin M. **Stanton** (Pennsylvania; 12. Januar 1862).
Secretair der Marine —: Gideon **Welles** (Connecticut).
„ des Innern —: John P. **Usher** (Indiana; 1862).
General-Postmeister —: Montgomery **Blair** (Maryland).
General-Staatsanwalt (attorney general) —: Edward **Bates** (Missouri).

Die Departements.

1) Staats-Departement. (Zu dem Ressort desselben gehören die auswärtigen Angelegenheiten, ferner die Ausfertigung und Registrirung der officiellen Vollmachten, der Bestallungs-Patente, der Ernennungen für den Senat, der Exequaturs, das Paßwesen ꝛc. Ein Beamter desselben [Clerk of appointments and commissions] hat das Staatssiegel unter seiner Obhut.) Chef des Dep. —: der Staats-Secretair, s. oben.
Assistent —: Frederik W. **Seward.**
Bureau-Chef (chief-clerk) —: Will. **Hunter.**

2) Kriegs-Depart. Chef —: der Secretair des Kriegs, s. oben.
1ster Assistent —: P. H. **Watson.**
2ter „ —: John **Tucker.**
3ter „ —: C. P. **Wolcott.**
Bureau-Chef —: John **Potts.**

Die dem Kriegs-Depart. beigeordneten Bureaux.

a) Gen.-Adjutantur. (Derselben untersteht das Personelle der Armee, die Stammlisten ꝛc.; mit ihr verbunden ist das General-Auditoriat.) Gen.-Adjutant —: Lorenzo **Thomas**, Brigade-General. Gen.-Auditeur —: Jos. **Holt**, Oberst.
b) Bureau des commandirenden Generals. Command. en chef der Armee —: Henry W. **Halleck**, Gen.-Major.
c) Bureau d. Gen.-Quartiermeisters. Gen.-Quartiermeister —: Montgomery C. **Meigs**, Brigade-General.
d) General-Commissariat. General-Commissair —: Jos. P. **Taylor**, Oberst.
e) Militair-Medicinal-Depart. Gen.-Arzt —: Will. A. **Hammond**, mit dem Rang als Brigade-General.
f) Gen.-Zahlamt. Gen.-Zahlmeister —: vacat; Stellvertreter —: Carey H. **Fry**, Major.
g) Ingenieur-Depart. Chef —: Jos. E. **Totten**, Oberst u. Comm. des Ingenieur-Corps.
h) Topographisches Bureau. Chef —: Stephen H. **Long**, Oberst u. Comm. des Corps der topograph. Ingenieurs.

i) Artillerie- u. Zeug-Depart. Chef —: James W. **Ripley**, Brigade-General.

3) Marine-Dep. Chef —: der Secretair der Marine, s. oben.
Assistent —: Gustavus V. **Fox**.
Bureau-Chef —: Will. **Faxon**.
Unter dem Marine-Departement stehen folgende Bureaux: a) für Schiffswerften und Docks; b) für Schiffsbau und Reparatur; c) für Provisionen u. Kleidung; d) für Artillerie u. Zeugwesen; e) für Medicinalwesen; f) für Dampf-Maschinenwesen; g) für Ausrüstung und Recrutirung; h) für Navigation. Dem letzteren unterstehen das Marine-Observatorium und das hydrographische Bureau.

4) Schatz-Depart. Chef —: der Secretair des Schatzes, s. oben.
Assistent —: George **Harrington**.
Bureau-Chef —: John F. **Hartley**, provis.

Haupt-Abtheilungs-Dirigenten.

Chef des Rechnungswesens für Civil- u. diplomatischen Dienst und die öffentlichen Ländereien —: Robert W. **Taylor**, first comptroller.

Chef des Rechnungswesens für Armee, Flotte und das Departement für die Angelegenheiten der Indianer —: James M. **Cutts**, second comptroller.

Bevollmächtigter für das Zollwesen —: Nathan **Sargent**.

Bevollmächtigter f. d. Steuerwesen —: George S. **Bontwell**.

Schatzmeister —: Francis E. **Spinner**.

Controlirender Ingenieur für das Bauwesen —: Ammi B. **Young**.

Superintendent der Küstenvermessung —: Alex. D. **Bache** (zugl. Superintendent für Maß- und Gewichtswesen).

5) Post-Departement. Chef —: der Gen.-Postmeister, s. oben.
1ster Assistent (Vorsteher des Anstellungs-Bureau's [appointment-office; ihm steht zu, Postämter zu errichten und aufzuheben, Postmeister, Wege- und Local-Agenten ein und abzusetzen]) —: Alex. W. **Randall**.
2ter Assist. (Vorsteher des Contract- u. Cours-Bureau's) —: George W. **Mc Lellan**.
3ter Assistent (Vorsteher der Finanz-Angelegenheiten, die nicht dem Schatz-Departem. unterstehen) —: Alex. N. **Zevely**.
Bureau-Chef (chief-clerk, Vorsteher des Inspections-Bureau's) —: Will. A. **Bryan**.

6) Departement des Innern. Chef —: der Secretair des Innern, s. oben.
Assistent —: **Otto**. — Bureau-Chef —: Watton J. **Smith**.

Untergeordnete Behörden.

a) Bureau für die Angelegenheiten der Indianer. Bevollmächtigter —: Will. P. **Dole.**

b) Pensions-Bureau (zur Prüfung ꝛc. der Ansprüche auf Land für Kriegsdienste im Heer und in der Flotte). Bevollmächtigter —: Jos. H. **Barret.**

c) Bureau für die Staats-Ländereien (Vermessung, Verwaltung, Verkauf derselben ꝛc.). Bevollmächtigter —: . . . . .

d) Patent-Bureau. Bevollmächtigter —: Dav. P. **Halloway.**

e) Abtheilung für Landwirthschaft (errichtet 1862). Bevollmächtigter —: Isaac **Newton.**

f) Census-Bureau. Superintendent —: Jos. C. G. **Kennedy.**

g) Abtheilung für Unterdrückung des africanischen Sclavenhandels. Superintendent —: Georg C. **Whiting.**

h) Abtheilung für Staatsgebäude. Bevollmächtigter —: Benj. B. **French.**

i) Staats-Druckerei. Superintendent —: John D. **Defrees.**

7) General-Staats-Anwaltschaft. Chef —: der General-Staats-Anwalt, s. oben.

(Der Staats-Anwalt leitet das Unions-Justizwesen und ist rechtskundiger Beistand des Präsidenten und der Departements-Chefs; er prüft Rechtsansprüche, Begnadigungsgesuche ꝛc., führt die Rechtsstreitigkeiten, bei denen die Regierung betheiligt ist, ꝛc.)

Assistent-Staats-Anwalt —: Titian J. **Coffey.**

Congreß.

Der Congreß besteht aus dem Senat und dem Haus der Repräsentanten; er muß sich wenigstens einmal jährlich und zwar in der Regel am ersten Montag im December versammeln. — Der Senat besteht aus zwei Mitgliedern für jeden Staat, so daß die Zahl der Senatoren gegenwärtig 68 betragen sollte. Sie werden von den Legislaturen der einzelnen Staaten auf 6 Jahre gewählt; alle 2 Jahre wird ⅓ derselben neu gewählt. Der Vice-Präsident der Ver. Staaten ist von Amtswegen Präsident des Senats und gibt, ohne außerdem stimmberechtigt zu sein, bei Stimmengleichheit die entscheidende Stimme ab. — Die Repräsentanten, deren Zahl auf Grund des jüngsten Census (1860) durch Gesetz vom 4. März 1862 auf 241 festgesetzt ist*), werden

*) Siehe die Bevölkerungstabelle S. 338.

von dem Volke eines jeden Staates auf 2 Jahre gewählt. Zu diesem Zweck bestimmt nach jedem 10jährigen Census der Secretair des Innern die Summe der repräsentativen Bevölkerung, indem er zu der Zahl aller freien Leute sämmtlicher Staaten — die nicht besteuerten Indianer ausgenommen — $^3/_5$ der nicht freien Leute (Sclaven) hinzuzählt. Diese Summe wird durch die Gesammtzahl der zu erwählenden Repräsentanten getheilt; der so erhaltene Quotient ist die Kopfzahl, für welche ein Repräsentant zu erwählen ist und nach welcher die 241 Repräsentanten auf die verschiedenen Staaten vertheilt werden, indem, um nöthigenfalls die Zahl voll zu machen, diejenigen Staaten, welche den größten Bruchtheil der Bevölkerung übrig ließen, einen Repräsentanten mehr schicken. Die einmal gesetzlich bestimmte Zahl von Repräsentanten kann nur überschritten werden, wenn nach geschehener Vertheilung derselben neue Staaten aufgenommen werden; die Ueberzahl wird jedoch nach dem nächsten Census wieder ausgeglichen. —

Die Territorien (durch Kauf, Cession oder Eroberung neu erworbene Gebiete) schicken bis zu ihrer Aufnahme als Staaten nur Delegaten (delegates) ohne Stimmrecht zur Volksrepräsentation. — Der am 4. März 1863 geschlossene Congreß war der 37ste. Die Zahl der in demselben versammelten Senatoren betrug nach Abfall der Südstaaten von der Union nur noch 49 (statt 68), die Zahl der Repräsentanten nur 181 (statt 233) nebst 7 Delegaten.

Unions-Gerichte.

Die Unions-Gerichte sind zu unterscheiden von den Gerichten der einzelnen Staaten; sämmtliche Richter derselben werden vom Präsidenten auf Lebenszeit ernannt und können nur durch den Congreß angeklagt und ihrer Stellen entsetzt werden. Die Unionsgerichte haben theils ursprüngliche Gerichtsbarkeit, theils concurriren sie nach dem Werthe oder der Natur des Streitobjects mit den Gerichten der einzelnen Staaten. Es sind: der Oberste Gerichtshof der Verein. Staaten (supreme court of the United States), die Kreisgerichte (circuit-courts), die Bezirksgerichte (district-courts) und der Beschwerdehof (court of claims).

1) Der Oberste Gerichtshof (supreme court).

Derselbe besteht aus 1 Oberrichter (chief-justice) und 8 beigeordneten Richtern (associate-justices), dem General-Staats-

anwalt ꝛc. und hält jährlich eine Sitzung in Washington, die am ersten Montag im December beginnt.
Oberrichter —: Roger B. **Taney** (Wohnsitz —: Baltimore).
Beigeordnete Richter (und deren Wohnsitze) —: James M. **Wayne** (Savannah, Georgia); John **Catron** (Nashville, Tennessee); Samuel **Nelson** (Cooperstown, New-York); Robert G. **Grier** (Philadelphia); Nathan **Clifford** (Portland, Maine); Noah H. **Swayne** (Columbus, Ohio); Samuel H. **Miller** (Keokuk, Iowa); David **Davis** (Bloomington, Illinois).

2) Die Kreisgerichte (circuit-courts).

Die Ver. Staaten sind in folgende 9 Gerichtskreise (judicial-circuits) getheilt; in jedem derselben wird zweimal jährlich ein Kreisgericht abgehalten und zwar durch einen Richter des Obersten Gerichtshofs und den Bezirksrichter des Staates oder Bezirks, in welchem das Kreisgericht gehalten wird. Californien bildet einen eigenen Gerichtskreis, ebenso der District Columbia; in denjenigen Staaten, welche noch keinem Gerichtskreis zugetheilt sind, haben die Bezirksgerichte die Befugniß der Kreisgerichte.

1. Gerichts-Kreis —: Maine, Massachusetts, Neu-Hampshire, Rhode-Island. (Vorsitzender Richter —: **Clifford.**)
2. Gerichts-Kreis —: Connecticut, Neu-York, Vermont. (Vorsitzender Richter —: **Nelson.**)
3. Gerichts-Kreis —: Neu-Jersey, Pennsylvanien. (Vorsitzender Richter —: **Grier.**)
4. Gerichts-Kreis —: Delaware, Maryland, Virginien, Nord-Carolina. (Vorsitzender Richter —: Oberrichter **Taney.**)
5. Gerichts-Kreis —: Süd-Carolina, Georgien, Alabama, Mississippi, Florida. (Vorsitzender Richter —: **Wayne.**)
6. Gerichts-Kreis —: Louisiana, Texas, Arkansas, Kentucky, Tennessee. (Vorsitzender Richter —: **Catron.**)
7. Gerichts-Kreis —: Ohio, Indiana. (Vorsitzender Richter —: **Swayne.**)
8. Gerichts-Kreis —: Michigan, Wisconsin, Illinois. (Vorsitzender Richter —: **Davis.**)
9. Gerichts-Kreis —: Missouri, Iowa, Kansas, Minnesota. (Vorsitzender Richter —: . . . .)

Californien. Vorsitzender Richter —: M. H. Mc **Allister.** (S. Francisco.)

3) Die Bezirksgerichte (district-courts) bestehen in jedem Staate und dem Districte Columbia 1, in größeren 2, in zwei Staaten (Alabama und Tennessee) 3, so daß es deren zusammen 51 gibt. Sie werden vom Bezirksrichter allein abgehalten, dem ein Staats-Anwalt und ein Verein.-Staaten-Marschall zur Seite stehen.

4) Der Beschwerdehof (court of claims) entscheidet Ansprüche und Beschwerden gegen die Regierung und besteht aus 3 Richtern, 2 Anwälten (solicitors) und 1 Deputy-Solicitor ꝛc., deren Wohnsitz sämmtlich in Washington ist.

Vorsitzender Richter —: Edward J. **Loring.**

Die Territorien haben eine besondere Gerichtsverfassung und jedes derselben eine eigene Unions-Gerichtsbehörde, bestehend aus 1 Oberrichter, 2 beigeordneten Richtern, 1 Staatsanwalt und 1 Ver.-Staaten-Marschall.

Armee.

Siehe die obersten Militair-Chargen unter „Kriegs-Departement" S. 323.

Marine.

Die Admiralität. Nach der Reorganisation der Flotte unter der Constitution von 1789 war der Rang eines „Capitains" der höchste, welcher gesetzlich bestand. Es wurde jedoch gebräuchlich, dem ein Geschwader commandirenden Capitain den Titel „Commodore" beizulegen. Durch ein neues Gesetz (16. Juli 1862) sind folgende Grade für die Flotten-Officiere der Union festgestellt worden: 1) Contre-Admiral (Rear-admiral, im Range = Gen.-Major); 2) Commodore (= Brigade-General); 3) Capitain (= Oberst); 4) Commander (= Oberst-Lieut.); 5) Lieutenant-Commander (= Major); 6) Lieutenant (= Hauptmann); 7) Master (= 1r Lieutenant); 8) Ensign (Schiffs-Fähnrich = 2r Lieut.); 9) Midshipman (See-Cadet).

Contre-Admirale —: David G. **Farragut;** L. M. **Goldsborough;** Sam. F. **Dupont;** Andrew H. **Foot.**

Als Contre-Admirale diensthuend (acting rear-admirals) —: Charles **Wilkes;** Theod. **Bailey;** Charles H. **Bell;** Sam. P. **Lee;** David D. **Porter.**

Flotten-Stationen, siehe im statistischen Theil.

Marine-Corps. Command. —: John **Harris,** Oberst.

Cultus.

Kirchliche unter der Bundesregierung zu Washington stehende Behörden fehlen, da eine vollständige Trennung von Kirche und Staat durch die Constitution vorgeschrieben wird.

Katholische Erzbischöfe.

Baltimore —: Franz Patrico **Kenrick**, Primas (1851).
Cincinnati —: Johann B. **Purcell** (1850).
S. Francisco —: Joseph **Alemany** (1853).
St. Louis in Missouri —: Peter Richard **Kenrick** (1843).
Neu-Orleans —: Jean Marie **Odin** (1861).
Neu-York —: John **Hughes** (1850).
Oregon (Stadt) —: Franz Norbert **Blanchet** (1846).

Diplomatisches Corps zu Washington und Consuln.

Anhalt-Dessau. [Neu-York —: Friedr. **Kühne**, C.; San Francisco —: Dr. H. **Behr**, C.]
Argentinische Republik. [Baltimore —: Chs. M. **Stewart**, C.; Boston —: David **Stacpole**, C.; Charleston —: M. A. **Pringle**, C.; Neu-York —: Edw. T. **Davison**, C.; Philadelphia —: Malb. **Frazier**, C.; Portland —: Andr. **Spring**, C.]
Baden. [Baltimore —: Werner **Dresel**, C.; Cincinnati —: C. F. **Adae**, C.; Louisville —: John **Smidt**, C.; Milwaukee —: L. v. **Baumbach**, C.; Neu-Orleans —: Jac. Heinr. **Eimer**, C.; Neu-York —: Joh. Wilh. **Schmidt**, GC.; Philadelphia —: Cl. Fr. **Hagedorn**, C.; St. Louis —: E. C. v. **Angelrodt**, C.]
Bayern. [Baltimore —: W. **Dresel**, C.; Cincinnati —: C. F. **Adae**, C.; Louisville —: John **Smidt**, C.; Milwaukee —: Ludw. v. **Baumbach**, C.; Neu-Orleans —: Jac. Heinr. **Eimer**, C.; Neu-York —: G. H. **Siemon**, C.; Philadelphia —: Cl. Fr. **Hagedorn**, GC.; St. Louis —: E. C. v. **Angelrodt**, C.]
Belgien —: Eduard **Blondeel van Cuelebroek**, a. G. u. b. M. (Febr. 1859, accr. als MR. 1. Dec. 1857; abwesend); Alfred **Bergmans**, Leg.-Secr. u. GTr. — [Atlanta (Georgia) —: L. **de Give**, C.; Baltimore —: G. O. **Gorter**, C.; Boston —: J. G. **Bates**, C.; Charleston —: C. E. **Steward**, C.; Chicago —: J. F. **Henrotin**, C.; Cincinnati —: J. F. **Meline**, C.; Galveston —: C. H. **Klaener**, C.;

Green Bay (Wisc.) —: J. B. A. **Massé**, C.; Mobile —: H. V. H. **Voorhees**, C.; Neu-Orleans —: J. **Deynoodt**, C.; Neu-York —: H. W. **Mali**, GC.; Norfolk —: Dunc. **Robertson**, C.; Philadelphia —: G. E. **Saurmann**, C.; Richmond —: O. **Nölting**, C.; San Francisco —: J. **May**, C.; St. Louis —: C. **Hunt**, C.; Savannah —: W. C. **O'Driscoll**, C.]

Brasilien —: Geh.-Rath Miguel Maria **Lisboa**, a. G. u. b. M. (1859); Leonel M. **de Alencar**, Leg.-Secr.; B. F. **Torreão de Barros**, Attaché. — [Boston —: Archib. **Foster**, C. hon.; Neu-York —: L. H. Ferreira **de Aguiar**, GC.]

Braunschweig. [Chicago —: Fr. A. **Hoffmann**, C.; Cincinnati —: H. C. **Schmidt**, C.; Cleveland —: Ad. **Rettberg**, C.; Louisville —: H. **Beckurts**, C.; Milwaukee —: Jacob **Mahler**, C.; Neu-Orleans —: F. W. **Freudenthal**, C. für die südlichen Staaten der Union; Neu-York —: G. J. **Bechtel** jun., GC.; Philadelphia —: Cl. Fr. **Hagedorn**, C.; St. Louis —: E. C. **v. Angelrodt**, C. für Missouri u. Iowa; St. Paul (Minnesota) —: J. **Wenz**, C.]

Bremen —: s. Hansestädte. — [Baltimore —: Alb. **Schumacher**, GC.; Boston —: Joh. **Schuhmacher**, C.; Charleston —: J. L. H. **Thiermann**, C.; Galveston —: Jul. **Kauffmann**, C.; Indianola (Texas) —: H. A. H. **Runge**, C.; Neu-Orleans —: . . . . . , C., V. **Kruttschnitt**, VC.; Neu-York —: Gust. **Schwab**, C.; Philadelphia —: Theoph. **Plate**, C.; Richmond —: E. W. **de Voß**, C.; San Francisco —: C. Aug. Christ. **Duisenberg**, C.; Savannah —: H. **Müller**, C.]

Chile —: Franc. Solono **Asta-Buruaga**, GTr. — [Baltimore —: R. B. **Fitzgerald**, C.; Boston —: H. V. **Ward**, C.; Neu-York —: Pedro P. **Ortiz**, C.; Philadelphia —: F. V. **Cleeman**, C.; San Francisco —: C. B. **Polthenus**, C.]

Costa-Rica —: Luis **Molina**, a. G. u. b. M. (zugleich für Nicaragua u. Honduras); Manuel **Arriaza**, Att. — [Boston —: Patrick **Grant**, C.; Key-West —: E. J. **Gomez**, C.; Neu-Orleans —: José **Mitchel**, C.; Neu-York —: Royal **Phelps**, GC.; Philadelphia —: S. Morris **Waln**, C.; San Francisco —: S. H. **Greene**, C.]

Dänemark —: Oberst-Lieut. Woldemar Rud. **v. Raaslöff**, GTr. u. GC. (ern. 4. Aug. 1857; Neu-York; zur Zeit ab-

wesend, der MR. für Schweden fung. als GTr.). — [Neu-Orleans —: H. **Frellsen**, C.; Neu-York —: Harald **Döllner**, C.; San Francisco —: G. O'Hara **Taaffe**, C.]

Ecuador. [Baltimore —: James J. **Fisher**, C.; Boston —: Seth **Bryant**, C.; Neu-Orleans —: J. **Gardette**, C.; Neu-York —: Gr. **Dominguez**, C.; Philadelphia —: Edw. F. **Sweetser**, C.; San Francisco —: Dan. **Wolff**, C.; Washington —: Aaron H. **Palmer**, GC. (zugleich beauftr. mit den Gesandtschafts-Angelegenheiten), J. H. **Causten**, C.]

Frankfurt. [Chicago —: Francis A. **Hoffmann**, C.; Cincinnati (für Ohio u. Indiana) —: C. Fr. **Adae**, C.; Milwaukee —: A. C. **Wilmanns**, C.; Neu-York —: Fr. **Wißmann**, C.; Philadelphia —: John H. **Harjes**, C.; St. Louis —: Ferd. A. **Reuß**, C.]

Frankreich —: Henri **Mercier**, a. G. u. b. M. (accr. 4. Juli 1860); Vcte Jules **de Treilhard**, Leg.-Secr. 1r Cl.; Alfred **de Bresson**, Leg.-Secr. 3r Cl.; Henri **de la Martre**, Att.; Paul **Dejardin**, Kanzler. — [Boston —: J. E. **Souchard**, C.; Charleston —: Baron **Durand St. André**, C.; Neu-Orleans —: **Fauconnet**, C., beauftr.; Neu-York —: Marquis **de Montholon**, GC.; Philadelphia —: A. **Delaforeſt**, C.; Richmond —: Alfred **Paul**, C.; San Francisco —: Albert F. **Gautier**, GC., beauftragt mit d. Consulat.]

Griechenland. [Boston —: C. W. **Dabney**, C.; Neu-Orleans —: Nic. **Benachi**, C.; Neu-York —: Dem. N. **Botassis**, C.]

Großbritannien —: Lord **Lyons**, a. G. u. b. M. (accred. 11. April 1859); hon. Will. **Stuart**, 1r Leg.-Secr.; H. P. **Anderson**, Ernest **Clay**, Ed. B. **Mallet**, 2te Leg.-Secre; John G. **Kennedy**, Arthur **Seymour**, 3te Leg.-Secre; hon. E. J. **Monson**, Geo. **Sheffield**, Chs. **Heneage**, Attachés. — [Baltimore —: Fred. **Bernal**, C.; Boston —: Francis **Lousada**, C.; Buffalo —: Denis **Donohoe**, C.; Charleston —: Robert **Bunch**, C. für Nord- und Süd-Carolina; Chicago —: John Edw. **Wilkins**, C.; Galveston —: A. **T. Lynn**, C.; Mobile —: James **Magee**, act. C. (Florida u. Alabama); Neu-Orleans —: Wm. **Mure**, C.; Neu-York —: Edw. Mortimer **Archibald**, C.; Philadelphia —: Charles Edw. Keith **Kortright**, C.; Portland —: H. J. **Murray**, C. (Maine und Neu-Hampshire); Richmond —: George

Moore, C.; San Francisco —: Will. Lane **Booker**, C.; Savannah —: Edm. **Molyneux**, C.]

Guatemala —: Ant. José **Prisarri**, bev. Min. (zugleich für S. Salvador; Neu-York); Mariano **Vela y Prisarri**, Leg.-Secr. — [Boston —: Patr. **Grant**, C.; Neu-Orleans —: J. G. **Gomez**, C.; Neu-York —: Bartolomé **Blanco**, GC.; Philadelphia —: S. Morris **Waln**, C.; San Francisco —: S. H. **Greene**, C.]

Haïti (Republik) —: Elie **Dubois**, GTr.

Hamburg —: s. Hansestädte. — [Baltimore —: Alb. **Schumacher**, GC.; Boston —: Joh. Heinr. **Goßler**, C.; Charleston —: Carl **Witte**, C.; Cincinnati —: J. F. **Meline**, C. (für Ohio, Indiana, Illinois, Wisconsin); Galveston —: J. W. **Jocknsch**, C.; Indianola (Texas) —: Henry **Runge**, C.; Neu-Orleans —: Carl **Kock**, C.; Neu-York —: Heinr. Rud. **Kunhardt**, C.; Philadelphia —: Carl **Lorenz**, C.; San Francisco —: Gust. **Ziel**, C.; Savannah —: Joh. Nic. **Hudtwalker**, C.]

Hannover. [Baltimore —: Ed. **Uhrlaub**, C.; Boston —: . . . . ., C.; Charleston —: G. C. **Baurmeister**, C.; Cincinnati —: C. Fr. **Adae**, C.; Cleveland (Ohio) —: Ad. **Rettberg**, C.; Galveston —: Julius **Frederich**, C.; Louisville —: Theodor **Schwartz**, C.; Milwaukee —: A. C. **Wilmanns**, C. (für Illinois, Indiana, Michigan, Minnesota, Iowa, Wisconsin); Neu-Orleans —: Aug. **Reichard** *), C.; Neu-York —: Adolf **Gosling**, GC.; Philadelphia —: C. C. **Schöttler**, C.; San Francisco —: Otto H. **Frank**, C.; St. Louis —: Ad. **Meier**, C.; Savannah —: H. **Müller**, C.]

Hansestädte —: Dr. Rudolph **Schleiden**, MR. (accr. 1863, als MR. für Bremen 1853); Dr. Joh. **Rösing**, Leg.-Secr.; B. **Bätjer**, Leg.-Kanzlist.

Hawaii-Inseln. [Boston —: H. A. **Pierce**, C.; Neu-York —: Sch. **Livingston**, GC.; Oregon (Stadt) —: G. T. **Allan**, C.; San Francisco —: Ch. E. **Hitchcock**, C.]

Hessen (Grhzgth.). [Baltimore —: W. **Dresel**, C.; Cincinnati —: C. Fr. **Adae**, C.; Galveston —: J. W. **Jocknsch**, C.; Louisville —: J. **Smidt**, C.; Milwaukee —: L. **von Baumbach**, C. (für Wisconsin und Minnesota); Neu-Orleans —: A. **Reichard** *), C.; Neu-York —: F. W. **Keutgen**,

*) Seit Beginn des Kriegs im Dienst der Conföderirten Staaten im Felde.

C.; Philadelphia —: Cl. Fr. **Hagedorn**, GC. (für die östl. Staaten); San Francisco —: G. **Ziel**, C.; St. Louis —: E. C. **von Angelrodt**, GC. (für die westl. Staaten), R. **Barth**, C.]

Hessen (Kurfstenth.). [Baltimore —: W. **Dresel**, C.; Cincinnati —: C. Fr. **Adae**, C.; Galveston —: Th. **Wagner**, C.; Neu-Orleans —: R. **Thiele**, C.; Neu-York —: Friedrich **Kühne**, C.; Philadelphia —: Cl. Fr. **Hagedorn**, C.; St. Louis —: E. C. **v. Angelrodt**, C.]

Honduras —: Luis **Molina**, a. G. u. b. M. (zugleich für Costa-Rica u. Nicaragua). — [Californien —: W. B. **Wells**, Gen.-Consul.]

Italien (Königr.) —: Chev. Giuf. **Bertinatti**, MR. (1861); Enrico **Cova**, Leg.-Secr. 2r Cl. — [Neu-Orleans —: Jos. **Lanata**, C.; Neu-York —: Jos. **Anfora** aus dem Hause der Herzoge v. Licignano, GC.; San Francisco —: Benj. **Davidson**, C.]

Lippe-Detmold. [Neu-York —: Friedrich **Kühne**, C.]

Lübeck —: ſ. Hanſeſtädte. — [Baltimore —: Hermann **von Kapff**, C.; Boston —: H. C. **Lauterbach**, C.; Charleston —: J. L. H. **Thiermann**, C.; Cincinnati —: Geo. H. **Garlichs**, C.; Galveston —: Dietr. H. **Klaener**, C.; Neu-Orleans —: Ed. F. **Stockmeyer**, VC.; Neu-York —: C. A. **Stolterfoht**, C.; Philadelphia —: John H. **Harjes**, C.; San Francisco —: C. F. **Mebius**, C.]

Mecklenburg-Schwerin. [Boston —: G. **Papendiek**, C.; Cincinnati —: C. Fr. **Adae**, C.; Milwaukee —: Ludw. **von Baumbach**, C.; Neu-Orleans —: Wilh. **Prehn**, C.; Neu-York —: Friedr. **Kühne**, C.; Philadelphia —: J. H. **Harjes**, C.; San Francisco —: J. **de Fremery**, C.; St. Louis —: E. C. **v. Angelrodt**, C.]

Mecklenburg-Strelitz. [Neu-York —: Fr. **Kühne**, C.]

Mexico —: Matias **Romero**, GTr. (abwesend). — [Brownsville (Texas) —: C. M. **Trevino**, C.; Neu-Orleans —: Francisco **Reibaud**, GC.; Neu-York —: J. M. **Duran**, GC.; San Antonio de Bexar —: Miguel **Zaragaza**, C.; San Francisco —: José **Mugarrieta**, C.]

Nassau. [Cincinnati —: C. Fr. **Adae**, C.; Galveston —: Friedr. H. **Steil**, C.; Milwaukee —: L. **v. Baumbach**, C.; Neu-Braunfels (Texas) —: Franz **Moureau**, C.; Neu-Or-

leans —: Fr. Wilh. **Freudenthal**, C.; Neu-York —: Wilh. Aug. **Kobbe**, GC., Fr. **Kühne**, C.; St. Louis —: E. C. **v. Angelrodt**, C.]

Neu-Granada. [Baltimore —: Rob. A. **Fisher**, C.; Neu-Orleans —: J. E. **Beylle**, C.; Neu-York —: J. M. **Gaitan**, GC.; Philadelphia —: José M. R. **de Porras**, C.; San Francisco —: O. H. **Burrows**, C.]

Nicaragua —: Luis **Molina**, a. G. u. b. M. (accr. 16. März 1862, als GTr. 1859; s. Costa-Rica und Honduras). — [Baltimore —: C. Oliver **O'Donell**, C.; Neu-Orleans —: E. G. **Gomez**, C.; Neu-York —: Royal **Phelps**, GC.]

Niederlande —: Leg.-Rath Theodor Marinus **Roest van Limburg**, a. G. u. b. M. (accred. 23. Januar 1861, als MR. accred. 1857). — [Baltimore —: Claas **Bocke**, C.; Boston —: . . . . ., C. (für Massachusetts, Rhode-Island, Maine, Neu-Hampshire); Charleston —: D. **Lesesne**, C. (für Nord- u. Süd-Carolina, Georgia); Cincinnati —: G. H. **Garlichs**, C. (für Ohio, Indiana, Kentucky); Galveston —: Edw. **Kauffmann**, C.; Mobile —: J. J. **van Wanroy**, C. (für Alabama, Florida); Neu-Orleans —: A. **Couturié**, C. (für Louisiana, Mississippi); Neu-York —: R. C. **Burlage**, GC., J. E. **Zimmermann**, V.-GC.; Norfolk —: M. **Meyers**, C.; Philadelphia —: G. C. **Ziegler**, C. (zugleich für Delaware); Portage City (Wisconsin) —: J. P. **Boswinkel Dorselen**, C. (auch für Michigan und Minnesota); San Francisco —: J. **de Fremery**, C.; St. Louis —: F. R. **Todwater**, C. (auch für Iowa u. Illinois).]

Oesterreich —: K. k. Kämmerer Nicol. Graf **v. Giorgi**, MR. (1863). — [Charleston —: G. C. **Frachmann**, C.-Gerent; Neu-Orleans —: J. H. **Eimer**, C.; Neu-York —: C. F. **Loosey**, GC.; San Francisco —: C. **Fischer**, C. ad int.]

Oldenburg. [Baltimore —: Carl **Bulling**, C.; Boston —: . . . ., C.; Charleston —: . . . . ., C.; Cincinnati —: C. Fr. **Adae**, C.; Galveston —: Jul. **Frederich**, C.; Louisville —: Theod. **Schwartz**, C.; Milwaukee —: Ludw. **von Baumbach**, C. (auch für Michigan, Minnesota); Neu-Orleans —: Richard **Thiele**, C.; Neu-York —: J. W. **Schmidt**, GC.; Philadelphia —: Cl. Fr. **Hagedorn**, C. (auch für Neu-Jersey, Delaware); San Francisco —: H. **Hanßmann**, C.; St. Louis —: Ernst C. **v. Angelrodt**, C. (auch für Illinois u. Iowa); Savannah —: Heinrich **Müller**, C.]

Päpstliche Staaten. [Neu-Orleans —: Chs. Jos. **Daven**, C.; Neu-York —: Louis B. **Binje**, GC.]

Paraguay. [Neu-York —: R. **Mulowny**, C.]

Peru —: Federico L. **Barreda**, MR.; Carlos P. **Soldan**, Leg.-Secr. — [Baltimore —: C. F. **Fitzgerald**, C.; Neu-York —: Felipe N. **Cajado**, C.; San Francisco —: Henry **Baroihlet**, C. ad int.]

Portugal —: Rath J. C. **de la Figaniere e Morão**, a. G. u. b. M.; F. F. **de la Figaniere**, Leg.-Secr. — [Neu-York —: T. Ribero **dos Santos**, GC.; San Francisco —: Jonathan **Searle**, C.]

Preußen —: Fr. Baron **v. Gerolt**, a. G. u. b. M.; Leg.-Rath Guido Frhr **v. Grabow**, Leg.-Secr.; Alex. **Gau**, Leg.-Kanzlist. — [Baltimore —: W. **Dresel**, C.; Boston —: . . . . . , C.; Charleston —: W. H. **Trapman**, C.; Cincinnati —: C. Fr. **Adae**, C.; Galveston —: J. W. **Jockusch**, C.; Louisville —: Jul. **v. Borries**, C.; Milwaukee —: Ad. **Rosenthal**, C.; Neu-Orleans —: A. **Reichard**, C.; Neu-York —: Joh. Wilh. **Schmidt**, GC., Ed. **von der Heydt**, C.; Philadelphia —: C. **Schöttler**, C.; San Francisco —: H. **Haußmann**, C.; St. Louis —: E. C. **v. Angelrodt**, C.; Savannah —: J. N. **Hudtwalker**, C.]

Reuß (jüng. Linie). [Neu-York —: Friedr. **Kühne**, C.]

Rußland —: wirkl. Staatsrath Ed. **v. Stöckl**, a. G. u. b. M. (1856); Colleg.-Assess. Wladimir **Bodisco**, 1r Leg.-Secr.; Hon.-Rath Alex. **Dawidoff**, 2r Leg.-Secr. — [Neu-Orleans —: Otto **Preßprich**, C.; Neu-York —: Colleg.-Rath Baron **v. d. Osten-Sacken**, GC.; S. Francisco —: Martin **Klinkowström**, VC.]

Sachsen (Königr.). [Baltimore —: W. **Dresel**, GC.; Cincinnati —: C. Fr. **Adae**, C.; Galveston —: Julius **Kauffmann**, C.; Louisville —: Th. **Schwartz**, C.; Neu-Orleans —: Carl H. **Pandorf**, C.; Neu-York —: Joh. Wilh. **Schmidt**, GC.; Philadelphia —: Johann Theoph. **Plate**, C.; San Francisco —: Herm. **Michels**, C.; St. Louis —: E. C. **v. Angelrodt**, GC., Rob. **Barth**, C. u. Stellvertreter des GC.; Manitowoc (Wisconsin) —: Friedr. **Borcherdt**, C.]

Sachsen-Altenburg. [Cincinnati —: C. Fr. **Adae**, C.; Neu-York —: C. E. L. **Hinrichs**, C.]

Sachsen-Coburg-Gotha. [Austin —: C. **Raven**, C.; Chicago —: Franz Aug. **Hoffmann**, C.; Cincinnati —: Friedr. Aug. **Eggers**, C.; Neu-York —: C. E. L. **Hinrichs**, C. für d. Ver. Staaten, Fr. **Kühne**, C. für Neu-York; Philadelphia —: Cl. Friedr. **Hagedorn**, C.; St. Louis —: E. C. **v. Angelrodt**, C.]

Sachsen-Meiningen. [Cincinnati —: C. Fr. **Adae**, C.; Neu-York —: Fr. **Kühne**, C.]

Sachsen-Weimar. [Chicago —: Franz Aug. **Hoffmann**, C.; Cincinnati —: Friedr. Aug. **Eggers**, C.; Milwaukee —: L. W. C. **v. Baumbach**, C.; Mobile —: A. **Reichard**, C.; Neu-York —: Friedr. **Kühne**, C.; Philadelphia —: Cl. Fr. **Hagedorn**, C.; St. Louis —: E. C. **v. Angelrodt**, C.]

San Salvador —: Anton José **Yrisarri**, bev. Min. (zugleich für Guatemala; Neu-York). — [Neu-York —: R. **Phelps**, GC.; San Francisco —: R. W. **Heath**, C.]

Schaumburg-Lippe. [Chicago —: Godfr. **Snydacker**, C.; Neu-York —: C. B. **Richard**, C.]

Schwarzburg-Sondershausen u. Rudolstadt. [Neu-York —: Fr. **Kühne**, C.]

Schweden u. Norwegen —: Graf Carl Eduard **Piper**, MR. u. GC. (accr. 8. Nov. 1861). — [Neu-York —: C. E. **Habicht**, C.; San Francisco —: G. C. **Johnson**, C.]

Schweiz. [Charleston —: H. **Meyer**, C. (für Süd- u. Nord-Carolina, Georgia, Florida); Detroit —: Chs. **Dominé**, C. (für Michigan, Wisconsin, Iowa, Minnesota); Galveston —: J. C. **Kuhn**, C.; Neu-Orleans —: A. **Piguet**, C. (für Louisiana, Alabama, Mississippi, Tennessee, Arkansas); Neu-York —: Louis Phil. **de Luze**, C. (für Neu-York, Maine, Neu-Hampshire, Vermont, Massachusetts, Rhode-Island, Connecticut); Philadelphia —: Rud. **Korady**, C. (für Pennsylvanien und Neu-Jersey); San Francisco —: H. **Heutsch**, C.; St. Louis —: Jul. **Lané**, C. (für Missouri und Illinois); Washington —: Joh. **Hitz**, GC. (für Distr. Columbia, Virginia, Maryland, Delaware).]

Spanien —: Gabriel **Garcia y Tassara**, a. G. u. b. M. (ern. 1856); Mariano **del Prado**, 1r Leg.-Secr.; Chev. **de Potestad**, 2r Leg.-Secr.; Miguel **de Bertodano**, Narciso G. **de Loygorri** Vcde **de la Vega**, Att. — [Charleston —: ...., C.; Key-West —: V. **Cubells**, C.; Mobile —: J. G. **Mi-**

randa, C.; Neu-Orleans —: J. **Callejon**, C.; Neu-York —: F. **Stougthon**, C.; Philadelphia —: C. Rameau **de la Chica**, C.; Portland —: Henry **Ainz**, C.; San Francisco —: C. **Martin**, VC.]

Türkei. [Baltimore —: G. U. **Porter**, C.; Boston —: Jos. **Jasigi**, C.; Neu-York —: . . . . . , C.]

Uruguay. [Baltimore —: Pr. **Murguiondo**, C.; Neu-York —: Georg F. **Darby**, GC.; San Francisco —: T. P. **Hamilton**, C.]

Venezuela —: . . . . ., a. G. u. b. M. — [Baltimore —: J. F. **Strohm**, C.; Boston —: S. G. **Whitney**, C.; Neu-Orleans —: Georg B. **Dieter**, C.; Neu-York —: F. L. **Barreda**, GC., J. C. **de las Casas**, C.; Philadelphia —: W. G. **Boulton**, C.]

Württemberg. [Baltimore —: W. **Dresel**, C.; Cincinnati (Ohio, Indiana) —: C. Fr. **Adae**, C.; Louisville —: John **Schmidt**, C.; Milwaukee —: L. v. **Baumbach**, C.; Neu-Orleans (Mississippi, Alabama und Florida) —: Chr. **Honold**, C.; Neu-York —: Leopold **Bierwirth**, GC., Philadelphia —: **Kiderlen**, C.; San Francisco —: Fr. **Frank**, C.; St. Louis (Missouri und Illinois) —: C. C. v. **Angelrodt**, C.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt u. Bevölkerung (zusammengestellt nach Angaben aus dem Census-Bureau in Washington vom 1. Dec. 1862 für den „National Almanac", Philadelphia 1863).

Staaten und Gebiete.	Engl.*) □Meilen.	Geogr. □Meilen.	Bevölkerung. 1850.	Bevölkerung. 1860.	Zuwachs.	Zuwachs in Proct.	Congreß-Deput.
I. Freie Staaten.							
a) Neu-England-Staaten.							
1. Maine	31766	1494	583169	628279	45110	7,73	5
2. Neu-Hampshire	9280	437	317976	326073	8097	2,55	3
3. Vermont	9056	426	314120	315098	978	0,32	3
4. Massachusetts	7800	367	994514	1,231066	236552	23,79	10
5. Rhode-Island	1046	49	147545	174620	27075	18,35	2
6. Connecticut	4730	222	370792	460147	89355	24,10	4
	63678	2995	2,728116	3,135283	407167	14,92	27
b) Mittlere Staaten.							
7. Neu-York	50519	2376	3,097394	3,880735	783341	25,31	31
8. Neu-Jersey	8320	391	489555	672035	182480	37,27	5
9. Pennsylvanien	46000	2164	2,311786	2,906115	594329	25,71	24
	104839	4931	5,898735	7,458885	1,560150	26,44	60
c) Nordwestliche Staaten.							
10. Ohio	39964	1880	1,980329	2,339502	359173	18,14	19
11. Michigan	56243	2645	397654	749113	351459	88,38	6
12. Indiana	33809	1590	988416	1,350428	362012	36,68	11
13. Illinois	55405	2606	851470	1,711951	860481	101,04	14
14. Wisconsin	53924	2536	305391	775881	470490	154,06	6
15. Iowa	50914	2395	192214	674948	482734	251,14	6
16. Minnesota	81259	3822	6077	173855	167778	2730,70	2
17. Kansas	78418	3689	—	107206	107206	—	1
	449936	21163	4,721551	7,882884	3,161333	66,93	65

*) 1 engl. □Meile = 0,0... geogr. □Meilen; 1 geogr. □Meile = 21,... engl. □Meilen.

d) Pacifische Staaten.							
18. Californien . . .	155500	7314	92597	379994	287397	310,40	3
19. Oregon	80000	3763	13294	52465	49171	369,87	1
	235500	11077	105891	432459	336568	317,82	4
II. Sclaven-Staaten. a) Grenzstaaten.							
20. Delaware . . .	2120	100	91532	112216	20684	22,60	1
21. Maryland . . .	11124	523	583034	687049	104015	17,84	5
22. Virginien, Ost- . .	41352	1945	1,421661	1,261397	174657	12,27	11
23. „ West-*)	20000	941		334921			
24. Nord-Carolina . .	45000	2117	869039	992622	123583	14,23	7
25. Kentucky	37680	1772	982405	1,155684	173279	17,64	9
26. Tennessee	45600	2145	1,002717	1,109801	107084	10,68	8
27. Missouri	67380	3169	682044	1,182012	499968	73,35	9
28. Arkansas	52198	2455	209897	435450	225553	107,45	3
	322454	15167	5,842329	7,271152	1,428823	24,45	53
b) Südliche Küstenstaaten.							
29. Süd-Carolina . .	30213	1420	668507	703708	35201	40,00	4
30. Georgia	58000	2728	906185	1,057286	151101	16,68	7
31. Florida	59268	2788	87445	140425	52980	60,60	1
32. Alabama	50722	2386	771623	964201	192578	24,97	6
33. Mississippi . . .	47156	2218	606526	791305	184779	30,48	5
34. Louisiana	41255	1941	517762	708002	190240	30,99	5
35. Texas	237504	11171	212592	604215	391623	184,21	4
	524118	24652	3,770640	4,969142	1,198502	31,78	32

*) West-Virginien oder Kanawha als Staat in die Union aufgenommen 31. Dec. 1862.

Staaten und Gebiete.	Engl. □Meilen.	Geogr. □Meilen.	Bevölkerung. 1850.	1860.	Zuwachs.	Zuwachs in Proct.	Congreß-Deput.
III. Territorien.							
1. Neu-Mexico . . .	220000	10348	61547	93516	31969	51,98	—
2. Utah	131320	6177	11380	40273	28893	254,07	—
3. Nebraska	122007	5738	—	28841	28841	—	—
4. Washington . . .	176141	8285	—	11594	11594	—	—
5. Colorado	105818	4977	—	34277	34277	—	—
6. Nevada	45812	2155	—	6857	6857	—	—
7. Dakota	318128	14963	—	4837	4837	—	—
	1,119226	52643	72927	220195	147268	201,93	—
District Columbia . .	60	2,8	51687	75080	23393	45,25	—
Verein. Staaten Sa.	2,819811	132630,8	23,191876	31,445080	8,253204	35,58	241

IV. Unions- u. Conföderirte Staaten.

Die vorstehenden Total-Summen zerfallen mit Berücksichtigung der gegenwärtig factisch bestehenden Spaltung der Union folgendermaßen:

24 Unions-Staaten .	992317	46673,8	15,844995	22,450473	6,605478	41,15	—
7 Territorien . . .	1,119226	52643	72927	226195	153268	210,16	—
	2,111543	99316,8	15,917922	22,676668	6,758746	42,46	—
11 Conföderirte Staaten	708268	33314	7,273954	8,768412	1,494458	20,55	—

Vertheilung der Bevölkerung im Jahr 1860 unter Berücksichtigung der Sclaverei und der Farbe.

1) Sclaven-Staaten (15) u. Territorien (3).

Staaten und Territorien.	Freie		Sclaven	
	Weiße.	Farbige.	im Jahr 1860.	Zuwachs seit 1850.
a) Bei der Union verbliebene (Sclaven-) Staaten.				
Delaware	90589	19829	1798	— 21,48 %
Maryland	515918	83942	87189	— 3,52 „
Kentucky	919517	10684	225483	+ 6,87 „
Missouri	1,063509	3572	114931	+ 31,51 „
Territor. Neu-Mexico	93431	85	...	.....
„ Utah	40214	30	29	+ 11,53 „
„ Nebraska	28759	67	15	.....
District Columbia	60764	11131	3185	— 13,72 „
Hierzu kommen:				
in Neu-Jersey	....	...	18	.....
in Kansas	....	...	2	.....
a) Zusammen	2,812701	129340	432650	+ 9,53 %
Im Ganzen Freie: 2,942041.				
b) Conföderirte (Sclaven-) Staaten.				
Virginien	1,047411	58042	490865	+ 3,88 %
Nord-Carolina	631100	30463	331059	+ 14,74 „
Süd-Carolina	291388	9914	402406	+ 4,56 „
Georgia	591588	3500	462198	+ 21,10 „
Florida	77748	932	61745	+ 57,09 „
Alabama	526431	2690	435080	+ 26,92 „
Mississippi	353901	773	436631	+ 40,39 „
Louisiana	357629	18647	331726	+ 36,03 „
Texas	421294	355	182566	+210,66 „
Arkansas	324191	144	111125	+135,89 „
Tennessee	826782	7300	275719	+ 15,17 „
b) Zusammen	5,449463	132760	3,521120	+ 25,33 %
Im Ganzen Freie: 5,582223.				

Nach der Trennung Virginiens (31. Dec. 1862) in die zwei Staaten: West-Virginien (mit 321650 freien Einwohnern u. 13271 Sclaven) und Ost-Virginien (mit 783803 freien Einw. u. 477594 Sclaven), von denen ersteres zu den Unions-,

letzteres zu den Conföderirten Staaten gezählt wird, würde die Summe bei a) betragen: 3,263691 Freie und 445921 Sclaven, bei b) 5,260573 Freie und 3,517849 Sclaven.

2) Freie Staaten (19) u. Territorien (4).

Staaten und Territorien.	Weiße.	Farbige.	Staaten und Territorien.	Weiße.	Farbige.
Maine . .	626952	1327	Illinois . .	1,704323	7628
N.-Hampshire	325579	494	Wisconsin .	774710	1171
Vermont . .	314389	709	Minnesota .	173596	259
Massachusetts	1,221464	9602	Iowa . . .	673844	1104
Rhode-Island	170658	3952	Kansas . .	106579	625
Connecticut .	451520	8627	Californien .	375908	4086
Neu-York .	3,831730	49005	Oregon . .	52337	128
Neu-Jersey .	646699	25318	Territorien.		
Pennsylvan.	2,849266	56849	Washington.	11564	30
Ohio . . .	2,302838	36664	Nevada . .	6812	45
Michigan. .	742314	6799	Colorado . .	34231	46
Indiana . .	1,339000	11428	Dakota . .	4837	—

Recapitulation.

Es leben in den	Weiße.	Farbige Freie.	Farbige Sclaven.	Zusammen
Freien Staaten . . .	18,741150	225896	20	18,967066
Sclaven-Staaten . .	8,262164	262100	3,953750	12,478014
Zusammen	27,003314	487996	3,953770	31,445080
Unions-Staaten . . .	21,553851	355236	432650	22,341737
Conföderirten Staaten	5,449463	132760	3,521120	9,103343
Zusammen	27,003314	487996	3,953770	31,445080

Mithin leben im Verhältniß zu den Weißen:

Farbige

a) in den freien Staaten 1,21 % (= 1 auf 82,99 Weiße)
b) in den Sclaven-Staaten 51,03 „ (= 1 „ 1,96 „)
c) in der ganzen Union 16,45 „ (= 1 „ 6,08 „)

und im Verhältniß zu den Freien:

Sclaven

a) in d. unionstreuen St. 1,97 % (= 1 auf 50,66 Freie)
b) in d. conföder. Staaten 63,52 „ (= 1 „ 1,58 „)
c) in sämmtl. Sclaven-St. 46,38 „ (= 1 „ 2,16 „)
d) in der ganzen Union 14,36 „ (= 1 „ 6,95 „)

Indianer-Bevölkerung.

Indianer, die ihre Stammes-Eintheilung beibehalten haben und in dem obigen Census nicht mit inbegriffen sind, zählte man 1860 in:

Arkansas, West-	65680	Oregon	7000
Californien	13540	Tennessee	181
Georgien	377	Wisconsin	2833
Indiana	384	Colorado (Territorium)	6000
Kansas	8189	Dakota "	39664
Michigan	7777	Nebraska "	5072
Minnesota	17900	Nevada "	7550
Mississippi	900	N.-Mexico "	55100
Neu-York	3785	Utah "	20000
Nord-Carolina	1499	Washington "	31000

Zusammen (in 20 Staaten und Territorien): 294431

Städte mit über 20000 Einw., nach dem Census v. 1860.

Städte (Staat).	Einwohner.	Städte (Staat).	Einwohner.
Neu-York (N.-Y.)	805651	Troy (N.-Y.)	39232
Philadelphia (Pa.)	562529	Richmond (Virg.)	37910
Brooklyn (N.-Y.)	266661	Lowell (Mass.)	36827
Baltimore (Md.)	212418	Montgomery (Alab.)	35902
Boston (Mass.)	177812	Mobile (Alab.)	29258
Neu-Orleans (La.)	168675	Jersey City (N.-J.)	29226
Cincinnati (Ohio)	161044	Hartford (Conn.)	29154
St. Louis (Mo.)	160773	Alleghany City (Pa.)	28702
Chicago (Ill.)	109260	Syracusa (N.-Y.)	28119
Buffalo (N.-Y.)	81129	Portland (Me.)	26341
Newark (N.-Y.)	71914	Cambridge (Mass.)	26060
Louisville (Ky.)	68033	Roxbury (Mass.)	25137
Albany (N.-Y.)	62367	Charleston (Mass.)	25063
Washington (D.-C.)	61122	Worcester (Mass.)	24960
San Francisco (Cal.)	56802	Reading (Pa.)	23161
Providence (R.-J.)	50666	Memphis (Tenn.)	22623
Pittsburg (Pa.)	49217	Utica (N.-J.)	22529
Rochester (N.-Y.)	48204	Savannah (Geo.)	22292
Detroit (Michig.)	45619	Salem (Mass.)	22252
Milwaukee (Wisc.)	45246	Wilmington (Del.)	21508
Cleveland (Ohio)	43417	Trenton (N.-J.)	20228
Charleston (S.-C.)	40578	Manchester (N.-H.)	20109
Neu-Haven (Conn.)	39267	Dayton (Ohio)	20081

Finanzen

(nach dem im December 1862 von dem Schatzsecretair dem Congreß vorgelegten Finanzbericht).

Es betrugen im Finanzjahr vom 1. Juli 1861 bis 30. Juni 1862

	Doll.	Cts.
1) die Einnahmen: Aus den Zöllen	49,056397	62
Aus verkauften Staatsländereien	152203	77
Aus verschiedenen Quellen	931787	64
Aus den directen Steuern	1,795331	73
Sa. der ordentlichen Einnahme:	51,935720	76
An aufgenommenen Anlehen	529,692460	50
Sa. aller Einnahmen:	581,628181	26
Bilanz im Staatsschatz 1. Juli 1861:	2,257065	80
Zusammen:	583,885247	6
2) die Ausgaben: Für den Civildienst	21,408491	16
Für Pensionen und Indianer	3,102985	50
Für Zinsen	13,190324	45
Für das Kriegs-Departement	394,368407	36
Für das Marine-Departement	42,674569	69
Sa. der laufenden Ausgaben:	474,744778	16
Hierzu kommen auf Rechnung der öffentl. Schuld u. Anleihen (Amortisation, Rückzahlung zeitweiser Anlehen u. s. w.) . .	96,096922	9
Sa. aller Ausgaben:	570,841700	25
Mithin Bilanz im Staatsschatz 1. Juli 1862:	13,043546	81

Voranschlag a) für das Finanzjahr 1862—1863.

1) Einnahmen.

Wirkliche ordentliche Einnahme im 1. Quartal einschließl. der Bilanz am 1. Juli 1862	37,208529	2
Voranschlag d. ordentl. Einnahme für das 2., 3., 4. Quartal	143,286816	58
Sa. der ordentlichen Einnahmen:	180,495345	60
Vor dem 1. Dec. aufgenommene Anleihen .	200,129717	1
Wahrscheinlich noch zu erhebende, schon bewilligte Anleihen	131,021197	35
Sa. aller Einnahmen	511,646259	96

2) Ausgaben.

	Doll.	Cts.
Wirkliche Ausgaben im 1. Quartal . . .	111,084447	40
Betrag der wahrscheinlichen bereits bewilligten Ausgaben für das 2., 3., 4. Quartal	672,843841	78
Geforderte Supplementair-Credite	109,418032	30
Sa. der laufenden Ausgaben:	893,346321	48
Hierzu der Voranschlag für Capital-Rückzahlung der öffentlichen Schuld . . .	95,212456	14
Sa. aller Ausgaben:	988,558777	62
Mithin bliebe ein Deficit von	476,912517	66

welches sich jedoch um 200 Mill. D. oder die Bilanz der am Ende des Finanzjahrs voraussichtlich nicht verausgabten Bewilligungen vermindern dürfte, da bei dem gesetzlich bestehenden Verbote, die Fonds des einen Departements auf ein anderes zu übertragen, die Voranschläge der einzelnen Depart. den wirklichen Bedarf bedeutend zu übersteigen pflegen. Es bliebe alsdann ein wirkl. Deficit von 276,912517 D. 66 Cts.

b) für das Finanzjahr 1863—1864.

1) Einnahmen.

	Doll.	Cts.
Aus den Zöllen (70 Mill.), den directen Steuern (150 Mill.), aus verschiedenen Quellen (3 Mill.), den verkauften Ländereien (25 T.) zusammen	223,025000	—

2) Ausgaben.

Civildienst und Verschiedenes	25,081510	8
Dep. des Innern (Indianer, Pensionen) .	10.346577	1
Kriegs-Departement	738,829146	80
Marine-Departement	68,257255	1
Zinsen für die öffentliche Schuld	33,513890	50
Capital-Rückzahlung für dieselbe	19,384804	16
Zusammen:	895,413183	56
Hierzu die am 1. Juli 1863 nicht gemachten, aber schon bewilligten Ausgaben . . .	200,000000	—
	1095,413183	56
Hiervon gehen ab die 1. Juli 1864 voraussichtlich nicht verwendeten Credite . . .	250,000000	—
Bleibt als wirklicher Betrag der wahrscheinlichen Ausgaben im Finanzjahr 1863—1864	845,413183	56
Mithin bliebe ein Deficit von	622,388183	56

Außer den gesetzmäßig bestehenden Einnahmen und schon verwilligten Crediten bleiben durch den Congreß zu beschaffen

für das Jahr 1862—1863	276,912517	66
für das Jahr 1863—1864	622,388183	56
Zusammen:	899,300701	22

Stand der öffentlichen Schuld am 1. Juli 1862.

	Doll.	Cts.
Anleihe vom Jahre 1842	2,883364	11
" " " 1847	9,415250	—
" " " 1848	8,908341	80
" " " 1858	20,000000	—
" " " 1860	7,022000	—
" vom 8. Febr. 1861	18,415000	—
Entschädigung für Texas	3,461000	—
Oregon-Kriegs-Schuld	998600	—
Texanische Schuld	112092	59
Alte fundirte und unfundirte Schuld . .	114115	48
Schatzscheine ausgegeben vor 1857 . . .	104611	64
Schatzscheine ausgeg. seit 23. Dec. 1857 bis 2. März 1861	2,744500	—
Sa. der Schuld vor d. Krieg (April 1861):	74,178875	62
Anleihe vom 17. Juli 1861	50,000000	—
Anleihe vom Jahre 1862	9,907850	—
Obligationen auf 3 Jahre ausgeg. 1861 .	122,836550	—
Ver.-Staaten-Scheine, ausgegeben 1862 .	149,660000	—
Zeitweise Anleihe aus dem Jahr 1862 . .	57,746116	57
Anerkannte Schuldforderungen, 1862 . .	49,881979	73
Sa. der seit Ausbruch des Kriegs contrahirten Schuld:	440,032496	30
Gesammtsumme der Schuld 1. Juli 1862:	514,211371	92

Nach anderer Angabe (National Almanac 1863) betrug die Gesammtsumme der Schuld am 1. Dec. 1862 bereits 727,512755 D. 80 C.; dieselbe wird nach den Finanz-Voranschlägen für 1862—1863 und 1863—1864 am 1. Juli 1863 betragen: 781,123889 Doll. 58 Cts. und am 1. Juli 1864: 1413,512073 Doll. 14 Cts.

Finanzen der sogenannten „Conföderirten Staaten".

Am 31. Dec. 1862 war nach dem Bericht des Schatzsecretairs vom 10. Januar 1863 der Stand derselben folgender:

Die Einnahmen betrugen: die Zölle 668566 D., die Kriegssteuer 16,664513 D., Anleihen verschiedener Art (bonds, Schatzscheine ꝛc.) 431,811443 D., Verschiedenes (einschließlich Patente, rückgezahlte Ueberschüsse) 8,711182 D., zusammen 457,855704 D.; hierzu kamen noch baar aus der Bank von Louisiana 2,539799 D.; Gesammt-Einnahme: 460,395698 Dollars.

Die Gesammt-Ausgabe hatte sich auf 443,411307 D. belaufen — einschließlich einer Bilanz zu Ungunsten des Schatzes bei dem Beginn der permanenten Organisation (18. Febr. 1862) u. 41,727322 D. Kapital-Zins für die öffentliche Schuld. Die Ausgaben des Kriegs-Departements hatten 341,011754 D., das Marine-Dep. 20,559283 D., die anderen Ausgaben 13,673376 D. betragen.

Die Gesammt-Schuld betrug 1. Januar 1863: 556,105062 D.; die Ausstände an Staatseinkünften beliefen sich auf 81,879913 D. Nach der Berechnung des Schatzsecretairs war bis zum Ende des Finanzjahres, 1. Juli 1863, noch eine Summe von 357,929229 D. erforderlich.

Armee.

Die regulaire Armee besteht gegenwärtig aus 19 Regimentern Infanterie, 6 Reg. Cavalerie, 5 Reg. Artillerie, dem Genie-Corps und dem Corps der topographischen Ingenieurs. Die Stärke derselben wurde officiell im März 1862 auf 39373 M. angegeben; nach anderen Angaben betrug dieselbe im August 1862: 2388 Officiere mit Patent und 40626 Unterofficiere und Gemeine, zus. 43014 M. — Das gesammte Heer (regulaire Armee und Freiwillige) zählte nach der Angabe des Kriegsministers im Dec. 1862: 800000 M., dürfte jedoch gegenwärtig (Juni 1863) diese Zahl nicht mehr erreichen, da viele nach Ausbruch des Kriegs (12. April 1861) auf 2 Jahre angeworbene Freiwilligen-Reg. nach Ablauf dieser Zeit das Heer verlassen haben.

Flotte.

Bestand und Vertheilung der Flotte im Oct. 1862 mit Einschluß der im Bau begriffenen Fahrzeuge. (Nach dem „National Almanac" 1863.)

a) Dampfer.

Art der Schiffe.	Zahl.	Kanonen.	Tonnen.
Schrauben-Fregatten	5	228	18272
" Corvetten 1r Cl. . . .	6	133	11955
" " 2r Cl. . . .	21	167	23992
" Kanonenboote (neu) .	27	108	14033
" Dampfer (gekauft) . .	53	215	23490
" Dampfer (alte Flotte) .	6	27	2590
Gepanzerte Schiffe	54	261	59808
Raddampfer-Fregatten	4	49	8003
" Kanonenboote (neu) .	39	296	36367
" desgl. (alte Flotte) .	5	11	2190
Raddampfer (gekauft)	63	250	38617
Kanonenboote, Transports ꝛc., von anderen Reg.-Dep. übernommen	40	108	26544
Zusammen Dampfer:	323	1853	265861

b) Segelschiffe.

Art der Schiffe.	Zahl.	Kanonen.	Tonnen.
Linien-Schiffe	6	504	16094
Fregatten	6	300	10237
Corvetten	16	289	14305
Briggs	4	20	900
Proviant-, Kasernen- ꝛc. Schiffe .	23	139	18087
Schooners	29	69	5821
Barken	18	92	8432
Yachten	2	2	200
Zusammen Segelschiffe:	104	1415	74076
Zus. Dampfer u. Segelschiffe:	427	3268	339937

Am 4. März 1861 bestand die gesammte Flotte aus 74 Schiffen; seitdem wurden gekauft 180 Schiffe von 688 Kan. und 86910 Tonn. Gehalt, neu gebaut 123 Sch. von 659 Kan. und 120290 T. Gehalt; 50 Schiffe von 230 Kan. u. 32828 T. Gehalt übernahm die Marine von den Depart. des Kriegs und des Schatzes (Küstenwach- und Vermessungs-Schiffe ꝛc.). Zunahme seit 4. März 1861 = 353 Schiffe von 1577 Kan. und 240028 Tonnen Gehalt.

c) Panzerflotte.

An der Seeküste.	Zahl.	Kanonen.	Tonnen.
Gepanzerte hölzerne Schiffe . . .	8	56	19005
Gepanzerte eiserne Schiffe . . .	20	42	22611
Auf den Gewässern im Westen.			
Gepanzerte hölzerne Schiffe . . .	14	131	8172
Gepanzerte eiserne Schiffe . . .	12	32	1020
Zus. gepanzerte Schiffe	54	261	50808

Vertheilung der activen Flotte nach Stationen.

Potomac-Flottille . .	21 Sch.	Westindien	8 Sch.
Oestl. Golf-Geschwader .	24 „	Ostindien	3 „
Flottille auf den westlichen Gewässern	79 „	Mittelmeer	6 „
		Stiller Ocean . . .	5 „
Nord-atlantisches Blokade-Geschwader . . .	65 „	Westl. Golf-Geschwader .	59 „
		In speciellem Dienst . .	9 „
Süd-atlandisches Blokade-Geschwader . . .	63 „	Küste von Africa . .	1 „
		Unbestimmt	9 „
		Zusammen:	352 Sch.

Personal-Stand der Flotte.

Nach der im August 1862 neu aufgestellten Rangliste (s. oben S. 328) vertheilen sich die Officiere vom Contre-Admiral bis zum Lieutenant wie folgt:

Rang.	activ.	z. Disp.	a. D.
Contre-Admirale	4	—	9
Stellvertretende C.-Admirale	5	—	—
Commodores	16	—	16
Capitains	39	10	22
Commanders	90	11	7
Lieut.-Commanders	144	—	—
Lieutenants	104	17	6

Außerdem 115 Aerzte, 102 Zahlmeister, 23 Geistliche, 13 Professoren, 550 Unterofficiere, 404 Maschinisten. Freiwillig dienten noch 1859 Officiere und Maschinisten. — Die Bemannung bestand im Ganzen aus über 40,000 Officieren, Matrosen ꝛc.

Das Marine-Corps.

Die Marine-Infanterie ist zu einer Brigade formirt mit 96 Officieren (Sept. 1862).

Handel und Schifffahrt.

Handel. — Werth der Ausfuhr und Einfuhr vom 1. Juli 1860 bis 30. Juni 1861.

Staaten.	Ausfuhr.			Einfuhr.
	Waaren u. Producte, inländische.	ausländ.	Total.	Total.
a) Freie Staaten.				
Maine	4,320125	207334	4,527459	1,932005
N.-Hampshire .	6162	—	6162	20887
Vermont . . .	244657	564416	809073	3,459811
Massachusetts . .	13,992442	2,580294	16,572736	45,399844
Rhode-Island .	249577	5720	255297	543652
Connecticut . .	413636	7684	421320	753309
Neu-York . . .	143,563833	15,042685	158,606518	237,402726
Neu-Jersey . .	46067	—	46067	5510
Pennsylvanien .	9,903070	110027	10,013097	12,628348
Ohio	683195	—	683195	245606
Michigan . . .	330752	—	330752	556718
Illinois . . .	3,522343	—	3,522343	77348
Wisconsin . . .	785832	—	785832	8230
Californien . .	10,418412	1,739015	12,157427	8,506506
Oregon	121273	—	121273	5130
Sa. Freie Staaten.	188,601376	20,257175	208,858551	311,545630
b) Sclaven-St.				
Delaware . . .	100553	—	100553	1004
Maryland . . .	12,949625	290718	13,240343	9,449105
Distr. v. Columbia	—	—	—	1285
Virginien . . .	3,760624	—	3,760624	791907
Nord-Carolina .	400669	—	400669	170423
Süd-Carolina .	5,455581	—	5,455581	806480
Georgien . . .	311540	—	311540	175328
Alabama . . .	8,472001	—	8,472001	368357
Florida	628808	8970	637778	155051
Louisiana . . .	6,823357	88564	6,911921	11,960869
Texas	1,195352	—	1,195352	225714
Sa. Sclaven-Staaten	40,098110	388252	40,486362	24,105523
Zusammen:	228,699486	20,645427	249,344913	335,651153

Schifffahrts-Bewegung.

in dem Jahr vom 1. Juli 1860 bis 30. Juni 1861.

Staaten.	Ausgegangen.			
	Total.		Darunter american.	
	Schiffe.	Ton.-Geh.	Schiffe.	Ton.-Geh.
a) Freie Staaten.				
Maine	1504	324874	937	230517
Neu-Hampshire . . .	44	5418	6	2003
Vermont	411	28336	150	7747
Massachusetts . . .	3962	792766	1137	341465
Rhode-Island . . .	142	24849	52	11202
Connecticut	122	22024	68	13024
Neu-York	10838	4,411855	5386	3,102162
Neu-Jersey	43	10149	28	7898
Pennsylvanien . . .	508	187567	430	145319
Ohio	471	62661	229	37412
Michigan	935	214117	661	111114
Illinois	410	150423	365	138424
Wisconsin	110	54263	90	48610
Californien	421	279055	313	240891
Oregon	19	14774	17	14391
Summa	19940	6,583131	9869	4,452179
b) Sclaven-Staaten.				
Delaware	16	3577	14	3057
Maryland	569	208858	377	147632
District von Columbia	—	—	—	—
Virginien	137	44319	92	30787
Nord-Carolina . . .	164	29204	136	23228
Süd-Carolina . . .	128	52975	75	37213
Georgien	38	15553	26	10429
Alabama	91	64794	72	52009
Florida	327	60672	300	57762
Louisiana	130	76935	104	67711
Texas	24	11337	14	7306
Summa	1624	568224	1210	437134
Zusammen	21564	7,151355	11079	4,889313

Staaten.	Eingegangen.			
	Total.		Darunter american.	
	Schiffe.	Ton.-Geh.	Schiffe.	Ton.-Geh.
a) Freie Staaten.				
Maine	1016	254525	478	161204
Neu-Hampshire	45	5639	5	2099
Vermont	454	32077	193	10193
Massachusetts	4188	898570	1363	446349
Rhode-Island	179	35112	73	16439
Connecticut	177	34966	109	23607
Neu-York	11677	4,568083	6071	3,250586
Neu-Jersey	21	2757	1	134
Pennsylvanien	643	198737	468	158556
Ohio	555	87229	314	62498
Michigan	780	161441	574	140301
Illinois	201	82598	158	70465
Wisconsin	122	58517	95	50437
Californien	332	205602	212	162121
Oregon	13	7505	11	7122
Summa	20403	6,633358	10125	4,562111
b) Sclaven-Staaten.				
Delaware	4	779	4	779
Maryland	614	225110	434	169555
Distrikt von Columbia	3	399	1	168
Virginien	186	95538	141	82144
Nord-Carolina	109	17637	88	13274
Süd-Carolina	127	56371	60	34297
Georgien	28	16664	11	8508
Alabama	80	67646	52	43950
Florida	271	50525	242	47663
Louisiana	113	68993	86	58724
Texas	21	8451	7	2744
Summa	1557	608113	1126	461806
Zusammen	21960	7,241471	11251	5,023917

Republiken von Central-America*).

[Siehe die Bemerkungen über die Staaten-Bildung Central-America's im Jahrgang 1863 und den vorhergehenden. Ueber den 1863 zwischen Honduras und San Salvador einerseits und Guatemala und Nicaragua andererseits ausgebrochenen Krieg s. die Chronik, Febr. u. März ꝛc.]

1. Guatemala.

[Unabhängige Republik seit 21. März 1847.]

Präsident (auf Lebenszeit) —: General-Capitain Rafael **Carrera** (19. Oct. 1851).

Minister der Justiz und des Cultus —: Man. **Echeverria.**
Minister des Aeußern —: Marquis Pedro **de Aycinena.**
Minister des Kriegs —: **)
Minister des Innern —: Manuel **Echeverria.**
Minister der Finanzen —: Manuel **Cerezo.**

Erzbischof —: Msgr. Franc. **Garcia Pelaez** (1846). Coadjutor —: Msgr. Joseph Maria **Barrutia,** Bischof von Camarcus in part.

Präsident der Deputirtenkammer —: Jos. Ant. **Azmitia.**
Oberster Gerichtshof. Präsident —: derselbe.
Obercommandant der Truppen —: Man. **Bolanos.**

Statistische Notizen.

Flächeninhalt: 1918 geogr. QMeilen.

Departements (17): Guatemala, Sacaltepec, Chimaltenango, San Marco, Suchiltepec, Escuintla, Amatitlan, Santa Rosa, Mita, Solola, Totoniacapan, Guegnetenango, Quesaltenango, Chiquimula, Vera Paz, Salama und Izabal. — Reg.-Sitz: Guatemala mit circa 60000 Einw.

Bevölkerung†) im Ganzen: 850000 Einw.

---

*) Letzte directe Nachrichten: San Miguel 11. Mai 1863.

**) Der bisherige Kriegsminister José Majera ist gestorben, sein Nachfolger zur Zeit noch nicht bekannt.

†) Nach E. G. Squier: „The States of Central America etc." New York 1858.

Finanzen.

Nach einer von der Regierung veröffentlichten Uebersicht der finanziellen Ergebnisse d. J. 1859 betrug die Einnahme 1,283594 Doll. (67073 Doll. mehr als 1858) und die Ausgabe 1,272280 Doll., mithin Ueberschuß: 11314 Doll. Für d. J. 1860 wird die Einnahme angegeben auf 1,227789 Doll. und die Ausgabe auf 1,208596 Doll.; mithin Ueberschuß: 19193 Dollars.

Staatsschuld, innere: 700000 Doll.; auswärt.: 500000 D.

Armee: Stehendes Heer: 3200 M.; Miliz: 12978 M.

Handel: Der Werth der Ein- und Ausfuhr zur See ergab im J. 1860 nach dem officiellen Bericht des preußischen Consuls in Guatemala (s. Preuß. Handelsarchiv 14. Nov. 1862) folgende Summen in Dollars:

Ueber die Häfen von	Einfuhr.	Ausfuhr.
Izabal u. St. Thomas (Nordküste) . .	366421	654790
S. José (Südküste)	1,068250	1,261535
Zusammen	1,434671	1,916325

Schifffahrt im J. 1860: eingelaufen in den Häfen von Izabal und St. Thomas: 91 Schiffe mit 6515 Tonnen; im Hafen von San José: 48 Schiffe mit 31320 Tonnen.

Hauptverkehrsländer: Es betrug die Einfuhr von Großbritannien 906978 D., Frankreich 286098 D., Spanien und Colonien 71633 D., Deutschland 70203 D., Ver. Staaten 62063 D.; die Ausfuhr nach Panama 717768 D., Großbritannien 470665 D., Spanien 338420 D., Britisch-Honduras 310431 D., Frankreich 29148 D., Chile 26795 D., Hamburg 20506 D. ꝛc.

---

2. San Salvador.

[Legislative Kammer: 24 Deputirte, 12 Senatoren. Sitzung: alle 2 Jahre. Laut Decret vom 24. Januar 1859 wird der Präsident auf 6 Jahre gewählt.]

Präsident —: General-Capitain Gerardo **Barrios** (1. Febr. 1860), zugleich General-Commandant.
Vice-Präsident —: Felis **Quiros**.

Ministerium.

Minister des Innern u. Aeußern —: Manuel **Irungaray.**
Minister des Kriegs —: Eugenio **Aguilar.**
Minister der Finanzen —: Tomas **Ayon.**

Sectionschefs der Ministerien.

Inneres und Aeußeres —: Braulio **Viteri.**
Krieg und Finanzen —: Manuel **Suarez.**

Präsident des Senats —: General St. Jago **Gonzales.**
Präsident des Tribunals —: Angelo **Quiros.**

Bischof —: Thomas Miguel **Pineda y Zaldana** (1853).

Statistische Notizen.

Flächeninhalt: 345 geogr. QMeilen.

Departements (8): San Miguel, San Vicente, La Paz, Cuscatlan, San Salvador, Sonsonate, Santa Ana, Chalantenango; Einwohnerzahl nach der letzten Zählung: 600000 S. — Regierungssitz: San Salvador.

Finanzen.

Einnahme	1860	515682	1,075305 Doll.
„	1861	559623	
Ausgabe	1860	527347	1,132194 „
„	1861	604847	

Anscheinendes Deficit: 56889 Doll., gedeckt durch Bestände im Betrag von 126544 Doll., nämlich ausstehende Forderungen: 59249 Doll., Werth in Waaren (Regierungs-Monopol auf Pulver, Salpeter und fremde starke Liqueurs): 67295 Dollars.

Staatsschuld (1862). Circulirende Cassenanweisungen (libranzas) im Betrag von 175245 Doll. — Die äußere Schuld war consolidirt zu 360000 D., zahlbar in 4 Jahren; davon sind 81072 Doll. in Cassenanweisungen bezahlt, die in der obigen Summe mit inbegriffen sind.

Heer. — 5000 M. Miliz; beständig in Dienst: 1000 M.

Handel. — Im J. 1861 betrug die Einfuhr: 1,319727 D., die Ausfuhr: 2,340778 D.

Schifffahrt. — Im J. 1861 liefen in die Häfen des Freistaates 20 Dampfer ein mit 19168 T. und 21 Segelschiffe mit zusammen 5386 T. — Am stärksten vertreten war die englische Flagge (8 Schiffe mit 1958 T.), die nordamericanische (3 Schiffe mit 2150 T.) ꝛc.

3. Honduras.

[Amtsdauer des Präsidenten: 4 Jahre. — Legislative Kammer: 11 Deputirte; Senat: 7 Mitglieder; Staatsrath: die Minister und 7 andere Mitglieder.]

Präsident —: Senator José Francisco **Montes**, provisorischer Präsident *).
Vice-Präsident —: . . . . .

Minister des Innern —: José Antonio **Milla.**
Minister des Kriegs u. d. Finanzen —: C. **Alvarado.**

Bischof von Comayagua —: J. F. **de Jesus Zepeda** (1861).

General-Commandant —: . . . . .

Statistische Notizen**).

Flächeninhalt: 2215 geogr. QMeilen.
Departements (7): Comayagua, Tejucigalpa, Choluteca, Sta Barbara, Gracias, Yoro, Olancho. — Regierungssitz: Comayagua mit ca. 18000 Einw.
Gesammt-Bevölkerung: ca. 350000 Einw.

Finanzen. — Einnahme im Ganzen ca. 250000 Doll.
Handel. — Statistische Aufzeichnungen fehlen. Einfuhr ca. 750000 Doll. (meist von Großbritannien); Ausfuhr ca. 825000 Doll. — Die Ein- und Ausfuhr geschieht gegenwärtig meist über den Hafen von Omoa.

*) Nach der Ermordung des Gen.-Capitains Santos Guardiola am 11. Januar 1862 übernahm der zeitige Vice-Präsident Vittoriano Castellaños die Präsidentschaft und nach dessen Tode (1863) der Obige.

**) Hauptsächlich nach Squier (s. oben).

4. Nicaragua.

[Constitution vom 19. August 1858. — Amtsdauer des Präsidenten: 4 Jahre. — Legislative Kammer und ein Senat.]

Präsident —: General Tomas **Martinez** (erw. 1. März 1859, wieder erw. 1863), zugleich Obercommandant der Truppen.

Minister der auswärt. Angelegenh. —: Pedro **Selados.**
Minister der Finanzen —: Miguel **Cardenas.**
Minister des Unterrichts —: Antonio **Silva.**
Minister des Innern und des Kriegs —: Eduardo **Castillo.**

Bischof von Nicaragua —: Bernardo **Pinol** (1854).

Statistische Notiz.

Flächeninhalt (nach der Wiedervereinigung mit Greytown und dem Musquito-Gebiet): 2736 geogr. QMeilen.
Departements*): Rivas, Granada, Leon, Segovia, Matagalpa. — Regierungssitz: Managua mit circa 10000 Einw. Alte Hauptstadt: Leon mit ca. 35000 Einw.
Gesammt-Bevölkerung: ca. 400000 Einw., darunter 30000 Weiße, 10000 Neger, die Uebrigen sind Indianer und Mestizen.
Finanzen. — Im Jahr 1861 betrugen die Einnahmen: 385044 D. und die Ausgaben: 378955 D., mithin Ueberschuß 6089 Dollars.
Staatsschuld: 4 Mill. Dollars.
Handel. — Zuverlässige Angaben fehlen.

5. Costa-Rica.

[Der Präsident und Vice-Präsident werden auf 3 Jahre gewählt. Senat und Deputirten-Kammer, 25 Senatoren und 29 Deputirte. Gerichtshof zu San José: 3 Instanzen.]

Präsident —: Dr. Jesus **Ximenes** (April 1863).
Vice-Präsident —: . . . .

*) Nach „Mapa de la Republica de Nicaragua levantado por orden del Gobierno por M. v. Sonnenstern, 1859.

Ministerium (1863).

Minister des Aeußern u. des öffentlichen Unterrichts —: Juan J. **Ulloa.**

Minister des Innern und der öffentlichen Arbeiten —: Juan **Valio.**

Minister der Finanzen, der Marine und des Kriegs —: Franc. **Iglesias.**

Obergerichtshof. Präsident —: Dr. José Maria **Castro.**
General-Commandant —: General J. **Salazar.**

Bischof zu San José —: Anselmo **Llorente** (1851).

Statistische Notizen.

Flächeninhalt: 1011 geogr. □Meilen.

Provinzen: 1) San José, 2) Cartago, 3) Heredia, 4) Alajuela, 5) Moracia, 6) Punta-Arenas. — Einwohnerzahl: 126750*); Hauptstadt S. José: 30000 Seelen.

Finanzen. — Ordentl. Staats-Einkünfte: 1 Mill. Piaster.

Handel. — Die Einfuhr im Hafen von Punta-Arenas im Jahr 1858 betrug annähernd 1 Mill. Piaster**), im J. 1859: 911000 Piaster, die Ausfuhr 1858: 999859 P. und 1859: 1,373940 P. Letztere vertheilte sich auf folgende Länder: England 682065 P., Frankreich 274240 P., Hamburg 10165 P., Dänemark 2000 P., Neu-Granada (zum Uebergang über den Isthmus von Panama nach anderen Ländern, namentlich England u. Ver. Staaten) 158800 P., Chile 135415 P., S. Francisco 97730 P., Peru 6110 P., andere centralameric. Staaten 7415 P.

Schiffe waren in Punta-Arenas ein- und ausgegangen 1858: 118 mit 52159 T., 1859: 144 mit 45851 T. (Preuß. Handelsarchiv 1861, Nr. 13.)

Miliz: 5000 Mann; 200 Mann werden periodisch zum activen Dienst herangezogen.

---

*) Nach einem 1860 dem Congreß überreichten officiellen Mémoire, s. Monit. univers. 20. März 1861; nach Squier (s. oben) 135000.

**) 1 Piaster (Silber) = 1 Peso = 5 Frcs. 30 Cts.

Diplom. Corps und Consuln in den central-americanischen Republiken.

Belgien. [Guatemala: Guatemala —: J. B. **Fleussu**, C. — Honduras: Comayagua —: J. J. **Bueso**, C. — Nicaragua: Chinandega und Realejo —: F. **Morazan**, C. — Costa-Rica: San José —: . . . ., C.]

Frankreich —: Julien **de Cabarrus**, GTr. u. GC. für Central-America (1862; Guatemala); **Hardy**, Gesandtsch.-Kanzler. — [Costa-Rica: San José —: **Tournon**, C.-Agt. — San Salvador: Sonsonate —: **Maire**, C.-Agt.; La Union —: Bernard **Courtade**, C.-Agt.]

Großbritannien —: Geo. Benvenuto **Mathew**, bev. Min. für die central-american. Staaten (1861; Guatemala). — [San Salvador: Sonsonate —: E. **Hall**, C., interim. — Honduras: Comayagua —: Edw. **Hall**, C. — Nicaragua: Greytown —: James **Green**, C. — Costa-Rica: San José —: Allan **Wallis**, C.]

Hannover. [Guatemala: Guatemala —: G. Skinner **Klée**, C. — Costa-Rica: San José —: O. E. **Müller**, C.]

Hansestädte. [Guatemala: Guatemala —: Hermann **Gaedechens**, GC.; Izabal und S. Thomas —: W. **Bailey**, C. für Bremen. — Costa-Rica: Punta-Arenas —: Joh. **Knöhr**, C. für Hamburg; San José —: Carl **Johanning**, C. für Bremen.]

Italien (Kgr.). [Honduras: Omoa —: P. **Reynaud**, VC. — San Salvador: S. Miguel —: L. **Ansaldo**, C. — Costa Rica: San José —: L. O. **Schröter**, C.]

Mexico: Guatemala —: Juan S. **Pereda**, a. G. u. b. M.; **Bonilla**, Leg.-Secr. — Nicaragua —: **Condé**, GTr.

Niederlande. [Guatemala —: . . . . ., GC., zugl. für San Salvador, Honduras, Nicaragua u. Costa-Rica.]

Nord-America (Ver. Staaten). James R. **Partridge**, MR. für die Staaten Guatemala, San Salvador, Honduras und Nicaragua (1861; Comayagua). — [Guatemala: Guatemala —: . . . . ., C. — San Salvador: La Union —: Noah L. **Wilson**, C. — Honduras: Omoa u. Truxillo —: Royston **Betts**, C. — Nicaragua: Greytown —: B. Squire **Cotrell**, Handels-Agt.; San Juan del Sur —: Thom. **Howard**, C. — Costa-Rica —: Chs. N. **Riotte**, MR. (ern. 8. Juni 1861; San José). — [San José —: Marcus L. **Hine**, C.]

Päpstliche Staaten. [Guatemala —: Jos. **De Coloma**, GC.]
Peru. [Costa-Rica —: Federigo **Pezet**, GC. — Nicaragua: Chinandega —: José **Montealegre**, C. — San Salvador: San Miguel —: F. **Souza**, C.]
Preußen. [Guatemala: Guatemala —: G. Skinner **Klée**, C. — Costa-Rica: Punta-Arenas —: Joh. **Knöhr**, C. — San Salvador: S. Miguel —: Dr. Carl **Bernhard**, C.]
Spanien. [Costa-Rica —: José Alvarez **Espeso**, GC. — Nicaragua —: Meliton **Lujan**, GC.]

Anhalt-Dessau-Cöthen,

zu einem Herzogthume vereinigt durch landesherrliches Patent vom 22. Mai 1853 (s. d. Chron. dess. Dat.).

[Siehe Jahrgang 1863, S. 346 und die früheren Jahrgänge; Publication der eine neue Verfassung enthaltenden „Landschafts-Ordnung und Geschäfts-Ordnung für die anhaltischen Herzogthümer" am 17. Sept. 1859.]

Staatsministerium.

(Nach der Verordnung v. 10./12. November 1862.)

I. Auswärt. Angelegenheiten, Justiz u. Cultus —: Präsident Dr. **Sintenis** (s. Obere Landesbehörden).
II. Innere Landesverwaltung, Finanzen —: Präsid. Dr. **von Basedow** (s. ebendas.).
III. Militairsachen — GMaj. A. **Stockmarr**, s. Mil.-Commdo.

Verwaltung des Staatsschuldenwesens.

Vorsitzender —: Oberlandes-Gerichtsrath Carl **Funke**.

Obere Landesbehörden.

Justiz-Behörden. Höchste Gerichts-Instanz ist das Ober-Appellationsgericht zu Jena (s. Sachsen-Weimar).
Oberlandesgericht. Präsident —: Dr. **Sintenis**.
Stellvertreter —: Vice-Präsident **Siegfried**.
Oberstaatsanwaltschaft —: **Lagemann**, Oberstaatsanwalt.
Untere Instanzen sind die Kreisgerichte.

Verwaltungs-Behörden. Regierung (1ste Abth. für die Finanzen, Domainen und Forste; 2te Abth. für das Innere und die Polizei). Präsident —: Dr. **v. Basedow**. — Stellvertreter —: Vice-Präsident **v. Zerbst**.
Verwaltungs-Unter-Behörden sind die Kreisdirectionen (3).

Zolldirection der indirecten Steuern —: **v. Jordan**, Zoll-Dir. und k. preuß. Provinzial-Steuer-Director zu Magdeburg.

Consistorium (Kirchen- und Schulsachen). Director —: Geh.-Justiz-Rath **Klinghammer.**

Militair-Commando —: Gen.-Major A. **Stockmarr.**

Gen.-Commission. Präsident —: **Fels.**

Oberste Hofchargen.

Oberstallmeister —: . . . . .

Ober-Hofmarschall —: Friedrich Frhr **v. Loën.**

Ober-Jägermeister —: Friedrich Graf **zu Solms-Rösa.**

Hofstallmeister —: Fedor Frhr **v. Strachwitz-Großzauche.**

Hausmarschall —: Kammerherr Ludwig **v. Trotha.**

Intendant der Hofcapelle ꝛc. —: Kammerherr Frhr **v. Brandt.**

Diplomatisches Corps.

Belgien —: Staats-Minister Joh. Bapt. Frhr **v. Nothomb**, a. G. u. bev. Min. (Berlin).

Großbritannien —: Sir Andrew **Buchanan**, b. M. (Berlin).

Oesterreich —: Leg.-Rath Joseph Ritter **v. Grüner**, General-Consul für das Königreich Sachsen und GTr. bei den hzgl. anhaltischen, fürstl. schwarzb. und reuß. Höfen.

Preußen —: wirkl. GRath Graf **v. Rantzau**, a. G. u. b. M. (Dresden).

Schweiz —: C. **Hirzel-Lampe**, GC. u. Bevollmächtigter für Zoll- und Handelsangelegenheiten (Leipzig).

Statistische Notizen.

Flächengehalt: 40 geogr. QMln., incl. der mittelbaren, mit Ausnahme des Amtes Walternienburg, veräußerlichen Besitzungen.

Einwohnerzahl des Herzogth. Anh.-Dessau-Cöthen 3. Dec. 1861: 124013. Zunahme seit 1858: 4498 oder 3,8 Pct.

13 Städte, darunter Dessau mit 15613 E., Cöthen mit 10593 E., Zerbst mit 10489 E. (Die übrigen Städte haben unter 10000 Einw.)

Finanzen.

Einnahme.	1862. Thaler.	1863. Thaler.
I. Domanial-Verwaltung	739777	747236
II. Steuern: 1) directe Abgaben . . .	138558	75905
2) indirecte „ . . .	920790	950720
III. Regalien (Kohlenwerke, Postverwaltung)	18200	17820
IV. Sporteln	77570	77662
V. Stolgebühren	6162	6300
VI. Schulgelder	26194	27400
VII. Insgemein	2100	2270
Hauptsumme der Einnahme:	1,929351	1,905313

Ausgabe.	1862. Thaler.	1863. Thaler.
I. Herzogl. Haus, incl. 19000 Thlr. an die Staatscasse in Bernburg . .	193000	193000
II. Herzogliches Gesammthaus . . .	4010	5915
III. Deutscher Bund	4000	4000
IV. Staatsministerium	8090	5420
V. Gesandtschaften	2420	2420
VI. Staatsschuldenverwaltung . . .	165800	142400
VII. Justizverwaltung	80768	80518
VIII. Innere Landes- und Finanz-Verw.:		
1) Centralverwaltung	47600	48100
2) Domanial-Aufwand	175267	135282
3) Steuerverwaltung	665600	694700
4) Inneres und Polizei . . .	91675	90230
IX. General-Commission	9405	9865
X. Cultus und Unterricht	127908	130862
XI. Militair-Verwaltung	83486	90618
XII. Renten und Entschädigung . . .	6000	6020
XIII. Pensionen und zur Wittwencasse .	75885	73905
XIV. Bauwesen	166700	161659
Hauptsumme der Ausgabe:	1,907614	1,874914
Ueberschuß:	21737	30399

Staatsschuld am 1. Januar 1859: 2,318766 Thaler.

Militair (6jährige Dienstzeit, davon 2 in Reserve): 1½ Bataillone, zusammen 1422 Mann.

Anhalt-Bernburg (Herzogthum).

[Landesverfassungsgesetz vom 28. Febr. 1850, am 8. März publicirt. Neue Verf. publicirt 17. Sept. 1859. S. Anh.-Dessau-Cöthen.]

Staatsministerium (Sitz in Bernburg).

Staatsminister —: **v. Schätzell**, wirkl. GRath.
Vortrag. Rath im Cabinet —: . . . . .
Vortrag. Rath im Minist. —: **Hagemann**, Minist.-Rath.

Obere Landesbehörden.

Justiz-Behörden. Höchste Gerichts-Instanz für Straf- und Disciplinarsachen ist das Obertribunal in Berlin.

Appellations-Gericht. Vorsitzender —: **v. Albert**, Appellations-Gerichts-Präsident. [Sitz: Bernburg.]
Staatsanwaltschaft —: **Daude**, Oberstaatsanwalt.

Verwaltungs-Behörden.

Regierung. (1ste Abtheilung: Inneres; 2te Abtheilung: Finanzen, Domainen, Forste und directe Steuern.)
Vorsitzender der 1. Abth. —: **Zachariä**, Ober-Reg.-Rath.
Vorsitzender der 2. Abth. —: **Hempel**, Ober-Reg.-Rath.
[Die k. preuß. Gen.-Commission zu Merseburg hat die Leitung der Hütungs-, Separations- und Ablösungssachen, laut Convention vom 11. Sept. 1850.]
Zoll-Direction der indirecten Steuern. Zoll-Director —: **von Jordan**, k. preuß. Geh.-Ober-Finanzrath, sowie Provinzial-Steuer-Director zu Magdeburg.
Consistorium (Kirchen- u. Schulsachen). Präsident —: Staatsminister **von Schätzell** (21. Nov. 1857). Director —: Dr. **Walther**, Ober-Consist.-Rath und General-Superintendent.
Staatsschulden-Tilgungs-Commission. Vorsitzender —: **Hempel**, Ober-Regierungs-Rath.

Militair-Commando.

Commandeur —: Major **Schmidt**.

Hofverwaltung.

Hausminister —: **v. Schätzell**, wirkl. Geh.-Rath.
Intendanz des herzogl. Hauses —: **v. Kutteroff**, Oberst, Hofmarschall und Frhr.
Hofmarschall-Amt [Sitz: Ballenstedt] —: **v. Kutteroff**, Oberst, Hofmarschall und Frhr.

Diplomatisches Corps.

Oesterreich —: wirkl. Leg.-Rath und GC. Ritter **v. Grüner**, GTräger am herzogl. Hofe (Leipzig).

Preußen —: wirkl. GRath Graf **v. Rantzau**, a. G. u. b. M. am herzogl. Hofe (Dresden).
Schweiz —: C. **Hirzel-Lampe**, Bevollmächtigter für Zoll- u. Handelsangelegenheiten (Leipzig).

Statistische Notizen.

Flächengehalt: 15,03 QMln. Einwohnerzahl 3. Dec. 1861: 57811; davon in den Städten 27544, auf dem Lande 30267 Seelen. Zunahme der Gesammt-Bevölkerung seit 1858: 1780 oder 3,18 Pct. — 3 Städte, darunter Bernburg mit 11058 E. (Die übrigen Städte haben unter 10000 Einw.)

Finanzen. — Etat für das Jahr 1863. Staatseinnahme: 1,269500 Thlr., die Ausgabe ist der Einnahme gleich. — Staatsschuldentilgungs-Casse 1. Januar 1863: Activa 570217 Thlr. (Nominalwerth), Passiva 1,916660 Thlr.; außerdem für 275000 Thlr. Papiergeld.

Mediatbesitzungen: in der preuß. Provinz Sachsen, Reg.-Bez. Merseburg, das Haus-Gut Zeitz und das Dorf Belleben, ingleichen im Reg.-Bezirk Magdeburg ein Theil der ehemaligen aschersleber See-Ländereien.

Die im Jahr 1849 mit Preußen abgeschlossene Militair-Convention am 17. Febr. 1857 neuerdings verlängert.

Argentinische Republik.

[Bundes-Hauptstadt, provisorisch —: Buenos-Aïres. Föderal-Constitution vom Mai 1853; reformirt bei der Incorporation von Buenos-Aïres 1860. — Zwei Kammern; 28 Senatoren, 54 Deputirte. — Siehe die mit der Wiedervereinigung von Buenos-Aïres verknüpften Vorgänge im Jahrgange 1863, S. 350.]

Präsident —: Bartholome **Mitre**, Brigade-General (erw. auf 6 Jahre; Amtsantritt 12. Oct. 1862).
Vice-Präsident —: Marcos **Paz**, Oberst.

Ministerium (1862).

Minister des Innern —: Dr. Guilhermo **Rawson.**
Minister des Aeußern —: Dr. Rufino **de Elizalde.**
Minister der Finanzen —: Dr. Dalmacio Velez **Sarsfield.**
Minister der Justiz —: Dr. Eduardo **Costa.**
Minister des Kriegs —: General J. A. **Gelly y Obes.**

National-Congreß (eröffnet 25. Mai 1862).
Präsident des Senats —: Oberst Marcos **Paz**, Vice-Präs. der Republik.
Präsident d. Kammer d. Abgeordneten —: José E. **Uriburu**.

Bischöfe.
Bischof von Parana —: L. **Següra** (20. Juni 1859).
Bischof von Cordova —: J. Vincente R. **de Arellano** (December 1858).
Bischof von Cuyo —: Friedrich Nicolaus **Aldazor**.
Bischof von Salta —: Buenavent. **Rizo** (Juli 1860).
Bischof von Buenos-Aïres —: Mariano **Escalada** (1854).

Gouverneure der Provinzen.
(Hauptstädte gleichnamig.)
Buenos-Aïres —: Mariano **Saavedra**.
Minister des Innern —: Dr. Mariano A. **Costa**.
Minister der Finanzen —: Luis **Dominguez**.
Catamarca —: José Luis **Lobo**.
Cordova —: Justiniano **Posse**.
Corrientes (Hauptstadt: Concepcion) —: Manuel G. **Lagraña**.
Entre-Rios —: General José **de Urquiza**.
Jujuy —: Pedro **Portal**.
Mendoza —: Luis **Molina**.
La Rioja —: Domingo Ant. **Villafañe**.
Salta —: Juan N. **de Uriburu**.
San Juan —: Domingo Faustino **Sarmiento**.
San Luis —: Juan **Barbeyto**.
Santa Fé — Patricio **Cullen**.
Santiago del Estero —: Manuel **Torboada**.
Tucuman —: José Maria **del Campo**.

Dipl. Corps zu Buenos-Aïres und Consuln.
Belgien —: Paul Graf **de Borchgrave**, MR. (19. Dec. 1858, wohnt zu Rio Janeiro). — [Buenos-Aïres —: J. **Derote**, GC. für die La Plata-Staaten, H. **Pelzer**, C.; Parana —: J. **Otano**, C.; Rosario —: A. **Zubelzu**, C.]
Bolivia. [Buenos-Aïres —: Adolfo A. **Carranza**, VC.; Salta —: **Silvetti**, C.]
Brasilien. [Buenos-Aïres —: . . . . .]
Bremen. [Buenos-Aïres —: Pet. Bendixen **Möller**, GC.]

Chile. [Mendoza —: Mig. **de los Santos**, C.; Salta —: José **O'Rian**, C.]
Dänemark. [Buenos-Aïres —: C. Chr. E. **Lengnick**, C.]
Frankfurt. [Buenos-Aïres —: Franz **Mohr**, Handels-Agent.]
Frankreich —: **Lefebvre de Bécour**, bev. M. (1856); . . . . ., Leg.-Secr.; **Lavezzari**, Kanzler. — [Buenos-Aïres —: **de Beauval**, GC.]
Großbritannien —: Edw. **Thornton**, b. M. (ern. Sept. 1859); William **Doria**, Leg.-Secr.; E. R. T. **Farquhar**, 2ter Leg.-Secr. — [Buenos-Aïres —: Frank **Parish**, C.; Rosario —: Th. Jos. **Hutchinson**, C.]
Hamburg. [Buenos-Aïres —: H. H. Roosen **Runge**, C.; Rosario —: Georg **Ruschewehy**, C.]
Hannover. [Buenos-Aïres —: Heinrich **Cammann**, C.]
Italien, Königr. —: Raffaele **Ulisse-Barbolani**, GTr. für die La Plata-Staaten. — [Buenos-Aïres —: Graf Bartolome **de la Ville**, GC.; Rosario —: Juan Ant. **Grassо**, C.]
Lübeck. [Buenos-Aïres —: J. H. **Hartenfels**, GC.]
Niederlande. [Buenos-Aïres —: Sijoero **Vear**, C.; Rosario —: Georg **Ruschewehy**, C.]
Nord-America (Verein. St.) —: Rob. C. **Kirk**, MR. (ern. 4. März 1862). — [Buenos-Aïres —: H. R. **Helper**, C.; Rio Negro —: Wm. H. **Smiley**, C.; Rosario —: Geo. **Ruschewehy**, C.]
Oesterreich. [Buenos-Aïres —: Jac. **Parravicini**, C.]
Oldenburg. [Buenos-Aïres —: Constant **Santa-Maria**, GC. für die Argent. Republik, Paraguay u. Uruguay.]
Päpstliche Staaten —: Msgr. Marino **Marini**, apostol. Internuntius (1857).
Paraguay. [Parana —: José R. **Caminos**, GC.; Buenos-Aïres —: **Egusquiza**, C.-Agt.; Rosario —: Eduardo **Garro**, Consul.]
Peru —: Dr. **Buenaventura Sevane**, MR., abwesend. — [Rosario —: Juan **Grassо**, C.]
Portugal —: Leonardo **de Souza Leite e Acevedo**, GTr. und GC. (in Montevideo). — [Buenos-Aïres —: A. J. **Alves-Pinto**, C.]
Preußen —: Leg.-Rath Friedrich **v. Gülich**, GTr. (in Montevideo). — [Buenos-Aïres —: F. **Halbach**, C.; Guaileguaychu —: Jac. Andr. **Spangenberg**, VC.; Rosario — : Em. **Frias**, C.]
Sachsen, Königr. [Buenos-Aïres —: R. **Soehn**, C.]

Schweden u. Norwegen. [Buenos-Aïres —: Gabriel Emanuel **Billbergh**, C.]
Schweiz. [Buenos-Aïres —: A. **Demarchi**, C.]
Spanien. [Buenos-Aïres —: Franc. Xav. **Losada y Melgarejo**, Herzog v. S. Fernando, C.]
Uruguay. [Buenos-Aïres —: Mariano **de Espina**, GC.; Guaileguaychu —: José **de Maria**, C.; Rosario —: Saturnino **Revuelta**, C.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Provinzen.	Departements	Flächengeh. in geogr. QMln. *)	Bevölkerung. **)	Hauptstädte.	Einwohner.
Jujuy	9	1577	33200	Jujuy	6900
Salta	16	2985	66600	Salta	11300
Catamarca . .	8	1683	50000	Catamarca	12000
Tucuman . . .	9	1100	88500	Tucuman	11000
Santiago d. Estero	8	1825	60000	Santiago	6000
Corrientes. . .	17	2138	85000	Corrientes	16000
La Rioja . . .	7	1463	34500	La Rioja	4000
Cordova . . .	14	2775	130000	Cordova	25000
Santa Fé . .	4	1180	40000	Santa Fé	15000
Entre-Rios . .	10	1409	80000	Parana	8000
San Juan . .	4	883	62000	S. Juan	20000
San Luis. . .	8	1136	32000	S. Luis	5000
Mendoza . . .	8	1444	60000	Mendoza	18000
Buenos-Aïres †)	51	3933	350000	B.-Aïres	120000
	173	25531	1,171800		

Außerdem gehören zum Territorium der Republik der District Gran Chaco mit 6667 QMln. und ca. 100000 freien Indianern

*) Nach Berechnungen auf Grundlage der zuverlässigsten Karten.

**) Gesammt-Bevölkerung im Jahr 1855: 1,100000 Seelen.

†) Das Registro estadistico del Estado de Buenos Aires f. 1857, von Manuel Ricardo Trelles, giebt den 33° und 56° südl. Breite und den 59° und 76° westl. Länge v. Paris als die ungefähren Grenzen dieses Staats nach Art. 2 der Constitution an und berechnet den Flächengehalt zu ca. 30000 QLeguas (= 16875 geogr. QMln.), von denen jedoch nur 5362 (= 3016 geogr. QMln.) bevölkert wären.

und die südliche Wüste bis zum Rio Negro mit 8967 QMln.; außerdem wird Patagonien bis zur Magalhaens-Straße von der Republik in Anspruch genommen.

Unter den Bewohnern der jetzigen Bundes-Hauptstadt und Provinz Buenos-Aïres befinden sich gegenwärtig ungefähr 25000 europäische Spanier, 25000 Briten u. Irländer, 30000 Franzosen, 30000 Italiener, 3500 Deutsche, 3000 Nordamericaner, 2500 Portugiesen, 7000 verschiedenen Nationen Angehörige, zusammen: 126000 Fremde.

Finanzen.

Es betrugen im Jahr 1860 für die Argentinische Republik ohne Buenos-Aïres die Einnahmen 3,100000, die Ausgaben 2,770549 Piaster.

Hiervon:	Depart. des Innern	650414	Piaster.
„	des Aeußern	57837	„
„	der Finanzen	571412	„
„	d. Justiz, d. Cultus ꝛc.	313928	„
„	des Kriegs u. d. Marine	1,176958	„

Staatsschuld. Die innere Schuld belief sich 1. Januar 1860 auf 4,254827 P.; die auswärtige auf 1,286418 Piaster.

Im August 1861, beim Ausbruch des Kriegs mit Buenos-Aïres, negociirte die Regierung ein Anlehen von 6 Millionen Silberpiaster (Zeitungsbericht).

Armee und Flotte. Zuverlässige Angaben fehlen.

Handel.

Ausfuhr aus dem Hafen von Rosario (Zollstätte der Republik im Jahre 1859). (Nach den officiellen Zollregistern.)

	Pesos.		Pesos.
Brasilien	10721	England	851875
Buenos-Aïres . .	467806	Italien	234285
Spanien	311463	Montevideo	694870
Ver. Staat. v. N.-A.	1,497101	Paraguay	3620
Frankreich	333439	Ausfuhr im Ganzen	4,405180

In der jetzigen Provinz Buenos-Aïres betrugen im Jahre 1861 die Einnahmen 90,460826 Papier-Piaster *). Ausgaben nicht bekannt.

*) 25 P.-P. = 5 Francs 40 Cent. = 1 Peso duro; 400 Pesos Pap. = 1 Unze = 20 Thaler ‡‡ oder in Gold 4 Louisd'or.

Staatsschuld 1863.

Aeußere Schuld: a) an England zu 6 Proc. 955800 Pfd. St.
b) Nachzutragende 3-proc. Schuld . . 1,308300 „ „
Interessen der letztern Schuld vom Jahr 1861 an: 1 Proc., vom J. 1865 an 2 Proc. u. vom Jahr 1870 an: 3 Proc.
Innere Schuld, 4-procentige . . . . . 617648 Piaster.
„ „ 6- u. 9-procentige . . . 97,924842 „.
Die Summe des umlaufenden Papiergeldes beträgt 351,377656 Piaster*).
Militair: 6000 Mann; Nationalgarde: 6000 Mann.
Flotte: 10 Dampfschiffe, 6 geringere Schiffe.
Handel und Schifffahrt im J. 1861. Einfuhr 560 Mill., Ausfuhr 340 Mill. Pap.-Piaster**). — Schiffe waren eingegangen: 678 mit 180000 Tonnen und ausgegangen 820 mit 237000 Tonnen.

Baden (Großherzogthum).

Geheimes-Cabinet des Großherzogs.

Vorstand —: Johann Paul Friedrich August Frhr **v. Ungern-Sternberg**, Leg.-Rath (Juni 1861).

Staatsministerium.

Präsident —: Staatsminister der Justiz Dr. Anton **Stabel**, GRath (2. Mai 1861). — Mitglieder —: die Chefs sämmtlicher Ministerien und Staatsrath August **Nüßlin**.

Central-Verwaltung.

I. Ministerium des großherzogl. Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten. Präsid. —: Frhr Franz **v. Roggenbach**, (2. Mai 1861). — Räthe —: Geh.-Leg.-Rath Franz **v. Pfeuffer**; Leg.-Rath u. Krhr Hans Frhr **v. Türckheim**; Leg.-Rath Dr. Johann **Minet**.

II. Justizministerium. Präsid. —: Staatsminister Dr. Ant. **Stabel** (2. April 1860). — Director —: GRath 2ter Classe

*) Für die Erfordernisse des letzten Kriegs mit den übrigen Theilen der Republik wurden allein zwei Emissionen zu je 50 Mill. von den Kammern votirt (Gesetz vom 28. Juni und 5. Sept. 1861).

**) Im Jahr 1862 betrug die Ausfuhr der Wolle 1,200000 Arrobas (à 11½ Kilogr.).

Carl **Junghanns**. — Räthe —: die Ministerial-Räthe Carl **Ammann**, Eugen **v. Seyfried** und Rud. **v. Freydorf**.

Oberhof- und Hofgerichte.

Oberhofgericht in Mannheim; Oberhofrichter —: Aug. Frhr **Marschall v. Bieberstein**, GRath 1r Classe; Kanzler —: Staatsr. Anselm Franz **Kirn**; Vicekanzler —: Franz **Haaß**. Staatsanwalt —: Hofger.-Rath Ferdinand **Mays**.

Hofgerichte. 1. Seekreis (Constanz). Hofrichter —: Bernh. August **Prestinari**.

2. Oberrheinkreis (Freiburg). Hofrichter —: Anton **Fetzer**; Hofger.-Director —: Carl Frhr **v. Stockhorn**, Krhr.

3. Mittelrheinkreis (Bruchsal). Hofrichter —: Wilhelm **Mühling**; Hofgerichts-Director —: Christian **Bohm**.

4. Unterrheinkreis (Mannheim). Hofrichter —: . . . . .; Hofgerichts-Director —: Friedrich **Nestler**.

III. Ministerium des Innern. Präs. —: GRath Dr. August Franz Friedr. **Lamey** (2. April 1860). — Räthe —: GRath Dr. Friedrich Wilhelm **Fröhlich**, vorsitzender Rath; die Ministerial-Räthe Ludwig **Cron**, Geh.-Referendair, Carl **Burger**, Carl Joseph **Schmitt**, Gottfried **v. Dusch**, Walter **Schwarzmann**, Reg.-Rath Dr. Jul. **Jolly**.

Evangelischer Ober-Kirchenrath. Präs. —: Aug. **Nüßlin**.

Katholischer Ober-Stiftungsrath. Präs. —: Aug. **Zingler**.

Ober-Schulrath (oberste Behörde für den gesammten Unterricht). Director —: Dr. Carl **Knies**.

Sanitäts-Commission —: Min.-Rath Carl Joseph **Schmitt**.

General-Landesarchiv —: Geh.-Archivar Dr. Friedrich **Mone**, Vorstand.

Gendarmerie —: Oberst Heinrich **v. Renz**, Commandeur.

Heil- und Pflegeanstalt Illenau —: Geh.-Hofrath Dr. Christian Friedrich **Roller**, Director.

IV. Handelsministerium. Präs. —: vacat; ad int. der Präs. des Ministeriums der auswärt. Angelegenheiten. — Räthe —: Dr. Rud. **Dietz**, Geh.-Referendair; die Ministerial-Räthe: Heinrich Friedrich **Muth**, Ludwig C. Friedrich **Turban**, August **Nicolai** und Hermann **Poppen**.

Ober-Direction des Wasser- und Straßenbaues —: Joseph **Baer**, Director.

Direction der Verkehrs-Anstalten —: Hermann **Zimmer**, Director.

Centralstelle für die Landwirthschaft. Director —: . . . .

V. Ministerium der Finanzen. Präs. —: GRath Dr. Vollrath **Vogelmann** (2. April 1860). — Vorsitzender Rath —: Carl **Mathy**, Staatsrath. — Räthe —: die Ministerial-Räthe Georg **Tröger**, Friedrich **Schmidt**, Anton **Walli** u. Eugen **Regenauer**.

Hofdomainenkammer. Director —: Carl **Mathy**, StRath.

Direction der Forste, Berg- und Hüttenwerke —: Iwan **v. Böckh**, Geh.-Referendair, Director.

Steuer-Direction —: Gustav **Kühlenthal**, Director.

Zoll-Direction —: Erwin **Kirchgeßner**, Director.

Bau-Direction —: . . . . ., Director.

Direction der Kataster-Vermessung —: Ministerialrath G. **Tröger**, Vorstand.

VI. Kriegsministerium. Präsident —: Gen.-Lieut. Damian **Ludwig**. Mitglieder: 1ste Section (militairische) —: Gen.-Major **v. Böckh**, zugleich Director des Kriegsministeriums und Bevollmächtigter bei der Bundes-Milit.-Comm.; Oberst **Götz**; Major **Lebeau**; Major **Schuberg**, Adjut. des Präs. des Kriegsministeriums.

2te Section (öconomische) —: GKriegsrath A. **v. Froben**; Kriegsrath F. **Ekert**.

3te Section (rechtsgelehrte) —: GRath 2r Cl. und Gen.-Auditor Wilhelm **Brauer**; Kriegsrath Carl Friedrich **Obermüller**.

Ober-Kriegsgericht. Vorstand —: Gen.-Auditor **Brauer**.

Mil.-San.-Direction —: Gen.-Stabsarzt Dr. **Siegel**.

Zeughaus-Direction —: Oberst-Lieut. **v. Neubronn**.

VII. Ober-Rechnungskammer. Präsident —: GRath Dr. Franz Frhr **v. Stengel**. — Räthe —: die Geh.-Finanzräthe Christ. **Widmann**, Eduard **Roman**, Carl **Forch**.

Erzbisthum Freiburg.

Erzbischof —: Hermann **von Vicari** (1843).

Rheinschifffahrts-Central-Commission

(Mannheim).

Mitglieder. Baden —: Geh.-Legations-Rath **Kühlenthal**; Bayern —: Geh.-Leg.-Rath **v. Kleinschrod**; Frankreich —:

T. C. T. **Göpp**; Hessen —: Geh.-Reg.-Rath **Schmitt**; Nassau —: Min.-Rath **Vigelius**; Holland —: GConsul E. F. H. **Testa**; Preußen —: Geh.-Reg.-Rath **Moser.**
Ausführendes Organ der Commission —: Geh.-Reg.-Rath **Bitter**, Gen.-Inspector der Rheinschifffahrt. — Archivar —: **Schirges.**

Kreis-Regierungen.

Seekreis (Constanz) —: Geh.-Rath Johann Nepomuk **Fromherz**, Reg.-Director.
Oberrheinkreis (Freiburg) —: Geh.-Rath Friedrich Theodor **Schanff**, Reg.-Director.
Mittelrheinkreis (Carlsruhe) —: Melchior **Fieser**, Reg.-Dir.
Unterrheinkreis (Mannheim) —: Geh.-Rath Carl L. **Böhme**, Reg.-Director.

Militair.

Commandirender des großherzogl. Armee-Corps —: Se. K. H. der **Großherzog.**
General-Adjutantur. Gen.-Adjutant —: . . . . .
Flügel-Adjutanten —: Gen.-Major Carl **Seutter v. Lötzen**, zugleich Gouverneur der Bundesfestung Rastatt, Oberst Wilhelm **v. Neubronn**, Oberst-Lieut. Adolf **v. Holzing**, Major Ludwig **Dürr**, Major Julius **Federer.**
Chef des Generalstabs —: Oberst Friedrich **Keller.**
Commdt. der Infanterie —: Gen.-Lieut. Gustav **Kuntz.**
" der I. Inf.-Brig. —: GMajor Ludwig **Waag.**
" der II. " —: GMajor Wilhelm Freiherr **Rinck v. Baldenstein.**
" der Reiterei —: GMajor Ludwig Frhr **v. Freystedt.**
" der Artillerie —: GMajor Phil. **v. Faber.**

Ober-Hof- und Hofchargen.

Oberstallmeister —: Gen.-Major Wilhelm Frhr **v. Seldeneck.**
Hofmarschall —: Wilh. Pleikardt Frhr **v. u. zu Gemmingen.**
Oberstjägermeister —: Franz Wilhelm **v. Kettner**, Krhr und Intendant der Hofdomainen.
Oberstkammerherr —: Carl Frhr **v. Reischach.**
Hofjägermeister —: Rudolf Frhr **v. Schönau-Wehr**, Krhr.
Reisestallmeister —: Adolf **von Holzing**, Oberst-Lieut. und Flügeladjutant.

Dienstthuender Kammerherr der reg. Großherzogin —: Wilhelm Frhr **v. Edelsheim.**
Oberhofmeisterin der reg. Großherzogin —: die verwittwete Freifrau Antonie **v. Roggenbach,** StkrD.
Hofdamen —: Freifräulein Amalie **v. Ungern-Sternberg,** Freifräulein Amalie **v. Berstett.**

Diplom. Corps zu Carlsruhe und Consuln.

Bayern —: Krhr Conrad Adolf Frhr **v. Malsen,** a. G. u. b. M. (accr. 13. Januar 1855). — [Carlsruhe —: Carl **Barthold,** C.; Mannheim —: . . . . . , C.]
Belgien —: Baron Alcindor **Beaulieu,** a. G. u. bev. Min. (accred. 4. Nov. 1858; Frankfurt a/M.). — [Mannheim —: Ed. **Moll,** C.]
Brasilien —: siehe „Schweiz". — [Fr. **Monniz Barreto de Aragao,** GC. (München); Carlsruhe —: Fr. **Mathis,** VC.]
Bremen. [Carlsruhe —: Jacob **Stüber,** C.]
Frankreich —: Vcte **des Méloizes-Fresnoy,** a. G. u. b. M. (accred. 21. März 1862); Baron **d'Acher de Mont-Gascon,** Leg.-Secr. 2r Cl.; Graf **de Tascher la Pagerie,** Att.; Jule **de la Porte,** Kanzler. — [Mannheim —: T. C. T. **Göpp,** C.]
Großbritannien —: Geo. J. R. **Gordon,** a. G. u. b. M. (accr. 24. Januar 1860; Stuttgart; s. „Württemberg").
Hannover —: Leg.-Rath **v. Heimbruch,** a. G. u. b. M. (accr. 4. Mai 1856; Frankfurt a./M.).
Hessen (Großherzogth.) —: Geh.-Leg.-Rath Julius **v. Breidenbach,** a. G. u. b. M. (accr. 14. Nov. 1861; Stuttgart).
Italien (Königr.). [Mannheim —: Ed. **Traumann,** C.]
Niederlande —: Staatsrath Friedr. Wilh. Heinr. **v. Scherff,** a. G. u. b. M. (accr. 30. April 1859; Frankfurt a./M.). — [Mannheim —: E. F. H. **Testa,** GC.]
Nord-America. [Carlsruhe —: B. O. **Duncan,** C.]
Oesterreich —: Graf Ferd. **v. Trauttmansdorff,** k. k. Kämm., a. G. u. b. M. (accred. 13. Januar 1860); Friedr. Edler **von Pilat,** Leg.-Secr. — [Mannheim —: Edm. **Eissenhardt,** C.]
Portugal. [Baron Rafael **v. Erlanger,** GC. (Frankfurt); Baden —: Ed. **Strohmayer,** C.]
Preußen —: Albert Georg Friedr. Graf **v. Flemming,** a. G. u. b. M. (accr. 26. April 1859); **v. Neumann,** Leg.-Secr.; H. **Schwartz,** Geh., exped. Secr.

Rußland —: wirkl. Staatsrath und Krhr **v. Stolipine,** GTr. (begl. 17. April 1854); Colleg.-Assess. u. Krjkr Alex. **Tolstoi,** Leg.-Secr.; Colleg.-Assess. Andr. **Stscherbinin,** Att. surnum.
Sachsen (Königr.) —: wirkl. GRath Julius Gottlob **von Nostitz und Jänkendorff,** a. G. u. b. M. (16. Mai 1853).
Schweiz —: C. **Hirzel-Lampe,** Bevollmächtigter für Zoll- u. Handels-Angelegenheiten bei sämmtlichen Zollvereins-Staaten (Leipzig).
Spanien —: Juan Antonio **de Rascon,** a. G. u. b. M. (ern. Juli 1862, accred. 9. Januar 1863; Frankfurt a./M.; s. dort).
Württemberg —: Geh.-Leg.-Rath und Krhr Frhr **v. Thumb-Neuburg,** GTr. (1852). — [Carlsruhe —: **M. v. Haber,** C.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Kreise.	Geogr. QM.	Einwohner 3. Dec. 1858.	1861.	Zuwachs in Procent.	Auf 1 QM.
Seekreis . . .	64,363	195249	198160	1,49	3078
Oberrheinkreis .	73,192	336465	345913	2,81	4726
Mittelrheinkreis .	75,733	457327	469782	2,72	6203
Unterrheinkreis .	64,777	346911	355436	2,46	5483
	278,065	1,335952	1,369291	2,49	4920

Der Confession nach schieden sich die Einwohner am 3. Dec. 1861 in Katholiken: 896683; Evangelische: 445539; Dissidenten und Mennoniten: 2970; Israeliten: 24099.

Städte. — Im J. 1861 zählte Carlsruhe 27103, Mannheim 27172, Freiburg 16883, Heidelberg 16289, Pforzheim 13854 Einwohner.

Finanzen für 1862 und 1863.

Nach dem Finanzgesetz v. 28. Juni 1862 sind veranschlagt

	für jedes Jahr	für beide Jahre
die ordentlichen Einnahmen zu	17,117838 fl.,	34,235676 fl.,
die Einnahme-Lasten und Verwaltungskosten zu	5,554107 „	11,108214 „
somit Reinertrag . .	11,563731 fl.,	23,127462 fl.
Staatsaufwand im ordentlichen Etat	21,721364 „	
Ueberschuß der Einnahme .	1,406098 fl.	

Aus den Ueberschüssen des Betriebsfonds werden entnommen . . . . . 1,266519 fl.

Als außerordentl. Ausgaben sind vorgesehen . 2,672617 fl.

Die aus dem allgemeinen Staatsbudget ausgeschiedenen, für besondere Zwecke bestimmten Verwaltungszweige gestalten sich im Finanzetat für 1862 und 1863 wie folgt:

	Einnahmen (für beide Jahre zusammen).	Ausgaben (für beide Jahre zusammen).
Postverwaltung	2,874866 fl.,	2,235270 fl.,
Eisenbahnbetriebs-Verwaltung .	13,200276 „	8,263893 „
Eisenbahnbau-Verwaltung . .	— „	24,988125 „

Das von den Kammern festgestellte Budget beträgt:

Ordentliche Ausgabe 1862	16,434244 fl.
„ „ 1863	16,395334 „
„ „ für beide Jahre	32,829578 fl.
Außerordentl. Ausgabe für beide Jahre . . .	2,672617 „
Gesammtsumme der Ausgabe	35,502195 fl.
Ordentliche Einnahme für beide Jahre . . .	34,235676 fl.
Außerordentl. Einnahme für beide Jahre . . .	1,266519 „
Gesammtsumme der Einnahme	35,502195 fl.

Staatsschuld (am 1. Januar 1863).

1) Allgemeine Staatsschuld:		
a) Die Passiva betragen im Ganzen . . .		39,849004 fl.
darunter unverzinsliche Posten:		
Domainengrundstock . .	12,000000	
Papiergeld	3,000000	15,858121 „
andere unverzinsl. Posten .	858121	
Rest, verzinsliche Schuld		23,990883 fl.
b) Die Activa betragen		10,629311 „
2) Eisenbahnschuld:		
a) Sämmtliche Passiva betragen		69,834424 „
davon unverzinslich . .	5,789406 fl.	
b) Die Activa betragen		1,563917 „
somit Eisenbahnschuld, rein:		68,270507 fl.

Militair.

Haupt- und Reserve-Contingent auf dem Kriegsfuß.

Generalstab	30	Mann.
Infanterie: 1 Infant.-Division zu 2 Brig., zusammen 1 Grenadier-Reg. und 4 Linien-Inf.-Reg. (zu 2 Bat. à 4 Comp. à 202 M.), 2 Füsilier-Bat. zu 4 Comp. à 202 M., 1 Jäger-Bat. (zu 6 Comp. à 130 M.)	10877	"
Reiterei: 1 Brigade von 3 Dragoner-Regim. .	1875	"
Artillerie: 1 Regiment zu 5 Feld-Batterien und 1 Festungsbataillon zu 4 Batterien	2077	"
Pioniere	150	"
Armee-Zweige	16	"
Gouvernement der Bundesfestung Rastatt . .	19	"
Hierzu das Ersatzcontingent aller Waffen . .	3334	"
Summe der streitbaren Mannschaft	18378	Mann.
Dienststand derselben auf dem Friedensfuß . .	7833	Mann.

Bayern (Königreich).

Gesammt-Staats-Ministerium.

1. StMin. des königl. Hauses und des Aeußern —: Carl Frhr **v. Schrenk** (1. Mai 1859).
2. StMin. der Justiz —: Carl Frhr **v. Mulzer** (1. Mai 1859).
3. StMin. des Innern —: Max **v. Neumayr** (1. Mai 1859).
4. StMin. des Innern für Kirchen- und Schulangelegenheiten —: Theodor **v. Zwehl** (1. Dec. 1852).
5. StMin. der Finanzen —: Benno **v. Pfeufer** (1. Juli 1859).
6. StMin. des Handels und der öffentlichen Arbeiten —: Carl Frhr **v. Schrenk**, ad int.
7. Kriegsminister —: GMaj. Carl **v. Liel** (4. März 1863).

Königlicher Staatsrath.

Se. Maj. der **König**; die Prinzen **Luitpold, Adalbert** und **Carl** von Bayern.

Die Staatsräthe im ordentlichen Dienste —: die kgl. Staatsminister mit Portefeuilles; Max. Frhr **v. Pelkhoven**, Bernh. Ludw. Friedr. **v. Voltz**, Dr. Friedr. **v. Ringelmann**, Dr. Ant. **v. Fischer**, Dr. Max August **v. Schilcher**, Dr. Friedr. Bened. Wilh. **v. Hermann** u. Dr. Joh. Joseph **v. Kiliani**.

General-Secretair —: Sebastian **v. Kobell**, Colleg.-Director.

(15 Staatsräthe in außerordentl. Dienst.)

Landtag des Königreichs.

Eröffnet 23. Juni 1863.

Kammer der Reichsräthe. — 1r Präsident —: Frhr Franz **Schenk v. Stauffenberg**; 2r Präsident —: Graf Carl **von Seinsheim.**

Kammer der Abgeordneten. — 1r Präsident —: Graf Friedr. **Hegnenberg-Dux**; 2r Präs. —: Prof. Dr. Joseph **Poezl.**

I. Staatsministerium des königlichen Hauses und des Aeußern. Ministerialräthe —: Dr. Sebastian **v. Dazenberger**; Wilh. **v. Weber**; Dr. Jos. **Rappel**; C. Frhr **v. Tautphöus**; A. **Rösgen**; Dr. Friedr. **Loschge**; F. G. **Mayer**, Gen.-Secretair.

Geheimes Staatsarchiv. Vorstand —: Kämmerer, Geh.-Rath und Reichsrath Carl Maria Frhr **v. Aretin**, zugleich Vorstand des National-Museums.

Geheimes Hausarchiv. Vorstand —: derselbe.

II. Staatsministerium der Justiz. Ministerialräthe —: Dr. Fr. **v. Vogt**; Clem. **Steyrer** (zugl. Gen.-Secr.); Dr. Ludw. **Weiß**; Dr. Joh. Georg **Heinzelmann.**

Obere Justiz-Behörden.

Ober-Appellations-Gericht, zugleich Cassationshof für die Pfalz. Präsident —: Carl Bartholomäus **v. Lehner.**

Zweiter Präsident —: Carl Friedr. **v. Heintz**, Staatsrath im außerord. Dienste und Reichsrath. — Directoren —: Kämm. Georg Frhr **v. Tautphöus**; Franz Xaver **von Molitor**; Ed. **v. Zink**; Nicolaus **v. Endres.** — General-Staatsanwalt —: Staatsrath Dr. Joh. Jos. **v. Kiliani.**

Handels-Appellations-Gericht für die Landestheile diesseits des Rheins (Nürnberg). Präsid. —: Dr. G. K. **v. Seuffert.**

Appellations-Gerichte (Präsidenten). Oberbayern (München) —: Ludw. **v. Neumayer** (Oct. 1860).

Niederbayern (Passau) —: Kämmerer Carl Christoph Frhr **v. Waldenfels.**

Pfalz (Zweibrücken) —: Peter Eberhard **v. Korbach.**

Oberpfalz u. Regensburg (Amberg) —: Ernst **v. Will.**

Oberfranken (Bamberg) —: Dr. K. A. Frhr **v. Kleinschrod**, Staatsrath im außerordentl. Dienste.

Mittelfranken (Eichstädt) —: Dr. Jos. **v. Barth.**

Unterfranken (Aschaffenburg) —: Ferd. **v. Papius.**

Schwaben u. Neuburg für die Landestheile diesseits des Rheins (Nürnberg) —: Dr. Franz Ant. **v. Heigl.**

Regierungs-Bezirke (Präsidenten).

Oberbayern (München) —: Philipp Frhr **von Zu-Rhein**, Kämmerer.
Niederbayern (Landshut) —: Aloys A. **v. Schilcher.**
Pfalz (Speyer) —: Gustav **v. Hohe.**
Oberpfalz und Regensburg (Regensburg) —: Maximilian **v. Gutschneider.**
Oberfranken (Bayreuth) —: vacat.
Mittelfranken (Ansbach) —: Joh. Nep. Frhr **v. Pechmann.**
Unterfranken u. Aschaffenburg (Würzburg) —: Kämm. Friedr. Frhr **v. Zu-Rhein**, Staats- und Reichsrath.
Schwaben und Neuburg (Augsburg) —: Ernst Frhr **von Lerchenfeld**, Kämmerer.

III. Staatsministerium des Innern. Ministerialräthe —: Franz **v. Dillis**; Heinr. **v. Schubert**; Friedr. Hector Graf **v. Hundt**, Kämmerer; Dr. Gottfried **v. Feder**; Carl **von Eyplen** (zugleich Gen.-Secr.); Marquard **v. Rehlingen**; Nicol. **v. Koch.** — Ober-Medicinal-Räthe —: wirkl. Geh.-Rath Joh. Nepom. **v. Ringseis**; Professor Dr. Carl **v. Pfeufer.**
Obermedicinal-Ausschuß. 1r und 2r Vorstand —: die beiden Ober-Medicinal-Räthe.
Redaction des Gesetz- u. Regierungs-Blattes (Hof- u. Staatshandbuch) —: Friedr. Gottl. **Völkel**, Hof-Oeconomie-Rath.
Allgemeines Reichsarchiv. Vorstand —: vacat.

IV. Staatsministerium des Innern für Kirchen- und Schulangelegenheiten. Ministerialräthe —: Gustav **v. Bezold** (zugl. Gen.-Secr.); Hugo Frhr **v. Hermann**; Wilh. **Völk**; Max **Pracher**; Christoph **Pöllath.**

1) Kirche.

a) Römisch-katholische Kirche.

Erzbisthum München-Freising (München) —: Gregor **von Scherr**, Erzbischof (1856).
Erzbisthum Bamberg —: Michel Ign. **v. Deinlein**, Erzbischof (1858).
Erzbisthum Augsburg —: Pankraz **v. Dinkel**, Bischof (1858).
Bisthum Eichstädt —: Joh. Georg **v. Oettel**, Bischof (1846).
„ Passau —: Heinrich **v. Hofstaetter**, Bischof (1839).
„ Regensburg —: Ignaz **v. Senestrey**, Bischof (1858).
„ Speyer —: Nicolas **v. Weis**, Bischof (1842).
„ Würzburg —: Georg Ant. **v. Stahl**, Bischof (1840).

b) Protestantische Kirche.

Protestantisches Ober-Consistorium (München). Präsid. —: Dr. Ad. v. **Harleß**, Reichsrath (30. Sept. 1852).

2) Centralstellen für Wissenschaft, Kunst und Unterricht.

Akademie der Wissenschaften. Vorstand —: Dr. Justus Frhr v. **Liebig**.
Gen.-Conservatorium d. wissenschaftl. Sammlungen des Staates. Vorstand —: derselbe.
Hof- u. Staats-Bibliothek. Director —: Prof. Dr. Carl **Halm**.
Akademie d. bildenden Künste. Dir. —: Wilh. v. **Kaulbach**.
Central-Gemälde-Gallerie. Dir. —: Clem. v. **Zimmermann**.
Kgl. Erzgießerei (München). Inspector —: Ferd. v. **Miller**.
Bayerisches National-Museum. Director —: Carl Maria Frhr v. **Aretin**.

V. Staatsministerium der Finanzen. Ministerialräthe —: Kronanwalt Joh. Baptist v. **Graf**; Franz X. v. **Schönwerth**; Franz Frhr v. **Lohkowitz**, Kämmerer; Kronanwalt Georg **Hasler**; Wilhelm v. **Engerer**; Adolf v. **Pfretzschner**; Dr. Joseph Nicolaus v. **Mantel**; H. A. v. **Morgenroth**; Aug. **Roos**; Ludwig **Pummerer**, Gen.-Secretair.
Oberster Rechnungshof. Präsident —: wirkl. Geh.-Rath Dr. Joh. Evangel. v. **Wanner** (18. Nov. 1859).
General-Bergwerks- u. Salinen-Administration. Vorstand —: Ludw. Reinh. Frhr **Raesfeldt**, Min.-Rath.

VI. Staatsministerium des Handels und der öffentlichen Arbeiten. Ministerialräthe —: Eduard v. **Wolfanger**, Minist.-Director; Carl v. **Meixner**; Andr. **Rüßler**, Gen.-Secr.; Michael **Suttner**; Fr. X. R. **Messerschmidt**.
Oberste Baubehörde. Ober-Baudirector —: Friedr. August Ritter v. **Pauli**.
Statistisches Bureau. Vorstand —: Dr. Friedr. Bened. Wilh. v. **Hermann**, StRath im ord. Dienst.
General-Direction der k. Verkehrsanstalten —: Kämm. Ludw. Frhr v. **Brück**, General-Director.
VII. Kriegsministerium:
General-Verwaltungs-Director —: Carl Ritter v. **Feinaigle**. — Referenten —: Joseph v. **Lehmair**, GMaj.; Maxim. Frhr v. **Ow**, Oberst; Dr. Ludw. **Feder**, Gen.-Stabsarzt; Friedr.

Frhr **Reichlin v. Meldegg**, Gen.-Auditor; Ludwig **von Gropper**, Ober-Kriegs-Commiss.; Jos. **Schmitt**, Ober-Auditor; die Oberst-Lieutenants: Carl **Fortenbach**; Sigm. Frhr **v. Praukh**; Ignaz **Dietl**; Phil. **Schuhmacher**; die Majors: Friedr. **Himmelstoß**; Jos. **Maillinger**; Carl Frhr **v. Treuberg**; Stanislaus **Loy**, Ober-Kriegs-Commiss.; Joh. **Backert**, Kriegs-Commiss.; Nepom. **Gräff**, Ober-Veterinair-Arzt. — Gen.-Secretair —: Michael **v. Gönner**.

General-Auditorat. Präsident —: Gen.-Lieut. Hugo **v. Bosch**. Vice-Präsident —: Gen.-Lieut. Bernh. **v. Heß**.

Armee.

Feldmarschall —: Prinz **Carl** von Bayern.

Generale —: General der Cavalerie Carl Theodor Fürst **von Thurn und Taxis**; Gen. der Caval. **Maximilian** Herzog in Bayern; Feldzeugmeister Prinz **Luitpold** von Bayern; Gen. d. Caval. Leonhard Frhr **v. Hohenhausen**.

General-Adjutanten des Königs —: der General der Caval. Leonhard Frhr **v. Hohenhausen**; die Gen.-Lieuts. Heinrich Delpy **v. La Roche**, Ludw. Frhr **v. d. Tann**; Gen.-Maj. Ludw. Graf **v. Rechberg und Rothenlöwen**.

General-Inspection der Armee. Feldmarschall Pr. **Carl** von Bayern, Gen.-Inspector. — General der Caval. Carl Th. Fürst **von Thurn und Taxis**, Inspector der Cavalerie; Feldzeugmeister Prinz **Luitpold** von Bayern, Inspector der Infanterie.

General-Capitain der Hartschiere, s. Hofstaat.

General-Quartiermeister —: Gen.-Lieut. Anton **v. d. Mark**.

Gendarmerie-Corps-Commando. Chef —: General-Major Wilh. **Merkel**.

General-Commandos.

München —: GLieut. und GAdjut. Ludw. Frhr **v. d. Tann** (Juni 1861).

Augsburg —: GLieut. Max **v. Feder** (Januar 1862).

Nürnberg —: GLieut. Oscar Frhr **v. Zoller** (Febr. 1861).

Würzburg —: GLieut. Jac. Ritter **v. Hartmann** (Febr. 1861).

Artillerie-Corps-Commandant —: GMajor Carl Ritter **von Brodesser** (Mai 1863).

Genie-Corps-Commandt. —: GMajor Heinr. **v. Buz** (Mai 1863).

Hofstaat des Königs.

Großbeamte der Krone.

Kron-Oberst-Hofmeister —: Fürst **v. Oettingen-Spielberg.**
Kron-Oberst-Kämmerer —: . . . . .
Kron-Oberst-Marschall —: . . . . .
Kron-Oberst-Postmeister —: Max. Fürst **v. Thurn u. Taxis.**

Oberste Hofchargen.

Oberst-Hofmeister —: Reichsrath Cajetan Peter Graf **von und zu Sandizell.**
Oberst-Kämmerer —: Joh. Nep. Frhr **v. Pohßl.**
General-Capitain der Leibgarde der Hartschiere —: General der Caval. und GAdjut. Leonh. Frhr **v. Hohenhausen.**
Ober-Ceremonienmeister —: Dr. Franz Gf. **v. Pocci,** Kämm.
Oberst-Hofmarschall —: . . . . .
Oberst-Silberkämmerer —: . . . . .
Vice-Oberst-Stallmeister —: Otto Frhr **v. Lerchenfeld-Aham,** Kämmerer.
Hofmarschall —: Gen.-Major und Flügel-Adjutant Carl Graf **v. Butler-Clonebough.**
Hofmusik-Intendant —: Gen.-Musikdirector **Lachner,** beauftr.
Hoftheater-Intendant —: mit Führung der Geschäfte beauftragt Intendanz-Rath Wilh. **Schmitt.**

Secretair des Königs —: Hofrath Franz **v. Pfistermeister.**

Hofstaat der Königin.

Ober-Hofmeister —: Kämm. V. H. Vicomte **de Vaublanc.**
Ober-Hofmeisterin —: Juliane Gräfin **von der Mühle** geb. Freiin **v. Wöllwarth.**

Hofstaat des Königs Ludwig.

Hofmarschall —: Kämm. u. Gen.-Major Friedr. **du Jarrys** Frhr **v. La-Roche.**

Hofstaat des Königs Otto v. Griechenland.

(Residenz —: Bamberg).

Hofmarschall —: GMajor **Notaras.**
Oberst-Hofmeister der Königin —: Frhr **v. Malsen.**

Dipl. Corps zu München und Consuln.

Argentinische Republik. [Fürth —: Daniel **Ley,** C.]
Baden —: Frhr **von Berkheim,** a. G. u. b. M. (accred. 4. Oct. 1859).
Belgien —: Baron Alcindor **Beaulieu,** a. G. u. b. Min. (accred. 12. April 1859; Frankfurt a. M.; s. dort). —

[München —: F. Moritz **v. Hirsch**, C.; Nürnberg —: G. **Platner**, C.]

Brasilien —: Cesar Sauvan **Vianna de Lima**, GTr. (accr. 21. März 1863; s. „Schweiz"). — [Fr. M. **Barreto de Aragao**, GC.]

Bremen. [Aschaffenburg —: Franz **Dessauer**, C.]

Frankreich —: Graf Edmé **de Reculot**, a. G. u. b. Min. (accred. 4. Decbr. 1861); Graf **de Gabriac**, 1r Leg.-Secr.; Gust. Arthur Mquis **de Saybe**, 2r Leg.-Secr.; Albert **de Champeaux-Cousjy**, Attaché; Adolphe **Deshortier**, Kanzler. — [Ludwigshafen —: Joh. Friedr. **Kaufmann**, VC.]

Griechenland —: Baron Simon **Sina**, a. Ges. u. bev. Min. (accred. 28. Septbr. 1858; Wien); Nicolaus Athanasius **Lidorikis**, Leg.-Secr.; Georg **Tipaldos**, Attaché. — [München —: Robert **v. Froelich**, C.]

Großbritannien —: Lord Augustus Will. Fred. Spencer **Loftus**, a. Ges. u. bev. Min. (accr. 31. Januar 1863); Alfred Guthrie Graham **Bonar**, Leg.-Secr.; G. B. Congreve **Lonsdale**, 2r Secr.; Hon. P. H. **le Poer Trench**, Att.

Hannover —: Ernst Julius Georg **von dem Knesebeck**, Gen.-Major im Generalstabe, a. G. u. b. M.

Hessen (Großherzogth.) —: . . . . ., a. G. u. b. M.

Niederlande —: Staatsrath Friedrich Heinrich Wilhelm Jkhr **v. Scherff**, a. G. u. b. M. (Frankfurt a. M.; s. „Deutscher Bund"). — [Ludwigshafen —: W. A. **Travers**, VC.; Nürnberg —: Carl **Meyer**, C.]

Nord-America (Ver. St.). [Augsburg —: Carl **Obermayer**, C.; München —: Franklin **Webster**, C.; Nürnberg —: C. Gilbert **Wheeler**, C.; Consul für die Pfalz —: B. O. **Duncan**, GC. in Carlsruhe.]

Oesterreich —: Joseph Alex. Fürst **v. Schönburg-Hartenstein**, a. G. u. b. M. (accred. 9. Juli 1859); Ferdinand Rudolf Ritter **v. Zwierzina**, Leg.-Rath.

Päpstl. Staaten —: Msgr. Matteo Eustachio **Gonella**, Erzbischof von Neo-Cesarea, apostol. Nuntius (accr. 7. Januar 1862); Abbé Cajetan **Aloisi**, Auditor; Abbé Dominicus **Lucciardi**, Secr.

Portugal. [Aschaffenburg —: Franz **Dessauer**, GC.]

Preußen —: Geh.-Leg.-Rath Graf Wilh. **v. Perponcher-Sedlnitzky**, a. G. u. b. M. (accr. 20. Januar 1862); Leg.-Rath Adalbert **v. Ladenberg**, Leg.-Secr.; Frhr **v. Landsberg-Steinfurt**, Leg.-Secr. ad int.

Rußland —: wirkl. Geh.-Rath und Krhr Dimitri **v. Severin**, a. G. u. b. M.; Krhr und Staatsrath Otto **v. Vegesack**, 1r Leg.-Secr.; Krjkr. und Colleg.-Assess. **Nelidoff**, 2r Leg.-Secr.; Staatsrath Adolf **v. Martini**, Colleg.-Secr. Eugen Fürst **Sayn-Wittgenstein**, Attachés.

Sachsen (Königr.) —: Krhr Carl Gust. Adolf **v. Bose**, MR. (accred. 1852).

Sachsen-Weimar. [Leg.-Rath Herm. Leonh. **v. Kraft**, C.]

Schweden —: Staatsminister Friedr. **Due**, a. G. u. b. M. (accred. 16. Nov. 1859; Wien); Krhr **v. Burenstam**, Leg.-Secr.; Oberst-Lieut. Rud. Frhr **v. Klinckowstroem**, Att.

Schweiz —: C. **Hirzel-Lampe**, Bevollmächtigter für Zoll- u. Handels-Angelegenheiten bei sämmtlichen Zollvereins-Staaten (Leipzig).

Sicilien (Beide) —: Louis Graf **Cito**, a. G. u. b. M. (accr. 3. Mai 1862).

Spanien —: Luis Lopez **de la Torre Ayllon**, a. G. u. b. M. (accr. 20. April 1859; Wien; s. „Oesterreich"). — [Aschaffenburg —: Franz **Dessauer**, C.]

Württemberg —: Krhr und Staatsrath Ferdinand Graf **von Degenfeld-Schomberg**, a. G. u. b. M.; Krhr Oscar Frhr **v. Soden**, Leg.-Secr. — [München —: Joseph **v. Hirsch**, C.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Regierungs-Bezirke.	Geogr. QM.*)	Einwohner 3. Dec. 1858.	1861.	Zuwachs in Procent.	Auf 1 QM.
Oberbayern . .	311,37	757989	779991	2,9	2505
Niederbayern .	194,25	567001	575338	1,5	2962
Pfalz	107,87	595129	608069	2,2	5637
Oberpfalz und Regensburg . .	174,32	479341	485895	1,4	2787
Oberfranken . .	124,22	509770	516743	1,4	4160
Mittelfranken .	138,15	537492	545285	1,5	3947
Unterfranken und Aschaffenburg .	161,04	598534	601758	0,5	3737
Schwaben u. Neuburg	173,76	570492	576758	1,1	3319
	1384,98	4,615748	4,689837	1,6	3386

*) Die geographische QMeile zu 25421,6 bayerischen QFuß.

Städte mit mehr als 10,000 Einwohnern.

München 148201 Einw. (Civilbevölkerung: 124722 Einw.)

Nürnberg	62797 E.	Augsburg	45389 E.
Würzburg	36119 „	Regensburg	27875 „
Bamberg	23542 „	Ingolstadt	19398 „
Fürth	19125 „	Bayreuth	18044 „
Passau	13360 „	Amberg	12942 „
Speyer	12810 „	Ansbach	12245 „
Landau	12244 „	Landshut	12135 „
Kaiserslautern	12029 „	Hof	12018 „
Erlangen	10896 „	Straubing	10714 „

Kempten 10370 Einw.

Finanzen.

Finanzjahr 1859—60. Die Nachweisungen über die Einnahme ergeben zus. 75,913751 fl., über die Ausgaben 62,614071; mithin Ueberschuß: 13,299710 fl.

Voranschlag des Budgets für ein Jahr der 8. Finanzperiode 1861 bis 1867.

Staats-Ausgaben. (In Gulden.)

Staatsschuld	13,556376	Leistungen an Gemeinden	95481
Civilliste	2,995604	Steuerkataster	290000
Staatsrath	74905	Münzanstalt	11328
Landtag	75000	Glasmalerei	3000
Minist. des Hauses und des Aeußern	472712	Zuschüsse an Kreisfonds (Elementarunterricht)	503900
Justiz	3,373192	Militair-Etat:	
Inneres	1,650000	Active Armee	9,500000
Cultusministerium	99037	Gendarmerie	962800
Handel u. öffentliche Arbeiten	252846	Topogr. Bureau	50000
Finanzen	879712	Invalidenfond	92000
Staatsanstalten:		Pensionen	700000
Erziehung 2c.	1,153073	Festungen	95200
Kathol. Cultus	1,240522	Militair-Seelsorge	15000
Protest. Cultus	433623	Landbau	774003
Gesundheit	289850	Wittw.- u. Waisen-Pensionen	716000
Wohlthätigkeit	218111	Reichs-Reservefond	1,008274
Sicherheit	1,304504	Zinsgarantie für Eisenbahnen	475000
Industrie u. Cultur	404657		
Straßen-, Brücken- u. Wasserbau	2,954887		

Summa 46,720597

sonach 5,323735 fl. mehr als in der vorigen Finanzperiode, welcher Mehrbedarf vollständig durch Erhöhung der Einnahms-Quellen gedeckt wird.

Außerdem werden 16 Millionen Erübrigungen der vorigen Finanzperiode auf besondere Bedürfnisse, insbesondere auf Einführung der neuen Gerichtsorganisation und den Mehrbedarf des Militairs für 1860 und 1861, verwendet; dann ist für weitere außerordentliche Bedürfnisse der Armee ein Anlehen von 10 Millionen bewilligt.

Staats-Einnahmen.

	fl.		fl.
Directe Steuern:		Donau-Dampfschiff-fahrt	25149
Grundsteuer . . .	4,804031	Ludwigscanal . .	26133
Hausteuer . . .	717076	Gesetz- und Regierungsblatt . .	11597
Gewerbesteuer . .	1,222921	Telegraph . . .	30000
Capitalrentensteuer	536171	Bank in Nürnberg	150000
Einkommensteuer .	232708	Uebrige Regalien .	8656
Steuerbeischläge .	1,820130	Staats-Domainen:	
Indirecte Steuern:		Forste ꝛc. . . .	5,000000
Taxen	4,500000	Oeconomien u. Gewerbe	305911
Stempel	1,210343	Gefälle, grund- u. zinsherrliche .	4,116234
Malzaufschlag . .	6,200000	Zins von Activ-Capitalien . . .	1543
Zölle	6,350000	Besond. Abgaben .	27545
Staatsregalien und Anstalten:		Uebrige Einnahme	271193
Salinen	3,130000		
Bergwerke . . .	250000		
Eisenbahnen . .	5,003256		
Post	570000		
		Summa	46,520597
Hierzu aus dem Bestande der Vorjahre jährlich			200000
		Gesammt-Summe	46,720597

Stand der Staatsschuld Ende Mai 1862.

1.	Alte Schuld	90,604928 fl.
2.	Neue Schuld incl. Militair-Anlehen . . .	45,688447 „
3.	Eisenbahnschuld	104,735559 „
4.	Grundrenten-Ablösungsschuld	101,874580 „
	Im Ganzen	342,903514 fl.

Bestand der Armee 1863

(6jährige Dienstzeit; nach derselben tritt der Mann in die Reserve bis zum 40. Jahre).

	Infanterie.	
16	Reg. Linie à 4408 M., das Reg. zu 3 Bat. . .	70528 M.
6	Bataillone Jäger à 980 M.	5808 „
3	Sanitäts-Compagnien à 291 M.	873 „
	Reserve d. Infant. einschließl. der Sanit.-Comp.	74539 „
	Cavalerie.	
8	Reg. à 1285 M., das Reg. zu 7 Schwadr. *)	10280 „
	Reserve	12289 „
	Artillerie.	
3	Reg. à 2677 M., zu 12 Batterien das Regim. .	8031 „
	Fuhrwesen	3276 „
1	reitendes Artillerie-Regiment zu 4 Batterien . .	1131 „
1	Ouvriers-Compagnie	284 „
	Reserve	13521 „
	Genietruppen.	
1	Genie-Regiment zu 8 Compagnien	1823 „
	Reserve der Genietruppen	1253 „
2	Garnisons-Compagnien	1280 „

Zusammen: Infant. 151748 M.; Caval. 22569 M.; Artillerie (ohne Fuhrwesen) 22967 Mann (mit 136 Feldgeschützen); Genietruppen (ohne Garnisons-Comp.) 3076 Mann.

Active Landwehr diesseits des Rheins.

(Landwehrpflichtig ist jeder Diensttaugliche vom 21. — 60. Jahre, der nicht zur Armee gehört.)

Infanterie 54000 M.; Cavalerie 2500 M.

Belgien (Königreich).

Ministerrath.

Minister der auswärtigen Angelegenheiten —: Charles **Rogier** (26. October 1861).

*) Nach einer den Kammern im Juli 1863 gemachten Vorlage sollen die Cavalerie-Regimenter von 8 auf 12 vermehrt werden, dagegen nur aus 4 Schwadronen bestehen.

Minister der Justiz —: Victor **Tesch** (9. Nov. 1857).
Minister der Finanzen —: H. J. W. **Frère-Orban** (26. October 1861).
Minister der öffentlichen Arbeiten —: Julius E. **van der Stichelen** (14. Januar 1859).
Kriegsminister —: Gen.-Lieut. Baron **Chazal** (6. April 1859).
Minister des Innern —: Alphonse **van den Peereboom** (26. October 1861).

Staatsminister
(ohne Theilnahme am Ministerrathe).

Graf B. T. **de Theux de Meylandt** (12. Nov. 1831).
Gen.-Lieut. a. D. Graf **Goblet d'Alviella** (12. Sept. 1832).
Baron **Nothomb**, a. G. u. b. M. zu Berlin (19. Juni 1845).
Baron Eduard D. M. J. **d'Huart** (30. Juli 1845).
Eduard J. **Mercier** (12. Aug. 1845).
Charles **Liedts** (12. Aug. 1847).
Heinrich G. J. M. **de Brouckere** (12. Oct. 1849).
Adolf **Dechamps** (6. Juni 1856).
Julius J. Freiherr **d'Anethan** (6. Juni 1856).
Graf C. A. J. **Lehon** (12. Nov. 1857).
J. J. L. **Lebeau** (12. Nov. 1857).
H. J. W. **Frère-Orban** (3. Juni 1861).
Baron Adolphe **de Vrière** (4. Nov. 1861).
Fürst Eugen Lamorald **v. Ligne** (13. Mai 1861).
Sylvain **van de Weyer**, a. Gesandter u. bevollm. Minister in London (13. Mai 1863).
Constant **d'Hoffschmidt** (6. Juni 1863).

General-Secretaire der Ministerien.

Auswärt. Angelegenheiten —: August Baron **Lambermont.**
Inneres —: Ed. **Stevens.**
Justiz —: J. **Putzeys.**
Finanzen —: J. H. **Quoilin.**
Oeffentliche Bauten —: Eugène **Vidaut.**

Straßen- und Brücken-, sowie Minen-Verwaltung. General-Director —: J. F. **Noel.** — Eisenbahnen, Posten und Telegraphen. Gen.-Director —: A. **Jassiaux.**

General-Statistik des Königreichs (im Ministerium des Innern). Divisions-Chef —: Xaver **Heuschling.**

Erzbischof und Bischöfe.

Mecheln —: Se. Em. Cardinal Engelb. **Sterkx**, Erzb. (1832).
Brügge —: Johann Baptist **Malou**, Bischof (1848).
Gent —: Graf Ludwig Joseph **Delebecque**, Bischof (1838).
Lüttich —: Theod. Alexis Jos. **v. Montpellier**, B. (1852).
Namur —: Nicolaus Joseph **Dehesselle**, Bischof (1836).
Doornik (Tournay) —: Caspar Jos. **Labis**, Bischof (1835).

Cassationshof zu Brüssel.

Erster Präsident —: E. C. Freiherr **v. Gerlache** (1832).
Kammer-Präsident —: E. Graf **v. Sauvage** (Oct. 1832).
General-Procurator —: M. N. J. **Leclercq**.
General-Advocaten —: Carl **Faider**; P. A. F. **Cloquette**.

Appellations-Gerichtshöfe.

Brüssel —: F. J. G. **de Page** (Aug. 1842), 1r Präsident.
Gent —: H. M. **van Iunis** (Oct. 1858), 1r Präsident.
Lüttich —: F. C. J. **Grandgagnage**, 1r Präsident.

Rechnungshof zu Brüssel.

Präsident —: T. G. A. **Fallon**.

Militair-Gerichtshof (Brüssel).

Präsident —: Th. **van Mons**.
General-Auditeur —: F. N. J. **Houyet**.

Gouverneure der Provinzen.

Antwerpen —: Chev. E. **Pyke** (5. April 1862).
Brabant —: F. **Dubois-Thorn** (9. Oct. 1862).
Westflandern —: B. **Brambant** (25. Dec. 1859).
Ostflandern —: Edouard **de Jaegher** (1. Sept. 1848).
Hennegau —: L. **Troye** (13. April 1849).
Lüttich —: M. C. F. B. Baron **de Macar** (12. April 1847).
Limburg —: Graf **de T'Serclaes de Wommersom** (24. Juni 1857).
Luxemburg —: C. **van Damme** (9. Nov. 1862).
Namur —: L. Graf **de Baillet** (10. März 1853).

Landes-Militair-Commandanten.

I. Division (Gent) —: Gen.-Lieut. **van der Linden**.
II. Division (Mons) —: Gen.-Lieut. **Renard**.
III. Division (Lüttich) —: Gen.-Lieut. **Fleury-Duray**.
IV. Division (Brüssel) —: Gen.-Lieut. **du Roy**.

Haus des Königs.

Groß-Kronämter. Ober-Hofmarschall —: Graf L. **van der Straten-Ponthoz**.

Cabinet. Minister des kgl. Hauses —: Jules **van Praet**; Secretair des Königs —: J. **Devaux**, Leg.-Secr. 1r Cl.

Civilliste. Intendant der Civilliste —: Edouard Vicomte **de Conway**.

Oberstallmeisteramt. Chef —: Oberst Graf **d'Hanins de Moerkerke**.

Militairstaat. Gen.-Adjutant —: Gen.-Lieut. (a. D.) H. F. P. **de Lieu**.

Flügel-Adjutanten —: Gen.-Lieut. (a. D.) L. M. **Brialmont**; Gen.-Lieut. (a. D.) P. L. **du Pont**, Gen.-Inspector der Artillerie; Gen.-Lieut. Baron **Chazal**, Kriegsminister; Gen.-Lieut. (a. D.) E. **Delannoy**; Gen.-Lieuten. B. **Renard**, Chef des Generalstabs; Gen.-Lieut. C. A. **Lahure**, Gen.-Inspector der Gendarmerie; Gen.-Major ad hon. (a. D.) C. G. **Bormann**; Gen.-Lieut. ad hon. (a. D.) **Leboutte**, Hon.-Flügel-Adjutant.

(Außerdem 10 Ordonnanz-Officiere.)

Haus des Herzogs und der Herzogin von Brabant.

Oberhofmeister —: Graf G. **de Lannoy**.

Oberhofmeisterin —: Herzogin **d'Ursel**.

Palast-Damen —: Gräfin E. **de Hemricourt de Grunne**; Baronesse F. **de Marches**; Gräfin M. **d'Yve**; Gräfin H. **d'Hanins de Moerkerke**.

Militairsches Haus des Herzogs.

Adjutanten —: Oberst Graf **d'Hanins de Moerkerke**, erster Ehren-Cavalier; Gen.-Major Baron A. C. A. L. **Goethals**; Major **Goffinet**. — (2 Ordonnanz-Officiere.)

Adjutant des Grafen von Flandern —: Major T. A. S. **Burnell**. — (2 Ordonnanz-Officiere.)

Diplomatisches Corps zu Brüssel und Consuln.

Anhalt-Bernburg. [Antwerpen —: G. F. H. **van Bomberghen**, C.]

Argentinische Republik. [Oberst A. **du Graty**, GC. (Wohnsitz?); Antwerpen —: A. **van den Eyndt**, C.]

Baden —: Baron **v. Schweizer**, a. G. u. b. M. (19. Juni 1857; Paris); Baron **v. Stetten**, Att. — [Antwerpen —: L. **Weber v. Treuenfels**, C.; Ostende —: A. E. **v. Iseghem-Duclos**, C.]

Bayern —: Frhr und Leg.-Rath Maximilian Graf **von Ma-**

rogna, MR. (accred. 9. Febr. 1848; auch im Haag begl.); Friedr. Graf **Fugger-Kirchberg-Weißenhorn**, Leg.-Secr. (abwesend?). — [Antwerpen —: C. **Coomans**, C.]

Bolivia. [Antwerpen —: Denis **Haine**, GC.]

Brasilien —: Joaquim Thomas **do Amaral**, MR. (accred. 5. Aug. 1861); Chev. **de Souza Lisboa**, Leg.-Secr.; Ant. Diaz Vianna **Berquó**, Att. — [Brüssel —: Manoel Ant. **Moreira**, GC.; Lüttich —: J. **Nagelmackers**, C.]

Braunschweig. [Antwerpen —: Edmund **Bruyneraede**, C.; Brüssel —: der hannöv. Conf. mit Wahrnehmung der Geschäfte beauftragt; Ostende —: A. E. **van Iseghem-Duclos**, C.]

Chile —: Manuel **Carvallo**, a. G. u. b. M. (accr. 27. Mai 1860); W. **Carvallo**, Leg.-Secr. — [Antwerpen —: J. **Lejeune**, C.; Brüssel —: H. **Schmidt**, C.]

Costa-Rica. [Antwerpen —: L. **de Terwangne**, GC.; Brüssel —: J. M. A. **Gillon**, C.]

Dänemark —: Hofjägermeister P. F. Baron **v. Bille-Brahe**, MR. (accr. 28. Januar 1861; zugleich accr. am k. niederl. Hof; Haag). — [Antwerpen —: G. **Nottebohm**, GC.; Gent —: D. J. **Levison**, C.; Lüttich —: V. **van der Straeten**, C.; Ostende —: A. E. **van Iseghem-Duclos**, C.]

Ecuador. [Antwerpen —: Eugen **Lysen**, C.]

Frankfurt. [Antwerpen —: Georg **Born**, C.; Brüssel —: Edm. **Parmentier**, C.; Ostende —: A. E. **van Iseghem-Duclos**, C.]

Frankreich —: Baron **de Malaret**, a. G. u. b. M. (accred. 17. Januar 1863); Graf **d'Astorg**, 1r Leg.-Secr.; Baron **de la Tour du Pin**, 2r Leg.-Secr.; Graf **Costa de Beauregard**, Attaché; **Verneuil**, Kanzler. — [Antwerpen —: **de Ségur-Dupeyron**, GC.; Ostende —: Alfred **Bruant**, C.]

Griechenland. [Antwerpen —: **van den Bergh-Elsen**, C.; Brüssel —: S. **Lambert**, GC.]

Großbritannien —: Lord **Howard v. Walden und Seaford**, a. G. u. b. M. (accr. 8. Juni 1847); Henry Page Turner **Barron**, Leg.-Secr.; Robert P. **French**, 2r Leg.-Secr.; Percy **Mitford**, 3r Leg.-Secr. — [Antwerpen —: Edward Annout **Crattan**, C.; Gent und Ostende —: Edward T. **Curry**, C.]

Guatemala. [Antwerpen —: J. **Cateaux**, C.; Brüssel —: L. A. G. **Veydt**, GC.]

Haïti. [Antwerpen —: Melchior **Kramp**, C.]

Hannover —: Leg.-Rath Bodo Frhr **v. Hodenberg**, MR.

(accred. 1. März 1860; Haag). — [Antwerpen —: W. A. **Ellerman**, GC.; Brüssel —: . . . ., C.; Gent —: G. W. **Drory**, C.; Ostende —: A. E. **van Iseghem-Duclos**, C.]

Hansestädte. [Antwerpen —: J. F. **Flemmich**, hanseat. GC.; Gent —: Chs. **de Buck**, hanseat. VC.; Ostende —: A. E. **van Iseghem-Duclos**, hamburg. VC.]

Hessen (Großherzogth.) —: Adolf Frhr **v. Gravenitz**, a. G. u. b. M. (zugleich accr. in Paris u. im Haag; Wohnsitz: Paris). — [Antwerpen —: J. A. **Heim**, C.; Brüssel —: S. **Lambert**, C.; Ostende —: A. E. **van Iseghem-Duclos**, C.]

Hessen (Kurfürstenth.). [Antwerpen —: Florant **v. d. Wouwer d'Hanis**, C.]

Italien (Königr.) —: Graf Alberto **Lupi di Montalto**, a. G. u. b. M. (accr. für das Königr. Sardinien 30. März 1851, für das Königr. Italien 25. Dec. 1861); Graf Luigi Carlo **Nati Opizzone**, Leg.-Secr.; Chev. Carlo Alberto **Gerbaix de Sonnaz**, Att. — [Antwerpen —: Chs. Aug. **Verhoustraeten**, C.; Brüssel —: Jac. **Errera**, C.; Lüttich —: Ant. **de Loneux**, C.]

Liberia (Republik). [Antwerpen —: P. **Schwind**, C.]

Mecklenburg-Schwerin. [Antwerpen —: W. A. **Ellerman**, C.; Brüssel —: Jac. **Varlez**, C.; Gent —: Joh. **Pauli**, C.; Ostende —: Aug. E. **van Iseghem-Duclos**, C.]

Mexico —: André **Negrete**, GTr. (27. Oct. 1853); **Negrete**, Att. — [Antwerpen —: P. **Donnet**, GC. ad int.]

Nassau. [Antwerpen —: Emil **Fester**, C. für das Königr.]

Neu-Granada. [Antwerpen —: L. **David**, C.; Brüssel —: J. **Linden**, C.]

Nicaragua. [Brüssel —: L. A. G. **Veydt**, GC.]

Niederlande —: Baron L. **Gericke de Herwynen**, a. G. u. bev. M. (accred. 7. März 1852); J. W. **van Lansberge**, Leg.-Secr.; **van Oldenbarneveld** gen. **Witte Tulling**, Att. hon. — [Antwerpen —: R. C. **Caukrien**, GC.; Brüssel —: J. **t'Kint Vauderkun**, C.; Gent —: A. **Grenier**, C.; Lüttich —: C. A. C. **de Rossius-Orban**, C.; Ostende —: J. J. A. **van Iseghem-Duclos**, C.]

Nord-America (Verein. Staaten) —: H. S. **Sanford**, MR. (accr. 8. Mai 1861); Aaron **Goodrich**, Leg.-Secr. — [Antwerpen —: A. W. **Crawford**, C.; Gent —: M. J. **Levison**, C.]

Oesterreich —: Carl Frhr **v. Hügel**, a. G. u. b. M. (accred. 20. Sept. 1860); Carl Frhr **v. Bruck**, Leg.-Secr. — [Ant-

werpen —: Theodor **Kreglinger**, C.; Gent —: Const. **Verhaeghe**, C.]

Oldenburg. [Antwerpen —: Jacob **Fuchs**, GC.]

Päpstl. Staaten —: Miecislao **Ledochowski**, Erzbischof von Theben, apostol. Nuntius (accred. 16. Febr. 1862); Abbé Ernesto **Colognesi**, Audit.; . . . ., Secr. — [Antwerpen —: M. **Kramp**, GC.]

Persien. [Antwerpen —: L. **Verken**, C.; Brüssel —: J. B. **van Hoegaerden**, GC.]

Peru —: Dr. Manuel **Yrigoyen**, GTr. (accred. 14. Juni 1862); **Prada**, Leg.-Secr.; **Canseco, de la Riva Aguero**, Att. — [Antwerpen —: F. **d'Hanis**, C.]

Portugal —: Vicomte **de Seisal**, a. G. u. b. M. (accred. 6. Juli 1851; auch im Haag begl.); Alves **Guerra**, Graf **de Thomar**, Attachés. — [Antwerpen —: P. J. Frhr **de Terwangne**, GC.; Brüssel —: J. **Matthieu**, C.]

Preußen —: wirkl. GRath u. Krhr v. **Savigny**, a. G. u. b. M. (ern. Decbr. 1862, accr. 29. März 1863); Leg.-Rath Prinz Georg **von Croÿ-Dülmen**, Leg.-Secr.; **Zach**, Leg.-Kanzlist. — [Antwerpen —: Otto **Günther**, C.; Brüssel —: W. E. **Neuhaus**, C.; Gent —: Johann **Pauli**, C.; Ostende —: Wilhelm Adolf **Bach**, C.]

Reuß-Schleiz. [Antwerpen —: J. **van Stratum**, C.]

Rußland —: Gen.-Major und Gen.-Adj. Fürst **Orloff**, a. G. u. b. M. (accred. 29. Januar 1860); Colleg.-Assess. u. Krjkr Fürst Paul **Galitzin**, Leg.-Secr.; Colleg.-Assess. Krjkr Dmitri **Kalochine**, 2r Leg.-Secr. — [Antwerpen —: Chs. **Agie**, C.; Gent —: Aug. **Verhaeghe**, C.; Ostende —: Jean **Brasseur**, C.]

Sachsen (Königr.) —: Leg.-Rath Richard **v. Könneritz**, MR. (accred. 7. Decbr. 1862). — [Antwerpen —: Joh. Andr. Fr. **Hartrodt**, C.; Brüssel —: Ernst Heinr. **Brugmann**, GC.]

Sachsen-Altenburg. [Brüssel —: J. **Matthieu**, GC.]

Sachsen-Coburg-Gotha. [Antwerpen —: E. P. **Kums**, C.; Brüssel —: **Claessens-Moris**, GC.; Gent —: J. **Verhaeghe**, C.; Ostende —: C. **van Iseghem**, VC.]

Sachsen-Meiningen. [Antwerpen —: J. **v. Stratum**, C.]

Sachsen-Weimar. [Antwerpen —: A. L. **Stein**, C.; Brüssel —: Carl **Rahlenbeck**, C.]

San Salvador. [Antwerpen —: D. **Haine**, C.; Brüssel —: Charles Osborn **Waller**, GC.]

Schweden und Norwegen —: Krhr Adalbert **v. Mansbach**, MR. (accr. 20. Nov. 1858); Carl Ed. **v. Klercker**, Att. —

[Antwerpen —: Olaf Lind **Berg**, C.; Brüssel —: G. **Brugmann**, C.]

Schweiz. [Antwerpen —: Michael **Tschander**, C.; Brüssel —: Jules **Borel**, C.]

Spanien —: Diego **de Coello y Quesada**, a. G. u. b. M. (ern. Juli, accr. 29. Oct. 1862); Cheval. Manuel **de Cortina y Rodriguez**, 1r Leg.-Secr.; **Pizarro**, **de Urrutia**, **de Sevilla**, **de Estefani**, **de Arizcum**, Attachés. — [Antwerpen —: J. **Rey**, C.]

Türkei —: **Musurus**-Bey, Botschafter (accr. 8. Oct. 1861; London); C. **Musurus**, 2r Botsch.-Secr.; P. **Musurus**, Att. — [Antwerpen —: P. J. **Posno**, GC.; Brüssel —: **Levy-Prins**, C.; Lüttich —: A. **Dupont**, C.]

Uruguay. [Antwerpen u. Brüssel —: C. **Rousstorff**. GC.]

Venezuela. [Antwerpen —: J. D. **Winkelmann**, C.; Brüssel —: J. A. **Hauman**, C.]

Württemberg. [Antwerpen —: L. **Haug**, C.; Brüssel —: A. **Waechter**, C.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung (31. Decbr. 1861).

Provinzen.	Hectaren *).	Geogr. QMeilen.	Einwohner.	Auf 1 QM.
Antwerpen . . .	283176	51,582	458679	8887
Brabant . . .	328296	59,800	812348	13582
Westflandern . .	323473	58,923	642354	10896
Ostflandern . .	299996	54,645	804630	14718
Hennegau . . .	372180	67,794	825216	12168
Lüttich	289390	52,714	537218	10186
Limburg . . .	241238	43,943	196816	4477
Luxemburg . . .	441765	80,469	203597	2528
Namur	366025	66,673	301397	4518
	2,945539	536,543	4,782255	8908

Städte. — Es zählten am 31. Dec. 1861 Einw.: Brüssel 177954 u. mit den 8 angrenzenden Gemeinden 281376, Gent 120134, Antwerpen 114669, Lüttich 97544, Brügge 50286, Mecheln 33855, Löwen 32026, Tournay 31172, Verviers 28691, Mons 26799, Namur 25989, Courtray 23228.

*) 5489,84 Hectaren = 1 geogr. QMeile

Finanzen.

Einnahme-Budget.	1862.	1863.
Grundsteuer	18,886290 Fr.	18,886290 Fr.
Personensteuer	10,505000 „	10,648000 „
Patentsteuer	4,015000 „	4,015000 „
Bergwerke	514700 „	450000 „
Zölle	14,375000 „	14,405000 „
Steuer auf destillirte Getränke	1,200000 „	1,225000 „
Tabakssteuer	200000 „	200000 „
Salz-Accise	5,100000 „	5,200000 „
Accise auf ausländische Weine	1,820000 „	2,100000 „
„ „ ausländ. Branntwein	100000 „	100000 „
„ „ inländ. Branntwein	5,800000 „	5,850000 „
„ „ Bier und Essig	8,680000 „	8,730000 „
„ „ Zucker	3,855000 „	3,920000 „
Registrirungsabg. u. Strafen	30,320000 „	30,655000 „
Domainen	4,480000 „	4,450000 „
Posten	2,960000 „	3,074000 „
Eisenbahnen ꝛc.	29,585000 „	31,100000 „
Packetboote zwischen Dower u. Ostende	110000 „	110000 „
Verschiedene von d. Verwaltung der Steuern (eingetriebene Erträge)	616000 „	640000 „
der Registrirung (eingetriebene Erträge)	4,245000 „	4,115000 „
des öffentl. Schatzes (eingetriebene Erträge)	5,847500 „	6,073500 „
Im Ganzen	153,214490 Fr.	155,946790 Fr.
Aus d. Verkauf der Domainen	400000 Fr.	100000 Fr.

(Bewilligte Credite.)

Ausgabe-Budget.	1862.	1863.
Oeffentliche Schuld	40,422010 Fr.	40,533114 Fr.
Dotation	4,201390 „	4,212063 „
Ministerium der Justiz	13,280117 „	13,633379 „
„ der ausw. Angeleg.	3,356803 „	2,987787 „
„ des Innern	9,482880 „	10,344073 „
„ der öffentl. Bauten	25,759809 „	26,295221 „
„ des Kriegs	33,292131 „	35,775825 „
„ der Finanzen	12,775050 „	13,461964 „
Rückzahl. und non-valeurs	2,606200 „	2,876918 „
Summe der Ausgaben	145,176390 „	150,120344 „
Besondere Fonds	5,899000 „	1,000000 „

Stand der Staatsschuld am 1. Mai 1863.

Jahr	Anleihe. Betrag in Francs.	Ursprünglicher Betrag.	Zins.	Jetziger Betrag.
	Antheil an der Schuld der Niederlande	16,931200	5%	16,931200
		220,105632	2½	220,105632
1836	Canäle, Eisenbahnen und Straßen	30,000000	4	14,229000
1838	Eisenbahnen	50,850800	3	27,237333
	Kriegsentschädigung	7,624000		
1842	Capital der der Stadt Brüssel zu zahlenden Rente von 300000 Fr.	6,000000	5	6,000000
1844	Umwandlung d. 5pr. Anleihen von 1832 u. Schatzscheine	95,442832	4½	67,611682
	Rückzahlung eines Capitals v. 169,312000 Fr. à 2½ Proc. an Holland	84,656000	4½	72,781500
1852	Umwandlung d. 5pr. Anleihen von 1840, 1842 und 1848	157,615300	4½	148,144500
1857	Umwandlung d. 5pr. Anleihen von 1852 und Emission einer Anleihe von 45 Mill. Fr. für öffentliche Arbeiten	69,382000	4½	68,118900
	Zusammen:	738,607764		641,159747

Bewirkte Tilgung v. 1. Mai 1861 bis 30. April 1862: 7,291000

Armee.

Nach Gesetz vom 8. Juni 1853 soll die stehende Armee für den Kriegsfall auf 100000 Mann gebracht werden; sie zerfällt in:

Infanterie:	Feld-Bat.	Comp.	Reserve-Bat.	Comp.
1 Carabinier-Reg.	4	24	2	8
2 Jäger-Reg.	6	36	4	16
1 Grenadier-Reg.	3	18	2	8
12 Linien-Inf.-Reg.	36	216	24	96
16 Regimenter	49	294	32	128

Die Stärke einer Compagnie beträgt ohne Officiere 145 Mann, folglich die eines Bataillons 870 Mann. Gesammtstärke: 56550 Mann

Infanterie; außerdem 2 Sedentär-Compagnien von Unter-Officieren und Füsilieren, 1 Comp. Soldaten-Söhne, 1 Disciplinar-Abtheilung, 4 Verwaltungs-Compagnien.

Cavalerie: 7 Regimenter.	Feld-Schwadr.	Dépôt-Schwadr.
2 Jäger-Regimenter	10	2
4 Lanciers-Regimenter . . .	20	4
1 Guiden-Regiment	6	1
7 Regimenter	36	7

1 Cavalerie-Schule mit 2 Schwadronen.

Gendarmerie: 9 Compagnien.

Eine Schwadron zählt 130 Mann ohne die Officiere und 115 Pferde. Gesammtstärke der Cavalerie mit der Gendarmerie (1408 Mann und 1065 Pferde): 8202 Mann und 7585 Pferde.

Artillerie: 4 Regimenter.	Reit. Batt.	Feld-Batt.	Belag.-Batt.
1 Regiment (1 Dépôt-Batt.)	4	6	—
3 Reg. (jedes 1 Dépôt-Batt.)	—	15	18

Die Stärke der Artillerie ist ohne die Handwerker:

Reitende Batterien .	752	6700 Mann, 3105 Pferde und 152 Geschütze.
Feld-Batterien . . .	2520	
Belagerungs-Batterien	3428	

Zur Artillerie gehören ferner:

2 Comp. Artillerie-Train zu 140 Mann	= 280 Mann		576
1 „ Pontoniers	174 „		
1 „ Handwerker	122 „		

Genie: 1 Regiment (1690 M.) 2 Bataillone 5 Compagnien.

Gesammtzahl des Heeres.	Mann.	Pferde.	Geschütze.
Infanterie	56550	—	—
Cavalerie und Gendarmerie . . .	8202	7585	—
Artillerie	6700	3105	152
Train, Pontoniers und Handwerker	576	—	—
Genie	1690	—	—
Im Ganzen	73718	10690	152

Auswärtiger Handel 1861. (Specieller Handel.)

Länder des Ursprungs oder der Bestimmung.	Einfuhr in Belgien. Fr.	Ausfuhr von Belgien. Fr.
Rußland	33,333000	7,258000
Schweden und Norwegen	7,726000	1,569000
Dänemark	8,741000	709000
Deutscher Zollverein	62,417000	56,327000
Mecklenburg-Schwerin	1,565000	405000
Hansestädte	8,286000	12,559000
Niederlande	114,459000	60,480000
England	91,326000	75,902000
Frankreich	97,329000	174,163000
Portugal	1,090000	1,387000
Spanien	3,114000	12,571000
Italien, Königreich	2,109000	14,032000
Schweiz	1,537000	8,291000
Oesterreich	985000	2,307000
Päpstliche Staaten	2000	105000
Griechenland und Archipel	89000	292000
Türkei und Archipel	6,375000	2,647000
Aegypten	3,873000	827000
Guinea und Senegambien	64000	1000
Andere Länder Africa's	17000	23000
Engl. Indien, Singapore und China	6,635000	241000
Java und Sumatra	—	—
Oceanien und Australien	—	—
Vereinigte Staaten von N.-America	26,996000	5,341000
Merico und Guatemala	1000	287000
Cuba und Portorico	11,580000	5,299000
Britische Besitzungen	217000	612000
Haïti und Venezuela	3,478000	208000
Brasilien	10,677000	3,841000
Rio de la Plata	41,968000	2,512000
Chile und Peru	10,799000	3,417000
Strandgüter	1000	—
Hauptsumme (bestehende Werthe)	556,789000	453,613000

Schifffahrtsbewegung in den belgischen Häfen 1861.
Angekommen: 4099 Schiffe von 780135 Tonnen; davon waren belgische Schiffe 477 von 81363 Tonnen.
Abgegangen: 4095 Schiffe von 748416 Tonnen; davon waren belgische Schiffe 483 von 82482 Tonnen.

Stand der Handelsmarine 31. Dec. 1861.

28	Schiffe von 300 T. oder mehr, zusammen .	13394	T.
75	" " weniger als 300 T. " .	13858	"
8	Dampfer . . . . . " .	4484	"
111	Schiffe von zusammen	31736	T.

Bolivia (Republik)*).

[Unabhängigkeits-Erklärung 6. August 1824; die Republik nimmt den Namen „Bolivia" an 11. Aug. 1825; Congreß 25. Mai 1826. — Hauptstadt —: Chuquisaca.]

Präsident der Republik —: José Maria **de Acha** (1861).
Ministerium (im März 1863) —: Rafaele **Bustillos**, Min. des Aeußern, des öffentlichen Unterrichts und des Cultus; Melchior **Urquidi**, Min. der Finanzen, des Handels und der Industrie; Dr. **Benaventa**, Min. des Innern.

Katholischer Erzbischof und Bischöfe.
La Plata (Charcas) —: Dr. Pietro Giuf. **Puch y Solona**, Erzbischof und Metropolit (1861).
Bischöfe. Cochabamba —: Rafaele **Salinas** (1857).
Sta Cruz de la Sierra —: Agoft. Gomez **Cabezas** (1856).
La Paz d'Ayacucho —: Mariano Fern. **de Cordova** (1851).

Diplom. Corps und Consuln.

Argentinische Republik. [Cobija —: J. J. **Aguarezabala**, C.]
Belgien. [Cobija —: L. **Durandeau**, C.; La Paz —: J. **Granier**, C.]
Brasilien —: Ant. Pedro **de Carvalho Borges**, MR. (1863); Benj. Franklin **Torreão de Barros**, Attaché.
Frankreich. [Cobija —: . . . ., Conf.-Agent.]
Großbritannien —: . . . . ., GTr. u. GC. (La Paz). — [Cobija —: Lewis **Joel**, VC.]

*) Directe Nachrichten fehlen.

Nord-America (Vereinigte Staaten) —: David K. **Cartter**, MR. (ernannt 27. März 1861; La Paz). — [Cobija —: Fred. Chs. **Welsch**, C.]

Peru —: J. Manuel **Polar**, MR.; Mates **Garzon**, Leg.-Secretair.

Spanien. [Cobija —: José Insausti **Goicoechea**, C.; Chuquisaca —: José Benito **Gomez y Carranzo**, C.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt: 24015,47 geogr. QM.*) Bevölkerung 1858.

Departements.	Einwohner.	Depart.-Hauptstädte.	Einw.
La Paz	475322	La Paz	76372
Cochabamba . .	349892	Cochabamba . . .	40678
Potosi	281229	Potosi	22850
Chuquisaca . . .	223668	Sucre	23979
Oruro	110931	Oruro	7980
Santa Cruz . .	153164	Sta Cruz de la Sierra	9780
Tarija	88900	Tarija	5680
Veni	53973	Trinidad	4170
Atacama	5273	Cobija (Hafen) . .	2380
Im Ganzen .	1,742352	in Veni, Santa Cruz, Chuquisaca, Tarija, La Paz, Cochabamba.	
Indianer . .	245000		
Total-Bevölk.	1,987352		

Armee: 1500 Mann.

Finanzen. Einnahme: 1,976000 P., Ausg.: 1,739000 P.

Gesammt-Staatsschuld. Die Republik hat keine auswärtige Schuld. Von einer Anleihe aus dem Jahre 1857 (Revolution) sind noch ca. 100000 Dollars abzutragen.

Werth der Einfuhr im J. 1853: 6,897925 Franken.

Die Schifffahrtsbewegung im Hafen von Cobija betrug im Jahr 1853 im Ganzen (aus- und eingegangen) 126 Schiffe mit 20745 T. Gehalt; darunter 70 englische Schiffe mit 10450 Tonnen.

*) Nach planimetrischer Berechnung.

Brasilien (Kaiserreich)*).

Ministerium (30. Mai 1862).

Minister des Innern und Präsident des Minister-Conseils —: Staatsrath und Senator Mquis **de Olinda.**

Minister des Aeußern —: Staatsrath und Senator Mquis **de Abrantes.**

Minister der Finanzen —: derselbe ad int.

Minister der Justiz —: Rath und Senator João Lins Vieira **Cajanção de Sinimbu** (März 1863).

Minister der Marine —: Rath und Flotten-Divisions-Chef Joaquim Raymundo **de Lamare.**

Minister des Kriegs —: Brigade-General Dr. Antonio Manoel **de Mello** (Mai 1863).

Minister des Ackerbaues, Handels u. der öffentl. Arbeiten —: Rath, GMajor Pedro d'Alcantara **Bellegarde** (Mai 1863).

Erste Beamte der Ministerien.

Inneres —: Rath Dr. Fausto Augusto **de Aguiar,** Gen.-Direct.

Justiz —: Rath Josino do Nascimento **Silva,** Gen.-Director.

Auswärtige Angelegenheiten —: Rath Joaquim Maria Nascentes **de Azambuja,** Gen.-Director.

Finanzen —: Rath José Severiano **da Rocha,** official major.

Marine —: Rath Franc. Xav. **Bomtempo,** Gen.-Director.

Krieg —: s. unten „Armee".

Ackerbau, Handel und öffentliche Arbeiten —: Dr. José Agost. Moreira **Guimarães,** Vorstand der Central-Direction.

Dr. Man. **da Cunha Galvão,** Director der öffentlichen Arbeiten und der Schifffahrt.

Dr. Bern. Aug. Nascentes **de Azambuja,** Director der öffentlichen Ländereien und Colonisation.

Staatsrath. Ordentliche Mitglieder:

Marquis **de Abrantes;** Marquis **de Olinda;** Visconde **de Abaeté;** Visconde **de Albuquerque;** Visconde **de Itaborahy;** Visconde **de Jequitinhonha;** Visconde **de Maranguape;** Visconde **de Sapucahy;** Visconde **do Uruguay.**

Präsidenten der Provinzen.

Alagôas —: Dr. Ant. Alves **de Souza-Carvalho.**

Amazonas —: Dr. Sinval Odorico **de Moura.**

*) Berichtigt nach „Almanak administrativo etc. de Laemmert para 1863."

Bahia —: Rath Ant. Coelho **de Sa e Albuquerque.**
Ceará —: Dr. José Bento **da Cunha Figueiredo** jun.
Espirito Santo —: Dr. José Fernandes **da Costa Pereira.**
Goyaz —: Dr. José Vieira **do Couto Magalhães.**
Maranhão —: Rath Dr. Ant. Manoel **de Campos Mello.**
Matto Grosso —: Rath Herculano **Ferreira Penna.**
Minas Geraes —: Rath Fr. D. Pereira **de Vasconcellos.**
Pará —: Dr. Franc. Carlos **d'Araujo Brusque.**
Parahyba —: Dr. Franc. **d'Araujo Lima.**
Paraná —: Dr. Antonio Barbosa Gomes **Nogueira.**
Pernambuco —: Dr. João Silveira **de Souza.**
Piauhy —: Dr. José Fernandes **Moreira.**
Rio Grande do Norte —: Dr. Pedro Leão **Velloso.**
Rio de Janeiro —: Dr. Polycarpo Lopez **de Leão.**
Santa Catharina —: Pedro Leitão **da Cunha.**
S. Paulo —: Rath Dr. Vicente Pires **da Motta.**
S. Pedro do Sul —: Dr. Esperid. Eloy **de Barros Pimentel.**
Sergipe —: Dr. Joaquim Jac. **de Mendonça.**

Erzbischof und Bischöfe.

Bahia —: Manoel Joaquim **da Silveira,** Erzbischof, Metropolit und Primas von Brasilien (März 1861).
Bischöfe. Fortaleza (Prov. Ceará) —: L. A. **dos Santos** (1861).
Minas Geraes —: Ant. **Ferreira Viçoso** (1844).
Cuyaba (Prov. Matto Grosso) —: José Ant. **dos Reis** (1832).
Diamantina —: vacat.
Goyaz —: Domingos Quirino **de Souza** (1860).
Maranhão —: Luiz **da Conceição Saraiva** (1860).
Pará —: Ant. **de Macedo Costa** (1860).
Pernambuco —: J. da Purificação M. **Perdigão** (1831).
Rio de Janeiro —: vacat.
Rio Grande do Sul —: Sebast. Dias **Laranjeira.**
S. Paulo —: Sebastião **Pinto do Rego** (1861).

Oberste Gerichtshöfe.

Ober-Justiz-Tribunal (Rio de Janeiro). Präs. —: Baron **de Montserrate,** Rath. — 16 Mitglieder (ministros). — Secretair —: Dr. João Pedreira **do Coutto Ferraz.**
Appellations-Tribunale (tribunales da relação da côrte). 1) Rio de Janeiro. Präs. —: StRath Eusebio **de Queirós Coitinho Mattoso Camara.** Kron- und Staats-Procurator —: Rath Baron **de Campo-Grande.** — 25 Mitglieder (desembargadores).

2) Bahia. Präs. —: Franc. José Coelho **Netto.** — 13 Mitglieder. — Secret. —: Franc. **da Cunha Nabuco.**
3) Pernambuco. Präsident —: Rath Agost. Ermelindo **de Leão.** — 15 Mitglieder. — Secretair —: Dom. Aff. **Ferreira.**
4) Maranhão. Präs. —: Senator und Rath Joaq. V. **da Silva e Souza.** — 14 Mitglieder. — Secr —: vacat.

Handelsgerichte. Außer den „Deputatos" sind die Mitglieder derselben (Präsident, Fiscal und Beigeordnete) zugleich Mitglieder der Appellations-Tribunale.

1) Rio de Janeiro. Präs. —: Rath Man. **de Jesus Valdetaro.**
2) Bahia. Präs. —: João Ant. **de Vasconcellos.**
3) Pernambuco. Präs. —: Firmino Ant. **de Souza.**
4) Maranhão. Präs. —: Manoel **de Cerqueira Pinto.**

Armee.

1stes General-Directorium. Gen.-Director —: Rath, Oberst im Gen.-Stab Vic. Ferreira **da Costa Piragibe.**
2tes General-Directorium. General-Adjutantur. Gen.-Adjutant —: Gen.-Lieut. José Maria **Bittancourt.**
3tes General-Directorium. Gen.-Quartiermeister-Amt. Gen.-Director —: Rath, Brigadier Ant. Nunes **de Aguiar.**
4tes General-Directorium. Kriegs-Rechnungswesen. General-Director —: Rath José Ant. **de Calazans Rodrigues.**

Oberstes Militair-Justiz-Tribunal (Tribunal do conselho supremo militar e de justiça). Präsident —: Se. Maj. der **Kaiser.** — 15 Mitglieder (conselheiros de guerra etc.). — Secr. —: Rath, Oberst-Lieut. José Joaq. Rodrigues **Lopez.**

Generalität. Marschall der Armee (ad honor.) —: Marquis **de Caxias,** Senator.
General-Lieutenants —: Baron **de Suruhy;** Franc. Xavier Calmon da Silva **Cabral;** José Maria da Silva **Bittancourt;** J. Fred. **Caldwell** (characterisirt).
(Außerdem 8 Gen.-Majors, 15 Brigade-Generale.)

Flügel-Adjutanten des Kaisers. Der Marschall Marquis **de Caxias;** Gen.-Lieut. da Silva **Cabral;** Vice-Admiral Baron **de Tamandaré.**

Marine.

Marine-Rath. Präs. —: der Marine-Minister; Vice-Präs. —: das höchst graduirte oder älteste Mitglied. — 7 Mitglieder. — Secr. —: Sabino Eloy **Pessoa**, Capit.-Lieut. der Flotte.
Oberste Rechnungs-Behörde. Vorstand —: L. Ant. **de Freitas**, Fregatten-Capitain ad hon.
Marine-Intendanz. Intendant —: J. Maria **Wandenkolk**, Divisions-Chef der Flotte.
Gen.-Auditorat. Auditor —: Dr. F. José de Almeida **Couto**.

Admiralität. Honorar-Admiral —: Don **Luiz**, Graf v. Aquila, Prinz Beider Sicilien. — Admiral (characteris.) —: João Pascoe **Grenfell**. — Vice-Admiräle —: Baron **de Tamandaré**; Ant. Pedro **de Carvalho** (charact.). — Geschwader-Commandanten—: Guilherme **Parker**; Joaq. José **Ignacio**; Diogo Ignaci **Tavares**; João Maria **Wandenkolk** (charact.). (Außerdem 9 Divisions-Chefs.)

Oberste Hofchargen.

(Officiaes móres.)

Oberststallmeister (estribeiro-mór)—: Marquis **de Itanhaem**.
Groß-Thürhüter (reposteiro-mór)—: Marquis **de San João Marcos**.
Großcaplan (capellão-mór) —: Manoel Graf **de Irajá**, Bischof von Rio de Janeiro ꝛc.
Groß-Almosenier (esmoler-mór) —: Frei Pedro **de Santa Marianna**, Bischof v. Chrysopolis in part.
Hauptmann der kaiserl. Arcieren-Leibgarde —: . . . . .
Mit dem Character als officiaes móres bekleidet —: Paulo Barbosa **da Sylva**; Dr. Candido Borges **Monteiro**; Dr. Manoel de Valladão **Pimentel**.

Obersthofmeisterin (camareira-mór) der Kaiserin —: . . . . .

Obersthofmeister (mordomo-mór) der Kaiserin-Wittwe, Herzogin von Braganza —: Marquis **de Rezende**.
Obersthofmeisterin —: Marquise **de Cantagallo**.

Diplomatisches Corps zu Rio de Janeiro und Consuln.

Argentinische Republik. [Bahia —: Joaq. E. Pereira **Marinho**, C.; Pará—: J. C. **da Gama e Abreu**, C.; Pernambuco —: José J. **d'Amorim**, C.; Porto Alegre —: Fred. **Dubal**, C.; Rio de Janeiro —: Juan **Frias**, GC.; Uruguayana —: C. **Kasten**, C.]

Baden. [Rio de Janeiro —: Eduard **v. Lämmert**, C.]
Bayern. [Rio de Janeiro —: Franz Carl **Kerstein**, C. und Verweser des GConsulats (abwes.), an seiner Stelle —: C. **Rieke**, C. ad int.]
Belgien —: Paul Graf **de Borchgrave d'Altena**, MR. (19. Dec. 1858). — [Bahia —: E. **Champion**, C.; Ceará —: M. A. **da Rocha**, C.; Maranhão —: H. **Season**, C.; Pará —: J. A. **Alves**, C.; Pernambuco —: L. A. **Sequeira**, C.; Rio de Janeiro —: Eduard **Pecher**, GC.; Rio Grande —: E. F. **Nunes**, C.; Sta Catharina —: H. **Schütel**, C.; Santos —: G. **Wedekind**, C.]
Bolivia. [Pernambuco —: Cand. Cas. Guedes **Alcoforado**, C.]
Braunschweig. [Colonie Blumenau (Sta Catharina) —: Reinhold **Gärtner**, C.]
Bremen. [Bahia —: Herm. Aug. Otto **Neußel**, C.; Ceará —: Heinrich M. **Brunn**, C.; Pará —: Wilh. Friedr. Aug. **Tappenbeck**, C.; Pernambuco —: Wilh. **Puttfarcken**, C.; Rio de Janeiro —: Christian **Stockmeyer**, GC.]
Chile. [Bahia —: . . ., C.; Pará —: Henrique **de la Rocque**, C.; Paranaguá —: Ant. Pereira **da Costa**, C.; Pernambuco —: Joaq. J. **d'Amorim**, C.; Rio de Janeiro —: John Orton **Owen**, C.; Rio Grande do Sul —: Pablo **de Goicoechea**, C.; Sta Catharina —: Heinrich **Schütel**, C.; Santos —: José **Vergueiro**, C.]
Dänemark. [Bahia —: Mathew **Wylie**, C.; Pernambuco —: Emilio **Bidoulac**, C.; Rio de Janeiro —: Ludw. Adolf **Pryß**, GC.; Rio Grande do Sul —: F. E. **Krannichfeldt**, C.]
Frankfurt. [Pernambuco —: Philipp **Feidel**, C.]
Frankreich —: Chev. **de St. Georges**, a. G. u. b. M.; Graf **de Bréda**, Leg.-Secr. 2r Cl.; **des Michels**, Leg.-Secr. 3r Cl.; Th. **Taunay**, Kanzler und C. — [Bahia —: E. H. A. **Girardot**, C.; Pernambuco —: Vicomte **de Lémont**, C.]
Griechenland. [Bahia —: Joh. **Witt**, C.; Rio de Janeiro —: Heinrich **Riédy**, C.]
Großbritannien —: . . . . *), a. G. u. b. M. — [Bahia —: John **Morgan** jun., C.; Pará —: H. R. **Perry**, C.; Pernambuco —: G. S. **Leunon-Hunt**, C.; Rio de Janeiro —: John J. C. **Westwood**, C.; Rio Grande do Sul —: H. Pr. **Vereker**, C.; Santos —: Capit. Sir H. V. **Huntley**, C.]

*) Die Gesandtschaft abberufen 6. Juni 1863.

Hamburg. [Bahia —: Joh. **Witt**, C.; Joinville (Colonie D. Francisca) —: Dr. Ottocar **Doerffel**, C.; Pernambuco —: Carl Ludw. Phil. **Roeck**, C.; Rio de Janeiro —: Johann Georg **Schmilinsky**, GC.; Santos —: Emil **Elvers**, C.]

Hannover. [Bahia —: .... C., vertreten durch: O. **Neußel**; Doña Francisca —: J. O. L. **Niemeyer**, C.; Pernambuco —: ...., C.; Rio de Janeiro —: Aug. **Heyn**, C.; Rio Grande do Sul —: Christ. Herm. **Claussen**, C.]

Hessen (Großh.), [Bahia —: . . . ., C.; Rio de Janeiro —: August **Heyn**, GC.]

Italien (Kgr.) —: Graf Alessandro **Fé d'Ostiani**, GTr. (ern. 2. April 1862). — [Bahia —: João Bapt. **Cerruti**, C.; Rio de Janeiro —: Franc. **Astengo**, C.]

Lübeck. [Bahia —: C. **Schmidt**, C. ad int.; Rio de Janeiro —: Alexander Avé **Lallemant**, GC.; S. Luiz (Maranhão) —: João C. P. **Prazeres**, C.]

Mecklenburg-Schwerin. [Bahia —: Th. Teixeira **Gomes**, C.; Pernambuco —: Anton de Moraes Gomes **Ferreira**, C.; Rio de Janeiro —: Ludwig **v. Boenninghausen**, C.]

Mecklenburg-Strelitz. [Bahia —: Just. José **de Araujo**, C.; Pernambuco —: José Antonio **de Araujo**, C.]

Nassau. [Rio de Janeiro —: Eduard **v. Lämmert**, C.]

Niederlande. [Bahia —: R. **Deppermann**, C.; Pernambuco —: P. C. **v. Söhsten**, C.; Rio de Janeiro —: Julio **Posno**, GC.]

Nord-America (Verein. St.) —: James Watson **Webb**, a. G. u. b. M. (accr. 21. Oct. 1861); Ths. **Biddle**, Leg.-Secr. — [Bahia —: Ths. F. **Wilson**, C.; Maranhão —: Wm. H. **Evans**, C.; Pará —: Sam. **Pond**, C.; Pernambuco —: Ths. **Adamson** jun., C.; Rio de Janeiro —: Jam. **Monroe**, C.; Rio Grande do Sul —: Geo. T. **Upton**, C.; Sta Catharina —: Benj. **Lindsay**, C.; Santos —: Chs. F. **de Vivaldi**, C.]

Oesterreich —: Hippolyt Ritter **v. Sonnleithner**, MR. — [Bahia —: Joh. G. **Lohmann**, C.; Rio de Janeiro —: Ferdinand **Schmid**, GC.]

Oldenburg. [Bahia —: Th. Teixeira **Gomes**, C.; Pernambuco —: Gust. Heinr. **Präger**, C.; Rio de Janeiro —: John **Liberalli**, C.; Rio Grande do Sul —: Paul Friedr. Aug. **Baethgen**, C.]

Päpstliche Staaten —: Msgr. Dominico **Sanguigni**, apostol. Internuntius (ern. 16. März 1863); Ludw. **Bruschetti**, Auditeur; M. **Morenni**, Secr. der Nuntiatur. — [Bahia —:

Joseph **Parena**, C.; Rio de Janeiro —: Carl Ritter **v. Hochkofler**, GC.]

Peru —: Dr. Buenavent. **Sevane**, MR. (abwesend); José **Romaguero**, interim. Secr. u. GTr. — [Pará —: Adolfo **Page**, C.; Rio de Janeiro —: José **Romaguero**, C. (s. oben); beauftr. mit dem Consulat: Man. **Calbó**, VC.]

Portugal —: José **de Vasconcellos e Souza**, a. G. u. b. M.; Ed. Teixeira **de Sampajo**, 1r Att. (abwesend); Jorge Firmo **Loureiro**, Att. — [Bahia —: Joaq. F. **Coelho**, C.; Ceará —: Man. Caet. **de Gouvêa**, C.; Maranhão —: Claudin **d'Oliveira Guimarães**, C.; Pará —: Dr. Joaq. Bapt. **Moreira**, C.; Pernambuco —: Jos. Henr. **Ferreira**, C.; Rio de Janeiro —: Ant. José **Duarte Nazareth**, GC. ad int.]

Preußen —: wirkl. Leg.-Rath **v. Eichmann**, a. G. u. b. M. (ern. Januar, accr. 25. Juni 1862); **v. Holstein**, Leg.-Secr. ad int.; **Linde**, Leg.-Kanzlist. — [Bahia —: C. A. **Kleinschmidt**, C.; Pará —: W. **Tappenbeck**, C.; Pernambuco —: G. H. **Präger**, C.; Porto Alegre —: Ferd. **Fölzer**, C.; Rio de Janeiro —: . . . ., C.; Rio Grande do Sul —: L. **v. Loeßl**, C.; Santos —: . . . ., C.]

Rußland —: wirkl. StRath Dimitry Frhr **v. Glinka**, a. G. u. b. M. (accr. 17. Januar 1857); Hofrath Mich. **Gamaléya**, Leg.-Secr. — [Bahia —: . . . ., C.; Rio de Janeiro —: Otto **Köhler**, C.]

Sachsen (Kgr.). [Rio de Janeiro —: David **Moers**, C.]

Schweden und Norwegen —: G. O. **Hyltén-Cavallius**, GTr. u. GC. (Jan. 1861). — [Bahia —: David **Lindgren**, C.; Pernambuco —: C. L. P. **Roeck**, C.]

Schweiz. [Bahia —: Rudolf **Stephen**, C.; Desterro (Sta Catharina) —: Ferd. **Hackradt**, C.; Leopoldina —: Fréd. Louis **Jeanmonod**, CAgt.; Pará —: Louis **Brélaz**, C.; Pernambuco —: F. **Linden**, C.; Rio de Janeiro —: Eugen Emil **Raffard**, GC.; Rio Grande do Sul —: Rudolf **Luchsinger**, C.]

Spanien —: Juan **Blanco del Valle**, MR. (1860); Mariano **de Potestad**, Leg.-Secr. — [VConsuln *): Bahia —: Franc. Xav. **Machado**; Ceará —: Ant. **de Oliveira**; Maranhão —: Joaq. José **Alves**; Pará —: Man. **Onety**; Per-

*) Spanien hat in Brasilien nur VConsuln, im Ganzen 22, von denen nur diejenigen in den Haupt-Häfen hier angegeben sind.

nambuco —: J. **Anglada**; Puerto Allegre —: José Franc. **dos Santos**; Rio Grande del Sur —: Cef. A. **d'Azambuja**; Rio de Janeiro —: Ant. **Aranaga**.]

Uruguay. [Paranaguá —: José Franc. **Corrêa**, C.; Rio de Janeiro —: Gabriel **Perez**, GC.]

Württemberg. [Rio de Janeiro —: Franz **Samann**, C. (abwesend), H. **Haupt**, C. ad int.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Provinzen.	Geogr. QMln,	Einwohner 1856.	Senatoren.	Deputirte.	Hauptstädte.
Pará	54507	207400	1	3	Pará.
Maranhão . .	6759	360000	3	6	Maranhão.
Piauhy . . .	4597	150400	1	3	Oeiras.
Ceará	1735	385300	4	8	Aracate.
Rio Grande do Norte . . .	802	190000	1	2	Natal.
Parahyba . . .	1138	209300	2	5	Parahyba.
Pernambuco . .	2908	950000	6	14	Pernambuco.
Alagoas . . .	530	204200	2	5	Porto Calvo.
Sergipe . . .	528	183600	2	4	Sergipe.
Bahia	6091	1,100000	7	14	S. Salvador.
Espirito Santo	643	51300	1	2	Vittoria.
Rio de Janeiro	860	1,200000	6	12	Janeiro *).
S. Paulo . . .	8050	500000	4	9	SantoPaulo.
Santa Catharina	694	105000	1	2	S. Catharina.
Rio Grande do Sul	4059	201300	3	6	S. Pedro do Sul.
Minas Geraes .	11413	1,300000	10	20	Ouro Preto.
Matto Grosso .	28716	85000	1	2	Cuyaba.
Goyaz	13594	180000	1	2	Goyaz.
Amazonas . .	**)	42600	1	1	Manáos.
Paraná . . .	**)	72400	1	2	Coritiba.
20 Provinzen .	147624	7,677800	58	122	

Außerdem die zu Brasilien gehörigen Inseln Fernando do Noronha, Trinidad und Martin Vaz mit 1,31 geogr. QM.

*) Einwohnerzahl im Jahr 1855: 296136 Seelen.

**) Die neue Provinz Amazonas ist aus Theilen der Provinz Pará, die neue Provinz Paraná aus Theilen der Provinz S. Paulo gebildet

Finanzen.

Die Gesammt-Einnahmen betrugen in den Finanzjahren 1858 bis 1859—: 50,375723, 1859 bis 1860—: 47,310955, 1860 bis 1861—: 53,350905 Milreïs.

Finanz-Voranschlag für das Jahr 1863—64.
(Gesetz vom 9. Sept. 1862.)

Ausgaben:	Milreïs.		Milreïs.
Inneres *)	4,727960	Krieg	11,637365
Justiz	3,155292	Finanzen . . .	17,722609
Aeußeres	877009	Ackerbau ꝛc. . .	8,294423
Marine	7,464008	Zus.	53,878666
Einnahmen:		Zus.	51,500000
Wahrscheinliches Deficit			2,378666

Staatsschuld. a) Aeußere fundirte Schuld am 31. Dec. 1861.
(In Pfd. Sterling.)

Anleihen vom Jahr	Ursprüngl. Capital.		Getilgt.		Im Umlauf.
	Wirklich	Nominell	Wirklich	Nominell	Nominell
1824	2,999940	3,686200	1,029591	1,135600	2,550600
1839	312512	411200	69544	70400	340800
1843	622702	732600	296404	297400	435200
1852	954250	1,040600	107547	115500	925100
1859	508000	508000	63720	63800	444200
	5,397404	6,378600	1,566806	1,682700	4,695900
Eisenbahnanleihe v. 19. Mai 1858	1,425000	1,526500	111919	123080	1,402700
Eisenbahnanleihe v. 16. März 1860	1,210000	1,373000	36455	39500	1,333500
	8,032404	9,278100	1,715180	1,845280	7,432100

b) Innere fundirte Schuld.

Dieselbe betrug am 31. März 1861: 67,450600 Milreïs und durch eine weitere Emission von 5 Proc. Schuldscheinen am 31. Dec. 1861: 68,579400 Milreïs.

*) Darunter für das gesammte kaiserliche Haus 1,078000 Milreïs.

Die Staats-Activa bestanden zu Ende Dec. 1861 außer den rückständigen Steuern in einer Schuldforderung an die La Plata-Staaten im Betrag von zusammen 7,312925 Milreïs; es schuldete nämlich:

	Capital.	Zinsen.	Zusammen.
die Argentinische Republik .	1,370880	530818	1,901698
Uruguay	3,570223	1,841004	5,411227
Summa	4,941103	2,371822	7,312925

Militair (1859).

Generalität (29 Mann, zum Stabe 1ster und 2ter Classe gehörig (224 M.), Sanitäts-Corps (105 Mann)	358	Mann.
Infanterie (15 Bat. Linie; außerdem Garnisonstruppen und Jäger ꝛc.)	13364	"
Cavalerie (4 leichte Regimenter und das Cavalerie-Corps v. Matto Grosso) . .	3727	"
Artillerie (1 Regim. reit., 817 M., 4 Bat. zu Fuß u. d. Art.-Corps v. Matto Grosso)	3582	"
Ingenieur-Corps 177, Feuerwerker 436 .	613	"
Pedestres (11 Comp.)	902	"
Im Ganzen	22546	Mann.

In dem den Kammern im Mai 1862 vorgelegten Finanz-Gesetz für das Jahr 1863 — 1864 war die Stärke der Landmacht auf 14000 Mann und für außerordentliche Fälle auf 25000 Mann festgesetzt, die Stärke der Marine-Truppen auf 3000, resp. 5000 Mann.

Flotte (1863).

Armirte Fahrzeuge. 1) Segelschiffe: 1 Fregatte, 6 Corvetten, 1 Bark, 4 Briggs, 1 Schooner und 3 kleinere Fahrzeuge, zusammen 16. — 2) Dampfer: 22, darunter 1 zu 300 Pferdekr., 1 zu 220, 1 zu 150, 5 zu 120, die übrigen unter 100 Pferdekr.; außerdem 7 Dampfkanonenboote und zwar 1 zu 120, 1 zu 100, die übrigen zu 80 Pferdekraft.

Nicht armirte Fahrzeuge. 2 Fregatten, 1 Corvette, 1 Brigg, 1 Transportschiff, 1 Dampfer, 1 Dampf-Kanonenboot.

Schifffahrtsbewegung im Jahre 1860—1861.

Flagge.	Eingelaufen.		Ausgelaufen.	
	Schiffe.	Tonnen.	Schiffe.	Tonnen.
Fremde	2265	856509	2204	895210
Brasilianische	499	22089	265	21281
Im Ganzen	2764	878598	2469	916491
Küstenfahrt (nur unter brasilianischer Flagge) . .	4795	799350	4435	746043

Handel. — Auswärtiger Handel. (Werth in Milreïs nebst Angabe des Procent-Antheils an dem Gesammtwerth der Aus- u. Einfuhr.)

Von und nach.	Ausfuhr.		Einfuhr.	
	Werth.	Proc.	Werth.	Proc.
Großbritann. u. Besitzungen	47,332340	37,26	59,206106	49,78
Frankreich u. Besitzungen .	13,851039	10,88	20,533829	17,03
Spanien u. Besitzungen .	757560	0,59	1,913469	1,06
Portugal u. Besitzungen .	5,855416	4,59	6,759309	5,07
Schweden u. Norwegen .	2,592669	2,03	304551	0,25
Dänemark	1,547523	1,21	84907	0,07
Hansestädte	4,621528	3,63	5,586672	4,07
Rußland	640219	0,05	18777	0,01
Belgien	1,903044	1,48	2,075602	1,07
Niederlande u. Besitzungen	106416	0,08	56728	0,04
Italien	704392	0,55	502993	0,41
Oesterreich	761144	0,59	866825	0,72
Türkei	800277	0,62	—	—
Vereinigte Staaten . .	39,993691	31,41	11,539278	9,06
Rio Plata	3,934527	3,09	7,230398	6,00
Chile	529074	0,41	126926	0,01
Häfen d. Mittelländ. Meers	460279	0,36	—	—
Küste von Africa . . .	—	—	132066	0,11
Nicht specificirte Häfen .	902461	0,72	1,719828	1,04
Peru	—	—	23815	0,01
Häfen des Reiches . .	—	—	644222	0,05
Gesammt-Aus- u. Einfuhr:				
1860—1861	127,293599	—	119,326301	—
1859—1860	112,950010	—	111,622686	—
hat sich mithin vermehrt um	14,343589	—	7,703615	—

Der Werth der Wiederausfuhr und des Transits betrug 1,598186 Milreïs. — Der Gesammtwerth des im ausländischen Handel verwendeten Capitals betrug 244,219942 Milreïs oder 19,614726 Milreïs mehr als im Vorjahre.

Braunschweig (Herzogthum).

Staatsministerium.

Asche Burghard Carl Ferdinand **von Campe**, Staatsminister (April 1862).
Joh. Carl Wilhelm **Schulz**, Geh.-Rath (April 1861).
Dr. jur. Friedr. Aug. **v. Liebe**, Geh.-Rath (Dec. 1861).

Geh.-Canzlei. Chef —: Chr. Heinr. **Nieper**, Canzlei-Rath.

Statistisches Bureau. Vorstand —: Friedrich **Bussius**, Kreis-Director.
Landes-Haupt-Archiv. Archivar und Vorstand —: Dr. jur. Carl Wilhelm **Schmidt**, Geh.-Archiv-Rath (April 1863).

Ordentl. Mitglieder der Ministerial-Commission.

I. Innere Landesverwaltung u. Polizei —: Kreis-Director Aug. **Culemann**, Finanzrath Chr. Friedr. **Zimmermann** und Landes-Oeconomie-Rath Gust. **v. Pawel.**
II. Finanzen u. Handelsangelegenh. —: Finanz-Director Wilh. Erdm. Florian **v. Thielau**, Finanzrath Theod. Joh. Christ. **v. Hantelmann** u. Kammerrath Carl Heinr. Phil. **Krüger.**
III. Justiz —: Obergerichts-Präsident . . . . .; Obergerichts-Vice-Präsident Carl Christ. Gebh. **Knittel** und Ober-Staatsanwalt Ed. **Rhamm.**
IV. Geistliche und Schulsachen —: Consistorialrath Dr. Heinrich **Ernesti**; Prof. Dr. Georg Th. Aug. **Krüger**; Superintendent Heinr. Matth. **Sachtleben.** Außerordentliches Mitglied —: Hof- und Domprediger Dr. Heinrich Aug. Ludwig **Thiele.**
V. Militairsachen —: General-Lieut. Alexander **v. Erichsen**; Gen.-Major und Gen.-Adjutant Aug. Friedrich **v. Bause**; Major Gerald **v. Seckendorff.**

Landtag. Ausschuß der Landes-Versammlung; Präsident —: Carl Wilh. Heinr. **Caspari**, Oberbürgerm. in Braunschweig. Landessyndicus —: Joh. Wilh. **Oesterreich**.

Justiz-Verwaltung.

In der Rechtspflege sind seit 1850 Oeffentlichkeit, Mündlichkeit und Geschwornengerichte eingeführt. Oberster Gerichtshof: das Obergericht, bestehend aus 3 Senaten: 1) Cassationshof*) (Präsident und 5 Richter); 2) Anklagekammer in den Geschwornengerichten (Präsident und 2 Richter); 3) Criminalsenat, bildet mit 12 Geschwornen den Schwurgerichtshof. — Kreisgerichte (6): Gerichte 1r Instanz, erkennen als Gerichte 2r und letzter Instanz in den vor die Stadt- und Amtsgerichte (26) gehörenden Civilsachen. — Handelsgericht in Braunschweig.

Obergericht (Wolfenbüttel). Präsident (zugleich Präsident des 1sten Senats) —: vacat.

Vice-Präsidenten —: W. G. Th. **Henke** (zugleich Präsident des 3ten Senats); C. Chr. G. **Knittel** (zugleich Präsident des 2ten Senats).

Ober-Staatsanwalt —: Ed. **Rhamm**.

Finanz-Verwaltung.

Nach dem Gesetz vom 19. März 1850 bestehen für die Finanzverwaltung und die Angelegenheiten des öffentlichen Verkehrs folgende Behörden: 1) Herzogl. Kammer [Directionen a) der Domainen, b) der Forste, c) der Bergwerke], 2) Finanz-Collegium, 3) Steuer-Direction, 4) Bau-Direction, 5) Eisenbahn- und Post-Direction. Für diese 5 Behörden werden 3 Directoren ernannt.

Herzogl. Kammer u. Bau-Direction. Director —: Dr. Friedr. **Schulz**, Staatsminister.

Finanz-Collegium, Zoll- u. Steuer-Direction —: Finanz-Director Wilh. Erdmann Florian **v. Thielau**.

Eisenbahn- und Ober-Post-Direction —: Gen.-Director Aug. Phil. Christ. Theod. **v. Amsberg** (mit dem Range eines General-Majors).

Geistliche Ober-Behörden.

Das Consistorium (Wolfenbüttel) besteht außer dem Präsidenten aus 5 Mitgliedern: 4 Consistorialräthe, 1 Obergerichtsrath. Präsident —: Dr. jur. Fr. **Schulz**, Staatsminister.

*) Derselbe ist zugleich beauftragt als Ober-Appellationsgericht für das Fürstenthum Schaumburg-Lippe Recht zu sprechen.

6 General-Inspectionen: Wolfenbüttel, Braunschweig, Helmstedt, Gandersheim, Holzminden, Blankenburg, jede mit einem General-Superintendenten.

Militair-Etat.

Gen.-Adjutant des Herzogs —: General-Major **v. Bause.**
Flügel-Adjutanten —: Krhr Oberst **v. Hohnhorst;** Hauptmann **v. Rudolphi.**
Garnisons-Commandant. (Braunschweig) —: Gen.-Lieuten. Alexander **v. Erichsen.**
Brigade-Commandeur —: Gen.-Major **v. Bernewitz.**

Oberste Hof- und Hofchargen.

Ober-Stallmeister —: Gen.-Major, Krhr und Flügel-Adjutant Gustav Conrad Alexander Frhr **v. Girsewald.**
Ober-Hofmarschall —: vacat.
Ober-Kammerherr —: vacat.
Ober-Jägermeister —: Hans **v. Veltheim.**

Hofmarschall u. Intendant des Hoftheaters —: Krhr Frhr **von Münchhausen.**
Vice-Ober-Stallmeister —: Oberst Conrad Ernst Alexander Frhr **v. Girsewald.**
Hofjägermeister —: Krhr H. M. **v. Kalm;** F. **v. Veltheim.**

Diplomatisches Corps zu Braunschweig.

Belgien —: J. B. **v. Nothomb,** a. G. u. b. M. (Berlin).
Frankreich —: Mquis **de Ferrière le Vayer,** a. G. u. b. M. (accr. 17. Januar 1863; Hannover, s. dort).
Großbritannien —: Henry F. **Howard,** a. G. u. b. M. (accr. 11. Nov. 1859; Hannover, s. dort).
Nord-America (Ver. Staaten). [William W. **Murphy,** C. für das Herzogthum (Frankfurt a. M.).]
Oesterreich —: Graf **v. Ingelheim,** a. G. u. b. M. (Hannover, s. dort).
Preußen —: Oberst-Lieutenant Prinz Gustav **v. Isenburg-Büdingen,** a. G. u. b. M. (accred. 9. Decbr. 1859; Hannover, s. dort).
Schweiz —: C. **Hirzel-Lampe,** Bevollmächtigter für Zoll- u. Handelsangelegenheiten (Leipzig).

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Kreise.	Geogr. QMlen.	Einwohner 3. Dec. 1858.	1861.	Zuwachs in Proc.	auf 1 QM.
Braunschweig . . .	9,863	70679	72996	3,27	7401
Wolfenbüttel . . .	13,857	53022	54573	2,92	3938
Helmstedt	14,312	46487	48160	3,59	3365
Gandersheim . . .	9,947	41626	42965	3,21	4319
Holzminden	10,422	39032	40116	2,78	3849
Blankenburg . . .	8,621	22548	22898	1,55	2657
	67,022	273394	281708	3,04	4203
Communionbesitz. mit Hannover		675	692	—	
Im Ganzen		274069	282400	—	

Nach der Confession vertheilten sich die Einwohner (1861) in 276922 Lutheraner, 993 Reformirte, 2633 Katholiken, 99 christliche Sectirer, 1061 Israeliten.

Residenzstadt Braunschweig (die einzige Stadt mit über 10,000 E.) zählte 1861: 42209 Einw. nebst 1023 M. Militair.

Mediatbesitzungen in Preuß.-Schlesien: 1) im Reg.-Bezirk Breslau das Fürstenthum Oels mit der Herrschaft Medzibor (37,25 QM., 8 Städte, 1 Flecken, 324 Dörfer, 164 Vorwerke), auch in der Grafschaft Glatz, Kreis Habelschwerdt, das Rittergut Plomnitz; 2) im Reg.-Bezirk Oppeln, Kreis Lublinitz, die Herrschaft Gutentag.

Finanzen.

Der dem Landtag vorgelegte Budget-Entwurf setzt die 3jährige Einnahme $18^{61}/_{63}$ zusammen auf 4,983000 Thlr. fest.

Landesschuld. Am 1. Sept. 1860 = 11,251219 Thlr. einschl. 7,059400 Thlr. für Eisenbahnbauten. — Kammerschuld = 422085 Thlr. — Vermögensbestand des Kammer-Capitalfonds = 1,277375 Thlr.

Militair.

(5 Jahre Dienstzeit in der Linie, 7 Jahre in der Landwehr).

Es besteht in 1 Infanterie-Regiment, formirt aus 2 Bataill. Linie, 1 Leib-Bataill. u. 1 Husaren-Reg. von 3 Schwadronen. Artillerie mit 12 Geschützen. Außerdem ein Landwehr-Bataill. zu 6 Compagnien. Die Kriegsstärke für Infanterie und Ca-

valerie ist zu 4857 Mann, die Friedensstärke zu 2476 Mann berechnet; die Kriegsstärke der Artillerie zu 502 Mann, die Friedensstärke zu 244 Mann (mit 12 Geschützen).

Freie Stadt Bremen.

Bürgermeister —: Arnold **Duckwitz** (gew. 13. Mai 1857 bis 31. Dec. 1863*)).
Bürgermeister —: Joh. Daniel **Meier**, Präs. des Senats für das Jahr 1863 (gew. 31. Dec. 1861 bis 31. Dec. 1865).

Auswärtige Angelegenheiten —: Bürgermeister A. **Duckwitz**.
Kirche und Unterricht —: Senator C. Fr. G. **Mohr**.
Justiz —: Bürgermeister Joh. Daniel **Meier**.
Finanzen —: Senator Carl Friedrich Ludwig **Hartlaub**.
Polizei —: Senator Heinrich **Gröning**.
Medicinalwesen —: Senator Georg Wilhelm **Albers**.
Militairwesen —: Senator Hermann Christ. Heinrich Julius **Lampe**.
Handels- u. Schifffahrts-Angelegenheiten —: Senator C. Fr. G. **Mohr**.

Präses der Bürgerschaft —: Dr. F. A. **Meyer**.
Präses der Handelskammer —: Hermann Henrich **Meier**.

Commandant des Bundes-Contingents —: Oberst-Lieut. J. G. F. W. **Niebour**. (Vergl. auch „Oldenburg", Militair-Etat.)

Diplomatisches Corps, s. Hamburg.

Consuln in Bremen (und Bremerhaven).
Argentinische Republik —: Johann August **Borchers**, C.
Baden —: Wilhelm **Fehrmann**, C.
Bayern —: Theodor **Lürman** jun., GC.
Belgien —: Ludwig Eduard **Ichon**, C.
Bolivia —: Heinrich Johannes **Lampe**, C.
Brasilien —: Franc. Moniz **Barreto de Aragão**, GC.
Braunschweig —: Georg August **Bechtel**, C.
Chile —: Julius **Hirschfeld**, C.
Costa-Rica —: Johann Heinrich **Jantzen**, C.
Dänemark —: Wilhelm Heinrich **Caesar**, C.

*) Die Wahl eines Nachfolgers und Senats-Präsidenten für 1864 findet erst in der letzten Senatssitzung des ablaufenden Jahres statt.

Frankreich —: Marie August. Rob. **Duflos de St.-Amand**, C.
Griechenland —: Friedrich Wilhelm **Spielter**, C.
Großbritannien —: GC. s. „Hamburg"; in Bremen —: . . . ., VC.; Bremerhaven —: Melchior **Schwoon**, VC.
Guatemala —: Carl Heinrich Leo **Weber**, GC.
Haïti —: Carl Gustav **Banck**, C.
Hannover —: August Wilhelm Ludwig **Brauer**, GC.; Bremerhaven —: H. **Beurmann**, C.
Hessen (Kurfürstenthum) —: Johann Abraham **Albers**, C.
Hessen (Großherzogthum) —: Alexander **Wortmann**, C.
Italien, Königreich *) —: Carl **Stockmeyer**, C.
Lippe-Detmold —: Carl **Pokrantz**, C.
Mecklenburg-Schwerin —: Carl Ed. August G. **Tewes**, C.
Mexico —: Ludwig Heinrich Adolf **Meyer**, VC.
Nassau —: Wilhelm **Fehrmann**, C.
Neu-Granada —: Johann Anton **Adami**, C.
Niederlande —: Gerhard Heinrich **Roessingh**, C.
Nord-America (Verein. Staaten) —: Wm. W. **Murphy**, GC. (Frankfurt a./M.); in Bremen —: Henry **Börnstein**, C.
Oesterreich —: Gustav Adolf **Schröder**, C.
Oldenburg —: Oltmann **Thyen**, C.
Portugal —: Chev. Joaq. **van Zeller**, GC.
Preußen —: Ludwig Georg **Delius**, C.; Bremerhaven —: Joh. G. **Claussen**, VC.
Rußland —: Johann **Achelis**, VC.
Sachsen (Kgr.) —: Heinrich **Leupold**, C.; Bremerhaven —: Joh. G. **Claussen**, VC.
Sachsen (Großherzogth.) —: Heinrich Wilhelm **Bömers**, C.
Sachsen (Herzogthümer) —: Heinrich Wilhelm **Bömers**, C.
Sandwich-Inseln —: Johann Friedrich **Müller**, C.
Schaumburg-Lippe —: Carl **Pokrantz**, C.
Schweden und Norwegen —: Hermann Henrich **Meier**, C.
Schweiz —: Eduard **v. Heyman**, C.
Spanien —: Emilio **Olloqui**, GC.
Türkei —: Hermann **Schellhaß**, C.
Uruguay —: Hermann **Roosen**, GC.
Venezuela —: Heinrich Gerhard **Böving**, C.
Württemberg —: Gerhard Friedrich **Migault**, C.

*) Der amtliche bremische Staatskalender für das Jahr 1863 führt zum ersten Mal den bisherigen sardinischen Consul unter „Italien" auf mit Hinweglassung des GConsuls für Beide Sicilien.

Statistische Notizen.

Flächengehalt: 3½ QM. Einwohnerzahl (Census vom 16. Februar 1862):
98575; 1858: 88856; Zunahme: 9719 od. 10,94 pCt.
Bremen (Stadt): 67217 E.; das Landgebiet: 20923 E.; Vegesack: 3942 E.; Bremerhaven: 6493 E.

Finanzen.

	Budget für 1862.	für 1863 (Voranschlag).	
Einnahme	1,676425	1,449761	Louisd'or-Thlr.
Ausgabe	1,750803	1,769640	
	Deficit 74378	Deficit 319879.	

Zinsen der Staatsschuld für das J. 1862: 369636 Ld'or-Thlr.
" " " " " 1863: 437678 "

Militair.

Ein Füsilier-Bataillon von 760 M., fortwährend präsent. Artillerie- u. Cavalerie-Quote von Oldenburg gestellt. Militair-Budget: 139800 Louisd'or-Thaler.

Handel. Werth der Ein- und Ausfuhr im Jahr 1862.

Länder, aus welchen und nach welchen.	Einfuhr in Louisd'or-Thalern.	Ausfuhr in Louisd'or-Thalern.
Bremische Weserhäfen und Umgegend Bremens	341948	1,485392
Hannover	5,607449	7,579392
Oldenburg	2,099591	3,522773
Preußen	5,985057	11,219304
Oesterreich	1,404848	3,313221
Uebrige deutsche Staaten	11,017862	12,638499
Dänemark	1414	737798
Rußland und Polen	984145	789462
Schweden	138049	1,008600
Norwegen	177331	665249
Großbritannien und Irland	8,960186	3,510174
Niederlande	435389	1,009290
Belgien	245715	287328
Frankreich	742491	155461
Schweiz	115031	666654
Spanien	97407	289834
Portugal	101835	10052
Transport	38,455748	48,888483

Länder, aus welchen und nach welchen.	Einfuhr in Louisd'or-Thalern.	Ausfuhr in Louisd'or-Thalern.
Transport	38,455748	48,888483
Italien	114188	724350
Jonische Inseln	52239	—
Europäische Türkei, Aegypten u. Levante	146707	13696
Grönland	23423	116
Britisch-Nord-America	60254	29994
Vereinigte Staaten von Nord-America	11,055524	10,219779
Mexico	385324	249971
Central-America	45202	56004
Cuba	4,393311	739809
Jamaica	296151	52938
Portorico	905311	278066
Haïti	1,162930	173247
St. Thomas	1012	12285
Neu-Granada	3,549111	102008
Venezuela	291753	234916
Brasilien	3,164793	152993
Buenos-Aïres	32123	270389
Chile	—	23422
Peru	6819	114292
Ecuador	825	—
Canarische und Capverdische Inseln	56865	39540
Africa	46003	56201
Mauritius	1062	16232
Britisch-Ostindien	1,747021	21910
Niederländisch-Ostindien	500937	4752
Asiatisches Rußland	—	36317
China	161337	20069
Japan	18300	97
Birma und Siam	804782	16944
Manila	24423	471
Australien	—	15795
Sandwich-Inseln	352596	119430
Ausrüstung der Handelsflotte	—	532346
Totalwerth des Gesammthandels 1862	67,856074	63,216862
" " " 1861	70,556444	64,942015

Seeschifffahrts-Verkehr im Jahre 1862.

Schiffsgehalt in Lasten à 4000 Pfund.

Von und nach	Angekommen.		Abgegangen.	
	Schiffe.	Gehalt.	Schiffe.	Gehalt.
Deutsche Nordsee-Häfen incl. Helgoland, Schlesw.-Holst.	1244	23923	1481	32050
Ostseeländer und Norwegen	545	30303	615	29420
Großbritannien und Irland	366	68112	408	72394
Holland und Belgien . .	142	6734	196	5573
Frankreich	22	2267	9	2347
Uebriges Europa	51	5094	35	6046
Nord-America	107	68039	131	83577
Westindien, Mittel- u. Süd-America	240	40721	211	37826
Africa u. zugehörige Inseln	4	342	11	1700
Ostindien, China, Sandwich-Inseln	50	23580	44	14593
Grönland	4	688	5	817
Im Ganzen	2775	269803	3146	286343
Davon beladen	2398	251005	2322	194392
leer u. in Ballast	377	18798	824	91951

Flußschifffahrts-Verkehr im Jahre 1862.

Von und nach	Angekommen.			Abgegangen.		
	Schiffe und Flöße		Gehalt in Lasten	Schiffe und Flöße		Gehalt in Lasten
	belad.	leer.	à 4000 Pfd.	belad.	leer.	à 4000 Pfd.
Hannover	2342	431	66681	873	884	58097
Oldenburg . . .	1492	194	43817	1151	596	44499
Braunschweig . .	145	5	8118	33	35	2941
Preußen	241	—	14733	213	57	16606
Lippe-Detmold . .	10	—	790	6	1	554
Kurhessen	149	—	9914	102	11	7518
Brem. Weserhäfen.	2238	126	112311	1604	598	104669
Summa	6617	756	256364	3982	2182	234884

Bremische Rhederei.

Dieselbe besaß Ende 1862: 277 Seeschiffe mit einer Tragfähigkeit von 90935 Lasten à 4000 Pfund, darunter 9 Schraubendampfer und 67 Fregatten (vollgetakelte Dreimaster).

Buenos-Aïres, s. Argentinische Republik.

Chile (Republik).

[Unabhängigkeits-Erklärung 18. Sept. 1810. — Die Regierung theilt sich nach der Constitution von 1833 in drei Gewalten: die gesetzgebende (Kammer des Senats, 20 Mitglieder mit 9jähriger Amtsdauer, und die Deputirtenkammer, 1 auf 20000 Einw., mit 3jähriger Amtsdauer), die executive (der Präsident der Republik, gewählt auf 5 Jahre, der Staatsrath ꝛc.) und die richterliche Gewalt.]

Präsident —: José Joaquin **Perez** (18. Sept. 1861).

Ministerium (Juni 1862).

Inneres und Aeußeres —: Man. Ant. **Tocornal.**
Justiz, Cultus, öffentl. Unterricht —: Miguel **Guëmes.**
Finanzen —: Domingo **Santa-Maria.**
Krieg und Marine —: General Marcos **Maturana.**

Staatsrath.

[Der Staatsrath besteht aus den Ministern, zwei Mitgliedern der Justizhöfe, einem geistlichen Würdenträger, einem General oder Admiral, einem Chef einer Finanzbehörde, zwei Ex-Ministern, zwei Ex-Intendanten ꝛc.]

Präsident —: der Präsident der Republik.

Oberster Gerichtshof (Santiago). Präs. —: Man. **Montt.**
Appell.-Gericht (Santiago) —: Maximo **Mujica.**
Appell.-Gericht (Concepcion) —: Domingo **Ocampo.**
Appell.-Gericht (Serena) —: Juan Manuel **Cobo.**
Rechnungshof. Chef —: Diego J. **Benavente.**
Gen.-Verwaltung der Posten —: A. **Garfias,** Gen.-Director.

Erzbischof und Bischöfe.

Erzbischof (St. Jacob) —: Raphael Val. **Valdivieso** (1847).
Bischöfe. Serena —: Justo **Donoso** (1853); Concepcion —: José H. **Salas** (1854); San Carlos de Chiloë —: Fr. de Paula **Solar** (1857).

Armee.

General en chef —: Divisions-General Manuel **Bulnes.**
General-Inspector der Armee und der Nationalgarden —: J. G. **Las Heras.**

Marine.

General-Commandant —: José Santiago **Aldunate.**
Commandant der Arsenale —: Freg.-Capit. S. Jorge **Bynon.**

Dipl. Corps zu Santiago u. Consuln.

Argentinische Republik. [Atacama —: E. **Rodriguez**, C.; Concepcion —: Dario **Navarro**, C.; Valparaiso —: Gregorio **Bécche**, GC.]

Belgien. [Copiapo —: Eug. **Crooy**, C.; Valparaiso —: J. **Grisar**, C.]

Bolivia —: José Maria **Santibañez**, GTr. (Santiago).

Brasilien —: Franc. Adolfo **de Varnhagen**, MR. (1863; zugl. für Peru u. Ecuador; Lima); João Vieira **de Carvalho**, Att. — [Valparaiso —: José H. **Pearson**, VC.]

Bremen. [Concepcion u. Talcahuano —: Peter **Möller**, C.; Valdivia —: F. C. **Mohr**, C.; Valparaiso —: Arnold Theodor **Droste**, GC.]

Dänemark. [Valparaiso —: Nic. Christian **Schuth**, GC.]

Ecuador —: Vicente **Piedrahita**, GTr. — [Santiago —: Ambrosio **Sanchez**, GC.; Valparaiso —: J. M. **de los Santos**, C.]

Frankreich —: **Flory**, GTr. u. GC. (1862). — [Valparaiso —: Chs. **de Cazotte**, C.]

Großbritannien —: William Taylour **Thomson**, GTr. und GC. (ern. 24. Febr. 1858). — [Coquimbo —: David **Roß**, C.; Valparaiso —: Henry William **Ronse**, C.]

Guatemala —: Hermójenes **de Irizarri**, GTr.

Hamburg. [Copiapo und Caldera —: Heinr. Matth. **Paulsen**, C.; Valdivia und für den Hafen El-Corral —: John **Fehlandt**, C.; Valparaiso —: Carl **Pini**, GC.]

Hannover. [Valparaiso —: Friedrich **Matthaei**, C.]

Italien, Königr. [Valparaiso —: Nic. **Roudanelli**, GC.]

Lübeck. [Valparaiſo —: Herm. Fr. Wilh. **Lüdemann**, C.]

Mexico. [Valparaiſo —: Pedro **Garmendia**, C.]

Neu-Granada —: Florentino **Gonzales**, a. G. u. b. M.

Nicaragua. [Valparaiſo —: R. **Roſenberg**, C.]

Niederlande. [Coquimbo —: Ph. E. **Barnes**, C.; Valparaiſo —: Eduard **Boonen**, C.]

Nord-America (Verein. Staaten) —: Thomas H. **Nelſon**, a. G. u. b. M. (ern. 1. Juli 1861); . . ., Leg.-Secr. — [Coquimbo —: Chs. C. **Greene**, C.; Talcahuano —: James H. **Trumbull**, C.; Valparaiſo —: James **Churchman**, C.]

Oeſterreich. [Valparaiſo —: Osc. Adam **Berkemeyer**, GC.]

Oldenburg. [Valparaiſo —: Arnold Theodor **Droſte**, C.]

Peru —: General Man. Ignacio **Vivanco**, MR. — [Caldera —: Emilio **Escobar**, C.; Coquimbo —: Jul. C. **Pomareda**, C.; Talcahuano —: Carlos F. **Coſta**, C.]

Portugal. [Valparaiſo —: Georg **Lyon**, GC.]

Preußen —: Legations-Rath C. F. **Levenhagen**, GTr. und GC. — [Santiago —: Georg **Wachowski**, C.; Valparaiſo —: J. G. **Fehrmann**, C.]

Rußland. [Valparaiſo —: Henry **Griffin**, C.]

Sachſen. [Valparaiſo —: Joh. **Heyer**, C.]

Sandwich-Inſeln —: David **Thomas**, GTr. und GC. (Valparaiſo). — [Coquimbo —: W. E. **Delano**, C.]

San Salvador. [Valparaiſo —: R. **Roſenberg**, C.]

Schweden u. Norwegen. [Valparaiſo —: Carl **Bahlſen**, GC.]

Schweiz. [Valparaiſo —: Joh. Gottl. **Hagnauer**, C.]

Spanien —: Salvador **Tavira**, GTr. u. GC. (April 1860); Dioniſio **Roberts**, Secr.

Uruguay. [Santiago —: Joſé Caſimiro **Arrieta**, GC.; Valparaiſo —: Salvador **Vidal**, C.]

Venezuela. [Copiapo —: Diego **Sutil**, C.; Santiago —: Tomas **Eduardo**, C.]

Statistische Notizen.

Flächengehalt u. Einwohnerzahl nach dem Census von 1854*).

(Census: alle 10 Jahre.)

Provinzen.	Geogr. QMln.	Einwohner.	Provinzen.	Geogr. QMln.	Einwohner.
Atacama .	1463,8	50690	Arauco . . .	742	43466
Coquimbo	762,3	110589	Valdivia . .	579,7	29293
Aconcagua	347,8	111504	Chiloë **) . .	—	61586
Valparaiso	62,3	116043	Llanquihue †) .	227,5	3826
Santiago .	339	272499	Die Colonie:		
Colchagua	222,4	192704	Magallanes **)	—	153
Talca . .	142	79439	Total-S. 1854	2260,7	1,439120
Maule . .	165,2	156245	Schätzung von 1857		1,558319
Nuble . .	147,8	100792			
Concepcion	256,5	110291			

Volksdichtigkeit. Auf 1 geogr. QMle. wohnen in Atacama 34, Coquimbo 145, Aconcagua 320, Valparaiso

*) Nach „Die Bevölkerung von Chile nach dem neuesten Census" von Dr. Ad. Ficker in Dr. A. Petermann's Mittheilungen ꝛc. Gotha, Jahrg. 1860, S. 185 ff. Der hier gegebene Flächeninhalt beruht auf planimetrischen Berechnungen, denen die zuverlässigsten Karten mit der neuern administrativen Eintheilung zu Grunde liegen. Eine genaue Angabe des Flächeninhalts ist bei der Unbestimmtheit der Grenzen nicht thunlich. Während im Norden die Republik Bolivia ihre Grenze bis zum 25° südl. Br. ausdehnen will, hat Chile selbst als seine nördliche Grenze den 23° südl. Br. angenommen, beansprucht aber eigentlich das ganze Territorium bis zum 21° 48', als der Grenze der früheren General-Hauptmannschaft Chile, ferner im Süden die ganze Westküste Patagoniens bis zur Magaihaens-Straße.

**) Zur Provinz Chiloë wird jetzt außer der gleichnamigen Insel und dem nördlich gegenüber liegenden Gebiet des Festlandes der ganze westliche Küstenstrich Patagoniens bis zum Kamm der Cordilleren gerechnet, mit Einschluß der vorliegenden Inseln. Nur sehr kleine Theile dieser großen Provinz sind bewohnt. — Magallanes in Patagonien, seit 1852 gegründet.

†) Durch Gesetz v. 22. Oct. 1861 wurde die bisherige Colonie Llanquihue zur Provinz erhoben und ihr noch von der Prov. Valdivia das Dep. Osorno, von der Prov. Chiloë das Dep. Carelmapu zugewiesen; die oben für diese 3 Provinzen gegebenen Zahlen sind daher im Einzelnen nicht mehr ganz zutreffend. Llanquihue zählte noch als Colonie im J. 1861 schon mehr als 10000 Einw.

1862, Santiago 804, Colchagua 866, Talca 559, Maule 946, Nuble 682, Concepcion 429, Arauco 59, Valdivia 51, Llanquihue 17, und durchschnittlich in den 12 ersten Provinzen 263 Einwohner.

Fremde, nicht durch Geburt dem chilenischen Staat angehörende Bewohner wurden 1854 19669 gezählt.

Finanzen.

Einnahmen im Jahr 1860: 7,494750 Piaster*), Ausgaben: 7,507025 Piaster, mithin Deficit = 12275 Piaster.

Zu der Gesammt-Einnahme trugen die verschiedenen Zweige der Staatseinkünfte in folgender Weise bei:

	Piaster.		Piaster
Waarenzölle . . .	4,824801	Stempeltaxe . . .	109021
Staatsmonopole .	1,076113	Gewerbesteuer . . .	79118
Landsteuer	591090	Wegezölle	70434
Steuer f. Uebertragung v. Grundeigenthum	293111	Münze	5125
Post u. Telegraphen	115640	Eisenbahnen. . . .	92500
Katasterſteuer. . .	120672	Capital-Steuer . .	4674
		Außerord. Einnahmen	112451

Zusammen 7,494750 P., mithin 1,212202 P. mehr als 1859 (= 6,282548 P.). Voranschlag für 1862: 6,420349 P.

Nationalschuld. I. Inländische Schuld (1861):

	Piaster.
a) alte Schuld zu 3% verzinslich	1,912200
b) consolidirt durch Hypothek	1,004300
Im Ganzen	2,916500
Amortisirt bis Ende September	576900
Summa der inländ. Schuld	2,339600

II. Auswärtige Schuld:	Pfd. Sterl.
a) Anleihe vom Jahr 1822 zu 6%	934000
Amortisirt bis Ende März 1863	538900
Rest	395100
b) Consolidirte rückständige Interessen aus dem Unabhängigkeits-Kriege, zu 3%	756500
Amortisirt bis Ende März 1863	228800
Rest	527700
c) Anleihe v. J. 1858 f. Eisenbahn-Bauten, zu 4½%	1,554800
Amortisirt bis Ende März 1863:	48200
Rest	1,506600

*) 1 Piaster = 1 Peso = 1 Doll. = 5 Frcs.

Militair.

Linien-Truppen, Sollstand . . . . . 3093 Mann.
Nationalgarden (15. Mai 1861) . . . . . 29698 „

Flotte.

1 Schrauben-Corvette zu 200 Pferdekraft und 20 Kanonen.
1 Schrauben-Dampfer zu 200 „ „ 5 „
2 Rad-Dampfer zu . . 100 „ „ 2 „
Im Ganzen: 4 Dampfer mit 27 Kanonen und 1 Schulfregatte.
Marine-Offizier-Corps: 2 Admirale, 14 Capit., 18 Lieutenants, 18 Gardes marines, 20 Aspiranten. — Matrosen: 381 M., 1 Brigade Marine-Inf.: 300 M.

Handel.

Im Jahr 1860 betrug der Werth
der Einfuhr . . 26,764199 P., der Ausfuhr 25,451179 P.
Mehr als 1859 „ 2,039283 „ „ „ 5,891925 „

Vergleichende Tabelle der Handelsbewegung in den Jahren 1859 u. 1860. (Werth in Piastern.)

	1859.	1860.	Zunahme.
Waaren-Einfuhr aus fremden Ländern	24,724866	26,764149	2,039283
Einfuhr fremder Waaren zu eignem Consum	18,395654	22,171506	3,775852
Ausfuhr fremder Waaren übers Meer nach fremden Ländern .	3,433568	3,784319	350751
Ausfuhr fremder Waaren über die Cordilleren nach der Argentinischen Republik . . .	1,104545	1,484176	379631
Ausfuhr einheimischer und zur Ausfuhr nach auswärts naturalisirter Waaren	19,559254	25,451179	5,891925
Werth der in der Küstenfahrt verschifften einheimischen und naturalisirten Waaren . . .	16,724039	17,393562	669523
Im Ganzen	83,941926	97,048891	13,106965

Die Haupt-Verkehrsländer s. im Jahrgang 1861, S. 397.

Schifffahrtsbewegung im J. 1861.

Eingelaufen: 2450 Schiffe mit 884959 Tonnen Gehalt.
Ausgelaufen: 2423 Schiffe mit 874887 Tonnen Gehalt.

Handelsmarine Ende 1860: 267 Schiffe mit 60847 Tonnen Gehalt und 2900 Mann Bemannung.

China (Kaiserreich).

[Vergl. die Notizen im Jahrgang 1863, S. 409.]

Kaiser —: **Ki-tsiang***), geb. 1855, 8ter Kaiser aus der Dynastie **Tsing**, folgte seinem Vater, dem Kaiser Hieng-fung, bei dessen Tode am 22. August 1861 unter Vormundschaft.

Cabinet. An der Spitze desselben steht des Kaisers Oheim Yih-soo, Prinz von Kung.

Diplomatisches Corps und Consuln.

(Die Consuln in Hong-Kong siehe unter Großbritannien.)

Belgien. [Canton —: W. **Walkinshaw**, C.; Shanghai —: L. **Bols**, GC., J. **Scarth**, C.]

Bremen. [Canton —: Woldemar **Nissen**, C.; Futscheu —: Geo. Wilh. **Schwemann**, C.; Shanghai —: Rud. **Heinsen**, C.; Swatow —: Heinr. Andr. **Dircks**, C.]

Chile. [Canton —: Guillermo W. **Robinet**, C.]

Dänemark. [Amoy —: J. **Elles**, C.; Canton —: Herbert **St. Leger Magniac**, C.; Fu-tscheu —: Wm. Henry **Green**, C.; Shanghai —: James **Whittal**, C.; Swatau —: Hinrich Andreas **Dircks**, C.]

Frankreich —: Alph. **de Bourboulon**, b. Min. (abwes.); Stellvertreter: **Berthemy**, bev. Min. (accr. April 1863); **de Bellonet**, Leg.-Secr. 2r Cl.; Alph. **Pichon**, Att.; **du Chesne**, Kanzl. u. Hon.-Cons. (Peking). — [Canton —: Baron **de Trenqualye**, C.; Hangkau —: **Dabry**, C.; Shanghai —: **Maubousin**, GC.; Tientsin —: **Edan**, C.]

*) Im Peking-Dialect Chi-hsiang, im Canton-Dialect Ki. Cheong, führte vor seiner Thronbesteigung den Namen Tsai-sung.

Großbritannien —: Sir Fred. Will. Adolphus **Bruce**, a. G. u. b. M.; Ths. Francis **Wade**, Leg.-Secr. u. chinesisch. Secr.; Fred. R. **St. John**, 2r Leg.-Secr.; G. H. **Wyndham**, Att.; W. C. **Milne**, chines. Secr.-Assist. (Peking). — [Amoy —: W. H. **Pedder**, C.; Canton —: D. B. **Robertson**, C.; Fu-tscheu —: C. A. **Sinclair**, C.; Hang-kau —: W. R. **Gingell**, C.; Ningpo —: F. E. B. **Harvey**, C.; Niu-tschuang —: T. T. **Meadows**, C.; Shanghai —: Sir Harry S. **Parkes**, C.; Swatau —: G. W. **Caine**, C.; Tientsin —: James **Mongan**, C.; Tang-tscheu —: M. C. **Morrison**, act. C.; Tsching-kiang —: T. **Adkins**, act. C.]

Hamburg. [Amoy —: Chs. J. **Pasedag**, C.; Canton —: Wo.demar **Nissen**, C.; Fu-tscheu —: Gust. Wilh. **Schwemann**, C.; Shanghai —: Rud. **Heinsen**, C.; Swatau —: Hinr. Andr. **Dircks**, C.]

Hannover. [Amoy —: Chs. J. **Pasedag**, C.; Canton —: W. **Dreyer**, C.; Shanghai —: W. **Probst**, C.]

Italien, Königr. [Canton —: . . . ., C.; Shanghai —: Jac. **Hogg**, C.; Tientsin —: . . . ., C.]

Mecklenburg. [Canton —: G. T. **Siemssen**, C.]

Niederlande. [Canton —: J. des Amorie **van der Hoeven**, C.]

Nord-America (Verein. St.) —: Anson **Burlingame**, a. G. u. b. M. (ern. 14. Juni 1861; Peking); . . . ., Leg.-Secr.; S. Wells **Williams**, Dolmetscher. — [Amoy —: Arthur B. **Bradford**, C.; Canton —: Ol. H. **Perry**, C.; Fu-tscheu —: Wm. H. **Carpenter**, C.; Ningpo —: Willie P. **Maugum** jun., C.; Shanghai —: G. F. **Seward**, C.; Swatau —: Wm. **Breck**, C.]

Oldenburg. [Amoy —: Chs. J. **Pasedag**, C.; Canton —: Rich. **v. Carlowitz**, C.; Shanghai —: W. **Probst**, C.]

Peru. [Canton —: J. **Piñeiro**, C.]

Portugal —: Isidoro Franc. **Guimarães**, Rath, a. G. u. b. M.; Ant. José **Marquez Pereira**, Secr.; Jeronymo Osorio de Castro **Cabral e Albuquerque**, Att. (Tientsin). — [Canton —: John **Heard**, C.; Fu-tscheu —: Will. Hales **Luce**, C.; Shanghai —: Edw. **Webb**, C.]

Preußen. [Canton —: Richard **v. Carlowitz**, C.; Shanghai —: Leg.-Rath **v. Rehfues**, GC.]

Rußland —: Oberst und Adjut. **Baluzek**, MR.; Colleg.-Assess. **Glinka**, Secr.; Colleg.-Assess. Dimitri **Petschuroff**, Dragoman (Peking). — [Kuldja —: Staatsrath **Zacharoff**, GC.; Shanghai —: Alb. Farley **Heard**, C.; Tientsin —:

Hofrath **Butzoff**, C.; Tschongutchak —: Colleg.-Rath **Skatschkoff**, C.; Urga (Mongolei) —: Oberstlieut. **Babarykin**, C.]

Sachsen (Königr.). [Canton —: Richard **v. Carlowitz**, C.]

Schweden und Norwegen. [Canton —: . . . ., GC.; Shanghai —: Edw. **Cunningham**, VC.]

Spanien —: Sinibaldo **Mas**, a. G. u. b. M. (ern. 20. Juni 1863; Peking); T. **Caro y Alvarez de Toledo**, Legat.-Secr. — [Amoy —: Tiburcio **Faraldo**, C. im Auftrag; Shanghai —: Humerfindo **Ogea y Porras**, GC., Franc. **Yebra**, C.]

Statistische Notizen.

Flächengehalt: nach Mc. Culloch 76815, nach Malte-brun 69840, nach Barrow 60072 QMeilen.

Bevölkerung im J. 1849: circa 415 Millionen Seelen.

Zuverlässige Data über Staatseinkünfte *), Land- und See-macht sind nicht zu erhalten.

Früher war durch den Vertrag von Nanking (1842) fremden Schiffen der Eingang nur in die Häfen von Canton, Amoy, Futscheu, Ningpo und Shanghai gestattet. Erst der Vertrag von Tientsin (1858) eröffnete dem fremden Handel außerdem Kiungtscheu auf der Insel Hainan, Taiwan auf der Insel Formosa, Swatau an der Küste der Provinz Kwangtung, Tschi-fu an der Nordküste der Provinz Schan-tung, Niu-tschuang im Golf von Leaotong und am Yang-tse-kiang die Häfen Tsching-kiang, Kiukiang und Hang-kau.

Dänemark (Königreich).

[Die jetzige Verfassung der dänischen Monarchie als eines Gesammtstaates ist durch das „Verfassungsgesetz für die gemeinsamen Angelegenheiten der dänischen Monarchie" vom 2. Oct. 1855 geregelt, letzteres aber durch königl. Decret vom 6. November 1858 in Bezug auf die Herzogthümer Holstein und Lauenburg wieder außer Wirksamkeit gesetzt. Siehe auch Chronik 30. März 1863.]

---

*) Nach Cte d'Escayrac de Lauture 340 Mill. Frcs.; wohl zu wenig. (S. Monit. univ. 26. août 1860.)

Königl. Geh.-Staatsrath.

Präsident —: Se. Maj. der **König.**
Mitglieder —: Prinz **Christian** zu Dänemark; die Minister und Geh.-Conf.-Räthe (ern. 24. Febr. 1860):
Carl Christian **Hall,** Lic. jur., Geh.-Conferenz-Rath, Conseilspräsident und Minister für die auswärtigen Angelegenheiten der Monarchie, sowie Minister ad int. für die Herzogthümer Holstein und Lauenburg (März 1861).
Steen Andersen **Bille,** Contre-Admiral, Krhr, Marineminister für die Monarchie.
Hans Nicolai **v. Thestrup,** Gen.-Major, Kriegsminister für die Monarchie.
Friedr. Hermann **Wolfhagen,** Krhr, Minister für das Herzogthum Schleswig.
Detlev Gotthard **Monrad,** Dr. phil., Minister für das Kirchen- und Schulwesen des Kgr. Dänemark.
Andreas Lorenz **Casse,** Dr. jur., Justizminister für das Königreich Dänemark.
Carl Emil **Fenger,** Dr. med., Finanzminister für die Monarchie.
Peter Martin Orla **Lehmann,** Minister des Innern für das Königreich Dänemark (15. Sept. 1861).

Etatsrath Christ. Friedr. Jul. Hegel. **Liebe,** Staats-Secretair.

Reichsrath.

60 Mitglieder für Dänemark und Schleswig, von denen 15 durch den König, 23 durch die repräsentativen Versammlungen, die übrigen durch unmittelbare Wahlen gewählt sind. — Schluß der 14. ordentlichen Versammlung 22. Mai 1863.

Erste Beamte der Ministerien.

I. Die Ministerien für die gemeinsamen Angelegenheiten der Monarchie.

a. Ministerium des Auswärtigen.

1. Depart. (für die auswärt. politischen Angeleg.); Chef —: Geh.-Leg.-Rath P. A. F. S. **Vedel.**
2. Depart. (für Handels- und Consulats-Angeleg.); Depart.-Secret. —: Legat.-Rath Dr. Grimur Thorgrimsen **Thomsen.**

b. Kriegs-Ministerium.

Rathgebendes Comité. Präses —: Gen.-Lieuten. **v. Schlegel.**
Mitglieder —: die Gen.-Majore **v. Nielsen, v. Lüttichau,**

v. Gerlach, v. Branner; die Obersten v. Hindenburg, v. Dieterichsen.
Direction für das Commando der Armee. Director —: Oberst-Lieut. à la suite der Artill. Chr. Emil v. Reich.
Intendantur der Armee. Chef —: Gen.-Kriegs-Commissair U. Chr. v. Schmidten.
Gen.-Auditeur —: Frhr Dr. jur. A. W. Scheel.

c. Marine-Ministerium.

Secretariat und Commando-Depart. Chef —: Justizrath N. R. Petersen.
Admiralit.-Depart. Director —: Orlogs-Capit. M. B. Böcher.
Commissariats-Depart. Director —: Gen.-Kriegs-Commissair Niels Wiborg.
Gen.-Auditeur —: Conf.-Rath H. A. Mollerup, const.

d. Finanz-Ministerium.

Central-Verwaltung der Finanzen.
1. Depart. für Finanzsachen im Allgemeinen —: Conf.-Rath Christian Frederik Holm, Director.
2. Depart. für Münz- und Steuerwesen und Anweisungen —: Etatsrath Eduard Collin, Director.
3. Depart. für die Staatsactiva —: Conf.-Rath W. F. Johnsen, Director.
4. Depart. für Staatsschuld und Zahlungen ans Ausland —: Etatsrath J. T. Schovelin, Director.
Staatsbuchhalterei —: Etatsrath E. T. J. Schiern, Ober-Finanz-Buchhalter.
Zollwesen. General-Zoll-Director —: F. E. Ramus.
Post-, Telegraphen- und Fährwesen —: General-Post-Director O. S. Graf v. Danneskjold-Samsöe.
Central-Verwaltung der Colonien —: Geh.-Leg.-Rath Adolf Skrike, Colonial-Director.
Rechnungs-Revision u. Decision. 1) Für das indirecte Steuerwesen —: Conf.-Rath S. H. A. Wedel, Gen.-Decisor. 2) Für das Postwesen —: Frhr G. H. Monrad, Gen.-Decisor.
Statistisches Bureau. Chef —: Conf.-Rath Dr. C. G. N. David, fung.

II. Ministerien für das Königreich Dänemark.

a. Justiz-Ministerium.

1. Depart. (Justiz und Polizeiwesen ꝛc.). Chef —: Etatsrath Carl P. G. Leuning.

2. Depart. (Aushebungswesen für Land- u. Seedienst, öffentl. Stiftungen, Lehne u. Fideicommisse ꝛc.). Chef —: Etatsrath O. **Stephensen,** zugleich Lehens-Secretair.

Isländisches Depart. Director —: Etatsrath O. **Stephensen.**

General-Procureur —: Conf.-Rath Tage **Algreen-Ussing.**

b. Ministerium des Innern.

1. Depart. (Sachen betr. d. Reichstag im Allgem., Communalangelegenh., Gewerbe, Industrie, Verkehr ꝛc.). Etatsrath S. **Linnemann,** Director.
2. Depart. (Landwirthschafts-, Privat-, Forst- u. Jagdsachen ꝛc.; Steuersachen). Etatsrath C. L. W. R. **Nutzhorn,** Director.
3. Depart. (öffentl. Arbeiten; Sachen betr. Grönland). Conferenz-Rath L. P. **Larsen,** Director.

c. Ministerium des Kirchen- u. Unterrichtswesens.

1. Departement (Kirche). Chef —: Etatsrath C. M. **Weis.**
2. Dep. (höherer Unterricht). Chef —: Etatsrath A. C. P. **Linde.**
3. Dep. (Volksschulwesen). Chef —: K. H. **With,** Oberschul-Director.

III. Ministerium für das Herzogthum Schleswig.

1. Departement (Justiz-, Polizei- und Medicinalsachen, Kriegs-, Communal- und Armenwesen). Chef —: Krjkr C. **Bedel.**
2. Departement (directe Steuern, Forste, Bauten, Landwesen, Domainen ꝛc.). Chef —: Etatsrath C. A. C. **Lehmann.**
3. Depart. (Kirchen- und Unterrichtswesen). Chef —: Etatsrath T. A. J. **Regenburg,** zugleich Chef d. Secret.

Rechnungs-Revision und Decision. Etatsrath R. H. C. C. **Kranold,** Gen.-Decisor.

IV. Ministerium der Herzogthümer Holstein und Lauenburg.

Secretariat in Kopenhagen; Chef —: Graf Wilh. Carl Immanuel Joh. **Moltke.**

Regierung für das Herzogthum Holstein in Plön (errichtet durch Patent v. 12. Nov. 1862). Präsident —: Graf Adam Friedrich Adamson **Moltke.** — Räthe —: Etatsrath Th. **Schultze;** Krjkr A. **v. Rosen;** W. P. C. **v. Rumohr;** F. **v. Warnstedt.**

Regierung für das Herzogthum Lauenburg in Ratzeburg. Landdrost —: Krhr Carl Emil **v. Kardorff.**

Höchste Gerichtshöfe.

Höchstes-Gericht für das Königreich (Kopenhagen). Justitiarius —: C. M. **Rotthöll.**

Landes-Ober- und Hofgericht (Kopenhagen). Justitiarius —: Etatsrath F. J. **Fiedler.**

Landes-Obergericht für Nord-Jütland (Viborg). Justitiarius —: C. N. **Tang.**

Kön. Appell.-Gericht für d. Herzogth. Schleswig (Flensburg). Präsident —: Frhr Dr. jur. C. L. F. **v. Stemann.**

Kön. Ober-Appell.-Gericht für die Herzogthümer Holstein und Lauenburg (Kiel). Präsident —: Conferenz-Rath Carl Otto **Dumreicher.**

Kön. Obergericht für d. Herzogthum Holstein (Glückstadt) —: Geh.-Conf.-Rath Dr. jur. B. W. **v. Schirach,** Director.

Kön. Hofgericht (Mittel-Instanz) für das Herzogthum Lauenburg (Ratzeburg) —: Frhr G. Graf **Reventlow,** Hofrichter.

See- u. Handelsgericht (Kopenhagen). Vorsitzender —: Justizrath C. S. **Klein.**

Bischöfe (evangelisch-lutherische).

Stift Seeland —: Dr. theol. H. L. **Martensen** (1854).
„ Fühnen —: Dr. theol. Christ. Th. **Engelstoft** (1851).
„ Als-Arroe —: Jürgen **Hansen** (1848).
„ Lolland-Falster —: S. T. W. **Bindesböll** (1856).

Jütland:
Stift Aalborg —: Dr. P. Chr. **Kierkegaard** (1856).
Stift Viborg —: H. O. C. **Lauh** (1854).
Stift Aarhuus —: Dr. theol. G. P. **Brammer** (1845).
Stift Ribe —: Jacob B. **Dangaard** (1860).

Schleswig (Flensburg) —: Ulrich S. **Boesen** (1854).

Holstein (Altona) —: General-Superintendent Wilh. Heinrich **Koopmann** (1855).

Lauenburg (Ratzeburg) —: Superintendent Alb. Rob. **Braemel** (1854).

Stift Island (Reykjavik) —: Helgi G. **Thordersen** (1845).

Katholischer Cultus.

Apostol. Vicar für die Monarchie —: Paul **Melchers,** Bischof von Osnabrück (Königr. Hannover).

Armee.

General —: Landgraf **Wilhelm** zu Hessen, à la suite d. A.

General-Lieutenants —: C. F. **v. Hansen;** Chr. J. **de Meza;**

Pr. **Christian** zu Dänemark; C. P. **v. Bruhn** (Chef der sämmtlichen Bürgercorps in Kopenhagen); C. O. E. **von Schlegel**; General-Lieutenants à la suite der Armee —: C. F. **v. Moltke**; Prinz **Friedrich** Wilhelm Georg Adolf zu Hessen.

General-Commandos. 1) Seeland und benachbarte Inseln (Kopenhagen). Command. General —: . . . .
2) Nordjutland, Fühnen und Schleswig (Flensburg). Commandirender General —: Gen.-Lieut. Chr. J. **de Meza.**
3) Holstein und Lauenburg (Kiel). Command. General —: GMajor **du Plat,** ad int.

Gen.-Adjut. des Königs —: Gen.-Major Krhr J. H. **v. Fensmark,** Chef des Adjutantenstabs des Königs.

Gen.-Inspector der Infanterie —: Gen.-Major G. D. **von Gerlach,** fung. ad int.
Chef der Cavalerie —: Prinz **Christian** von Dänemark, Gen.-Lieutenant.
Chef der Artillerie —: Gen.-Major M. **v. Lüttichau.**
Chef des Genie-Corps —: Gen.-Lieut. C. O. E. **v. Schlegel.**

General-Auditeur —: Conferenz-Rath H. A. **Mollerup,** const.
Stabsarzt —: Etatsrath Dr. med. J. C. **Müller.**
Militair-Hochschule. Chef —: Oberst L. S. **v. Kellner.**

Marine.

Vice-Admiral —: Conrad Emil **Mourier** (s. unten).
Contre-Admiräle —: Krhr Steen Andersen **Bille,** Marine-Minister; Jens **Seidelin,** Chef des Officiercorps; Krhr Ch. E. **van Dockum.**
Gen.-Adjutant des Königs —: Orlogscapitain Krhr C. L. Chr. **Irminger.**

Orlogswerft. Chef —: V.-Adm. C. E. **Mourier.** — Director des Maschinenwesens ꝛc. —: N. E. **Tuxen**; Director des Schiffbauwesens —: O. F. **Suenson**; Director der Artillerie, Seezeugmeister —: O. W. de Fine **Skibsted.**

General-Auditeur —: s. oben „Armee".
Stabsarzt —: Etatsrath Dr. F. W. **Mansa.**
Seecadetten-Corps. Chef —: Orlogscapitain E. **Suenson.**

Gouverneure der Colonien.

Gouverneur der westindischen Inseln —: W. L. **Birch** (1861); Vice-Gouverneur —: . . . .

Grönländische Küste —: Justizrath Christian Sören Marcus **Olrik** (1845), Inspector im nördlichen Theile; Dr. H. J. **Rink**, Inspector über den südlichen Theil.

Ober-Hofchargen.

Oberkammerherr —: Geh.-Conf.-Rath Adam Wilh. Graf **Moltke** zu Bregentved, Ordenskanzler.

Oberschenk —: Chr. C. S. Graf **Danneskjold-Samsöe.**

Oberjägermeister —: . . . .

Ober-Ceremonienmeister —: Krhr Major Carl Friedrich Christoph Graf **Ahlefeldt-Laurwigen.**

Hofmarschall —: Krhr C. L. **v. Löwenskjold.**

Erster Stallmeister des Königs —: Krhr F. W. A. **v. Hartshausen.**

Hof-Chef der Königin-Wittwe —: Krhr Graf A. S. F. **Tramp.**

Cabinets-Secretair u. Chef des Cabinets-Secretariats des Königs —: Geh.-Etatsrath J. P. **Trap.**

Director der Civilliste —: Etatsrath J. G. B. **Klemp.**

Island und die Färöer.

Island. Stiftsamtmann, zugl. Amtmann des Süder-Amts (Reykjavik) —: s. unten; Amtmann des Wester-Amts (Stykkesholm) —: . . . .; des Norder- und Oster-Amts (Möðruvellir) —: Jörgen Peter **Havstein.**

Landes-Obergericht (Reykjavik). Präsident —: der Stiftsamtmann; Justitiarius —: Th. **Jonassen**, zugl. stellvertretender Stiftsamtmann.

Färöer. Amtmann —: P. **Holten**, zugleich Vorsitzender des Lagthing (Thorshavn).

Diplomatisches Corps zu Kopenhagen und Consuln.

Argentinische Republik. [Altona —: Th. **Gayen**, C.]

Belgien —: Heinrich **Bosch-Spencer**, MR. (17. Octbr. 1858); Joseph **Jooris**, 1r Leg.-Secr. — [Helsingör —: J. **van Mehren**, C.; Hjörring —: Chr. Henr. **Nielsen**, C.; Kopenhagen —: P. Fr. **Gottschalk**, C.; Rendsburg —: J. Chr. **Zerssen**, C. — Colonien. St. Thomas —: H. A. **Schmidt**, C.]

Brasilien —: . . . ., GT. — [Ernest **de Souza Leconte**, GC.]
Bremen. S. Hansestädte. — [Helsingör —: Carl Fred. Aug. **Dreyer**, C. — Colonien. St. Thomas —: Aug. **Schläger**, C.]
Buenos-Ayres, s. Argentin. Republik.
Chile. [Altona —: Carl **Fränkel**, C. (Hamburg); Kopenhagen —: Pet. Fred. **Gottschalk**, C.]
Ecuador. [Kopenhagen —: Alfr. P. **Hansen**, C. — Colonien. St. Thomas —: J. A. **Philips**, C.]
Frankreich —: Adolf **Dotézac**, a. G. u. b. M. (Juli 1848); **de Borges**, 2r Leg.-Secr.; Alex. **Vessilier**, Kanzler. — [Altona —: **Hesse**, C.-Agt.; Helsingör —: Vte Brenier **de Montmorand**, C.; Kiel —: **de Valois**, VC. — Colonien. St. Thomas —: Hon.-Cons. **Letellier**, VC.]
Griechenland. [Helsingör —: Henri Charles **Carey**, C.; Kopenhagen —: L. G. **Fürst**, GC.]
Großbritannien —: Sir Augustus Berkeley **Paget**, a. G. u. b. M. (Juni 1859); Edw. Robert **Bulwer-Lytton**, Leg.-Secr.; hon. F. R. **Plunkett**, 2r Leg.-Secr.; Rich. Temple G. **Kirkpatrick**, Chs. S. **Scott**, 3te Leg.-Secrs. — [John **Ward**, GC. für Holstein (Hamburg); Flensburg —: E. **Bird**, C.; Helsingör —: Bridges **Taylor**, C. für Dänemark. — Colonien. St. Croix —: H. T. A. **Rainals**, C.; St. Thomas —: Rob. Boyd **Lamb**, C.]
Haïti. [Colonien. St. Thomas —: S. D. **Delatte**, C.]
Hamburg. S. Hansestädte. — [Helsingör —: Carl Fred. Aug. **Dreyer**, C.; Hjörring —: Chr. Henr. **Nielsen**, C. — Colonien. St. Thomas —: Ed. **Schütt**, C.]
Hannover —: . . . . — [Aalborg —: H. G. **Heinemann**, C.; Allinge auf Bornholm —: F. **Hjort**, C.; Frederikshafen (Jütland) —: P. J. **Kall**, C.; Helsingör —: R. L. **Ulstrup**, C.; Hjörring —: Chr. H. **Nielsen**, C.; Horsens (zugl. für Aarhuus, Colding, Friedericia, Ribe, Veile) —: A. F. Ph. **Crome**, C.; Kiel —: C. **Scheibel**, C.; Kopenhagen —: Chr. E. **de Couinck**, C.; Odense für Fühnen —: Chr. **Nielsen**, C.; Randers —: A. **Falkenberg**, C.; Ringkjöbing —: C. **Husted**, C.; Rönne auf Bornholm —: H. B. **Rasch**, C.; Thisted —: F. C. **Bendixsen**, C.; Tönningen —: Carl Magnus **Lexow**, GC. für die Herzogthümer. — Colonien. St. Thomas —: A. **Schläger**, C.]
Hansestädte —: Dr. jur. Dan. Christ. Friedr. **Krüger**, hanseatischer MR. und GC. (1856).
Italien, Königreich —: Marquis Giov. Antonio **Migliorati**,

GTr. (ern. März 1862); . . . ., Leg.-Secr.; Carlo **Gonelli**, Att. — [Altona —: Jonas **Heinemann**, C.-Agt.; Helsingör —: Salvat. **Castiglia**, C.; Kiel —: Andr. **Schloßbauer**, C.-Agt. — Colonien. St. Thomas —: F. **Fontana**, C.]

Lübeck. S. Hansestädte. — [Helsingör —: Carl Fred. Aug. **Dreyer**, C.]

Mecklenburg-Schwerin. [Altona —: Carl Ferd. **Carstens**, VC.; Frederikshafen —: Comm.-Rath Peter Jul. **Kall**, C.; Helsingör —: J. **van Mehren**, C.; Kiel —: J. A. **Lütken**, C.; Kopenhagen —: Etatsrath Heinr. Lor. **Frölich**, GC.; Thisted —: F. C. **Vendixsen**, C. — Colonien. St. Thomas —: Ed. **Schütt**, C.]

Mexico. [Altona —: Adolf **Mathiessen**, C. — Colonien. St. Thomas —: G. **de Costa Gomez**, C.]

Neu-Granada. [Kopenhagen —: O. B. **Suhr**, C. — Colonien. St. Thomas —: S. **Benedetti**, C.]

Niederlande —: W. F. **Rochussen**, MR. (zugl. für Schweden und Norwegen; accred. 15. Mai 1863, als GTr. 1860). — [Altona —: G. W. **Wachter**, C. (in Hamburg); Flensburg —: Chr. **Tramsen**, C.; Helsingör —: P. R. **van Aller**, C. für Dänemark außer Kopenhagen; Itzehoe —: C. H. **Westphal**, C.; Kiel —: A. **Schmidt**, C.; Kopenhagen —: Ch. Edw. **de Coninck**, C.; Rendsburg —: J. C. **Zerssen**, C.; Reykjavik auf Island —: M. **Smith**, C. — Colonien. St. Thomas —: J. **Cappé**, C.]

Nord-America (Ver. Staaten) —: Bradford R. **Wood**, MR. (ern. 22. März 1861). — [Altona —: Wm. **Marsh**, C.; Helsingör —: Ch. L. **Bernays**, C.; Kopenhagen —: L. A. **Heckscher**, C. — Colonien. St. Croix —: Edw. H. **Perkins**, C.; St. Thomas —: John T. **Edgar**, C.]

Oesterreich —: Kämmerer Adolf Frhr **Brenner v. Felsach**, a. G. u. b. M. (ern. 28. Septbr. 1860); Adolf Frhr **von Blittersdorf**, Leg.-Secr. — [Kopenhagen —: Comm.-Rath Moritz **Salomonsen**, GC. — Colonien. St. Thomas —: Aug. **Schläger**, C.]

Oldenburg. [Helsingör —: J. M. **Ellah**, GC.; Hjörring —: Chr. H. **Nielsen**, C.; Kopenhagen —: Nic. Geo. **Halkier**, C.; Svaneke (Bornholm) —: J. M. **Nansen**, C.; Thisted —: F. C. **Vendixsen**, C.; Tönningen —: Carl Magnus **Lexow**, C. — Colonien. St. Thomas —: Emil **Eberbach**, C.]

Peru. [Colonien. St. Thomas —: Abigail **Lozano**, C.]

Portugal —: Commandeur Antonio **da Cunha de Sotto-Major**, MR. (ern. 23. Febr. 1857). — [Altona —: R. P. **Galvao**, C.; Helsingör —: H. L. **Bellmann**, GC. für Dänemark und die Herzogthümer.]

Preußen —: wirkl. Geh.-Rath **v. Balan**, a. G. u. b. M. (accred. 10. Mai 1859); . . . ., Leg.-Secr. — [Aalborg —: J. B. **Färch**, C.; Aarhuus —: J. M. **Märk**, C.; Altona —: Joh. Friedr. **Wichers**, VC.; Flensburg —: C. P. A. **Koch**, C.; Frederikshafen —: Comm.-Rath Peter Jul. **Kall**, C.; Helsingör —: Carl **Prytz**, C.; Horsens —: A. **Crome**, C.; Kiel —: Ad. **Wegener**, C.; Kopenhagen —: Dr. Ryno **Quehl**, GC. für die Monarchie; Nordbye (auf Fanö) —: J. C. **Borck**, C. für das Amt Ripen; Randers —: F. **Westermann**, C.; Ringkjöbing —: A. Chr. **Husted**, C.; Rönne (auf Bornholm) —: Thor Hansen **Rönne**, C.; Thisted —: J. **Nyeborg**, C.; Tönningen und Friedrichstadt —: Carl Magnus **Lexow**, C.; Wyck auf Föhr —: Levi **Heymann**, C. — Colonien. St. Thomas —: Ernst **Eberbach**, C.]

Rußland —: wirkl. StRath und Krhr Baron Nicolaus **von Nicolay**, a. G. u. b. M. (Januar 1861); Hofrath Graf Joseph **Koskull**, 1r Leg.-Secr.; Colleg.-Assessor Nicolaus **v. Blümer**, 2r Leg.-Secr. — [Flensburg —: F. E. **Christiansen**, C.; Helsingör —: Hofrath **v. Tunkll**, C.; Kiel —: Ludw. Carl Friedr. **Schröder**, C.; Kopenhagen —: Staatsrath Carl **Freytag v. Loringhoven**, GC.]

Sachsen (Königr.). [Kopenhagen —: Christ. Kj. **Hansen**, C.]

Schweden —: Staatsrath u. Krhr Henning Ludw. Hugo Graf **Hamilton**, a. G. u. b. M. (accr. 18. Aug. 1861); Baron **v. Åkerhjelm**, Leg.-Secr.; W. **v. Aminoff**, Att. — [Flensburg —: Gabr. **Munk v. Rosenschöld**, C.; Holstein'sche Häfen —: C. A. **Sterky**, GC. (MR. u. GC. in Hamburg); Kiel —: Gen.-Conf. **Malmros**, C.; Kopenhagen —: Franz Anton **Ewerlöf**, GC. für Dänemark. — Colonien. St. Thomas —: H. **Krebs**, C.]

Spanien —: Vicente Gutierrez **de Teran**, MR. (accr. 18. Oct. 1854); Luis **del Castillo y Trigueros**, Leg.-Secr.; José **de Caturla y Rozas**, Att. — [Helsingör —: Heinr. Ludwig **Bellmann**, GC. — Colonien. St. Thomas —: F. **Segundo**, C.]

Uruguay. [Altona —: R. P. **Galvao**, GC. f. d. Monarchie.]
Venezuela. [Altona —: G. B. **Sprotto**, GC., H. H. Eggers, C. (Hamburg). — Colonien. St. Thomas —: Carlos **Hernaiz**, C.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Landestheile.	Geogr. □Meilen.	Einwohner 1. Febr. 1860.	Auf die □Meile.
A. Königreich Dänemark.			
Kopenhagen (		(155143	
Seeland u. Möen) . .	134	)419668	4289
Bornholm	10,50	29304	2791
Fühnen u. Langeland . .	60,50	205826	3402
Lolland, Falster ꝛc. . . .	30,50	86797	2845
Nord-Jütland	460,50	703813	1528
Summe A.	696	1,600551	
B. Die Herzogthümer:			
Schleswig	167	409907	2456
Holstein	155	544419	3518
Lauenburg	19	50147	2638
Summe B.	341	1,004473	
Gesammtsumme A. u. B.	1037	2,605024	
C. Nebenländer (1855).			
Färöer (17 bewohnte Inſ.)	24	8651	360
Island	1867	64603	35
Grönland	186	9892 *)	53
Westind. Inseln: St.-Croix . .	3,5	22862	6532
Westind. Inseln: St. Thomas .	1,1	12560	11115
Westind. Inseln: St.-Jean . .	1	1715	—
Gesammtsumme C.	2082,6 **)	120283	

*) Eingeborne Ende 1861: 9553 (Depart.-Tidende).

**) Der Jahrgang 1862 der „Geogr. Mittheilungen ꝛc." von Dr. A. Petermann, S. 223 ff., gibt für das Areal der dänischen Colonien, zum Theil nach planimetrischen Berechnungen, folgende Zahlen: Färöer 25, Island 1870, dän. Grönland (gletscherlose Gebiete der West-

Am 1. Februar 1855 lebten in den Hauptländern A. u. B. der Monarchie 2,468713 E.; die Volksmenge hat sich mithin in den 5 Jahren von 1855—1860 um 136311 vermehrt. Die Gesammtzahl der Bevölkerung aller zu Dänemark gehörenden Länder, den jährlichen Zuwachs zu nahe an 1 Proc. gerechnet, würde am 1. Febr. 1863 2,800000 Einw. betragen. (Kgl. dän. Hof- und Staatskalender 1863.)

Städte über 10000 E. (1. Febr. 1860). 1) Königr. Dänemark: Kopenhagen 155143 E. (darunter 2858 Juden, 749 Katholiken, 549 Reformirte); Odense 14255 E.; Aarhuus 11009 E.; Aalborg 10069 E.; 2) Schleswig: Flensburg 19682 E.; Schleswig 12197 E.; 3) Holstein: Altona 45524 E.; Kiel 17541 E.; Rendsburg 10702 E. (Lauenburg hat keine Stadt mit 10000 E.)

Die Sprachvertheilung im Herzogthum Schleswig gestaltete sich im Jahr 1860 etwa so, daß dort circa 146500 Einw. plattdeutsch, 33000 friesisch, 135000 dänisch und 85000 gemischt deutsch und dänisch sprachen.

Finanzen.

Staatsrechnungsablage für das Jahr vom 1. April 1861 bis 31. März 1862.

	Einnahmen.	Ausgaben.
	RThlr.	
Gemeinschaftlich für die ganze Monarchie	16,891002	18,732835
Königreich Dänemark allein . . .	8,231998	8,251714
Schleswig	1,491055	1,469088
Holstein	1,806737	1,333114
Im Ganzen	28,420792	29,786751

Der Total-Cassenbestand betrug 31. März 1862: 4,746439 RThlr.

Voranschlag für die Finanzperiode vom 1. April 1860 bis dahin 1862 (dem Reichsrath vorgelegt im September 1859).

Einnahmen 33,269364 Thlr. R.-M.
Ausgaben 33,686216 „ „
} Deficit 416852 Thlr.

küste) 2200, St. Thomas $1,_2$, St. John 1, St.-Croix $3,_7$, zusammen $4100,_9$ geogr. QM. — Das Areal von Schleswig wird ebendaselbst nur zu $166,_3$ geogr. QMeilen angegeben.

Staatsschuld 31. März 1861.

Gemeinschaftliche Schuld der Monarchie	98,261793	RThlr.
Besondere Schuld des Königreichs . . .	1,289781	„
Besondere Schuld Holsteins (Cassenanweis.)	666000	„
Zusammen	100,217574	RThlr.

Dagegen betrugen die Staatsactiva 31. März 1861 13,463559 RThlr.; das Capitalvermögen der Sundfonds betrug zu derselben Zeit 30,903055 RThlr.

Aus der publicirten Staatsrechnung pro 1861—1862 ist der Stand der Staatsschuld u. der Staatsactiva am 31. März 1862 nicht zu ersehen. Nach Angabe öffentlicher Blätter betrug die besondere Staatsschuld des Königreichs 1. April 1862: 3,288000 RThlr.; dieselbe würde im Lauf des Finanzjahrs 1862—1863 um 2,604000 RThlr. erhöht werden, mithin am 1. April 1863 betragen: 5,892000 Thlr.

Armee.

Nach dem Organisationsplan vom 28. April 1842. — Conscription. Die mit dem 22. Lebensjahr beginnende Dienstzeit dauert 8 Jahre, davon 4 (bei der Artillerie 2) in Reserve. Die Präsenzzeit ist factisch bedeutend abgekürzt. Weitere Dienstpflicht im 2. und 3. Aufgebot bis zum 45. Lebensjahr.

In Friedenszeiten besteht das Heer aus:

dem Generalstabe, dem Ingenieur-Corps (54 Officiere, 2 Ingenieur-Compagnien);

1 Artillerie-Brigade, bestehend in 2 Regim. (12 Batt. à 8 Piecen), 1 Zeugetat und 1 Pontonier-Compagnie;

25 Schwadronen Cavalerie, eingetheilt in die kgl. Leibgarde zu Pferde, das Garde-Husaren-Reg. (4 Schwadronen) und 5 Dragoner-Regimenter à 4 Schwadronen;

23 Bataill. Infanterie à 4 Comp., nämlich 1 Bataillon Leibgarde zu Fuß und 22 Bataill. Linien-Infanterie.

Die Cavalerie ist in 2, die Infanterie in 3 Brigaden eingetheilt, welche den 3 General-Commandos (s. oben) unterstellt sind. Unter diesen stehen auch die in deren Districten liegenden Abtheilungen des Ingenieur-Corps und der Artillerie in tactischer Hinsicht.

Das holstein-lauenburgische Bundescontingent besteht nach dem 1860 neu ausgearbeiteten Formationsplan aus:

I. Hauptcontingent: 4 Bat. Infant., 1 Drag.-Reg., 1 6pfünd. fahrende Batt. zu 8 Geschützen, 1 Reservepark, 1 Belagerungspark, 1 Pontonier-Compagnie mit zugehöriger Brückenequipage . . .	4000 M.
II. Reservecontingent: 1 Bat. Infanterie (1045 M.), 1 Schwadron Cavalerie (172 M.), 2 6pfünd. Kanonen (75 M.), 41 M. Pontoniere	1333 „
III. Ersatzcontingent: 532 M. Infanterie, 86 M. Cavalerie, 43 M. Artillerie, 6 Pontoniere . . .	667 „
Im Ganzen	6000 M.

Da nach der kgl. Verordnung vom 30. März 1863 die Mannschaft aus den Herzogthümern Holstein und Lauenburg vom 1. April 1864 an eine selbstständige Heeresabtheilung bilden soll, so darf bald ein neuer Organisationsplan der Armee erwartet werden.

Flotte. A. Dampfer.

Schrauben-Dampfer.	Kanoner.	Zus. Gesch.
1 Linienschiff mit	58 30pf., 6 18pf. . .	64
4 Fregatten, 1 zu 34 K.	(20 30pf., 2 60pf., 12 gezogene Kan.), 2 zu 42, 1 zu 44 30pf.	162
1 Fregatte (im Bau)	zu 56 30pf. . .	56
3 Corvetten	2 zu 16, 1 zu 12 30pf. . .	44
1 gepanzerte Corvette (im Umbau)	zu 14 60pf. und 1 schweren Kanone	15
2 gepanzerte Schooner zu je 1 60pf. u. 2 gezogenen Kan.		6
1 gepanzerte Batterie (Thurmschiff) *)		?
1 Schooner (Yacht des Königs)		—
2 Schooner (1 im Bau) zu je . .	1 60pf., 2 30pf. . .	6
7 Kanonenboote, 6 zu je . .	2 30pf., 1 zu 1 30pf. . .	13
Rad-Dampfer.		
8 Dampfer mit zus.	4 60pf., 6 30pf., 6 24pf., 8 18pf., 12 3pf. . .	36
31 Dampfer mit zus.		402

*) Am 8. Juli aus England auf der Rhede von Kopenhagen angekommen.

B. Segelschiffe.	Kanonen.	Zus. Gesch.
2 Linienschiffe	zu 84	168
4 Fregatten	1 zu 48, 3 zu 46	186
2 Corvetten	1 zu 20, 1 zu 14	34
2 Briggs	zu 16	32
1 Schooner	zu 1	1
1 Kutter	mit 6 Falconetts	6
12 Segelschiffe mit zusammen		427

C. Ruderflottille.	Geschütze.
30 Bomben-Kanonen-Schaluppen	60
17 Bomben-Kanonen-Jollen	34
3 Kanonen-Schaluppen	6
50 Kanonenboote mit wahrscheinlich	100
93 Kriegsfahrzeuge im Ganzen mit	929

Ferner 27 Transport-Fahrzeuge und 1 Dampf-Transport-Jolle.

Der See-Etat zählt (1862): 1 Vice-Adm., 2 Contre-Adm., 26 Orlogs-Capii., 3 Directoren beim Orlogswerfte, 23 Capit.-Lieutenants, 85 Lieutenants ꝛc.

Zu der Flotte und den Werften gehört außer den Officieren eine feste Mannschaft, bestehend aus 1 Artillerie-Corps von 265 M., 1 Matrosen-Corps von 173 M., 1 Werften-Corps von 325 M., 1 Handwerker-Corps von 997 M., sowie Aufsichts- und Justiz-Personal (24 M.), in Allem 1784 Mann.

Handel.

1) Uebersicht über den Werthumsatz des Königreichs und der Herzogthümer nebst den mit Holstein im Zollverband stehenden lübeckischen ꝛc. Enclaven im Jahre 1861.

Landestheile.	Einfuhr. Thlr. R.-M.	Ausfuhr. Thlr. R.-M.	Zusammen. Thlr. R.-M.
Königreich Dänemark	39,220453	19,186125	58,406578
Herzogthum Schleswig	10,135830	4,862110	14,997940
Herzogthum Holstein	16,677443	15,056595	31,734038
Lübeckische ꝛc. Enclaven	427092	207531	634623
Summe 1861	66,460818	39,312361	105,773179
Summe 1860	62,391035	39,215697	101,606732
Zunahme im Jahr 1861	4,069783	96664	4,166447
oder nach Proc.	+ 6,52	+ 0,25	+ 4,10

2) Uebersicht über den directen Werthumsatz des Königreichs und der Herzogthümer nebst den mit Holstein im Zollverbande stehenden hamburgischen und lübeckischen Enclaven mit dem Auslande im Jahre 1861.

Länder.	Werth des Umsatzes. Thlr. R.-M.	Procent.
Hamburg	33,962003	32,108
England	24,232730	22,910
Altona und Wandsbeck	7,485517	7,077
Norwegen	6,025886	5,697
Schweden	5,719775	5,408
Preußen	4,079988	3,857
Lübeck	3,100872	2,931
Rußland	2,770832	2,619
Holland	2,423567	2,291
Dänisch-Westindien	2,214711	2,097
Süd-America	1,927008	1,822
Belgien	1,769500	1,673
Bremen	1,642282	1,552
Die nicht dän. westindischen Inseln	1,448959	1,370
Island	1,070168	1,012
Frankreich	860499	0,813
Mecklenburg	857329	0,810
Grönland	637562	0,603
Hannover	599882	0,567
Ostindien, China und die Südsee	572016	0,541
Die Färöer	284953	0,269
Nord-America	233573	0,221
Europäische Häfen am Mittelländischen und am Schwarzen Meere	219536	0,208
Spanien	189060	0,179
Portugal und die Insel Madeira	119354	0,113
Lauenburg	117783	0,111
Robben- u. Wallfischfang und andere Fischerei in offener See	65991	0,062
Andere nicht speciell angeführte Orte	1,141843	1,079
Summe	105,773179	—

Stand der Handelsflotte am Ausgang d. Jahres 1861.
(Trächtigkeit der Schiffe in Commerzlasten zu 6000 Pfd.)

Landestheile.	Im Jahre 1860.		Im Jahre 1861.		1861 im Vergleich mit 1860	
	Schiffe	Trächtigkeit.	Schiffe	Trächtigkeit.	Schiffe	Trächtigkeit.
Kgr. Dänemark	2770	69496¾	2763	69073	— 7	—423¾
Hzth. Schleswig	1543	30762	1539	30303½	— 4	—458½
Hzth. Holstein	1340	22911	1377	23680½	+ 37	+769½
Summe	5653	123169¾	5679	123057	+ 26	—112¾

Schifffahrts-Bewegung.

Es wurden expedirt in der:	1860 Schiffe.	1861 Schiffe.	Zu- oder Abnahme im J. 1861 Zahl	Bestauung
inländ. Fahrt	83000	80310	— 2690 Schiffe.	— 5548 Clstn.
ausländ. Fahrt	47045	47096	+ 51 „	+ 43564¼ „

Antheil dänischer Schiffe an d. Schifffahrtsbewegung.

In dem Jahre	Inländische Fahrt.	Ausländische Fahrt.
1860	82497 Sch. = 99,4 Proc.	27977 Sch. = 59,5 Proc.
1861	79711 „ = 99,2 „	30256 „ = 64,2 „
Gegen 1860: —	2786 Sch. = 0,2 Proc.	+ 2279 Sch. = 4,7 Proc.

(Nach dem Tabellenwerk des statistischen Bureau's in Kopenhagen 1862.)

Deutscher Bund.

Bundesversammlung [Frankfurt a. M.]

(eröffnet 5. Nov. 1816, resp. 30. Mai 1851).

Präsidium.

Aloys Frhr v. **Kübeck**, wirkl. Geh.-Rath, bevollm. Minister und Bundes-Präsidial-Gesandter (ern. 29. Mai 1859).

Bundestags-Gesandte.

Nach den XVII. Curien geordnet.

I. Oesterreich —: s. Präsidium; Adolf Ritter v. **Braun**, k. k. wirkl. Leg.-Rath u. GTr. bei den Höfen von Schaumburg-Lippe, Lippe (-Detmold), Waldeck und Hessen-Homburg, so-

wie bei der Freien Stadt Frankfurt; Heinrich Ritter **v. Haymerle**, k. k. Leg.-Secretair.

II. Preußen —: Krhr Rudolph **v. Sydow**, wirkl. Geh.-Rath, bev. Minister (8. Januar 1863); Geh.-Leg.-Rath Otto **von Wentzel**, Gesandtschaftsrath u. Resident bei der Freien Stadt Frankfurt; Dr. J. Helmuth **v. Jasmund**, Leg.-Rath; Dr. **Hardegg**, Attaché. — Hofrath Johann Andreas **Kelchner**, Vorstand der Ges.-Kanzlei; Carl **Knatz**, Kanzlei-Rath.

III. Bayern —: Ludwig Carl Heinr. Frhr **v. der Pfordten**, Staatsrath, Gesandter (13. Mai 1859); Krhr Friedrich **von Niethammer**, Leg.-Secr.; Johann Bernhard **Lunckenheimer**, Gesandtschafts-Secretair.

IV. Sachsen (Königreich) —: Julius Gottlob **Nostitz und Jänckendorf**, wirkl. Geh.-Rath, Gesandter (27. Aug. 1840, resp. 10. Mai 1850); Rudolph Friedrich **Le Maistre**, Leg.-Secr.

V. Hannover —: Gottl. E. A. **v. Heimbruch**, Geheimer-Leg.-Rath, Ges. und Bevollm. (10. April 1856). — G. **Hoppe**, Leg.-Kanzlist.

VI. Württemberg —: Ludwig **v. Reinhard**, Staatsrath, Gesandter (10. Mai 1850); Ludwig **Treffz**, Secretair.

VII. Baden —: Robert **von Mohl**, GRath 2r Cl., Gesandter (4. Juli 1861); Dr. Gust. **Bohlen-Halbach**, Leg.-Secr. — Franz **Kaiser**, Kanzlei-Secretair.

VIII. Kurhessen —: Krhr u. Legationsrath Georg **v. Hesberg**, Gesandter (13. April 1861). — Th. **Günther**, Ges.-Kanzlist.

IX. Großh. Hessen —: Arnold **v. Biegeleben**, Geh.-Leg.-Rath, a. G. u. b. M. (7. Nov. 1861); Gustav **Allewyn**, großh. Major à la suite, Att. — Eberh. **Ihm**, Ges.-Kanzlist.

X. Dänemark (wegen Holstein u. Lauenburg) —: Krhr Joh. Carl Daniel Ulysses **Dirckinck** Frhr **v. Holmfeld**, Geh.-Conf.-Rath und Hofjägermeister, Ges. u. b. Min. (13. Nov. 1862); Baron Holger **Rosenkrantz**, Leg.-Secr. — Kanzlei-Rath A. J. **Kräuter**, Gesandtschafts-Kanzlist.

XI. Niederlande (wegen Luxemburg und Limburg) —: Friedrich Heinrich Wilhelm **v. Scherff**, Staatsrath, a. G. u. b. M. (19. Sept. 1841, resp. 10. Mai 1850); B. O. T. H. **Westenberg**, Leg.-Secr.; R. C. A. E. **v. Pestel**, Att. — August **Schönling**, Legations-Kanzlist.

XII. Sachsen (Ernest. Haus) —: Carl Friedrich Christian Wilh. Frhr **v. Fritsch**, großhzgl. sächs. w. Geh.-Rath und Krhr, b. M. (24. Sept. 1840, resp. 30. Mai 1851). — Bernhard **Heydmann**, Ges.-Kanzlist.

XIII. Braunschweig u. Nassau —: Wilhelm Frhr **v. Breidbach-Bürresheim**, hzgl. nassauischer G.-L.-Rath und Krhr, Gesandter (23. Oct. 1862).

XIV. Mecklenburg (beide Linien) —: Bernhard Frhr **v. Bülow**, Krhr u. Geh.-Leg.-Rath, Ges. u. Bevollm. (1. Juli 1858); Franz **Falkenhainer**, Secretair.

XV. Oldenburg, Anhalt und Schwarzburg (beide Linien) —: Dr. Wilh. **von Eisendecher**, großh. oldenb. GRath, Ges. u. b. M. (30. Mai 1851); Carl **Siebold**, Secretair.

XVI. Liechtenstein, Reuß, Schaumburg-Lippe, Lippe, Waldeck u. Hessen-Homburg:

16a. Liechtenstein, Reuß älterer Linie u. Hessen-Homburg.
Dr. J. T. B. Frhr **v. Linde**, fürstl. liechtenstein. wirkl. Geh.-Rath, Ges. u. bev. Min. (15. Juli 1850); Leop. Frhr **v. Linde**, fürstl. liechtenst. Reg.-Assessor, Attaché. — Fr. W. **Stedtfeld**, Leg.-Kanzlist.

16b. Reuß jüngerer Linie.
Carl Fr. Chr. Wilhelm Frhr **v. Fritsch**, grhzgl. sächs. wirkl. Geh.-Rath, Gesandter (11. Juli 1861); Fr. W. **Stedtfeld**, Leg.-Kanzlist.

16c. Schaumburg-Lippe.
Victor **von Strauß**, Geh.-Cabinetsrath, Gesandter und Bevollmächtigter (16. Mai 1850).

16d. Lippe. Gesandter —: vacat.

16e. Waldeck.
Robert **von Mohl**, großhzgl. baden'scher Geh.-Rath, Gesandter (23. Januar 1862).

XVII. Lübeck, Frankfurt, Bremen, Hamburg.

17a. Lübeck —: Syndicus Dr. **Elder** (22. März 1855).

b. Frankfurt —: Senator u. Syndicus Dr. G. S. **Müller** (Januar 1861).

c. Bremen. Gesandter —: vacat.

d. Hamburg. Gesandter —: vacat; Joh. Fr. **Rodeck**, Leg.-Kanzlist.

Die ständigen Bundescommissionen.

1. Für das Bundescassen- und Finanzwesen —: Königreich Sachsen, Württemberg, 15te Stimme.
2. Für politische Angelegenheiten —: Oesterreich, Preußen, Bayern, Königreich Sachsen, Hannover, Württemberg, Großherzogthum Hessen.

3. Für handelspolitische Angelegenheiten —: Oesterreich, Preußen, Bayern, Kgr. Sachsen, Hannover, Württemberg, die sächsischen Häuser.
4. Für Militairangelegenheiten —: Oesterreich, Preußen, Bayern, Königreich Sachsen, Hannover, Württemberg, Großherzogthum Hessen.
5. Für Veröffentlichung der Bundestagsverhandlungen —: Oesterreich, Preußen, Bayern, Königr. Sachsen, Württemberg, die sächsischen Häuser, Mecklenburg (wird jedes Jahr erneuert).
6. Für Artikel XIV. der Bundesacte —: Bayern, Königreich Sachsen, Braunschw.-Nassau, Mecklenburg, 15te Stimme.
7. Executionscommission —: Oesterreich, Preußen, Bayern, Königr. Sachsen, Großhzgth. Hessen (wird alle 6 Monate erneuert).
8. Reclamationscommission —: Bayern, Baden, Mecklenburg, 15te Stimme, Frankfurt (wird alle Jahre erneuert).

Bundes-Kanzlei-Direction.

Kanzlei-Director (zugleich Protocollführer) —: Aloys Ritter **von Dumreicher-Oesterreicher**, k. k. Leg.-Rath.

Bundescassen-Verwaltung.

Cassier —: **Dr. H. v. Meyer.** — Controleur —: **Wilh. Ebeling.**

Bundes-Archiv und Registratur.

Archivar und Registrator —: Johann Daniel **Leutheußer.**

Bundes-Kanzlei.

Inspector —: Seb. **Harveng.** — Secret. —: Ad. **Leutheußer.**

Bundes-Rechnungs-Revision.

Ludwig **Fickel**, großherzogl. hessischer Oberrechnungs-Revisor.

Bundes-Militair-Commission.

Von Oesterreich —: der k. k. Kämm. und Gen.-Major Leop. Frhr **Rzikowsky v. Dobrschitz**, Präsidirender. — Oberst-Lieut. Carl **Tiller v. Turnfort**, 2ter Bevollmächtigter.

Von Preußen —: Gen.-Lieut. Ernst Heinrich **Dannhauer**, 1ster, und Oberst **v. Dewall**, 2r Bevollmächtigter.

Von Bayern —: Oberst-Lieut. Philipp **Lessel.**

Vom 8ten Armee-Corps —: der königl. württemb. Oberst Friedr. **Bayer von Ehrenberg.** — Der grhzgl. baden'sche Gen.-Major **von Böckh.** — Der großherzogl. hessische Gen.-Major Christian **Frey.**

Vom 9ten Armee-Corps —: der königl. sächs. Major Carl Hermann **von Braudenstein.** — Der kön. niederländ. Gen.-Major u. Adj. des Königs G. E. A. **van Panhuys.**

Vom 10ten Armee-Corps —: der kön. hannöv. Gen.-Major Christian Friedr. **Schultz.** — Der k. dän. Frhr Oberst **von Kauffmann.** — Der grhzgl. mecklenb. Gen.-Major **Scheffer.**

Bundesbesatzung in Frankfurt a. M.

Ober-Commandant —: der k. preuß. Gen.-Lieut. Prinz **Woldemar** zu Schleswig-Holstein-Sonderburg-Augustenburg.

Commandant —: der k. k. österr. Oberst-Lieutenant Frhr **von Palombini.**

Bundes-Festungsbehörden.

Landau. Gouverneur: Friedrich **v. Schnizlein,** k. bayer. Gen.-Major. — Commandant: Max. **Aldosser,** kön. bayer. Oberst-Lieut. — Genie-Director: Martin **Mager,** k. bayer. Oberst. — Artillerie-Director: Max Graf **v. Tattenbach,** k. bayer. Major. — Besatzung im Frieden gestellt von Bayern, im Krieg von Bayern, den beiden Schwarzburg, Hohenzollern (resp. Preußen), Liechtenstein und Reuß.

Luxemburg. Gouverneur: E. A. **v. Brauchitsch,** k. preuß. Gen.-Lieut. (Juni 1860). — Commandant: **v. Prondzynski,** k. preuß. Gen.-Major. — Genie-Director: F. W. Th. **Rückert** gen. **Burchardi,** kön. preuß. Oberst-Lieut. — Artill.-Director: E. N. **Alster,** kön. preuß. Artillerie-Major. — Besatzung im Frieden: Preußen u. Luxemburg, im Krieg außerdem Waldeck, Lippe und Schaumburg-Lippe.

Mainz. Gouverneur: Erzherzog **Wilhelm** von Oesterreich, k. k. Feldmarschalllieut. — Vice-Gouverneur: Franz Frhr **von Paumgartten,** k. k. FMLieut. — Commandant: Aug. **v. Oelrichs,** k. preuß. Gen.-Lieut. — Artill.-Director: Carl **Hofmann v. Donnersberg,** k. k. österr. Oberst. — Genie-Director: Ferdinand **Schulz,** k. preuß. Oberst-Lieut. — Besatzung gestellt im Frieden von Oesterreich, Preußen, Großherzogth. Hessen, im Krieg von Oesterreich, Preußen, Sachsen-Weimar, den sächs. Herzogthümern, beiden Anhalt und Hessen-Homburg.

Rastatt. Gouverneur: Carl Frhr **Seutter von Lötzen,** großherzogl. bad. Gen.-Lieutenant. — Commandant: A. Th. **von Uechtritz,** k. preuß. Oberst d. Artill. — Genie-Director:

Carl Frhr **von Testa**, k. k. österr. Major. — Artillerie-Director: Wilhelm **Schellenberg**, grhzgl. bad. Oberst-Lieut. — Die Besatzung wird im Krieg und Frieden von Oesterreich, Preußen und Baden gestellt.

Ulm. Gouverneur: Graf Wilhelm **von Württemberg**, kön. württemb. Gen.-Lieut. — Vice-Gouverneur: Oscar **v. Hardegg**, k. württemb. Gen.-Major. — Commandant: Clemens **Schedel**, k. bayer. Gen.-Major. — Genie-Director: Michael **Schenk**, k. bayer. Major. — Genie-Unterdirector: Otto **Arlt**, k. württemb. Major. — Artill.-Director: Joh. Ritter **von Elvert**, k. k. Oberst-Lieut. — Die Besatzung wird im Krieg u. Frieden von Oesterreich, Bayern u. Württemberg gestellt.

Gesandtschaften bei dem Deutschen Bunde.

Belgien —: Napoléon Alcindor Baron **Beaulieu**, a. G. u. b. M. (accr. 9. Sept. 1858); Alexander Ritter **von Moyard**, Leg.-Secr. 1r Cl.; Albert **Paternostre**, Leg.-Secr. 2r Cl.

Frankreich —: Alfred Graf **de Salignac-Fénelon**, a. G. u. b. M. (accr. 18. Nov. 1858); Edmond Baron **de Bourqueney**, Leg.-Secr. 1r Cl.; **de Versolle**, Leg.-Secr. 2r Cl.; Anatole Vete **de Salignac-Fénelon**, Attaché. — Charles Baron **Chazal**, Kanzler.

Großbritannien —: Sir Alexander **Malet**, Bt., a. G. u. b. M. (accred. 22. März 1852); Edwin **Corbett**, 1r Leg.-Secr.; Lord **Schomberg-Kerr**, 2r Leg.-Secr.; Henry Francis **Manley**, Attaché.

Rußland —: wirkl. GRath und Krhr Ernst Frhr **v. Ungern-Sternberg**, a. G. u. bev. Min. (accred. 17. Januar 1861); Colleg.-Rath Alex. Frhr **v. Mengden**, 1r Leg.-Secr.; Honor.-Rath P. **Donaurow**, 2r Leg.-Secr.; Colleg.-Secretair Ernst **von Kotzebue**, Attaché.

Sardinien —: Camillo Graf **de Barral de Monteauvrard**, MR. (30. Oct. 1856); Alberto Marquis **Seyssel di Sommariva**, Leg.-Secr.; Alfonso Ritter **Gonella**, Giulio **Nigri di San Albino**, Attachés.

Schweden und Norwegen —: Krhr Adalbert Frhr **v. Mansbach**, MR. (28. Juli 1859; in Brüssel).

Spanien —: Dr. Juan Antonio **de Rascon**, a. G. u. b. M. (accred. 10. Oct. 1862); Mariano **Zarco del Valle**, Leg.-Secr.; Manuel **Azcona**, Recaredo **de Garay**, Attachés.

Statistische Notizen. — Uebersicht über Größe (nach den amtlichen Angaben jedes Staates) und Einwohnerzahl (meist nach dem Census v. 3. Dec. 1861) der Bundes-Länder, Vertheilung der Bundes-Armee-Corps u. s. w.

Bundes-Länder.	Geogr. QMln.	Einwohner Dec. 1861.	Armee-Corps. Divisionen.	Truppen-Beitrag. Fußvolk.	Reiterei.	Artillerie.	Pioniere. Genie.	Stimmen Mitgl.	Curiat.
Oesterreich (1857) . .	3588,33	12,802944	I., II., III.	134279	21731	15481	2350	4	I.
Preußen	3389,73	14,138804	IV., V., VI.	113515	18633	13134	1888	4	II.
Bayern	1384,98	4,689837	VII.	49418	8159	6766	925	4	III.
Sachsen	271,83	2,225240	IX. 1. Div.	17344	2750	1686	220	4	IV.
Hannover	698,72	1,888070	X. 1. „	18690	2992	2011	240	4	V.
Württemberg	354,28	1,720708	VIII. 1. „	19219	3199	2790	377	4	VI.
Baden	278,07	1,369291	VIII. 2. „	13382	2291	2477	184	3	VII.
Kurhessen	173,7	738454	IX. 2. „	8201	1301	806	105	3	VIII.
Großherzogthum Hessen	152,30	856907	VIII. 3. „	8878	1420	946	113	3	IX.
Holstein u. Lauenburg *)	174	594566	X. 2. „	5015	825	694	66	3	X.
Luxemburg (1863) . .	46,60	202313	IX. 2. „	1913	1064	—	—	3	XI.
Limburg (1862) . . .	40,20	218775							
Braunschweig . . .	67,02	282400	X. 1. „	3030	481	294	37	2	XIII.
Mecklenburg-Schwerin	244,12	548449	X. 2. „	5162	822	514	66	2	XIV.
Nassau (1862) . . .	85,5	457571	IX. 2. „	6039	17	586	78	2	XIII.
Sachsen-Weimar . .	66	273252	Reserve-Division.	2910	461	277	37	1	XII.
Sachsen-Meiningen .	43	172341		1667	264	158	21	1	
Sachsen-Altenburg . .	24	137883		1420	226	137	19	1	
Sachsen-Coburg-Gotha	35,84	159431		1615	256	154	21	1	
Mecklenburg-Strelitz *)	49,49	99060	X. 2. Div.	1097	—	220	—	1	XIV.

Oldenburg	114,25	295242	X. 2. Div.	3201	506	422	41	1	XV.
Anhalt-Dessau-Cöthen	40	124013		1238	196	115	15	1	
Anhalt-Bernburg . .	15,03	57811		534	85	51	7	1	XV.
Schwarzburg-Sond. .	15,44	64895		653	103	62	8	1	
Schwarzburg-Rudolst.	17,47	71913		781	123	75	10	1	
Liechtenstein (1856) . .	2,90	7150	Reserve-Division.	79	12	9	—	1	
Waldeck	20,36	58604		753	120	70	10	1	
Reuß, ältere Linie . .	6,8	42130		1078	172	102	13	1	XVI.
Reuß, jüngere Linie .	15	83360						1	
Schaumburg-Lippe . .	8,05	30774		306	48	28	3	1	
Lippe (-Detmold) . .	20,6	108513		1025	162	97	13	1	
Hessen-Homburg . .	5	26817		292	45	26	3	1	
Lübeck (1857)	5,98	49482	X. 2. Div.	590	93	—	8	1	
Frankfurt	1,83	87518	Res.-Div.	693	110	66	10	1	XVII
Bremen	3,5	98575	X. 2. Div.	702	111	—	10	1	
Hamburg	6,39	229941	X. 2. Div.	1916	440	—	23	1	
Zusammen .	11466.31	45,013034		426635	69218	50254	6921	66	XVII

Zusammensetzung des Bundesheeres nach den Waffengattungen.

Linien-Infanterie	398197 Mann.	Artillerie	50254 Mann.
Jäger (Scharfschützen) . .	28438 „	Pioniere, Genie	6921 „
Reiterei	69218 „	Zusammen:	553028 Mann

mit im Ganzen 1134 Feldgeschützen.

Nach den Standeslisten zählt das Bundesheer im J. 1863: 734599 M. (675506 Streitbare, 59093 Nichtstreitbare) mit 112131 Pferden, 1226 Feld-, 267 Belagerungs-Geschützen.

*) Die Zählung in Holstein, Lauenburg und Mecklenburg-Strelitz ist vom Jahre 1860.

XV. Matrikel des Deutschen Bundes,

nach den Beschlüssen der Bundes-Versammlung vom 14. April 1842, 3. October 1851, 26. Januar 1860.

Die Matricular-Beiträge betragen für:	Zu 60000 fl.		Zu 30000 fl.		Zu 1000 fl.
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.
1. Oesterreich	18861	6	9430	33	314,35167
2. Preußen u. Hohenzollern	15912	28	7956	13	265,20768
3. Königreich Sachsen . .	2386	55	1193	28	39,78200
4. Bayern	7081	12	3540	36	118,01994
5. Hannover	2596	28	1298	14	43,27456
6. Württemberg	2775	43	1387	51	46,26189
7. Baden	1989	6	994	33	33,15167
8. Kurhessen	1129	33	564	46	18,82583
9. Großherzogthum Hessen	1232	15	616	7	20,53746
10. Holstein und Lauenburg	716	5	358	2	11,93460
11. Luxemburg u. Limburg	504	24	252	12	8,40670
12. Braunschweig	416	55	208	28	6,94859
13. Mecklenburg-Schwerin .	712	6	356	3	11,86829
14. Nassau	602	14	301	7	10,03729
15. Sachsen-Weimar . . .	399	49	199	54	6,66348
16. Sachsen-Meiningen . .	228	45	114	22	3,81244
17. Sachsen-Altenburg . .	195	20	97	40	3,25549
18. Sachsen-Coburg-Gotha	221	59	111	—	3,69972
19. Mecklenburg-Strelitz .	142	45	71	23	2,37926
20. Oldenburg	439	2	219	31	7,31717
21. Anhalt-Dessau-Cöthen .	169	52	84	56	2,83118
22. Anhalt-Bernburg . . .	73	41	36	51	1,22813
23. Schwarzburg-Sondersh.	89	45	44	52	1,49570
24. Schwarzburg-Rudolstadt	107	17	53	39	1,78806
25. Liechtenstein	11	2	5	31	0,18385
26. Waldeck	103	11	51	36	1,71980
27. Reuß, ältere Linie . .	44	16	22	8	0,73779
28. Reuß, jüngere Linie . .	103	50	51	55	1,73068
29. Schaumburg-Lippe . .	41	46	20	53	0,69618
30. Lippe	140	41	70	21	2,34488
31. Hessen-Homburg . . .	39	47	19	54	0,66303
32. Lübeck	80	52	40	26	1,34761
33. Frankfurt	95	11	47	35	1,58630
34. Bremen	96	28	48	14	1,60785
35. Hamburg	258	11	129	6	4,30308
Summe	60000	—	30000	—	1000 —

Deutscher Zoll- und Handels-Verein.

I. Uebersicht der innerhalb des Zoll-Vereins zu einem engeren Verband gehörenden Staaten und Gebietstheile nebst deren Einwohnerzahl u. der Zeit des Anschlusses an Preußen oder den Zollverein.

Staaten und Gebietstheile.	Einwohner 3. Dec. 1861.
1. Preußen (im Zollverband mit Großherzogthum Hessen seit 14. Febr. 1828) nebst den Hohenzollern'schen Landen (1833)	18,376969
Die mit anderen Staaten vereinigten Landestheile mit zus. 112415 E. siehe unter 9., 10. u. 11.; vom Zoll-Verein ganz ausgeschlossen sind Gebietstheile mit zus. 1836 E. (Enclaven in Mecklenburg ꝛc.).	
a. Fremdherrliche Anschlüsse:	
Schwarzburg-Sondershausen, Unterherrschaft (25. October 1819)	37109
Schwarzburg-Rudolstadt, Unterherrschaft (1822) .	15885
Weimarische Aemter Allstedt u. Oldisleben (1823)	9405
Anhalt-Bernburg (oberes Herzogthum 1823, unteres Herzogthum 1826)	57811
Lippe'sche Orte Lipperode, Cappel und Grävenhagen (1826)	938
Mecklenburg.-Schwerin'sche Orte Rossow, Netzeband, Schönberg (1826)	884
Anhalt-Dessau-Cöthen mit den Aemtern Sandersleben u. Groß-Alsleben, sowie der Grafschaft Warmsdorf	124013
Coburg-gothaisches Amt Volkenrode (1829) . .	2904
Hessen-Homburg. Ober-Amt Meisenheim (1829) .	13706
Fürstenthum Birkenfeld (oldenburgisch 1830) . .	34391
Waldeck (ohne Pyrmont, 16. April 1831) . . .	51589
Braunschweigische Landestheile Blankenburg, Calvörde, Walkenried (1858)	26867
Lippe-Detmold (18. Oct. 1841)	107575
Pyrmont (11. Dec. 1841)	7015
Fremdherrliche Anschlüsse zusammen	490092
1. Preußen zusammen	18,867061

Staaten und Gebietstheile.	Einwohner 3. Dec. 1861.
b. Luxemburg (8. Februar 1842)	197731
2. Bayern (22. März 1833) ohne Kaulsdorf, siehe 9., mit:	4,689331
Weimarisches Amt Ostheim excl. des Orts Melpers	3645
Coburgisches Amt Königsberg	2448
2. Bayern zusammen	4,695424
3. Königreich Sachsen (30. März 1833) . .	2,225240
4. Königreich Hannover (7. Septbr. 1851; ausgeschlossen aus dem Zollverein sind: der Hafenort Geestemünde und Landestheile des Fürstenthums Lüneburg, der Aemter Harburg und Lesum)	1,876846
mit Schaumburg-Lippe (25. Sept. 1851) . . .	30774
Bremischen Gebietstheilen (1. Januar 1857) . .	319
den Communion-Besitzungen mit Braunschweig am Harz (1851)	692
4. Hannover zusammen	1,908631
5. Württemberg (22. März 1833) incl. der österreichischen Truppen in Ulm	1,720708
6. Baden (12. Mai 1835; ausgeschlossen vom Zollverein sind: im Seekreis die Insel Reichenau, zwei Vorstädte von Constanz, Exclave Büsingen ꝛc., im Ober-Rheinkreis Theile des Amtsbezirks Waldshut) incl. 3249 M. österreichischer Truppen in Rastatt . .	1,365732
7. Kurfürstenth. Hessen (25. Aug. 1831; Kreis Schaumburg 1841; ohne Schmalkalden, s. 9.)	710680
8. Großherzogth. Hessen (14. Febr. 1828) incl. 4312 M. österreichischer Truppen in Mainz.	861120
mit landgräfl. hessischem Ober-Amt Homburg (1835)	13111
8. Großherzogth. Hessen zusammen	874231
9. Thüringen (10. Mai 1833), nämlich:	
Preußische Kreise Erfurt, Schleusingen, Ziegenrück, die Dörfer Mollschütz und Kischlitz	108453
Schmalkalden (kurhessisch)	27774
Sachsen-Weimar, s. oben 1. und 2.	260202
Sachsen-Meiningen einschließl. Abt-Löbnitz (preuß.)	172341
Sachsen-Altenburg	137162
Sachsen-Coburg-Gotha, s. oben 1. und 2. . . .	154079
Transport	860011

Staaten und Gebietstheile.	Einwohner 3. Dec. 1861.
Transport	860011
Schwarzburg-Sondershausen, Oberherrschaft . .	27786
Schwarzburg-Rudolstadt, desgl.	56028
Reuß, ältere Linie	42130
Reuß, jüngere Linie	83360
Kaulsdorf (bayerisch)	506
9. Thüringen zusammen	1,069821
10. Braunschweig (Hauptland 19. October 1841, Harz- u. Weser-District 13. Januar 1844; siehe oben 1. u. 4.)	254841
mit Wolfsburg, Lüchtringen ꝛc. (preuß.)	2783
10. Braunschweig zusammen	257624
11. Oldenburg (7. Sept. 1851; s. oben 1.; ausgeschlossen aus dem Zollverein sind: d. Fürstenthum Lübeck, 21693 E., der Hafenort Brake, 2339 E.) .	236819
mit dem preußischen Jade-Gebiet	950
Bremische Gebietstheile	793
11. Oldenburg zusammen	238562
12. Nassau (10. Dec. 1835)	454326
13. Freie Stadt Frankfurt (25. Januar 1836)	84506
Sa. der Einwohner im Zollverein	34,670277

Anmerkung zu Vorstehendem:

Das Gesammtgebiet des Zollvereins umfaßt 9044,75 geogr. QMeilen*) und zerfällt:

1) in den östlichen Verband

mit 4820,40 QMln. und 17,203694 Einw. Hierher gehören: von Preußen mit Anschlüssen die östlichen Provinzen des Königreichs, die Unterherrschaften von Schwarzburg-Sonders-

*) Nach „Dr. G. v. Viehbahn: Statistik des zollvereinten und nördlichen Deutschlands, 1858"; Dr. F. W. C. Dieterici in „Mittheilungen des statistischen Bureau's in Berlin, XI. Jahrg., 1858" gibt das Gesammtgebiet des Zollvereins auf 9067,60 QM. an.

hausen und Rudolstadt, Allstedt u. Oldisleben, Anhalt-Bernburg, die mecklenburgischen Enclaven in Preußen, Anhalt-Dessau-Cöthen, Volkenrode, Blankenburg und Calvörde ꝛc.; das Königreich Sachsen, Thüringen, das Hauptland von Braunschweig mit den zugetheilten preußischen Orten;

2) in den westlichen Verband
mit 4224,35 QMln. und 17,466583 Einw. Hierher gehören: von Preußen und Anschlüssen die westlichen Provinzen, die lippe'schen Exclaven, Meisenheim, Birkenfeld, Waldeck, Lippe-Detmold, Pyrmont, Luxemburg; Bayern (ohne Kaulsdorf) mit Anschlüssen; Hannover mit Schaumburg-Lippe, Württemberg, Baden, Kurhessen (ohne Schmalkalden), Großherzogthum Hessen mit Homburg, Braunschweig (westlicher Theil), Oldenburg mit dem Jadegebiet, Nassau, Frankfurt.

Obere Verwaltungs-Behörden.

Die obersten Verwaltungs-Behörden sind die Finanzministerien der einzelnen Staaten.

Gemeinschaftliche Verwaltungs-Behörde für den gesammten Zollverein —: das Centralbureau des Zollvereins in Berlin.

Directiv-Behörden.

1. Preußen mit Anschlüssen. — General-Steuer-Direction (Berlin). Gen.-Dir. —: **v. Pommer-Esche**, w. GOFin.-Rath.

10 Provinzial-Verwaltungen —: die Steuer-Directionen in Königsberg, Danzig, Posen, Stettin, Breslau, Magdeburg, Münster u. Cöln; die Regierungen zu Potsdam, Frankfurt a. d. O. Ferner steht unter der General-Steuer-Direction in Berlin: die Zoll-Direction zu Luxemburg.

2. Bayern mit Anschlüssen. — Gen.-Zoll-Administration (München). Vorstand —: Gottfried Michael **von Plank**, Ministerial-Rath.

3. Königreich Sachsen. — Zoll- und Steuer-Direction (Dresden). Vorstand —: . . . .

4. Hannover mit Anschlüssen. — Ober-Zoll-Collegium (gemeinschaftlich mit Oldenburg, in Hannover). Vorstand —: Franz Georg Carl **Albrecht**, Gen.-Zoll-Director. — Großherzogl. oldenburgisches Mitglied —: Bernhard Heinrich Carl **Meyer**, Ober-Zoll-Rath.

5. Württemberg. — Steuer-Collegium (Stuttgart). Vorstand —: **von Autenrieth**, Director.

6. Baden. — Zoll-Direction (Karlsruhe). Vorstand —: **Kirchgeßner.**

7. Kurfürstenthum Hessen. — Ober-Zoll-Direction (Cassel). Vorstand —: Wilhelm **v. Schwertzell**, Ober-Zoll-Director.

8. Großherzogthum Hessen mit Homburg. — Ober-Zoll-Direction (Darmstadt). Vorstand —: Geh.-Reg.-Rath Aug. Friedrich Wilhelm **Goertz**, Director.

9. Thüringen. — General-Inspection (Erfurt). Vorstand —: **Wendt**, kön. preuß. Geh.-Ob.-Finanzrath.

10. Braunschweig mit Anschlüssen. — Zoll- u. Steuer-Direction (Braunschweig). Vorstand —: Wilhelm Erdmann Florian **von Thielau**, Finanz-Director.

11. Oldenburg mit Anschlüssen. — Siehe 4.

12. Nassau. — Zoll-Direction (Wiesbaden). Vorstand —: Friedrich **Herget**, Geh.-Ober-Steuerrath.

13. Freie Stadt Frankfurt. — Zoll-Direction (vereinsländische Behörde; Frankfurt). Vorstand —: Gustav Adolph **Rommel**, kurfürstlich hessischer Geh.-Ob.-Finanzrath, Director.

II. Uebersicht der Zoll-Einnahmen an Ein- und Ausgangs-Abgaben, Vertheilung derselben ꝛc. im Jahr 1862.

Vereins-Staaten.	Meilen Gränz-Länge.	Kosten für Erhebung, Gränzschutz ꝛc.	Netto-Einnahme.	Antheil nach dem Vertheilungs-Modus	Es haben mithin herauszuzahlen.	Es haben mithin zu empfangen.
1. Preußen	581	1,145517	13,822175	11,722330	2,099845	—
Luxemburg	27	107167	13235	123315	—	110080
2. Bayern	153 1/4	363512	1,104007	2,928296	—	1,824289
3. Sachsen, Königreich	60	150275	2,411495	1,380628	1,030867	—
4. Hannover	140	525410	1,792302	2,325881	—	533579
5. Württemberg	3 1/2	20972	519713	1,073117	—	553404
6. Baden	67 2/5	347405	770934	851737	—	80803
7. Hessen, Kurfürstenthum	—	11883	342743	443215	—	100472
8. Hessen, Großherzogthum	—	9355	579743	545214	34529	—
9. Thüringen	—	—	291018	663760	—	372742
10. Braunschweig	—	19724	253308	160126	93182	—
11. Oldenburg	33 7/8	114019	151300	290714	—	139414
12. Nassau	—	2241	90141	283340	—	193199
13. Frankfurt *)	—	237275	649559	—	649559	—
Zusammen	1066 1/40	3,054755	22,791673	22,791673	3,907982	3,907982

*) Bei der Freien Stadt Frankfurt werden behufs der Zollabrechnung die Kopfantheile zum 4 2/5fachen der Einwohnerzahl des Stadtgebietes berechnet; die Einwohner des Landgebietes und die außervereinsländischen Truppen der Bundesbesatzung zählen einfach. Die Stadt erhält demnach für 1862 327477 Kopfantheile bei 84506 Einw. im Ganzen.

Ecuador (Republik)*).

[Besteht seit dem Zerfall der Republik Columbia in 3 besonderen Staaten: Neu-Granada (jetzt: Verein. Staaten v. Columbia), Venezuela und Ecuador, als selbstständiger Staat. — Hauptstadt: Quito.]

Präsident —: Dr. Gabriel Garcia **Moreno** (1861).
Vice-Präsident —: Dr. Mariano **Cueva.**

Min. des Auswärtigen —: Rafael **Carvajal.**
„ der Finanzen —: . . . .
„ des Innern u. des Kriegs —: Oberst Daniel **Salvador.**

Erzbischof (Quito) —: José Maria **Riofrio** (1861).

Diplomatisches Corps und Consuln zu Guayaquil.

Argentin. Republik —: Juan Antonio **Gutierrez,** GC.
Belgien —: Otto H. **Overweg,** C.
Brasilien —: Franc. Adolpho **de Varnhagen,** MR. (Oct. 1861; zugleich für Peru und Chile; s. „Peru").
Chile —: Juan Antonio **Gutierrez,** C.
Dänemark —: . . . ., C.
Frankreich —: **Fabre,** GTr. und GC. (Quito); **de Moreuil,** Kanzler.
Großbritannien —: George **Fagan,** GTr. u. GC. (1861).
Italien (Königr.) —: Angelo **Roditi,** C.
Mexico —: Juan José **Luzanaga,** VC.
Niederlande —: der GC. u. polit. Agent in Caracas, Venezuela, s. dort.
Nord-America —: Friedrich **Hassaurek,** MR. (ern. 1861; Quito). — [Guayaquil —: James L. **de Graw,** C.]
Peru —: Monte-Christi —: Ambrosio **Marquez,** VC.
Preußen —: Carl **Reiß,** C.
Schweden und Norwegen —: E. W. **Garbe,** C.
Spanien —: . . . ., GTr. und GC.; Carlos **Sanquirico,** Secr. (Quito). — [Guayaquil —: Vicente **Herreros,** C.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt. — Die Republik zerfällt in 3 Departements: 1) Guayaquil (oder Guyas) mit 1197 QM., 2) Quito und 3) Assuay mit zus. 12224 QM., im Ganzen also 13421 geogr. QM. Nach Andern beträgt der Flächeninhalt 9000 QM. und mit dem östlichen, durch Tractate noch nicht bestimmt abgegränzten Theile (Maïnas), der auf 7200 QM. ge-

*) Directe Nachrichten fehlen.

schätzt wird, im Ganzen 16200 geogr. QM. Ebenso verschieden sind die Angaben über die zu Ecuador gehörenden Galapagos-Inseln, deren Flächeninhalt auf 137 und auf 450 geogr. QM. angegeben wird. — Einwohnerzahl 1858: 1,040371; darunter ca. 600000 von Europäern abstammende Weiße. — Hauptstadt Quito: ca. 76000 Einwohner.

Finanzen. Staatseinnahmen i. J. 1858: 991750 Piast.*)
Staatsausgaben im J. 1858: 1,000000 „

Staatsschuld. — Die äußere Schuld betrug 1855: 1,824000 Pfd. Sterl.; ferner eine weitere anerkannte Schuld von 996446 Pfd. Sterl. — Die innere Schuld, ohne die Prov. Esmeralda, belief sich auf 738591 Piaster.

Eine stehende Armee oder Flotte sind nicht vorhanden.

Handel.	Einfuhr.	Ausfuhr.	Total.
Im Jahr 1857 . .	17,025000	18,529000	35,554000 Fr.
„ „ 1858 . .	12,661500	11,863000	24,524500 „
„ „ 1859 . .	7,173000	11,560000	18,733000 „
„ „ 1860 . .	10,721000	22,835500	33,556500 „
„ „ 1861 . .	25,078000	13,805000	38,883000 „

Schifffahrtsbewegung im Hafen von Guayaquil im J. 1861.

	Beladen		In Ballast		Total.	
Eingel.	118 Sch.	60897 T.	155 Sch.	3463 T.	273 Sch.	64360 T.
Ausgeg.	114 „	55341 „	151 „	2275 „	265 „	57616 „
J. Ganz.	232 Sch.	116238 T.	306 Sch.	5738 T.	538 Sch.	121976 T.

Freie Stadt Frankfurt.

[Der Senat soll bestehen, mit Einschluß von 4 Syndicis, aus 21 auf Lebenszeit gewählten Mitgliedern, die gesetzgebende Versammlung: a) aus 57 von der Bürgerschaft der Stadt, b) aus 20 von der ständigen Bürger-Repräsentation und c) aus 11 von den Landgemeinden aus sich gewählten Mitgliedern. S. Jahrg. 1855, S. 355, u. Jahrg. 1863, S. 441.]

Obere Staats-Behörden.

I. Der Senat. — Derselbe besteht gegenwärtig aus 20 Mitgliedern; das Präsidium führen die beiden Bürgermeister, welche im Dec. für das nächstfolgende Jahr gewählt werden.

*) 1 Piaster (Silber) = 1 Dollar = 5 Francs 30 Cent.

Bürgermeister für 1863.

Aelterer Bürgermeister —: Senator und Syndicus Dr. jur. Samuel Gottlieb **Müller.**
Jüngerer Bürgermeister —: Senator Joseph Anton Wolfgang **Forsboom.**

Syndici.

Dr. Johann Georg **Neuburg**; Dr. Samuel Gottlieb **Müller**; Dr. Phil. Friedr. **Gwinner**; Dr. Carl Franz **v. Schweitzer.**

II. Die gesetzgebende Versammlung. — Präsident —: Dr. jur. Sigmund Friedr. **Müller** (3. Nov. 1862).
Vice-Präsidenten —: Stadtgerichtsrath Dr. Georg Jul. **Jung**; Geo. Ad. Heinr. **Hauck** (gew. 3. Nov. 1862).

III. Die ständige Bürger-Repräsentation. — Senior und Director —: Carl August **Meyer** (erw. 30. März 1858 und 26. März 1861).

Justiz-Behörden.

Ober-Appellationsgericht zu Lübeck, s. dort.
Appellationsgericht zu Frankfurt. Präsident —: Appellat.-Ger.-Rath Dr. Max. **Körner,** Senator.
(Unterbehörden —: Stadtgericht mit 3 Abtheilungen, Stadt [-Justiz]-Amt, Land [-Justiz]-Amt, Rügegericht, Untersuchungsgericht.)
Staatsanwaltschaft. Ober-St.-Anwalt —: Julius **Hecker.**

Verwaltungs-Behörden.

Die Vorstände derselben werden durch Senats- und bürgerliche Deputirte gebildet.

Militair. Commandant des Bundescontingents —: Oberst-Lieut. F. L. Ph. **Hemmerich.**

Diplomatisches Corps und Consuln.

Argentinische Republik —: Nathan **Strauß,** C.
Bayern —: Carl Frhr **von Rothschild,** GC.
Belgien —: Napoléon Alcindor Baron **Beaulieu,** a. G. u. b. M. — Adolf **Reinach,** C.
Dänemark —: Hermann Jacob Georg **Mumm,** C.
Frankreich —: Alfred Graf **v. Salignac-Fénelon,** a. G. u. b. M.
Griechenland —: Friedrich Emil **v. Erlanger,** GC.
Großbritannien —: Heinrich Friedrich Robert **Koch,** C.

Großh. Hessen —: Leg.-Rath u. Krhr Ludw. Frhr **v. Leonhardi**, GTr.
Niederlande —: Staatsrath Friedr. Heinr. Wilh. **v. Scherff**, a. G. u. b. M. — Leberecht **v. Guaita**, C.
Nord-America —: William Walton **Murphy**, GC. bei den 4 freien und Hanseſtädten, C. bei den 3 Hessen und Nassau; Carl **Graebe**, Vice-GC.
Oesterreich —: wirkl. Leg.-Rath Ad. Ritter **v. Braun**, GTr. (accred. 29. Nov. 1856). — Wilhelm Carl Frhr **v. Rothschild**, GC.
Parma —: Adolf Frhr **v. Rothschild**, GC.
Portugal —: Baron Rafael **v. Erlanger**, GC.
Preußen —: Geh.-Leg.-Rath Otto **v. Wentzel**, Resid. (accred. 4. Juni 1855). — Moritz Frhr **v. Bethmann**, GC.
Reuß (j. L.) —: w. Leg.-Rath Frhr **v. Bursian**, MR.
Sachsen (Königr.) —: Jacob **Gerson**, C.
Sardinien —: C. Graf **de Barral de Montenuvrard**, MR.
Schweden u. Norwegen —: Bar. Rafael **v. Erlanger**, GC.
Schweiz —: C. **Hirzel-Lampe**, Bevollmächtigter für Zoll- u. Handelsangelegenheiten bei sämmtl. Zollvereins-Staaten.
Sicilien (Beide) —: Wilhelm Carl Frhr **v. Rothschild**, GC.
Spanien —: Juan Ant. **de Rascon**, a. G. u. b. M. (accr. 16. Oct. 1862).
Toscana —: Bened. Hayum Salomon **Goldschmidt**, GC.
Württemberg —: Leopold Jacob **Goldschmidt**, C.

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Bezirk.	Q.-Mln.	Einw. 1858	Einwohner 3. Dec. 1861 einheim.	fremde	zus.	Zuwachs in Proc.	Auf 1 QMle.
Stadt . .	1,83	67975	37696	38234	75930	10,23	47824
Land . .		11303	8987	2601	11588	2,52	
Zusammen	1,83	79278	46683	40835	87518	10,39	47824

Von den 46683 Einheimischen waren Angehörige a) der Stadt- und Gemarkung: 37390, b) der 8 Landgemeinden: 9293. — Von den 40835 Fremden (nicht dem Staatsgebiet Angehörigen) waren 23428 männlichen und 17407 weiblichen Geschlechts. — Zu der Bundesgarnison gehörten: 1116 österreichische, 1884 preußische, 666 bayerische Truppen; zusammen 3666 Mann. — Frankfurter Militair: 1018 M.

Finanzen.

Voranschlag der Einnahme und Ausgabe für 1863.

Einnahme. 1) Dienst der Rechnei-Casse:	fl.	xr.
Gefälle von städtischem Grundeigenthum ꝛc. .	168500	—
Regierungs-, Polizei- und Jurisdictions-Gefälle, Stempel, Strafen ꝛc.	371800	—
Accise und Consumtions-Abgaben	465750	—
Handels-Abgaben und Staatstelegraph. . .	571300	—
Stadtbeleuchtungs- u. Chausseegeld-Einnahme	52000	—
Dorfschaften	12934	44
Verschiedene Einnahmen	8000	—
Städtische Verbindungs- und Hafenbahn . .	14000	—
Wasserleitung	7500	—
Summe	1,671784	44
2) Dienst der Schuldentilgungs-Casse:		
Reinertrag der Eisenbahnen	400000	—
Einkommen-, Wohn- u. Miethsteuer, Lotterie ꝛc.	520000	—
Zinsen von Activcapitalien, Antrittsgelder, Erlös von verkauften Gütern	25000	—
Summe	945000	—
3) Dienst der Pfandamtscasse	9900	—
Totalsumme	2,626684	44

Ausgabe. 1) Dienst der Rechnei-Casse:	fl.	xr.
Obere Staats-Behörden und Kanzleien . .	151299	7
Justiz-Behörden	141509	45
Verwaltungs-Aemter	505688	30
Militair und Polizei	519783	3
Kirchen-, Schul- und Studienwesen	119147	37
Armenwesen und Unterstützungen	58273	20
Verschiedene unvorhergesehene Ausgaben . .	10000	—
Pensionen, ewige Rente ꝛc.	143561	13
Summe	1,649262	35
2) Dienst der Schuldentilgungs-Casse	554000	—
3) Dienst der Pfandamts-Casse	9841	24
Totalsumme	2,213103	59
Mithin Ueberschuß der Einnahme	413580	45

Die Staatsschuld beträgt 1863	8,308300	Fl.
Die Eisenbahnschuld „ „	7,242700	„

Uebersicht des Güter-Verkehrs im Jahr 1861.

	Eing. Zoll-Ctr.	Ausg. Zoll-Ctr.	Durchg. Zoll-C.
Zu Land (per Achse)	149103¼	134988¼	87335
Zu Wasser . . .	876651	115134¾	289146¼
Mit d. Eisenbahn	3,297659¾	3,109235¼	2,629168½
	4,323414	3,359358¼	3,005649¾

Total: 10,688422 Zoll-Ctr.

Militair. (Werbung; Capitulationszeit 4 Jahre 2 Monate). 1 Inf.-Bataill. in 6, resp. 4 Comp., 783 Mann; 224 Mann Reserve und 112 M. Ersatzmannschaft; im Ganzen 1119 M. mit Einschluß von 100 Schützen.

Fürstl. thurn- und taxis'sche General-Post-Direction.
(Sitz in Frankfurt a. M.)

General-Post-Director:
Eduard August Friedrich Frhr **v. Schele**, kön. hann. Staats-Minister a. D.

Gen.-Post-Directions-Räthe:
Ober-Justiz-Rath Dr. Ad. **Cuyrim**; Wilh. **Schramm**; Dr. jur. Ludw. **Bang**; Georg Wilh. **Meyer**; Fr. Chr. C. Heinr. Wilh. **Schmidt**; Carl Friedr. **Kölle**.

Eduard **Hodiesne**, Gen.-Post-Directions-Assessor.

Frankreich (Kaiserthum).

[Kaiserthum 2. Dec. 1852. — Ueber die Grundzüge der am 25. Dec. 1852 modificirten Verfassung vom 14. Januar 1852 s. die Chron. vom 23. bis 25. Dec.]

Ministerium (23. Juni 1863).

Die Minister rangiren nach ihrem Dienstalter als Mitglieder des Minister Conseils mit Ausnahme des Staats-Ministers, welcher stets den Vorrang hat. (Monit. univ. 21. Dec. 1860.)

Billault, Staatsminister, Senator.
Baroche (Erneste), Siegelbewahrer, Minister-Staats-Secretair der Justiz und des Cultus, Senator.
Fould (Achille), Minister der Finanzen, Senator (14. Nov. 1861).
Rouher, Min.-Präsident des Staatsraths, Senator.

Vaillant, Marschall, Minister des kaiserl. Hauses (Dec. 1860) und der schönen Künste, Senator.
Graf **Randon**, Marschall, Minister-Staats-Secretair des Kriegs (5. Mai 1859), Senator.
Graf **de Chasseloup-Laubat**, Min.-Staats-Secretair der Marine und der Colonien (24. Nov. 1860), Senator.
Drouyn de Lhuys, Min.-Staats-Secretair des Aeußern (15. Oct. 1862), Senator.
Boudet, Min.-Staats-Secretair des Innern.
Duruy, Min.-Staats-Secretair des öffentlichen Unterrichts.
Béhic, Min.-Staats-Secretair des Ackerbaues, Handels und der öffentlichen Arbeiten.

Geheimer Rath (eingesetzt 1. Febr. 1858. — Die Mitglieder haben Ministerrang).

Präsident —: Se. Maj. der **Kaiser**.
Mitglieder —: Herzog **v. Malakoff**, Marschall; **Fould** (Achille), Finanz-Min.; **Troplong**, Senats-Präsident; Herzog **de Morny**, Präs. d. gesetzgeb. Körpers; **Baroche**, Min. der Justiz u. d. Cultus; Graf **de Persigny**, Senator; **Vaillant**, Minister des kais. Hauses ꝛc., Marschall; Graf **Walewsky**, Senator; **Magne**, Senator.

Senat.

Präsident —: **Troplong** (kais. Decr. v. 30. Dec. 1852).
Erster Vice-Präsident —: **Rouland** (23. Juni 1863).
Vice-Präsid. —: **de Royer**, Marschall Graf **Baraguey d'Hilliers**, Marschall Graf **Regnault de Saint-Jean d'Angély** und Marschall **Pélissier**, Herzog von Malakoff.
Groß-Referendar —: Div.-General Marquis **d'Hautpoul**.
Secretair —: Baron **de Lacrosse**.

Gesetzgebender Körper.

Letzte 6jährige Sitzungsperiode geschlossen 8. Mai 1863.

Präsident —: Herzog **de Morny**.
Vice-Präsidenten —: **Schneider, Vernier**.
Quästoren —: **Hébert, de Romeuf**.

Staatsrath.

Minister-Präsident —: **Rouher**. — Vice-Präs. —: **de Parieu**.
Cabinet des Ministers. Chef —: Gust. **Rouher**.
Sections-Präsidenten: Gesetzgebung, Justiz- und Criminal-Angelegenheiten —: **de Parieu**.
Krieg, Marine und Colonien —: Div.-General **Allard**.
Für streitige Angelegenheiten —: Quentin **Bauchart**.
Ackerbau, Handel, öffentliche Arbeiten —: **Boinvilliers, Sen.**

Inneres, öffentl. Unterricht, Cultus —: **Thuillier**, StRath.
Finanzen —: **Godelle.**
General-Secretair —: E. **Boilay**, Staatsrath.

Cabinets-Chefs, General-Secretaire und Directoren in den Ministerien.

I. Staats-Ministerium. Cabinet des Ministers. Chef —: Albert Aug. **Huet.**

II. Ministerium der Justiz und des Cultus. Cabinet des Ministers. Chef —: **de Gonet.**
General-Secretair —: **Lenormant**, Staatsrath.
Justiz. Directoren. Civil-Rechtssachen —: **Greffier.**
Criminalsachen —: **Babinet.**
Kaiserl. Druckerei —: Anselme **Petetin**, Staatsrath.
Cultus. Director der Culte —: Victor **Hamille.**
Abtheilungen für den katholischen Cultus: 1. Abth. (Personelles u. streitige Angeleg.) —: Ad. **Tardif**, Chef.
2. Abth. (weltliche Verwaltung der katholischen Diöcesan-Angelegenheit) —: . . . . , Chef.
Unter-Abtheil. für die nicht-kathol. Culte —: **Sayous**, Chef.

III. Ministerium des Auswärtigen. Cabinet des Ministers u. Secretariat —: Baron **d'Audré.**
Directoren. Politische Angelegenheiten —: Mquis **de Banneville**, Staatsrath.
Consulate und Handelsgeschäfte —: **Herbet**, Staatsrath.
Archive und Kanzlei —: **Cintrat.**
Fonds d. Ministeriums, Rechnungswesen —: Fr. **de Billing.**

IV. Ministerium des Innern. Cabinet des Ministers. Chef —: **Perret.**
General-Secretair —: **Chamblain**, Staatsrath.
Direction der Presse —: Graf **Treilhard**, Director.
Gen.-Direct. der öffentl. Sicherheit —: **Boitelle**, Polizeipräs.
Gen.-Direction der Telegraphen —: **de Vougy.**

V. Finanz-Ministerium. Cabinet des Ministers. Chef —: Am. **Berger.**
Central-Verwaltung. Personelles und General-Inspection —: P. **Harmand**, Director.
General-Secretair —: Staatsrath J. **Pelletier.**
Streitige Angelegenheiten —: J. M. **Chouri**, Director.
Allgemeine Fonds-Bewegung —: **Sapia**, Director.
Eingeschriebene Schuld —: **Herson**, Director.
Hauptbuchführung —: **Delépine**, Director.

Central-Casse des Schatzes —: **de Perthuis**, Director.
Central-Schatz-Controle —: **Bunel**, Controleur.
Finanz-Verwaltung:
Directe Steuern —: **Haudry de Jaubry**, Gen.-Director.
Registrirung und Domainen —: **Roy**, Gen.-Director.
Zölle und indirecte Steuern —: Staatsrath **Barbier**, Gen.-Director.
Tabaksregie —: **Rolland**, Gen.-Director.
Posten —: Staatsrath **Vandal**, Gen.-Director.
Forste —: L. H. **Vicaire**, Gen.-Director.
Commission der Münzen und Medaillen —: **Pelouze**, Präsid.
Amortisations-Casse ꝛc. —: **Guillemot**, Gen.-Director.

VI. Kriegs-Ministerium. Cabinet des Ministers. Chef —: **Ribourt**, Oberst im Generalstab.
1ste Direction. Personelles —: . . . .
2te Direction. Cavalerie und Gendarmerie —: **de Vignol**, Brig.-General.
3te Direction. Artillerie —: **de Bressolles**, Div.-General.
4te Direction. Genie —: Vcte P. Ch. **Dejean**, Div.-Gen.
5te Direction. Verwaltung —: P. Ch. **Robert**, Gen.-Intendant und Staatsrath.
6te Direction. Kriegs-Dépôt —: **Blondel**, Brig.-General.
7te Direction. Gen.-Buchführung —: **Darrican**, StRath.
Dienst in Algerien. Chef —: **Tassin**.

VII. Ministerium der Marine und der Colonien.
Admiralitäts-Rath, s. S. 476.
Cabinet des Ministers. Chef —: . . . .
1ste Direction. Bewegungen der Flotte u. militair. Operationen —: C.-Admiral Baron **La Roncière le Noury**, Gen.-Stabs-Chef des Ministers.
2te Direction. Personelles —: **Moulac**, Capit. zur See.
3te Direction. Material —: **Dupuy de Lôme**, Staatsrath.
4te Direction. Colonien —: **Zoepfel**, Staatsrath.
5te Direction. Gen.-Buchführung —: Ch. F. A. **Delarbre**.
Invaliden-Anstalten —: **Turbet**, Administrator; **Quénr**, Gen.-Schatzmeister.
Central-Controle —: Baron **de Roujoux**, Staatsrath, Inspect. en chef der Marine.
Gen.-Dépôt der Karten u. Pläne —: C.-Admiral **Mathieu**, Gen.-Director.

VIII. Ministerium des öffentlichen Unterrichts. Secretariat und Personelles —: **Chanteur**, Staatsrath.
Oeffentlicher Unterricht: 1. Abtheilung (academische Verwaltung und höherer Unterricht) —: **Petit**, Chef.
2. Abtheilung (Secondair-Unterricht) —: **Dumaige**, Chef.
3. Abtheilung (Primair-Unterr.) —: Gustav **Pillet**, Chef.

IX. Ministerium des Ackerbaues, des Handels und der öffentlichen Arbeiten. Cabinet des Ministers. Chef —: Alex. **Simons.**
Central-Verwaltung —: StRath **de Boureuille**, Gen.-Dir. und Gen.-Insp. der Bergwerke, Gen.-Secretair.
Gen.-Secretariat —: **Dillé**, Divisions-Chef.
Personelles —: **Porée**, Divisions-Chef.
Buchführung —: Victor **Marchand**, Divisions-Chef.
Karten- und Plan-Dépôt —: **Vignon**, Director.
Ackerbau und Handel. Abtheilung für Gen.-Statistik —: **Legoyt**, Divisions-Chef.
Direction für Ackerbau —: **de Monny de Mornay**, Direct.
Direction für innern Handel —: **Julien**, Director.
Direction für äußern Handel —: **Ozenne**, Director.
Oeffentliche Arbeiten. Gen.-Direction der Brücken, Straßen u. Eisenbahnen —: Staatsrath **de Franqueville**, Gen.-Director u. Gen.-Inspector.
Gen.-Inspection der Eisenbahnen —: Prosp. **Tourneux**, Gen.-Inspector.
Abtheilung für Brücken u. Straßen —: **Challot**, Div.-Chef.
Abtheilung für Schifffahrt —: **Dumoustier**, Div.-Chef.
Abtheilung für Wasserbauten —: **de Pistoye**, Div.-Chef.
Abtheilung für Eisenbahnbau (études et travaux) —: **Delorme**, Div.-Chef.
Abtheilung für Eisenbahnbetrieb —: . . . ., Div.-Chef.
Berg- und Hüttenwesen. Gen.-Director —: der Gen.-Secr. (s. oben); **Jabineau**, Div.-Chef.

X. Ministerium des kaiserl. Hauses und der schönen Künste.
Cabinet des Ministers. Chef —: **Delacharme.**
Gen.-Secretair —: Staatsrath **Gauthier.**
Kron-Bauten —: **Frémont**, Div.-Chef.
Civil-Bauten —: **de Cardaillac**, Director.
Gen.-Buchführung —: **de Mougeot**, Div.-Chef.
Etablissements für Ackerbau —: **Tisserand**, Div.-Chef.
Domainen u. Forste —: **Cetto**, Gen.-Administrator.

Schöne Künste. Graf **de Nieuwerkerke**, Intendant.
Abtheilung für schöne Künste —: **Courmont**, Chef.
Abtheilung für die kaiserl. Museen —: . . . .
Theater. Graf **Baciocchi**, Gen.-Intendant.
Administration —: Camille **Doucet**, Director.
Gestüte. Gen.-Direction —: Emil Felix **Fleury**, Brig.-Gen. u. Flügel-Adjutant.

Groß-Kanzlei des Ordens der Ehrenlegion.
Großkanzler —: Admiral **Hamelin** (24. Nov. 1860).
Gen.-Secretair —: Brig.-General **Maizière** (Juni 1861).

Gen.-Gouvernement von Algerien.
Gen.-Gouverneur —: Marschall **Pélissier**, Herzog von Malakoff, Commandant des VII. Armee-Corps.
Unter-Gouverneur —: Div.-General **de Martimprey**, Gen.-Stabs-Chef des VII. Armee-Corps.
Gen.-Direction der Civil-Verwaltung —: **Mercier Lacombe**, Staatsrath, Gen.-Director.

Erzbischöfe.
Besançon: Cardinal Jacques Marie Adr. Cés. **Mathieu** (1834), Senator. — Bordeaux: Cardinal Franç. Aug. Ferd. **Donnet** (1837), Sen. — Chambery: Cardinal Al. **Billiet** (1840), Senator. — Lyon: Cardinal Louis Jacques Maurice **de Bonald** (1840), Senator. — Rheims: Card. Thomas **Gousset** (1840). — Aix, Arles und Embrun: George Claude Louis Pie **Chalandon** (19. März 1857). — Albi: Jean Jos. Marie Eug. **de Jerphanion** (1847). — Auch: **Delamare** (1861). — Avignon: Jean Marie Math. **Debelay** (1848). — Bourges: Charles Amable **de la Tour d'Auvergne Lauraguais** (1862). — Cambray: René François **Régnier** (1850). — Paris: G. **Darboy** (1863). — Rennes: Godefroi **Brossays-Saint-Marc** (1859). — Rouen: Henri Marie Gaston **de Bonnechose** (1858). — Sens u. Auxerre: Mellon **Jolly** (1844). — Toulouse u. Narbonne: Jules Florien **Desprez** (1859). — Tours: Joseph Hippol. **Guibert** (19. März 1857).
Bischöfe in Frankreich: 67, in Algerien: 1, in den Colonien: 3.

Akatholischer Cultus.

A. Calvinische Confession.

Central-Rath der reformirten Kirche (26. März 1852).
Präsident —: General **d'Autheville** (29. April 1858).
Consistorium zu Paris. Präsid. —: **Juillerat Chasseur.**

B. Augsburgische Confession.

Protestantisches Ober-Consistorium (Straßburg).
Präsident —: Theodor **Braun.**
Consistorium zu Paris. Präsident —: **Meyer.**

Oberste Justizhöfe.

Cassationshof (cour de cassation). Oberste Instanz, auch Disciplinar-Behörde für die Appellations- und Assisen-Gerichte. Außer den Präsidenten 45 Räthe, auf Lebenszeit vom Kaiser ernannt. 3 Kammern (chambre des requêtes, de cassat. civile, de cassat. criminelle), jede aus 1 Präsidenten und 15 Räthen bestehend.
Erster Präsident —: **Troplong,** Senats-Präsident (18. Decbr. 1852). — Präsidenten —: Nicias **Gaillard** (1. Nov. 1856); Staatsrath **Vaïsse** (1857); **Pascalis** (1860).
Kais. Gen.-Procurator —: **Dupin,** Senator (23. Nov. 1857).
Erster General-Advocat —: **de Marnas** (16. Nov. 1856).

Haute-cour de justice — richtet, ohne Appellation und Recurs auf Cassation, die eines Verbrechens, Attentats oder Complots gegen den Kaiser, die innere oder äußere Sicherheit des Staats Beschuldigten, tritt nur auf kaiserlichen Befehl zusammen und besteht aus 2 Kammern (chambre des mises en accusation, chambre de jugement), jede derselben aus 5 Räthen des Cassationshofs.

Rechnungshof (cour des comptes) — entscheidet über die Verrechnung der Einnahmen und Ausgaben des Staatsschatzes, der Regien, des Steuerwesens, der Fonds für die Departements und Gemeinden und der für deren Ausgaben speciell bestimmten Einnahmen; er folgt im Rang unmittelbar nach dem Cassationshof und genießt dieselben Vorrechte. Außer den Präsidenten 18 Räthe, 80 Referendaire ꝛc. Erster Präsident —: **de Royer,** Senator (1863). — Präsidenten —: Jean Hipp. **de Gombert** (22. Mai 1859); **Savin de Surgy** (1848); Baron **Rodier** (1857); Senator Marquis **d'Audiffret,** ad hon. (1859); **de Gasq,** ad hon.
General-Procurator —: **Dutilleul** (1846).

Kaiserl. Gerichtshöfe (Appellat.-Gerichte 2r Instanz in Civilsachen und gegen die Entscheidungen der Handelsgerichte). 27 in den Departements (mit Einschluß des kaiserlichen Gerichtshofs in Chambery

[Savoyen]), 1 in Algier, 6 in den Colonien. — Kaiserl. Gerichtshof in Paris: 1 erster Präsident, 6 Präsidenten der Kammern, 59 Räthe; umfaßt die Dep. Aube, Eure-et-Loir, Marne, Seine, Seine-et-Marne, Seine-et-Oise, Yonne. — 1r Präsident —: **Devienne** (1858).
General-Procurator —: **Cordoën**, Staatsrath.
Erster General-Advocat —: **Charrins.**

Gouverneur der Bank von Frankreich —: Adolphe **Vuitry**, Staatsrath.
Gouverneur des Crédit-foncier von Frankreich —: Staatsrath **Fremy.**

Departements*) und Präfecten.

(Frankreich 89. Algerien 8.)

Depart.	Präfecten.
Ain:	**de St.-Pulgent.**
Aisne:	**Castaing.**
Allier:	**Lemasson.**
Alpes (Basses-):	**Gimet.**
Alpes (Hautes-):	**Lepeintre.**
*Alpes maritimes:	**Gavini.**
Ardèche:	**Demanche.**
Ardennes:	Vcte Tib. **Foy.**
Ariège:	**Amelin.**
Aube:	**Salles.**
Aude:	**Le Pic.**
Aveyron:	**Jsoard.**
Bouche du Rhône:	**de Maupas**, Senator, im Auftrag.
Calvados:	**Le Provost de Launay.**
Cantal:	**d'Arnoux.**
Charente:	Baron **Michel.**
Charente infér.:	**Boffinton.**
Cher:	**Paulze d'Jvoy.**
Corrèze:	**Bohat.**
Corse:	**Géry.**
Côte-d'or:	Baron **de Bry.**
Côtes du Nord:	Graf **Rivaud de la Raffinière.**
Creuse:	**de la Rousselière.**
Dordogne:	**Ladreit de Lacharrière.**
Doubs:	**Pastoureau.**
Drôme:	Marquis **de Castellane.**
Eure:	**Janvier de la Motte.**
Eure-et-Loir:	Vcte **de Charnailles.**
Finistère:	Baron **Richard.**
Gard:	Baron **Dulimbert.**
Garonne (Haute-):	**Boselli.**
Gers:	Vcte **de Ganville.**
Gironde:	Graf **de Bouville.**
Hérault:	Jos. **Piétri.**
Ille-et-Vilaine:	P. **Féart.**
Indre:	**de Laire.**
Indre-et-Loire:	**Podevin.**
Jsère:	**Ponsard.**
Jura:	**Rau de Beauregard.**
Landes:	Baron **de Bougy.**
Loir-et-Cher:	**de Soubeyran.**

*) Die durch die Annexation von Savoyen und Nizza neu gebildeten Departements sind mit * bezeichnet.

Depart.	Präfecten.
Loire:	**Mouzard Sencier.**
Loire (Haute-):	**Démonts.**
Loire infér.:	**Chevreau.**
Loiret:	**Durean.**
Lot:	Mquis **de Fleury.**
Lot-et-Garonne:	A. **Paillard.**
Lozère:	**de Peheyre.**
Maine-et-Loire:	**Bourlon de Rouvre.**
Manche:	**Prou.**
Marne:	**Chassaigne-Goyon.**
Marne (Haute-):	**de Rostan d'Ancezune.**
Mayenne:	**Belurgey de Grandville.**
Meurthe:	**Verbigier de St.-Paul.**
Meuse:	**Poriget.**
Morbihan:	**Lefebvre.**
Moselle:	Baron **Jeanin.**
Nièvre:	Graf **de Callac.**
Nord:	**Vallon.**
Oise:	Léon **Chevreau.**
Orne:	**Lerat de Magnitot.**
Pas de Calais:	Gf **de Tanlay.**
Puy de Dôme:	Gf **de Preissac.**
Pyrénées (Basses-):	Guill. **d'Anribeau.**
Pyrénées (Hautes-):	**Garnier.**
Pyrén. Orient.:	Cte **de Coëtlogon.**
Rhin (Bas-):	**Migneret.**
Rhin (Haut-):	P. **Odent.**
Rhône:	**Vaisse,** Senator.
Saône (Haute-):	Bar. **Tharreau.**
Saône-et-Loire:	Ch. **de la Guéronnière.**
Sarthe:	**d'Andigné.**
*Savoie:	**Jolibois.**
*Savoie (Haute-):	**Ferrand.**
Seine:	**Haußmann,** Senator.
Seine infér.:	E. **le Roy,** Sen.
Seine-et-Marne:	**de Lassus de Geniès.**
Seine-et-Oise:	Graf **de St.-Marsault.**
Sèvres (Deux-):	**Lorette.**
Somme:	**Cornuau,** StRath.
Tarn:	**Tourangin.**
Tarn-et-Garonne:	**Levain-ville.**
Var:	**Montois.**
Vaucluse:	**Durand St.-Amand.**
Vendée:	**Girard de Villesaison.**
Vienne:	**Levert.**
Vienne (Haute-):	**Bohy de la Chapelle.**
Vosges:	Vcte **de Besins.**
Yonne:	**Sohier.**

Algerien.

Algier:	**Mercier Lacombe,** Staatsrath, Gen.-Direct. des Civildienstes in Algerien, mit der Verwaltung des Depart. beauftragt.
Constantine:	**Lapaine.**
Oran:	**Majorel.**

Commandant en chef der Nationalgarde der Seine—: Div.-General Mquis **de Lawoestine** (1851), Senator.

Armee.

Marschälle von Frankreich.

Jean Bapt. Philibert **Vaillant** (11. Dec. 1851), Senator.
Bernard Pierre **Magnan** (2. Dec. 1852), Senator.
Achille Graf **Baraguey d'Hilliers** (28. Aug. 1854), Senator.
Aimable Jean Jacques **Pélissier**, Herzog von Malakoff (12. Sept. 1855), Senator.
Graf Jacques Louis César Alexandre **Randon** (18. März 1856), Senator.
François **Certain Canrobert** (18. März 1856), Senator.
Auguste Michel Etienne Graf **Regnault de St.-Jean d'Angély** (5. Juni 1859), Senator.
Marie Edmé Patrice Maurice **Mac Mahon**, Herzog von Magenta (5. Juni 1859), Senator.
Adolphe **Niel** (25. Juni 1859), Senator.
Philippe Antoine Graf **d'Ornano** (2. April 1861), Senator.
Elie Frédéric **Forey** (2. Juli 1863), Senator.

Gouverneur der Invaliden —: Marschall Graf **d'Ornano**, Senator.

Comités und Commissionen.

Berathendes Comité (comité consultatif) —:
des Gen.-Stabs —: Div.-Gen. **de Courtigis**, Präsident;
der Gendarmerie —: Div.-Gen. Graf **de la Rue**, Senator, Präsident;
der Infanterie —: Div.-Gen. Graf **de Schramm**, Senator, Präsident;
der Cavalerie —: Div.-Gen. **Grand**, Präsident;
der Artillerie —: Div.-Gen. Vcte **de Hitte**, Sen., Präsident;
der Festungen —: Div.-Gen. **Charon**, Senator, Präsident.
Ständiges Verwaltungs-Comité —: **Paris de Bollardière**, Intendant-Gen.-Inspector.
Militair-Sanitäts-Rath (conseil de santé) —: **Vaillant**, Gen.-Stabsarzt der Armee (médecin inspecteur), Präs.
Commission für die Armee-Dotation —: Marschall **Magnan**, Präsident.
Commiss. f. d. Veterinairwesen —: Div.-Gen. **Bougenel**, Präs.
Commiss. für Küstenbefestigung —: Marschall **Niel**, Präsident.

Armee-Corps, Militair-Divisionen und Subdivisionen.

(Jede Subdivision wird von einem Brigade-General commandirt.)

Kaiser-Garde. Chef-Command. —: Marschall Graf **Regnault de St.-Jean d'Angély.** — Gen.-Stabs-Chef —: Brigade-General **Lebrun.**

1. Infanterie-Division —: Div.-General **de Ladmirault.**
2. Infanterie-Division —: Div.-General **Camou.**

Cavalerie-Division —: Div.-General **Feray.**

Artillerie —: Brigade-General **Forgeot.**

I. Armee-Corps *) (Hauptquartier: Paris). — Chef-Commandt. —: Marschall **Magnan.** — Gen.-Stabs-Chef —: Brig.-Gen. Vcte L. **de Villiers.**

1. Territorial-Division (Paris). Commandant —: der commandir. Marschall des Armee-Corps. — Subdivisionen —: Paris, Versailles, Beauvais, Melun, Orléans, Troyes, Auxerre und Chartres.
2. Territorial-Division (Rouen). Command. —: Div.-Gen. Baron **Renault,** Senator. — Subdivisionen —: Rouen, Evreux, Caen, Alençon.

Active Infanterie-Div.: 1ste (Paris): Div.-General **Manèque.** — 2te (Paris): Div.-Gen. **Vinoy.** — 3te (Paris): Div.-Gen. **de Wimpffen.** — Cavalerie-Div. (Versailles): Div.-Gen. **d'Allonville.**

II. Armee-Corps (Lille). Chef-Command. —: . . . . . — Gen.-Stabs-Chef —: . . . .

3. Territorial-Div. (Lille). Command. —: Div.-General **Maissiat.** — Subdiv. —: Lille, Arras, Amiens.
4. Territorial-Div. (Châlons). Comm. —: Div.-Gen. P. V. **Jamin.** — Subdiv. —: Châlons, Laon, Mézières.

III. Armee-Corps (Nancy). Chef-Command. —: Marschall **Mac Mahon,** Herzog v. Magenta. — Gen.-Stabs-Chef —: Brig.-General **Jarras.**

5. Territorial-Div. (Metz). Command. —: Div.-Gen. **Bourbaki.** — Subdiv. —: Metz, Verdun, Nancy, Epinal.
6. Territorial-Div. (Straßburg). Command. —: Div.-Gen. **d'Autemarre d'Erville.** — Subdivisionen —: Straßburg, Colmar.

*) Die zu einem Armee-Corps gehörenden Divisionen u. Subdivisionen bilden ein Arrondissement militaire; die Zahl der Subdivisionen stimmt mit der Zahl der Departements überein.

7. Territorial-Div. (Besançon). Command. —: Div.-Gen. **Decaen.** — Subdiv. —: Besançon, Lons le Saulnier, Dijon, Chaumont, Vesoul.
Active Cavalerie-Div. (Luneville) —: Div.-General **Genesiet de Planhol.**

IV. Armee-Corps (Lyon). Chef-Command. —: Marschall **Canrobert.** — Gen.-Stabs-Chef —: Brigade-Gen. **Espivent de la Villesboisnet.**

8. Territorial-Div. (Lyon). Command. —: der command. Marschall. — Subdiv. —: Lyon, St.-Etienne, Mâcon, Valence, Bourg, Privas.
Active Infanterie-Division: 1ste (Lyon): Div.-General **Walsyn-Esterházy.** — 2te (Lyon): Div.-General **Vergé.** — 3te (Lyon): Div.-General Graf **Jaillet de Saint-Cergues.** — Cavalerie-Div. (Lyon): Div.-General Graf **Partouneaux.**

9. Territorial-Div. (Marseille). Command. —: Div.-Gen. **d'Aurelle de Paladines.** — Subdiv. —: Marseille, Avignon, Toulon, Digne, Nizza.

10. Territorial-Div. (Montpellier). Command. —: Div.-General **Picard.** — Subdiv. —: Montpellier, Rodez, Mende, Nîmes.

17. Territorial-Div. (Bastia). Command. —: Div.-General Baron **Marion.** — Subdiv. —: Ajaccio.

20. Territorial-Div. (Clermont). Command. —: Div.-General A. A. **de Martimprey.** — Subdiv. —: Clermont, le Puy, Aurillac.

22. Territorial-Div. (Grenoble). Command. —: Div.-Gen. Graf **de Monet.** — Subdiv. —: Grenoble, Chambery, Annecy, Gap.

V. Armee-Corps (Tours). Chef-Command. —: Marschall Graf **Baraguey d'Hilliers.** — Gen.-Stabs-Chef —: Brigade-General **de Margadel.**

15. Territorial-Div. (Nantes). Command. —: Div.-General **de la Motterouge.** — Subdiv. —: Nantes, Angers, Napoléon-Vendée, Niort.

16. Territorial-Div. (Rennes). Command. —: Div.-General **Uhrich.** — Subdiv. —: Rennes, Vannes, Brest, St.-Brieuc, Cherbourg, Laval.

18. Territorial-Div. (Tours). Command. —: Div.-General **de Gérandon.**

19. Territorial-Div. (Bourges). Command. —: Div.-Gen.

Sol. — Subdiv. —: Bourges, Nevers, Moulins, Châteauroux.

21. Territorial-Div. (Limoges). Command. —: Div.-Gen. **Lafont de Villiers.** — Subdiv. —: Limoges, Guéret, Tulle.

VI. Armee-Corps (Toulouse). Chef-Command. —: Marschall **Niel.** — Gen.-Stabs-Chef —: Brig.-Gen. **Pourcet.**

11. Territorial-Div. (Perpignan). Comm. —: Div.-Gen. **de Liniers.** — Subdiv. —: Perpignan, Foix, Carcassonne.

12. Territorial-Div. (Toulouse). Command. —: Div.-Gen. Graf **de Noüe.** — Subdiv. —: Toulouse, Alby, Montauban, Cahors.

13. Territorial-Div. (Bayonne). Command. —: Div.-Gen. **Durrieu.** — Subdiv. —: Bayonne, Mont de Marsan, Auch, Tarbes.

14. Territorial-Div. (Bordeaux). Command. —: Div.-Gen. **Daumas**, Senator. — Subdiv. —: Bordeaux, La Rochelle, Angoulême, Périgueux, Agen.

VII. Armee-Corps (Algier). Chef-Command. —: Marschall **Pélissier**, Herzog von Malakoff. — Gen.-Stabs-Chef —: Div.-General Edm. **de Martimprey.**

23. Territorial-Div. (Algier). Command. —: Div.-Gen. **Jusuf.** — Subdiv. —: Algier, Dellys, Aumale, Medeah, Milianah, Orléansville.

24. Territorial-Div. (Oran). Command. —: Div.-Gen. **Deligny.** — Subdiv. —: Oran, Mostaganem, Sidi-bel-Abbes, Mascara, Tlemcen.

25. Territorial-Div. (Constantine). Command. —: Div.-General **Desvaux.** — Subdiv. —: Constantine, Bona, Bathna, Setif.

Occupations-Division in Rom. Command. —: Div.-General, Adjut. des Kaisers Gustave Olivier **Lannes** Graf **de Montebello.**

Expeditions-Corps in Mexico. Oberbefehlshaber —: Marschall **Forey**; Div.-Commdten —: Div.-Gen. **Bazaine**, Div.-General **Douay.**

Marine.

Admirale —: Ferd. Alph. **Hamelin**, Senator (Decbr. 1854). — Romain Jos. **Desfossés** (Juli 1860), Senator.

Vice-Admirale (in Activität) —: François Thom. **Trébouart**, Senator (1851). — Léon. Vict. Jos. **Charner**, Senator, M. Chs. Adelb. **Leharbier de Tinan**, ern. Juni

1855. — Chs. **Rigault de Genouilly**, Senator, ern. Aug. 1858. — Jean **Lugeol**, Chs. **Pénaud**, ern. Nov. 1858. — Martin **Fourichon** (1859). — Louis Ed. Graf **Bouët-Willaumez** (1860). — André Paul **Clavaud**, Louis Henri Graf **de Gueydon**, Théogène François **Page**, Oct. Pierre Ant. Henri Vcte **de Chabannes-Curton**, Jean Jacques Louis **Fabvre**, ern. 1861. — Jean Pierre Edm. **Jurien de la Gravière**, Louis Ad. **Bouard**, ern. 1862.

Admiralitäts-Rath.

Präsident —: der Minister der Marine und Colonien.
Mitglieder —: die Vice-Admirale **Tréhouart**, **Lebarbier de Tinan**, **Fourichon**, **Lugeol**; **Jurien de la Gravière**; Contre-Admiral A. E. **Pénaud**; P. **Pénaud**, Inspect. en chef 1r Cl.; Direct. d. Schiffsbauten **Robiou de Lavrignais**.

General-Inspectionen der Marine.

Artillerie —: Div.-General **de Preuilly**, Gen.-Inspector.
Marine-Infant. —: Div.-Gen. **Barolet de Puliguy**, GInsp.
Genie —: **Prétot**, Gen.-Inspector der Schiffsbauten.
Medicinalwesen —: A. A. M. **Reynaud**, Gen.-Inspector.
Marinebauten —: beauftr. **Reibell**, Gen.-Insp. d. Brücken ꝛc.
Kirchliche Angeleg. —: Abbé **Coquereau**, aumônier en chef.

Marine-Arrondissements (Präfecten).

1stes Arrond. Cherbourg —: V.-Adm. Vcte **de Chabannes-Curton**.
2tes Arrond. Brest —: V.-Adm. Graf **de Gueydon**.
3tes Arrond. Lorient —: C.-Adm. **Choppart**.
4tes Arrond. Rochefort —: V.-Adm. **Page**.
5tes Arrond. Toulon —: V.-Adm. Graf **Bouët-Willaumez**.
6tes Arrond. Algier —: . . . ., Marine-Ober-Commandant.
Command. des Evolutions-Geschwaders im Mittelländischen Meer —: Vice-Adm. **Rigault de Genouilly**.

Flotten-Stationen (Chef-Commandanten).

Canal und Nordsee —: Linien-Schiffscap. **de la Roche-Keraudraon**.
Westküste von Frankreich —: Linien-Schiffscap. **Robin du Parc**.
Südküste von Frankreich —: Linien-Schiffscap. **Pothuau**.
Island —: Linien-Schiffscap. **Thoyon**.
Griechenland u. Archipel —: C.-Adm. **d'Aboville**.

Küste von Syrien —: Linien-Schiffscap. **Simon.**
China —: C.-Adm. Jean Louis Chs. **Jaurès.**
Indo-China —: V.-Adm. **Bonard**; in dessen Abwesenheit —: C.-Adm. **de la Grandière.**
Westküste Africa's —: C.-Adm. Baron **Didelot.**
Ostküste Africa's —: Linien-Schiffscap. **Dupré.**
Nord-America und Antillen —: C.-Adm. **Reynaud.**
Golf von Mexico —: C.-Adm. **Bosse.**
Brasilien und La Plata —: C.-Adm. **Chaigneau.**
Westküste von Nord-America und Stiller Ocean —: C.-Adm. Adolphe Charles Emile **Bouët.**

Colonien.

Niederlassungen in Indien. Gouverneur —: Nap. Jos. Louis **Bontemps**, Gen.-Commissair der Marine.
Cochinchina (Nieder-). Chef-Command. —: V.-Adm. **Bonard**; in Abwesenheit —: C.-Adm. **de la Grandière.** — Ober-Command. von Saigun —: Linien-Schiffscap. **Dariès.**
Senegal. Gouverneur —: Brigade-Gen. Louis Léon César **Faidherbe.**
Niederlassungen an der Goldküste. Gabun; Command. —: C. F. E. **Baur.** — Groß-Bassam; Command. —: Bat.-Chef **Royer.** — Dabou; Command. —: Capit. d. Inf. **Brugas.** — Assinie; Command. —: Capit. der Infanterie **Viard.**
St.-Marie de Madagascar. Command. —: Schiffslieut. **de la Grange.**
Mayotte u. Dependenzen (Nossi-Be, Comorische Inseln). Obercommand. —: **Gabrié,** Marine-Commiss. 1r Cl. (Aug. 1860).
La Réunion. Gouv. —: Lin.-Schiffscap. Baron **Darricau.**
Oboch (Abyssinien). Command. —: vacat.
St. Pierre u. Miquelon. Command. —: Emil **de la Roncière** (16. März 1859).
Martinique. Gouvern. —: C.-Adm. **Maussion de Candé.**
Guadeloupe und Depend. (Désirade, les Saintes, Marie Galante, St.-Martin). Gouvern. —: Brig.-Gen. **Fréhault.**
Guyana. Gouvern. —: Lin.-Schiffscap. **Tardy de Montravel** (16. Febr. 1859).
Niederlassungen in Oceanien: 1) Marquesas-Inseln und Tahiti. Command. —: Fregatten-Capit. **Gaultier de la Richerie** (1860; Tahiti).
2) Neu-Caledonien und Dependenzen. Gouvern. —: Linien-Schiffscap. **Guillain.**

Hof- und Ober-Hofchargen (ern. 31. Dec. 1852).

Hofstaat des Kaisers.

Groß-Almosenier —: vacat.
Großmarschall des Palastes —: Marschall **Vaillant.**
General-Adjutant des Palastes —: Div.-General **Rolin.**
Ober-Kammerherr —: Herzog **v. Bassano,** Senator.
Erster Kammerherr —: Graf **Bacciochi,** Ober-Intendant der kais. Theater ꝛc.
Cabinets-Chef des Kaisers —: **Mocquard,** Senator.
Oberstallmeister —: vacat.
Erster Stallmeister —: Brig.-Gen. **Fleury,** Adjut. des Kais.
Oberjägermeister —: Marschall **Magnan,** Senator.
Erster Jägermeister —: Fürst **de la Moskowa,** Adjut. d. Kais.
Oberceremonienmeister —: Herzog **v. Cambacérès,** Senator.
Erster Ceremonienmeister —: Graf Rodolphe **d'Ornano.**
Gesandten-Einführer und Ceremonienmeister —: **Feuillet de Conches** und Baron **de Lajus.**

Generalschatzmeister der Krone —: **de Bure.**

Chef des milit. Hofstaats d. Kaisers —: Marschall **Vaillant.**
Adjutanten d. Kaisers —: die Div.-Generale: Graf **Roguet,** Graf **de Goyon, de Failly, de Montebello, Le Boeuf, Frossard, Mollard,** Baron **de Béville;** die Brigade-Generale: Fürst **de la Moskowa, Fleury;** die Obersten des Gen.-Stabs: **de Waubert de Genlis, Castelnau,** Mquis **de Toulongeon, Lepic, Neille;** der Artill.-Oberst **Favé.**
Command. d. 100 Garden zu Pferd —: Oberst-Lieut. **Verly.**

Hofstaat der Kaiserin.

Obersthofmeisterin —: Fürstin **v. Eßlingen.**
Ehrendame —: Herzogin **v. Bassano.**
Palast-Damen —: Gräfin **de Montebello,** Gräfin **de Lézaï-Marnesia,** Bar. **de Pierres,** Mquise **de las Marismas,** Mquise **de Latour-Maubourg,** Gräfin **de Labédoyère,** Gräfin **de Lourmel,** Gräfin **de la Poèze,** Gräfin **de Rayneval,** Mme **de Sancy** geb. **Lefebvre-Desnouettes,** Mme **de Saulcy,** Bar. **de Viry-Cohendier.**
Erster Kammerherr —: Herzog Charles **de Tascher la Pagerie,** Senator.
Erster Stallmeister —: Baron **de Pierres.**

Privat-Secretair der Kaiserin —: **Damas-Hinard.**

Gouvernante der Kinder von Frankreich —: die Wittwe des Admirals **Bruat.**

Hofstaat des Prinzen u. der Prinzessin Napoleon.
Kammerherren des Prinzen —: die Grafen **de Lastic** und **de Rayneval.**
1r Adjut. —: Oberst **de Lamorte-Clarens Francounière.**
Ehrendame der Prinzessin Marie Clotilde —: Herzogin **d'Abrantès.**

Privat-Secretair d. Prinzen —: **Hubaine.**

Hofstaat der Prinzessin Mathilde.
Ehrendame —: Baronin **de Serlay** geb. **de Rovigo.**

Diplom. Corps zu Paris und Consuln.

Anhalt-Dessau. [Paris —: Moritz **Schlesinger,** C.]
Argentinische Republik —: M. **Balcarce,** a. G. u. b. M. (zugl. ernannt für Großbritannien, Spanien und Italien; Paris). — [Bayonne —: Celest. **Roby,** C.; Bordeaux —: Eug. Maria Sta **Coloma,** GC.; Cette —: Pierre **Vivarez,** C.; Le Hâvre —: Ch. **Rapp,** C.; Marseille —: Jean **Pianello,** C.; Paris —: Otto **Bemberg,** C.]
Baden —: Geh.-Rath Ferd. **Allesina** Frhr **v. Schweitzer,** a. G. u. b. M. (8. Januar 1853); **v. Mollenbec,** Secr. — [Bordeaux —: P. Paul **Cloßmann,** C.; Le Hâvre —: Gottl. **Rosenlecher,** C.; Lyon —: Carl **Meurer,** C.; Marseille —: Max. **Bazin,** C.; Mühlhausen —: Carl **Doll,** C.; Straßburg —: Louis **Hasenclever,** C.]
Bayern —: Frhr August Frhr **v. Wendtland,** a. G. u. b. M. (neu accr. 7. Januar 1853; s. Spanien); Kämmerer Ludw. Frhr **v. Malsen,** Leg.-Secr. — [Bordeaux —: Jac. Heinr. Frhr **v. Sulzer-Warth,** C.; Le Hâvre —: Friedr. **Kestner,** C.; Lyon —: Joh. **Schlenker,** C.; Montpellier u. Cette —: Alfred **Westphal,** C.]
Belgien —: Firmin **Rogier,** a. G. u. b. M. (neu accr. 7. Dec. 1852; abwesend); Baron Eugen **Beyens,** Leg.-Rath und MR.; Graf Ludwig **Cornet,** Prinz **Caraman-Chimay,** Leg.-Secr 1r Cl.; Vcte Ferdinand **de Marnix,** Friedr. Baron **Daelman,** Leg.-Secr 2r Cl.; Edm. Dav. **de Gheest,** Prinz Ch. **de Ligne,** Att.; Eug. **Bastin,** Kanzler u. cons. hon. — [Avignon —: **Méra,** C.; Bayonne —: A. **Miramon,** C.; Bordeaux —: J. B. **Damas** jun., C.; Bou-

logne —: A. **Adam**, C.; Brest —: F. **Moujaret de Kerjegu**, C.; Calais —: C. L. **Dessin**, C.; Cherbourg —: J. J. V. **Mauger**, C.; Dünkirchen —: L. **Dewulff-Cailleret**, C.; La Rochelle —: P. **Romieux**, C.; Le Hâvre —: P. J. **Geners van de Vyver**, C.; Lille —: . . . ., C.; Lorient —: A. J. **Quinchez**, C.; Lyon —: J. V. **Quijard**, C.; Marseille —: C. **Ferrari**, C.; Montpellier u. Cette —: N. **Bazille**, C.; Mühlhausen —: E. **Wehrlin**, C.; Nantes —: P. B. **Goullin**, C.; Nizza —: P. **de Ricordy**, C.; Paris —: E. **Bastin**, C. hon.; Rheims —: C. **Rivart**, C.; Rouen —: E. **Matenas**, C.; Toulon —: Emile **Aube**, C.; Tourcoing —: L. **Sioen**, C.; Valenciennes —: E. **Ewbank**, C. — Colonien: Algier —: C. **Bonnevialle**, C.; Bona —: E. **Ricordeau**, C.; Oran —: A. **Giuliani**, C.]

Bolivia. [Bordeaux —: **Seonne**, C.; Paris —: Ad. **Honegger**, C.]

Brasilien —: Chev. José Marques **Lisboa**, a. G. u. b. M. (neu accr. 24. Febr. 1853); Henrique Luiz **Ratton**, Leg.-Secr.; João Arthur **de Souza Corrêa**, L. C. **de Lima e Silva**, R. D. **Pereira**, J. **Vieira de Carvalho**, **Moncorvo**, F. P. E. **de Amorim**, B. J. **Martins**, Att. — [Marseille —: Heinrich **Hoffsmith**, C.; Paris —: J. Maciel **da Rocha**, GC. im Auftr. — Colonien: Algier —: Franz **Rabau**, C.; Cayenne —: **de Abranches**, C.]

Braunschweig. [Bordeaux —: C. **Schenke**, C.; Nizza —: H. **Rolfi**, C.; Paris —: Herm. Carl **Debbeld**, C.]

Bremen —: Dr. Joh. Herm. **Heeren**, hans. GTr. ad int. — [Bayonne —: Chs. **Landré**, C.; Bordeaux —: Werner Chr. **Motz**, C.; Boulogne —: Louis **Fontaine**, C.; Brest —: Jos. M. **Kerros**, C.; Cette —: Alex. **Westphal-Castelnau**, C.; Cherbourg —: Emil **Postel**, C.; Dünkirchen —: Jean Benj. **Morel-Agie**, C.; Le Hâvre —: Franz Aug. Friedr. **Kestner**, C.; Marseille —: Osc. **Heilborn**, C.; Nantes —: Jules **Dufou**, C.; Paris —: Heinr. Jac. Alex. **Bleymüller**, hanseat. C.]

Chile —: F. X. **Rosales**, a. G. u. b. M. (accred. 15. März 1863). — [Bayonne —: Eusebius **de la Puente**, C.; Bordeaux —: Eugen **de Santa Coloma**, C.; Cette —: Carlos **Caron**, C.; Le Hâvre —: Casimiro **de Prigoyen**, C.; Marseille —: Chs. **Ferrari**, C.; Paris —: Franc. Fernandez **Rodella**, C. u. GC. im Auftr. — Colonien: Tahiti —: **Gibson**, C.]

Costa-Rica. [Bayonne —: H. **Poydenot**, C.; Bordeaux —: Gust. **Baour**, C.; Dünkirchen —: P. **de Baëcque**, C.; Le Hâvre —: F. **de Coninck**, C.; Marseille —: Clle **Roussier**, C.; Nantes —: E. **Tochè** jun., C.; Paris —: Gabriel **Lafond de Lurcy**, GC.; Rouen —: A. **du Boullay**, C.; St.-Malo —: E. **Duguen**, C.]

Dänemark —: Frhr Gebhard Leo Graf **Moltke-Hvitfeld**, a. G. u. b. M. (accred. 8. April 1860); Frjkr Emil **Sick**, Leg.-Secr.; Frhr Rittmeister Baron **Bertouch**, Leg.-Rath ad hon.; Rittmeister Th. Carl Greg. Graf **Moltke-Hvitfeld**, Att. — [Bayonne —: J. **Roth**, C.; Bordeaux —: Ed. **Kirstein**, C.; Cette —: J. M. **Jansen**, C.; Dünkirchen —: A. **Bonvarlet**, C.; Le Hâvre —: F. **Duntzfelt**, C.; La Rochelle —: F. **Becker**, C.; Marseille —: Harald **Hoskiär**, C.; Nantes —: H. **Bourcard**, C.; Paris —: Geh.-Leg.-Rath Frhr **v. Delong**, GC. — Colonien: Algier —: Fred. Rouget **de St.-Hermine**, C.; Pondichery —: Jos. Gust. **de Colons**, C.]

Ecuador —: Antonio **Flores**, GTr. (accred. 16. März 1862); Rafael **Barba**, Leg.-Secr.; Mig. **Luzarraga**, **Yraza**, Attachés. — [Bordeaux —: **Gauthren**, C.; Le Hâvre —: **Géry**, C.; Marseille —: **Estarico**, C.; Paris —: Ad. **Honegger**, C.]

Frankfurt (Freie Stadt) —: Dr. Joh. Herm. **Heeren**, GTr. ad int. — [Bordeaux —: Alfred **de Luze**, C.; Le Hâvre —: Franz Aug. Fr. **Kestner**, C.; Lyon —: Joh. **Schlenker**, C. — Colonien: Algier —: Joh. Carl Wilh. **Honns**, C.]

Griechenland —: General **Kalergis**, a. G. u. b. M. (31. Juli 1859); M. **Antonopulo**, Leg.-Secr.; **Dragumi**, **Wey**, Att.; **Nikolaïdy**, Milit.-Att. — [Bordeaux —: **Provenzal**, C.; Marseille —: G. **Zizinia**, C.; Paris —: Maxim. **Wey**, GC. — Colonien: Algier —: **Zigomalas**, C.; Bona —: Cl. **Arnaud**, C.]

Großbritannien —: Graf **Cowley** Viscount **Dangan**, a. G. u. b. M. (neu accred. 6. Decbr. 1852); hon. Will. George **Grey**, Botsch.-Secr.; Geo. Jf. Welbore Agar **Ellis**, Francis O. **Adams**, Ern. **Clay**, 2te Leg.-Secre; Fred. **Antrobus**, 3r Leg.-Secr.; Falc. **Atlee**, Will. B. **Smyth**, Rob. Henry **Hildyard**, Edwin H. **Egerton**, Att.; Oberst **Claremont**, Milit.-Att.; Schiffscap. **Hore**, Att. für Marine-Angelegenheiten. — [Bayonne —: F. J. **Graham**, C.; Bordeaux —: T. B. G. **Scott**, C.; Boulogne —: W. **Hamil-**

ton, C.; Brest —: A. Perrier, C.; Calais —: Capit. B. Will. Hotham, C.; Charente —: Capit. Peter Will. Hamilton, C.; Cherbourg —: H. Hamond, C.; Corsica (Bastia) —: Dom. Ellis Colnaghi, C.; Dünkirchen —: Major Norm. Pringle, C.; Le Hâvre —: G. W. Featherstonhaugh, C.; Marseille —: Edw. Walhouse Mark, C.; Nantes —: Pet. Barrow, C.; Nizza —: Ad. La Croix, C.; Paris —: T. Pickford, C. — Colonien: Algier —: H. Ad. Churchill, GC.; Guadeloupe —: James Crawford, C.; Guyana —: G. R. Perry, C.; Martinique —: Will. Lawless, C.; Réunion —: John Dav. Hay Hill, C.; Tahiti —: Geo. Chs. Miller, C.]

Guatemala —: Juan de Francisco Martin, a. G. u. b. M.; Ramon Palacios, Leg.-Secr. — [Bayonne —: de la Puente, C.; Le Hâvre —: Géry, C.; Paris —: Alcain, Gen.-Consul.]

Haïti (Republik) —: A. Baubrun-Ardouin, MR. (3. Juni 1860); Chs. Haentjens, Leg.-Secr.; J. Villevaleix, Att. — [Bordeaux —: Paul Cloßmann, C.; Le Hâvre —: A. Baudeuf, C.; Marseille —: Melch. Fabry, C.; Nantes —: L. A. Régis, C.; Nizza —: Ed. Muscat, C.]

Hamburg —: Dr. Joh. Herm. Heeren, hans. GTr. ad int. — [Bayonne —: Chs. Landré, C.; Bordeaux —: Joh. Chr. Herm. Cruse, C.; Boulogne (Calais) —: Louis Fontaine jun., C.; Brest —: Jos. M. Kerros, C.; Dünkirchen —: Joh. Benj. Morel-Agie, C.; Le Hâvre —: Franz Aug. Friedr. Kestner, C.; Marseille —: Osc. Heilborn, C.; Montpellier (Cette) —: Alexander Westphal-Castelnau, C.; Nizza —: Am. Raynaud, C.; Paris —: Heinr. Jac. Alex. Bleymüller, hans. C.; Rouen —: James Levasseur, C.; Toulon —: Aug. B. Schencking, C. — Colonien: Algier —: Joh. C. W. Honß, C.]

Hannover —: Leg.-Rath v. Linsingen, a. G. u. b. M. (accr. 11. März 1860); . . . ., Leg.-Secr.; C. Hattensaur, Kanzler. — [Bayonne —: L. Daguerre, C.; Bordeaux —: F. Klepper, C.; Boulogne —: A. Adam, C.; Brest —: J. M. Kerros, C.; Calais (und die Häfen am Canal) —: Jules Devot, C.; Cette —: J. G. Rump, C.; Cherbourg —: Eugen Liais, C.; Dünkirchen —: Alex. Bonvarlet, C.; Le Hâvre —: Friedr. Kestner, GC.; Marseille —: J. Drenß, C.; Nantes —: J. L. Goupilleau, C.; Rouen —: Amé-

dée **Verdrel**, C.; St.-Martin (Insel Rhé) —: Arthur **Rivaille**, C.]

Hansestädte —: s. die einzelnen Hansestädte.

Hawaiische Inseln. [Paris —: Ch. **Vidal**, GC.]

Hessen (Kurfürstenth.) —: Leg.-Rath Wilh. **v. Trott**, Frhr., MR. (accr. 9. März 1862). — [Paris —: Alexander **Bleymüller**, C.]

Hessen (Großherzogth.) —: Frhr Adolf Frhr **Senarclens von Grancy**, GMaj. à la suite, a. G. u. b. M. (accr. 17. Febr. 1856). — [Bordeaux —: A. **de Luze**, C.; Le Hâvre —: Gottl. **Rosenlecher**, C.; Lyon —: Joh. **Schlenker**, C.; Paris —: Aug. **Ewald**, C. — Colonien: Algier —: H. Chr. **Hoskier**, C.]

Honduras —: Victor **Herran**, bev. M. (accr. 8. Juli 1855); Lopez **de Arosemena**, Leg.-Secr.; Emil **Herran**, Attaché.

Italien, Königr. —: Chev. Constantin **Nigra**, a. G. u. b. M. (accred. 8. Aug. 1861); Chev. Isaaco **Artom**, Leg.-Secr. 1r Cl.; Marquis Luigi **Incontri**, Graf Alb. **Boyl di Putifigari**, Graf Luigi **Sormani Moretti**, Leg.-Secre 2r Cl.; Graf Arturo **Alberti degli Mori Ubaldini**, L. **de Gregorio** Herzog **di Roja**, Attachés; Graf **Vimercati**, Milit.-Att. — [Bastia —: Nicolas **Ballero**, C.; Bordeaux —: Jos. **Provenzal**, C.; Cette —: Giulio **Grassi**, C.; Chambery —: Bart. **Della Torre**, GC.; Grenoble —: J. J. **Pilot**, C.; Le Hâvre —: Jules **Ancel**, C.; Lyon —: Luigi **Goppi**, GC.; Marseille —: Adolphe Graf **Castellinard**, GC.; Nantes —: P. Ad. **Leroux**, C.; Nizza —: Raffaele **Benzi**, GC.; Paris —: Luigi **Cerrutti**, GC.; Rouen —: Alph. **Lafond**, C.; Toulon —: Luigi **Bassо**, GC. — Colonien: Algier —: Alex. **Vicary di S. Agabio**, GC.; Bona —: Paolo **Benjamoni**, C.]

Lübeck —: Dr. Joh. Herm. **Heeren**, hans. GTr. ad int. — [Paris —: Heinr. Jac. Alex. **Bleymüller**, hans. C.]

Mecklenburg-Schwerin —: Leg.-Rath Emil **Bornemann**, GTr. u. C. (accr. 2. März 1863). — [Bordeaux —: Joh. Heinr. **Basse**, C.; Brest —: Jean Bapt. **Le Pontois** sen., C.; Cette —: H. **Hirschfeld**, C.; Cherbourg —: Eugen **Liais**, C.; Dünkirchen —: Emil **Darras**, C.; Le Hâvre —: F. W. **v. Schwarz**, C.; Marseille —: V. **Demeezemaker**, C.; Rouen —: Ernault **Jottral**, C.; Toulon —: Aug. B. **Schencking**, C. — Colonien: Algier —: Heinr. **Probst**, Consul.]

Mecklenburg-Strelitz —: Leg.-Rath Emil **Bornemann**, MR. (4. Oct. 1860; accr. als GTr. 6. Febr. 1858).

Merico. [Bayonne —: **Ymaz**, C.; Bordeaux —: Manuel **Maneyro**, C.; Le Hâvre —: Louis **Maneyro**, C.; Marseille —: Armero **de Ruiz**, C.; Paris —: . . . ., GC.]

Monaco —: Graf **Avigdor** Herzog **v. Acquaviva**, GTr. (accr. April 1863). — [Marseille (?) —: L. P. **Pique**, C.]

Nassau —: L. A. **van Lightenvelt**, GTr., s. unten „Niederlande". — [Bordeaux —: E. **Tourneur**, C.; Paris —: J. H. **van Lier** (Kanzler d. niederländ. Gesandtsch.), C.]

Neu-Granada —: de Francisco **Martin**, a. G. u. b. M.; E. C. **Ordoñez**, Leg.-Secr. — [Bayonne —: Eug. **Maliano**, C.; Bordeaux —: **Hue**, C.; Le Hâvre —: . . . ., C.; Marseille —: **Chaix**, C.; Nantes —: **Briandeau**, C.; Paris —: **Rampon**, GC.]

Nicaragua —: **de Marcoleta**, a. G. u. b. M. (accr. 19. Dec. 1858; zugl. GTr. bei dem kgl. niederländ. Hof). — [Bordeaux —: Baron **de Ezpeleta**, C.; Le Hâvre —: Alfred **Letellier**, C.; Marseille —: Em. **Darier**, C.; Nizza —: J. B. **Risso**, C.; Paris —: Chs. **Mévil**, GC.]

Niederlande —: L. A. **van Lightenvelt**, a. G. u. b. M. (accr. 22. Januar 1854; zugl. GTr. für Nassau); Jkhr O. W. J. **Berg v. Middelburgh**, Leg.-Rath; Bar. **van Tuyll van Serooskerken**, Att.; Major Jkhr C. H. F. **van Capellen**, Milit.-Att.; J. H. **van Lier**, Kanzler. — [Bayonne —: Ch. **Landré**, C.; Bordeaux —: H. N. **Hovy**, C.; Boulogne —: Alex. **Adam** sen., C.; Brest —: E. **Pesron**, C.; Caen —: L. **Holzmann**, C.; Calais —: J. Ph. **Vendroux**, C.; Cette —: J. P. H. **Bergeyron**, C.; Dünkirchen —: Ph. M. C. **Allard**, C.; La Rochelle —: E. **Bonnemort**, C.; Le Hâvre —: H. **d'Allens**, C.; Marseille —: H. W. **Alma**, C.; Nantes —: Ed. **Bonbée**, C.; Nizza —: A. **Raynaud**, C.; Paris —: J. F. **van den Broek**, GC.; St.-Malo —: A. **Hovins**, C.; Straßburg —: Edm. **Klose**, C.; Toulon —: L. J. P. V. **Jouve**, C. — Colonien: Algier —: H. **Stuckle**, C.]

Nord-America —: Will. L. **Dayton** sen., a. G. u. b. M. (accred. 19. Mai 1861); Wm. S. **Pennington**, Leg.-Secr.; W. L. **Dayton** jun., 2r Leg.-Secr. — [Bayonne —: G. P. **van Wyk**, C.; Bordeaux —: Clarendon **Davisson**, C.; Le Hâvre —: James O. **Putnam**, C.; Lyon —: James **Lesley**, C.; Marseille —: Geo. W. **van Horne**, C.; Nan-

tes —: J. de la Montagnie, C.; Napoléon-Vendée —: Thom. P. Smith, C.; Nizza —: Wm. Slade, C.; Paris —: John Bigelow, C.; La Rochelle —: Thadd. Hyatt, C. — Colonien: Algier —: Edw. L. Kingsbury, C.; Cayenne —: Samuel E. Fabens, C.; Martinique —: Andr. G. Carothers, C.]

Oesterreich —: Fürst Richard Metternich-Winneburg, k. k. Kämm., Botschafter (14. Dec. 1859); Graf Rud. Mülinen, k. k. Kämmerer, Botschafts-Rath; Otto Frhr v. Walterskirchen, k. k. Kämm., 1r Botsch.-Secr.; Graf L. Hoyos, k. k. Kämm., 2r Botsch.-Secr.; Franz Graf v. Deym, k. k. Kämm., Att.; General v. Löwenthal, Major v. Kopfinger, Milit.-Attachés. — [Bastia —: Valerie jun., C.; Bordeaux —: Ad. Borchard, C.; Le Hâvre —: Etienne Troteux, C.; Marseille —: Jos. Ant. Lavison, GC.; Nantes —: Pierre Trist. Briandeau, C.; Paris —: Jacob Frhr v. Rothschild, GC. — Colonien: Algier —: Ed. Conput, C.]

Oldenburg. [Bordeaux —: Ludw. Kuhlmann, C.; Boulogne —: Alexander Adam sen., C.; Cette —: J. Bergeyron, C.; Le Hâvre —: F. A. Kestner, GC. für die Häfen am Canal; Paris —: Fr. Grieninger, C.; Toulon (und Marseille) —: A. B. Schencking, C.]

Päpstl. Staaten —: Msgr. Flavio Fürst Chigi-Albani, Erzbischof v. Mira in part., apostol. Nuntius (accr. 23. Januar 1862); Msgr. P. Fr. Meglia, Auditor; Abbé Lucciardi, Secr. — [Bastia —: Franc. Lota, GC.; Bayonne —: Alfredo Miramon, C.; Bordeaux —: Pierre Louis Eug. de Grisson, C.; Marseille —: Ch. Ferrari, GC.]

Paraguay —: Carlos de Calvo, GTr. (accr. 25. Juni 1860); Greg. Benites, Leg.-Secr.; Maciel, Att. — [Paris —: Ludovic Terné, C.]

Persien —: Brig.-General Hassan-Ali-Khan, a. G. u. b. M. (accr. 12. Aug. 1859); Mirza-Suleiman-Khan, Leg.-Rath; Oberst Ali-Khan, 1r Leg.-Secr.; Nazare-Aga, 1r Secr.-Dolmetsch; Mirza-Bouzourg, Kanzler; Oberst Abdul-Reessul-Khan u. Major Mohammed-Khan, Milit.-Att. — [Bordeaux —: H. Carvallo jun., C.; Le Hâvre —: Molet jun., C.; Marseille —: Jules Deville, C.; Paris —: Fleury-Hérard, GC.]

Peru —: Dr. Pedro Galvez, a. G. u. b. M. (accr. 16. Dec. 1860; abwesend); José Maria Costas, GTr. ad int. —

[Bayonne —: Ignacio **Garcia**, C.; Le Hâvre —: L. Benj. **Cisneros**, C.; Paris —: José Maria **Costas**, C.]

Portugal —: Vicomte **de Païva**, a. G. u. b. M. (neu accr. 28. Oct. 1852); Miguel Chev. **d'Antas**, Leg.-Rath u. Leg.-Secr.; Major **Navarro d'Andrade**, Leg.-Rath; Chev. **de Lencastre Saldanha**, Chev. **de Cabral**, Leg.-Secre; Chev. **de Païva**, A. P. **de Souza**, Attachés. — [Bayonne —: **Baron**, C.; Bordeaux —: Ch. **Doney**, C.; Cette —: **Lagarrigue**, C.; Le Hâvre —: José **Ferreira Alves**, GC. (für Frankreich)); Marseille —: Et. **Barroil**, C.; Nantes —: J. M. **do Nascimento**, C.; Nizza —: Paul **Bounin**, C.; Paris —: Hector **Gitton**, C. — Colonien: Algier —: Fr. **Ravan**, C.; St.-Denis (Réunion) —: J. **de Rontonay**, C.]

Preußen —: Robert Heinr. Ludw. Graf **von der Goltz**, a. u. b. Botschafter (accr. 17. Januar 1863); Prinz **Heinrich** VII. Reuß, Major à la suite d. 1. Garde-Ulanen-Reg., 1r Botsch.-Secr.; Graf Paul **v. Hatzfeldt**, 2r Botsch.-Secr.; Frhr **von Loë**; Hofrath **Gasperini**, Vorstand der Botschafts-Kanzlei; **Taglioni**, Geh.-Secr. Der Botschaft attachirt: Oberst-Lieut. **Stein v. Kaminski** (zur Zeit beurlaubt, bei dem französ. Exped.-Corps in Mexico). — [Bordeaux —: J. **Michaelsen**, C.; Brest —: J. M. **Kerros**, C.; Dünkirchen —: Constant **Bourdon**, C.; Le Hâvre —: F. **Langer**, C.; Marseille —: Ulrich **Schnell**, C.; Montpellier —: Emil **Castelnau**, C.; Nantes —: M. **Bardot**, C.; Paris —: Baron Alfons **von Rothschild**, GC.; La Rochelle —: Franz Ant. Gottfried **v. Heimbach**, C.; Rouen —: J. **Roudeaux**, C.; St.-Valery-sur-Somme —: Emil **Schytte**, C.; Toulon —: Marius **Barnéoud**, C. — Colonien: Algier —: Hans **Hoskiar**, C.]

Rußland —: GRath Andreas Frhr **v. Budberg**, a. u. bev. Botschafter (ern. 17. [5.] Nov., accr. 11. Dec. 1862); Staatsrath Basil. **Tschitscherin**, Botsch.-Rath; Staatsrath und Krjkr Gregor **Okuneff**, 1r Botsch.-Secr.; Hofrath u. Krjkr Iwan **Paskewitsch**, Hon.-Rath und Krjkr Dimitri **Obreskoff**, 2te Botsch.-Secre; wirkl. Staatsrath Jac. **Tolstoy**, Hofrath u. Krjkr Prinz Nicol. **Gortschakoff**, Colleg.-Assess. u. Krjkr **Golenitscheff-Kutusoff-Tolstoy**, Reg.-Secr. u. Krjkr Prinz **Dolgorukoff**, Attachés. Der Botsch. beigegeben: Prinz **Sayn-Wittgenstein** und Oberst-Lieut. E. **Colson**, Milit.-Att. — [Bordeaux —: Colleg.-Rath Paul **Lentz**, C.; Le

Hâvre —: Colleg.-Rath Christ. **Thal**, C.; Marseille —: wirkl. Staatsrath **Boukharine**, GC.; Nizza —: Colleg.-Rath **Grieve**, C.; Paris —: wirkl. Staatsrath Theod. **von Völkersahm**, GC.; Rouen —: Colleg.-Rath Christ. **Thal**, C. — Colonien: Algier —: Colleg.-Rath **Boïsmann**, C.]

Sachsen (Königr.) —: wirkl. Geh.-Rath und Krhr Albin Leo Frhr **v. Seebach**, a. G. u. b. M. (accr. 10. Januar 1853); Friedr. Aug. Kurt **v. Lüttichau**, Leg.-Secr.; Carl Frhr **von Seebach**, Att. — [Bayonne —: Heinr. **Poydenot**. C.; Bordeaux —: Th. **Albrecht**, C.; Le Hâvre —: Carl Ludw. **Pusinelli**, C.; Paris —: Thom. **Albrecht**, C.]

Sachsen-Coburg-Gotha —: Legat.-Rath Heinr. **Königswarter**, GTr. (accr. 28. Dec. 1858).

Sachsen-Weimar. [Bordeaux —: **Klipsch**, C.; Le Hâvre —: R. Friedr. **Mohr**, C.; Lyon —: J. **Schlenker**, C.; Paris —: Heinr. Wilh. **Wagner**, C.]

San Marino —: Graf Heinrich **d'Avigdor**, GTr. (accred. 19. Febr. 1859); Chev. Marius A. **Gilly**, Leg.-Secr.; Chev. Arthur J. **Avigdor**, Att. — [Paris —: **Paltrineri**, C.]

San Salvador —: Victor **Herran**, GTr.; Lopez **de Arosemena**, Leg.-Secr. — [Bordeaux —: **Fauché**, C.; Le Hâvre —: **Toussaint**, C.; Paris —: Jules **Thirion**, GC.]

Schwarzburg-Rudolstadt u. Sondershausen. [Le Hâvre —: R. Fr. **Mohr**, C.]

Schweden und Norwegen —: Krhr Frhr Georg Nic. **Adelswärd**, a. G. u. b. M. (accr. 1. Aug. 1858); F. G. **Due**, Leg.-Secr.; **v. Lagerheim**, Major Staff, Att.; G. **Blumm**, Kanzler; Dr. J. **Grafstroem**, Leg.-Prediger. — [Bordeaux —: Nils Theod. **Sandblad**, C.; Calais —: Henri **Dupont** jun., C.; Dünkirchen —: Aug. **Thiéry**, C.; Le Hâvre —: C. G. **Brostroem**, GC.; Marseille —: Ed. G. **Foelsch von Fels**, GC.; Nantes —: Alexis **Backman**, C.; Paris —: Jules **Leroux**, GC. — Colonien: Algier —: F. **Rouget de St. Hermine**, GC.]

Schweiz —: Dr. **Kern**, a. G. u. b. M. (accr. 29. Nov. 1857); **Delley**, Leg.-Secr.; Arnold **Roth**, 2r Secr. — [Bastia —: Salvat. **Feretti**, C.; Bordeaux —: Paul **Mestrezat**, C.; Le Hâvre —: Fr. **Wanner**, C.; Lyon —: Rud. **Dobler**, C.; Marseille —: Jul. **Robert**, C. — Colonien: Algier —: . . . ., C.; Oran —: Jean Dan. Louis **Manuel**, Vice-Consul.]

Spanien —: Franc. Javier **de Isturiz y Montero**, a. u. b.

Botschafter (accr. 2. März 1863); Gaspar **Muro**, 1r Botsch.-Secr.; Enrique **Stuard**, Graf **de Galve**, 2te Botsch.-Secr; Frutos **Alvaro**, 3r Botsch.-Secr.; E. **de Torres**, J. **Osborne**, Att.; M. C. **Godoy**, J. Moreno **de Mora**, J. Bernardo **Quiros**, Const. **Vallin**, attachés surnum. — [Bayonne —: C. **Navarro**, C. in Auftr.; Bordeaux —: P. R. **de Aurrecoechea**, C. in Auftr.; Cette —: R. Gonz. **Zabala**, C.; Le Hâvre —: Ant. **Bernal y O'Reilly**, C.; Marseille —: **Cañete y Moral**, C.; Nantes —: L. Guerra **de la Vega**, C.; Nizza —: Ant. M. **de Moya**, C.; Paris —: T. Gonzalez **de Escalante**, GC.; Perpignan —: Mig. **de Tovar**, C. in Auftr. — Colonien: Algier —: Vincente **de Zugasti**, GC.; Oran —: Thomas **Ortuño**, C.]

Türkei —: **Mohamed-Djemil-Pascha**, außerord. Botschafter (accr. 20. Oct. 1862); **Ali-Bey**, 1r Secr.; **Artin-Dadian-Efendi**, 1r Secr.-Dolmetsch; **Fahry-Bey**, 2r Secr.; **Ejad-Bey**, 2r Secr.-Dolmetsch; **Aristarchi-Bey**, Att.; Oberst-Lieut. **Ali-Bey**, Milit.-Att. — [Bordeaux —: Raoul **Balgueri**, C.; Brest —: **Lefebvre** jun., C.; Dieppe —: A. Marquis **de Bilmare**, C.; Le Hâvre —: Louis **Cor**, C.; Lyon —: **Yemeniz**, C.; Marseille —: C. **Emeric**, GC.; Paris —: Arm. **Donon**, GC.; Rouen —: **Tavernier**, C.]

Uruguay. [Bayonne —: José Maria **Goyeche**, C.; Bordeaux —: Ed. **Loreilhe**, C.; Le Hâvre —: **Pochet**, C.; Marseille —: Ad. **Reboul**, C.; Nantes —: **Gourdon**, C.; Paris —: Andrea Avelino **de Orihuela**, GC.; St.-Malo —: Hyp. **Doinell**, C.]

Venezuela —: J. M. Torres **Caicedo**, GTr. (accr. 5. Sept. 1861). — [Bayonne —: Camillo **Maurique**, C.; Bordeaux —: **Carillo y Navas**, C.; Boulogne —: **Rouxel**, C., Cherbourg —: **Hauvet**, C.; Dünkirchen —: **Gollet**, C.; Le Hâvre —: Ant. Parra **Bolivar**, C.; Marseille —: Andrea **Roncayolo**, C.; Nantes —: **do Nascimento**, C.; Paris —: Ed. **Bertrand**, Handels-Agt. — Colonien: Martinique —: Assier **de Pompignan**, C.]

Württemberg —: Frhr u. Staatsrath Aug. Frhr **v. Wächter**, a. G. u. b. M. (accr. 8. Dec. 1855); **Loubat**, Attaché. — [Le Hâvre —: **Rosenlecher**, C.; Lyon —: J. **Schleuker**, C.; Nizza —: **Avigdor**, C.; Straßburg —: Eug. **Hecht**, C.]

Statistische Notizen. — Bevölkerung (31. Dec. 1861) u. Flächeninhalt

(100 Hectaren = 1 QKilometer, 54,9 QKilometer = 1 geogr. QMeile).

Departements.	Hectaren.	Einwohner.	Departements.	Hectaren.	Einwohner.
Ain	579897	369767	Marne	818044	385498
Aisne	735200	564597	Marne (Haute-) . .	621968	254413
Allier	730837	356432	Mayenne	517063	375163
Alpes (Basses-) . .	695419	146368	Meurthe	609004	428643
Alpes (Hautes-) . .	558961	125100	Meuse	622787	305540
Alpes maritimes . .	393000	194578	Morbihan	679781	486504
Ardèche	552665	388529	Moselle	536889	446457
Ardennes	523289	329111	Nièvre	681656	332814
Ariége	489387	251850	Nord	568087	1,303380
Aube	600139	262785	Oise	585506	401417
Aude	631324	283606	Orne	609729	423350
Aveyron	874333	396025	Pas de Calais . . .	660563	724338
Bouches du Rhône .	510487	507112	Puy de Dôme . . .	795051	576409
Calvados	552072	480992	Pyrénées (Basses-) .	762266	436628
Cantal	574147	240523	Pyrénées (Hautes-) .	452945	240179
Charente	594238	379081	Pyrénées-orientales .	412211	181763
Charente inférieure .	682569	481060	Rhin (Bas-)	455345	577574
Cher	719934	323393	Rhin (Haut-) . . .	410771	515802
Corrèze	586609	310118	Rhône	279039	662493
Corse	874741	252889	Saône (Haute-) . .	533992	317183
Côte d'or	876116	384140	Saône et Loire . .	855174	582137
Côtes du Nord . .	688562	628676	Sarthe	620668	466155
Creuse	556830	270055	Savoie	591358	275039
Dordogne	918256	501687	Savoie (Haute-) . .	341715	267496

Doubs	522755	296280	Seine	47550	1,953660
Drôme	652155	326684	Seine inférieure	603329	789988
Eure	595765	398661	Seine et Marne	573635	352312
Eure et Loir	587430	290455	Seine et Oise	560365	513073
Finistère	672112	627304	Sèvres (Deux-)	599988	328817
Gard	583556	422107	Somme	616120	572646
Garonne (Haute-)	628988	484081	Tarn	574216	353633
Gers	628031	298931	Tarn et Garonne	372016	232551
Gironde	974032	667193	Var	608325	315526
Hérault	619799	409391	Vaucluse	354770	268255
Ille et Vilaine	672583	584930	Vendée	670349	395695
Indre	679530	270054	Vienne	697036	322028
Indre et Loire	611370	323572	Vienne (Haute-)	551657	319595
Isère	828934	577748	Vosges	607995	415485
Jura	499401	298053	Yonne	742804	370305
Landes	932131	300839	Truppen in Algerien, Syrien u. Rom		90507
Loir et Cher	635092	269029	Summe f. Frankreich*)	54,239679	37,472732
Loire	475962	517603			
Loire (Haute-)	496225	305521	**Algerien.**		
Loire inférieure	687456	580207	Departem. und Provinz.		
Loiret	677119	352757	Algier	11,300000	974491
Lot	521174	295542	Constantine	17,500000	1,402027
Lot et Garonne	535396	332065	Oran	10,200000	622606
Lozère	516973	137367	Summe für Algerien	39,000000	2,999124
Maine et Loire	712093	526012	Frankr. u. Algerien zus.	93,239679	40,471856
Manche	592838	591421			

*) 54,239679 Hectaren = 542397 QKilometer = 9880 geogr. QMeilen.

Nach dem Religionsbekenntniß vertheilte sich die Bevölkerung am 1. Januar 1862 etwa folgendermaßen, wobei jedoch zu bemerken ist, daß bei Aufnahme des Census das religiöse Bekenntniß nicht amtlich berücksichtigt wird.

	Frankreich.	Algerien.	Total.
Katholiken	35,734667	185100	35,919767
Protestanten	1,561250	6736	1,567986
Israeliten	156000	29007	185007
Muhammedaner	—	2,778281	2,778281
Nicht anerkannte Culte	20815	—	20815
	37,472732	2,999124	40,471856

Städte mit über 50000 Einwohnern.

Paris	1,696141	Straßburg	82014
Lyon	318803	Le Hâvre	74336
Marseille	260910	Amiens	58780
Bordeaux	162750	Nîmes	57129
Lille	131827	Metz	56888
Nantes	113625	Rheims	55808
Toulouse	113229	Montpellier	51865
Rouen	102649	Angers	51797
St.-Etienne	92250	Limoges	51053
Toulon	84987	Orléans	50798

Colonien.

	Hectaren.	Bevölkerung.
Asien. Indien [Pondichéry, Karikal, Yanaon, Mahé, Chandernagor	48962[1]	221507[2]
Nieder-Cochinchina (6 Provinzen)]	2,750000[3]	2,000000[3]
Besitzungen in Asien	2,798962	2,221507
Africa. Senegal u. Dependenzen	25,000000	54655[2]
Insel Réunion	213550[1]	178238[2]
Ste-Marie (Madagascar)	90975[1]	22570[2]
Mayotte u. Dependenzen	53000[1]	
Besitzungen in Africa außer Algerien	25,357525	255463
America. Martinique	98782[1]	136562[2]
Guadeloupe u. Dependenzen	108590[1]	136602[2]
Guyana	18,000000[1]	25687[2]
St-Pierre u. Miquelon	21023[1]	2311[2]
Besitzungen in America	18,228395	300162

Siehe die Anmerkungen [1]) bis [3]) auf S. 493.

	Hectaren.	Bevölkerung.
Oceanien[4]). Marquesas-Inseln	130000	12000
Insel Pomotou, Wallis, Gambier und Toubouai	200000	18460
Gesellschafts-Inseln	150000	9000
Neu-Caledonien u. Dependenzen .	2,000000	45000 [5])
Besitzungen in Oceanien . . .	2,480000	84460
Gesammtsumme der Colonien	48,864882	2,862592

Finanzen.

Ausgaben. — Budget für das Jahr 1864 (votirt durch den Senat und den gesetzgebenden Körper).

a) Budget ordinaire.	Francs.
Civilliste und Dotationen	26,500000
Senat und gesetzgebender Körper	9,404000
Zuschuß zur Dotation der Ehrenlegion	9,209280
Consolidirte Schuld	385,937547
Dotation für den Tilgungsfond	118,022745
Kündbare Schuld	60,308617
Leibrenten	76,607931
Staatsministerium	17,095900
Ministerium der Justiz	33,167610
" des Auswärtigen	12,534200
" des Innern	175,042006
" der Finanzen	22,747522
" des Kriegs	370,284040
General-Gouvernement von Algerien	14,243533
Transport	1331,104931

[1]) Nach Dr. M. Block, Statistique de la France, Paris 1860.

[2]) Revue maritime et coloniale, Mai 1863. — Nach Annuaire de Sénégal et dépendances pour 1861 lebten in dieser Colonie:

Unmittelbare Unterthanen Frankreichs	102600
Von Frankreich abhängige Bevölkerung	150000
Zusammen:	252600

Ausschließlich mit Frankreich Handel treibende Bevölkerung: 1 Million.

[3]) Revue maritime et coloniale, Mars 1861.

[4]) Die Angaben für Oceanien sind nicht amtlich.

[5]) Revue maritime et coloniale, Sept. 1862.

a) Budget ordinaire.	Francs.
Transport	1331,104931
General-Gouvernement der Marine und der Colonien	153,242332
„ des öffentl. Unterrichts u. Cultus	71,020257
„ des Ackerbaues, Handels und der öffentlichen Arbeiten	75,474153
Regie-, Betriebs- und Steuererhebungs-Kosten	233,451248
Ausfälle, Rückzahlungen, Prämien ꝛc.	132,785203
Total a)	1997,078124

b) Budget extraordinaire.	Francs.
Staatsministerium	8,500000
Ministerium des Innern	4,510000
„ der Finanzen	3,725000
„ des Kriegs	6,889000
General-Gouvernement von Algerien	5,200000
Ministerium der Marine und der Colonien	14,000000
„ des öffentl. Unterrichts u. Cultus	4,800000
„ des Ackerbaues, Handels und der öffentlichen Arbeiten	60,391000
Total b)	108,015000
Gesammtsumme der Ausgaben	2105,093124

II. Einnahmen.

a) Budget ordinaire.	Francs.
Directe Steuern	504,852633
Pferde- und Wagensteuer	2,700000
Einschreibungsgebühren, Stempel u. Domainen	423,760216
Einnahme aus den Forsten	39,921500
Einnahme aus den Zöllen u. dem Salz-Monopol	121,642000
Zuckersteuer	134,990000
Getränkesteuer	203,709000
Verschiedene mit d. indir. Steuern erhobene Taxen	53,951000
Erträge des Tabaks-Monopols	220,376000
Erträge des Pulver-Monopols	14,183000
Erträge der Post	69,233000
Erträge der Universitäten	2,846500
Erträge u. Einkünfte aus Algerien	18,800000
Transport	1810,964849

a) Budget ordinaire.	Francs.
Transport	1810,964849
Ersparungen ꝛc. dem Civilpensionsfond zugewiesen	14,399000
Verschiedene Ergebnisse	81,035515
Ergebnisse aus der Tilgungsfonds-Reserve . .	96,022745
Total a)	2002,422109

b) Budget extraordinaire.	Francs.
Ergebnisse aus der Tilgungsfonds-Reserve . .	80,515236
Rückzahlungen von Eisenbahngesellschaften . .	3,000000
Chinesische Kriegsentschädigung (4te Annuität) .	7,000000
Werth von Grundstücken, die für den Bau der Oper verkauft worden sind	3,500000
Ertrag aus dem Verkauf eines Theils der Wälder von Dunes	12,000000
Außerordentliche Ausnutzung der Forste . . .	2,000000
Total b)	108,015236
Gesammt-Summe der Einnahmen	2110,437345
" " der Ausgaben	2105,093124
Mithin Ueberschuß	5,344221

Services rattachés pour ordre au budget.

Einnahme und Ausgabe.

	Francs.		Francs.
Ehrenlegion . . .	16,204659	Dotationen d. Armee	60,740000
Kaiserl. Buchdruckerei	4,640000	Marine-Invaliden .	14,830000
Münzen u. Medaillen	1,861745	Central-, Kunst- und Gewerbeschule .	420300
Consular-Kanzleien	1,350000		
		Summe	100,046704

Staatsschuld (Ausgaben für das Jahr 1864).

Art der Schuld.	Consolidirte Schuld.	Tilgungsfond.
1. Consolidirte Schuld und Tilgungsfond.	Francs.	Francs.
Renten 4½ %	39,759628	— —
" 4 %	478081	— —
" 3 %	345,699838	118,022745
	385,937547	118,022745
	Zus. 503,960292	

2. Kündbare Schuld.	Francs.
Schwebende Schuld	34,000000
Cautionen	8,500000
Special-Anleihen für Canäle	17,547785
Sundzoll	248832
Jährliche Zahlung an Spanien für die Feststellung der Pyrenäischen Grenzen	12000
Zusammen	60,308617

3. Leibrenten.	Francs.
Civilpensionen ꝛc.	34,207931
Pensionen und Hülfsleistungen für das Militair	42,400000
Zusammen	76,607931

Capital der schwebenden Schuld 840,000000
„ der consolidirten Schulden 9 Milliarden ca.

Armee. (Nach dem Budget des Kriegsministers für 1864.)

Generalstäbe:	Officiere, activ.	in Reserve.	Unteroffic.	Z. Ganz.
Marschälle	10	—	—	10
Divisions-Generale . . .	90	80	—	170
Brigade-Generale	160	180	—	340
Generalstabs-Corps . . .	534	—	—	534
Generalstab der Plätze . .	352	—	367	719
Im Ganzen	1146	260	367	1773

Auf dem Kriegsfuß: Marschälle 12, Div.-Generale 90 activ und 80 in Reserve, Brigade-Generale 180 activ u. 180 in Reserve; Generalstab 580 M., topograph. Generalstab 719 M. Im Ganzen: 1841 M. und (auf dem Friedensfuß) 160 Pferde.

Gendarmerie (Friedensfuß).	Kais. Garde.				Linie.				Zusammen Mann.
	Reg.	Bat.	Schw.	Comp.	Legion.	Bat.	Schw.	Comp.	
Gendarmerie zu Fuß . . .	1	2	—	16	—	—	—	—	1462
„ zu Pferd . .	—	—	1	—	—	—	—	—	135
In den Depart. u. in Algerien	—	—	—	—	27	—	—	96	20174
Garde von Paris	—	—	—	—	1	2	4	16	2897
Veteranen	—	—	—	—	—	—	—	1	161
	1	2	1	16	28	2	4	113	24829

1 Regiment 28 Legionen 4 Bat. 5 Schw. 129 Comp. mit 14769 Pferden. Auf dem Kriegsfuß: 25688 Mann.

Infanterie (Friedensfuß).	Kaiserl. Garde. Reg.	Bat.	Comp.	Linie. Reg.	Bat.	Comp.	Zusam. Mann.
Grenadiere	3	12	72	—	—	—	6600
Voltigeurs	4	16	96	—	—	—	8800
Linien-Infanterie . .	—	—	—	100	300	2400	199222
Jäger zu Fuß . . .	—	1	10	—	20	160	15116
Zuaven	1	2	14	3	9	81	9746
Afric. leichte Infant.	—	—	—	—	3	15	1614
Fremden-Legion . .	—	—	—	1	3	24	2049
Algierische Tirailleurs	—	—	—	3	9	63	6000
Disciplin-Compagn.	—	—	—	—	—	7	876
Veteranen	—	—	—	—	—	1	116
Pompiers von Paris	—	—	—	—	1	10	1298
	8	31	192	107	345	2761	251437

115 Reg. 376 Bat. 2953 Comp. u. 116 Comp. u. 24 Sect. hors rang mit 326 Pferden. Kriegsfuß: 515037 Mann.

Cavalerie (Friedensfuß).	Kais. Garde. Reg.	Schw.	Linie. Reg.	Schw.	Comp.	Zusam. Mann.
Hundert-Garden . . .	—	1	—	—	—	221
Carabiniers	—	—	2	12	—	1764
Cuirassiere	2	12	10	60	—	10915
Dragoner	1	6	12	72	—	11631
Ulanen	1	6	8	48	—	8103
Jäger	1	6	12	72	—	11876
Guiden-Regiment . . .	1	6	—	—	—	1047
Husaren	—	—	8	48	—	7546
Chasseurs d'Afr. . . .	—	—	3	18	—	3381
Spahis	—	—	3	18	—	3489
Remonten	—	—	—	—	9	2583
Cavallerieschule . . .	—	—	—	—	—	242
	6	37	58	348	9	62798

64 Reg. 385 Schw. 9 Comp. und 64 Pelotons hors rang; 47616 Pferde. Kriegsfuß: 100221 M. und 65000 Pferde.

Artillerie (Friedensfuß).	Kaiserliche Garde. Reg.	Batt.	Comp.	Linie. Reg.	Batt.	Comp.	Zusam. Mann.
General-Stab .	—	—	—	—	—	—	1477
Fuß-Artillerie .	—	1	—	5	80	—	
Reit. Artillerie .	1	6	—	4	32	—	31373
Fahrende Artill.	1	8	—	10	100	—	
Pontoniere . .	—	—	1	1	—	12	1639
		Schwdr			Schwdr		
Train	—	1	2	—	6	30	3709
Handwerker . .	—	—	—	—	—	12	944
Waffenschmiede .	—	—	—	—	—	2	208
Veteranen . . .	—	—	—	—	—	4	532
	2	16	3	20	218	60	39882

22 Reg. 227 Batt. 7 Schwadr. 63 Comp. 29 Pelotons hors rang mit 16646 Pferden und 1362 Geschützen. — Im Krieg verdoppelt sich die Zahl der Train-Comp. und es werden 29 Rgts.- u. Schwadr.-Dépôts gebildet. — Auf d. Kriegsfuß: 66132 Mann mit 49839 Pferden.

Genie (Friedensfuß).	Kaiserl. Garde. Divis.	Comp.	Linie. Reg.	Bat.	Comp.	Zusam. Mann.
Spec. General-Stab .	—	—	—	—	—	1101
Truppen	1	2	3	6	69	6951
Arbeiter-Compagnie . .	—	—	—	—	2	358
	1	2	3	6	71	8410

3 Reg. 1 Div. 6 Bat. 73 Comp. und 3 Comp. hors rang, mit 1115 Pferden. Kriegsfuß: 15443 M. u. 1400 Pferde.

Militair-Equipage (Friedensfuß).	Kaiserl. Garde. Escadr.	Comp.	Linie. Escadr.	Comp.	Zusam. Mann.
Stab des Parktrains . .	—	—	—	—	66
Train-Fuhrwesen	1	4	5	40	5094
Bauhandwerker	—	—	—	5	495
	1	4	5	45	5655

6 Escadrons, 49 Comp. und 6 Sectionen hors rang, und 5496 Pferde. — Auf dem Kriegsfuß: 15829 M. u. 12000 Pferde.

Verwaltungs-Truppen (Friedensfuß).	Abtheilungen.	Zusammen Mann.
Intendanz (activ u. in Reserve)	—	304
Verwaltungs-Officiere	—	1174
Feldgeistliche, Aerzte und Apotheker . .	—	819
Thierärzte	—	370
Bureau-Beamte der Intendanz	1	550
Handwerker	15	2765
Sanitäts-Truppen	15	3429
	31	9411

31 Abtheilungen à 240 Pferde. Auf dem Kriegsfuße: 17536 Mann.

Recapitulation.

Waffengattung.	Friedensfuß. Mann.	Pferde.	Kriegsfuß. Mann.	Pferde.
General-Stäbe . . .	1773	160	1841	—
Gendarmerie	24829	14769	25688	15000
Infanterie	251437	326	515035	—
Cavalerie	62798	47616	100221	65000
Artillerie	39882	16646	66132	49838
Genie	8410	1115	15443	1400
Militair-Equipage . .	5655	5496	15829	12000
Verwaltungs-Truppen .	9411	240	17536	—
	404195 [1]	86368 [1]	757725 [1]	143238 [1]

Frankreich kann nach dem Verhältniß von 2% der Bevölkerung in Kriegszeiten eine Armee von ca. 800000 M. stellen.

[1]) Mitgerechnet sind 2897 Mann von der Garde von Paris, 1298 von den Pompiers von Paris und 663 Pferde.

Invaliden: Officiere und Soldaten	2300	8988
Militairschulen: Officiere und Eleven	2285	
Militair-Justiz: Aufsichtsbeamte und Sträflinge . .	4403	

Stand der Flotte (1863).

Art der Schiffe. Geschütze.	Schrauben-gepanzerte.			Dampfschiffe, nicht gepanzerte.			Rad-Dampfschiffe.			Segel-Schiffe.	
	Zahl.	Kanon.	Pferdekraft.	Zahl.	Kanon.	Pferdekraft.	Zahl.	Kanon.	Pferdekraft.	Zahl.	Kanon.
Linienschiffe zu 120 Kanonen	1	130	1200	5	600	2540	—	—	—	1	120
Linienschiffe zu 100 "	—	—	—	19	1900	15150	—	—	—	1	100
Linienschiffe zu 90 "	—	—	—	14	1260	7350	—	—	—	3	270
Linienschiffe zu 70 "	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	70
Linienschiffe zu 60 "	3	180	3000	—	—	—	—	—	—	—	—
Fregatten zu 60 "	—	—	—	6	360	4800	—	—	—	7	420
Fregatten zu 50 "	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8	400
Fregatten zu 40 "	19	760	16600	22	880	9650	—	—	—	9	360
Fregatten zu 20—16 Kanonen	—	—	—	2	32	800	18	300	8480	—	—
Corvetten zu 30 Kanonen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	300
Corvetten zu 10—4 Kanonen	—	—	—	20	130	6720	9	42	3040	—	—
Briggs zu 12 und 8 Kanonen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	16	180
Avisos zu 6, 4 u. 2 Kanonen	—	—	—	53	110	5850	58	196	7670	—	—
Leichte Schiffe zu 4—2 Kanonen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	21	48
Transport-Schiffe zu 4 u. 2 Kanonen	—	—	—	44	140	7700	—	—	—	28	76
Schwimmende Batterien zu 18 Kanonen	5	90	1125	—	—	—	—	—	—	—	—
Schwimmende Batterien zu 16 "	14	196	2100	—	—	—	—	—	—	—	—
Kanonen-Boote zu 4, 2 u. 1 "	—	—	—	60	116	3300	—	—	—	—	—
Sporenschiffe	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe	43	1356	24025	245	5528	63860	85	538	19190	105	2344

478 Schiffe mit 9766 Kanonen u. 107075 Pferdekraft. — (Von den 43 Panzer-Schiffen sind 2 Linienschiffe, 12 Fregatten u. 10 schwimmende Batterien im Bau begriffen.)

Personal-Bestand der Flotte.

(Nach dem Budget des Ministers der Marine u. der Colonien für 1864.)

1) Flotte: Admirale 2; Viceadmirale, activ 15, in Reserve 14; Contreadmirale, activ 30, in Reserve 20; Linien-Schiffs-Capit. 130; Freg.-Capit. 270; Lieut. 750; Fähnriche 600; Aspiranten 300; Eleven 300; Lieutenants mit festgestellter Residenz 75 . . . . . 2506 M.
Genie der Marine, Hydrographen, Commissariat, Aerzte, Geistliche ꝛc. . . . . 1565 „
Arbeiter, Aufsichtspersonal . . . . . 3292 „
Obermaschinisten ꝛc. . . . . 262 „
Schiffs-Equipagen . . . . . 33140 „
Gesammtsumme: Kriegsfuß 66535, Friedensfuß . 40765 M.
Die Zahl der dienstpflichtigen Seeleute, welche im Krieg einberufen werden können, beträgt 170000 M.

2) Marine- u. Colonialtruppen. (Friedensfuß.)

	Reg.	Bat.	Batt.	Comp.	Zusam. Mann.
Generale (4 activ, 5 in Reserve)	—	—	—	—	9
Gendarmerie der Colonien . .	—	—	—	4	632
Gendarmerie der Marine . . .	—	—	—	5	382
Infanterie	4	—	—	118	14689
Tirailleurs von Senegal . . .	—	1	—	6	824
Tirailleurs von Anam	—	2	—	?	?
Cipayes	—	—	—	2	314
Eingeborne Infanterie	—	—	—	3	390
Disciplinar-Comp.	—	—	—	1	216
Straf-Comp. in den Colonien .	—	—	—	5	1410
Artillerie (Stab u. Truppen) .	1	—	25	—	3865
Artillerie-Handwerker	—	—	—	6	1000
Eingeborne Handwerker des Genie	—	—	—	4	644
Aufseher	—	—	—	5	422
	5	3	25	159	24797

Kriegsfuß: 28000 Mann.

Truppen der Zollverwaltung 25509 M. und 5 Compagnien hors rang. — Auf dem Kriegsfuß: 27511 M.

Allgemeiner und specieller Handel*) im J. 1861 mit dem Auslande und den Colonien. — Werth in Millionen Francs.

	Einfuhr.				Ausfuhr.			
	Allgemein. Handel.		Specieller Handel.		Allgemein. Handel.		Specieller Handel.	
Europa.	Werth, officieller	Werth, wirkl.	Werth, officieller	Werth, wirkl.	Werth, officieller	Werth, wirkl.	Werth, officieller	Werth, wirkl.
Rußland	137,5	163,2	93,2	112,2	45,4	59,8	32,7	29,5
Schweden u. Norwegen	31,3	58,6	25,9	34,1	5,0	7,2	4,1	6,0
Dänemark u. Colonien	3,1	3,8	2,9	3,5	8,7	8,7	7,6	7,7
Hansestädte	22,3	25,5	19,0	32,1	21,0	29,7	15,6	14,2
Hannover u. Mecklenburg	0,4	0,4	0,5	0,7	0,5	1,7	0,5	1,7
Zollverein	265,7	282,3	189,4	223,7	183,6	189,7	149,2	157,8
Großbritannien	543,9	555,1	409,0	438,1	564,6	619,8	403,2	456,4
Colonien	69,6	77,7	60,2	58,8	25,5	30,9	17,8	15,9
Niederlande	30,2	36,7	21,9	30,1	28,2	32,4	22,9	20,4
Colonien	13,9	19,1	12,0	17,9	0,7	0,9	0,8	0,7
Belgien	255,2	276,2	143,0	177,5	160,3	168,8	125,7	142,8
Schweiz	232,7	203,5	129,9	155,1	257,7	266,5	165,7	130,9
Oesterreich	10,9	21,5	9,3	13,7	9,7	9,4	6,5	5,6
Italien	170,4	203,4	127,4	171,9	264,7	283,9	175,8	179,5
Römische Staaten	2,2	3,1	1,8	1,0	19,8	19,3	13,7	17,5
Spanien	84,3	91,2	54,9	58,4	197,0	198,9	155,5	160,8
Colonien	39,6	58,0	27,8	35,2	21,4	19,9	15,7	23,1
Portugal	7,8	8,0	7,8	17,1	21,7	20,3	17,6	16,4
Griechenland	2,3	3,4	1,9	2,8	10,4	10,2	7,3	8,8
Türkei	114,1	143,4	69,2	72,5	78,7	54,5	39,7	32,5
America.								
Vereinigte Staaten	313,7	393,0	291,1	362,6	106,3	112,6	75,7	82,2
Mexico	6,2	4,4	6,4	4,1	20,2	17,7	14,0	13,2

Guatemala	0,9	1,5	—	—	1,2	0,9	1,1	0,8
Haïti	12,4	19,4	11,6	10,7	9,5	7,6	6,2	5,8
Brasilien	40,4	75,1	32,9	48,2	97,4	90,4	60,2	61,9
La Plata-Staaten . . .	24,1	36,7	21,1	10,5	32,7	34,1	23,0	25,8
Uruguay	12,0	17,4	10,6	6,2	20,6	20,4	15,0	15,8
Chile	7,4	8,7	7,2	17,0	27,3	22,9	18,8	16,6
Peru	7,0	15,7	6,8	6,7	36,5	30,8	26,3	23,2
Bolivia	—	—	—	—	0,3	0,3	0,3	0,3
Ecuador	0,5	0,8	0,3	0,3	3,7	3,4	2,8	4,1
Neu-Granada	1,8	1,0	1,1	0,9	2,5	2,1	1,9	1,9
Venezuela	4,5	8,3	3,8	7,3	4,9	4,5	4,0	3,9
Africa.								
Westküste von Africa . .	21,4	11,3	19,0	21,9	5,7	4,9	4,8	4,5
Aegypten	31,4	39,7	22,5	33,7	25,5	23,0	18,2	17,1
Barbaresken	12,0	17,7	10,8	22,4	11,3	11,5	8,6	7,9
Andere african. Länder . .	1,9	1,5	1,5	1,2	0,1	0,1	0,1	0,1
Asien, Oceanien.								
China, Cochinchina, Oceanien	2,9	2,7	2,7	2,5	2,9	4,2	2,2	2,2
Französische Colonien.								
Algier	47,8	63,3	43,3	59,0	171,5	137,8	135,4	128,8
Andere Colonien	131,4	130,5	116,6	167,8	108,8	97,2	78,0	82,2
Strandgut	2,6	2,3	1,9	2,9	—	—	—	—
Kohlen für Dampfer . .	—	—	—	—	1,8	3,0	—	—
Total-Werth	2719,7	3085,1	2018,2	2442,3	2615,3	2661,9	1874,2	1926,5
Ein- und Ausfuhr zusammen					5335,0	5747,0	3892,4	4368,8

*) Unter „speciellem Handel" wird verstanden bei der Einfuhr: die zur Consumtion in Frankreich selbst bestimmten Waaren, bei der Ausfuhr: die in Frankreich selbst producirten Waaren. Der „officielle" Werth ist der nach einem im J. 1827 zuerst aufgestellten und seitdem stets beibehaltenen Werth-Tarif berechnete Werth.

Schiffsverkehr
mit dem Ausland und den Colonien im Jahr 1862.

Flaggen.	Eingelaufen.		Ausgelaufen.	
	Schiffe.	Tonnen.	Schiffe.	Tonnen.
Französische	12374	1,907897	8201	1,445872
Fremde	16448	2,658776	11004	1,560097
Im Ganzen	28822	4,566673	19205	3,005969

Stand der Handels-Marine 31. Dec. 1861.

	Zahl.	Tonnengehalt.
Segelschiffe	14738	910729
Dampfer	327	73267
Im Ganzen:	15065	983996
Fahrzeuge zur Küstenfischerei verwendet	8041	59541

Griechenland (Königreich)*).

[Ueber die politischen Ereignisse seit Ausbruch der Revolution in den westlichen Provinzen Griechenlands im October 1862, der Einsetzung einer provisorischen Regierung in Athen und dem Erlaß einer Proclamation derselben (23. Oct.), welche den König Otto des Thrones, sowie die Königin Amalie der Rechte auf die Regentschaft für verlustig erklärt ꝛc., s. die Chronik. — Die National-Versammlung in Athen proclamirt am 30. (18.) März 1863 den Prinzen Wilhelm, zweiten Sohn des Prinzen Christian zu Dänemark aus dem Hause Schleswig-Holstein-Sonderburg-Glücksburg, zum König von Griechenland unter dem Namen Georg I. Auf Grund des am 5. Juni in London von den Vertretern der 3 Schutzmächte Rußland, Frankreich und Großbritannien unterzeichneten Protokolls erklärt König Friedrich VII. von Dänemark am 6. Juni zu Kopenhagen die Annahme der Krone Seitens des Prinzen Wilhelm. Letzterer ist am 27. Juni durch die National-Versammlung zu Athen für volljährig erklärt worden und wird nach seiner Ankunft in Griechenland den Titel „König der Hellenen" annehmen. — Protest des Königs von Bayern gegen die Ausschließung der bayerischen Dynastie vom griechischen Thron vom 12. April und 17. Juni 1863.]

*) Berichtigt laut Nachrichten aus Athen bis zum 17. Juli 1863.

Ministerium (Anfang Juli 1863).

Minister-Präsident —: V. **Rufos.**
Minister des Aeußern —: P. **Calligas.**
Minister der Finanzen —: **Kechajas.**
Minister des Cultus —: **Nikolopulos.**
Minister der Justiz —: P. **Mauromichalis.**
Minister des Innern —: Ath. G. **Petimezas.**
Minister des Kriegs —: J. **Klimakas.**
Minister der Marine —: **Bubulis.**

General-Secretaire der Ministerien. Aeußeres —: J. **Delyannis.** Finanzen —: **Sotiropulos.** Cultus ꝛc. —: **Mamukas.** Justiz —: **Rondiris.** Inneres —: **Brazanos.** Krieg —: **Valtinos.** Marine —: vacat.

Bureau der National-Oeconomie, einschließlich der Statistik. Director —: S. A. **Spiliotaki.**

National-Versammlung.

(Eröffnet 22. Dec. 1862, erklärt sich für constituirt 24. Januar 1863.)
Präsidenten —: Diom. **Kyriaku**, A. **Moraitinis.**

Gerichtshöfe.

Oberster Gerichtshof: Areopag (Cassationshof). Präsident —: **Moraitinis.** Vice-Präsident —: V. P. **Oeconomides.** Gen.-Procurator —: . . . .
Appellationsgerichte: 1) Kön. Gerichtshof zu Athen. Präsident —: **Spiliadis.** Gen.-Procurator —: **Cassimatis.**
2) Kön. Gerichtshof zu Nauplia. Präsid. —: **Balbis.** Gen.-Procurator —: **Papaspirides.**
3) Kön. Gerichtshof zu Patras. Präsident —: **Emmanuel.** Gen.-Procurator —: **Konstantopulos.**

[10 Gerichtshöfe erster Instanz: die Bezirksgerichte zu Athen, Chalkis, Syra, Nauplia, Sparta, Nylos (Navarin), Tripolitza, Patras, Missolonghi, Amphyssa (Salona).]

Rechnungshof (Athen).

Präsident —: N. **Silivergos.** Vice-Präsid. —: **Tissamenos.** Staats-Procurator —: **Charalambis.**

Cultus.

A. Orthodoxe oder anatolische Kirche.

Erzbischöfe.

a) Festland und Euböa (4 Erzbischöfe, 4 Bischöfe).

Metropolit von Athen, Megara und Aegina —: **Theophilos,** Präsident der heil. Synode auf Lebenszeit.

Erzbischof von Chalkis (und von ganz Euböa) —: Kallinikos **Kampanis.**
Erzbischof von Aetolia u. Acarnania —: **Procopius.**
Erzbischof von Phthiotis —: Kallinikos **Kastorchis.**

b) Peloponnes (6 Erzbischöfe, 6 Bischöfe).

Erzbischof von Argolis —: **Gerasimos.**
Erzbischof von Korinth —: **Amphilochius.**
Erzbischof von Patras und Elis —: . . . .
Erzbischof von Mantinea und Kynuria —: **Theophanes.**
Erzbischof von Messenia —: **Procopius.**
Erzbischof von Sparta und Monembasia —: **Dionysios.**

c) Inseln im Aegäischen Meere (1 Erzbischof, 3 Bischöfe).

Erzbischof von Syros und Tenos —: **Daniel.**

B. Römisch-katholische Kirche.

Erzbischöfe und Bischöfe.

Naxos —: Lorenzo **Bergeretti,** Erzbischof (1863).
Andros —: Fr. **Zaloni,** Bischof v. Tine u. Mykone, Admin.
Santorin —: P. **Fidele,** Bischof (1863).
Syra —: Giuseppe Maria **Alberti,** Bischof (1851), apostolischer Delegat.

Nomarch von Athen —: **Mavromatis.**

Armee.

Generalität —: **Church,** General; **Kolokotronis, Plaputas, Vlachopulos,** Gen.-Lieutenants.
General-Commando —: vacat *).

Hofstaat.

Siehe den Hofstaat des Königs Otto unter „Bayern". Der Hofstaat des Königs Georg ist zur Zeit (Juli 1863) noch nicht ernannt.

Diplom. Corps zu Athen und Consuln.

Bayern —: Ferdinand Graf **von Hompesch,** MR. (ern. im Decober 1858; Krfkr Rudolph **von Gasser,** Leg.-Secr. — [Athen —: . . . ., C.; Patras —: G. **Clauß,** C.]

*) In Folge der in den letzten Tagen des Juni zwischen den Anhängern der Partei Bulgaris und denen des sogenannten Berges ausgebrochenen und 3. bis 4. Juli durch Intervention der Gesandten der 3 Schutzmächte unterdrückten Militair-Emeute wurde das Gen.-Commando der Armee aufgehoben.

Belgien —: Graf Gaston **Errembault de Dudzeele**, MR. (1860; Constantinopel); . . . ., Leg.-Secr. — [Athen —: A. Frhr **v. Streit**, GC.; Nauplia —: . . . . ., C.; Patras —: G. **Clauß**, C.; Syra —: A. **Varondio**, C.]

Bremen. [Syra —: Carl **Kloebe**, C.]

Dänemark*). [Athen —: F. Th. **Feraldi**, Verweser des Gen.-Consulats; Syra —: A. **Salacha**, C.]

Frankreich —: **Bourée**, a. G. u. b. M. (accr. Febr. 1860); **de Geofroy**, Leg.-Secr. 2r Cl.; **de Courtois**, Leg.-Secr. 3r Cl.; A. **Bourée, de Girard de Châteaubieux**, Attachés; **Meissonnier**, Kanzler. — [Athen —: **Meissonnier**, C.; Syra —: **Derché**, C.]

Großbritannien —: Hon. Peter Campbell **Scarlett**, a. G. u. b. M. (ern. Juni 1862); Horace **Rumbold**, 1r Leg.-Secr.; C. R. T. **Farquhar**, 2r Leg.-Secr.; W. G. **Sandford**, 3r Leg.-Secr.; Henry S. **Digby**, G. F. B. **Jenner**, Attachés. — [Patras —: Henry S. **Ongley**, C.; Piräus —: Will. B. **Neale**, C.; Syra —: St.-Vincent **Lloyd**, C.]

Hamburg. [Syra —: . . . ., C.]

Hannover. [Patras —: Andrew **Lyons**, C. für ganz Morea; Syra —: C. J. A. **Kloebe**, VC.]

Italien (Königr.) —: Graf Terenzio **Mamiani della Rovere**, a. G. u. b. M. (accred. 3. Juli 1861); Graf Luigi **Joannini Ceva di San Michele**, Leg.-Secr. 1r Cl.; Domenico **Concini**, Att. — [Athen —: Giuf. **Malanaſi**, C.]

Mecklenburg-Schwerin. [Syra —: Carl **Kloebe**, C.]

Niederlande —: siehe die Gesandtschaft in Constantinopel. — [Athen —: P. G. **van Lennep**, GC.; Piräus —: F. Th. **Feraldi**, C.; Syra —: M. F. **Salvago**, C.]

Nord-America. [Athen —: H. **Canfield**, C.; Piräus —: George G. **Baker**, C.]

Oesterreich —: Heinrich Frhr **v. Testa**, a. G. u. b. M. (accr. 23. März 1861); Kämm. Gabriel Frhr **v. Herbert-Rathkeal**, Leg.-Secr. — [Patras —: Jos. **Dworzak**, C.; Syra —: Dr. Georg **v. Hahn**, C.]

Portugal. [Syra —: G. **Oeconomo**, C.]

Preußen —: Gustav Graf **v. Brandenburg**, a. G. u. b. M.

---

*) Nach Angabe öffentl. Blätter ist Geh.-Rath Braeſtrup zum Gesandten designirt; derselbe ist bereits in außerordentlicher Mission in Athen angelangt.

(abwesend); Graf Heinr. **v. Keyserlingk-Rautenburg**, Leg.-Secr. u. GTr. ad int.; Th. **Fournier**, Secr.-Dolmetsch. — [Athen und Piräus —: . . . ., C.; Nauplia —: Belisarius **Paulides**, C.; Patras —: Th. **Hamburger**, C.; Syra —: C. J. A. **Kloebe**, C.]

Rußland —: wirkl. Staatsrath u. Kammerherr Graf Andreas **Bludoff**, a. G. u. b. M. (accr. Febr. 1862); Hofrath Fürst **Gagarin**, 1r Leg.-Secr.; Hofrath Peter **Kartschewski**, 2r Leg.-Secr. — [Athen —: StRath J. **Paparigopulos**, GC. für den nördlichen Theil Griechenlands und die Insel Negroponte; Syra —: StRath Aug. **Eberhardt**, GC.]

Sachsen (Königr.) —: die Consulats-Geschäfte werden interimistisch besorgt durch den kgl. schwedischen GTr.

Schweden u. Norwegen —: Frhr Carl Peter **v. Hejdenstam**, GTr. u. GC. (1831; auch C. für die ionischen Inseln).

Spanien —: Fern. **Souza de Portugal**, GTr. — [Athen —: Jac. Bermudez **de Castro**, GC.; Patras —: . . . ., C.]

Türkei —: **Photiades-Bey**, a. G. u. b. M. (ern. März 1861); **Arilos**, 1r Leg.-Secr.; Ph. **Photiades**, 2r Leg.-Secr. — [Athen —: J. **Adamandidis**, C.; Chalkis —: **Tießе**, C.; Lamia —: **Prussos**, C.; Patras —: **Byrandius**, C.; Syra —: L. **Robert**, GC.; Vonitza —: C. **Joanides**, C.]

Statistische Notizen.

Nomarchien.	Geogr. □Meilen.	Bevölkerung 1861.	Hauptstädte.
Attica und Böotien .	116,4	116024	Athen.
Euböa	79,95	72368	Chalkis.
Phthiotis und Phocis	111,67	102291	Lamia.
Acarnanien u. Aetolien	138,24	109392	Missolonghi.
Argolis und Corinth	91,25	138249	Nauplia.
Achaïa und Elis . .	94,31	113719	Patras.
Arcadien	79,62	96546	Tripolitza.
Messenien	62,52	117181	Calamai.
Laconien	76,78	112910	Sparta.
Cycladen	49,86	118130	Syra.
Im Ganzen	900,6	1,096810	

Hiervon kommen auf den Peloponnes: 552414 Einw., auf das Festland: 318535, auf die Inseln: 225861.

Athen: 41298 Einw.; Piräus: 6425 Einw.; zusammen: 47723 Einwohner.

Finanzen.

Das von den am 23. Aug. 1861 geschlossenen Kammern für das Jahr 1862 votirte Budget enthält für die Ausgaben die Summe von 24,785797 Drachmen, für die Einnahmen nur ca. 22 Mill. Drachmen. Die provisorische Regierung hat jedoch seit October 1862 bereits 8 Mill. mehr ausgegeben, als das Budget von 1862 betrug. Gegenwärtig wird das Budget monatlich votirt und sind zur Bestreitung der Ausgaben monatlich ca. 2 Mill. erforderlich*).

Staatsschuld.

Im Jahr 1860 gestaltete sich dieselbe folgendermaßen:

Anleihe von 1832, garantirt durch die 3 Schutzmächte:

A. M. Rothschild	44,444107 Drachmen.
Vorschüsse der 3 Schutzmächte . . .	66,142698 „
	110,586805 Drachmen.

Schuld an Bayern: 1,529333 Fl. — Hierzu kommen noch: die Schuld, welche 1824 in London mit M. M. Jacob und Samson Ricardo contrahirt wurde, die innere, sowie die von der Bank Capodistria übernommene Schuld. Die Beträge dieser Schulden sind nicht genau bekannt.

Die Schuld vermehrt sich jährlich um 3,800000 Dr. — Zur theilweisen Bestreitung der Mehrausgaben seit October 1862 hat die Bank in Athen 6 Mill. Dr. gegen Verpfändung gewisser Staatseinkünfte (von den Oliven, Korinthen, der Mauth ꝛc.) hergeliehen.

Armee.

Die Armee befindet sich gegenwärtig (Juli 1863) im Zustand gänzlicher Auflösung. Von dem Bestand im Jahr 1861 (10911 Mann) dürften kaum noch 4000 M., zur Hälfte Officiere und Junker, vorhanden sein.

*) Nach Erklärung des Finanzministers betrug das Deficit im Juli 1½ Mill. Drachmen (Augsb. Allg. Ztg. 2. Aug. 1863).

Marine (1859).

Schiffe.	Kan.	Schiffe.	Kan.	Pferdkr.
1 Segelcorv. zu 26	26	4 Kan.-Boote zu 3	12	—
1 „ zu 22	22	4 Chebeks . . zu 1	4	—
2 Segelbriggs zu 16	32	4 kleine Segelschiffe	—	—
1 „ -Transp. zu 2	2	1 Raddampfer . .	6	120
2 Seg.-Goëlett. zu 8	16	2 Schrauben-Avisos	6	140
4 „ „ zu 4	16	4 „ „	4	155
1 Kutter . . zu 8	8	31 Schiffe mit . .	154	415

Hierzu eine im Jahr 1861 neu erbaute Fregatte.

Bestand der Marine-Mannschaft im Jahr 1861 = 1225 M.

Handel im Jahr 1860. (Werth in Drachmen.)

Länder.	Einfuhr.	Ausfuhr.
England	14,282602	13,161830
Aegypten	1,624226	88862
America	564888	269710
Oesterreich	8,252419	3,770171
Belgien	437706	7150
Frankreich	7,863478	1,873078
Jonische Inseln	1,333163	1,496268
Spanien	190	9324
Italien	1,718346	1,017838
Niederlande	746319	—
Donaufürstenthümer	3,333031	381682
Rußland	4,032141	533623
Türkei	9,791390	4,321877
Gesammt-Summe	53,979899	26,931413

Schifffahrts-Bewegung 1860.

Angekommen . . . . 77958 Schiffe mit 2,298158 Tonnen.
Ausgegangen . . . . 78107 „ „ 2,321084 „
Im Ganzen 156065 Schiffe mit 4,619242 Tonnen.

Von diesen Schiffen führten 69157 die griechische, 2925 die türkische, 3547 die ionische, 864 die italienische, 612 die österreichische, 351 die englische, 307 die französische Flagge u. s. w.

Handelsflotte 31. Decbr. 1860: 4070 Fahrzeuge mit 263075 Tonnen Gehalt; davon hatten 2857 Fahrzeuge einen Gehalt von über 60 Tonnen. Die Zahl der Matrosen betrug 23842 Mann.

Großbritannien (Königreich).

Minister der Königin.

Cabinet (Eidesleistung 18. Juni 1859).

Erster Lord des Schatzes (First Lord of the Treasury) —: Henry J. Viscount **Palmerston.**
Lord-Kanzler (Lord Chancellor) —: Lord **Westbury.**
Lord-Präsident des Geh.-Raths (Lord President of the Council) —: G. George Graf **Granville.**
Geh.-Siegelbewahrer (Lord Privy Seal) —: George Herzog **v. Argyll.**
Staats-Secretaire (Secretaries of State):
des Innern (Home Dep.) —: Rt. hon. Sir Geo. **Grey,** Bt.;
des Aeußern (Foreign Dep.) —: Graf **Russell;**
der Colonien —: Henry Herzog **v. Newcastle;**
des Kriegs —: Graf **De Grey and Ripon** (1863).
für Indien —: Rt. hon. Sir Charles **Wood,** Bt.
Kanzler der Schatzkammer (Chancellor of the Exchequer) —: Rt. hon. Will. Ewart **Gladstone.**
Erster Lord der Admiralität —: Edward Adolphus Herzog **von Somerset.**
General-Postmeister —: Rt. hon. Edw. John **Stanley,** Baron **Stanley v. Alderley** (Aug. 1860).
Kanzler des Herzogthums Lancaster —: Rt. hon. Edw. **Cardwell.**
Präsident des Handels-Bureau's (President of the Board of Trade) —: Rt. hon. J. Milner **Gibson.**
Präsident des Armen-Gesetz-Collegiums (Presid. of the Poor Law Board) —: Rt. hon. Charles P. **Villiers.**

Nicht zum Cabinet gehörende Minister.

Oberhofmeister (Lord Steward) —: Graf **St. Germans.**
Oberkammerherr (Lord Chamberlain) —: Viscount **Sydney.**
Oberhofmarschall (Earl Marshal) —: Herzog **v. Norfolk.**
Oberstallmeister (Master of the Horse) —: Marquis **von Ailesbury.**
Oberbefehlshaber der Armee —: Herzog **von Cambridge** (Juli 1856).
Ober-Commissair der Parke, Paläste und öffentl. Arbeiten —: Rt. hon. W. F. **Cowper.**
General-Zahlmeister und Vice-Präsident des Handels-Bureau's —: Rt. hon. Will. **Hutt.**

Gen.-Anwalt (Attorney gen.) —: Sir Will. **Atherton**, Kt.
Gen.-Fiscal (Solicitor gen.) —: Sir Roundell **Palmer**.

Geheimer Rath der Königin.

Lord-Präsident —: G. George Graf **v. Granville**.
Vice-Präsident —: Rt. hon. Robert **Lowe**.
Secretair (Clerk in ordinary) —: Arthur **Helps**.

Oberste Staatsbeamte und deren nächste Beistände.

Geheimes Siegel (Privy Seal). Geh.-Siegelbewahrer —: George Herzog **v. Argyll**.
Bureau-Chef (Chief clerk) —: Will. **Goodwin**.

Schatz (Treasury). Lord-Commissaire —: Visct. **Palmerston**; Rt. hon. Will. E. **Gladstone**; E. H. K. **Hugessen**; Sir William **Dunbar**, Bt.; Oberst-Lieut. Luke **White**.
Secretaire —: hon. H. B. W. **Brand**; Rt. hon. Fred. **Peel**.
Schatzkammer (Exchequer). Kanzler —: Rt. hon. Will. Ewart **Gladstone**.
Gen.-Controleur —: Thomas Lord **Monteagle**.
Assistent —: Geo. S. **Frederick**.
Bureau-Chef (Chief clerk) —: H. W. **Chisholm**.

Unterstaats-Secretaire. Inneres Depart. —: Horatio **Waddington**; H. A. **Bruce**.
Auswärt. Depart. —: Edm. **Hammond**; Austen H. **Layard**.
Colonial-Depart. —: Sir Fr. **Rogers**, Bt.; Chichester S. **Fortescue**.
Krieg —: Marquis **v. Hartington**; Gen.-Major Sir Edward **Lugard**.
Indien —: Thom. G. **Baring**; Hermann **Merivale**.
Stellvertreter d. Unter-Staats-Secr. —: J. Cosmo **Melvill**.

Indische Rathskammer. Präsident —: Rt. hon.-Sir Charles **Wood**, Baronet.
Vice-Präsident —: Rt. hon. C. **Mills**.

Handels-Bureau. Präsident —: Rt. hon. T. Milner **Gibson**.
Vice-Präsident —: Rt. hon. William **Hutt**.
Secretaire (Joint-Secretaries) —: James **Booty**; Sir Jam. Emerson **Tennent**.

Kgl. Bauamt (Bureau für öffentl. Gebäude u. Anlagen). Commissaire —: Rt. hon. W. F. **Cowper**, 1r Commissair; die Staats-Secretaire; der Präsident u. der Vice-Präsident des Handels-Bureau's. — Secretair —: Alfred **Austin**.

General-Postamt. Gen.-Postmeister —: Lord **Stanley v. Alderley**. — Secretair —: Sir Rowland **Hill**. — Bureau-Chef —: R. **Parkhurst**. — 1r Secretair für den ausländ. und Colonial-Dienst —: W. **Page**.

Armen-Gesetz-Collegium. Commissaire —: Rt. hon. Charles Pelham **Villiers**, Präsident; der Lord-Präsident des Geh.-Raths, der Geheim-Siegelbewahrer, der Staats-Secretair für das Innere, der Kanzler der Schatzkammer. — Secretaire —: Henry **Fleming**; Charles **Gilpin**.

Allgemeines Register-Amt. Gen.-Administrator —: George **Graham**. — Secretair —: Ths. **Mann**.
Chef der statistischen Abtheil. —: Will. **Farr**, M. D.
Census-Commission. 1r Commissair —: George **Graham**. — Assistenten —: Will. **Farr**, M. D., J. J. **Hammack**.

Zollbehörde. Vorsitzender —: Rt. hon. Sir Thos. F. **Fremantle**, Bt. — Stellvertreter —: Fred. **Goulbourn**. — Secretair —: Fras. G. **Gardner**.

Steuer-Collegium (Board of Inland-Revenue). Vorsitzender —: Henry F. **Stephenson**. — Stellvertreter —: Chs. J. **Herries**. — Secretaire —: Thos. **Dobson**, Thos. **Sargent**.

Bureau für die Einnahme aus den kgl. Forsten und Ländereien. Commissaire —: hon. Chas. Alex. **Gore**; hon. J. K. **Howard**.
General-Einnehmer und Zahlmeister —: Warner Charles **Higgins**.

Oberste Gerichtshöfe.

Oberster Gerichtshof (höchste Appellations-Instanz) ist das Haus der Lords, nächst höchstes Tribunal das
Ober-Kanzlei-Gericht (High Court of Chancery).
Lord-Großkanzler —: Lord **Westbury**.
Ober-Archivar (Master or Keeper of the Rolls) —: Rt. hon. Sir John **Romilly**.

Ober-Appellationsrichter (Lord Justices of Appeal) —: Rt. hon. Sir Jas. L. **Knight-Bruce**, Knt.; Rt. hon. Sir George James **Turner**, Knt.
Vice-Kanzler —: Sir Richard Torin **Kindersley**, Knt.; Sir J. **Stuart**, Knt.; Sir Will. Page **Wood**, Knt.
Concurs-Behörde (Bankruptcy Court) —: der Lord-Kanzler, die Lords Justices of Appeal.

Oberhofgericht (Court of Queen's Bench).
Lord-Oberrichter (Lord Chief Justice) —: Rt. hon. Sir Alexander J. E. **Cockburn**, Baronet. — (4 Richter.)
Schatzkammer-Gericht (Court of Exchequer).
Kanzler —: Rt. hon. W. E. **Gladstone**.
Lord-Ober-Baron (Lord Chief Baron) —: Rt. hon. Sir Frederick **Pollock**, Knt. — (4 Richter, barons.)
Obergericht für Civilklagen (Court of common Pleas).
Oberrichter (Lord Chief Just.) —: Rt. hon. Sir William **Erle**, Knt. — (4 Richter.)
Beisitzer der vorstehenden hohen Gerichtshöfe halten jährlich zweimal die Kreis-Gerichte (courts of circuit) ab; England und Wales sind zu diesem Ende in 7 Kreise (circuits) getheilt.

Testaments- und Ehe-Gericht (Court of Probate, of Marriage and Divorce) —: ...., judge ordinary*). — Secretair —: J. H. **Pattesou**.

Erste Räthe der Krone (Law-officers). Gen.-Staats-Procurator (Attorney gen.) —: Sir Wm. **Atherton**, Knt.
General-Fiscal (Solicitor gen.) —: Sir Roundell **Palmer**.

Geistliches Obergericht (Court of Arches).
Erster Official —: Rt. hon. Stephen **Lushington**.
Consistorial-Gericht (Consistory-Court).
Richter —: Travers **Twiss**, Gen.-Vicar.

Cultus.

a) Anglicanische Erzbischöfe.

Canterbury —: Rt. hon. Ths. Ths. **Longley**, D. D., Primas von ganz England und Metropolitan (1862).

*) Seit 29. Juli 1863 durch den Tod des Sir C. Creswell erledigt; Sir Js. P. Wilde wird als wahrscheinlicher Nachfolger genannt

York —: Rt. hon. Will. **Thomson**, D. D., Primas von England (1862).
Armagh —: Rt. hon. Marc. Gervais **Beresford**, D. D., Primas von ganz Irland (1862).
Dublin —: Rt. hon. Rich. **Whately**, Primas v. Irland (1831).

b) Katholische Erzbischöfe *).

Westminster —: Cardinal Nicolas **Wiseman** (1850).
Armagh in Irland —: Joseph **Dixon** (1852).
Cashel in Irland —: Patrick **Leahy** (1857).
Dublin —: Paul **Cullen**, Primas von Irland (1852).
Tuam in Irland —: John **Mac-Hale** (1834).
Malta und Rhodus —: Cajetan **Pace-Forno** (1857).
Halifax (Neu-Schottland) —: L. **Connolly** (1859).
Quebec (Canada) —: Pietro Flavio **Turgeon** (1850).
Sydney (Australien) —: John **Polding**, Erzb. und apostol. Vicar von Neu-Holland (1842).
Spanisch-Port (Trinidad) —: F. **English** (1860).

Schottland.

Oberste Staatsbeamte (Officers of State).

Groß-Siegelbewahrer (Keeper of the Great Seal) —: Dunbar James Graf **v. Selkirk** (10. April 1858).
Geheim-Siegelbewahrer (Keeper of the Privy Seal) —: James Andrews Graf **v. Dalhousie**.
Lord-Registrator (Lord-Clerk-Register) —: Sir Will. Gibson **Craig**, Bt.
Lord-Advocat (Lord-Advocate) —: James **Moncreiff**.
Lord-Gerichtsschreiber (Lord-Just.-Clerk) —: Rt. hon. John **Inglis**.

Lord-Obercommissair für die Kirche von Schottland **) —: Rt. hon. Robert Montgomery Lord **Belhaven u. Stenton**.

Lord-Gerichts-Präsident (Lord-Justice general) —: Rt. hon. Duncan **Mac-Neill**.
Lord-Advocat —: James **Moncreiff**.
Gen.-Fiscal (Solicitor gen.) —: George **Young**.

*) Dieser Titel besteht gesetzlich nicht.
**) Gehört nicht zu den Officers of State.

Gouverneur von Edinburgh-Castle und Truppen-Ober-Commandant —: Gen.-Major Duncan A. **Cameron.**

Irland.

Oberste Staatsbeamte.

Vice-König und General-Gouverneur —: Rt. hon. Geo. Will. Fred. Graf **v. Carlisle** (Juni 1859).
Groß-Almosenier —: der Primas von Irland.
Secretair en chef —: Rt. hon. Sir Robert **Peel**, Bt., zugl. Geheim-Siegelbewahrer.
Unter-Secretair —: Gen.-Major Sir Thomas A. **Larcom.**
Lord-Kanzler —: Rt. hon. Maziere **Brady.**
Lord-Richter des Appellations-Gerichtshofs (Lord-Justice of the Court of Appeal) —: Rt. hon. F. **Blackburne.**
Archivar (Master of the Rolls) —: Rt. hon. Thomas Berry Cusack **Smith.**
Lord-Oberrichter des Oberhofgerichts —: Rt. hon. Ths. **Lefroy.**
Oberrichter des Civilgerichts —: Rt. hon. James H. **Monahan.**
Lord-Ober-Baron des Schatzkammer-Gerichts —: Rt. hon. David R. **Pigot.**
Admiralitäts-Ober-Gericht, s. S. 518.

Gen.-Anwalt (Attorney gen.) —: Rt. hon. Ths. **O'Hagan.**
Gen.-Fiscal (Solicitor gen.) —: Jas. A. **Lawson.**

Ober-Befehlshaber der Landmacht —: General Sir Rt. hon. George **Brown.**

Parlament.

(18tes Parlament, 6tes unter der Königin Victoria. Einberufen 31. Mai, eröffnet 6. Juni 1859; 5te Session, eröffnet 5. Febr., geschlossen 28. Juli 1863.)
Oberhaus (House of Peers). Präsident (Speaker) —: der Lord-Kanzler.
Vorsitzender der Ausschüsse —: Lord **Redesdale.**
Clerk des Parlaments —: Sir J. G. Shaw **Lefevre.**
Pairs —: 465, nämlich 30 geistliche Lords (26 englische und 4 irische Bischöfe und Erzbischöfe) und 435 weltliche Lords*), als: 3 Prinzen des königl. Hauses, 20 Her-

*) Classificirt nach dem Titel, kraft dessen sie im Hause sitzen, nicht nach den gewöhnlich geführten Adelstiteln.

zöge, 21 Marquis, 112 Earls (Grafen), 22 Viscounts, 213 Barone, 16 schottische Pairs, 28 irische Pairs (auf Lebenszeit).

Unterhaus (House of Commons). Präsident (Speaker) —: Rt. hon. John Evelyn **Denison.**
Clerk —: Sir Denis **Le Marchant,** Bt.
Mitglieder —: 496 englische und wälische, 53 schottische und 105 irische, im Ganzen 654.

Marine.

Flaggen-Officiere (Flag-Officers; außer den Admiralen gehören auch die Vice- und Contre-Admirale zu denselben).

Flotten-Admirale.

Sir Will. Hall **Gage** (Mai 1862); Sir Francis Will. **Austen,** Sir Will. **Parker,** Bt. (April 1863).

Admirale:

1) der rothen Flagge.
Sir Lucius **Curtis,** Bt.
John **Ayscough.**
Sir Thom. John **Cochrane.**
Sir George Fr. **Seymour.**
George Graf **Cadogan.**
William **Bowles.**
Sir Henry **Hope.**

2) der weißen Flagge.
Sir Phipps **Hornby.**
Edward **Harwich.**
Sir A. W. J. **Clifford.**
Sir George Rose **Sartorius.**
Sir J. Gordon **Sinclair,** Bt.
Rt. hon. M. Fred. **Fitzhardinge** Lord **Fitzhardinge.**
Sir Fairfax **Moresby.**

3) der blauen Flagge.
Sir Charles **Sullivan.**
Franc. Erskine **Loch.**
Sir Arthur **Fanshaw.**
Sir Houston **Stuart.**
Sir James **Stirling,** Knt.
Sir Will. Henry **Bruce.**
Sir Js. Hanway **Plumridge.**

Vice-Admiral des Verein. Königreichs und Lieut. der Admiralität —: Sir Ths. John **Cochrane,** Admiral (s. oben).
Contre-Admiral des Verein. Königreichs u. Lieut. der Admiralität —: Sir Geo. Fr. **Seymour,** Admiral (s. oben).

Oberste Verwaltungsbehörden der Flotte (Civil Department of the Navy).

Admiralität (Whitehall).

Lord-Commissaire —: Edward Herzog **v. Somerset;** Vice-Admiral hon. Sir Fred. W. **Grey;** Contre-Admiral Charles **Eden;** Capitain Charles **Frederick;** Capitain hon. James R. **Drummond;** Js. **Stansfeld.**

Secretaire —: Contre-Admiral Rt. hon. Lord Clarence **Paget**; Wm. G. **Romaine.**
Bureau-Chef —: Charles H. **Pennell.**
Chef der hydrograph. Abtheil. —: Capit. In. **Washington.**
General-Aufseher (Controller of the Navy) —: Rear-Admiral R. Spencer **Robinson.**
Oberster Schiffsbaumeister —: E. J. **Reeds.**

Departements in Somerset-House.

Gen.-Rechnungsführer —: Sir Richard Mador **Bromley.**
Stellvertreter —: James **Beeby.**
Gen.-Verwalter —: hon. Rob. **Dundas.**
Controleur des Proviantamtes —: Charles **Richards.**
Gen.-Director d. Sanitätswes. —: Sir John **Liddell,** Dr. med.
Director des Transport-Dienstes —: Capit. Will. R. **Mends.**
Director der See-Ingenieur- und Architectur-Arbeiten —: Oberst Godfrey Thomas **Greene.**
General-Controleur der Küstenwache —: Commodore Hastings R. **Pelverton.**

Sternwarte in Greenwich, kön. Astronom —: G. B. **Airy.**

Admiralitäts-Ober-Gerichte. 1) Für England. Richter —: Rt. hon. Stephen **Lushington.** Bureau-Chef (Chief-Clerk) —: R. G. M. **Browne.** — Kronbeamte: Gen.-Advocat der Königin —: Sir Rob. J. **Phillimore,** Knt., Admiralitäts-Advocat —: Travers **Twiss.** — (2 Proctors.)
2) Für Irland. Richter —: hon. Ths. Fred. **Kelly.** — Kronbeamte: Advocat der Königin —: Sir Ths. **Staples,** Bt. — (1 Proctor.)
Auditeur der Flotte (Judge-Advocate) —: Rob. P. **Collier.** — Stellvertreter —: Will. **Eastlake.**

Marine-Hospital in Greenwich. Gouverneur —: Admiral Sir James Alex. **Gordon**; Lieut.-Gouverneur —: Contre-Admiral Sir Stephen **Lushington.**

Stations-Commandanten.

1) In Großbritannien und Irland.

Nore (Themse-Mündung) —: Vice-Adm. Hope **Johnstone.**
Portsmouth —: Vice-Adm. Sir Michael **Seymour.**
Admiral-Superintend. —: Contre-Adm. hon. Geo. **Elliot.**

Devonport —: Vice-Admiral Sir Houston **Stewart.**
Admiral-Superintendent —: Contre-Admiral Thos. M. C. **Symonds.**
Cork —: Contre-Admiral Sir Lewis T. **Jones.**
Woolwich —: Commodore Sir F. W. E. **Nicolson,** Bt.
Canal-Geschwader —: Contre-Admiral S. C. **Dacres.**

2) Auswärtige Stationen.

Mittelmeer —: Contre-Admiral Robert **Smart.**
Admiral-Superintendent (Malta) —: Contre-Admiral Horat. J. **Austin.**
Nord-America u. Westindien —: C.-Adm. Sir Alex. **Milne.**
Südsee —: Contre-Admiral John **Kingcome.**
Südost-Küste von America —: Contre-Adm. Rich. **Warren.**
Ostindien (China) —: Contre-Admiral Aug. Leop. **Kuper.**
Australien —: Commodore W. F. **Burnett.**
Cap d. Guten Hoffnung u. Westküste von Africa —: Contre-Admiral Sir Baldwin **Walker,** Bt.

Armee.

Feldmarschälle. König der Belgier **Leopold** I. (1816); Visc. **Combermere** (1855); Rt. hon. Sir Edw. **Blakeney,** Hugh Visct. **Gough,** Pr. **Georg** Herzog v. Cambridge (9. Nov. 1862).

Obercommando (Horse Guards).

Oberbefehlshaber der Armee —: Prinz **Georg,** Herzog von Cambridge, Feldmarschall (Juli 1856).
Militair-Secretair —: Gen.-Major W. F. **Forster.**
Gen.-Adjut. der Armee —: Gen.-Major Sir J. Y. **Scarlett.**
General-Quartiermeister —: General-Major Sir Rich. **Airey.**

Oberste Verwaltungs-Behörden der Armee (Civil Departments of the Army).

Staats-Secretair und Unter-Staats-Secretair, s. oben.
Assistent des Unter-Staats-Secr. —: Capit. **Galton.** — Militair-Assistent —: Gen.-Major John **Crofton.**
Bureau-Chef (Chief-Clerk) —: Henry R. **Drewry.**
General-Inspector der Fortificationen —: General Sir John **Burgoyne,** Bt.
Artillerie-Director —: Gen.-Major Alex. **Tulloh.**
Gen.-Director des Sanitätswesens —: Dr. Js. Brown **Gibson.**
Inspector der Miliz —: Gen.-Major Lord F. **Paulet.**

General-Inspector der Freiwilligen —: Oberst W. M. S. **Mac-Murdo.**
General-Kaplan —: Rev. G. R. **Gleig.**
Präsident d. Artillerie-Committees —: Oberst J. **St. George.**
Ingenieur für gezogene Geschütze —: vacat.
Director des Magazin- und Bekleidungswesens —: Capt. J. C. **Caffin.**
Director der Contracte —: Thom. **Howell.**
General-Obercommissair —: John W. **Smith.**
General-Rechnungsführer —: W. **Brown.**
Director der Abtheilung für Topographie—: Oberst Sir Henry **James.**

Gouverneur der Militair-Academie in Woolwich —: Feldmarschall Pr. **Georg** Herzog von Cambridge. — Lieut.-Gouverneur —: GMajor Hen. **Sandham.** — Studien-Inspector —: Oberst F. A. **Yorke.**

Gouverneure

und Oberbefehlshaber der britischen Inseln, in den Colonien und Indien.

Britische Inseln.

Man —: Lieut.-Gouverneur H. B. **Loch**; Jersey —: Lieut.-Gouv. Sir Rob. P. **Douglas**, Gen.-Major; Guernsey —: Lieut.-Gouv. Marcus J. **Slade**, Gen.-Major.

In den Colonien.

1) Europa. Gibraltar. Gouverneur u. Oberbefehlshaber —: Gen.-Lieut. Sir Will. John **Codrington.**
Malta. Gouverneur u. Oberbefehlshaber —: Gen.-Lieut. Sir John Gaspard **Le Marchant**, Knt.
Jonische Inseln. Lord-Ober-Commissair —: Gen.-Major Sir Henry Knight **Storks.**
Helgoland. Lieut.-Gouv. —: Major Henry Fitzh. B. **Maxse.**

---

2) America. Canada. Gen.-Capitain und Gouverneur en chef über die Provinzen Canada, Neu-Braunschweig, Neu-Schottland und die Prinz Edwards-Inseln, zugleich Gen.-Gouverneur über alle Provinzen des americanischen Continents —: Visct **Monck** (Oct. 1861).
Truppen-Obercommandant —: Gen.-Lieut. Sir Will. Fenwick **Williams of Kars**, Bt.

Neu-Braunschweig. Lieut.-Gouverneur —: hon. Arthur Hamilton **Gordon** (Sept. 1861).
Neu-Schottland. Lieut.-Gouverneur —: Rt. hon. George Aug. Constantin **Phipps** Graf **v. Mulgrave.**
Prinz Edwards-Inseln. Lieut.-Gouv. —: George **Dundas.**
Neu-Fundland. Gouverneur und Oberbefehlshaber —: Sir Alexander **Bannerman,** Knt.
Vancouvers-Insel. } Gouv. u. Oberbefehlsh. —:
Britisch-Columbia u. Stickeen *)} James **Douglas.**

3) West-Indien. Bermudas- (oder Somers-) Inseln. Gouverneur und Oberbefehlshaber —: Oberst-Lieut. H. St. George **Ord.**
Jamaica. Gouverneur —: Charles Henry **Darling.**
Bahama-Inseln. Gouverneur u. Oberbefehlshaber —: Chas. John **Bayley.**
Türks- und Caikos-Inseln. Präsid. d. Regierungs-Raths —: Alex. W. **Moir.**

Kleine Antillen. 1) Windward-Inseln **).
Barbadoes. Gouv. u. Oberbefehlshaber —: Js. **Walker.**
a) Grenada. Lieut.-Gouverneur —: Cornelius **Kortright.**
b) St. Vincent. Lieut.-Gouv. —: Anthony **Musgrave.**
c) Tobago. Lieut.-Gouverneur —: Js. Vickery **Drysdale.**
d) St. Lucia. Lieut.-Gouv. —: Js. M. **Grant,** beauftragt.

2) Leeward-Inseln.
Antigoa (Montserrat, St. Christopher ꝛc.). Gouverneur und Oberbefehlshaber —: Oberst Stephen John **Hill.**
a) St. Christopher. Lieut.-Gouv. —: Sir Benj. C. **Pine.**
b) Dominica. Lieut.-Gouv. —: Ths. **Price.**
c) Montserrat. Präsident des Regierungs-Raths —: Will. C. F. **Robinson.**
d) Nevis —: Sir C. A. H. **Rumbold,** Bt., beauftragt.
e) Jungfern-Inseln. Lieut.-Gouv. —: James R. **Longden.**
Trinidad. Gouv. u. Oberbefehlshaber —: Rob. Will. **Keate.**

*) Ein durch Decret v. 19. Juli 1862 von Britisch-Columbia als besondere Colonie abgetrennter Theil; steht vorläufig unter der Verwaltung des Gouverneurs von Britisch-Columbia.

**) Windward Islands (Inseln über dem Wind) sind die Kleinen Antillen südlich vom 15.° N. Br.; Leeward Islands (Inseln unter dem Wind) diejenigen nördlich vom 15.° N. Br.

Honduras. Lieut.-Gouverneur —: Francis **Seymour.**
Britisch-Guyana (Demerara, Essequibo, Berbice). Gouverneur —: Francis **Hincks.**

Falklands-Inseln. Gouv. und Oberbefehlshaber —: Capitain James George **Mackenzie.**

---

4) Africa. Cap der Guten Hoffnung. Gouv. u. Oberbefehlshaber —: Phil. Edm. **Wodhouse.** — Lieut.-Gouv.—: Gen.-Maj. Robert Henry **Wynyard,** Truppen-Command.
Natal. Lieut.-Gouverneur —: John **Scott.**
Britisch-Kaffraria. Lieut.-Gouverneur —: John **Maclean.**
St. Helena. Gouverneur —: Vice-Adm. Sir Chs. **Elliot.**
Mauritius. Gouv. u. Oberbefehlsh. —: Will. **Stevenson.**
Sierra Leone. Gouverneur —: vacat.
Gambia. Gouverneur u. Oberbefehlshaber —: Oberst George **Abbas-Kooli-d'Arcy.**
Goldküste. Gouv. u. Oberbefehlshaber —: Rich. **Pine.**
Niederlassung zu Lagos u. Dependenzen —: Gouverneur und Oberbefehlshaber —: H. Stanhope **Freeman** (März 1862).

---

5) Asien. Ceylon. Gouv. u. Oberbefehlsh. —: Sir Chas. Justin **Mac-Carthy,** Knt.
Labuan. Gouverneur und Oberbefehlshaber —: J. Ths. Fitzgerald **Callaghan.**
Hong-Kong. Gouverneur und Oberbefehlshaber —: Sir Hercules George Robert **Robinson,** Knt.

---

6) Australien. Neu-Süd-Wales. General-Capitain und Gouverneur en chef —: hon. Sir John **Young,** Bt.
Queensland (ehem. Distr. Moreton-Bay). Gen.-Capitain und Gouverneur en chef —: Sir George Ferguson **Bowen.**
Victoria. Gen.-Capitain und Gouverneur en chef —: Sir Henry **Barkly.**
Tasmania (Van Diemensland). General-Capitain und Gouverneur en chef —: Oberst Thomas Gore **Brown.** — Gouverneur-Lieut. —: James **Walker.**
West-Australien (Swan-River). Gouverneur und Oberbefehlshaber —: John Stephen **Hampton** (Oct. 1861).
Süd-Australien. Gen.-Capitain und Gouverneur en chef —: Sir Dominick **Daly** (Oct. 1861).
Neu-Seeland. Gouverneur en chef —: Sir George **Grey.**

Ostindien.

Vice-König (Gen.-Gouverneur von Britisch-Indien) *) —: Rt. hon. James Graf **v. Elgin u. Kincardine** (ern. 1861; Calcutta).

Oberste Regierungs-Behörde für Indien.

Präsident —: der General-Gouverneur.

Ordentliche Mitglieder —: der Oberbefehlshaber der indischen Armee Gen.-Lieut. Sir Hugh H. **Rose**; Gen.-Maj. Sir Rob. **Napier**; H. B. **Harrington**; W. **Grey**; H. J. S. **Maine**.

Außerordentl. Mitglieder —: die Gouverneurs d. andern Präsidentschaften, wenn die Versammlung innerhalb ihres Gebietes stattfindet.

Regierungs-Secretaire (für Indien): Departement des Innern —: E. C. **Bayly**; der Finanzen —: E. H. **Lushington**; des Aeußern —: Oberst H. M. **Durand**; der Milit.-Angelegenheiten —: Oberst-Lieut. H. W. **Norman**; der öffentl. Arbeiten —: Oberst-Lieut. R. **Strachey**.

Gesetzgebende Versammlung von Indien.

Präsident —: Cecil **Beadon**.

Präsidentschaften.

1. Bengalen (Calcutta). Lieut.-Gouverneur —: Cecil **Beadon**.
   Secretair —: . . . .
   Oberrichter d. Supreme Court —: Sir Barnes **Peacock**, Bt.
   Bischof (Calcutta) —: Rt. rev. G. E. L. **Cotton**, D. D.

Pendschab. Lieut.-Gouv. —: Sir Rob. **Montgomery**.

Nordwest-Provinzen und Oude (Allahabad). Lieut.-Gouverneur —: hon. J. **Drummond**.

Britisch-Birmanien **). Lieut.-Gouv. —: Oberst **Phayre**.

*) Der General-Gouverneur übt eine allgemeine Oberaufsicht über ganz Britisch-Indien aus. Audh, Nagpore, Pegu ꝛc. stehen unter seiner unmittelbaren Verwaltung, — Bengalen, die Nordwestprovinzen und das Pendschab unter der seiner Lieutenant-Gouverneurs und Deputirten. Die letztgenannten Landestheile werden aber wieder vom General-Gouverneur persönlich bereist und inspicirt, während Bombay und Madras nur selten von demselben besucht werden, obgleich auch ihre Angelegenheiten in gewisser Ausdehnung durch die Instructionen des General-Gouverneurs und seines Raths geregelt werden.

**) Unter diesem Namen sind seit Anfang d. J. 1862 die südöstlichen Provinzen: Pegu, Arracan, Mulmein, Martaban, Amherst und Tenasserim administrativ vereinigt. Hauptstadt: Rangun.

2. Madras. Gouverneur —: Oberst Sir W. T. **Denison**, zugleich Präsident des Raths. — Mitglieder —: der Oberbefehlshaber der Truppen Gen.-Lieut. Sir Jam. Hope **Grant**; J. **Picroft**, Edw. **Maltby**.
Reg.-Secretaire: Aeußeres, Finanzen ꝛc. —: A. J. **Arbuthnot**; Einnahme u. öffentliche Arbeiten —: J. D. **Sim**; Militair-Angelegenheiten —: Oberst H. **Marshall**.
Oberrichter —: hon. Sir Colley H. **Scotland**.
Bischof (Madras) —: Rt. rev. Fred. **Gell**, D. D.

3. Bombay. Gouverneur —: Sir H. B. E. **Frere**, Präsident d. Raths. — Mitglieder —: der Oberbefehlshaber der Truppen Gen.-Lieut. Sir Will. **Mansfield**; Will. Edw. **Frere**; J. D. **Inverarity**.
Regierungs-Secretaire. Cultus, öffentl. Arbeiten ꝛc. —: H. L. **Anderson**; Aeußeres und Justiz —: H. L. **Anderson**; Einnahme und Finanzen —: A. D. **Robertson**; Milit.- u. Marine-Angelegenheiten —: Oberst-Lieut. W. F. **Marriott**.
Oberrichter —: Sir Matthew R. **Sausse**, Knt.
Bischof (Bombay) —: Rt. rev. J. **Harding**, D. D.

Hofstaat der Königin.

Ober-Kammerherr —: Rt. hon. J. Rob. Visct. **Sydney**.
Vice-Kammerherr —: Rt. hon. Val. Aug. Visc. **Castlerosse**.
Ceremonienmeister —: Gen.-Lieutenant hon. Sir Edw. **Cust**.
Oberhofmeisterin (Mistress of the Robes) —: die Herzogin **v. Wellington**.
Palastdamen (Ladies of the Bedchamber) —: Herzogin **v. Athole**; Marquise **v. Ely**; Gräfin **v. Gainsborough**; Gräfin **v. Desart**; Gräfin **v. Caledon**; Vicomtesse **Jocelyn**; Lady **Churchill**; Gräfin **v. Mount-Edgecumbe**.
In außerordentl. Dienst —: Herzogin-Wittwe **v. Norfolk**; Lady **Portman**.
Kammerherren (Lords in Waiting) —: James Graf **v. Caithness**; George Visc. **Torrington**; Thomas Lord **Camoys**; George Lord **Rivers**; George Lord **de Tabley**; Rich. Lord **Cremorne**; Fred. H. P. Lord **Methuen**; George Francis Robert Lord **Harris**.
In außerord. Dienst —: Lord **Byron**.
Oberhofmeister (Lord-Steward) —: Edward Granville Graf **St. Germans**.
Schatzmeister —: Rt. hon. Will. Coutts Visc. **Bury**.

Controleur des königl. Haushalts —: Rt. hon. Granville Leveſon Lord **Proby.**
Capitain der königl. Hartſchier-Leibgarde (Captain of Yeomen of Queen's Guard) —: H. J. Graf **v. Ducie.**
Capitain der Leibgarde des Corps der „Gentlemen at arms"—: Thom. Henry Lord **Foley.**
Oberſtallmeiſter (Master of the Horse) —: George Will. Frederick Marquis **v. Ailesbury.**
Erſter Stallmeiſter (Chief-Equerry and Clerk-Marshal) —: Lord Alfred **Paget.**
Ober-Jägermeiſter (Master of the Buckhounds) —: John George Brabazon Graf **v. Beſsborough.**
Lord-Groß-Almoſenier —: der Biſchof von Oxford, zur Zeit Dr. Sam. **Wilberforce.**
Decan der königl. Capelle —: der Biſchof von London, zur Zeit Archibald Campbell **Tait** (1857).

Schatzmeiſter der Privat-Schatulle —: Oberſt hon. Sir Chs. B. **Phipps.**

Hofſtaat des Prinzen u. d. Prinzeſſin v. Wales.

Ober-Kammerherr (Groom of the Stole) —: Graf **Spencer.**
Kammerherren —: Graf **v. Mount-Edgecumbe**; Lord **Harvey.**
Schatzmeiſter —: Gen.-Lieut. **Knollys.**
(2 Kammerjunker, 3 Stallmeiſter.)

Kammerherr der Prinzeſſin —: Lord **Harris.**
Palaſt-Damen —: Marquiſe **v. Carmarthen,** Gräfin **v. Morton,** Gräfin **v. Maulesfield,** Gräfin **v. Grey.**

Privat-Secretair des Prinzen —: Herbert W. **Fiſher.**

Beamte für das Herzogthum Cornwallis.

Rath des Prinzen v. Wales: Lord-Wartein der Zinngruben u. Ober-Haushofmeiſter im Herzogth. Cornwallis u. Devon—: Herzog **v. Newcaſtle.**
Kanzler und Großſiegelbewahrer —: vacat.
Geheim-Siegelbewahrer —: Sir Will. **Dunbar,** Bt.
Gen.-Anwalt —: Sir W. J. **Alexander,** Bt.
Gen.-Einnehmer —: Oberſt hon. Sir Chs. B. **Phipps.**
Ohne Amt —: Lord **Portmann.**

Hofstaat des Herzogs von Cambridge.

Stallmeister —: Oberst Sir Will. **Davison**; Oberst hon. Js. **Macdonald**; Edm. St. John **Mildmay**; GMajor Lord Will. **Paulet**; Oberst Chs. **Tyrwhitt**; Oberstlieut. Henry **Clifton**.

Hofstaat der Herzogin von Cambridge. Dienstthuende Hofdame —: Lady Geraldine **Somerset**.

Dipl. Corps zu London und Consuln.

Argentinische Republik —: M. **Balcarce**, a. G. u. b. M. (zugleich für Frankreich, Spanien, Königr. Italien; Wohnsitz: Paris). — [Cardiff —: John **Frank**, C.; Dublin —: Tim. **O'Brien**, C.; Falmouth —: Ed. Clifton **Carne**, C.; Gibraltar —: Lewis J. **Imossi**, C.; Glasgow —: Graham **Gilmour**, C.; Hull —: John **Smyth**, C.; Liverpool —: Sam. **Phibbs**, C.; London —: M. B. **Sampson**, GC., John **Fair**, C.; Newcastle —: Man. Jos. **Pelegrini**, C.]

Baden. [Liverpool —: Carl **Stoeß**, C.; London —: John **Simson**, C.]

Bayern —: Kämm. Aug. Frhr **v. Cetto**, a. G. u. b. M.; Krfkr Ludwig Graf **v. Paumgarten-Frauenstein**, Leg.-Secr. — [Gibraltar —: Georg **Wortmann**, C.; Liverpool —: Carl **Stoeß**, C.; London —: Adolf **Brandt**, GC.]

Belgien —: Staatsminister Sylvain **van de Weyer**, a. G. u. b. M. (24. Juli 1831); Maurice **Delfosse**, Legat.-Rath; Baron **de Mesnil de Volkrange**, Arth. **Vandevelde**, Leg.-Secre 2r Cl. — [Aberdeen —: J. W. **Barclay**, C.; Belfast —: Gust. **Heyn**, C.; Birmingham —: G. A. **Everitt**, C.; Bradford —: J. **Darlington**, C.; Bristol —: Robert **Bruce**, C.; Cardiff —: E. C. **Downing**, C.; Cork —: H. **Barry**, C.; Cowes —: Th. **Harling**, C.; Crookhaven und Skibbereen —: Js. **Notter**, C.; Dartmouth —: G. **Hingston**, C.; Dover —: S. M. **Latham**, C.; Dublin —: Th. **Palgrave**, C.; Falmouth —: A. **Fox**, C.; Gibraltar —: Rich. **Cowell**, C.; Glasgow —: A. **Reid**, C.; Guernsey —: F. **de Putron**, C.; Hull —: J. W. **Forster**, C.; Jersey —: Th. **Godfray**, C.; Leith —: J. **Mitchell**, C.; Lerwick (Insel Mainland) —: Chs. **Duncan**, C. (für die Shetland- und Orkney-Inseln); Limerick —: M. R. **Ryan**, C.; Liverpool —: E. **Meugens**, C.; London —: O. **Delepierre**, C.; Malta —: A. **Schembri**, C.; Manchester —: G. **Keßler**, C.; Margate —: Herm.

D. **Mertens**, C.; Milford-Haven —: T. **Roberts**, C.; Newcastle —: C. B. **Reid**, C.; Penzance —: W. D. **Mathews**, C.; Plymouth —: S. **Treeby**, C.; Portsmouth —: A. L. **van den Bergh**, C.; Ramsgate und Deal —: V. **Weber**, C.; Southampton —: C. **Lefeuvre**, C.; Sunderland —: John **Barker**, C.; Waterford —: J. **Williams**, C.; Yarmouth —: E. **Preston**, C. — Colonien: Akyab (Bengalen) —: J. **Bulloch**, C.; Auckland (Neu-Seeland) —: Ch. **Dewitte**, C.; Bombay —: . . . ., C.; Calcutta —: D. **Campbell-Makey**, C.; Capstadt —: J. D. **Thomson**, C. (s. GC. in Port Louis); Colombo (Ceylon) —: Thom. **Dickson**, C.; Hong-Kong —: R. C. **Autrobus**, C.; Kingston (Jamaica) —: S. E. **Pietersz**, C.; Madras —: J. **Goolden**, C.; Maulmein (Tenasserim) —: R. **Campbell-Makey**, C.; Melbourne (Port Philippe) —: G. **Beckx**, C.; Montreal —: J. **Joseph**, C.; Point de Galles (Insel Ceylon) —: J. M. **van der Spar**, C.; Port Louis (Mauritius) —: A. **Henry**, GC. (für die ganze Ostküste Africa's), L. **Lacoste**, C.; Rangoon (Pegu) —: A. **Campbell-Cator**, C.; Singapore —: H. **Hinnekindt**, C.; Sydney —: S. **Morhange**, GC. (für Australien mit Ausnahme Neu-Seelands), J. **Montefiore**, C.]

Bolivia. [Cork —: Nicol. **Cummins**, C.; Dover —: Henry **Morris**, C.; Llanelly u. Swansea —: Rob. **Dunkin**, C.; London —: Will. **Scholey**, GC.; Plymouth —: Th. **Were Fox**, C.]

Brasilien *). [Liverpool —: Vice-Adm. John Pascoe **Grenfell**, GC.; Malta —: Hier. **Tessi**, C. hon.; Ramsgate —: Alfred L. **Hodges**, C. hon. (Außerdem 33 Vice-Consuln.) — Colonien: Calcutta —: Clarence Edg. Ant. **de Souza**, C. hon.; Cap der Guten Hoffnung —: Ernst **Suffert**, C.; Singapore —: José **de Almeida**, C. hon.]

Braunschweig. [London —: Bernhard R. **Hebeler**, GC.]

Bremen, s. Hansestädte. [Gibraltar —: Geo. **Wortmann**, C.; Liverpool —: Frz. **Prange**, C.; London —: . . . ., GC.; Malta —: Ant. **Pisani**, C. (Außerdem 25 Vice-Consuln.) — Colonien: Adelaïde —: Gust. L. Th. **v. d. Heyde**, C.; Akyab —: C. **Mohr**, C.; Bassein —: Ernst **Pandorf**, C.; Bombay —: Aug. C. **Gumpert**, C.; Calcutta —: Joh. Ph.

---

*) Abbruch des diplomatischen Verkehrs 28. Mai 1863.

Schneider, C.; Capstadt —: . . . ., C.; Halifax —: Will. **Hare**, C.; St. Helena —: Nath. **Solomon**, C.; Hong-Kong —: Ludw. **Wiese**, C.; Kingston (Jam.) —: Friedr. A. **Ebbecke**, C.; Kurrachee —: Alex. **Steward**, C.; Madras —: Dan. Dav. **Dymes**, C.; Mauritius —: Rob. **Stein**, C.; Melbourne —: Ad. **Schlöstein**, C.; Nassau (Neu-Providence, Bahama-Inseln) —: Rob. Alex. **Thomson**, C.; Penang —: Frz. Heinr. Nic. **Küstermann**, C.; Port Elisabeth (Algoa-Bai) —: Herm. **v. Rönn**, C.; Quebec —: Ed. **Ryan**, C.; Rangoon —: Joh. Fr. Wilh. **Niebuhr**, C.; Singapore —: Arnold Otto **Meyer**, C.; Sydney —: Burch. **Frerichs**, Consul.]

Buenos-Ayres, s. Argentinische Republik.

Chile —: Manuel **Carvalio**, a. G. u. b. M. (10. April 1862). — [Birmingham —: Louis **Levison**, C.; Bristol, Cardiff und Newport —: Will. Wolf **Alexander**, C.; Gibraltar —: Estevan **Beslin Gieri**, C.; Liverpool —: Will. **Jackson**, C.; London —: Ramon **de Silva Ferro**, C.; Plymouth —: Thomas W. **Fox** jun., C.; Southampton —: James H. **Wolff**, C.; Swansea —: Henry James **Bath**, C. — Colonien: Adelaïde u. Melbourne —: Jonathan B. **Were**, C.; Hong-Kong —: T. **Lambarri**, C.; Sydney —: Emil **Lynch Saldivar**, C.]

Costa-Rica —: José **de Marcoleta**, bev. M. (accr. 31. Juli 1858; Paris). — [London —: G. W. **Ewen**, C.; Southampton —: A. **Schoales**, C.]

Dänemark —: Krhr Torben **v. Bille**, a. G. u. b. M. (accr. 21. März 1860); ...., Leg.-Secr. — [Belfast —: P. L. **Münster**, C.; Falmouth —: A. **Fox**, C.; Gibraltar —: N. C. **Mathiasen**, C.; Guernsey —: John L. **Mansell**, C.; Hull —: C. F. **Good**, GC.; Leith —: Walter **Berry**, GC. f. Schottland; Liverpool —: G. A. **Mullens**, C.; London —: A. P. **Westenholz**, GC.; Malta —: E. W. **Ferro**, C. (Außerdem 84 VConsuln.) — Colonien: Akyab (Hinterindien) —: J. O. **Hay**, C.; Belize —: Math. **Levy**, C.; Bermudas-Inseln (St. George) —: Js. Will. **Musson**, C.; Calcutta —: D. **Campbell-Makey**, C.; Capstadt —: . . . ., C.; Falkland-Inseln (Port Stanley) —: John M. **Dean**, C.; Hong-Kong —: F. H. **Block**, C.; Kingston (Jamaica) —: B. A. **Franklin**, C.; Madras —: J. Vans **Agnew**, C.; Melbourne —: J. B. **Were**, C.; Montreal —: Th. **Ryan**, C.; Port Louis (Mauritius) —: Thom. H. **Mullens**, C.; Singapore —:

R. **Paddan**, C.; St. Helena —: Henry H. **Gideon**, C.; Trinidad —: P. F. L. **Beichmann**, C.]

Ecuador —: Antonio **Flores**, GTr. (accred. 1861; Paris); Juan **Montalvo**, Leg.-Secr. — [Limerick —: M. R. **Ryan**, C.; Liverpool —: M. **Mocatta**, C.; London —: Franc. Garcia **Gaston**, C.; Southampton —: G. **Dunlop**, C.; Hong-Kong —: William Man. **Robinet**, C.]

Frankfurt. [Liverpool —: Carl **Stoeß**, C.; London —: Bernh. Richardson **Hebeler**, GC.]

Frankreich —: Baron **Gros**, Botschafter (ern. 14. Nov. 1862); Mquis **de Cadore**, Secr. 1r Cl., Vcte **de Contades**, Secr. 2r Cl.; Vcte **de Beaumont**, Secr. 3r Cl.; Mquis **de Caumont-Laforce**, Secr. 3r Cl.; Mquis **d'Andigne**, Charles **Pigeard**, Graf **Bonneval**, **Dutriel**, Att.; H. **Roux**, Kanzl. — [Birmingham —: F. E. **Verdier-Latour**, C.; Cork —: **Marcel**, C. hon.; Dublin —: G. **Livio**, C.; Edinburg —: Jules **Carron**, C.; Gibraltar —: G. C. **Bressan**, C.; Glasgow —: L. E. **Bouillat**, C.; Hartlepool —: **Chédeville**, C. hon.; Leeds —: H. E. A. E. **Boisselier**, C.; Liverpool —: A. H. **Lenglet**, C.; London —: Jul. Jos. **Fleury**, GC.; Malta —: Ch. B. **de Jussieu de Senevier**, GC.; Manchester —: **Kraetzer-Rassaerts**, C. hon.; Newcastle —: **de Pianelli**, C.; Sheffield —: **Bourdillon**, C. hon. (Außerdem 59 Vice-Consuln und Cons.-Agenten.) — Colonien: Calcutta —: J. B. **Lombard**, C.; Capstadt —: Joh. Mich. Aug. **Haußmann**, C.; Hong-Kong —: **Godeaux**, C.; Melbourne —: Graf **de Castelnau**, C.; Port Louis (Mauritius) —: Chs. Ferd. **Laplace**, C.; Quebec —: **Gauldrée-Boilleau**, C.; Sierra Leone —: **Braouezec**, C. hon.; Singapore —: J. M. A. C. **Troplong**, C.; St. Helena —: Georges **Gérard**, C.; Sydney —: L. F. **Sentis**, C.]

Griechenland —: Charilaus **Trikupi**, GTr. — [Dublin —: Ch. **Haliday**, C.; Liverpool —: D. **Jannakopulos**, C.; London —: Alex. Constantin **Joannides**, GC.; Malta —: Alex. J. **Soutzos**, C.]

Guatemala —: Juan de Francisco **Martin**, a. G. u. b. M. (accred. 25. Juni 1857; Paris); Ramon **Palacios**, Leg.-Secr. — [Glasgow —: W. **Malcolm**, C.; Liverpool —: John **Carmichael**, C.; London —: John **Samuel**, GC.; Manchester —: G. M. **Bowen**, C.; Southampton —: W. E. **Nichols**, C. — Colonien: Belize (Brit.-Honduras) —: A. **Mathé**, C.; Jamaica —: Rob. **Bogle**, C.]

Haïti (Republik) —: F. E. **Dubois**, MR.; F. **Jeanty**, Leg.-Secr.; . . . ., Att. — [Belfast —: Joſ. **Magill**, C.; Glasgow —: Will. D. E. **Roberts**, C.; Liverpool —: Joſeph **Maunder**, C.; London —: John Conrad **Stiffel**, C.]

Hamburg, ſ. Hanſeſtädte. [Dublin —: Th. H. **Wisdom**, C.; Gibraltar —: Joſeph A. **Crooks**, C.; Glasgow —: Meinhard **Robinow**, C.; Liverpool —: Herm. **Stolterfoht**, C.; London —: . . . ., GC.; Malta —: Carl Heinr. Aug. **Maempel**, C. (Außerdem 34 V.-Conſuln.) — Colonien: Adelaïde —: Bernh. **Amsberg**, C.; Akyab —: A. W. **Roghé**, C.; Baſſein —: Alfred **Mohr**, C.; Bombay —: Aug. Carl **Gumpert**, C.; Bermudas (St. George) —: Js. Will. **Muſſon**, C.; Bridgetown (Barbadoes) —: G. **Kilkelly**, C.; Calcutta —: Joh. Phil. **Schneider**, C.; Capſtadt —: ...., C.; Geelong (Auſtralien) —: ...., C.; Halifax —: W. **Pryor** jun., C.; St. Helena —: Nath. **Solomon**, C.; Hobarttown (Tasmania) —: Will. **Boys**, C.; Hong-Kong —: Ludw. **Wieſe**, C.; St. Johns (Neu-Fundland) —: Rob. **Prowſe**, C.; Kingston —: Fr. A. **Ebbecke**, C.; Kurrachee —: Alex. **Stewart**, C.; Madras —: Dan. D. **Dymes**, C.; Maulmein (Tenaſſerim) —: . . . ., C.; Melbourne —: Ad. **Schlöſtein**, C.; Naſſau (Neu-Providence) —: R. A. **Thomſon**, C.; Penang —: H. J. D. **Paddey**, C.; Port Eliſabeth (Algoa-Bai) —: Herm. v. **Rönn**, C.; Port Louis (Mauritius) —: Rob. **Stein**, C.; Port Natal —: J. Fr. **Kahts**, C.; Port of Spain —: C. Fr. **Feez**, C.; Port Stanley (Falklands-Inſeln) —: ...., C.; Punto Galle —: J. H. **Sonnenkalb**, C.; Quebec —: Edw. **Ryan**, C.; Rangoon —: Joh. Fr. **Capelle**, C.; Singapore —: Arn. Otto **Meyer**, C.; Sydney —: Siegfr. **Franck**, C.; Wellington (Neu-Seeland) —: Fr. Aug. **Krull**, C.]

Hannover —: Geh.-Rath und Krhr Aug. Friedr. Adolf Graf v. **Kielmansegge**, a. G. u. b. M. (accred. 24. Januar 1841); Krhr Baron Otto v. **Blome**, GTr. (ern. 24. März 1863); Ad. **Schmettau**, Leg.-Kanzliſt. — [Aberdeen —: ...., C.; Belfaſt —: J. C. **Pinkerton**, C.; Birmingham —: Geo. Allen **Everitt**, C.; Cardiff —: L. C. **Ohlſen**, C.; Cowes —: Will. Stuart **Day**, C.; Dartmouth —: Rich. **Hingſton**, C.; Dublin —: Henry **Hoyte**, C.; Dundee —: Js. **Edwards**, C.; Falmouth —: Alfred **Fox**, C.; Gibraltar —: L. T. **Power**, C.; Glasgow —: J. Dunſtan **Sheppard**, C.; Grangemouth —: Th. **Salveſen**, C.; Guernſey —: J.

Dubois **Dobrée**, C.; Harwich —: O. J. **Williams**, C.; Hull —: J. H. **Ellermann**, C.; Jersey —: F. **de St.-Croix**, C.; Leith —: A. **Paterson**, C.; Lerwick —: . . . ., C.; Liverpool —: Henry **Plaw**, C.; London —: Aug. **Wehner**, C.; Lynn —: W. **Garland**, C.; Malta (la Valetta) —: Ant. **Pisani**, C.; Newcastle —: Ed. **Dodd**, C.; Penzance (St. Ives und Mountsbay) —: W. D. **Mathews**, C.; Perth —: Rob. **Law**, C.; Peterhead (Schottland) —: Alex. **Robertson**, C.; Plymouth —: Henry **Fox**, C.; Portsmouth —: L. A. **van den Bergh**, C.; Queenstown (Cork) —: Nic. Geo. **Seymour**, C.; Ramsgate —: V. **Weber**, C.; Rochester (Sheerness und Chatam) —: . . . . ., C.; Scilly-Inseln —: John **Banfield**, C.; Southampton —: . . . ., C.; Stockton (Middlesbro' u. Hartlepool) —: P. **Romyn**, C.; Sunderland —: Rich. **Greenwell**, C.; Swansea —: Geo. A. **Bevan**, C.; Weymouth —: G. C. **Welsford**, C.; Yarmouth —: Ed. Harbord Lush. **Preston**, C. — Colonien: Adelaïde —: . . . ., C.; Calcutta —: Emil **Oesterley**, C.; Capstadt —: **Schünhoff**, C.; Hong-Kong —: C. **Broderson**, C.; Kurrachee —: J. L. **Dunolly**, C.; Melbourne —: . . . ., C.; Montreal —: Henry **Chapman**, C.; Penang —: Fr. **Küstermann**, C.; Singapore —: Rud. **Zapp**, C.; Sydney —: . . . ., C.; Wellington (Neu-Seeland) —: Friedr. Aug. **Krull**, C.]

Hansestädte —: . . . ., Minister-Resident.

Hessen (Großhzgth.). [Gibraltar —: G. **Wortmann**, C.; Liverpool —: Carl **Stoeß**, C.; London —: Anth. **Worms**, GC.]

Honduras —: Carlos **Gutierrez**, Senator, b. M. (accr. 12. Mai 1860). — [London —: Geo. P. **Kerford**, GC.]

Italien (Königr.) —: Marquis Vittorio Emanuele **Tapparelli d'Azeglio**, a. G. u. b. M. (accred. 13. Novbr. 1850); Graf Luigi **Corti**, Leg.-Rath; Graf Carlo Alb. **Maffei di Boglio**, Leg.-Secr. 1r Cl.; Graf Aless. **Zannini**, Marquis Giac. **Balbi-Senarega**, Att. — [Cardiff —: Carlo **Cattaneo**, C.; Dublin —: Aug. Cäs. **Marani**, C.; Gibraltar —: Ferd. **de Luca**, C.; Glasgow —: Rob. **Henderson**, C.; Liverpool —: Edm. **de la Rue**, C.; London —: John Benj. **Heath**, GC.; Malta —: Rob. **Slythe**, C.; Newcastle —: Graf Phil. **Mancini**, C. (Außerdem 34 Cons.-Agenten.) — Colonien: Bombay —: James **Sigg**, C.; Calcutta —: Clarence Edg. Ant. **de Souza**, C. ad int.; Capstadt —: Will. Duncan **Thompson**, C.; Gaspe-Basin (Canada) —:

Horace **Le Boutillier**, C.; Hong-Kong —: Fr. **Chomley**, fungirt als C.; Madras —: Ed. **Lecot**, C.; Mauritius —: Herb. Irv. **Bell**, C.; Melbourne —: James **Graham**, C.; Montreal —: Henry **Chapman**, C.; Penang —: John Edw. **Leveſon**, C.; Point de Galle —: J. L. **Vanderspaar**, C.; St. Helena —: Geo. **Moſs**, C.; Sierra Leone —: . . . ., C.; Singapore —: Giac. **d'Almeida**, C.; Sydney —: James Edwin **Graham**, C.]

Liberia (Republ.) [Belfaſt —: Alfred Martin **Munſter**, C.; Birmingham —: Geo. Richm. **Collis**, C.; Briſtol —: Will. K. **Wait**, C.; Dublin —: Ths. **Snow**, C.; Falmouth —: Alfred **Fox**, C.; Glasgow —: Ths. **Somervail**, C.; Limerick —: M. Robert **Ryan**, C.; Liverpool —: Ths. **Cotesworth**, C.; London —: Gerard **Ralſton**, GC.; Londonderry —: J. **Gilmour**, C.; Mancheſter —: Ths. **Clegg**, C.; Newport —: Ths. **Beynon**, C.; Torquay —: Wm. Henry **Brown**, C.; Waterford —: Ths. Smith **Harvey**, C.]

Lübeck, ſ. Hanſeſtädte. [Gibraltar —: Joſ. A. **Crooks**, C.; Glasgow —: Meinh. **Robinow**, C.; Liverpool —: Herm. **Stolterfoht**, C.; London —: . . . ., GC.; Malta —: Ant. **Piſani**, C. (Außerdem 12 VConſuln.) — Colonien: Canada —: Edw. **Ryan**, C.; Capſtadt —: Ernſt **Suffert**, C.; Hong-Kong —: L. **Wieſe**, C.; Neu-Schottland —: Will. **Hare**, C.; Port Natal —: Bernh. **Schwikkart**, C.; Singapore —: Arn. O. **Meyer**, C.; St. Helena —: Geo. **Moſs**, C.; Sydney —: Ad. **Solmitz**, C.]

Marocco —: . . . .

Mecklenburg-Schwerin. [Dublin —: James **Martin**, C.; Gibraltar —: N. Chr. **Mathiaſen**, C.; Glasgow —: Heinr. **Martini**, C.; Harwich —: Oliv. J. **Williams**, C.; St. Heliers (Jerſey) —: Hugh Chs. **Godfroy**, C.; London —: Siegerich Chriſt. **Kreeft**, GC. für Großbrit. und Irland; Malta —: Wm. J. **Stevens**, C. (30 V.-Conſuln.) — Colonien: Adelaïde —: Bernh. **Amsberg**, C.; Quebec —: Guſt. **Beling**, C.; Singapore —: C. H. G. **Cramer**, C.; St. Helena —: Nath. **Solomon**, C.]

Mecklenburg-Strelitz. [Capſtadt —: James **King**, C.; London —: Siegerich Chriſt. **Kreeft**, C.]

Mexico —: . . . ., a. G. u. b. M. — [Liverpool —: José Ign. **Tato**, C.; London —: James L. **Hart**, VC. — Colonien: Belize —: José Maria **Martinez y Roſada**, C.]

Nassau. [London —: Bernh. Rich. **Hebeler**, GC.]
Neu-Granada —: Juan de Francisco **Martin**, a. G. u. b. M. (25. Juni 1857); E. C. **Ordonez**, Leg.-Secr.; Flavio **Malo**, Joaquin **Orrantia**, Att. — [Liverpool —: Luis **y Santamaria**, C.; London —: Benjamin **Isaac**, C.; Manchester —: Sigism. **Schloß**, C. — Colonien: Kingston —: Robert **Bogle**, C.]
Nicaragua —: José **de Marcoleta**, a. G. u. b. M. (3. Febr. 1851; Paris). — [Cork —: Nic. **Cummins**, C.; Liverpool —: Geo. **Bowen**, C.; London —: Chs. **White**, GC.]
Niederlande —: Staatsminister und Frhr Adolf Frhr **von Bentinck tot Rijenhuis**, a. G. u. b. M. (accr. 25. August 1851); J. A. **Mazel**, Leg.-Rath; Baron **de Mackay**, Att. — [Cowes —: W. Stuart **Day**, C.; Dublin —: B. Molière **Tabuteau**, C.; Gibraltar —: J. **Bell**, C.; Hull —: Ch. Leake **Ringrose**, C.; Jersey —: J. **Moisson**, C.; Leith —: Alex. **Paterson**, C.; Liverpool —: J. W. S. **May**, C.; London —: John W. **May** sen., GC.; Malta —: O. F. **Gollcher**, C.; Newcastle —: W. J. M. **Lange**, C.; Plymouth —: Will. **Luscombe**, C.; Portsmouth —: L. A. **van den Bergh**, C. — (44 Vice-Consuln ꝛc.) — Colonien: Adelaïde —: Fr. Stacker **Dutton**, C. (für Süd-Australien); Akyab —: J. Ogilvy **Hay**, C.; Bombay —: . . . ., C.; Brisbane (für Queensland) —: Joh. Chr. **Heußler**, C.; Calcutta —: J. **Borradaile**, C.; Canada —: B. H. **Dixon**, GC.; Capstadt —: Oloff John **Truter**, GC. (für alle brit. Besitzungen in Süd-Africa); Colombo —: David **Wilson**, C.; Demerara —: A. E. **Lüthers**, C.; Hong-Kong —: Ant. W. P. **Kuy**, C.; Jamaica —: S. E. **Pietersz**, C.; Kurrachee —: Alb. Eug. **Denso**, C.; Melbourne —: J. W. **Ploos van Amstel**, C.; Point de Galle —: H. R. **van der Spaar**, C.; Port Elisabeth und der östliche Theil der Capcolonie —: Herm. v. **Rönn**, C.; Port Louis —: Fr. **Schlüsser**, C.; Port Natal —: Alfred W. **Evans**, C.; Rangoon —: W. Strang **Steel**, C.; St. Helena —: N. **Solomon**, C.; Singapore —: W. H. **Read**, C.; Sydney —: Georg **Köhler**, GC.]
Nord-America (Verein. Staaten) —: Charles Francis **Adams**, a. G. u. b. M. (accred. 16. Mai 1861); Charles L. **Wilson**, Leg.-Secr.; Benj. **Moran**, 2r Leg.-Secr.; Will. M. **Ewarts**, rechtskundiger Beistand. — [Belfast —: John **Young**, C.;

Briſtol —: Zebina **Eaſtman**, C.; Cardiff —: Chs. D. **Cleveland**, C.; Cork —: Edw. G. **Eaſtman**, C.; Dublin —: James **Smith**, C.; Dundee —: Hugh **Smith**, C.; Falmouth —: Alfred **Fox**, C.; Galway —: Wm. B. **Weſt**, C.; Gibraltar —: Hor. J. **Sprague**, C.; Glasgow —: Warren L. **Underwood**, C.; Leeds —: James W. **Marſhall**, C.; Leith —: N. **Mac-Lachlan**, C.; Liverpool —: Thom. H. **Dudley**, C.; London —: Freem. H. **Morſe**, C.; Londonderry —: Al. **Henderſon**, C.; Malta —: Will. **Winthrop**, C.; Mancheſter —: Henry W. **Lord**, C.; Newcaſtle —: J. H. **Mac-Chesney**, C.; Plymouth —: Sam. G. **Andrews**, C.; Southampton —: J. **Britton**, C. — Colonien: Bathurſt (Senegambien) —: Daniel R. B. **Upton**, C.; Bay of Islands (Neu-Seeland) —: G. H. **Leavenworth**, C.; Barbadoes —: Edw. **Trowbridge**, C.; Belize —: G. A. **Leas**, C.; Bermuda —: Chs. M. **Allen**, C.; Bombay —: Geo. A. **Killeridge**, VC.; Calcutta —: Nath. P. **Jacobs**, GC. für Brit.-Indien; Capſtadt —: Walther **Graham**, C.; Demerara —: Theo. D. **Edwards**, C.; Falklands-Inſeln —: Wm. H. **Smiley**, C.; Gaspe Baſin (Oſt-Canada) —: Ths. **Fituam**, C.; Halifax —: Mortimer M. **Jackſon**, C.; Hong-Kong —: Horace M. **Congar**, C.; Kingston —: F. H. **Ruggles**, C.; Melbourne —: Wm. **Blanchard**, C.; Montreal —: Joſhua R. **Giddings**, GC. für die brit.-nordamerican. Prov.; Naſſau (Neu-Providence) —: Seth C. **Hawley**, C.; Pictou (Neu-Schottland) —: B. H. **Norton**, C.; Port Louis —: Ths. **Shankland**, C.; Pr. Edwards-Inſeln —: Jay Haziel **Sherman**, C.; Quebec —: Chs. S. **Ogden**, C.; Singapore —: John P. **O'Sullivan**, C.; St. Helena —: Geo. **Gerard**, C.; St. John (Neu-Braunſchweig) —: James A. **Howard**, C.; St. Johns (Neu-Fundland) —: Convers O. **Leach**, C.; Sydney —: Edw. **Leavenworth**, C.; Trinidad —: Geo. **Hogg**, C.; Turcs-Inſel —: John E. **Newport**, C.; Victoria (Vancouvers-Inſeln) —: Allen **Francis**, C.]

Oeſterreich —: Geh.-Rath u. Kämm. Rudolf Graf **Apponyi**, Botſchafter (accr. als ſolcher 8. Dec. 1860; a. G. u. b. M. 27. Mai 1856); Kämm. Felix Graf **v. Wimpffen**, Botſch.-Rath; Kämmerer Guſtav Graf **Kálnoky**, Botſch.-Secr.; Adalbert Prinz **v. Iſenburg**, Frhr **v. Dörnberg**, Guſtav Graf **Batthyány**, Attachés. — Anton Frhr **v. Rothſchild**,

GC.; Ignaz Ritter v. Schaeffer, 1r Kanzlist. — [Gibraltar —: Rich. Cowell, C.; Liverpool —: A. H. Lemonius, C.; London —: GC. s. oben; Malta —: Ernst Fritschko, C.; Portsmouth —: Ludw. Arnstein v. d. Berg, C. — Colonien: Belize —: Alfr. Seaman Kindreel, C.; Bombay —: Aug. Carl Gumpert, C.; Capstadt —: Jul. Mosenthal, C.; Halifax —: Will. Cunard, C.; Hong-Kong —: G. A. Wiener, C.; Port Louis (Mauritius) —: Alex. Connal, C.; Sierra Leone —: Ritter v. Sanquirico, fung. C.; St. Helena —: Nath. Solomon, C.]

Oldenburg. [Cardiff —: Rich. J. Todd, C.; Cowes —: Th. Harling, C.; Gibraltar —: Georg Wortmann, C.; London —: Ewing Pye de Colquhoun, GC.; Malta —: Henry Ferro, C.; Newcastle —: Edw. Dodd, C.; Queenstown und Cork —: Will. Deane Seymour, C.; Scilly-Inseln —: Fr. Banfield, C. — (18 VConsuln.) — Colonien: Akyab u. Bassein —: J. O. Hay, C.; Bombay —: Aug. Carl Gumpert, C.; Calcutta —: E. Oesterley, C.; Capstadt —: . . . ., C.; Hong-Kong —: C. Brodersen, C.; Penang —: F. Küstermann, C.; Quebec —: Gustav Beling, C.; Rangoon —: J. F. W. Niebuhr, C.; Singapore —: H. Danelsberg, C.; St. Helena —: Nath. Solomon, C.; Sydney —: Carl Julius Müller, C.]

Päpstliche Staaten. [Gibraltar —: L. M. Passabanda, GC.]

Paraguay. [London —: Benjamin Buck Greene, GC.]

Persien —: Mahmud-Khan, a. G. u. b. M. (1863). — [London —: Caleb David Watson, C.]

Peru —: Mariano José Sanz, a. G. u. b. M. (1862). — [Liverpool —: J. Edw. Naylor, C.; London —: Henry Kendall, C.]

Portugal —: Graf v. Lavradio, a. G. u. b. M. (accred. 5. Dec. 1853); J. Gomes de Oliveira da Silva, Leg.-Rath und Secr.; Chev. G. Ferreira dos Santos, Leg.-Secr.; Chev. G. Manders, Attaché. — [Bristol —: Thom. Ribeiro dos Santos, C.; Gibraltar —: Joseph Benjo, GC.; London —: Francisco Ignat. Vanzeller, GC.; Malta —: Hieron. Tassi, GC. — (Außerdem 51 VConsuln.) — Colonien: Calcutta —: Laur. Aug. de Souza, GC.; Cap der Guten Hoffnung —: Alfred Duprat, GC., Js. Dunc. Thomson, C.; Demerara —: J. T. F. Nobrega, C.; Guyana —: A. A. Vieira, C.; Halifax —: Frederic Charman, C.;

Hong-Kong —: M. **Pereira**, C.; Madras —: Franc. **de Souza**, C.; Melbourne —: Rich. **Cooper**, C.; Port Natal —: Ed. **Snell**, C.; Quebec —: W. H. **Filstone**, C.; Singapore —: Joach. **d'Almeida**, GC.; St. Helena —: Henry Hamer **Gideon**, C.; St. Johns (Neufundland) —: C. **Fox Bennett**, C.; St.-Louis (Mauritius) —: Ad. Edward **Serendat**, GC.; Trinidad (Insel) —: Luc. **Livingston**, C.]

Preußen —: Staatsminister Graf Albrecht **v. Bernstorff**, a. u. b. Botschafter (ern. 1. Novbr. 1862); Friedr. **v. Katte**, Botsch.-Secr.; Krhr Frhr **v. Langen-Parow**, Att.; **Alberts**, Geh. exped. Secr., Vorstand der Botsch.-Kanzlei. — [Edinburg u. Leith —: Js. Gibson **Thomson**, C.; Gibraltar —: Georg **Wortmann**, C.; Liverpool —: Otto **Burchardt**, C.; London —: Bernh. Rich. **Hebeler**, GC.; La Valette (Malta) —: Raphael **Ferro**, C. — (60 VConsuln.) — Colonien: Adelaïde —: Fr. **Dutton**, C.; Akyab —: F. W. **Gerber**, C.; Bombay —: Aug. Carl **Gumpert**, C.; Calcutta —: Ed. Dunbar **Kilburn**, C.; Capstadt —: James **King**, C.; Colombo (Ceylon) —: Alf. **Wise**, C.; Halifax —: Ths. Ritschie **Grassie**, C.; Jamaica —: F. A. **Ebbecke**, C.; Kurrachee —: Th. **Lidbetter**, C.; Melbourne —: Ad. **Boyd**, C.; Miramichi (Neu-Braunschweig) —: Will. J. **Fraser**, C.; Montreal —: Henry **Chapman**, C.; Neu-Seeland —: F. Dillon **Bell**, C.; Penang —: Joh. **Knus**, C.; Point de Galle —: H. **Sonnenkalb**, C.; Port Louis (Mauritius) —: R. **Stein**, C.; Quebec —: George **Vemberton**, C.; Rangoon —: J. F. W. **Niebuhr**, C.; Singapore —: Alb. **Schreiber**, C.; St. Helena —: Nath. **Solomon**, C.; St. John (Neu-Braunschweig) —: Alex. C. O. **Trentowsky**, C.; St. Johns (Neu-Fundland) —: R. **Prowse**, C.; St.-Vincent —: Rob. **Cumming**, C.; Sydney —: Siegfr. **Frank**, C.]

Reuß, ältere und jüngere Linie —: Sigism. **Cahlmann**, C.

Rußland —: wirkl. Geh.-Rath Frhr **v. Brunnow**, Botschafter (ern. 19. Dec. 1860; accred. als bev. Min. 22. März 1858); wirkl. Staatsrath u. Krhr Dimitri **Longinoff**, Botsch.-Rath; Colleg.-Rath und Krjkr Peter **Saburoff**, 1r Botsch.-Secr.; Colleg.-Assess. u. Krjkr Fürst Michael **Gortschakoff**, 2r Botsch.-Secr.; Colleg.-Rath und Krjkr Baron **Vietinghof**, Att.; Oberst **Nowitzki**, Militair-Attaché. — [Gibraltar —: L. Th. **Power**, C.; Liverpool —: Nicol. **Mahs**, C.; Lon-

don —: wirkl. Staatsrath und Frhr Alex. **v. Berg**, GC.; Malta —: Franc. **Tagliaferro**, C. — Colonien: Capstadt —: J. D. **Thomson**, C.; Hong-Kong —: John **Heard**, C.; Melbourne —: J. **Damyon**, C.; Port Louis (Mauritius) —: G. H. **Fairfield**, C.; Sydney —: Ed. Monson **Paul**, C.]

Sachsen (Königreich) —: Frhr Carl Friedrich Graf **Vitzthum v. Eckstädt**, a. G. u. b. M. (accred. 14. Febr. 1857). — [Liverpool —: Carl **Stoeß**, C.; London —: Ewing P. **de Colquhoun**, GC. — Colonien: Sydney —: Carl Julius **Müller**, C. für Australien.]

Sachsen-Weimar. [London —: Sigismund **Cahlmann**, C.]

San Salvador (Republik) —: Carlos **Gutierrez**, GTr. — [Glasgow —: A. Shanks **Shaw**, C.; Liverpool —: George B. **Kerford**, GC.; London —: James Levy **Hart**, C. — Colonien: Belize —: Antonio **Mathé**, C.]

Sandwich-Inseln. [Falmouth —: S. **Broad**, C.; Liverpool u. Manchester —: Rob. Cheshire **Janion**, C.; London —: Manley **Hopkins**, GC.; Ramsgate —: A. L. **Hodges**, C. — Colonien: Neu-Seeland —: J. Watson **Bain**, GC.; Neu-Süd-Wales und Tasmania —: Th. Winder **Campbell**, GC.; Victoria (Vancouvers-Inseln) —: H. **Rhodes**, Consul.]

Schwarzburg-Rudolstadt und Sondershausen. [London —: Sigismund **Cahlmann**, C.]

Schweden —: Graf Carl **v. Wachtmeister**, a. G. u. b. M. (ern. 1861); Frhr Lave Gust. **Beck-Friis**, Krhr, Leg.-Secr.; Dr. Frithiof **Grafström**, Leg.-Prediger. — [Gibraltar —: J. **Lindblad**, GC.; London —: Carl **Tottie**, GC.; Malta —: O. **Münch-Raeder**, C. — (111 VConsuln.) — Colonien: Adelaïde —: Herb. **Aylwin**, C.; Akyab —: J. Ogilvy **Hay**, C.; Belize —: A. J. **Levi**, C.; Bombay —: Jul. **Achenbach**, C.; Calcutta —: D. Campbell **Makey**, C. ad int.; Capstadt —: P. O. **Hedelius**, C.; Colombo (Ceylon) —: Binny **Scott**, C.; Hong-Kong —: Ludw. **Wiese**, C.; Kingston —: R. J. C. **Hitchins**, C.; Madras —: J. **vans Agnew**, C.; Melbourne —: J. B. **Were**, C.; Port Louis (Mauritius) —: Robert **Stein**, C.; Quebec —: Alf. **Falkenberg**, C.; Rangoon —: John Fred. **Capelle**, C.; Singapore —: W. H. Macleod **Read**, C.; St. Helena —: Will. **Carrol**, C.; Sydney —: George **Were**, C.]

Schweiz. [Liverpool —: Chs. Isaac **Forget**, C.; London —: John **Rapp**, GC. — Colonien: Melbourne —: Sam. **Reutsch**, C.; Port Louis (Mauritius) —: Geo. Cesar **Bourguignon**, C.; Sydney —: Louis **Chapalay**, C.]

Spanien —: Juan **Comyn**, a. G. u. b. M. (ern. 10. März, accr. Mai 1863); Chevalier Augusto **Conte**, 1r Leg.-Secr.; Rafael **Merry y del Val**, 2r Leg.-Secr.; Mario **Carpegna**, Attaché; Guil. R. **Steet**, Kanzler. — [Cardiff —: Franc. Martinez **Inglés**, C.; Gibraltar —: Mar. **de la Roca**, C.; Liverpool —: Mig. **Jordan y Llorenz**, C.; London —: Juan **Gavarou**, GC.; Malta —: Joaq. **de Avendaño**, C.; Newcastle —: J. Ant. **Arguch**, C.; Southampton —: Franc. **de Acuña**, C. — (75 VConsuln.) — Colonien: Capstadt —: Edw. **Moss**, C.; Hong-Kong —: José **de Aguilar**, C.; Kingston (Jam.) —: Pedro **Padau**, C.; Nassau (Neu-Provid.) —: Juan **Maura**, C.; Quebec —: Henry **Chapman**, C.; Sierra Leone —: Pio **de Emparanza**, C.; Singapore —: Fred. **Fague**, C.; St. Helena —: Geo. **Mosse**, C.; St. Johns (Neu-Fundland) —: Hippol. **de Uriarte**, C.; Sydney —: Ed. **San Just**, C.; Trinidad —: Fr. John **Scott**, C.]

Türkei —: **Musurus**-Bey, Botschafter (accred. 30. Januar 1856); **Khalil**-Effendi, 1r Botsch.-Secr.; Etienne **Musurus**, 2r Botsch.-Secr.; Paul **Musurus**, Att.; J. H. **Trewby**, Kanzler. — [Belfast —: G. **Heyn**, C.; Birmingham —: G. R. **Collis**, C.; Cork —: C. **Cummins**, C.; Dublin —: . . . ., C.; Folkestone —: F. M. **Faulkner**, C.; Galway —: J. L. **O'Beirne**, C.; Gibraltar —: Richard **Cowell**, C.; Glasgow —: J. **Mitchell**, C.; Hull —: S. W. **Bowden**, C.; Liverpool —: P. **Mussabini**, C.; London —: Anthony **Psychari**, GC.; P. **Gadban**, Gerant; Malta —: L. **Farrugia**, C.; Manchester und Salford —: **Abdullah**-Effendi, GC.; Milford-Haven —: Thos. **Roberts**, C.; Newcastle —: G. **Crawshay**, C.; Plymouth —: T. W. **Fox** jun., C.; Portsmouth —: L. A. **van den Bergh**, C.; Scilly-Inseln —: T. F. **Burton**, C.; Sheffield —: H. **Wilkinson**, C.; Southampton —: Capit. J. **Ford**, C.; Swansea —: Will. L. **Powell**, C. — Colonien: Cap der Guten Hoffnung —: W. John **Greig**, C.; Port Louis (Mauritius) —: H. **Rostand**, C.]

Uruguay. [Cardiff —: S. D. **Jenkins**, C.; Cork —: R.

Foley, C.; Glasgow —: Grah. Gilmour, C. Liverpool —: Juan A. Hall, C.; London —: Edw. Bernard Reill, GC.]

Venezuela. [Falmouth —: Alfons Fox, C.; Liverpool —: J. Clem. de las Casas, C.; London —: F. H. Hemming, GC.; Manchester —: C. F. F. Halle, C.; Southampton —: Ad. Schoales, C. — Colonien: Antigoa —: R. L. Humphrys, C.; Barbadoes —: Henry Mac-Chlery, C.; Demerara —: Alex. Sheffield, C.; Grenada —: Sam. Cockburn, C.; Jamaica —: J. Garcia del Rio, C.; St. Lucia —: Fr. Loustau, C.; Trinidad —: Ynocente Lovera, Conf.]

Württemberg. [Liverpool —: Johann Albert Bencke, C.; London —: Capitain Carl Clausen, C.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

I. Großbritannien u. Irland nach dem Census v. 8. April 1861.

(Nach officiellen Angaben.)

Im Allgemeinen ist zu bemerken, daß die außer Landes befindlichen Mannschaften der Armee, der königlichen und der Kauffahrtei-Marine nicht mit in Rechnung gebracht sind. Die Zahl der abwesenden Soldaten wird officiell auf 137000, die der Mannschaften der Kriegs-Marine auf 42900, die der Kauffahrtei-Matrosen auf 96000 angenommen. Der Zuwachs der Bevölkerung von 1851 bis 1861 beträgt für England und Wales 12 Proc., für Schottland 6 Proc., dagegen die Abnahme in Irland *) ebenfalls 12 Proc. Es wanderten in der genannten zehnjährigen Periode aus allen britischen Häfen 2,249355 Personen aus, von denen etwa 194532 Ausländer waren und 2,054823 britischen Ursprungs sein mochten, nämlich 640210 Engländer, 183627 Schotten und 1,230986 Irländer. — Das religiöse Bekenntniß kam nur bei der Zählung in Irland in Betracht; die Zahl der Katholiken betrug 4,490583, der Protestanten 1,273638 (darunter der anglikan. Hochkirche Angehörige 678661, Presbyterianer 528992, Methodisten 44532 ꝛc.) und der Juden 322.

---

*) Eine Vermehrung der Bevölkerung haben nur die Grafschaft Dublin (um 5511 Einw.), die Stadt Belfast (um 18941 Einw.) und Stadt u. Grafschaft Carrickfergus, Prov. Ulster, (um 878 E.) aufzuweisen.

1) Absolute Bevölkerung.

Grafschaften.	Bevölkerung 1851.	Bevölkerung 1861.	1851—1861 Zunahme.	1851—1861 Abnahme.
1. England:				
Bedford	124478	135265	10787	—
Berks	170065	176103	6050	—
Buckingham . . .	163723	166597	2878	—
Cambridge . . .	185405	175950	—	9455
Chester	455725	505153	49428	—
Cornwall	355558	369323	13765	—
Cumberland . . .	195492	205293	9801	—
Derby	296084	339377	43293	—
Devon	567098	584531	17433	—
Dorset	184207	188651	4444	—
Durham	390997	509018	118021	—
Essex	369318	404644	35346	—
Gloucester . . .	458805	485502	26697	—
Hereford	115489	123659	8170	—
Hertford	167298	173294	5996	—
Huntingdon . . .	64183	64297	114	—
Kent	615766	733675	117909	—
Lancaster	2,031236	2,428744	397508	—
Leicester	230308	237402	7094	—
Lincoln	407222	411997	4775	—
Middlesex	1,886576	2,205711	310195	—
Monmouth . . .	157418	174670	17252	—
Norfolk	442714	435422	—	7292
Northampton . .	212380	227727	15347	—
Northumberland .	303568	343028	39460	—
Nottingham . . .	270427	293784	23357	—
Oxford	170439	172266	1827	—
Rutland	27983	21851	—	6132
Salop	229341	240876	11535	—
Somerset	443916	444725	809	—
Southampton . .	405370	481495	76125	—
Stafford	608716	746584	137868	—
Suffolk	337215	336271	—	964
Surrey	683082	830685	147603	—
Sussex	336844	363648	26804	—
Warwick	475013	561728	96715	—

Grafschaften.	Bevölkerung 1851.	Bevölkerung 1861.	1851 — 1861 Zunahme.	1851 — 1861 Abnahme.
Westmorland . .	58287	60809	2522	—
Wilts	254221	249445	—	4778
Worcester	276926	307601	30675	—
York (East Riding) .	220983	240359	19376	—
York (Stadt) . . .	36303	40377	4074	—
York (North Riding)	215214	244804	29590	—
York (West Riding)	1,325495	1,507511	182016	—
Summe 1.	16,921878	18,949930	2,028052	—
2. Wales:				
Anglesey	57327	54546	—	2781
Brecon	61474	61627	153	—
Cardigan	70796	72255	1459	—
Carmarthen . . .	110632	111757	1125	—
Carnarvon . . .	87870	95668	7798	—
Denbigh	92583	100862	8279	—
Flint	68156	69870	1714	—
Glamorgan . . .	231849	317751	85902	—
Merioneth	38843	38888	45	—
Montgomery . .	67335	67075	—	260
Pembroke	94140	96093	1953	—
Radnor	24716	25403	687	—
Summe 2.	1,005731	1,111795	106064	—
Summe 1. u. 2.	17,927609	20,061725	2,134116	—
3. Inseln:				
Insel Man . . .	52387	52339	—	48
Insel Jersey . . .	57020	56078	—	942
Insel Guernsey mit Herm u. Jethou .	29806	29846	40	—
Insel Alderney . .	3333	4933	1600	—
Insel Sark . . .	580	583	3	—
Summe 3.	143126	143779	653	—
Total-Sa. 1., 2., 3.	18,070735	20,205504	2,134769*)	—

*) Wirkliche Zunahme mit Hinzurechnung der abwesenden Soldaten ꝛc. 2,169576.

Grafschaften.	Bevölkerung 1851.	1861.	1851 — 1861 Zunahme.	Abnahme.
4. Schottland:				
Südl. Grafschaften	1,813562	1,975315	161753	—
Nördl. Grafschaften	1,075180	1,085936	10756	—
Summe 4.	2,888742	3,061251	172509	—
5. Irland:				
Prov. Leinster . .	1,672738	1,439596	—	233142
Prov. Munster . .	1,857736	1,503200	—	354536
Prov. Ulster . . .	2,011881	1,910408	—	101473
Prov. Connaught .	1,010031	911339	—	98692
Summe 5.	6,552386	5,764543	—	787843
Großbritannien u. Irland zusamm.	27,511863	29,031299	1,519436	—
Soldaten u. Matrosen außer Landes	162490	275900	—	—
Total-Summe:	27,674353	29,307199	1,632846	—

2) Flächeninhalt und relative Bevölkerung.

Landestheile.	Flächeninhalt engl. □Mln.	geogr. □Mln.	Einwohner auf 1 engl. □Mle.	1 geogr. □Mle.
England und Wales	58320	2743,22	343	7313
England	50153	2359,12	377	8075
Wales	8167	384,10	136	2894
Inseln in den brit. Gewässern	394	18,53	364	7759
Schottland	31324	1473,37	94	2077
Südliche Grafschaften	9000	428,03	219	4614
Nördliche Grafschaften	22324	1050,05	48	1034
Irland	32512	1529,27	177	3769
Provinz Leinster	7619	358,41	188	4013
Provinz Munster	9476	445,71	157	3372
Provinz Ulster	8555	402,39	223	4747
Provinz Connaught	6862	322,76	132	2823
Großbritannien u. Irland . .	112190	5774,39	258	5027

3) Die bedeutendsten Städte.

England.	1851.	1861.
London	2,362236 Einw.	2,803034 Einw.
Liverpool	375955 „	443874 „
Manchester	303382 „	338346 „
Birmingham	232841 „	295955 „
Leeds	172270 „	207153 „
Bristol	137328 „	154093 „
Sheffield	135310 „	185157 „
Newcastle on Tyne	87784 „	109291 „
Bradford	103778 „	106218 „
Salford	85108 „	102414 „
Hull	84690 „	98994 „
Portsmouth	72096 „	94546 „
Preston	69542 „	82961 „
Sunderland	63897 „	80324 „
Brighton	(nicht incorporirt)	77693 „
Nottingham	57407 „	74531 „
Norwich	68195 „	74414 „
Oldham	52820 „	72334 „
Bolton	61171 „	70396 „
Leicester	60584 „	68052 „
Blackburn	46536 „	63125 „
Plymouth	52221 „	62823 „
Wolverhampton	49985 „	60858 „
Stockport	53835 „	51681 „
Devonport	38180 „	50504 „

Irland.	1851.	1861.
Dublin	258369 Einw.	249733 Einw.
Belfast	100301 „	119242 „
Cork	85732 „	78892 „
Limerik	53448 „	44626 „

Schottland.	1851.	1861.
Glasgow	329097 Einw.	394857 Einw.
Edinburg	160302 „	168098 „
Dundee	78829 „	90425 „
Aberdeen	— „	73794 „

II. Besitzungen und Colonien.

Flächeninhalt u. Einwohnerzahl (nach dem neuesten Census). Oeffentliche Einnahme u. Ausgabe für d. J. 1860 (in Tausenden Pfd. St.). Zusammengestellt nach den dem Parlament im März 1863 vorgelegten und anderen officiellen Documenten.

Besitzungen und Colonien.	Engl.[1] QMeilen.	Einwohner.	Einnahme.	Ausgabe.
Europa.[2]				
Helgoland	0,33	2172	3,1	—
Gibraltar	1,75	15462	33,5	29
Malta u. Gozzo . . .	115	141220	145,9	148,3
Jonische Inseln . . .	1041	228669	172,3	151,1
Besitzungen in Europa	1158,08	387523	354,8	328,4
Asien.				
Ostindien[3]	933722	135,634244	42903,2	44622,2
Ceylon	24700	1,919487	767,1	705,4
Hong-Kong	32	119321	94,1	72,3
Labuan	45	2442	1,1	8,4
Colonien in Asien	958499	137,675494	43765,5	45408,3
Africa.				
Westküste: Gambia . .	20	6939	10,4	15,2
Sierra Leone[4] . .	468	41624	32,4	31,1
Goldküste	6000	151346	6,7	9,5
Lagos	—	—	—	—
Capcolonie	104931	231323	525,2	729,6
Natal	14337	157583	86,8	80,3
St. Helena	47	6444	21,4	22,2
Mauritius		310050		
Seychellen u. and. Depend.	708		540,8	500,8
v. Mauritius (1861)		9055		
Colonien in Africa	126511	914364	1223,7	1388,7

[1]) $21_{,26}$ engl. Quadrat-Meilen = 1 deutschen (geogr.) QMeile.

[2]) Planimetrische Berechnungen auf Grund zuverlässiger Karten geben für die Größe der europäischen Besitzungen folgende von den Angaben der Blue Books abweichende Zahlen: Gibraltar $1_{,93}$ (= $0_{,09}$ geogr. QM.), Helgoland $0_{,21}$ (= $0_{,01}$ geogr. QM.), Malta $106_{,29}$ (= $5_{,00}$ geogr. QM.), Gozzo $36_{,44}$ (= $1_{,71}$ geogr. QM.), Jonische Inseln $1005_{,85}$ (= $47_{,31}$ QM.; siehe die einzelnen Inseln unter Artikel „Jonische Inseln").

[3]) Es lebten im Jahr 1861 in Ostindien nur 125905 in Europa Geborene incl. des Militairs. (Nach Angabe öffentlicher Blätter.)

[4]) Darunter 15782 befreite Sclaven.

Besitzungen und Colonien.	Engl. □Meilen.	Einwohner.	Einnahme.	Ausgabe.
America.				
Nord-America.				
Labrador (1856) . . .	170000	5000	—	—
Unter-Canada (1861) [5].	210020	1,110664	1498,5 [6]	—
Ober-Canada (1861). .		1,396091		
N.-Braunschweig (1861) [7]	27105	252047	178,6	174,4
Neu-Schottland [8] . .	18671	332264	176,5	113,1
Prinz Eduards-Inseln (1861)	2173	80859	28,7	41,1
Neufundland (1857) . .	40200	122638	128,4	120,7
Britisch-Columbia . .	200000	—	53,3	47,1
Vancouver-Insel . . .	14000	—	—	—
Colonien in Nord-America	682169	3,299563	2064,0	496,4
Westindien.				
Bermudas-Inseln . . .	24	11450	15,6	17,4
Bahama-Inseln . . .	2921	35287	35,8	36,8
Türks-Inseln	—	4372	11,0	9,6
Jamaica	6400	441255	262,3	255,2
Kleine Antillen. Jungfern-Inseln (1859)	57	6051	2,9	2,2
Kleine Antillen. St. Christoph (1855).	106	20741	20,6	21,7
Kleine Antillen. Nevis	50	9822	5,6	5,1
Kleine Antillen. Antigoa	108	36412	40,8	41,6
Kleine Antillen. Montserrat	47	7645	3,5	3,2
Kleine Antillen. Dominica (1860) . .	291	25065	15,2	13,7

[5]) Die Gesammtbevölkerung der beiden Canadas ist mithin 2,506755. Die eingewanderte Bevölkerung betrug 588978, die im Land geborene 1,917777; darunter befanden sich 1,037070 britischer, 880607 französischer Abkunft und 12717 Indianer. Die Zahl der englisch redenden Einwohner war in den letzten 10 Jahren um 40 Proc. gewachsen. Die Zahl der Katholiken betrug 1,200915 (in Unter-Canada 942774, in Ober-Canada 258141). — Die bedeutendsten Städte waren, in Unter-Canada: Montreal 90323 E., Quebec 51100 E.; in Ober-Canada: Toronto 44821 E., Hamilton 19096 E., Kingston 13743 E., Ottawa 14696 E., London 11555 E.

[6]) Ordentliche Einnahme und Ausgabe; die ordentlichen und außerordentlichen Einnahmen und Ausgaben zusammen betrugen im Jahr 1860: 7,932588 u. 7,499114 Pfd. St.

[7]) In Neu-Braunschweig zählte man 85238 Katholiken; die Zahl der Indianer betrug hier nur noch 1212.

[8]) Einnahme und Ausgabe im Jahr 1859.

Besitzungen und Colonien.	Engl. □Meilen.	Einwohner.	Einnahme.	Ausgabe.
Kleine Antillen.				
St. Lucia (1860) . .	250	27141	16,8	12,1
St. Vincent (1861) .	131	31755	20,2	21,6
Barbadoes (1861). .	166	152727	94,7	110,8
Grenada (1861) . .	133	31900	17,3	19,7
Tabago (1861) . . .	97	15410	7,7	9,0
Trinidad (1861) . .	1754	84438	184,8	187,2
Britisch-Honduras . .	13500	25635	35,7	30,2
Britisch-Guyana . . .	76000	155026	179,8	314,8
Colonien in Westindien	102035	1,122132	970,3	1111,9
Falklands-Inseln (1860)	7600	566	1,4	5,4
Colonien in America zus.	791804	4,422261	3035,7	1613,7
Australien.				
Neu-Süd-Wales . . .	323437	365635	1308,9	2047,9
Queensland [9])	678000	56000	178,5	180,1
Victoria	86831	548944	3039,0	2587,6
Süd-Australien . . .	383328	126830	438,8	492,6
West-Australien . . .	978000	15691	60,7	61,7
Tasmania	26215	90211	268,4	403,1
Neu-Seeland [10]) . . .	106259	155070	464,7	—
Colonien in Australien	2,582070	1,358381	5759,0	5773,0
Besitzungen in Europa	1158	387523	354,8	328,4
Gesammtsumme d. außereurop. Colonien [11]) . .	4,458884	144,370500	53783,9	54185,7
Im Ganzen	4,460042	144,758023	54138,7	54514,1

[9]) Im Jahr 1859 wurde der nordöstliche Theil Australiens (District Moreton-Bay) als eigene Colonie „Queensland" von Neu-Süd-Wales abgeschieden. Die Zahlenangabe für den Flächeninhalt beruht auf planimetrischer Berechnung. In der oben gegebenen Zahl der Einwohner sind 15000 Eingeborne mit inbegriffen. Hauptstadt: Brisbane.

[10]) Mit Einschluß von 56000 Eingeborenen.

[11]) Neue Erwerbungen außerhalb Europa's. 1) In Africa Die Insel Lagos durch Vertrag v. 7. Aug. 1861 mit dem König Docemo von Lagos; ferner die Guano-Insel Ishaboe an der Küste des Namaquo-Landes, der Capcolonie einverleibt im Sommer 1861. 2) In Oceanien:

Finanzen. (Nach officiellen Angaben.)

Wirkliche Einnahme und Ausgabe im Finanzjahr vom 31. März 1861—1862.

Einnahme: 69,674479 Pfd. St.*), Ausgabe: 72,086485 Pfd. St.; mithin Deficit 2,412006 Pfd. St.

Voranschlag für das Finanzjahr v. 1. April 1862—1863**).

Einnahmen.	Pfd. St.	Ausgaben.	Pfd. St.
Zölle	23,550000	Zinsen d. St.-Schuld	26,280000
Accise	18,340000	Consolidirte Fonds .	1,900000
Stempelgefälle . .	8,625000	Armee	15,300000
Taxen (Grundsteuer)	3,180000	Miliz	700000
Einkommensteuer .	10,100000	Flotte	11,800000
Post	3,650000	Postpacket-Dienst .	916000
Domainen . . .	300000	Civildienst . . .	7,890000
Chinesische Kriegs-entschädigung . .	170000	Erhebungskosten .	4,754000
Verschiedenes . .	2,275000	Nachzahlung für den chinesischen Krieg .	500000
Zusammen:	70,190000	Zusammen:	70,040000

Wahrscheinlicher Ueberschuß: 150000

Die Fanning-Insel, 8. Febr. 1861; geogr. Lage: 3° 49′ nördl. Br. u. 159° 20′ westl. L. v. Gr. Dagegen ist der im Jahr 1860 mit den Häuptlingen der Fidschi-Inseln zur Erwerbung derselben abgeschlossene Vertrag vom Parlament nicht genehmigt worden.

*) Die Verminderung der Einnahme gegen das Vorjahr um 609000 Pfd. St. ist der Abschaffung der Papiersteuer, der Verminderung der Einkommensteuer und der Verlegung der Malzsteuer zuzuschreiben. Der Steuererlaß betrug im Ganzen 2,637000 Pfd. St.

**) Die amtlichen Nachweisungen über die wirkliche Einnahme und Ausgabe des Finanzjahres 1862 — 1863, sowie über den Voranschlag für 1863 — 1864 sind zur Zeit (Ende Juli 1863) noch nicht publicirt. Nach Angabe öffentlicher Blätter betrugen erstere: ordentliche Einnahme: 70,683860 Pfd. St. 11 Sch., ordentl. Ausgabe: 68,624596 Pfd. St. 18 Sch., mithin der Ueberschuß: 2,059263 Pfd. St. 23 Sch., der jedoch durch das Votum für Befestigungs-Bauten (900000 Pfd. St.) auf 1,159263 Pfd. St. 23 Sch. vermindert wird, — und letztere: 68,171000 Pfd. St. für die Einnahme, 67,705000 Pfd. St. für die Ausgabe, mithin Ueberschuß: 534000 Pfd. St.

Staatsschuld, 31. März 1861.

I. Großbritannische Schuld.	Capital. Pfd. Sterl.	Interessen. Pfd. Sterl.
a) Fundirte Schuld:		
2½% neue Annuitäten	2,965981	74149
3% consolidirte Schuld	400,363108	12,010893
3% reducirte Schuld	114,661163	3,439834
3% neue Schuld	213,072180	6,392165
3½% Schuld an die Bank v. England	11,015100	330453
3½% neue Annuitäten	240746	8426
5% neue Annuitäten	430603	21530
Schatzbons (16 Vict. C. 23)	418300	11503
Leibrenten	—	1,032959
Renten auf bestimmte Zeit	—	77491
Im Jahr 1867 ablaufende Annuitäten	—	585740
" " 1885 " "	—	12211
Tontinen für England und Irland .	—	128760
Ausfälle	—	21085
Total-Summe der fundirten Schuld	743,167181	24,147199
b) Nicht fundirte Schuld:		
Schatzscheine (bills of exchequer) . .	13,089000	402000
Schatzbons	3,600000	122500
Schuld des Vereinigten Königreichs .	759,856181	24,671699
II. Irländische Schuld	41,952426	1,267398
Gesammtschuld 31. März 1861	801,808607	—

Von derselben waren fundirt . . . 785,119607 Pfd. St.
" " " nicht fundirt . . 16,689000 " "

Finanzen Ostindiens.

	Definitiv 1860—61.	Voranschlag 1861—62.	1862—63.	
Einnahme:	42,903234	42,911090	42,970000	Pfd. St.
Ausgabe:	46,924619	43,033279	43,255000	" "
Deficit:	4,021385	122189	285000	Pfd. St.

Indische Schuld am 30. April 1861.	Pfd. Sterl.
Eingeschriebene Schuld	64,560688
Schatzscheine	1,396595
Zeitweilige Anleihen	81313
Depositen (einschl. d. Fonds von Carnatic u. Tanjore)	5,862485
Summe der Schuld in Indien	71,901081
Schuld in England	29,976000
Gesammtsumme:	101,877081

Außerdem 12 Mill. Pfd. St. Capital-Stock der ehemaligen Compagnie und Eisenbahn-Garantien, welche sich 30. April 1861 auf 1,425080 Pfd. St. beliefen.

Armee. Armee-Stand, festgestellt nach dem Budget-Voranschlag für 1863—1864. (Army Estimates v. 16. Febr. 1863.)

Truppen-Gattung.	Officiere.	Unteroffic.	Soldaten.	Total.	Pferde.
General-Stab	104	—	—	104	—
a) Regimentirte Truppen.					
Reitende Artillerie . . .	77	126	1730	1933	1348
Leibgarde zu Pferd . . .	99	189	1029	1317	825
Linien-Cavalerie	578	1000	9248	10826	6801
Fuß-Artillerie	806	1712	16039	18557	2502
Reitschule	4	13	205	222	130
Ingenieurs	401	371	4134	4906	211
Militair-Train	106	200	1534	1840	996
Fußgarde	259	446	5600	6305	—
Linien-Infanterie	3856	7144	70300	81300	—
Armee-Hospital-Corps . .	1	208	731	940	—
Commissariats-Stab . . .	1	108	450	559	—
Westindische Regimenter .	208	271	3200	3679	—
Colonial-Corps *)	243	400	4742	5385	800
Zusammen a)	6639	12188	118942	137769	13613
b) Dépôts der indischen Regimenter im Verein. Kgr.					
Reitende Artillerie . . .	8	35	404	447	160
Cavalerie	44	143	627	814	400
Fuß-Artillerie	23	71	1341	1435	338
Infanterie	383	770	5500	6653	—
Zusammen b)	458	1019	7872	9349	898

*) Colonialcorps. Dieselben sind in der Regel von englischen

Truppen-Gattung.	Officiere.	Unterofficiere.	Soldaten.	Total.	Pferde.
c) Armee-Anstalten.					
Cavalerie-Dépôts	18	24	—	42	—
Infanterie-Dépôts	180	173	—	353	—
Recrutirungs-Stationen . .	35	54	—	89	—
Schule für Artillerie . . .	1	34	45	80	—
„ für Genie	—	15	—	15	—
Schießschule	27	53	38	118	—
Zusammen c)	261	353	83	697	—
d) Bildungs-Anstalten.					
Milit.-Academie (Woolwich)	12	21	12	45	—
Milit.-Schule in Sandhurst	14	35	—	49	—
Regiments-Schulen . . .	—	229	—	229	—
Zusammen d)	26	285	12	323	—
Total in Großbrit. u. Colonien	7488	13845	126909	148242	14511
Truppen in Ostindien.					
Reitende Artillerie	212	244	2680	3136	—
Linien-Cavalerie	352	573	5082	6007	—
Fuß-Artillerie	710	874	9210	10794	—
Linien-Infanterie	2200	3789	46750	52739	—
Zusammen	3474	5480	63722	72676	—
Total der ganzen Armee	10962	19325	190631	220918	—

Hiervon stehen ca. 43- bis 50000 Mann in Großbritannien und Irland.

Marine-Infanterie, siehe Flotte.

Miliz-Truppen waren für 1861 nicht zum Dienst ein-

Officieren befehligt mit Ausnahme von Nr. 6, dessen Officiere bis auf den Höchstcommandirenden Malteser sind. Die Colonialcorps dienen nur innerhalb der Grenzen der betreffenden Colonie. — 1) Die 4 westindischen Regimenter (West-India regiments). Sie bestehen aus Eingeborenen der africanischen Küste und der westindischen Inseln. Effectiv-Stärke: s. oben. — 2) Schützenbrigade von Ceylon (Ceylon rifle-brigade): 83 Officiere, 1294 Unterofficiere u. Gemeine. — 3) Berittene Schützen des Caps d. G. Hoffnung (Cape mounted riflemen), Hottentotten u. Europäer: 43 Officiere,

berufen. Die neu errichteten, von der Regierung subventionirten Freiwilligen- (Schützen- und Artillerie-) Corps zählen ca. 150- bis 160000 M. Außerdem besteht in Irland ein militairisch organisirtes Polizeicorps von 12400 M. und 358 Pferden. Die Stärke der eingeborenen indischen Armee in allen 3 Präsidentschaften wurde im Januar 1862 auf 111112 M. aller Grade in 156 Regimentern angegeben.

Marine.

Officier-Corps (nach der „Navy-List", Juli 1863).

Rang.	Activ.	Halb-Sold, außer Dienst.	Im Ganzen.
Admirale	24	66	90
Vice-Admirale	27	57	84
Contre-Admirale	21	107	158
Schiffs-Capitaine	350	402	752
Commanders	450	723	1173
Lieutenants	798	353	1151
Zusammen	1670	1708	3408

---

867 Unterofficiere u. Gemeine. — 4) Kön. Schützen-Regiment von Canada (Royal canadian rifle-reg.): 53 Officiere, 1297 Unterofficiere und Gemeine. — 5) Das Reg. von St. Helena (St. Helena-regiment) besteht aus Freiwilligen englischer Regimenter: 21 Officiere, 544 Unterofficiere und Gemeine. — 6) Kön. Milizregiment von Malta (Royal Malta fencibles): 25 Officiere, 614 Unterofficiere und Gemeine. — 7) Artillerie der Goldküste (Gold Coast artillery-corps): 17 Officiere, 338 Unterofficiere und Gemeine (Eingeborene). — 8) Veteranen von Neufundland (Royal Newfoundland companies): 9 Officiere, 220 Unterofficiere und Gemeine (Veteranen der englischen Armee). — 9) Das Detachement der Falklandsinseln: 1 Officier, 36 Unterofficiere und Gemeine (englische Veteranen).

Activer Personal-Bestand nach den Navy Estimates für das Jahr 1863—1864.

Officiere und Matrosen der Flotte	39000	Mann.
Schiffsjungen an Bord	6500	„
Desgl. auf Schulschiffen	2500	„
Küstenwache (Officiere, Matrosen, Jungen) .	10000	„
Marine-Truppen (incl. 107 Stabs-, 420 Subaltern-Officiere)	18000	„
Zusammen	76000	Mann.

Flotte. — Uebersicht der gesammten brit. Kriegsschiffe nach der „Navy List", Juli 1863.

Geschützzahl der Schiffe.	Dampfer.				Segelschiffe.		Total der Schiffe.
	Flott.		Im Bau.		Flott	Im Bau.	
	Zahl.	Pferdekraft.	Zahl.	Pferdekraft.			
121	2	1600	—	—	—	—	2
104 — 107	3	2500	—	—	1	—	4
97	1	500	—	—	—	—	1
80 — 86	12	7900	3	2400	—	—	15
70 — 79	27	13950	—	—	2	—	29
60 — 68	18	6600	—	—	—	—	18
50 — 51	1	200	—	—	—	—	1
40 — 47	4	4500	—	—	1	—	5
30 — 39	33	18700	14	12000	—	—	47
20 — 28	27	11010	5	2400	8	—	40
10 — 19	53	12562	—	—	9	—	62
Unter 10	139	32894	15	3190	8	—	162
0	35	4113	2	410	7	—	44
9756 Geschütze	355	117029	39	20400	36	—	430

Die Dampfer führen 9091 Geschütze, die Segelschiffe 665 Geschütze. Außer den oben aufgeführten Fahrzeugen werden noch aufgezählt 167 Dampf-Kanonenboote und 119 Schiffe für den Hafendienst, so daß die Gesammtzahl der in der „Navy List" aufgeführten Fahrzeuge aller Art 716 beträgt.

Die Effectiv-Stärke der Flotte nach einem officiellen Bericht der Admiralität vom 12. Febr. 1863.

Schiffs-Classe.		Dampfer. Flott.	Im Bau.	Total.	Segelschiffe. Flott.	Total, Dampfer u. Segel.
Panzerschiffe:						
von Eisen 2r Cl.	Schraube	2	4	6	—	6
desgl. 3r Cl.	„	3	1	4	—	4
von Holz 3r Cl.	„	3	3	6	—	6
Thurmschiffe:						
von Eisen 3r Cl.	„	—	1	1	—	1
von Holz 3r Cl.	„	—	1	1	—	1
Panzer-Corvette, Holz	„	—	1	1	—	1
Panzer-Sloops, Holz	„	—	2	2	—	2
Schwimm. Batterien:						
von Eisen . . .	„	3	—	3	—	3
von Holz . . .	„	4	—	4	—	4
Nicht gepanzert:						
Linienschiffe . . .	„	56	3	59	9	68
Fregatten	„	38	6	44	13	73
desgl.	Raddampfer	16	—	16	—	9
Blockschiffe . . .	Schraube	9	—	9		
Corvetten	„	26	4	30	—	30
Sloops	„	37	5	42	7	77
„	Raddampfer	28	—	28	—	15
Kleinere Fahrzeuge	„	15	—	15		
Aviso-Dampfer .	„	2	2	4	—	4
Kanonenboote (gun-vessels) . . .	Schraube	49	5	54	—	54
desgl. (gun-boats)	„	160	6	166	—	166
Tenders, Bugsird., ꝛc.	„	4	—	4	1	46
„ . .	Raddampfer	41	—	41		
Mörserschiffe . .	Schraube	4	—	4	—	4
Transportschiffe ꝛc.	„	15	—	15	—	17
„ „ . .	Raddampfer	2	—	2		
Yachts	Schraube	1	—	1	—	5
„	Raddampfer	4	—	4		
Mörserschiffe und Prahme		—	—	—	73	73
Zus. Schraubendampfer		414	42	456	—	—
Zus. Raddampfer . .		108	2	110	—	—
Total Dampfer u. Segelschiffe		522	44	566	103	669

In Dienst gestellt wurden 1. Dec. 1862.

Art der Schiffe.	Segel.	Dampf.	Total.
Linienschiffe	—	13	13
Panzerschiffe	—	4	4
Fregatten und Corvetten	—	46	46
Sloops, kleinere Schiffe, Kanonenboote	—	92	92
Zusammen Schiffe in See	—	155	155
Hafen-Wachtschiffe	37	4	41
Küstenvermessungs-, Transportschiffe ꝛc.	—	16	16
Tender	7	33	40
Total der activen Flotte	44	208	252
Wachtschiffe der Küstenwache	—	11	11
Tender und Kreuzer	46	18	64
Total der Flotte u. Küstenwache	90	237	327

Handelsbewegung.

A. Wirklicher Werth der Gesammt-Einfuhr und Ausfuhr*) im Jahr 1861. (Werth in Pfd. Sterl.)

I. Fremde Länder.	Einfuhr aus	Ausfuhr nach
Rußland { Nördliche Häfen	4,462167	444409
Rußland { Südliche Häfen	8,360521	5,321421
Schweden	2,620720	1,121921
Norwegen	951205	628602
Dänemark und Colonien	2,635041	1,861426
Preußen	6,440895	4,057850
Mecklenburg-Schwerin	412431	97897
Hannover	284984	1,882716
Oldenburg	36479	77148
Hansestädte	6,058490	13,046419
Niederlande	7,692895	10,989749
Colonien	335883	1,195827
Belgien	3,817800	4,914359
Frankreich	17,826646	17,427413
Algerien	30322	20955
Andere Colonien	85353	11095

*) Die Ausfuhr schließt sowohl die englischen als auch die wiederum ausgeführten fremden und Colonial-Producte in sich.

I. Fremde Länder.	Einfuhr aus	Ausfuhr nach
Portugal	1,962899	2,356105
Colonien	781510	210991
Spanien und Balearen	5,458373	3,386434
Cuba und Porto-Rico	4,271793	1,460269
Andere Colonien	1,046323	940397
Italien	2,480064	6,792660
Oesterreich	1,246046	1,795659
Griechenland	789544	324196
Türkei	3,631929	3,104029
Donau-Fürstenthümer	1,123290	196375
Syrien und Palästina	77425	884544
Aegypten	8,398493	2,398478
Tunis und Tripoli	14593	1794
Marocco	498688	187726
Vereinigte Staaten v. Nord-America	49,389692	11,025683
Mexico	347529	652862
Central-America	313869	176517
Haïti	137471	310555
Neu-Granada	433060	837426
Venezuela	24556	434086
Brasilien	2,631480	4,690875
Uruguay	639717	602087
Buenos-Ayres (u. Patagonien)	1,474869	1,403227
Chile	2,416895	1,380533
Bolivia	125416	1031
Peru	3,169552	1,221018
Ecuador	81802	156916
China (Einfuhr incl. Hong-Kong)	8,608609	3,161918
Japanesische Inseln	538687	43426
Siam	25138	36191
Persien	—	26545
Ostküste von Africa	495	216
Westküste von Africa	1,467992	1,076452
Grönland und Davis-Straße	—	271
Südsee-Inseln	—	116721
Verschiedene Häfen	143110	—
	165,802741	114,493420

II. Britische Besitzungen.	Einfuhr aus	Ausfuhr nach
Canal-Inseln	638772	822024
Gibraltar	133834	1,169142
Malta und Gozzo	143437	628891
Jonische Inseln	213157	325982
Besitzungen in Nord-America	8,682061	4,195581
Inseln in Westindien u. Honduras	4,381054	2,178944
Guyana	1,761380	666701
Falkland, Andaman-Inseln u. Labuan	4767	13121
Australien	6,901487	11,530804
Besitzungen in Ostindien (mit Ausschluß v. Singapore u. Ceylon)	21,968752	17,053355
Singapore	1,913425	1,056458
Ceylon	2,251019	508349
Aden u. Kooria Mooria-Inf.	17	12368
Mauritius	1,914042	589747
Besitzungen in Süd-Africa	1,421647	2,101616
Besitzungen an der Westküste von Africa und Inseln	208751	507079
Hong-Kong	137864	1,778522
Helgoland	544	394
	52,676010	45,139078

B. Wirklicher Werth der Ausfuhr britischer Erzeugnisse im J. 1861

Ausfuhr nach:	Werth.
Fremden Ländern	82,857437 Pfd. Sterl.
Britischen Besitzungen	42,245377 „ „
Gesammt-Werth:	125,102814 Pfd. Sterl.

Ueberseeischer Handel von Britisch-Indien.

Präsidentschaften.	Einfuhr 1860.	Einfuhr 1861.	Ausfuhr 1860.	Ausfuhr 1861.
Bengalen	20,717598	15,550277	12,903770	13,656506
Madras	3,000846	3,205097	2,492156	2,868767
Bombay	16,903659	15,415419	13,493284	17,564881
Zus.:	40,622103	34,170793	28,889210	34,090154

Schifffahrts-Bewegung im J. 1862.

1) Uebersicht der mit Ladung im Vereinigten Königr. ein- u. ausgegangenen Schiffe nach ihrer Nationalität.

Es führten die Flagge von:	Eingegangen Zahl.	Tonnen.	Ausgegangen Zahl.	Tonnen.
Großbritannien . . .	22356	6,590149	27066	7,399621
Rußland	436	134588	417	126830
Schweden	963	161778	981	162954
Norwegen	3121	657429	1974	333444
Dänemark	2634	256922	3153	308597
Preußen	1652	416200	1692	394624
Mecklenburg und Oldenburg	702	145583	962	176102
Hannover	861	78519	1889	153757
Hansestädte	642	289132	937	347616
Niederlande	1480	181858	1810	259268
Belgien	298	64807	385	72050
Frankreich	2336	196943	5070	491794
Spanien	277	96968	283	103381
Portugal	98	17668	97	17514
Italien	449	115090	511	135875
Oesterreich	358	118883	379	122369
Griechenland	39	11292	37	10404
anderen europ. Staat.	82	21785	112	28340
Verein. Staaten v. Am.	1327	1,179280	1172	1,052238
anderen Ländern America's, Asiens und Africa's	15	5216	32	12384
Fremde Flaggen: . .	17770	4,149941	21893	4,309541
Im Ganzen: . . .	40126	10,740090	48959	11,709162

2) Allgemeine Uebersicht der Schiffsbewegung in den Häfen des Vereinigten Königreichs.

Segelschiffe.	Eingegangen.		Ausgegangen.	
Britische . .	22635 Sch.	5,260329 T.	22921 Sch.	5,532162 T.
Fremde . .	24434 „	4,745473 „	25765 „	4,911579 „
Sa.	47069 Sch.	10,005802 T.	48686 Sch.	10,443741 T.

Dampfer.	Eingegangen.		Ausgegangen.	
Britische . .	7941 Sch.	2,660046 T.	7644 Sch.	2,609816 T.
Fremde . .	1793 „	512040 „	1225 „	462479 „
Sa.	9734 Sch.	3,172086 T.	8869 Sch.	3,072295 T.
Total: . .	56803 Sch.	13,177888 T.	57555 Sch.	13,516036 T.

3) In der Küstenfahrt liefen ein:

Segelschiffe.	Schiffe.	Tonnen.	Dampfer.	Schiffe.	Tonnen.
Britische . .	123576	9,468653	Britische . .	31359	8,030027
Fremde . .	406	71608	Fremde . .	3	1065
Sa.	123982	9,540261		31362	8,031092

155344 Schiffe von 17,571353 T. Gehalt.

Die Handelsmarine zählte am 31. Dec. 1862:

In Großbritannien, Irland und den Inseln:

Segelschiffe	26212	von 4,396509	Tonnen Gehalt.
Dampfer	2228	„ 537891	„ „
Zusammen	28440	von 4,934400	Tonnen Gehalt.
In den Colonien excl. Ostindien:	9829	Schiffe von 906135	Tonnen Gehalt.
Gesammt-Summe:	38269	Schiffe von 5,840535	Tonnen Gehalt.

Haïti und Domingo.

[Siehe Jahrg. 1855 u. 1862. — S. Domingo erklärt 18. März 1861 seinen Anschluß an das Mutterland Spanien (Proclamation unterzeichnet von Santana u. A.); die Königin genehmigt die Annexation 20. Mai 1861.]

Haïti (Republik)*).

[Westlicher, ehemals französischer Theil der Insel. Die herrschende Race ist die schwarze. Flächengehalt: 558 QMln. mit 560000 Einwohnern; Hauptstadt: Port-au-Prince.]

*) Berichtigt nach „Almanach commercial de Port-au-Prince, 1863, par D. Pouilh", u. a. Mittheilungen.

Chef der Executiv-Gewalt.

Präsident der Republik —: General Nicolas Fabre **Geffrard** (Wiederhersteller der Republik, erw. 22. Dec. 1858; Eidesleistung 23. Januar 1859).

Privat-Cabinet des Präsidenten. Chef —: J. J. **Saint-Amand.** — Adjutanten —: Oberst Ernest **Roumain**; Oberst Jules **Saint-Macari.**

Ministerien.

Es können je nach dem Gutdünken des Präsidenten 4 bis 7 Ministerien (Staats-Secretariate) bestehen. Die Minister haben Zutritt zu den Kammern, von denen ihre Gegenwart behufs einer Interpellation gefordert werden kann; sie sind für die von ihnen unterzeichneten Acte des Präsidenten, sowie auch für Nichtausführung der Gesetze verantwortlich.

St.-Secretariat des Innern, des Ackerbaues und der General-Polizei. Minister —: General J. **Vance.**
1ste Abth. Inneres und Ackerbau. Chef —: Bar. **Saladin.**
2te „ General-Polizei. Chef —: **Doucet.**

St.-Secretariat des Kriegs und der Marine. Minister —: General **Philippeau.**
Abth. für Krieg. Chef —: General S. **Liautaud.**
„ für Marine. Chef —: **Granville.**

St.-Secretariat des öffentlichen Unterrichts. Minister —: General J. B. **Damier.**
Abtheilungs-Chef —: P. **Ethéart.**

St.-Secretariat der Finanzen und des Handels. Minister —: General A. **Dupuy.**
Abth. für Finanzen. Chef —: V. **Richiez.**
„ für Handel. Chef —: A. **Tate.**

St.-Secretariat der Justiz und der Culte. Minister —: Valmé **Lizaire.**
Abtheilungs-Chef —: Oberst **Bourjolly.**

Legislativ-Gewalt.

Dieselbe besteht aus der Kammer der Repräsentanten und dem Senat. — Die Repräsentanten (50) werden in mittelbarer Wahl in den Wahl-Collegien der Arrondissements in geheimer Abstimmung und mit absoluter Majorität auf 5 Jahre gewählt; die Wieder-Wählbarkeit ist unbeschränkt; sie müssen 25 Jahre alt sein und Immobiliar-Besitz haben. Die Kammer tritt alljährlich am 1. Montag

im April zusammen. — Die Senatoren (36) werden auf 9 Jahre von der Kammer der Repräsentanten erwählt, und zwar je 1 Senator aus 3 von dem Präsidenten dazu vorgeschlagenen Candidaten; die Wählbarkeit wird bedingt durch das 30. Lebensjahr und Immobiliar-Besitz. Der Senat ist eine permanente Körperschaft, die, wenn nicht versammelt, durch ein permanentes Comité vertreten und nach Erforderniß wieder einberufen wird; derselbe kann sich als oberster Gerichtshof constituiren und sorgt bei eintretender Erledigung für Neubesetzung der Präsidentschaft.

Präsident des Senats —: Saladin **Lamour.**
Präsident der Kammer —: R. A. **Desландes.**

Justiz-Verwaltung.

Oberster Gerichtshof: das Cassations-Tribunal (Port-au-Prince). Präsident (doyen) —: **Laporte.**
Civil-, Criminal- u. Corrections-Tribunale (7) in: Port-au-Prince, Cayes, Cap Haïti, Gonaives, Jacmel, Jeremie, Port-de-Pair.
Handels-Gerichte (6) in denselben Orten excl. Port-de-Pair.
Außerdem bestehen Friedens-Gerichte und Polizei-Gerichte in jeder Gemeinde.

Cultus.

Erzbischof —: vacat. General-Vicar mit den Befugnissen eines Delegaten —: Abbé **Pascal.**

Diplomatisches Corps zu Port-au-Prince und Consuln.
Belgien. Cap Haïti —: L. **Pagenstecher,** C.; Cayes —: B. **Embrechts,** C.; Port-au-Prince —: A. **Strack,** C.
Bremen. Cap Haïti —: Johann Carl **Lange,** C.; Port-au-Prince —: Wilh. August Ludwig **Strack.** C.
Dänemark. Port-au-Prince —: Christian **Schultz,** C.
Frankreich —: Marquis **de Forbin-Janson,** GTr. u. GC. (1862); Victor **Huttinot,** Kanzler.
Großbritannien —: Spencer **St. John,** GTr. und GC.
Hamburg. Cayes —: E. **Hartmann,** C.; Cap Haïti —: Joh. Carl **Lange,** C.; Port-au-Prince —: Chr. **Schultz,** C.
Hannover. Cap Haïti —: Wilh. **Boden,** C.; Jacmel —: J. F. F. **Gerdes,** C.; Port-au-Prince —: Carl **Purgold,** C.
Italien (Kgr.). Port-au-Prince —: Franc. **Edlmann,** C.

Mecklenburg-Schwerin. Port-au-Prince —: Carl **Purgold**, C.
Niederlande. Port-au-Prince —: Christian **Schultz**, GC.
Nord-America (Verein. Staaten) —: Benj. **Whidden**, diplomatischer Agent u. GC. (ern. 6. Juni 1862).
Oesterreich. Port-au-Prince —: Arthur **Muse**, C.
Oldenburg. Cayes —: John A. **Gerdes**, C.; Cap Haïti —: Joh. Carl **Lange**, C.; Port-au-Prince —: H. **Becker**, C.
Portugal. Port-au-Prince —: Louis **Horelle**, GC.
Preußen. Cayes —: Henry **Jackson**, C.; Cap Haïti —: L. **Pagenstecher**, C.; Port-au-Prince —: Louis **Hartmann**, C.
Schweden u. Norwegen. Port-au-Prince —: John Newman **Tweedy**, C.
Spanien. Port-au-Prince —: Juan **Pico y Villanueva**, GC. und GTr.

Statistische Notizen.

Flächeninhalt —: 480 geogr. QM.; Einwohnerzahl ca. 572000. — Hauptstadt: Port-au-Prince mit ca. 21000 Einw.

Finanzen. Es betrugen im Jahr 1862 die Einnahmen: 1,457682 Piaster, die Ausgaben: 1,326160 P., mithin Ueberschuß: 131522 Piaster.

Oeffentliche Schuld. — Die auswärtige Schuld entstand durch die den französischen Colonisten zu zahlende Entschädigung. Durch Vertrag vom 17. April 1825 wurde dieselbe auf 150 Mill. Frcs., in 5 jährlichen Raten à 30 Mill. zahlbar, festgesetzt. Die Regierung von Haïti sah sich jedoch genöthigt, schon in demselben Jahre zur Deckung der ersten Rate ein Anlehen von 25 Mill. Frcs. aufzunehmen, und bald gänzlich außer Stand, den eingegangenen Verpflichtungen nachzukommen. Durch Vertrag vom 12. Febr. 1838 ward deshalb die zu zahlende Entschädigung auf 60 Mill. Frcs. vermindert und die gänzliche Abtragung der Schuld auf das Jahr 1867 festgesetzt, welche Frist durch Convention v. 15. Mai 1849 bis zum J. 1872 verlängert wurde. Stand der auswärtigen Schuld im J. 1862:
Entschädigung: 23,100000 Fr., Anlehen (1825): 12,710945 Fr., zusammen: 35,810945 Frcs.

Stand der inneren Schuld im J. 1862: Anlehen vom Jahre 1846 zu 5 %: 35434 Gourdes, Papiergeld: 13,732322 Gourdes, zusammen: 13,767756 Gourdes.

Armee: ungefähr 50,000 M. mit der Nationalgarde.
Marine: 4 Segelschiffe und 3 Dampfer.

Handel. (Nach „Preuß. Handelsarchiv" 14. Aug. 1863.)

Es betrug der Totalwerth der Ein- u. Ausfuhr im Jahr:

1860:	Einfuhr	8,737000 Thlr.	Ausfuhr	8,633900 Thlr.
1861:	"	8,938463 "	"	8,535000 "
1862:	"	10,456745 "	"	11,728690 "

Der Totalwerth der Ein- und Ausfuhr vertheilte sich im Jahr 1862

auf:	Einfuhr aus Werth in Thl.	Pret.	Ausfuhr nach Werth in Thl.	Pret.
Verein. Staaten v. America	5,190329	49	2,008000	17
England und Colonien .	2,694224	25,75	598690	5,25
Frankreich	1,348952	13	4,583000	39
Deutschland	806312	8	2,430000	21
Belgien	60300	0,75	1,054000	9
Niederlande	—	—	134000	1,25
Italien	—	—	858000	7
via Antillen	356628	3,50	45000	0,50
Mexico	—	—	18000	
Total:	10,456745	100	11,728690	100

Schifffahrts-Bewegung.

	1860. Schiffe.	Tonnen.	1861. Schiffe.	Tonnen.	1862. Schiffe.	Tonnen.
Angekommen	600	107300	676	124280	850	154735
Abgegangen	564	102320	675	121924	848	155498
Total:	1164	209620	1351	246204	1698	310233

Domingo, s. Spanien.

[Oestlicher, vormals spanischer Theil der Insel. Erklärt seine Wiedervereinigung mit Spanien 18. März 1861.

Freie Stadt Hamburg.

[Ueber die frühere Verfassung der freien Hansestadt Hamburg siehe den Jahrgang 1828. Den im Mai 1850 angenommenen Verfassungsentwurf siehe im Jahrg. 1851, S. 447. Ueber die am 1. Januar 1861 in Kraft getretene Verfassung vergl. Jahrg. 1862 oder 1863.]

I. Der Senat.

Präsidium —: Dr. jur. Nicol. Ferd. **Haller**, 1r Bürgermeister für 1863; Asc. Wilhelm **Lutteroth-Legat**, 2r Bürgermeister für 1863. — Dr. Carl Herm. **Merck**, Syndicus.

(Außerdem noch 16 Senatoren.)

Syndici —: Dr. jur. Carl Herm. **Merck**, erw. 28. Juli 1847; Dr. jur. Herm. Ludw. **Behn**, erw. 14. Januar 1861.

(4 Secretaire.)

II. Bürgerschaft.

Präsident —: Dr. jur. J. **Wolffson**. — Vicepräsidenten —: Georg Ludw. **Ulex**; Dr. jur. Georg Ferd. **Kunhardt**.

III. Kirchen- und Schulwesen.

Kirchenwesen: 1) Bevollmächtigte in Angelegenh. der evangel.-luther. Kirche —: a) der Senat; b) das Collegium der Sechziger. — 2) Deputation für die Angeleg. der christlichen nicht-luther. Religions-Verwandten —: a) aus dem Senat: Dr. Herm. **Goßler**, Ad. **Tesdorpf**; b) aus dem Collegium der Sechziger: J. G. F. **Göring**, Oberalter; J. G. **Wolff**.

Unterrichts- u. Bildungs-Anstalten. Die interimistische Oberschulbehörde, Präs. —: Senator Dr. jur. Friedr. **Sieveking**.

IV. Justiz-Verwaltung.

Ober-Appellations-Gericht, s. Lübeck.

Ober-Gericht. Präsident —: Dr. jur. Heinr. **Kellinghusen**, Bürgermeister (Oct. 1860). (6 Obergerichts-Räthe, 6 Richter.)

Nieder-Gericht. Präses —: Dr. jur. Ernst **Goßler**.

Handels-Gericht. Präses —: Dr. jur. Siegfried **Albrecht**.

V. Finanz-Verwaltung.

Finanz- u. Schulden-Administrations-Deputation. Präses —: Dr. jur. Nic. Ferd. **Haller**, Bürgermeister.

Steuer-Deputation. Präses —: Gustav **Godeffroy**, Senator.

Stempel-Deputation. Präses —: Asc. Wilhelm **Lutteroth-Legat**, Bürgermeister.

Zoll- u. Accise-Deputation. Präses —: Adolph **de Chapeaurouge**, Senator.

VI. Bauwesen.

Bau-Deputation. Präses —: Max Th. **Hayn**, Senator.

VII. Polizei-Verwaltung.

Polizeiherren —: Dr. jur. C. Fr. **Petersen**, Senator; Dr. jur. Herm. Anth. Corn. **Weber**, Senator.

VIII. Medicinal-Verwaltung.

Gesundheits-Rath. Präses —: Dr. jur. C. Fr. **Petersen**, Senator.

IX. Behörden für Handel, Schifffahrt, Gewerbe.

Post-Verwaltungs-Deputation. Präses —: Dr. jur. Carl Herm. **Merck**, Syndicus.

Schifffahrts- und Hafen-Deputation. Präses —: Senator Herm. Alb. **Hübener**.

Eisenbahn-, Telegraphen- und Handels-Angelegenheiten —: Dr. jur. Carl Herm. **Merck**, Syndicus.

Commerz-Deputation. Präses —: Joh. Geo. **Trautmann**.

Bank-Collegium. Präses —: Friedr. Jul. **Ertel**.

X. Militair-Verwaltung.

Milit.-Depart. Präses —: Dr. jur. Fr. **Sieveking**, Senator.

Stadt-Commandant und interim. Commandeur des Bundes-Contingents —: Oberstlieut. Wilh. **Veß**. (S. auch „Oldenburg", Militair-Etat.)

Bürger-Militair. Chef —: Oberst Alb. **Nicol**.

XI. Auswärtige Angelegenheiten —: Dr. jur. C. Herm. **Merck**, Syndicus.

Diplomatisches Corps bei den Hansestädten und Consuln zu Hamburg.

Anhalt —: Casp. Diederich **Modersohn**, C.

Argentinische Republik —: F. D. **Schlüter**, C.

Baden —: Georg Carpzov **Gorrissen**, C.

Bayern —: Eugen **Kulenkamp**, GC.

Belgien —: Chev. Henri **Bosch-Spencer**, MR. (zugl. für Dänemark, Schweden und Norwegen, Mecklenburg, Oldenburg, Hansestädte; Kopenhagen). — Odillon **de Craecker**, GC.; E. A. **Newman**, VC.; Curhaven —: Joh. **Eggers**, VC.

Bolivia —: Gustav **Wolde**, GC.

Brasilien —: Krhr Marcos Antonio **de Araujo**, a. G. u. b. M. (zugl. für Preußen, Schweden u. Norwegen, Hannover, Mecklenburg, Oldenburg, Hansestädte; Berlin); Jul. Const. **Villeneuve**, Leg.-Secr.; Antonio Rodrig. Fernando **Braga** jun., João Joaquim **Gomez**, Attachés. — Franc. Muniz

Barreto **d'Aragão**, GC.; Joachim David **Hinsch**, C.; Louis **Courvoisier**, Tit.-C.; Cuxhaven —: Joh. Chr. Nic. **Kröger**, VC.

Braunschweig —: Georg Friedrich **Vorwerk**, C.

Chile —: V. Perez **Rosales**, GC. (beurlaubt); Dan. **Schutte**, Consul.

Costa-Rica —: Friedrich Eduard **Gorrissen**, GC.

Dänemark —: H. **Pontoppidan**, GC.; Cuxhaven —: G. **von der Meden**, VC.

Ecuador —: David Friedr. **Weber** jun., GC.; Carl Ferdin. **Overweg**, C.

Frankreich —: Ed. **Cintrat**, a. G. u. b. M. (ern. 20. Febr. 1851; auch bei beiden Mecklenburg, Oldenburg, Bremen und Lübeck begl.); Carl **Groux**, Leg.-Kanzler, Tit.-C.

Griechenland —: Carl August **Heeren**, C.

Großbritannien —: John **Ward**, GTr. u. GC. (auch GC. für Bremen, Lübeck, Hannover, Oldenburg, Mecklenburg, Holstein und Lauenburg); Will. **Waddilove**, C.; Cuxhaven —: Jürgen **Dultz**, VC.

Guatemala —: Carl H. L. **Weber**, GC. (bei d. Hanseſtädten).

Haïti —: H. **Münchmeyer**, C.; Wilh. **Reimers**, VC.

Hannover —: ...., MR. und GC.; Friedr. Carl **Hanbury**, C.; Christian **Jäger**, Leg.-Kanzler und Conſ.-Agent; Cuxhaven —: Reimer Bart. **Tönnies**, VC.

Hawaji-Inſeln —: Joh. Heinrich **Goßler**, GC.

Heſſen (Kurfürſtenth.) —: Alexander **Jacoby**, C.

Heſſen (Großherzogth.) —: Georg Ferd. **Gorrissen**, GC.

Liberia —: Carl Matthias **Goedelt**, C.

Lippe-Detmold —: Johann Carl **Schemmann**, C.

Mecklenburg-Schwerin —: Heinr. **Störzel**, GC.

Mecklenburg-Strelitz —: Berthold **Feldmann**, C.

Mexico —: Friedrich **Hube**, GC.

Naſſau —: Auguſt Joſeph **Schön**, C.

Neu-Granada —: Simon **Hauer**, C.; Ludw. **Steenfadt**, VC.

Nicaragua —: ...., GC.

Niederlande —: Frhr Ant. Joh. Lucas Baron **Stratenus**, a. G. u. b. M. (Hannover); Georg Hendrik **Wachter**, GC.; Cuxhaven —: Reimer **Tönnies**, C.

Nord-America (Verein. Staaten) —: Will. Walton **Murphy**, GC. (für die freien u. Hanseſtädte; Frankfurt a. M.); Jam. H. **Anderson**, C.; Js. R. **McDonald**, VC.; Cuxhaven —: Guſtav **von der Meden**, C.-Agt.

Oesterreich —: Gustav Graf **v. Blome**, k. k. Kämm., a. G. u. bev. Min. (Januar 1861); Jos. **Enders**, Legat.-Kanzler; . . . ., GC.; Curhaven —: Carl **Kröger**, Conf.-Ag.
Oldenburg —: Heinrich Theodor **Schmidt**, GC.
Päpstliche Staaten —: Eduard **Ladé**, GC.
Parma —: . . . ., GC.; f. Spanien.
Persien —: Lieben **Königswarter**, C.
Peru —: Ferdinand **Laeisz**, C.
Portugal —: Joachim **van Zeller**, GC.; W. **Amsinck**, VC.; Curhaven —: Joh. Chr. N. **Kröger**, VC.
Preußen —: Emil Carl Heinrich Frhr **v. Richthofen**, a. G. u. b. M. (accred. 11. Juni 1859, zugleich bei den großhzgl. mecklenb. Höfen, sowie bei Bremen und Lübeck); **Heckert**, Geh. exped. Secr.; . . . ., GC. (auch für das hannöver. und holstein. Elbufer von Harburg bis zum Ausflusse der Elbe); Curhaven —: J. Chr. N. **Kröger**, VC.
Reuß, ältere Linie —: Friedrich Ferdinand **Mayer**, C.
Reuß, jüngere Linie —: Peter Eduard **Ferber**, C.
Rußland —: wirkl. Staatsrath und Krikr **v. Kondriaffsky**, GTr.; Colleg.-Rath Baron Carl **Freytagh v. Loringhoven**, Leg.-Secr. und GC.; Curhaven —: Joh. **Eggers**, VC.
Sachsen (Königreich) —: Christian Eduard **Frege**, C.
Sachsen-Weimar-Eisenach —: Herm. Ed. **Meister**, C.
Sachsen (Herzogthümer) —: Ludwig **Kerst**, C.
Sardinien —: Rud. **Schröder**, C.; Curhaven —: Joh. Friedr. Cyriacus Heinr. **Glocke**, VC.
Schaumburg-Lippe —: Friedr. Wilh. A. **Grove**, C.
Schwarzburg (beide Linien) —: H. Chr. **Dieckmann**, C.
Schweden und Norwegen —: Carl Adolf **Sterky**, MR. und GC.; Adam Reinh. **Callerholm**, VC.; Curhaven —: Gust. **von der Meden**, VC.
Schweiz —: Joh. Peter **Ruch**, C.; Ed. **Ruch**, VC.
Sicilien, Beide —: Joach. David **Hinsch**, GC.; Curhaven —: Johann Chr. Nic. **Kröger**, VC.
Spanien —: Emil **Olloqui**, GC.; Carl Friedr. Ludw. **Westenholz**, Vice-Consul.
Toscana —: Ludwig Friedrich **Matthies**, GC.
Türkei —: Joachim **van Zeller**, GC.
Uruguay —: Cesar **Geyen**, GC.
Venezuela —: Louis **Glöckler**, C.
Württemberg —: Hermann Friedrich **Schmidt**, C.

Statistische Notizen.

Flächeninhalt (mit halb Bergedorf): 6,39 geogr. QMln.

Einwohnerzahl (neueste Zählung von 1860).

In der Stadt Hamburg	134022	
In der Vorstadt St. Georg	21290	175683 Ew.
In der Vorstadt St. Pauli	20371	
Landherrschaft der Geestlande	25613	"
Landherrschaft der Marschlande (1854)	16669	"
Amt Ritzebüttel (1851)	6035	"
Amt Bergedorf, hamburgische Hälfte (1857) . .	5941	"

Im Ganzen 1860: 229941 Ew.; 1858: 222379 Ew.

Finanzen.

Finanz-Voranschlag für das Jahr 1862.

Einnahme:	Mk. Crt.
Vom Staatsvermögen, Domainen ꝛc.	1,592556
Steuern und Abgaben	6,228200
Gebühren, Strafgelder	665100
Außerordentliche Einnahmen	14000
Transitirende Einnahmen	2,148804
Summe der Einnahme (4,259464 Thlr.) =	10,648660

Ausgabe:	Mk. Crt.
Senat und Bürgerschaft	487570
Auswärtige Angelegenheiten	90500
Finanzen	2,376090
Justizwesen	318375
Unterrichtswesen	124449
Militairwesen	934280
Bauwesen	1,225285
Handel und Schifffahrt	1,032790
Polizeiwesen	754480
Wohlthätigkeits-Anstalten	701900
Vorstädte und Landgebiet	143470
Außerordentliche Ausgaben	310667
Transitirende Ausgaben	2,148804
Summe der Ausgaben (4,259464 Thlr.) =	10,648660

Die Finanz-Abrechnung für das Jahr 1862 weist folgende Summen für Einnahme und Ausgabe nach (vergl. „Hamburger Nachrichten" 23. Juli 1863):

Die Einnahme betrug incl. der veranschlagten Rückstände von 1,777574 Mk. Crt. im Ganzen: 11,330625 Mk. Crt. (= 4,532217 Thlr.), die Ausgabe incl. der veranschlagten Rückstände von 832811 Mk. Crt. im Ganzen: 10,280430 Mk. Crt. (= 4,112172 Thlr.).

Ueber den Finanz-Voranschlag für 1863 wurde Ende Juli dieses Jahres noch zwischen Senat und Bürgerschaft verhandelt; in der ursprünglichen Aufstellung wird derselbe zu 10,438549 Mk. Crt. (= 4,178753 Thlr.) für Einnahme und Ausgabe in gleichem Betrag angegeben.

Staatsschuld 1. Januar 1862. Aeltere Schuld 23,985366 Mk. Bco.
Feuer-Cassen-St.-Anleihe (1842) . . . . 27,576000 „ „
Staats-Prämien-Anleihe (75750 Obligat. à 100 Mk. Bco.) . . . . . 7,575000 „ „

Im Ganzen 29,568183 Thlr. = 59,136366 Mk. Bco.

[1 Mk. Bco. = ½ Thlr. preuß. Cour., 1 Mk. Crt. = ⅔ Thlr. pr. Cour.]

Militair.

Das gesammte von Hamburg zu stellende Contingent beträgt:

Infanterie: 2 Bataillone à 843 M. . .	1686 M.	
Jägerabtheilung	120 „	2163 M.
Pionierabtheilung	21 „	
Cavalerie	336 „	

Handel.

1) Uebersicht der Einfuhr zur See im J. 1862.

Nach Angaben des handelsstatistischen Bureau's in Hamburg.

Werth der Einfuhr aus:	Mark Banco.	Procente.
Asien: Südsee-Inseln	201370	0,04
China	2,053150	0,32
Siam	123700	0,02
Niederländisch-Ostindien	872890	0,14
Philippinen	322150	0,05
Britisch-Ostindien, Singapore (452240 Mark Banco)	2,504010	0,39
Africa: Ostküste	206910	0,03
Westküste	712130	0,11

Werth der Einfuhr aus:	Mark Banco.	Procente.
America: Merico (Ost- und Westküste)	1,514490	0,24
Central-America (Westküste)	527280	0,08
Ecuador	88080	0,01
Peru	4,733570	0,74
Chile	1,000610	0,16
Argentinische Republik	433270	0,07
Brasilien	14,186070	2,21
Venezuela	6,604810	1,03
Neu-Granada	26540	0,00
Curaçao(16950 M. B.), St. Thomas	100730	0,01
Porto-Rico	1,757690	0,28
Haïti	6,431790	1,00
Cuba	7,030370	1,10
Vereinigte Staaten	12,997300	2,03
Britisch-Nord-America	61870	0,01
Grönland	21000	0,00
Einfuhr aus transatlantischen Häfen	64,511780	10,07
Rußland	500180	0,08
Schweden und Norwegen	2,803070	0,43
Dänemark und die Herzogthümer . . .	300740	0,05
Preußen	1,759730	0,28
Mecklenburg	8290	0,00
Curhaven u. Helgoland	73170	0,01
Bremen und der Weser	3,493230	0,54
Oldenburg u. Ostfriesland (75240 Mk. Bco.)	159010	0,02
Großbritannien und Irland	168,454000	26,29
Niederlande	10,648980	1,66
Belgien	4,690550	0,73
Frankreich	10,731360	1,68
Portugal	534710	0,08
Spanien und Gibraltar (2530 Mk. Bco.)	1,290280	0,20
Italien	3,636590	0,57
Triest	284560	0,05
Jonische Inseln u. Griechenland . . .	811280	0,13
Klein-Asien	785930	0,12
Einfuhr aus Europa u. der Levante . .	210,965660	32,92
Einfuhr über Altona	56,355490	8,79
Werth der Einfuhr seewärts	331,832930	51,78

2) Uebersicht der Einfuhr land- und flußwärts.

Werth der Einfuhr.	Mark Banco.	Procente.
Mit der Berlin-Hamburger-Eisenbahn . .	132,782470	20,72
Mit Fuhre und der Post	93,312000	14,56
Von und über Harburg	35,778430	5,58
Von der Ober-Elbe	25,674870	4,01
Von und über Lübeck	9,806670	1,53
Von der Nieder-Elbe	5,912210	0,92
Mit der Altona-Kieler-Eisenbahn . . .	5,234430	0,82
Von und über Lüneburg	507950	0,08
Werth der Einfuhr land- u. flußwärts .	309,009030	48,22
Total-Werth land- und seewärts 1862	640,841960	—
Total-Werth land- und seewärts 1861	612,682000	—
Zunahme 1862 gegen 1861	28,159960	—

Nach Beseitigung aller Ausgangsabgaben seit 1857 u. der Verbindlichkeit zur Ausfuhr-Declaration läßt sich der Export Hamburgs nicht mehr ermitteln.

Fluß-Schifffahrt auf der Ober-Elbe. — Schiffsbewegung im Hafen von Hamburg und Altona im Jahr 1862.

Von und nach	Angekommen.				Abgegangen.			
	Schiffe.		Total.	Ladung.	Schiffe.		Total.	Ladung.
	beladen.	leer.		Zollcentner.	beladen.	leer.		Zollcentner.
Preußen . .	1914	517	137	3,618183	2354	204	2558	4,525490
Polen . .	2	—	—	4317				
Anhalt . .	198	3	—	304325	138	—	138	239800
Sachsen und Böhmen .	413	25	—	747457	415	13	428	882200
Hannover .	196	70	—	107691	167	330	497	140730
Mecklenburg	427	110	—	263722	317	38	355	207800
Lauenburg .	273	184	—	104542	302	100	402	94680
Lübeck . .	25	—	—	13058	14	31	45	3910
Zum Abbrechen .	—	—	—	—	—	57	57	—
Total	3448	909	137	5,163295	3707	773	4480	6,094610

See-Schifffahrts-Verkehr im Hafen von Hamburg im Jahr 1862. (1 Commerz-Last = 6000 Pfd.)

	Angekommen.		Abgegangen.	
	Schiffe.	C.-Lasten.	Schiffe.	C.-Lasten.
Beladen	4423	394068	2907	272535
In Ballast . . .	660	39206	2147	156841
Zusammen	5083	433274	5054	429376

Unter den eingelaufenen Schiffen befanden sich 1229 Dampfer.

Bestand der Rhederei Ende 1862.

Segelschiffe	486	von 64221	Commerz-Lasten.
Dampfer	20	„ 5153*)	„ „
Zusammen Seeschiffe	506	von 69374	Commerz-Lasten.

Hannover (Königreich).

Gesammt-Ministerium (10. Dec. 1862).

Den Vorsitz führt Se. Maj. der **König.**

Staats-Minister.

Kriegsminister —: Gen. d. Inf. Eberhard Frhr **v. Brandis.**
Minister der auswärtigen Angelegenheiten —: Adolf Carl Friedr. RGraf **v. Platen-Hallermund.**
Minister des königl. Hauses —: Carl Otto Unico Ernst **von Malortie.**
Minister des Innern —: Wilh. Carl Conrad **v. Hammerstein.**
Minister des Cultus —: Carl Wilh. Franz **Lichtenberg.**
Minister der Justiz —: Dr. Ludwig **Windthorst.**
Minister der Finanzen —: Carl Aug. Chr. Friedr. **Erxleben.**

General-Secretaire.

General-Secretair des Gesammt-Ministeriums —: vacat.
Königl. Haus und auswärtige Angelegenheiten —: vacat.
Finanzen —: Geh.-Finanzrath **v. Klenck** (1862).
Krieg —: Oberst Friedrich L. **Schomer.**

*) wirklicher Ladungsfähigkeit. 6 Dampfer unterhalten die Postverbindung zwischen Hamburg und Neu-York.

Cultus —: Ludwig August **Brüel.**
Inneres —: Geh.-Reg.-Rath Aug. Phil. Wilh. **Heinrichs.**
Justiz —: Ober-Justizrath Dr. Gerh. Ad. Wilh. **Leonhardt.**
Für die Verwaltung der königl. Domainen:
a) in dem Ministerium des kgl. Hauses —: Geh.-Finanz-Director C. L. **v. Bar.**
b) in dem Finanz-Ministerium —: Geh.-Finanz-Rath C. E. O. **v. Seebach.**
General-Secr. des Universitäts-Curatoriums —: Reg.-Rath **v. Warnstedt.**

Staatsrath.

Präsident —: der Staatsminister a. D. **v. der Wisch.**
General-Secretair —: Carl Ferd. **Huschke** (Mai 1860).

Ober-Appellations-Gericht zu Celle.

Präsident —: Otto Albrecht **v. Düring** (1859).
Vice-Präsidenten —: Rud. Carl Chr. Aug. **von Rössing,** Geo. Fr. Franz Gerh. **v. Pape** und Ludwig **v. Schlepegrell** (1859).
Kron-Oberanwalt —: H. L. **Martin.**
12 Obergerichte in: *Hannover, Hameln und Nienburg; *Göttingen; *Celle und Lüneburg; *Stade u. Verden; *Osnabrück und Meppen; *Hildesheim; *Aurich. In den mit * bezeichneten Orten bestehen Schwurgerichts-Höfe, zu denen die nächst folgenden Obergerichtsbezirke ohne * gehören. — Die unterste Instanz sind die Amtsgerichte.

General-Post-Director —: A. **v. Brandis.**
General-Director der Eisenbahnen und Telegraphen —: Dr. F. G. **Hartmann.**
General-Steuer-Director —: GRath **v. Alten,** Präsident, zugleich Vorsitzender im Schatz-Collegium. General-Zoll-Director —: F. G. C. **Albrecht,** zugleich Vorsitzender der General-Direction der Wasserzölle.
General-Director d. Wasserbaues. Vorsitzender —: Geh.-Rath Carl **v. Bar,** Landdrost zu Hannover.

General-Ordens-Commission.

Oberhofmarschall Geh.-Rath **v. Malortie.**

Landes-Archiv.

Archivar —: Dr. Adolf Heinr. Friedrich **Schaumann.**

Statistisches Bureau (im Ministerium des Innern).
Director —: Hauptmann Carl Theodor **Seweloh.**

Landdrosteien.

Landdrost zu Hannover —: Geh.-Rath Carl **v. Bar.**
Landdrost zu Hildesheim —: Dr. Carl Geo. Ludw. **Wermuth.**
Landdrost zu Lüneburg —: **v. Issendorf.**
Landdrost zu Stade —: Ministerial-Vorstand a. D. **Braun.**
Landdrost zu Osnabrück —: Geh.-Rath Ed. Chr. **v. Lütken.**
Landdrost zu Aurich —: Staatsminister a. D. **Baemeister.**

Geistliche Behörden.

Lutherisches Consistorium in:
Hannover —: Geh.-Rath **Bergmann,** Director.
Stade —: Geh.-Reg.-Rath **v. Stolzenberg,** Director.
Otterndorf —: Amtmann **Heins,** Director ad int.
Osnabrück —: Reg.-Rath **Wynecken,** Director ad int.
Aurich —: Staatsminister a. D. **Baemeister.**

Katholischer Cultus.

Bisthum Hildesheim —: Eduard Jacob **Wedekin,** Bischof, Hausprälat und Thron-Assistent Sr. H. des Papstes.
Bisthum Osnabrück —: Paul **Melchers,** Bischof (1857).

Armee.

Se. Maj. der **König** führt den Oberbefehl.
Feldmarschall —: Herzog **Wilhelm,** regierender Herzog zu Braunschweig.
Generale —: Herzog **v. Cambridge;** Prinz Bernh. **v. Solms-Braunfels;** Großherzog **v. Oldenburg;** Herzog **Joseph v. Sachsen-Altenburg;** Eberhard Frhr **v. Brandis,** Kriegsminister; Großherzog **v. Mecklenburg-Schwerin.**

General-Adjutantur. General-Adjutant —: Gen.-Lieut. Ernst Heinr. Wilh. **v. Tschirschnitz.** — 10 Flügeladjutanten.
Generalstab. Chef —: Gen.-Major Louis **v. Sichart.**
Director des Armee-Materials —: GLieut. **v. Pfaunkuche.**
Director des Militair-Medicinalwesens —: Gen.-Stabsarzt Dr. **Strohmeyer.**
Director der Armee-Montirungs-Commission —: General-Lieutenant **v. Hassel.**
Armeebereiter —: **Gen.-Lieutenant Meyer.**

Cavalerie-Division. Commandeur —: General-Lieut. Freiherr **v. Hammerstein.**
1ste Infanterie-Division. Divisionair —: Gen.-Lieut. Freiherr **v. Grote.**
2te Infant.-Division. Divisionair —: Gen.-Lieut. **Wehner.**
Artillerie-Brigade. Command. —: Gen.-Lieut. C. Fr. **Müller.**
Ingenieur-Corps. Command. —: Gen.-Lieut. **Dammert.**
Militair-Academie. Dir. —: Gen.-Major L. **v. Sichart.**

Ober-Hofchargen.

Ober-Hofmarschall —: E. **v. Malortie,** GRath u. Krhr.
Ober-Kammerherr —: Ernst Ludw. Geo. Ad. Frhr **v. Knigge.**
Ober-Jägermeister —: Otto Hartwig **v. Reden.**
Ober-Stallmeister —: Gustav Graf **v. Platen-Hallermund.**
Oberschenk und Gen.-Intendant des Hoftheaters und Hof-Orchesters —: Julius Graf **v. Platen-Hallermund.**

Hofstaat der Königin.

Ober-Hofmeister —: . . . .

Staatsdamen.

Frau **v. d. Busssche;** Frau **v. d. Decken** (Oberhofmeisterin); Gräfin **v. Grote;** Gräfin **v. Schwicheldt.** — Ehren-Staatsdamen —: Freifrau **v. Knigge;** Frau **v. d. Busssche-Streithorst** und verwittwete Gräfin **Bremer.**

Privat-Secretair des Königs —: Geh.-Cabinets-Rath Dr. Carl Adolph **Lex.**

Diplom. Corps zu Hannover und Consuln.

Baden —: A. Frhr **Marschall v. Bieberstein,** a. G. u. b. M. (ern. 23. April 1857; Berlin).
Bayern —: Leg.-Rath Friedr. Wilh. Graf **v. Quadt-Wykradt-Isny,** MR. (accr. 7. Juli 1860). — [Emden —: **C. Vocke,** C.; Münden —: Joh. Bernh. **Holtzmüller,** C.]
Belgien —: Staatsminister Baron **Nothomb,** a. G. u. b. M. (accr. 24. Juli 1852). — [Emden —: B. **Brons,** C.; Geestemünde —: Ed. **Ulrichs,** C.; Hannover —: E. **Richter,** C.; Leer —: **Horch,** C.]
Brasilien —: Chevalier **de Araujo,** a. G. u. b. M. (ern. 6. Febr. 1857). — [Franc. Moniz Barreto **d'Aragão,** GC. (Hamburg).]
Chile. [V. P. **Rosales,** GC. (Hamburg); Göttingen —: Dr. **Wappäus,** C.]

Dänemark. [Emden —: W. H. **Barth**, C.; Harburg —: Wilh. **Elkan**, C.; Leer —: P. H. G. **Brouer**, VC.]
Frankreich —: Mquis **de Ferrière Le Vayer**, a. G. u. b. M. (accr. 28. Januar 1863); Ant. **de Dulcat**, Leg.-Secr. 2r Cl.; Eugène **Fourcade**, C. hon. und Kanzler. — [Emden —: **Brener**, C.-Agt.; Harburg —: J. E. **Elkan**, C.-Agt.]
Großbritannien —: Henry Francis **Howard**, a. G. u. b. M. (accr. 6. Febr. 1860); Geo. Glynn **Petre**, Leg.-Secr.; Rich. **Conolly**, 3r Secr. — [Gen.-Conf. —: John **Ward** (Hamburg); Emden —: Isaac **Brons**, VC.; Geestemünde —: Melch. **Schwoon**, VC.; Harburg —: Heinr. Fr. **Knoop**, Vice-Conf.]
Hessen (Kurfürstenthum) —: wirkl. GRath und Krhr Georg **v. Schachten**, a. G. u. b. M. (accr. 22. April 1863; Berlin).
Hessen (Großherzogth.) —: Carl Heinr. Graf **Schlitz** gen. **von Görtz**, a. G. u. b. M. (accr. 24. Januar 1852).
Lübeck —: B. **Haußmann**, GC.
Niederlande —: Krhr und Leg.-Rath A. J. L. Baron **Stratenus**, a. G. u. b. M. (ern. 6. April 1854, zugl. accr. bei den Hanseſtädten 1860). — [Emden —: Joh. Th. **Rodewyk**, C.; Harburg —: J. F. H. **Witt**, C.]
Nord-America. [Hannover —: Ingerſell **Lockwood**, C.; Geeſtemünde —: E. **Ulrichs**, C.-Agt.]
Oeſterreich —: k. k. Kämmerer und Geh.-Rath Friedr. Hugo Graf **v. Ingelheim**, a. G. u. b. M. (accr. 5. März 1855); Ernſt Frhr **v. Brenner-Felſach**, Leg.-Secr. — [. . . ., GC. (Hamburg).]
Portugal —: Ludw. Friedr. **Matthies**, GC. (Hamburg).
Preußen —: Oberſt Prinz Guſtav **zu Iſenburg-Büdingen**, a. G. u. b. M. (ern. Januar 1860); Graf Eberh. **zu Solms-Sonnenwalde**, Leg.-Secr. — [GC. für das Ufer der Unter-Elbe ſ. Hamburg; Emden —: Joh. Th. **Rodewyk**, C.; Harburg —: Ed. **Eddelbüttel**, C.; Leer —: Anton **Schoelvinck**, C.]
Rußland —: Geh.-Rath Johann **v. Perſigny**, a. G. u. b. M. (ern. 23. Februar 1857); Colleg.-Rath Alex. **Minciaki**, Leg.-Secr.
Sachſen (Königr.) —: wirkl. Geh.-Rath und Krhr Carl Adolf Graf **v. Hohenthal**, a. G. u. b. M. (accr. 1. Oct. 1852; Berlin). — [Harburg —: Franz **Heſſenmüller**, C.]
Schweden und Norwegen —: Carl Adolf **Sterky**, MR. und GC. (Hamburg). — [Emden —: W. O. **Helm**, VC.;

Geestemünde —: C. **Heiligenstadt**, VC.; Hannover —: W. **v. der Osten**, VC.; Harburg —: Alb. **Eyferth**, VC.; Leer —: Joh. H. **Gorrels**, VC.; Norden —: A. W. **Steinbömer**, VC.]

Schweiz —: Caspar **Hirzel-Lampe**, GC. u. Bevollmächtigter in Zoll- und Handelssachen (Leipzig).

Sicilien (Beide). [Harburg —: Wilhelm **Elkan**, GC.]

Spanien —: Juan Antonio **de Rascon**, a. G. u. bev. Min. (accr. 25. Nov. 1862; Frankfurt).

Württemberg —: Frhr u. Staatsrath Franz de Paula Friedr. Graf **v. Linden**, a. G. u. b. M. (accr. 13. Nov. 1852).

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Landdrosteien.	Quadr.-Meilen.	Einwohner 3. Dec. 1858.	1861.	Zuwachs in Proc.	Auf 1 QM.
Hannover . . .	106,681	354763	368973	4,01	3459
Hildesheim . . .	82,306	360801	366766	1,65	4456
Lüneburg . . .	211,082	358701	367669	2,50	1742
Stade	119,159	288975	296626	2,65	2489
Osnabrück . . .	113,729	258797	262316	1,36	2307
Aurich	54,476	189068	192329	1,72	3531
Berghptmannschaft Clausthal . .	11,289	32871	33391	1,58	2958
Königreich	698,722	1,843976	1,888070	2,39	2702

Vorstehende Zahlenangaben schließen das königl. hannöver'sche und herzogl. braunschweig'sche Communion-Bergamt Goslar (mit 692 Einwohnern und 99 Wohngebäuden) nicht mit ein. — Nach Religion und Confession theilte sich die Bevölkerung in:

Lutheraner . . .	1,555448	Angehörige sonstiger christlichen Secten .	1943
Reformirte . . .	97018		
Katholiken . . .	221576	Israeliten	12085

Städte mit 10000 Einwohnern und darüber:

Residenz Hannover mit Glocksee (Vorstadt) u. Linden	71170 E.		
Hildesheim	17134 E.	Celle mit Vorstädten .	14139 „
Osnabrück	16180 „	Göttingen	12452 „
Lüneburg	14411 „	Harburg	12243 „
Emden 12139 E.			

Finanzen.

Budget 1863—1864. (Regierungsvorlage).

Voranschlag aller Einnahmen.	Thlr.
Von den Domainen und Forsten	2,038225
Von den Steuern und Zöllen	7,576000
Vom oberharzischen Bergwerks- u. Forsthaushalte	2,292661
Vom communion-unterharzischen Bergwerks- u. Hüttenhaushalte	262969
Von den Kohlenbergwerken	252386
Von den Salinen	51388
Vom Kalkbruche bei Lüneburg	42717
Von den Wasserzöllen	156000
Von den Posten	1,058000
Von den Eisenbahnen einschließl. der Telegraphen	5,300000
Chaussee- und Brückengelder ꝛc.	190000
Ueberschüsse von den Lotterien	68000
Sporteln der Oberbehörden	61000
Zinsen von Activ-Capitalien	556433
Uebrige unmittelb. Einnahmen der k. Generalcasse	28000
Zahlungen von anderen Cassen	67253
Summe aller Einnahmen	20,001032

Voranschlag aller Ausgaben.	Thlr.
Königl. Gesammt-Ministerium	246830
Stände	64938
Ministerium der auswärtigen Angelegenheiten	121700
Kriegsministerium	2,635000
Justizministerium	1,051500
Ministerium der geistl. u. Unterrichts-Angelegenh.	271156
Ministerium des Innern	5,429974
Ministerium des Handels	31226
Finanz-Ministerium	5,836800
Passiv-Etat	2,819144
Pensions-Etat	513969
Künftig wegfallende Ausgaben	232194
Außerordentliche Ausgaben	811580
Summe aller Ausgaben	20,066011
Summe aller Einnahmen	20,001032
Deficit	64979

Nach der Votirung des Budgets durch die Stände waren festgestellt worden: die Einnahme auf 19,936259, die Ausgabe auf 20,011191, das Deficit auf 74930 Thlr.

Staatsschuld am 1. Januar 1862.	Thlr.	Gr.	Pf.
A. Schuld der vormal. Gen.-Steuercasse	13,866819	10	3
B. Schuld der vormal. kgl. Generalcasse	1,813942	27	1
C. Aeltere u. neuere Eisenbahnschulden .	30,440955	—	—
Summe	46,121717	7	4
Die Verzinsung erfordert 1862—1863 .	2,083917	4	6
1863—1864 .	2,188865	4	6

Armee.

(Conscription. Dienstzeit: 7 Jahre, davon 1 Jahr in Reserve.)

Generalität und Armeestab	32	M.
Cavalerie (2 Cuirassier-, 2 Husaren-, 2 Dragoner-Reg. zu 4 Schwadronen, in 1 Division zu 3 Brigaden formirt)	3078	„
Infanterie (8 Lin.-Regim. zu 2 Bat. à 4 Comp.; 4 Jäger-Bat. à 4 Comp., in 2 Divis. zu 2 Brigaden à 2 Lin.-Reg. u. 1 Jäger-Bat. formirt) .	20464	„
Ingenieure: 2 Comp. Pioniere u. Pontoniere . .	257	„
Artillerie (2 Comp. reitende Art.; 3 Bat. Fußart. zu 3 Feld- und 1 Park-Comp. = 12 Comp.; 1 Handwerkercomp.)	2666	„
Im Ganzen	26497	M.
Gendarmerie	441	„
Totalsumme	26938	M.

Handelsflotte im Jahr 1861.

Landdrostei:	Seeschiffe. Zahl.	Seeschiffe. Lasten.	Watt- und Flußschiffe. Zahl.	Watt- und Flußschiffe. Lasten.	Dampfschiffe. Zahl.	Dampfschiffe. Lasten.
Aurich (Nordsee- u. Emsgebiet)	436	20752	922	6814	3	176
Osnabrück (Emsgebiet) . .	173	13001	147	1552	—	—
Stade (Elb- u. Wesergebiet) .	162	12148	1148	14363	6	222
Lüneburg *) (Elbgebiet) . .	22	3455	436	4071	2	120
Hannover (Wesergebiet) . .	—	—	50	2340	—	—
Hildesheim (Wesergebiet) . .	—	—	18	1160	—	—
Sa.	793	49356	2721	30300	11	518

*) Stadt und Amt Harburg.

Hessen (Kurfürstenthum).

[Durch landesherrliche Verkündigung vom 21. Juni (public. 22. Juni) 1862 wird die Verfassung v. 5. Januar 1831 vorbehaltlich der auf verfassungsmäßigem Wege zu vereinbarenden, durch die Bundesgesetze gebotenen Abänderungen, sowie das Wahlgesetz von 1849 wiederhergestellt; durch Gesetz vom 6. Mai 1863 erhält dasselbe Zusatz-Bestimmungen bezüglich des Eintritts der Prinzen des Hauses, der Standesherren und Abgeordneter der ehemal. Reichsritter und landsässigen Ritterschaft.]

Staatsministerium.

Minister des kurfürstl. Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten —: Conrad **Abée.**
Minister der Finanzen —: Dr. Carl **v. Dehn-Rotfelser.**
Vorstand des Minister. der Justiz —: Geh.-Justizrath Carl **Pfeifer.**
Vorstand des Minister. des Kriegs —: Oberst-Lieut. Friedrich Gottl. Carl Emil **v. Osterhausen.**
Vorstand des Minister. des Innern —: Geh.-Reg.-Rath Carl Friedr. **v. Stieruberg.**

Vortragender Rath im Geh. Cabinet und Gesammt-Staatsministerium —: Ministerialrath Philipp **Koch.**

Kammer der Abgeordneten.

Permanenter landständischer Ausschuß. Vorsitzender —: **Nebelthau,** Präs. der Kammer; Stellvertreter —: **Henckel,** Abgeordneter.

Oberste Justiz-Behörden.

Präsident des Ober-Appellat.-Gerichts —: C. **Schellenberg.**
General-Staats-Procurator —: Emil **Schüler.**
Ober-Gericht zu Cassel —: Conrad **Endemann,** Director.
Ober-Gericht zu Fulda —: Friedr. **Mackeldey,** Präsident.

Haus- und Staatsarchiv.

Director —: Dr. Geo. Friedr. Lebr. **Strippelmann.**

Regierungs-Directoren der Provinzen.

Niederhessen (Cassel) —: Geh.-Reg.-Rath **v. Venning,** beauftragt mit dem Directorium.
Oberhessen (Marburg) —: August Emil **Wegner,** Director.
Fulda —: Heinrich **Wachs,** Director.
Hanau —: Carl Wilh. Ferd. **Harbordt,** Director.

Reg.-Commissions-Bezirk Schmalkalden. Regierungs-Commissair —: Reg.-Rath Carl Ludw. **Sunkel.**
Reg.-Commissions-Bezirk Rinteln —: Geh.-Reg.-Rath Jacob Wilhelm Adrian **v. Specht,** Regierungs-Commissair.

Commission für statistische Angelegenheiten. Regierungs-Mitglied —: Carl Cornelius **Rothe,** Reg.-Rath.

Obere Finanzbehörden.

Staatsschatz. Director —: vacat.
Hauptstaats-Casse. Director —: vacat.
Ober-Finanz-Kammer. Director —: J. G. H. **Bechtel.**
Ober-Steuer-Collegium. Director —: Carl **Rohde.**
Oberzoll-Direction. Director —: Wilh. **v. Schwertzell.**
Ober-Forst-Colleg. Oberlandforstmeister —: G. **v. Lorentz.**
Oberberg- und Salzwerks-Direction. Director —: Joh. Rud. Sigmund **Fulda.**
Eisenbahn-Direction. Director —: Sigm. **v. Schmerfeld.**
General-Post-Inspection —: Ober-Post-Direct. und Eisenbahn-Director S. **v. Schmerfeld** (mit den Geschäften beauftragt).

Kirchliche Behörden.

a) Evangelische.

Consistorium zu Cassel. Director —: vacat.
„ zu Marburg. Director —: vacat.
„ zu Hanau. Director —: Reg.-Director **Harbordt.**
General-Superintendent (Cassel) —: Julius **Martin.**

b) Katholische.

Bisthum Fulda —: Christoph Florentius **Kött,** Bischof.

Militair.

Chef —: Se. K. H. der **Kurfürst.**
Gen.-Adjutant des Kurfürsten —: GMaj. Ferd. Aler. Ludw. **v. Meyerfeld.** — Flügel-Adjutanten —: Oberst-Lieut. Hermann **v. Eschwege,** Hauptm. Ludwig **v. Eschwege,** Rittmeister Friedrich Frhr **v. Verschuer** und Rittmeister Ernst Levin **v. Gilsa.**

Commandeur der Infanterie-Division —: Gen.-Major Bernh. **v. Loßberg,** beauftragt.
Commandeure der Infanterie-Brigaden { 1ste —: GMaj. L. F. W. B. **v. Baumbach,** beauftragt. 2te —: Gen.-Major C. W. J. **v. Loßberg.**

Commandeur der Cavalerie-Brigade —: Gen.-Major Albrecht Friedrich **v. Bardeleben.**
Commandeur der Artillerie-Brigade —: Oberst **v. Cochenhausen,** beauftragt.
Gen.-Stabschef —: Oberst.-Lieut. **Kellermann,** beauftragt.
Corps-Intendant —: . . . .
Gen.-Auditeur —: Otto **Neuber.**
Gen.-Stabsarzt —: Dr. Peter **Luckhardt.**

Oberhof- und Hofchargen.

Oberhofmarschall —: Josias **v. Heeringen,** Kammerherr.
Oberkammerherr —: . . . .
Oberjägermeister —: Kammerherr Ernst **v. Baumbach.**
Oberstallmeister —: Oberst-Lieut. und Flügel-Adjut. Herm. **v. Eschwege.**
Schloßhauptmann —: M. Frhr **v. Dörnberg,** Kammerherr.

Dipl. Corps u. Consuln zu Cassel.

Argentinische Republik, s. „Uruguay".
Bayern —: Krhr und Leg.-Rath Wolfg. Frhr **v. Thüngen,** MR. (accr. 6. Januar 1859).
Belgien —: Baron Alcindor **Beaulieu,** a. G. u. b. M. (accr. 22. Febr. 1859; Frankfurt).
Brasilien —: GTr., s. „Schweiz".
Frankreich —: François Frèd. Mquis **d'Aymar de Châteaurenard,** bev. Min. (accr. 4. Dec. 1862); Vete **de Fontenay,** Leg.-Secr.; Louis **Gasquet,** Kanzler.
Großbritannien —: Sir Alex. **Malet,** Bt., b. M. (accr. 7. Juni 1852; Frankfurt).
Hannover —: Leg.-Rath Gottlieb Ernst Aug. **v. Heimbruch,** a. G. u. b. M. (accr. 21. April 1856; Frankfurt).
Hessen (Grhzgth.) —: Otto **Pfeifer,** C.
Niederlande —: Staatsrath Jonkheer F. H. Wilh. **v. Scherff,** b. M. (accr. 5. April 1842; Frankfurt).
Nord-America (Ver. St.) —: William Walton **Murphy,** C. (Frankfurt).
Oesterreich —: Kämm. Ladislaus Graf **Karnicki v. Karnice,** a. G. u. b. M. (accred. 23. September 1857); Frhr Peter **v. Pirquet,** Attaché.
Preußen —: Krhr u. Leg.-Rath Harry **v. Arnim,** a. G. u. b. M. (accr. Juni 1863).

Rußland —: wirkl. Staatsrath u. Krhr Camill **v. Labensky**, a. G. u. b. M. (accred. 3. Dec. 1858; Darmstadt).
Sachsen (Königreich) —: wirkl. Geh.-Rath Julius Gottlob **v. Nostitz u. Jänkendorff**, a. G. u. b. M. (Frankfurt).
Schweiz —: Caspar **Hirzel-Lampe**, Bevollm. für Zoll- und Handelssachen bei sämmtl. Zollvereins-Staaten (Leipzig).
Spanien —: Chev. Vicente **Gutierrez de Terán**, MR. (accr. 13. Aug. 1861).
Uruguay —: Friedrich **Möller**, C.
Württemberg —: Staatsrath Ludwig **v. Reinhard**, a. G. u. b. M. (accred. 24. Febr. 1856; Frankfurt).

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Provinzen.	QM.	Einwohner. 1858.	Einwohner. 1861.	Zuwachs in Proc.	1861 a. 1 QM.
Niederhessen mit Schaumburg	80,5	350648	358806	2,32	4457
Oberhessen	36,4	118950	119493	0,45	3282
Fulda mit Schmalkalden	33,2	135506	136572	0,78	4112
Hanau	23,6	121582	123583	1,64	5236
Im Ganzen	173,7	726686	738454	1,61	4251

Städte mit 10000 Einw. und darüber am 3. Dec. 1861: Cassel 38930 E.; Hanau 16582 E. — Es zählten außerdem: Fulda 9339 E.; Marburg 7689 E.

Finanzen.

Voranschlag der Staats-Einnahmen und Ausgaben für die 11te Finanzperiode 1861—1863.

Einnahme (jährl.)	Thlr.	Einnahme (jährl.)	Thlr.
Directe Steuern	894300	Hüttenwesen	352490
Indirecte Abgaben	1,183350	Posten	43500
Wege- u. Brückengeld	44240	Staats-Eisenbahnen	518000
Doman.-Einkomm.	344570	Aus dem Staatscapital-Vermögen	542020
Ertrag der Gesundbrunnen	49110	Verschiedenes	183230
Forste, Jagd, Fischerei	962530	für 1 Jahr	5,117340
Berg-, Salinen- und		für alle 3 Jahre	15,352020

Uebertrag	15,352020
Ueberschuß der vorigen Finanzperiode	91830
Muthmaßlicher Ueberschuß aus den Jahren 1858 bis 1860	508450
Betriebs-Capital	900000
Gesammt-Einnahme für alle 3 Jahre	16,852300

Ausgabe (jährl).	Thlr.	Ausgabe (jährl.)	Thlr.
Kurfürstl. Hof . .	304067	Auswärtiges . . .	49990
Apanagen	56900	Pensionen ꝛc. . . .	326430
Staatsministerium .	69070	für 1 Jahr . . .	4,983450
Justiz	365950	für alle 3 Jahre .	14,950350
Inneres	1,168510	Betriebscapital . .	900000
Finanzen	1,637300	Sa.	15,850350
Krieg	1,004540		

Hiervon ab nicht erforderliche Ausgaben für 1861 und 1862	220760
Gesammt-Ausgabe für alle 3 Jahre	15,629590
Mithin Ueberschuß	1,222710

Staatsschuld.

a) Verzinsliche Anlehen.	Ursprüngl. Capital.	Stand 1. Apr. 1862.	Wann getilgt.
31. Oct. 1833: 3½ pCt. Thlr.	1,265850	795950	—
14. Dec. 1849: 4½ pCt. „	1,000000	700000	1869
13. Sept. 1852: 4½ pCt. „	1,500000	700000	1866
9. Febr. 1854: 4½ pCt. „	1,000000	getilgt	—
b) Lotterie-Anlehen.			
3. April 1844: 3½ pCt. „	6,725000	—	1896
c) Papiergeld.			
26. August 1848 . . . . „	1,000000	1,250900	1871
24. März 1849 . . . . „	1,500000		

Armee.

(Conscription mit Loosung; Stellvertretung; 5 Jahre Dienstzeit, davon 1 Jahr in der Reserve.)

I. Aufgebot, 1ste u. 2te Abtheilung des II. Aufgebots.

Waffengattungen.	I. Aufgebot. Activ.	Reserve.	Summe	II. Aufgebot.
Infanterie-Division: 4 Regim., 1 Jäger-, 1 Schützen-Bat. .	5770	3687	9457	12481
Cavalerie-Brigade (10 Schwadronen)	988	520	1508	1413
Artillerie-Brigade { 1 Regiment (4 Batt.)	566	335	901	712
Pion.-Comp. . . .	85	47	132	92
Streitbare	7409	4589	11998	14698
Train und Nichtstreitbare . .	487	370	858	511
Im Ganzen:	7896	4959	12856	15209

Hessen (Großherzogthum).

Staatsrath.

Präsident —: der Justizminister wirkl. Geh.-Rath Dr. Friedrich **v. Lindelof** (Juni 1860).

Staatsraths-Referent —: Ministerialrath Reinh. Carl Theodor **Eigenbrodt** (Juni 1860).

Staatsministerium (1. Juli 1850).

Präsident —: wirkl. Geh.-Rath und Krhr Reinhard Frhr **v. Dalwigk**, Minister des großherzgl. Hauses u. des Aeußern, sowie des Innern.

Minister der Justiz —: wirkl. Geh.-Rath Dr. Friedrich **v. Lindelof**, Minister.

Ministerium der Finanzen —: wirkl. Geh.-Rath und Krhr Fr. Frhr **Schenck zu Schweinsberg**, Minister.

Kriegsministerium —: Gen.-Lieut. Friedr. **v. Wachter**, Minister.

Central-Behörden.

Oberconsistorium —: Geh.-Rath Carl Ernst **Rinck** Frhr **von Starck**, Präsident.

Oberstudien-Direction —: Friedr. **Kritzler**, Director.

Ober-Rechnungskammer —: Jul. Carl **Wernher**, Director.

Obersteuer-Direction —: Geh.-Rath A. F. W. **Görz**, Director.
Oberzoll-Direction —: derselbe, Director.
Oberforst-Domainen-Direction —: G.-Rath Aug. **Schenk**, Präs.
Oberbau-Direction —: Paul **Arnold**, Director.

Obere Gerichts-Behörden.

Oberappell.- u. Cassationsgericht. Erster Präsident —: wirkl. Geh.-Rath Dr. Aug. Friedr. **Hahn**; 2r Präsident —: Dr. Wilh. Andreas **v. Hesse**, Geh.-Rath.
General-Staats-Procurator —: Ludw. Aug. **Emmerling**.
Administrativ-, Justizhof, zugl. Lehnhof (steht unter dem Minist. des Innern) —: Geh.-Rath Wilhelm **Maurer**, Director.

Cabinets-, Haus- u. Staatsarchiv. Director —: Ludw. **Baur**.

Katholischer Bischof zu Mainz —: Wilhelm Emanuel Frhr **v. Kettler** (1850).
Protest. Prälat zu Darmstadt —: Dr. Carl **Zimmermann**.

Hofgericht der Prov. Starkenburg (Darmstadt). Präsident —: Georg **Krug**. Director —: C. Fr. Ferd. **Decker**.
Hofgericht d. Provinz Oberhessen (Gießen). Präsident —: Ad. Georg Martin **Buff**. Director —: Friedr. **Weber**.
Obergericht der Provinz Rheinhessen (Mainz). Präsident —: Dr. Friedrich Theodor **Kuyn**.
Handelsgericht in Mainz. Präsident —: Carl **Röder**.

Provinzial-Directionen.

Provinz Starkenburg (Darmstadt). Provinzial-Director —: Wilhelm **Willich** gen. **v. Pöllnitz**.
Provinz Oberhessen (Gießen). Provinzial-Director —: Geh.-Rath F. A. **Küchler**.
Provinz Rheinhessen (Mainz). Provinzial-Director —: Geh.-Rath Carl **Schmitt**.

Armee-Division.

General-Inspector —: . . . .
Commandeur —: Gen.-Lieutenant **v. Weitershausen**.
Commandant der Garde-Unterofficiers-Compagnie —: der erste Flügeladjutant Oberst **Frey**.
General-Quartiermeister —: Oberst **Becker**.

Commandeur:
der Reiter-Brigade —: General-Major **Klingelhöffer.**
der Artillerie —: G.-Major Frhr **Pergler v. Perglas.**
der 1. Infanterie-Brigade —: Gen.-Major **Weitzel.**
der 2. Infanterie-Brigade —: Gen.-Major **Keim.**

Oberste Hof- und Hofchargen.

Oberst-Hofmeister —: Herm. Frhr **v. Trotha,** Gen.-Lieuten. und Gen.-Adjutant.
Oberst-Hofmarschall —: Ferdinand Graf **zu Isenburg-Philippseich,** Gen.-Major à la suite.
Oberst-Kammerherr —: Hermann Frhr **v. Nordeck zur Rabenau.**
Oberst-Ceremonienmeister —: Leopold **v. Werner.**
Oberst-Stallmeister —: Felix Frhr **von der Capellen.**
Vice-Oberst-Jägermeister —: Berthold Frhr **v. Bibra.**

Oberst-Hofmeister des Prinzen Carl —: Krhr Carl Frhr **v. Ricou,** Ministerialrath.

Diplom. Corps und Consuln zu Darmstadt.

Baden —: Krhr u. Leg.-Rath Hans Frhr **v. Türckheim,** a. G. u. b. M. (accr. 20. Oct. 1861).
Bayern —: Ludwig Carl Heinr. Frhr **v. d. Pfordten,** a. G. u. b. M. (1859; Frankfurt). — [Carl Frhr **v. Rothschild,** Gen.-Consul.]
Belgien —: Baron **Beaulieu,** a. G. u. b. M. (accr. 10. März 1859; Frankfurt). — [A. **Reinach,** C. (Offenbach).]
Brasilien —: s. „Schweiz". — [. . . ., GC.]
Frankreich —: Graf **de Reiset,** b. M. und beauftr. mit dem GConsulat (accr. 20. Jan. 1860); . . . ., Leg.-Secr.; Vict. **Castillon St.-Victor,** Kanzler.
Großbritannien —: Sir Alex. **Malet,** bev. M. (Frankfurt). — [R. **Koch,** C. (Frankfurt).]
Hannover —: Legations-Rath **v. Heimbruch,** a. G. u. b. M. (19. Mai 1856; Frankfurt).
Hessen (Kurfürstenthum) —: . . . ., a. G. u. b. M.
Nassau —: . . . ., a. G. u. b. M.
Niederlande —: Staatsrath **v. Scherff,** b. M. (begl. 8. Dec. 1850; Frankfurt).
Nord-America (V. St.). [Will. W. **Murphy,** C. (Frankfurt).]

Oesterreich —: Kämm. Franz Graf **v. Lützow**, a. G. u. b. M. (ern. 5. Sept. 1853). — Dr. Georg **Berna**, GC.]
Portugal —: Baron Rafael **v. Erlanger**, GC. (Frankfurt).
Preußen —: Julius Frhr **v. Canitz und Dallwitz**, a. G. u. b. M.; Kanzleirath Johannes **Knatz**, Leg.-Secr.
Rußland —: Geh.-Rath und Krhr Camill **Labensky**, b. M. (accr. 6. Septbr. 1858; Wiesbaden); Colleg.-Assess. **v. Sidorowitsch**, Leg.-Secretair.
Sachsen (Königr.) —: wirkl. G.-Rath **v. Nostitz und Jänkendorf**, a. G. u. b. M. (accr. 7. Dec. 1851; Frankfurt).
Schweiz —: Caspar **Hirzel-Lampe**, Bevollm. in Zoll- und Handelsangel. bei sämmtlichen Zollvereins-Staaten (Leipzig).
Spanien —: Juan Antonio **de Mascon**, a. G. u. b. M. (accr. 22. Oct. 1862; Frankfurt). — [Worms —: Leonh. **Heyl**, C.]
Württemberg —: Staatsrath Ludwig **v. Reinhardt**, a. G. u. b. M. (Frankfurt).

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung, 3. Dec. 1861.

Provinzen.	Quadr.-Meilen.	Einwohner 3. Dec. 1858.	1861.	Zuwachs in Procenten.	1861 a. 1Q.-M.
Oberhessen . .	72,87	300261	299672	— 0,20	4112
Starkenburg . .	54,47	318422	322744	+ 1,36	5925
Rheinhessen . .	24,96	226888	234491	+ 3,35	9395
Summe	152,30	845571	856907	+ 1,34	5626

Nach der Religion und Confession vertheilte sich die Bevölkerung (1861) in: Evangelische 599563; Katholiken 224038; übrige Confessions-Verwandte 4307; Juden 28999.

Städte mit 10000 Einw. und darüber: 4, nämlich Mainz (ohne österreich. und preuß. Garnison) 41279 E., Darmstadt 28523, Offenbach 16685, Worms 11399; zunächst zählte Gießen 9331; überhaupt hatten 63 Orte mehr als 2000 Einwohner.

Finanzen.

Finanz-Abrechnung für die Finanzperiode 1857—1859.

Jährliche Einnahme . . . . . 8,565765 fl. } Ueberschuß:
„ Ausgabe . . . . . 8,487493 „ } 78272 fl.

Ende 1858 betrugen die zum Bau der Staats-Eisenbahnen aufgenommenen verzinsl. Capitalien noch circa 12,062000 fl.
Hierzu noch ausstehender Rest aus 2 Mill. Grundrentenscheinen . . . . . 1,360000 „
Gesammtbetrag 13,422000 fl.

Ausschließlich dieser Eisenbahnschulden betrug die eigentliche Staatsschuld Ende 1858 circa 4,370000 fl.

Voranschlag für die Finanzperiode 1860—1862.

Jährliche Einnahme . . . . . 9,096664 fl. } Ueberschuß:
„ Ausgabe . . . . . 9,066796 „ } 29868 fl.

Ende 1862 betrugen die zum Bau der Staats-Eisenbahnen aufgenommenen verzinsl. Capitalien noch circa 10,942875 fl.
Hierzu noch ausstehender Rest aus 2 Mill. Grundrentenscheinen . . . . . 1,200000 „
Gesammtbetrag 12,142875 fl.

Die eigentliche Staatsschuld ausschließlich dieser Eisenbahnschulden betrug Ende 1862 circa 4,817690 fl.

Militair.

(Conscription mit Stellvertretung; Dienstzeit 6 Jahre, davon 2 in Reserve.)

Bestand und Eintheilung der großherzogl. Armee-Division nach den Bestimmungen der neuen Kriegsformation:

Höhere Stäbe und Armeezweige	31	M.
Garde-Unterofficiers-Compagnie	48	„
Pionier-Compagnie und Brückenzeug	113	„
Reiterei mit Feld-Gendarmerie (1 Brigade zu 2 Regim., das Reg. zu 4 Schwadronen; 1 Abtheil. Feld-Gendarmerie; 2 Ersatz-Schwadronen mit im Ganzen 1616 Pferden)	1420	„
Artillerie (2 Stäbe, 1 reitende, 1 glatte 12pfdr., 2 gezogene 6pfdr-Batterien, 1 Belagerungspark, 2 Munitions- und 1 Munitions-Dépôt-Colonne, 1 Ersatz-Batt. mit im Ganzen 1076 Pferden) .	1239	„
Infanterie (2 Brigaden zu 2 Regim., das Regim. zu 2 Bat. à 4 Linien- und 1 Schützen-Comp.; 8 Ersatz-Compagnien)	8851	„
Im Ganzen nebst 3474 Pferden u. 392 Fuhrwerken	11702	M.

Hessen-Homburg (Landgrafschaft).

Oberste Landesbehörde.

Geheimer-Rath, berathendes Collegium für die oberste Leitung der inneren und auswärtigen Angelegenheiten. Chef —: dirigirender wirkl. Geh.-Rath **Fenner.** — Dem Geh.-Rathe unmittelbar untergeordnet sind:

Landes-Central-Behörden.

1) Die Landes-Regierung; sie theilt sich in 3 Departements:
   a) Justizverwaltung (Gericht 2ter Instanz). Chef —: Geh.-Reg.-Rath **Will.**
   b) eigentliche Landesverwaltung (Polizei-, Kirchen- u. Schulsachen). Chef —: der Reg.-Director Geh.-Rath **Wernigk.**
   c) Verwaltung der Finanzen und landesherrl. Domainen. Chef —: der Reg.-Director Geh.-Rath **Wernigk.**
2) Die Schulden-Tilgungs-Commission, zugleich Rechnungs-Revisions-Behörde. Chef —: Reg.-Dir. G.-Rath **Wernigk.**
3) Das Militair-Commando, für die Militair-Verwaltung. Chef —: Major **v. Silber.**

Oberste Hofchargen.

Oberhofmarschall —: Frhr **v. Krane.** — Hofmarschall —: **v. Titzenhofer.** — Hofstallmeister —: Frhr **v. Buseck.**

Diplomatisches Corps und Consuln.

Oesterreich —: Leg.-Rath Ad. **v. Braun,** GTr. (Frankfurt).
V. St. v. Nord-America —: Will. W. **Murphy,** C. (Frankfurt).

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung, 3. Dec. 1861.

Aemter:	Quadr.-Meilen.	Einwohner 3. Dec. 1858.	1861.	Zuwachs in Procenten.	1861 a. 1Q.-M.
Homburg . . .	1,52	12117	13111	8,19	8625
Meisenheim . .	3,48	13629	13706	0,49	3938
Summe	5,00	25746	26817	4,14	5365

Die Residenzstadt Homburg zählte 6987 Einwohner.

Finanzen.

Budget für 1862 und 1863.

Einnahme 1862	420261 fl.	1863	539507 fl.
Ausgabe „	390299 „	„	519687 „
Ueberschuß:	29962 fl.	Ueberschuß:	19820 fl.
Stand der Capital-Activa 1. Febr. 1862			348466 fl.
„ „ Staatsschuld „ „ „			978507 „
„ „ Capital-Activa 1. Febr. 1863			201038 „
„ „ Staatsschuld „ „ „			789703 „

Militair. (Conscription mit Stellvertretung, Dienstzeit 6 Jahre, davon 2 in Reserve.) Haupt- und Ersatz-Contingent 366 M.

Mediatbesitzungen: in der preußischen Provinz Sachsen, Regierungs-Bezirks Magdeburg, die Herrschaft Oebisfelde (12 Ortschaften mit 6052 Einw.) im Kreise Gardelegen und die Herrschaft Hötensleben (6 Dorfschaften mit 5565 Einw.) im Kreise Neuhaldensleben.

Holstein und Lauenburg s. „Dänemark".

Vereinigte Staaten der Jonischen Inseln
(halbsouverainer Freistaat).

[Unter britischem Schutze durch Vertrag vom 5. Nov. 1815. — Ueber die Abtretung des Protectorats von Seiten Großbritanniens und Vereinigung der Inseln mit dem Königr. Griechenland wird gegenwärtig, Anfang August 1863, zwischen den Garanten der Wiener Verträge noch unterhandelt. — Die Verfassung (4r Artikel des Vertrags vom 5. Nov. 1815) datirt vom 2. Mai 1817. — Ueber die vollziehende Gewalt s. Jahrg. 1851. S. 470. — Der Senats-Präsident wird auf 5 Jahre von der Königin von Großbritannien als Schutzherrin ernannt, der Senat für dieselbe Zeit durch den Lord-Ober-Commissair aus der gesetzgebenden Versammlung und der Wahlkörperschaft.]

Lord-Ober-Commissair der Königin von Großbritannien —: Gen.-Major Sir Henry K. **Storks** (2. Febr. 1859).
Secretair —: Sir Henry Drummond **Wolff**.

Adjutanten des L.-Ob.-Commissairs —: Lieut. **Baring**; Lieut. **Strahan**, R. Art.

Residenten des Lord-Ober-Commissairs.

Cephalonien —: Capitain Cecil **Lane**.
Zante —: Oberst hon. Berkeley **Wodehouse**.
Sta Maura —: Baron **v. Everton**.
Thiaki (Ithaka) —: Graf Condiano **Roma**.
Paxo —: Capitain **Murray**.
Cerigo —: H. L. **Bulwer**.

Senats-Präsident —: Graf **Carnso**.
Senats-Secretair —: Chev. **Braila**.

Befehlshaber der britischen Truppen —: Gen.-Maj. Sir Rob. **Garrett**.
Präsident des obersten Gerichtshofs —: Chs. **Sargent**.
Archon des öffentlichen Unterrichts —: J. **Polila**.
General-Schatzmeister —: A. F. **Boyd**.
General-Advocat —: Dr. **Foresti**.
General-Director der Polizei und des Sanitätswesens —: Ed. F. **Barr**.
Militair-Secretair —: Major **Young**.

Katholischer Erzbischof und Bischof.

Corfu —: Msgr. Spirid. **Maddelena**, Erzbischof (Sept. 1860).
Zante u. Cephalonia —: Msgr. Ludwig **Lastaria**, Bisch. (1831).

Consuln zu Corfu.

Belgien: Fr. **Gysi**, C. — Dänemark: Fr. **Gysi**, C. — Frankreich: Ed. **Grasset**, C. — Griechenland: **Vitalis**, GC. — Hamburg: Friedrich **Fels**, C. — Hannover: J. A. **Kollmünzer**, C. — Italien: G. B. **Viviani**, VC., fungirt als C. — Lübeck: Fr. **Fels**, C. — Mecklenburg: J. A. **Kollmünzer**, C. — Niederlande: P. G. **van Lenney**, C. (Zante). — Nord-America (Verein. Staaten): Amos S. **York**, C. (Zante). — Oesterreich: Aug. **v. Eisenbach**, GC. — Päpstliche Staaten: Cav. L. **Savini**, GC. — Portugal: Th. **Moretti**, C. — Preußen: Martin **Fels**, C. — Rußland: wirkl. Staatsrath R. **v. Bacheracht**, GC. — Sachsen: Fr. **Gysi**, C. — Schweden und Norwegen: Frhr C. **v. Heydenstam**, C. — Türkei: N. **Konemenos**, C.

Statistische Notizen.

Flächeninhalt. (Nach planimetrischer Berechnung. Ein * bezeichnet diejenigen der Jonischen Inseln, nach welchen diese auch „Republik der 7 Inseln" genannt werden.)

Inseln.	QMeilen: engl.	geogr.	Inseln.	QMeilen: engl.	geogr.
*Corfu	274,83	12,93	*Cephalonia .	256,31	12,06
Fano	5,95	0,28	Die Echinaden .	2,45	0,12
Merlera . . .	2,93	0,14	Petala . . .	2,68	0,13
Samothraki . .	1,62	0,08	Oxia	1,96	0,09
*Paxo	7,16	0,34	Bromona . .	0,49	0,02
Antipaxo . . .	1,08	0,05	Makri und kleinere Inseln .	0,72	0,03
*Sta Maura .	110,12	5,18	*Zante . . .	164,69	7,75
Meganisi . . .	8,82	0,42	*Cerigo u. umliegende Inseln	107,16	5,04
Arkudi	1,66	0,08	Strivali-Inseln	0,99	0,05
Kalamo . . .	7,87	0,37	Cerigitto . . .	3,74	0,18
Kastus	3,10	0,15			
Atoko	1,7	0,08			
*Thiaki (Ithaka)	37,63	1,77	Totalsumme	1005,66	47,34

Andere Angaben für den Flächeninhalt sind 61,75 geogr., oder 1312,81 engl. QM. und 51,66 geogr. oder 1098,29 engl. QM.

Bevölkerung. (Nach G. Fr. Kolb, Handbuch der vergleichenden Statistik ꝛc., 1862.)

Corfu	75532 E.	Cephalonia . . .	70541 E.
Paxo	5025 „	Zante	38627 „
Sta Maura . . .	20043 „	Cerigo	13007 „
Ithaka	11348 „	Zusammen	234123 E.

Nach Angabe des Vertreters der Jonischen Inseln auf dem statistischen Congreß zu London 1860 war die Volkszahl 1858 nur 221295 (davon in Corfu 62803, Cephalonia 71747 E.).

Städte. Corfu etwa 25000 (nach Anderen 15921) Einw., Zante 20000 Einwohner.

Finanzen. (Officiell.)

Die General- und Municipal-Einnahme betrugen:

1859: 160857 Pfd. St. 1860: 172304 Pfd. St.
1861: 190236 „ 1862: 218193 „

Staatsschuld: 300000 Pfd. St., wovon 94641 Pfd. St. unverzinsliches Papiergeld.

Militair (britisch.): 4 Bat. Infanterie, 3 Comp. Artillerie, 1 Comp. Sappeurs; im Ganzen ungefähr 4000 Mann.

Flotte. Außer den in Corfu stationirten britischen Kriegsschiffen versehen 2 Dampfboote unter ionischer Flagge den Dienst zwischen den 7 Inseln.

Handel. (Officiell.)

1859:	Einfuhr	1,107388	Pf.St.	Ausfuhr	839232	Pf.St.
1860:	„	1,204951	„	„	958096	„
1862:	„	1,273134	„	„	1,108519	„

Hauptverkehrsländer: Türkei, Großbritannien, Oesterreich, Griechenland, Frankreich, Niederlande ꝛc.

Schiffsverkehr der ionischen Häfen.

Es betrug der Tonnengehalt der ein- und ausgegangenen Schiffe:

	1859	1860	1861	1862
eingeg.	518639 T.	579439 T.	647300 T.	731897 T.
ausgeg.	507895 „	565148 „	638208 „	725595 „
Zus.:	1,026534 T.	1,144587 T.	1,285508 T.	1,457492 T.

Darunter war die ionische Flagge vertreten 1859 mit 290820 T., 1860 mit 286584 T.; nur die österreichischen Schiffe zeigten einen größeren Tonnengehalt, nämlich 1859: 310984, 1860: 388053 T. Der ionischen zunächst folgte die englische, griechische Flagge ꝛc.

Italien (Königreich).

[Publication des Gesetzes, durch welches Victor Emanuel II. für sich und seine Nachkommen den Titel „König von Italien" annimmt, 17. März 1861. Den Zeitpunkt der Vereinigung der verschiedenen Theile des jetzigen Königreichs mit Sardinien, sowie der Proteste der italienischen Fürsten gegen dieselbe s. in Jahrgang 1862 und 1863. — Das Staats-Grundgesetz des Königreichs Sardinien vom 4. März 1848 gilt als solches auch für die zum Königreich Italien vereinigten Länder. — Die Anerkennung erfolgte (bis August 1863) von Seiten folgender europäischer Staaten: England, Schweiz, Griechenland, Türkei, Portugal, Frankreich, Schweden und Norwegen, Dänemark, Niederlande, Belgien, Rußland, Preußen und thatsächlich von

Seiten Badens und der freien Hanseſtadt Bremen; von Seiten außer-europäiſcher Staaten (ſo weit bekannt): Vereinigte Staaten von Nord-America, Haïti, Venezuela, Uruguay, Braſilien, Mexico, Peru, Neu-Granada, Coſta-Rica, San Salvador, die Argentiniſche Republik, Paraguay, Liberia, die Sandwich-Inſeln. Noch nicht anerkannt iſt das Königreich Italien von dem päpſtlichen Stuhl, Spanien, Oeſterreich und den Deutſchen Bundesſtaaten mit den oben genannten Ausnahmen. — Eine conſulariſche Vertretung unterhalten die meiſten der nicht anerkennenden Staaten in derſelben Weiſe, wie dieſe beim Königreich Sardinien ſtattgefunden hat; ausgenommen ſind: Oeſterreich, Bayern, Württemberg und beide Mecklenburg.]

Miniſterium März 1863.

Präſident des Miniſter-Conſeils —: Marco **Minghetti.**
Miniſter des Innern —: Comm. Ubaldino **Peruzzi.**
Miniſter des Auswärtigen —: Chev. Emilio **Visconti-Venoſta.**
Miniſter des Cultus und der Juſtiz —: Giuſeppe **Piſanelli.**
Miniſter des Kriegs —: Gen.-Lieut. Chev. Aleſſandro **Della Rovere.**
Miniſter der Finanzen —: der Präſident des Conſeils.
Miniſter des öffentl. Unterrichts —: Prof. Michele **Amari.**
Miniſter der öffentl. Arbeiten —: GLieut. Graf Luigi Federico **Manabrea.**
Miniſter der Marine —: GMajor Chev. Effiſio **Cugia.**
Miniſter des Handels, der Induſtrie und des Ackerbaues —: Giuſ. **Manna.**
Präſident des Staats-Raths —: Luigi **des Ambrois di Nevache.**

General-Secretaire.

Depart. des Aeußern —: Comm. Marcello **Cerruti,** außerordentl. Geſ. u. bev. Miniſter.
Depart. des Innern —: Comm. Silvio **Spaventa.**
Depart. des Kriegs —: Gen.-Major Giuſ. Clem. **Deleuſe.**
Depart. der Marine —: Contre-Adm. Carlo **Longo.**
Depart. des Cultus u. der Juſtiz —: Comm. Lorenzo **Eula.**
Depart. der Finanzen —: Graf Guido **Borromeo.**
Depart. des öffentl. Unterrichts —: Ceſare **Donati.**
Depart. der öffentl. Arbeiten —: Giuſ. **Bella.**
Depart. des Ackerbaues u. des Handels —: Coſtantino **Baer.**

General-Directoren der Ministerien.

Ministerium des Innern —: Michel Angelo **Castelli**, Gen.-Director des Central-Archivs; Comm. Giuf. **Boschi**, Gen.-Director der Gefängniſſe.

Ministerium des Kriegs —: Gen.-Major Luigi **Jucisa-Beccaria di S. Stefano**, Ober-Director; Gen.-Major Carlo **Gibbone** (für Infanterie u. Cavalerie), Gen.-Major Cesare **Ricotti-Magnani** (für die Specialwaffen), Oberſt Federico **Torre** (Conscription und Rekrutirung), Gen.-Major Pietro J. **Magliano** (Gen.-Buchführung), Gen.-Directoren.

Ministerium des Cultus und der Juſtiz —: Comm. Achille **Mauri**, Director.

Ministerium d. Finanzen —: Vittorio **Sacchi** (Domainen u. Taxen); Giov. **Capellari della Colomba** (Zölle und Regalien); Teodoro **Alfurno** (Schatz); Franc. **Mancardi** (öffentliche Schuld); Ant. **Rabbini** (Kataſter); Federico **Gobbi** (ſtreitige Angelegenheiten).

Ministerium der öffentlichen Arbeiten —: Chev. Bartol. **Bona** (Eiſenbahnen); der Gen.-Secretair (für Straßen und Seebauten); Chev. **Barbavara di Gravellona** (Poſtweſen).

Ministerium des Handels, der Induſtrie und des Ackerbaues, Director der Gen.-Statiſtik —: Dr. Pietro **Maeſtri**.

Erzbiſchöfe.

Acerenza und Matere: Gaëtano **Roſſini**. — Amalfi: .... — Bari: Franc. **Pedicini**. — Benevent: Dominico **Carafa**, Cardinal. — Bologna: .... — Brindiſi: Raf. **Ferrigno**. — Cagliari: Emman. **Marongiu-Nurra**. — Camerino: Feliciſſimo **Salvini**. — Capua: .... — Catania: .... — Chieti: Luigi Maria **di Marinis**. — Conza: Greg. **di Luca**. — Coſenza: Lorenzo **Pontillo**. — Fermo: Filippo **di Angelis**, Cardinal. — Ferrara: Luigi **Vannicelli-Caſoni**, Card. — Florenz: Gioach. **Limberti**. — Gaëta: Filippo: **Cammarota**. — Genua: Andrea **Charbaz**. — Lanciano: Jacopo **di Vincentiis**. — Lucca: Julo **Arrigoni**. — Mailand: .... — Manfredonia: Vinc. **Tagliatela**. — Meſſina: .... — Modena: Franc. Emilio **Cugini**. — Monreale: Benvenuto **d'Acquiſto**. — Neapel: Siſto **Riario-Sforza**, Card. — Oriſtan: Giac. **Saba**. — Otranto: Vinc. Andrea **Grande**. — Palermo: Giac. Battiſta **Naſelli**. — Piſa: Come **di Corſi**, Card. — Ravenna: .... — Reggio: Mariano **Ricciardi**. — Roſſano: Pietro **Cilento**. — Sa-

lerno und Acerro: Anton. **Salomone.** — Sassari: Aless. Dominico **Varesino.** — San Severino: Annib. Raf. **Montalcini.** — Siena: Fernando **Baldanzi.** — Sorrento: Franc. Xav. **Apuzzo.** — Spoleto: Giac. Batt. **Arnaldi.** — Syracus: Angelo **Robino.** — Tarent: Giuf. **Rotundo.** — Turin: .... — Trani und Nazareth: Giuf. **Bianchi-Doltula.** — Urbino: Aleff. **Angeloni.** — Vercelli: Aleff. **d'Angennes.**

Obere Juftiz-Behörden.

Caffationshöfe. — 1) Mailand. 1r Präfid. —: Baron Giuf. **Manno,** Senator. — Präfidenten —: Graf Leonzio **Maffa-Saluzzo,** Senator; Enrico **Poggi,** Senator.
Gen.-Procurator des Königs —: Dom. **Deferrari,** Senat.
General-Advocat —: Virginio **Buffolino.**
2) Florenz. Präfident —: Pasqu. **Calvi.** — Vice-Präfid. —: Giuf. **Puccioni.**
Gen.-Procurator des Königs —: Celfo **Marzuchi,** Sen.
Gen.-Advocaten —: Fernando **Fortini;** Baldaffare **Paoli.**
3) Neapel. Präfident —: Vincenzio **Nintta,** Sen. — Vice-Präfidenten —: ....; Nicola **Spaccapietra.**
Gen.-Procurator —: Dr. Giuf. **Vacca.**
Gen.-Advocaten —: Nicola **Gilli;** Benjamin **Caracciolo.**
4) Palermo. Präfident —: Ant. Maria **Lanzilli.** — Gen.-Procurator —: Pietro **Caftiglia.**

Tribunal 3r Inftanz in Mailand. Präfident —: Chev. Giov. Batt. **Nappi.**

Rechnungshöfe. Turin, Präfident —: Federico **Colla.** — Neapel, Präfident —: Antonio **Troyfi.** — Palermo, Präfident —: Saverio **Scrofani.**

Appellationshöfe —: Turin, Genua, Caſale, Mailand, Brescia, Bologna, Parma, Ancona, Florenz, Lucca, Neapel, Trani, Catanzaro, Aquila, Palermo, Meſſina, Catania; für die Inſel Sardinien: Cagliari, Saſſari.

Präfecten der Provinzen*).

Abruzzo Citeriore: Ang. **Conte.** — Abruzzo Ulteriore I.: Giov. **Gemelli.** — Abruzzo Ulteriore II.: Giuf. **Alafia.** —

---

*) Eine Anzahl dieſer letzteren haben neuerdings von der alten Bezeichnung abweichende Namen erhalten; vergl. darüber die Bevölkerungs-Tabelle S. 604.

Aleſſandria: Emilio **Viani d'Ovrano.** — Ancona: Ant. **Mathieu.** — Arezzo: Raf. **de Novellis.** — Aſcoli: Giac. **Scelſi.** — Baſilicata: Nic. **Bruni.** — Benevento: Decoroſo **Sigismondi.** — Bergamo: Giov. **Filingeri-Colonna,** Herzog v. **Ceſaro.** — Bologna: Mquis Maſſ. **Cordera de Montezemolo.** — Brescia —: Luigi Maurizio **Zini.** — Cagliari: Graf Carlo **Torre.** — Calabria Citeriore: Enr. **Guicciardi.** — Calabria Ulteriore I.: Giuſ. **Cornero.** — Calabria Ulteriore II.: Emilio **Cler.** — Caltaniſetta: Giov. **Gerbino.** — Capitanata: Giuſ. **Deferrari.** — Catania: Aleſſ. **Boſſini.** — Como: Lor. **Valerio.** — Cremona: Hyac. **Tholoſano de Valgriſanche.** — Cuneo: Ant. **Panizzardi.** — Ferrara: Aleſſandro **Strada.** — Florenz: Mquis Vinc. **Fardella di Torre Arſa,** Sen. — Forli: Giuſ. **Campi.** — Genua: Mquis Fel. **Gualterio.** — Girgenti: Carlo **Boſi.** — Groſſeto: Giov. **Gallarini.** — Livorno: Graf Mich. **Amari.** — Lucca: Giuſ. **Gadda.** — Macerata: Giuſ. **Tirelli.** — Mailand: Mquis Salv. **Pes di Villamarina,** Sen. — Maſſa und Carrara: Graf Rafaelo **Lanza.** — Meſſina: Vitt. **Zoppi.** — Modena: Dr. Ant. **Bellati.** — Moliſe: Giuſ. **Arditi.** — Neapel: Mquis Rod. **d'Afflito de Montefalcone.** — Noto: Raf. **Caſitto.** — Novara: Domin. **Elena.** — Palermo: Graf Aug. **Nomis di Coſſilla.** — Parma: Carlo **Verga.** — Pavia: Dom. **Micono.** — Peſaro u. Urbino: Guil. Aleſſ. **de Rolland.** — Piacenza: Giov. **Notta.** — Piſa: Luigi **Torelli,** Senator. — Porto Maurizio: Giuſ. **Pirinoli.** — Principato Citeriore: Graf Ceſ. **Bardeſſono de Rigras.** — Principato Ulteriore: Nicola **di Luca.** — Ravenna: Carlo **Faraldo.** — Reggio (Emilia): Teod. **Annibaldi-Biscoſſi.** — Saſſari: Giuſ. **Belli.** — Siena: Annib. **Rannzzi.** — Sondrio: Fed. **Papa.** — Terra di Bari: Eug. **Faſciotti.** — Terra di Lavoro: Carlo **Mayr.** — Terra d'Otranto: Franc. Ign. **Murgia.** — Trapani: Tom. **Soriſio.** — Turin: Graf Giuſ. **Paſolini,** Senator. — Umbria: Mquis Luigi **Tanari,** Senator.

Armee.

Armee-Generale —: Ettore **Gerbaix de Sonnaz;** Alfonſo **Ferrero della Marmora;** Manfredo **Fanti;** Enrico **della Rocca-Morozzo;** Enrico **Cialdini;** Giov. **Durando.**

Landes-General-Commandos.

[Das Königreich ist in 7 Militair-Departements (Grandi dipartimenti militari) eingetheilt, deren jedes in Territorial-Militair-Divisionen und Bezirke (circondarii) zerfällt. Die Insel Sardinien bildet die Territorial-Militair-Division Cagliari. — Die Departements sollen von Armee-Generalen, die Militair-Divisionen von Gen.-Lieutenants commandirt werden.]

I. Militair-Departement: Turin. (Milit.-Divisionen Turin, Alessandria, Genua; Subdiv. Novara.) Gen.-Commandant —: General **della Rocca-Morozzo.**

II. Militair-Departement: Mailand. (Militair-Divisionen Mailand, Brescia, Cremona; Subdiv. Pavia.) Gen.-Commandant —: General Giov. **Durando.**

III. Militair-Departement: Parma. (Militair-Divisionen Parma, Piacenza, Modena.) Gen.-Commandant —: Gen.-Lieutenant Dominico **Cucchiari.**

IV. Militair-Departement: Bologna. (Militair-Divisionen Bologna, Forli, Ancona; Subdivision Rimini.) Gen.-Commandant —: General Enrico **Cialdini.**

V. Militair-Departement: Florenz. (Militair-Divisionen Florenz, Livorno; Subdiv. Siena, Perugia.) Gen.-Commandant —: General Manfredo **Fanti.**

VI. Militair-Departement: Neapel. (Militair-Divisionen Neapel, Chieti, Bari, Catanzaro; Subdiv. Salerno.) Gen.-Command. —: General Alfonso **Ferrero della Marmora.**

VII. Militair-Departement: Palermo. (Milit.-Divisionen Palermo, Messina, Syracus, Caltanisetta.) Gen.-Commandant —: Gen.-Lieutenant Giac. **Carderina.**

Leibgarde. Commandant —: Oberst Maurizio **Falletti di Villafalletto.**

Palast-Garde. Commandant —: Oberst Camillo **Solaro di Villanova.**

Comités —: der kgl. Carabiniers, Präsident —: Gen.-Lieut. Fed. **Lovera di Maria;**
der Artillerie, Präsident —: Gen.-Lieut. Giuf. **Dabormida;**
des Genie, Präs. —: GLieut. Chev. Luigi Fed. **Menabrea;**
des Gen.-Stabs, Chef —: Gen.-Major Giuf. **Ricci;**
der Infanterie, Präsident —: Gen.-Lieut. Graf Carlo **Biscaritti di Ruffia**, Senator.
der Cavalerie, Präsident —: Gen.-Lieut. Caliſto **Bertone di Sambuy.**

Marine.

Admirale —: Prinz **Eugen v. Savoyen-Carignan**; Graf Carlo **Persano.**
Vice-Admirale —: Graf Franc. **Serra**; Baron Eduardo **Tholosano**; Chev. Fern. **Pucci.**

Marine-Departements. I. Marine-Dep. Gen.-Commdt. —: Fernando **Pucci**, V.-Admiral.
II. Marine-Dep. Gen.-Commdt. —: Baron Eduardo **Tholosano**, V.-Admiral.
III. Marine-Dep. Gen.-Commdt. —: Mquis Augusto **Ceva**, C.-Admiral.

Admiralitäts-Rath. Präsident —: der Marine-Minister; Vice-Präsident —: Graf Franc. **Serra**, V.-Admiral.
Ober-Admiralitäts-Rath zu Genua. Präsident —: der Gen.-Commdt. des I. Marine-Departements.
Gen.-Inspector des Marine-Genie-Wesens —: F. **Mattei.**

Oberste Hof-Aemter.

Minister des kgl. Hauses —: Graf Giovanni **Nigra**, Senator.
Palast-Präfect, Ober-Ceremonienmeister, Einführer der Gesandten —: Marquis Ferdinando **Arborio Gattinara di Breme**, Senator.
Honorar-Palast-Präfect —: Alessandro **Canera di Salasco**, Gen.-Major a. D.
Erster Almosenier —: . . . .
Ober-Jägermeister —: Graf **Luserna d'Angrogna**, Gen.-Lieut.

Militairischer Hofstaat.

Gen.-Adjutant (primo ajutante di campo) —: Graf Enrico **della Rocca-Morozzo**, Armee-General.
Flügel-Adjutanten (ajutanti di campo) —: Graf Alessandro **Luserna d'Angrogna**, Gen.-Lieut.; Baron Paolo **Solaroli**, Gen.-Lieutenant; Graf Aless. **Negri de Saint-Front**, GLieut.; Graf Pietro **Pilo Boyl di Putifigari**, Gen.-Lieut.; Graf Carlo **Bracorens de Savoiroux**, Gen.-Lieut.; Chev. Enr. **Cosenz**, Gen.-Lieut.; Chev. Diego **Angioletti**, Gen.-Major; Chev. Achille **Angellini**, Gen.-Major; Graf Bern. **Pes de Villamarina del Campo**, GLieut.; Chev. Fed. **Morozzo della Rocca**, Gen.-Lieutenant.

Militair. Hofstaat des Prinzen von Piemont.

Erster Adjutant —: Adjutant Chev. Giov. Batt. **Thaon**, mit der Function beauftragt.

Adjutanten —: Chev. Giuf. **Gerbaix de Sonnaz**, Oberst im Gen.-Stab; Chev. Achille **Boni**, Oberst-Lieut.

Diplomatisches Corps zu Turin und Conſuln.

Argentinische Republik. [GC. —: Vic. **Gianello** (Genua?); Finale —: Giuf. **Galuſſi**, C.; Genua —: Vic. **Picaſſo**, C.; Meſſina —: Domen. **di Luca**, C.; Neapel —: Luis **di Andres**, C.; Palermo —: Giov. **Llambi**, C.; Turin —: Giuf. **Guillot**, C.]

Baden. [Neapel —; Louis **Mohl**, C.]

Bayern —: . . . .

Belgien —: Henri **Solvyns**, a. G. u. b. M. (ern. 6. Novbr. 1861); **Bartholeyns de Foſſelaert**, Leg.-Secr. 1r Cl.; Chev. Henri **Orban**, Leg.-Secr. 2r Cl. — [Ancona —: Mquis P. **Bourbon del Monte**, GC.; Cagliari —: Chs. **Rogier**, C.; Genua —: Andr. **Roſſi**, GC.; Livorno —: Ern. **Binard**, C.; Loretto —: R. **de Buzi**, C.; Mailand —: J. **Belinzaghi**, C.; Meſſina —: L. **Verbeke**, C.; Neapel —: P. **Leriche**, C.; Palermo —: L. **Camineci**, C.]

Bolivia. [Genua —: Wenceslas **Secchino**, GC.]

Braſilien —: Dr. Thom. Fortunato **de Brito**, MR. (1863); L. Ant. **de Sá Barboſa da Silva**, Att. — [Genua —: Dr. Cef. **Perſiani**, GC.; Neapel —: Ant. **Naclerio**, GC.]

Chile. [Genua —: Scipio **Carignani**, C.; Livorno —: P. **Rodocanachi**, C.]

Coſta-Rica. [Ancona —: Graf Th. **Ricotti**, GC.; Genua —: D. C. **Baleſtrino**, C.; Neapel —: L. **Roſſi**, GC.]

Dänemark —: Baron **Roſenkrantz**, GTr. (accred. 12. Aug. 1863). — [Ancona —: J. **Bravo**, C. (in Rom); Genua —: J. **Morellet**, C.; Livorno —: C. A. **Dalgas**, C.; Meſſina —: D. L. S. **Clauſen**, GC.; Neapel —: D. **Danchertſen**, GC.; Palermo —: A. **Piccaluga**, C.]

Ecuador. [Ancona —: E. **Giovanetti**, C.; Cagliari —: Giuf. Domin. **Valle**, C.; Genua —: Domin. **Baldnino**, C.; Livorno —: P. **Rodocanachi**, C.; Neapel —: L. **Roſſi**, C.]

Frankreich —: Graf Eugène **de Sartiges**, a. G. u. b. M. (accr. 30. Oct. 1862); Guſt. **Rothan**, Leg.-Secr. 1r Cl.; Geo. **Le**

Sourde, Leg.-Secr. 2r Cl.; Alb. Jos. Dalmas, Leg.-Secr. 3r Cl.; Vcte Vict. de Courval, Vcte Emman. Henri de Grouchy, Attachés; Baron Ducasse, Kanzler. — [Ancona —: Graf P. de Castellane, C.; Cagliari —: Vcte de St.-Sauveur, C.; Florenz —: Poujade, GC.; Genua —: Mathieu Limpérani, GC.; Livorno —: Hippol. Flury, C.; Mailand —: Dieudé Desly, GC.; Messina —: H. Boulard, C.; Neapel —: Soulange-Bodin, GC.; Palermo —: . . . ., GC.; Port Maurice —: F. Bouvet, C.]

Griechenland —: Gen.-Major Demetrius Kalergis, a. G. u. b. M. (1861); Phocion Roque, Leg.-Secr. und GTr. — [Ancona —: R. Baluffi, C.; Genua —: Michele Petrocochino, C.; Livorno —: A. Hadji-Anargyros, C.; Messina —: Pandelii Pantasi, C.; Neapel —: A. Manos, C.]

Großbritannien —: hon. Henry George Elliot, a. G. u. b. M. (1863); hon. Lionel S. S. West, 1r Leg.-Secr.; Henry Phil. Fenton, Ths. Clem. Cobbold, 2te Leg.-Secre; Ed. Dudley Saurin, E. D. V. Fane, 3te Leg.-Secre; Edw. Smallwood, Kanzler. — [Cagliari —: Wm. Sanderson Craig, C.; Carrara —: Will. Walton, C.; Genua —: Montagu Yeats Brown, C.; Livorno —: Alex. Macbean, C.; Neapel —: Edw. Walther Bonham, GC.; Palermo —: John Goodwin, C.]

Haïti, Republik. [Genua —: Chs. de Balestrino, C.]

Hannover. [Genua —: Heinr. Leupold, C.; Livorno —: Rud. Schwartze, C.; Messina —: Friedr. Wolff, C.; Neapel —: Joh. Ulr. Brandeis, C.; Palermo —: C. Delkeskamp, C.]

Hansestädte. [Bari —: Jul. Zublin, C. (Hamburg); Genua —: Heinr. Leupold, hans. GC.; Livorno —: C. von Graban, GC. (Hamburg u. Lübeck); Messina —: Franc. Mauromati, C. (Bremen u. Lübeck), Th. Rabe, C. (Hamburg); Neapel —: ...., GC. (Hamburg), Jul. Aselmeyer, C. (Bremen), Louis Leupold, C. (Lübeck); Palermo —: Simpf. Gottheil, C. (Hamburg), J. Barbaro, C. (Lübeck).]

Honduras. [Genua —: G. Ben. Quartara, C.; Livorno —: Graf Giov. de Bustelli-Foscolo, GC.]

Mecklenburg —: . . . .

Merico. [Genua —: Giovanni Battista Musso, GC.; Neapel —: V. Falcon, C.]

Neu-Granada. [Genua —: Dion. Degola, C.; Neapel —: V. Falcon, C.]

Nicaragua. [Genua —: Aug. Solari, C.]

Niederlande —: Jkhr M. J. L. J. H. A. **Heldewier**, MR. (accr. 12. Febr. 1863). — [Ancona —: J. **Casaretto**, C.; Cagliari —: Fr. **Rossi**, C.; Genua —: J. D. **Fischer**, GC.; Livorno —: L. **Heukensfeldt-Slaghek**, GC.; Messina —: J. J. **Verbeke**, C.; Neapel —: A. **Meuricoffre**, GC.; Palermo —: J. **Nap**, C.]

Nord-America (Verein. Staaten) —: George Perkins **Marsh**, a. G. u. b. M. (accr. 23. Juni 1861); Green **Clay**, Leg.-Secr. — [Ancona —: Ladisl. **Ujhazi**, C.; Florenz —: Oberst T. Bigelow **Lawrence**, GC. für das Königr.; Genua —: Dav. H. **Wheeler**, C.; Livorno —: Andrew J. **Stephens**, C.; Messina —: H. M. **Charlton**, C.; Neapel —: Geo. W. **Holley**, C.; Otranto —: J. S. **Redfield**, C.; Palermo —: Luigi **Monti**, C.; Ravenna —: H. J. **Hastings**, C.; Spezia —: Wm. T. **Rice**, C.; Tarent —: A. J. **de Zeyk**, C.]

Oesterreich —: . . . . — (Die österreich. Unterthanen stehen unter dem Schutze der kgl. preuß. Gesandtschaft.)

Oldenburg. [Genua —: J. B. **Bucigalupo**, C.]

Päpstliche Staaten. [Cagliari —: Gr. **Bodret**, GC.; Genua —: F. M. **Scorza**, GC.]

Paraguay. [Genua —: Alessandro **Favale**, VC.]

Persien. [Livorno —: Graf Giov. **de Bustelli-Foscolo**, C.]

Peru —: Luis **Mesones**, GTr. und GC. (accred. 28. Juli 1862). — [Alghero (Insel Sardinien) —: J. Alb. **Larco**, C.; Genua —: J. **Baratta**, C.]

Portugal —: Jos. Ferreira **Borges de Castro**, a. G. u. b. M. (als solcher accred. 26. Septbr. 1862); Chev. Man. Alves **Guerra**, Leg.-Secr.; **de Souza-Holstein**, **de Proença Vieira**, **de Queiroz Guedes**, **de Bredevode da Cunha**, Attachés. — [Florenz —: Graf Ant. **Biordi**, C.; Genua —: Johann **Sivori**, GC.; Livorno —: Nic. **Manteri**, GC.; Mailand —: Fed. Phil. **de Souza-Holstein**, C.; Neapel —: Pasq. **Bolognese**, GC.; Palermo —: J. P. **Hernens**, C.]

Preußen —: wirkl. GRath, Krhr Carl Georg Graf **v. Usedom**, a. G. u. b. M. (accred. 22. Febr. 1863); Leg.-Rath Carl **v. Bunsen**, Leg.-Secr.; **v. Schmidthals**, Leg.-Secr. ad int.; **v. Kusserow**, Leg.-Secr. ad int.; Dr. **Weber**, Gesandtsch.-Arzt. — [Ancona —: Caspar **Stienen**, C.; Cagliari —: Nicola **Fiorentino**, C.; Genua —: C. E. **Schmidt**, C.; Livorno —: Christian **Appelius**, GC.; Messina —: Julius **Jäger**, C.; Neapel —: Friedr. **Stolte**, C.;

Palermo —: **Kreßner**, C.; Savona —: Paolo **Ghiglini**, C.]

Rußland —: GLieut. und GAdjut. Graf **Stackelberg**, a. G. u. b. M. (accr. 18. Sept. 1862); Hofrath Nic. **Gerebtzoff**, 1r Leg.-Secr.; Colleg.-Assess. Nic. **Fonton**, 2r Leg.-Secr.; W. **de Hasfort**, Milit-Att.; Andr. **Netschateff**, Att. — [Ancona —: Colleg.-Rath **Froehn**, C.; Bari —: **Bokutschajeff**, C.; Genua —: wirkl. StRath **Perowski**, GC.; Livorno —: Colleg.-Rath Basil. **Poggenpohl**, GC.; Messina —: Colleg.-Rath **Julinetz**, C.; Neapel —: StRath, Krjkr **Skariatin**, GC.; Palermo —: wirkl. StRath **Muchin**, GC.]

Sachsen (Königr.) —: Frhr **v. Seebach**, a. G. u. bev. Min. (Paris). — [Genua —: C. Fiorentino **Lüling**, C.]

S. Salvador. [Livorno —: Graf **de Bustelli-Foscolo**, GC.]

Schweden u. Norwegen —: Frhr Carl Ferd. Lothar **v. Hochschild**, MR. u. GC. ad int. (ern. 20. Juli 1861, als MR. 1863). — [Cagliari —: Anton. **Thorel**, C.; Genua —: Fred. W. **Mowinckel**, C.; Livorno —: Harald **Stub**, C.; Neapel —: Oscar **Meuricoffre**, C.; Palermo —: Sebast. **de San Malato**, GC.]

Schweiz —: . . . ., GTr. — [Genua —: Jul. **Schlatter**, C.; Livorno —: P. N. **Fehr-Schmoele**, GC. (für das ehemal. Grhzgth. Toscana); Mailand —: Joh. Casp. **Schennis**, C.; Neapel —: Oscar **Meuricoffre**, GC. (für das ganze ehemalige Königreich Beider Sicilien); Messina —: Victor **Gonzenbach**, C.; Palermo —: Conr. **Hirzel**, C.; Turin —: Ulrich **Geißer**, GC.]

Spanien —: . . . ., a. G. u. bev. M.; Agostino **de Duro**, Leg.-Secr. und GTr.; Chev. Peter **Escalante y Prieto**, Attaché. — [Cagliari —: Joh. **Leone**, C.; Genua —: Ceferino **Suarez Bravo**, GC.; Mailand —: Luigi **Brocca**, Consul.]

Türkei —: **Rustem**-Bey, a. G. u. b. M. (accr. 30. Oct. 1862); **Caradja**-Bey, 1r Leg.-Secr.; Chev. Justin **Bosio**, Kanzler. — [Ancona —: P. **Schelini**, C.; Cagliari —: **Sanginsto** a. d. H. der Barone **von Tenlada**, C.; Genua —: . . . ., GC.; Livorno —: **Smith**, GC.; Messina —: A. **Rizotti**, C.; Neapel —: E. **Blacque**, C.; Palermo —: **Bullich**-Effendi, C.; Sinigaglia —: G. **Monti**, C.]

Uruguay. [Genua —: J. **Bottini**, GC.; Livorno —: Franc. **Pacho**, C.; Neapel —: G. **Ragozini**, C.; Palermo —: J. **Llambi**, C.; Savona —: Juan **Zunini**, C.]

Venezuela. [Genua —: Dion. **Degola**, C.; Florenz —: J. **Servadio**, C.; Livorno —: Aug. **Conteſſini**, C.; Neapel —: F. **Fleiſcher**, C.]

Statiſtiſche Notizen.

Flächeninhalt u. Einwohnerzahl der Provinzen nach dem Cenſus vom 1. Januar 1862. (Nach Mittheilungen der Direction der General-Statiſtik Italiens.)

Name der Provinz.	Quadrat-Kilometer.	Einwohner im Ganzen.	Einwohner 1 QK.
1. Aleſſandria	5055	645607	128
2. Ancona	1916	254849	133
3. Aquila, früher Abruzzo ulteriore II.	6500	309451	48
4. Arezzo	3187	219559	69
5. Aſcoli Piceno	2096	196030	94
6. Avellino, früher Principato ulteriore	3339	355621	106
7. Bari, früher Terra di Bari	5938	554402	93
8. Benevento	1735	220506	127
9. Bergamo	2660	347235	131
10. Bologna	3631	407452	112
11. Breſcia	5180	486383	94
12. Cagliari	13530	372097	24
13. Caltaniſetta	3885	223178	57
14. Campobaſſo, früher Moliſe	4674	346007	74
15. Caſerta, früher Terra di Lavoro	5944	653464	112
16. Catania	4726	450460	95
17. Catanzaro, früher Calabria ulteriore II.	5975	384159	64
18. Chieti, früher Abruzzo citeriore	2861	327316	114
19. Como	2836	457434	161
20. Coſenza, früher Calabria citeriore	7358	431922	59
21. Cremona	2148	339641	158
22. Cuneo	7136	597279	84
23. Ferrara	2589	199158	77
24. Florenz	5644	696214	123
25. Foggia, früher Capitanata	7939	312885	39
26. Forli	1855	224463	121

Name der Provinz.	Quadrat-Kilometer.	Einwohner im Ganzen.	1 QK.
27. Genua	4114	650143	158
28. Girgenti	3290	263880	80
29. Grosseto	4299	100626	23
30. Lecce, früher Terra d'Otranto	8530	447982	53
31. Livorno	317	116811	368
32. Lucca	1472	256161	174
33. Macerata	2737	229626	84
34. Mailand	2993	948320	317
35. Massa	1776	140733	79
36. Messina	4402	394761	90
37. Modena	2502	260591	104
38. Neapel	1111	867983	782
39. Noto	3721	259613	70
40. Novara	6543	579385	89
41. Palermo	4251	584929	138
42. Parma	3240	256029	79
43. Pavia	3330	419785	126
44. Perugia, früher Umbria	9548	513019	54
45. Pesaro	2965	202568	69
46. Piacenza	2499	218569	87
47. Pisa	2930	243028	82
48. Porto Maurizio (gebildet 1860)	1210	121330	100
49. Potenza, früher Basilicata	10676	492959	46
50. Ravenna	1922	209518	109
51. Reggio Calabria, früher Calabria ulteriore I.	3924	324546	83
52. Reggio Emilia	2288	230054	100
53. Salerno, früher Principato citeriore	5481	528256	96
54. Sassari	10720	215967	20
55. Siena	3670	193935	53
56. Sondrio	3259	106040	33
57. Teramo, früher Abruzzo ulteriore I.	3325	230061	69
58. Trapani	2743	214981	78
59. Turin	10270	941992	92
Summa	256396	21,776953	85

oder 4670,23 geogr. QM. und 4663 Einw. auf 1 geogr. QM.

Städte-Bevölkerung am 1. Januar 1862.

Neapel	447065	Ancona	46090	Asti	30717
Turin	204715	Perugia	44130	Trapani	30592
Mailand	196109	Brescia	40499	Reggio (Calabria)	30577
Corpi Santi	46348	Piacenza	39387	Modica	30547
Palermo	194463	Bergamo	38765	Pavia	30480
Genua	127986	Forli	38646	Salerno	29031
Florenz	114363	Capannori	38349	Caserta	27728
Bologna	109395	Arezzo	36806	Novara	27528
Messina	103324	Faenza	36357	Taranto	27484
Livorno	96471	Prato (Toscana)	35634	Imola	27012
Catania	68810	Acireale	35447	Barletta	26952
Ferrara	67988	Bari del Puglie	34063	Termini Imerese	26193
Lucca	65435	Foggia	34052	Casale Monferrato	26032
Ravenna	57303	Cesena	33871	Sassari	25086
Alexandria	56545	Rimini	33272	Cortona	25032
Modena	55512	Marsala	31350	Vercelli	25012
Pisa	51057	Cremona	31001		
Reggio (Emilia)	50371	Cagliari	30905		
Parma	47428	Andria	30892		

25 Städte haben 20- bis 25000, 71 Städte haben 15- bis 20000 Einwohner.

Finanzen.

Budget des Königreichs für das Finanzjahr 1863.

Einnahmen.

Gen-Directionen:	Francs.	Ministerien:	Francs.
Accise (gabelle)	194,525379	Justiz	3,441600
Directe Steuern	130,446242	Aeußeres	360000
Domainen u. Taxen	209,881745	Inneres	1,802200
Eisenbahnen	27,168000	Unterricht	985152
Telegraphen	2,500000	Ackerbau, Handel u. Industrie	422000
Posten	14,560000		
des Schatzes	28,719334	Total:	614,811652

Davon sind außerordentliche Einnahmen: 65,456408

Ausgaben.

Ministerien:	Francs.	Ministerien:	Francs.
Finanzen . . .	351,983090	Unterricht . . .	15,503720
Justiz, Cultus .	30,801264	Krieg	259,508090
Aeußeres	3,388129	Marine	95,974795
Inneres	63,193599	Ackerbau, Handel u.	
Oeffentl. Arbeiten	107,174875	Industrie . . .	7,859863

Total: 935,387425

Davon sind außerordentliche Ausgaben: 172,044129

Deficit: 320,575773

Staatsschuld am 1. Januar 1863.

Renten:	Eingetragene Renten. Francs.	Amortisationen, Prämien, versch. Kosten. Frcs.	Nominalwerth des Capitals. Francs.
consolidirte 5% .	125,706031	—	2514,120617
consolidirte 3% .	6,421623	—	214,054107
Total:	132,127654	—	2728,174724
verschiedene . .	17,532141	12,042333	374,976255
Gesammtsumme:	149,659795	12,042333	3103,150979

Durch Gesetz v. 11. Januar und kön. Decret v. 17. März 1863 wurde die consolidirte 5% Rente folgendermaßen vermehrt: Capital 714,320000 Francs, Rente 35,716000 Francs.

Allgemeine Uebersicht über die Staatsschulden der das Königreich Italien bildenden ehemaligen Staaten und Staatentheile zur Zeit ihrer Vereinigung zu demselben. (Nach „Annuario di economia sociale e di statistica del Regno d'Italia, per P. Duprat ed A. Gicca, Torino, 1863.")

Staaten ꝛc.	Vor 1859. Francs.	1859 u. 1860. Francs.	Zusammen. Francs.
Sardische Staaten . .	63,583507	252750	63,836257
Neapel	26,003633	—	26,003633
Lombardei	7,531186	—	7,531186
Sicilien	4,250000	3,400000	7,650000
Toscana	3,852646	2,013138	5,865784
Modena	544534	267100	811634
Parma	360454	250000	610454
Bologna	—	121500	121500
Total:	106,125960	6,304488	112,430448

Armee. — 1) Effectiver Stand für das Jahr 1864.

	Officiere.	Total.
Generalstab	210	210
8 Reg. Grenadiere, 72 „ Infanterie	8000	240000
7 „ Scharfschützen (bersaglieri)	910	26000
4 „ Linien-Cavalerie, 20 „ leichte Cavalerie, 2 „ Guiden	903	22000
11 „ Artillerie und Stab	1066	30300
2 „ Genie-Sappeurs und Stab	480	6800
3 „ Train und Stab	256	8500
14 Legionen Carabiniers (Gendarmerie)	533	19500
Administrations-Corps	175	6000
Stab der Platz-Commandanturen, der Intendanz, Veteranen, Schulen, Straf-Corps ꝛc.	2800	17000
Zusammen:	15333	376310

2) Formation, Sollstand der Regimenter ꝛc.

(Die italienische Armee ist noch in Organisation begriffen und wird im Laufe des Jahrs 1864 auf 400000 Mann gebracht werden).

Der General-Stab besteht aus 30 Obersten oder Oberstlieutenants 28 Majors, 92 Hauptleuten, 60 Lieutenants.

1 Regiment Infanterie, 4 active Bat. zu 4 Comp. und 1 Dépôt-Comp.: 95 Officiere, 3174 Unterofficiere und Soldaten, zusammen 3269 Mann.

1 Regiment Scharfschützen, 6 active Bat. zu 4 Comp. u. 1 Dépôt-Comp.: 141 Officiere, 3907 Unterofficiere u. Soldaten, zusammen 4048 Mann.

1 Regiment Linien-Cavalerie, 6 active Schwadr. u. 1 Dépôt-Schwadron: 55 Officiere, 906 Unteroff. u. Soldaten, zus. 991 M., 790 Pferde unter dem Sattel und 30 Zugpferde.

1 Regiment Leichte Cavalerie und Guiden, 4 act. Schwadronen und 1 Dépôt-Schwadron; die Schwadronen haben dieselbe Stärke wie bei der Linien-Cavalerie.

Die Artillerie besteht aus: dem Artillerie-Comité; dem Stab; 1 Reg. Handwerker, 9 act. Comp., 2 Dépôt-Comp., 3 Comp. Veteranen; 3 Reg. Festungs-Artillerie, 16 act. Comp., 3 Dépôt-Comp.; 6 Reg. Feld-Artillerie, 15 act. Batt., 6 Dépôt-Batt.; 1 Reg. Pontoniers, 9 active Comp., 1 Dépôt-Comp.

Flotte. — Stand im Monat December 1863.

a. Schrauben-Dampfer.

1	Linienschiff 2r Cl.	zu 450 Pfdkr.	64	Geschütze.
8	Fregatten 1r Cl. . .	zu 450—600 „	400	„
1	Fregatte 2r Cl.	zu 500 „	36	„
3	Fregatten 3r Cl. . .	zu 300—500 „	64	„
1	Panzer-Fregatte 1r Cl. . .	zu 800 „	36	„
2	„ -Fregatten 2r Cl. .	zu 700 „	52	„
2	„ „ 3r Cl. .	zu 400 „	40	„
14	Kanonen-Boote . .	zu 20—600 „	44	„
11	Transportschiffe . .	zu 100—400 „	20	„
43	Schraubendampfer mit zusammen . . .		756	Geschütz.

b. Rad-Dampfer.

3	Corvetten 1r Cl. . .	zu 300—400 Pfdkr.	32	Geschütze.
12	„ 2r Cl. . .	zu 200—380 „	60	„
10	Avisos	zu 100—350 „	28	„
12	Transportschiffe . .	zu 60—350 „	14	„
37	Rad-Dampfer mit zusammen		134	Geschütz.
80	Dampfer mit 20960 Pfdkr. und zusammen		890	Geschütz.

c. Segel-Schiffe.

2 Fregatten 1r Cl. mit 72 Gesch.	4 Corvetten 2r Cl. mit 40 Gesch.
1 Fregatte 2r Cl. mit 20 „	3 Briggs . . mit 30 „
2 Corvetten 1r Cl. mit 24 „	5 Gabarren . mit 12 „

Zusammen: 17 Schiffe mit 198 Gesch.

Total: 97 Dampf- und Segelschiffe mit 1088 Gesch.

Im Bau: 3 Panzer-Fregatten 1r Cl.; 4 Panzer-Fregatten 2r Cl.; 1 Widderschiff.

Personal der Flotte. Officiercorps: 2 Admirale, 3 Vice-Admirale, 10 Contre-Admirale, 22 Linien-Schiffs-Capitaine, 36 Fregatten-Capitaine, 60 Lieutenants 1r Cl., 90 Lieutenants 2r Cl., 150 Unterlieutenants; zusamm. 580 Officiere. Matrosen, Maschinisten ꝛc. 11193 Mann, Handwerker 660 Mann.

Marine-Truppen: 2 Regimenter Marine-Infanterie mit 192 Officieren und 5688 Soldaten.

Handel. — Auswärtiger specieller Handel des Königreichs im Jahr 1861.

Haupt-Verkehrsländer.	Einfuhr nach Italien.	Ausfuhr aus Italien.
Großbritannien	167,751650 Fr.	62,008025 Fr.
Frankreich	175,849603 „	143,015725 „
Oesterreich	46,805540 „	30,146853 „
Schweiz	33,525834 „	56,707059 „
Niederlande	22,911090 „	3,831985 „
Belgien	14,032000 „	2,109000 „
Schweden	868561 „	924285 „
Rußland	15,047652 „	20,364516 „
Total:	476,791930 Fr.	319,107448 Fr.

Schifffahrts-Bewegung in den Häfen des Königreichs im Jahre 1860.

Flaggen.		Angekommen: Schiffe.	Tonnen.	Abgegangen: Schiffe.	Tonnen.
Segelschiffe	Italienische . .	71191	3,299957	70951	3,198940
	Fremde . . .	8635	1,037602	8099	1,011356
Dampfer	Italienische . .	3328	544573	3314	467160
	Fremde . . .	2753	975473	2693	977366
Total:		85907	5,857605	85057	5,654822

Handelsmarine. — Stand am 31. December 1861.

1172 Fahrzeuge von 300 T. u. mehr Gehalt, zus.: 357118 T.
15226 „ von weniger als 300 T. Geh., zus.: 312398 „
50 Dampfer mit zusammen . . . . . 16887 „
16448 Segelschiffe und Dampfer mit zusammen 686403 T.

Japan (Kaiserthum).

[Ueber die Regierungsform ꝛc. s. Jahrg. 1863, S. 586.]

Micado (geistlicher oder spiritueller Kaiser) —: Der persönliche Name desselben ist nur den kaiserlichen Prinzen bekannt. Residenz —: Miaco im Fürstenthum Kioto.

Taicun (weltlicher Kaiser) —: **Mina Motto** I. Residenz —: Yedo.

Diplom. Corps und Consuln.

America (Verein. Staaten) —: Robert H. **Pruyn**, MR. (ern. Oct. 1862; Yedo). — [Hakodadi —: E. E. **Rice**, Handels-Agent; Kanagawa —: Geo. S. **Fischer**, C.; Nagasaki —: John G. **Walsh**, VC.]

Frankreich —: **Duchesne de Bellecourt**, bev. Min. u. beauftr. als GC. (Yedo); **de Lapeyrouse**, Kanzler; **van der Voo**, Dolmetscher. — [Hakodadi —: . . . ., C.-Agent; Kanagawa —: . . . ., VC.; Nagasaki —: **Drury**, C.-Agent.]

Großbritannien —: Sir Rutherford **Alcock**, a. G. u. b. M. und GC. (ern. 30. Nov. 1859; abwesend; Yedo); Oberst-Lieut. Edw. St. John **Neal**, Leg.-Secr.; Reginald **Russel**, zeitw. attachirt; Rich. **Eusden**, Dolmetscher und japanes. Secr.; C. E. **Schmidt**, Martin **Dohmen**, Alex. v. **Siebold**, supernum. Dolmetscher. — [Hakodadi —: Capit. Francis Howard **Vyse**, C.; Kanagawa —: C. A. **Winchester**, C.; Nagasaki —: Geo. S. **Morrison**, C.]

Niederlande. [Kanagawa —: D. **de Graeff van Polsbroek**, beauftr. als VC.; Nagasaki —: J. K. **de Wit**, GC.]

Portugal. [Hakodadi —: R. **Eusden**, C. (function.); Kanagawa —: José **Loureiro**, C.; Nagasaki —: J. H. **Evans**, C.]

Preußen. [Yokohuma —: v. **Brandt**, C.; Nagasaki —: L. **Knipffler**, VC.]

Rußland. [Hakodadi —: J. **Goskewitsch**, GC.]

Statistische Notizen.

(Nach: „G. A. v. Klöden, Handbuch der Erdkunde" 1861.)

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Japan zerfällt in das eigentliche Japan und die abhängigen Inseln und soll aus 3850 Inseln bestehen.

Japan.	Nach Engelhard.	Nach Siebold's Schätzung.
Japan oder Nippon nebst Sado, Oki, Awadsi ꝛc.	4248 QM.	4081,7 u. *) 31,14 QM.
Sikkokf	328 „	391,8 „ 27,70 „
Kiusiu u. kleine Inseln .	812 „	688,4 „ 47,00 „
Die abhängigen Inseln.		
Jeso und kleine Inseln .	1465 „	1286,9 „ 8,23 „
Kurilen	174 „	75,5 „ — „
89 Bonin-Inseln . . .	— „	5,76 „ — „
Liéu-Kiéu	38 „	85,2 „ — „
Zusammen:	7065 QM.	6615,26 u. 114,07 QM.
		6729,33 QM.

*) Die nicht aufgeführten Inseln.

Die Insel Sachalin (Krafto) rechnet Rußland jetzt zu seinen Amur-Besitzungen. Von den Kurilen gehören die westlichen bis zur Insel Iturup einschließlich zu Japan.

Die Gesammtzahl der Einwohner wird auf 35 bis 40 Mill. geschätzt.

Finanzen.

Die Einkünfte des Micado fließen aus der Stadt Mjaco nebst Umgegend und den werthvollen Geschenken des Taicun. Dieser selbst zieht aus den Krongütern ca. 16 bis 17 Mill. Thlr. preuß.; außerdem müssen die Lehnsfürsten Zuschuß liefern. Die Einnahme von 25 der letzteren wird zu 8 bis 2, von 20 anderen zu 1½ bis ¾ Mill., die aller 196 (?) zu ca. 213 Mill. Thlr. geschätzt und die Einkünfte an Steuern auf ca. 240 Mill. Thlr.

Die Stärke des Heers wird verschieden angegeben; nach v. Klöden (s. oben): 368000 M. Fußvolk und 38000 Reiter, indem jeder Fürst für je 10000 Thlr. Einkommen 20 M. zu Fuß und 2 Reiter zu unterhalten hat. Daneben hält der Taicun 100000 M. Fußvolk und 20000 Reiter. Nach andern Angaben*) sollte im J. 1861 die stehende Armee des Taicun (Hatto-motto, Leibgarde) 80000 M. zählen, die Aufgebote der Daïmios aber in Kriegszeiten nach Angabe der Japanesen sich belaufen: 1stes Aufgebot auf 9 Mill. M., 2tes Aufgebot auf 2 Mill. M., 3tes nicht bekannt.

Die Häfen, welche den Europäern und Nord-Americanern vertragsmäßig geöffnet werden sollen, sind: Hioga (südlich von Mjaco), Kanagawa (Yokohuma, Bai von Yedo), Niegata (NW.-Küste von Nippon), Hakodadi (Jeso) und Nagasaki (Kiusiu). — Die mit Japan geschlossenen Handelsverträge: 1) Vertrag mit den Verein. Staaten von Nord-America 31. März 1854; 2) mit Großbritannien 14. Oct. 1854; 3) mit Rußland 26. Januar 1855; 4) mit den Niederlanden 9. Nov. 1855; 5) mit Portugal 3. August 1860; 6) mit Preußen 25. Januar 1861.

---

*) Briefliche Mittheilungen eines europäischen Correspondenten in Japan an die Redaction (1861).

Liechtenstein (Fürstenthum).

[Constitutionelle Verfassung vom 26. Sept. 1862. Nach derselben ist der Landtag das gesetzmäßige Organ der Gesammtheit der Landesangehörigen gegenüber der Regierung. Die Wirksamkeit des Landtags erstreckt sich auf 1) die Mitwirkung zur Gesetzgebung, 2) die Steuerbewilligung, 3) die Mitwirkung bei der Militair-Aushebung und 4) das Recht der Beschwerde und des Antrags auf Anklage der Verfassungs-Verletzung verantwortlicher Staatsdiener. — Das Recht der Initiative in der Gesetzgebung steht sowohl dem Fürsten als dem Landtage zu. Ohne Verwilligung des letzteren kann keine Art Steuer oder allgemeine Leistung ausgeschrieben und erhoben werden; die Steuerbewilligung erfolgt in der Regel von einem Landtag zum andern. Der Fürst beansprucht keinen Theil der Landeseinnahme für sich. Der Landtag hat in Uebereinstimmung mit dem Landesfürsten über die Activa der Landescasse zu verfügen. Die Vereinbarungen mit kirchlichen Behörden, sofern sie in die Gesetzgebung eingreifen, sind dem Landtag vorzulegen. — Der Landtag zählt 15 Mitglieder; 3 derselben ernennt der Fürst, die übrigen werden durch indirecte Wahl (Wahlmänner) erwählt. Activ und passiv wahlberechtigt sind alle Landesangehörigen, die im Vollgenuß der bürgerlichen Rechte stehen, das 24. Lebensjahr erreicht, einen Beruf für sich auf eigene Rechnung betreiben und im Fürstenthume wohnen. Die Wahlmänner können ihre Stimmen mündlich oder geheim (schriftlich ohne Namensunterschrift) abgeben. Zur Giltigkeit der Wahl der Abgeordneten ist absolute Stimmenmehrheit erforderlich. — Der Landesfürst hat allein das Recht, den Landtag zu berufen, zu schließen, auf 3 Monate zu vertagen oder aufzulösen. Ordentlicher Weise hat die Einberufung alljährlich zwischen dem 15. und 31. Mai zu erfolgen. Nach erfolgter Auflösung muß binnen vier Monaten eine neue Wahl angeordnet und die neuerwählten Abgeordneten wieder einberufen werden. Der Landtag erwählt einen Vorsitzenden und einen Stellvertreter, deren Wahlen der Bestätigung des Fürsten bedürfen. Die Abgeordneten werden auf sechs Jahre ernannt oder gewählt; die Hälfte der Gewählten scheidet jedesmal nach drei Jahren aus und wird durch neue Wahlen ersetzt. — So lange der Landtag nicht versammelt ist, wird derselbe durch einen Ausschuß vertreten, bestehend aus dem Präsidenten und zwei von dem Landtage zu wählenden Mitgliedern. — Eröffnung des ersten ordentlichen Landtags in Vaduz am 30. Juni 1863.]

Vorstand der fürstlichen Hofkanzlei (Wien) —: Ernst Zipfl.
Präses des bei der fürstlichen Hofkanzlei bestehenden Appellations- u. Criminal-Obergerichts (2te Instanz) —: vacat.

Oberste Justiz-Behörde (3te Instanz) ist das k. k. Oberlandes-Gericht in Innsbruck.
Landesverweser —: Carl **Haus von Hausen** (Vaduz).

Flächeninhalt: 2,90 QMeilen; Bevölkerung: 7150 Seelen.

Finanzen. — Roheinnahme: 55000, Ausgabe: 55000 fl. C.-M. (Aus den fürstlichen Mediat-Besitzungen in Oesterreich, Preußen u. im Königreich Sachsen jährlich etwa 1,400000 fl.). Die dem Landtag 1863 vorgelegte Staatsrechnung weist (nach Angabe der Augsb. Allg. Ztg. 24. Juli) eine Einnahme von 39249 fl. u. eine Ausgabe von 41920 fl. österr. W. nach, mithin ein Deficit von 2671 fl. — In Folge der Zolleinigung mit Oesterreich zahlt dieses jährlich ca. 17000 fl. an Liechtenstein. Die (directen?) Steuern betragen nach obiger Angabe nur 5000 fl.

Staatsschuld. Eine eigentliche Staatsschuld ist nicht vorhanden.

Bundescontingent: 70 Mann.

Lippe (Fürstenthum).

[Die durch die Verfügungen vom 16. Januar 1849 abgeänderte landständische Verfassung vom 6. Juli 1836 wurde durch fürstl. Verordnung vom 15. März 1853 wieder hergestellt.]

Oberste Staatsbehörde.

Das fürstliche Cabinet. (Dem Ressort des fürstlichen Cabinets sind außer den auswärtigen Angelegenheiten und denen des fürstlichen Hauses die Landtags- und Anstellungssachen, sowie die oberste Controle über Justiz, Polizei, Cultus und Unterricht ꝛc. überwiesen. Die Militairsachen werden von dem durch Verordnung vom 15. Dec. 1853 eingeführten Militair-Collegium bearbeitet.)
Vorstand —: Staats- und Cabinetsminister **v. Oheimb.**

Obere Landesbehörden.

Präsident der Regierung —: **de la Croix.**
Director der Rentkammer —: W. **Caspari.**
" der Justiz-Kanzlei —: Obergerichtsdirector **Piderit.**
" des Criminalgerichts —: Geh.-Justizrath **Dr. Rosen.**
" des Hofgerichts —: derselbe.

Director der Forstdirection —: Forstmeister Jul. **Feye.**
„ des Consistoriums —: Reg.-Präsident **de la Croix.**
Oberster Gerichtshof: das hannöver'sche Ober-Appellations-Gericht zu Celle. (Patent vom 30. Juni 1857.)

Commandeur des Bundescontingents —: Major **Rohdewald.**

Oberste Hofchargen.

Hofmarschall —: **v. Meysenbug** (11. April 1856).
Hofstallmeister —: **v. Unger** (29. Januar 1852).
Schloßhauptmann —: **v. Berenhorst** (30. März 1857).

Gesandte.

Oesterreich —: wirkl. Leg.-Rath Adolf Ritter **v. Braun,** GTr. (Frankfurt a. M.).
Preußen —: der Gesandte am kurfürstlich hessischen Hofe.

Statistische Notizen.

Flächeninhalt: 20,6 geogr. QMeilen. — Einwohnerzahl am 3. Dec. 1858: 106086, 1861: 108513; Zuwachs: 2,29 Proc.; Einw. auf 1 QM. (im Jahr 1861): 5267.

Die Residenz Detmold hatte 3. Decbr. 1861 mit Einschluß des Militairs 5598 Einwohner.

Finanzen. Die laufende Einnahme betrug im Jahr 1861: 228562 Thlr., die Ausgabe 216461 Thlr.; mithin ergab sich ein Ueberschuß von 12101 Thlr.

Der Etat für die Jahre 1862 u. 1863 ergiebt nach der Feststellung im Landtage eine Einnahme von 207225 Thlr. jährlich und eine Ausgabe in demselben Betrage.

Die Landesschulden betrugen 1861: 339005 Thlr.

Militair. (Conscription mit Stellvertretung; Dienstzeit 4 Jahre.) — 1 Bataillon Infanterie zu 840 Mann, excl. 120 M. Ersatzmannschaft, und 240 Mann Reserve.

Schaumburg-Lippe, s. Schaumburg.

Freie Stadt Lübeck.

[Revidirte Verfassungsurkunde vom 29. Dec. 1851.]

Senat.

[Derselbe besteht aus 14 Mitgliedern, von denen 8 aus dem Gelehrtenstande und zwar 6 Juristen sein müssen; von den 6 übrigen Mitgliedern müssen 5 dem Kaufmannsstande angehören. Die Vertheilung der Geschäfte findet alle zwei Jahre im December statt.]

Rathssetzung für 1863 und 1864.

Senator Lic. Carl Ludwig **Roeck**, vorsitzender Bürgermeister für 1863 und 1864.
Bürgermeister Dr. Joh. Joach. Fr. **Torkuhl**, Obergericht, Stadtamt.
Syndicus Dr. Peter Ludwig **Elder**, Landamt, Rechnungs-Revisions-Deputation, Zoll- und Accise-Deputation.
Senator Ludwig **Müller**.
Senator Dr. Heinrich **Brehmer**, Staatsarchiv, Bau-Deputation, Mittel- u. niedere Schulen.
Senator Geo. Christ. **Tegtmeyer**.
Senator Hermann Carl **Dittmer**, Verlehnten-Deputation.
Senator Dr. Hermann Wilh. **Hach**, Commissariat bei der Bürgerschaft, Finanz- und Schul-Deputation.
Senator Joh. Daniel **Eschenburg**, Brandassecuranz-Casse.
Senator Dr. Theod. **Curtius**, Militair-Deputation, Post-Departement, Eisenbahn-Commissariat.
Senator Heinr. Wilh. **Haltemann**, Staats-Prämien-Anleihe von 1863.
Senator August Ferdinand **Siemssen**, Armenanstalt.
Senator Dr. Heinr. Theod. **Behn**, Central-Armen-Deputation, Strafanstalten.
Senator Dr. Joh. Carl **Büse**, Polizeiamt, Steuer- u. Stempel-Deputation, Kirchhofs-Deputation.

Die Bürgerschaft

besteht aus 120 Mitgliedern und übt ihre Thätigkeit theils in ihrer Gesammtheit, theils durch einen Ausschuß von 30 Mitgliedern.

Wortführer (gewählt auf 2 Jahre vom Juli 1863 bis Juli 1865) —: Herm. Heinr. **Meeths**.
1r Stellvertreter —: Dr. **Holtermann**; 2r Stellvertreter —: Dr. C. **Müller**.

Ober-Appellations-Gericht der vier freien Städte Deutschlands.

[Es besteht aus einem von den Senaten der vier freien Städte gemeinschaftlich ernannten Präsidenten und sechs von den Städten gewählten Räthen. Jede Stadt besetzt eine Rathsstelle; die fünfte wird abwechselnd von Frankfurt und Bremen, die sechste zweimal von Hamburg und einmal von Lübeck besetzt. — Das Directorium steht vom 22. Juli 1863 an dem Senat der freien und Hansestadt Bremen zu.]

Präsident —: Johann Friedrich **Kierulff**, jur. utr. Dr.

Räthe —: die Doctores jur. utr. Carl Wilh. **Pauli** (von Lübeck); Ernst Ad. Theod. **Lasperyres** (von Frankfurt); Gottlob Walth. Friedr. Agathon **Wunderlich** (von Lübeck); Herm. Friedr. **Brandis** (von Bremen); Joh. Friedr. **Voigt** (von Hamburg); Ernst Wilh. Ludw. Carl **Zimmermann** (von Bremen).

Handelskammer (19 Mitglieder).

Präses —: Herm. Heinr. **Meeths**.

Commandeur des Bundescontingents —: Oberst-Lieut. Carl Georg **Behrens**.

Dipl. Corps und Gen.-Consuln, s. „Hamburg".

Bei Lübeck sind besonders beglaubigt:

Bayern —: Carl Heinrich **Müller**, C.
Belgien —: Dan. Geo. Heinr. **Bölsche**, C.
Brasilien —: Gustav **Rubeck**, VC.
Braunschweig —: Daniel Georg Heinrich **Bölsche**, C.
Dänemark —: Charles **Petit**, C.
Frankreich —: Peter **Hauser**, VC.
Großbritannien —: Wilh. Ludw. Herm. **Behnke**, VC.
Hannover —: Dietrich Theodor **Lange**, C.
Hessen (Großhzgth.) —: Conrad **Platzmann**, C.
Mecklenburg-Strelitz —: Peter Heinr. **Rodde**, C.
Niederlande —: Thom. Joh. Heinrich **Mann**, C.
Nord-America (Verein. Staaten) —: C. H. **Schröder**, VC.
Oesterreich —: . . . ., C.
Oldenburg —: Ludwig Wilhelm **Minlos**, C.
Preußen —: Johann Friedrich **v. Brocken**, C.
Rußland —: **Bulgakoff**, C.
Sachsen (Königreich) —: Johannes **Pfeiffer**, C.
Sachsen-Weimar —: Alex. Wilh. Carl **Grammann**, C.

Sardinien —: . . . ., C.
Schweden und Norwegen —: Carl Friedrich **Leche**, C.
Sicilien (Beide) —: Johannes Daniel **Plitt**, C.
Spanien —: Ludwig Wilhelm **Minlos**, VC.
Uruguay —: Heinrich Julius Gustav **Lilienthal**, VC.
Württemberg —: Georg Friedrich **Harms**, C.

Statistische Notizen.

Der Flächeninhalt der Stadt und des Gebietes, einschließlich die Hälfte des mit Hamburg gemeinschaftlichen Amtes Bergedorf, beträgt 5,98 QMeilen. Die Einwohnerzahl betrug:

am 1. September:	1857.	1862.	Zuwachs.
In der Stadt	26672	27249	+ 2,12
In den Vorstädten	4045	4649	+ 14,93
Zus. Stadt u. Vorstädte . . .	30717	31898	+ 4,84
In den Landbezirken	12508	12459	— 0,39
Bergedorf, lübeck. Antheil, 1857 .	6257	6257	—
Gesammtzahl der Einwohner .	49482	50614	+ 2,62

Finanzen. — Finanz-Voranschlag für 1863, festgestellt von der Bürgerschaft 20. Dec. 1862.

a) Einnahmen.

	Mark.
Domainen (insbesondere Forste)	305217
Berechtigungen und Concessionen	26371
Verschiedenes (darunter namentl. die Dividenden für Actien der Lübeck-Büchener Eisenbahn, Strafgelder der Verwaltungs- und Justiz-Behörden)	253836
Indirecte Steuern und Abgaben	527493
Directe Steuern und Abgaben	221533
Summe	1,334450

b) Ausgaben.

Senat u. Bürgersch. .	100000	Wohlthätigkeitszwecke	8670
Auswärt. Angelegenh.	32300	Militair	154369
Gerichte u. Polizei .	135397	Pensionen ꝛc. . . .	24048
Verwaltung . . .	65167	Zinsen u. Abtragung der St.-Schuld .	525098
Oeffentl. Bauten und Lootsenwesen . .	207760	Zusammen	1,300214
Kirchen u. Schulen .	47405		

Mithin Ueberschuß der Einnahme über die Ausgabe 34236 M., die als „unvorhergesehene Ausgaben" unter den letzteren verrechnet werden, so daß das Budget in Einnahme und Ausgabe mit 1,334450 Mark abschließt.

(1 Mark = 16 Schillinge zu 12 Pf. = 0,4118 Thlr. pr. 2½ Mark = 1 Thlr. preuß. Cour. Durch Münzgesetz vom 20. Dec. 1856 ward der 35-Mark- oder 14-Thalerfuß in Lübeck eingeführt.)

Staatsschuld.

Die Staatsschuld Lübecks, welcher außer den nach Beendigung der französischen Herrschaft vorhandenen Schulden folgende Anleihen zu Grunde liegen: vom Jahr 1834 zur Austiefung der Trave, vom Jahr 1839 zu Chausseebauten, vom Jahr 1841 zur weiteren Austiefung der Trave, vom Jahr 1850 zum Bau der Lübeck-Büchener Eisenbahn sowie zur Regulirung der Trave (8 Mill. Mk.), betrug 31. Dec. 1861 noch 12,077550 Mk., welche nach Convertirung der 4½-procentigen Anleihe vom Jahr 1850 in eine 4-procentige durchschnittlich mit 3⅝ Proc. zu verzinsen sind. Die Amortisation der älteren Anleihen geschieht jährlich bis zur Höhe von ca. 35000 Mk., und der Anleihe vom Jahr 1850 jährlich bis zu ca. 40000 Mk.

Zum Bau einer directen Eisenbahn von Lübeck nach Hamburg contrahirte der Staat am 29. Januar 1863 eine neue Anleihe zu 3½ Proc. zum Betrag von 3,500000 Thlr. = 8,750000 Mark.

Militair.

(Conscription mit Stellvertretung; 6jährige Dienst-, 2jährige Präsenz-Zeit.) Haupt- und Reserve-Contingent 612 M.; Ersatz-Contingent 67 M. Die von Lübeck zu stellende Artillerie-Quote stellt Oldenburg laut Vertrag vom 26. Februar 1861. — Das Lübeckische Bataillon bildet einen Theil der Oldenburgisch-Hanseatischen Brigade.

Handel.

1) Gesammt-Ergebniß des Handels im Jahr 1862. — Die Gesammteinfuhr — (unter Ausschluß der Contanten) — betrug 60,973803 M. Crt.; davon die Einfuhr pr. Eisenbahn 36,925248 M. Crt., seewärts 19,998948 M. Crt., der Post- u. Frachtverkehr 4,099510 M. Crt. und mit Flußschiffen 814356.

Die Ausfuhr Lübeck's unterliegt keiner Controle.

2) Haupt-Bezugsländer seewärts. Es betrug der Werth der Einfuhr 1862 von:

Rußland . .	10,470968 Mk.	Dänemark . .	1,565897 Mk.
Schweden . .	3,757937 „	Frankreich . .	1,019654 „
Großbritannien	1,741247 „	Preußen . .	742280 „

Schiffsverkehr im J. 1862. — Angekommen sind 1251 Seeschiffe (darunter 357 Dampfer) mit zus. 88437 Lasten (zu 4120 Pfd.), oder 177 Sch. mit 2459 Lasten mehr als 1861; abgegangen sind 1270 Schiffe mit zusammen 90627 Lasten, oder 220 Schiffe mit 7460 Lasten mehr als 1861.

In der Küstenfahrt waren angekommen und abgegangen zus. 253 Sch. mit 882 Lasten, 10 Sch. mit 100 Lasten weniger als 1861.

Stand der Rhederei im Anfang d. J. 1862: 55 Seeschiffe (darunter 14 Dampfer) zu 6355 Lasten gegen 56 Schiffe mit 6373 Lasten im Anfang d. J. 1861. — Im Bau: 6 Schiffe.

Luxemburg, s. Niederlande.

San Marino (Republik).

[Ueber die Zusammensetzung des „Souverainen Großen Raths" ꝛc. siehe Jahrgang 1861, S. 567.]

Capitani reggenti.

Vom 1. Oct. 1862 bis Ende März 1863 —: Nob. Francesco **Guidi-Giorgi** und Pietro **Jornini.**

Vom 1. April bis Ende Sept. 1863 —: Nob. Gilliane **Belluzzi** und Michel **Ceccoli.**

Gen.-Staatssecretair —: Consigl. Innocenzio **Bonelli.**
Secretair für die auswärt. Angelegenh. —: Cons. Domenico **Fattori**, hat zugleich die Leitung der Finanz-Verwaltung.
General-Schatzmeister —: Pietro **Borghesi.**
Gesetz-Commissair —: Advocat Federigo **Venturini.**
Appellations-Richter —: Adv. Gius. **Giuliani.**
Gen.-Command. d. Miliz —: General Graf Gaetano **Belluzzi.**
Command. d. Guardia de Principe —: General Filippo **Belluzzi.**

Statistische Notizen.

Flächeninhalt: 1,125 geogr. QMeilen (18 italien. Meilen). Einwohnerzahl 1858: 8000 Seelen = 444 auf 1 italienische QM. — Einkommen: 7000 Scudi; Ausgabe: 6500 Scudi. Staatsschuld: 1000 Scudi. — Das Militair zerfällt außer dem General-Stab der Milizen (15 Officiere): 1) in die Wache des Souverainen Raths (Guardia): 24 Mann und 3 Officiere; 2) in die Festungswache (Artillerie): 1 Compagnie (4 Offic., 97 M.), und 3) in die Legion der Füsiliere, außer dem Stabe (9 Officiere) 8 Compagnien mit 32 Officieren und 961 M.; im Ganzen 1189 M.

Mecklenburg-Schwerin (Großherzogthum).

[Staatsgrundgesetz: der Erbvergleich von 1755.]

Das Staats-Ministerium

wird durch die Vorstände der einzelnen Ministerien gebildet, wozu in Militair-Angelegenheiten der Director des Militair-Departements kommt.

Ministerium vom 29. Juni 1858.

Staats-Minister Jaspar Joach. Bernh. Wilhelm **von Oertzen auf Leppin.** Vorsitzender im Staats-Ministerium, auch Vorstand des Ministeriums des Auswärtigen, ingl. des Ministeriums des Innern und des großherzoglichen Hauses.

Staats-Minister Dr. Aug. Wilh. **v. Schröter,** Vorstand des Ministeriums der Justiz, mit welchem in besonderen Abtheilungen die geistlichen Angelegenheiten (soweit solche nicht dem Oberkirchenrathe untergeordnet sind), das Unterrichtswesen und die Medicinal-Angelegenheiten verbunden sind.

Staats-Minister Theodor Dietrich **v. Levetzow,** Vorstand des Ministeriums der Finanzen.

Ministerium des Innern. Vorstand —: s. oben.

Ministerium der auswärt. Angelegenh. Vorstand —: s. oben.

Ministerium der Finanzen. Vorstand —: s. oben.

Ministerium für die Justiz. [Zwei Abtheilungen: 1) Justiz-, Lehens-, Fideicommiß- und Hypothekensachen; 2) geistliche, Unterrichts- u. Medicinal-Angelegenh.] Vorstand —: s. oben.

Unter den einzelnen Ministerien stehen:

Unter dem Ministerium des Innern.

Staatsarchiv. Archiv-Rath —: Dr. Georg Christian Friedrich **Lisch.**

Statistisches Bureau. Dirigent —: Geh.-Kanzleirath Peter Friedr. Rud. **Faull.**

Staats-Telegraphen-Direction. Director —: Geh.-Min.-Rath Dr. Eduard **Meyer.**

Unter dem Finanz-Ministerium.

Verwaltung der Staats-Domainen und Forste.

A. Kammer-Collegium. Director —: Carl Friedr. Victor **v. Müller.**

Bau-Depart. Ober-Baurath —: L. A. J. G. **Bartning.**

B. Forst-Collegium, s. Kammer-Collegium.

Verwaltung der Posten. General-Post-Director —: Friedrich **v. Pritzbuer.**

Verwaltung der Steuern und Zölle.

A. Steuern. 1) Ordentliche Landes-Contribution, Steuer- und Zoll-Departement. Steuer-Director —: Gustav Ludwig **Schultze** *). Steuerrath —: Ludwig **Beetz.** 2) Außerordentliche Landes-Contribution. Landes-Steuer-Director —: . . . .

B. Wasser- und Landzölle (s. oben A. 1).

Unter dem Justiz-Ministerium.

Verwaltung der Justiz.

1) Ober-Appellations-Gericht (gemeinschaftlich mit Mecklenburg-Strelitz) zu Rostock. Präsident —: Aug. Friedrich Joh. Heinr. **v. Bassewitz.** Vice-Präsident —: Carl Heinrich Christoph **Trotsche.**

2) Justiz-Kanzleien:

a. zu Schwerin; Director —: Carl Christoph **v. Bülow.**

b. zu Güstrow; Director —: Reinhold Carl **v. Monroy.**

c. zu Rostock; Director —: Otto Friedr. Max. **v. Liebeherr.**

3) Criminal-Collegium zu Bützow; Director —: Theod. Friedr. Wilh. **v. Bülow.**

---

*) Mit dem 1. October 1863 werden die auf dem Landtage von 1862 zwischen den Landesherren der beiden Mecklenburg und den Ständen vereinbarten Veränderungen im Steuer- u. Zollwesen in das Leben treten und zu diesem Zwecke eine „gemeinschaftliche mecklenburgische Steuer- und Zoll-Direction" errichtet werden. Zum Director dieser neuen Behörde ist der zeitherige Steuer-Director Gust. Ludw. Schultze, zu Steuerräthen sind Ludwig Beetz und Franz Boccius bestimmt.

Dem Staatsministerium nicht untergeordnet, sondern dem unmittelbaren Oberbefehl des Großherzogs untergeben sind:
I. das Militair-Departement. Chef —: Gen.-Major **v. Zülow**, Gen.-Adjut. und Chef der Gendarmerie.

Militair-Etat.

Den Oberbefehl führt Se. K. Hoh. der **Großherzog.**
Adjutantur. Gen.-Adjutant —: Gen.-Major **v. Zülow**, Chef der Gendarmerie.
Flügel-Adjutanten —: Major **v. Hertzberg**; Premier-Lieuten. **v. Lützow.**
Bundes-Contingent. Divisionsstab; Divis.-Commandeur —: Gen.-Major **v. Bilguer.**
General-Arzt —: Geh.-Hofrath Dr. **Frese.**
II. der Ober-Kirchenrath. Director —: Fr. **Kayser.**

Hofstaat.

Oberste Verwaltungsbehörde des großherzogl. Haushalts —: Geh.-Rath **v. Brock.**
Ober-Kammerherr —: Geh.-Rath Hans Leopold Bernh. **von Plessen.**
Hofstaats- u. Marschallamts-Chef —: Ober-Hofmarschall Frhr Jaspar **v. Bülow.**
Marstalls-Chef —: Frhr Otto Frhr **v. Brandenstein**, Vice-Oberstallmeister.
Hof-Jagddepart. Oberjägermeister —: Graf **v. Bernstorff.**
Hof-Theater-Intendant —: Gustav **Gans** Edler **v. Putlitz.**

Chef des großherzogl. Cabinets —: Cabinetsrath **Flügge.**

Hofmarschall der Großherzogin-Mutter —: Frhr Otto Henning Baron **v. Stenglin.**
Chef des Hofstaats der verwittw. Erbgroßherzogin Auguste —: Frhr Otto Frhr **v. Brandenstein.**

Dipl. Corps zu Schwerin und Consuln.

Belgien —: Chev. Henri **de Bosch-Spencer**, MR. (accred. 7. Sept. 1859; Kopenhagen). — [Rostock —: Joach. Herm. **Weber**, C.; Wismar —: Th. **Jacobs**, C.]
Brasilien —: Ritter M. Ant. **de Araujo**, a. G. u. bev. Min. (Berlin). — [Franc. Muniz **Barreto de Aragão**, GC. (Hamburg).]
Dänemark. [Rostock —: Wilh. Joh. Bernh. **Mann**, C.; Wismar —: Heinrich **Marty** jun., VC.]

Frankreich —: Edouard **de Cintrat**, a. G. u. b. M. (neu accr. 5. Febr. 1853; Hamburg). — [Rostock —: Vcte **de Potier**, Hon.-C.; Wismar —: Friedr. **Crull**, VC.]
Großbritannien —: Rt. hon. Sir Andrew **Buchanan**, bev. Min. (accr. 15. April 1863; Berlin). — [John **Ward**, GC. (Hamburg); Rostock —: C. F. **Schultze**, VC.]
Hannover. [Rostock —: Albrecht **Kossel**, C.; Wismar —: H. P. W. **Anders**, C.]
Niederlande. [Rostock —: Heinr. **Flindt**, VC.; Wismar —: Wilh. **Crull**, GC.]
Nord-America (Ver. St.). [Schwerin —: Aug. **Bicker**, C.]
Oesterreich —: Graf Aloys **Károlyi v. Nagy-Károly**, a. G. u. b. M. (accr. 17. Febr. 1860; Berlin).
Portugal. [Wilh. **Stannius**, GC. (Hamburg).]
Preußen —: Emil Frhr **v. Richthofen**, a. G. u. b. M. (Hamburg). — [Rostock —: Albr. **Kossel**, C.; Wismar —: Bernh. Christ. **Frentz**, C.]
Rußland —: wirkl. StRath u. Krhr **v. Oubril**, b. M. (Berlin). — [Rostock —: Colleg.-Rath **v. Reinecke**, C. für ganz Mecklenburg; Wismar —: F. **Friedrichsen**, VC.]
Schweden und Norwegen —: Carl Aug. **Jaerta**, a. G. u. b. M. (Berlin). — [Rostock —: Leonh. **Cassel**, C.; Wismar —: D. W. **Hermes**, VC.]
Spanien. [Rostock —: Franz L. B. **Pätow**, VC.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt: 244,12 QMln.. Einwohnerzahl.

	Im Ganzen.	Zuwachs in 1 Jahr.	Auf 1 QM.
Ende 1858:	542148	+ 2917 = 0,54 Prct.	2222
„ 1859:	541395	— 753 = 0,13 „	2219
„ 1860:	546639	+ 5244 = 0,96 „	2240
„ 1861:	548449	+ 1810 = 0,33 „	2247
„ 1862:	551761	+ 3312 = 0,60 „	2260

Es wohnten im J. 1862 in den Domainen einschl. der Marktfl. Ludwigslust, Doberan, Dargun, Lübtheen und Zarentin . . . . . 207105 E.,
in den ritterschaftlichen Gütern mit Einschluß der Flecken Dassow und Klütz . . . . . 137382 „
in den Gütern der drei Klöster Dobbertin, Malchow und Ribnitz . . . . . 9082 „
in den 40 Städten . . . . . 184083 „
in deren Kämmereigütern . . . . . 14109 „

Eine Verminderung der Einwohner fand in den ritterschaftlichen (um 32) und den Kämmereigütern (um 98) statt.

Der Confession nach vertheilten sich die Einwohner im Jahr 1861: Lutheraner 554231, Katholiken ca. 900, Reformirte 198, Israeliten 3120.

Städte mit 10000 Einw. und darüber im Jahr 1862 —: Schwerin: 22919, Rostock: 26396, Wismar: 13128, Güstrow: 10,300 Einwohner.

Finanzen.

Ein allgemeines Staatsbudget besteht im Großherzogthum Mecklenburg-Schwerin nicht und es würde sich ein umfassender Finanzausweis nur mit großer Ausführlichkeit geben lassen. Die Landstände concurriren nur bei der Verwaltung der sogenannten Allgemeinen oder Gemeinsamen Landes-Casse.

Allgemeine Landes-Casse. Im J. 1861 belief sich die Einnahme auf: 391295 Thlr., die Ausgabe auf ebensoviel.

Gesammt-Schuldenwesen.

Reductions-Casse-Schulden für $18^{61}/_{62}$ . . .	5,478940 Thlr.
Gemeins. Landes-Schulden „ „ . . .	2,578330 „
Im Ganzen:	8,057270 Thlr.

Militair.

Kriegsstand des Haupt-Contingents zu $1\frac{1}{2}$ Proc. nach der Bundes-Matrikel.	Combattanten.				Pferde.	Geschütze.
	Officiere.	Unterofficiere.	Spielleute.	Soldaten.		
Stab des Contingents	6	6	—	—	28	—
Grenadier-Garde:						
1. Bataillon . . .	21	69	53	852	14	—
2. Bataillon . . .	20	69	17	852	10	—
3. Bataillon . . .	20	69	17	852	10	—
4. Bataillon . . .	21	69	17	852	14	—
Jäger-Bataillon . .	10	25	7	304	8	—
Dragoner-Reg. (incl. Feld-Gendarmerie)	21	58	15	578	725	—
Artillerie	13	63	8	320	241	14
Pionier-Abtheilung .	2	9	2	68	6	—
Im Ganzen	134	437	136	4678	1056	14

5385 Combattanten.

Handel und Schifffahrt.

Allgemeine Nachweise über den Handel des Großherzogth. fehlen oder sind nicht zur Veröffentlichung gelangt. Nach den Zusammenstellungen der letzten Jahre vor 1859 beläuft sich der Werth des Import-Handels für Mecklenburg-Schwerin und Strelitz im Ganzen auf circa 7,470000 Thlr.

Seehandel Wismars im J. 1860. (Preuß. Handels-Archiv 1861.)

Ausfuhr.	Schiffe.	In Ballast.	Lastengehalt.	Ladungswerth.
1860:	245	122	11253	962060 Thlr.
1859:	187	133	11338	491350 „
Einfuhr.				
1860:	232	34	11193	271130 Thlr.
1859:	168	16	9560	230300 „
Total 1860:	477	156	22446	1,233190 Thlr.
1859:	355	149	20898	721650 „

Nach dem Mecklenburg-schwerin'schen Staatskalender für 1863 sind im Jahre 1862 in

Warnemünde (Rostock) eingelaufen	620,	ausgeg.	703	Schiffe,
Wismar	„ 283	„	273	„
zusammen eingelaufen	903	ausgeg.	976	Schiffe.
Dagegen 1861	„ 973	„	933	„
Unter Mecklenburger, Rostocker und Wismar'scher Flagge	283	„	334	„

An See-Schiffen zählte Mecklenburg-Schwerin im December 1862 in

Rostock	367	Schiffe	mit	43339	Lasten	zu 6000 Pf.,
Wismar	46	„	„	5644	„	„ 6000 „

im Ganzen 413 Schiffe mit 48983 Lasten *).

Dampfer: in Rostock 5, in Wismar 1.

Mecklenburg-Strelitz (Großherzogthum).

Staats-Ministerium.

Staats-Minister —: Bernh. Ernst **v. Bülow** (1. Nov. 1862).

Landes-Regierung zu Neu-Strelitz.

Staats-Minister Bernh. Ernst **v. Bülow.**

*) Von 27 Schiffen war die Lastenzahl noch nicht ermittelt, ist also auch in der obigen Angabe nicht inbegriffen.

Geh.-Rath Friedrich **v. Kardorff.**
Geh.-Reg.-Rath Anton **Piper.**

Ober-Appellations-Gericht zu Rostock.

Präsident —: August Friedrich Joh. Heinr. **v. Bassewitz.**
Vice-Präsident —: Carl Heinrich Christoph **Trotsche.**

Justiz-Kanzlei zu Neu-Strelitz.

Kanzlei-Director —: Georg Alexander **v. Malschitzki.**

Consistorium.

Consistorialrath —: Superintendent Dr. theol. Herm. **Ohl.**

Kammer- und Forst-Collegium.

Kammer-Präsident und Ober-Landforstmeister —: Friedrich Carl **v. Grävenitz.**

Unter dem Staats-Ministerium.

Geheimes Archiv. Geheimer Archivar —: Hofrath **Bahlcke.**

Militair.

Chef —: Se. K. Hoh. der **Großherzog.**
Commandeur —: **v. Ruville,** kgl. preuß. Oberst-Lieut. à la suite des 1. Garde-Regiments zu Fuß.

Ober-Hof- und Hofchargen.

Oberhofmeister —: . . . .
Oberjägermeister —: Friedrich **v. Voß,** Kammerrath.
Schloßhauptmann —: Hans **v. Oertzen.**
Hofmarschall —: Adolf Herm. **v. Boddien.**
Oberstallmeister —: August **v. Bernstorff.**
Oberhofmeister der Großherzogin —: Rudolph **v. d. Lühe.**

Diplom. Corps und Consuln zu Neustrelitz.

Belgien —: Chev. H. **de Bosch-Spencer,** MR. (Kopenhagen).
Brasilien —: Ritter Marcos Ant. **de Araujo,** a. G. u. b. M. — [Franc. Muniz **Barreto de Aragão,** GC.]
Frankreich —: Edouard **de Cintrat,** a. G. u. bev. Min. (Hamburg).
Großbritannien —: Rt. hon. Sir Andrew **Buchanan,** bev. Min. (accr. 25. Oct. 1862; Berlin). — [John **Ward,** GC. (Hamburg).]
Niederlande —: Wilh. **Crull,** GC. (Wismar).

Oesterreich —: Graf Aloys **Károlyi v. Nagy-Károly**, a. G. u. b. M. (Berlin).
Portugal —: Wilhelm **Stannius**, GC.
Preußen —: Emil Frhr **v. Richthofen**, a. G. u. bev. Min. (Hamburg).
Rußland —: wirkl. Staatsrath u. Krhr **v. Oubril**, a. G. u. b. M. (accr. 3. Nov. 1862; Berlin).
Schweden —: C. A. **Jaerta**, a. G. u. b. M. (Berlin).

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung. (Census im Herbst 1860.)

Landestheile.	Geogr. QM.	Einwohner im J. 1851.	1860.	Zuwachs in Proc.	1860 a. 1 QM.
Herzogth. Strelitz . .	42,72	83276	82175	—1,20	1923
Fürstenth. Ratzeburg .	6,77	16352	16885	+2,64	2494
Im Ganzen	49,49	99628	99060	—0,59	2001

Hauptstadt Neu-Strelitz 1851: 7390 Einw.; 1860: 7431 Einwohner.

Mexico*).

Beginn der Erhebung gegen Spanien im Jahr 1810. Mexico erlangte die Unabhängigkeit durch den Vertrag von Aquala 23. Aug. 1821, in Folge dessen eine provisorische Junta und Don Augustin Iturbide zu deren Präsidenten eingesetzt wurde und Mexico als Kaiserthum regiert werden sollte. Nachdem die dem spanischen Königshause angetragene Krone von den Cortes zurückgewiesen war, wurde Iturbide von dem im Februar 1822 in Mexico zusammengetretenen Congreß unter dem Namen Augustin I. zum Kaiser erklärt, entsagte aber der Krone schon am 26. März 1823. Es folgte nun die Errichtung einer Föderativ-Republik (mit 1 Bundes-District, 20 Staaten und mehreren Gebieten) durch die Constitution vom 4. Oct. 1823. Anerkennung der Republik von Seiten Spaniens am 28. Dec. 1836. — Häufiger Wechsel der Constitutionen und Präsidenten in Folge zahlreicher Aufstände, deren man seit 1821 260 (?) zählt. — Letzte Verfassung vom 5. Februar 1857. Ueber die inneren Kämpfe

*) Die letzten directen Nachrichten aus der Hauptstadt Mexico datiren Ende August 1863.

zwischen den Präsidenten Miramon und Juarez seit Ausbruch der Revolution im Decbr. 1857 s. die Chronik der betreffenden Jahrgänge und im Jahrgang 1861 den Artikel „Mexico". — Die Ereignisse seit der Kriegserklärung Frankreichs an die Regierung des Präsidenten Juarez, 16. April 1862, bis zum Einzug der Franzosen in die Hauptstadt Mexico, 5. bis 10. Juni 1863, siehe in der Chronik des vorigen und dieses Jahrgangs. — Durch ein Decret des Marschalls Forey vom 16. Juni wurde die Junta superior del gobierno eingesetzt; dieselbe besteht aus 35 Mitgliedern, denen es zunächst oblag, 3 Mexicaner zur Uebernahme der provisorischen Executivgewalt zu erwählen und, in verschiedene Sectionen getheilt, die einzelnen Ministerien zu verwalten. Zugleich sollte die Junta eine Asamblea de Notables bilden und sich zu diesem Zweck 215 mexicanische Bürger aller Stände zugesellen. Die Aufgabe dieser Notabeln-Versammlung war, im Namen des Volks von Mexico eine Entschließung über die zu wählende Regierungsform zu fassen. Am 10. Juli erklärte sich dieselbe mit 231 von 250 Stimmen für Einführung der beschränkten erblichen Monarchie unter einem katholischen Fürsten, welcher den Titel „Kaiser von Mexico" führen sollte, und beschloß, zunächst dem Erzherzog Ferdinand Maximilian Joseph von Oesterreich die Kaiserkrone Mexico's anzubieten.]

Regierung.

Es bestehen zur Zeit, Anfang August 1863, die beiden folgenden Regierungen:

1) Die republicanische Regierung in S. Luis Potosi. Präsident —: Lic. Benito **Juarez**. Derselbe erklärt sich nach dem Sturz des Präsidenten General Comonfort durch die clericale Partei am 11. Febr. 1858 als zeitiger Präsident des Obersten Justiz-Tribunals der Verfassung gemäß zum constitutionellen Präsidenten der Republik; wird im Juni 1861 vom Volk wieder erwählt; verläßt am 31. Mai 1863 die Hauptstadt Mexico und verlegt den Sitz der Regierung nach San Luis Potosi.

Ministerium *). — Minister des Aeußern und des Innern —: Juan A. **de la Fuente.**

*) Nach späteren Berichten (September) soll Manuel Doblado an die Stelle de la Fuente's, der als Gesandter nach Washington bestimmt ist, getreten und General Uraga das Ministerium des Kriegs, de Zejuda das der Justiz übernommen haben.

Minister der Justiz u. öffentl. Arbeiten —: Jesus **Teran.**
Minister des Kriegs und der Marine —: Miguel **Blanco.**
Minister der Finanzen —: Higinio **Nuñes.**
Ober-Befehlshaber der Truppen —: General **Uraga.**

Oberstes Justiz-Tribunal. Präsident (im Jahr 1862) —: General **Ortega.** (Der Präsident hat bei eintretender Vacanz die nächste gesetzliche Anwartschaft auf die Präsidentschaft der Republik.)

Präsident des permanenten Ausschusses der National-Versammlung in S. Luis Potosi —: Franc. **Zarco.**

---

2) Die provisorische Regierung in Mexico. Dieselbe führt in Folge des Beschlusses vom 10. Juli, betreffend die Einführung des Kaiserthums in Mexico, den Titel „Regentschaft des mexicanischen Kaiserthums".
Mitglieder (ernannt 23. Juni durch die Junta superior del gobierno, in ihr Amt eingesetzt 24. Juni 1863) —: Divisions-General Juan N. **Almonte**, Divisions-General José Mariano **de Salas**, Erzbischof Pelagio Ant. **de Labastida.**
Stellvertreter —: Juan B. **Ormaechea**, Bischof von Tulancingo, José J. **Pavon**, Präsident des obersten Justiz-Tribunals.

Unter-Staatssecretaire der Ministerien.
Auswärtige Angelegenheiten —: José Miguel **Arroyo.**
Inneres —: Ignacio **Anievas.**
Krieg und Marine —: Juan **de Dios Peza.**
Justiz und kirchliche Angelegenheiten —: Felipe **Raygosa.**
Finanzen u. öffentl. Credit —: Martin **de Castillo.**
Oeffentliche Arbeiten (fomento) —: José Salazar **Harregui.**

Oberstes Justiz-Tribunal. Präsident —: José Ignacio **Pavon.**
Vice-Präsident —: Teodosio **Lares.**

Orden U. L. Frau von Guadeloupe. (Aufgehoben 1855, wieder hergestellt durch Decret der provisorischen Regierung 30. Juni 1863.)
Präsident —: die Regentschaft functionirt als Großmeister.
Vice-Präsident —: Augustin **d'Iturbide.**

Politischer Präfect der Hauptstadt Mexico —: Manuel Garcia **Aguirre.**
Municipal-Präfect —: Miguel Maria **Azcarate.**

Ober-Befehlshaber der mexicanischen Truppen —: Divisions-General Miguel **Miramon.**

Erzbischöfe.

Mexico —: Msgr. Pelagio Antonio **de Labastida** (1863).
Michoacan —: D. Clemente de Jesus **Munguia** (1863).
Guadalarara —: D. Pedro **Espinosa** (1863).
(Das Erzbisthum Mexico wurde errichtet 1547, die beiden letzteren 19. März 1863. — Außerdem bestehen 15 Bisthümer.)

Diplom. Corps zu Mexico und Consuln.

Belgien. [Campeche —: T. **Casasus**, C.; Laguna de Terminos —: P. **Requena**, C.; Mazatlan —: Carl **Fuhrken**, C.; Mexico —: Diederich **Grave**, C.; Tampico —: Germ. **Schultz**, C.; Veracruz —: F. E. **Watermeyer**, C.]
Bremen. [Campeche —: Juan **Cladera**, C.; Colima u. Manzanillo —: Bernh. **Oetling**, C.; Laguna —: . . . ., C.; Mazatlan —: Carl **Fuhrken**, C.-Verweser; Mexico —: Ed. **Schütte**, C.; Tepic und San Blas —: . . . ., C.; Veracruz —: C. G. A. **Mertens**, C.]
Chile —: R. **Sotomayor Valdez**, GTr. (1863). — [Mazatlan —: Juan C. **Gabica**, C.; Mexico —: M. **Fernandez**, C.; San Blas —: Guill. **Forbes**, C.]
Dänemark. [Mexico —: Carl Gustav **Kauffmann**, C.; Veracruz —: F. E. **Watermeyer**, C.]
Ecuador —: Francesco de Paula **Pastor**, GTr. (1853).
Frankfurt. [Mexico —: August Christ. **Doormann**, C.]
Frankreich —: Dubois **de Saligny** *), bev. Min.; Graf **de la Londe**, Leg.-Secr. 2r Cl.; **de Morineau**, Kanzler u. C. — [Tampico —: Léon **Favre-Clavairoz**, C.; Veracruz —: **Doazan**, C.]

---

*) Soll ersetzt werden durch Marquis de Montholon, bisher Gen.-Consul in Neu-York.

Großbritannien —: Sir Charles Lennox **Wyke**, a. G. u. b. M. (ern. 23. Januar 1860); . . . ., Leg.-Secr.; John **Walsham**, Horace J. **Johnston**, 2te Secre. — [Mexico —: Frederick **Glennie**, C.; San Blas und Tepic —: John F. **Allsopp**, C.; Tampico —: Fred. **Johnson**, C.; Veracruz —: Francis **Giffard**, C.]

Guatemala —: . . . ., a. G. u. b. M. — [Veracruz —: D. A. **Mirón**, C.]

Hamburg. [Colima und Manzanillo —: Rob. **Meyer**, C.; Laguna de Terminos —: . . . ., C.; Mexico —: Aug. Chr. **Doormann**, GC.; Tampico —: Heinrich Martin **Ruge**, C.; Tepic (Jalisco) —: H. **Freymann**, C.; Veracruz —: Theod. **Horn**, C.]

Hannover. [Colima und Manzanillo —: . . . ., C.; Mexico —: Franz **Rübke**, C.; Tampico —: Friedr. **Gresser**, C.; Veracruz —: Georg **Ritter**, C.]

Italien, Königreich. [Mazatlan —: . . . ., C.; Tampico —: Tom. Eug. **Rosa**, C.-Agent; Veracruz —: Ferdinando **Formento**, C.]

Lübeck. [Mexico —: Aug. Christian **Doormann**, C.; Mazatlan —: Jul. **Comer**, C.; Veracruz —: C. **Mertens**, C.]

Mecklenburg-Schwerin. [Mexico —: Conr. G. **Paschen**, C.]

Neu-Granada —: Domingo **Anzoátegui**, C.]

Niederlande. [Mexico —: R. H. L. **Heidsieck**, GC. für die ganze Republik; Tampico —: J. H. **Dickinson**, VC.; Veracruz —: Angelo J. G. **de Lagevrain**, C.]

Nord-America (Verein. St.) —: Thomas **Corwin**, a. G. u. b. M. (ern. 22. März 1861). — [Acapulco —: Lewis S. **Ely**, C.; Aguas calientes —: Martin **Metcalf**, C.; Campeche —: Rafael **Preciat**, C.; Chihuahua —: . . . ., C.; Guaymas —: Wm. L. **Baker**, C.; Laguna —: . . . ., C.; La Paz —: F. B. **Elmer**, C.; Manzanillo —: Rob. **Haley**, C.; Matamoras —: Leonh. **Pierce** jun., C.; Mazatlan —: Rich. L. **Robertson**, C.; Merida u. Sisal —: R. J. y **Patrullo**, C.; Mexico —: Moritz **Tausig**, C.; Minatitlan —: Rollin C. M. **Hoyt**, C.; Monterrey —: Caleb B. H. **Blood**, C.; Paso del Norte —: J. W. **Massey**, C.; Saltillo —: James **Smith**, C.; San Blas —: Daniel **Bowen**, C.; Tabasco —: J. H. **Mansfield**, C.; Tampico —: Franklin **Chase**, C.; Tehuantepec —: Bushrod **Lott**, C.; Veracruz —: M. H. **Dunnel**, C.; Zacatecas —: J. C. **Davis**, C.]

Oldenburg. [Tampico —: Eduard A. **Claussen**, C.; Veracruz —: C. G. A. **Mertens**, C.]
Päpstl. Staaten —: . . . ., apostol. Nuntius.
Peru —: Manuel Nicol. **Corpancho** *), GTr. u. GC. (1862). — [Acapulco —: Genaro **Carillo**, C.; Veracruz —: Arn. **Marquez**, C.]
Portugal. [Mexico —: R. H. L. **Heidsieck**, GC.; Veracruz —: F. **Knipping**, VC.]
Preußen —: Leg.-Rath Emil **v. Wagner**, MR. u. GC. (accr. 22. Dec. 1859; zur Zeit abwesend). — [Guadalarara —: Th. **Kunhardt**, C.; Guanajuato —: F. **Pöhls**, C.; Mazatlan —: . . . ., C.; Mexico —: E. **Benecke**, C.; Tampico —: Ed. A. **Claussen**, C.; Veracruz —: Heinrich **d'Oleire**, C.]
Sachsen. [Mexico —: einstweilen vertreten durch die k. preuß. Gesandtschaft oder das k. preuß. Consulat das.]
Schweiz. [Mexico —: Arnold **Sutter**, GC.]
Spanien —: . . . ., a. G. u. b. M.; J. Ant. **Lopez de Cevallos**, Leg.-Secr. und GTr.; N. **Vallesteros y Ordejon**, Attaché und GC. — [Veracruz —: Balbino **Cortés**, C. im Auftrag.]
Venezuela —: Narciso de Francisco **Martir**, C.

---

*) Soll im August von der provisor. Regierung seine Pässe erhalten haben und abgereist sein.

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Staaten.	Geogr. QM.	Quadr.-Leguas.	Einwohn. 1857.	Hauptstädte.	Bevölk. 1850.
Aguas calientes[1])	—	—	86329	Aguas calientes	20000
Chiapas . . .	906	2385	167472	S. Christobal	6500
Chihuahua . .	4888	12860	164073	Chihuahua .	14000
Colima . . .	157	414	62109	Colima . .	31774
Durango . .	2350	6184	144331	Durango . .	22000
Guanajuato .	591	1556	729103	Guanajuato .	48954
Guerrero . .	1387	3650	270000	Tixtla . . .	4500
Jalisco . . .	2390	6289	804058	Guatalaxara	90000
Mexico . . .	756	1988	1,029629	Toluca . .	12000
Michoacan . .	1246	3279	554585	Morelia . .	25000
Nuevo Leon u. Coahuila . .	3858	10150	213369	Monterrey . Saltillo . .	13534 19898
Oajaca . . .	1577	4150	525938	Oajaca . .	25000
Puebla . . .	668	1756	658609	Puebla (1862)	85000
Queretaro . .	116	305	165155	Queretaro .	29702
S. Luis Potosi	1519	3997	397189	San Luis .	40000
Sinaloa . . .	1621	4266	160000	Culiacan . .	12000
Sonora . . .	6244	16428	139374	Ures . . .	7000
Tabasco . . .	803	2111	70628	S. Juan B. .	4000
Tamaulipas .	1447	3807	109673	Victoria . .	5500
Tlaxcala . . .	87	228	90158	Tlascala . .	3463
Veracruz . . .	1216	3199	349125	Veracruz . .	8228
Yucatan[2]) . . Campeche . .	2182	5741	668623	Merida . . Campeche . .	20000 —
Zacatecas . .	1520	3999	296789	Zacatecas . .	25005
District Mexico Gebiet . . .	5	13	269534	Mexico (1858)	205000
Californien . .	2780	7311	12000	La Paz . .	500
Im Ganzen	40314	106066	8,137853	—	—

[1]) Aguas calientes gehörte bis zum Jahr 1853 zu Zacatecas und es ist eine genaue Ermittelung des abgetrennten Theils nicht bekannt, der Flächengehalt beider Staaten ist daher noch bei letzterem zusammengefaßt.

[2]) Yucatan ist seit 1858 factisch und seit 1861 gesetzlich in die beiden Staaten Yucatan und Campeche getheilt. Die oben für

In der vorstehenden Tafel sind die Staaten nach der durch die Constitution von 1857 festgesetzten Eintheilung angegeben mit Ausnahme der Theilung Yucatan's, s. Anm. 2. Die Zahlenangaben für die Bevölkerung sind einem von Manuel Orozco y Berra verfaßten Artikel, „Censo de la República", in Manuel Silioes': „Memoria del Ministerio de Fomento, Mexico 1857" entnommen und beruhen zum größeren Theile auf neuen, zum Theil nur auf Schätzungen nach älteren Zählungen.

Der Redaction geht ferner folgende Mittheilung aus Mexico zu über die Bevölkerung im Jahr 1862 und die Vertheilung derselben auf die bis 1863 bestandenen 11 Diöcesen (Erzbisthum Mexico und 10 Bisthümer) nebst der Angabe des Flächeninhaltes der in Cultur befindlichen Ländereien:

Diöcese.	Bevölkerung.		Cultivirtes Land.	
Mexico	1,586000	Einw.	182600	Fanegas *)
Michoacan	1,381753	„	168800	„
Guadalaxara	1,275300	„	146600	„
Puebla	1,108900	„	124500	„
Yucatan	712000	„	65800	„
Oajaca	628600	„	88300	„
Potosi	417200	„	43200	„
Durango	348600	„	59400	„
Nuevo Leon	334200	„	67800	„
Sonora	318000	„	23300	„
Chiapas	185000	„	36700	„
Summe	8,295553	Einw.	1,007000	Fanegas.

Finanzen (in Piastern oder Pesos).

Staats-Einnahmen 1856	8,500000	Deficit:
Staats-Ausgaben	13,126239	4,626239.

beide Staaten zusammen gegebene Einwohnerzahl ist nach glaubwürdiger Angabe zu hoch; dieselbe dürfte in Wirklichkeit höchstens 400000 betragen, von denen auf Campeche kaum 80000 (die geringste zur Organisirung als Staat erforderliche Zahl) zu rechnen sein würden.

*) 1 Fanega = 2,52 preußische Morgen.

Die Einnahmen des Zollhauses zu Veracruz betrugen *)

im Jahr	Einfuhr.	Ausfuhr.	Summe.
1856:	4,785920	243035	5,028955 Piaster.
1857:	3,111122	374383	3,485505 "
1858:	2,256262	100617	2,356879 "
1859:	3,493612	172356	3,665968 "
1860:	3,164133	276688	3,440821 "
Durchschnitt	3,362210	233416	3,595626 Piaster.

Die Staatsschuld betrug im J. 1856: 133,524242 Piaster und war bis zum J. 1858 bereits auf 145 Mill. Piaster gestiegen.

Die Forderungen der fremden Mächte beliefen sich nach Moniteur universel 16. Januar 1863 (Documents diplomatiques 1862) auf 40,800000 Piaster. Davon betrugen die englischen Forderungen 16,800000 P., die französischen 12 Mill., die spanischen 8 Mill., verschiedene andere 4 Mill. Piaster *).

Handel und Schiffsverkehr.

Uebersicht des Handels v. Veracruz in d. J. 1856—60†).

Es betrug im Jahr:	die Einfuhr (Werth in Tausend Piaster).					die Ausfuhr, Summe.
	Lebensmittel.	Manufactur.	Metalle.	Sonstiges.	Summe.	
1856	1667,9	9206,2	156,8	6689,6	17720,5	8943,0
1857	1157,5	5080,3	140	4846,6	11224,4	11384,8
1858	1482,9	4676,3	120,8	3758,5	10038,5	2915,6
1859	2090,3	7101,6	341,6	4494,4	14027,9	5856,3
1860	1854,8	7467,6	234,0	3642,0	13198,4	6883,6
Durchschnitt	1650,6	6706,4	198,6	4686,2	13241,8	7196,7

*) Nach anderen Angaben betrug bisher das jährliche Deficit 20 bis 25 Mill. Francs und bestand die mexican. Staatsschuld aus 400 Mill. Francs innerer Schuld und einer 1825 regulirten 3-procent. äußern Schuld von 256,041250 Fr., welche durch die seit 9½ Jahr nicht bezahlten Renten auf 325 Mill. Fr. gestiegen ist. — Neuerdings (Juli oder August 1863) hat die provisor. Regierung eine Anleihe von 1 Mill. Piaster im Lande selbst aufgenommen gegen Ausgabe 7-procent. Staatspapiere unter dem Namen Bonos del Imperio; auch unterhandelt dieselbe gegenwärtig in Paris wegen einer Anleihe von 700 Mill. Fr. zur Deckung der französischen Kriegskosten ꝛc.

†) Nach Dr. H. Berendt, Veracruz, in: „Geograph. Mittheil." von Dr. A. Petermann, Gotha, 1862, S. 216.

Die Ausfuhr der edelen Metalle betrug*):

(Werth in Pesos)	1856.	1857.	1858.	1859.	1860.
Gold, gemünzt	512722	261347	117161	189475	290936
Gold, Barren	—	—	—	13220	19337
Silber, gemünzt	7,653341	9,949677	1,822894	4,507881	4,918075
Silber, Barren oder verarbeitet	10958	13418	16203	3808	611783

Schiffsverkehr im Hafen von Veracruz im Jahr 1856. Segelschiffe aus- und eingegangen: 435 mit 67423 Tonnen (wovon etwa 148 Schiffe mit 11507 T. auf die Küstenfahrt kamen), Dampfer: 104 mit 106024 Tonn. Gehalt. — Der gesammte Schiffsverkehr in den mexicanischen Häfen kann auf 900 bis 1000 Schiffe geschätzt werden.

Heer und Marine.

Ein gesetzlich organisirtes Heerwesen besteht gegenwärtig nicht. Die von der Regierung des Präsidenten Juarez den Franzosen entgegengestellten Truppen dürften nach glaubwürdiger Angabe auf 50- bis 70000 M., fast nur Nationalgarde, anzuschlagen sein. Etwa einen Monat vor der Belagerung Puebla's waren factisch 30000 M. dort versammelt. Bei seinem Abzug von Mexico (31. Mai 1863) soll Präsident Juarez 9- bis 10000 M. treu gebliebener Truppen mit sich nach San Luis Potosi genommen und dort überhaupt 15000 Mann vereinigt haben.

Die Truppen der provisorischen Regierung sind noch mit dem französischen Expeditions-Corps vermischt und betrugen laut Angaben aus Mexico zu Ende August (neben 35,000 M. Franzosen) 15000 M.; die Gesammtstärke der franco-mexicanischen Armee mithin 50000 Mann.

Die Marine bestand aus 9 kleinen Schiffen mit zusammen ca. 35 Kanonen und 300 Mann Besatzung.

Modena (Herzogthum).

[Durch Decret des Königs Victor Emanuel II. von Sardinien, dat. 18. März 1860, dem Königreich Sardinien einverleibt. Herzog

*) Hierbei ist zu bemerken, daß die folgenden Zahlen nicht die wirklich stattgefundene Goldausfuhr angeben, da das meiste geschmuggelt wird. Uebrigens ist die Goldausfuhr immer unbedeutend. — Die gesammte jährliche Ausbeute Mexico's an edlen Metallen wird auf 115 Millionen Francs geschätzt.

Franz V. von Modena erläßt unter dem 22. März von Wien aus einen Protest gegen die Einverleibung seiner Staaten in Sardinien und am 30. März 1861 gegen die Annahme des Titels „König von Italien" von Seiten Victor Emanuel's II. Siehe die Staaten, von denen das Kgr. Italien bis jetzt anerkannt worden ist, unter diesem Artikel].

Hofstaat des Herzogs.

Oberhofmeister —: Krhr Graf Luigi **Forni**, General-Major und General-Adjutant.

Adjutant und dienstthuender Kammerherr —: Graf Onorio **Giacobazzi.**

Nobelgarden u. Ordonnanz-Officiere —: Graf Giac. **Molza**; Graf Luigi **Gandini**; Mquis Luigi **Coccopani Imperiali**; Graf Ferd. **Galvani**; Graf Scipione **Scapinelli**; Chev. Carlo **Santyan y Velasco**; Graf Franc. **Abbati**; Enrico **di Borsari**; Giulio **di Besini.**

Hofstaat der Herzogin.

Hofdame —: Baronin Adele **v. Risenfels.**

Dienstthuender Kammerherr —: . . . .

Eine diplomatische Vertretung unterhält der Herzog von Modena zur Zeit noch in Wien und Rom (s. dort).

Vertreter auswärtiger Mächte —: Msgr. Alessandro **Franchi**, Erzbischof von Thessalonich in part., apostolischer Nuntius (accr. 6. Nov. 1856).

Militair. Die seither noch im lombardo-venetianischen Königreich (Bassano) garnisonirende Brigade, bestehend aus 3 Bataillonen Infanterie nebst zugehöriger Artillerie, Cavalerie, Reserve- und Dépôt-Mannschaft, im Ganzen ca. 2500 M., ist am 24. September 1863 aufgelöst worden.

Monaco (Fürstenthum).

[Durch den 2. Februar 1861 abgeschlossenen Vertrag hat der Fürst von Monaco die Gemeinden Roquebrune und Mentone gegen eine Entschädigung von 4 Mill. Frcs. an Frankreich abgetreten.]

Staatsrath.

Präsident —: Baron **Imberty**, Gen.-Gouverneur.

Vice-Präsident —: Chev. **de Castellet**, Gen.-Advocat.

Mitglieder —: Chevalier **Voliver**, Staats-Secr.; **Collomp**, Präsident des Ober-Tribunals; **de Payan.**

Hofstaat des Fürsten.

Erster Adjutant —: Oberst Vicomte **de Grandsaigne.**
Adjutanten —: Commandant Lucian **Bellando** u. Lieutenant **Strafforelly.**
Commandements-Secretair —: M. **Eynaud.**
Commandant des Palastes zu Monaco —: Chev. **Melon.**
General-Schatzmeister —: Giovanni **Bellando.**
Gouverneur des Erbprinzen —: Abbé **Thenvet.**
Palast-Dame —: Madame **Gastalti.**

Consuln zu Monaco.

Frankreich —: **Pigne,** VC.-Agt. — Spanien —: **F. Gastaldi.**

Statistische Notiz. Das Areal ist gegenwärtig auf das Stadtgebiet von Monaco beschränkt. Einwohnerzahl der Stadt Monaco: 1687.

Montenegro (Fürstenthum).

Siehe „Türkisches Reich".

Nassau (Herzogthum).

Staatsministerium.

Staatsminister —: August Ludwig Prinz **von Sayn-Wittgenstein-Berleburg** (7. Febr. 1852).
Ministerial-Director —: Präsident Christian **Faber.**

Ober-Appellationsgericht und Cassationshof zu Wiesbaden. Director —: Dr. Ludw. Frhr **Löw v. Steinfurth.**
Hof- u. Appellationsgericht zu Wiesbaden. Director —: Aug. **Hergenhahn.**
Hof- u. Appellationsgericht zu Dillenburg. Director —: Wilhelm **Winter.**
Landesregierung. Präsident —: Heinrich Freiherr **v. Wintzingerode.**
Finanzcollegium. Director —: Dr. Philipp **Bertram.**
Rechnungskammer. Director —: Moritz Frhr **von Gagern.**

Kathol. Bischof zu Limburg —: Dr. Peter Joseph **Blum.**
Evang. Bischof zu Wiesbaden —: Dr. Ludw. W. **Wilhelmi.**

Truppen-Obercommando.

Se. H. der **Herzog** führt den Oberbefehl.

Chef der Militair-Kanzlei —: Oberst u. Flügel-Adjutant Hieronymus **v. Ziemiecki.**
Brigade-Commando. Chef —: Se. H. der **Herzog.**
Chef des Kriegs-Depart. —: Oberst Franz **v. Holbach.**

Hofchargen.

Oberkammerherr —: wirkl. Geh.-Rath Friedrich Frhr **von Bock-Hermsdorf,** Chef des Hofmarschallamtes.
Oberstallmeister —: vacat.
Oberhofmarschall —: vacat.
Oberjägermeister —: vacat.
Hausmarschall —: Joseph Frhr **v. Syberg.**
Hofmarschall —: Leo Frhr **v. Miltitz.**
Hofstallmeister —: Frhr Friedrich Frhr **v. Breidbach-Bürresheim** gen. **v. Riedt.**

Diplomatisches Corps und Consulu.

Bayern —: Staatsrath Ludwig Frhr **v. d. Pfordten,** a. G. u. b. M. (Frankfurt). — [Carl Frhr **v. Rothschild,** GC. (Frankfurt).]
Belgien —: Alcindor Nap. Baron **Beaulieu,** a. G. u. b. M. (Frankfurt).
Frankreich —: Graf **de Reiset,** bev. Min. (accr. Febr. 1860; Darmstadt).
Großbritannien —: Sir Al. **Malet,** bev. Min. (Frankfurt). — [Rob. **Koch,** C. (Frankfurt).]
Hessen (Großherzogth.) —: Ludwig Frhr **v. Leonhardi,** Frhr u. wirkl. Geh.-Rath, a. G. u. b. M. (Frankfurt).
Niederlande —: Staatsrath Jonkheer Fr. H. W. **v. Scherff,** bev. Min. (1841; Frankfurt).
Nord-America (Ver. Staaten) —: William W. **Murphy,** C. (Frankfurt).
Oesterreich —: Kämm. Franz Graf **Lützow,** a. G. u. b. M. (Darmstadt).
Portugal —: Baron Rafael **v. Erlanger,** GC. (Frankfurt).
Preußen —: Frhr und Leg.-Rath Julius Frhr **v. Canitz und Dallwitz,** a. G. u. b. M. (April 1859; Darmstadt).
Rußland —: Geh.-Rath **v. Labensky,** a. G. u. bev. Min. (Wiesbaden).
Schweden und Norwegen —: Frhr A. Frhr **v. Mansbach,** MR. (Frankfurt).

Schweiz —: Caspar **Hirzel-Lampe**, Bevollm. in Zoll- und Handelsangel. bei sämmtl. Zollvereins-Staaten (Leipzig).
Spanien —: Juan Ant. **de Rascon**, a. G. u. b. M. (Frankfurt).

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

QMeilen.	Einwohnerzahl 3. Dec. 1858.	1861.	Zuwachs in Proc.	1861 auf 1 QM.
85,5	439454	456567	3,89	5340.

Am 3. Decbr. 1862: 457571 Einw.; Zuwachs gegen 1861: 0,22 Proc.; auf 1 QMeile: 5352 Einwohner.

Der Religion nach zerfiel die Bevölkerung:

	1861	1862		1861	1862
Protestanten	237953	238941	Deutschkathol.	307	296
Katholiken	211083	211079	Juden . . .	7112	7145
Mennoniten	112	110	Summe	456567	457571

Städte mit 10000 E. und darüber: nur die Residenzstadt Wiesbaden mit 20797 Einw. (ohne Militair, 1862).

Eingetheilt ist das Herzogthum in 28 Aemter; siehe dieselben im Jahrgang 1861.

Finanzen.

Budget für das Jahr 1863 nach der den Ständen gemachten Vorlage. Es waren veranschlagt:

die Ausgaben zu . . . . . 6,110432 fl.,
die Einnahme aus Domainen und indirecten Steuern zu . . . . . 4,138127 „

Die weitere Einnahme beruht auf directen Steuern. Ein Simplum Steuer beträgt:

Grund- und Gebäudesteuer	202379 fl. 55 kr.
Gewerbesteuer	95768 „ 17 „
Im Ganzen:	298148 fl. 12 kr.

Staatsschuld. Capitalbetrag der Landessteuer- u. Domainencasse-Schulden am Schlusse d. Jahres 1862: 6,475200 fl.; Anlehen zum Bau der Staats-Eisenbahnen: 29 Mill. fl.

Militair.

Das Haupt-Contingent beträgt 5498 Mann, und zwar: Infanterie 4941 Mann in 2 Regim. (jedes von 2 Bataillonen mit je 4 Linien- und 1 Schützencompagnie) und

1 Jägerbataillon; Artillerie 480 Mann mit 16 Geschützen; Pioniere 64 Mann, und 13 Gendarmen. — Das Ersatz-Contingent beträgt 1223 M., nämlich 1098 M. Infanterie, 110 Mann Artillerie und 15 Pioniere.

Neu-Granada (Föderativ-Republik)*).

Gegenwärtig (seit 20. Sept. 1861): Vereinigte Staaten von Columbia.

[Siehe die geschichtliche Uebersicht im Jahrgang 1861 und den Verlauf der politischen Ereignisse seit dem Ausbruch einer neuen Revolution zu Anfang des Jahres 1860 unter der Leitung des Generals Mosquera bis zum Juni 1862 im Jahrg. 1863, S. 615. — Nach der Ermordung des Führers der Conservativen (Anhänger der alten Regierung) im November (?) 1862, des Generals Arboleda, übernahm General Canal die Leitung der letztern. Am 29. December 1862 kam zwischen diesem und dem General Mosquera zu Cali im Staate Cauca eine Convention zu Stande, welche dem Bürgerkrieg ein Ende machte. General Canal unterwarf sich mit seinen Truppen der Regierung von Columbien, welche sich dagegen verpflichtete, ihm und seinen Parteigenossen die vollen Bürgerrechte zuzuerkennen und eine Amnestie zu erlassen. Am 4. Febr. 1863 traten Deputirte der einzelnen Staaten in Rio Negro, im Staate Antioquia, zu einer constituirenden Versammlung zusammen. General Mosquera legte die ihm seit 20. Septbr. 1861 übertragene dictatorische Gewalt in die Hände derselben nieder, die für die Dauer der Ausarbeitung der Constitution eine provisorische Regierung, aus 5 Ministern bestehend, ernannte. Die neue (liberale) Constitution wurde am 23. April 1863 **) proclamirt. Nach derselben steht jedem Staate der Föderation die Leitung seiner localen Angelegenheiten selbstständig zu; Congreß und Präsident werden von den Staaten gewählt. Die erste Präsidentenwahl wurde auf den 1. April 1864 festgesetzt und General Mosquera bis dahin zum provisorischen Präsidenten ernannt. — Bundes-Hauptstadt: die Wahl derselben ist dem nächsten Congreß vorbehalten; bisher Sitz der Regierung —: Bogota.]

*) Letzte directe Nachrichten datirt Panama 23. Juni 1863.

**) Der Tag, von welchem die neue Constitution datirt, wird verschieden angegeben. Nach Moniteur universel 2. Juli 1863 wurde die Verfassung am 13. Mai „sanctionirt" und nach demselben Blatt vom 30. August am 8. Mai „in Rio Negro votirt".

Präsident (provisorisch, s. oben) —: General Tomas Cyprian **de Mosquera.**

Ministerium. Inneres —: Eustorgio **Salgar.**
Finanzen —: Ant. Gonzalez **Carazo.**
Schatz u. National-Credit —: F. **Largacha.**
Aeußeres —: Manuel Jesus **Quijana.**
Krieg und Marine —: Santos **Acosta.**

Oberster Gerichtshof (3 Mitglieder).
Lorenzo Maria **Lléras**; Eugen **Castilla**; Juan Manuel **Pérez.**

General-Procurator der Nation —: **Uricoechea.**

Erzbischof.
Santa Fé de Bogota —: Anton **Herran** (1854).

Panama.

[Siehe die Vorbemerkung im Jahrgang 1863. — In den durch die vertragswidrige militairische Besetzung des Isthmus von Seiten des Generals Mosquera (Juni 1862) hervorgerufenen Kämpfen wurde der seitherige Gouverneur S. de la Guardia in einem Gefecht Anfang September 1862 getödtet; noch in demselben Monat unterwarf sich der Staat Panama der Regierung Mosquera's. — Proclamation der neuen Föderal-Constitution 15. Juni 1863.]

Gouverneur des Staates —: Manuel Maria **Diaz** (1862).

Staats-Secretair —: José Maria **Aleman.**
Secretair der Finanzen —: Mateo **Iturralde.**

Präsect des Departements Panama —: Juan José **Diaz.**
General-Anwalt des Staats —: Bern. Arze **Mata.**
Hafen-Capitain von Panama —: Gavino **Gutiérrez.**

Diplomatisches Corps zu Bogota u. Consuln.
Belgien. [Cartagena —: J. **Eckart**, C.; Panama —: J. M. **Hurtado**, C.]
Bolivia. [Panama —: Mariano **Arosemena**, C.]
Brasilien —: ...., MR. (zugleich für Venezuela); Ant. Guilh. **de Figueiredo**, Secretair. — [Cartagena —: Pedro **Macia**, VC.; Panama —: José Marcellino **Hurtado**, VC.]

Chile. [Bogota —: Man. Ant. **Cordovez**, C.; Buenaventura —: J. Ant. **de Francisco**, C.; Panama —: Greg. **Miro**, C.]

Costa-Rica. [Panama —: Greg. **Miro**, C.]

Dänemark. [Bogota —: C. **Michelsen**, GC. für die Republik; Cartagena —: J. **Druce**, VC.; Panama —: D. **Jones**, VC.; Rio Hacha —: D. A. **Velez**, VC.; Sta Maria —: M. J. **de Mier**, VC.; Sabanilla —: J. A. **Mier**, VC. (in Barranquilla).]

Ecuador. [Panama —: Theodor **de Sabla**, C.]

Frankreich —: Baron **Gourу du Roslan**, a. G. u. b. M. (1851); **de Bourgoing**, Leg.-Secr.; E. **Burdel**, Kanzler. — [Aspinwall (Colon.) —: J. B. **Donalisio**, VC.; Cartagena —: **Cholet**, VC.-Agt.; David (Chiriqui) —: Denis **Lambert**, C.-Agt.; Panama —: **de Zeltner**, C.; Rio Hacha —: Jos. **Laborde**, VC.-Agent; Sta Marta —: **du Courthial**, C.]

Großbritannien —: Philipp **Griffith**, GTr. und GC. — [Aspinwall —: Thom. R. **Cowan**, C.; Bogota —: Chs. **O'Leary**, VC.; Buenaventura —: José V. **Cordova**, VC.; Cartagena —: B. W. **Doyle**, C.; Panama —: Charles A. **Henderson**, C. (abwesend), Chs. T. **Bidwell**, VC.; Rio Hacha —: Ant. **Cano**, VC.; Sabanilla —: Mich. **Constantine**, VC.; Sta Marta —: Fred. **Stacey**, VC.]

Guatemala. [Panama —: Manuel **Hurtado**, C.]

Hamburg. [Sta Marta und Sabanilla —: Charles H. **Simmonds**, C.]

Italien, Königreich. [Bogota —: . . . ., C.; Cartagena —: J. B. **Palmarino**, C.-Ag.; Aspinwall (u. Panama) —: J. B. **Donalisio**, C.; Sta Marta —: Emmanuel R. **de Mier**, C.]

Mexico. [Panama —: Fabian **Gogorza**, C.]

Niederlande. [T. D. G. **Rolandus**, GC. und polit. Agent (zugleich für Venezuela u. Ecuador; in Caracas); Barranquilla (u. Sabanilla) —: D. H. **Dovale**, VC.; Bogota —: G. **van Arcken**, VC.; Cartagena —: J. P. **Brandao**, VC.; Rio Hacha —: A. **Pinedo**, VC.; Sta Marta —: D. **Senior**, VC.]

Nord-America (Verein. St.) —: Allen A. **Burton**, MR. (ern. 21. Mai 1861). — [Aspinwall —: F. W. **Rice**, C.; Bogota —: J. H. **Mansfield**, C.; Cartagena —: W. C. **Foster**, C.; Panama —: Alex. R. **McKee**, C.; Rio Hacha —:

Nic. **Danies**, C.; Sabanilla —: Wm. A. **Chapman**, C.; Sta Marta —: ...., C.; Turbo —: John **Capela**, jun., C.]
Peru —: **Garcia y Garcia**, GTr. und GC. (1862); E. **Bonifaz**, Leg.-Secr. — [Panama —: Nic. **Rubio**, C.]
Preußen —: . . . ., GTr. u. GC. — [Cartagena —: Juan **Capela**, VC.; Honda —: J. R. **Treffry**, VC.; Sabanilla —: A. **Hasselbrink**, VC.]
Venezuela. [Panama —: Francisco **de Alvarado**, C.]

Statistische Notizen.

Der Flächeninhalt der Gesammt-Republik wird angegeben zu 521948 engl. QM. (= 24560 geogr. QM.).

Die einzelnen Staaten und ihre Bevölkerung (nach dem letzten Census, 1851).

Staat (Hauptstadt).	besteht aus den alten Provinzen.	Bevölkerung.
Panama (Panama)	Panama mit Azuero, Veraguas, Chiriqui und Darien	138108
Bolivar (Cartagena)	Cartagena, Sabanilla, Mompos	182157
Magdalena (Santa Marta)	Santa Maria mit Territorium Goajira, Rio Hacha, Valle d'Upar, Theil der Prov. Ocaña	73093
Santander (Pamplona)	Pamplona, Socorro, Theilen der Provinzen Velez u. Ocaña . .	378376
Antioquia (Antioquia)	Antioquia, Theilen der Provinz Mariquita (?)	224442
Boyacá (Tunja)	Tunja, Tundama, Casanare, Theilen der Provinz Velez	379682
Cundinamarca*) (Funza)	Bogota mit Ausschluß des Föderal-Districtes	474648
Tolima (Purificacion)	Mariquita und Neiva	
Cauca (Popayan)	Chocó, Buenaventura, Cauca Popayan, Pasto, Theil v. Neiva (?), Territorium del Caquetá . . .	330331
Föderal-District (Bogota)	Stadt Bogota und nächste Umgebung	43000
	Im Ganzen	2,223837

*) Die alte Provinzial-Eintheilung wurde im J. 1857 in der Art

Finanzen.

Ein Rechenschafts-Bericht vom 1. Febr. 1861 des Finanz-Secretairs der damaligen Regierung veranschlagte für das Finanzjahr 1. September 1861 bis 31. August 1862 die Einnahme auf . . . . . 1,824000 Piaster *),
die Ausgabe auf . . . . . 2,136517 „

Mithin ergab sich ein Deficit von 312517 Piaster.

Derselbe Bericht gab die Ausgaben für die öffentliche Schuld **) im genannten Finanzjahr an wie folgt:

Interessen der äußern Schuld 202000
„ der innern Schuld 218104
„ der schwebenden Schuld . . . 68100
} 488204 Piaster.

Angaben über die Finanzen unter der gegenwärtigen Regierung fehlen bis jetzt.

Heer.

Nach dem Gesetz v. 24. Aug 1861 soll das Heer 19385 M. betragen. Dasselbe ist in 4 Armeecorps eingetheilt.

Handel und Schifffahrt.

Neuere Angaben über den Handel Neu-Granada's im Allgemeinen fehlen; im Jahr 1856—1857 betrug die Einfuhr 3,255843, die Ausfuhr 7,064584, beide zusammen also 10,320427 Piaster.

---

abgeändert, daß an die Stelle der Provinzen 8 föderirte Staaten traten (s. die Jahrgg. 1861 und 1862). Neuerdings wurde der Staat Cundinamarca wiederum in 2 Staaten getheilt, indem aus den bisher dazu gehörenden ehemaligen Provinzen Mariquita und Neiva der Staat Tolima gebildet wurde und ferner die Bundeshauptstadt Bogota als besonderer Föderal-District aus dem Gebiet desselben ausgeschieden ward. (Gesetz vom 23. Juli 1861.)

*) Der Piaster von Neu-Granada hat 10 Realen; 1 Real = 50 Centimes; 1 Piaster = 5 Francs.

**) Nach G. Fr. Kolb, Handbuch der vergleichenden Statistik, 1862, betrug die Schuld 44 Mill. Piaster, von denen 34,690000 P. englischen Gläubigern gehörten; die Ausgaben incl. Zinsen ergaben einen Bedarf von 2,640000 und mithin ein Deficit von 890000 P. Die Einkünfte betrugen unter der spanischen Herrschaft 2½ Mill. Piaster.

Uebersicht über den Gesammt-Verkehr auf der Panama-Eisenbahn im Jahr 1862.

		Von Panama.	Von Aspinwall.	Total.
Passagiere	Zahl.	8113	18307	26420
Gold und Perlen	Piaster.	[1]) 35,745214	4,451259	40,196473
Silber	"	14,687131	—	14,687131
Bijouterie	"	—	573239	573239
Nordamerican. Post	Pfd.	63712	348810	412522
Europäische Post	"	9406	36617	46023
Passagier-Gepäck	"	214508	458267	672775
Kaufmannsgut:				
Eilgut	Fuß.	2464	7795	10259
Fracht 1r Cl.	"	11958	533261	545219
" 2r "	Pfd.	2,616764	811383	3,428147
" 3r "	"	3,099434	3,177878	6,277312
" 4r "	"	5,350475	13,662215	19,012690
" 5r "	"	5,731244	2940 0	6,025314
" 6r "	"	68775	229985	298760
Andere Waaren	"	[2]) 3,421103	11,715162	15,136265
" "	Fuß.	2190	258818	261008
Kohlen	Pfd.	—	21,378537	21,378537

Niederlande (Königreich).

[Revision und Veränderung des Grundgesetzes genehmigt durch k. Erlaß vom 14. Octbr. 1848; feierliche Verkündigung 3. Novbr. 1848.]

Ministerium.

Minister des Innern —: J. R. **Thorbecke** (31. Januar 1862).
Minister der Finanzen —: G. H. **Betz** (31. Januar 1862).
Minister der Justiz —: N. **Olivier**, zugleich beauftr. mit der Direction der Angeleg. des reformirten Cultus (31. Jan. 1862).
Minister des Auswärtigen —: Jkhr P. **van der Maesen de Sombreff** (12. März 1862), zugleich beauftr. mit der Direction der Angelegenheiten des katholischen Cultus.
Minister der Marine —: Jkhr W. J. C. Ritter **Huyssen van Kattendyke** (12. März 1861).

[1]) Werth der von Panama expedirten Perlen: 64616 Piaster.
[2]) Fast nur Perlmuscheln aus der Bai von Panama.

Minister d. Kriegs —: GMajor J. W. **Blanken** (31. Jan. 1862).
Minister der Colonien —: J. D. **Fransen van der Putte** (2. Februar 1863).

(Wenn der König dem Minister-Rath präsidirt, so bildet dies den „Cabinetsrath", zu welchem die Prinzen **Friedrich** und **Heinrich** der Niederlande vom Könige berufen sind.)

General-Secretaire.

Inneres: J. **Schröder.** — Finanzen: D. **van Hoytema.** — Justiz: A. J. **Clant.** — Colonien: J. P. **Feith.** — Auswärtige Angelegenheiten: A. **Uyttenhooven.** — Marine: Jkhr A. **Klerck.** — Krieg: O. W. **Staveniſſe v. Brauw.**

Höchſte Staats-Beamte
mit Titel und Rang als Staatsminister.

1836: G. Graf **Schimmelpenninck.** — 1843: J. J. **Rochuſſen**; W. A. Baron **Schimmelpenninck van der Oye.** — 1848: F. A. Baron **van Hall**; Gen.-Lieutenant J. A. H. **de la Sarraz**; Baron A. **Bentinck.** — 1856: D. **Donker-Curtius.** — 1857: A. J. **Duymaer van Twiſt**; Gen.-Lieut. u. Gen.-Adjutant F. C. Baron **Forſtner de Dambenoy.** — 1858: Jkhr A. G. A. Ritter **van Rappard**; Jkhr W. G. **van de Poll.** — 1860: J. C. Baron **van Goltſtein**; Jkhr W. Boreel **van Hogelanden.** — 1862: S. Baron **van Heemſtra.**

Staatsrath,
unter Vorsitz des Königs, der deſſen Mitglieder ernennt.

Se. Maj. der **König**, Präſident; Prinz **von Oranien**; Prinz **Friedrich** der Niederlande.
Vice-Präſident —: Baron **Mackay.**

Mitglieder des Staatsraths.

P. J. **Bachiene.**
E. J. A. Graf **de Bylandt.**
C. H. B. **Boot.**
A. C. **van Braam Houckgeeſt.**
E. J. H. **Borret.**
Jkhr C. A. O. **de Caſembroot.**
Jkhr J. P. **Cornets de Groot de Kraayenburg.**
W. R. Baron **de Hoevell.**
Jkhr W. A. C. **de Jonge.**
K. A. **Meeuſſen.**
J. A. **Mutſaers.**
D. J. Storm **Buyſing.**
G. **de Vries.**

Secretair —: E. T. J. Baron **de Conſtant-Rebecque.**

Allgemeine Rechnungskammer.

Präſident —: Jkhr **Gevers van Kethel und Spaland.**
Secretair —: J. G. **Spanjaard.**

Ordens-Kanzlei. Kanzler —: Vice-Admiral E. **Lucas.**

Cabinet des Königs. Director —: Jonkheer F. L. W. **de Kock,** zugleich Privat-Secretair des Königs.

Oberster Gerichtshof (Hooge Raad).
Besteht aus zwei Kammern: für Civil- und für Strafsachen. Außer dem Präsidenten und Vice-Präsidenten 12 Räthe.
Präsident —: **F. de Greve,** zugleich Präsident der Kammer für Civilsachen.
Vice-Präsident —: Jonkheer B. **van den Velden,** zugleich Präsident der Kammer für Strafsachen.
General-Procurator —: G. A. G. **van Maanen.**
General-Advocaten —: J. L. G. **Gregory; F. F. Karseboom; J. W. Römer.**

[Außerdem bestehen noch 11 Provinzial-Gerichtshöfe und ebensoviel Arrondissements-Tribunale mit collegialer Einrichtung, endlich Cantons-Gerichte mit nur einem Richter und mehreren Stellvertretern.]

Ober-Militair-Gerichtshof (Utrecht).
Präsident —: J. S. **Vernède.** — Fiscal-Advocat —: W. J. **van Hoytema.**

Commissaire des Königs in den Provinzen.
Nord-Brabant —: Jkhr **P. J. Bosch van Drakestein** (25. September 1856).
Geldern —: L. G. A. Graf **van Limburg-Styrum,** Staatsrath (29. Nov. 1852); s. Haus des Königs.
Süd-Holland —: J. **London** (1862).
Nord-Holland —: Jkhr H. H. **Roëll** (1860).
Seeland —: R. W. Baron **van Lynden** (1860).
Utrecht —: C. C. U. **van Doorn** (1860).
Friesland —: Jkhr J. E. **van Panhuys** (23. Nov. 1840).
Overyssel —: Jkhr C. **Backer** (13. Oct. 1850).
Gröningen —: J. A. **van Roijen** (18. Januar 1853).
Drenthe —: J. A. G. Baron **de Vos van Steenwyk van de Havixhorst** (13. Febr. 1846).
Limburg —: P. J. A. M. **van der Does de Willebois** (12. September 1856).

Cultus.

1) Protestantische Kirche.

Synode der reformirten Kirche. Präsident —: R. J. **Koning;** Vice-Präsident —: J. J. **Swiers.**

Synode der evangelisch-lutherischen Kirche. Präsident —: A. J. **Schröder**; Vice-Präsident —: P. J. **Andreae.**

2) Römisch-katholische Kirche.

Utrecht —: Johann **Zwijsen**, Erzbischof (1853).
Haarlem —: G. P. **Wilmer**, Bischof (1861).
Herzogenbusch —: Johann **Zwijsen**, apostol. Administrator.
Breda —: Joh. **van Hooydonck**, Bischof (1853).
Roermond —: Joh. Aug. **Paredis**, Bischof (1853).
Coadjutor des Bischofs von Breda —: J. v. **Genk**, Bischof von Adras in part.
Coadjutor des Erzbischofs von Utrecht —: A. J. **Schaepman**, Bischof von Hesebon in part.

3) Israelitischer Cultus.

Präsid. des Consistoriums —: S. de J. **Texeira de Mattos.**

Armee.

Armee-Ober-Commando. Chef —: Se. Maj. der **König.**
Feldmarschall —: Prinz **Friedrich** der Niederlande.
General der Infanterie —: **Wilhelm**, Prinz **von Oranien.**
Gen.-Lieutenants —: C. Baron **Nepveu**; H. F. C. **Duycker**; C. **Daneels van Wykhuyse.**
Chef des Generalstabs —: Gen.-Lieut. Baron C. **Nepveu.**
Inspector der Infanterie —: Gen.-Lieut. H. F. C. **Duycker.**
Inspector der Cavalerie —: **Wilhelm** Prinz **von Oranien**, General der Infanterie.
Inspector der Artillerie —: Gen.-Lieutenant C. **Daneels van Wykhuyse.**
Inspector des Sanitätswesens —: Dr. L. P. **Snabilié.**

Militair-Landes-Commandos.

1. Militair-Division (Nord-Brabant; Herzogenbusch). Commandant —: Gen.-Major G. **van der Duyn van Maasdam.**
2. Militair-Division (Geldern und Overyssel; Arnheim). Commandant —: Gen.-Major M. Baron **van Geen.**
3. Militair-Division (Süd-Holland; Haag). Commandant —: Gen.-Major J. G. **Wilbrenninck.**
4. Militair-Division (Nord-Holland u. Utrecht; Haarlem). Command. —: Gen.-Major J. H. **Engelbregt.**
5. Militair-Division (Seeland; Vlissingen). Commandant —: Gen.-Major J. F. **van Hoey Schilthouwer.**
6. Militair-Division (Friesland, Gröningen u. Drenthe; Gröningen). Commandant —: Gen.-Major C. H. **Happé.**

7. Militair-Division (Limburg; Maastricht). Command.—: Gen.-Major W. J. **Knoop.**

Marine.

Oberbefehlshaber—: Se. Maj. der **König.**
Admiral der Flotte—: Prinz **Friedrich** der Niederlande.
Admiral-Lieutenants—: Prinz **Heinrich** der Niederlande; **Wilhelm** Prinz **von Oranien.**
Vice-Admiral—: G. **Vogelpoot.**
Contre-Admirale (shouten bij nacht)—: H. **Wipff**; B. G. **Escher**; J. **May**; R. **van Voß**; A. A. **de Vries.**

Colonien.

I. Ost-Indien*). — Java. General-Gouverneur, Oberbefehlshaber der Land- u. Seemacht—: L. A. J. W. Baron **Sloet van der Beele** (1861; Batavia).
Befehlshaber der Marine—: Contre-Admiral J. **May.**
Befehlshaber der Armee—: Gen.-Lieut. C. P. **Schimpf.**
Sumatra's Westküste. Gouverneur—: J. F. R. S. **van den Bossche** (Padang).
Borneo, Westküste. Resident—: J. **Zwager** (Pontianak).— Süd- und Ostküste. Resident ad int.—: Oberst E. C. F. **Happé** (Bandjermassing**)).
Celebes. Gouverneur ad int.—: Oberst-Lieut. W. E. **Kroesen** (Macassar).
Molukken. Gouv.—: H. M. Andr. **Wiltens** (Amboina).
Timor. Resident ad int.—: J. **Esser** (Koepang).
II. West-Indien.— Surinam. Gouverneur—: Reinh. Fr. **van Lansberge.**
Curaçao u. benachbarte Inseln. Gouvern.—: J. D. **Crol.**
Guinea-Küste. Gouverneur—: Oberst-Lieut. H. A. **Elias.**

Großherzogthum Luxemburg.

Statthalter des Königs-Großherzogs—: Prinz **Heinrich** der Niederlande (5. Februar 1850).

---

*) Ueber die jüngsten Erwerbungen s. Chronik, 13. Febr. 1860, und in dem Artikel „Portugal" die auswärtigen Besitzungen.

**) Das Sultanat des Gouvernements von Bandjermassing ist aufgehoben und dieses Territorium für eine niederländische Besitzung erklärt (1860).

G. **d'Olimart**, Secretair des Königs-Großherzogs für die Angelegenheiten des Großherzogthums (im Haag).
Baron V. **v. Tornaco**, Staats-Minister, Präsident der Regierung, beauftr. mit der Gen.-Direction d. Auswärtigen.
J. **Ulveling** sen., Gen.-Director der Finanzen.
M. **Jonas**, Gen.-Director des Innern und der Justiz.
L. **Deny**, Rath, General-Secretair der Regierung.
G. **Ulveling** jun., Regierungs-Rath.

Cassationshof zu Luxemburg.

Präsident —: F. X. **Würth-Paquet**; Vice-Präsident —: E. **Servais**. — Gen.-Procurator —: V. **Jurion**. — General-Advocat —: H. B. **Neumann**.

Staatsrath. Präsident —: **de la Fontaine**, ehemal. Gouverneur des Herzogthums.

Commandeur des luxemburg. Bundescontingents —: Oberst E. G. L. W. **van Heemskerk**.

Oberste Hofchargen (Großofficiere).

Ober-Hofmarschall —: W. A. Baron **Schimmelpenninck van der Oye**, Staatsminister.
Ober-Hofmeister —: W. R. Baron **van Tuyll van Serooskerken** (s. Haus der Königin-Mutter).
General-Adjutant —: Gen.-Lieutenant H. F. C. Baron **Forstner van Dambenoy**.
Ober-Stallmeister —: J. D. C. Frhr **van Heeckeren van Wassenaer tot Twickel**.
Ober-Kammerherr —: H. W. Baron **van Aylva van Pallandt van Waardenburg und Neerijnen**.
Ober-Intendant der kgl. Paläste —: . . . .
Ober-Hofmeister —: L. N. Graf **van Randwyck** (s. Haus der Königin).
Chef des militairischen Hofstaats des Königs —: Gen.-Lieut. a. D. und Adjutant J. F. Graf **du Moncean**.
Ober-Jägermeister —: Jkhr H. N. W. Baron **van Goltstein van Oldenaller**.
Oberschenk —: L. G. A. Graf **van Limburg-Stirum**.
Oberhofmeister —: L. E. Graf **van Bylandt**; Jkhr H. **Steengracht van Oosterland**; Jkhr L. N. Baron **van d. Goes van Dirxland**.

Ober-Ceremonienmeister —: Jkhr F. R. **Boreel.**
Gen.-Adjutant —: Gen.-Lieutenant F. V. A. **van Stuers.**

Mit dem Rang der Groß-Officiere sind bekleidet:

Sous-Chef des militair. Hofstaats des Königs —: Gen.-Major und erster Adjutant J. M. Graf **van Lynden.**
Hofmarschall —: Jkhr H. M. C. **Clifford.**

Privatsecretair des Königs —: Jkhr F. L. W. **de Kock** (siehe oben „Cabinet").

Flügel-Adjutanten des Königs.

Erster Adjutant —: J. M. Graf **van Lynden**, Gen.-Major, Sous-Chef des militair. Hofstaats des Königs.
E. G. L. W. **van Heemskerk**, Oberst.
A. E. **Mansfeldt**, Major d. Infant., Bibliothekar d. Königs.
Jkhr F. **van Cajembroot**, Fregatten-Capitain.
Jkhr C. H. F. **du Moncean**, Capitain der Infanterie.
W. C. Baron **Snouckaert van Schauburg**, Capitain der Cavalerie und Stallmeister.
H. J. Baron **Taets van Amerongen**, Hauptm. d. Infant.
G. E. **Tolsma**, Capitain in der ostindischen Armee (ad int.).
Jkhr J. F. A. **van Panhuys**, Major im General-Stab.
Jkhr J. H. **van Capellen**, Fregatten-Capitain.
W. H. Baron **van Heerdt**, Fregatten-Lieutenant.

Hofstaat der Königin.

Oberst-Hofmeister —: L. N. Graf **van Randwyck.**
Oberst-Hofmeisterin —: die verwittwete Frau **van der Oudermeulen.**
Palastdamen —: Frau **Deutz van Assendelft**; die verwittwete Baronin **van der Capellen van Berkenwoude**; die verw. Baronin **van Zuylen van Nijevelt**; die verwittwete Baronin **van Doorn van West-Capelle**; Baronin **van Pallandt van Keppel**; Baronin **Groeninx van Zoelen und Ridderkerk**; Baronin A. M. **van Verschuer**; Baronin A. M. **van Brienen van de Groote-Lindt**; die verwittwete Gräfin P. **Bentinck**; Baronin **Boreel van Hogelanden**; Baronin **van Hall**; Mad. S. **Boreel.**

Secretair der Königin —: Staatsrath W. **v. Weckherlin.**

Hofstaat der Königin-Mutter.

Oberst-Hofmeister —: W. R. Baron **van Tuyll van Serooskerken.**
Oberst-Hofmeisterin —: Baronin **van Nagell van Ampsen.**
Palastdamen —: die verwittwete Gräfin **van Limburg-Styrum**; Gräfin **van Randwyck**; Frau A. C. C. **van de Poll**; Baronin A. **Constant-Rebecque de Villars.**

Secretair der Königin-Mutter —: L. v. **Fehleisen**, kaiserl. russ. Staatsrath.

Hofstaat des Prinzen von Oranien.

Kammerherr u. Secretair —: J. M. L. **van Bronkhorst.**
Adjutanten —: Oberst-Lieut. A. A. **van den Bosch**; Hauptmann Jkhr C. W. **de Kock**; See-Lieutenant A. F. R. C. Baron **van Haersolte van den Dooru.**

Hofstaat des Prinzen und der Prinzessin Heinrich.

Hofmarschall —: E. H. F. Graf **van Bylandt.**
Ober-Hofmeisterin —: vacat.

Hofstaat des Prinzen und der Prinzessin Friedrich.

Hofmarschall —: P. H. Graf **van Limburg-Styrum.**
Ober-Hofmeisterin —: Gräfin **van Rechteren van Ahnen** geb. Gräfin **van Limburg-Styrum.**

Diplomatisches Corps im Haag und Consuln.

Argentin. Republik. [Amsterdam —: A. **Hauschild**, C.; Rotterdam —: G. R. **Castendyk**, C.]
Baden —: Geh.-Rath Robert **v. Mohl**, a. G. u. b. M. (23. Dec. 1862; zugl. Bundestags-Gesandter in Frankfurt); Gustav **Bohlen-Halbach**, Leg.-Secr. und GTr. — [Amsterdam —: W. **vom Rath**, C.; Rotterdam —: J. H. **Schmasen**, C.; Tiel —: P. A. v. **Reuchlin**, C. — Colonien: Batavia —: W. J. **van den Brock**, C.; Samarang —: Cl. W. **Hymans**, C.; Surabaya (Java) —: G. **Schimmelpenninck** jun., C.]
Bayern —: Frhr Maximilian Graf **von Marogna**, MR. (10. Juni 1848; siehe Belgien). — [Amsterdam —: Carl August **Schäzler**, C.; Rotterdam —: Carl **Köhler**, C.]

Belgien —: Aldephonſe Baron **du Jardin**, a. G. u. b. M. (accred. 30. Juni 1858); Baron Auguſte **d'Anéthan**, Leg.-Secr. 1r Cl.; Chev. Maurice **de Kerautem**, Leg.-Secr. 1r Cl.; Aug. **Parent**, Leg.-Secr. 2r Cl.; Vcte **Dubus de Gisignies**, Attaché. — [Amſterdam —: J. **Sieburgh**, C.; Dortrecht —: P. J. **van Nievenaart**, C.; Gröningen —: H. **Beckhuis Damſté**, C.; Harlingen —: Y. **Rodenhuis**, C.; Herzogenbuſch —: F. L. H. **v. Ryckevorſel**, C.; Maeſtricht —: W. **Clermont**, C.; Rotterdam —: Ch. **Serruys**, C.; Vliſſingen —: A. **Venier**, C. — Colonien: Batavia —: J. D. **Ruys**, C.; Padang —: W. Y. **Jacobſon**, C.; Samarang —: G. L. **Dorrepaal**, C.; Surabaya (Java)—: P. J. A. **Kerpel**, C.]

Braſilien *). [Amſterdam —: G. **van Weſterloo**, VC.; Harlingen —: Y. **Rodenhuis**, VC.; Rotterdam —: A. A. Machado **de Andrade Carvalho**, GC. für das Königreich.]

Braunſchweig. [Amſterdam —: Herm. **Schröder**, C.; Haag —: Hofr. M. L. J. **v. Daehne v. Barick**, C.]

Bremen. [Amſterdam —: Bernhard Jul. **Haſenclever**, C.; Helder —: Will. J. H. **Bock**, VC.; Rotterdam —: Conrad E. **Roll**, C.; Vliſſingen —: A. **Venier**, VC. — Colonien: Batavia —: Friedr. Wilh. **Heineken**, C.; Samarang —: Emil Chriſt. **Wermuth**, C.]

Chile. [Rotterdam —: Ed. **Serruys**, C.]

Coſta-Rica. [Rotterdam —: H. **van Ryckevorſel**, GC.]

Dänemark —: Hofjägermeiſter T. F. Baron **v. Bille-Brahe**, MR. (accr. 19. März 1861; zugl. für Belgien). — [Amſterdam —: J. N. **Waldſen**, GC.; Rotterdam —: B. **Thaden**, C. — Colonien: Batavia —: Guſtav **Kinder**, C.]

Frankfurt. [Amſterdam —: Conrad Heinrich **Schöffer**, C.; Rotterdam —: F. W. **Eckſtein**, C.]

Frankreich —: Charles **Baudin**, a. G. u. bev. Min. (accred. 10. März 1863); Baron P. **de Villeſtreux**, Leg.-Secr. 1r Cl.; Baron **de Wimpffen**, Leg.-Secr. 3r Cl.; **de Silveſtre**, Att.; R. **Desvernois**, Kanzler. — [Amſterdam —: A. J. B. **Villamus**, GC.; Rotterdam —: L. E. A. **Amhroy**, C. — Colonien: Batavia —: A. **de Codrika**, GC.; Padang (Sumatra) —: Graf **de Pina de St.-Didier**, C.; Paramaribo —: J. **Delmonte-Lyon**, VC.]

---

*) Die bisher beſtandene Geſandtſchaft iſt aufgehoben.

Griechenland. [Amsterdam —: G. **Psicha**, GC.; E. **Paläologos**, C.; Rotterdam —: J. H. **Cornelder**, C.]

Großbritannien —: Sir John Ralph **Milbanke**, Bt., a. G. u. b. M. (accr. 20. Dec. 1862); Will. Rob. **Ward**, 1r Leg.-Secr.; Hon. Henry **Wodehouse**, 2r Leg.-Secr. — [Amsterdam —: John G. C. Lewis **Newnham**, C.; Rotterdam —: Sir R. Fraser **Turing**, Bt., C. — Colonien: Batavia —: James **Mac Lachlan**, C.; Curaçao —: David A. **Jesurun**, C.; Surinam —: Duncan C. **Munro**, C.]

Haïti. [Colonien: Curaçao —: Simon L. **Hart**, VC.]

Hamburg. [Amsterdam —: Simon Gerlof **Broekman**, GC.; Harlingen —: Corn. **Feves**, VC.; Helder —: Will. Jan Hidde **Bok**, VC.; Rotterdam —: Hendr. **Cornelder**, VC.; Vlissingen —: Ant. **Beuier**, VC. — Colonien: Batavia —: Wilh. Friedr. **Mathieu**, GC.; Curaçao —: Edw. **Edwards**, C.; Surabaya —: Rud. **Schlmacher**, C.]

Hannover —: Leg.-Rath Bodo Frhr **v. Hodenberg**, MR. (accred. 14. Febr. 1860; auch in Brüssel begl.). — [Amsterdam —: F. Carl **Buch**, C.; Harlingen —: Y. **Rodenhuis**, Pieter's Sohn, C.; Helder —: J. **van Herwerden**, C.; Rotterdam —: P. J. M. **Fauchey**, C. — Colonien: Batavia —: W. **Ebbs**, C.]

Hessen (Großherzogthum) —: Frhr Ad. Frhr **Senarclens von Grancy**, a. G. u. b. M. (accr. 22. Mai 1858; Paris). — [Amsterdam —: S. B. **Sichel**, C.; Rotterdam —: Joh. Jos. **Krämer**, C.]

Hessen (Kurfürstenthum) —: . . . ., a. G. u. b. M.

Italien (Königr.) —: Dominico **Carutti di Cantogno**, MR. (accred. 4. April 1862); Ernesto **Martuscelli**, Leg.-Secr. 2r Cl.; Carlo Alberto **Scotti**, Att. — [Amsterdam —: J. Théophile **Liotard**, C.; Rotterdam —: Jan **Hudig**, C. — Colonien: Batavia —: Alex. Rob. **Cramerus**, C.; Curaçao —: Hendr. Abrah. **Cahen**, C.; Paramaribo —: Jac. **Gamperts**, C.; St. George d'Elmina (Küste von Guinea —: . . . ., C.]

Lippe-Detmold. [Amsterdam —: J. G. **Schütte**, GC. für das Königreich).

Lübeck. [Amsterdam —: S. G. **Broekman**, GC.]

Luxemburg. [Amsterdam —: L. **Lippmann**, GC.]

Mecklenburg-Schwerin. [Amsterdam und Haag —: A. M. **Balwé**, C. — Colonien: Batavia —: Herm. **Baupel**, C.; Paramaribo —: W. E. **Ruhmann**, C.]

Mexico. [Amsterdam und Rotterdam —: P. J. **van Ogtrop**, VC.]
Nassau —: Ober-Krhr u. wirkl. GRath Friedr. Frhr **v. Bock-Hermsdorf**, a. G. u. b. M. (12. Januar 1854). — [Rotterdam —: Phil. Wilh. **Roggenbach**, GC.]
Neu-Granada. [Amsterdam —: A. **Goldberg**, GC.; Rotterdam —: H. **Müller** jun., C.]
Nicaragua —: J. **de Marcoleta**, GTr. (Paris).
Nord-America (Verein. Staaten) —: James S. **Pike**, MR. (accred. 8. Juni 1861). — [Amsterdam —: Fr. J. **Klauser**, C.; Rotterdam —: Geo. C. **Wiß**, C. — Colonien: Batavia —: Isr. S. **Diehl**, C.; Curaçao —: Rich. E. **Morse**, C.; Padang —: Steph. **Higginson** jun., C.; Paramaribo —: H. **Sawyer**, C.; St. Martin —: Charles **Rey**, C.]
Oesterreich —: FML. Ferdinand Frhr **v. Langenau**, a. G. u. b. M. (accred. 12. Decbr. 1859); Ritter **v. Jäger**, Leg.-Rath. — [Amsterdam —: Philipp J. **Krieger**, GC.; Rotterdam —: Wilhelm **Rehm**, C. — Colonien: Batavia —: Joh. Jacob **Blanckenhagen**, C.]
Oldenburg. [Amsterdam —: Jan Corn. **Crameruς**, C.; Dordrecht —: . . . . , C.; Harlingen —: T. J. **Teves**, C.; Rotterdam —: G. W. **Koning**, C. — Colonien: Batavia —: Gust. **Kinder**, C.]
Oranje-Freistaat (Süd-Africa). [Arnheim —: C. D. **Hiddingh**, GC.; Rotterdam —: M. **Moreyra**, C.]
Päpstliche Staaten —: Msgr. L. **Oreglia di Sto Stefano**, apostol. Internuntius (ern. 16. März 1863); . . . . , Secr. — [Amsterdam —: W. J. **Hazeman**, GC.]
Portugal —: Vcte **de Seisal**, a. G. u. b. M. (accr. 22. Juli 1851; auch in Brüssel begl.); Graf Ant. **de Thomar**, Attaché. — [Amsterdam —: Eduard **Swarth**, GC.; Rotterdam —: A. F. W. **Ellermann**, C. — Colonien: Koepang —: T. Cochrane **Drysdale**, C.; Surabaya —: G. **Schimmelpenninck**, C.]
Preußen —: . . . . , a. G. u. b. M.; Leg.-Rath **v. Magnus**, Leg.-Secr. u. GTr. — [Amsterdam —: D. C. **Splitgerber**, C.; Rotterdam —: J. W. **Bunge**, C.; Vlissingen —: Dr. **Uyttenhooven**, C. — Colonien: Batavia —: W. F. **Mathieu**, C.; Samarang —: J. M. **Jacobson**, C.; Surabaya —: Rud. **Sehlmacher**, C.]
Rußland —: General der Infanterie u. Gen.-Adjut. **v. Manzuroff**, a. G. u. b. M. (accr. 2. Dec. 1857); Staats-Rath

L. Graf **Sievers**, 1ster Leg.-Secr.; Colleg.-Secr. Fürst Leonides **Urussoff**, 2r Leg.-Secr.; Colleg.-Secr. **Wsévoloiski**, Att. — [Amsterdam —: wirkl. Staatsrath u. Frhr August **v. Stoffregen**, Gerant d. GC.; Rotterdam —: Ed. Peter Joh. **Driebeck**, C.]

Sachsen (Königr.) —: Leg.-Rath Richard **v. Könneritz**, MR. (Brüssel). — [Amsterdam —: Julius **Bunge**, C. — Colonien: Batavia —: Gustav **Kinder**, C.]

Sachsen (Großhzgth.). [Amsterdam —: Bened. **Coster**, GC.]

Sachs.-Coburg-Gotha. [Amsterdam —: A. C. **Wertheim**, C.]

San Salvador —: C. **Waller de Warren**, GC. (Brüssel).

Schweden und Norwegen —: Frhr Nils Eric Wilh. **v. Wetterstedt**, a. G. u. b. M. (accr. 3. Juli 1861). — [Amsterdam —: . . . ., C., ad int. Thorwald **Egidius**. — Colonien: Batavia —: W. **Suermondt**, C.]

Schweiz. [Amsterdam —: Jean Théophile **Liotard**, C.; Rotterdam —: Ferdinand **Koch**, C. — Colonien: Batavia —: C. **Sonderegger**, C.]

Spanien —: Rafael **Jabat**, MR. (accred. 31. Octbr. 1854); C. **Espagna**, Leg.-Secr. — [Amsterdam —: William A. **van Oosterzee**, C.; Rotterdam —: A. C. W. H. **Ellinckhuysen**, C.]

Türkei —: **Musurus**-Bey, Botschafter (accr. 28. Sept. 1861; London, s. dort). — [Amsterdam —: J. J. **Posno**, GC.; Rotterdam —: J. **Knight**, C.]

Uruguay. [Rotterdam —: Hermann **van Houten**, GC.]

Venezuela. [Amsterdam —: W. **Brummer**, C.; Rotterdam —: H. **van Ryckevorsel**, C.]

Württemberg. [Amsterdam —: C. **Tellinger**, C.; Rotterdam —: Carl Philipp **Sander**, C. — Colonien: Samarang —: J. M. **Jacobson**, C. für die Colonien auf Java, Sumatra und Macassar.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt u. Einwohnerzahl am 31. Dec. 1862.

A. Europäische Besitzungen.	Geogr. QM.	Einwohner.	E. a. 1 QM.
Prov. Nord-Brabant . .	93,38	414665	4440
Prov. Geldern	92,76	411947	4441
Prov. Süd-Holland . . .	55,32	642688	11618
Prov. Nord-Holland . . .	45,46	554221	12191
Prov. Zeeland	30,20	172249	5704
Prov. Utrecht	25,01	165681	6624
Prov. Friesland	59,61	279154	4683
Prov. Overyssel	61,54	241835	3929
Prov. Gröningen	42,65	214425	5027
Prov. Drenthe	48,42	100506	2075
Prov. Herzogthum Limburg	40,20	218775	5442
Das Königreich . .	594,55	3,416146	5746
Großhzgth. Luxemburg	46,60	202313	4341
Im Ganzen	641,15	3,618459	5643

Städte. Einwohnerzahl am 31. Dec. 1862.

Amsterdam	263204	Arnheim	25490
Rotterdam	111403	Leeuwarden	24942
Haag	82620	Herzogenbusch . . .	23495
Utrecht	55541	Dordrecht	23238
Leyden	37339	Nimwegen	21765
Gröningen	36192	Delft	21161
Harlem	29426	Zwolle	19660
Maestricht	28080		

Nach Religion und Confession theilte sich die Bevölkerung im Jahr 1859*) in:

Protestanten . . .	1,942387	Griechen	32
Lutheraner	64539	Israeliten	63890
Katholiken	1,234486	Unbekannter Conf. . .	3794

B. Colonien.	Geogr. QM.	Einwohner.
In Ostindien (1861)	28923,2	17,549785
In Westindien (1861)	2829,9	85898
Küste von Guinea (1859)	500,0	110118
Zusammen	32253,1	17,745801

*) Letzte officielle Zählung nach den Confessionen.

a) Einwohner der ostindischen Colonien 31. Decbr. 1861.

Residentschaft.	Einw.	Residentschaft.	Einw.
Java und Madura	13,019108	Borneo Westküste . .	331409
Sumatra (Westk.)	1,079743[1]	Borneo Süd- u. Ostk.	553343[2]
Benkulen . . .	126253	Celebes (1860) . .	266030
Lampongs . . .	90487	Molukken Menado . . .	177361
Palembang . .	502210	Molukken Ternate . . .	93370
Riau	26185	Molukken Amboina . . .	167760
Banca	52244	Molukken Banda	111195
Billiton	13771	Timor	907146
		Bali und Lombok .	32170[2]

Im Jahr 1861 betrug die Anzahl der in Niederländisch-Ostindien lebenden Europäer: 30789; hiervon waren in den Colonien geboren: 25252, in den Niederlanden 4215, in anderen europäischen Ländern: 1322. In Java und Madura allein lebten von obiger Zahl: 24143 Europäer. Nicht mitgerechnet sind hierbei die zu dem ostindischen Heer gehörenden Europäer (13555 M.) und deren Abkömmlinge (734). Chinesen zählte man 1861: 227227 (wovon 151825 auf Java lebten), nicht in den Colonien geborene Ostindier 43937; die übrigen 17,247032 Einw. bestanden aus Eingebornen.

b) Einwohner der westindischen Colonien im Dec. 1861.

Curaçao	19322	Bonaire	3110
Aruba	3487	St. Eustach	1920
St. Martin	3216	Saba	1826

Curaçao und Dependenzen zusammen: 32881 Einwohner.

Die Bevölkerung von Surinam, im Decbr. 1860 zusammen 53017 Einw., theilte sich in 16016 Freie, 37001 Sclaven; außerdem lebten dort ca. 1000 Indianer und ca. 8000 Buschneger, d. h. entlaufene schwarze Sclaven und deren Nachkommen. Dem religiösen Bekenntniß nach gehörten ungefähr 7000 (meist Freie) der protestantischen, 9500 (darunter ca. 7500 getaufte Sclaven) der katholischen Confession, 27103 (fast nur Sclaven) der Mährischen Brüdergemeinde an; 1405 (sämmtlich Freie) waren Israeliten, alle Uebrigen Heiden.

Die Zahl der Sclaven auf den westindischen Inseln beträgt nach dem im Jahr 1862 angenommenen Gesetz über die Freilassung der Sclaven in diesen Colonien, welches vom 1. Juli 1863 an in Kraft getreten ist, ungefähr 11300. Dem

[1]) Zählung v. 31. December 1860. [2]) Zählung v. 31. December 1857.

religiösen Bekenntniß nach theilten sich die Bewohner der Inseln in 6027 Protestanten, 23347 Katholiken, 2479 Methodisten, 980 Israeliten.

Finanzen.

Budget für das Jahr 1863.

Ausgaben.	Niederländ. Gulden.	Cent.
Königliches Haus	900000	—
Obere Staatsbehörden u. Cabinet des Königs	578532	—
Departement der auswärt. Angelegenheiten	526211	—
„ der Justiz	2,919261	—
„ des Innern	17,085090	71
„ der Culte, excl. d. katholischen	1,769496	58
„ des römisch-katholischen Cultus	661388	80
„ der Marine	8,205721	—
„ der Finanzen (Staatsschuld)	30,696588	82
„ der Finanzen (Verwaltung)	6,564857	—
„ des Kriegs	12,783000	—
Colonien (Centralverwaltung)	15,280645	56
Unvorhergesehene Ausgaben	50000	—
Summe der Ausgaben	98,020792	47

Einnahmen.	Niederländ. Gulden.	Cent.
Grundsteuer	20,579950	—
Accise	17,755000	—
Indirecte Abgaben	12,489000	—
Zölle und Schifffahrtsabgaben	4,729384	—
Beglaub. Stempel von Gold- u. Silberarbeiten	251500	—
Domainen	1,243800	—
Posten	2,050000	—
Telegraphen	325000	—
Lotterie	410000	—
Jagd- und Fischerei-Abgaben	95000	—
Lootsengelder	700000	—
Bergbau-Abgaben	1495	—
Verschiedene Einkünfte	1,385579	—
Rente von Belgien	400000	—
Zuschüsse der Colonial-Verwaltung	23,871480	—
Beitrag der Colonien zur Verzinsung der Staatsschuld	9,800000	—
Rückgezahlte Ausgaben für den Colonial-Dienst	2,700000	—
Summe der Einkünfte	98,787188	—

Stand der Staatsschuld im Jahre 1863.

Art der Schuld (in Gulden).	Capital.	Zins.
2½proc. nationale Schuld	687,078770	17,176969
3proc. nationale Schuld	104,966012	3,149036
3½proc. Schuldscheine des vormal. Tilgungs-Syndicats	16,330000	566300
4proc. nationale Schuld	202,159700	8,086388
4proc. Schuld der überseeischen Besitzungen	12,484500	499380
Verschiedenes, als: Leibrenten, Cautionen, Bauten ꝛc.	—	152515
Summe*)	1023,018982	29,630588

Finanz-Etat der Colonien im Jahr 1861.

a) Ostindien. Einnahmen. Gulden holl.

Muthmaßlicher Ertrag	53,572327
Schätzung des Erlöses aus Colonial-Waaren . .	49,176708
Im Ganzen	102,749035
Ausgaben. Colonial-Verwaltung in Indien . .	76,020039
Ausgaben im Mutterlande	18,389371
Wahrscheinlicher Ueberschuß	8,339625
Im Ganzen	102,749035

b) Westindien ꝛc.	Einnahmen.	Ausgaben.	Muthmaßl. Ausfall.
Surinam	1,014450 Fl.	1,460450 Fl.	446000 Fl.
Westindische Inseln .	296570 „	728570 „	432000 „
Küste von Guinea . .	4900 „	118400 „	113500 „

Der muthmaßliche Ausfall wird mit den Hülfsgeldern aus Ostindien gedeckt.

---

*) Die niederländische Schuld ward laut Gesetz vom 26. April 1852 um ein unverzinsliches Capital von 10 Millionen Gulden erhöht, welches durch Schatzscheine oder einen Baarfond der eingeschriebenen Schuld garantirt wird.

Armee. — 1) Europäische Armee, 1863.

Waffengattungen.	Officiere.	Soldaten.
Generalstab ꝛc., Militair-Verwaltung . . .	217	—
Infanterie. Stab	25	—
1 Regiment Grenadiere und Jäger . . .	105	3875
8 Linien-Regimenter zu 4 Bataill., jedes zu 5 Compagnien und 1 Dépôt	728	38632
Lehrbataillon à 4 Compagnien	28	549
Disciplinar-Dépôt, 2 Compagnien . . .	11	44
Recrutirungs-Dépôt für die Colonien .	14	91
Cavalerie. Stab	6	—
4 Dragoner-Regim., jedes zu 4 Schwadr. und 1 Dépôt-Schwadron	140	3484
1 Drag.-Regim. zu 5 Schwadr. u. 1 Dépôt	38	1035
Genie-Corps. Stab u. 1 Bataill. (4 Comp.) Sappeure und Mineure	106	843
Artillerie. Stab	70	158
1 Regiment Feld-Artillerie . . . . . (11 Feld-, 1 Dépôt- u. 2 Train-Comp., welche 11 Batt. zu 8 Gesch. bedienen.)	83	2744
3 Regimenter Festungs-Artillerie . . . . (jedes Reg. 13 Comp. und 1 Dépôt).	199	6195
1 Regiment reitende Artillerie . . . . . (4 Feld- und 1 Dépôt-Comp., welche 4 Batterien zu 8 Gesch. bedienen.)	31	716
Pontonier-Corps	7	205
1 Lehr-Compagnie	5	206
Maréchaussée-Corps (2 Comp.)	10	362
	1823	59139

Gesammtstärke der europäischen Armee 60962

2) Ostindische Armee. Effectiv-Stand am 31. Dec. 1861.

Officiere. Stäbe: 364 Mann; Infanterie: 702, Artillerie: 81, Cavalerie: 32, Sappeurs: 19, zusammen 1198.

Unterofficiere und Mannschaften.

	Europäer.	Africaner.	Amboinesen.	Andere Eingeb.	Total.	Pferde.
Infanterie .	9817	546	1137	12675	24175	—
Artillerie .	1653	7	—	1100	2760	426
Cavalerie .	595	—	—	9	604	424
Sappeurs .	273	—	—	656	929	—
Genie . .	31	—	—	5	36	—
Im Ganzen	12369	553	1137	14445	28504	850

Stand der Flotte am 1. Juli 1863.

	Dampfer:				
5	Schrauben-Fregatten	zu 51 u. 45 Kan.	=	243	Kan.
2	„ -Corvetten	„ 19 „	=	38	„
10	„ -Corvetten	„ 16 u. 14 „	= 436		„
29	„ -Schooner	„ 7 u. 10 „			
12	Rad-Dampfer	„ 1 u. 8 „	=	69	„
	Segelschiffe:				
5	schwimmende Batterien	zu 26 u. 32 Kan.	=	146	Kan.
2	Linienschiffe 2r Classe	„ 74 „	=	148	„
3	Fregatten 1r „	„ 52 „	=	156	„
4	„ 2r „	„ 32 „	=	128	„
4	Corvetten 1r „	„ 22 „	=	88	„
2	„ 2r „	„ 10 u. 20 „	=	30	„
5	Briggs	„ 12 u. 18 „	=	78	„
3	Schoonerbriggs	„ 6 u. 10 „	=	22	„
3	Schooner	„ 1 u. 3 „	=	7	„
1	Corvette (Transportschiff)			10	„
35	Kanonenboote (33 große, 2 kleine) ?	„	=	?	„
13	Kanonier-Schooner (zur Küstenvertheidigung)			65	„
1	gepanzerte Kanonen-Schaluppe			2	„
6	Hafen-, Schul-Schiffe ꝛc. mit			114	„
145	Schiffe mit im Ganzen			1780	Kan.

Das Personal der Marine bestand aus 1 Admiral, 2 Admiral-Lieutenants, 1 Vice-, 5 Contre-Admiralen (schouten-bij-nacht), 20 Capitainen zur See, 40 Capitain-Lieut., 309 Lieutenants 1r und 2r Classe, 73 Aspiranten (adelborsten) 1r Classe, 32 2r Classe und 68 3r Classe, 96 Aerzten, 70 Verwaltungs-Officieren und 49 Verwaltungs-Eleven beider Classen.

Die active Stärke der Mannschaft betrug am 1. Januar 1863: 6197 M., ungerechnet 800 Mann Eingeborene im ostindischen Dienst. — Der Sollstand der Marine-Infanterie ist: 50 Officiere, 2104 Unterofficiere u. Soldaten; der Effectiv-Stand betrug: 45 Officiere (1 Commandant, 2 Majors, 13 Capitaine, 25 Lieutenants 1r und 2r Classe, 4 Verwaltungs-Officiere), 4 Aspiranten und 1962 Unterofficiere und Soldaten.

Handelsverkehr im Jahr 1861. (Werth in Gulden.)

I. Mit fremden Ländern.	Einfuhr.	Ausfuhr.
Europa.		
Rußland, nördliche Häfen . . .	17,650088	7,923803
Rußland, südliche Häfen . . .	1,462019	7080
Schweden	1,399026	2,404640
Norwegen	6,849069	1,321278
Dänemark	2,156273	1,347219
Hamburg	6,232541	6,334726
Bremen	2,561230	493898
Lübeck	45867	22457
Mecklenburg	495287	101976
Hannover	4,385497	4,336070
Oldenburg	176652	80119
Preußen	100,333491	147,444078
Oesterreich	1,952824	6,657626
Großbritannien	135,146994	82,136381
Belgien	37,022579	49,070770
Frankreich	16,206129	11,024587
Spanien	1,205442	606246
Gibraltar	401	736778
Portugal	602500	380398
Italien	3,345137	12,166631
Malta	2320	90763
Griechenland	63034	50414
Jonische Inseln	283303	240837
Türkei	1,208215	325705
Donaufürstenthümer . . .	20458	—
Strandgüter	41487	—

I. Mit fremden Ländern.	Einfuhr.	Ausfuhr.
America.		
Grönland	580	—
Vereinigte Staaten	16,938691	4,474857
Merico	54526	—
Central-America	4600	10357
Cuba	2,398402	289997
Portorico	156915	188188
Haïti	64336	—
Venezuela	676	22413
Brasilien	1,589264	78379
La Plata-Staaten	1,138526	751276
Chile	129224	17167
Peru	1,008255	—
Africa.		
Aegypten	222190	1386
Barbaresken	—	24596
Küste von Guinea	632218	632052
St. Helena	19169	—
Cap der Guten Hoffnung	1,152800	350076
Westküste	200286	167225
Asien.		
Britisch-Ostindien	8,421052	1,844102
China	2,213967	430824
Japan	726	1,248100
Australien	—	1,882267
II. Mit den Colonien.		
Curaçao	204858	334650
Surinam	3,613215	1,641155
Ostindische Colonien	88,157139	51,570418
Summe für 1861:	469,169478	401,263959
Summe für 1860:	452,265639	388,758477

Schifffahrtsverkehr in den Jahren 1860 u. 1861.

	Eingelaufen.		Ausgelaufen.	
	Schiffe.	Tonnengeh.	Schiffe.	Tonnengeh.
Beladen und leer 1860:	8714	1,657834	9001	1,737146
Beladen und leer 1861:	9069	1,746351	9131	1,771389
Mehr 1861:	355	88517	130	34243

Verhältniß der niederländischen zu den fremden Flaggen.

Im Jahr 1861.	Eingelaufen. Schiffe.	Tonnengeh.	Ausgelaufen. Schiffe.	Tonnengeh.
Niederländ. Flagge .	44,44 %	39,03 %	44,92 %	32,97 %
Fremde Flaggen . .	55,56 „	60,97 „	55,08 „	67,03 „

Stand der Handelsmarine am

31. Dec. 1860: 2361 Schiffe von 556389 Tonnen Gehalt;
31. Dec. 1861: 2332 Schiffe von 540949½ Tonnen Gehalt.

Oesterreich (Kaiserreich).

[Verfassungs-Urkunde vom 4. März 1849; dieselbe wird durch kaiserl. Patent vom 31. Dec. 1851 wieder aufgehoben unter Feststellung der Grundsätze für die organischen Einrichtungen in den Kronländern. — Einsetzung des verstärkten Reichsrathes 5. März und 17. Juli 1860. — Feststellung der Competenz der Landtage der Kronländer und des Reichsrathes (s. Jahrg. 1862 und 1863), Wiederherstellung der früheren Verfassungen in Ungarn, Croatien und Siebenbürgen ꝛc. durch das Diplom vom 20. Oct. 1860. — Genehmigung des Gesetzes über die Reichsvertretung als ein Staats-Grundgesetz, Feststellung der Competenz des engern Reichsrathes bezüglich der nicht ungarischen Länder ꝛc. durch Patent vom 26. Febr. 1861. — Verantwortlichkeit der Minister festgestellt durch Diplom vom 1. Mai 1862.]

Minister-Rath.

Mit dem Präsidium beauftragt —: Erzherzog **Rainer** (4. Februar 1861).

Geh.-Rath u. Kämm. Johann Bernhard Graf **v. Rechberg-Rothenlöwen**, Minister des kaiserl. Hauses und des Aeußern (17. Mai 1859), lebenslängl. Mitglied des Herrenhauses.

Geh.-Rath u. Kämm. Carl Freiherr **Mecséry de Tsoór**, Polizei-Minister (20. Oct. 1860).

FZM. und Geh.-Rath August Graf **Degenfeld-Schonburg**, Kriegs-Minister, lebenslängliches Mitglied des Herrenhauses (prov. 20. Oct. 1860, defin. 10. Nov. 1860).

Geh.-Rath Anton Ritter **von Schmerling**, Staatsminister (13. Dec. 1860; mit der Leitung der Angelegenh. der polit. Vertretungs-Körper, der Geschäfte des Cultus und des Unterrichts und der Institute für Kunst und Wissenschaft beauftragt).

Geh.-Rath Joseph **Lasser** Ritter **v. Zollheim** (20. Oct. 1860; mit der Leitung der übrigen zum Staatsministerium gehörigen Geschäfte der politischen Verwaltung beauftragt).
Geh.-Rath Ignaz Edler **v. Plener**, Finanz-Minister (provis. 22. April 1860, defin. 13. Dec. 1860).
Geh.-Rath u. Kämm. Matthias Constantin Graf **v. Wickenburg**, Min. für Handel u. Volkswirthschaft (4. Febr. 1861).
Geh.-Rath Anton Graf **Forgách v. Ghymes u. Gácz**, ungarischer Hofkanzler (18. Juli 1861).
Geh.-Rath u. Kämm. Moritz Graf **Esterházy**, Minister ohne Portefeuille (19. Juli 1861).
Geh.-Rath Franz Graf **Rádasdy**, Leiter der siebenbürgischen Hofkanzlei (7. Nov. 1861).
Geh.-Rath Johann **Mazuranić**, Hofkanzler für die Königr. Dalmatien *), Croatien und Slavonien (3. Febr. 1862)
Geh.-Rath Friedrich Frhr **v. Burger**, Marine-Minister (30. Aug. 1862).
Geh.-Rath Franz **Hein**, Justiz-Minister (18. Dec. 1862).

Staats-Rath (Statut v. 26. Febr. 1861).

Präsident —: GRath Thaddäus **Peithner** Frhr **v. Lichtenfels**, lebensl. Mitglied des Herrenhauses (9. März 1861).
Staatsräthe —: GRath Carl **Geringer** Frhr **v. Oedenberg**; — GRath u. Kämm. Moritz Graf **Almásy v. Zsadány und Török-Szent-Miklós**; — GRath Ludw. Frhr **v. Fliesser**; — GRath Metell Frhr **v. Ozegović de Barlabasevec und Bela**; — GRath Ludw. Ritter **v. Holzgethan**; — GRath Eduard Julius **Quesar** (sämmtlich ern. 23. März 1861). — GRath Anton Frhr **Halbhuber v. Festwill** (1862).

Reichs-Rath.

(Session für 1863, eröffnet 18. Juni.)

1. Herrenhaus.

[Besteht aus den großjährigen Prinzen des kaiserl. Hauses, den zu erblichen Mitgliedern ernannten Häuptern der durch ausgedehnten Grundbesitz hervorragenden Adelsgeschlechter (62), den Erzbischöfen u. Bischöfen mit fürstlichem Rang, endlich aus den auf Lebenszeit ernannten Mitgliedern (47).]

---

*) Dalmatien wird in diesem Titel nur nach einem althergebrachten Gebrauch genannt, ohne daß daraus eine Zusammengehörigkeit mit Croatien und Slavonien gefolgert werden darf.

Präsident —: GRath Carl Wilh. Fürst **zu Auersperg.** — Vice-Präsident —: GRath Franz Graf **v. Kuefstein,** Oberst-hofmarschall.

2. Haus der Abgeordneten.

[343 Mitglieder, aus den Landtagen der einzelnen Kronländer durch unmittelbare Wahl derselben entsendet.]

Präsident —: Leopold **Hasner** Ritter **v. Artha,** Präsident des Unterrichtsraths. — Vice-Präsidenten —: Franz Edler **v. Hopfen,** Gutsbesitzer in Mähren; Dr. Aloys **Lapenna,** Ober-Landesgerichtsrath in Zara.

Unter-Staats-Secretaire und Sectionschefs.

I. Ministerium des k. k. Hauses und des Aeußern.
Unter-Staats-Secr. — GRath Otto **Rivalier** Frhr **v. Meysenbug.**
Haus-, Hof- und Staats-Archiv —: Hofrath Franz Ritter **v. Erb,** Director.
Orient. Academie —: LRath Ottokar Frhr **v. Schlechta-Wschehrd,** Director, prov.

II. Staats-Ministerium. Sections-Chefs —: GRath u. Kämm. Robert Altgraf **zu Salm-Reifferscheidt;** GRath Moritz Frhr **v. Sala;** Carl Edler **v. Lewinski.**
Unterrichtsrath*) Präs. —: Leop. **Hasner** Ritter **v. Artha.**
Kaiserl. Academie der Wissenschaften —: GRath Andreas Frhr **v. Baumgartner,** Präsident; Theod. Georg **v. Karajan,** Vice-Präsident.
Central-Commission zur Erforschung u. Erhaltung der alten Bau-Denkmale —: GRath Jos. Alex. Frhr **v. Helfert,** Präsident.
Geologische Reichsanstalt —: Hofrath A. W. **Haidinger,** Director.

III. Ministerium der Justiz. Sections-Chefs —: Anton Ritter **v. Hye-Glunek;** Georg Ritter **v. Mitis;** Dr. Theobald **Rizy,** prov.

---

*) Ernannt 15. Juni 1863. Derselbe verhandelt und vertritt als selbstständig berathende Körperschaft die wissenschaftlichen und didactischen Aufgaben und dient den Ministerien und den mit Leitung des Unterrichts betrauten Central-Behörden als Beirath. Er zerfällt in 5 Abth., für 1) Universitäten, 2) Gymnasien, 3) höhere technische Lehranstalten, 4) Kunstacademien, 5) Volksschulen, und besteht aus Mitgliedern, welche in Wien (33) und auswärts wohnen (Zahl der letzteren nicht bestimmt).

IV. Ministerium der Finanzen. Unter-Staats-Secretair —: GRath Franz Frhr **v. Kalchberg.** Sections-Chefs —: GRath Carl Frhr **v. Scheuchenstuel;** GRath Franz Frhr **v. Schlechta-Wschehrd;** Carl Frhr **v. Hock;** GRath Ludwig **v. Rosenfeld;** Moritz **Fränzl** Ritter **v. Vesteneck.**
Lotto-Gefälls-Direction. Director —: . . . .
Central-Direction der Tabaksfabriken und Einlösungs-Aemter —: vacat.
Direction der k. k. Hof- u. Staatsdruckerei —: Hofrath Aloys **Auer** Ritter **v. Welsbach,** Director.

V. Ministerium für Handel und Volkswirthschaft. Sections-Chef —: Joseph Frhr **v. Kalchberg.**

VI. Polizei-Ministerium. Sections-Chef —: August Ritter **v. Martinez.**

VII. Kriegs-Ministerium, s. Armee.

VIII. Marine-Ministerium, s. Marine.

IX. Ungarische Hofkanzlei. Vice-Hofkanzler—: Ladislaus **v. Karolyi-Szent-Imre.**

X. Croatisch-slavonische Hofkanzlei. Stellvertreter des Hofkanzlers —: Hofrath Franz **Zigrović v. Pretoka.**

XI. Siebenbürgische Hofkanzlei. Vice-Hofkanzler —: Franz Frhr **v. Reichenstein.**

Cardinäle, Patriarchen und Erzbischöfe.

Agram —: Cardinal G. **v. Haulik,** GRath (1853).
Erlau —: Adalbert **v. Bartakovics,** GRath (1850).
Fogaras (Siebenbürgen) [griech.-katholisch] —: Alex. **Sterka Sulutz de Kerpenyes,** GRath (1854).
Gran —: Cardinal Johann **Scitovszky von Nagy-Kér,** Primas von Ungarn, GRath (1849).
Görz und Gradisca —: Andreas **Gollmayr** (1855).
Kalocsa —: Joseph **Künzst,** GRath (1852).
Karlowitz. Administrator des griechisch-orientalischen Patriarchats —: Bischof Samuel **Maširević** (1862).
Lemberg { lateinisch-katholischer Erzbischof —: Franz Xaver Ritter **v. Wierzchleyski,** GRath (1860).
armenisch-katholischer Erzbischof —: Gregor **Szymonowicz** (1861).
griechisch-katholischer Erzbischof —: Spiridion **Litwinowicz,** D. (1863).
Olmütz —: Friedr. Landgraf **v. Fürstenberg,** GRath (1853).
Prag —: Card. Friedrich Jos. Fürst **v. Schwarzenberg** (1850).

Salzburg —: Maxim. Jos. v. **Tarnoczy**, GRath (1850).
Udine —: Beardick **Casasola** (1863).
Venedig —: Patriarch Cardinal Joseph Ludwig **Trevisanato**, GRath (1862).
Wien —: Cardinal Jos. Othmar v. **Rauscher**, GRath (1853).
Zara —: Peter D. **Maupas** (1862).

Oberste Rechnungs-Controle-Behörde.

Präsident —: GRath Franz Graf v. **Mercandin** (1862).
Vice-Präsident —: GRath Anton Ritter v. **Pitreich**.

Statistische Central-Commission.

Präsident —: GRath Carl Frhr v. **Czoernig**.

Nationalbank.

Gouverneur —: GRath Jos. Ritter v. **Pipitz**, lebenslängliches Mitglied des Herrenhauses.
Stellvertreter —: Bankdirector Chr. H. Ritter v. **Coith**.

Politische Landesbehörden.

Oesterreich unter der Enns (Wien). Statthalter —: GRath Gustav Graf v. **Chorinsky**, Frhr v. **Ledske**. Vice-Präsident —: Franz **Riedl** Ritter v. **Riedenau**. Hofrath —: Kämm. Paul Graf **Coudenhove**.
Oesterreich ob der Enns (Linz). Statthalter —: Kämm. Franz Frhr v. **Spiegelfeld**. Vice-Präsident —: Ant. Ferd. Ritter v. **Schwabenau**.
Salzburg (Salzburg). Landeschef —: Eduard Graf v. **Taaffe**.
Steiermark (Gratz). Statthalter —: GRath und Kämmerer Michael Graf v. **Strassoldo-Graffenberg**. Hofrath —: Peter Edler v. **Schlosser**.
Kärnten (Klagenfurt). Landeschef —: Franz Frhr v. **Schluga**.
Krain (Laibach). Landeschef —: Joh. Frhr v. **Schloißnigg**.
Görz, Gradisca, Istrien, Triest (Triest). Statthalter —: GRath Ernst Frhr v. **Kellersperg**. Hofrath —: Sigism. **Conrad** Edler v. **Eibesfeld**.
Tirol und Vorarlberg (Innsbruck). Statthalter —: GRath Carl Fürst v. **Lobkowitz**. Vice-Präsident —: Kämm. Carl Graf v. **Coronini-Cronberg**. Exponirt in Trient —: Hofrath Carl Graf v. **Hohenwart**.
Böhmen (Prag). Statthalter —: . . . . Vice-Präsident —: GRath u. Kämm. Rich. Graf **Belcredi**. Hofräthe —: Peter Ritter v. **Ziwna**; Kämm. Ant. Graf v. **Lazansky**.

Mähren (Brünn). Statthalter —: GRath Adolf Frhr **v. Poche.** Vice-Präsident —: Johann Frhr **v. Metzburg.**
Schlesien ((Troppau). Leiter der politischen Landesbehörde —: Herm. Frhr **v. Pillersdorf.**
Galizien (Lemberg). Statthalter —: GRath u. FML. Alex. Graf **v. Mensdorff-Pouilly,** command. General in Galizien und in der Bukowina. Vice-Präsident —: Carl Ritter **v. Mosch.** Hofräthe —: Friedr. Ritter **v. Bukassovich;** Jacob Ritter **v. Mikuli,** extra statum.
Statthalterei-Commission in Krakau. Vorstand —: Hofrath Aug. Ritter **v. Merkl.**
Bukowina (Czernowitz). Landeschef —: Rudolf Graf **von Amadei.**
Dalmatien (Zara). Statthalter —: GRath u. FML. Lazarus Frhr **v. Mamula,** command. General. Vice-Präsident —: GRath Carl Frhr **Rosner v. Rosenek.**
Lombardisch-venetian. Königreich (Venedig). Statthalter —: GRath Georg Ritter **v. Toggenburg.** Vice-Präsident —: GRath Johann Graf **v. Marzani.**
Ungarn (Ofen). Statthalter —: GRath u. FML. Moritz Graf **Pálffy v. Erdöd.** 1r Stellvertreter —: GRath Stephan **v. Priwitzer;** 2r Stellvertreter —: Kämm. Franz **v. Péchy.**
Croatien und Slavonien (Agram). Banus —: GRath und FML. Joseph Frhr **v. Sokčević,** oberster Landes-Capitain und command. General. Banus-Stellvertr. [Civil-ad latus des Banus] —: Anton **Rubido v. Zagorje.**
Siebenbürgen (Klausenburg). Präsident des Guberniums (prov.) —: GRath u. Kämm. FML. Ludwig Graf **Folliot de Crenneville.** Vice-Präsident —: Johann Graf **Nemes.**

---

1. Obere Gerichtsbehörden der Kronländer.

Oberster Gerichtshof in Wien. Präsident —: GRath Carl Frhr **v. Krauß.**

Senats-Präsidenten.

GRath Ferd. **Heisler;** GRath u. Kämm. Jos. Egon Landgraf **v. Fürstenberg;** Dr. Ignaz **Szymonowicz.**

2. Ober-Landesgericht.

Oesterreich ob u. unter der Enns u. Salzburg (Wien). Präsident —: . . . . Vice-Präsident —: . . .
Steiermark, Kärnten u. Krain (Gratz). Präsident —: GRath u. Kämmerer Anton Graf **Mittrowsky v. Mittrowitz und Nemyssl.** Vice-Präsident —: Rudolf Edler **v. Pflügl.**

Görz und Gradisca, Istrien u. Triest (Triest). Präsident —: GRath Joseph **Bakesch.**

Tirol u. Vorarlberg (Innsbruck). Präsident —: GRath Franz Frhr **v. Ulm.**

Böhmen (Prag). Präsident —: GRath Leopold Othmar Frhr **v. Hennet.** Vice-Präsident —: Rud. Frhr **v. Andrityky.**

Mähren und Schlesien (Brünn). Präsident —: Ignaz Frhr **v. Streit.**

Ost-Galizien u. Bukowina (Lemberg). Präsident —: GRath Ignaz Ritter **v. Stroynowski.** Vice-Präsident —: Max. **Füger v. Rechthorn.**

West-Galizien u. Krakau (Krakau). Präsident —: Em. Heinr. **Komers v. Lindenbach.**

Dalmatien (Zara). Präsident —: GRath Franz Frhr **v. Ulm.**

Lombard.-venetian. Königreich (Venedig). Präsident —: GRath Joh. Frhr **v. Resti-Ferrari.** Vice-Präsident —: Dr. Friedr. Frhr **v. Casella.**

Ungarn (Pest). 1) Präsident der Septemviral-Tafel [Oberster Gerichtshof] —: GRath u. Kämmerer Georg Graf **Andrássy v. Csik-Szent-Király u. Krajzna-Horka,** Judex curiae. 2) Präsident der königl. Tafel [Obergericht] —: GRath Stephan **Melczer v. Kellemes,** Personal. 3) Präsident des Wechsel-Appellations-Gerichts —: Ignaz **v. Zsoldos.**

Croatien und Slavonien (Agram). 1) Präsident der Septemviral-Tafel [Oberster Gerichtshof] —: GRath u. FML. Jos. Frhr **v. Sokčević,** Banus ꝛc. Vicepräsident —: Vice-Banus Joh. **Zidarić v. Sudovec.** 2) Präsident der Banaltafel [Obergericht] —: Carl **v. Klobučarić.**

Siebenbürgen. 1) (Maros-Vásárhely) Präsident der königlichen Tafel [Obergericht für Ungarn und Szekler] —: Hofrath Carl Frhr **v. Apor.** 2) (Hermannstadt) Vorsitzender der Universität der sächsischen Nation [Obergericht für die Sachsen] —: Conrad **Schmidt.** Vice-Präsident —: Ed. **Herbert.**

Finanz-Landes-Directionen.

(In den deutschen und slavischen Kronländern hat der Statthalter mit dem Titel „Präsident der F.-L.-Direction" die Oberleitung der Geschäfte; als 2ter Vorsteher ein Director mit dem Titel und Character eines Min.-Rathes.)

Wien (Oesterreich ob und unter der Enns und Salzburg). Fin.-Landes-Director —: Ubald Ritter **v. Merfort.**

Gratz (Steiermark, Kärnten, Krain und das Küstenland). Fin.-Landes-Director —: Anastasius Ritter **v. Weidlich** *).
Innsbruck (Tirol und Vorarlberg). Fin.-Landes-Director —: Ferdinand Ritter **v. Mitis**.
Prag (Böhmen). Vice-Präsident der Fin.-Landes-Direct. —: Vincenz Ludwig **Kappel** Ritter **v. Savenau**.
Brünn (Mähren und Schlesien). Finanz-Landes-Director —: Wenzel **Schaulawy**.
Krakau (West-Galizien). Finanz-Landes-Director —: Johann **v. Rosenberg**.
Lemberg (Ost-Galizien u. Bukowina). Fin.-Landes-Direct. —: Carl **Eminger**.
Zara (Dalmatien). Finanz-Landes-Director —: Vincenz **degli Alberti**.
Venedig (lombard.-venetian. Königreich). Präsident der Finanz-Präfectur —: Joh. Deodat Frhr **v. Spiegelfeld**.
Ofen, Oedenburg, Preßburg u. Kaschau (Ungarn ohne die im Folgenden bezeichneten Comitate). Vorstände der Finanz-Landes-Directions-Abtheilungen —: Jos. **Marcher**, Ferd. Ritter **v. Litzelhofer**, Ferd. **Schosulan** und Jos. **Curter** Ritter **v. Breinlstein**, Hofräthe.
Temesvár (Comitate: Bács-Bodrog, Torontal, Temes und Krasso sammt der serbisch-banatischen Militairgrenze). Präsident —: Anast. Ritter **v. Weidlich** ad int. (s. oben Gratz).
Agram (Croatien und Slavonien sammt der croatisch-slavon. Militairgrenze). Finanz-Landes-Director —: Franz Ritter **v. Pollak**, Minist.-Rath.
Hermannstadt (Siebenbürgen sammt den Comitaten: Mittel-Szolnok, Kraszna, Zaránd und dem District Kövár). Präsident —: GRath u. Kämm. Georg Graf **Beldi v. Uzon**.

Armee.

Chef der gesammten Armee —: Se. Maj. der **Kaiser**.

Adjutantur.

General-Adjutanten —: FML., GRath und Kämmerer Franz Graf **Folliot de Crenneville**, 1r Gen.-Adjut. des Kaisers, 1r Gen.-Adjut. der Armee, Vorstand der Gen.-Adjutantur des Kaisers; GMaj. u. Kämm. Carl Graf **v. Coudenhove**.

---

*) Fungirt zur Zeit noch als Verweser des Präsidiums zu Temesvár.

Flügel-Adjutanten —: Die Oberst-Lieuts. Constantin Prinz **zu Hohenlohe-Schillingsfürst**, Kämm., Ladislaus Graf **Falkenhayn**, Kämm.; die Majors Rich. Graf **Clam-Martinitz**, Kämm., Joseph **Latour v. Thurnburg**, Heinrich Graf **Fünfkirchen**, Kämm., Theodor Ritter **v. Maina**.

Kriegsministerium.

Kriegsminister —: s. oben Minister-Rath, S. 665.

Stellvertreter des Kriegsmin. —: FML. u. GRath Carl Frhr **v. Mertens** (für die in das Ressort der Central-Kanzlei gehörigen, sowie für die rein militairischen und politischen Geschäfte und für die Vertretung in den Minister-Conferenzen); FML. u. GRath Friedr. Frhr **v. Teuchert** (für die ökonomisch-administrativen Geschäfte).

Präsident des obersten Militair-Justiz-Senats —: FML. und GRath Ignaz Frhr **Dreihann v. Sulzberg am Steinhof**.

Central-Kanzlei —: Oberst Heinrich **Schroth v. Rohrberg**.

(18 Abtheilungs-Vorstände).

Inspector der Militair-Bildungsanstalten —: GMajor Anton Frhr **v. Bils**, Vorstand der 6. Abtheilung.

Gen.-Quartiermeister-Stab. Chef —: FZM. und GRath Ludwig Ritter **v. Benedek**, s. Armee- und Landes-General-Commando für das lombardisch-venetianische Kgr. ꝛc. — Mit Leitung des Gen.-Quart.-Stabs betraut —: FML. u. GRath Ladislaus Frhr **Nagy v. Alsó-Szopor**. — Directions-Bureau. Chef —: GMaj. u. Kämm. Joh. Carl Graf **Huyn**.

Kriegs-Archiv. Director —: Oberst Ad. **Rothmund**.

Gen.-Artillerie-Inspector —: FML. GRath u. Kämm. Johann Frhr **Vernier de Rougemont et Orchamp** (prov.).

Gen.-Genie-Inspector —: FML. Erzherzog **Leopold**.

Gen.-Cavalerie-Inspector —: General der Caval. Franz Fürst **zu Liechtenstein**.

Gen.-Gestüts-Inspector —: FML. Franz **Ritter v. Waljemare**.

Gen.-Monturs-Inspector —: GMaj. Franz **Mertens**.

Fuhrwesens-Corps-Commandant —: GMajor Jos. **Castle de 'Mollineux**.

Pionier-Corps-Commandant —: GMajor Eduard **Ghilain v. Hembyce**.

Artillerie-Comité. Präses —: Oberst Anton **Jüptner** Ritter **v. Jonstorff**.

Genie-Comité. Präses —: GMaj. Julius **v. Wurmb**.

Militair-Sanitäts-Comité —: Oberstabsarzt Dr. Carl Ritter **Heidler v. Egeregg.**

Militair-Kirchenangelegenheiten. Director —: Dr. theol. Dominik **Mayr,** Feld-Vicar der k. k. Heere.

Allgem. Militair-Appell.-Gericht. Präsident —: FML. und GRath Ludw. Frhr **v. Kudriaffsky.**

Militair-Central-Buchhaltung. Vorstand —: Hofrath Joseph **Preleuthner.**

Feldmarschälle.

Erzherzog **Albrecht;** Graf Eugen **Wratislaw-Nettolitzky von Mitrowitz;** Heinrich Frhr **v. Heß.**

Landes-General-, Armee- und Armee-Corps-Commandos.

Landes-General-Commando für Nieder- und Ober-Oesterreich, Salzburg und Steiermark (2tes Armee-Corps) in Wien. Command. General u. Armee-Corps-Commandt. —: FML. und GRath Carl Graf **v. Thun-Hohenstein.**

Landes-General-Commando für Böhmen (1stes Armee-Corps) in Prag. Command. Gen. u. Armee-Corps-Commdt. —: Gen. d. Cav., GRath u. Kämm. Eduard Graf **Clam-Gallas.**

Landes-General-Commando für Mähren und Schlesien (4tes Armee-Corps) in Brünn. Command. General u. Armee-Corps-Commdt. —: General der Cavalerie Erzherzog **Carl Ferdinand.**

Landes-General-Commando für Galizien und die Bukowina in Lemberg. Command. General —: FML., GRath u. Kämm. Alex. Graf **Mensdorff-Pouilly** ꝛc. (s. S. 670).

Armee- und Landes-General-Commando für das lombard.-venetianische Königreich, für Tirol, Kärnten, Krain und das Küstenland. — Hauptquartier des Armee-Commando's in Verona, Sitz des Landes-General-Commando's zu Udine. — Commandir. General und Armee-Commandant —: FZM. u. GRath Ludwig Ritter **v. Benedek.** Mit Leitung des Landes-General-Commando's beauftragt —: FML. u. GRath Emil **Kussevich v. Szamobor.**

3tes Armee-Corps. Hauptquartier: Laibach; Commandant —: FML. Erzherzog **Ernst.**

5tes Armee-Corps. Hauptquartier: Verona; Commandant —: FML., GRath u. Kämm. Philipp Graf **Stadion zu Thannhausen und Warthausen.**

7tes Armee-Corps*). Hauptquartier: Padua; Commandant —: FML. u. GRath Joseph Ritter v. Schmerling.

Landes-General-Commando für Ungarn in Ofen. Command. General —: FZM., GRath u. Kämm. Joh. Graf v. Coronini-Cronberg. Ad latus des comm. Generals —: FML. u. GRath Carl Ritter v. Frank.

Landes-General-Commando für das Banat und die serbische Wojwodschaft in Temesvár. Command. General —: Gen. der Cav. u. GRath Friedrich Fürst zu Liechtenstein.

Landes-General-Commando für Croatien und Slavonien in Agram. Comm. General —: FML. u. GRath Joseph Frhr v. Sokčević, Banus, Oberster-Capitain, Gouverneur von Croatien, Slavonien und Fiume ꝛc. (s. oben S. 671).

Landes-Gen.-Commando für Siebenbürgen in Hermannstadt. Command. General —: FML., GRath u. Kämm. Wilh. Albr. Graf v. Montenuovo.

Landes-Gen.-Commando für Dalmatien in Zara. Comm. Gen. —: FML. u. GRath Lazarus Frhr v. Mamula.

Gouvernement der Bundesfestung Mainz, s. „Deutscher Bund".

Gen.-Inspection der Gendarmerie (Wien). Gen.-Inspector —: FML. u. GRath Carl Frhr v. Steininger.

Marine.

Marine-Minister, s. oben Minister-Rath, S. 666.

A. Abtheilung für die Kriegs-Marine.

Stellvertreter des Ministers —: Contre-Adm. Carl Frhr Lewartow v. Lewartowski.

Leiter des technischen Wesens —: Oberst im M.-Zeugs-Corps Ed. Filippi.

Central-Kanzlei. Vorstand —: Freg.-Capit. Ed. Frhr Schwäger v. Hohenbruck. 1. Abth. Vorstand —: Major der Marine-Inf. Matthias Leißer. 2. Abth. Vorstand —: Dr. Stephan v. Patay, oberster Marine-Arzt. 3. Abth. Vorstand —: Major im Marine-Zeug-Corps W. Wilhelmi. 4. Abth. Vorstand —: Theod. Schnuck, Schiffsbau-Ober-Ingenieur. 5. Abth. Vorstand —: Rud. Frhr v. Türckheim, Oberst-Lieut. vom Genie-Stab. 6. Abth. Vorstand —: Ph. Ritter v. Ziemßen, Ob.-Kriegs-Commissair.

*) Das bisher noch bestandene 8te Armee-Corps (Vicenza) ist seit 27. Juni aufgelöst; die Truppen desselben sind dem 3ten und 7ten Armee-Corps zugetheilt worden.

B. Abtheilung für die Handels-Marine.

Stellvertreter des Ministers —: Philibert Frhr **Cattanei di Momo**, Min.-Rath.

Marine-Commando (Triest).

Commandant —: Erzh. **Ferdinand Maximilian**, Vice-Adm.
Zugetheilt —: Hans **Birch** Frhr **v. Dahlerup**, Vice-Adm.
Stellvertreter des Commdt. —: Alph. **Wissiak**, C.-Admiral.
Adjutantur: a) für technische Angeleg. —: Lin.-Schiffscapit. Wilh. **v. Tegetthoff**; b) für militair. Angeleg. —: Freg.-Capit. Heinrich Frhr **v. Moll**.
Justiz-Referent —: Aug. Ritter **v. Allram**, Major-Auditor.

Inspector der Marine-Truppen —: GMajor Apollinar Ritter **v. Nicżski**.
Hafen-Admiral, 1) in Pola —: Linien-Schiffscap. Hadrian **Morelli**; 2) in Venedig —: Linien-Schiffscap. Wilhelm **Breisach**; 3) in Triest —: Lin.-Schiffscap. Alois **Pokorny**.
Material-Controls-Amt (Triest). Vorstand —: C.-Adm. Jos. Ritter **v. Pöltl**.
Marine-Kriegs-Cassa (Triest). Director —: Joh. **Gönrich**.

Hofstaat des Kaisers.

Erster Oberst-Hofmeister —: GRath u. Kämm. Carl Fürst **zu Liechtenstein**, Oberst sämmtlicher Leibgarden, Gen. d. Cav.
Oberst-Kämmerer —: GRath und Kämm. Vincenz Carl Fürst **v. Auersperg**.
Oberst-Hofmarschall —: GRath und Kämmerer Franz Graf **v. Knefstein**, Frhr **auf Greillenstein**.
Oberst-Stallmeister —: GRath und Kämmerer Carl Graf **v. Grünne**, FML.

Garden.

Oberst —: Carl Fürst **zu Liechtenstein** (s. oben).
Hauptmann der Arcieren-Leibgarde (Deutsche Garde) —: GRath und Kämmerer Eugen Graf **Wratislaw v. Mitrowitz-Nettolitzky**, FM.
Garde-Capitain-Lieutenant —: GRath Edmund Fürst **zu Schwarzenberg**, General der Cavalerie.
Hauptmann der Trabanten-Leibgarde —: GRath Heinrich Frhr **v. Heß**, FM.
Capitain d. Garde-Gendarmerie —: Carl Graf **Grünne** (s. oben).
Oberst-Stabelmeister —: Georg Graf **Esterházy v. Galántha**, GRath und Kämmerer.

Oberst-Jägermeister —: Rudolf Graf **v. Wrbna u. Freudenthal**, GRath und Kämmerer.

Ober-Ceremonienmeister —: Johann Nepomuk Joachim Egon Landgraf **zu Fürstenberg**, GRath und Kämmerer.

Hofstaat der Kaiserin Elisabeth.

Oberst-Hofmeister —: Alfred Graf **Königsegg zu Aulendorf**, GRath und GMajor.

Oberst-Hofmeisterin —: Paula Gräfin **Königsegg zu Aulendorf** geb. Gräfin **Bellegarde**.

Hofdamen —: Caroline Gräfin **v. Lamberg**, StkrD.; Marie Helene Prinzessin **v. Thurn und Taxis**, StkrD.; Marie Luise Gräfin **v. Bombelles**, StkrD.

Aja des Kronprinz-Erzherzogs Rudolf und der Erzherzogin Gisela —: Caroline Freiin **v. Welden** geb. **v. Lamay**, StkrD. und k. bayer. Theresien-Ordens-Dame.

Oberst-Hofmeister des Kaisers Ferdinand —: Paul Frhr **v. Airoldi**, GRath, FML.

Oberst-Hofmeisterin der Kaiserin Maria Anna Caroline Pia —: Therese Landgräfin **v. Fürstenberg** geb. Fürstin **zu Schwarzenberg**, StkrD. u. PD.

Oberst-Hofmeister der Kaiserin-Mutter Caroline Auguste —: Clemens Graf **v. St.-Julien**, Major u. GRath.

Oberst-Hofmeister des EH. Franz Carl —: Ferdinand Graf **v. Wurmbrand-Stuppach**, GRath u. Kämm., Oberst.

Oberst-Hofmeister der Erzherzogin Sophie —: Nicolaus Graf **Szécsen v. Temerin**, GRath.

Oberst-Hofmeister des EH. Ferdinand Maximilian —: vacat.

Oberst-Hofmeisterin der Erzh. Marie Charlotte —: Marie Jgn. Gräfin **v. Lützow** geb. Freiin **St. Just de Teulada**, StkrD. u. PD.

Oberst-Hofmeister des EH. Carl Ludwig —: Wilhelm Frhr **v. Hornstein**, GRath und Kämmerer, Oberst.

Oberst-Hofmeisterin der EHgin Maria Annunciata —: Marie Gräfin **Goëß**, StkrD. und PD.

Oberst-Hofmeister des EH. Ludwig Victor —: vacat; Kammervorsteher —: Franz Frhr **v. Wimpffen**, Kämmerer und Hauptmann.

Oberst-Hofmeister des EH. Albrecht —: Moritz Graf **v. Braida**, GRath und Kämm., FML.

Oberst-Hofmeister der EH. Hildegarde —: Franz Graf **v. Eltz**, GRath und Kämm., FML.
Oberst-Hofmeisterin der EH. Hildegarde —: Antonie Gräfin **v. Eltz** geb. Gräfin **Ladron**, StkrD. u. PD.
Oberst-Hofmeister des EH. Carl Ferdinand —: vacat.
Oberst-Hofmeister des EH. Wilh. —: Joh. Frhr **v. Sallaba**, GRath und FML.
Oberst-Hofmeister des EH. Stephan —: vacat; Kammervorsteher —: Joseph Frhr **v. Anders**, GRath u. FML.
Oberst-Hofmeister des EH. Joseph —: vacat; Kammervorsteher —: Franz Graf **zu Eltz**, Major.
Oberst-Hofmeister des EH. Ernest —: vacat; Kammervorsteher —: Franz Graf **v. Gorgo**, Kämm. und Oberst.
Oberst-Hofmeister des EH. Rainer —: vacat; Kammervorsteher —: Gustav Graf **Messey de Bielle**, Kämm. u. Oberst-Lieutenant.

Diplomatisches Corps zu Wien und Consuln.

Anhalt-Dessau. [Wien —: Carl **Horny**, C.]
Argentin. Republik. [Triest —: E. **Bauer**, C.; Wien —: Jos. **Bossi**, C.]
Baden —: Krhr Ludwig Frhr **v. Edelsheim**, a. G. u. b. M. (accred. 23. Febr. 1863, als MR. 25. Juli 1861); Leg.-Rath, Krjkr Ferdinand Frhr **v. Schweitzer**, Leg.-Secr.; Emil Frhr **v. Althaus**, Att. — [Triest —: Hermann Frhr **v. Lutteroth**, C.; Wien —: Ludwig **Ladenburg**, C.]
Bayern —: Staatsrath Otto Graf **v. Bray-Steinburg**, Kämm., StM. a. D. u. erbl. Reichsrath, a. G. u. b. M. (accred. 21. Mai 1860); . . . ., Leg.-Secr. — [Botzen —: Johann **Putzer** Edler **v. Reibegg**, C.; Triest —: G. **Gwinner**, C.; Venedig —: Friedr. **Oexle**, C.; Wien —: Leopold **Wertheimer** Ritter **v. Wertheimstein**, C.]
Belgien —: Alphons Graf **O'Sullivan de Grass**, Baron **de Seovand**, a. G. u. b. M. (17. Juli 1837); Auguste **Van Loo**, Leg.-Secr. 1r Cl.; Carl Baron **O'Sullivan de Grass**, Leg.-Secr. 2r Cl.; Baron Arthur **de la Rousselière-Clouard**, Att. — [Triest —: Jos. **Morpurgo**, GC.; Venedig —: J. **de Reali**, C.; Wien —: Ed. **Renkin**, C.]
Brasilien —: Domingo José Gonzalves **de Magalhaens** Chev. **du Cruzeiro**, MR. (accr. 4. Aug. 1859); Cajetan Maria **de Paiva Lopes Gama**, Leg.-Secr.; J. P. **Werneck Ribeiro de Aguilar**, Attaché. — [Triest —: Joaq. Pereira **Vianna de Lima**, GC.]

Braunschweig —: Krhr Carl Frhr **v. Thienen-Adlerflycht**, GTr. (accr. 16. Mai 1862). — [Triest (Venedig u. Fiume) —: Salomon Ritter **von Parente**, GC.; Wien —: Leopold **Stern**, C.]

Bremen. [Triest —: Alex. **Schröder**, C.; Venedig —: Jacob **Karrer**, C.]

Chile. [Wien —: Joseph **Bossi**, C.]

Dänemark —: Gen.-Major und Krhr Joh. Carl **v. Bülow**, a. G. u. b. M. (accred. 1. Sept. 1862); Frhr Holger **von Rosenkrantz-Rosenholm**, Leg.-Secr. — [Triest —: Etatsrath J. F. **Renner v. Oesterreicher**, GC.; Venedig —: G. H. **Vloot**, C.]

Frankfurt. [Triest —: Carl **Hütteroth**, C.]

Frankreich —: Antoine Alfr. Agen. Herzog **de Gramont**, Botschafter (accred. 4. Novbr. 1861); L. Graf **de Mosbourg**, 1r Botsch.-Secr.; E. **de St. Ferriol**, 2r Botsch.-Secr.; Vcte **Rocderer**, 3r Botschafts-Secr.; **de la Selle**, Vcte **d'Espeuilles**, Attachés; Graf **d'Andlau**, Escadronschef im Generalstab, Militair-Att.; Henri **Pierret**, Kanzler. — [Triest —: Louis Des. **Ourry**, GC., beauftr. mit d. Consulat; Venedig —: Léon **Pillet**, GC.]

Griechenland —: Simon Freiherr **v. Sina**, a. G. u. b. M. (accred. 15. April 1858); N. A. **Lidorikis**, Leg.-Secr. — [Triest —: G. C. **Carellos**, C. im Auftrag; Wien —: Basil **Manzurany**, C. und Verweser des Gen.-Consulats.]

Großbritannien —: John Arthur Douglas Lord **Bloomfield**, Botschafter (accred. 30. Januar 1861); hon. Julian H. C. **Fane**, Botsch.-Secr.; hon. F. J. **Pakenham**, Geo. **Strachey**, 2te Secre; Aug. H. **Mounsey**, Js. P. **Harris**, 3te Secre; Visct. **Sudley**, hon. W. A. C. **Barrington**, Att.; Rev. G. L. **Johnston**, Kaplan. — [Ragusa u. Cattaro —: Andrew A. **Paton**, C.; Triest —: Henry **Raven**, VC.; Venedig —: Will. **Perry**, GC.]

Haïti. [Triest —: Edmund **Bauer**, C.]

Hamburg —: Dr. Joh. Gustav Wilh. Moritz **Heckscher**, MR. — [Triest —: A. **Schröder**, C.; Venedig —: J. **Karrer**, C.]

Hannover —: GRath und Krhr Bodo Frhr **v. Stockhausen**, a. G. u. b. M. (accred. 18. Oct. 1852). — [Fiume —: Joseph **Verzenassi**, C.; Triest —: Chr. Matth. **Schröder**, C.; Venedig —: Leonh. **Foehr**, C.; Wien —: Heinr. **Rogge**, C.]

Hessen (Kurfürstenthum) —: Geh.-Leg.-Rath Alex. **v. Baum-**

bach, a. G. u. b. M. — [Triest —: Elias Ritter **v. Morpurgo**, C.; Wien —: Jos. Maxim. **Trebisch**, C.]

Hessen (Großherzogthum) —: . . . ., a. G. u. b. M.; . . . ., Leg.-Secr. — [Triest —: Ad. **Boeckmann**, C.; Wien —: Friedr. **Schey v. Koromla**, GC.]

Johanniter-Orden —: Kämm. Franz Graf **Kolowrat-Krakowsky**, Bailli, a. G. u. b. M. (accred. 24. Januar 1861); Dr. Carl Edmund **Langer**, Leg.-Secretair.

Lübeck. [Triest —: Alexander **Schröder**, C.; Venedig —: Jacob **Karrer**, C.]

Mecklenburg-Schwerin und Strelitz —: Frhr und Major Carl Frhr **v. Gamm**, GTr. (accr. 17. Juni 1858). — [Triest —: H. Frhr **v. Lutteroth**, GC. für Mecklenburg-Schwerin; Wien —: Geh.-Commerc.-Rath Max **Todesco**, C.]

Modena —: Frhr Theodor Bayard Conte **di Volo**, MR. (accr. 29. Sept. 1856); Ferd. **Bussetti**, Secretair und Director der Kanzlei.

Nassau —: Frhr Carl Frhr **v. Thienen-Adlerflycht**, GTr. (accr. 26. Mai 1862). — [Triest —: Salomon **v. Parente**, C.; Venedig —: Carl Ed. **Apperle**, C.; Wien —: Geh.-Hofrath Anton **Forsboom-Brentano**, C.]

Neu-Granada. [Triest —: Angelo **Ravasini**, C.]

Niederlande —: Frhr Jacob Th. B. A. Baron **van Heeckeren van Beverwaard**, a. G. u. b. M. (ern. 20. April 1842); . . . ., Leg.-Secr. — [Triest —: D. P. **Dutilh**, GC. für alle adriatischen Häfen; Wien —: Frhr **von Henikstein**, GConsul.]

Nord-America —: J. Lothrop **Motley**, a. G. u. b. M. (accr. 14. Nov. 1861); George W. **Lippitt**, Leg.-Secr. — [Triest —: Rich. **Hildreth**, C.; Venedig —: W. D. **Howells**, C.; Wien —: Theodor **Canisius**, C.]

Oldenburg —: . . . ., MR. — [Triest —: Julius **Guebhard**, GC.; Venedig —: Georg **Zezzo**, C.]

Päpstliche Staaten —: Msgr Mariano **Falcinelli-Antoniacci**, Erzbischof von Athen in partibus, Pro-Nuntius (accr. . . . . 1863); Abbé Joh. **Capri**, Auditeur. — [Fiume —: Lucian **Milanta**, GC.; Ragusa —: Angelo **Descarmeaux**, GC.; Triest —: Comm. Nicola **Mosca**, GC.; Venedig —: Andreas **Battaggia**, GC.; Zara —: Doimo Nobile **Vocario d'Aquila**, C.]

Parma —: J. K. **Tommassin**, Leg.-Secr. u. GTr. ad int. — [Triest —: Ad. **Guillemard d'Arragon**, C.]

Portugal —: Vcte **de Santa-Quiteria**, a. G. u. b. M. (accr. 3. Mai 1859); Henrique **Teixeira de Sampaio**, Leg.-Secr. — [Triest —: Pierre **Sartorio**, GC.; Venedig —: A. L. **Ivancich**, C.; Wien —: Eduard **Wiener**, GC.]

Preußen —: wirkl. Geh.-Rath und Krhr Frhr **v. Werther**, a. G. u. b. M. (accr. 24. März 1859); Eberhard Graf **von Solms-Sonnenwalde**, 1r Leg.-Secr. ad int.; Graf Clemens **v. Galen**, Att.; Geh.-Hofrath Carl **Weymann**, Vorstand der Leg.-Kanzlei; Hofrath **Wnstrow**, Geh. exped. Secr.; attachirt: Major Graf **v. d. Groeben**. — [Ragusa —: Friedr. Frhr **v. Lichtenberg**, C.; Triest —: Hermann Frhr **v. Lutteroth**, GC.; Venedig —: Ad. **v. Kunkler**, C.; Wien —: Moritz Ritter **v. Goldschmidt**, C.]

Reuß, ältere Linie (Greiz) —: Georg **Schwarz**, GTr.

Reuß, jüngere Linie (Schleiz) —: Krhr Carl Frhr **v. Thienen-Adlerflycht**, GTr. ad int. — [Triest —: Joh. **Bühler**, C.]

Rußland —: Geh.-Rath und Krhr Victor **v. Balabine**, Botschafter (als solcher accred. 21. Aug. 1860, als bev. Min. in besonderer Mission 6. Dec. 1858); wirkl. Staatsrath u. Krfkr Carl **v. Knorring**, Botschaftsrath; Staatsrath Carl Frhr **v. Nxkull-Güllenband**, 1r Secr.; Colleg.-Rath und Krfkr **Wassiltschikow**, 2r Secr.; Hofrath Peter **Mertschinsky**, 3r Secr.; Colleg.-Rath **Durassoff**, Hofrath u. Krhr Alex. **Bazilewsky**, Krfkr u. Colleg.-Secr. Fürst Alex. **Gagarin**, Att.; Gen.-Major Baron **v. Tornau**, Milit.-Bevollm. — [Brody —: Colleg.-Assess. Theod. **Eberhardt**, C.; Ragusa —: Hofrath Const. **Petkowitsch**, C.; Tarnow —: Basil **Kojewnikoff**, C.; Triest —: Staatsrath Paul Conte **Cassini**, GC. für Triest und Venedig.]

Sachsen (Königreich) —: Krhr und wirkl. Geh.-Rath Rudolf **v. Könneritz**, a. G. u. b. M.; Alex. **v. Villers**, Leg.-Rath. — [Fiume —: Paul **v. Scarpa**, C.; Triest —: Joh. Wilh. Ritter **v. Sartorio**, C.; Venedig —: Adolf **v. Kunkler**, C.; Wien —: Chr. Heinr. Ritter **v. Coith**, C.]

Sachsen (Großherzogthum) —: Krhr Carl Frhr **v. Thienen-Adlerflycht**, GTr. (ern. 12. Aug. 1862). — [Triest —: S. **v. Parente**, C.; Wien —: Friedr. **Rosenberg**, C.]

Sachsen (Herzogthümer) —: Geh.-Rath u. Krhr Friedr. Rob. Franz Frhr **v. Borsch und Borschod**, MR. — [Wien —: Friedrich **Rosenberg**, C. für Sachsen-Coburg-Gotha.]

Sardinien —: vacat. (Die sardin. Unterthanen werden durch die kgl. schwedisch-norweg. Gesandtschaft vertreten.]

Schwarzburg, beide Linien. [Alfred Edler **v. Lindheim**, C.]
Schweden und Norwegen —: Staatsminister Friedrich **Due**, a. G. u. b. M. (accr. 21. Januar 1859); Frhr Carl Reinhard **v. Burenstam**, Leg.-Secr.; Oberst-Lieut. Rudolf M. Frhr **v. Klinckowstroem**, Milit.-Att. — [Triest —: J. **Konow**, GC.; Venedig —: Fr. **Oexle**, C.; Wien —: Heinr. **Mayer**, GC.]
Schweiz —: Ludw. Eduard **Steiger**, GTr. — [Triest —: Franz **Falkner**, C.; Venedig —: Ed. **Rothpletz**, C.]
Sicilien (Beide) —: Baron Antonio **de Winspeare**, a. G. u. b. M. (accr. 7. Juli 1862); Achille **Ulisse-Barbolani**, Leg.-Secr. — [Die Gen.-Consulate in Triest u. Venedig werden von den Kanzlern versehen.]
Spanien —: Luis Lopez **de la Torre Ayllon**, a. G. u. b. M. (ern. 13. Juli 1858); Ant. **Guillamas**, Leg.-Secr.; Ricardo **Valcz**, Justo Perez **Ruano**, Attachés. — [Triest —: Adolf **Guillemard d'Aragon**, C.; Venedig —: Alfonso **de Coopmans y Aguirre de Yoldi**, C.; Wien —: Theodor **Bauer**, C.]
Toscana —: Krhr Marquis Pompejus **Provenzali**, bev. Min.; Krhr Celso **Bergagli**, Leg.-Secr. (abwesend); Chev. Giov. **Sanminiatelli**, GTr., prov. att. — [Triest —: Dr. August **v. Hochstetter**, GC.; Venedig —: Hector **Moschini**, GC.]
Türkei —: Fürst **Kallimachi**, a. Botsch. (accr. 28. Aug. 1856); **Sadik**-Effendi, Secr.; Caspar **Manaß**, 1r Dolmetscher; E. **Chrysidi**, Attaché. — [Ragusa —: Anton **Persich**, C.; Triest —: Spiridion **Cazzaiti**, GC.; Venedig —: Joh. Bapt. **Braganza**, GC.; Wien —: . . . . , GC.]
Uruguay. [Wien —: J. **Mallmann**, C.]
Venezuela. [Triest —: G. A. **Gaddum**, C.]
Württemberg —: Krhr und Geh.-Leg.-Rath Adolf Frhr **von Ow**, a. G. u. b. M. (30. Oct. 1855); Frhr **v. Tessin**, Leg.-Secr.; Krhr Friedr. Frhr **Gremp v. Freudenstein**, Attaché. — [Triest —: Wilhelm **Ritter v. Zahony**, C.; Venedig —: Johann Bapt. **Braganza**, C.; Wien —: Simon **v. Biedermann**, C.]

Statistische Notizen. — Flächeninhalt und Bevölkerung nach der Zählung vom 31. Oct. 1857.

Landestheile.	Geogr. QMeilen.	Effective Bevölkerung, absolute.	auf 1 QM.
Oesterreich unter der Enns .	360,08	1,681697	4670
Oesterreich ob der Enns . .	217,90	707450	3247
Salzburg	130,15	146769	1128
Steiermark	407,84	1,056773	2591
Kärnten	188,42	332456	1764
Krain	181,42	451941	2491
Görz, Gradisca, Istrien und Triest	145,10	520978	3590
Tirol und Vorarlberg . . .	532,04	851016	1599
Böhmen	943,70	4,705525	4986
Mähren	403,77	1,867094	4624
Schlesien	93,50	443912	4747
Galizien	1425,78	4,597470	3225
Bukowina	189,91	456920	2406
Dalmatien	232,36	404499	1741
Lombard.-venetian. Königreich	456,69	2,446056	5356
Ungarn	3896,33	9,900785	2541
Croatien und Slavonien . .	350,16	876009	2502
Siebenbürgen	997,51	1,926727	1932
Militairgrenze	609,38	1,064922	1747
Hierzu das active Militair .	—	579989	—
Summe	11762,04	35,018988	2978

Städte. Die österreichische Monarchie zählte im Jahr 1857 134 Städte mit über 10000 Einw.; hiervon hatten 96 St. unter 20000, 25 St. über 20000, 8 St. über 50000 und 5 St. über 100000 Einwohner. — Es zählten:
Wien 476222 (Ende 1863 ca. 560000) Einw.

	Einw.		Einw.		Einw.
Prag . . .	142588	Brünn . .	58809	Vicenza . .	33306
Pest . . .	131705	Ofen . . .	55240	Mantua . .	29884
Venedig . .	118172	Padua . .	53584	Linz . . .	27628
Lemberg . .	70384	Maria-Theresienstadt .	53499	Arad . . .	26959
Triest . .	65874	Preßburg .	43863	Kronstadt .	26826
Gratz . . .	63176	Krakau . .	41086	Chioggia .	26667
Szegedin .	62700	Kecskemét .	39434	Czernowitz .	26345
Verona . .	59169	Debreczin .	36283	Udine . . .	25201

Einheimische Bevölkerung nach

(Nach der Zählung vom Jahr 1857 für die

Landestheile.	Katholiken,		
	Lateinische.	Griechische.	Armenische.
Oesterreich unter der Enns .	1,350684	78	85
Oesterreich ob der Enns . .	673404	1	—
Salzburg	140132	—	—
Steiermark	1,004919	3	1
Kärnten	307642	3	—
Krain	466768	278	—
Görz, Gradisca, Istrien, Triest	502729	118	33
Tirol und Vorarlberg . . .	864889	—	—
Böhmen	4,601335	15	3
Mähren	1,784593	23	—
Schlesien	396843	3	1
Galizien	2,072633	2,077112	2309
Bukowina	42726	9118	989
Dalmatien	337800	341	—
Lombard.-venetian. Königreich	2,446973	80	1
Ungarn	5,138013	827211	491
Croatien und Slavonien . .	720893	1827	17
Siebenbürgen	228095	546513	5481
Militairgrenze	448703	5533	2
Militair	438912	58695	324
Summe	23,968686	3,526952	9737

den Religionsbekenntnissen.

gegenwärtigen Länderbegrenzungen festgestellt.)

Nicht unirte,		Evangel. Confession,		Unitarier.	Israeliten.	Andere Glaubensgenossen.
Griechen.	Armenier.	Augsburg.	Helvetisch.			
1170	466	8645	1495	20	6999	57
2	—	14826	56	1	4	—
—	—	58	7	—	—	—
13	19	4977	135	1	6	2
1	—	16666	13	—	—	—
294	—	75	25	—	—	1
856	22	320	138	1	3713	1
—	—	74	41	1	548	—
14	23	34139	56797	22	86339	6
6	4	17188	34677	9	41529	—
1	4	61872	45	1	3280	1
153	98	26960	4140	95	448973	393
352079	1324	7982	751	—	29187	2939
77139	5	17	8	—	318	—
90	8	81	55	13	6423	11
1,105869	719	795930	1,553368	964	393105	97
129720	17	885	4425	31	5041	—
622780	275	195861	265976	48040	14152	—
587269	19	15864	4274	4	404	—
40670	510	16411	37359	1667	9850	447
2,918126	3513	1,218831	1,963785	50870	1,049871	3955

Einheimische Bevölkerung nach den Nationalitäten.

(Berechnet vom k. k. statistischen Bureau nach der Zählung vom Jahr 1857 und nach den gegenwärtigen Ländergrenzen berichtigt.)

Landestheile.	Deutsche.	Nord-Slaven.	Süd-Slaven.	West-Romanen.	Ost-Romanen.	Magyaren.	Andere Stämme.
Oesterreich unter d. Enns	1,341770	12270	6870	—	—	—	8789
ob der Enns	688290	—	—	—	—	—	4
Salzburg	140197	—	—	—	—	—	—
Steiermark	640806	—	369246	—	—	—	24
Kärnten	231558	—	92767	—	—	—	—
Krain	29783	—	437058	—	600	—	—
Görz, Gradisca, Istrien, Triest	8150	—	331042	162326	2300	—	4113
Tirol und Vorarlberg .	525092	—	—	339913	—	—	548
Böhmen	1,766372	2,925982	—	—	—	—	86339
Mähren	483518	1,351982	1000	—	—	—	41529
Schlesien	234843	223928	—	—	—	—	3280
Galizien	114293	4,067107	—	—	—	—	451466
Bukowina	37855	194608	—	—	175679	7400	31553
Dalmatien	—	—	369310	45000	—	—	1318
Lombard.-venet. Königr.	12250	—	26892	2,408010	—	—	6583
Ungarn	1,221714	2,037817	593625	—	1,171676	4,333987	456948
Croatien u. Slavonien .	24470	6590	811757	487	50	12770	6732
Siebenbürgen	200364	1768	830	—	1,104322	517577	102312
Militairgrenze	38400	9820	865377	400	140826	4900	2349
Militair	150200	213000	77000	33000	47500	70500	13645
Summe	7,889925	11,044872	3,982774	2,989136	2,642953	4,947134	1,217532

Unter den Nordslaven sind 6,132742 Czechen, Mährer und Slovaken, 2,159648 Polen und 2,752482 Ruthenen; unter den Südslaven 1,183533 Slovenen, 1,337010 Croaten, 1,438201 Serben und 24030 Bulgaren; unter den Westromanen 2,557913 Italiener, 416725 Friauler und 14498 Ladiner; unter den andern Stämmen 3175 Albanesen, 2255 Griechen und Zinzaren, 16131 Armenier, 146100 Zigeuner und 1,049871 Israeliten begriffen.

Nach der Bundesacte vom 8. Juni 1815 zum Deutschen Bunde gehörige Länder.

Landestheile.	Geogr. □Meilen.	Bevölkerung 31. Oct. 1857.
Erzherzogthum Oesterreich	577,98	2,389147
Herzogthum Salzburg	130,15	146769
" Steiermark	407,84	1,056773
" Kärnten	188,42	332456
" Krain	181,42	451941
Vom Küstenlande: Stadt Triest und Gebiet . . . . Kreis Görz . . . . . Theil des istrianer Kreises	84,77	361972
Grafschaft Tirol mit Vorarlberg . .	532,04	851016
Königreich Böhmen	943,70	4,705525
Markgrafschaft Mähren	403,77	1,867094
Herzogthum Schlesien	93,50	443912
Von Galizien die Herzogth. Auschwitz und Zator	44,74	196339
	3588,33	12,802944

Finanzen.

Die Budgets für die Jahre 1862*) und 1863.

I. Staats-Einnahmen (brutto).	1862. Fl. österreich. Währung.	1863.
1. Directe Steuern	110,796400	129,386100
2. Indirecte Abgaben, Staatsmonopole u. Regalien	232,369267	249,958501
3. Aus d. Staatseigenthum, Berg- u. Münzwesen	41,071301	40,612863
4. Verschiedene Einnahmen	5,983901	8,035875
5. Einnahmen der einzelnen Verwaltungs-Zweige	8,437096	8,727042
Summe der Staats-Einnahmen	398,657965	436,720381
II. Ordentliche Staats-Ausgaben.		
1. Hofstaat	6,127200	7,458700
2. Cabinets-Kanzlei	72900	76000
3. Staatsrath	186000	192900
4. Ministerrath	52750	68500
5. Ministerium des Aeußern . . .	2,490600	2,733800
6. Staatsministerium:		
a. Abth. für politische Verwaltung	27,156688	27,085264
b. „ „ Cultus, Unterricht	9,616043	9,740935
7. Hofkanzlei, ungarische	15,841943	15,064764
8. „ croat.-slavonische . .	2,052226	2,297437
9. „ siebenbürgische . . .	3,220076	3,539118
10. Ministerium der Polizei	3,313593	3,341771
11. „ „ Justiz	9,123600	9,136700
12. „ „ Finanzen . . .		
a. Finanz-Verwaltung	6,182510	5,917584
b. Erhebungs- ꝛc. Kosten . . .	108,669579	107,259414
13. Minist. f. Handel, Volkswirthsch. ꝛc.	4,729212	6,881034
14. Controle-Behörden	4,886700	4,636000
15. Sonstige zu keinem Verwaltungszweig gehörige Ausgaben . . .	1,416500	1,386000
Summe der Ausgaben 1—15	205,138120	206,815921

*) Vergl.: „Das österreichische Budget für 1862 in Vergleichung mit jenen der vorzüglichern andern europäischen Staaten, dargestellt von Frhrn v. Czoernig; herausgegeben von der k. k. Direction für administrative Statistik. Wien 1862."

Ordentl. Staats-Ausgaben.	1862. Fl. österreich.	1863. Währung.
16. Ministerium des Kriegs	103,070500	93,321600
17. „ der Marine	6,000000	11,072500
Summe für Militair u. Marine	109,070500	104,394100
18. Erforderniß der Staats-Schuld .	143,651232	150,102560
Se. der ordentl. Staats-Ausgaben	457,859852	461,312581
III. Außerordentliche Erfordernisse. Heer u. Flotte, nicht endgiltig festgestellt, höchstens	52,500000	35,000000
Total-Summe der Ausgaben	510,359852	496,312781
„ „ der Einnahmen	398,657965	436,720381
Deficit	111,701887	59,592400

Das dem Reichsrath im Juli 1863 vorgelegte zur Zeit noch nicht votirte Budget für die 14 Monate vom 1. Nov. 1863 bis Ende 1864 zeigt folgende Hauptsummen (s. Wiener-Abendpost 17. Juli 1863).

Ordentliche Ausgabe: 512,500716, Einnahme: 521,677096 Fl.
Außerordentl. „ 102,112701. „ 59,396475 „
Zusammen Ausgabe: 614,613417, Einnahme: 581,073571 Fl.
Mithin Deficit: 33,539846 Fl.

Stand der Staatsschuld am 31. Oct. 1862, umgerechnet auf ein 5procent. Capital in Fl. österr. W. — (Nach dem Bericht der Controle-Commission des Reichsraths.)

Staatsschulden.	Fl. österr. W.
A. Fundirte allgemeine Schuld.	
I. Aeltere Staatsschuld.	
1) In der Verloosung begriffen:	
in wiener Währung verzinslich	50,607183
in Conventionsmünze verzinslich . . .	11,670519
derzeit unverzinslich	3452
2) in der Verloosung nicht begriffen:	
in wiener Währung verzinslich	888812
3) zurückzuzahlende Cameral-Passiv-Capitalien, derzeit unverzinslich	784518
Summe der älteren fundirten Schuld	63,954484

Staatsschulden.	Fl. österr. W.
II. Neuere Staatsschuld.	
1) Auf Conventions-Münze lautend:	
a) ohne festgesetzte Rückzahlung; verzinslich	1544,360361
derzeit unverzinslich	28813
b) mit festgesetzter Rückzahlung; verzinslich	103,615575
unverzinslich	43,724776
2) auf österr. Währung lautend:	
a) ohne festgesetzte Rückzahlung; verzinslich	96,709171
b) mit festgesetzter Rückzahlung; verzinslich	174,533126
c) unverzinslich	1,200129
Summe der neueren fundirten Schuld	1964,171951
B. Schwebende allgemeine Staatsschuld.	
1) An die Nationalbank	192,589931
2) Im Umlauf befindliche Effecten . . .	112,968677
3) An Fonds	30,739019
4) An Private	13,720117
5) An die Staats-Depositen-Casse	63,267331
Summe der schwebenden Schuld	413,285075
C. Lombardisch-venetianische Schuld.	
I. Fundirte Schuld; 1) auf C.-Münze lautend:	
a) ohne festgesetzte Rückzahlung; verzinslich	27,919612
b) mit festgesetzter Rückzahlung; verzinslich	9,822125
c) unverzinslich	312606
2) auf österreichische Währung lautend:	
a) ohne festgesetzte Rückzahlung; verzinslich	1,492550
b) mit festgesetzter Rückzahlung; verzinslich	30,000000
II. Schwebende Schuld	844946
Summe der lombard.-venetian. Schuld	70,391839
D. Veranschlagungs-Capital.	
Für Daz-Entschädigungs-Renten	13,165292
Für die Rente an Bayern	1,750000
Summe des Veranschlagungs-Capitals	14,915292
Total-Summe der Staatsschuld	2526,718641

Stand der Armee (Mai 1863).

[Conscription mit Stellvertretung (nur im Frieden); 8jährige Dienstzeit im activen Heere, 2 Jahre in der Reserve.]

Feldmarschälle	Activ	3	Nicht activ	—
Generale der Cavalerie und FZM.	„	14	„	28
Feldmarschall-Lieutenants	„	76	„	133
General-Majore	„	125	„	178

Garden.	Friedensf.	Kriegsfuß.
Arcieren-Leibgarde, Trabanten-Leibgarde, Leibgarde-Gendarmerie, Hofburgwache	781	781
Infanterie. 80 Linien-Infant.-Reg. (zu 4 Bat., das Bat. zu 6 Comp.) . . .	150430	331230
14 Grenz-Inf.-Reg. und 1 Bat. Titeler Grenz-Inf. (6 Comp.)	8640	55598
Leichte Infanterie. 1 Reg. Tiroler Jäger (8 Bat., zus. 40 Comp.; im Krieg 9 Bat.) und 32 Feld-Jäger-Bat. zu 6 Comp. .	25282	46922
Sanitäts-Truppen. 10 Comp. im Frieden, 12 Comp. im Krieg	830	2858
Cavalerie. Schwere Caval. 12 Cuirassier-Reg. (zu 6 Schwadronen)	39188	41862
Leichte Cavalerie. 2 Dragoner-, 14 Husaren-, 13 Ulanen-Reg. (zu 6 Schwadr.)		
Feldartillerie. 10 Reg., 2 Reserve-Reg., 1 Küstenartill.- u. 1 Raketeur-Reg. (mit 6098 Pferden im Frieden u. 21318 Pferden im Krieg)	27661	50300
Technische Truppen. 2 Genie-Reg. (zu 4 Bat. und 1 Dépôt-Div. im Krieg) und 6 Pionier-Bat. (zu 4 Comp. u. 1 Dépôt-Comp. im Krieg)	8932	14028
Militair-Fuhrwesen-Corps. 54 Schwadr. im Frieden, im Krieg unbestimmt . .	2862	22670
Recapitulation der Feldtruppen.		
Infanterie	185182	436608
Cavalerie	39188	41862
Andere Truppen	39455	86998
Im Ganzen (ohne die Leib-Garden)	263825	565468
Landes-Sicherheits-Truppen. 10 Gendarmerie-Reg. und das Militair-Polizei-Wachcorps	10500	10500

Hierzu kommen die im Krieg zur Errichtung gelangenden Truppenkörper (Stabs-Infanterie, Stabs-Dragoner, Freiwillige, Sereschaner und leichte Reiter, sowie die bewaffnete Populations-Mannschaft in der Militair-Grenze, Landesschützen in Tirol), die Soldaten bei den Armee-Anstalten (technische Artillerie, Monturs- und Oeconomie-Anstalt, 4 Disciplinar-Compagnien u. s. w.) und der Armee-Stab.

Stand der Flotte Ende Mai 1863.

Dampfer.

1) Zur See.

1	Schrauben-Linienschiff	zu	800	Pfdkr.	92	Kan.
5	„ -Fregatten	„	1800	„	194	„
5	Panzer-Fregatten	„	2950	„	158	„
2	Schrauben-Corvetten	„	460	„	44	„
3	„ -Schooner	„	220	„	18	„
10	„ -Kanonenboote	„	1880	„	40	„
10	Rad-Dampfer	„	1500	„	36	„
2	Dampf-Yachten	„	420	„	6	„

2) Auf den Lagunen.

3	Schrauben-Kanonenboote	„	150	„	6	„
4	Rad-Dampfer	„	240	„	8	„
6	„ -Kanonenboote	„	150	„	12	„

3) Auf dem Garda-See.

6	Schrauben-Kanonenboote	„	150	„	24	„
2	Rad-Dampfer	„	180	„	10	„

4) Auf der Donau.

3	Rad-Dampfer	„	400	„	18	„
2	„ -Kanonenboote	„	25	„	2	„
64	Dampfer	zu	11325	Pfdkr.	668	Kan.

5) Im Bau.

2	Panzer-Fregatten	zu	1300	„	68	„

Segelschiffe.

	Kan.		Kan.
2 Fregatten	76	4 Transport-Schooner	16
3 Corvetten	56	28 Penichen, Jollen ꝛc.	64
4 Briggs	64	1 schwimmende Batt.	16
3 Goëletten	24	6 andere Positionsschiffe	32

51 Segelschiffe mit 348 Kanonen.

Im Ganzen: 117 Fahrzeuge mit 1084 Kan.

Stab, Mannschaft und Truppen der Marine (activ: Mai 1863).

Admiralität: 2 Vice-Admirale, 3 Contre-Admirale, 1 Marine-General-Major.
Stabsofficiere: 10 Linienschiffs-Capit., 25 Fregatten-Capitains.
Oberofficiere: 84 Linienschiffs-Lieutenants, 125 Linienschiffs-Fähnriche, 170 See-Cadetten, 20 See-Eleven 1r Classe.
Marineparteien: Geistlichkeit 10; Kriegs-Commissariat 9; Auditoriat 6; ärztliche Branche 69; Officiers-Diener 320.
Beamte: Schiffsbau-Beamte 26; Landbau 9; Maschinen 156; Beamte der hydrographischen Anstalt 8.
Verwaltungsbranche: Beamte 152; Diener und Unterparteien 182.
Matrosen-Corps: Stabsofficiere 4; Oberofficiere 46; Unterofficiere und Matrosen 6100.
Marine-Zeugs-Corps: Stabsofficiere 6; Oberofficiere 39; Unterofficiere und Mannschaft 1876.
Infanterie-Regiment: Stabsofficiere 6; Oberofficiere 76; Unterofficiere und Mannschaft einschließlich Gendarmerie in den Arsenalen (53) 6015. Zusammen 13991 Mann.

Handel.

Gesammthandel der Monarchie im J. 1862.

(Werth in Gulden österr. Währung.)	Einfuhr.	Ausfuhr.
Handel des allgem. österr. Zollgebiets	214,918496	332,853018
" " dalmatin. Zollgebiets . .	7,305094	5,662073
Im Ganzen	222,223590	338,515091

See-Handel und Schifffahrt Triest's im Jahre 1862 (Werth in fl. österr. Währung).

Von und nach	Einfuhr.	Ausfuhr.
der Türkei	13,683625	13,488330
den Donaufürstenthümern	2,047182	19112
Griechenland	3,221205	2,527446
Aegypten	3,733571	3,044484
Rußland (Schwarzes Meer) . . .	1,354790	112169
Oestl. Mittell. u. Schwarzes Meer	24,040373	19,191541
dem Kirchenstaate	1,947949	8,409801
Beiden Sicilien	7,045772	4,459635
den Jonischen Inseln	1,099922	1,945606
Adriatisches Meer	10,093643	14,815042

Von und nach		Einfuhr.	Ausfuhr.
Malta und Gibraltar		51870	649471
Toscana		101093	189540
Sardinien		709081	430949
Frankreich (Mittelländisches Meer)		2,960554	3,667080
Algier		—	131058
Spanien		108332	289355
Tunis		—	25057
Westl. Mittelländ. Meer		3,930930	5,251452
Portugal		112615	32400
Frankreich (Atlantisches Meer)		1,285582	931397
Großbritannien und Irland		16,007535	7,132134
den Niederlanden		6,346464	1,210398
Belgien		2,119698	517067
den Hansestädten		128169	217877
Preußen		359316	2035
Dänemark		9125	51130
Schweden und Norwegen		111388	64515
Rußland (Balt. Meer)		—	131653
Atlant. Meer und Ostsee		26,479892	10,290606
den Verein. Staaten		594334	701215
den spanischen Besitzungen in America		1,935321	—
San Domingo		321206	—
Venezuela		295940	—
Peru		116475	—
Brasilien		6,140250	1,310099
den britischen Besitzungen in Asien		55964	—
„ niederländ. „ „ „		104582	—
„ britischen „ „ Africa		—	3307
Transatlant. Häfen		9,564072	2,014621
Von und nach fremden Häfen		74,108910	51,563262
„ „ „ österr. Häfen		16,139876	33,966967
Total-Werth d. Ein- u. Ausfuhr im Hafen von Triest	1862	90,248786	85,530229
	1861	93,829539	85,794890

Schiffsverkehr im Hafen von Triest 1862.

	Angekommen. Schiffe.	Tonnen.	Abgegangen. Schiffe.	Tonnen.
Segelschiffe	10121	508671	10023	515467
Dampfer	784	260681	787	259443
Zusammen	10905	769352	10810	774910
Davon unter österr. Flagge:				
Segelschiffe	7983	299741	7892	297032
Dampfer	705	186210	708	187295
Zusammen	8688	485951	8600	484327
Segelschiffe in transatlantischer Fahrt, beladen:				
Vereinigte Staaten	10	3629	9	4122
Westindien	18	4763	—	—
Venezuela	3	441	2	343
Brasilien	38	9199	41	10520
Peru	1	568	—	—
Britische Besitzungen in Asien	1	383	—	—
Niederl. Besitzungen auf Java	1	272	—	—
Britisches Guinea	—	—	1	210
Zus. in transatlant. Fahrt	72	19255	53	15195

Handel und Schifffahrt Venedig's im Jahr 1862.

(Werth in fl. österr. Währung.)

	Seewärts.	Landwärts.	Zusammen
Werth der Einfuhr	33,359948	19,845995	53,205943
„ „ Ausfuhr	12,945225	20,240269	33,185494
Total:	46,305173	40,086264	86,391437

Die Zahl der im Hafen von Venedig angekommenen Schiffe betrug:

	Beladen. Schiffe.	Lasten.	Leer. Schiffe.	Lasten.	Zusammen Schiffe.	Lasten.
Segelschiffe . .	2933	223107	116	12437	3049	235544
Dampfer . . .	327	93950	6	2919	333	96869
Total:	3260	317057	122	15356	3382	332413

Stand der Handelsmarine im Anfang d. J. 1862.

Segelschiffe.	Schiffe.	Tonnen.	Mannsch.
Schiffe weiter Fahrt	537	207628	5979
Küstenfahrer	2702	78975	9750
Fischerbarken, Lichterfahrzeuge ꝛc. .	6527	23396	17100
Dampfschiffe (zus. 11570 Pfdkr.) .	59	21338	1701
Im Ganzen	9825	331337	34530

Hiervon kamen auf:	Schiffe.	Tonnen.	Mannsch.
Görz, Triest, Istrien	2578	257635	14281
lombard.-venetianisches Königreich . .	1701	36268	5868
Croatien	304	3315	762
Militairgrenze	152	2362	518
Dalmatien	5090	31757	13101

Oldenburg (Großherzogthum).

[Staatsgrundgesetz vom 18. Febr. 1849, revidirt 22. Nov. 1852.]

Staatsministerium.

Minister des großherzogl. Hauses und der auswärt. Angeleg., ingleichen der Justiz, der Schul- und geistlichen Angelegenheiten —: Krhr Peter Friedrich Ludwig **v. Rössing.**

Minister des Innern —: Krhr Carl Heinrich Ernst Freiherr **von Berg.**

Minister der Finanzen —: Geh.-Rath Christian Carl Philipp Wilhelm **Zedelius.**

Vorstand des Departements der Militair-Angelegenheiten —: GMajor, Gen.-Adjutant und Chef des großh. Stabes Krhr Friedrich Wilhelm Graf **v. Wedel.**

Geh.-Referendar —: Carl Franz Nic. **Buchholtz,** Geh.-Ministerial-Rath.

Ministerial-Bureaux.

Ministerial-Kanzlei. Vorstand —: Herm. Chr. Theodor **Lier,** Ministerial-Assessor.

Haus- und Central-Archiv. Vorstand —: Dr. Wilh. **Leverkus,** Geh.-Archivrath.

Bureau des Militair-Departements. Chef und Referent —: Friedrich Heinr. Wilh. **Meinardus,** Oberintendant.

Statistisches Bureau. Vorstand —: Ludwig Martin Carl **Becker,** Ministerial-Rath.

Ober-Behörden.

1) Gemeinschaftlich für das ganze Großherzogthum.

Staats-Gerichtshof. Präsident —: Ober-Appellations-Gerichts-Präsident Dr. **Römer.**
Ober-Appellations-Gericht. Präsident —: Dr. **Römer.**
Ober-Auditoriat —: Obergerichts-Präsident **v. Buttel.**
Gerichtshof zur Entscheidung der Competenz-Conflicte. Vorsitzender —: Dr. **Römer** (s. oben).

2) Für das Herzogthum Oldenburg.

Regierung zu Oldenburg. Reg.-Präsident —: **Erdmann.**
Post- und Telegraphen-Direction. Vorstand —: Ober-Post-Director **Bödecker.**
Kammer. Kammer-Präsident —: **Janssen.**
Ober-Zoll-Collegium (in Hannover, für die zwischen Oldenburg u. Hannover gemeinsame Verwaltung der Zölle und indirecten Steuern). Mitglied für Oldenburg —: Bernh. H. K. **Meyer,** Ober-Zollrath.

Appellations-Gericht. Präsident —: Joh. Heinr. Jac. **Schloifer,** Vice-Präsident —: Greg. Wilh. Christ. **Tenge.**
Ober-Gerichte: a) Oldenburg. Präs. —: Chr. Diedr. **v. Buttel.** — b) Varel. Director —: Johann Dan. **v. Finckh.** — c) Vechta. Director —: Ernst Friedr. **Ruhstrat.**
Ober-Staatsanwalt —: Maxim. Heinr. **Rüder.**

Evangel. Ober-Schulcollegium. Dir. —: **Schloifer** (s. oben).
Katholisches Ober-Schulcollegium. Vorsitzender —: Geh.-Kirchenrath, Domcapitular **Reismann,** bischöflicher Official.
Evangel. Ober-Kirchenrath. Dir. —: Staatsrath Dr. **Runde.**
Kathol. Kirchenwesen. Bischöflicher Official —: Geh.-Kirchenrath, Domcapitular **Reismann.**

---

3) Für das Fürstenthum Lübeck.

Regierung zu Eutin. Präsident —: Anton Georg Friedrich **Barnstedt.**
Ober-Gericht. Director —: Georg Ernst **v. Finckh** II.

4) Für das Fürstenthum Birkenfeld.

Regierung zu Birkenfeld. Reg.-Director —: Alexander Christ. **v. Finckh.**
Ober-Gericht. Director —: Arnold **Kitz.**

Militair.

Chef —: Se. K. H. der **Großherzog.**
Chef des Stabs —: GMaj., GAdj. Krhr Graf **v. Wedel.**
General-Adjutanten —: General-Major **Mosle**; Gen.-Maj. Krhr Graf **v. Wedel.**
Adjutant des Großherzogs —: Hauptmann **Zedelius.**
Militair-Commando —: GMaj. **v. Fransecky,** Commandeur des großherzoglichen Bundescontingents und der hanseatischen Brigade.

Ober-Hof- und Hofchargen.

Oberschenk —: vacat.
Ober-Kammerherr —: Friedrich Franz Graf **v. Münnich,** Vorstand des Kammerherren-Stabes.
Ober-Stallmeister —: Krhr Adam Ernst Rochus **v. Witzleben,** Vorstand des Hofstallmeister-Stabes.
Ober-Jägermeister —: Krhr Friedrich H. C. L. A. Graf **zu Rantzau-Breitenburg,** Chef der Hofverwaltung in Eutin.
Ober-Hofmeister —: Krhr Georg Ernst Frhr **v. Freitag.**
Ober-Hofmarschall —: Krhr Herm. Graf **v. Bocholtz.**
Hofmarschall —: Krhr Adolf Goswin **v. Grün,** Vorstand des Hofmarschall-Stabes.
Vice-Oberstallmeister —: Krhr Franz Frhr **v. Elmendorff.**
Schloßhauptmann —: Krhr Friedrich Curt **v. Alten.**

Vorstand der Hof- und Privat-Kanzlei —: Krhr Baron **von Beaulieu-Marconnay.**

Diplomatisches Corps zu Oldenburg und Consuln.

Bayern. [Theodor **Lürmann,** GC. (Bremen).]
Belgien —: Heinrich **Bosch-Spencer,** MR. (Kopenhagen).— [Varel —: Joh. C. H. **Bley,** C.]
Brasilien —: Dr. jur. Ritter Marcos Ant. **de Araujo,** a. G. u. b. M. (Berlin). — [Chev. Franc. Muniz Barreto **de Aragão,** GC. (Hamburg).]
Frankreich —: Eduard **Cintrat,** a. G. u. b. M. (Hamburg).— [Brake u. Elsfleth —: G. **Livio** (Bremen), Ag. u. VC.]
Großbritannien —: Henry F. **Howard,** b. M. (Hannover). — [John **Ward,** GC. (Hamburg; zugleich für die Hansestädte, Hannover, Holstein); Brake —: F. Chr. **Köppen,** VC.]
Hannover —: vacat.
Niederlande. [Gerh. Heinr. **Roessingh,** C. für Oldenburg (Bremen); Varel —: Johann Caspar Heinrich **Bley,** C.]

Oesterreich —: Frhr Friedr. Graf **v. Ingelheim**, a. G. u. b. M. (Hannover). — [Ernst Frhr **v. Merck**, GC. (Hamburg).]
Portugal. [Ludwig Friedrich **Mathies**, GC. (Hamburg).]
Preußen —: Oberst Prinz Gustav **v. Isenburg-Büdingen**, a. G. u. b. M. — [Louis **Delius**, C. (Bremen); Brake —: Joh. **Müller**, VC.]
Rußland —: wirkl. Staatsrath Joh. **v. Persiani**, a. G. u. b. M. (Hannover). — [Joh. **Achelis**, C. (Bremen).]
Sandwich-Inseln. [Joh. Friedrich **Müller**, C. (Bremen).]
Schweden und Norwegen. [Herm. H. **Meier**, C. (Bremen); Brake —: Dietr. **Claußen**, VC.]
Schweiz —: C. **Hirzel-Lampe**, Bevollm. für Zoll- und Handelssachen bei sämmtlichen Staaten des Zollvereins.
Verein. Staaten v. N.-America. [Oldenburg —: Maximilian C. **Gritzner**, VC.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Landestheile.	QM.	Einwohn. 3. Dec. 1858.	1861.	Zuwachs in Proc.	1861 a. 1 QM.
Herzogth. Oldenburg *)	98,44	236827	239158	+ 0,98	2429
Fürstenth. Lübeck **) .	6,68	21685	21693	+ 0,04	3247
„ Birkenfeld .	9,13	35486	34391	— 3,09	3767
Das Großherzogth. zus.	114,25	293998	295242	+ 0,42	2584

Die Bevölkerung zerfällt nach der Religion in:

Landestheile.	Luther.	Reform.	Unirte.	Katholik.	andere Christen	Juden.
Hzgth. Oldenburg	171588	1140	157	64660	843	752
Fürstenth. Lübeck	21602	16	10	35	10	13
„ Birkenfeld	Protestanten:		26290	7361	15	722
Im Ganzen „			220803	72056	868	1487

Außerdem gehörten 2 Einw. anderen Religionen an und bei 26 fehlte die Angabe der Religion.

*) Die Bauerschaft Wachtum ist in beiden Zählungen nicht mit einbegriffen; 1858 hatte sie 361 Einw., 1861 ist sie von Hannover mitgezählt worden.

**) Der Flächeninhalt des Fürstenthums Lübeck hat sich nach neuern Ermittelungen um 0,22 QM. größer herausgestellt als die frühere Annahme von 6,46 QM.

Finanzen.

Voranschlag des Budgets (in Cour. des 30-Thaler-Fußes) für

1863.	Oldenburg Großherzogth.	Oldenburg Herzogth.	Fürstenthum Lübeck.	Fürstenthum Birkenfeld.
Einnahme .	535000	1,335000	159600	151440
Ausgabe . .	535000	1,372000	159600	152440

Von dem Deficit bei dem zweiten und letzten Posten wird angenommen, daß dasselbe durch Mehreinnahme und Minderausgabe gedeckt wird.

Staatsschuld Ende 1862. Es betrugen die Schulden des Großherzogthums 66900 Thlr., des Herzogthums Oldenburg 3,805900 Thlr., des Fürstenth. Lübeck 256300 Thlr., des Fürstenth. Birkenfeld 50200 Thlr.; im Ganzen 4,179300 Thlr.

Militair (nach der neuen Organisation).

Infanterie (3 Feld- und 1 Ersatz-Bataill.) . .	3051 Mann;
3 Schwadronen Cavalerie	509 „
Artillerie und Pioniere	447 „
Zusammen:	4007 Mann.

Schiffsbewegung im Jahr 1861.

(Ohne das Emsgebiet.)	Eingegangen. Schiffe.	Eingegangen. Lasten.	Ausgegangen. Schiffe.	Ausgegangen. Lasten.
Segelschiffe	1025	85685	975	87226
Küsten- und Flußschiffe . . .	8525	161033	9188	174961
Im Ganzen	9550	246718	10163	262187
Davon oldenburgische	6150	119746	6731	130043
„ fremde	3400	126972	3432	132144

Bestand der Rhederei. Unter oldenburg. Flagge fuhren
1. Januar 1861: 642 Schiffe von 34456 Last mit 2878 M.,
1. „ 1862: 637 „ „ 33899 „ „ 2799 „

Päpstliche Staaten (oder Kirchenstaat).

[Siehe S. 573 des Almanachs auf 1851. Ueber die Losreißung der Romagna seit Ausbruch des Aufstandes im J. 1859 siehe die Chronik v. Jahrg. 1859 und 1860. Dieselbe wird mit dem Königr. Sardinien vereinigt durch königl. Decret v. 18. März 1860. Staatssecr. Cardinal

Antonelli protestirt gegen die Annexation in seiner Note v. 19. April 1860. Annexation der Marken und Umbriens ꝛc. 17. Dec. 1860. — S. die Vorbemerkung zu Italien, Königreich.]

Ministerrath.

Staats-Secretair —: Cardinal Giac. **Antonelli**, Präsident.
Minister der Finanzen und General-Schatzmeister —: Msgr. Giuseppe **Ferrari** (1. Dec. 1854).
Minister des Innern —: Msgr. Andrea **Pila** (März 1858).
Pro-Minister des Kriegs —: Msgr. Francesco Saviero **de Merode**, ad int. (Mai 1860).
Minister des Handels, der schönen Künste und öffentlichen Arbeiten —: Baron P. D. **Constantini-Baldini** (Juni 1860).
General-Director der Polizei —: Msgr. Antonio **Matteucci**, Vice-Camerlengo der heil. römischen Kirche.

General-Advocat des Fiscus —: Msgr. A. **Gianfanti**.
Secretair —: Commandeur Francesco **Sabatucci**.

Staatsrath.

Präsident —: Cardinal Theodolfo **Mertel** (1863).
Vice-Präsident —: Msgr. Domenico **Consolini**.
Ordentliche Mitglieder —: Msgr. Salv. **Nobili-Vitelleschi**, Erzbischof v. Seleucia in part.; Adv. Ottavio **Scaramucci**; Mquis Giuf. **Fonti**; Chev. Gio. Batt. **de Dominicis-Tosti**, Adv. des heil. Consistoriums; Adv. Tomm. **Carocci**; Com. Giov. **Ferraguti**; Chev. Adv. Luigi **Lattanzi**; Com. Adv. Ter. **Tamburini**; Adv. Jgn. **Baccelli**; Com. Franc. **Sabatucci**, Secretair. Außerordentliches Mitglied —: Msgr. Michele **Loschiavo**.

Staatsrath der Finanzen.

Präsident —: Cardinal Luigi **Altieri**.
Vice-Präsident —: Msgr. Pasquale **Badia**.
Staatsräthe der Revda Camera Apostolica —: Msgr. A. M. **Ricci**; Msgr. Luigi **Giordani**; Advocat Gaetano **Stolz**; Cheval. S. **Cappello**; Graf **Bonafede**, sowie 22 Staatsräthe für die verschiedenen Provinzen des Staats.

Oberste Gerichtshöfe.

Penitenzieria Apostolica.

(Amt des Oberbeichtigers.)

Cardinal A. M. **Cagiano di Azevedo**, Groß-Pönitentiarius.
Msgr. L. **Serafini**, reggente (Geschäftsführer).

Cancelleria Apostolica.

Vice-Kanzler —: Cardinal Luigi **Amat.**
Msgr. F. **de Fallour du Coudray**, reggente (Geschäftsführer).

Dataria Apostolica.

(Päpstliche Pfründen-Kammer; vor das Forum derselben gehört namentlich die Verleihung kleinerer, dem Papst reservirter Pfründen und solcher Dispensationen, welche nicht geheim gehalten werden müssen.)

Cardinal Mario **Mattei**, Pro-Datarius.
Msgr. Franc. **Vici**, Unter-Datarius.

Sacra Rota Romana.

(Kammergericht; besteht aus 12 Prälaten.)

Msgr. G. A. **del Magno**, Decan.

Reverenda Camera Apostolica.

Cardinal Luigi **Altieri**, Camerlengo.
Msgr. Antonio **Mattencci**, Vice-Camerlengo.
„ Francesco Maria **Giannuzzi**, Uditore generale.
„ Giuf. **Ferrari**, Gen.-Schatzmeister (Tesoriere gen.).
„ M. F. **Peraldi**, Decano dei chierici di camera.
„ A. **Roffi-Vaccari**, Uditore del camerlengato.
„ Comm. **Anibaldi**, Advocat der Armen.
„ Angelo **Gianfanti**, Gen.-Advocat des Fiscus.
„ Pietro **Benvenuti**, Gen.-Procurator des Fiscus.
„ Giuf. **Vafalli**, Gen.-Commiff. der apoft. Kammer.

Haus Sr. Heiligkeit des Papstes.

Card. N. **Clarelli-Paracciani**, Secr. der päpftl. Breven.
„ Mario **Mattei**, Pro-Datarius.
„ Roberto **Roberti**, Secretair der Bittschriften.
„ Giacomo **Antonelli**, Staats-Secretair und Präfect der apoftolischen Paläfte.
Msgr. Edoardo Borromeo **Arefe**, Ober-Hofmeifter (Maggiordomo).
Bartolomeo **Pacca**, Ober-Ceremonienmeifter (Maestro di Camera).
Giovanni **Janni**, Uditore.
Gieronimo **Gigli**, aus dem Prediger-Orden, Maestro del sacro palazzo (Ober-Cenfor).

Geheime Kämmerer.

Msgr. Guftav Prinz **v. Hohenlohe-Schillingsfürft**, Erzbischof von Edeffa in part., Geh.-Almofenier.

Msgr. Luca **Pacifici**, Secretair der Breven ad principes.
„ Giuseppe **Berardi**, Substitut des Staats-Secretariats.
„ Franc. **Vici**, Unter-Datarius.
„ . . . ., Secr. des latein. Briefwechsels.
„ Francesco Graf **v. Merode**, Mundschenk (coppiere).
„ Giorgio **Talbot de Malahide.**
„ Giuseppe **Stella**, Garderobier.
„ Franc. **Ricci**, Msgr. Augusto **Negrotto.**

J. Fürst **Ruspoli di Cerveteri**, Maestro del sacro ospicio.
Marchese **Sacchetti**, Ober-Intendant des Hofwesens (Foriere maggiore).
Marchese **Serlupi-Crescenzi**, Ober-Stallmeister.
Camillo Fürst **Massimo**, Gen.-Postmeister.
Gen.-Lieut. Carl **Barberini** Herzog **v. Castel vecchio**, commandirender Capitain der Nobelgarde.
Gen.-Lieut. Emil **Altieri** Fürst **v. Viano**, Capitain der Nobelgarde.

Legationen und Delegationen.

Legation von Rom und Provinz. Präsident von Rom u. der Comarca —: Msgr. Giuseppe Arborio **Mella.**
Delegationen. Viterbo —: Msgr. Paolo **Roccaserra.** — Civitavecchia —: Msgr. L. **Randi.** — Orvieto —: Msgr. J. B. **Cerruti.**
Legation der Campagna und Maritima. Legat —: der Cardinal Mario **Mattei**, Dechant des heil. Collegiums.
Delegationen. Velletri —: Msgr. Achille **Ricci.** — Frosinone —: Msgr. F. **Scapitta.** — Benevent —: unbesetzt.

Das „Annuario Pontifico" für 1863 führt außerdem die Legationen der Romagna, der Marken und von Umbrien mit den betreffenden Subdelegationen als unbesetzt auf.

Armee.

Oberbefehlshaber der Truppen —: Christophe Louis Léon **Juchault de Lamoricière** (7. April 1860; abwesend).
Inspector der Infanterie —: Brigade-General Herm. **Kanzler.**
Chef des General-Stabs —: Major Marquis Giov. **Lepri.**
Militair-Intendant —: Paolo **Agostini.**
Commandant der Gendarmerie —: Oberst Pietro **Bossi.**

Commandant der Artillerie (Genie) —: Oberst Bernhard **Blumensthil.**
Groß-Caplan der Truppen —: Msgr. **Tizzani.**

Diplom. Corps zu Rom und Consuln.

Argentinische Republik. [Rom —: Odoardo **Calvari**, C.]
Bayern —: Leg.-Rath und Krhr Ferdinand Frhr **v. Berger**, a. G. u. b. M. (1855; zugl. accred. bei König Franz II. Beider Sicilien); Krfkr Friedr. Frhr **v. Riederer**, Leg.-Rath. — [Civitavecchia —: Franc. **Flaminj**, C.]
Belgien —: Henri **de Carolus**, a. G. u. b. M. (accr. 14. Januar 1860); **de Bounder de Melsbroeck**, 1r Leg.-Secr.; Leon **van den Bossche**, Att. — [Civitavecchia —: F. **Guglielmi**, C.; Rom —: F. M. **Terwagne**, C.]
Bolivia —: Mquis Don Ferdinando **Lorenzana**, bev. Min. (accr. Aug. 1863). — [Civitavecchia —: Raimond **Payer**, C.; Rom —: Comm. T. **Filipani**, C.]
Brasilien —: Commandeur José Bernardo **de Figueiredo**, GTr. — (Rom —: Gioacch. Santos **Rodriguez**, C.]
Chile. [Rom —: . . . ., C.]
Costa-Rica —: Mquis Don Ferdinando **Lorenzana**, MR. (accr. 2. Octbr. 1850). — [Civitavecchia —: Giov. Bapt. **Fraticelli**, C.]
Dänemark. [Civitavecchia —: M. A. F. **Feoli**, C.; Rom —: Chev. Johann **Bravo**, C. und Kunstagent.]
Ecuador —: Ignazio **Ordoñez**, bev. Min.; Raffaele Barba **Jijon**, Leg.-Secr. — [Civitavecchia —: Giov. B. **Fraticelli**, C.; Rom —: Luigi **Scalzi**, C.]
Frankreich —: Senator Fürst Henri **de La Tour d'Auvergne**, Botschafter (accr. 16. Decbr. 1862); Baron **Baude**, Secr. 2r Cl.; Baron **d'Ideville**, Secr. 2r Cl.; Baron **de Cholet**, Secr. 3r Cl.; Baron **d'Haubersart**, **Aguado** Graf **de Las Marismas**, Graf H. **de Chateaubriand**, Graf Gust. **de Montebello**, Attachés; **Loiseau d'Entraigues**, Kanzler u. Cons. hon. — [Civitavecchia —: E. **Hennequin**, C.]
Griechenland. [Rom —: A. **Gauthier**, GC.]
Großbritannien. — [Rom —: J. **Severn**, C.]
Guatemala —: Mquis Don Ferdinando **Lorenzana**, b. M. (accr. 1. Oct. 1851). — [Civitavecchia —: A. **Arata**, C.]
Hannover. [Rom —: Rudolf **Crons**, C.]
Honduras —: . . . ., a. G. u. b. M.

Marino (San) —: . . . ., GTr.
Merico. [Rom —: Chev. G. **de Paris**, GC.]
Modena —: Chev. Pietro **Cimbardi**, GTr.
Monaco. [Rom —: Giovanni Battista **Augero**, C.]
Neu-Granada. [Rom —: Valerio **Trocchi**, C.]
Nicaragua —: Marquis Don Ferdinando **Lorenzana**, b. M. (accr. 24. April 1858).
Niederlande —: Jkhr Louis G. J. F. Graf **du Chastel**, MR. (accr. im Febr. 1858). — [Civitavecchia —: L. **Arata**, C.]
Nord-America (Ver. Staaten) —: R. M. **Blatchford**, MR. (accr. 26. Nov. 1862). — [Rom —: W. J. **Stillman**, C.]
Oesterreich —: GRath Alexander Frhr **v. Bach**, Botschafter (accred. 28. Sept. 1859); Krhr Moritz Frhr **v. Ottenfels-Gschwind**, Botsch.-Rath u. Agent für die geistl. Angelegenheiten; Joseph **Palomba-Carracciolo**, Leg.-Rath; Krhr Graf Anton **v. Walkenstein-Trostburg**, Botsch.-Secretair; Baron **Hübner**, Att. — [Civitavecchia —: Giov. Andr. **Palomba**, C.]
Parma (s. Spanien). [Rom —: G. **Sassi**, C.]
Peru —: . . . ., GTr. — [Rom —: . . . ., C.]
Portugal —: Herzog **de Saldanha**, Botschafter (accr. 19. Januar 1863); Don Pietro **da Costa**, 1r Secr.; L. M. **de Vasconcello**, 2r Secr.; L. A. **de Parez-trello**, L. Pinto **Souza**, Attachés. — [Civitavecchia —: . . . ., C.; Rom —: Giov. **Hußon de Camara**, GC.]
Preußen —: General d. Cavall., Gen.-Adjutant und Oberstallmeister Frhr **v. Willisen**, a. G. u. b. M. (accr. 14. Febr. 1863); Graf **zu Lynar**, Leg.-Secr. ad int.; Graf **v. Dönhoff**, Leg.-Secr. ad int. — [Civitavecchia —: Pietro **di Filippi**, C.; Rom —: Ant. **Marstaller**, C.]
Rußland —: GRath Nicolaus **v. Kisseleff**, a. G. u. b. M. (accr. 5. Juli 1856); Hofrath u. Krjkr Felix Frhr **v. Meyendorff**, 1r Secr.; Hon.-Rath Leon Fürst **Urussoff**, 2r Secr.; wirkl. StRath Gregor Fürst **Wolkonsky**, Krjkr u. Colleg.-Assess. Wladimir **Miatleff**, Colleg.-Secr. Alex. **Wassiltschikoff**, Krjkr u. Coll.-Secr. **Schewitsch**, Krjkr u. Colleg.-Secr. Peter **Kapnist**, Attachés. — [Civitavecchia —: Luigi **Arata**, C.]
Sachsen (Königreich) —: . . . ., Agent.
San Salvador —: Mquis Don Ferdinando **Lorenzana**, bev. Min. (16. April 1860).
Schweden. [Rom —: Chev. Johann **Bravo**, C.]

Schweiz. [Rom —: Martin **Hoz**, GC.]
Sicilien, Beide —: Giuſ. **Gravina e Requesceng** Fürſt **d'Altomonte**, GTr.; Chev. M. **Bauchelli**, Kanzliſt. — [Civitavecchia —: D. Fr. **Galera**, GC.]
Spanien —: Gerardo **de Souza**, a. G. u. b. M., beauftr. als Botſchafter (25. Nov. 1861); Juan **Silva** Mquis **de Arcicollar**, 1r Leg.-Secr.; José **Lapazarán y Olazabal**, 2r Secr.; Lino **Muñoz**, Riccardo **Valez**, Attachés; Enrique **Mora**, Franc. **Soliveres**, Fern. Fernandez **de Valesco**, att. surnum. — [Civitavecchia —: Ramon **de Valladores y Saavedra**, C.]
Toscana —: Mquis Scipione **Bergagli**, a. G. u. b. M.; Luigi **Cecchini**, Giul. **Berſani**, Att. — [Civitavecchia —: J. A. **Palomba**, GC.]
Württemberg —: Com. Carl Ritter **v. Kolb**, GTr. u. GC.

Statiſtiſche Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung. Die päpſtlichen Staaten beſtanden vor der Annexation der Romagna, der Marken und Umbriens an das damalige Königreich Sardinien (1860) aus folgenden 20 Provinzen: Rom und die Comarca, Ancona, Ascoli, Benevent, Bologna, Camerino, Civitavecchia, Fermo, Ferrara, Forli, Froſinone, Macerata, Orvieto, Perugia, Urbino und Peſaro, Ravenna, Rieti, Spoleto, Velletri, Viterbo, mit einem Flächeninhalt von 752,59 geogr. QMeilen und nach dem Cenſus von 1853 mit 3,124668 Einwohnern, darunter 263 Nichtkatholiken und 9237 Israeliten. Der gegenwärtige factiſche Territorial-Beſtand aber umfaßt nur noch die Provinzen: Rom und Comarca (82,45 QM.), Viterbo (54,51 QM.), Civitavecchia (17,88 QM.), Velletri (26,88 QM.) und Froſinone (ohne Ponte Corvo 32,68 QM.) mit im Ganzen 214,40 QM. und ca. 700000 Einwohnern.

Die Einwohnerzahl von Rom betrug in den Jahren:

1857:	1858:	1859:	1860:	1861:	1862:
179952	180339	182585	184049	194478	197078.

Es zählten im Jahr 1853: Viterbo 14000, Velletri 13000, Alatri 11370, Civitavecchia 10000 Einw.

Finanzen.

Im Jahr 1859 stellte sich die Einnahme auf 14,752365 Scudi, die Ausgabe auf 14,568858 Scudi; es ergab sich mithin nach Abzug des Reservefonds (100000 Sc.) ein Ueberschuß von 83507 Scudi. — Nach dem Budget-Voranschlag*) für das Jahr 1860 betrugen Einnahme und Ausgabe:

Ordentliche und außerordentliche	Einnahme (Scudi).	Ausgabe (Scudi).
Directe Abgaben und Cameralgüter .	3,678814	556760
Zölle (Tabak und Salzmonopol) . .	7,680820	2,389591
Stempel und Register	1,048104	116483
Posten	374866	268623
Lotto	1,116957	737853
Münze	33813	44692
Oeffentliche Schuld	322598	4,877478
Ministerium des Innern	44659	1,508249
Ministerium für Handel ꝛc.	139444	741266
Ministerium des Kriegs	12940	2,345485
Vorläufig zurückgehaltene Einnahme	310	—
Census	—	88541
Obligationen auf Fonds ꝛc. . . .	—	1,344325
Summe d. Einnahme u. Ausgabe	14,453325	15,019346

Mehrausgabe: 566021 } Gesammt-Deficit: 666021 Sc.
Reserve-Fond: 100000 }

Seit den letzten Jahren fehlen zuverlässige Nachweisungen über die päpstlichen Finanzen; in Wirklichkeit sollen (nach G. Fr. Kolb, s. oben Anm.) die Budgets etwa folgendermaßen abgeschlossen haben:

1860: Bedarf	22,000000,	Einkommen	8,000000 Scudi.
1861: „	20,000000,	„	8,000000 „
1862: „	10,000000,	„	5,000000 „

*) Die Budgets geben kein vollständiges Bild des wirklichen Bedarfs; es sind aus denselben ausgeschlossen: die Fondanweisungen für besondere Titel, namentlich die Dotation der Präfectur der apostolischen Paläste (600000 Sc.), die Ausgaben für den Papst selbst, für die Municipalität von Rom und endlich die Kosten des Unterhalts der fremden Truppen. Der persönliche Bedarf des Papstes erscheint zwar nur mit 600000 Sc., es sind hierzu jedoch weit über 5 Mill. Sc. als Ertrag der geistlichen Beneficien im Kirchenstaat hinzuzurechnen. (G. Fr. Kolb, Handbuch der vergleich. Statistik ꝛc. 1862.)

Der „Petrespfennig" hatte (nach dem Osservatore Romano) bis zu Anfang des Jahres 1863 27 Mill. Frcs. (ca. 5 Mill. Scudi) eingebracht.

Stand der Staatsschuld am 1. Januar 1858.

	Scudi.
Aeußeres 5-proc. Anlehen	28,375000
Innere permanente 5-proc. Schuld	34,012240
Schwebende Schuld:	
4-proc. (Cautions-Capitalien)	1,316054
3-proc. (anerkannte Credite)	2,000000
5-proc. (Credit- und Wechselscheine)	437980
2½-proc. (Schuld an die römische Bank)	330000
Im Ganzen	66,471274

Ueber den gegenwärtigen Stand der Staatsschuld fehlen genaue Angaben. Dieselbe wurde im Jahr 1859 nicht vermehrt, wohl aber bedeutend im Jahr 1860; ferner soll im Dec. 1861 der Finanzminister dem Staatsrath der Finanzen die Ausgabe neuer Schuldscheine kund gethan haben und laut Edict vom 28. Januar 1863 wurde eine neue Anleihe von 4 Mill. Scudi creirt. Die Gesammtsumme der Schuld läßt sich daher auf wenigstens 80 Mill. Scudi veranschlagen.

Stand der Armee im Juni 1863.

Kriegsministerium, Generalstab, Intendanz, Auditoriat, Sanitäts-Oberbeamte ꝛc.	83	M.
Infanterie. 1 Regiment Linie (2 Bataill.)	1700	„
1 Bataillon Jäger (cacciatori)	800	„
1 Bataillon Garnisonstruppen	500	„
1 Compagnie Krankenwärter	80	„
1 Compagnie Arbeiter*)	150	„
1 Legion Gendarmerie (12 Comp.)	2500	„
1 Bataillon Zuaven (8 Comp.; Franco-Belgier)	650	„
1 Bataillon Carabinieri (8 Comp.; Schweizer)	650	„
1 Regiment Artillerie und Genie	850	„
Cavalerie. Gendarmerie (2 Schwadronen)	250	„
2 Schwadr. Dragoner (Einheimische u. Fremde)	300	„
Im Ganzen	8513	M.

*) Deserteure der italienischen Armee, die bei militairischen Bauten ꝛc. beschäftigt werden

Handelsverkehr.

(Werth in Scudi. Neuere Nachrichten über den Handel fehlen.)

In den Jahren	Werth der Einfuhr.	Werth der Ausfuhr.	Ges.-Werth.
1856	9,797822	9,685283	19,483105
1857	12,627432	11,625355	24,252787
1858	13,510143	11,690258	25,200401

Schiffsverkehr im Hafen von Civitavecchia im Jahr 1862. Die Gesammtzahl der (fremden und einheimischen) ein- und ausgegangenen Schiffe betrug 3843 von 610689 Tonnen Gehalt; davon waren angekommen: 1883 Sch. von 301264 T. und abgegangen: 1960 Sch. von 309425 T.

Stand der Handelsflotte am 31. Dec. 1859 im Mittelländischen Meer: 298 Schiffe von 4658 Tonn. Gehalt und mit 877 M. Besatzung. (In den Häfen des Adriatischen Meeres waren 1671 Schiffe von 32467 T. Gehalt und mit 9789 Mann Besatzung vorhanden gewesen.)

Paraguay (Republik).

[Die Republik Paraguay wird begrenzt *): nach Süden gegen die Argentinische Republik durch den Parana, die Wasserscheide zwischen diesem und dem Uruguay und durch den Bermejo; nach Osten gegen Brasilien durch den Parana; nach Norden gegen Brasilien durch die Flüsse Ybeiñema, Mbotetey und Bahia Negra, gegen Bolivia durch eine Linie vom Bahia Negra bis zum 63° 41′ 30″ westl. Länge von Paris; gegen Westen durch die Verlängerung des eben genannten Längegrades bis zum Bermejo. — Erste Niederlassung der Spanier im Jahr 1535, Beginn der Jesuiten-Mission 1608, Landesverweisung der Jesuiten 1768, Ausbruch der Revolution gegen Spanien 1811. José Gaspar Rodriguez Francia, Dictator 1814, auf Lebenszeit ernannt 1817. Nach dem Tode Francia's im Jahr 1840 ging die Regierung an eine Art Junta unter der Präsidentschaft eines früheren Civil-Richters, Ortiz, über, die jedoch bald durch eine Militair-Revolution ihrer Gewalt beraubt wurde. Die Leiter derselben bildeten nun selbst eine provisorische Regierung, deren nominelles Haupt Medina war. Nachdem dieser durch den Bataillons-Commandanten Mariano Roque Alonso gestürzt

*) Die hier folgenden Grenzbestimmungen sowie die statistischen Angaben beruhen auf directer officieller Mittheilung.

war, wurden letzterer und Carlos Antonio Lopez im Jahr 1841 zu Consuln ernannt. Im Jahr 1844 wurde Lopez zum Präsidenten des Freistaates auf 10 Jahre, die von der Constitution vorgeschriebene Präsidentschafts-Periode, erwählt; 1854 abermals gewählt, nahm er die Fortführung seines Amtes nur für 3 Jahre an und erst auf dringendes Verlangen des Congresses am 17. März 1857 für die noch übrigen 7 Jahre (2tes Decennium seiner Präsidentschaft). — Die Unabhängigkeit des Freistaates wurde anerkannt von Brasilien, Bolivia, Venezuela, Costa-Rica, Chile, Peru, Ecuador, Neu-Granada und der Argentinischen Republik (von letzterer 15. Juli 1852); in Europa von Oesterreich, Frankreich, England (3. Januar 1853), Sardinien, Portugal, Preußen, sowie von den Vereinigten Staaten von Nord-America. — Vollständige Freigebung der Schifffahrt auf dem Paraguay für die Flaggen aller befreundeten Nationen durch den zwischen Brasilien und Paraguay abgeschlossenen Vertrag von Assuncion vom 13. Febr. 1858.]

Präsident —: Francisco Solano **Lopez** (übernimmt nach dem Tode seines Vaters, des vorhergehenden, im Sept. 1862 gestorbenen, Präsidenten Carlos Antonio **Lopez**, laut testamentarischer Verfügung desselben *) die Präsidentschaft).
Vice-Präsident —: wird, wenn nöthig, durch den Präsidenten in den durch die Constitution vorgeschriebenen Fällen ernannt.

Ministerium.

Präsident des Conseils und Staats-Secretair des Innern —: Francisco **Sanchez.**
Staats-Secretair des Kriegs und der Marine —: Oberst Venancio **Lopez.**
Staats-Secretair des Aeußern —: José **Berges.**
Staats-Secretair der Finanzen —: Mariano **Gonzalez.**

Cultus. Bischof von Assuncion —: Msgr. Manuel Antonio **Palacios** (1863).

Oberbefehlshaber der Armee —: . . . .
Befehlshaber der Leibwache der Regierung —: Oberst-Lieut. Filipo **Toledo.**

---

*) Nach der Constitution steht dem Präsidenten das Recht zu, für den Fall seines Absterbens vor dem Erlöschen seines Mandates einen provisorischen Nachfolger durch ein authentisches, geheim zu haltendes Testament zu ernennen.

Diplom. Corps und Consuln zu Assuncion.
Argentinische Republik —: . . . .
Brasilien —: . . . ., GTr. — [Assuncion —: Amaro José **dos Santos Barbosa**, GC.]
Frankreich —: Ch. **Lefèbvre de Becour**, bev. Min. (Buenos-Ayres; zugl. accred. bei der Argentinischen Republik). — [Assuncion —: Laurent **Cochelet**, C.]
Großbritannien. [Assuncion —: . . . ., C.]
Nord-America —: Charles A. **Washburne**, MR. (ern. 8. Juni 1861). — [Assuncion —: L. **Bamberger**, C.]
Portugal —: Leonardo **de Souza Leite e Azevedo**, GTr. u. GC. (1846; Montevideo; auch bei der Argentin. Republik und Uruguay begl.). — [Assuncion —: Fr. Jos. Corrêa **Madruga**, C.]
Preußen —: Leg.-Rath Friedrich **v. Gülich**, GTr.
Schweden. [Gabriel Em. **Billbergh**, C. (Buenos-Ayres; zugl. für die Argentin. Republik u. Uruguay).]
Uruguay —: Dr. Don Octavio **Lapide**, MR. (ern. März 1863). — [Assuncion —: Antonio **Nin y Reyes**, GC.]

Statistische Notizen.

Der Flächeninhalt des Territoriums der Republik innerhalb der oben genannten Grenzen beträgt:

im Chaco (Land westl. vom Paraguay) .	16537	leg. cuadr.
zwischen dem Parana u. Paraguay .	11113	„ „
zwischen dem Parana u. Uruguay . .	1820	„ „
Im Ganzen	29470	leg. cuadr.*),

von denen ungefähr 2500 bewohnt und cultivirt sind.

Die Gesammt-Bevölkerung der Republik betrug im Jahr 1857 in den 25 departamentos 1,337431 Einwohner. Das Central-Departement (mit 16 gefeturas de milicias), in welchem die Hauptstadt liegt, enthielt 398628 Einw., und die 6 Districte, welche die eigentliche Hauptstadt bilden, hatten mit Einschluß der fluctuirenden Bevölkerung 48000 Einwohner.

Finanzen. Eine der bedeutendsten Staats-Einnahmen des Landes besteht in dem Verkaufe der yerba mate (des Paraguay-Thee's) und anderer Producte der öffentlichen Ländereien, welche im Jahr 1859 die Summe von 8,161323 Frcs.

*) 20 leguas = 1 Grad = 15 geogr. Meilen; 29470 leguas cuadradas = 16576,88 geogr. QMeilen.

ertrugen; die Zölle auf Ein- und Ausfuhr, Stempel- und andere Gebühren, der Pachtzins der öffentlichen Ländereien ꝛc. ergaben 4,280000 Frcs., mithin Summe der Einnahme 1859: 12,441323 Frcs.

Eine Staats-Schuld existirt nicht. Die Emission von unverzinslichen Schatzscheinen im Betrag von 900000 Pesos (4,500000 Frcs.) ist durch das Vorhandensein hinreichenden Metall-Vorraths gedeckt.

Das stehende Heer beträgt 15000 Mann, die Reserve (beurlaubt) 46000 Mann.

Stärke der Marine: 15 Dampfer.

Handel und Schiffsverkehr. Amtliche Angaben fehlen über beides. Nach Monit. univ. 15. Januar 1863 betrug 1859 die Einfuhr 8,833000 Fr., die Ausfuhr 7,703000 Fr. und ergab sich eine Zunahme gegen das Jahr 1858 von 3,029000 Fr. für erstere und 2,986000 Fr. für letztere.

Die Zahl der in demselben Jahr ein- und ausgegangenen Schiffe wird auf 412 mit 16650 Tonnen Gehalt angegeben.

Parma (Herzogthum).

[Durch Decret des Königs Victor Emanuel von Sardinien, dat. 18. März 1860, mit den Staaten desselben vereinigt. Die Herzogin-Witwe und Regentin von Parma erläßt am 28. März 1860 einen Protest gegen die Annexation der Staaten ihres minderjährigen Sohnes, sowie 10. April 1861 gegen die Annahme des Titels „König von Italien" von Seiten Victor Emanuel's II. — Siehe bei Artikel „Italien" die Vorbemerkung.]

Hofchargen: nicht bekannt. — Gesandtschaften und Consuln s. unter Oesterreich, Päpstl. Staaten, Spanien und Hamburg. Außerdem wird Parma durch die diplomatischen Agenten Spaniens vertreten.

Persisches Reich.

[Siehe Jahrg. 1861, Seite 668.]

Schah (König, mit dem Titel: Schahynschah: König der Könige) —: **Nasser-ed-Din**, geb. 1829, folgte seinem Vater Mohammed-Schah im Jahr 1848.

Ministerium.

Großvezier —: . . . .
Großsiegelbewahrer —: Emir-ed-dauleh **Ferruk-Khan**, zugleich Chef des kaiserl. Haushaltes, Großmarschall des Palastes und Minister des Innern.
Aeußeres —: Motemmin Mirza **Saïd-Khan**.
Krieg —: der Emir-el-Omra (Generalissimus) Mirza **Mohammed-Khan**.
Handel, Ackerbau, Gewerbe, Künste und öffentl. Unterricht —: Prinz **Ali-Goli-Mirza**.
Finanzen —: Oberster Kammerpräsident Mustôfi-el-memalik Mirza **Jussuf**.
Justiz —: **Ibrahim-Khan**.
Stiftungen und Fonds —: GRath Mirza **Fezl-Ullah**, Nassir-el-mulk.
Staatsrath. Präsident —: . . . .
Oberster Gerichtshof. Präsident —: der Justizminister.
Intendantur der Armee —: Mirza **Juaget**.

Ober-Ceremonienmeister —: Mohammed **Nassir-Khan**.

An der Spitze der Priesterschaft steht der Groß-Müdschtehid, dessen Amt dem des türkischen Groß-Mufti entspricht.

Katholischer Cultus.

Apostol. Delegat (für Persien, Mesopotamien, Kurdistan und Klein-Armenien) —: Msgr. Enrico **Amanton**, Bischof von Arcadiopolis in part. (1857).
Bischof von Isfahan (armenischer Ritus) —: Msgr. J. **Zadighian** (1859).

Diplomatisches Corps zu Teheran und Consuln.

Frankreich —: Bar. **Gobineau**, bev. Min. (ern. Sept. 1861); Graf **de Rochechouart**, Leg.-Secr. 3r Cl.; **Nicolas**, 1r Dolmetscher; Amédée **Querry**, Kanzler.
Großbritannien —: Charles **Alison**, a. G. u. b. M. (ern. April 1860); E. B. **Eastwick**, Leg.-Secr.; Ronald F. **Thomson**, Will. J. **Dickson**, oriental. Secretaire; Lieut. R. G. **Watson**, 2r Secr.; Lieut. John U. **Champain**, zeitweil. Att.; J. R. L. **Dickson**, Arzt der Leg.; Andrew **Gleen**,

Dolmetscher und VC. — [Rescht —: . . . ., C.; Tauris —: Keith Edw. **Abbott**, GC.]
Italien (Königr.). [Rescht —: GConsul Aless. **Verdinois**, C.]
Rußland —: wirkl. Staatsrath Nicolaus **v. Giers**, a. G. u. b. M. (ernannt 1./13. Aug. 1863); Colleg.-Assess. u. Krjkr Michel **Bartholomäi**, 1r Leg.-Secr.; P. **Paschino**, 2r Leg.-Secr.; Hofrath B. **Schwrugin**, 1r Dragoman; Hon.-Rath **Brunn**, 2r Dragoman; Hon.-Rath Const. **Victepage** und die Colleg.-Secre Vict. **Makaroff**, Arcadius **Weinberg**, Basilius **Amiroff** attachirt als jeunes de langue. — [Astrabad —: Staatsrath **Goussew**, C.; Ghilan —: Hofrath **Zinowieff**, C.; Tauris —: wirkl. Staatsrath Sergius **Tscherniajeff**, GC.]
Türkei —: **Haïder**-Efendi, GTr.; Leg.-Rath **Achmed**-Efendi, Leg.-Secr. — [Kirmanschah —: **Mehemed**-Bey, C.; Tauris —: **Ahmed**-**Ilmi**-Efendi, C.]

Statistische Notizen.

(Nach Dr. Otto Blau: Commerzielle Zustände Persiens. Berlin 1858.)

Flächeninhalt: beiläufig 26000 QM. (nach F. B. Engelhardt: 26450 QM.) mit nicht mehr als 10 Mill. Einwohnern*), demnach auf 1 QM. noch nicht 400 Einw. — Ueber 3 Millionen leben als Nomaden; die angesiedelte ackerbauende Bevölkerung in Flecken, Dörfern, Gehöften beläuft sich auf etwa 4 Mill.; den Rest von 3 Millionen bildet die städtische Bevölkerung, deren Mittelpunkt die Städte Isfahan mit ca. 180000, Tauris (Täbris) mit 160000, Teheran mit 120000, Meschhed mit 100000 Einwohnern sind. — Der Religion nach sind die bei Weitem überwiegende Mehrzahl Moslims, nämlich 7,500000 schiitischen Bekenntnisses, 500000 Dissidenten verschiedener Secten, 1,500000 sunnitischen Bekenntnisses, während die Christen (Armenier 200000, Nestorianer 100000 u. a.), Juden, Gebern, Heiden zusammen etwa ½ Million ausmachen.

Finanzen.

Die Einnahmen des geistlichen Schatzes (Beit-ul-Mâl) betragen 2,500000 Toman oder 7,812500 Thlr., von wel-

*) Nach Anderen kaum 6 Mill. Einwohner.

chen die Unterhaltung der Moscheen, Besoldung der Richter, Unterstützung armer Moslims, Unterhaltung gemeinnütziger Anstalten (Bäder, Brücken, Schulen), die Unkosten der Wallfahrt nach heiligen Orten, die Renten der Nachkommen des Propheten und andere Ausgaben zum Wohl des Islams bestritten werden.

Die Einnahmen des Kron-Schatzes betragen 7,000000 Toman oder 21,875000 Thlr. Hierzu kommen noch die außerordentlichen Geschenke, welche dem Herrscher dargebracht werden. Aus dem Kronschatz werden die Privatausgaben des Schah's und seines Hofs und diejenigen öffentlichen Ausgaben bestritten, welche nicht Sache des geistlichen Schatzes sind. — Eine Staatsschuld existirt nicht, da die etwaigen Mehrausgaben durch außerordentliche Contributionen, Geldbußen ꝛc. gedeckt werden.

Die Armee*) bestand im Jahr 1860 aus 80000 M. regulärer Infanterie, 4000 M. regulärer Reiterei, 2000 M. Artillerie, nebst einer sehr wechselnden Zahl irregulärer Reiterei.

Handel.

Der Gesammt-Handel Persiens erreicht etwa folgende Werthe:

	Einfuhr.	Ausfuhr.
Ueber die westl. Grenzen	12,950000 Thlr.	13,200000 Thlr.
Ueber die östl. Grenzen	8,000000 „	7,800000 „
Gesammt-Summe	20,950000 Thlr.	21,000000 Thlr.

*) Nach Angabe österreichischer Blätter („Donauzeitung") war der Stand des persischen Heeres zu Anfang Juni 1862: 95000 M. Infanterie, 500 M. reguläre Reiterei, 29030 M. irreguläre Reiterei, 5000 M. Artillerie und 380 M. „Zambareks" zur Bedienung der Kameel-Artillerie. Die Infanterie wird in Divisionen (Tomans) eingetheilt, jede zu 10 Regim. à 800 M., auf dem Kriegsfuß 1000 M. Die irreguläre Reiterei gehört ebenfalls zum stehenden Heer und wird durch Sold unterhalten; sie wird in Haufen zu 200 M. unter einem Hauptmann und zu 400 M. unter einem Major eingetheilt. Die 500 regulären Reiter bilden das nach europäischer Art uniformirte Husaren-Leibregiment des Schah's.

Peru (Republik*).

[Der Präsident wird vom Volk in Wahlcollegien auf 6 Jahre gewählt. Der Congreß besteht aus dem Senat, 2 Mitglieder für jedes Departement, und der Deputirtenkammer, 1 Deputirter auf 20000 E. (im Jahr 1860 bis 1861: 36 Senatoren, 86 Deputirte). Sämmtliche Minister und die vom Congreß dazu erwählten Senatoren bilden den Ministerrath. — Herrschende Religion: die katholische.]

Präsident —: General Juan Antonio **Pezet**, bisheriger 1r Vice-Präsident, übernimmt die Präsidentschaft bei dem 3. April 1863 erfolgten Tode des seitherigen Präsidenten, des Großmarschalls Miguel **San Ramon** (erwählt im Mai, Amts-Antritt 24. Oct. 1862), als dessen constitutioneller Nachfolger.
Vice-Präsident (bisher 2r Vice-Präsident) —: General Pedro Diez **Canseco**.

Ministerium**).

Präsident des Conseils und Minister der auswärtigen Angelegenheiten —: Juan Antonio **Ribeyro**.
Minister des Innern —: Oberst Manuel **Freyre**.
Minister der Justiz, des Cultus und öffentl. Unterrichts —: Bernardo **Muñoz**.
Minister des Kriegs und der Marine —: Brig.-Gen. Manuel **de La Guarda**.
Minister des Handels —: Dr. Ignacio **Noboa**.

Der oberste Gerichtshof hat seinen Sitz in Lima. Obergerichte bestehen in Lima, Cuzco, Arequipa, Truxillo, Ayacucho und Puno; außerdem Districts-Gerichte, Gerichte 1ster Instanz und besondere Bergwerks-, Militair- u. a. Gerichte.

Erzbischof (Lima) —: José Sebastiano **de Goyeneche y Barreda** (26. Sept. 1859).

*) Neueste directe Nachrichten: Lima, 29. Mai 1863.

**) Beim Tode des Präsidenten San Ramon war das Ministerium folgendermaßen zusammengesetzt: Präsident des Conseils und Minister des Auswärtigen —: José G. Paz Soldan; Inneres —: Dr. Antonio Arenas; Justiz ꝛc. —: Dr. Melchior Vidaurre; Krieg u. Marine —: General Isidor Frisancho; Handel —: Oberst José Santos; Finanzen —: Castañeda.

Diplomatisches Corps zu Lima und Consuln.

Argentinische Republik. [Arequipa —: J. M. **Peña**, C.; Lima —: Gregorio **Escardo**, GC.; Puno —: David **Saravia**, C.]

Belgien. [Callao —: J. G. N. **Garcia**, VC.; Lima —: José Vic. **Oyague**, GC., Adam **Greulich**, C.; Tacna (u. Arica) —: S. **Yriberry**, C.]

Bolivia —: . . . ., a. G. u. b. M.

Brasilien —: Franc. Adolpho **de Varnhagen**, MR. (ern. 1863; zugl. für Chile u. Ecuador); Juan **Duarte da Ponte Riveira**, Leg.-Secr.; João **Vieira de Carvalho**, Attaché. — [Lima —: Antonio **de Souza Ferreira**, GC.; Loreto —: Juan Wilkens **de Mattos**, C.]

Bremen. [Lima —: Joh. **Gildemeister**, GC. für Peru.]

Chile —: J. Victorino **Lastarria**, GTr. (1863). — [Arequipa —: J. Stgo **Portales**, C.; Arica —: Isid. **Collmann**, C.; Callao —: Tib. **Cantuarias**, C.; Cerro —: M. J. **Rubio**, C.; Iquique —: **de la Fuente**, C.; Junin —: Man. J. **Rubio**, C.; Lambayeque —: Edm. **Solf**, C.; Lima —: Andrea R. **Bello**, C.; Payta —: José P. **Escobar**, C.; Pisco —: Cipriano **Roman**, C.]

Costa-Rica. [Callao —: J. G. **Freund**, VC.]

Dänemark. [Arica —: G. **Worm**, C.; Iquique —: Fern. **Corssen**, VC.; Lima —: Heinr. **Witt**, GC.]

Ecuador —: C. **Urrera**, GTr. (accred. 10. Januar 1863). — [Lima —: José J. **Ponce**, GC.; Payta —: P. J. **Rojas y Maldonado**, VC.]

Frankfurt. [Lima —: Adam **Greulich**, C.]

Frankreich —: Edmond **de Lesseps**, GTr. und GC. (August 1859); E. **Vion**, Kanzler. — [Callao —: **Truy**, fung. VC.; Iquique —: Fréd. **Frérant**, C.-Agent.]

Großbritannien —: hon. William George Stanhope **Jerningham**, GTr. u. GC. (ern. 1. Dec. 1857). — [Arica —: Geo. H. **Nugent**, VC.; Callao —: John **Barton**, C.; Iquique—: Peter **Nugent**, VC.; Islay —: Charles **Wilthem**, C.; Payta —: Alex. **Blacker**, VC.]

Guatemala. [Lima —: E. **Althaus**, Consular-Agent.]

Hamburg. [Arequipa (und Islay) —: Ed. **Harmsen**, C.; Arica —: Carl **Inghirami**, VC.; Lima —: Friedr. Wilh. **Brauns**, GC.; Tacna —: Carl Rud. E. **Sigel**, C.]

Hannover. [Callao und Lima —: Th. **Müller**, C.]

Italien (Königr.). [Arica —: Giuf. **Iberti**, C.-Agt.; Cerro di Pasco —: Giuf. **Cecchi**, C.-Agt.; Lima —: Giuf. **Canevaro**, C., beauftr., Chriſtoforo **Robecchi**, VC.]

Lübeck. [Lima —: F. v. **Lindeman**, C.]
Mexico. [Lima —: J. M. **Ugarte**, VC.]
Niederlande. [Lima —: Thom. **Wheelock**, C. (abwesend); C. **Hülsenbeck**, C. ad int.]
Nord-America (V. St.) —: Christ. **Robinson**, a. G. u. b. M. (ern. 8. Juni 1861); ...., Leg.-Secr. — [Arica —: John T. **Lansing**, C.; Callao —: John E. **Lovejoy**, C.; Lambayeque —: Elihu L. **Mix**, C.; Payta —: F. M. **Ringold**, C.; Tumbez —: Denison **Card**, C.]
Päpstliche Staaten. [Lima —: Bernardo **Roca y Garzon**, GC.]
Portugal. [Lima —: Ant. Evaristo **d'Ornellas**, GC.]
Preußen. [Arequipa —: Ed. **Harmsen**, C.; Callao —: L. F. **Kühne**, C.-Agt.; Islay —: Chs. **Lewis**, C.-Agt.; Lima (u. Callao) —: Theod. **Müller**, C.]
Sandwich-Inseln —: Thomas **Eldredge**, GTr. und GC.
Schweden und Norwegen. [Arica (u. Tacna) —: Carl **Enlert**, VC.; Lima —: J. F. **Lembke**, GC.]
Spanien. [Islay —: Ant. **Albistur**, VC.; Lima —: José Merino **Ballesteros**, VC.]
Venezuela. [Lima —: Bern. **Codecido**, C.; Fr. Javier **Oyagua**, C. ad int.]

Statistische Notizen.

Flächengehalt: 23941 geogr. QMln., Bevölkerung im Jahr 1859: 2,500000 Einw.

Siehe die einzelnen Departements und deren Hauptstädte mit der Einwohnerzahl von 1853 im Jahrg. 1861, S. 673.

Finanzen.

	1860.		1861.	
Einnahmen:	21,053908	Doll.	21,245832	Doll.
Davon Zölle	3,505701	„	3,251755	„
Guano	16,259822	„	16,921751	„
Ausgaben:				
Inneres	1,989028	Doll.	2,034959	Doll.
Aeußeres, Cultus . . .	447005	„	429460	„
Justiz, Schulen, Wohlthätigkeit	1,090844	„	1,092665	„
Handel ꝛc.	8,410000	„	7,604402	„
Krieg und Marine . .	9,186999	„	10,284980	„
Total:	21,123876	Doll.	21,446466	Doll.
Mithin Deficit:	69968	„	200634	„

Staatsschuld. 1) Aeußere Schuld, 30. Mai 1862.

Englisch-peruanische Schuld	4,441500	Doll.
Schuld an Neu-Granada	1,518000	„
Schuld an Ecuador	644000	„
Verschiedene Anlehen	6,379700	„
Differirte Schuld	4,340000	„
Sa. der äußern Schuld	17,323200	Doll.
2) Innere, consolidirte Schuld, 31. Dec. 1862	6,135561	„
Total	23,458761	Doll.

Armee (1862).

Infanterie, 12 Bataill. zu 700 Mann	= 8400	M.
Cavalerie, 4 Regimenter zu 300 „	= 1200	„
Artillerie, 1 Reg. zu Fuß, 1 Reg. zu Pferd .	= 1000	„
Im Ganzen	10600	M.
Gendarmerie, zu Fuß 4380, zu Pferd 1028 . .	= 5408	„
Zusammen	16008	M.

Flotte (1862).

Dampfer.					Segelschiffe.			
1 Fregatte	zu 300	Pfdkr.	u.	44 Kan.	1 Brigg	zu 12	Kan.	
1 Dampfer	„ 150	„	„	6 „	1 Transport	„ 2	„	
1 „	„ 100	„	„	2 „	1 „	„ 4	„	
1 „	„ 250	„	„	6 „	1 „	„ 4	„	
1 Transport	„ 400	„	„	2 „	6 Pontons			
1 „	„ 98	„	„	— „	17 Schiffe mit 84 Kan.			
1 „	„ 400	„	„	2 „				

Personal. 1) Officier-Corps (1862): Contre-Admirale: 4, Linienschiffs-Capit.: 17, Fregatten-Capit.: 13, Corvetten-Capit.: 10, Lieut. 1r und 2r Classe: 58, Fähnriche u. Cadetten: 127. 2) Mannschaft (1861): Matrosen: 1070, Marine-Infanterie: 469, Marine-Artillerie: 335.

Handel. — Nach einer amtlichen Aufstellung für das Jahr 1860 soll der Werth der Ausfuhr 35,078424 Doll., der Werth der Einfuhr dagegen nur 15,428305 Dollars betragen haben. Den letzteren Angaben liegen wahrscheinlich die Eingangszölle zu Grunde, wobei jedoch der Werth der eingeführten Transito-Güter, von denen kein Zoll entrichtet wird, keine Berücksichtigung findet. — Nach andern zuverlässigen Angaben aus Lima dürfte für das Jahr 1861 der Werth des Total-Imports auf ca. 32 Mill. Doll. und des Exports incl. Silber

und Contanten auf 30 Mill. Doll. anzuschlagen sein und der Werth beider für das Jahr 1862 sich folgendermaßen verhalten:

Es betrug nach und aus:	die Einfuhr	die Ausfuhr
d. Hafen von Iquique .	1,500000 Doll.	3,000000 Doll.
" " Arica . .	4,000000 "	3,000000 "
" " Islay .	2,500000 "	3,000000 "
" " Callao .	18,000000 "	22,800000 "
" " Huanchaco	500000 "	500000 "
" " San José	200000 "	200000 "
" " Payta .	400000 "	400000 "
Total:	27,100000 Doll.	32,900000 Doll.

Handelsflotte 1861: 110 Seeschiffe von 24234 Tonnen.

Portugal (Königreich).

[Constitutionelle Monarchie. Grundgesetz ist die 1826 von Dom Pedro IV. verliehene, 1852 von den Cortes revidirte Carta de ley. Repräsentative Versammlung (cortes) aus zwei Kammern: der Pairs (C. dos pares), vom König auf Lebenszeit ernannt, zur Zeit 133, und der Deputirten (C. dos deputados), durch Wahlmänner erwählt, zur Zeit 179. Die Krone ist in männlicher und weiblicher Linie erblich.]

Ministerium vom Februar 1862.

Conseils-Präsident u. Minister des Auswärtigen, zugleich beauftragt mit dem Ministerium der öffentl. Arbeiten, des Handels und der Industrie —: Herzog **de Loulé.**

Minister des Kriegs —: Gen.-Lieut. Visc. **de Sá da Bandeira.**

" des Innern —: Rath Anselmo José **Braamcamp.**

" der Justiz und des Cultus —: Rath Gaspar **Pereira da Silva.**

" der Finanzen —: Rath Joaquim Thomas **Lobo de Avila.**

" der Marine und Colonien —: Rath José **da Silva Mendes Leal.**

Erste Beamte der Ministerien.

Inneres. Gen.-Directoren: a) der politischen Verwaltung —: Rath Antonio **de Roboredo** (Februar 1862); b) der Civil-Verwaltung —: Rath Olympio Joaquim **de Oliveira** (1862);

c) des öffentl. Unterrichts —: Rath José Eduardo **de Magalhães Continho** (1861).
Finanzen. Gen.-Secret. —: Rath L. Aug. **Martins** (1858).
Justiz. Gen.-Secret. —: Rath Ant. Maria **Gentil** (Febr. 1862).
Krieg. Gen.-Secret. —: Rath José Maria **de Barcellos** (1851).
Chef des Cabinets des Minist. —: Luis Travassos **Valdez**, Major im General-Stab.
Marine u. Colonien. Gen.-Secret. —: Manoel Jorge **de Oliveira Lima** (1863).
Aeußeres. Gen.-Secret. —: Rath Emilio Achilles **Monteverde** (1850).
Oeffentliche Arbeiten, Handel ꝛc. General-Directoren:
a) öffentliche Arbeiten —: Visc. **da Luz**, St.-Min. (1852).
b) Handel, Ackerbau, Industrie —: Joaq. **Larcher** (1852).

Staatsrath (auf Lebenszeit ernannt).

Herzog **de Saldanha.**
Graf **de Thomar.**
Jos. B. **da Silva-Cabral.**
Anton. José **de Avila.**
Graf **de Castro.**
Graf **de Lavradio.**
Visconde **de Alges.**
J. **de Sousa Pinto de Magalhães.**
Graf **da Carreira.**
Herzog **de Loulé.**
Joaquim José **de Aguiar.**
Visc. **de Sá da Bandeira.**

Drei außerordentliche Staatsräthe in activem Dienst.
Gen.-Secr. —: José Gabriel **Hollbeche** (1859).

Erzbischöfe a) in Portugal.
Lissabon —: Manoel Bento **Rodriguez**, Cardinal-Patriarch (1858).
Braga —: José Joaquim **de Moura**, Erzb. (1856).
Evora —: José Antonio **da Matta e Silva**, Erzb. (1860).

b) in den Colonien.
Goa —: João Chrysost. **de Amorim Pessoa**, Erzbischof (1861).

Civil-Gouverneure.
Lissabon —: Mquis **de Sabugoza** (1862).
Oporto —: **M. do Canto e Castro Pacheco Sampaio** (1860).

Oberster Gerichtshof.
Präsident —: Staatsrath Graf **de Laborim** (1856).
General-Procurator —: J. **Pereira Guimarães** (1859).

Appellations-Gerichtshöfe (Relações).
Lissabon. Präsid. —: J. G. **da Silva Sanches**, St.-Minister.

Porto. Präsident —: Ant. José **Pereira Leite** (1862).
Azoren. Präsid. —: L. **d'Almeida Menezes e Vasconcellos.**

Rechnungshof.

Präsident —: Baron **de Porto de Moz** (1858).
Gen.-Procurator der Finanzen —: Joaquim José **da Costa Simas**, außerordentlicher Staatsrath (1847).

General-Directoren des Schatzes.

Schatz —: J. J. **do Nascimento Lupi** (1857).
Directe Steuern —: Ignacio **Moreira-Freire** (1863).
Indirecte Steuern —: D. J. **de Oliveira Silva Carneiro.**
Rechnungswesen —: M. L. **Fernandes Rodrigues** (1862).
Domainen —: José Luciano **de Castro** (1863).

Junta des öffentlichen Credits.

Präsident —: Faustino **da Gama** (1857).

Posten. Inspector —: Eduardo **Lessa** (1853).

Armee.

General-Feld-Marschall —: König **Ferdinand** (1. Jan. 1836).
Feld-Marschälle —: Herzog **de Saldanha**, Staatsminist. (1833); Graf **da Ponte de Santa Maria** (1862).

Oberster Militair-Gerichtshof.

Präsident —: Marschall Herzog **de Saldanha** (1860).
Referent —: Joaq. Felippe **de Soure**, St.-Min. ad hon. (1862).

Gen.-Commandanten der Special-Waffen.

General-Stab —: Gen.-Major Visc. **da Luz**, Staatsminister.
Genie —: José F. **da Silva Costa**, Gen.-Lieut. (1851).
Artillerie —: José Maria **Baldy**, Gen.-Major (1860).

Commandanten der Militair-Divisionen.

1. Lissabon —: Graf **da Ponte de Santa Maria**, FM.
2. Viseu —: Visc. **de San Antonio**, Gen.-Lieutenant.
3. Porto —: Franc. X. **Ferreira**, Gen.-Major.
4. Braga —: José Maria **Taborda**, Brigadier (1862).
5. Chaves —: Graf **de Vinhaes**, Gen.-Lieutenant.
6. Castello Branco —: Vcte **de San Thiago**, Gen.-Major.
7. Estremoz —: Ant. José **de Mello**, Gen.-Major (1862).
8. Tavira —: Jeronymo **da Silva Maldonado d'Eça**, Brigadier.

Commandanten auf den Inseln.

Madeira —: José Jul. **do Amaral**, Brigadier (1861).
Terceira —: Vcte **de Bastos**, Gen.-Major, Commandant der Division der Azoren (1847).

St. Michael —: José **Ribeiro de Mesquita**, Inf.-Oberst.
Fayal —: R. F. **Furtado de Mello**, Artillerie-Oberst (1855).

Marine.

Admiral (charact.) —: Rath J. **da Costa Carvalho** (1862).
Geschwader-Chef (Contre-Admiral) —: Rath Antonio Ricardo **Graça** (1862).
Geschwader-Chefs (characterisirt) —: Rath Fern. José **de Santo-Rita** (1862); Vcte **de Soares Franco**, Gen.-Major der Marine (1862).

Colonial-Rath.

Präsident —: der Minister der Marine und der Colonien.
Secretair —: vacat.

Gouverneure der überseeischen Provinzen.

I. Cap-Verdische Inseln. General-Gouverneur —: Carlos Joaquim **Franco**, Oberst-Lieut. (1860). Guinea (Bissão) —: ....
II. St. Thomas und Principe-Inseln —: Major José Eduardo **da Costa Monra** (1862; abwesend); ad int. —: Artill.-Lieut. João Bapt. **Brunachy**.
III. Angola. Gen.-Gouverneur —: José Baptista **de Andrade**, Schiffscapitain (1862).
Benguela —: Major Ant. Cand. Pedrozo **Gamitto** (1861).
Mossamedes —: Ferd. **da Costa Leal**, Oberst (1862).
Ambriz —: Capit. B. A. Godinho **Cabral de Sá** (1863).
Golungo Alto —: Major Franc. Custode **Freire** (1863).
IV. Mozambique. Gen.-Gouverneur —: João **Tavares de Almeida**, Brigadier (1857).
Zamberia —: Oberst-Lieutenant C. J. **da Silva** (1857).
Tette —: Inf.-Major Anton. **Tavares de Almeida** (1858).
Inhambana —: Guilh. Fred. **de Portugal e Vasconcellos**, Major der Cavalerie (1861).
Lorenzo Marq. —: Onofre Lourenço **de Andrade**, Oberst-Lieutenant (1860).
Sofala —: ....
Inseln des Caps Delgado —: João Lobo **Teixeira de Barros**, Major (1860).
V. Indien. General-Gouverneur —: Graf **de Torres-Novas**, Gen.-Lieutenant (1855).
Damaun —: R. C. **Clauchy**, Major d. Gen.-Stabs (1859).
Diu —: Cavalerie-Major R. J. **de Souza** (1857).
Timor —: J. M. **Pereira de Almeida**, Major (1862).

VI. Macao —: Oberſt Rath José Rodrigues **Coelho do Amaral** (1863).

Ober-Hofchargen.

Ober-Hofmeiſter —: Marſchall Herzog **de Saldanha.**
Ober-Almoſenier —: der Cardinal-Patriarch von Liſſabon.
Ober-Stallmeiſter —: Herzog **de Loulé** (1860).
Ober-Hof-Ceremonienmeiſter —: Marquis **da Bemposta.**
Intendant (Vedor) —: Graf **da Ponte** (1858).
Erſter Adjutant des Königs —: Gen-Lieut. José Felic. **da Silva Costa** (1861).

Ober-Hof- und Reichs-Chargen.

Ober-Fahnenjunker —: Marq. **da Ribeira Grande** (1834).
Ober-Intendant (Almotace mór) —: Visc. **d'Asseca** (1859).
Ober-Waffenſchmied —: Graf **de Mesquitella** (1853).
Capitain der Garden —: Herzog **de Palmella** (1850).
Ober-Mundſchenk —: . . . .
Großthürhüter (Meirinho mór) —: Graf **de Sabugal** (1859).
Ober-Kammerherr —: Graf **da Carreira** (1856).
Großthürhüter (Porteiro mór) —: Graf **de Rezende** (1824).
Reposteiro mór —: Marquis **de Castello Melhor** (1859).
Ober-Truchſeß —: Graf **da Cunha** (1812).

Adjutanten des regierenden Königs (1861) —: die Gen.-Majore **J. de Pina Freire da Fonseca**, Ant. José **de Mello**, J. G. **Ferreira Passos**; der (characteriſirte) Brigadier Carlos Maria **de Caula**; Oberſt-Lieut. Luiz **Mascarenhas**; Schiffscapitain Ant. Serg. **de Souza.**

Hofſtaat der Königin.

Ober-Hofmeiſter —: Mquis **de Fronteira e Alorna.**
Ober-Hofmeiſterin —: Herzogin **v. Terceira.**
Palaſt-Damen —: Maria das Dores **de Souza-Coutinho**; Maria **de Vasconcellos e Souza**; Gabriela **de Souza-Coutinho.**
Kammerherren —: Graf **de Valle de Reis**; Vcte **de Lançada.**

Hofſtaat des Königs Ferdinand.

Erſter Adjutant —: Marſchall Herzog **de Saldanha.** Adjutanten u. Kammerherren —: Gen.-Lieut. Graf **de Campanhã**; Gen.-Lieut. Graf **da Foz**; Gen.-Lieut. Graf **de Sarmento**; Gen.-Major Graf **de Rilvas.**

Privat-Secretair —: Joaquim Rodrigues **Chaves.**

Diplomatisches Corps zu Lissabon und Consuln.

Argentin. Republik. [Lissabon —: A. T. Gonzalez **Macieira**, GC.; Oporto —: A. J. **de Oliveira**, C. — Colonien: Insel do Sal (Cap-Verdische J.) —: J. A. **Martinez**, C.]

Baden. [Lissabon —: Chev. Heinr. Georg **Scholtz**, C.]

Bayern. [Lissabon —: Georg **Seidel**, GC.]

Belgien —: Baron Amédée **Pycke de Pitgham**, MR. (accred. 20. Dec. 1861); Geo. **Forgeur**, Leg.-Secr. — [Elvas —: A. **de Brito de Sousa Barradas**, C.; Lissabon —: Jorge Torlades **O'Neill**, C.; Villanova de Portimao —: J. L. **Gomes**, C.; Villa Real de S. Antonio —: M. G. **Roldan**, C. — Colonien: Fayal —: D. Alves **Guerra**, C.; Madeira —: Silv. **de Freitas Branco**, C.; St. Jago (Cap-Verd. Inseln) —: H. J. **de Oliveira**, C.]

Brasilien —: Baron **de Itamaraca**, a. G. u. b. M. (accred. 1860); João Pereira **da Costa Motta**, Leg.-Secr.; José **de Almeida Vasconcellos**, J. B. **Vianna Dias Bergnó**, Attachés. — [Lissabon —: Vinz. **Ferreira da Silva**, GC.; Oporto —: . . . . , C. — Colonien: Loanda (Angola) —: Man. **Sobral Pinto**, C.; Macao —: Baron **do Cercal**, C.]

Buenos-Ayres, s. Argent. Republik.

Chile. [Lissabon —: . . . . , C.]

Dänemark —: Capitain Christ. Fred. **v. Falbe**, GTr. (ern. Juni 1863; zugl. für Spanien. Wohnt in Madrid). — [Lissabon —: J. Torlades **O'Neill**, C.; Oporto —: Franc. **de Oliveira Chamiço**, C. — Colonien: Madeira —: J. W. **Selby**, C.]

Ecuador. [Lissabon —: . . . . , C.]

Frankreich —: Graf **de Comminges-Guitaud**, b. M. (accred. 15. Febr. 1860); Baron **de Dampierre**, Leg.-Secr. 2r Cl.; . . . , Attaché. — [Lissabon —: Edm. **Brenil**, C.; Oporto —: Emilio José Maria **de Géraudo**, C. — Colonien: Macao —: Ern. Nap. Maria **Godeaux**, C.]

Griechenland. [Lissabon —: Jorge Torlades **O'Neill**, GC.]

Großbritannien —: Sir Arthur Charles **Magenis**, a. G. u. b. M. (accred. 22. Dec. 1859); Edw. **Herries**, Leg.-Secr.; R. T. Chs. **Middleton**, 2r Secr.; Chs. Calvert **Eden**, Attaché. — [Lissabon —: Will. **Smith**, C.; Oporto —: Rich. **Levinge-Swift**, C. — Colonien: Loanda (Angola) —: Watson **Bredenburg**, C.; Madeira —: David H. **Erskine**,

C.; Mozambique —: . . . ., C.; Quilimane (Ostküste von Afrika)—: David **Livingstone**, C.; St. Jago (Cap-Verd. Inseln) —: Thom. **Miller**, C.; St. Michael (Azoren) —: Samuel **Vines**, C.]

Hannover. [Lissabon —: Chev. Heinrich Georg **Scholtz**, GC.; Oporto —: Diedr. Matth. **Feuerheerd** jun., C.]

Hansestädte. [Lissabon —: Carlos **Krus**, GC. f. d. Königr. — Colonien: Fayal —: Will. Henry **Lane**, VC.; Funchal—: Cael. Alb. **de Araujo**, VC.; Mayo —: José Hon. **Evora**, VC.; Insel do Sal (Cap-Verd. I.) —: José Ant. **Martins**, VC.; Terceira —: João Sev. **de Avellar**, VC.]

Hessen (Großherzogthum). [Oporto —: José Bapt. **da Silva Guimarães**, C.]

Italien (Königr.) —: Mquis Camillo **di Bella-Carraciola**, a. G. u. b. M. (ern. Anguſt 1863); Graf Enr. **della Croce di Dojola**, Leg.-Secr. 1r Cl. — [Lissabon —: GConsul Carlo **Salino**, C.; Oporto —: Carlo **Gubian de Verdun**, C. — Colonien: Madeira —: Antonio **Giorgi**, C.]

Mecklenburg-Schwerin. [Figueira —: Franc. Ribeiro **Braga**, C.; Lissabon —: Caspar **Schindler**, C.; Setubal —: Carlos Torlades **O'Neill**, C.]

Mexico. [Lissabon —: Franc. Rodrigues **Batalha**, VC.]

Neu-Granada. [Madeira —: Chriſt. José **de Oliveira**, C.]

Niederlande —: L. A. H. Baron **van Ittersum**, MR. (ern. Juli 1861; Madrid). — [Lissabon —: H. C. **Hulsenbos**, GC.]

Nord-America (Verein. Staaten) —: James E. **Harvey**, MR. (accred. 19. Juli 1861); Ch. A. **Monro**, Attaché und C. — [Oporto —: H. W. **Diman**, C. — Colonien: Biſſao (Senegambien) —: Abrah. **Hanſon**, C.; Fayal (Azoren)—: Chas. W. **Dabney**, C.; Funchal —: Geo. **True**, C.; Macao —: W. P. **Jones**, C.; Mozambique —: . . . ., C.; St. Jago (Cap Verd. Inſ.) —: W. H. **Morſe**, C.; St.-Thomé —: F. de Aſis **Belard**, C.]

Oeſterreich —: Eduard Frhr **v. Lebzeltern-Collenbach**, a. G. u. b. M. (accr. 28. Sept. 1857); Eduard Frhr **v. Lago**, Leg.-Secr. — [Lissabon —: Carlos **Krus**, GC. — Colonien: Funchal —: João Ant. **Bianchi**, C.]

Oldenburg. [Lissabon—: Heinrich **Scholtz**, C.; Oporto —: J. H. **Andreſen**, C.; Setubal —: C. T. **O'Neill**, C.]

Päpſtl. Staaten —: Mſgr. Innocenzo **Ferrieri**, Erzbiſchof von Sida in part., apoſtol. Nuntius (1858); Mſgr. **Angelini**, Audit. — [Lissabon —: F. **Ferrari**, GC.]

Peru. [Lissabon —: João de Brito, C. — Colonien: Macao —: G. M. Robinet, C.; Madeira —: Chr. José de Oliveira, C.]

Preußen —: Frhr Georg Frhr v. Werthern, a. G. u. b. M. (accr. 9. April 1862); v. Faurat de Bernay, Leg.-Kanzlist. — [GC. für Spanien u. Portugal —: . . . .; Lissabon —: J. G. Poppe, C.; Oporto —: Robert van Zeller, C. — Colonien: Madeira —: G. B. Welsh, C.; St. Michael —: Heinrich Scholtz, C.]

Rußland —: . . . ., a. G. u. b. M. *); Hofrath Peter Demidoff, Leg.-Secr. — [Lissabon —: Colleg.-Rath A. v. Laxman, C.]

Sachsen (Königr.) —: Frhr Carl Friedr. Graf Vitzthum v. Eckstädt, a. G. u. b. M. (accr. 5. Mai 1859; London). — [Lissabon —: Theodor van Zeller, GC.]

Sachsen-Coburg-Gotha. [Lissabon —: Joaq. Rodrigues Chaves, C.; Oporto —: Pedro van Zeller, C.]

Schweden u. Norwegen —: Joh. Fred. Cruseństolpe, GTr. und GC.; Eduard v. Kantzow, Attaché. — [Setubal (St. Ubes) —: Carl Jac. Grill, C.]

Schweiz. [Lissabon —: Caspar Schindler, GC.]

Siam. [Colonien: Macao —: Bern. de Senna-Fernandes, C.]

Spanien —: Juan Jimenez de Sandoval Marquis de la Ribera, a. G. u. b. M. (accr. 9. April 1862); Felipe Mendez Vigo, Leg.-Secr.; Mart. Hern. de Gorrita, José Bento de Guirio, Ubaldo de Surga, Attachés; José Mateo de Mendia y Cunha Matos, att. surnum.; Gaet. de Gaud, Milit.-Att. — [Faro —: Franc. Martinez Inglés, C.; Lissabon —: Placido de Jove y Hevia, GC.; Oporto —: Cirilo de Barcaiztegui, C. — Colonien: Funchal —: Luis de Zea Bermudez, C.; Macao —: Gumersindo Ojea y Porras, GC.]

Türkei. [Lissabon —: Felix van Zeller, GC.; Oporto —: Baron v. Massarellos, C.]

Uruguay. [Lissabon —: João de Brito, GC.; Oporto —: J. M. Rebello Valente, C. — Colonien: Cap-Verdische

*) Der bisherige Ges., GRath J. Ozeroff, ist nach München versetzt; Nachfolger zur Zeit noch nicht bekannt.

Inseln —: José Antonio **Martins**, C.; Madeira —: Roque Caetano **de Araujo**, C.]

Württemberg. [Lissabon —: Hermann Friedr. **Moser**, C.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Einwohnerzahl.

A. Europäisches Festland und Inseln. (Das Königreich ist seit 1835 in Districte eingetheilt; daneben ist jedoch die ältere Eintheilung in Provinzen ebenfalls noch gebräuchlich.)

Districte und Provinzen.	Geogr. Q.-M.	Einwohnerzahl 1858.	Einwohnerzahl 1863.	Zuwachs in Proct.	1863 a. 1 QM.
I. Festland.					
Vianna . . .	45	190797	198937	4,26	4421
Braga . . .	51,18	293700	303484	3,33	5929
Porto . . .	51,18	375982	385438	2,51	7531
Provinz Minho	147,36	860479	887859	3,18	6025
Braganza . .	111,94	135884	144352	6,23	1291
Villa Real .	77,62	188411	195834	3,94	2523
Pr. Tras os Montes	189,56	324295	340186	4,90	1847
Aveiro . . .	68,62	242576	244446	0,77	3562
Coimbra . .	62,43	266211	273990	2,92	4389
Viseu . . .	60,75	325692	336844	3,42	5545
Guarda. . .	100,13	202150	202193	0,02	2019
Castello-Branco	116,44	149964	152583	1,08	1313
Prov. Beira	408,37	1,186593	1,210056	1,97	2963
Leiria . . .	110	160132	164492	2,72	1495
Santarem . .	109,13	170960	176669	3,34	1619
Lissabon*) . .	170,44	424030	444705	4,87	2549
Pr. Estremadura	389,57	755122	785866	4,07	2017
Portalegre. .	112,5	88806	90078	1,43	801
Evora . . .	123,19	90530	91680	1,39	744
Beja	235,69	126068	129971	3,09	551
Prov. Alemtejo	471,38	305404	311729	2,07	661
Faro . . } Prov. Algarve {	110,25	152784	157666	3,19	1431
Festland, Sa.:	1659,37	3,584677	3,693362	3,03	2225

*) Die Hauptstadt Lissabon zählte 1857 275300 Einwohner.

Districte und Provinzen.	Geogr. Q.-M.	Einwohnerzahl 1858.	Einwohnerzahl 1863.	Zuwachs in Proct.	1863 a. 1 QM.
II. Inseln.					
Angra . . .	—	68058	69324	+ 1,86	—
Horta . . .	—	64835	64680	— 0,24	—
Ponta-Delgada	—	107220	106544	— 0,63	—
Azoren zusammen	53,99	240113	240548	+ 0,18	4455
Funchal (Mad.)	15,75	98620	101420	+ 2,84	6439
Inseln, Sa.:	69,74	338733	341968	0,95	4932
Summa I. u. II.	1729,11	3,923410	4,035330	2,85	2334

B. Auswärtige Besitzungen.

	Geogr. QM.	Einwohner.
1) Besitzungen in Africa.		
Cap-Verdische Inseln (14; 7 bewohnt)	77,62	85400
In Senegambien [1]) (Bissao u. s. w.); in runder Zahl 3000 leg. quadr.	1687,50	1095
Inseln St. Thomas und Principe .	21,36	12250
Angola mit Ambriz, Benguela, Mossamedes, 17000 leg. quadr.	9552,50	2,000000
Mozambique u. Zubehör, 24000 l. qu.	13500	300000
Africanische Besitzungen zusammen	24838,98	2,398745
2) Besitzungen in Asien.		
In Indien: Goa, Salcete, Bardez ꝛc.	68,6	363788
Damao, Diu (0,56 QMln.) . . .	4,48	44808
Indischer Archipel [2])	?	850300
China: Macao	0,56	29587
Asiatische Besitzungen zusammen	—	1,288483
Auswärtige Besitzungen im Ganzen	—	3,687228

[1]) Von den Portugiesen schon zu Guinea gerechnet.

[2]) Die Portugiesen besitzen nach den neuesten Abtretungen an die Niederlande (1860) noch den nördlichen Theil der Insel Timor und die Insel Kambing (nördlich von letzterer).

Finanzen.

Budget für 1863—1864. 1) Einnahme. Reis.

Directe Steuern	4791,853894
Indirecte Steuern	8075,755301
National-Domainen und Verschiedenes	2068,532027
An Abzug von den Ausgaben	435,125023
Gesammt-Summe der Einnahme 1863—64:	15371,266245
" " " " 1862—63:	14830,415156

2) Ausgabe.

Comité des öffentl. Credits für innere Schuld	2675,618038
" für äußere Schuld	2733,307307
Ministerium der Finanzen	3729,158875
" des Innern	1496,753865
" der Justiz u. der geistlichen Angel.	497,353274
" des Kriegs	3106,965191
" der Marine	1089,522387
" des Aeußern	188,953258
" der öffentlichen Arbeiten	1333,207496
Außerordentliche Ausgaben	59,514366
Gesammt-Summe der Ausgabe 1863—1864:	16910,354057
" " " " 1862—1863:	15744,520133

Das Deficit für 1863—1864 beträgt demnach 1539,087814 Reis, von welcher Summe jedoch circa 156,409670 Reis als Rückfall der Gehalte unbesetzter Stellen in Abzug zu bringen sind.

Budget der überseeischen Besitzungen für die Jahre 1863—1864.

	Einnahmen.	Ausgaben.
Cap-Verdische Inseln	105,162500	145,260878
Inseln St. Thomas und Principe	24,725882	54,541507
Angola	258,104489	409,760241
Mozambique	100,429000	174,808147
Indische Besitzungen	375,105803	361,448954
Timor	157,599350	149,540456
Macao	10,986880	33,441386
Im Ganzen	1032,113904	1328,801569

Deficit . . 296,687665 Reis.

Stand der Staatsschuld am 30. Juni 1862.

	Innere Schuld. Reis.	Aeußere Schuld. Pfd. Sterl.*)
Neue Fonds, 3%, am 30. Juni 1861	66288,550000	14,886312
" " " ausgeg. 1861—62	15962,050000	2,491500
Total	82250,600000	17,377812
Amortisirt oder convert. 1861—62	562,850000	1,542830
Am 30. Juni 1862	81687,750000	15,834982
Aeußere Schuld in Reis . . .	68166,038545	
Total der innern u. äußern Schuld:	149853,788545	

Differirte Schuld, 30. Juni 1862.

Innere	3056,787071	Summa, Reis:
Aeußere (529656 Pfd. St.)	2311,269600	5368056671.

Rückständige Zinsen.

Innere Schuld	533,616454	Summa, Reis:
Aeußere Schuld (267560 Pfd. St.)	1167,447272	1701,063726.

Effectivbestand der Armee am 31. Juli 1863.

A. Im Königreich.	Officiere.	Soldaten.	Zusammen.
Generalität, effectiv . . . . . (Sollbestand: 1 Gen.-Marschall, 10 Gen.-Lieutenants, 15 Gen.-Majore, 15 Brigad.)	43	—	43
Generalstab	34	—	34
Genie. Stab	68	—	68
1 Bataillon zu 4 Comp.	3	325	328
Artillerie. Stab	35	—	35
1 Reg. Feldartill. zu 6 Batt. (24 Kan.); 2 Reg. Positionsart. zu 11 Comp. und 1 Train-Escadr. (12 Kan.) u. 212 Pferde	115	1554	1669
Cavalerie. 2 Reg. Lanciers zu 6 Comp.; 6 Reg. Jäger zu 6 Comp.	205	2374	2579
Infanterie. 18 Reg. zu 8 Comp., 1 Dépôt.	610	10300	10910
9 Bat. Jäger zu 8 Comp.	279	4173	4452

*) 55 Pence = 1000 Reis; 1000 Reis = 1 Thlr. 14 Sgr. 6 Pf.

A. Im Königreich.	Officiere.	Soldaten.	Zusammen.
Sanitätsdienst. Ober-Wundärzte . . .	12	—	12
1 Comp. Sanitäts-Truppen	3	106	109
Im Ganzen active Armee mit 2306 Pferden.	1407	18832	20239
Hierzu noch: Municipalgarde	56	1654	1710
Veteranen	792	2720	3512
Officiere in Commission	183	—	183
" in den Colonien	80	—	80
" an Lehranstalten	25	—	25
" zur Disposition, inactiv	142	—	142
Platzofficiere	232	—	232
Gesammt-Summe nebst 2512 Pferden.	2917	23206	26123

B. In den Colonien. Die Totalsumme der Truppen in denselben betrug im Jahr 1863: 1ste Linie 9781, 2te Linie 13834 Mann.

Bestand der Flotte 1863.

	Kan.		Kan.
1 Linienschiff mit . . .	76	6 Schooner u. Kutter mit	20
1 Fregatte mit	44	11 Transports mit . .	10
3 Corvetten mit	40	5 Dampf-Corvetten mit	68
1 Brigg mit	12	7 Dampfer mit . . .	26

Zusammen: 35 Schiffe mit 296 Kanonen.

Schiffe.	armirt.	desarm.	im Bau.	Zus.	Kan.	Bemann.
Segel-Schiffe	15	8	—	23	202	1269
Dampfer . .	11	1	2	14	120	1618
Zusammen . .	26	9	2	37	322	2887

Das Personal der Marine bestand in 1 Vice-Admiral, 1 Geschwader-Commandt. (Contre-Admiral), 4 Divisions-Chefs, 10 Linienschiffs-Capit., 20 Freg.-Capit., 30 Capit.-Lieuten., 50 Lieut. 1r Cl., 100 Lieut. 2r Cl., im Ganzen 216.

Handel und Schifffahrts-Bewegung. — Der Gesammthandel Portugals im Jahr 1856 betrug: die Einfuhr 20451,809800, die Ausfuhr 16299,035500, zusam. 36750,845300

Reis. — Der Schiffsverkehr aller Häfen des Königreichs in demselben Jahre ergab folgende Zahlen:

Flagge.	Eingelaufen.		Ausgelaufen.	
Portugiesische:	6854 Sch.	406652 T.	7029 Sch.	424896 T.
Ausländische:	2708 „	382945 „	2950 „	554042 „
Zusammen:	9562 Sch.	789597 T.	9979 Sch.	978938 T.

Handelsbewegung von Lissabon und Oporto im Jahr 1861—1862. (Werth in Reis.)

	Einfuhr.	Ausfuhr.	Gesammt-Werth.
Lissabon	14287,289742	4000,833751	18288,123439
Oporto	8936,347968	6130,128470	15066,476438

Schiffsverkehr im Hafen von Lissabon im J. 1861—1862.

	Ueber See.		Küstenfahrt.	
	Schiffe.	Kubik-Meter.	Schiffe.	Kubik-Meter.
Eingegangen	1521	mit 478065	1106	mit 101516
Ausgegangen . . .	1443	„ 471630	984	„ 104060
Zusammen:	2964	mit 949695	2090	mit 205576,

darunter 962 Dampfer von 556774 Kubik-Meter.

Im Hafen von Oporto waren in demselben Jahre eingegangen 983 Schiffe von 161472 Kubik-Meter Inhalt und abgegangen 974 Schiffe mit 175200 Kubik-Meter; Gesammt-Schiffsverkehr: 1957 Schiffe mit 336672 Kubik-Meter.

Preußen (Königreich).

[Verfassungsurkunde vom 31. Januar 1850. Modificationen: 30. April 1851, 21. Mai, 5. Juni 1852, 7. Mai, 24. Mai 1853, 10. Juni 1854, 30. Mai 1855, 15. Mai 1857.]

Staatsrath.

Derselbe besteht: 1) aus den Prinzen des königl. Hauses, welche das 18. Jahr erreicht haben; 2) aus Staatsdienern, welche durch ihr Amt zu Mitgliedern desselben berufen sind; für jetzt:

Präsident —: vacat.

Mitglieder —: Gen.-Feldmarschall Frhr **von Wrangel**; die Staats-Minister (s. S. 734); Staats-Minister **Uhden**, 1ster Präsident des Obertribunals; Dr. **Böttticher**, Chef-Präsident der Oberrechnungskammer; wirkl. GRath und

Geh.-Cab.-Rath **Illaire**; GLieut. und GAdjutant Frhr **v. Manteuffel**, vortrag. Officier im Militair-Cabinet und Chef der Abtheilung für persönliche Angelegenheiten im Kriegs-Ministerium; wirkl. GRath **Bode**, Staatssecr. und Präsident der Immed.-Justiz-Examin.-Commission.

Ferner haben noch im Staatsrath Sitz und Stimme: die commandirenden Generale und die Ober-Präsidenten, wenn sie in der Residenz anwesend sind.

3) Aus Staatsdienern, welche durch besonderes Vertrauen Sitz und Stimme im Staatsrath haben (zur Zeit 37).

Staatssecretariat —: wirkl. GRath **Bode**, Staatssecretair.

Gerichtshof zur Entscheidung der Competenz-Conflicte.

Präsident —: vacat. — (10 Mitglieder.)

Staats-Ministerium.

Präsident —: Otto **von Bismarck-Schönhausen** (provisorisch 23. Sept., definitiv 9. Oct. 1862), zugleich Minister der auswärtigen Angelegenheiten (9. Oct. 1862).

Minister der Finanzen —: **von Bodelschwingh** (1. Oct. 1862).

„ des Kriegs und der Marine —: General-Lieut. **v. Roon** (5. Dec. 1859; der Marine 16. April 1861).

„ für Handel, Gewerbe und öffentliche Arbeiten —: Heinrich Graf **von Itzenplitz** (provisorisch 9. Oct., definitiv 9. Dec. 1862).

„ der geistlichen, Unterrichts- und Medicinal-Angelegenheiten —: Dr. **von Mühler** (18. März 1862).

„ der Justiz —: Leopold Graf **zur Lippe** (18. März 1862).

„ für die landwirthschaftlichen Angelegenheiten —: **von Selchow** (9. Dec. 1862).

„ des Innern —: Friedrich Albrecht Graf **zu Eulenburg** (9. Dec. 1862).

Vortragende Räthe beim Staats-Minist. —: wirkl. Geh.-Ober-Reg.-Rath **Costenoble** u. Geh.-Ober-Reg.-Rath **Hegel**.

Bureau des Staats-Ministeriums. Secretariat —: Geh.-Rechn.-Rath **Flender**, Bureau-Vorsteher. Geh.-Registratur —: Geh.-Kanzlei-Rath **Wiese**, Vorst. Geh.-Kanzlei —; Kanzlei-Rath **Schulze**, Geh.-Kanzlei-Inspector.

Unmittelbar unter dem Staats-Ministerium stehende Behörden.

1. Disciplinarhof für nichtrichterliche Beamte.
Präsident —: Staats-Minister **Uhden.**
2. Ober-Examinations-Commission für den Geschäftskreis der Regierungen (unter der speciellen Leitung der Minister der Finanzen und des Innern). Vorsitzender —: w. GRath Dr. **Kühne.**
3. Die Redaction der Gesetz-Sammlung —: Geh.-Rechnungs-Rath **Flender.**
4. Die Geh.-Oberhofbuchdruckerei —: Geh.-Ober-Hofbuchdrucker **Decker.**
5. Das literarische Bureau des Staats-Minist. Director —: vacat.
6. Das Institut des Preuß. Staats-Anzeigers. Redacteur u. Rendant —: **Schwieger.**

(5. u. 6. unter specieller Leitung der Minister der auswärtigen Angelegenheiten und des Innern.)

Die einzelnen Ministerien.

I. Ministerium des königl. Hauses, s. S. 746.

II. Ministerium der auswärt. Angelegenh. Chef —: (s. oben). Unterstaats-Secr. —: w. Geh.-Leg.-Rath u. Krhr **v. Thile.** Abtheilungs-Dirigent —: w. Geh.-Leg.-Rath **Philipsborn.**

III. Ministerium der Finanzen. Chef —: (s. oben).
1. Abtheilung (Steuern) —: wirkl. Geh.-Ober-Finanz-Rath **v. Pommer-Esche** I., General-Director der Steuern.
2. Abtheilung (Etats- und Cassen-Wesen) —: wirkl. Geh.-Ober-Finanz-Rath **Günther,** Director.
3. Abtheilung (Domainen u. Forste). Directoren —: wirkl. Geh.-Ober-Fin.-Rath **v. Bodelschwingh;** wirkl. GRath, Ober-Land-Forstmeister **von Reuß.**

Central-Direction zur Regelung d. Grundsteuer. Director —: wirkl. Geh.-Ober-Finanz-Rath **Bitter.**

IV. Ministerium der geistlichen, Unterrichts- und Medicinal-Angelegenheiten. Chef —: (s. oben).
Unterstaats-Secr. —: w. Geh.-Ob.-Reg.Rath Dr. **Lehnert** (1861; versieht zugleich die Directorial-Geschäfte der Abtheilungen 3. u. 4.).
1. Abtheilung, für die äußern evangel. Kirchen-Angelegenh. Stellvertret. Director —: w. Geh.-Ob.-Reg.-Rath **Keller.**
2. Abtheilung, für die katholischen Kirchen-Angelegenheiten. Director —: wirkl. Geh.-Ober-Reg.-Rath Dr. **Aulike.**

3. Abth., für die Unterrichts-Angel. } s. vorher, Unter-Staats-
4. Abth., für die Medicinal-Angel. } Secretair.

V. Ministerium für Handel, Gewerbe u. öffentliche Arbeiten. Chef —: (s. oben).
1. Abtheilung (General-Post-Amt). Director —: General-Post-Director **Philipsborn** (Febr. 1862).
2. Abth. (Verwaltung der Eisenbahn-Angelegenheiten). Director —: wirkl. Geh.-Ober-Reg.-Rath Frhr **v. der Reck.**
3. Abth. (Verwaltung des Land-, Wasser- und Chaussee-Bauwesens). Director —: wirkl. Geh.-Ober-Reg.-Rath **Mac-Lean.**
4. Abth. (Verwaltung für Handel u. Gewerbe). Director —: wirkl. Geh.-Ober-Reg.-Rath **Delbrück.**
5. Abth. (Verwaltung für Bergwerks-, Hütten- u. Salinenwesen). Director —: wirkl. Geh.-Ober-Berg-Rath **Krug von Nidda.**

VI. Ministerium des Innern. Chef —: (s. oben). — Unter-Staats-Secr. —: wirkl. Geh.-Ober-Reg.-Rath **Sulzer.**

VII. Ministerium der Justiz. Chef —: (s. oben). — Unter-Staats-Secretair —: Friedrich Ludwig Theodor **Müller.**

VIII. Ministerium des Kriegs, s. Armee, S. 742.

IX. Ministerium für die landwirthschaftlichen Angelegenheiten. Chef —: (s. oben).

X. Ministerium der Marine, s. Marine, S. 745.

Den Ministerien untergeordnete Central-Behörden.

I. Unter der oberen Leitung des Präsidenten des Staats-Ministeriums:
a) General-Ordens-Commission. Präses —: General der Infant. zur Disposition **v. Brandt** (Mai 1862).
b) Die Staats-Archive. Director —: Geh.-Ober-Archiv-Rath Dr. **von Lancizolle,** ord. Prof. der Rechte.

II. Unter dem Finanz-Ministerium:
a) Seehandlung. Präsident —: **Camphausen,** mit dem Rang eines Raths 1r Cl.
b) Haupt-Verwaltung der Staatsschulden. Director —: wirkl. Geh.-Ober-Finanz-Rath **v. Wedell,** mit dem Rang eines Raths 1r Cl. (1861).

III. Unter dem Ministerium des Innern:
a) Statistisches Bureau u. meteorolog. Institut. Director —: Geh.-Reg.-Rath Dr. **Engel** (31. März 1860).
b) Polizei-Präsidium von Berlin. Polizei-Präsident —: Otto Friedrich Carl **von Bernuth** (beauftragt Juni, definitiv 26. August 1862).

IV. Unter dem Justiz-Ministerium:
a) Ober-Tribunal zu Berlin. (Oberster Gerichtshof der Monarchie.)
Erster Präsident —: Staatsminister **Uhden.**
Zweiter Präsident —: wirkl. GRath Dr. **Bornemann.**
Vice-Präsidenten —: wirkl. GRath Dr. **Goetze, Jähnigen,** Dr. **von Schlieckmann,** wirkl. Geh.-Ober-Justizräthe; Dr. **von der Hagen.** — (48 Ober-Tribunal-Räthe.)
General-Staats-Anwalt —: **Grimm,** wirkl. Geh.-Ober-Justizrath.
Ober-Staats-Anwälte —: **v. Ingersleben; Oppenhoff; Hartmann.**
b) Immediat-Justiz-Examinations-Commission. Präsident —: Staats-Secr. **Bode,** wirkl. GRath.

V. Unter dem Ministerium für die landwirthschaftlichen Angelegenheiten:
a) Landes-Oeconomie-Collegium. Präses —: wirkl. Geh.-Ober-Reg.-Rath **Kette.**
b) Revisions-Collegium für Landes-Culturſachen. Präsident —: Dr. **Lette.**

VI. Unter dem Kriegs-Ministerium, s. Armee, S. 742.

VII. Unter dem Marine-Ministerium, s. Marine, S. 745.

Preußische Bank.

Chef —: der Minister für Handel, Gewerbe und öffentliche Arbeiten, Staatsminister Graf **v. Itzenplitz.** — Präsident des Hauptbank-Directoriums zu Berlin —: wirkl. GRath **v. Lamprecht.**

Evangelischer Cultus.

Evangelischer Ober-Kirchenrath. Präsident —: vacat.

Ober-Rechnungskammer.

Chef-Präsident —: wirkl. GRath Dr. **Böttticher.** Vice-Präs. und 1r Director —: **Wallach.** 2r Director —: **Villaume.**

Verwaltung des Staatsschatzes.

Chefs —: der Präsident des Staats-Ministeriums und de Finanz-Minister.
Vortrag. Rath u. Curator —: Geh.-Ober-Reg.-Rath **Hegel.**

Provinzial-Behörden.

I. Obere Verwaltungs-Behörden.

A. Ober-Präsidenten.

Preußen (Königsberg) —: wirklicher GRath Dr. **Eichmann.**
Brandenburg (Potsdam) —: wirkl. GRath **v. Jagow** (1862).
Pommern (Stettin) —: wirklicher GRath Ernst Frhr **Senfft v. Pilsach** (1852).
Schlesien (Breslau) —: wirklicher GRath Eduard Frhr **von Schleinitz.**
Posen (Posen) —: **Horn** (1863).
Sachsen (Magdeburg) —: wirklicher GRath **von Witzleben** (3. Aug. 1850).
Westphalen (Münster) —: Staats-Minister **v. Düesberg.**
Rheinprovinz (Coblenz) —: wirklicher GRath **v. Pommer-Esche** II. (1858).

B. Consistorien. (Sitz —: wie vorstehend.)

Provinz Preußen. Ober-Präsident —: Dr. **Eichmann** führt einstweilen die Geschäfte. — General-Superintendent —: Dr. **Moll,** 1r Hofprediger (1860).
Prov. Brandenburg. Präsident —: wirkl. GRath **Mathis.** — Gen.-Superintendenten —: für die Kurmark D. **Hoffmann;** für die Neumark und die Niederlausitz D. **Büchsel.**
Provinz Pommern. Präsidium —: Consistorial-Director **Heindorf.** — General-Superintendent —: D. Albert Sigismund **Jaspis.**
Provinz Schlesien. Präsidium —: Consistorial-Director **von Roeder.** — Gen.-Superintendent —: vacat.
Provinz Posen. Präsidium —: vacat; die Leitung der Geschäfte ist dem Ober-Präsidenten **Horn** commissarisch übertragen. — General-Superintendent —: D. **Cranz.**
Provinz Sachsen. Präsidium —: Consistorial-Director **Noeldechen.** — General-Superintendent —: D. **Lehnerdt,** 1r Domprediger.
Provinz Westphalen. Präsidium —: vacat, mit der einstweiligen Leitung der Geschäfte beauftragt Gen.-Superintendent

D. **Wiesmann.**— Gen.-Superintendent —: D. **Wiesmann** (Aug. 1860).
Rheinprovinz. Präsidium —: vacat. — General-Superintendent —: **Eberts.**

C. Katholische Erzbischöfe und Bischöfe.

Breslau —: Heinrich **Förster,** Fürst-Bischof (1853).
Köln —: Johannes **v. Geißel,** Cardinal-Erzbischof (1845).
Gnesen und Posen —: Dr. Leo **v. Przyluský,** Erzb. (1845).
Culm u. Pelplin —: Johann Nep. **v. d. Marwitz,** B. (1857).
Ermland (Frauenburg) —: Jos. Ambrosius **Geritz,** Bischof.
Münster —: Joh. Georg **Müller,** Bischof (1847).
Paderborn —: Conrad **Martin,** Bischof (1856).
Trier —: Wilhelm **Arnoldi,** Bischof (1842).

(Die katholische Geistlichkeit der Hohenzollern'schen Lande steht unter dem Erzbischof von Freiburg im Breisgau.)

D. Regierungen (Präsidenten).

Provinz Preußen. 1) Königsberg —: der Ober-Präsident; Vice-Präsident —: **v. Kamptz.** 2) Gumbinnen —: **von Kries.** 3) Danzig —: **v. Prittwitz-Gaffron.** 4) Marienwerder —: Frhr Graf **zu Eulenburg.**
Provinz Brandenburg. 1) Potsdam —: der Ober-Präsident; Vice-Präsident —: Frhr **v. Wintzingerode.** 2) Frankfurt a. d. O. —: Frhr **v. Münchhausen.**
Provinz Pommern. 1) Stettin —: der Ober-Präsident; Vice-Präsident —: Frhr **v. Werthern.** 2) Cöslin —: **Naumann.** 3) Neu-Vor-Pommern, Stralsund —: Graf **v. Krassow.**
Provinz Schlesien. 1) Breslau —: der Ober-Präsident; Vice-Präsident —: **v. Götz.** 2) Liegnitz —: Graf **Zedlitz** gen. **Trützschler von Falkenstein.** 3) Oppeln —: Dr. **von Viebahn.**
Provinz Posen. 1) Posen —: der Ober-Präsident; Vice-Präsident —: **Toop.** 2) Bromberg —: Frhr **v. Schleinitz.**
Provinz Sachsen. 1) Magdeburg —: der Ober-Präsident; Vice-Präsident —: **v. Kotze.** 2) Merseburg —: **Rothe.** 3) Erfurt —: **v. Vignau.**
Provinz Westphalen. 1) Münster —: der Ober-Präsident; Vice-Präsident —: **v. Manderode.** 2) Minden —: Dr. **von Bardeleben.** 3) Arnsberg —: wirkl. GRath **v. Holzbrinck.**
Rheinprovinz 1) Cöln —: **v. Moeller.** 2) Düsseldorf —: **v. Massenbach.** 3) Coblenz —: der Ober-Präsident; Vice-

Präsident —: Graf v. **Villers.** 4) Aachen —: **Kühlwetter.** 5) Trier —: **Schaldt.**

Hohenzollern'sche Lande. Sigmaringen —: v. **Blumenthal.**

E. Ober-Post-Directionen befinden sich an den Sitzen der Regierungen, ausgenommen in Merseburg (Sachsen); statt dessen in Halle.

F. Ober-Berg-Aemter. 1) Breslau. Director —: Berghauptmann **Huyssen.** 2) Halle. Director —: Berghauptmann Frhr v. **Hövel.** 3) Dortmund. Director —: Berghauptmann Dr. v. **Oeynhausen.** 4) Bonn. Director —: Ober-Berghauptmann Dr. v. **Dechen.**

II. Obere Justiz-Behörden.

Appellations-Gerichte.

Provinz Preußen. 1) Königsberg. (Ostpreußisches Tribunal.) 1r Präsident —: Dr. v. **Zander,** Kanzler des Königreichs Preußen.

2) Insterburg. 1r Präsident —: Dr. v. **Rohr.** 3) Marienwerder. 1r Präsident —: Dr. **Martens.**

Provinz Brandenburg. 1) Berlin. (Kammergericht*).) 1r Präsident —: wirklicher Geh.-Ober-Justiz-Rath v. **Strampff.**

2) Frankfurt a. d. O. Chef-Präsident —: wirklicher Geh.-Ober-Justiz-Rath Dr. **Scheller.**

Provinz Pommern. 1) Stettin. 1r Präsident —: **Korb.** 2) Cöslin. 1r Präsident —: v. **Kitzing.** 3) Greifswald. Präsident —: Dr. v. **Seeckt.**

---

*) Mit dem Kammergericht ist der Geheime Justizrath verbunden, bei welchem die Mitglieder der königl. Familie, sowie der Fürstenhäuser Hohenzollern-Hechingen u. Hohenzollern-Sigmaringen ihren persönlichen Gerichtsstand haben. Der Geheime Justizrath besteht aus 12 Mitgliedern des Kammergerichts, von denen 5 die erste und 7 die zweite Instanz bilden, und welche von dem Justiz-Minister bei der jedesmaligen Bildung der Senate bestimmt werden. — Das Kammergericht ist auch zum Gerichtshofe für die Untersuchung und Entscheidung der Staatsverbrechen bestellt. Zu diesem Zwecke werden im Kammergerichte zwei Senate gebildet, von denen der eine über die Versetzung in den Anklagestand zu beschließen, der andere über die Schuld des Angeklagten und über die Anwendung des Gesetzes zu erkennen hat. Der Anklagesenat besteht aus 7, der Urtheilssenat aus 10 Mitgliedern.

Provinz Schlesien. 1) Breslau. 1r Präsident —: Dr. **von Moeller.** 2) Glogau. 1r Präsident —: wirkl. GRath Graf **v. Rittberg.** 3) Ratibor. 1r Präsident —: **Holzapfel.**

Provinz Posen. 1) Posen. 1r Präsident —: Graf **v. Schweinitz und Niebusch.** 2) Bromberg. 1r Präsident —: **von Schroetter.**

Provinz Sachsen. 1) Magdeburg. 1r Präsident —: **v. Gerlach.** 2) Halberstadt. Präsident —: **Maercker.** 3) Naumburg. 1r Präsident —: **Koch.**

Provinz Westphalen. 1) Münster. 1r Präsident —: **Rintelen.** 2) Paderborn. 1r Präsident —: **Lange.** 3) Hamm. Präsident —: **Lent.** 4) Arnsberg. Präsident —: **Natel.**

Rheinprovinz. Appellations-Gerichtshof zu Cöln. 1r Präsident —: **Broicher.** Ger.-Procurator —: Geh.-Ober-Justiz-Rath **Nicolovius.**

Justiz-Senat zu Ehrenbreitstein (Obergericht des ost-rheinischen Theils des Reg.-Bez. Coblenz; steht unmittelbar unter dem Justizministerium). Director —: **v. Schwarzkoppen.**

Allgemeine Uebersicht der Gerichtsbehörden.

Außer dem Ober-Tribunal in Berlin fungirten im Jahre 1862 als Gerichtsbehörden:

22 Obergerichte, nämlich das Kammergericht in Berlin, das ostpreußische Tribunal in Königsberg, 18 Appellationsgerichte, der Justiz-Senat in Ehrenbreitstein und der Appellationsgerichtshof in Cöln;

9 rheinische Landgerichte,

3 Stadtgerichte,
2 Stadt- u. Kreisgerichte } zugleich Schwurgerichte,

237 Kreisgerichte, von denen 76 zugleich Schwurgerichte sind,

46 beständige Gerichts-Deputationen,

500 Gerichts-Commissionen,

125 rheinische Friedensgerichte,

83 besondere Gerichtsbehörden, nämlich: 2 Commerz- und Admiralitäts-Collegien, 8 rheinische Handelsgerichte, 6 Universitätsgerichte, 22 Rhein-, Elb- und Weser-Zollgerichte, 33 Schöffengerichte im Ostrhein, 12 Gewerbegerichte im Departement Cöln.

Die größten Bezirke hatten nach der Einwohnerzählung von 1861: der Appellationsgerichtshof in Cöln mit 2,813108

Einwohnern, das Kammergericht in Berlin mit 1,525128 Einw., der Appellationsgerichtshof in Breslau mit 1,451496 Einw.; die kleinsten: das Appellationsgericht in Arnsberg mit 309449 Einw., das Appellationsgericht in Greifswald mit 210668 E., der Justiz-Senat in Ehrenbreitstein mit 167801 Einwohnern.

Das am Schlusse des Jahres 1862 vorhandene richterliche Beamtenpersonal einschließlich der Assessoren betrug 4458.

Armee.

Chef der gesammten Armee —: Se. Majestät der **König.**

General-Adjutanten des Königs.

Gen. der Caval. Graf **v. Nostitz**; Gen. der Infant. **v. Grabow**; Gen. der Caval. Graf **v. d. Gröben**; Gen. der Infanterie **v. Neumann**; Gen. der Infanterie **v. Wussow**; Gen. der Cavalerie Frhr **v. Willisen**; Gen. der Cavalerie **v. Tümpling**; die Gen.-Lieuts.: **v. Brauchitsch, v. Bonin**, Prinz **Waldemar** v. Schleswig-Holstein-Sonderburg-Augustenburg, Frhr **von Manteuffel, v. Alvensleben.**

General à la suite des Königs —: GMajor **v. Boyen.**

Flügel-Adjutanten des Königs.

1) Von der Infanterie —: die Obersten: **v. Schimmelmann**, Frhr **v. Loën, v. Treskow**; Oberst-Lieuts.: **von Strubberg, v. Werder**; Majors: Frhr **v. Steinäcker**, Graf **v. Kanitz.** — 2) Von der Cavalerie —: die Obersten: Graf **v. Bismarck-Bohlen**, Graf **v. d. Goltz**, Graf **v. d. Gröben**; die Oberst-Lieuts.: Friedr. Graf **von Brandenburg** (Command. des Regim. Gardes-du-Corps), Graf Wilh. **v. Brandenburg** (Command. des 2. Garde-Ulanen-Regiments), **v. Rauch**; Major Frhr **v. Loë.** — 3) Von der Artillerie —: Oberst-Lieutenant Prinz **Kraft zu Hohenlohe-Ingelfingen.**

Kriegs-Ministerium.

Minister —: s. oben, S. 734.

Central-Abtheilung. Chef —: Oberst-Lieut. **v. Thile.**

Allgem. Kriegs-Departement —: Gen.-Lieut. **v. Gliszczinski.**

Abtheilungen: 1) Armee-Angelegenh. Chef —: Oberst **von Bose.** — 2) Artillerie-Angelegenh. Chef —: . . . . — 3) Ingenieur-Angelegenh. Chef —: Oberst-Lieut. **Klotz.**

Militair-Oeconomie-Depart. —: Gen.-Lieut. **Hering.**
Abtheilungen: 1) Etats- und Cassenwesen. Chef —: wirkl. Geh.-Kriegsrath **Sixtus.** — 2) Natural-, Verpflegungs-, Reise- und Vorspann-Angelegenh. Chef —: wirkl. Geh.-Kriegsrath und Gen.-Proviantmeister **Messerschmidt.** — 3) Bekleidungs-, Feldequipage- und Train-Angelegenheiten. Chef —: Oberst **v. Pritzelwitz.** — 4) Servis- und Lazarethwesen. Chef —: Geh.-Kriegsrath **Krienes.**
Besondere Abtheilungen (unmittelbar unter dem Kriegs-Minister stehend): 1) für die persönlichen Angelegenheiten. Chef —: Gen.-Lieut. und Gen.-Adjutant Frhr **v. Manteuffel.** — 2) für das Invalidenwesen. Chef —: Oberst **Köhlau.** — 3) für das Remontewesen. Chef —: Gen.-Major **Synold v. Schütz,** Remonte-Inspecteur.
General-Auditoriat. Gen.-Auditeur —: **Fleck.**
Militair-Erziehungs- und Bildungswesen. Gen.-Inspect. —: General der Infanterie **v. Peucker.**
Ober-Militair-Studien-Commission. Vorsitzend. Mitglied —: Gen.-Lieutenant **v. Schlichting.**
Ober-Militair-Examinations-Commission. Director —: Gen.-Lieutenant **v. Holleben.**
Kriegs-Academie (Berlin)*). Director der Militair-Direction und Präses der Studien-Commission —: Gen.-Lieutenant **v. Schlichting.**
Vereinigte Artillerie- und Ingenieur-Schule. 1r Curator —: General der Infant. Wilh. Fürst **v. Radziwill** (s. unten); 2r Curator —: General der Infant. **v. Hahn** (s. unten). Inspection —: General-Lieutenant **v. Wasserschleben.** Direction —: Gen.-Lieutenant Frhr **v. Troschke.**
Cadetten-Corps (Berlin). Command. —: Oberst **v. Ollech.**
Mil.-Medicinalwesen. Gen.-Stabs-Arzt —: Dr. **Grimm.**
General-Stab d. Armee. Chef —: Gen.-Lieut. Frhr **v. Moltke.**

General-Feldmarschall —: Frhr **von Wrangel,** Oberbefehlshaber in den Marken, Gouverneur von Berlin.
General-Oberst der Infanterie —: vacat.
General-Feldzeugmeister —: Prinz **Carl** von Preußen.
General-Inspecteur d. Artillerie —: Gen. d. Infant. **v. Hahn.**
General-Inspecteur des Ingenieur-Corps u. 1r Gen.-Inspecteur

---

*) Kriegsschulen zu Potsdam, Erfurt, Neisse.

der Festungen —: Gen. d. Infant. Wilhelm Fürst **v. Radziwill**, Chef des Ingenieur-Corps und der Pioniere.
2r General-Inspecteur der Festungen —: vacat.
General-Inspect. d. Militair-Erziehungswesens 2c., s. S. 743.

General- und Divisions-Commandos.

Garde-Corps. General-Commando in Berlin —: Prinz **August** von Württemberg, Gen. der Cavalerie.
1. Garde-Infant.-Division (Potsdam) —: Kronprinz **Friedrich Wilhelm** von Preußen, Gen.-Lieutenant.
2. Garde-Infant.-Division (Berlin) —: Gen.-Lieut. **Vogel v. Falckenstein.**

Garde-Cavalerie-Division —: Gen.-Lieut. Frhr **v. d. Goltz** I.

I. Armee-Corps. General-Commando in Königsberg —: Gen.-Lieutenant u. Gen.-Adjutant **v. Bonin.**
1. Division (Königsberg) —: Gen.-Lieut. **v. Griesheim.**
2. Division (Danzig) —: Gen.-Lieut. Frhr **von Vietinghoff** genannt **Scheel.**

II. Armee-Corps. Gen.-Commando in Stettin —: General-Lieut. **v. Steinmetz**, Milit.-Gouv. d. Prov. Pommern.
3. Division (Stettin) —: Gen.-Lieut. **v. Bialcke.**
4. Division (Bromberg) —: Gen.-Lieut. **Herwarth von Bittenfeld** II.

III. Armee-Corps. General-Commando in Berlin —: Prinz **Friedrich Carl** von Preußen, General d. Cavalerie.
5. Division (Frankfurt a. d. O.) —: Gen.-Lieutenant **von Tümpling.**
6. Division (Brandenburg) —: Gen.-Lieut. **v. Manstein.**

IV. Armee-Corps. Gen.-Commando in Magdeburg —: Gen. d. Infant. **v. Schack**, Milit.-Gouvern. d. Provinz Sachsen.
7. Division (Magdeburg) —: Gen.-Lieut. **v. Voigts-Rhetz.**
8. Division (Erfurt) —: Gen.-Lieut. **v. Horn.**

V. Armee-Corps. Gen.-Commando in Posen —: General d. Cavalerie Graf **v. Waldersee**, Militair-Gouverneur d. Provinz Posen.
9. Division (Glogau) —: Gen.-Lieut. **v. Schmidt.**
10. Division (Posen) —: Gen.-Lieut. **v. d. Mülbe.**

VI. Armee-Corps. Gen.-Commando in Breslau —: Gen.-Lieutenant **v. Mutius.**
11. Division (Breslau) —: Gen.-Lieut. **v. Zastrow.**
12. Division (Neisse) —: Gen.-Lieut. **v. Plonski.**

VII. Armee-Corps. Gen.-Commando in Münster —: General d. Infant. **Herwarth v. Bittenfeld I.**
13. Division (Münster) —: Gen.-Lieut. **v. Winzingerode.**
14. Division (Düsseldorf) —: Gen.-Lieut. Graf **v. Monts.**
VIII. Armee-Corps. Gen.-Commando in Coblenz —: Gen. der Infanterie **v. Bonin.**
15. Division (Cöln) —: Gen.-Lieut. **v. Kleist.**
16. Division (Trier) —: Gen.-Lieut. **v. Arnim.**

Marine.

Marine-Ministerium. Minister —: s. oben, S. 734.
Departements-Director (Präses) —: Gen.-Major **v. Rieben.**
Central-Abtheilung. Chef —: **Maercker,** Hauptmann à la suite des See-Bataillons.
Decernate: 1) Armirung —: **Scheuerlein,** Oberst à la suite d. See-Bat. — 2) Ausrüstung und Hydrographie —: **Henk,** Corvetten-Capit. (commandirt). — 3) Etats- und Cassen-Angelegenh. —: Geh.-Admiral.-Rath **Jacobs,** vortragender Rath. — 4) Justitiariats-Sachen —: **Heymann,** Hauptm. a. D., Justitiarius, Geh.-Admiral.-Rath, vortr. Rath. — 5) Land- u. Wasserbau —: Geh.-Adm.-Rath **Pfeffer,** vortr. Rath. — 6) Maschinenbau —: wirkl. Adm.-Rath **Coupette,** vortr. Rath. — 7) Schiffsbau —: wirkl. Adm.-Rath **Elberzhagen,** vortr. Rath. — 8) Sanitäts- und Medicinalwesen —: Dr. med. **Steinberg,** Gen.-Arzt der Marine. — 9) Werft-Verwaltungs-Angelegenh. —: wirkl. Adm.-Rath **Richter,** vortr. Rath. — 10) Angelegenh. der Landesverwaltung des Jade-Gebiets —: Adm.-Rath **Dirksen,** vortr. Rath.
Königl. Werft zu Danzig. Ober-Werft-Director —: Corvett.-Capit. **Köhler** (command. z. Dienstleistung); Ausrüstungs-Director —: Lieut. z. See 2r Cl. **Weickhamm** (command. z. Dienstl.); Artillerie-Director —: Major **Galster;** Schiffsbau-Director —: Schiffsbau-Ingenieur **Randow** (beauftr.); Maschinenbau-Director —: **Jansen;** Hafenbau-Director —: **Gocker.**
Marine-Intendantur (Berlin). Marine-Intend.—: **Wandel.**
Marine-Dépôt zu Stralsund. Director —: Corvetten-Capitain **Weickhamm,** mit dem Range als Oberst-Lieutenant.
See-Cadetten-Institut (Berlin; steht zunächst unter dem Ober-Commando der Marine). Director —: Oberst Friedrich Frhr **Haller v. Hallerstein.**

Admiralitäts-Commissariat zu Oldenburg (2te Instanz in Verwaltungssachen des Jadegebiets; in Justizsachen fungiren als höhere Instanzen commissarisch die oldenburgischen Gerichte). Vorsteher —: Commerz.-Rath, Gen.-Landschafts-Rath a. D. **Jachmann** (commissarisch).

Marine-Ober-Commando.

Admiral und Oberbefehlshaber —: Prinz Heinrich Wilhelm **Adalbert** von Preußen.
Chef des Stabes —: Corvetten-Capitain **Heldt.**

Ministerium des königl. Hauses.

Chef —: Staats-Min. Frhr **v. Schleinitz** (12. Octbr. 1861); Director —: wirkl. Geh.-Ober-Finanz-Rath **v. Obstfelder.**

Untergeordnete Behörden.

1. Das Herolds-Amt. Vorsitzender —: wirkl. Geh.-Rath Graf **Stillfried v. Alcántara u. Rattonitz,** Grand v. Portugal.
2. Das kgl. Hausarchiv. Director —: derselbe.

Geh.-Cabinet Sr. Maj. für die Civil-Angelegenheiten.

Geh.-Cabinets-Rath —: **Illaire,** wirkl. GRath; **Costenoble,** wirkl. Geh.-Ober-Reg.-Rath.

Geh.-Cabinet für die Militair-Angelegenheiten.

Gen.-Lieut. u. Gen.-Adjutant Frhr **v. Manteuffel.**

Hofstaat des Königs.

Oberste Hofchargen.

Oberst-Kämmerer —: wirkl. GRath u. Krhr Graf **v. Redern,** Gen.-Major à la suite der Armee, auch Gen.-Intendant der kgl. Hofmusik.
Oberst-Marschall —: Rudolph Maximilian Herzog **v. Croÿ-Dülmen.**
Oberst-Truchseß —: Alfred Fürst u. Altgraf **zu Salm-Reifferscheid-Dyck.**
Oberst-Schenk —: Calixt Prinz **Biron v. Curland.**

Ober-Hofchargen.

Ober-Gewand-Kämmerer —: wirkl. GRath und Krhr Graf **v. Dönhoff** auf Friedrichstein.
Ober-Burggraf von Marienburg —: Staats-Minister a. D. **v. Auerswald.**

Ober-Küchenmeister —: wirkl. GRath u. Krhr Graf **v. Königsmarck**, zu Schloß Plaue a. d. H.
Ober-Schloß-Hauptmann und Intendant der kgl. Gärten —: wirkl. GRath Iwan Alex. Graf **v. Keller**, Major a. D.
Erster Ober-Jägermeister —: wirkl. GRath Graf **v. d. Asseburg-Falkenstein** auf Meisdorf, Chef des Hof-Jagdamtes.
Ober-Ceremonienmeister —: wirkl. GRath und Krhr Graf **Stillfried v. Alcántara u. Rattonitz**, Grand von Portugal, Ceremonienmeister des Schwarzen Adler-Ordens.
Ober-Stallmeister —: Gen. der Caval. und Gen.-Adjut. Frhr **v. Willisen**, außerord. Ges. u. bev. Minister in Rom.
Ober-Hof- und Haus-Marschall und Intendant der königlichen Schlösser —: wirklicher GRath und Gen.-Lieutenant z. D. Graf **v. Pückler**.
Ober-Hofmeister Ihrer Majestät der verwittweten Königin —: wirkl. GRath und Krhr, Deutscher Herr von der Ballei Utrecht Graf **v. Dönhoff**.
Ober-Hofmeister Ihrer Majestät der Königin —: Graf **von Voos-Waldeck** (Excellenz).
Zweiter Oberjägermeister —: Oberst Eberhard Graf **zu Stolberg-Wernigerode** auf Kreppelhof.
Vice-Ober-Ceremonienmeister —: Krhr Graf **v. Schaffgotsch** auf Maywaldau.
Vice-Ober-Schloßhauptmann —: Major a. D. Graf **v. Königsmarck** auf Kötzlin und Berlitt.
Gen.-Intendant der königl. Schauspiele —: Krhr **v. Hülsen**, Major à la suite d. 2. Bat. 2. Ostpreuß. Landw.-Regts.
Erster Ceremonienmeister (beauftr. mit Einführung der Gesandtschaften) —: **v. Roeder**, Major u. Landrath a. D.

Hofchargen.

Schloß-Hauptmann v. Stolzenfels —: Gen. d. Infant. und Gen.-Adjutant Sr. Majestät des Königs **v. Wussow**.
Schloß-Hauptmann von Benrath —: Krhr **v. Trouchin**, Oberst a. D., dienstthuend bei der Prinzessin Friedrich).
Schloß-Hauptmann von Königs-Wusterhausen —: Krhr Graf **v. Häseler**, Rittmeister a. D., Haupt-Ritterschafts- u. Gen.-Land-Feuer-Societäts-Director.
Schloß-Hauptmann von Rheinsberg —: Krhr **v. Witzleben**.
Schloß-Hauptmann von Königsberg —: Krhr Burggraf u. Graf Richard **zu Dohna-Schlobitten**, Leg.-Rath a. D. auf Schlobitten.

Schloß-Hauptmann von Stettin —: Adolph **v. Schliessen**, prinzl. Hofmarschall und Major a. D. auf Soltikow.
Schloß-Hauptmann von Merseburg —: Krhr Frhr **v. Friesen**, Landrath a. D. auf Rammelburg.
Schloß-Hauptmann von Brühl —: Krhr Graf Aug. **v. Spee.**
Schloß-Hauptmann von Schwedt —: Krhr Alex. **v. Buch**, Landrath des Angermünder Kreises, auf Stolpe.
Schloß-Hauptmann von Coblenz —: Krhr Frhr **v. Waldbott-Bassenheim-Bornheim**, Director der rheinischen Provinzial-Feuer-Societät in Coblenz.
Schloßhauptmann von Quedlinburg —: Cäsar **v. Dachroeden**, großherzogl. mecklenb.-strelitz'scher Hausmarschall a. D.
Schloß-Hauptmann von Breslau —: Herm. Max Ernst **von Gaffron-Kunern**, Geh.-Reg.-Rath und erster Director des Credit-Instituts für Schlesien zu Breslau.
Hof-Stallmeister —: **v. Rauch**, großhzgl. mecklenb.-strelitz'scher Ober-Stallmeister a. D.
Ceremonienmeister —: Krhr Graf **von Pfeil** zu Pleischwitz; Krhr Frhr **v. Zedlitz-Neukirch**, Prem.-Lieut. a. D., auf Tiefhartmannsdorf; Krhr Graf Carl **v. Pückler**, Landes-Aeltester auf Ober-Weistritz; Krhr Graf **v. Pourtalès.**
Hof-Jägermeister —: Frhr **v. Scheele**, Ober-Forstmeister bei der Hofkammer der kgl. Familiengüter.

Privat-Kanzlei des Königs. Vorstand —: Geh.-Reg.-Rath **Klemm**, Verwalter der kgl. Schatulle; Geh.-Hofrath **Borck**, Correspondenz-Secretair.

Hofstaat der Königin.

Ober-Hofmeisterin —: Gräfin **v. d. Schulenburg-Burg-Scheidungen** geb. Gräfin **v. Wallwitz.**
Palast-Damen —: Gräfin Adelaïde **v. Hacke**; Gräfin Luise **v. Oriolla.**
Ober-Hofmeister —: Krhr Clemens Graf **v. Boos-Waldeck**, s. Ober-Hofchargen.

Cabinets-Secretair —: Dr. **Brandis.**

Hofstaat der verwittweten Königin.

Ober-Hofmeisterin —: vacat.
Ober-Hofmeister —: wirkl. GRath u. Krhr Eugen Graf **von Dönhoff**, s. Ober-Hofchargen.

Hofmarschall —: vacat; wirkl. Geh.-Rath Alex. Graf **von Keller** (s. Ober-Hofchargen) mit den Geschäften beauftragt.

Cabinets-Secretair —: **Harder**, zugl. Schatull-Rendant.

Hofstaat des Kronprinzen. Hofmarschall —: Frhr **von Heinz**, Major z. D. — Adjutanten —: Oberst und Comm. des Garde-Füsilier-Regts **v. Obernitz**; Major **von Schweinitz**; Hauptm. **v. Lucadou.** — Hofstaats-Secr. —: **Rath**, prinzl. Hofrath.

Hofstaat der Kronprinzessin. Ober-Hofmeisterin —: verwittwete Gräfin **v. Pourtalès** geb. **v. Bethmann-Hollweg.** — Privat-Secr. —: Frhr Frhr **v. Stockmar.**

Hofstaat des Prinzen und der Prinzessin Carl. Hofmarschall —: Frhr u. wirkl. GRath Marquis **v. Lucchesini.** — Adjutanten —: Oberst-Lieut. Baron **v. Puttkamer**; Maj. **v. Erhardt.** — Hofstaats-Secretair. —: **Bachman**, prinzl. Hofrath.

Ober-Hofmeisterin —: vacat.

Hofstaat des Prinzen und der Prinzessin Friedrich Carl. Hofmarschall —: Frhr **v. Meyerinck.** — Adjutanten —: Major **v. Witzendorff**; Sec.-Lieut. Frhr **v. Loë.** — Hofstaats-Secr. —: **Spielhagen**, prinzl. Hofrath.

Ober-Hofmeisterin —: Gräfin **v. Alvensleben-Weterity** geb. Gräfin **v. d. Osten-Sacken.**

Hofstaat des Prinzen Albrecht. Hofmarschall —: **von der Schulenburg**, Oberst z. D. — Adjutanten —: Major **von Buddenbrock**; Rittmeister **v. Maltzahn.** — Hofstaats-Secretair —: **Ströhmer**, prinzl. Hofrath.

Hofstaat des Prinzen Albrecht (Sohn). Adjutant —: Rittmeister **v. Massow.**

Hofstaat der Prinzessin Alexandrine. Gouvernante —: Frl. **v. Schuckmann.**

Hofstaat der verwittweten Prinzessin Friedrich. Ober-Hofmeisterin —: .... — Hofstaats-Secr. —: **Sommerfeld**, prinzlicher Hofrath.

Hofstaat des Prinzen Alexander. Adjutant —: General-Major **v. Röder.**

Hofstaat des Prinzen Georg. Adjutant —: Major Graf **v. Perponcher-Sedlnitzky.**

Hofstaat des Prinzen Adalbert. Adjut. —: Lieut. zur See 2r Classe **v. St. Paul.** — Hofstaats-Secr. —: **Plettner**, prinzl. Hofrath.

Diplomatisches Corps zu Berlin und Consuln.

Anhalt, s. Sachsen, Großherzogthum.

Argent. Republik. [Elberfeld —: Arthur **Blank**, GC. für die Rheinprovinz und Westphalen; Cöln —: Georg **Rick**, C.; Stettin —: P ul **Gutike**, C.]

Baden —: Krhr und Staatsrath Adolf Frhr **Marschall v. Bieberstein**, G. u. b. M. (accred. 3. Aug. 1856). — [Stettin —: Th. **Schreyer**, C.]

Bayern —: Ludwig Graf **v. Montgelas**, kön. bayer. Kämm., a. G. u. b. M. (accr. 20. Juli 1860); Krjkr A. Frhr **v. Bibra**, Leg.-Secr. — [Aachen —: E. E. **Dahmen**, C.; Cöln —: Comm.-Rath Joh. Chr. David **Bartels**, GC.]

Belgien —: Staatsminister Jean Bapt. Baron **Nothomp**, a. G. u. b. M. (accred. 8. Sept. 1845; zugl. bei Hannover, dem Königreich Sachsen, Sachsen-Weimar, den herzogl. sächsischen Höfen, Braunschweig und Anhalt beglaubigt); Emile **Mulle de Terschneren**, 1r Leg.-Secr.; Aug. **Garnier**, 2r Leg.-Secr.; George **Neyt**, Godfroy Baron **Nothomb**, Attachés. — [Aachen —: J. P. **Piedboeuf**, C.; Cöln —: Th. L. **Rautenstrauch**, GC.; Danzig —: A. Fr. **Mathy**, C.; Königsberg —: Rud. A. W. **Oppenheim**, C.; Memel —: J. E. G. **Sternberg**, C.; Pillau —: E. C. **Hay**, VC.; Stettin —: Gustav Adolf **Müller**, C.; Stralsund —: Joh. Heinrich **Bartels**, C.]

Brasilien —: Krhr Marc Anton Chev. **de Araujo**, a. G. u. b. M. (accred. 31. März 1857; zugleich bei Hannover, Königreich Sachsen, beiden Mecklenburg, Oldenburg und den Hansestädten beglaubigt); Julio Const. **Villeneuve**, Leg.-Secr.; Fernandes **de Braga**, Egas Muniz **Barreto de Aragão**, Marc. Ant. **de Araujo Abreu**, Attachés. — [Danzig —: M. Fr. **Hebeler**, VC.; Königsberg —: Commerz.-Rath Chr. L. **Oehlmann**, VC.; Stettin —: Manuel **de Porto Alegre**, GC., Jos. **Behrend**, VC.]

Braunschweig —: Geh.-Leg.-Rath Frhr **v. Löhneysen**, GTr. (accr. 1862).

Bremen —: s. Hansestädte. — [Danzig —: Melch. Fr. **Hebeler**, C.; Königsberg —: H. C. **Papendieck**, C.; Memel —: Henry **Fowler**, C.; Stettin —: L. H. J. **Thenne**, C.]

Chile. [Stettin —: Vic. Perez **Rosales**, GC. (s. Hamburg).]

Dänemark —: Krhr Georg Joach. **Quaade**, a. G. u. b. M. (accr. 17. Dec. 1860); Frhr **v. Güldencrone**, Leg.-Secr. — [Danzig —: Gust. Geo. **Lindhberg**, C.; Königsberg —: J.

Th. **Lorck**, GC.; Memel —: H. **Schröder-Lund**, C.; Stettin —: Ludwig **Fretzdorff**, C.]

Frankreich —: Charles Angélique Bar. **de Talleyrand-Périgord**, a. u. b. Botschafter (accr. 22. Dec., als a. G. und b. M. 10. Nov. 1862); Graf Aloys **de Rayneval**, 1r Secr.; Chs. **de Hell**, 2r Secr.; Graf Gaston **de la Rochefoucauld**, 3r Secr.; Nap. **de Ring**, Roger **Batbedat**, Graf **d'Aunay**, Graf **de Larderel**, Attachés; Louis **Tolhausen**, Kanzler u. C. hon.; der Gesandtschaft attachirt: Graf **de Clermont-Tonnerre**, Ordonnanz-Officier des Kaisers. — [Danzig —: GConsul **Dauzat-Dembarrère**, C.; Stettin —: Leonidas **Cochet**, C.]

Griechenland —: Baron Simon **von Sina**, a. G. u. b. M. (1858; Wien); N. **Lidorikis**, Leg.-Secr. — [Cöln —: Ferdinand **Haß**, C.]

Großbritannien —: Rt. hon. Sir Andrew **Buchanan**, a. u. b. Botschafter (ern. 28. Oct., accr. 16. Dec. 1862); Will. **Lowther**, Botsch.-Secr.; Rob. B. D. **Morier**, hon. W. N. **Jocelyn**, 2e Secre; Geo. **Lenox-Conyngham** jun., 3r Secr.; hon. T. G. **Grosvenor**, Attaché. — [Cöln —: G. Fr. **Crofsthwaite**, C.; Danzig —: Heinr. Rob. **Plaw**, GC., Peter **Collas**, VC.; Königsberg u. Pillau —: Will. James **Hertslett**, C.; Memel —: Will. **Campbell**, VC.; Stettin —: Jos. A. **Blackwell**, C.; Swinemünde —: John A. **Baumann**, VC.]

Hamburg —: s. Hansestädte. — [Danzig —: Fr. Gottlieb **Reinhold**, C.; Elbing —: . . . ., C.; Königsberg —: H. C. **Papendieck**, C.; Memel —: Henry **Fowler**, C.; Stettin —: Ludw. Herm. Jul. **Theune**, C.]

Hannover —: Oberst-Lieut. Aug. Wilh. Baron **v. Reitzenstein**, a. G. u. b. M. (accred. 17. Dec. 1860); C. **Elster**, Leg.-Kanzlist. — [Königsberg —: C. H. **Willert**, C.; Memel —: H. W. **Plaw**, C.; Pillau —: Carl **Hagen**, C.; Stettin —: J. H. **Quistorp**, C.; Stralsund —: C. W. C. **Dickelmann**, C.]

Hansestädte —: Dr. **Geffcken**, MR. (1859); **Karow**, Kanzler.

Hessen (Kurfürstenth.) —: wirkl. GRath, Frhr Georg **v. Schachten**, a. G. u. b. M. (accr. 5. April 1863); Frhr Otto **von der Malsburg**, Leg.-Secr.

Hessen (Großherzogthum) —: Major à la suite, Frhr Franz R. Frhr **Wambolt v. Umstadt**, MR. (accr. 30. Nov. 1861). — [Stettin —: Ferd. **Koch**, C.]

Italien (Königr.) —: Ed. Graf **de Launay-Hallwyl**, a. G. u. b. M. (accred. 13. August 1856); Graf Effisio **Quigini-Puliga**, Leg.-Secr. 1r Cl.; Baron Raffaele **Abro**, Graf Luigi **Cacherano di Bricherasio**, Attachés. — [Cöln —: Carl **Engels**, C. für die Rheinprovinz und Westphalen; Danzig —: Aler. Jul. **Wendt**, C.; Königsberg —: Carl **Andersch**, C.; Pillau —: Carl **Hagen**, C.-Agt.; Stettin —: H. Aug. **Lemonius**, GC., Gust. Ludw. **Karow**, C.]

Lübeck —: s. „Hansestädte". — [Königsberg —: H. C. **Papendieck**, C.; Memel —: Henry **Fowler**, C.; Pillau —: A. **Marty**, C.; Stettin —: Ludw. Herm. Jul. **Thenne**, C.; Stralsund —: B. **Crome**, C.; Swinemünde —: Louis **Fraude**, VC.]

Mecklenburg-Schwerin —: Gen.-Lieut., Oberhofmeister und Krhr Adolph Ulrich Bernh. Frhr **v. Sell**, a. G. u. b. M. (zugl. GTr. für Mecklenburg-Strelitz). — [Danzig —: H. Th. **Brinckmann**, C.; Königsberg —: Commerz.-Rath Chr. L. **Oehlmann**, C.; Memel —: A. **Strauß**, C.; Pillau —: F. **Dulz**, VC.; Stettin —: Amandus **Strömer**, C.]

Mexico. [C. für die Rheinprov. u. Westphalen —: vacat.]

Nassau —: s. „Braunschweig".

Niederlande —: Krhr Julius Philipp Adrian Graf **van Zuylen van Nyevelt**, a. G. u. b. M. (accr. 10. Febr. 1863; auch zu Dresden u. Weimar begl.); D. **Everwyn**, Leg.-Secr. — [Cöln —: Franz **D. Leiden**, C.; Danzig —: H. Th. **Brinckmann**, C.; Königsberg —: C. **Seyler**, C.; Memel —: J. M. **Hoeftmann**, C.; Stettin —: A. F. **Endell**, C.; Stralsund —: Heinr. **Langemak**, C.]

Nord-America (Verein. St.) —: Norman B. **Judd**, a. G. u. b. M. (accred. 1. Juli 1861); Herm. **Kreismann**, Legat.-Secr. — [Aachen —: Wilh. H. **Vesey**, C. für die Rheinprovinz u. Westphalen; Stettin —: Chs. J. **Sundel**, C. für die östlichen Provinzen.]

Oesterreich —: Aloys Graf **Károlyi v. Nagy-Károly**, wirkl. Kämm., a. G. u. b. M. (accr. 8. Januar 1860); Bohuslav Graf **Chotek v. Chotkowa**, Kämm., Leg.-Rath u. 1r Leg.-Secr.; Otto Frhr **v. Meyer-Gravenegg**, 2r Leg.-Secr.; Kämm. Carl Graf **v. Kuefstein**, Max. Graf **Esterházy v. Galántha und Forchtenstein**, Attachés; Major Ritter **v. Leithner**, Milit.-Att. — [Danzig —: Cyprian **v. Kukij**, C.; Königsberg —: Comm.-Rath Chr. L. **Oehlmann**, C.; Stettin —: C. Friedr. **Lübcke**, C.]

Oldenburg —: Dr. **Gefficken**, MR. (accred. 2. März 1862; s. „Hanseſtädte“). — [Danzig —: Fr. Wilh. **v. Frantzius**, C.; Königsberg—: Rob. **Kleyenſtüber**, C.; Memel—: Reinhold Carl **Reimers**, C.; Pillau —: Edw. **Hay**, C.; Stettin —: C. Aug. Ferd. **Bachhuſen**, C.]

Portugal —: Rath Luis Victorio **de Noronha**, a. G. u. b. M. (accr. 11. Aug. 1862; zugleich accr. in Dresden u. Coburg); Guilh. Street **d'Arriaga e Cunha**, Attaché. — [Cöln —: Hugo **Röder**, C.; Stettin —: Theodor Gottl. **Gribel**, GC.]

Reuß (beide Linien) —: s. „Sachſen“ (Großherzogthum).

Rußland —: wirkl. Staats-Rath u. Krhr Paul **v. Oubril**, a. G. u. b. M. (accr. 24. Jan. 1863; zugl. für beide Mecklenburg); Staatsrath Baron **v. Mohrenheim**, Leg.-Rath; StRath u. Krhr **v. Peterſon**, 1r Leg.-Secr.; Nic. **Neïliſſeff**, 2r Leg.-Secr.; Krjkr und Staatsrath **v. Stſchulepnikoff**, Attaché. — Es befinden ſich bei der Geſandtſchaft: Gen.-Lieut. u. Gen.-Adjut. Graf **v. Adlerberg**, attachirt an die Perſon Sr. Maj. des Königs, für Milit.-Angelegenh., u. wirkl. Staatsrath **v. Rennenkampf**, für Handels-Angelegenh. — [Danzig —: Staatsrath **v. Adelung**, GC.; Königsberg —: . . . ., GC., Gerant des GConſul. —: Dr. **Wyszomierski**; Memel —: Colleg.-Rath **v. Trentovius**, C.; Stettin —: Coll.-Aſſ. Aleſſ. **v. Vollborth**, C.]

Sachſen (Königr.) —: wirkl. Geh.-Rath u. Krhr Carl Adolf Graf **v. Hohenthal**, a. G. u. b. M. (1852); Wolf Hugo Frhr **v. Lindenau**, Leg.-Secr. — [Cöln —: Albert **Oppenheim**, GC. für die Rheinprov. u. Weſtphalen; Stettin —: Theodor **Schreyer**, C.]

Sachſen (Großherzogthum) —: wirkl. Geh.-Rath Ludwig Graf **v. Beuſt**, a. G. u. b. M. (accr. 10. Juli 1853), MR. f. d. Herzogthum Anhalt, die ſächſiſchen Herzogthümer und die Fürſtenthümer Schwarzburg und Reuß.

Sandwich-Inſeln —: J. H. **Goßler**, GTr. u. GC. (Stettin).

Schwarzburg-Rudolſtadt u. Sondershauſen —: s. „Sachſen“ (Großherzogthum).

Schweden und Norwegen —: Carl Auguſt **Jacrta**, a. G. u. b. M. (accr. 25. Jan. 1859; zugl. für das Königr. Sachſen, Großherzogth. Mecklenb.-Schwerin u. Strelitz); Frhr Hans **v. Eſſen**, Leg.-Secr. — [Danzig —: L. A. **v. Segerſtroem**, C.; Königsberg —: L. B. **Lorck**, C.; Stettin —: Comm.-Rath Joh. Wilh. **Schlutow**, GC.]

Schweiz —: Caſpar **Hirzel-Lampe**, Bevollmächtigter in Zoll-

u. Handelssachen bei sämmtlichen Staaten des Zollvereins (Leipzig).

Spanien —: Chev. Manuel **Rances y Villanueva**, a. G. u. b. M. (accr. 22. Oct. 1862); E. **Diaz**, Leg.-Secr.; Xav. **de Garcia Herreros y Bouligny**, Ant. Perez **de Herrasti y Antillon**, Att.; Santiago **de Pallacios y Villalva**, Kanzler u. VC. — [Danzig —: Alfred **Reinick**, C.; Stettin —: Wilhelm **Döbel**, C.]

Türkei —: Jean **Aristarchi**-Bey, a. G. u. b. M. (als solcher accr. 11. Juni 1860); Etienne **Caratheodory**-Effendi, 1r Leg.-Secr.; **Aziz**-Effendi, Capitain der Artillerie, 2r Leg.-Secr.— [Danzig —: . . . ., GC.]

Uruguay. [Elberfeld —: Arthur **Blank**, C. (für die Rheinlande u. Westphalen); Stettin —: J. D. **Sturz**, GC.]

Württemberg —: Staatsrath u. Frhr Franz de Paula Friedr. Graf **v. Linden**, a. G. u. b. M. (accred. 17. Oct. 1852); August Graf **v. Uxkull-Gyllenband**, Leg.-Secr. — [Cöln —: Geh.-Hofrath Carl **Wegmann**, C.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung nach der berichtigten Zählung vom 3. December 1861.

Provinzen.	QMln.	Einwohnerzahl 3. Dec. 1858.	Einwohnerzahl 3. Dec. 1861.	Zuwachs in Proc.	1861 a. 1 QM.
Preußen . . .	1178,03	2,744500	2,866866	4,46	2433
Posen	536,21	1,417155	1,485550	4,83	2770
Pommern . . .	576,72	1,328381	1,389739	4,62	2409
Schlesien . . .	741,74	3,269613	3,390695	3,70	4571
Brandenburg .	734,14	2,329996	2,467759	5,91	3361
Sachsen . . .	460,63	1,910062	1,976417	3,47	4290
Westphalen . .	367,96	1,566441	1,618065	3,30	4397
Rheinprovinz .	487,14	3,096629	3,215784	3,85	6606
Hohenzollern . .	21,15	64235	64675	0,68	3057
Jahde-Gebiet .	0,25	858	950	10,72	3800
Militair außerhalb des Staates .	—	12043	14720	—	—
Im Ganzen	5103,97	17,739913	18,491220	4,23	3623

Davon betrug die Civilbevölkerung 18,222848; dem Militairstand gehörten 268372 Personen an.

Nach Religion und Confession vertheilte sich die Bevölkerung im December 1861:

Provinzen.	Evangel.	Katholiken.	Mennoniten.	Mitgliedsch. Gem. Deutschl.	Israeliten.
Preußen	2,047581	766613	12107	1758	37744
Posen	491263	919614	1	278	74379
Pommern . . .	1,361479	14401	40	1228	12589
Schlesien . . .	1,670317	1,674724	7	4542	41100
Brandenburg . .	2,378515	55011	19	3147	30957
Sachsen	1,842352	125089	15	3134	5826
Westphalen . . .	713231	887420	129	598	16686
Rheinprovinz . .	782654	2,395747	1398	1548	34430
Hohenzollern . .	1396	62321	—	—	958
Jahde-Gebiet . .	867	83	—	—	—
Militair außerhalb des Staates . .	8639	5965	—	—	116
Im Ganzen	11,298294	6,906988	13716	16233	254785

Außerdem leben im Königreich Preußen 1202 Griechische Katholiken, davon 1062 in der Prov. Preußen, 15 in Posen, 110 in Pommern, die übrigen 15 an verschiedenen Orten.

Einwohner nicht deutscher Nationalität (Dec. 1861), welche sich einer andern Sprache als der deutschen im Familienleben und im täglichen Umgang bedienten.

Es sprachen:	Einwohn.	Einwohn.
Polnisch: 1) in der Provinz Posen .	. . . .	801366
a) im Regier.-Bezirk Posen . . .	560560	
b) „ „ „ Bromberg . .	240806	
2) in der Provinz Preußen	. . . .	449498
a) im Regier.-Bezirk Gumbinnen .	2211	
b) „ „ „ Königsberg . .	75488	
c) „ „ „ Danzig . . .	114092	
d) „ „ „ Marienwerder .	257707	
3) in der Provinz Schlesien	. . . .	719327
a) im Regier.-Bezirk Oppeln . . .	665834	
b) „ „ „ Breslau . . .	53467	
c) „ „ „ Liegnitz . . .	26	
4) in der Prov. Pommern (R.-B. Cöslin)	. . . .	3633
5) an andern Orten	. . . .	20
Im Ganzen Polnisch:	. . . .	1,973844

Es sprachen:	Einwohn.	Einwohn.
Masurisch: 1) in der Prov. Preußen	....	233341
a) im Regier.-Bezirk Gumbinnen. .	145860	
b) „ „ „ Königsberg . .	87481	
2) in der Prov. Schlesien	....	38
Im Ganzen Masurisch:	....	233379
Kassubisch: 1) in der Prov. Preußen	....	7602
a) im Regier.-Bezirk Marienwerder .	7059	
b) „ „ „ Danzig . . .	543	
2) an andern Orten (Posen, Pommern) .	....	50
Im Ganzen Kassubisch:	....	7652
Wendisch: 1) in d. Prov. Brandenburg	....	49875
a) im Regier.-Bezirk Frankfurt . .	49871	
b) „ „ „ Potsdam . .	4	
2) in der Provinz Schlesien	....	32357
a) im Regier.-Bezirk Liegnitz . . .	32353	
b) „ „ „ Breslau . . .	4	
Im Ganzen Wendisch:	....	82232
Böhmisch: 1) in der Prov. Schlesien	....	10129
a) im Regier.-Bezirk Breslau . . .	7475	
b) „ „ „ Oppeln . . .	2646	
c) „ „ „ Liegnitz . . .	8	
2) in der Prov. Posen (Reg.-Bez. Posen)	....	149
3) an andern Orten	....	46
Im Ganzen Böhmisch:	....	10324
Mährisch: 1) in der Prov. Schlesien.	....	48550
a) im Regier.-Bezirk Oppeln . . .	48541	
b) „ „ „ Breslau . . .	9	
2) an andern Orten	....	6
Im Ganzen Mährisch:	....	48556
Es sprachen mithin Slavisch:	....	2,355987
Litthauisch: in d. Prov. Preußen, zus.	....	136990
a) im Regier.-Bezirk Gumbinnen .	104583	
b) „ „ „ Königsberg . .	32407	
Kurisch: Prov. Preußen (R.-B. Königsb.)	....	414

Es sprachen:	Einwohn.	Einwohn.
Wallonisch: 1) in d. Pr. Westphalen	....	59
2) in der Rheinprovinz	....	10729
a) im Regier.-Bezirk Aachen ...	10502	
b) im R.-Bez. Köln (9) u. Düsseldorf	227	
Im Ganzen Wallonisch:	....	10788
Nicht deutsch redende Einwohner, Sa.	....	2,504179

Städte. Es zählten 3. December 1861 Civil-Einwohner

1) 15000 und darüber:

Civil-Einwohner in:		Milit.	Civil-Einwohner in:		Milit.
Berlin ...	524945	22626	Dortmund ..	23348	24
Breslau ...	138651	6938	Münster ...	23336	3996
Cöln	113083	7485	Coblenz ...	22715	5810
Königsberg ..	87092	7487	Stralsund ..	21936	2278
Magdeburg und Vorstädte ..	78665	7636	Halberstadt ..	21674	1136
			Brandenburg .	21547	2180
Danzig ...	72280	10485	Essen	20766	45
Aachen ...	58553	1388	Bromberg ..	20524	1950
Stettin ...	58487	5944	Bonn	19139	857
Elberfeld ...	56293	14	Trier	17759	3456
Crefeld ...	50562	22	Nordhausen ..	17496	24
Barmen ...	49772	15	Memel ...	17490	100
Posen	43879	7353	Liegnitz ...	17359	1303
Halle a/S. ...	41507	1469	Gladbach ..	17064	5
Düsseldorf ..	37916	3376	Remscheid ..	16412	—
Potsdam ..	34869	6955	Landsberg a./W.	15747	1068
Frankfurt a/O..	34253	2304	Mühlhausen .	15611	493
Erfurt. ...	32546	4466	Tilsit	15371	775
Görlitz ...	26534	1449	Guben ...	15235	694
Elbing ...	25091	448	Greifswald ..	15099	615

2) Unter 15000 Civil-Einwohner, und zwar

a. 14000 und darüber —: Burg, Iserlohn, Quedlinburg, Stargard, Viersen.

b. 13000 und darüber —: Aschersleben, Bielefeld, Duisburg, Eupen, Groß-Glogau (nebst 4180 M. Militair), Mühlheim a./R., Naumburg a./S., Neisse (nebst 5390 M. Militair), Prenzlau, Schweidnitz (nebst 2079 M. Militair), Thorn (nebst 2081 M. Militair), Zeitz.

c. 12000 und darüber —: Charlottenburg, Eschweiler, Minden (nebst 2952 M. Militair), Stolpe, Wesel (nebst 5059 M. Militair).

d. 11000 und darüber —: Anclam, Cöslin, Eisleben, Hamm, Insterburg, Kreuznach, Merseburg, Paderborn, Ratibor, Saarbrück, Spandau.

e. 10000 und darüber —: Beuthen, Colberg, Cottbus, Eilenburg, Gleiwitz, Graudenz, Grünberg, Herford, Luckenwalde, Neuß, Rheydt, Soest, Solingen, Weißenfels, Wittenberg.

Total-Summe der Civil-Einwohner in den Städten: 5,313607.

Finanzen.

Staatshaushalts-Etat für 1863. (Nach der im Landtage nicht zur gesetzlichen Feststellung gelangten Regierungs-Vorlage.)

Einnahme.		Thlr.
I. Finanz-Ministerium		86,912212
1. Domainen und Forste *)	10,377993	
2. Ablösungen v. Domainen-Gefällen, Verkäufe von Domainen u. Forst-Grundstücken	1,000000	
3. Directe Steuern	27,154000	
4. Indirecte Steuern	35,275394	
5. Salzmonopol	9,033390	
6. Lotterie	1,333300	
7. Seehandlungs-Institut	500000	
8. Preußische Bank	846115	
9. Münze	133314	
10. Allgemeine Cassen-Verwaltung	1,258706	
II. Minist. für Handel ꝛc. u. öffentl. Arbeiten		38,053379
1. Post-, Gesetzsammlungs- und Zeitungs-Verwaltung	11,749600	
2. Telegraphen-Verwaltung	966700	
3. Staats-Manufacturen	237400	
4. Verschiedene Einnahmen	129758	
5. Berg-, Hütten-, Salinen-Wesen	12,123731	
6. Verwaltung der Eisenbahnen	12,846190	

*) Nach Abrechnung der dem Kron-Fideicommiß-Fond durch Gesetz v. 17. Jan. 1820 auf die Einkünfte der Domainen und Forste angewiesenen Rente von 2,573099 Thlr. und Hinzurechnung der Einnahme aus der Centralverwaltung der Domainen und Forste (1862 Thlr.).

III. Justiz-Ministerium	10,150300
IV. Ministerium des Innern	681416
V. Ministerium für landwirthschaftliche Angelegenh.	1,157944
VI. Ministerium der geistlichen, Unterrichts- und Medicinal-Angelegenheiten	96343
VII. Kriegs-Ministerium	413486
VIII. Marine	19882
IX. Ministerium des Auswärtigen	12340
Summe	137,497302
In den Hohenzollern'schen Landen (432000 fl.) =	246857
Haupt-Summe der Einnahme für 1863:	137,744159
Dieselbe betrug 1861*):	135,341701
Mehr-Einnahme 1863:	2,402458

Ausgabe. a. Fortdauernde Ausgaben.

A. Betriebs-, Erhebungs-, Verwaltungs-Kosten und Lasten der einzelnen Einnahme-Zweige.		Thlr.
I. Finanzministerium		12,554263
1. Domainen, Forste (u. Central-Verwaltung)	4,265850	
2. Directe Steuern	1,107165	
3. Indirecte Steuern	4,408394	
4. Salzmonopol	2,614690	
5. Lotterie	24850	
6. Seehandlungs-Institut**) . . .	—	
7. Münze (Verwaltung u. Betrieb) .	133314	
II. Minist. für Handel ꝛc. u. öffentl. Arbeiten . .		29,951902
1. Post-, Gesetzsamml.- ꝛc. Verwalt.	10,108600	
2. Telegraphen-Verwaltung	736000	
3. Staats-Manufacturen	210000	
4. Berg-, Hütten- u. Salinenwesen .	9,320494	
Bergwerke 5,572091; Hüttenwerke 2,541377; Salzwerke 764519; Verwaltungs-Kosten 442507;		
5. Eisenbahn-Verwaltung	9,576808	
Summa A. Betriebs- ꝛc. Ausgaben:		42,506165

*) Dem letzten gesetzlich festgestellten Budget.

**) Die Verwaltungskosten im Betrag von 59195 Thlr. werden aus den Fonds des Instituts bestritten.

B. Dotationen.

	Thlr.
Zuschuß zur Rente des Kronfideicommißfonds . .	500000
Oeffentliche Schuld (incl. Eisenbahnschuld) . . .	15,221466
Für die beiden Häuser des Landtags	239510
Summa B. Dotationen:	15,960976

C. Staats-Verwaltungs-Ausgaben.

	Thlr.
I. Staatsministerium	277360
II. Ministerium der auswärtigen Angelegenheiten	898595
III. Finanzministerium	6,624956
IV. Min. f. Handel, Gewerbe u. öffentl. Arbeiten	5,794457
V. Justiz-Ministerium	11,388905
VI. Ministerium des Innern	5,521968
VII. Ministerium für landwirthsch. Angelegenh. .	1,848057
VIII. Ministerium der geistlichen, Unterrichts- und Medicinal-Angelegenheiten	4,055865
IX. Kriegs-Ministerium	37,354002
X. Marine	1,130163
Summa C. Staats-Verwaltungs-Ausgaben:	74,894328
Total der Summen A. B. C.	133,361469
Hohenzollern'sche Lande (402300 fl.) = ...	229886
Summe der fortdauernden Ausgaben für 1863:	133,591355
Dieselbe betrug für 1861:	129,522185
Mithin mehr 1863:	4,069170

b. Einmalige u. außerordentliche Ausgaben.

	Thlr.
I. Staatsministerium	6870
II. Ministerium der auswärtigen Angelegenheiten	10000
III. Finanz-Ministerium	498530
IV. Minist. f. Handel, Gewerbe u. öffentl. Arbeiten	2,438916
V. Justiz-Ministerium	260000
VI. Ministerium des Innern	111069
VII. Ministerium f. landwirthschaftl. Angelegenh.	218500
VIII. Minist. d. geistl., Unterrichts- u. Medicin.-Ang.	430000

IX. Kriegs-Ministerium	1,111948
X. Marine	1,150000
Summa	6,235833
Für die Hohenzollern'schen Lande (29700 fl.) = .	16971
Summe der einmal. u. außerord. Ausg. f. 1863:	6,252804
Dieselbe betrug 1861:	9,805152
also mehr:	3,552348
Hauptsumme aller Ausgaben für 1863:	139,844159
" " Einnahmen " "	137,744159
Mithin beträgt das Deficit 1863:	2,100000
Bei der Total-Ausgabe v. 139,327337 Thlr. betrug das Deficit 1861:	3,985636

Uebersicht der Staatsschulden nach dem Etat f. 1863.

A. Verzinsliche.

I. Allgemeine Staatsschulden:

	Thlr.
1. consolidirte Staatsschuld (Staatsschuldscheine) vom 2. Mai 1842	79,687600
2. freiwillige Anleihe vom Jahre 1848	4,563670
3. Anleihe vom Jahre 1850	15,148400
4. Anleihe vom Jahre 1852	13,749100
5. Anleihe vom Jahre 1853	4,433400
6. Anleihe vom Jahre 1854	13,552600
7. Prämien-Anleihe vom Jahre 1855.	13,360000
8. Eisenbahn-Anleihe vom Jahre 1855	7,164100
9. Anleihe von 1856 a. d. Vertrage mit der Bank	15,785600
10. Anleihe vom Jahre 1857	7,603200
11. 5% Anleihe vom Jahre 1859	30,000000
12. 2te Anleihe vom Jahre 1859	18,214000
13. Anleihe vom Jahre 1862 (Zugang)	1,500000
14. Cautionen	5,200000
15. Forderung der Militair-Wittwencasse	890400
Summe der verzinsl. allgem. Staatsschulden	230,852070
II. Provinzielle Staatsschulden	4,104245
III. Eisenbahn-Schulden	19,198525
Im Ganzen 1863:	254,154840
Im Ganzen 1862:	258,500018

B. Unverzinsliche.

Cassen-Anweisungen	15,842347
Gesammt-Schuld nach dem Etat für 1863:	269,997187
" " " " " " 1862:	274,342365
Ausgabe für die Schuld im Jahre 1862: . . .	16,263950
" " " " " " 1863: . . .	15,221466

Von letzterer Summe sind erforderlich für Verzinsung: 10,283413, zur Tilgung: 4,437073, für andere Ausgaben: 500980 Thlr.

Armee.

Die Armee wird eingetheilt in das Garde- und in die 8 Armee-Corps. Das Garde-Corps zerfällt in 2 Infanterie-Divisionen zu 2 Brigaden und 1 Cavalerie-Division zu 2 Brigaden. Die 8 Armee-Corps zerfallen in 2 Divisionen zu 2 Infanterie- und 1 Cavalerie-Brigade. Beim VIII. Armee-Corps befinden sich außerdem 1 Inspection u. 1 Brigade Besatzungs-Truppen der Bundesfestungen. Die Armee zählt demnach 3 Garde- und 16 Linien-Divisionen u. 1 Inspection oder 4 Garde-Infanterie- und 33 Linien-Infanterie-Brigaden und 2 Garde-Cavalerie- und 16 Linien-Cavalerie-Brigaden. Bei jedem Armee-Corps befindet sich außer den in Divisions-Verband stehenden Truppen 1 Artillerie-Brigade, 1 Jäger-Bataillon (beim Garde-Corps außerdem 1 Garde-Schützen-Bataillon), 1 Pionier-, 1 Train-Bataillon und, mit Ausnahme des VI. u. VII. Armee-Corps, 1 Invaliden-Comp.; außerdem die Invaliden-Häuser in Berlin und Stolp.

Das stehende Heer zählt:

1 General-Feldmarschall.	125 Oberste der Infanterie.
1 General-Feldzeugmeister.	34 Oberste der Cavalerie.
34 Generale.	30 Oberste der Artillerie.
61 General-Lieutenants.	11 Oberste des Ing.-Corps.
63 General-Majore.	

A. Feldtruppen. I. Die Infanterie besteht aus:

a) Garde-Infanterie.	Bat.	Im Frieden.	Im Krieg.
4 Garde-Regimenter zu Fuß . .	12	7442 M.	12192 M.
4 Garde-Grenadier-Regimenter .	12	7442 „	12192 „
1 Garde-Füsilier-Regiment . . .	3	2107 „	3067 „
9 Garde-Regimenter	27	16991 M.	27451 M.

b) Linien-Infanterie.	Bat.	Im Frieden.	Im Krieg.
12 Grenadier-Reg. Nr. 1—12 . .	36	19368 M.	36348 M.
8 Füsilier-Reg. Nr. 33—40 . .	24	12912 „	24232 „
52 Inf.-Reg. Nr. 13—32, 41—72	156	83928 „	157508 „
72 Linien-Regimenter	216	116208 M.	218088 M.
c) Jäger und Schützen.			
1 Garde-Jäger-Bataillon . . .	—	534 M.	1006 M.
1 Garde-Schützen-Bataillon . .	—	534 „	1006 „
8 Jäger-Bat. Nr. 1—8 (zu 534 M.)	—	4272 „	8048 „
Jäger und Schützen im Ganzen .	10	5340 M.	10060 M.
Haupt-Summe der Infanterie . .	253	138539 M.	255599 M.

Ein Regiment Infanterie zählt im Allgemeinen ohne Officiere im Frieden 1614, im Krieg 3029 Mann (3 Bat., das Bat. zu 4 Comp.); eine Ausnahme machen das 1. u. 2. Reg. Garde zu Fuß, das 1. u. 2. Garde-Grenadier-Regiment und das Garde-Füsilier-Regiment, welche eine Friedensstärke von 2107 Mann haben. — Das aus Commandirten der Linien-Regimenter zusammengesetzte Lehrbataillon wird bei Stellung der Armee auf den Kriegsfuß aufgelöst.

II. Die Cavalerie*) besteht aus:

a) Garde-Cavalerie.	Schwadr.	Im Frieden.	Im Krieg.
1 Regiment Garde-du-Corps .	4	604 M.	615 M.
1 Garde-Cuirassier-Regiment .	4	595 „	606 „
2 Garde-Dragoner-Regimenter	8	1190 „	1212 „
1 Garde-Husaren-Regiment . .	4	595 „	606 „
3 Garde-Ulanen-Regimenter .	12	1785 „	1818 „
8 Garde-Cavalerie-Regimenter	32	4769 M.	4857 M.
b) Linien-Cavalerie.			
8 Cuirassier-Regimenter . . .	32	4760 M.	4848 M.
8 Dragoner-Reg. } je 4 Reg. zu	36	5352 „	5444 „
12 Husaren-Reg. } 5 Schwadr.	52	7732 „	7868 „
12 Ulanen-Regimenter	48	7140 „	7272 „
40 Linien-Cavalerie-Regimenter .	168	24984 M.	25432 M.

*) Die genaue Zahl eines jeden Cavalerie-Regiments der Garde und Linie, mit Ausnahme des Reg. Garde-du-Corps, beträgt eigentlich im Frieden 599 Mann, im Krieg 606 Mann.

	Schwadr.	Im Frieden.	Im Krieg.
c) Landwehr-Cavalerie.		(Stamm)	
1 schweres Reiter-Regiment . .	4	17 M.	606 M.
1 Dragoner-Regiment . . .	4	17 „	606 „
5 Husaren-Regimenter . . .	20	85 „	3030 „
5 Ulanen-Regimenter	20	85 „	3030 „
12 Landwehr-Caval.-Regim. *) .	48	204 M.	7272 M.
Haupt-Summe der Cav.: 60 Reg.	248	29957 M.	37561 M.

III. Feld-Artillerie.	Batt.	Friedensstärke. Gesch.	Mann	Kriegsstärke. Gesch.	Mann.
1 Garde-Artillerie-Brigade .	12	48	1829	96	3102
1 Artillerie-Brigade	12	48	1819	96	3102
7 dergleichen	84	336	12733	672	21714
9 Artillerie-Brigaden . . .	108	432	16381	864	27918

Jede Artillerie-Brigade besteht aus 12 Batterien Feld-Artillerie, 1 Handwerker-Comp., dem Feuerwerks-Personal und den Festungs-Compagnien (siehe C. III.), deren Zahl bei den verschiedenen Brigaden verschieden ist, da bei 4 derselben je 1 Festungs-Abtheilung und bei 5 je 2 zu 4 Comp. formirt sind.

IV. Pioniere.	Comp.	Friedensst.	Kriegsst.
1 Garde-Pionier-Bataillon . . .	4	499	606
8 Pionier-Bataillone	32	3992	4848
9 Pionier-Bataillone	36	4491	5454
V. Train.			
1 Train-Bataillon	2	185	30200
8 dergleichen	16	1480	
Außerdem bei den Truppen . . .	—	—	
9 Train-Bataillone	18	1665	30200

Mithin zählt die Feldarmee im Ganzen:
Friedensstärke 191033 M., 432 bespannte Geschütze;
Kriegsstärke 356532 „ 864 „ „

*) Statt derselben werden mit der Zeit noch 24 Linien-Schwadronen errichtet und erstere aufgelöst werden, wodurch die Cavalerie im Krieg um 24 Schwadronen oder 3600 Mann vermindert wird.

B. Ersatz-Truppen.

Die Ersatz-Truppen werden bei einer Mobilmachung des Heeres formirt und betragen für jedes Infanterie-Regiment 1 Bataillon, für jedes Jäger- u. Pionier-Bataillon je 1 Comp., für jedes Cavalerie-Regiment 1 Schwadron, für 1 Artillerie-Brigade 4 Batterien und für jedes Train-Bataillon 1 Abtheilung; mithin:

81	Ersatz-Bataillone	81561 Mann;
10	Ersatz-Jäger-Compagnien	2010 „
60	Ersatz-Schwadronen	10548 „
36	Ersatz-Batterien, 288 Geschütze . .	4968 „
9	Ersatz-Pionier-Comp.	1818 „
9	Ersatz-Train-Abtheilungen . . .	4518 „
		105423 Mann.
	Außer Handwerker bei den Ersatz-Truppen	18500 „
	Summa aller Ersatz-Truppen	123923 Mann.

C. Besatzungs-Truppen.

I. Infanterie.

		Friedensst. (Stamm)	Kriegsst.
12	Garde-Landwehr-Bataillone . . .	180 M.	12072 M.
104	Provinz-Landwehr-Bataillone . .	1560 „	104624 „
10	Jäger-Ersatz-Abtheilungen . . .	— „	4020 „
116	Bat. u. 10 Abth.	1740 M.	120716 M.

II. Cavalerie.

Zu Festungs-Besatzungen 37 Schwadronen . . 5700 Mann.

III. Artillerie.

	Friedensstärke.		Kriegsstärke.	
Festungs-Artillerie . .	56 Comp.	5600 M.	112 Comp.	21616 M.
Handwerker	9 „	675 „	9 „	1800 „
Zusammen	65 Comp.	6275 M.	121 Comp.	23416 M.

1 Comp. Festungs-Art., im Frieden = 100 M., im Krieg = 100 bis 230 M.; 1 Handwerker-Comp., im Krieg = 200 M.

IV. Pioniere.

	Friedensst.	Kriegsst.
2 Reserve-Pionier-Comp.	250 M.	450 M.
Außerdem zur Festungs-Besatzung .	— „	3684 „
Im Ganzen	250 M.	4134 M.

Mithin betragen die Besatzungstruppen im Frieden 8265 Mann, im Kriege 153966 M., darunter 23416 M. Artillerie.

Gesammt-Stärke der Armee.

	Friedensstärke	Kriegsstärke.
A. Feld-Armee	191033 M.	356532 M.
B. Ersatz-Truppen	— „	123923 „
C. Besatzungs-Truppen	8265 „	153966 „
Zusammen (Unteroffic. u. Gemeine) .	199298 M.	634421 M.
Hierzu kommen noch:		
Officiere*)	ca. 8000 M.	10000 M.
Gendarmerie	2250 „	2250 „
2 Unterofficier-Schulabtheilungen .	980 „	980 „
Garde-Unterofficier-Comp. . . .	70 „	70 „
Reitendes Feldjäger-Corps . . .	77 „	77 „
Invaliden	1103 „	— „
Gesammt-Summe	211778 M.	647798 M.
Außerdem können noch formirt werden 116 Bataillone Landwehr 2ten Aufgebots		95496 „
Ergiebt eine Gesammt-Kriegsstärke von		743294 M.

Die Dienstzeit währt in Linie und Landwehr zusammen 19 Jahre; jährlich werden durchschnittlich 63000 Mann ausgehoben, was für 16 Jahre im Beurlaubtenstand 1,008000 Mann beträgt; 25 Proc. Abgang gerechnet, bleiben für den Krieg ausgebildete Mannschaft: 756000 M., so daß auch nach Stellung der Armee auf den Kriegsfuß noch 319980 M. zur Verfügung stehen.

Marine (1863).

Schrauben-Dampfer.		Geschütze.		Zus. Geschütze.
2 gedeckte Corvetten	zu	28	=	56
8 größere Kanonenboote	zu	3	=	24
15 kleinere „	zu	2	=	30
1 Yacht		—		—

*) Mit Hinzurechnung der Landwehr dürfte im Krieg die Zahl der Officiere bei Weitem mehr als 10000 betragen. Die Rang- u. Quartier-Liste der preußischen Armee und Marine zählt 15200 Officiere und Beamte.

Rad-Dampfer.

1 Corvette (Wachtschiff)	zu	9	= 9
2 Dampf-Avisos	zu . . .	2 u. 4	= 6
2 Bugsir-Dampfer.			
31 Dampfer mit			125

Segelschiffe.	Gesch.	Ruder-Flottille.	Gesch.
3 Fregatten zu 48, 38, 26	= 112	36 Kan.-Schaluppen mit	72
3 Briggs, 2 zu 16, 1 zu 6	= 38	4 Jollen mit	4
2 kleinere Fahrzeuge . .		40 Fahrzeuge	76
8 Segelschiffe mit . .	150		

Im Bau: 2 gedeckte Schrauben-Corvetten zu 28 Gesch., 2 desgleichen zu 17 Geschützen.

Total-Summe aller Kriegsfahrzeuge (flott und im Bau) = 83 mit 441 Geschützen.

Personal der Marine (Friedensstand 1863).

1 Admiral, 3 Capitaine zur See, 5 Corvetten-Capitaine, 50 Lieutenants 1r u. 2r Cl., 20 Fähnriche zur See, 40 Seecadetten, 60 Deckofficiere 1r u. 2r Cl. — 1022 Unterofficiere u. Matrosen, 436 Mann von der Werft-Division u. 300 Schiffsjungen (Schiffsjungen-Division).

Marine-Truppen: 1 Oberst-Lieut., Commandeur; 4 Comp. Infant. mit zusammen 4 Hauptleuten, 4 Pr.-Lieut., 13 Sec.-Lieut., 611 Unterofficieren u. Gemeinen.

2 Comp. Artillerie mit zusamm. 2 Hauptleuten, 2 Pr.-Lieut., 4 Sec.-Lieut., 304 Unterofficieren und Gemeinen.

Marine-Stabswacht: 24 Stabswachtmeister und Stabssergeanten.

Allgemeine Uebersicht des Schiffsverkehrs der preußischen Häfen im J. 1862.

Eingegangen.	Beladen. Schiffe	Beladen. Lasten.	In Ballast. Schiffe	In Ballast. Lasten.	Im Ganzen. Schiffe	Im Ganzen. Lasten.
Unter fremd. Flagge	3531	291051	2963	197217	6494	488268
Nach Procenten .	50,46	43,73	59,67	58,12	—	—
Unter preuß. Flagge	3466	374503	2003	142137	5469	516640
Nach Procenten .	49,54	56,27	40,33	41,88	—	—
Im Ganzen . .	8997	665554	4966	339354	11963	1,004908
mehr als 1861 .	542	125163	46	—	588	92511
weniger als 1861	—	—	—	32652	—	—
Ausgegangen:						
Unter fremd. Flagge	5955	432791	505	49717	6460	482508
Nach Procenten .	56,38	53,77	32,06	36,37	—	—
Unter preuß. Flagge	4608	372171	1070	86990	5678	459161
Nach Procenten .	43,62	46,23	67,94	63,63	—	—
Im Ganzen . .	10563	804962	1575	136707	12138	941669
mehr als 1861 .	299	—	597	38546	896	—
weniger als 1861	—	75605	—	—	—	37059
Darunter Dampfer eingegangen					1344	175820
ausgegangen					1351	172191

Uebersicht über die Fahrten der preußischen Handelsmarine im Jahr 1862.

Fahrten.	Beladen. Schiffe.	Beladen. Lasten.	In Ballast. Schiffe.	In Ballast. Lasten.
Zwischen fremden Ländern	1005	190334	925	163815
dagegen 1861 . . .	926	173404	878	149472
Aus Preußen nach fremden Ländern	1518	242277	68	9347
dagegen 1861 . . .	1586	242966	35	5582
Aus fremden Ländern nach Preußen	1187	177879	264	52417
dagegen 1861 . . .	1212	175048	430	80900

Stand der Handels-Marine Ende 1861.

Seeschiffe: 1043 mit 168416 Lasten; 10251 M. Besatzung.
Küstenfahrer: 715 mit 9111½ „ 1749 „ „

Gesammtzahl 1758 mit 177527½ Lasten; 12000 M. Besatzung.
Unter den Seeschiffen waren 45, d. Küstenfahrern 24 Dampfer.

Reuß (Fürstenthümer).

I. Aeltere Linie (oder Reuß-Greiz).

Regierung (in Greiz).

Kammer-Präsident —: Heinrich Anton **v. Grün.**
Vorstand des Cabinets-Ministeriums —: derselbe.
Regierungs- u. Consist.-Präsid. —: Dr. Hugo **Herrmann.**

II. Jüngere Linie (oder Reuß-Gera-Schleiz-Lobenstein-Ebersdorf).

Ministerium (in Gera).

1. Vorstand des Gesammt-Ministeriums, sowie der Abtheilungen a) für Angelegenh. des Fürstl. Hauses, b) für die Finanzen, c) für die Kirchen- u. Schulsachen —: Staatsmin. Dr. **v. Harbou.**
2. Vorstand der Abtheilung für die Justiz —: wirkl. GRath Dr. Herm. Rob. **von Bretschneider.**
3. Vorstand der Abtheilung für das Innere —: Staatsrath **v. Beulwitz.**

Präsident des Consistoriums —: wirkl. GRath Dr. Hermann Robert **von Bretschneider.**
Fürstliche Kammer (Verwaltung des landesherrl. Domanial-Vermögens). Kammer-Director —: Herm. **Frommhold.**
Fürstl. Geh.-Cabinet —: Ludw. Theod. **Schlick,** Cab.-Rath.

Justiz-Verwaltung.

Einführung einer neuen Justiz-Organisation seit 1. Juli 1863. Nach derselben bestehen im Fürstenthum 5 Justizämter (mit Einzelrichtern, in Gera, Schleiz, Hohenleuben, Lobenstein, Hirschberg), 2 Kreisgerichte (collegialisch, Gera, Schleiz) sowie Schwurgerichte für alle Strafsachen, welche die Competenz der Kreisgerichte überschreiten. Anschluß in den höheren Instanzen an das Großherzogthum Weimar und die Fürstenthümer Schwarzburg.

Ober-Appellations-Gericht (Jena) } s. Sachsen-Weimar.
Appellations-Gericht (Eisenach) }

Militair.

Chef des fürstl. Milit.-Dep. —: Dr. H. R. **v. Bretschneider.**
Command. des beiden fürstl. Linien Reuß gemeinschaftlichen Infanterie-Bataillons —: Oberst Emil **v. Brixen.**

Hofchargen.

I. Aeltere Linie (Greiz). Ober-Stallmeister —: **v. Schönfels.** — Oberst-Forstmeister —: Edler **v. d. Planitz.** — Intendant der Civilliste —: Dittmar **v. Grün.**

II. Jüngere Linie (Schleiz). Ober-Stallmeister —: Frhr **von Schmertzing,** Oberst und Adjutant des Fürsten, Chef des Hofmarschall- und Marstall-Amtes.

Diplom. Corps an den fürstl. Höfen und Consuln.

Oesterreich —: Leg.-Rath Joseph Ritter **v. Grüner,** GC. für das Königreich Sachsen und GTr. bei den herzogl. anhalt., fürstl. reuß. und schwarzburg. Höfen (Leipzig).

Preußen —: wirkl. GRath Graf **v. Rantzau,** a. G. u. b. M. (Dresden).

Sachsen (Königreich) —: Geh.-Leg.-Rath **v. Carlowitz,** a. G. u. b. M. (Weimar).

Schweiz —: Caspar **Hirzel-Lampe,** GC. u. Bevollmächtigter in Zoll- und Handels-Angelegenheiten (Leipzig).

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

	QM.	Einwohner 3. Dec. 1858.	1861.	Zuwachs in Procent.	Auf 1 QM.
Reuß älterer Linie .	6,8	39397	42130	6,94	6196
Reuß jüngerer Linie	15	81806	83360	1,90	5557
Zusammen:	21,8	121203	125490	3,54	5756

Städte mit 10000 Einw. und darüber: Greiz 10036 E.; Gera 14208 Einwohner.

Finanzen.

Reuß ält. L. Einkünfte: jährlich ca. 200000 Thlr.

Reuß jüng. L. Voranschlag für die Finanzperiode 1863 bis 1865. Jährliche Einnahme: 281850 Thlr., jährliche Ausgabe: 273850 Thlr.; jährlicher Ueberschuß 8000 Thlr.

Die verzinsliche Staatsschuld von Reuß jüng. L. betrug Ende 1862: 389057 Thlr. (davon 191757 Thlr. kündbare Schuld). Hierzu kommen 320000 Thlr. Papiergeld, so daß die gesammte Staatsschuld sich auf 709057 Thlr. belief.

Militair. — Das Bundes-Contingent für Reuß ält. L. beträgt 334 M., für Reuß. jüng. L. 783 M., zusammen: 1117 M.

Russisches Reich.

1. Rußland (Kaiserreich).

A. Geheime Kanzlei Sr. M. des Kaisers.

(Für die unmittelbar unter den Kaiser gestellten Angelegenheiten.)

1. Abtheil. Chef —: w. GRath, Staats-Secr. A. **Tanejeff.**
2. Abtheil. (Redaction der Gesetze, Ukase ꝛc.) Chef —: w. GRath, Staats-Secr. Frhr M. **v. Korff.**
3. Abtheil. (Hohe Polizei.) Chef —: Gen. der Caval., Gen.-Adjutant Fürst B. **Dolgorukoff.** — Adjunct —: Stabschef der Gendarmerie GMajor, GAdj. **Potapoff.**
4. Abtheil. (Die unter der Oberleitung der Kaiserin stehenden Wohlthätigkeits- und Bildungs-Anstalten.) Chef —: Prinz **Peter von Oldenburg.** — Adjunct —: Gen.-Lieut. Baron **Fredericks.**

Bittschriften-Commission. Präsident —: wirkl. GRath, Staats-Secr. Fürst A. **Galitzin.** — Adjunct u. Director d. Kanzlei —: wirkl. StRath P. **Gaschewski.**

B. Oberste Staats-Körperschaften.

I. Der Reichsrath.

Präsident —: wirkl. GRath, Staats-Secretair Graf Dimitri **Bludoff.**

a. Mitglieder des Plenums:

Die Großfürsten **Constantin, Nicolaus, Michael.**
Sämmtliche Minister.
Feldmarschall, General-Adjutant Fürst **Baratinski.**
General d. Cavalerie, Gen.-Adj. Graf Peter **v. d. Pahlen.**
Wirkl. GRath Graf Alexander **Ribeaupierre,** Ober-Frhr.
Wirkl. GRath Fürst Sergius **Gagarin.**
Admiral, Gen.-Adj. Fürst **Menschikoff.**
General der Cavalerie, Gen.-Adj. Graf Paul **Kisseleff.**
General der Infanterie, Gen.-Adj. Graf Peter **Kleinmichel.**
General der Cavalerie, Gen.-Adj. Graf Dim. **Osten-Sacken.**
General der Infanterie, Gen.-Adj. Graf Theodor **v. Berg.**
General der Infanterie Fürst P. **Gortschakoff.**
Wirkl. GRath Graf A. **Schuwaloff,** Ober-Hofmarschall.
General der Artillerie, Gen.-Adj. **Sumarokoff.**
General der Cavalerie, Gen.-Adj. Graf S. **Stroganoff.**

Wirkl. GRath, Staats-Secr. A. **Tanejeff.**
General der Infanterie **Hasford.**
General der Infanterie, Gen.-Adj. Nicolaus **Murawieff.**
General der Cavalerie, Gen.-Adj. Fürst Basil **Dolgorukoff.**
Wirkl. GRath, Staats-Secr. Graf Alex. **Armfeldt.**
Gen. der Infanterie, Gen.-Adj. Graf A. **Murawieff-Amurski.**
Admiral N. **Metlin.**
General der Infanterie, Gen.-Adj. P. **Tutschkoff.**
General der Infanterie, Gen.-Adj. Graf A. **Suworoff-Rymnikski,** Fürst **Italiiski.**
General der Infanterie, Gen.-Adj. A. **Nazimoff.**
Wirkl. GRath, Staats-Secr. A. **Hoffmann.**
General-Lieut., Gen.-Adj. Fürst H. **Wassiltschikoff.**
General der Infanterie Michael **Murawieff.**
Admiral, Gen.-Adj. Graf E. **Putiatin.**
Wirkl. GRath A. **Kniajewitsch.**
General der Infanterie Graf B. **Lüders.**
General der Infanterie Baron P. **Rokassowski.**
Wirkl. GRath, Staats-Secr. W. **Panin.**
General der Infanterie, GAdj. N. **Annjenkoff.**
Wirkl. GRath Th. **Prianischnikoff.**
General der Artillerie, Gen.-Adj. **Bezak** I.
General d. Infanterie, Gen.-Adj. Baron W. **v. Liewen.**

b. Mitglieder der Departements und des Plenums.

1. Depart. (Gesetzgebung u. Codification.) Präsident —: wirkl. GRath Fürst P. **Gagarin.** — Mitglieder: wirkl. GRath, Staats-Secr. Frhr M. **v. Korff;** Admiral, Gen.-Adj. Th. **v. Lütke;** wirkl. GRath A. **Butenieff.**

2. Depart. (Militair-Angelegenheiten.) Präsident —: . . . . — Mitglieder: General der Artillerie, Gen.-Adj. Graf A. **Stroganoff;** 2tes Mitglied —: vacat.

3. Depart. (Civil-Angelegenheiten u. Cultus.) Präsident —: General der Infanterie Prinz **Peter von Oldenburg.** — Mitglieder: wirkl. GRath Alex. **Kotschubey;** wirkl. GRath A. **Noroff;** Admiral, Gen.-Adj. Frhr F. **v. Wrangel;** wirkl. GRath Basil **Scheremetieff;** GRath **Muchanoff.**

4. Depart. (Staatswirthschaft und Finanzen.) Präsident —: wirkl. GRath, Staats-Secr. Th. **Brock.** — Mitglieder: wirkl. GRath Graf Theod. **v. der Pahlen;** Admiral P. **Melichoff;** wirkl. GRath, Staats-Secr. N. **Bachtin.**

5. Depart. (Angelegenheiten d. Königreichs Polen.) Präsident —: . . . . — Mitglieder: Graf D. **Bludoff**; Gen. der Artillerie Frhr N. v. **Korff**; Gen. d. Infanterie, Gen.-Adj. Th. **Paniutin**; wirkl. GRath, Staats-Secretair Fürst Alex. **Galitzin**; GRath, Min.-Staats-Secr. Adam **Lenski**.

Reichs-Kanzlei.

(Angelegenheiten des Reichsraths.)

Director (oder Reichs-Secr.) —: GRath, Staats-Secr. W. **Butkoff**. — In den Sectionen (entsprechend den Departements) die Staats-Secretaire: GRath E. **Schukowski**, die wirkl. Staatsräthe S. **Zarnduy**, P. **Zuboff**, **Plawski** und GRath A. **Zablotski-Desjatowski**. (Die 3 Letzteren fungiren als Staats-Secretaire.)

Neben dem Reichsrathe bestehen verschiedene permanente und temporäre Commissionen für besondere Zwecke; dergleichen sind: das Comité für die sibirischen Angelegenheiten, für die Angelegenheiten des Kaukasus, das Emancipations-Comité. Das Personal dieser Comité's wird vom Kaiser aus den Mitgliedern des Reichsraths und den Ministern ernannt.

II. Der Senat.

Der Senat wurde von Peter dem Großen errichtet, sollte die oberste Autorität für alle Civil- und Militairsachen sein und erhielt die Benennung: „Dirigirender Senat" (Prawitelstwujuschtschi Senat). Vor Errichtung des Reichsraths, der General-Controle und der Geh.-Kanzlei des Kaisers war in dem Senat die Direction aller Angelegenheiten (Gesetzgebung, Controle, oberste Justiz ꝛc.) vereinigt. Gegenwärtig zerfällt der Senat in Departements und seine Befugnisse bilden die Veröffentlichung und Registrirung der Gesetze, Ukase ꝛc., die Verleihung von Adelstiteln, die richterliche Entscheidung in letzter Instanz über Staatsverbrechen, Civil- und Criminalsachen, die Revision der durch die Provinzial-Tribunale gefällten richterlichen Entscheidungen ꝛc.

General-Procurator des Senats —: der Justizminister.

Senatoren*).

a. Senatoren ohne specielle Bestimmung in den Departements.

Prinz **Peter von Oldenburg**; die wirkl. GRäthe: Graf **Gurieff**, **Gorgoli**, Fürst **Gagarin**, **Kotschubey**, **Tauefeff**

*) Zu Senatoren wurden seit dem Schluß der vorigen Ausgabe ernannt (nach Journal de St.-Pétersbourg) —: die GRäthe: To-

(Staats-Secr.), **Noroff**, **Brock** (Staats-Secr.), **Kowalewski**, **Kniajewitsch**, **v. Brahke**, **Tolstoi** (Ober-Hofmeister); die Generale der Infanterie: Graf **Kleinmichel**, Frhr **v. d. Pahlen**, **Schipoff** (Gen.-Adj.), Fürst **Gagarin**, Fürst **Eristorff**, Graf **Stroganoff** I. (Gen.-Adj.), **Glinka**, **Murawieff** II., **Tschewkin**, **Dochturoff**, **Duhamel**; die Gen.-Lieutenants: **Krusenstern** II. und **Philipson**; die GRäthe: **Zumiatnin**, **Lwoff** und **Krutscheff**.

b. Senatoren bestimmt zur Assistenz in den Plenums.

Im 1. Plenum zu St. Petersburg —: Gen. d. Infanterie **Mirkowitsch** und GRath **Muchanoff** (Obertruchseß). — Im 2. Plenum zu St. Petersburg —: Gen.-Lieut. **Gerstfeld**; die GRäthe: **Schigaeff**, **Platonoff**, **Troinitzki**. — Im Plenum zu Moskau —: wirkl. GRath **Lobanoff-Rostowski**.

c. Senatoren in den Departements.

1. Depart. (St. Petersburg. — Gesetzgebung, Verwaltung, Rechnungsrevision.) Präsident —: . . . . — Senatoren —: GRath **Schemtschuschnikoff**; die GRäthe: A. **Gendre**, A. **Weimarn**, N. **Roemer**, N. **Ljubinoff**, Gen.-Lieut. Frhr **von Kothen**; sämmtliche Minister und Chefs der Centralstellen der Verwaltung.

Procurator —: wirkl. Staatsrath M. **Gedda**.

2. Depart. (St. Petersburg. — Civilsachen.) Präsident —: wirkl. GRath Th. **Lubianowski**. — Senatoren —: wirkl. GRath M. **Mussin-Puschkin**; die GRäthe: A. **Lewchin**, J. **Lamanski**, C. **Repinski**, J. **Bachtin**, J. **Posniak**.

Procurator —: wirkl. Staatsrath **Polenoff**.

3. Depart. (St. Petersburg. — Civilsachen.) 2 Abtheilungen. Präsidenten —: wirkl. Staatsrath J. **Oreus**; . . . . — Senatoren —: Gen.-Lieut. E. **Kowalewski**; die w. GRäthe: **Mordwinoff**, G. **Katakasi**; die GRäthe: N. **Wenewitinoff** (Hofmeister), B. **d'Anjacc**, J. **Kapherr**, A. **Chowanski**, Fürst

---

pilski, W. Arzimowitsch, Baron Nicolai, M. Ljubotschinski, A. Matiunin, v. Zehe (Präses des Censur-Comité's), Gen.-Lieut., Gen.-Adj. N. Kolubakin II., GRath Ghisetti, Staatsrath Yakuleff, Graf Keller, GRath G. Nebolsin (Adjunct des Finanzministers). Ueber die Vertheilung derselben in die verschiedenen Departements ꝛc. ist der Redaction nichts bekannt.

Wjasemski (Hofmeister), Baron A. **Graevenitz**, E. **Hahn**, M. **Bulischin**.

Procuratoren —: die wirkl. Staatsräthe **Semenoff**, **von Essen**.

4. Depart. (St. Petersburg. — Civilsachen.) Präsident —: wirkl. GRath A. **Baschutzki**. — Senatoren —: die GRäthe: J. **Apreleff**, M. **v. Zenmern**, Th. **Hilferding**, A. **Woïzechowitsch**, C. **Fischer**, W. **Tschernoglasoff**.

Procurator —: wirkl. Staatsrath **Holthoïer**.

5. Depart. (St. Petersburg. — Criminalsachen.) 2 Abtheilungen. Präsidenten —: die wirkl. GRäthe: G. **Mitussoff**, A. **Kotschubey** II. — Senatoren —: General der Infanterie N. **Obruttscheff**; die Gen.-Lieutenants: **Karnejeff**, Ch. **von Wentzel**, A. **Wolotzkoi**, V.-Admiral Th. **Matiuschkin**; die GRäthe: M. **Karniolin-Pinski**, S. **Smirnoff**, N. **Milliutin**, N. **Lukasch**, J. **Hagemeister**.

Procuratoren —: die wirkl. Staatsräthe C. **Lebedeff**, **Kowalewski**.

Depart. für Angelegenheiten betreffend das Grundeigenthum. (St. Petersburg. — Streitigkeiten über Grundbesitz.) Präsident —: wirkl. GRath **Bezobrasoff**. — Senatoren —: wirkl. GRath N. **Tukmatscheff**, General N. **Roerberg**; die Gen.-Lieutenants: W. **Molostwoff**, A. **Kapherr**, die GRäthe: N. **Semenoff**, J. **v. Grünewaldt**.

Procurator —: wirkl. Staatsrath **Slawinski**.

Depart. für Heraldik. (St. Petersburg. — Heroldsamt.) Präsident —: GRath Fürst S. **Dawydoff**; die Gen.-Lieuts.: H. **Achwerdoff**, E. **Zuroff**, Graf **Tolstoi**; GRath **von Schaufuß**.

Procurator (Heroldmeister) —: wirkl. StRath L. **Murawieff**.

6. Depart. (Moskau. — Criminalsachen.) 2 Abtheilungen. Präsidenten —: wirkl. GRath J. **Timiriasseff**; Gen.-Lieut. P. **Tschertkoff**. — Senatoren —: die wirkl. GRäthe: A. **Yachontoff**; . . . .; General der Infant. J. **Otroschtschenko**; die Gen.-Lieuts.: M. **Gerebzoff**, Ch. Frhr **v. Haven**, P. **de Merder**, Fürst M. **Urussoff**, **Murawieff** IV.; wirkl. GRath A. **Kasnatschejeff**; die GRäthe: Fürst W. **Odojewski** (Hofmeister), M. **Schtscherbinin**.

Procuratoren —: wirkl. Staatsrath M. **Schachoff**; 2r Procurator: vacat.

7. Depart. (Moskau. — Civilsachen.) Präsident —: General der Infanterie A. **Tolmatscheff**. — Senatoren —: die Gen.-

Lieutenants: V. **Pestel**, Fürst P. **Trubetzkoï**, B. **Sjamarin**; die GRäthe: H. **Podtschasski**, Fürst D. **Dolgorukoff**, V. **Behr**.
Procurator —: wirkl. Staatsrath D. **Mertwago**.

8. Depart. (Moskau. — Civilsachen.) Präsident —: Gen.-Lieut. D. **Achlestischeff**. — Senatoren —: die Gen.-Lieuts.: A. **Lissetzki**, P. **Paton**, Fürst A. v. **Lieven**; die GRäthe: J. **Davydoff**, Fürst G. **Dolgorukoff**, C. **Rehbinder**.
Procurator —: wirkl. Staatsrath P. **Rogowitsch**.

(Die Departements 9 und 10 befinden sich in Warschau.)

III. Die heilige Synode.

(Sitz: St. Petersburg. Errichtet 1721.)

Präsident —: **Isidor**, Metropolit von Nowgorod, St. Petersburg, Esthland und Finnland.

Mitglieder.

Arsenius, Metropolit von Kieff und Galicien; **Philaretes**, Metropolit von Moskau und Kolomna; **Joseph**, Metropolit von Lithauen und Wilna; **Theognostes** Erzbischof von Pskoff und Perchoff; **Eusebius**, Exarch von Georgien, Erzbischof von Karthli und Kachetien; **Eugen**, Erzbischof von Moskau; Protopresbyter Basilius **Baschanoff**, Almosenier JJ. MM.; Protopresbyter Basilius **Kutnewitsch**, Groß-Almosenier des Heeres; **Philotheus**, Erzbischof von Twer und Kaschin; **Demetrius**, Erzbischof von Cherson und Odessa; **Gregorius**, Bischof von Kaluga und Boroff.

Gen.-Procurator —: Gen.-Lieut. **Achmatoff**.

---

1. Kanzlei der heiligen Synode. Director —: wirkl. Staatsrath **Salomon**.
2. Direction der Unterrichts-Anstalten für den orthodoxen Clerus (Academien und Seminare). Director —: wirkl. Staatsrath Fürst S. **Urussoff**.
3. Verwaltung und Buchführung. Director —: Staatsrath **Lawroff**, ad int.

Eparchien (Diöcesen).

Eparchien 1sten Ranges: Kieff —: **Arsenius**, Metropolit (s. oben). — Nowgorod —: **Isidor**, Metropolit (s. oben). — Moskau —: **Philaretes**, Metropolit (s. oben). — St. Petersburg —: **Isidor**, Metropolit (s. oben).

Eparchien 2ten Ranges: Kasan —: **Athanasius**, Erzbischof von Kasan und Swiashk. — Astrachan —: **Athanasius**, Erzbischof von Astrachan und Jenotajewsk. — Tobolsk —: **Warlaam**, Erzbischof von Tobolsk und Sibirien. — Jaroslaw —: **Nilus**, Erzbischof von Jaroslaw u. Rostoff. — Pskoff —: **Theognostes**, Erzbischof (s. oben). — Rjäsan —: **Smaragd**, Erzbischof von Rjäsan und Sarayfk. — Twer —: **Philotheus**, Erzbischof von Twer u. Kaschin. — Cherson —: **Demetrius**, Erzbischof (s. oben). — Warschau —: **Joannikius**, Erzbischof von Warschau u. Nowogeorgiewsk. — Mohileff —: **Eusebius**, Erzbischof von Mohileff und Mstislaff. — Tschernigoff —: **Philaretes**, Erzbischof von Tschernigoff und Njeschin. — Minsk —: **Michael**, Erzbischof von Minsk und Bobruisk. — Podolien —: **Irinarchus**, Erzbischof von Podolien und Braslaw. — Kischineff —: **Antonius**, Erzbischof von Kischineff und Chotin. — Olonetz —: **Arcadius**, Erzbischof von Olonetz u. Petrosawodsk. — Land des Don —: **Johannes**, Erzbischof des Don und von Nowotscherkassk. — Irkutsk —: **Partheuius**, Erzbischof von Irkutsk und Nertschinsk. — Riga —: **Plato**, Erzbischof von Riga und Mitau.

Außerdem 31 Eparchien 3ten Ranges. Darunter folgende Erzbischöfe: Smolensk und Dorogobush —: **Antonius**. — Polotzk und Witebsk —: **Basilius**. — Woronesh und Sadonsk —: **Joseph**. — Perm und Werchoturskk —: **Neophytes**. — Charkoff und Achtyrka —: **Macarius**. — Kamtschatka, Kurilen u. Aleuten —: **Innocentius**. — Karthli u. Kachetien —: **Eusebius**, Exarch von Georgien (s. oben).

C. Ministerien und Centralstellen der Administration.

I. Das Minister-Comité.

Präsident —: wirkl. GRath, Staats-Secr. Graf D. **Bludoff**.

Mitglieder.

Großfürst **Constantin**; Prinz **Peter von Oldenburg**; Gen. der Infanterie, Gen.-Adj. Graf W. **Adlerberg**; wirkl. GRath, Staats-Secr. Frhr **v. Korff**; Gen. der Cavalerie, Gen.-Adj. Fürst P. **Dolgorukoff**; Gen. der Infanterie, Gen.-Adj. **Tschewkin**; Reichs-Vice-Kanzler, wirkl. GRath Fürst A. **Gortschakoff**; Gen.-Lieut., Gen.-Adj. D. **Milliutin**; GRath, Staats-Secr. P. **Walujeff**; Contre-Admiral, Gen.-Adj. N. **Krabbe**; GRath, Staats-Secr. A. **Golownin**; GRath, Staats-Secr. M. **v. Reutern**; Gen.-Lieut., Gen.-Adj. A

Zelenoi; GRath **Samiatnin**; GRath A. **Tolstoi**; GRath Adam **Lenski**, Min.-Staats-Secr. für Polen.

Kanzlei des Minister-Comité's.

Director —: wirkl. Staatsr. Th. **Korniloff.** — Adjunct —: wirkl. Staatsrath N. **Hauer.**

II. Ministerium des kaiserl. Hauses.

Minister —: General der Infanterie, Gen.-Adjut. Graf W. **Adlerberg.**

1. Ordens-Capitel des Reichs. Vice-Präsident —: GRath Zach. **Chitrowo**, Ober-Ceremonienmeister.
2. Depart. d. Apanagen. Präsident —: vacat. — Adjunct —: wirkl. Staatsrath Graf J. **Steinbock**, beauftragt mit dem Präsidium.
3. Cabinet des Kaisers (Bergwerke und Fabriken, welche das Privat-Eigenthum des Kaisers sind). Präsident —: vacat.
4. Expedition d. Ober-Ceremonienmeisters. Präsid. —: GRath Zach. **Chitrowo** (s. oben).
5. Kanzlei d. Ministeriums. Director —: GRath **Tarnowski.**
6. Hofcomptoir (Verwaltung der Paläste). Präsident —: wirkl. GRath Graf A. **Schuwaloff**, Oberhofmeister; Vice-Präsident —: w. StRath Graf A. **Mussin-Puschkin** (im Auftrag).
7. Direction der Eremitage (Gemälde-Galerie u. Kunstsammlungen). Präsident —: . . . . — Directoren —: die wirkl. Staatsräthe Fl. **Gilles**, Th. **Bruni**, Frhr **Gedeonoff.**
8. Hof-Marstall-Amt. Präsident —: Gen. der Cavalerie, Gen.-Adjut. Frhr G. **v. Meyendorff**, Oberstallm. — Vice-Präsident —: Graf G. **Stroganoff**, Hofstallmeister.
9. Hof-Baudirection. Präsident —: GRath D. **Procopowitsch-Antonski.**
10. Ober-Jägermeister-Amt. Director —: GRath Graf P. **Fersen**, Hofjägermeister.
11. Direction der kaiserl. Theater. Director —: wirkl. GRath Graf Alex. **v. Borch.**
12. Kaiserl. Academie der schönen Künste. Präsident. —: die Großfürstin **Maria Nicolajewna**; Adjunct —: GRath Graf Th. **Tolstoi**; Vice-Präsident —: Gen.-Major, Gen.-Adjut. Fürst G. **Gagarin.**
13. Direction der kaiserlichen Bibliothek. Director —: GRath D. **Delianoff.**

14. Direction des Rumianzoff'schen Museums (seit 1862 in Moskau). Director —: GRath Fürst W. **Odaschewski**, Hofmeister.

Hofstaat des Kaisers.

Erste Hofchargen (mit dem Rang eines wirkl. GRaths).

Ober-Kammerherr —: Graf Aler. **de Ribeaupierre.**
Ober-Hofmeister —: Aler. **Gedeonoff**; Graf Matth. **Wielhorski**; Joh. **Tolstoi**; Fürst Nic. **Trubetzkoi**; Alexis **Lwoff**; Fürst Aler. **Lobanoff-Rostowski.**
Ober-Hofmarschall —: Graf Andreas **Schuwaloff.**
Ober-Schenken —: Fürst Nicolaus **Dolgorukoff**; Graf Alexander **Tolstoi.**
Ober-Stallmeister —: Frhr Georg **v. Meyendorff**; Fürst Boris **Tschetwertinski.**
Ober-Jägermeister —: Graf Paul **Fersen.**

Zweite Hofchargen (mit dem Rang eines GRaths).

Hofmeister —: Andr. **Saburoff**; A. **Wenewitinoff**; Fürst Peter **Wjchasemski**; Paul **Durnowo**; Graf Dimitri **Scheremetieff**; Dim. **Chrustschoff**; Fürst Wlad. **Odoschewski**; Fürst A. **Lwoff**; Fürst Mich. **Obolenski**; Graf Nic. **Zuboff**; Graf Boleslaw **Potocki**; Fürst Sergius **Gortschakoff**; Graf Dimitri **Nesselrode**; Graf Dimitri **Tolstoi**; Graf Julius **Stenbock**; Graf Michael **Chreptowitsch** (wirkl. GRath); Fürst Gregor **Wolkonski**; Dimitri **Nabokoff**; Graf Jean **Ribeaupierre**; Aler. **Metscherski.** — Beauftragt: Aler. **Stscherbinin**; Fürst Nic. **Galitzin**; Const. **Tschetscherin**; Emanuel **Narischkin.**
Hofmarschall —: beauftragt: Graf Aler. **Mussin-Puschkin.**
Hofstallmeister —: Graf Aler. **Bobrinski**; Graf Aler. **Heudrikoff**; Fürst Michael **Galitzin**; Nic. **Chrustschoff**; Michael **Tumanski**; Graf Gregor **Stroganoff**; Aler. **Uschakoff.** — Beauftragt: Graf Wenceslaus **Gutakowski**; Marim. **Kuiajewitsch.**
Hofjägermeister —: Arist **v. Gersdorff.** — Beauftragt: Graf Alexis **Tolstoi.**
Ober-Truchseß —: Nicolaus **Muchanoff.**

Ober-Ceremonienmeister —: Zacharias **Chitrowo.**
Zweiter-Ober-Ceremonienmeister —: Graf Wladimir **Orloff-Davidoff.**

Ceremonienmeister —: Fürst N. **Trubetzkoi**; Fürst Alex. **Wassiltschikoff**; Nic. **Tschelitscheff**; Sergius **Scheremetieff**; Baron Michael **Bode**; Fürst Alex. **Dolgorukoff**; Graf Wlad. **Armfeldt**; Basil. **Daschkoff**; Joh. **Werpachowski**; Fürst Boris **Yussupoff**; Michael **Gerebzoff**; Graf **Hendrikoff**. — Beauftragt: Fürst **Dolgorukoff**; Nic. **Dawidoff**; Fürst Andr. **Trubetzkoi**; Graf Andreas **Rostopschin**; Graf Alexis **Bobrinski**; Fürst Joh. **Galitzin**; Nic. **Rimski-Korsakoff**; N. **Hauer** (Staatsrath).

Staatsdamen der Kaiserin.

Fürstin Sophie **Wolkonski**; Fürstin Tatiana **Wassiltschikoff**; Fürstin Elisabeth **Tschernitscheff**; Fürstin Elisabeth **Woronzoff**; Gräfin Julie **Baranoff**; Gräfin Rosalie **Rzewuski**; Fürstin Olga **Orloff**; Gräfin Eudoxia **Lewaschoff**; Gräfin Cleopatra **Kleinmichel**; Gräfin Catharina **de Ribeaupierre**; Fürstin Sophie **Schachowski**; Fürstin Catharina **Dadian**; Fürstin Agathe **Gortschakoff**; Gräfin Marie **Adlerberg**; Fürstin Cath. **Dolgorukoff**; Gräfin Natalie **Protasoff**; Gräfin Julie **Stroganoff**.

Hof des Großfürsten **Constantin** Nicolajewitsch.

Siehe „Polen", Hofstaat 2c.

Gerant des Hof-Comptoirs zu St. Petersburg 2c. —: wirkl. StRath Theodor **Salzmann**.

Hof des Großfürsten **Nicolaus** Nicolajewitsch d. Aelt.

Hofmeister —: Frhr Basilius **v. Korff**.
Ober-Hofmeisterin —: Gräfin Catharina **Kuschleff**.

Hof des Großfürsten **Michael** Nicolajewitsch.

Hof-Stallmeister —: Frhr **v. Grote**, beauftr. mit Verwaltung des Hofes.
Ober-Hofmeisterin —: Anna **Philosofoff**.

Hof der Großfürstin **Helene** Paulowna.

Hofmeister —: Frhr Alex. **Abaza**, Hofrath (im Auftr.).
Hof-Stallmeister —: Frhr **v. Rosen**.
Ober-Hofmeisterin —: . . . .

Hof der Großfürstin **Marie** Nicolajewna.

Hofmeister —: Fürst Alex. **Kurakin**.
Ober-Hofmeisterin —: Helene **Zacharzewski**.

Hof der Großfürstin **Catharina** Michailowna.
Hofmeister —: Fürst Alexander **Metscherski** (im Auftr.).
Ober-Hofmeisterin —: Fürstin Julie **Kurakin.**

III. Ministerium des Aeußern.

Minister —: Reichs-Vice-Kanzler, w. GRath Fürst Alexander **Gortschakoff** (17./29. April 1856).
Adjunct —: GRath N. **Muchanoff,** Ober-Truchseß.
1. Kanzlei. Director —: GRath V. **Westmann.**
2. Depart. der oriental. Angelegenh. (Asiat. Depart.) Direct. —: Gen.-Major, Gen.-Adj. N. **Ignatieff.**
3. Depart. der innern Angelegenh. Director —: wirkl. Staatsrath **Schtscherbinin;** Vice-Director —: Staatsrath Alex. **Maleschin.**
4. Depart. der öconomischen Angelegenh. Director —: GRath A. **Swistunoff;** Vice-Director —: . . . .
5. Archive. Director —: GRath Th. **Hilferding,** Senator.

IV. Ministerium des Kriegs.

Minister —: Gen.-Lieut., Gen.-Adj. D. **Miljutin.**
Adjunct —: . . . .
1. Kanzlei. Director —: Gen.-Major, Gen.-Adj. C. **v. Kaufmann;** Vice-Director —: Oberst D. **Mordwinoff.**
2. Gen.-Auditoriat. Präsident —: General der Infanterie W. **Obrutscheff.**
3. Depart. des General-Stabs. Director —: Gen.-Lieut. A. **Werigin,** Gen.-Quartiermeister; Vice-Director —: Gen.-Major **Metscherinoff.** — Director des topographischen Dépôts —: Gen.-Lieut. J. **v. Blaramberg.**
4. Depart. der persönl. Angelegenh. Director —: Gen.-Lieut. Graf Th. **Heyden;** Vice-Director —: Gen.-Major, Gen.-Adjut. Graf E. **Siewers.**
5. Artillerie-Depart. Director —: Gen.-Lieut., Gen.-Adj. J. **Lutkowski;** Vice-Director —: Gen.-Major N. **Solowzeff.**
6*). Departem. des Commissariats (Intendanz). Director —: GRath J. **Jacobson;** Vice-Directoren —: wirkl. Staatsrath A. **Kotomin;** Colleg.-Rath A. **Schoenig.**
7. Depart. für Proviantirung. Director —: Gen.-Lieut. A.

*) Das bisher unter 6. bestandene Genie-Departement ist aufgehoben und mit der Gen.-Inspection des Geniewesens (s. unten Armee) verbunden worden (Journ. de St.-Pétersb. 28. Januar [9. Febr.] 1863).

d'Anzace, Gen.-Proviantmeister; Vice-Director —: wirkl. Staatsrath A. **Rostowski.**

8. Départ. der Medicinal-Angelegenh. Director —: GRath Dr. med. **Tsitzurin**; Vice-Directoren —: die wirkl. Staatsräthe: Dr. med. **E. Smelski**, N. **Kosloff**, **Constantinowitsch.**

9. Départem. der Militair-Justiz. Director —: wirkl. Staatsrath W. **Philosofoff**, Gen.-Auditeur; Vice-Dir. —: wirkl. Staatsrath **Unkowski.**

10. Administration der irregulären Truppen. Dir. —: Gen.-Lieutenant N. **Karlhoff**; Vice-Director —: Gen.-Major A. **Tschebotareff.**

11. General-Direction der Militair-Schulen. Chef —: Gen.-Major, Gen.-Adj. N. **Issakoff** I. Adjunct —: Gen.-Major **Korsakoff.**

Armee.

Hauptstab des Kaisers.

Minister des Kriegs —: s. oben.

General-Feldzeugmeister —: Großfürst **Michael**, General der Artillerie; Adjunct —: Gen.-Adj. **Baranzoff** I., führt die Geschäfte in Abwesenheit des Großfürsten.

Gen.-Inspector des Geniewesens —: Großfürst **Nicolaus** sen., Ingenieur-General; Adjunct —: Gen.-Lieut. **v. Todtleben.**

Gen.-Inspector der Schützen (Jäger) —: General d. Artillerie, Gen.-Adj. Herzog **Georg von Mecklenburg-Strelitz.**

Gen.-Quartiermeister —: Gen.-Lieut. A. **Werigin.**

Dienstthuender General (General du jour) —: Gen.-Lieut., Gen.-Adjut. Graf Th. **Heyden.**

Chef des kais. Hauptquartiers —: Gen.-Lieut., Gen.-Adj. Graf A. **Adlerberg** II.; Feld-Stallmeister —: Oberst **Loeffler.**

Gen.-Wagenmeister —: Gen.-Lieut. A. **Sjolomka.**

Almosenier der Armee —: Protopresbyter **Baschanoff.**

Gen.-Inspection des Sanitätswesens. Gen.-Inspector —: Dr. **Yenochin.**

Gen.-Inspector der Cavalerie —: General der Cavalerie, Gen.-Adjutant Graf Peter **v. der Pahlen.**

Garde-Corps.

Commandant —: Großfürst **Nicolaus** Nicolajewitsch sen.

Stab. Stabs-Chef —: Gen.-Lieut., Gen.-Adj. Graf A. **Brewern**

de Lagardie; Gen.-Quartiermeister —: GMaj. Ch. v. Roop; Officier du jour —: Oberst Cherobinoff; Chef der Artillerie —: GLieut. Willamoff; Chef des Genie's —: GMajor v. Seime I.

Garde-Infanterie.

1. Division. Comdt. —: GMajor v. Drenteln *).
2. „ Comdt. —: GLieut., GAdj. Frhr v. Bistram.
3. „ Comdt. —: GLieut. Baron Meller-Zakomelski.

Garde-Cavalerie.

Commandant —: vacat.
1. Division. Commandant —: vacat.
2. „ Commandant —: GLieut. Frhr Ch. v. Bühler.

Grenadier-Corps.

Commandant —: Gen. der Infant., GAdj. v. Güldenstubbe.
Stab. Stabs-Chef —: Gen.-Major Kosnakoff; Gen.-Quartiermeister —: Gen.-Major Sawin I.; Officier du jour —: Oberst Morgenstierna.
1. Division. Comdt. —: GLieut., GAdj. Kuscheleff.
2. „ Comdt. —: GMajor Frhr v. Mengden.
3. „ Comdt. —: GLieut. v. Bellegarde II.
VII. Cavalerie-Division. Comdt —: GLieut. Kurdiumoff.
Artillerie-Division. Comdt. —: GLieut. P. Korniloff I.

Linien-Truppen.

Die früher bestandenen 6 Armee-Corps der sog. activen Armee und das Reserve-Cavalerie-Corps wurden als solche im Laufe des Jahres 1862 aufgelöst, dagegen die Militair-Bezirke Wilna, Warschau, Kieff und Odessa gebildet. Die Gen.-Gouverneurs derselben führen zugleich den Oberbefehl über die in ihren Bezirken stationirten Truppen. Das 1., 2. und 3. A.-Corps wurden den 3 erstgenannten Militair-Bezirken zugetheilt, das 5. dem Militair-Bezirk Odessa; das 4. und 6. A.-Corps erhielten die Bezeichnung 1. und 2. Reserve-Corps. Ganz neuerdings endlich (Ordre du jour 25. [13. Aug.] 1863) wurden aus den Regimentern der 1., 2., 3. u. 5. Division der Reservetruppen 12 Infant.-Divisionen (Nr. 23—34) gebildet und diese den 3 Militairbezirken Wilna, Kieff und Odessa zugetheilt.

*) Bei jeder Division befindet sich außer dem Commandant noch ein General als „Adjunct", wogegen die Brigade-Commandanten fortgefallen sind.

Militair-Bezirk Wilna.

Gen.-Comdt. der Truppen —: General d. Inf. Michael **Murawieff** II., Militair-Gouverneur von Wilna, General-Gouv. von Grodno, Kowno und Minsk.
Adjunct —: GLieut., GAdj. **Froloff** II.
Stabs-Chef —: GMajor **v. Zimmermann** I.; Gen.-Quartiermeister —: ....; Chef der Artillerie*) —: GLieut. B. **Kußmin** I.
1. Infant.-Division —: GLieut. Frhr G. **v. Meydell** II.
2. Infant.-Division —: GLieut. Z. **Manjukin.**
3. Infant.-Division —: GLieut. **Ganetzki** I.
26. Infant.-Division —: GMajor **Kowalewski** III. (ad int.).
27. Infant.-Division —: GMajor Frhr **v. Krudener** (ad int.).
28. Infant.-Division —: GLieut. **Ganetzki** II.
29. Infant.-Division —: GLieut. G. **Grundt** II.
30. Infant.-Division —: GLieut. **Swoschess.**
31. Infant.-Division —: GLieut. **v. Wedemeyer** III.
I. Cavalerie-Division —: GMajor Fürst **Jaschville** (ad int.).

Militair-Bezirk Warschau.

Gen.-Comdt. der Truppen —: Großfürst **Constantin** Nicolajewitsch, Statthalter v. Polen (abwesend).
Stellvertreter —: General der Infanterie, GAdj. Graf Friedr. Wilh. Rembert **Berg.**
Stabs-Chef —: GLieut. A. **v. Minkwitz**; Gen.-Quartiermeister —: GMajor **Tschernitzki**; Chef der Artillerie —: Gen.-Lieut., GAdj. **v. Schwartz** I.; Chef des Genie-Corps —: GMajor **Feichtner**; Chef der Garden —: GLieut., GAdj. Frhr P. **v. Korff** III.; Gen.-Intendant —: GLieut. **Sjinelnikoff**; Präsident des Feld-Auditoriats —: GLieut. **Mazurkiewitsch.**
4. Infant.-Division —: GLieut. **v. Bellegarde** I.
5. Infant.-Division —: GLieut. A. **Chrustschess.**
6. Infant.-Division —: GLieut. W. **Sjemeka.**
II. Cavalerie-Division —: GLieut. Graf A. **Nyrod** II.

---

*) Statt der bisherigen Divisions-Commandanten der Artillerie ist für jeden Militair-Bezirk ein Chef der gesammten Feld- und Festungs-Artillerie eingesetzt.

Militair-Bezirk Kieff.

Gen.-Comdt. der Truppen —: General der Inf., GAdjut. N. **Annjenkoff** II., Militair-Gouverneur von Kieff, Gen.-Gouv. von Wolhynien u. Podolien.
Adjunct —: GLieut. C. **Sjemjakin.**
Stabs-Chef —: GMajor **v. Hahn**; Chef der Artillerie —: GLieut. Frhr A. **v. Meydell** I.
7. Infant.-Division —: GLieut. A. **Ushakoff** III.
8. Infant.-Division —: GLieut. L. **Rudanowski.**
9. Infant.-Division —: GLieut. Graf **Nyrod** I.
32. Infant.-Division —: GLieut. J. **Bazin.**
33. Infant.-Division —: GLieut. **Chitrowo** II.
III. Caval.-Division —: GLieut., GAdj. Graf A. **Rzewuski** I.
Reserve-Brigade der II. Cav.-Divis. —: GMajor **Salkoff** I.
" " " III. " " —: GMajor **Juschakoff.**

Militair-Bezirk Odessa.

Gen.-Comdt. der Truppen —: General der Infant., GAdjut. **v. Kotzebue,** Gen.-Gouverneur von Neu-Rußland und Bessarabien.
Adjunct —: General der Cav. Baron **Titinhof** I.
Stabs-Chef —: GMajor **Swetschin**; Chef der Artillerie —: GLieut. **Knorring** II.
13. Infant.-Division —: GLieut. S. **Schigmont.**
14. Infant.-Division —: GLieut. W. **Koslowski** II.
15. Infant.-Division —: GLieut. N. **Kischinski** II.
34. Infant.-Division —: GLieut. **v. Schostak** II.
V. Cavalerie-Division —: GLieut. **Kozljannikoff.**

I. Reserve-Corps.

Commandant —: General der Caval., GAdj. **Besobrasoff** I.
Stabs-Chef —: GMajor **Nikitin.**
10. Infant.-Division —: GLieut. **Gleboff** III.
11. Infant.-Division —: GLieut. Frhr N. **v. Dalwig.**
12. Infant.-Division —: GLieut. A. **Friedrichs.**
IV. Cavalerie-Division —: GLieut. **Baratsch.**
4. Artillerie-Division —: GLieut. **v. Scheidemann.**

II. Reserve-Corps.

Commandant —: General der Cavalerie, GAdjut. J. **Staël v. Holstein** I.
Stabs-Chef —: GLieut. der Artillerie **v. Baumgart.**

16. Infant.-Division —: GLieut. v. **Möller** I.
17. Infant.-Division —: GLieut. A. **Tulubieff.**
18. Infant.-Division —: GLieut. **Mark** I.
VI. Cavalerie-Division —: GLieut. R. **Mitton.**
6. Artillerie-Division —: GLieut. P. **Alédinski.**

Reserve-Truppen (s. oben „Linien-Truppen").

Commandant sämmtlicher Reserven —: General der Infanterie M. **Offrosimoff.**
Stabs-Chef —: GLieut. P. **Kowalenski.**
1. (früher 4.) Reserve-Division —: GLieut. **Teterewnikoff.**
2. (früher 6.) Reserve-Division —: GLieut. J. **Alopäus.**
1. Reserve-Artillerie-Division —: GLieut. v. **Wilken.**
2. Reserve-Artillerie-Division —: GMajor **Peters.**

Einstweilen unter dem Commando des Chefs der Reserve-Truppen verblieben sind die:
23. Infant.-Division —: GLieut. Ch. v. **Schwebs.**
24. Infant.-Division —: GLieut. **Masloff.**
25. Infant.-Division —: GLieut. G. **Bakkin.**

Armee des Kaukasus.

Commandant —: Großfürst **Michael** Nicolajewitsch, Gen.-Feld-Zeugmeister und Statthalter des Kaukasus.
Stab. Stabs-Chef —: G.-Lieut. A. **Karzoff**; Gen.-Quartiermeister —: GMajor **Batezatul**; Gen. du jour —: GMaj. W. **Limanowski**; Chef der Artill. —: GLieut. Ch. **Meyer**; Chef des Genie-Corps —: GLieut. E. **Keßler**; Chef der Kosaken —: GMajor A. **Chrestschatiski**; GIntendant —: GMajor **Kolossowski**; GAuditeur —: StRath A. **Newski.**
19. Infanterie-Division, Division des Kuban (rechter Flügel) —: Gen.-Lieut., GAdj. Graf **Newdokimoff.**
20. Infanterie-Division, Division des Terek (Centrum) —: Gen.-Lieut. Loris **Melikoff.**
21. Infant.-Division, Division des Daghestan (linker Flügel) —: Gen.-Lieut., GAdj. Fürst L. **Melichoff.**
Division von Transcaucasien (Division d. Grenadiere des Kaukasus)—: Gen.-Lieut. Baron **Nicolai.**
Division v. Kutaïss (30.—37. Linien-Bataillon) —: Gen.-Lieut. Fürst D. **Swiatopolk-Mirski.**

Corps der Innern Wache.

(Garnisons-Truppen.)

Comdt. —: Gen. der Cavalerie, GAdj. B. **von der Launitz.**
Stab. Stabs-Chef —: Gen.-Lieut. A. **v. Weimarn;** Gen.-Quartiermeister —: Oberst A. **Belentschenko;** Officier du jour —: Oberst A. **Karin.**

1. Bezirk. (Riga.) Comdt. —: GMajor **Firks.**
2. „ (Jaroslaw.) Comdt. —: GMajor J. **Staritzki.**
3. „ (Wologda.) Comdt —: Oberst O. **Klemm.**
4. „ (Kasan.) Comdt. —: Oberst **Nepifanoff.**
5. „ (Saratoff.) Comdt. —: GMajor **Nagel.**
6. „ (Smolensk.) Comdt. —: GMaj. Th. **Poltinin.**
7. „ (Tschernigoff.) Comdt.—: GMaj. P. **Nejeloff.**
8. „ (Cherson.) Comdt. —: Oberst F. **Sleskin.**
9. „ (Grodno.) Comdt.—: GLieut. P. **Putschin.**
10. „ (Warschau.) Comdt.—: GLieut. M. **Illinski.**
11. „ (Tobolsk u. Tomsk.) Comdt.—: Gen.-Major **Maslowski II.**
12. „ (Orenburg u. Ssamara)*). Comdt.—: Gen.-Major **Kopieff.**
13. „ (—?—) Comdt. —: GMajor **Huwenius.**

Gendarmerie.

Commandant —: Gen. d. Cav., GAdj. Fürst **Dolgorukoff I.**

Irregulaire Truppen (Kosaken).

Hetman aller Kosaken —: der Großfürst-Thronfolger **Nicolaus** Alexandrowitsch.
Hetman der Kosaken:
vom Don —: General der Cav., GAdj. **Grabbe.**
vom Kuban**) —: GMajor Graf **Sumarakoff-Elston.**
vom Terek**) —: GMajor Ch. **Popandopulo.**
von Astrachan —: Oberst **Tolstoi,** ad int.
von Orenburg —: Oberst **Zworykin,** ad int.
vom Ural —: GMajor **Dandeville,** ad int.
von Mestscherak (Baschkiren)—: Oberst **Bogusławski,** ad int.
von Azoff —: GMajor C. **Reschetiloff.**
von Neu-Rußland —: Gen.-Major **v. Hanghardt.**
von Sibirien —: GMajor **Krinski.**
vom Amur —: die betreffenden Gen.-Gouverneure.

*) Früher „Orenburgisches Corps".
**) Bis zum November 1860: Kosaken des Schwarzen Meeres und Kosaken des Kaukasus.

Truppen in Finnland.

Commandant —: Gen. der Infant., GAdj. Baron P. **Rokassowski**, Gen.-Gouverneur.
Stabs-Chef —: Oberst Ch. **Ockerblom**; Chef der Artillerie —: GLieut. **Bezak** II.
22. Infant.-Division —: GLieut. **Schernwall**, ad int.

Sibirisches Corps.

Commandant —: Gen. der Inf. A. **Duhamel**, Gen.-Gouv.
Stabs-Chef —: GMajor A. **Kroierus**.

Truppen in Ost-Sibirien.

Commandant —: GMajor, GAdjut. M. **Korsakoff**.

V. Ministerium der Marine.

General-Admiral der Flotte —: Großfürst **Constantin**.
Minister —: Contre-Admiral, GAdj. N. **Krabbe**.
1. Kanzlei. Director —: GMaj. S. **de Greigh**; Vice-Dir.—: Colleg.-Rath C. **Mann**.
2. Depart. der persönlichen Angelegenh. Dir. —: CAdm. Fürst **Galitzin**; Vice-Dir. —: Capit. 1r Cl. P. **Wojewodski** I.
3. Hydrographisches Depart. Director —: CAdm. S. **Zelénoï**; Vice-Director —: Capitain 1r Cl. A. **Gorkowenko**.
4. Depart. des Commissariats. Director —: wirkl. Staatsrath **v. Schultz**; Vice-Director —: wirkl. Staatsrath **v. Tiesenhausen**.
5. Departement für Schiffsbau. Director —: CAdm. A. **Wojewodski** II.; Vice-Director —: vacat.
6. Auditoriat. Gen.-Auditeur der Flotte —: wirkl. Staatsrath, Staats-Secr. P. **Gleboff**.
7. Direction des Medicinalwesens —: Dr. Ch. **Rosenberger**.
8. Direction der Artillerie —: GMajor N. **Terentieff**.

Flotte.

Chef —: der General-Admiral.
Comdt. der Baltischen Flotte —: Vice-Adm. J. **v. Schantz**, Mitglied des Admiralitäts-Raths.
Geschwader-Commandanten —: CAdmiral E. **v. Behrens**, Officier-général en premier; CAdm. Th. **Nordmann** I., Mitglied des Auditoriats der Marine; CAdm. A. **Zarin**; CAdm. D. **Kusnezoff**; CAdm. N. **Akuloff**.
Geschwader des Schwarzen Meeres —: CAdm. M. **Duhamel**.
Geschwader des Caspischen Meeres —: CAdm. W. **Mirinkoff**.

VI. Ministerium des Innern.

Minister —: GRath P. **Walujeff**, Staats-Secretair.
Adjunct —: GRath A. **Troinitzki**, Senator.

1. Kanzlei. (Allgemeine Angelegenheiten.) Director —: vacat; Vice-Dir. —: wirkl. Staatsrath **Martynoff**.
2. Departement der Polizei. Director —: wirkl. Staatsrath **Pochwisnetf**; Vice-Director —: Colleg.-Rath Graf **von der Pahlen**.
3. Depart. für Verwaltung der Städte. Director —: wirkl. Staatsrath A. **Schuhmacher**; Vice-Dir. —: wirkl. Staatsrath N. **Wtoroff**.
4. Depart. für das Medicinalwesen. Director —: Staatsrath Dr. med. **Pelican**; Vice-Dir. —: Staatsrath Dr. med. **Rosoff**. Präsident des Medicinal-Conseils —: GRath Dr. med. **Markus**.
5. Depart. für die fremden Culte. Director —: GRath Graf **Siewers**; Vice-Dir. —: wirkl. Staatsrath P. **Schultz**.
6. Abtheilung für die Angelegenheiten der Emancipation. Director —: wirkl. Staatsrath **Sjolowjeff**; Vice-Dir. —: wirkl. Staatsrath N. **Koloschin**.
7. Central-Comité für Statistik. Präsident —: GRath A. **Troinitzki**, Adjunct des Ministers; Director —: wirklicher Staatsrath A. **v. Stackelberg**.

Behörden unter dem Ministerium des Innern.

1) General-(Militair-)Gouverneure.

Statthalterschaft des Kaukasus. Statthalter —: Großfürst **Michael** Nicolajewitsch, Gen.-Feld-Zeugmeister.
Attachirt —: General der Infant., GAdj. Fürst **Orbeliani** II. (Präsident des Conseils, Gen.-Gouverneur von Tiflis); Gen.-Lieut. Fürst **Eristoff** II.
Militair-Gouverneur von Imeretien, Mingrelien u. Abasien —: Gen.-Lieut. **Kolubakin** II.
Oestliches Sibirien —: GMajor, GAdj. M. **Korsakoff** VI. (1861).
Westliches Sibirien —: General d. Inf. A. **Duhamel** (1861).
St. Petersburg —: Gen. d. Inf., Gen.-Adj. Graf **Suworoff-Rymnikski**, Fürst **Italiiski** (1861), Gen.-Militair-Gouv.
Moskau —: General d. Infanterie, Gen.-Adj. P. **Tutschkoff**, Gen.-Militair-Gouverneur.

Kieff, Wolhynien u. Podolien —: General d. Infanterie, Gen.-Adjut. N. **Annjenkoff II.**
Wilna, Grodno, Kowno und Minsk*) —: General der Infanterie Michael **Murawieff.**
Neu-Rußland u. Bessarabien —: General d. Infanterie, Gen.-Adjutant **v. Kotzebue.**
Militair-Gouverneur von Bessarabien —: Gen.-Major **Antonowitsch.**
Baltische Provinzen —: General der Infanterie, General-Adj. Baron Wilhelm **v. Liewen.**
Orenburg und Ssamara —: General der Artillerie, Gen.-Adj. A. **v. Bézac I.**

2) Civil-Gouverneure.

Archangel —: wirkl. Staatsrath **Harting,** ad int. (1863).
Astrachan —: wirkl. Staatsrath A. **Deshays.**
Bessarabien —: vacat.
Charkoff —: wirkl. Staatsrath Graf A. **Siewers.**
Cherson —: wirkl. Staatsrath P. **Kluschin.**
Donische Kosaken (Land der) —: vacat.
Esthland —: Gen.-Major B. **v. Ulrich** I.
Grodno —: Gen.-Major **Skworzoff** (1863).
Jaroslaw —: Contre-Admiral J. **Nukowski** (1861).
Jekaterinoslaw —: wirkl. Staatsrath P. **Iswolski** (1862).
Kaluga —: wirkl. Staatsrath **v. Lerche** (1863).
Kasan —: Gen.-Lieut. P. **Koslianoff I.**
Kieff —: Gen.-Lieut. P. **Hesse.**
Kostroma —: Gen.-Lieut. N. **Rudzewitsch** (1861).
Kowno —: vacat.
Kurland —: wirkl. Staatsrath J. **v. Brevern.**
Kursk —: vacat.
Kutaïss —: wirkl. Staatsrath **Izumski** (1862).
Livland —: wirkl. Staatsrath u. Frhr **v. Oettingen** (1862).
Minsk —: wirkl. Staatsrath **Kojewnikoff.**
Mohileff —: wirkl. Staatsrath A. **Beklemischeff.**
Moskau —: Gen.-Major, Gen.-Adj. Fürst A. **Obolenski.**
Nischni-Nowgorod —: Gen.-Lieut. **Odinzoff.**
Nowgorod —: wirkl. Staatsrath **Skariatin** (1862).

---

*) Das Gouvernement Minsk wurde durch Ukas vom 10./22. Aug. 1862 mit dem Gen.-Govern. Wilna, Grodno und Kowno vereinigt.

Olonetz —: wirkl. Staatsrath J. v. Arssenieff (1862).
Orel —: Gen.-Major, Gen.-Adj. Graf Lewaschoff (1862).
Orenburg —: wirkl. Staatsrath G. Aksakoff (1861).
Pensa —: wirkl. Staatsrath Alexandrowski (1863).
Perm —: Gen.-Major A. de Laschkareff.
Podolien —: wirkl. Staatsrath R. v. Braunschweig (1860).
Poltawa —: wirkl. Staatsrath u. Frhr A. Wolkoff.
Pskoff —: wirkl. Staatsrath W. Murawieff.
Riazan —: Staatsrath P. Stremuchoff (1862).
St. Petersburg —: wirkl. StRath Graf A. Bobrinski (1861).
Simbirsk —: wirkl. Staatsrath M. Anissimoff (1861).
Smolensk —: wirkl. Staatsrath N. Borozdna (1863).
Ssamara —: wirkl. Staatsrath Zamiatnin (1862).
Ssaratoff —: Staatsrath, Frhr Fürst V. Sterbatoff (1863).
Stawropol (Kaukasien) —: wirkl. StRath Patschenko (1862).
Tamboff —: wirkl. Staatsrath Th. d'Anzace II.
Taurien —: Gen.-Lieut. G. Schukowski I.
Tiflis —: wirkl. Staatsrath Orlowski (1860).
Tschernigoff —: Staatsrath, Frhr Fürst S. Galitzin (1861).
Tula —: Gen.-Lieut. P. Daragan I.
Twer —: Gen.-Major Fürst P. Bagration (1862).
Wiatka —: Gen.-Major W. Strukoff (1863).
Wilna —: wirkl. Staatsrath, Frhr Panjutin (1863).
Witebsk —: Gen.-Major Werewkin II. (1863).
Wladimir —: Gen.-Major, Gen.-Adj. A. Samsonoff (1861).
Wolhynien —: Gen.-Major Fürst M. Druzkoi-Sokolinski.
Wologda —: Gen.-Major S. Chominski (1861).
Woronesch —: Gen.-Major, GAdj. M. Tschertkoff II. (1861).

Gouvernements in Sibirien.

Jénisseisk —: Gen.-Major P. Zamiatnin (1861).
Irkutsk —: Gen.-Major Stscherbatzki II. (1862).
Tobolsk —: wirkl. Staatsrath A. Despott-Zenowitsch (1863).
Tomsk —: Gen.-Major A. Ozerski.
Amur-Provinz —: Gen.-Major V. Busse.
Transbaikalische Prov. —: GLieut. E. Schukowski II. (1860).
Jakutsk —: wirkl. Staatsrath J. v. Stubendorff.
Ssemipalatinsk —: Gen.-Major Th. Panoff.
Land der sibirischen Kirgisen —: GMajor G. v. Friedrichs.
Land der orenburg. Kirgisen —: vacat.

3) Militair-Gouverneure der Stadtgebiete von:

Kertsch-Jenikale —: Contre-Admiral A. **Spizyn.**
Kiachta —: vacat.
Odessa —: Gen.-Major P. **Antonowitsch** (?, s. S. 790.).
Taganrog —: Contre-Admiral **Lawroff.**
Archangel —: Vice-Admiral, Gen.-Adj. **Istomin.**
Astrachan —: Contre-Admiral S. **Wojewodski.**
Kronstadt —: Vice-Admiral, Gen.-Adj. Th. **Nowossilski.**
Nicolajeff —: Vice-Admiral, Gen.-Adj. B. v. **Glasenapp.**
Sebastopol —: Contre-Admiral P. **Kislinski.**

VII. Ministerium des öffentlichen Unterrichts.

Minister —: G Rath, Staats-Secr. A. **Golownin.**
Adjunct —: vacat.
1. Kanzlei. Director —: wirkl. Staatsrath A. **Woronoff.**
2. Depart. des Unterrichts. Director —: GRath, Staats-Secr. B. **Manssuroff;** Vice-Director —: wirkl. Staatsrath Ch. v. **Peters.**
3. Direction für Angelegenheiten der Censur ist 1863 aufgelöst.

Schul-Bezirke.

1r Bezirk (St. Petersburg). Curator der Universität und des Bezirks —: GRath D. **Delianoff;** Adjunct —: wirkl. Staatsrath J. **Korniloff.**
2r Bezirk (Moskau). Curator der Universität und des Bezirks —: GLieut. **Lewschin I.;** Adjunct —: wirkl. Staatsrath **Daschkoff.**
3r Bezirk (Dorpat). Curator der Universität und des Bezirks —: Graf **Keyserlingk,** Senator; Adjunct —: vacat.
4r Bezirk (Kieff). Curator der Universität und des Bezirks —: wirkl. Staatsrath D. **de Witte;** Adjunct —: wirkl. Staatsrath **Michnewitsch.**
5r Bezirk (Kasan). Curator der Universität u. des Bezirks —: wirkl. Staatsrath Fürst **Wjasemski;** Adjunct —: vacat.
6r Bezirk (Charkoff). Curator der Universität und des Bezirks —: wirkl. Staatsrath **Voigt;** Adjunct —: vacat.
7r Bezirk (Wilna). Curator —: Gen.-Lieut. Frhr v. **Wrangel;** Adjunct —: StRath Fürst **Schirinski-Schichmatoff.**
8r Bezirk (Odessa). Curator —: wirkl. Staatsrath M. **Mogilianski;** Adjunct —: vacat.

9r Bezirk (Warschau). Seit 1862 von dem Ministerium getrennt; s. Polen.
10r Bezirk (der Kaukasus). Curator —: vacat; Adjunct —: wirkl. Staatsrath A. **Maximowitsch.**
11r Bezirk (Sibirien). Curator —: vacat; Adjunct —: vacat.

VIII. Ministerium der Finanzen.

Minister —: GRath, Staats-Secr. M. v. **Reutern.**
Adjunct —: GRath G. **Nebolsin,** Senator.

1. Kanzlei. Director —: GRath **van der Vliet;** Vice-Director —: vacat.
2. Direction der Credit-Angelegenheiten —: wirkl. Staatsrath **Schamschin;** Vice-Dir. —: Staatsrath **Sjemenoff.**
3. Depart. der Bergwerke und Salinen. Director —: GMaj. A. v. **Nachette;** Vice-Dir. —: w. Staatsrath F. **Rosselli.**
4. Zoll-Depart. Director —: GRath, Staats-Secr. Fürst D. **Obolenski;** Vice-Directoren —: StRath W. **Bogajeff,** StRath J. **Koleffoff.**
5. Depart. für die directen Steuern. Director —: GRath, Staats-Secr. C. v. **Grote;** Vice-Dir. —: Staatsrath M. **Pokrowski.**
6. Depart. für die indirecten Steuern. Director —: Colleg.-Rath **Narschimski;** Vice-Dir. —: StRath M. **Pogoschess.**
7. Depart. für Industrie und Handel. Director —: GRath A. **Butowski;** Vice-Director —: wirklicher Staatsrath A. **Krüger.**
8. Depart. für die Hauptbuchführung. Director —: GRath A. **Klintscharoff;** Vice-Directoren —: wirkl. Staatsrath A. **Schukowski,** Staatsrath **Golubeff.**
9. General-Casse. Director —: w. Staatsrath M. **Lischewitsch.**
10. Commission des Fonds zur Amortisation der Staatsschuld. Director —: GRath Th. **Großkopf.**
11. Fabrication des Papiergeldes, Stempelpapiers ꝛc. Dir. —: wirkl. Staatsrath Th. **Winberg.**

Staats-Bank.

Director —: wirkl. Staatsrath Baron A. **von Stieglitz.** — Adjunct —: wirkl. Staatsrath E. **Lamanski.**

IX. Ministerium der Justiz.

Minister —: Geh.-Rath D. **Zamiatnin**, Senator, mit der Direction des Ministeriums beauftragt (Oct. 1862).
Adjunct —: wirkl. Staatsrath R. **Stoschanowski.**
1. Kanzlei. Director —: Colleg.-Rath **Behr.**
2. Departem. der Justiz. Director —: wirkl. Staatsrath Frhr G. v. **Wrangel,** ad int.; Vice-Director —: wirkl. Staatsrath **Chwostoff.**

X. Ministerium der Domainen.

Minister —: Gen.-Lieut., GAdj. A. **Zelenoi.**
Adjunct —: GRath A. v. **Gerngroß.**
Kanzlei. Director —: wirkl. Staatsrath A. **von Medem;** Vice-Director —: vacat.
1. Depart. (Domainen). Director —: vacat; Vice-Directoren —: Staatsrath **Opotschinin,** Hofrath **Wladimiroff.**
2. Depart. (Domainen des Westens). Director —: wirkl. Staatsrath Ch. **Rudnitzki;** Vice-Directoren —: die Staatsräthe **Magsig** und **Woitkunski.**
3. Depart. für Ackerbau. Director —: Staatsrath D. **Nejeloff;** Vice-Director —: Hofrath W. **Weschnjakoff.**
4. Forst-Depart. Director —: GLieut. A. **Newerowski;** Vice-Director —: Oberst Fürst J. **Mestscherski.**
5. Commission für die Fremden-Colonien im südlichen Rußland. Präsident —: Staatsrath A. **Hamm.**

XI. Central-Verwaltung der Straßen u. Verkehrsanstalten. (Oeffentliche Arbeiten.)

General-Director —: Gen.-Lieut. vom Ingenieur-Corps **Melnikoff** (1862).
Adjunct —: GLieut. E. v. **Gerstfeld,** Senator.
1. Kanzlei. Director —: wirklicher Staatsrath **Tornowa-Boritschewski.**
2. Stab des Ingenieur-Corps für Straßen ꝛc. Chef —: vacat.
3. Departement für Bauten und technische Angelegenheiten. Director —: GMajor N. **Bogdanowitsch;** Vice-Director —: General-Major **Martschenko.**
4. Departement für Kosten und öconomische Angelegenheiten. Director —: GRath J. **Beskorawaïny;** Vice-Director —: Staatsrath N. **Persidski.**

5. Departement für Eisenbahnen. Director —: Gen.-Lieut. P. **Jasikoff**; Vice-Director —: GMajor N. **Lipin.**
6. Departement für Prüfung der Pläne und Projecte. Director —: Gen.-Major J. **Palibin**; Vice-Director —: GMajor B. **Newrejnoff.**
7. Departement für Hauptbuchführung. Director —: Gen.-Lieut. A. **Polenoff**; Vice-Director —: wirkl. Staatsrath V. **Michailoff.**
8. Verwaltung der Telegraphen. Director —: GMajor **Gerhard**; Vice-Director —: GMajor Ch. **v. Lüders.**

XII. Central-Post-Verwaltung.

Chef —: GRath Iwan **Tolstoi**, Hofmeister (1863).
Depart. der Posten. Director —: GRath N. **Laube**; Vice-Director —: wirkl. Staatsrath D. **Markeloff.**

XIII. General-Controle.

General-Controleur des Reichs —: GRath, Staats-Secr. A. **Tatarinoff**, mit den Functionen beauftr. (1863).
Adjunct —: vacat.

1. Kanzlei. Director —: wirkl. Staatsrath G. **Sacharoff.**
2. Archive. Director —: Staatsrath S. **Strelnikoff.**
3. Controle der Civil-Verwaltung. Gen.-Controleur —: wirkl. Staatsrath J. **Strelnikoff**; Adjunct —: vacat.
4. Controle der Militair-Verwaltung. General-Controleur —: wirkl. Staatsrath N. **Raskasoff**; Adjunct —: Staatsrath A. **Schestakoff.**
5. Controle der Marine-Verwaltung. General-Controleur —: Schiffscapitain A. **Gendre**; Adjunct —: Staatsrath **Jatschewski.**

Diplomat. Corps zu St. Petersburg und Consuln.

(Die Consuln in Finnland und Polen s. dort.)

Anhalt. [Odessa —: Carl **Remmert**, C.]
Baden. [Odessa —: . . . ., C.; Riga —: Alex. **Heimann**, C.; St. Petersburg —: Const. **v. Fehleisen**, GC.]
Bayern —: Krhr Maximilian Joseph Frhr **Pergler v. Perglas**, a. G. u. b. M. (accr. 13. Nov. 1860, zugl. für Schweden); Krhr Friedrich Frhr **v. Truchseß-Wetzhausen**, Leg.-

Secr. — [Moskau —: Peter **Dreyer**, C.; Odessa —: Josaphat **Ettlinger**, C.; Riga —: Wilh. **Rütz**, C.; St. Petersburg —: Friedr. Wilh. **Walz**, GC.]

Belgien —: Louis Vcte **de Jonghe d'Ardoye**, a. G. u. b. M. (accr. 14. Juli 1856); Jules **Greindl**, Leg.-Secr. 1r Cl. — [Archangel —: A. F. **Clarke**, C.; Berdiansk —: Franç. **Bonnet**, C.; Kertsch —: Titus **Nozzolini**, C. für die Häfen des Asow'schen Meeres; Libau —: C. W. **Tode**, C.; Mariopol —: F. **Kovatsewitsch**, C.; Moskau —: C. **Depret**, C.; Narwa —: Ed. **Peltzer**, C.; Odessa —: V. **Hennan**, C.; Pernau —: N. M. **Bremer**, C.; Riga —: D. H. **Rücker**, C.; St. Petersburg —: G. E. **Müller**, C.; Taganrog —: Johann **Pedemonte**, C.]

Brasilien —: Vcte **de Santo Amaro**, MR. (1863); Henrique **Cavalcanti de Albuquerque**, Leg.-Secr.; Luis Ant. **de Sa Barbosa da Silva**, Attaché 1r Cl. — [Odessa —: H. **Raffalowitsch**, C. für Schwarzes und Asow'sches Meer; St. Petersburg —: August Eduard **Schwabe**, GC.]

Braunschweig. [Moskau —: Heinrich J. **Heyn**, C.; St. Petersburg —: Wilhelm **Hoth**, C.]

Bremen. [Archangel —: Wilh. **Grell**, C.; Narwa —: Ernst **Kolbe**, C.; Odessa —: Georg **Kellner**, C.; Reval —: Carl Ferdinand **Gahlnbäck**, C.; Riga —: Joh. Georg **Schepeler**, C.; St. Petersburg —: Tillm. **Gromme**, C.]

Dänemark —: Geh.-Conferenz-Rath, Frhr Otto Frhr **v. Plessen**, a. G. u. b. M. (24. Juli 1849); Frjkr Emil **Vind**, Leg.-Secr. — [Archangel —: Ed. **des Fontaines**, C.; Libau —: Anton **Alröe**, C.; Moskau —: H. **Marc**, C.; Odessa —: J. G. **Gary**, C.; Riga —: A. F. **Kriegsmann**, C.; St. Petersburg —: Hans Jessen **Pallisen**, C.]

Frankfurt. [Moskau —: Carl Heinr. **v. Wogau**, C.; Odessa —: Ludw. **Stiffel**, C.; Reval —: Joh. Vinc. **Martinsen**, C.; Riga —: Georg Jacob **Hartmann**, C.; St. Petersburg —: Joachim Friedr. **Ebeling**, C.]

Frankreich —: Herzog **v. Montebello**, Botschafter (accr. 12. Mai 1858); Graf **de Massignac**, Leg.-Secr. 1r Cl.; **Bartholdi**, Leg.-Secr. 2r Cl.; Vcte **Amelot de Chaillou**, Leg.-Secr. 3r Cl.; Graf **du Luart**, Attaché; Oberst-Lieut. **Colson**, Militair-Att. — [Moskau —: Graf Ed. **du Tour**, C.; Odessa —: **Chevalier de St.-Robert**, C.; Riga —: Albert **Alloux**, C.; St. Petersburg —: Friedr. **v. Burggraf**, C.; Tiflis —: Baron **Finot**, C.]

Griechenland —: . . . ., a. G. u. b. M. — [Moskau —: Michael **Karali**, C.; Odessa —: P. **Tsitsinia**, GC. für Süd-Rußland; St. Petersburg —: Johann **Condoyannaki**, GC.; Taganrog —: Iwan **Wadin**, C.]

Großbritannien —: Lord **Napier**, Botschafter (accr. 27. Febr. [11. März] 1861); John Savile **Lumley**, Botsch.-Secr.; Sidney **Locock**, 2r Secr.; A. B. **St. Clair**, 2r Secr.; A. G. **Duff**, Thomas **Michell**, Attachés; C. L. **de Michele**, Dolmetscher. — [Archangel —: Chs. **Renny**, C.; Berdiansk —: Rob. W. **Cumberbatsch**, C.; Kertsch —: Capit. Rob. Chs. **Clipperton**, C.; Odessa —: E. Clare Grenville **Murray**, GC.; Riga —: J. **Grignon**, C.; St. Petersburg —: Chs. Eastland **de Michele**, C.; Suchum-Kalé —: Chs. H. **Dickson**, C.; Taganrog —: John Patr. **Carruthers**, C.]

Hamburg. [Archangel —: Carl **Brandt**, C.; Moskau —: Georg **Schilling**, C.; Narwa —: Ernst **Kolbe**, C.; Nicolajewsk —: Friedr. Aug. **Lühdorf**, C.; Odessa —: George **Kellner**, C.; Reval —: Carl Ferd. **Gahlnbäck**, C.; Riga —: Conrad **Rücker**, C.; Rostoff (am Don) —: Joh. Eman. **Scaramanga**, C. für die Häfen des Asow'schen Meeres; St. Petersburg —: Wilh. **Bertheau**, GC.]

Hannover —: Erblandmarschall G. H. Graf **v. Münster**, a. G. u. b. M. (20. Juni 1857). — [Archangel —: C. C. **Meyer**, C.; Kronstadt —: Carl **Winberg**, C.; Moskau —: Const. **Thal**, C.; Narwa —: Rob. **Grünberg**, C.; Odessa —: Ernst **Mays**, C.; Pernau —: Friedr. A. **Conze**, C.; Reval —: Ernst **Bätge**, C.; Riga —: Conrad **Rücker**, C.; St. Petersburg —: Ed. M. **Meyer**, C.]

Hessen (Kurfürstenthum). [Odessa —: D. **Raffalowitsch**, C.; St. Petersburg —: H. **Giermann**, C.]

Hessen (Großherzogthum). [Moskau —: Rud. **Förster**, C.; Odessa —: Georg **Kellner**, C.; St. Petersburg —: Gottl. Ludw. Frhr **v. Hauff**, GC., Jul. Fr. Frhr **v. Hauff**, C.]

Italien (Königr.) —: Mquis Gioach. Napol. **Pepoli**, a. G. u. b. M. (accr. 24./12. März 1862); Chev. Carlo Felice **Ginotti**, Leg.-Rath; Baron Maurizio **Marochetti**, Leg.-Secr. 2r Cl.; Graf Giuf. **Tornielli-Brufati**, Leg.-Secr. 2r Cl.; Mquis Casimiro **San-Germano**, Baron Enrico **Galvagna**, Gaet. **Taccoui**, Attachés. — [Moskau —: Camille **Depret**, C.; Odessa —: Giuf. **Martone**, GC.;

Riga —: Georg Friedr. **Tanck**, C.; St. Petersburg —: Conr. Theod. **Schultze**, C.; Taganrog —: Giuf. **Roffi**, C.]

Lübeck. [Archangel —: Franz **Grell**, C.; Libau —: Rob. **Wirkau**, C.; Moskau —: P. Ch. **Grevsmühl**, C.; Narwa —: Ernst **Kolbe**, C.; Odessa —: G. **Kellner**, C.; Reval —: Carl Ferdinand **Gahlnbäck**, C.; Riga —: Conft. **Rücker**, C.; St. Petersburg —: P. H. **Witte**, GC.]

Mecklenb.-Schwerin. [Moskau —: **Krumbügel**, C.; Odessa —: Aug. **Wolff**, C.; Reval —: Carl Auguft **Tönniges**, C.; Riga —: Robert **Strauß**, C.; St. Petersburg —: Robert **Prehn**, GC.; Taganrog —: Carl **Lander**, C.]

Mecklenb.-Strelitz. [St. Petersburg —: Robert **Prehn**, C.]

Naffau. [Moskau —: Eduard **Holtzhauer**, C.; St. Petersburg —: Andreas **Berg**, GC.]

Niederlande —: Krhr Baron J. C. **Gevers**, a. G. u. b. M. (accr. 11. Januar 1856); F. J. W. T. Baron **van Pallandt**, Leg.-Secr. — [Archangel —: E. H. **Brandt**, C.; Libau —: Joach. Wilh. **Stelling**, C.; Moskau —: O. v. **Mertzenfeld**, C.; Narwa —: Alex. **Bolton**, C.; Odessa —: J. C. **Jung**, C. für die Häfen des Schwarzen und Afow'schen Meeres; Pernau —: A. H. **Rodde**, C.; Reval —: Wilhelm **Mayer**, C.; Riga —: J. F. v. **Schröder**, C.; St. Petersburg —: F. **Voelkel**, C.; Windau —: A. **Molenaar**, C.]

Nord-America (Verein. St.) —: Simon **Cameron**, a. G. u. b. M. (accr. 25. Juni 1862); . . . . , Leg.-Secr. — [Archangel —: Edm. **Brandt**, C.; Moskau —: John B. **Hatterfcheidt**, C.; Nicolajewsk (Amur) —: Perry McD. **Collins**, Handels-Agt.; Odessa —: Thim. C. **Smith**, C.; Reval —: H. B. **Stacy**, C.; Riga —: A. **Schwartz**, C.; St. Petersburg —: Will. E. **Phelps**, C.]

Oesterreich —: Leg.-Rath Guido Graf **Thun-Hohenstein**, GTr. (1863); Kämm. Friedr. Graf **Revertera-Salandra**, Leg.-Rath; Carl Frhr v. **Frankenstein**, Leg.-Secr.; Kämmerer Victor Graf **Dubsky**, Leg.-Secr. — [Libau —: Eberhard Carl v. **Bulmering**, C.; Moskau —: Ludw. **Borchard**, C.; Odessa —: Joj. Ritter v. **Cischini**, GC.; Riga —: C. Ed. **Stephany**, C.; St. Petersburg —: Georg **Wyneken**, VC. u. Verweser d. GConsulats.]

Oldenburg. [Archangel —: Abrah. **des Fontaines**, C.; Libau —: Herm. **Huecke**, C.; Moskau —: Franz **Forfch**, C.; Odessa —: Carl **Memmert**, C.; Reval —: Carl **Elfenbein**, C.; Riga —: G. A. **Schepeler**, C.; Roftoff —: Jean C.

Scamaranga, C.; St. Petersburg —: Eduard W. Blessig, C.; Taganrog —: Alex. Haemmerle, C.]

Päpstliche Staaten. [Odessa —: Supinitsch, GC.]

Persien —: Mirza-Abdurrakhim-Khan, GTr. (accr. 9. März [25. Febr.] 1863); Mirza-Massum-Khan, Leg.-Secr.; Djavad-Agha, Dragoman. — [Astrachan —: Mirza-Muhammed-Hussein-Khan, Gerant des Consulats; Odessa —: Stephan Ralli, C.; Tiflis —: . . . ., GC.]

Portugal —: Vcte de Moïra, a. G. u. b. M. (ern. 6. April 1858); Comm. João de Souza-Lobo, Leg.-Secr.; Chev. J. C. da Silva Cabral, Att. — [Odessa —: Jacob Porró, GC.; Reval —: Carl Ferd. Gahlnbäck, C.; Riga —: C. Schmidt, C.; St. Petersburg —: Fr. Rigler, GC.]

Preußen —: wirkl. GRath, Krhr Graf Heinr. Alex. v. Redern, a. G. u. b. M. (accr. 11. Januar 1863 [31. Decbr. 1862]); Leg.-Rath Frhr v. Pirch, 1r Leg.-Secr.; v. Krause, 2r Leg.-Secr.; Frhr v. Saurma-Jeltsch, Att.; Schiller, Secr.-Dolm.; Kelchner, Vorstand der Kanzlei. Für Militairangelegenh. —: Frhr Leop. v. Loën, Oberst u. Flügel-Adjut. — [Archangel —: Carl Brandt, C.; Berdiansk —: Joh. Hämmerlé, C.; Libau —: Hermann Mellin, C.; Moskau —: Comm.-Rath W. Rosenstrauch, C.; Narwa —: R. Grünberg, C.; Odessa —: Ernst Mahs, GC.; Pernau —: N. M. Bremer, C.; Reval —: Andreas Koch, C.; Riga —: C. H. Wöhrmann, GC. für Kur- und Liefland; St. Petersburg —: Joh. Bernh. Kempe, GC.; Windau —: Carl Ernst Mahler, C.]

Sachsen (Königr.) —: Leg.-Rath Hans v. Könneritz, MR. (accred. 8. Oct. [26. Sept.] 1858). — [Moskau —: . . . ., C.; Odessa —: Fr. Ludolf Hansen, C.; Riga —: Ed. Stephany, C.; St. Petersburg —: Anton Diedr. Gütschow, C.]

Sachsen (Großhzgth.). [St. Petersburg —: Gottlieb Ludwig Frhr v. Hauff, GC.]

Schweden und Norwegen —: Krhr Baron Friedrich Hartwig Ant. Ferd. v. Wedel-Jarlsberg, a. G. u. bev. Min. (accr. 20. Novbr. 1858); Graf Carl Lewenhaupt, Leg.-Secr. — [Archangel —: B. S. Fleischer, C.; Libau —: Ludolf Schley, C.; Odessa —: Ignaz Ephrussi, C.; Riga —: Wilh. v. Senghusch, C.; St. Petersburg —: . . . ., GC., G. L. Sterky, VC.]

Schweiz. [Moskau —: Joseph Heer, C.; Odessa —: Jean

Demohl, C.; St. Petersburg —: Franz Sam. **Bonenblust**, GC.]

Spanien —: Mariano Tellez **Giron y Beaufort**, Herzog **de Ossuna y Infantado**, Botschafter (accr. als a. G. u. b. M. 3. Aug. 1858, als Botsch. 13. Nov. 1860); J. P. **Montufar**; Mquis **de Selva Alegre**, 1r Leg.-Secr.; Juan Isaias **Llorente**, 2r Leg.-Secr.; **Bourmann**, Att.; Lorenzo **Garcia y Garcia**, att. supern.; Capitain Marin **Gonzalez**, Milit.-Att. — [Moskau —: Ludwig **Bauer**, C.; Odessa —: Carlos **Espana**, GC.; St. Petersburg —: Herm. **Kapp-Herr**, GC.]

Türkei —: **Khalil**-Bey, a. G. u. b. M. (accr. 7. Januar 1862 [26. Dec. 1861]); **Coucmenos**-Bey, 1r Leg.-Secr. — [Eupatoria —: Lazar. **Sinoni**, C.; Odessa —: Raph. **Hava**, GC.; Taganrog —: Agob Eram **Oglou**, C.; Theodosia —: Peter **Planke**, C.; Tiflis —: **Pertew**-Efendi, C.]

Württemberg —: Frhr und Leg-Rath Frhr Carl **v. Spitzemberg**, GTr. (accred. 23. [11.] Sept. 1860). — [Moskau —: Joachim Julius **Kraft**, C.; Odessa —: Adolf **v. Bellino**, C.; Riga —: B. Eugen **Schnakenburg**, C.; St. Petersburg —: Bernhard **v. Müller**, GC.]

Statistische Notizen.

Bevölkerung und Areal der Gouvernements und Gebiete von Rußland (ohne Finnland und Polen; s. dort).

Nach den Zusammenstellungen des Statistischen Central-Comité's in St. Petersburg. Das Areal ist berechnet zum Theil nach den Angaben der letzten, seit dem Jahr 1855 von dem kaiserl. Generalstab ausgeführten topographischen Aufnahme, zum Theil planimetrisch nach den bessern vorhandenen Karten (durch G. Schweizer, Director der Sternwarte zu Moskau). — Die erste Columne giebt den Flächengehalt der Gouvernements mit Einschluß der See'n ꝛc.; die zweite das bewohnte Areal mit Ausschluß derjenigen See'n, Gewässer ꝛc., welche mehr als $0{,}_{50}$ geogr. QMln. oder 25 Quadrat-Werst Flächeninhalt haben. Die dritte Columne giebt die Einwohnerzahl für das Jahr 1858 nach den Angaben der Statistischen Provinzial-Comités; die vierte endlich zeigt die Dichtigkeit der Bevölkerung des bewohnten Areals. — Die seit 1858 erfolgten Veränderungen in der administrativen Eintheilung siehe am Ende der Tabelle, S. 803.

Gouvernements u. Gebiete.	Geogr. QMeilen, im Ganzen.	bewohnt.	Einwohnerzahl, im Ganzen.	a. 1 QM.
A. Europ. Rußland.				
Archangel [1]	13924,61	13681,34	274951	20
Astrachan	3995,27	3986,79	477492	119
Bessarabien [2] . . .	633,87	633,87	919107	1449
Charkoff	988,65	988,65	1,582571	1600
Cherson	1306,38	1306,38	1,027459	786
Curland	495,34	492,30	567078	1153
Land d. Donischen Kosak.	2805,85	2805,85	896870	319
Esthland	358,60	358,60	303478	846
Grodno	691,21	691,21	881881	1275
Jaroslaw	622,38	621,33	976866	1572
Jekaterinoslaw . . .	1225,27	1225,27	1,042681	851
Kaluga	560,97	560,97	1,007471	1795
Kasan	1116,00	1116,00	1,543344	1383
Kieff	924,46	924,46	1,944334	2103
Kostroma	1451,09	1449,25	1,076988	743
Kowno	739,11	736,36	988287	1342
Kursk	819,91	819,91	1,811972	2210
Livland [3]	883,04	826,36	883681	1069
Minsk	1621,52	1620,18	986471	608
Mohileff	867,78	867,78	884640	1020
Moskau	601,70	601,70	1,599808	3499
Nischni-Nowgorod . .	923,34	923,34	1,259606	1364
Nowgorod	2139,00	2091,84	975201	466
Olonez [4]	2717,27	2376,16	287354	121
Orel	859,12	859,12	1,532034	1783
Orenburg	6917,31	6917,31	2,036581	294
Pensa	688,84	688,84	1,188535	1725
Perm	6050,12	6046,22	2,046572	338
Podolien	770,76	770,76	1,748466	2268
Poltawa	902,86	902,86	1,819110	2014
Pskoff	816,13	798,17	706462	885
Rjäsan	762,67	761,49	1,427299	1874
St. Petersburg [5] und Kronstadt	1145,75	812,03	1,083091	1333

[1]) Ohne die Inseln von Nowaja-Zemlja.

[2]) Nach Abzug des durch den Pariser Vertrag vom 30. März 1856 abgetretenen Theils (222 QM.). — [3]) Einschließlich des Peipus-See's.

[4]) Einschließlich des Onega-See's. — [5]) Mit dem Ladoga-See.

Gouvernements u. Gebiete.	Geogr. QMeilen, im Ganzen.	bewohnt.	Einwohnerzahl, im Ganzen.	a. 1 QM.
Smolensk	1018,12	1018,12	1,102076	1082
Sjamara	2885,36	2885,36	1,530039	530
Sjaratoff	1486,34	1486,34	1,636135	1100
Ssimbirsk	883,28	883,28	1,140973	1291
Tamboff	1202,08	1202,08	1,910454	1589
Taurien [6])	1161,12	1105,75	687343	621
Tschernigoff	951,58	951,58	1,471866	1546
Tula	557,12	557,12	1,172249	2104
Twer	1163,12	1157,74	1,491427	1288
Wilna	767,70	764,67	876116	1145
Witebsk	820,67	815,96	781741	958
Wjatka	2605,19	2605,19	2,123904	815
Wladimir	860,56	859,65	1,207908	1405
Wolhynien	1295,17	1294,68	1,528328	1180
Wologda	7200,89	7192,93	951593	132
Woronesch	1210,62	1210,62	1,930859	1594
A. im Ganzen [7])	90134,53	86253,77	59,330752	687
B. Asiat. Rußland.				
I. Kaukasus.				
Derbent [8])	490,94	490,94	513925	1046
Kutaïss [9])	644,97	643,19	540852	841
Stawropol	1890,51	1881,72	562317	299
Tiflis	968,90	968,90	647125	667
Schemacha	1031,12	1030,49	633886	615
Eriwan	573,52	549,01	257106	467
Land der Kosaken des Schwarzen Meeres	574,69	565,35	202493	359
Gebirgsland [10])	1859,13	1859,13	900000	480
Kaukasus im Ganzen	8033,78	7988,73	4,257704	532

[6]) Mit dem Siwasch (Faules Meer). — [7]) Mit Nowaja-Zemlja (2101,80 QM.) und dem Asow'schen Meer (637,64 QM.). — [8]) Mit den tributären Ländern, als: dem Schamchalat von Tarki, dem Chanat von Mechtuli, der Genossenschaft von Sjurga Tabassaran, den Chanaten Kasi-Kumych und Kjura. — [9]) Mit den Vasallen-Ländern, als: Abchasien, Mingrelien, den freien Genossenschaften von Ssamursakan, Zebelda und Swanetien.

[10]) Das neu eroberte Gebirgsland westlich des Wladikawkas (Land der Tscherkessen) und östlich des Wladikawkas (der Daghestan). Dasselbe

Gouvernements u. Gebiete.	Geogr. QMeilen, im Ganzen.	bewohnt.	Einwohnerzahl, im Ganzen.	a. 1 QM.
II. Sibirien.				
Tobolsk	27000,20	26975,30	1,021266	38
Tomsk	15733,90	15674,50	694651	44
Jenisseisk	45708,10	45708,10	303256	6,6
Irkutsk	13357,00	12786,60	319936	24
Gebiete:				
Transbaikalisches . . .	10057,20	10057,20	352534	35
von Jakutsk	71571,63	?	217955	3
des Amur [11])	5129,50	?	40000	7
ostsibir. Küstengebiet [12])	33790,70	?	26438	0,7
von Ssemipalatinsk .	8498,50	7829,90	217451	28
der sibir. Kirghisen [13]) .	14544,00	14544,00	277451	19
der orenb. Kirghisen [14])	17355,24	17220,31	600000	32
Sibirien im Ganzen	262745,97	—	4,070938	ca. 15
B. im Ganzen	270628,72	—	8,328642	ca. 30

Seit 1858 haben folgende Veränderungen stattgefunden: Das Gouvernement Derbent ist in 2 Theile getheilt worden, indem der District Kuba zu dem Gouvernement Schemacha geschlagen wurde, während zugleich der Sitz dieses letzteren nach Zerstörung der Stadt durch ein Erdbeben nach Baku verlegt worden ist. Aus dem Lande der Kosaken des Schwarzen Meeres und einem Theil der neu eroberten Länder ist das „Gebiet des Kuban", sowie aus Ossetien, der Kabarda und einem Theil des Gouvernements Tiflis das „Gebiet

umfaßt einen bedeutenden Strich Landes längs dem nordöstlichen Abhange des Kaukasus und war zum Theil der Sitz der Kosaken des Kaukasus. Ein anderer Theil, das „friedliche Land", hatte die Oberherrlichkeit Rußlands anerkannt; es war dies das Land der Nogaïzen des Kuban, Ossetien, die Große und Kleine Kabarda, ein Theil der Tschetschnja und die Stämme des Sulak. Ein dritter Theil, das eigentliche Land der Tscherkessen und der Daghestan (Domaine Schamyl's), wurde vollständig unterjocht im Jahr 1859. — [11]) Neuerdings gebildet; es umfaßt den Landstrich längs dem Amur bis zur Kette des Stanowoï. — [12]) Umfaßt Kamtschatka, den District von Ochotsk, die Mündung des Amur u. das Küstenland zwischen dem Ussuri und dem Meer von Japan. — [13]) Das Land der Großen Horde und des See's Issik-kul. — [14]) Land der Kleinen Horde.

des Terek" gebildet worden. Der Rest des Gouvernements Derbent mit den tributären Ländern und den neuerdings eroberten Landschaften des Daghestan, sowie einigen Theilen des Gouvernements Tiflis bildet gegenwärtig das „Gebiet des Daghestan". Der Kaukasus umfaßt mithin gegenwärtig 5 Gouvernements und 3 Gebiete. — In Sibirien sind seit dem Jahr 1858 die Gebiete des Amur und der Küste gebildet worden; die vorstehende Tabelle giebt eine annähernde Schätzung ihres Umfangs. Die Kirghisen-Steppe wurde endgiltig in 2 Gebiete organisirt. Das Gebiet von Jakutsk hat den District Ochotsk verloren, der zum Littoral geschlagen wurde. Sibirien besteht gegenwärtig aus 4 Gouvernements und 7 Gebieten.

Recapitulation der Bevölkerung und des Areals.

Politische Abtheilungen.	Geogr. QMeilen.	Einwohner.	Einw. auf 1 QMeile.
Europäisches Rußland . . .	90134,53	59,330752	687
Kaukasisches Rußland . . .	8033,78	4,257704	532
Asiatisches Rußland	262745,97	4,070938	15
Königreich Polen	2257,81	4,800000	2126
Großfürstenthum Finnland .	6870,00	1,680000	244
Total des russ. Reichs[15])	370042,09	74,139394	200

Vertheilung der Bevölkerung nach der Religion oder Confession im Europäischen Rußland und Sibirien. (Die betreffenden Angaben über den Kaukasus fehlen.)

Religion oder Confession.	Europäisches Rußland.	Sibirien.
Griechisch-Orthodoxe	59,809891	2,626704
Schismatiker (Rascolniki)	759880	62538
Armenische Katholiken	33304	10
Römische Katholiken	2,800228	5740
Protestanten	1,952117	2154
Juden	1,425784	7077
Mohammedaner	2,321679	1,044765
Heiden	197373	280950

[15]) Das russische America ist Eigenthum einer Gesellschaft und nicht in vorstehende Berechnung mit einbegriffen. Das Privilegium dieser Americanischen Compagnie ist mit dem Ende des Jahrs 1860 erloschen und das americanische Gebiet wird nächstens eine administrative Organisation erhalten.

In den europäischen Gouvernements ist unter den christlichen Confessionen die römisch-katholische vorherrschend nur in den Gouvern. Minsk (802358 röm. Kathol. neben 29596 griech. Orthodoxen, 14269 Schismatikern, 40309 Protestanten, 101337 Juden) und Wilna (595234 röm. Kath., 188567 griech. Orthodoxe, 12195 Schismatiker, 902 Protest., 76802 Juden); die protestantische in Liefland (721211 Prot., 142853 griech. Orthodoxe, 12933 Schismat., 5608 röm. Kath., 1032 Juden), Curland (461262 Protest., 20906 griech. Orthodoxe, 3868 Schismat., 55401 röm. Kath., 25641 Juden) und Esthland (290536 Protest., 11605 griech. Orthodoxe, 27 Schismat., 827 röm. Kath., 458 Juden). Im Gouv. St. Petersburg zählte man 915164 griech. Orthodoxe, 5631 Schismat., 287 armen. und 24103 röm. Kath., 134148 Prot., 1567 Juden, 2191 Mohammedaner ꝛc. ꝛc.

Städte. Es zählten Einwohner im Jahr 1858:

Petersburg	520131	Tiflis	37930
Moskau	336370	Nischnij-Nowgorod .	36354
Odessa	104169	Jaroslaw	35096
Kischineff (Bessarab.)	85547	Schitomir	33717
Riga	72136	Nikolajeff	33504
Saratoff	63888	Kaluga	32335
Kijeff	60682	Orel	31664
Kasan	58129	Tamboff	31101
Tula	57705	Kronstadt	29116
Berditscheff . . .	51625	Jelez	28504
Wilna	51154	Kursk	27056
Charkoff	45156	Simferopol . . .	25887
Astrachan . . .	44790	Samara	25343
Cherson	40402	Twer	25260
Woronesch . . .	40439	Pensa	25132

Ueberhaupt zählte Rußland ohne Polen und Finnland:

im J. 1856:	98,	1858:	101	Städte	mit 10—20000 Einw.
" "	33,	"	43	"	" 20—50000 "
" "	7,	"	8	"	" 50—100000 "
" "	3,	"	3	"	" 100000 u. mehr E.

Finanzen.

A. Staats-Budget für das Finanzjahr 1863*).

Resumé des ausführlichen im Journal de St.-Pétersbourg 19. (31.) Mai 1863 amtlich veröffentlichten Budgets.

Einnahmen.

I. Ordentliche Einnahmen.	Brutto-Einnahme. SRubel.
1. Steuern:	
a. Directe Steuern (Steuern u. Handelspatente)	43,529521
b. Indirecte Steuern (Gebühren, Accise: Getränke 108,092122, Salz 9,550000, Tabak 3,300000, Zölle 32,514532 ꝛc. ꝛc.)	169,157162
2. Regalien (Münze, Posten, Telegraphen, Abgaben von Privat-Bergwerken)	13,686666
3. Aus den Staatsgütern (Grundsteuer der Domainen und Kronbauern 27,348082, Pachtzins 3,047550, Forste 3,268936, Berg- u. Hüttenwerke 2,307462, Eisenbahn „Nicolas" 8,583069 ꝛc. ꝛc.)	50,700213
4. Verschiedene Einnahmen (Verkauf landwirthschaftl. Producte 1,776430, rückgezahlte Darlehen 4,472664, dem Staatsschatz zugewiesen nicht zu dessen Ressort gehörig 18,660798, Ueberschuß aus den Einnahmen Polens 3,150000, zufällige Einnahmen 2,825135, Einzahlungen an die Staatsbank 4,500000 ꝛc. ꝛc.)	38,675244
5. Einnahmen aus Transkaukasien	3,081838
Sa. der ordentlichen Einnahmen:	318,830644
II. Außerordentliche Einnahmen (5 Serien Schatzscheine 15 Mill., Ersparnisse ꝛc. der Ministerien und Gen.-Directionen)	15,707770
III. Einnahme für specielle Verwendung	13,329446
Total der Einnahmen:	347,867860

Ausgaben.

I. Ordentliche Ausgaben.	Rubel.
1. Oeffentliche Schuld	57,487217
2. Oberste Staatskörperschaften	1,165375
3. Orthodoxer Clerus	5,133816

*) Das Budget für das Finanzjahr 1862, das erste, von der russischen Regierung veröffentlichte Budget, s. Jahrg. 1863, S. 787.

4.	Ministerium des kaiserlichen Hauses	7,755444
5.	„ der auswärtigen Angelegenheiten . .	2,102532
6.	„ des Kriegs	115,432380
7.	„ der Marine	18,029793
8.	„ der Finanzen	37,219756
9.	„ der Staats-Domainen	9,149332
10.	Dirigirendes Comité für die Colonien im Süden	431619
11.	Ministerium des Innern	8,846244
12.	„ des öffentlichen Unterrichts	5,889795
13.	Gen.-Direction der Straßen, öffentl. Bauten	18,164121
14.	Gen.-Direction der Posten	329923
15.	Ministerium der Justiz	6,338311
16.	Reichs-Controle	232889
17.	General-Direction der Gestüte	682406
18.	Ausgaben für Transkaukasien:	
	a. zu Lasten der Landes-Einnahme	3,081838
	b. zu Lasten des Reichsschatzes	178345
19.	Erhebungskosten der Einnahme	32,887278
	Sa. der ordentlichen Ausgaben:	330,538414
II.	Rückständige Einnahmen	4,000000
III.	Ausgaben, gedeckt durch die Einnahmen für specielle Verwendung	13,329446
	Total der Ausgaben:	347,867860

B. Auszug aus dem Bericht des Finanz-Ministers an den Kaiser über das Budget für 1863.

Siehe „Journal de St.-Pétersbourg", 8. [20.] Mai 1863.

Ueber die Aufstellung des Budgets für 1863 ist im Allgemeinen zu bemerken:

Bisher wurden gewisse Einnahmen, die nicht in den Reichsschatz flossen, sondern direct an andere Cassen fielen, in dem jährlichen Staats-Budget auch gar nicht aufgeführt; dasselbe war der Fall mit besondern Ausgaben. Nach den am 3. Juni (22. Mai) 1862 sanctionirten neuen Bestimmungen für die künftige Aufstellung des Staats-Budgets müssen vom Jahr 1863 an sämmtliche Einnahmen und Ausgaben durch den Staatsschatz verrechnet und demgemäß in dem Budget aufgeführt werden, so daß künftig aus demselben eine vollständige Bilance des Staats-Haushalts ersichtlich sein wird.

In dem oben genannten Bericht sind veranschlagt:

1) die Einnahmen — ungerechnet die für specielle Verwendung ((recettes d'ordre) — auf	318,800000 R.
Davon betragen die früher nicht aufgeführten Einnahmen	42,700000 „
u. bleiben zum Vergleich mit d. Budget 1862:	276,100000 R.
Es betrugen die Einnahmen für 1862 [1]) . .	284,750000 „
Mithin weniger 1863:	8,650000 R.

Hiervon ist aber der Ueberschuß der früher nicht aufgeführten Einnahmen über die Ausgaben derselben Art (37,8 Mill., s. unt.) = 4,900000 R. in Abzug zu bringen, so daß der Ausfall der Einnahmen für 1863 sich auf 3,750000 R. verringert. Die Ursache dieses Ausfalls ist in zahlreichen Reformen des Steuer-Systems zu suchen, z. B. Einführung der Accise für Getränke statt der Branntwein-Pacht [2]), Abschaffung der Kopfsteuer der Bürger 2c. 2c.

2) Die Ausgaben — ungerechnet die speciellen Ausgaben — sind veranschlagt auf	330,500000 R.
Von andern Ressorts wurden früher verausgabt	37,800000 „
Bleiben zum Vergleich mit dem Budget 1862:	292,700000 R.
Es betrugen die Ausgaben für 1862 [3]) . . .	295,532000 „
Mithin Verminderung der Ausgaben f. 1863:	2,832000 R.
Der Ausfall in der Einnahme für 1863 von	8,650000 R.
wird mithin gedeckt durch 1) den Ueberschuß der zum ersten Mal im Budget aufgeführten Einnahmen über die Ausgaben derselben Art .	4,900000 „
2) die Reduction der Ausgaben in 1863 um ca.	2,800000 „
zusammen:	7,700000 R.
Bleibt mithin ein Deficit von nur	950000 „

[1]) Zu der ordentlichen Einnahme von 279,300000 R. müssen noch, um eine Vergleichung zu ermöglichen, 5,400000 R. solcher Einnahmen hinzugerechnet werden, die 1863 bereits unter die ordentlichen, 1862 aber noch unter die für specielle Verwendung gerechnet wurden.

[2]) Bei Aufstellung des obigen Budgets hat man nur 20 Procent für das Steigen des Branntwein-Consums berechnet; nach Aufstellung desselben hat sich aber eine Vermehrung des Consums von mindestens 200 Proc. herausgestellt.

[3]) In Wirklichkeit 310,619000 R., wovon 15,087000 R. specieller Ausgaben zur Ermöglichung des Vergleichs abzuziehen sind.

Mit dem vorjährigen Deficit von 14,750000 R. ergibt sich also die Gesammt-Summe von 15,700000 R., welche durch die an das Finanzministerium gefallenen Ersparnisse anderer Ressorts, im Betrag von 700000 R., und durch Ausgabe von 5 Serien Schatzscheine im Betrag von 15 Mill.[1]) gedeckt werden sollen.

Staatsschuld.

Genaue Angaben über die Details der russischen Schuld (Betrag der einzelnen Anlehen ꝛc.) fehlen. Die amtlich angegebenen Gesammtsummen für die consolidirte in- und ausländische Schuld betrugen: 1. Januar 1860[2]) = 555,012137 Silber-Rubel, 1. Januar 1861 = 520,484275 (oder 34,527852 SR. weniger als im Vorjahr) und 1. Januar 1862 = 556,141949 SR. (oder 35,657674 SR. mehr als im Vorjahr).

Die schwebende Schuld betrug am 1. Januar 1861, ebenfalls nach amtlicher Angabe, 418 Mill. SR. (Schatzscheine 93 Mill., Schuld an die Bank 325 Mill.) und mit Hinzurechnung von 644,648719 SR. Creditbillets, des zur Deckung der den Creditanstalten des Reichs entnommenen Beträge bestimmten Papiergeldes, 1062,648719 SR. Weitere officielle Angaben sind nicht bekannt.

G. Fr. Kolb (Handbuch der vergleichenden Statistik, 1862) berechnet die Gesammtschuld Rußlands am 1. Jan. 1861 wie folgt:

Consolidirte Schuld (1. Jan. 1861)	520,484275
Schwebende: 108 Mill. Schatzscheine, 679,877853 SR. Creditbillets, 452,742504 SR. Specialschulden an die Staatsbank, zus. 1240,620357, oder nach Abzug der vorhand. Deckungsmittel für Creditbillets mit 96,241618 SR.	1144,418739
Gesammtsumme:	1664,903014

Im Januar 1862 wurde die Ausgabe von 30 Mill. Schatzscheinen zur Subvention der Eisenbahngesellschaften angeordnet und im April die von 18 Mill.; hierauf (Ukas 26. April) das 5% Anlehen bei Rothschild von 15 Mill. Pfd. Sterl. = 95

[1]) Davon waren zur Zeit des Berichts bereits ausgegeben 9,600000 Rubel.

[2]) Im Jahrg. 1863 S. 775 des Hofkalenders war die Sa. der consolidirten Schuld nach einem leider ungenauen Verzeichniß der einzelnen Anlehen ꝛc. viel zu gering angegeben, nämlich zu 510,318697 SR. und dem entsprechend auch die Totalsumme der Schuld (ohne Creditbillets) zu 928,318697 statt zu 973,012127 SRubel.

Mill. SR., und endlich im Budget für 1863 (s. oben) die weitere Ausgabe von 15 Mill. Schatzscheinen in Aussicht gestellt.

Handel und Schifffahrt.

Gesammthandel in den Jahren 1860 u. 1861. Werth in Tausenden Silber-Rubel. (Nach „Journal de St.-Pétersbourg" 12./24. Januar 1863.)

	Ausfuhr. 1860.	Ausfuhr. 1861.	Einfuhr. 1860.	Einfuhr. 1861.
Ueber die europäische Grenze	165,184	159,860	135,893	142,750
„ „ asiatische Grenze .	13,351	13,458	21,122	22,139
Aus und nach Finnland . .	2,848	3,861	2,288	2,222
Im Ganzen:	181,383	177,179	159,303	167,111
Mithin	weniger:	4,204	mehr:	7,808

Der Gesammt-Handel des Jahrs 1861 vertheilte sich folgendermaßen:

Aus und nach:	Ausfuhr.	Einfuhr.
den Häfen der Ostsee	67,815957	99,633888
den Häfen des Weißen Meeres . . .	6,809557	500685
den südlichen Häfen	63,076629	15,516670
Summa des Seehandels:	137,702143	115,651243
der Westgränze des Reichs	22,158216	27,099057
Finnland	3,861564	2,221491
Transkaukasien	2,506935	5,537250
Astrachan	263407	798517
der orenburgischen u. sibirischen Gränze	5,882335	8,371695
der chinesischen Gränze	4,801431	?
Summa des Landhandels:	39,473888	44,028010

An Gold und Silber (in Barren und gemünzt) wurden ausgeführt 1860: 9,875544, 1861: 15,790353 Rubel Silber. eingeführt „ 7,147609, „ 7,138396 „ „

Schiffsverkehr im J. 1861. In den Häfen:

	kamen an:	gingen ab:
der Ostsee	4807 Sch. . .	4811 Sch.
des Weißen Meers .	811 „ . .	829 „
des Südens	5016 „ . .	5099 „
Zusammen:	10634 Sch. mit 1,024103 Tonnen;	10739 Sch. mit 1,025972 Tonnen;
davon beladen . . .	5804 Sch. . .	9364 Sch.

Von den angekommenen Schiffen waren der Nationalität nach:

britisch . . .	1956	niederländisch .	763	dänisch . . .	483
russisch . . .	1834	italienisch . .	752	hannöverisch .	440
türkisch . .	1468	norwegisch . .	558	verschieden . .	2379

Die Handelsflotte zählte im Jahr 1859: 1416 Schiffe mit 172605 Tonnen Tragfähigkeit und 10- bis 11000 Matrosen.

Armee.

Die Armee besteht im Allgemeinen 1) aus den activen Truppen, 2) den Reserve-Truppen, 3) den irregulairen Truppen. Die Gesammtstärke betrug nach den Berichten des Kriegsministeriums im J. 1858 und, nach bedeutenden Reductionen, im Jahr 1859:

Armee-Theile.	1858.			1859.		
	Generale	Officiere	Soldat.	Generale	Officiere	Soldat.
Active Armee .	324	28965	841521	334	26997	783352
Reserve-Armee .	23	2632	85570	23	3054	66873
Irregul. Truppen	?	?	?	30	4665	92000
Zusammen	—	—	—	387	34716	942225

Zur Completirung dieser Truppen auf den Kriegsfuß und zur Bildung der Reserve waren in den Provinzen 503335 alte Soldaten auf unbestimmten Urlaub vorhanden, von denen 239245 zum Dienst in der activen Armee verpflichtet waren, und 183785 beurlaubte, im Kriegsfall zum Dienst in der Reserve verpflichtete Kosaken; ferner 144814 Mann, meistens Baschkiren, die gegen Entrichtung einer Kriegssteuer vom Dienst in Friedenszeit befreit waren. Die Summe der für einen Kriegsfall verfügbaren Mannschaft betrug ungefähr 1,600000 M.

Formation der activen Armee.

Die active Armee besteht aus: 1 Garde-Corps, 1 Grenadier-Corps, 6 Linien-Armee-Corps, 1 Garde-Cavalerie-Corps; ferner aus den Local-Corps: 1 im Kaukasus, 1 in Finnland, 1 in Orenburg, 1 in Sibirien, und aus dem Corps der Innern Wache, welches die Garnisonen der Städte bildet.

Infanterie.	Divisionen.	Regimenter.	Bataillone.	Jäger-Bataill.	Total d. Bataill.
1. Garde-Corps . . .	3	12	36	5	41
2. Grenadier-Corps . .	3	12	36	3	39
3. 6 Linien-Armee-Corps	18	72	216	18	234
4. Kaukasisches Corps .	5	16	80	4	121
Linien-Bataillone . .	—	—	37	—	
5. Finnländisches Corps	1	—	10	9	19
6. Orenburgisches Corps	1	—	11	—	11
7. Sibirisches Corps . .	1	—	16	—	16
8. Corps d. Innern Wache	10	—	49½	—	49½
Zusammen	42	112	491½	39	530½

Cavalerie.	Divisionen.	Regimenter.	Schwadronen.	—	—
1. Garde-Caval.-Corps .	2	12	60½	—	—
2. Grenadier-Corps . .	1	6	36	—	—
3. 6 Linien-Armee-Corps	6	36	216	—	—
4. Kaukasisches Corps .	—	4	32	—	—
5. bis 8. Corps (s. oben)	—	—	—	—	—
Zusammen	9	58	344½	—	—

	Artillerie.				Genie.
Artillerie. Genie.	Divis.	Brigad.	Batter.	Gesch.	Bataill.
1. Garde-Corps . . .	1	3	11	88	1½*)
2. Grenadier-Corps . .	1	5	18	144	1
3. 6 Linien-Armee-Corps	6	30	108	864	6
4. Kaukasisches Corps .	1	4	16	128	2
5. Finnländisches Corps	—	—	—	—	1
6. 7. 8. Corps (s. oben) .	—	—	—	—	—
Zusammen	9	42	153	1224	11½

*) 1 Bat. Genie für das Garde-Inf.-Corps, ½ Bat. für das Garde-Cav.-Corps; s. unten. — Die Effectivstärke eines Bat. Infanterie, Jäger oder Genie wurde 1862 auf 900 Mann festgesetzt, statt 920 M., wie bisher, ausgenommen bei den Truppen der kaukasischen Armee und den Bat. der Kronstadter Linien, in Orenburg, Sibirien und Ost-Sibirien (Ordre du jour des Kriegsministers $^{3}/_{15}$. Aug. 1862). — Ein Tagesbefehl des Gen.-Inspectors des Genies v. $^{15}/_{27}$. August 1862 ordnet ferner die Auflösung der „Escadron der Garde-Pioniere zu Pferd und der 1. Div. (2 Escadr.) der reitenden Pioniere" an.

Formation der Reserve-Armee.

Jedes Regiment hat 1 Reserve-Bataillon (das 4te Bat.). Die corpsweise vereinigten Reserve-Bataillone bilden die Reserve-Division eines jeden Corps. — 2 Divisionen Reserve-Artillerie und ½ Bat. Sapeurs.

Formation der irregulairen Truppen.

Die irregulairen Truppen sind unveränderlich in Regimenter und „Ssotnien" (Abth. zu 100) formirt; die Stärke der Regimenter wechselt nach der Zahl der zum Dienst einberufenen Ssotnien. Im Jahr 1859 thaten 85½ Reg. auswärtigen Dienst, aber keins derselben erreichte den Kriegsbestand; 64½ Reg. und mehrere gesondert formirte Abtheilungen blieben außer Dienst, sowie eine große Zahl Reserve-Kosaken. — Die Regimenter (activ u. Cadres) vertheilen sich folgendermaßen:

Namen der Corps.	Regimenter.	Bataill. zu Fuß.	Geschütze.
Das Corps des Don	58	—	112
Das Corps des Kuban	12	9	24
Das Corps des Terek	19	3	48
Das Azoff'sche Corps (zum Theil an den Kaukasus verlegt)	?	?	?
Das Corps von Neu-Rußland (zur Auflösung bestimmt)	—	—	—
Das Corps von Astrachan	3	—	—
Das Corps von Orenburg	12	—	—
Das Corps des Ural	12	—	—
Das Corps der Baschkiren	?	?	?
Das Corps der sibirischen Lin.-Kosaken	10	—	—
Das Corps des Amur (Transbaikalien)	6	12	16

Außerdem die 3 (regulairen) Regimenter von Tobolsk, Jenisseïsk und Jakutsk, sowie 1 Reg. und mehrere Commandos Tartaren, Tscherkessen, Georgier ꝛc.

Durch einen Ukas vom 5. Juni (24. Mai) 1863 wurde ferner die Errichtung von 3 Kosaken-Reg. in Klein-Rußland anbefohlen, deren Effectivstärke aus 25 Officieren, 997 Unterofficieren und Kosaken ꝛc. bestehen sollte.

Stand der Flotte 1./13. Juni 1862.

Dampfer.

Linienschiffe	9	Kanonier-Schaluppen	79
Fregatten (mit Schraube)	12	Yachts	2
" (Rad-Dampfer)	8	Schooner	25
Corvetten	22	Transports	9
Klipper	12	Kleinere (Rad-)Dampfer	68
Panzer-Batterien *)	1	Im Ganzen:	248
Panzer-Schaluppen	1		

mit 37007 Pferdekr. und 2387 Kanonen.

Segelschiffe.

Linienschiffe	9	Kanonenboote (Ruderboote)	2
Fregatten	5	Tender	2
Corvetten	3	Transports	13
Briggs	3	Yachts	12
Schooner	13	Im Ganzen:	62

Zahl der Kanonen 1304.

Mithin Total der Dampf- und Segelschiffe: 310 mit 3691 Kanonen. — Außerdem 3 schwimmende Docks und ca. 300 Hafen- 2c. Fahrzeuge.

Effectiver Stand des Flotten-Personals am 1. Januar

	1860.	1861.
Admirale und Generale	114	95
Stabs- und Subalternofficiere	3569	3245
Civil-Beamte	1319	966
Soldaten und Matrosen	53054	55216
Gardes-marine und Conducteurs	—	169

Im Jahr 1862 ist eine Reduction des Personals um 400 Officiere und 10,000 Matrosen und Soldaten eingetreten.

2. Polen (Königreich).

[S. histor. Notiz im Jahrg. 1861 und 1862.]

Namiestnik (Statthalter) des Königreichs: Großfürst **Constantin** Nicolajewitsch, zum Statthalter ernannt 8. Juni (27. Mai) 1862 **), zum Oberbefehlshaber sämmtl. Truppen im Königreich 1. März (17. Febr.) 1863. Abwesend.

*) Eine neue in England erbaute Panzerbatterie war im Aug. 1863 in Kronstadt angekommen.

**) Ein kaiserl. Ukas von demselben Tage bestimmt die Machtbefug-

Ad latus des Statthalters im Ober-Commando der Truppen und in dessen Abwesenheit mit Vertretung desselben in allen Obliegenheiten beauftragt —: General der Inf., GAdjutant Graf Friedrich Wilh. Rembert **Berg** (März 1863).

Minister-Staats-Secretair in St. Petersburg —: GRath Adam **Lenski**, Mitglied des Reichsraths und des Minister-Comité's.
Adjunct —: GRath Valerian **Platonoff**, Senator u. Krhr.

Verwaltungsrath. Präsident —: der Statthalter.

Mitglieder.

Der Chef der Civil-Verwaltung —: vacat.
Der Gen.-Controleur u. Vorsitzende des Rechnungshofes, Geh.-Rath und Senator J. **Fundukley**.
Der Adjunct des Minister-Staats-Secr., Geh.-Rath und Krhr Valerian **Platonoff**.
Der Director der Posten im Königr., GRath A. **v. Masson**.
Der Director der Straßen und Verkehrsmittel im Königreich, Gen.-Major **Kerbedz**.
Der General-Director und Vorsitzende der Commission des öffentlichen Unterrichts und der Culte, wirkl. Staatsrath **Krzywicki**.
Der Gen.-Director und Vorsitzende der Finanz- u. Schatz-Commission, wirkl. Staatsrath Adam **Baguiewski**.
Der Gen.-Director und Vorsitzende der Justiz-Commission, wirkl. Staatsrath **Wosiński**.
Der Gen.-Director und Vorsitzende der Commission des Innern, Aler. **Ostrowski**.
Der Staats-Secretair bei dem Verwaltungs-Rath, wirklicher Staatsrath und Staats-Secr. Julius **Enoch**.

Staatsrath.

[Vergl. über die Obliegenheiten desselben Jahrg. 1862, S. 775.]

Präsident —: der Statthalter des Königreichs.
Vice-Präsident —: Gen. der Inf., GAdj. Graf Fr. Wilhelm Rembert **Berg**.

---

nisse des Statthalters unter Aufhebung der betreffenden Bestimmungen vom 17./29. April 1818. Vergl. Journ. de St.-Pétersb., 12. Juni (31. Mai) 1862.

Mitglieder.

Staatsräthe —: die Geh.-Räthe: **Zaborowski**, Senator; **Laszczyński**, Civil-Gouverneur von Warschau; die wirkl. Staatsräthe: **Heilmann**; **Dutkiewicz**. Permanente Mitglieder —: die GRäthe und Senatoren: **Faulhaw**; **Lubowidzki**; **Hube**; **Krusenstern**; die GRäthe: **Drzewiecki**; **Biallokurski**; der ehemal. Senator-Castellan **Dembowski**; die wirklichen Staatsräthe: **Dekuciński**; **Loycki**. Außerdem: Zeitliche Mitglieder. Sie werden alljährlich vom Kaiser aus der höhern Geistlichkeit, den Mitgliedern der Gubernial-Räthe ꝛc. berufen.

Staats-Secretair des Staats-Raths —: wirkl. Staatsrath u. Staats-Secretair Julius **Enoch**.

Civil-Gouverneure.

Warschau —: Geh.-Rath **Laszczyński**.
Radom —: Vincenz **Piontkowski**, im Auftrag.
Lublin —: wirkl. StRath **Buchowski**.
Augustowo —: **Korytkowski**.
Plock —: Dominic **Dziewanowski**.

Präsid. der Stadt Warschau —: vacat.
Ober-Polizeimeister —: GMajor **Lewschin II**.

General-Direction d. landwirthschaftl. Credit-Vereins.
Präsident —: **Kretkowski**, im Auftrag.
Bank von Polen. Präsident —: . . . .
Vice-Präsident —: wirkl. Staatsrath **Szemioth**.

Erzbischöfe und Bischöfe.

1) Römisch-katholische Kirche.

Warschau —: Sigism. Felix **Felinski**, Erzbisch. (1862; abw.).
Kielce —: Matthias **Majerczak**, Administrator.
Kalisch —: Mich. **Marszewski**, Bischof (1856).
Plotzk —: Thomas **Mysliński**, Administrator (1858).
Lublin —: Vincenz **Pieńkowski**, Bischof (1852).
Sandomir —: Joseph **Juszyński**, Bischof (1859).
Augustowo —: Jacob **Choiński**, Administrator.
Podlachien (Janow) —: Benj. **Szymański**, Bischof (1856).

2) Griechisch-orthodoxe Kirche.

Warschau —: **Jonnaki**, Erzbischof (Aug. 1860).

3) Griechisch-unirte Kirche.

Chelm —: Canonicus Stephan **Szokalski**, Administrator.

Evangelische Kirche.

Präsident des Consistor. Augsburgischer Confession —: General-Lieut. A. v. **Minckwitz** (Aug. 1863).

Präsident des Consistoriums der reformirten Confession —: Gen.-Lieutenant **White**, Senator.

Hofstaat des Großfürsten-Statthalters.

Ober-Hofmeister —: im Auftrag: Dimitri **Nabokoff**, Hofmeist.

Hofstallmeister —: Victor **Bibikoff**.

General-Consuln und Consuln zu Warschau.

Belgien —: M. **Epstein**, C.

Frankreich —: E. A. **de Valbezen**, GC.

Großbritannien —: Oberst-Lieut. Edward **Stanton**, GC.

Oesterreich —: Leg.-Rath Carl Frhr **v. Lederer**, GC.

Preußen —: Leg.-Rath Julius Frhr **v. Rechenberg**, GC.; **Klein**, Kanzleirath; **Deysing**, Geh. exped. Secretair.

Sachsen (Königr.) —: Stanislaus **Lesser**, GC.

Sachsen (Großherzogth.) —: Stanislaus **Lesser**, C.

Statistische Notizen.

Gouvernements.	Geogr. QMeilen.	Einwohnerzahl [1]). 1855.	1857.	1859.	1860.
Warschau .	668,29	1,702675	1,716880	1,699461	1,728090
Lublin . .	548,61	1,007251	975028	952224	967205
Radom . .	454,45	923355	922762	932603	946737
Augustowo .	341,69	613921	624061	628010	636531
Płotzk . .	318,22	550643	550648	552148	561903
Im Ganzen	2331,26 [2])	4,797845	4,789379	4,764446	4,840466

Städte mit 10000 Einw. und darüber (im J. 1860).

Warschau [3])	162805	Płotzk . .	13351	Sgjersch . .	12510
Lodz . . .	31564	Kalisch . .	12585	Piotrkoff .	11209
Lublin . .	19054	Ssuwalki .	12573	Radom . .	10073

Dem religiösen Bekenntniß nach befanden sich 1859 unter der Gesammtbevölkerung: Griechisch-Orthodoxe

[1]) Nach Angaben aus dem Staats-Secretariat des Königreichs in „St. Petersburger Kalender" für 1863.

[2]) Nach neuern amtlichen Angaben (s. oben, Rußland) beträgt das Gesammt-Areal nur 2257,81 QM.

[3]) Nach andern Angaben 1861: 162777.

4856, Römisch-Katholische 3,657140, Griechisch-Unirte 215967, Protestanten Augsburg. Confession 274707, Reformirte 4189, Mennoniten 1581, Mährische Brüder 1451, Israeliten 599875 ꝛc.

Finanzen. — Nach einer Angabe der officiellen Warschauer Zeitung betrug im Jahr 1860 die wirkliche Einnahme mit Einrechnung der Rückstände 18,272112 R., die Ausgabe 15,949826 R., mithin der Ueberschuß 2,322286 R. Letzterer ist im russischen Staats-Budget für 1862 mit 3,174862 SR. und für 1863 mit 3,150000 SR. aufgeführt.

Handel im Jahr 1859. (Werth in Silb.-Rub.)

	Einfuhr.	Ausfuhr.	Im Ganzen.
Mit Preußen:	13,567265	11,125652	24,692917
„ Oesterreich:	3,564916	3,315979	6,880895

Total-Werth des auswärtigen Handels: 31,573812.

Im innern Handel betrug der Werth der auf den Messen und Märkten zum Verkauf ausgebotenen Gegenstände 6,083182 S.-R.; davon wurden verkauft für 3,880804 S.-R.

3. Finnland (Großfürstenthum).

[Vereinigt mit dem Kaiserthume Rußland unter demselben Regenten. Die Staatsverfassung v. 1772 u. 1789, wornach eine Volksvertretung durch 4 Stände (Ritterschaft und Adel, Geistlichkeit, Städte, Bauern) besteht, ist bestätigt durch die Manifeste des Kaisers Alexander I. und später durch die Manifeste des Kaisers Nicolaus vom 24. Dec. 1825 und des Kaisers Alexander II. vom 3. März 1855. — Eröffnung des Finnländischen Reichstags in Helsingfors durch Kaiser Alexander II. am 18. September 1863.]

General-Gouverneur —: Gen. der Infant., Mitglied des Reichsraths in St. Petersburg, Baron Plato **Rokassowski** (Nov. 1861).

Minister-Staats-Secretair (Petersburg) —: wirkl. Geh.-Rath und Mitglied des Reichsraths in St. Petersburg Alexander Graf **Armfelt.** — Adjunct —: GRath, Staats-Secret. Baron **Stjernwall-Walleen.**

Der Senat (Helsingfors).

Vorsitzender —: der General-Gouverneur.

Vice-Vorsitzender des Departements der Oeconomie —: Gen.-Lieut. Baron Joh. Moritz **Nordenstam.**

Vice-Vorsitzender des Departements der Justiz —: Geh.-Rath Baron Lorenz **Sackleen.**

Senatoren und Bureau-Chefs.

Kanzlei-Bureau —: Moritz **Nordenheim.**
Finanzen —: Joh. Wilh. **Snellmann.**
Rechnungs-Bureau —: Robert **Trapp.**
Militair-Angelegenheiten —: Canut **Furuhjelm.**
Geistliche Angelegenheiten —: Dr. Victor **Furuhjelm.**
Ackerbau und öffentliche Arbeiten —: Sebastian **Gripenberg.**
Gen.-Procurator der Justiz —: Eugen **v. Knorring.**

(Außerdem 15 Senatoren ohne Portefeuille.)

Hofgerichte.

Åbo. Präsident —: Ch. Rob. **Procopé.**
Wasa. Präsident —: Selim **Ekbom.**
Wiborg. Präsident —: Eduard **Gadd.**
Das Ober-Kriegsgericht. Vorsitzender —: General-Major Magnus Graf **Armfelt.**

Kanzlei des Gen.-Gouverneurs. Director —: wirkl. Staatsrath **Molander.**
Bankverwaltung. Director —: Carl **Björkman.**
Medicinalwesen. Gen.-Dir. —: Dr. Felix **Willebrand,** ad int.
Postwesen. Director —: GMajor Achates **Gripenberg.**
Zollwesen. Chef-Director —: Frhr, Staatsrath Joh. August **v. Born.**
Landesvermessung u. Forstwesen. Chef-Director —: Staatsrath C. W. **Gylden.**
Oeffentliche Gebäude. Intendant —: E. **Lohrmann.**
Lootsenwesen. Ober-Director —: Contre-Admiral **Nordmann.**
Bergwesen. Chef-Intendant —: Dr. Gustav **Laurell.**
Controle. Chef-Controleur —: Andr. Joh. **Chydenius.**
Kriegs-Commissariat. Intendant —: Oberst Carl A. **Krook.**
Verwaltung der Straßen. Ober-Director —: Oberst Julius **Mickwitz.**

Gouverneure der Provinzen.

Nyland (Helsingfors) —: GMajor à la suite des Kaisers Baron Alphons **Wallén.**
Åbo —: GMajor Baron Johann **Cedercreutz.**
Tawastehus —: Samuel Baron **Werner v. Troil.**
Wiborg —: GLieut. Bernhard **Indrenius.**
St. Michel —: GMajor Theodor **Thilen.**
Kuopio —: Samuel Heinrich **Antell,** Senator.

Wasa —: Baron Carl Gustav **Wrede.**
Uleåborg —: Gen.-Major Georg **Alfthan.**

Die Alexanders-Universität (Helsingfors).
Kanzler —: Se. K. H. der Thronfolger Großfürst **Nicolaus Alexandrowitsch.** — Stellvertretender Kanzler —: Minister-Staats-Secr. und wirkl. GRath Alex. Graf **Armfelt.** — Vice-Kanzler —: Gen. der Inf. Joh. Reinh. Baron **Munck.**

Erzbischof in Åbo —: Dr. Edward **Bergenheim.**
Bischof in Borgå —: Dr. Carl Gustav **Ottelin.**
Bischof in Kuopio —: Dr. Robert Valentin **Frosterus.**

Armee.

General en chef —: der General-Gouverneur.
Inspector der Truppen —: GMajor à la suite des Kaisers Frhr Ernst **v. Willebrand.** Chef der Artillerie —: GLieut. **Bézac** II.
22. Infant.-Division. Comdt. —: GMajor **Schernwall.**
Cadetten-Corps (Frederikshamn). Director —: GMajor Alex. **de Forselles.**

Consuln und Handels-Agenten in Finnland.

America (Ver. St.). Helsingfors —: Reynold **Frenckell,** C.
Brasilien. Helsingfors —: Reynold **Frenckell,** C.
Bremen. Wiborg —: Friedrich **Wahl,** C.

Dänemark. Åbo —: C. Moritz **Malm,** C.; Wiborg —: Carl **Sesemann,** C. (VC. in Björneborg, Borgå, Christinestad, Ekenäs, Frederikshamn, Helsingfors, Lovisa, Neu-Carleby, Nystad, Raumö, Uleåborg, Wasa, Wiborg.)
Frankreich. Uleåborg —: H. E. **Höckert,** C.-Agt.
Großbritannien. Helsingfors —: Henry W. **Crowe,** C.; Wiborg —: Herm. **Lorenz,** C. (VC. in Uleåborg, Björneborg und Åbo.)
Hamburg. Helsingfors —: Joh. Christoph Heinr. **Schramm,** C.; Wiborg —: Paul **Wahl,** C.
Hannover. Helsingfors —: Joh. Magnus **Tollander,** C.; Wiborg —: Julius **Dippell,** C.

Lübeck. Åbo —: Chr. Fred. **Voß,** C.; Björneborg —: Anton **Björnberg,** C.; Borgå —: Carl Eug. **Åberg,** C.; Helsingfors —: Jul. **Harff,** C.; Uleåborg —: J. G. **Bergbom,** C.; Wiborg —: C. **Rothe,** C. (VC. in Borgå, Helsingfors, Wasa.)

Mecklenburg-Schwerin. Wiborg —: C. **Rosenius**, C.
Niederlande. Frederikshamn —: C. **Brunn**, C. (VC. in Frederikshamn, Helsingfors, Wiborg.)

Oldenburg. Åbo —: Otto **Sjöström**, C.
Portugal. Helsingfors —: John **Sergeeff**, C.

Preußen. Åbo —: J. **Julin**, C.; Ekenäs —: Frithiof **Hultmann**, C.; Helsingfors —: L. **Borgström**, C.; Uleåborg—: J. F. **Franzén**, C.; Wiborg —: Joh. Friedr. **Hackman**, C.
Schweden u. Norwegen. Helsingfors —: Carl Ludwig **Dahlfelt**, GC. (VC. in Åbo, Björneborg, Borgå, Brahestad, Christinestad, Ekenäs, Frederikshamn, Jacobstad, Alt-Carleby, Neu-Carleby, Lovisa, Nystad, Raumö, Torneå, Uleåborg, Wasa, Wiborg.)
Spanien. VC. in Åbo, Helsingfors, Wiborg, Björneborg und Uleåborg.

Statistische Notizen.

Bevölkerung im Jahr 1860 und Flächeninhalt.

Provinzen.	Geogr. QMeilen.	Lutheraner.	Griechisch-Orthodoxe.	Einwohner im Ganzen.	Auf 1 QM.
Nyland . .	209,9	161171	666	161837	771
Åbo . . .	464,2	308267	29	308296	664
Tawastehus .	328,3	163257	—	163257	497
Wiborg . .	790,5	235678	32021	267699	339
St. Michel .	420,2	157101	75	157176	374
Kuopio . .	786,9	205686	7370	213056	271
Wasa . . .	737,4	294695	—	294695	400
Uleåburg . .	3097,8	179880	—	179880	58
Summe	6835,2*)	1,705735	40161	1,745896	255
Sa. i. J. 1859		1,688131	36062	1,724193	252

Städte mit mehr als 10000 Einw. giebt es nur zwei, Helsingfors und Åbo, welche im J. 1860 21698 und 16870 E. hatten; die nächst bedeutenden Städte waren Uleåborg mit 7018, Björneborg mit 7130 und Wiborg mit 5194 Einw.

*) Nach der oben S. 804 mitgetheilten Angabe beträgt das Gesammt-Areal 6870 QM.

Finanzen.

1) Allgemeines Budget für 1863 (in Mark Silber; 4 Mark = 1 Rubel).

Staats-Einnahmen.

Grundsteuern . . .	2,504000	Indirecte Steuern .	7,437578
Gewerbesteuern . .	103600	Zufällige Einnahmen	920823
Kopfsteuern . . .	1,238500	Summe	12,204501

Staats-Ausgaben.

Abgang von den Einnahmen	97100	Milde Stiftungen u. Sanitätswesen .	1,148990
Regierung	1,273083	Ackerbau, Industrie u. Handel	1,261150
Justizwesen . . .	447789	Dotationen u. Pensionen	659655
Militair-Verwaltung	228571	Außerord. Ausgaben	2,126086
Civil-Verwaltung .	3,191137	Summe	11,902715
Cultus, öffentlicher Unterricht . . .	1,469154		

Ueberschuß der Einnahmen über die Ausgaben . . 301786

Die Besoldungen der Geistlichen, Milizsoldaten und einiger Civilbeamten sind vom allgemeinen Budget ausgeschlossen, da dieselben theils von den Gemeinden, theils vom Ertrag dafür bestimmter Domainen bestritten werden.

2) Militair-Budget, für 1863.

Ausgaben.	Abgang an den Einnahmen	10548
	Militair-Etat, Dotationen, Pensionen .	2,386937
	Summe der Ausgaben:	2,397485
	Summe der Einnahmen:	2,520960
	Ueberschuß der Einnahmen über die Ausgaben:	123475

Staatsschuld (1863).

	Silber-Rubel.
Innere Schuld, für Kanäle, Eisenbahnen	613000
Aeußere Schuld, für öffentliche Arbeiten	2,410000
Summa	3,023000
Schuld an das Haus Rothschild . .	Thlr. preuß. 4,382000

Armee und Flotte.

Sie bestehen: a) aus geworbenen (värfvade) Truppen, die auf 6 bis 10 Jahre freiwillig den Dienst angenommen:

1 Bataillon Scharfschützen (1 Dépôt-Comp.) . .	1425 M.
1 Marine-Equipage (35 Dampf-Kanonenboote) .	100 „
b) aus der Miliz (cantonirte Truppen, indelta):	
9 Bataill. Scharfschützen	2720 „
Summe	4245 M.

Zur Flotte gehören noch 744 Lootsen, die auf 8 Leuchtthürme und 91 Stationen vertheilt sind.

Handel und Schifffahrt im Jahr 1862.

	Einfuhr.	Ausfuhr.
Rußland	7,700028 SRbl.	4,070510 SRbl.
Schweden und Norwegen .	1,050814 „	996449 „
Andere Länder	6,110336 „	4,894224 „
Summe	14,861208 SRbl.	9,961183 SRbl.

Stand der Handelsflotte 1862. 418 Segelschiffe und 30 Dampfer mit zus. 56,601 Commerz-Lasten Gehalt und 5371 M. Bemannung, 1144 Fahrzeuge von mehr als 5 Lasten und zusammen 41743 Lasten; im Ganzen 1592 Fahrzeuge mit 98344 Lasten (die Tragfähigkeit der Dampfer ungerechnet).

Sachsen (Königreich).

[Verfassungs-Urkunde vom 4. Septbr. 1831. Abänderungs- und Ergänzungs-Gesetze vom 31. März 1849, 5. Mai 1851, 27. Nov. 1860 und 19. Oct. 1861. Wahlgesetz vom 19. Oct. 1861.]

Oberste Staatsbehörden.

Gesammt-Ministerium.

Mitglieder —: die Staats-Minister Frhr **v. Beust** (Vorsitzender), **v. Rabenhorst**, Dr. **v. Behr**, Dr. **v. Falkenstein**, Richard Frhr **v. Friesen**.

Ministerial-Departements.

I. Justiz-Ministerium —: Staats-Minister Dr. Johann Heinrich August **v. Behr** (1858).

II. Finanz-Ministerium —: Staats-Minister Richard Frhr **von Friesen** (Nov. 1858).

Director der 1. Abth. —: GRath Frhr **v. Weißenbach.**
Director der 2. Abth. —: GRath Dr. Eduard **v. Broizem.**
Director der 3. Abth. —: GRath Bruno **v. Schimpff.**

III. Ministerium des Innern —: Staats-Minister Friedrich Ferdinand Frhr **v. Beust,** zugl. Minister des Aeußern.
Director der General-Abtheilung —: GRath Carl Ludwig **Kohlschütter,** zugl. Vorstand der 1. Special-Abtheilung.
Vorstand der 2. Special-Abtheilung —: Geh.-Rath Ernst Adolf **Körner.**
Vorstand der 3. Special-Abtheilung —: GRath Dr. Christian Albert **Weinlig.**
Statistisches Bureau. Director —: derselbe.
Vorstand der 4. Special-Abtheilung —: Geh.-Reg.-Rath Georg **v. Zahn.**

IV. Kriegs-Ministerium —: Staats-Minister Gen.-Lieut. Bernhard **v. Rabenhorst** (8. März 1849).
Ministerial-Räthe und Abtheilungs-Chefs —: Gen.-Major A. Heinrich Ernst **v. Zeschau,** Gen.-Intendant d. Armee; Geh.-Kriegsrath Carl Gustav Robert **Teucher;** Oberst Jul. Ferd. **Weise;** Oberst Bruno Julius Otto **Köhler;** Geh.-Kriegsrath Gottfried August **Mann;** Oberst-Lieut. Robert **v. Löben.**

V. Ministerium des Cultus und öffentlichen Unterrichts —: Staats-Minister Dr. Johann Paul **v. Falkenstein.**

VI. Ministerium der auswärtigen Angelegenheiten —: Staats-Minister Friedrich Ferd. Frhr **v. Beust** (24. Febr. 1849).

Den Ministerien unmittelbar untergeordnete Central-Behörden.

I. Unter dem Gesammt-Ministerium:
1) Die Ober-Rechnungskammer. Director —: GRath Frhr **v. Weißenbach.**
2) Haupt-Staatsarchiv. Dir. —: Min.-Rath Dr. **v. Weber.**

II. Unter dem Justiz-Ministerium:
1) Das Ober-Appellations-Gericht. Präsident —: wirkl. GRath Dr. Friedr. Albert **v. Langenn.** Vice-Präsidenten —: Dr. C. Phil. Heinrich **Thierbach;** Wilh. Carl **v. Ammon.**
Generalstaatsanwalt —: Dr. Louis Friedr. Osc. **Schwarze.**
2) Die Appellations-Gerichte zu
Dresden. Präsident —: Dr. Robert **Schneider.**
Vice-Präsident —: Anton **v. Weber.**

Leipzig. { Präsident —: Friedr. Rob. **v. Criegern**, GJustizrath.
Vice-Präsident —: Hermann Bernhard **Petschke**.

Bautzen. { Präsident —: Friedr. Theodor **v. Criegern**.
Vice-Präsident —: Dr. Friedr. Carl Gust. **Stieber**.

Zwickau. { Präsident —: Dr. Carl Georg Julius **v. Mangoldt**.
Vice-Präsident —: Eduard **Flechsig**.

III. Unter dem Finanz-Ministerium:

1) Die Zoll- und Steuer-Direction. Director —: ad int. Geh.-Finanzrath Friedrich Moritz **Lehmann**.
2) Das Ober-Bergamt zu Freiberg. Ober-Berghauptmann —: Friedrich Constantin Frhr **v. Beust**.
3) Die Ober-Post-Direction zu Leipzig. Ober-Post-Director —: Anton **v. Zahn**.
4) Verwaltung der Staats-Eisenbahnen.
Westliche Staats-Eisenbahnen. Direction zu Leipzig; Vorsitzender —: Carl Herm. **v. Craushaar**, GFin.-Rath.
Oestliche Staats-Eisenbahnen. Direction zu Dresden; Vorsitzender —: Otto Julius **v. Tschirschky-Bögendorff**, Geh.-Finanz-Rath.
5) Staats-Telegraphen. Direction und Hauptverwaltung; Director —: Carl Louis **Galle**.
6) Die Land-Rentenbank-Verwaltung. 1r Commissair —: GRath Dr. Carl Friedrich **Schaarschmidt**.

IV. Unter dem Ministerium des Innern:

1) Die Kreis-Directionen zu:
Dresden. Kreis-Director —: Ed. **v. Könneritz**.
Leipzig. Kreis-Director —: Ludw. Gottlob **v. Burgsdorff**.
Bautzen. Kreis-Director —: Herm. **v. Nostitz-Wallwitz**.
Zwickau. Kreis-Director —: Bernhard **Uhde**.
2) Die Gen.-Commission für Ablösungen und Gemeinheitstheilungen. Director —: Gust. Friedr. Ad. **Spitzner**.
3) Die Brandversicherungs-Commission. Vorsitzender —: Geh.-Reg.-Rath Martin **Oberländer**.
4) Die königl. Polizei-Direction zu Dresden. Director —: August **Schwauß**.

V. Unter dem Kriegs-Ministerium, s. Militair-Staat.

VI Unter dem Minist. des Cultus und öffentl. Unterrichts:

1) Das Landes-Consistorium —: Geh.-Rath Dr. **Hübel**, provisorisch mit dem Vorsitz beauftr. Vice-Präsident —: Dr. Theod. Albert **Liebner**, Geh.-Kirchen-Rath.
2) Das apostolische Vicariat —: Ludwig Anton **Forwerk**, Bischof von Leontopolis in part. (1854).

3) Vicariats-Gericht. Präses —: Bischof **Forwerk.**
4) Kathol. geistl. Consistorium. Präses —: J. **Müller.**

Militair-Staat.

Chef der Armee —: Se. Maj. der **König.**
Gen.-Adjutanten —: Gen.-Lieutenant Carl Aug. Maxim. **von Engel,** Oberstallmeister; Gen.-Major **v. Witzleben.**
Flügel-Adjutanten —: Major **v. Thielau;** Major Frhr **von Friesen.**

Das Kriegs-Ministerium (s. oben).
General-Stab. Chef —: Gen.-Major Thuisko **v. Stieglitz.**
Sous-Chef —: Oberst Geo. Friedr. Alfr. **v. Fabrice.**
Ober-Kriegsgericht —: Gen.-Auditeur Carl Wilh. **Petsch.**
Gouverneur der Residenz —: Gen.-Lieutenant Heinr. Gustav Friedr. **v. Hake,** ad int.
Commandant der Festung Königstein —: General-Lieutenant Eduard Heinrich **v. Treitschke.**

Commando der Infanterie —: Kronprinz **Albert,** General.
1. Division —: GMajor Christoph Hans **v. Egidy-Geißmar.**
2. Division —: GLieut. Heinr. Gust. Friedr. **v. Hake,** Gouverneur der Residenz.
Commando der Reiterei —: GLieut. Carl Constantin Gustav **v. Nostitz-Drzewiecki.**
Commando der Artillerie —: GMajor Jul. Anton **Törmer.**
Pionier- u. Pontonier-Abtheilung. Commandant —: Major Maxim. Julius **Köhler.**
Brigadiers der Infanterie. Leib- (4te) Brigade —: Oberst Clemens Heinr. Lothar Frhr **v. Hausen.** 1ste Brigade —: Oberst Emil Bernh. **v. Boxberg.** 2te Brigade —: Oberst Hans Herm. Bruno **v. Hake.** 3te Brigade —: GMajor Georg Job **v. Carlowitz.** Jäger-Brigade —: GMajor Bernhard **v. Schimpff.**
Brigadiers der Reiterei. 1ste Brigade —: Prinz **Georg,** Gen.-Major. 2te Brigade —: GMajor Edler **v. d. Planitz.**

Commissariats-Train-Brigade. Commandant —: Major Edmund **Schmalz.**
Sanitäts-Corps. Director —: Gen.-Stabsarzt Dr. Aug. Friedrich **Günther.**

Ministerium des königl. Hauses.

Minister des königl. Hauses, auch Ordenskanzler —: Staats-Minister a. D. Heinrich Anton **v. Zeschau.**

Hofstaat. 1) Sr. Maj. des Königs.

Ober-Hofmarschall —: Georg Rudolf **v. Gersdorff.**
Ober-Kammerherr —: der Ober-Hofmarschall (ad int.).
Ober-Stallmeister —: Gen.-Lieut. u. Gen.-Adjut. Carl Aug. Maximilian **v. Engel.**
Ober-Hofjägermeister —: vacat.
Oberschenk —: Kurt Heinrich Ernst Graf **v. Einsiedel.**
Kämmerer —: Friedr. Const. Wencesl. Frhr **O'Byrn**, wirkl. GRath, Ober-Hofmeister der Königin.
Hofmarschall —: Herm. Frhr **v. Friesen**, Krhr.

General-Director der kgl. Musik-Capelle und des Hof-Theaters —: Otto **v. Könneritz.**

Cabinets-Kanzlei. Cabinetssecretair —: Wilh. Eman. **Bär**, Geh.-Hofrath.

2) Ihrer Maj. der Königin.

Ober-Hofmeisterin —: Luise Freifrau **v. Friesen.**
Ober-Hofmeister —: wirkl. GRath und Kämmerer Friedrich Constantin Wenceslaus Frhr **O'Byrn.**

Ober-Hofmeister der Königin-Wittwe —: Kammerherr Rudolf **v. Langenn.**

Chef der Hofhaltung des Kronprinzen —: Hofmarschall Rob. Ed. **v. Zezschwitz**, Krhr, Major a. D.; zugl. Krhr der Kronprinzessin. — Hofdamen der Kronprinzessin —: Gräfin Anna **v. Schall-Riaucour**; Marie **v. Minckwitz.**
Chef der Hofhaltung des Prinzen Georg —: Hofmarschall C. Fr. Aug. **v. Tschirschky-Bögendorff**, Krhr. — Ober-Hofmeisterin der Prinzessin Georg —: Gräfin **v. Holtzendorff**; Hofdame —: Luise **v. Zedlitz.**
Kammerherr der Prinzessin Amalie —: Julius Aler. Th. Fr. Aug. **v. Brocholwsky**; Hofdame —: Marie **v. Cerrini di Monte Varchi.**

Diplomatisches Corps zu Dresden und Consuln.

Argentinische Rep. [Dresden —: Geh.-Commerz.-Rath Friedr. Aug. **v. Mensch**, GC.; Leipzig —: Wilh. **Küstner**, GC.]

Baden —: Krhr und Staatsrath Adolf Frhr **Marschall von Bieberstein**, a. G. u. b. M. (Berlin); Krjkr Pirmin **von Mollenbeck**, Leg.-Secr. — [Leipzig —: Th. **Knauth**, C.]

Bayern —: Kämmerer Maximilian Frhr **v. Gise**, MR. — [Dresden —: Gottwalt Ludw. **Hesse**, C.]

Belgien —: Staats-Minister Dr. jur. Jean Baptiste Frhr **von Nothomb**, a. G. u. b. M. (Berlin; s. „Preußen"). — [Leipzig —: Louis Baron **d'Ardenne**, GC.]

Brasilien —: Chev. Marcos Antonio **de Araujo**, a. G. u. bev. Min. (accr. 10. Oct. 1861; Berlin; s. „Preußen"). — [Dresden —: Manoel **de Araujo Porte Alegre**, GC.]

Bremen. [Leipzig —: Bernhard **Schwabe**, C.]

Chile. [Leipzig —: Dr. Carl **Andrée**, C.]

Dänemark. [Dresden —: Commerz.-Rath M. A. **Meyer**, C.; Leipzig —: Carl Berendt **Lorck**, GC.]

Frankfurt a. M. [Leipzig —: Paul Bernhard **Limburger**, C.]

Frankreich —: Baron Alexander **Forth-Rouen**, a. G. u. b. M. (accr. 22. April 1855); Graf **de Bretenil**, Leg.-Secr. 2r Cl.; . . . ., Leg.-Secr. 3r Cl.; Chs. **du Minguy**, Mquis **Frottier de la Coste**, Attachés; August **Teutsch**, Kanzler. — [Leipzig —: André Ferd. **Dervieu**, C.]

Granadische Conföderation. [Leipzig —: Th. **Knauth**, C.]

Griechenland. [Leipzig —: Panagiotis Papa **Naoum**, C.]

Großbritannien —: hon. Charles Augustus **Murray**, a. G. u. b. M. (accr. 1. Oct. 1859); Leg.-Rath Charles T. **Barnard**, Leg.-Secr. (GTr. am herzogl. Hofe in Coburg); W. P. W. **Freeman**, 3r Secr.; Lord A. H. C. **Hervey**, Attaché. — [Leipzig —: Joseph Archer **Crowe**, GC.]

Hamburg. [Dresden —: Georg Heinrich **Meusel**, C.]

Hannover —: Oberst-Lieut. Aug. W. Baron **v. Reitzenstein**, a. G. u. b. M. (ern. 10. Dec. 1860; Berlin); Baron **von Blome**, GTr. (residirt zeitweise in Dresden). — [Leipzig —: Gustav Moritz **Clauß**, GC.]

Hessen (Kurfürstenthum) —: wirkl. GRath, Krhr Georg **von Schachten**, a. G. u. b. M. (Berlin).

Hessen (Großherzogthum) —: Se. Erl. Carl Heinr. Wilh. Herm. Ferdin. Graf **v. Schlitz** gen. **v. Görtz**, a. G. u. b. M. (accr. 11. Januar 1852; zugl. accr. in Hannover; Wohnsitz: Berlin). — [Leipzig —: Wilhelm **Sulzer**, GC.]

Nassau. [Leipzig —: Wilhelm **Dodel**, C.]

Niederlande —: Krhr Julius Ph. J. Adrian Graf **van Zuylen van Nyevelt**, a. G. u. b. M. (1863; auch in Berlin

und Weimar begl.; Wohnsitz: Berlin); D. **Everwyn**, Leg.-Secr. — [Dresden —: Gerh. **Thin van Reulen**, C.; Leipzig —: Dr. R. W. C. J. **Bake**, C.]

Nord-America (Ver. St.). [Dresden —: Wm. S. **Campbell**, C.; Leipzig —: Alvin M. **Mothershead**, C.]

Oesterreich —: wirkl. GRath Joseph Frhr **v. Werner**, a. G. u. b. M. (accred. 6. Decbr. 1859); Carl Ritter **v. Pfuster-schmid-Hartenstein**, Leg.-Secr. — [Leipzig —: k. k. Leg.-Rath Joseph Ritter **v. Grüner**, GC. für das Königreich Sachsen und GTr. bei den herzogl. anhaltischen, fürstl. schwarzburgischen und fürstl. reußischen Höfen.]

Peru (Republik). [Leipzig —: Th. **Knauth**, C.]

Portugal —: Rath Luis Victorio **de Noronha**, a. G. u. b. M. (accr. 1862; Berlin); Guilh. Street **d'Arriaga e Cunha**, Attaché. — [Leipzig —: Alfred **Göhring**, GC.]

Preußen —: wirkl. GRath Otto Carl Josias Graf **zu Rantzau**, a. G. u. b. M. (accr. 1863); Leg.-Rath **Uebel**, Leg.-Secr.; Leg.-Secr. Frhr **v. Buddenbrock**, Attaché.

Reuß, s. Thüringische Staaten.

Rußland —: wirkl. GRath Nicolaus **v. Kokoschkin**, a. G. u. b. M. (accr. 18. Aug. 1860); Staatsrath Wilh. **v. Kotzebue**, Leg.-Secr.; Staatsrath **v. Cramer**, Colleg.-Assess. B. **Danzas**, Attachés. — [Leipzig —: kais. russ. Staatsrath Ernst **Tom-Have**, GC.]

Sachsen (Großherzogth. u. Herzogthümer), s. „Thüring. Staaten".

Sardinien —: Eduard Graf **de Launay-Paillwyl**, a. G. u. b. M. (accred. 19. Aug. 1856; Berlin); Graf Effisio **Quigini Puliga**, Leg.-Secr. 1r Cl.; Graf Luigi **Cacherano di Bricherasio**, Attaché. — [Dresden —: . . . ., C.; Leipzig —: Hermann **Beckmann**, C.]

Schwarzburg, s. „Thüringische Staaten".

Schweden und Norwegen —: Carl August **Jaerta**, a. G. u. b. M. (Berlin); Frhr Hans **v. Essen**, Leg.-Secr. — [Dresden —: Geh.-Kammerrath Carl **Kaskel**, GC.; Leipzig —: Dr. jur. Fr. Gust. **Schultz**, C.]

Schweiz. [Leipzig —: Caspar **Hirzel-Lampe**, GC. und Bevollmächtigter für Zoll- und Handelssachen.]

Sicilien, Beide —: Fürst **de Carini**, a. G. u. b. M. (bisher in Berlin); Ernesto **de Merolla**, Leg.-Secr. und GTr. — [Dresden —: Felix **Kaskel**, GC.]

Spanien —: Chev. Manuel **Rances y Villanueva**, a. G. u. b. M. (accr. 8. Mai 1863; Berlin); E. **Diaz**, Leg.-Secr.;

Xavier **de Garcia-Herreros y Bouligny**, Att. — [Leipzig —: Alfr. **Göhring**, C.]

Thüringische Staaten —: der sachsen-coburg-gothaische Krhr und Ober-Hofmeister Edgar Eduard **v. Löwenfels**, MR. (accr. 1. Juli 1856).

Toscana —: Krhr Marquis Pompejus **Provenzali**, b. M. (Wien); Krhr Chev. Celso **Bargagli**, Leg.-Secr. (abwesend); Franc. **Bottaro-Costa**, Leg.-Kanzler.

Uruguay. [Dresden —: Geh.-Comm.-Rath Friedrich August **v. Mensch**, GC.]

Württemberg —: Staatsrath und Krhr Franz Friedrich Graf **v. Linden**, a. G. u. b. M. (accr. 28. Nov. 1852; Berlin); Krhr August Graf **v. Uxkull-Gyllenband**, Leg.-Secr. — [Dresden —: Heinr. **Kämmerer**, C.; Leipzig —: Wilhelm **Baensch**, C.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Kreis-Direction:	Geogr. QM.	Einwohner 3. Dec. 1858.	1861.	Zuwachs in Procent.	1861 a. 1 QM.
Dresden . . .	78,78	553946	583213	5,28	7403
Leipzig . . .	63,14	484225	506294	4,39	8018
Bautzen . . .	45,68	301153	308488	2,43	6753
Zwickau . . .	84,23	782824	827245	5,67	9821
	271,83	2,122148	2,225240	4,82	8186

Den kirchl. Confessionen nach befinden sich hierunter:

Lutheraner . . .	2,175392	Anglicaner . . .	233
Röm.-Katholiken .	41363	Griech.-Katholiken .	460
Reformirte . . .	4515	Israeliten . . .	1555
Deutsch-Katholiken .	1722	Summe wie oben	2,225240

Städte mit mehr als 10000 Einw. am 3. Dec. 1861:

Dresden . . .	128152 E.	Plauen . . .	16166 E.
Leipzig . . .	78495 „	Meerane . . .	13626 „
Chemnitz . . .	45432 „	Zittau . . .	13063 „
Zwickau . . .	20492 „	Bautzen . . .	11237 „
Freiberg . . .	17488 „	Crimmitzschau . .	10650 „
Glauchau . . .	16586 „	Reichenbach . . .	10198 „

Finanzen.

Ordentliches Budget für jedes der Jahre 1861—1863.

Einnahmen.

	Thlr.
Domainen und andere Besitzungen	1,245763
Von den Regalien und den damit verbundenen Verkehrs-, Fabrications- und Debits-Anstalten . .	2,789333
Capitalzinsen, Administrat.- u. zufäll. Einkommen .	1,082028
Ordentliche directe Abgaben	2,093000
Ordentliche indirecte Abgaben	2,685300
Außerordentl. dergleichen (Zuschlag z. Stempelsteuer)	96700
	9,992124
Hierüber: Zusatz aus den verfügbaren, so weit nöthig, durch besondere Creditmaaßregeln zu verstärkenden Beständen des mobilen Staatsvermögens . . .	2,364228
Summe der Einnahme eines Jahres	12,356352

Ausgaben.

Thlr.		Thlr.
3,891788	allgemeine Staatsbedürfnisse, wovon	87533 transf.
29800	Ges.-Min. und Dependenzen, „	2840 „
384703	Departement der Justiz, . . „	5040 „
850495	Departement des Innern, . . „	88498 „
474395	Departement der Finanzen, . „	27336 „
2,175096	Militair-Departement, . . . „	98865 „
390833	Departement des Cultus und öffentl. Unterrichts, . . . „	85593 „
94445	Departement des Auswärtigen, „	7560 „
35000	Beiträge zu den Ausgaben des Deutschen Bundes,	—
590336	Pensions-Etat, ... „	19513 „
3,339461	Bau-Etat, ... „	2,379101 „
100000	Reserve-Fond, ... „	—
12,356352	Thlr. Sa. der Ausg. eines Jahrs	incl. 2,801879 transf.

Staatsschuld am Schlusse des Jahrs 1862.

	Thlr.
Im Jahr 1830 creirte 3-procent. Obligationen . .	6,378475
Im Jahr 1847 creirte 4-proc. Staatssch.-Cass.-Scheine	8,635500
Im Jahr 1852, 1855, 1858, 1859 und 1862 creirte 4-procent. dergl.	38,435600

Im Jahr 1855 creirte 3-procentige dergl.	4,384200
Sächsisch-schlesische Eisenbahn-Actien-Schuld . . .	3,631500
Summe	61,465275
Hierzu noch ältere Schuld	15367
Unverzinsliche Cassen-Billets	7,000000
Gesammt-Summe	68,480642

Armee.

Kriegs-Ministerium mit Dependenzen. Generäle, Stabs- und Ober-Officiere: 45.

Commando der Infanterie, der Reiterei u. Artillerie, sowie Divisions- und Brigade-Stäbe	15	Offic.
Linien-Infanterie zu 4 Brigaden à 4 Bataill., jedes zu 4 Compagnien	15748	Mann.
Jäger-Brigade zu 4 Bataillonen à 4 Comp.	4005	"
Reiterei zu 2 Brigaden à 2 Regimentern .	3208	"
Artillerie mit Pionier- u. Pontonier-Abtheil.	2420	"
Summe der Streitenden der activen Armee, excl. der Kriegs-Reserve	25396	Mann.
Nichtstreitende, bei sämmtl. Corps eingetheilt	1232	"

Eine Commissariats-Train-Brigade.

Sachsen-Weimar-Eisenach (Großherzogthum).

Staats-Ministerium.

Dr. jur. Christian Bernhard **v. Watzdorf**, Staats-Minister, wirkl. GRath und Kanzler des Hausordens und des Carl-Friedrich-Damenstiftes, Chef der Depart. der auswärtigen Angelegenheiten, des großherzogl. Hauses und des Innern, zugl. Vorsitzender des Gesammt-Ministeriums mit dem Rechte der Oberaufsicht über den Geschäftsgang sämmtlicher Ministerial-Departements.

Gustav **Thon**, GRath, Chef des Depart. der Finanzen.

Philipp **v. Wintzingerode**, GRath, Chef des Departements der Justiz und des Cultus.

Dr. Theodor **Stichling**, Staatsrath, Mitglied des Ministeriums kraft besonderen Auftrags.

Departement des großherzogl. Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten (dahin gehören: Staats-Correspondenz, Verhandlungen mit den Ständen, Presse, Staatsarchiv, Universität Jena, Hausorden, Redaction des Regierungs-Blattes). Chef —: s. oben.

Director —: Staatsrath Dr. **Stichling.** (Anstalten für Kunst und Wissenschaft.) Vortragender Rath —: GHofrath Dr. **Vogel.**

Departement des Innern (gesammte innere Landesverwaltung und Militair). Chef —: **v. Watzdorf**, s. oben. Director —: Julius Heinrich **v. Helldorf**, Staatsrath.

Departement der Finanzen (Verwaltung des Kammervermögens). Chef —: GRath Gustav **Thon.** Director —: Carl Chr. Cäsar **Bergfeld**, Staatsrath.

Departement der Justiz und des Cultus (Justiz-, Kirchen- und Schulsachen). Chef —: Philipp **v. Wintzingerode.**

Kirchenrath (Verordnung vom 25. Septbr. 1849: für rein kirchliche Angelegenheiten). Vorsitzender —: Philipp **v. Wintzingerode**, GRath. Erstes Mitglied —: Geh.-Kirchenrath Dr. theol. J. C. E. **Schwarz.**

Obere Landes-Justiz-Behörden.

Ober-Appellations-Gericht zu Jena (gemeinschaftlich mit den drei sächsischen Herzogthümern, mit Anhalt, sowie mit den beiden Fürstenthümern Reuß und beiden Schwarzburg). Präsident —: Dr. jur. Friedr. **Ortloff.** Vice-Präsident —: Dr. jur. Carl Wilh. Ernst **Heimbach.**

Appellations-Gericht zu Eisenach (gemeinschaftl. mit beiden Fürstenthümern Schwarzburg u. Reuß j. L.). Präsident —: Gottlob Jul. Wilh. Carl Frhr **von u. zu Egloffstein**, Krhr. Vice-Präsident —: vacat. Ober-Staats-Anwalt —: Dr. Rud. Gabr. Frhr **v. Groß.**

Erblandpostmeister —: Maximilian Carl Fürst **von Thurn und Taxis.**

Ober-Post-Inspection. Vorsitzender —: Staatsrath **Bergfeld.**

Immediat-Commission für d. kathol. Kirchen- und Schulwesen zu Weimar. Vorsitzender —: Geh.-Reg.-Rath **Schmith.**

Bischof für die kathol. Gebietstheile —: der Bischof zu Fulda Christoph Florentius **Kött.**

General-Commission zur Ablösung grundherrl. Rechte. Vorsitzender —: Präs. Joh. Bernhard Hederich **Rathgen.**

Curator der Gesammt-Universität Jena —: Geh.-Staatsrath Dr. **Seebeck.**

Medicinal-Commission. Director —: Geh.-Hofrath, Leibarzt Dr. **Vogel.**

General-Inspector im thüringischen Zoll- und Handels-Verein —: Geh.-Ober-Finanzrath **Wendt** (Erfurt).

Ober-Bau-Director —: Carl Heinr. Ferd. **Streichhan.**

Redaction des großherzogl. Regierungs-Blattes und Staats-Handbuchs —: Dr. Ernst **Müller**, Kanzlei-Rath.
Forst-Tarations-Commission. Director —: Dr. C. Fr. Aug. **Grebe**, Oberforstrath.
Landes-Vermessung. Director —: Dr. Heinrich C. Gustav **Herbst**, Rath.
Geheimes-Haupt- und Staatsarchiv und gemeinschaftliches Hauptarchiv des Sachsen-Ernestinischen Hauses zu Weimar —: Dr. Carl August Hugo **Burkhardt**, Archivar.

Kreisgerichte.

Weimar. Director —: Dr. Gustav Wilh. **Burkhardt**. Vice-Director —: Carl **v. Göckel**.
Eisenach. Director —: Ernst Hermann **Wernick**.
Weida. Director —: Friedrich Christian **Steinmetz**.
Sondershausen. Director —: Wilh. Friedr. Jul. **Hülsemann**.
Arnstadt. Director —: Carl Herm. Heinr. **Franke**.
Die beiden letzten gemeinschaftl. mit den Fürstenthümern Schwarzburg.

Landes-Verwaltungs-Bezirke.

1. Weimar. Bezirks-Dir. —: Thuiskon Friedrich **Sachse**.
2. Weimar. Bezirks-Dir. —: Joh. Friedrich **Haberfeld**.
3. Eisenach. Bezirks-Dir. —: Carl **v. Schwendler**, Frhr.
4. Dermbach. Bezirks-Dir. —: Carl Ferd. Const. **Lairitz**.
5. Neustadt. Bezirks-Dir. —: Hugo **Müller**.

Landtag.

Präsident —: Bezirks-Director, Frhr Carl **v. Schwendler**.
1. Vice-Präsident —: Advocat Hugo Friedr. **Fries**.
2. Vice-Präsident —: Bezirks-Director Hugo **Müller**.

Militair-Commando.

Chef —: Oberst Carl August Friedr. **v. Sydow**.
General-Adjutanten des Großherzogs —: **v. Beulwitz** u. Graf **v. Beust** (s. unten).
Comdt. d. Wartburg —: Oberst-Lieut. K. L. B. **v. Arnswald**.

Oberste Hof- und Hofchargen.

Ober-Kammerherr —: wirkl. Geh.-Rath u. Prälat Hans Carl Ottobald Graf und Herr **v. Werthern-Beichlingen**.
Ober-Jägermeister —: Ludwig Ernst **v. Hopffgarten**.
Ober-Hofmarschall —: wirkl. Geh.-Rath Friedrich Hermann Graf und Herr **v. Beust**, Gen.-Major und Gen.-Adjutant.
Ober-Hofmeister der regierenden Großherzogin —: Carl Olivier Frhr **v. Beaulieu-Marconnay**.
Ober-Hofmeisterin der regierenden Großherzogin —: verwitt.

wete Geh.-Räthin Wilhelmine Gräfin **v. Wedel**, geb. **von dem Busche-Hünefeld.**
Land-Jägermeister —: Rud. August Ferdinand **v. Häseler.**
Ober-Stallmeister —: August Frhr **von und zu Egloffstein.**
Schloßhauptmann zu Eisenach —: A. **von Tschirschky und Bögendorff.**
General-Intendant des Hoftheaters und der Hof-Capelle —: Dr. Franz **Dingelstedt.**
Haus-Marschall —: Friedrich Sigismund **v. Zedlitz.**

Diplomatisches Corps zu Weimar.

Bayern —: Krhr Maximilian Frhr **v. Gise**, MR. (accred. 8. August 1853; Dresden).
Belgien —: Dr. jur. Jean Baptiste Frhr **v. Nothomb**, Staats-Minister, a. G. u. b. M. (accred. 8. Sept. 1845; Berlin).
Frankreich —: Baron **de Balcastel**, bev. Min. (accr. 1. Febr. 1862); **Du Ricz de Verninac**, Leg.-Secr.; **Henriot**, Kanzl.
Großbritannien —: Charles Augustus **Murray**, bev. Minister (accred. 5. Juni 1859; Dresden).
Niederlande —: Krhr Julius Phil. J. Adrian **van Zuylen van Nyevelt**, a. G. u. b. M. (accred. 24. Jan. 1863; Berlin. — [Weimar —: John **Marshall** jun., C.]
Oesterreich —: wirkl. GRath Joseph Frhr **v. Werner**, a. G. u. b. M. (accred. 22. Nov. 1859; Dresden).
Preußen —: Krhr und Leg.-Rath Thassilo **von Heydebrand und der Lasa**, a. G. u. b. M. (accred. 7. März 1860).
Rußland —: wirkl. Staatsrath Dr. phil. Franz Friedrich Apollonius Frhr **v. Maltitz**, GTr. (accr. 27. April 1841).
Sachsen (Königr.) —: Ernst Maximilian **v. Carlowitz**, Krhr u. Geh.-Leg.-Rath, a. G. u. b. M. (accr. 2. Juli 1852).
Schweiz —: Caspar **Hirzel-Lampe**, GC. u. Bevollmächtigter in Zoll- und Handelssachen (Leipzig).

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Kreise.	Geogr. QMeilen.	Einwohner 3. Dec. 1858.	1861.	Zuwachs in Procent.	1861 auf 1 QM.
Weimar . .	32,6	137215	140772	2,59	4399
Eisenach . .	22	81338	82444	1,36	3747
Neustadt. .	11,4	48559	50036	3,04	4549
	66	267112	273252	2,30	4140

Nach Religion u. Confession vertheilte sich die Bevölkerung 3. Dec. 1861: 1) Protestanten 262272; 2) römische Katholiken 9824; 3) griechische Katholiken 57; 4) Mennoniten 5; 5) andere christliche Conf. 6; 6) Israeliten 1088.

Städte. Es zählten am 3. December 1861 Einwohner: Weimar 13887, Eisenach 11517, Apolda 7732, Jena 6984.

Finanzen.

Jährliche Einnahme und Ausgabe. (Thlr.)	Finanz-Periode 1860—62.	1863—65.
Einnahme.		
Aus dem Fiscal-Vermögen	557145	615673
A. d. Hoheitsrechten (Regal., Sporteln ꝛc.)	169095	170255
Alte Grundsteuer	896750	168250
Indirecte Steuer		445115
Directe (Einkommen-) Steuer		250700
Hundesteuer		6400
Insgemein	2200	2275
Summe	1,625190	1,658668
Ausgabe.		
Großherzogliches Haus	280000	280000
Landtag	16050	7000
Für Bundeszwecke		15810
Verzinsung und Tilgung der Schuld	273063	236927
Lasten u. Ausgaben f. Staats-Eigenthum	72620	89835
Mehrausgabe f. fiscal. Gewerbe (Bergbau)	2947	2950
Staatsverwaltungs-Kosten	611876	611930
Militair-Aufwand	144259	180250
Allgemeine Sicherheits-Anstalten	40267	38921
Landstraßen, Verbindungswege	20525	20000
Gemeinnützige Anstalten	34941	36943
Kirchen, Schulen u. Bildungs-Anstalten	116303	121557
Insgemein	—	435
Reservefond	12000	12000
Summe	1,624851	1,654558
Jährlicher Ueberschuß	339	4110

Die Staatsschuld betrug im J. 1862: 4½ Mill. Thlr.

Militair. (Conscription mit Stellvertretung; 6jährige Dienstzeit, davon 2 in der Reserve.) Stärke nach der Bundesmatrikel: 3685 M., vertheilt in 3 Linien-Infanterie-Bataillone.

Sachsen-Meiningen (Herzogthum).

[Grundgesetz vom 23. August 1829. Gesetze vom 25. Juni 1853 und 3. Juni 1854. — Organisation der obern Verwaltungsbehörden vom 14. September 1848.]

Staats-Ministerium.

Staats-Minister [Angelegenheiten des herzogl. Hauses und des Aeußern] —: Anton Ferd. Frhr **v. Krosigk**, wirkl. GRath (Sept. 1861).
Ludwig **Bloemeyer**, Staatsrath [Finanzen; 1861].
Dr. jur. Friedrich **v. Uttenhoven**, Staatsrath und Kammerherr [Justiz-, Kirchen- und Schulsachen].
Albrecht Otto **Gisecke**, Staatsrath [Inneres].

Obere Justizbehörden.

Ober-Appellations-Gericht, zu Jena, siehe „Sachsen-Weimar-Eisenach".
Appellations-Gericht zu Hildburghausen. Präsid. —: Appell.-Gerichts-Rath **Triuks**, ad int.
Oberstaatsanwalt —: Oscar **Jakobs**, Appell.-Gerichts-Rath (Hildburghausen).

Landes-Credit-Anstalt. Director —: E. **Hoßfeld**, StRath.

Militair. Regiments-Commandeur —: Oberst u. Flügel-Adjutant Gustav Gottlieb Louis **v. Buch**.

Oberste Hofchargen.

Schloß-Hauptmann —: Bodo Jul. Friedr. **v. Mauderode**, Gen.-Major a. D. und Kammerherr.
Oberhofmeister —: Paul Frhr **v. Uechtritz**, Kammerherr.
Oberlandjägermeister —: Carl Frhr **v. Imhoff**, Kammerherr.
Hofmarschall —: Hugo Frhr **v. Speßhardt**, Kammerherr.
Vorstand des Marstallamtes —: Oberst-Lieut. u. Flügel-Adjutant Leonhard Lothar Frhr **von u. zu Egloffstein**, Frhr.

Diplomatisches Corps und Consuln.

Bayern —: Frhr Maxim. Frhr **v. Gise**, MR. (Dresden).
Belgien —: Staatsminister Dr. jur. Jean Baptiste Frhr **v. Rothomb**, a. G. u. b. M. (Berlin).
Frankreich —: Baron **de Balcastel**, a. G. u. b. M. (1862; Weimar).
Großbritannien —: Charles Aug. **Murray**, b. M. (Dresden).
Oesterreich —: wirkl. GRath Joseph Frhr **v. Werner**, a. G. u. b. M. (Dresden).
Preußen —: wirkl. GRath Otto Carl Josias Graf **zu Rantzau**, a. G. u. b. M. (Dresden).
Nord-America (V. St.) —: Commerz.-Rath Louis **Lindner**, C. (Sonneberg).
Sachsen (Königr.) —: Frhr u. Geh.-Leg.-Rath Ernst Maxim. **v. Carlowitz**, a. G. u. b. M. (Weimar).
Schweiz —: Caspar **Hirzel-Lampe**, GC. u. Bevollmächtigter in Zoll- und Handelssachen (Leipzig).

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

QMeilen.	Einwohner 3. Dec. 1858.	1861.	Zuwachs in Procent.	Einw. auf 1 QM. 1861.
45	168816	172341	2,09	3830.

Das Herzogthum wird eingetheilt in die Verwaltungs-Aemter: 1) Meiningen, 15357 E. (Stadt Meiningen 6921 Einw.); 2) Wasungen, 11371 E.; 3) Salzungen, 15909 E.; 4) Römhild, 14374 E.; 5) Hildburghausen, 19764 E.; 6) Eisfeld, 14025 E.; 7) Sonneberg, 32249 E.; 8) Gräfenthal, 12881 E.; 9) Saalfeld, 17017 E.; 10) Camburg, 9329 E.; 11) Krannichfeld, 3144 Einw.

Nach Religion u. Confession vertheilte sich die Bevölkerung 1861: 1) Protestanten 169870; 2) Katholiken 842; 3) Mennoniten 82; 4) Juden 1547.

Es wohnten in 17 Städten 46012 E., auf dem Land 126329 Einwohner.

Finanzen.

A. Nach dem Haupt-Etat 1862—65 beträgt die
Einnahme aus dem Domainen-Vermögen 804575 fl.,
Staatsauflagen, Verschiedenes 1,086592 fl.; Sa. 1,891167 fl.
Ausgabe aus der Domainencasse 758450 fl.,
aus der Landescasse 1,086592 fl.; „ 1,845042 „
Mithin Ueberschuß 46125 fl.

B. Wirkliche Einnahme u. Ausgabe im Rechnungsjahr 1861—62.

Einnahme aus dem Domainen-Vermögen . . .	829619 fl.
Staatsauflagen u. s. w.	1,090173 „
Summe	1,919792 fl.
Ausgabe für die Domainencasse	789928 fl.
für die Landescasse	962971 „
Summe	1,752899 fl.
Mithin Ueberschuß	166893 fl.

C. Staatsschuld 31. März 1862.

Verzinsliche ältere Schuld	2,338988 fl.
Neuere Schuld zur Erwerbung von 5000 Stück Werrabahn-Actien à 100 Thlr.	847686 „
Schuld für die Zinsgarantie der Werrabahn . .	173250 „
Unverzinsl. Schuld (ausgegebene Cassenanweisungen: 1,049996 fl., Fond zur Einlösung ders.: 693957 fl.)	356039 „
Summe der Staatsschuld:	3,715963 fl.
Minderung derselben im J. 1861—62:	74289 fl.

Militair. (Conscription mit Stellvertretung; 6jährige Dienstzeit, davon 2 Jahre in der Reserve.) Das Bundescontingent besteht aus 1726 Mann einschließlich der aus 192 Mann bestehenden Ersatzmannschaft und bildet ein Infanterie-Regiment zu 2 Bataillonen.

Sachsen-Altenburg (Herzogthum).

Ministerium vom 2. Februar 1853.

1. Departement (Angelegenheiten des herzogl. Hauses u. Hofes, Auswärtiges, Militair, Kirchen und Schulen) —: Dr. jur. Alfred **v. Larisch**, wirkl. Geh.-Rath u. Minister, mit dem Vorsitze des Staats-Ministeriums beauftragt.
2. Departement (Justiz, Inneres) —: Carl **Pierer**, wirkl. Geh.-Rath u. Minister.
3. Departement (Finanzen, Ablösungs-Sachen) —: Carl Victor **Sonnenkalb**, Geh.-Staatsrath.

Justiz.

Ober-Appell.-Gericht zu Jena, s. „Sachsen-Weimar-Eisenach".
Appellations-Gericht. Präsident —: Dr. jur. **Schenk.**
Vice-Präsident —: Richard **Wagner.**
Staatsanwalt —: Bernhard **Bergner.**

Administration und Polizei.

Landesregierung. Regierungs-Director —: **Schönherr.**
General-Commission für Ablösungen und Zusammenlegungen. Director —: Geh.-Reg.-Rath Dr. **Back.**

Kirchliche Verwaltung.

Consistorium. Präsident —: Friedrich Nicolaus Paul Adam Ludwig Freiherr **v. Liliencron.**

Finanzen.

Finanz-Collegium. Präsident —: vacat. Vice-Präsident —: Hermann Frhr **v. Ziegesar.**

Militairwesen*)

Militair-Commando —: königl. preuß. Oberst **v. Treskow,** à la suite des 1. Westphäl. Inf.-Reg. Nr. 13.

Oberste Hofchargen.

Oberst-Hofmarschall —: Oberst und General-Adjutant a. D. Carl Friedrich **v. Münchhausen.**
Oberst-Hofmeister —: Otto **v. Minckwitz.**
Oberst-Stallmeister —: Thilo **v. Seebach.**

Diplomatisches Corps.

Bayern —: Krhr Max. Frhr **v. Gise,** MR. (Dresden).
Belgien —: Staatsminister Dr. jur. Jean Baptiste Frhr **von Rothomb,** a. G. u. b. M. (Berlin).
Frankreich —: Baron **de Belcastel,** a. G. u. b. M. (1862; Weimar).
Großbritannien —: Chs. A. **Murray,** a. G. u. b. M. (Dresden).
Oesterreich —: wirkl. GRath Joseph Frhr **v. Werner,** a. G. u. b. M. (Dresden).
Preußen —: wirkl. GRath Otto Carl Josias Graf **zu Rantzau,** a. G. u. b. M. (accr. 11. Juli 1863; Dresden).
Rußland —: GRath **v. Kokoschkin,** a. G. u. b. M. (accred. 29. Nov. 1860; Dresden).
Sachsen (Königr.) —: Krhr u. Geh.-Leg.-Rath Ernst Maximilian **von Carlowitz,** a. G. u. b. M. (Weimar).

---

*) Die mit Preußen 30. März 1862 abgeschlossene Militair-Convention ist 1. Oct. 1862 in Kraft getreten.

Schweiz —: Caspar Hirzel-Lampe, GC. u. Bevollmächtigter in Zoll- und Handelssachen (Leipzig).

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Kreise.	Geogr. QMln.	Einwohner 3. Dec. 1858.	1861.	Zuwachs in Procent.	1861 auf 1 QMle.
Altenburgischer .	11,5	87678	89672	2,27	7798
Saal-eisenberg. .	12,5	46981	47490	1,08	3799
Summa	24	134659	137162	1,12	5715

Am 3. Dec. 1862 betrug die Einwohnerzahl im altenburgischen Kreise 90419 (= 7862 auf 1 QM.), im saal-eisenbergischen Kreise 47464 (= 3797 auf 1 QM.), zusammen 137883 (= 5745 auf 1 QM.). — Es wohnten in den 10 Städten 46233 Einw., auf dem platten Land 91650 Einwohner.

Die Zahl von 10,000 Einw. erreichte unter den Städten nur die Residenz Altenburg mit 17168 Einwohnern.

Wegen der geringen Zahl der nicht protestantischen Einw. wird bei dem Census nicht nach Confessionen unterschieden. Die Zahl der Katholiken ist höchstens auf 100 anzunehmen; unterthans- oder heimathberechtigte Israeliten giebt es nicht.

Finanzen.

Haupt-Finanz-Etat für 1863 — 1864.

Einnahme.	Thlr.
1) Aus dem Vermögensstock: domanialfiscalische 262084 / staatsfiscalische . 1713	263797
2) Aus staatsfiscalischen Betriebs-Anstalten ꝛc. . .	48300
3) Aus Steuern und Abgaben: directe 186200 Thlr., indirecte 237400 Thlr., zusammen	423600
4) Aus den verschiedenen Staatsverwaltungszweigen (Sporteln ꝛc.)	90329
5) Insgemein	3500
Summa:	829526.
Ausgabe, incl. 158000 Thlr. Domanialrente an das herzogliche Haus	829526.

Zu Ende des Jahres 1861 betrugen bei dem Staats- und Domanialvermögen zusammengerechnet: 1) die Activ-Capitalien 1,206725 Thlr., 2) die Passiv-Capitalien 980703 Thlr. einschließlich 432400 Thlr. im Umlauf befindlicher Cassen-

anweisungen. Der Activ-Capital-Ueberschuß betrug somit 226022 Thlr.

Militair. (Militair-Convention mit Preußen seit 1. Oct. 1862.) Bundes-Contingent: 1473 Mann incl. Reserve u. 327 Mann Ersatzmannschaft.

Sachsen-Coburg-Gotha (Herzogthum).

[Constitutionelle Verfassung vom 3. Mai 1852.]

Ministerium.

Dirigirender Staatsminister —: Staatsminister und wirklicher Geh.-Rath Dr. jur. Camillo Richard Frhr **von Seebach**, zugleich Vorstand der Abtheilung für Gotha.

Abtheilung für Coburg. Vorstand —: GStaatsrath **Francke**.

Departement für die Angelegenheiten des herzogl. Hauses und Hofes —: Geh.-Staatsrath u. Krhr Emil Frhr **von Pawel-Rammingen**.

Außerdem sind zum Gesammt-Ministerium berufen: die Ministerialräthe Leop. **Braun**, Rud. **Brückner**, Dr. Ed. Ad. **Jacobi** u. Ed. **Lotz**, sowie Geh.-Reg.-Rath C. Fr. **Sammer**.

Statistisches Bureau des St.-Ministeriums. Vorstand —: Joh. Andreas **Heß**, Reg.-Rath.

Obere Justizbehörden.

Ober-Appellations-Gericht, zu Jena, s. „S.-Weimar-Eisenach".

Appell.-Gericht zu Gotha. Präsident —: Carl Christ. **Kopp**. Vice-Präsident —: Fr. Julius **Braun**.

Oberstaatsanwalt —: Otto Friedrich Alfred Emil Frhr **von Holtzendorf**.

Militair.

Commandeur des Bundes-Contingents —: kön. preuß. Oberst Rudolph **von Budritzki**, à la suite des Kaiser Alexander Garde-Grenadier-Reg. Nr. 1 (1861).

Flügel-Adjutant —: kön. preuß. Major **von Reuter**, à la suite des 2. Garde-Reg. zu Fuß.

Ober-Hof- und Hofchargen.

Ober-Stallmeister —: Gen.-Major und Gen.-Adjutant Busso **von Alvensleben**.

Ober-Hofmeister —: Eduard **von Löwenfels.**
Ober-Hofmarschall —: Eduard Frhr **von Gruben.**
Haus-Ober-Marschall —: Maxim. Frhr **von Wangenheim.**
Hofmarschall —: Heinrich **von Griesheim.**
Hof-Capell- u. Theater-Intendant —: Gustav Frhr **v. Meyern-Hohenberg.**
Schloß-Hauptmann —: Leon Graf **Razumowski.**
Hof-Jägermeister —: August **von Schack.**
Vice-Oberstallmeister —: Robert Frhr **von Ackermann.**

Diplomatisches Corps.

Bayern —: Krhr Max. Frhr **v. Gise,** MR. (Dresden).
Belgien —: Staatsminister Dr. jur. Jean Baptiste Frhr **von Rothomb,** a. G. u. b. M. (Berlin).
Frankreich —: Baron **de Belcastel,** a. G. u. b. M. (Weimar).
Großbritannien —: Charles Aug. **Murray,** a. G. u. b. M. (Dresden); Legat.-Rath Chs. T. **Barnard,** GTr. (Coburg).
Oesterreich —: wirkl. GRath Joseph Frhr **v. Werner,** a. G. u. b. M. (Dresden).
Portugal —: Rath Luis Victorio **de Noronha** (Berlin).
Preußen —: wirkl. GRath Otto Carl Josias Graf **zu Rantzau,** a. G. u. b. M. (Dresden).
Sachsen (Königr.) —: Krhr und Geh.-Leg.-Rath Ernst Maximilian **v. Carlowitz,** a. G. u. b. M. (Weimar).
Schweiz —: Caspar **Hirzel-Lampe,** GC. u. Bevollmächtigter in Zoll- und Handelssachen (Leipzig).

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Herzogthum:	□Meilen.	Einwohner 3. Dec. 1858.	Einwohner 3. Dec. 1861.	Zuwachs in Procent.	1861 a. 1 □M.
Coburg . . .	10,00	45578	47014	3,15	4701
Gotha . . .	25,84	108301	112417	3,80	4351
Zusammen	35,84	153879	159431	3,61	4448

Es zählten im Jahr 1861 im Herzogth. Coburg: Stadt Coburg 10690, Amtsbezirk Coburg 12541, Stadt und Amtsbezirk Neustadt 7256, Stadt und Amtsbezirk Rodach 7579, Amtsbezirk Sonnefeld 6500, Stadt und Amtsbezirk Königsberg 2448 Einw.; im Herzogthum Gotha: Stadt (Stadtgericht) Gotha 16609, Landrathsamt Gotha 31050, Landraths-

amt Ohrdruf 32382, Landrathsamt Waltershausen 27028, Justiz- und Verwaltungs-Amtsbezirk Volkenroda 2904, Justiz- und Verwaltungs-Amtsbezirk Razza 2444 Einw.

Städte mit 10000 Einw. und darüber: Gotha u. Coburg, s. oben.

Finanzen.

Coburg. Domainen-Casse-Etat pro $18^{6}/_{67}$.

Jahres-Einnahme	194408 fl.,
darunter: vom Grundeigenthum, Forsten	101000 fl.
von Domainengütern	45836 „
von Zinsen aus Activ-Capitalien	32062 „
aus d. Verwaltung, einschl. des Floßbetriebs	15510 „
Jahres-Ausgabe	128808 fl.,
darunter: Leistungen für Kirchen, Schulen, milde Anstalten ꝛc.	18774 fl.
auf d. Verwaltung, incl. Zuschüsse zur Staatscasse (22500 fl. für die Forste, 13933 für die Flöße)	78143 „
auf Erhaltung der Substanz, incl. Bauwesen	30391 „
Reserve	1500 „
Ueberschuß	65600 fl.

(wovon ½ die Staats-Casse und ½ Se. Hoheit der Herzog erhalten soll).

Staats-Casse-Etat für die Finanz-Periode vom 1. Juli 1861 bis Ende Juni 1865.

Jahres-Einnahme	471000 fl.,
darunter: Zinsen aus Activ-Capitalien	23538 fl.
Zahlungen der Domainencasse	49937 „
directe und indirecte Steuern	331418 „
Gefälle, Regalien, Chausseegeld	76106 „
Jahres-Ausgabe	466900 fl.,
darunter: Verzinsung u. Tilgung d. Staatsschuld	106750 fl.
allgemeine Staats-Verwaltung ꝛc.	101070 „
auf innere Verwaltung, Hoheit und Polizei, Armen-, Sanitäts- und Gewerbewesen	56922 „
Justizpflege, Kirchen- und Schulwesen	71810 „
Finanz-Verwaltung und Ablösungscasse	83395 „
Militairwesen	46953 „
Ueberschuß	4100 fl.

Gotha. Domainen-Casse-Etat. Finanz-Periode vom 1. Juli 1861 bis Ende Juni 1865.

Jahres-Einnahme (incl. des Ernst-Albert-Fideicommisses)	559500 Thlr.,
darunter: von den Forsten	460787 Thlr.
von den Domainen ꝛc.	47713 „
Interessen von 1,164389 Thlr. Activ-Capit.	44525 „
Jahres-Ausgabe	385669 Thlr.,
darunter: Verzins. u. Tilgung von 987884 Thlr. Passiv-Capitalien	52548 Thlr.
auf das Forstwesen — Gehalte, Haulöhne, Cultur- und Wegebaukosten ꝛc.	137557 „
sonstige Verwaltungskosten	71541 „
Pension, Kirchen, Schulen	79539 „
Ueberschuß	173831 Thlr.

(wovon 120151 Thlr. Se. Hoheit der Herzog und 53680 Thlr. die Staats-Casse erhalten soll).

Staats-Casse-Etat.

Jahres-Einnahme	606500 Thlr.,
darunter: Gefälle, Chausseegeld	82401 Thlr.
Zinsen von 981805 Thlr. Activ-Capitalien	49116 „
directe und indirecte Steuern	375175 „
Zahlungen der Domainen-Casse an die Staats-Casse	85461 „
Jahres-Ausgabe	606500 Thlr.,
darunter: auf Verzinsung und Tilgung von 1,997566 Thlr. Passiv-Capitalien	92022 Thlr.
allgem. Staatsverwaltung, einschl. der frühern Mittelbehörden, der Leistungen für allgem. deutsche Zwecke und der sämmtl. Pensionen und Dispositionsgehalte	113424 „
auf innere Verwaltung, Hoheit und Polizei (Armenwesen, Gendarm., Grundrenten-Ablösung, Sanitäts- und Gewerbewesen, Gewerbeschulen, Chausseen ꝛc., Straf-Anstalten)	113881 „
Kirchen- und Schulwesen	31621 „
Justiz	76899 „
Finanz-Verwaltung	75938 „
Militairwesen	61431 „

Netto-Schuldenbetrag der Staats-Casse:
1,085687 Thlr. incl. 400000 Thlr. Papiergeld und excl. circa 150000 Thlr. Capital für Lehns- und Zinsgefälle, welches durch die eingehenden Ablösungs-Capitalien gedeckt wird.

Militair.

(Conscription ohne Stellvertretung. 6½jährige Dienstzeit, Präsenzzeit 2 Jahre. — Convention mit Preußen, Einverleibung des Officier-Corps in die preuß. Armee 1. Juli 1861; Abtretung der Militair-Oberhoheit 1. Juli 1862.)

Haupt-Contingent	1302	Mann	1674 Mann.
Reserve	372	„	
Ersatzmannschaft			372 Mann.

Bundes-Contingent beider Herzogthümer . . . 2046 Mann, in ein Regiment zu 2 Bataill. mit 8 Compagn., das Bataillon à 837 M., und eine Ersatz-Comp. zu 372 M. formirt.

Sandwich-Inseln (Königreich)*).

[S. Jahrg. 1861, S. 779.]

König Alex. Liholiho **Kamehameha** IV., geb. 9. Febr. 1834, folgt seinem Vater Kamehameha III. 15. Dec. 1854; verm. 19. Juni 1856 mit
Emma geb Miß Rooker, geb. 2. Januar 1836**).

Lot **Kamehameha**, Bruder des Königs, geb. 11. Dec. 1830, Ober-Commandant der Truppen.
Victoria Kamamau **Kaahumanu**, Schwester des Königs, geb. 1. Nov. 1838, erster Minister (kuhina nui).

Geheimer-Staatsrath —: der König und die Königin; die Minister; die Statthalter von Oahu, Kauai und Maui; die Statthalterin von Hawaï, der Kanzler des Königreichs, die beisitzenden Richter des obersten Gerichtshofs und 8 andere Mitglieder.

*) Neuere directe Nachrichten fehlen. Die Angaben betreffend das Personal der obersten Behörden beziehen sich auf das Jahr 1860.

**) Der Prinz von Hawaï, geb. 20. Mai 1858, ist am 25. August 1862 gestorben.

Das Cabinet.

Minister des Auswärtigen —: R. C. **Wyllie.**
„ des Innern —: Prinz Lot **Kamehameha.**
„ der Finanzen —: . . . .*).

Statthalter der Inseln.

Oahu oder Owahu (Resid. Honolulu) —: M. **Kekuanaoa.**
Maui (Resid. Lahaina) —: P. **Nahaolelua.**
Hawaï (Resid. Hilo) —: P. **Keelikolani,** Statthalterin.
Kauai (Resid. Nawiliwili) —: J. **Kanoa.**

Marschall der hawaï'schen Inseln —: W. C. **Parke.**
Gen.-Zoll-Einnehmer in Honolulu —: Warren **Goodale.**

Oberster Gerichtshof. Oberrichter —: hon. E. H. **Allen.** (4 Kreisgerichte (circuit courts), eins für jede der 4 größten Inseln.)

Cultus. Apostol. Vicar —: Msgr. Louis **Maigret,** Bischof von Arat in part. (1846).
Bischof der anglicanischen Kirche —: Dr. **Staley** (1862).

Consuln zu Honolulu.

Bremen (u. Lübeck?) —: Joh. Daniel **Wicke,** C. — Chile —: P. **Everett,** C. — Dänemark —: Th. Chr. **Heuck,** C. — Frankreich —: **Desnoyers,** C. u. Commissair. — Großbritannien —: Will. Webb Follet **Synge,** GC. und Commissair (Woahoo; 1861). — Hamburg —: Th. Chr. **Heuck,** C. — Hannover —: Herm. v. **Holt,** C. — Nord-America (Verein. Staaten) —: Thom. **Dryer,** Commissair (1861). — [Hilo —: Thom. **Spencer,** C.; Honolulu —: Alfred **Caldwell,** C.; Lahaina —: Sam. **Long,** C.] — Oldenburg —: Florenz **Stapenhorst,** C. — Peru —: C. C. **Harris,** C. — Preußen —: F. A. **Schaefer,** C. — Rußland —: J. C. **Pflüger,** VC. — Schweden u. Norwegen —: J. C. **Pflüger,** C. — Spanien —: Franc. Rodriguez **Vida,** C.-Agent.

---

*) Der bisherige Finanzminister David L. Gregg ist in Folge eines Conflictes mit der Deputirten-Kammer aus dem Cabinet ausgetreten, November (?) 1862.

Statistische Notizen.

Flächeninhalt*) der einzelnen Inseln (geogr. QM.): Hawaï 187,06, Maui 28,49, Kauai 24,69, Oahu 24,69, Molakai 7,99, Ranai 4,71, Nihau 3,29, Kadulaw 2,82; im Ganzen 283,74.

Bevölkerung. Nach einem Census Anfang d. J. 1861 betrug die Gesammtbevölkerung im Königreich 69800 Köpfe; davon waren 67084 Eingeborne und 2716 Fremde. Unter ersteren waren 35379 männlichen und 31705 weiblichen Geschlechts. Abnahme seit 1853: 3428 Köpfe; etwa 1000 Hawaïer mögen jedoch abwesend auf See oder den Guano-Inseln sein. — Die Einwohnerzahl in früheren Jahren und der einzelnen Inseln für 1853 s. Jahrg. 1861, S. 781.

Finanzen. Nach dem der gesetzgebenden Behörde vorgelegten Rechnungsausweis für die Periode v. 1. April 1858 bis 31. März 1860 betrugen die Einnahmen 656216 Doll. (davon 213209 Doll. aus Zöllen, 108842 Doll. aus innern Steuern, 100831 Doll. aus dem Verkauf v. Staatseigenthum); die Ausgaben 643088 Doll. (davon Civilliste 52326 Doll., Regierungspresse 20000 Doll., Unterricht 23743 Doll., Gerichte 90928, öffentliche Arbeiten 131821, Heer 45495 Doll.), mithin Ueberschuß 13128 Doll. — Oeffentliche Schuld 1. April 1860: 108777 Doll., größtentheils zu 12% verzinslich; dazu kommt noch ein Capital von 20000 Doll., das die Regierung zur Anlage von Wasserleitungen aufgenommen hat.

Handel. (S. Preuß. Handelsarchiv 1861, Nr. 2.)

In den Jahren	Einfuhr.	Ausfuhr ausländ.	Ausfuhr inländische Erzeugnisse.	Total der Ausfuhr.	Ueberschuß der Einfuhr.
1853:	1,282000	191000	282000	473000	809000
1854:	1,397000	311000	274000	585000	812000
1855:	1,306000	298000	275000	573000	733000
1856:	1,152000	204000	379000	583000	569000
1857:	1,130000	222000	422000	644000	486000
1858:	1,090000	257000	530000	787000	303000
1859:	1,555000	303000	628000	931000	624000

*) Nach amtlichen Angaben des Ministers des Auswärtigen berechnet, welche derselbe 1857 den Consuln von Nord-America, Frankreich u. England mittheilte. Das Areal der kleinen unbewohnbaren Felseninseln ist mit eingerechnet; die Zahl aller Inseln betrug 15.

Sardinien (Königreich), s. Italien.

Schaumburg-Lippe (Fürstenthum).

Obere Landes-Collegien.

Directorium der Regierung —: Regierungs-Präsident Frhr **v. Lauer-Münchhofen**, mit dem Vorsitze in der Lehenskammer und dem Justizsenat.
Directorium der Domainen- und Rentkammer —: Kammerrath C. Heinrich **Spring**.
Directorium der Justizkanzlei —: Justizkanzleirath C. **v. Campe**.
Directorium des Consistoriums —: Justizkanzleirath Otto **Langerfeldt**.

Ober-Appell.-Gericht, s. Braunschweig, „Obergericht".

Militair.

Chef —: Se. Durchlaucht der **Fürst**.
Commandeur —: Oberst **Funck**.
Commandeur des Jäger-Bataillons —: Major **Richer von Marthille** (ad int.).

Hofchargen.

Hofmarschall —: Hermann Frhr **v. Ulmenstein**.
Hofstallmeister —: **v. Apell**.

Diplomatisches Corps.

Oesterreich —: wirkl. Leg.-Rath Ad. Ritter **v. Braun**, GTr. (Frankfurt).
Preußen —: Frhr u. Leg.-Rath Harry **v. Arnim**, a. G. u. b. M. (Kassel).

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

QMeilen.	Einwohner 3. Dec. 1858.	1861.	Zuwachs in Prct.	1861 auf 1 QM.
8,05	30144	30774	2,09	3819

Stadt u. Amt Bückeburg u. Amt Arensburg . 14218 Einw.
Stadt Stadthagen, incl. Amt Stadthagen . . 10156 „
Amt Hagenburg . . . . . 6400 „
Einwohnerzahl der Residenzstadt Bückeburg: 4219.

Finanzen. Roheinnahme: circa 228000 Thlr., Ausgabe: gleiche Summe.
Militair. (Conscription; Dienstzeit 4½ J. und 1 J. in Reserve). Stärke des Contingents 516 Mann.

Schwarzburg-Rudolstadt (Fürstenthum).

Ministerium.

Chef des Ministeriums —: Dr. jur. Jacob Hermann **von Bertrab**, wirkl. GRath und Minister.
August Wilhelm **Scheidt**, Ministerialrath.
Johannes Albert Frhr **v. Ketelhodt**, Finanz-Präsident.
Günther **v. Bamberg**, Geh.-Reg.-Rath.

Oberste Landesverwaltungs-Behörden.

Regierung. Präsident —: wirkl. GRath u. Minister Dr. jur. **v. Bertrab.**
Finanzcollegium. Präsident —: Frhr **v. Ketelhodt.**
Consistorium. Präsident —: Geh.-Reg.-Rath **v. Bamberg.**

Ober-Appellations-Gericht in Jena und Appellations-Gericht in Eisenach, s. „Sachsen-Weimar-Eisenach".

Commandeur des Contingents —: Major **Kirchner.**

Ober-Hofcharge.

Ober-Stallmeister und Adjutant **v. Hopffgarten**, Chef des fürstl. Hofmarschall- und Marstall-Amtes.

Diplomatisches Corps und Consuln.

Oesterreich —: Leg.-Rath Joseph Ritter **v. Grüner**, GC. für das Königreich Sachsen und GTr. bei den herzogl. anhaltischen, fürstl. schwarzburg. und reußischen Höfen (Leipzig).
Preußen —: wirkl. GRath Otto Carl Josias Graf **zu Rantzau**, a. G. u. b. M. (Dresden).
Sachsen —: Geh.-Leg.-Rath und Frhr Ernst Maximilian **von Carlowitz**, a. G. u. b. M. (Weimar).
Schweiz —: Caspar **Hirzel-Lampe.** GC. und Bevollmächtigter in Zoll- und Handelssachen (Leipzig).

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Landestheile:	□Meil.	Einwohner 3. Dec. 1858.	1861.	Zuwachs in Proc.	1861 a. 1 □M.
Oberherrschaft . (Rudolstadt)	13,45	54529	56028	2,75	4166
Unterherrschaft . (Frankenhausen)	4,02	15501	15885	2,48	3951
Im Ganzen:	17,47	70030	71913	2,69	4116

Die Einwohner vertheilten sich 1861 nach der Confession: Protestanten 71668; Reformirte 3; Katholiken 73; außerdem 169 Israeliten.

Einwohnerzahl von Rudolstadt (Residenz): 6033, Frankenhausen: 5040.

Finanzen. Gesammt-Budget für die dreijährige Finanz-Periode von 1861—1863:

Einnahme: 2,462401 fl. rh.; Ausgabe: 2,459426 fl. rh.

Militair. Conscription; Dienstzeit 4 Jahre u. 2 J. in Reserve). Stärke des Contingents mit Einschluß der Reserve und der Ersatzmannschaft: 989 Mann.

Schwarzburg-Sondershausen (Fürstenthum).

Ministerium.

Gustav Adolph **Keyser**, wirkl. GRath und Staatsminister, Chef des Ministeriums und Dirigent der I. u. II. Abtheil.
Gustav **Bley**, Geh.-Staatsrath, Vorstand der Justiz-Abtheil.; sowie der Abtheilung für Kirchen- und Schulsachen.
Rudolph **v. Wolffersdorff**, Staatsrath, Vorstand der Finanz-Abtheilung.

Consistorium.

(Collegium für Kirchen- und Schulsachen.) Präsident —: Gustav **Bley**, Geh.-Staatsrath.

Landräthe.

Sondershausen —: Landrath Bernhard **Mämpel.**
Ebeleben —: Landrath Eduard **Huschke.**
Arnstadt —: Landrath Wilhelm Friedrich **Rapp.**
Gehren —: Landrath Edmund **Kirchner.**

Obere Justiz-Behörden.

Ober-Appellations-Gericht in Jena und Appellations-Gericht in Eisenach, s. „Sachsen-Weimar-Eisenach".
Kreisgerichte. 1) Sondershausen —: W. **Hülsemann**, Direct. 2) Arnstadt —: H. **Franke**, Director.

Forst-Aemter.

1) für die Unterherrschaft —: Forstmeister und Krhr Adolf **v. Wolffersdorff.**
2) für die Oberherrschaft —: Forstmeister Emil **Reinecke.**

Landrentenbank-Verwaltung —: Reg.-Rath Carl **Hermstedt.**
Staats-Haupt-Casse —: Rentmeister Adolf **Linke.**

Command. des Contingents —: Oberst-Lieut. **v. Blumröder.**

Oberste Hofchargen.

Ober-Hofmarschall und Hofchef —: Krhr Theodor **v. Wurmb.**
Hofmarschall-Amt —: Staatsrath, Krhr Rud. **v. Wolffersdorff**, commissarisch.
Hofjagd-Amt —: Forstmeister und Krhr Adolf **v. Wolffersdorff**, ad int.
Hofstallmeister —: Krjkr Victor **v. Rüxleben.**

Diplom. Corps u. Consuln. (S. Schwarzburg-Rudolstadt.)

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Landestheile:	QMeil.	Einwohner 3. Dec. 1858.	Einwohner 3. Dec. 1861.	Zuwachs in Proc.	1861 a. 1 QM.
Unterherrschaft (Sondershausen)	8,91	36069	37109	2,88	4164
Oberherrschaft (Arnstadt)	6,53	26905	27786	3,27	4255
Im Ganzen:	15,44	62974	64895	3,05	4204

Einwohnerzahl von Sondershausen (Residenz): 5818, Arnstadt: 6696.

Finanzen. Staatshaushalt für die Finanz-Periode 1860—1863.

Jährliche Einnahme . . . . . 599938 Thlr.
Jährliche Ausgabe . . . . . 593801 „

Nach der Prüfung des Landtags-Ausschusses im Herbst 1862 betrug für 1861 die wirkliche Einnahme, ohne Cassenbestand und Reste: 647143 Thlr., die Ausgabe 620571 Thlr., mithin der Ueberschuß: 26572 Thlr.

Staatsschuld.

Landesschuld am 31. Dec. 1862, incl. der Pacht- und Dienst-Cautionen . . . . . 672287 Thlr.
Kammerschuld am 31. December 1862 . . . . 851976 „

Militair. (Conscription; Dienstzeit 4 Jahre und 2 J. in Reserve.) Stärke des Contingents: 826 Mann.

Schweden und Norwegen.

[Dänemark tritt Norwegen im Frieden von Kiel 14. Januar 1814 an Schweden ab; die Union der beiden Königreiche wird 4. Nov. desselben Jahres vom (norwegischen) Storthing angenommen und durch die Bundesacte (riksakten) 6. Aug. 1815 rechtskräftig festgestellt. (Siehe den Hauptinhalt derselben die Notizen in den Jahrgängen 1862 u. 1863.)]

1) Schweden (Königreich).

[Grundgesetze 1) die Constitution (Regerings-Formen) v. 6. Juni 1809; 2) die Bestimmungen für den Reichstag v. 10. Febr. 1810; 3) das Erbfolgegesetz v. 26. Sept. 1810; 4) die Bestimmungen über die Freiheit der Presse v. 16. Juli 1812. Vergl. über die hauptsächlichsten Bestimmungen dieser Grundgesetze die Jahrg. 1862 u. 1863.]

Der Staatsrath

besteht aus 2 Staats-Ministern und 8 Staatsräthen, von denen 5 mit Portefeuilles und 3 berathend. Jeder Rath trägt die Angelegenheiten seines Departements dem Könige vor und zeichnet die dasselbe angehenden Ordonnanzen. Nur diplomatische oder rein militairische Angelegenheiten werden ohne vorherige Discussion im Staatsrath dem König direct vorgetragen.

Staats-Minister und Min. der Justiz —: Ludwig Gerhard Frhr **v. Geer** (7. April 1858).
Staats-Minister u. Min. der auswärt. Angelegenh. —: Frhr Chr. Rütger Ludwig Graf **Manderström** (16. März 1858).

Staatsräthe.

Johann Aug. Frhr **v. Gripenstedt**, Chef des Departements der Finanzen (28. Mai 1856).

Contre-Admiral Balthasar Graf **v. Platen,** Chef des Departements der Marine (Juli 1862).
Heinrich Gerhard **v. Lagerstråle,** Chef des Departements des Innern (2. Nov. 1860).
Carl Johann **Malmsten** (29. Januar 1859).
Carl Joh. **Thyselius,** Chef des Depart. der kirchl. Angeleg. (2. Nov. 1860).
Heinrich Wilhelm **Bredberg** (2. Nov. 1860).
Gen.-Major Carl Magnus **v. Thulstrup** (26. März 1861).
Gen.-Major Alex. Fabian Zefanias **Reuterskjöld,** Chef des Departements des Kriegs (11. April 1862).

Der Reichstag

besteht aus dem Stand der Adeligen, der Geistlichen, der Bürger und der Bauern und tritt alle 3 Jahre zusammen (zunächst 15. Oct. 1865).

Dem Reichstag untergeordnete Behörden:

1) Der General-Procurator der Justiz (justitie-ombudsman, vom RTag zur Controle über die Ausübung der Justiz u. Verwaltung ern.) —: Nils August **Fröman** (August 1861).
2) Das Comité für Preßfreiheit. Vorsitzender —: der Gen.-Procurator; 6 vom RTag ernannte Mitglieder.
3) Die National-Bank, verwaltet von 12 Delegirten des RTags (3 von jedem Stand).
4) Das Bureau der öffentl. Schuld, ebenfalls verwaltet von 12 Delegirten (3 von jedem Stand).
5) Das Comité der Staatsrevisoren, 24 Mitgl. (6 von jedem Stand), zur Ueberwachung der Verwaltung des Schatzes, der Bank und des Bureau's der öffentl. Schuld; sie treten zur Revision der Rechnungen jährlich 15. August zusammen.

Ministerial-Departements.

1) Departement der Justiz. Bureau d. Depart. —: Arendt **Dreyer,** Exped.-Chef (Aug. 1861). — Chefs der Abtheilungen: 1) Gesetzgebung —: Carl Julius **Rabe,** ad int. (1860). — 2) Administrative Statistik —: Frkr H. A. O. **v. Carlheim-Gyllenskjöld** (Aug. 1842).

Kanzler der Justiz —: Nils Sam. **v. Koch** (April 1848).

Oberstes Tribunal des Königreichs.

Höchste Instanz und Disciplinar-Gericht für die königl. Obergerichte; es übt die Interpretation der Gesetze und Justiz im Namen des Königs, welcher den Sitzungen beiwohnen und 2 Stimmen abgeben kann. Es wird gebildet von 16 Justiz-Räthen und hat 2 Abtheilungen; bei Militair-Justiz-Sachen werden 2 höhere Officiere beigegeben.

Alterspräsident —: Justizrath Ad. **Alexanderson** (Juni 1847).

Ober-Gerichte (2te Instanzen). Präsidenten:
in Stockholm —: Reichsherr G. A. Graf **Sparre** (1856);
in Jönköping —: Svenon August **Darin** (1858);
in Christianstad —: Th. **Munck v. Rosenschöld** (1858);
des Milit.-Gerichtshofes (2te Instanz) —: Gen.-Lieut. Ad. Fr. Nils Graf **Gyldenstolpe**, ad int. (1858);
des Ober-Gerichts für See-Assecuranzen (1ste Instanz) —: Contre-Admiral C. S. **Annerstedt** (1857).
Administration der Gefängnisse. Gen.-Director —: Wilhelm **v. Strâle**, Vorsitzender (1855).

II. Departement der auswärtigen Angelegenheiten. Bureau des Departements —: Carl Fr. Herm. Frhr **v. Palmstierna**, Cabin.-Secr. en chef (11. März 1859). — Chefs der Abtheilungen: 1) Handel und Consulate —: Th. **Willerding** (Juni 1858). — 2) Buchführung —: Frhr Eugen **van Vrieuen**. — 3) Politik —: Frhr C. J. A. **v. Sandström er** (März 1859).

III. Departement des Kriegs. Bureau des Depart.
1) Expedition —: Carl Gustav **Örman**, Chef (Sept. 1855);
2) Commando-Angelegenheiten —: Carl Svenon Axel Graf **Lagerberg**, Oberst im General-Stab (2. Mai 1862).

Untergeordnete Behörden:
Kriegs-Collegium. Präsident —: Gen.-Lieut. Carl Friedrich **Meyer**, ad int. (1862).
Kriegs-Akademie (für Officiers-Eleven). Kanzler —: Gen.-Lieut. D. L. **v. Silfverstolpe**, ad int. (1862). Gouverneur —: Oberst der Artillerie Carl Gust. **v. Lagercranz**, Adjutant des Königs (1861).

IV. Departement der Marine. Bureau des Depart. 1) Expedition —: Malc. Gustav **v. Schantz**, Chef (Sept. 1855); 2) Commando-Angelegenh. —: Capit.-Lieut. Carl Johann Alfred Frhr **v. Skogman**, Chef (Mai 1861).
Verwaltung der Marine-Angelegenheiten. Chef —: Contre-Admiral C. S. **Annerstedt** (Sept. 1857).

V. Departement des Innern. Bureau des Departements —: Carl Rud. **Ekström**, Expeditions-Chef (1862). — Section zur Controle der Branntwein-Fabrication —: Berndt Otto **Nycander**, Abtheil.-Chef (1856). — Bureau der Gen.-Statistik. Chef —: Colleg.-Rath Dr. Fr. Th. **Berg**, ad int. (1858).

Untergeordnete Behörden:

Handels-Collegium. Präsident —: Fr. **v. Ackermann** (1856).
General-Comptoir der Landesvermessung. Chef-Director —: Ludw. Berkhan **Falkman** (1849).
Oeffentl. Arbeiten. Chef-Direct. —: Oberst O. **Modig** (1858).
Eisenbahn-Bau. Chef —: Oberst-Lieut. Carl Gottreich **Beyer** (1863).
Eisenbahn-Betrieb. General-Director —: Carl Oscar **Troilius** (1863).
Gestüts-Verwaltung. Chef —: Gen.-Maj. D. L. **v. Silfverstolpe** (1858).
Landwirthschaftliche Akademie. Director —: Staatsrath a. D. C. G. D. Graf **Mörner** (1858).

General-Gouverneur in Stockholm —: Gen.-Major Didrich Gillis **v. Bildt** (Mai 1862). — 2r Gouverneur —: Joh. Gustav Samuel **v. Mare** (1855).

Gouverneure der Provinzen (Landshoefdingar).

Upsala —: Adolph Ludw. Graf **Hamilton** (1862). — Stockholm —: Gustav Friedrich Graf **Liljencrantz**, Oberst-Lieut. a. D., 1r Hofmarschall (1849). — Mariestad —: Jonas **v. Waern**, StRath a. D. (1857). — Weriö —: . . . . — Jönköping —: Arvid **Faxe**, Staatsrath a. D. (1856). — Westerås —: Friedr. Joh. Graf **Cronstedt** (1863). — Linköping —: Curt Gustav Frhr **v. Ugglas**, Staatsrath a. D. (1858). — Nyköping —: Gust. Graf **Lagerbjelke** (1858). — Wenersborg —: Erik Josias Graf **Sparre** (1858). — Calmar —: Knut Erik Frhr **v. Skjöldebrand**, Krhr (1853). — Falun —: Olof **v. Geijerstam** (1857). — Oerebro —: Joh. Carl Frhr **v. Akerhjelm**, Krhr (1856). — Carlstad —: Hans Friedrich **Oldevig** (1842). — Gefle —: Gust. Ferd. **Asker** (1861). — Hernösand —: Ernst Aug. **v. Weidenhielm** (1863). — Umeå —: Gustav Lorenz **Munthe** (1856). — Wisby —: GMajor Heinrich Gust. Wilh. **Gyllenram**, zugleich Militair-Gouverneur der Insel Gothland (1862). — Malmö —: Sam. Gustav **v. Troil**, Oberst-Lieut. a. D. (1853). — Christianstad —: Axel Louis Frhr **v. Rappe**, Krhr (1860). — Carlskrona —: Enar Wilh. **Nordenfelt** (1856). — Halmstad —: Carl Joh. Oscar Frhr **v. Alströmer** (1860). — Götheborg —: Olof Imm. **Fåhräus**, Staatsrath a. D. (1847). — Oestersund —: Nils Axel G. **Bennich** (1860). — Luleå (Piteå) —: Svenon P. **Bergman** (1861).

VI. Departement der Finanzen. Bureau des Departements —: Otto Hermann **Forsell**, Exped.-Chef (1862).

Untergeordnete Behörden:

Finanzkammer-Collegium. Präsident —: Svenon Abraham **Munthe**, Staatsrath a. D. (1850).
Staats-Comptoir. Präsident —: Dr. Olof Arel **Tauvon** (1858).
Rechnungshof. Präsident —: Frhr Carl Georg Detlof Graf **Mörner**, Staatsrath a. D. (1858).
Oeffentl. Gebäude. Ober-Intend. —: Gust. **Söderberg** (1858).
General-Director der Posten —: Otto Wilhelm Frhr **Staël v. Holstein**, Staatsrath a. D. (1850).
Verwaltung der Telegraphen. General-Director —: Peter **Braendström** (1863).
General-Director des Zollwesens —: Joh. Friedr. **v. Fåhräus**, Staatsrath a. D. (1856).
Forst-Verwaltung. Gen.-Dir. —: Andr. Em. **v. Ros** (1859).

Colonie. Insel St. Barthélemy (West-Indien). Gouverneur —: Friedrich Carl **Ulrich** (1860).

VII. Departement des Cultus u. des öffentlichen Unterrichts. Bureau des Departements —: Friedrich **Holmqvist**, Exped.-Chef (1859). — Section für öffentlichen Unterricht. Abtheil.-Chef —: Ad. Leonhard **Nordwall**, ad int., Exped.-Secr. (1858). — Reichsarchiv. RArchivar —: Professor Dr. Johann Jacob **Nordström** (1846). — Königl. Bibliothek. Bibliothekar —: Joh. Erich **Nydqvist** (1858).

Untergeordnete Behörden:

Medicinal-Collegium. Präsident —: Dr. Magnus **v. Huß**, General-Director der Spitäler ꝛc. (1860).
Universitäten von Upsala und Lund. Kanzler —: Gustav Adolph Graf **Sparre** (1859).

Erzbischof zu Upsala —: Dr. Heinrich **Reuterdahl** (1856).

Bischöfe.

Linköping —: Dr. Ebbe Gustav **Bring** (1861).
Skara —: Dr. Johann Albert **Butsch** (1837).
Strengnäs —: Dr. Thure **Annerstedt** (1852), Ordens-Bischof.
Westerås —: Dr. Christian Erich **Fahlcrantz** (1849).
Weriö —: Dr. Heinrich Gustav **Hultmann** (1860).
Lund —: Dr. Johann Heinrich **Thomander** (1856).
Götheborg —: Dr. Gustav Daniel **Björck** (1856).

Calmar —: Dr. Paul **Genberg**, Staatsrath a. D. (1852).
Carlstad —: vacat.
Hernösand —: Dr. Israel **Bergman** (1848).
Wisby —: Dr. Lorenz Andreas **Anjou**, StRath a. D. (1859).
Präsident des Consistoriums zu Stockholm —: Pastor prim. Dr. C. Magnus **Fallenius** (1858).

Katholischer Cultus.

Apostolischer Vicar im südlichen Theil —: Heinrich Ludwig **Studach** (1833).
Apostolischer Präfect im nördl. Theil (Lappland) —: vacat.

Armee.

Ober-Commandant der Armee und Chef des Gen.-Stabs —: der Chef des Kriegsdepartements.
General-Lieutenants —: Prinz **Oscar**, Herzog von Ostgothland (1858); Carl **v. Akrell** (1854); J. Wilh. Baron **Sprengtporten**, Carl Friedrich **Meyer**, Ad. Friedrich Nils Graf **v. Gyldenstolpe** (1858); Otto Aug. **v. Malmborg**, Dav. Ludwig **v. Silfverstolpe** (1862).
Großmeister der Artillerie —: Gen.-Major Frhr Fabian Jacob Frhr **v. Wrede** (1857).
Gen.-Inspector der Fortificationen und des Genie-Corps —: Gen.-Major Johann **v. Kleen** (1858).
Inspector der Cavalerie —: Gen.-Major Baron Carl Herm. **Leuhusen** (1862), 1r Adjutant des Königs. — Gen.-Major G. A. F. W. Graf **v. Essen**, beauftr. für den 1sten District.
Ober-Commandant der Garnison von Stockholm —: Gen.-Major Samuel Wilhelm **v. Raukhoff**.

Commandirende Generale.

Chef der Garde-Brigade —: Prinz **Oscar**, Herzog von Ostgothland, Gen.-Lieutenant (1857).
1r Bezirk —: Gen.-Major G. A. F. W. Graf **v. Essen**.
2r Bezirk —: Gen.-Lieut. Ad. Fr. Nils Graf **v. Gyldenstolpe**.
3r Bezirk —: Gen.-Major Peter Christ. **Lovén** (1862).
4r Bezirk —: GMajor Joh. Magnus **v. Björnstierna** (1862).
5r Bezirk —: Gen.-Major Sam. Wilh. **v. Raukhoff** (1861).
Insel Gothland. Commandant der Truppen —: Gen.-Major Heinr. Gust. Wilh. **Gyllenram** (1862).

Marine.

Admiral —: . . . .
Vice-Admirale —: Prinz **Oscar**, Herzog von Ostgothland,

Inspector der Marine-Truppen ꝛc.; Carl Reinhold Frhr **v. Nordenskjöld** (beide 1858).

Contre-Admirale —: Claes Samuel **Annerstedt** (1857); Carl Magnus **Ehnemark** (1857); Johann **v. Lilljehöök**; Erich Adolph **von Printzenskjöld** (1861); Balthasar Graf **von Platen**, Staatsrath, Chef des Marine-Departements.

Stations-Commandanten.

Carlskrona —: Contre-Admiral C. M. **Ehnemark** (1862).
Stockholm —: Contre-Admiral Joh. **v. Lilljehöök** (1857).
Göthaborg —: Cap. B. Ludw. **Ulrich**, Chef der Subdiv. (1861).

Oberste Hofchargen.

Reichs-Marschall des Königreichs —: Ad. Fr. Nils Graf **von Gyldenstolpe**, Gen.-Lieut., Staatsrath a. D. (1860).
Ober-Kammerherr —: . . . .
Ober-Stallmeister —: Gust. Ad. Fr. Wilh. Graf **v. Essen**, General-Major (1860).
Oberst-Jägermeister —: . . . .
Erster Hof-Marschall —: Carl Wilhelm **v. Sandels** (1859).
Erster Stallmeister —: derselbe.
Ober-Ceremonienmeister —: Ulrich Fr. Graf **Gyldenstolpe**.

Erste Adjutanten des Königs —: die Herzöge von **Ostgothland** und **Dalekarlien**; die Gen.-Majore Fabian Jacob Frhr **v. Wrede**, Chef der Gen.-Adjutantur; Carl Hermann Frhr **v. Lenhusen**; Didr. Gillis **v. Bildt**; Ulrich Fab. **v. Sandels**, Frhr (1861).

Geheim-Secretair des Königs —: . . . .

Ober-Hofmeisterin der regierenden Königin —: Wilhelmine Freiin **v. Vonde** geb. Gräfin **Lewenhaupt** (1860).
Erster Kammerherr —: Adam Casimir Ludwig Graf **Lewenhaupt**, Adjut. des Königs (1859).

Ober-Hofmeisterin der verw. Königin Josephine —: Charlotte Lätitia Gräfin **Skjöldebrand** geb. **v. Ennes** (1836).
Hofmarschall —: Carl V. G. Frhr **v. Leijonhufvud** (1859).

Hofmarschall des Prinzen Oscar, Herzogs von Ostgothland —: Carl Emil Gustav **v. Flach** (1857).
Hofstallmeister —: Carl Joh. Ferd. **d'Orchimont** (1860).
Chef des militair. Hofstaats —: Oberst-Lieut. Carl Svenon Axel Graf **Lagerberg**, Adjutant des Königs (1859).

2) Norwegen (Königreich).

[Vergl. die historischen Notizen, sowie die Grundbestimmungen der norwegischen Constitution vom 4. Novbr. 1814 in den Jahrgängen 1862 und 1863.]

Der Staatsrath,

aus dem Staats-Minister und den Staatsräthen zusammengesetzt, bildet das norwegische Ministerium des Königs. Der Staats-Secretair ist nicht Mitglied desselben. Eine Abtheilung, aus dem Staats-Minister und zwei jährlich wechselnden Staatsräthen bestehend, residirt bei dem Könige in Stockholm, die übrigen bilden die Regierung in Christiania.

Staatsraths-Collegium in Christiania.

General-Gouverneur des Königreichs —: . . . .

Staatsräthe.

Chef des Departements der Revision —: Friedrich **Stang** (December 1861).
Chef des Departements der kirchlichen und Unterrichts-Angelegenheiten —: Hans **Riddervold** (19. April 1848).
Chef des Departements des Innern —: Christ. Zedlitz **Bretteville** (1850).
Chef des Departements der Finanzen und Zölle —: Erich Röring **Möinichen** (Sept. 1861; Staatsrath Januar 1852).
Chef des Departements der Marine und der Posten —: Aug. Christian **Manthey** (31. Aug. 1861; StRath April 1856).
Chef des Departements der Armee —: Gen.-Major Harald Nic. Storm **Wergeland** (28. Sept. 1860).
Chef des Departements der Justiz und der Polizei —: Heinrich Lorenz **Helliesen** (1863).
Staats-Secretair —: Jacob Worm **Skjelderup** (1859).

Staatsraths-Abtheilung in Stockholm.

Staats-Minister —: Georg Christ. **Sibbern**, Kanzler des norweg. St. Olof-Ordens (16. Dec. 1858).
Staatsräthe —: Hans Gerh. Colbjörnsen **Mehldahl** (Decbr. 1861); Commodore Wolfg. Wentzel **Haffner** (Dec. 1861).
Expeditions-Chef —: Frhr Johann Friedrich **Monrad** (1841).

I. Departement des Cultus und des öffentl. Unterrichts. Bureau des Departements —: Halfdan **Lehmann**, Exped.-Secr. (1858). — Reichs-Archivar —: vacat.

Bischöfe.

Christiania —: Johann Lorenz **Arup** (1846). — Christiansand —: Jacob **v. d. Lippe** (1841). — Bergen —: vacat. — Drontheim —: Hans Jörgen **Darre** (1849). — Tromsöe-Stift —: Carl Peter Parelius **Essendrop** (1861).

II. Departement der Justiz und Polizei. Bureau des Departements —: Axel **Kjerulf**, Exped.-Secr. (1860). — Kron-Anwalt —: Carl Chr. Heinr. Bernh. **Dunker** (1860).

Ober-Tribunal des Königreichs.

(Oberste Instanz; 1 Justitiarius, 9 Assessoren; in Militair-Sachen treten 2 höhere Officiere hinzu.)

Justitiarius —: Peter Carl **Lasson** (1855).

Ober-Gerichte (2te Instanz). Justitiare —: Christiania: Carl **Arntzen** (1844) und Fr. Melchior **Junghaus** (1854); Christiansand: Georg Christ. **Stabel** (1853); Bergen: Jac. Andr. **Falch** (1852); Drontheim: Owe Chr. **Roll**.

III. Departement des Innern. Bureau des Departements —: Nils Corneille **Bonnevie**, Exped.-Secr. (1859). — Abtheil. für d. Medicinalwesen —: Chr. Thorwald **Kjerulf**, Exped.-Chef (1857). — Statistisches Bureau —: Nils Hofmann **Aall**. — Landesvermessung. 1r Director —: Dr. Christoph **Hansteen**, Professor der Mathematik (1819); 2r Director —: GMajor C. A. B. **Lundh**, Chef des Gen.-Stabs (1861). — Inspection der Häfen. Hafen-Intendant —: .... — Direction der Kanäle —: Genie-Major Christ. Sev. Balle **Röyem** (im Auftr., 1848).

Regierungs-Bezirke (Stifts-Aemter).

Christiania —: Karelius Aug. **Arntzen** (1857). — Christiansand —: Nils Petersen **Vogt** (1860). — Bergen —: Paul Meier **Smit** (1859). — Drontheim —: Carl **Motzfeld** (1857). — Tromsöe —: Math. Bonsach Krog **Nannestad** (1858).

IV. Departement der Finanzen und Zölle. Bureau des Departements —: Viiken H. H. **Aschehoug**, Exped.-Secretair (1860).

V. Departement der Armee. Bureau des Departements —: Sören Christ. Oersted **Bull**, Exped.-Secretair (1860).

Intendant der Armee —: vacat.

Gen.-Kriegs-Commissariat —: Andr. S. Oersted **Bull** (1860).

General-Auditeur —: Chr. Ludwig **Diriks** (1854).
General-Arzt —: Joh. Fritzner **Heiberg** (1853).

Ober-Commando der Armee.

Commandant der Armee —: Gen.-Major H. N. S. **Wergeland**, Staatsrath, Chef des Armee-Departements.
Bureau für Commando-Angelegenh. (Christiania.) Chef —: Oberst Joh. Diedr. Schlömer **Beichmann** (1862).

Generalität. General-Lieutenants —: Prinz **Oscar**, Herzog von Ostgothland (1858); Carl **v. Mansbach**, Frhr (1839).
Chef des Gen.-Stabs —: GMajor C. A. B. **Lundh** (1861).

Brigade-Chefs. Genie —: vacat.
Artillerie —: GMajor Hans Kirckgaard **Fleischer**, Großmeister der Artillerie (1857).
Cavalerie —: General-Major Christ. **Glad** (1851).
Infanterie. 1ste Brigade von Agershus —: GMajor Chr. Friedr. **Michelet** (1854).
2te Brigade von Agershus —: GMajor Friedr. Moltke **Sörensen** (1854).
Brigade von Drontheim —: Oberst Jac. **Krefting** (1857).
Brigade von Bergen —: Fr. Lorenz **Klouman** (1861).
Brigade v. Christiansand —: Oberst J. G. B. **Gram** (1861).

VI. Departement der Marine und der Posten.
Bureau des Departements —: Carl Lor. Meklenburg **Oppen**, Exped.-Secr. (1860).

Ober-Commando der Marine.

Chef —: Contre-Admiral Th. **Konow** (1860).
Bureau für d. Commando-Angelegenh. (Christiania) —: Commodore Heinr. Anton **Falsen**, 1r Officier (1862).

Admiralität.

Vice-Admiral —: Prinz **Oscar**, Herzog von Ostgothland.
Contre-Admiral —: Thomas **Konow** (1860).
General-Auditeur —: Chr. Ludw. **Diriks** (1854).
General-Arzt —: Hans Christ. **Clasen** (1840).

VII. Departement der Revision. Bureau des Departements —: Berndt Anker **Nielsen**, Exped.-Secr. (1860).

Katholischer Cultus, s. „Schweden".

Oberste Hofchargen.

Ober-Kammerherr und Chef des kgl. Hofstaats —: Severin Heinrich Ernst **Löwenskjold** (1859).

Erster Hofjägermeister —: Herm. Frhr **v. Wedel-Jarlsberg.**
Hofmarschall —: Joh. Georg Boll **Gram,** Oberst (1861).
Hofstallmeister —: Friedr. Peter Leganger **Naesser** (1860).
Intendant en chef der kgl. Schlösser —: Chr. **Holst** (1860).
Ober-Ceremonienmeister —: Joh. Friedr. **Monrad,** Chef des Hofsecretariats (1860).

Erste Adjutanten des Königs —: der Herzog von **Östgothland;** der Herzog von **Dalekarlien;** GMajor Hans Kirckgaard **Fleischer,** Chef des Adjutanten-Corps und der Ordonnanz-Officiere.

Ober-Hofmeisterin der reg. Königin —: Julie Freiin **v. Wedel-Jarlsberg** geb. Freiin **v. Wedel-Jarlsberg** (11. Juli 1859).
Ober-Hofmeisterin der Königin-Mutter —: Fanny **v. Löwenskjold** geb. Freiin **v. Seckendorff** (26. Mai 1844).

Diplom. Corps zu Stockholm und Consuln.

Argentinische Republik. [Gothenburg —: Arthur **Dobree,** C.; Stockholm —: Will. **Smith,** C.]
Bayern —: Maximilian Joseph Frhr **Pergler v. Perglas,** a. G. u. b. M. (accred. 4. Juli 1860; St. Petersburg). — [Christiania —: Chr. **Tönsberg,** C.; Stockholm —: Carl **Heinemann,** GC.]
Belgien —: Henri **Bosch-Spencer,** MR. (Oct. 1858; Kopenhagen); Joseph **Jooris,** Leg.-Secr. 1r Cl. — [Bergen —: F. L. **Konow,** C.; Christiania —: L. J. **Meyer,** C.; Christiansand —: C. **Matthiesen,** C.; Gothenburg —: A. **Wendler,** C.; Stockholm —: Fred. **Cederlund,** GC.; Ystad —: A. L. **Hemberg,** C.]
Brasilien —: . . . ., GTr. (Sitz der Gesandtschaft: Kopenhagen); Ernesto Ant. **de Souza Lecoute,** GC. (Kopenhagen). — [Drontheim —: A. M. **Jenssen,** C. hon.; Gothenburg —: Joh. Friedr. Leop. **Brusewitz,** C. hon.
Bremen. [Christiania —: Benj. **Wegner,** GC.; Christiansand —: Otto Carl **Reinhardt,** C.; Gothenburg —: Joh. Conrad **Wiencken,** C.; Stockholm —: Gottlieb **Michaelson,** C.; Tromsöe —: Joh. Friedr. Daniel **Mack,** C.]
Chile. [Gothenburg —: Friedrich **Evers,** C.]
Dänemark —: Geh.-Conf.-Rath u. Krhr Wulf Heinr. Bernh. Graf **v. Scheel-Plessen,** a. G. u. b. M. (accred. 7. März

1853); F. C. R. **v. der Maase**, Leg.-Secr. — [Bergen —: F. L. **Konow**, C.; Calmar —: M. **Roosval**, C.; Christiania —: S. C. **Andersen**, C.; Christiansand —: C. **Matthiesen**, C.; Drontheim —: F. C. **Dahl**, C.; Gothenburg —: M. S. **Warburg**, C.; Malmö —: C. H. **Owenius**, C.; Stockholm —: Henrik **Davidson**, C.; Wisby —: R. **Cramér**, C.]

Frankreich —: . . . . **Fournier**, a. G. u. bev. Min. (accred. 23. April 1863); **Borély de la Touche**, Leg.-Secr. 2r Cl.; . . . ., Attaché; Paulin **Auguyot**, Kanzler u. C. hon. — [Christiania —: GC. Baron **Michaud**, C. im Auftrag. — Außerdem 30 C.- und VC.-Agenten, davon in: Bergen —: Joh. **Schanke**, C.-Agt.; Christiansand —: Jac. **Mörk**, C.-Agt.; Drontheim —: H. **Lundgren**, C.-Agt.; Gothenburg —: N. **Sirenius**, VC.-Agt.; Helsingborg —: Carl **Henckel**, VC.-Agt.; Stavanger —: B. W. **Rosenkilde**, C.-Agt.; Ystad —: Ad. **Hemberg**, VC.-Agt.]

Griechenland. [Stockholm —: Graf Ad. Eug. **von Rosen**, GConsul.]

Großbritannien —: hon. George S. S. **Jerningham**, a. G. u. b. M. (accred. 29. April 1860); Fred. **Hamilton**, Leg.-Secr.; James G. F. **Russell**, 2r Secr.; Audley C. **Gosling**, Attaché. — [Bergen —: Alex. **Grieg**, VC.; Christiania —: John Rice **Crowe**, GC.; Christiansand —: Jac. **Mörk**, VC.; Drontheim —: H. N. **Knudtzen**, VC.; Gothenburg —: Carl F. **Engström**, C.; Helsingborg —: Fritz **Rooth**, VC.; Malmö —: Theod. **Flensburg**, VC.; Stockholm —: Thom. **Carew-Hunt**, C.; Ystad —: Hugo R. T. **Nielssen**, VC. — Außerdem noch 32 VConsuln.]

Hamburg. [Bergen —: Joh. Christ. **Molwinckel**, VC.; Christiania —: Benj. **Wegner**, GC.; Christiansand —: Otto Carl **Reinhardt**, VC.; Drontheim —: Carl B. **Meisterlin**, VC.; Gothenburg —: Wilh. **Röhß**, C.; Malmö —: Gust. Ad. **Hedman**, C.; Stavanger —: Gabriel Sch. **Kielland**, VC.; Stockholm —: Carl Adrian **Peyron**, GC. — Außerdem 7 VConsuln.]

Hannover. [Bergen —: Jens **Gran**, C.; Gothenburg —: Alfred **Evers**, C.; Mandal (Christiania, Christiansand ꝛc.) —: G. **Andorsen**, C.; Soon (Norwegen) —: Lars **Huitfeld**, C.; Stockholm —: Aug. **Giesecke**, C.; Tromsöe —: Andr. **Aagaard**, C.; Wisby —: Lars Peter **Ekman**, C.; Ystad —: Robert **Lundgren**, C.]

Italien (Königr.) —: Mquis Andrea **Taliacarne**, bev. Min. (ern. März, accred. 23. Sept. 1862); Renato **di Martino**, Leg.-Secr. 2r Cl. — [Christiania —: Arel **Winge**, C.; Gothenburg —: Gustav **Crafft**, C.; Stockholm —: Franc. **Cetti**, GC. — 5 C.-Agenten.]

Kirchenstaat —: vacat.

Lübeck. [Bergen —: Hans **Konow**, C.; Christiania —: B. **Wegner**, C.; Gothenburg —: C. R. **Lindhult**, C.; Norrköping —: W. J. **Philipson**, C.; Stockholm —: G. **Michaelsson**, GC.]

Mecklenburg-Schwerin. [Arendal —: P. L. **Lund**, C.; Bergen —: Christian E. **Busch**, C.; Christiania —: Chr. **Tönsberg**, GC.; Christiansand —: Otto Carl **Reinhardt**, C.; Drammen (Norwegen) —: Fr. Th. **Scheel**, C.; Drontheim —: Paul Ed. **Thode**, C.; Gothenburg —: Anton **Wendler**, C.; Hammerfest —: Bernhard Martin **Aagaard**, C.; Stockholm —: Carl Fr. Aug. **Cantzler**, C.; Tromsöe —: Hillebert **Petersen**, C.]

Mecklenburg-Strelitz. [Stockholm —: Julius **Elliot**, C.]

Nassau —: wirkl. GRath August **v. Röntgen**, a. G. u. b. M. (accr. 11. Juni 1857).

Niederlande —: W. F. **Rochussen**, MR. (1863; Kopenhagen) *). — [Bergen —: G. **Kramer**, GC.; Christiania —: G. N. **Stiholt**, C.; Gothenburg —: C. G. **Pryß**, C.; Stockholm —: Adolf **Kreszman**, C. — Außerdem 41 VConsuln, darunter in: Christiansand —: J. H. **Wild**; Drontheim —: W. A. **Worsöe**; Hammerfest —: J. **Berger**; Helsingborg —: G. P. **Enberg**; Malmö —: J. **Hjort**; Stavanger —: J. **Sömme**; Ystad —: H. R. T. **Nielsson**.]

Nord-America —: Jacob S. **Haldeman**, MR. (Juni 1861). — [Bergen —: Olof E. **Dreutzer**, C.; Gothenburg —: J. P. M. **Epping**, C.; Porsgrund —: Carl J. **Krabb**, C.; Stockholm —: Benj. F. **Tefft**, C. — Colonien: St. Barthélemy —: R. Burton **Dinzey**, Comm.-Agt.]

Oesterreich —: Kämm. Ludwig Graf **v. Paar**, a. G. u. b. M. (accr. 1. März 1860). — [Bergen —: W. D. **Krohn**, C.; Gothenburg —: Carl **Meyer**, C.; Stockholm —: Carl **Benedicks**, GC.; Tromsöe —: Andr. **Aagaard**, C.]

---

*) Die bisher bestandene Gesandtschaft ist aufgehoben; die Geschäfte werden von dem Minister-Residenten in Kopenhagen besorgt.

Oldenburg. [Bergen —: J. A. **Michaelsen**, C.; Christiania —: Adolf **Ingemann**, C.; Christiansand —: J. **Matthiesen**, C.; Drontheim —: C. A. **Knudtson**, C.; Gothenburg —: H. E. **Kranse**, C.; Stockholm —: Carl E. J. **Wallis**, C.; Tromsöe —: Andr. **Aagaard**, C.]

Portugal —: Comm. Antonio da Cunha **Sotto Major**, MR. (23. Febr. 1856; zugl. für Dänemark ernannt). — [Stockholm —: Wilh. **Graf**, GC.]

Preußen —: Leg.-Rath u. Krhr Adalbert Frhr **v. Rosenberg**, a. G. u. b. M. (ern. im März, accred. 27. Mai 1862); **v. Pfuel**, Leg.-Secr. — [Arendal —: Hans **Herlofson**, C.; Bergen —: A. **Koymann**, C.; Calmar —: C. **Hasselquist**, C.; Carlsham —: F. H. **Wolff**, C.; Carlskrona —: C. W. **Palander**, C.; Christiania —: C. **Christensen**, C.; Christiansand —: Otto Carl **Reinhardt**, C.; Drontheim —: Arila **Hnidtfeldt**, C.; Gothenburg —: C. **Boye**, C.; Hörnesand —: Bernh. **Kempe**, C.; Landskrona —: L. A. **Frys**, C.; Malmö —: Th. **Flensburg**, C.; Norrköping —: Andreas Olav **Eschelsson**, C.; Nyköping —: L. W. **Olde**, C.; Stavanger —: G. **Kjelland**, C.; Stockholm —: Carl **Heinemann**, C.; Tromsöe —: Rasmus Trane **Skancke**, C.; Wisby —: Jac. Nic. **Kinberg**, C.; Ystad —: A. L. **Hemberg**, C. — 15 VC. und C.-Agenten.]

Rußland —: GRath u. Krhr **Daschkoff**, a. G. u. b. M. (accr. 1. März 1853); Colleg.-Rath Carl **Minciaki**, 1r Leg.-Secr.; Hon.-Rath Peter **Ozeroff**, 2r Leg.-Secr. — [Christiania —: Staatsrath A. **Mechelin**, GC.; Gothenburg —: Colleg.-Rath Basil **Maleïne**, C.; Stockholm —: Staatsrath Alexander **Mollerius**, GC. — 35 VConf. ꝛc., darunter in: Bergen —: Rolf **Gripp**; Christiansand —: Daniel O. **Isaksen**; Drontheim —: H. F. **Klingenberg**; Gothland —: Joh. P. **Stare**; Helsingborg —: A. W. J. **Hallberg**; Malmö —: A. C. **Holm**; Ystad —: A. L. **Hemberg**.]

Sachsen (Königr.). [Bergen —: Peter **Jebsen**, C.; Christiania —: Joh. **Fuhr**, C.; Gothenburg —: Adolph **Meyer**, C.; Stockholm —: Claes Alb. **Stark**, C.]

Schweiz. [Christiania —: Johann Thomas **Hefti**, C.]

Spanien —: José **Conrtois y Andnaga**, MR. u. GC.; Carlos **Moreno y Villalba**, Leg.-Secr.; Tomas **Moreno Palin**, Attaché. — [15 VConsuln, darunter in: Bergen —: F. **Konow**; Christiania —: . . . .; Drontheim —: Hans **Jensen**; Stockholm —: Carl Guft. **Wennberg**.]

Statistische Notizen. 1) Schweden.

Flächeninhalt und Bevölkerung [1]) (nach dem revidirten Census vom 31. Dec. 1860).

Landeshauptmannschaft oder Län.	Geograph. QM. [2]) im Ganz.	Gewässer.	Einwohner im Ganzen.	Zuwachs bis 1861.	1860 a. 1 QM.
Malmöhus . . .	85,25	3,25	284430	5390	3336
Christianstad . .	117,24	4,90	209581	3725	1788
Blekinge	54,04	2,18	117875	1625	2181
Kronoberg . . .	170,97	18,25	152225	2460	890
Jönköping . . .	202,39	19,10	171011	2754	845
Calmar	206,80	11,15	221029	3586	1069
Oestergöthland .	195,10	18,51	240917	3246	1234
Halland	89,06	2,76	119578	1158	1343
Skaraborg . . .	155,35	7,62	222240	3377	1431
Elfsborg	231,68	17,80	269322	2378	1162
Götheborg und Bohus . . .	91,09	3,13	214342	2461	2353
Gotland	57,06	5,03	50137	787	879
See Wener . .	94,78	94,78	—	—	—
See Wetter . .	33,68	33,68	—	—	—
Gothland . . .	1784,49	242,14	2,272687		1274
Stockholm (Stadt)	0,39	0,10	112391	4105	—
Stockholm . . .	134,24	6,61	121737	894	907
Upsala	93,07	7,45	92536	1010	994
Södermanland .	120,98	15,30	126705	1204	1047
Westmanland . .	118,13	5,76	103300	1380	874
Oerebro	160,65	14,49	151651	2375	944
Wermland . . .	306,88	29,88	247171	2694	806
Kopparberg . .	570,83	36,58	166899	2205	292
See Mälar . .	22,23	22,23	—	—	—
See Hjelmar .	8,82	8,82	—	—	—
Eigentl. Schweden	1536,22	147,22	1,122390	15867	732

[1]) Der in der obigen Tabelle angegebene Zuwachs im J. 1861 beruht nicht auf wirklicher Zählung, sondern nur auf Berechnung des Ueberschusses der Gebornen über die Gestorbenen.

[2]) Nach den Berechnungen des Majors A. Hahr. — 1 geograph QM. = $0{,}_{48164}$ schwed. QM. und 1 schwed. QM. = $2{,}_{07628}$ geogr. QM.

Landeshauptmannschaft oder Län.	Geograph. QMln. im Ganz.	Gewässer.	Einwohner im Ganzen.	Zuwachs bis 1861.	1860 a. 1 QM.
Gefleborg . . .	356,84	30,83	136061	1627	381
Westernorrland .	426,81	28,98	116669	2472	273
Jemtland . . .	906,59	74,14	61218	1307	68
Westerbotten . .	1074,28	83,76	81478	1852	76
Norrbotten . .	1940,58	167,51	69225	1539	36
Norrland u. Lappl.	4705,10	385,22	464651	8797	99
Ganz Schweden .	8025,81	774,58	3,859728	57611	481

Die Landbevölkerung Schwedens betrug am 31. December 1860: 3,425209 (Zuwachs 1861: 42739), die Städtebevölkerung 434519 (Zuwachs 1861: 14872). Die letztere vertheilte sich auf 89 Städte; von diesen zählten 14 unter 1000, 55 zwischen 1- bis 5000, 14 zwischen 5- bis 10000 und 6 über 10000 Einw. Die Einwohnerzahl der bedeutendsten Städte außer Stockholm (s. oben) betrug in den Jahren 1860 und 1861:

	1860.	1861.		1860.	1861.
Gothenburg .	34300	38504	Upsala . . .	8459	8795
Norrköping .	19956	20828	Lund	8412	8680
Malmö . .	18919	20149	Calmar . . .	8061	8317
Carlskrona .	15300	15523	Jönköping . .	7444	7729
Gefle . . .	10975	11219	Oerebro . . .	7377	7742

Colonie: Insel St. Barthélemy (Westindien) 0,75 geogr. QM. mit 8- bis 9000 Einw., darunter ⅔ Neger.

Finanzen.

Einnahmen und Ausgaben nach der Feststellung durch den schwedischen Reichstag für die 3jährige Finanz-Periode vom 1. Januar 1861 bis 31. December 1863 *).

Jährliche Staats-Einnahmen.

	R:dr. R:mt.
a) Ordentliche Einnahmen	8,171100
b) Außerordentliche Einnahmen:	
Zölle . . . 11,100000	
Accise . . . 400	
Postwesen . 1,400000	
Stempel . 1,300000	
Branntwein-steuer . . 7,000000	20,800400
Im Ganzen:	28,971500

*) Das Budget für 1864—1866 ist zur Zeit (September 1863) vom Reichstage noch nicht festgestellt.

Staats-Ausgaben.

a) Ordentliche Ausgaben (jährlich):

Civilliste. . .	1,278400	Inneres . .	2,206950
Justiz. . . .	2,198570	Finanzen . .	4,270450
Auswärtiges .	479200	Cultus, öffentl. Unterricht .	3,276400
Krieg	8,727720	Pensionen ꝛc.	1,168920
Marine . . .	3,305100		

Im Ganzen: 26,911710

Jährlicher Ueberschuß der Einnahmen 2,059790

b) Außerordentliche Ausgaben (für 3 Jahre) . . 26,444917
(davon zur Bestreitung der Zinsen und der Amortisation des Eisenbahn-Anlehens vom J. 1858: 3,500000, und vom Jahre 1860: 5,375333).

Diese außerordentlichen Ausgaben sollen gedeckt werden durch:

	R:dr. R:mt.
1) den Ueberschuß der vorhergehenden Jahre . .	6,511160
2) den jährlichen Ueberschuß von 2,059790 R:dr., für die Jahre 1861—1863	6,179370
Zinsen und Tilgung von Darlehen	2,800000
Ueberschüsse der Nationalbank seit 1857	1,000000
Karten- und Zeitungs-Stempel	350000
Andere Einnahmen	298427
Kopfsteuer von 1860	2,340000
Kopfsteuer von 1861—1863	6,750000

Im Ganzen: 26,228957

Nicht nur der größte Theil des Heeres, sondern auch viele Civilbeamte erhalten ihre Einkünfte aus gewissen Kronländereien, deren Ertrag nicht in das Budget aufgenommen wird.

Staatsschuld.

Vor dem Jahre 1857 hatte Schweden keine auswärtige Schuld; in dem genannten Jahre aber wurden zur Unterstützung des Handels 12 Mill. R:dr. R:mt. angeliehen, die jedoch schon abgetragen sind. In den Jahren 1858 und 1860 wurden auswärts Eisenbahn-Anleihen und 1861 eine inländische Staats-Anleihe aufgenommen. Der Stand der gesammten schwedischen Staatsschuld war 31. Dec. 1862 folgender:

Inländische Schuld vom Jahr 1858 .	277600	R:dr. R:mt.
Eisenbahn-Anleihe vom Jahr 1858. .	20,737333	"
Desgleichen vom Jahr 1860	25,862133	"
Inländische Staatsschuld v. J. 1861 .	2,970000	"
Summa *) .	49,847066	R:dr. R:mt.

Dazu war ein Amortisations-Fond von 1,781332 R:dr. R:mt. vorhanden, auch hatte das Reichsschulden-Contor, nach Abzug der Passiva, ein Vermögen von 8,729530 R:dr. R:mt.

Schwedische Armee.

Das Landheer besteht:

A. aus den „angeworbenen" (värfade) Truppen. (Sie werden aus Freiwilligen mit in der Regel 6jähriger Dienstzeit geworben.) Zu diesen Truppen gehören:
- 2 Garde-Infant.-Regim., jedes zu 2 Bataill. à 4 Comp.;
- 1 Jäger-Regiment („Wärmeland") zu 6 Comp.;
- 1 Leibgarde-Regiment zu Pferde mit 4 Escadr. (mit den beiden Garde-Inf.-Regim. zu einer Brigade vereinigt);
- 1 Husaren-Regiment („Carl XV."), 6 Escadr.;
- 3 Artillerie-Regimenter: 1s: „Swea-Artill.", 6 Batt. reitende Artillerie in Stockholm und 1 Fuß-Batterie in Hörnesand; 2s: „Götha-Artill.", 6 Batt. fahrende Artillerie in Gothenburg; 3s: „Wendes-Artill.", 4 Batt. reit. Art. in Christianstad; die beiden ersten Reg. haben je 3, das „Wendes-Reg." hat nur 2 Dépôts-Comp.

B. aus den „eingetheilten" (indelta, cantonirten) Truppen. [Diese erhalten theils von Grundbesitzern des Landes, theils aus den für die Errichtung der eingetheilten Armee verwendeten Krongütern, außer ihrem „Torp" (Wohnhaus, Acker ꝛc.), einen jährlichen Lohn in Geld oder Producten, und wenn sie zum Dienst berufen werden, ihren Sold von der Krone. Jährlich einmal, während 4 Wochen, wird in der Compagnie, im Bataillon und im Regiment geübt. Der Soldat dient so lange, als er dazu tüchtig ist.]

C. aus der Miliz von Gothland. (Die Insel hat ihre eigene Miliz, die indeß nicht außerhalb der Insel zu dienen braucht.) Sie ist 21 Compagnien stark.

*) Zur Fortsetzung der Eisenbahnbauten ist die Aufnahme einer auswärtigen und inländischen Anleihe beschlossen, der Betrag jedoch noch nicht festgestellt; derselbe dürfte die Höhe von 35 Mill. R:dr. R:mt. erreichen.

D. aus den Conscriptions-Truppen (beväring oder Landwehr; jeder Schwede von 20 bis 25 Jahren ist in dieser Truppe dienstpflichtig).

Gesammt-Stärke des Heeres, ausschließl. der Offic. ꝛc.: Infanterie. Garde: 1800 M., Linie: 24000 M., Conscription: 70950 M., Miliz von Gothland: 8500 M.; Total: 105250 M. Cavalerie. Garde: 450 M., Linie: 4450 M., Conscription: 3760 M.; Total: 8660 M.

Artillerie: 3350 M. mit 1700 M. Conscription; Total: 5050 M. mit 176 Feldgeschützen.

Genie: 1180 M. — Train: 4667 M. — Im Ganzen: 124807 M.

Stand der Flotte.

Linienschiffe	2	Dampfer,	6	Segelschiffe.
Fregatten (mit Schraube) . . .	1	„	5	„
Corvetten	3	„	4	„
Briggs (4), Schooner (18) . .	—	„	22	„
Kanonen-Schaluppen	12	„	76	„

Außerdem 6 kleine Dampfer, 112 Kanonen-Ruder-Jollen, 12 kleinere Transportfahrzeuge. — Im Ganzen: 24 Dampfer, 237 Segel-Fahrzeuge mit zusammen 1215 Kanonen.

Handel und Schiffsverkehr.

(Werth in Tausenden R:dr. R:mt. *) — Nach „Bidrag till Sveriges officiela statistik. Commerce collegii underdåniga berättelse för år 1861".)

I. Uebersicht der Ein- und Ausfuhr in den Jahren 1852—1861.

	Einfuhr.	Ausfuhr.		Einfuhr.	Ausfuhr.
1852: . .	43573	41487	1857: . .	85290	78434
1853: . .	51580	51705	1858: . .	56920	58884
1854: . .	78655	79215	1859: . .	74241	78667
1855: . .	84841	95847	1860: . .	82469	86496
1856: . .	105844	92433	1861: . .	106570	81084

*) 1 R:dr. R:mt. (Riksdaler Riksmynt) = 100 Oere oder = 11 Sgr. 5,4 Pf. preuß. oder = 1 Fr. 41½ C., als Rechnungseinheit eingeführt durch Verordnung v. 3. Febr. 1855 statt des früheren Riksdaler Banco = 150 Oere. Der schwed. Species-Thaler, nach welchem ebenfalls noch gerechnet wird, ist = 4 R:dr. R:mt. = 400 Oere = 1 Thlr. 15 Sgr. 9,6 Pf. = 5 Fr. 66 C.

II. Uebersicht der Ein- und Ausfuhr im Jahr 1861 nach den Verkehrsländern.

Von und nach	Einfuhr.	Ausfuhr.	Von und nach	Einfuhr.	Ausfuhr.
1. Norwegen .	5641	3097	17. Hannover u.		
2. Finnland . .	3652	2666	Oldenburg .	32	110
3. Rußland . .	7669	201	18. Belgien . .	943	2627
4. Dänische St.	7221	6628	19. England .	23362	35612
5. Preußen . .	3097	1530	20. Frankreich .	1503	10429
6. Lübeck . . .	19176	3440	21. Portugal .	504	2024
7. Hamburg .	3264	521	22. Spanien .	551	3875
8. Bremen . .	4529	258	23. Gibraltar u.		
9. Niederlande .	4714	2049	Malta . . .	1	204
10. Italien . .	647	608	24. Türkei . .	—	27
11. Oesterreich .	81	—	25. Aegypten .	—	27
12. Vereinigte St.	6425	841	26. Algier . .	—	373
13. Westindien .	4419	—	27. Uebrige Küste		
14. Brasilien . .	6762	835	v. N.-Africa .	—	130
15. Ostindien u.			28. Cap d. Guten		
Australien . .	2224	901	Hoffnung . .	—	1345
16. Mecklenburg .	153	726	Gesammt-Werth	106570	81084

Es ergiebt sich für die unter 1—15 aufgeführten Länder ein Ueberschuß der Einfuhr über die Ausfuhr von 55,946000 R:dr., dagegen ein Ueberschuß der Ausfuhr über die Einfuhr von 30,460000 R:dr. für die unter 16—28 aufgeführten Länder, mithin ein Mehr der Einfuhr über die Ausfuhr von 25,486000 R:dr. R:mt. zum Nachtheil Schwedens.

Auf dem Landweg wurden von Norwegen eingeführt Waaren im Werth von 226000 und dahin ausgeführt für 247000 R:dr. R:mt.

Schiffsverkehr.

Uebersicht der im Jahr 1861 mit Ladung von auswärts angekommenen und dahin abgegangenen Schiffe.

Flagge.	Angekommen		Abgegangen		Zusammen	
	Schiffe.	Lasten.	Schiffe.	Lasten.	Schiffe.	Lasten.
Schwedische . .	2855	119927	3626	166267	5481	286194
Norwegische . .	782	49301	1490	188475	2272	237776
Ausländische . .	2176	110132	2048	170448	4224	280580
Summe	5813	279360	7164	525190	11977	804550

ungerechnet 437 (312 schwedische, 125 dänische) angekommene und 318 (199 schwedische, 119 dänische) abgegangene Schiffe, deren Lastenzahl nicht bekannt war.

Der Antheil der schwedischen Flagge, nach der Lastenzahl berechnet, betrug bei den angekommenen Schiffen 43 %, bei den abgegangenen 31,9 %; der Antheil derselben an der gesammten Ein- und Ausfuhr, nach dem ungefähren Werth der Ladung berechnet, betrug 49 % und 43 %. — Unter den ausländischen Flaggen waren am stärksten betheiligt die englische (426 Sch., 51558 L.), die dänische (1074 Sch., 30245 L.), die finnische (880 Sch., 40490 L.), die niederländische (222 Sch., 15734 L.), die nordamericanische (51 Sch., 15570 L.), die preußische (192 Sch., 13516 L.), die mecklenburgische (90 Sch., 10064 L.), die französische (143 Sch., 9676 L.), die hannöver'sche (176 Sch., 8552 L.), die hamburgische (25 Sch., 3760 L.), die bremische (8 Sch., 2379 L.) u. s. w.

Stand der Handelsflotte.

(Die Lasten sind Commerzlasten zu 2 englischen Tonnen.)

Im Jahr	1861:	3313	Fahrzeuge von	153426	Lasten.
" "	1860:	3200	" "	154342	"
" "	1859:	3364	" "	157456	"
" "	1830:	1841	" "	72074	"

Die stets zunehmende Zahl der Dampfer betrug im Jahr 1861: 219 mit zus. 8970 Pferdekr.

Man zählte im J. 1861 in den Stapelplätzen Schwedens 1370 Schiffer (Schiffsführer) und 10080 Seeleute; in den übrigen 1367 Schiffer und 2754 Seeleute.

Norwegen.

Flächeninhalt und Bevölkerung im J. 1855.

Land-Aemter.	Geogr. QMeilen.	Einwohn. im Ganzen.	Auf 1 geogr. QM. in d. Landdistricten.	Auf 1 geogr. QM. i. d. Stadt- u. Landdist.
Christiania (Stadt) [1]		31715	—	1349
Agershuus	94,7	96055	911	
Smaalenene	78,57	84416	856	1074
Hedemarken	486,9	101394	205	208
Christian	491,32	115149	232	234
Buskerud	271,55	90343	276	333
Jarlsberg u. Laurvig .	41,88	73223	1443	1748
Bratsberg	254,39	76546	251	301
Nedenaes und Robygdelaget	217,52	59112	230	272
Lister und Mandal . .	97,17	67370	539	693
Stavanger	166,04	91539	462	551
Bergen (Stadt) [2]. .		24512	—	473
Süd-Bergenhuus . .	273,18	104763	379	
Nord-Bergenhuus . .	317,24	81496	257	257
Romsdal	283,61	90283	292	318
Süd-Drontheim . . .	338,34	96318	237	285
Nord-Drontheim . . .	414,4	73571	174	176
Nordland	687,6	77587	113	113
Finnmarken	1284,8	54655	38	43
Ganz Norwegen:	5799,21	1,490047	223	257

In schwedischen QM. beträgt der Flächeninhalt 2773,89.— Die Landbevölkerung allein betrug im J. 1855: 1,292232, die Städtebevölkerung: 197815.

Nach Berechnung des Ueberschusses der Geburten über die Todesfälle würde zu Ende des Jahres 1860 die Gesammtbevölkerung 1,617564 betragen haben; wegen der stattgehabten Auswanderungen kann dieselbe für jenen Zeitpunkt nicht höher veranschlagt werden als auf 1,600000.

---

[1] Die Vorstädte zählten außerdem 7243 Einw., Stadt und Vorstädte zusammen also 38958 Einwohner.

[2] In den Vorstädten 1258 Einwohner, Stadt und Vorstädte zusammen also 25770 Einwohner.

Städte. — Christiania zählte im J. 1855 38958, Bergen 25770, Drontheim 16012, Stavanger 11717, Drammen 9916, Christiansand 9521, Fredericksall 7408 Einwohner.

Finanzen. — Budget für die Finanz-Periode vom 1. April 1863 bis 31. März 1866.

Die Gesammt-Einnahmen sind für die 3 Jahre zusammen auf 14,310000 Species-Thlr. angeschlagen, die Gesammt-Ausgabe auf dieselbe Summe, was eine jährliche Einnahme und Ausgabe von 4,770000 Species-Thlr. ergiebt, nämlich:

Einnahmen.	Spec.-Thlr.	Ausgaben.	Spec.-Thlr.
Zölle	2,850000	Civilliste	99000
Branntweinsteuer	510000	Storthing	83933
Malzsteuer	250000	Staatsrath, Ministerial-Bureaux	183274
Posten	321000	Auswärt. Angeleg.	112902
Stempelpapier	68000	Minist. des Kriegs.	1,005486
Telegraphen	60800	„ der Marine	1,041541
Renten und Cassen-Fonds	162000	„ der Justiz	367181
Nicht liquidirte Renten	168575	„ der Culte	154552
Auflagen	105200	„ des Innern	394426
Bergwerke	99000	„ d. Finanzen	802212
Verschied. Einnahm.	175425	Staatsschuld	461312
		Unvorhergef. Ausg.	64181
Summe	4,770000	Summe	4,770000

Staatsschuld (Ende 1859).

	Spec.-Thlr.
Rest der alten innern Schuld	1,996000
Eisenbahn-Anl. von 1848 (1½ Mill. Sp.-Thlr. à 4%)	1,132000
„ „ „ 1858 (3⅗ „ „ à 4½%)	3,541000
Anlehen von 1851 (zur Gründung der Bank)	982800
Gesammt-Summe:	7,651800

Armee.

Infanterie	15978	Linie (incl. Offic.)	19511 M.
Cavalerie	1382		
Artillerie	2151		
Landwehr			15604 „
		Im Ganzen	35115 M.

Flotte.

4 Fregatten (wovon 2 Schrauben-Dampfer),
5 Corvetten (wovon 3 Schrauben-Dampfer),
3 Schooner (wovon 1 Schrauben-Dampfer),
4 Bombarden (Schrauben-D.),
125 Kanonen-Schaluppen,
5 Bugsir-Dampfer,

143 Schiffe mit 854 Kanonen (wovon 15 Dampfer).

Die Marine zählt: 1 Contre-Admiral, 4 Commandeure, 20 Capitaine, 25 Capitain-Lieuts., 25 Schiffs-Lieuts., 25 Unter-Lieuts.; ständige Mannschaft (Cadres) 500, seepflichtige Mannschaft 46000 Mann.

Handel.

1856:	Einfuhr 15,010942,	Ausfuhr	9,821974	Spec.-Thlr.*)
1857:	„ 15,729695,	„	9,222723	„
1858:	„ 12,162011,	„	8,418437	„
1859:	„ 15,485385,	„	9,648997	„
1860:	„ 15,597750,	„	10,742217	„

Der bedeutende Ausfall bei dem Mehrbetrag der Einfuhr über die Ausfuhr wird ersetzt durch die Frachtschifffahrt.

Die Haupt-Verkehrsländer waren: Großbritannien, Dänemark, Schweden, Holland, Frankreich, Preußen.

Schifffahrtsbewegung im Jahre 1861.

Angekommen.	Norwegische Schiffe.	Lasten.	Fremde Schiffe.	Lasten.	Zusammen Schiffe.	Lasten.
Beladen . . .	3094	128724	2598	61306	5692	190030
In Ballast . .	3769	316946	2012	76973	5781	393919
Zus.:	6863	445670	4610	138279	11473	583949
Abgegangen.						
Beladen . . .	5641	302641	3887	115617	9528	418258
In Ballast . .	785	89957	681	21419	1466	111376
Zus.:	6426	392598	4568	137036	10994	529634

Stand der Handels-Flotte.

(Die Lasten sind Commerzlasten zu 2 englischen Tons.)

31. Dec. 1859: 5278 Sch. von 263041 L. u. 32406 M. Besatz.
„ 1861: 5493 „ „ 276077 „ „ 33953 „ „

*) 1 norweg. Species-Thlr. = 1 Thlr. 15 Sgr. 6 Pf. preuß. = 5 Francs 63 C.

Schweiz (Föderativ-Republik).

[Ein Auszug der neuen, am 12. Sept. 1848 von der damaligen Tagsatzung angenommenen Bundesverfassung befindet sich im Jahrg. 1851, S. 684. — Bern zur Bundesstadt erklärt am 28. November 1848.]

1) Schweizerische Bundes-Versammlung.

(Legislative Körperschaft. — Letzte Session eröffnet 6. Juli 1863.)

a) Der Nationalrath

wird aus Abgeordneten des schweizerischen Volkes, auf je 20000 Seelen ein Abgeordneter, gebildet; Gesammt-Erneuerung alle 3 Jahre. Nach der Volkszählung von 1860 zählt derselbe 128 Mitglieder, und zwar für: Zürich 13, Bern 23, Luzern 7, Uri 1, Schwyz 2, Unterwalden ob dem Wald 1, Unterwalden nid dem Wald 1, Glarus 2, Zug 1, Freiburg 5, Solothurn 3, Baselstadt 2, Baselland 3, Schaffhausen 2, Appenzell Außer-Rhoden 2, Appenzell Inner-Rhoden 1, St. Gallen 9, Graubündten 5, Aargau 10, Thurgau 5, Tessin 6, Waadt 11, Wallis 5, Neuenburg 4, Genf 4.

Präsident —: Dr. Joachim **Heer**, aus Glarus.
Vice-Präsident —: Victor **Ruffy**, aus Waadt.

Beide gewählt 6. Juli 1863 für den Rest der mit Ende des Jahres schließenden Amtsperiode.

b) Ständerath.

[44 Mitglieder; jeder Canton wählt 2 Abgeordnete.]

Präsident —: Eduard **Häberlin**, aus Thurgau.
Vice-Präsident —: Carl **Schenk**, aus Bern.

Beide gewählt 6. Juli 1863 für den Rest der mit Ende des Jahres schließenden Amtsperiode.

2) Schweizerischer Bundesrath (gew. 7. Dec. 1860).

[Executiv-Behörde. — 7 Mitglieder, von der Bundes-Versammlung aus allen als Mitglieder des Nationalraths wählbaren Schweizern auf 3 Jahre ernannt; Amtsdauer bis 31. Dec. 1863.]

Präsident für d. J. 1863 —: Constantin **Fornerod**, a. Waadt.
Vice-Präsident für d. J. 1863 —: Dr. Jacob **Dubs**, a. Zürich.

Beide gewählt 16. Juli 1862.

Mitglieder —: Dr. Jacob **Stämpfli**, Martin **Knüsel**, Dr. Wilh. **Näff**, Fr. **Frey-Herosee**, Joh. Bapt. **Pioda**.

3) Bundes-Kanzlei.

Kanzler der Eidgenossenschaft (neu gewählt 7. December 1860 auf 3 Jahre) —: Dr. Joh. Ulrich **Schieß**, aus Herisau.

Departements des Bundesraths (für 1863).

Politik —: Constantin **Fornerod**, Bundes-Präsident für 1863 (gewählt 16. Juli 1862).
Inneres und Bauwesen —: Joh. Bapt. **Pioda**, aus Tessin.
Justiz und Polizei —: Dr. Jacob **Dubs**, aus Zürich.
Militair —: Dr. Jacob **Stämpfli**, aus Waadt.
Finanzen —: Martin **Knüsel**, aus Luzern.
Handel und Zölle —: Friedr. **Frey-Herosee**, aus Aargau.
Postwesen —: Dr. Wilh. **Näff**, aus St. Gallen.

Statistisches Bureau (unter dem Depart. des Innern). Director —: vacat. Secretair —: Dr. Joh. **Stößel**, aus Zürich.

---

4) Bundesgericht.

[11 Mitglieder, von der Bundes-Versammlung auf 3 Jahre gewählt; Amtsdauer bis 31. December 1863. — Kammern des Bundes-Gerichts: I. Anklagekammer; II. Criminalkammern für die 5 eidgen. Assisenbezirke; III. Cassationsgericht.]

Präsident —: Dr. Ed. Eugen **Blösch**, aus Bern } gewählt 16.
Vice-Präsident —: Wilh. **Vigier**, aus Solothurn } Juli 1862.
Mitglieder: Dr. Cas. **Pfyffer** (Luzern), Dr. Joh. Jac. **Blumer** (Glarus), Phil. **Camperio** (Genf), Gottlieb **Jäger** (Aargau), Ed. **Häberlin** (Thurgau), Nic. **Hermann** (Obwalden), Dr. Heinr. **Ducrey** (Wallis), Nic. **Glassen** (Freiburg), Arn. Otto **Aepli** (St. Gallen).

Militair.

General —: Guill. Henri **Dufour**, aus Genf.
Aeltester Oberst —: Pierre Ed. Charles **Bontems**, a. Waadt.

Inspector des Genie —: Oberst Jean Louis **Aubert**, a. Genf.
Directoren der Festungswerke —: vacat.
Inspector der Artillerie —: Oberst Hans **Herzog**, a. Aarau.
Präses der Artillerie-Commission —: derselbe.
Oberst der Cavalerie —: Oberst Hans **Ott**, aus Zürich.
Oberst der Scharfschützen —: Oberst Joh. **Isler**, a. Thurgau.
Ferner 13 Inspectoren der Infanterie für ebensoviele Inspections-Kreise.

Ober-Auditeur —: Eduard Eugen **Blösch**, aus Bern.
Oberkriegscommissar —: vacat.
Oberfeldarzt —: Dr. Samuel **Lehmann**, aus Bern.

Katholische Bischöfe.

Basel —: Eugen **Lachat** (1863).
Chur —: Nicol. Fl. **Florentini** (Sept. 1859).
St. Gallen —: Carl **Greith** (1862).
Lausanne —: Steph. **Marilley** (1846).
Sitten (Wallis) —: Peter Joseph **de Preux** (1844).

Eidgenössische polytechnische Schule.

Schulrath (gew. auf 5 Jahre am 1. Aug. 1859).

Präsident —: Carl **Kappeler**, aus Thurgau; Vice-Präs. —: Dr. Alfred **Escher** (Zürich), Bernh. **Studer** (Bern), Augustin **Keller** (Aargau), **Pictet de la Rive** (Genf).

Diplomatisches Corps zu Bern und Consuln.

Argentin. Republik. [Basel —: Achilles **Herzog Berri**, C.]
Baden —: Krhr u. Leg.-Rath F. **v. Dusch**, MR. (Stuttgart, accr. 1861, als GTr. 1853).
Bayern —: Geh.-Leg.-Rath Dr. Wilhelm Ritter **v. Dönniges**, GTr. (ern. Mai 1862). Ges.-Kanzlei: Leg.-Rath Alb. **Stobäus**, für Legalisationen in Bern. — [Winterthur —: J. H. Frhr **v. Sulzer-Wurth**, GC. für die Schweiz.]
Belgien —: Vicomte Roger Helman **de Grimberghe**, GTr. (1856). — [Basel —: Léon **Renoz de Fromenteau**, C.; Genf —: R. **Levieux**, C.; Zürich —: **von Meiß-Muralt**, Consul.]
Brasilien —: Chev. Cesar Sauvan **Vianna de Lima**, GTr. (1863; zugleich accr. bei Württemberg, Bayern, Baden, beiden Hessen); M. J. **de Azevedo Avellar**, Attaché.
Bremen. [Winterthur —: Salomon **Volkart**, C.]
Dänemark —: Ludwig Friedrich **Schmid**, C.
Frankreich —: Marquis **Turgot**, Botsch. (accr. 6. Dec. 1858); **de Frezals**, Secr. 1r Cl.; Vcte **Siméon**, Secr. 2r Cl.; Henri **Harmand**, Secr. 3r Cl.; **de Bouville**, Attaché; **Héritte**, Kanzler u. Cons. hon. — [Basel —: **Blache**, stellvertretender VC.; Genf —: Martial Emile Simon **Chevalier**, C.; Neuenburg —: Paul **Renouard**, VC.]
Großbritannien —: Contre-Adm. Edward Alfred John **Harris**, a. G. u. b. M. (accr. 3. Sept. 1858); Joseph Hume **Burnley**, Leg.-Secr.; Henry Nevill **Dering**, Attaché. — [Genf —: Arundel **Mackenzie**, C.]

Italien (Königr.) —: Commandeur Alex. **Jocteau**, a. G. u. b. M. (Febr. 1860; accr. als GTr. 1852); Baron Saverio **Fava**, Leg.-Secr. 1r Cl.; Chev. Antonio **Tosi**, Leg.-Secr. 2r Cl.; Graf Ermolao **Asinari de St. Marsan**, Graf Marco **Arese**, Attachés. — [Genf —: Giovanni **Capello**, C.]

Niederlande. [Bern —: Heinrich **Faesy**, GC.; Genf —: Carl Ed. **Lullin**, C.; Zürich —: J. Conr. **v. Orelli**, C.]

Nord-America (Verein. St.) —: George G. **Fogg**, MR. (accr. 1. Juli 1861). — [Basel —: Aug. L. **Wolff**, C.; Genf —: Fortunatus **Cosby**, C.; Zürich —: J. Remington **Fairlamb**, C.]

Oesterreich —: Kämm. Ferd. Frhr **v. Menßhengen**, a. G. u. b. M. (ern. 18. Juli 1856); wirkl. Leg.-Rath Carl Frhr **v. Türkheim**, Leg.-Secr.; Aloys Ritter **v. Schmit-Tavéra**, Att. — [Genf —: A. **Schück**, C. für die Schweiz.]

Päpstl. Staaten —: Msgr. Giuseppe **Bovieri**, päpstl. Kämm., GTr. (accr. 1848); J. **Sidler**, Kanzler (Luzern).

Portugal. [Genf —: Joaq. José **de Proença Vieira**, GC., August **Gaussen-Huber**, C.]

Preußen —: Geh.-Leg.-Rath **v. Kamptz**, a. G. u. b. M. (accr. 12. März 1859); **Berlancourt**, Kanzlei-Rath.

Rußland —: wirkl. Staatsrath und Frhr Alex. **v. Ozeroff**, a. G. u. b. M. (ern. Nov. 1861, accred. 28. März 1862); Colleg.-Rath Amandus Ritter **v. Struve**, 1r Leg.-Secr.; Colleg.-Rath **v. Bondarewski**, Att.; Colleg.-Assess., Frjkr Graf Nic. **v. Osten-Sacken**, att. surnum.

Sachsen (Königr.) —: Friedrich Ludwig **Schmid**, C.

Spanien —: Diego **de Coello y Quesada**, a. G. u. b. M. (accr. 8. Sept. 1862; zugleich für Belgien; resid. in Brüssel); Ritter **Zarco del Valle**, Leg.-Secr. — [Genf —: Marcos **de la Peine**, VC.]

Württemberg. [Genf —: Hugo **Brodhag**, C.]

Statistische Notizen.

I. Flächeninhalt u. Bevölkerung (nach dem Ergebniß der Volkszählung vom 10. Dec. 1860).

Cantone.	Geogr. QMln.	Einwohner 1850.	Einwohner 1860.	Zuwachs in Proct.	1860 a. 1 QM.
Zürich	31,01	250698	266265	+ 6,22	8586
Bern	123,02	458301	467141	+ 1,92	3725
Luzern	22,59	132843	130504	— 1,02	5776
Uri	19,67	14505	14741	+ 1,62	743
Schwyz . . .	16,83	44168	45039	+ 2,19	2675
Unterwalden ob dem Wald . .	8,73	13799	13376	— 3,16	1532
Unterwalden nid dem Wald . .	5,26	11339	11526	+ 1,64	2190
Glarus . . .	12,47	30213	33363	+ 10,42	2675
Zug	4,26	17461	19608	+ 12,29	4133
Freiburg . . .	29,74	99891	105523	+ 5,63	3548
Solothurn . .	13,73	69674	69263	— 0,59	5044
Baselstadt . . .	0,69	29698	40683	+ 36,98	58960
Baselland . . .	7,79	47885	51582	+ 7,72	6621
Schaffhausen .	5,55	35300	35500	+ 0,56	6396
Appenzell Außer-Rhoden . . .	4,81	43621	48431	+ 11,03	10068
Appenzell Inner-Rhoden . . .	2,88	11272	12000	+ 6,46	4166
St. Gallen . .	36,74	169625	180411	+ 6,35	4910
Graubündten .	127,29	89895	90713	+ 0,91	712
Aargau . . .	25,31	199852	194208	— 2,90	7633
Thurgau . . .	18,07	88908	90080	+ 1,31	4990
Tessin	50,89	117759	116343	— 1,21	2109
Waadt	57,66	199575	213157	+ 6,80	3679
Wallis	94,82	81559	90792	+ 11,32	957
Neuenburg . .	14,51	70753	87369	+ 23,62	6021
Genf	5,19	64146	82876	+ 29,19	15968
Im Ganzen	*) 739,51	2,392740	2,510494	4,92	3394

*) = 40731 QKilom. Der Flächeninhalt nach den neuesten trigonometrischen Berechnungen unter General Dufour's Leitung. Für die Cantone Bern, Luzern, Uri und beide Unterwalden beruht die Bestimmung des Flächeninhalts nur erst auf approximativer Berechnung. — Flächeninhalt der größern See'n in QM. u. QKilom. —: Genfersee 10,4

II. Vertheilung der Bevölkerung nach Confession und Religion.

Cantone.	Katholiken.	Protestanten.	Andere christl. Conf.	Israeliten, a. Nicht-Christen
Zürich	11256	253793	1054	162
Bern	58319	405727	2275	820
Luzern	127867	2619	4	14
Uri	14705	36	—	—
Schwyz	44509	524	5	1
Unterwalden ob dem Wald	13283	93	—	—
Unterwalden nit dem Wald	11475	51	—	—
Glarus	5827	27506	28	2
Zug	18990	609	9	—
Freiburg	89970	15522	23	8
Solothurn . . .	59624	9545	59	35
Baselstadt . . .	9746	30513	253	171
Baselland . . .	9751	41605	222	4
Schaffhausen . .	2478	32950	72	—
Appenzell Außer-Rhoden	2183	46218	29	1
Appenzell Inner-Rhoden	11884	115	1	—
St. Gallen . . .	110731	69492	88	100
Graubündten . .	39945	50760	8	—
Aargau	88424	104167	79	1538
Thurgau	22019	67735	316	10
Tessin	116233	93	11	6
Waadt	12790	199452	519	396
Wallis	90088	693	5	6
Neuenburg . . .	9234	77095	475	565
Genf	42099	40069	331	377
	1,023430	1,476982	5866	4216

(577), davon gehören zu Savoyen 4,2 (230); Bodensee mit d. Untersee 9,7 (539), davon zu Deutschland 6,4 (354); Neuenburgersee 4,3 (240); Vierwaldstätterse circa 1,9 (107); Züricherse 1,6 (89); Luganersee 0,9 (50, davon zu Italien 20); Thunersee 0,8 (48); Lago maggiore, Schweizer Antheil 0,79 (44); Bielersee 0,74 (42); Zugersee 0,6 (38); Brienzersee 0,5 (28) ꝛc.

Städte 1860.

	Einw.;	davon Fremde.		Einw.;	davon Fremde.
Genf . .	41415	14188	Zürich . .	19758	3009
Basel .	37918	11211	St. Gallen	14532	3106
Bern . .	29016	1636	Luzern . .	11522	582
Lausanne	20515	1980	Freiburg .	10454	700

Neuenburg 10382 Einw.; davon 1609 Fremde.

Finanzen (1862).

Einnahmen.				Francs.
I. Ertrag der Immobilien (52126 Fr.) und angelegten Capitalien (101517 Fr.), Summa . .				153643
II. Zinsen von Betriebscapitalien und Vorschüssen				102813
III. Regalien und Verwaltungen:				
Zölle . . .	8,156457	Münze . . .	2,021971	19,503905
Posten . .	7,426354	Telegraphen-Werkstätte .	76951	
Telegraphen	583916	Polytechnicum	38823	
Pulver ꝛc. .	1,199433			
IV. Kanzlei-Einnahmen und Vergütungen: Kanzlei-Einnahmen 7168; Militair-Departement 140126; Justiz-Einnahmen 4001; Summa .				151295
V. Unvorhergesehene Einnahmen				—
Total der Einnahmen				19,911656

Ausgabe.				Francs.
I. Zinsvergütungen				205686
II. Allgemeine Verwaltungskosten:				
Nationalrath	74840	Bundeskanzlei	140480	326262
Ständerath	8824	Bundesgericht	11090	
Bundesrath	61000	Pensionen .	30028	
III. Departements:				
Politisches .	115370	Finanzen . .	43304	634986
Inneres . .	342894	Handel, Zölle .	101184	
Militair . .	15942	Justiz, Polizei .	16292	
IV. Specialverwaltungen:				
Militair . .	3,254155	Zündkapseln .	44868	18,110127
Zoll . . .	3,420104	Münze . . .	2,021971	
Post . . .	7,426354	Polytechnicum	329517	
Telegraphen	502002	Telegraphen-Werkstätte .	68753	
Pulver . .	1,042403			
Transport				19,277061

Transport	19,277061
V. Unvorhergesehene Ausgaben	8977
Total der Ausgaben (1862) . . .	19,286038
Total der Einnahmen „ . . .	19,911656
Ueberschuß „ . . .	625618

Vermögensstand Ende 1862	10,606451
Vermögen zu speciellen Zwecken	2,390235
Summa	12,996686

Der Voranschlag für 1863 berechnet die Einnahme auf 17,234000 Fr. und die Ausgabe auf 17,100000 Fr.; es würde sich demnach ein Ueberschuß von 134000 Fr. ergeben.

Armee.

Eidgenössischer Stab (Ende Dec. 1862).

57 Oberste, 73 Oberst-Lieutenants, 89 Majore, 159 Hauptleute, 102 Ober- und 16 erste u. zweite Unter-Lieutenants.

Bundesheer.

Das Bundesheer besteht: 1) aus dem Bundes-Auszuge, der Mannschaft von 20 bis 34 Jahren, zu 3 Proc. der Bevölkerung berechnet; 2) der Reserve, der aus dem Bundes-Auszuge ausgetretenen Mannschaft von 34 bis 40 Jahren, zu 1½ Proc. der Bevölkerung, und 3) der Landwehr, der gesammten waffenfähigen Mannschaft bis zum 44. Jahre, welche nicht im Bundes-Auszuge oder in der Reserve dient.

Nach dem Geschäftsbericht des Militair-Departements besteht die eidgenössische Armee aus:

		Gesetzliche Forderung:	
82280	Mann Auszug,	69569	Mann Auszug,
42781	„ Reserve,	34785	„ Reserve,
62260	„ Landwehr.*)	....	„ Landwehr.
187321	Mann im Ganzen.		

I. a) Infanterie. Auszug: 74 Bataill., 10 halbe Bataill. u. 7 uneingetheilte Comp. (das Bat. zu 5—6 Comp., die Comp. à 125 M.). Reserve: 31 Bataill., 10 halbe Bataill. und 15 uneingetheilte Compagnien.

b) Scharfschützen. Auszug: 45 Comp. Reserve: 26 Comp. à 100 Mann.

*) Von der Landwehr sind 59899 organisirt, 2361 nicht organisirt.

II. Cavalerie. Auszug: 22 Dragoner-Comp. à 77 M., 7 ganze und eine halbe Comp. Guiden à 32 M. Reserve: 13 Dragoner-Comp. à 77 Mann u. 8 halbe Guiden-Compagnien.
III. Artillerie. Auszug: 40 Comp., worunter 6 Park-Comp., 2 Gebirgs-Batterien und 4 Raketen-Batterien. Reserve: 35 Comp., worunter 6 Park-Comp., 2 Gebirgs-Batterien.
IV. Genie. Auszug: 6 Comp. Sappeurs, 3 Comp. Pontoniere à 100 Mann. Reserve: 6 Comp. Sappeurs, 3 Comp. Pontoniere à 100 Mann.

Beide Sicilien (Königreich).

[Ueber die Ereignisse seit Ausbruch des Aufstandes in Sicilien (4. April 1860) s. die Chronik der Jahrgänge 1860 und 1861. — König Victor Emanuel II. von Sardinien übernimmt laut Proclamation vom 7. Nov. 1860 die durch das allgemeine Stimmrecht ihm übertragene Souverainetät über das Königreich Beider Sicilien, welches (sammt den päpstl. Enclaven Benevent u. Ponte-Corvo) durch Decret vom 17. Dec. 1860 den sardinischen Staaten annectirt wird. Siehe Italien (Königr.). — König Franz II. Beider Sicilien verläßt Neapel 6. Sept. 1860 (Protest von demselben Datum gegen die widerrechtliche Wegnahme seiner Staaten) und begiebt sich nach der Capitulation Gaëta's (13. Febr. 1861) nach Rom (Ankunft daselbst 15. Febr. 1861). Protest desselben gegen die Annahme des Titels „König von Italien" von Seiten Victor Emanuel's II., dat. Rom 5. April 1861.]

Minister-Conseil (Anfang August 1862).
Präsident —: Marquis Pietro **Ulloa**, beauftragt.
Minister des Auswärtigen —: V.-Admiral Leopoldo **del Re**, beauftragt.
Minister der Finanzen —: Salvator **Carbonelli** Baron **di Letino**, zugl. Min. der kirchl. Angelegenheiten.
Minister des Innern —: Mquis Pietro **Ulloa**, zugl. Minister der Justiz.
Minister des Kriegs und der Marine —: Vice-Admiral Leopoldo **del Re**.
Director des Kriegs-Ministeriums —: General Ant. **Ulloa**.
Das Ministerium für Sicilien in Neapel ist durch Decret vom 12. Sept. 1860 aufgehoben und Minister **Ulloa** provisorisch mit den Angelegenheiten Siciliens beauftragt.

Secretair des Königs —: Comm. Giov. Ruiz **de Ballesteros**, Abtheilungs-Chef im Ministerium des Auswärtigen.

Dienstthuender Hofstaat.

Hofstaat des Königs.

Oberhofmeister —: Fürst **de Ruffano.**
Oberstallmeister —: Marquis **Imperiale.**
Capitaine der Leibgarde —: . . . .
Oberkellermeister —: . . . .
Superintendent des k. Hofstaats —: Fürst **Pignatelli-Denti.**
Erster Stallmeister —: Graf **de La Tour.**
Lieutenant der Leibgarde —: Fürst **de la Scaletta.**
Ober-Ceremonienmeister —: Herzog **de la Regina.**

Hofstaat der Königin.

Chevalier d'honneur —: Herzog **di Laurenzana.**
Stallmeister —: Fürst **di S. Antimo.**
Ehrendame —: D. Francesca **Berio** Herzogin **di S. Caesario.**

Hofstaat der Königin-Wittwe.

Oberhofmeisterin —: Gräfin **Statella.**
Oberhofmeister —: Herzog **v. Castagnetto.**
Gesellschaftsdamen —: Fürstin **de la Scaletta,** Fürstin **di Scondito.**
Hofstaat des Grafen und der Gräfin Trani. Chevalier —: Graf **di Capaccio Doria;** Hofdame —: . . . .
Hofstaat des Grafen von Caserta. Commandeur —: Gabriel **Ussani.**
Hofstaat des Grafen und der Gräfin von Aquila. Chevalier —: Troiano **Folgori.** Commandeur —: **Marsella.** Hofdame —: Fürstin **de Villa.**
Hofstaat des Grafen und der Gräfin von Trapani. Chevalier —: Alfred **Dentice.** Hofdame —: Fürstin **di Zurlo** geb. Fürstin **Caraffa di Noja.**

Diplomatisches Corps.

Bayern —: Leg.-Rath Frhr Ferd. Frhr **v. Berger,** a. G. u. b. M. (1854; Rom).
Oesterreich —: Emerich Graf **Széchényi,** a. G. u. b. M. (accr. 20. Mai 1860; Rom); Kämm. Philipp Graf **Cavriani,** Leg.-Rath.
Päpstliche Staaten —: Msgr. Pietro **Gianelli,** Erzbischof von Sardia in part., apostolischer Nuntius (accred. Juli 1858; Rom); Giov. Battista **Agnozzi,** Auditeur.
Sachsen (Königr.) —: Frhr Bogislav Graf **Kleist vom Loß,** MR. (accr. Sept. 1859; Rom).

Spanien —: Salvator Bermudez **de Castro** Mquis **de Lema**, a. G. u. b. M. (1853; Rom); . . . ., Leg.-Secr.
Toscana —: Chev. Louis **de Frescobaldi**, GTr. (Rom).

Eine diplomat. (consular.) Vertretung unterhält König Franz II. zur Zeit in Bayern, Oesterreich, den Päpstlichen Staaten, Sachsen (Königreich), Spanien (s. dort, sowie die GConsuln und Consuln in Hamburg, Hannover, Lübeck).

Spanien (Königreich).

[Constitution von 1845 wiederhergestellt 15. Sept. 1851. — Die Repräsentanten der Nation (las Cortes) bilden 2 Kammern, den Senat, dessen Mitglieder (200) vom König ernannt werden, und die Kammer der Deputirten (349). Die Cortes werden alljährlich einberufen.]

Staatsrath.

[Ursprünglich organisirt durch kgl. Decret v. 14. Juli 1858. Ein am 1. Sept. 1860 public. kgl. Decret sanctionirt eine neue durch die Cortes dem Staatsrath gegebene Organisation, nach welcher derselbe aus den Ministern der Krone, 1 Präsidenten und 32 Räthen bestehen soll. Jedes Mitglied muß Spanier von Geburt und wenigstens 25 Jahre alt sein; sie haben sämmtlich den Titel „Excellenz". Der Staatsrath zerfällt in 6 Sectionen: 1) Auswärtiges, Gnade und Justiz; 2) Krieg und Marine; 3) Finanzen; 4) Inneres und öffentl. Wohlfahrt (fomento); 5) Colonien; 6) Streitige Angelegenheiten.]

Präsident —: vacat.
Fiscal —: Ant. **Corzo y Granado.**
General-Secretair —: Juan **Sunyé.**

Minister-Rath.

Präsident u. Minister der auswärt. Angelegenh. (Estado) —: Mquis **de Miraflores**, Senator (4. März 1863).
Minister der Gnade und Justiz —: Rafael **Monares** (5. März 1863).
Minister der Finanzen (Hacienda) —: Manuel **Moreno Lopez** (4. Aug. 1863).
Minister des Innern (Gobernacion) —: Florencio Rodriguez **Vaamonde**, Senator (4. März 1863).
Minister d. öffentl. Arbeiten, des Handels u. Unterrichts (Fomento) —: Alonzo **Martinez** (4. Aug. 1863).

Kriegsminister —: Gen.-Lieut. José Gutierrez **de la Concha** Mquis **de la Havana**, Senator (4. März 1863).
Marine-Minister —: Gen.-Lieut. Francisco **de Mata y Alos** (4. März 1863).
Minister der Colonien*) —: Francisco **Permanyer** (August 1863).
Secretariat d. Ministerial-Präsidentschaft. Chef —: Alejandro **Shee y Saavedra.**

Unter-Staats-Secretaire u. Directoren.

I. Ministerium des Aeußern. Unter-Staats-Secretair —: Tomas **de Ligués y Bardaji.** — Directoren. a) Politisches —: J. **Albistur**; b) Handel —: Tom. **de Asensi**; c) Kanzlei —: Victoriano **de Petrorena.**
Gen.-Direction der auswärt. Missionen (Commissariat von Jerusalem) —: Ant. Luis **Arnau.**
Statistische Central-Commission. Präsident —: der Präs. des Minister-Raths; Vice-Präsident —: Alejandro **Oliban.**

II. Gnade und Justiz. Unter-Staats-Secretair —: Sebastian **de la Fuente Alcazar.**
Sections-Chefs —: L. **Latorre**, J. **de la Encina.**
Gen.-Direction für Registrirung d. Eigenthums. Director —: Ant. **Romero Ortiz.**

Oberster Gerichtshof. Präsident —: Lorenzo **Arrazola.**
Fiscal —: Antonio **Corzo.** — Secretair —: José Maria **Manresa y Navarro.**

III. Finanzen. Unter-Staats-Secretair —: M. **Secades.**
Sections-Chefs. Schatz —: J. **Breto.** — Rechnungswesen —: E. **Martinez.** — Steuern —: Estev. Luis **de Estrada.** — Renten (Tabak, Salz ꝛc.) —: José **Ossorno y Peralta.** — Zölle und Mauthen (Aduanas y Aranceles) —: Lopez **Ballesteros.** — Lotterie —: J. **Cabello.** — National-Güter-Verkauf —: Joaq. **Escario.** — Depositen-Casse —: P. **Echenique.** — Octrois, Münze und Minen —: José **Gener.**
General-Assessor —: Francisco **de Cardenas.**
General-Archivist —: Juan Francisco **Mathé.**

---

*) Das Ministerium der Colonien wurde durch Decret v. 20. Mai 1863 neu errichtet.

Königl. Rechnungshof. Präsident —: Lopez **Ballesteros.** — Fiscal —: Am. **Gonzalez.** — Gen.-Secretair —: J. **Fullos.**

General-Direction der Staatsschuld. Präsident der Junta und Gen.-Director —: vacat.
Junta der Passiven. Präsident —: José **Fariñas.**
Bank von Spanien. Gouverneur —: Ramon **Santillan.**

IV. Inneres. Unter-Staats-Secr. —: Lorenzo **Cuenca.**
General-Directoren. Verwaltung —: A. **Alfaro.** — Posten (Correos) —: Mario **de la Escosura.** — Strafanstalten —: Ant. **de Meua.** — Wohlthätigkeit und öffentl. Gesundheits-Pflege —: T. R. **Rubi.** — Telegraphen —: José Maria **Mathé.** — Gen.-Zahlmeister —: Fern. **Rios.**

V. Oeffentl. Arbeiten ꝛc. (Fomento). Gen.-Directoren: a) Ackerbau, Industrie u. schöne Künste —: J. **Azofra;** b) öffentl. Unterricht —: P. **Sabau;** c) öffentl. Bauten —: J. **Ibarrola.** Section der Eisenbahnen. Chef —: J. **Rivadulla.** Gen.-Zahlmeister —: Aurel. Fern. **Guerra.**

VI. Krieg. Unter-Staats-Secretair —: Gen.-Major Joaq. **Riquelme y Gomes.**

Oberster Militair- u. Marine-Gerichtshof. Präsident —: General-Lieutenant Manuel **de Soria.**
Vice-Präsident —: Gen.-Lieut. Juan **Aldama é Irabien.**
Fiscal —: Brig.-Gen. Matias **de Cevallos Escalera.**
Secretair —: Brigadier Juan Gomez **Landero.**

Erzbisthümer.

Burgos —: Cardinal Fernandez **de la Puente** (1857). — Santiago di Compostella —: Cardinal Miguel **Garcia y Cuesta** (1851). — Granada —: Salvador José **de Reyes y Garcia** (1851). — Saragoza —: Manuel García **Gil** (Dec. 1858). — Toledo —: Card. Cyrill **de la Alameda y Brea.** — Tarragona —: José Domingo **Costa y Borras** (1857). — Sevilla —: Cardinal Luis **de la Lastra y Cuesta** (1863). — Valencia —: M. **Barrio y Fernandez** (1860). — Valladolid —: Juan Y. **Moreno** (1863). — Manila (Philippinen) —: Greg. Melithon **Martinez** (1861). — Santiago (Cuba) —: Primo **Calvo Lope** (1861). — Santo Domingo (Westind.) —: Benvenuto **Monzon y Martin** (1862).

Armee.

Generalität. General-Capitaine der Armee (Marschälle) —: Se. Maj. der **König**; Infant D. Francisco **de Paula**; Infant D. **Sebastian**; **Espartero** Herzog **de la Victoria** (1838); Ramon Maria **Narvaez** Herzog **von Valencia** (1844); Manuel **de la Concha** Marquis **del Duero** (1849); Leopoldo **O'Donnell** Graf **de Lucena** und Herzog **v. Tetuan** (1854); Francisco **Serrano y Dominguez**, Herzog **de la Torre** (1856); der Herzog **von Montpensier** (1857).

Ober-Befehlshaber d. Waffengattungen.

Infanterie. Gen.-Director —: General-Lieutenant Antonio José **Ros de Olano** Marquis **de Guad el Jelu**.

Artillerie. Gen.-Director —: GLieut. Juan **de Zabala y de la Puente**, Mquis **de Sierra Bullones**.

Genie. Gen.-Ingenieur und Gen.-Inspector —: Gen.-Lieut. Cajet. **Urbina y Daviz**.

Cavalerie. Gen.-Director —: Gen.-Lieut. José **Marchessi**.

Gen.-Stab. Gen.-Dir. —: Gen.-Lieut. E. **Calonge**.

Gendarmerie (Guardia civil). Gen.-Inspector —: Gen.-Lieut. **Hoyos** Marquis **v. Zornoza**.

Grenzjäger-Corps. Gen.-Inspector —: Gen.-Lieut. Ramon **Barrenechea**.

Gen.-Verwaltung d. Armee. Gen.-Dir. —: GLieut. José Maria **Laviña y Prats**.

General-Vicar der Armee und Flotte —: Msgr. **Iglesias y Barcones**, Patriarch von Indien (1852).

Gen.-Capitaine in den Provinzen u. Colonien.

Andalusien (Sevilla) —: GLieut. Genaro **de Quesada**. — Aragon (Saragossa) —: GLieut. Joaq. **del Manzano**. — Balearische Inseln (Palma) —: GMajor P. **Mendinueta**. — Baskische Provinzen (Alava, Biscaya, Guipuzcoa [San Sebastian]) —: GLieut. José **Orozco y Zuñiga**. — Burgos —: GMajor F. **Serrano Bedoya**. — Canarische Inseln (Teneriffa) —: GMajor Mariano **Rebagliato y Pesceto**. — Neu-Castilien (Madrid) —: GLieut. E. **O'Donnell**. — Alt-Castilien (Valladolid) —: Gen.-Major Feliciano **Alcalá Galiano**. — Lager von Gibraltar (Algesiras) —: Gen.-Major José **Villalobos**. — Catalonien (Barcelona) —: GLieut. Ferd. **Cotoner**. — Cuba (Havana) —: GLieut. Domingo **Dulce y Garay** Mquis **de Castellflorite**. — Estremadura

(Badajoz) —: GMajor Leoncio **Rubin y Oroña.** — Galicien (Coruña) —: Gen.-Lieut. Atanasio **Alesson.** — Granada —: GLieut. J. **Turon.** — Navarra (Pamplona) —: GMajor Anton. **Blanco y Castagnola.** — Philippinen (Manila) —: GLieut. R. **Echague.** — Porto-Rico —: GLieut. F. **de Messina.** — San Domingo —: GLieut. Felipo **Rivero y Lemoyne.** — Valencia —: GLieut. Juan **de Lara e Irigoyen.** — Golf von Guinea —: Brigadier P. **Lopez.**

Militair-Gouverneur der Provinz und Stadt Madrid —: GMajor Graf **de la Canada.**
Civil-Gouverneur von Madrid —: Graf **de Ezpeleta.**

Marine.

Berathendes Marine-Comité.

Präsident —: José Maria **Halcon,** Geschwader-Commandt.
Director der Ingenieure —: H. **Nava,** Brigadier.
Director des Materials —: Brigadier Fr. de Paul **Pavia.**
Director des Personellen —: Brigadier Guillelmo **Chacon.**
Director des Personellen der Schiffs-Equipagen —: Brigadier Antonio **Osorio.**
Director der Artillerie und Infanterie —: Brigadier J. **Prat.**
Secretair des Ministeriums —: S. M. **Ory.**

Admirale.

Die General-Capitaine der Flotte Franc. **Armero y Penaranda** (1856) und Casimiro **Bigodet** (1858).

General-Lieutenants (Vice-Admirale).

Pedro **de Micheo** (1854).
Ant. **de Santa Cruz y Blasco** (1857).
José M. **de Bustillo** (1860).
Juan **Martinez** (1860).
Infant D. **Enrique** (1860).
J. **Apodaca** (1860).

Geschwader-Commandanten (Contre-Admirale).

Manuel **de Quesada.**
José Maria **Halcon.**
J. Antonio **Estrada.**
Rafael **Legobien.**
Baltasar **Vallarino.**
José Maria **de Quesada.**
Cristobal **Mallen.**
Segundo Diaz **de Herrera.**
J. Gutierrez **de Rubalcaba.**
José **Ibarra y Autran.**
L. Hernandez **Pinzon** (1860).
E. **Salcedo** (1860).
José **Montojo.**

General-Stab. Departement von Cadix —: Gen.-Lieut. José Maria **de Bustillo.**

Departement von Ferrol —: GLieut. A. **Santa Cruz.**
Departement von Cartagena —: Geschwader-Command. J. Ant. **de Estrada.**
Stationen. Station von Havana. Geschwader-Command. —: J. Gutierrez **de Rubalcaba.**
Militair-Command. zu Porto-Rico —: Brigadier M. **Puente.**
Station der Philippinen. Gen.-Command. —: E. **Salcedo.**
Geschwader im Stillen Ocean. Comm. —: L. H. **Pinzon.**

Hofstaat der Königin.

General-Intendant des königl. Hauses und der Domainen —: F. **Goicoerrotea.**
Majordomus (Major domo major) —: Herzog **de Bayлen.**
Oberkammerherr (Sumiller de Corps de S. M.) —: Graf **de Altamira,** Herzog **de Montemar.**
Oberst-Stallmeister —: Graf **de Lalaing y de Balazote.**
Camarera-Major d. Palastes —: die Herzogin-Wittwe **de Alba.**
Pro-Caplan und Groß-Almosenier —: Msgr. **Iglesias y Barcones,** Patriarch von Indien.
Majordomus d. Prinzen von Asturien —: Mquis **de Alcanices.**
Aja der Infantin Maria Isabella und des Prinzen von Asturien —: Marquise **de Novaliches.**

Ober-Commandant des Hellebardier-Corps der Königin —: Gen.-Lieut. Herzog **de Aumada.** — 2r Ober-Commandt. —: Gen.-Major J. **Makenna.**

Chef des militair. Hauses des Königs. 1r Adjut. —: . . . . 2r Adjutant —: Gen.-Major Joaq. **Fitor-y-Alvarez.**

Gesandten-Einführer —: Diego **de Biedma y Fonseca;** Marquis **de Heredia y Carrion.**

Diplomatisches Corps zu Madrid und Consuln.

Argentinische Republik. Mariano **Balcarce,** a. G. u. b. M. (1863; zugl. in Frankreich, Großbritannien u. Italien begl.; Paris). — [Barcelona —: Juan Anton **Tressera,** C.; Bilbao —: Santiago Maria **de Jugunza,** C.; Cadix —: Bern. Blanco **Gonzalez,** C.; Carril —: José Benito **Avalo,** C.; Cartagena —: Tomas **Guerra,** C.; Coruña —: José M. **de la Barca,** C.; Ferrol —: Santiago **Montenegro y Villamar,** C.; Gijon —: Ed. **Menendes,**

C.; Madrid —: Juan **Thompſon**, GC.; Malaga —: A. **de Aldana**, C.; San Sebaſtian —: Nic. **Soraluce**, C.; Santander —: Greg. Maria **de la Revilla**, C.; Sevilla —: Iſid. **Reyer**, C.; Tarragona —: Jaime **Gazet**, C.; Valencia —: Iſid. **Rodriguez y Espina**, C.; Vigo —: F. J. **Ferrer**, C. — Colonien: Sta Cruz (Teneriffa) —: Virgilio **Ghirlanda**, C.]

Bayern —: Frhr Aug. Frhr v. **Wendland**, a. G. u. b. M. (accr. 13. Febr. 1853; Paris). — [Madrid —: Dan. **Weisweiler**, GC. — Colonien: Havana —: Tito **Vicino**, C.]

Belgien —: Auguſte Graf **van der Straten-Ponthoz**, a. G. u. b. M. (accred. 25. Juli 1856); Edmont **de Pitteurs**, Leg.-Secr. 1r Cl.; Graf Hector **de Noidans-Calf**, Leg.-Secr. 2r Cl. — [Alicante —: J. **Carey**, C.; Almeria —: Fr. **Ramon**, C.; Barcelona —: F. **Puig**, C.; Bilbao —: A. **de Orbegozo**, C.; Cadix —: M. **Bellamy**, C.; Gijon —: C. **Jolif du Colombier**, C. (für Aſturien); Huelva —: E. Diaz **Gomez**, C.; Malaga —: H. **Peterſen Zea Bermudez**, C.; Palma (Majorca) —: J. **Gonzalez-Conſtant**, C.; Santander —: J. R. Lopez **Doriga y Vial**, C.; Sevilla —: F. **de Orejuela**, C.; Valencia —: H. **Trenor**, C.; Vigo —: J. **Hortega**, C. — Colonien: Havana —: E. **Meert**, GC.; Manila —: Rob. **Jardine**, C.; Matanzas —: C. **Uhrbach**, C.; Porto-Rico —: Elias **de Yriarte**, C.; Sta Cruz (Teneriffa) —: R. E. **Davidſon**, C.; Santiago (Cuba) —: . . . . , C.]

Braſilien —: Ant. José Duarte **de Araujo Gondim**, GTr. (1862). — [Cadix —: Felix Peixoto **de Brito e Mello**, GC., Angelo Maria **de Caſtriſiones**, C.; Malaga —: Tomas **de Arſſu y Lopez**, C. — Colonien: Havana —: José Miguel **Fernandes**, C.; Porto-Rico —: Juan Emilio **Turull**, C.]

Bremen. [Barcelona —: Alex. **Ortenbach**, C.; Cadix —: Andreas **de los Palacios**, C.; Madrid —: Ignaz **Bauer**, GC.; Malaga —: Wilh. **Rein**, C.; Vigo —: Man. **Barcena y Franco**, C. — Colonien: Havana —: Friedr. Carl Heinr. **Richter**, C.; Manila —: Peter **Jenny**, C.; Matanzas —: Th. Ferd. Chr. **Lüling**, C.; Porto-Plata (S. Domingo) —: Carl Heinr. Friedr. **Finke**, C.; San Juan de Porto-Rico —: W. H. **Latimer**, C.; Santiago de Cuba —: Carl Wilh. **Schumann**, C.; Trinidad de Cuba —: Carl **Fritze**, C.]

Buenos-Aïres, ſ. „Argentiniſche Republik".

Chile. [Alicante —: G. **Campos**, C.; Barcelona —: J. M. **Serra**, C.; Bilbao —: Saturn. **de Gana**, C.; Cadix —: Manuel Hyp. **Riesco**, GC. für das ganze Königr.; Madrid —: Carlos **Jimenez**, C.; Malaga —: Ed. **Huelin**, C.; Santander —: Luis Lopez **de la Escalera**, C.; Sevilla —: José Maria **Alava**, C.; Valencia —: José **de Llano**, C. — Colonien: Havana —: Ramon **Carvallo**, C.; Manila —: Fern. **Aguirre**, C.]

Coſta-Rica. [Cadix —: M. Ortiz **Urruela**, C.; Madrid —: Luis Maria **de Tapia**, GC.; Sevilla —: Iſidro Ortiz **Urruela**, C.]

Dänemark —: Capitain Chriſt. Fred. **v. Falbe**, GTr. (ern. Juni 1863; zugl. in Liſſabon accred.). — [Alicante —: A. **Harmſen**, C.; Barcelona —: Alex. **Ortenbach**, C.; Bilbao —: Tiburcio Maria **de Recacoechea**, C.; Cadix —: J. M. **Boom**, C.; Coruña —: Eduardo **Santos**, C.; Malaga —: Emil W. **Scholtz**, C. — Colonien: Havana —: J. **Runge**, C.; Manila —: Ogden E. **Edwards**, C.; Porto Plata (S. Domingo) —: A. **Coën**, C.; Santa Cruz (Teneriffa) —: Juan **Cumella**, C.]

Ecuador. [Barcelona —: Miguel **Clave**, C.; Cadix —: Agustin **de la Viesca y de la Sierra**, C.; Madrid —: Francisco **de las Rivas**, GC.; Malaga —: Guilh. Juan **Huelin**, C.; Valencia —: Gaspar **Dotres**, C.]

Frankreich —: Adolphe **Barrot**, Botſchafter (accred. 18. Dec. 1858); Graf **Taillepié de Boudy**, Secr. 1r Cl.; Graf **de Croy-Chanel**, Secr. 2r Cl.; Graf **de Nettancourt**, Secr. 3r Cl.; Elie **de Morgan**, Odilon **Barrot**, Vcte **de Mons**, Att.; **Levicomte**, Kanzler. — [Barcelona —: Vcte **de Vallat**, GC.; Bilbao —: D. **d'Aries**, C.; Cadix —: G. P. **Benedetti**, C.; Cartagena —: **Gorſſe**, C.; Coruña —: Ad. **de Cabarrus**, C.; Malaga —: C. **Cavel**, C.; Palma —: **Denoix**, C.; S. Sebaſtian —: Didier **Petit de Meurville**, C.; Santander —: **Prus**, C.; Sevilla —: **Daraſſe**, C.; Valencia —: Melchior **Tiran**, C. — (Außerdem 51 Vice-Conſuln ꝛc.) — Colonien: Havana —: Bernard **des Eſſards**, GC.; Manila —: **Méchain**, C.; Porto-Rico —: **de la Garde**, C.; Santiago —: Victor **Guillouet**, C. — (15 VConſuln ꝛc.).]

Griechenland. [Baleariſche Inſeln —: Teodoro **Ladico**, C.; Barcelona —: Pedro **Olivas**, C.; Cadix —: Daniel **Mac-**

pherſon, C.; Malaga —: Tomas de Arzu, C.; Valencia —: José Buſutil, C.]

Großbritannien —: Sir John Fiennes T. Crampton, Bt., a. G. u. bev. Min. (accred. 13. Juli 1861); hon. Richard Edwardes, Leg.-Secr.; Henry Lockwood, 2r Secr.; W. S. Blunt, Frank C. Lascelles, Attachés. — [Alicante —: Oberſt Benj. Barrie, C.; Barcelona —: James Baker, C.; Bilbao —: Horace Young, C.; Cadix —: John M. H. H. Brackenbury, C.; Cartagena —: Edmund John Turner, C.; Madrid —: George Brackenbury, C.; Malaga —: W. Penroſe Mark, C.; Palma (Balear. Inſ.) —: Js. Conſidine, C.; Sevilla —: Julian B. Williams, C.; Vigo —: Will. C. Brackenbury, C. — (46 VConſ. ꝛc.) — Colonien: Fernando Po —: Capit. Rich. F. Burton, C.; Havana —: Joſeph T. Crawford, GC.; Manila —: J. W. P. Farren, C.; Porto-Rico —: H. Aug. Cowper, C.; San Domingo —: Mart. T. Hood, C.; Santa Cruz (Teneriffa) —: Henry Colley Grattan, C. — (22 VConſ. ꝛc.)]

Guatemala. [Barcelona —: R. P. de Cordoba, C.-Agent; Cadix —: Bernardino de Sobrino, C.-Agent.]

Haïti —: Th. Madiou, MR. (1862); F. Faubert, Leg.-Secr. — [Barcelona —: Franc. Senmarti y Bruguès, C.]

Hamburg. [Alicante —: Alex. Harmſen, C.; Barcelona —: Alex. Ortenbach, C.; Cadix —: Heinr. Ellermann, C.; Madrid —: Ignaz Bauer, GC.; Malaga —: Wilh. Rein, C.; Santander —: . . . . , C.; Sevilla —: Alex. de Geßler, C.; Vigo —: Man. Barcena, C. — (VConſuln in Algeſiras, Bilbao, Coruña). — Colonien: Havana —: Friedr. Th. Oppermann, C.; Manila —: J. H. N. Hülß, C.; Matanzas —: Auguſt Kobbe, C.; Porto Plata (San Domingo) —: Louis Chr. Fr. Sander, C.; San Juan (Porto-Rico) —: W. H. Latimer, C.; Santa Cruz (Teneriffa) —: Joh. Peter Schwartz, C.; Santiago de Cuba —: Pablo Beola, C.; Trinidad de Cuba —: Wilh. Corn. Th. Schmidt, C.]

Hannover —: Leg.-Rath Adolph Graf Grote, a. G. u. b. M. (accr. 2. April 1863). — [Barcelona —: Man. de Compte, C.; Cadix —: Andres de los Palacios, C.; Malaga —: Penroſe Mark, C.; Santander —: Guſt. A. Lübbers, C.; Sevilla —: Franc. Wieden, C.; Valencia —: J. Manent, C.; Vigo —: Man. Barcena, C. — Colonien: Havana —: Wilhelm Mejer, C.; Matanzas —: G. Meyer,

C.; Porto Plata (San Domingo) —: Fr. **Finke**, C.; Santiago (Cuba) —: Corn. **Klee**, C.]

Heſſen (Großherzogthum). [Barcelona —: Fr. **Salernon-Fernandez**, GC.; Cadix —: Gregorio **de Caſtriſiones**, C.; Madrid —: José **Ceriola**, C.]

Lübeck. [Alicante —: Joaq. **de Compte**, C.; Barcelona —: Alex. **Ortenbach**, C.; Madrid —: Ignaz **Bauer**, GC.; Malaga —: Wilh. **Rein**, C.]

Mecklenburg-Schwerin. [Alicante —: P. R. **Dahlander**, C.; Barcelona —: Miguel **Martorell y Penna**, C.; Bilbao —: Franc. Ant. **de Bengoechea**, C.; Cadix —: Andres **de los Palacios**, C.; Malaga —: Enrique **Peterſen Zea Bermudez**, C.; Vigo —: Manuel **Barcena**, C. — Colonien: Havana —: Emilio **Lobeck**, C.]

Mexico —: . . . ., MR. — [Cadix —: Ign. **Viya y Coſio**, C.; Mahon —: J. **Catalan y Escofet**, C.; Malaga —: J. P. **Caſado y Barrio**, C.; Valencia —: José Armero **Ruiz**, C. — Colonien: Havana —: R. **Carballo**, C.]

Nicaragua. [Cadix —: Luis **Terry y Villa**, C.; Madrid —: Juan Luciano **Valez**, GC.]

Niederlande —: L. A. H. Baron **van Ittersum**, MR. (accr. 2. April 1863; zugleich in Liſſabon begl.); . . . ., Leg.-Secr. — [Alicante —: A. **Salvetti**, C.; Barcelona —: Franc. **Rivas y Sola**, C.; Bilbao —: Joſeph **Schmidt**, C.; Cadix —: F. **van Herck**, C.; Coruña —: Ed. **Santos**, C.; Mahon —: Pedro Luis **Valls**, C.; Malaga —: H. **Rooſe**, C.; Santander —: Guſt. A. **Lübbers**, C.; Sevilla —: Franc. **Wieden**, C. — (28 VConſuln.) — Colonien: Havana —: Wilh. **Lobé**, GC.; San Domingo —: D. **Leon**, C.; Santa Cruz (Teneriffa) —: Chs. **Foubert**, C.]

Nord-America (Ver. Staaten) —: Guſtavus **Körner**, a. G. u. b. M. (ern. 6. Juni, accred. 4. Nov. 1862); Horatio J. **Perry**, Leg.-Secr.; **Payne**, Att. — [Alicante —: Th. Howard **Edwards**, C.; Barcelona —: John A. **Little**, C.; Bilbao —: Dan. **Evans**, C.; Cadix —: Ebenezer S. **Eggleſton**, C.; Denia —: John **Morand**, C.; Mahon —: Henry B. **Robinſon**, C.; Malaga —: A. M. **Hancock**, C.; Santander —: Rich. C. **Hannah**, C.; Sevilla —: John **Cunningham**, C.; Vigo —: Man. **Barcena**, C. — Colonien: Havana —: Rob. W. **Schufeldt**, GC.; Manila —: Chs. **Griswold**, C.; Matanzas —: Lucius H. **Chandler**, C.; Ponce (Porto-Rico) —: Js. C. **Gallagher**, C.; San Juan

(Porto-Rico) —: Jasper **Smith**, C.; Santa Cruz (Teneriffa) —: Wm. H. **Dabney**, C.; Santiago (Cuba) —: Elisha F. **Wallace**, C.; Trinidad (Cuba) —: Wm. H. **Russel**, Consf.]

Oesterreich —: Kämm. Albert Graf **Crivelli**, a. G. u. b. M. (accred. 9. Octbr. 1856); Nicolaus Ritter **v. Zulauf**, Leg.-Secr.; Aloys Frhr **v. Seiller**, 2r Leg.-Secr.; Erich Adolph Altgraf **v. Salm**, Att. — [Barcelona —: Victor **Gibert**, GC.; Cadix —: Juan Duncan **Shaw**, GC.; Coruña —: Joh. Anton **Zincke**, C. — Colonien: Havana —: Carl **Scharfenberg**, C.; Porto Plata (S. Domingo) —: Ch. **Neumann**, C.; San Juan (Porto-Rico) —: Georg **Latimer**, Consf.]

Oldenburg. [Barcelona —: Fr. **Salernon-Fernandez**, C.; Cadix —: Peter **Rudolph**, C.; Madrid —: Daniel **Weisweiler**, GC.; Malaga —: Joh. **Rein**, C.; Vigo —: Manuel **Barcena y Franco**, C. — Colonien: Havana —: F. F. **Ibbeken**, C.; Porto Plata (S. Domingo) —: Friedr. **Finke**, C.; Santa Cruz (Teneriffa) —: Virgilio **Ghirlanda**, C.; Santiago (Cuba) —: A. B. C. **Michaelsen**, C.]

Päpstliche Staaten —: Msgr. Lorenzo **Barili**, Erzbischof von Tiana in part., apostol. Nuntius (accred. 6. Decbr. 1857); Ludwig **Pallotti**, Auditeur; Abbé Vinc. **Petrarca**, Secr. — [Barcelona —: Giov. Ant. **Stagno**, GC.; Cadix —: Guglielmo **White**, C.; Malaga —: Tom. **Heredia**, C.; Valencia —: . . . ., C.]

Parma. [Barcelona —: Ant. **Prat y Rodriguez**, C.; Malaga —: Juan Trigueros **de Romero**, C.]

Peru. [Barcelona —: Ant. S. **Almodóvar**, C.; Cadix —: José **de San Roman**, C.; Madrid —: Mariano **Moreyra**, C.; Sevilla —: José M. **Lopez**, C. — Colonien: Havana —: Ant. **Serpa**, C.]

Portugal —: Luis Augusto Pinto **de Soveral**, a. G. u. b. M. (accred. im Febr. 1857); Joaq. Ant. Gonçalves **Macieira**, Leg.-Secr.; Ed. **Teixeira de Sampajo**, Tit.-Leg.-Secr. — [Barcelona —: Cayet. **Zugarte**, C.; Cadix —: José Est. **Gomez**, GC.; Madrid —: Juan **Ortega y Solórzano**, GC.; Sevilla —: Juan **Paglieri**, C.; Vigo —: . . . ., C. — (51 VConsuln.) — Colonien: Havana —: Fern. **de Gaver**, C.; Manila —: Ant. **Hidalgo y Nunez**, C.; Porto-Rico —: Wilh. **Tirado**, C.; Santa Cruz (Teneriffa) —: José **Ravina**, C.]

Preußen —: wirkl. GRath und Krhr Ferd. Graf **v. Galen**, a. G. u. b. M.; Leg.-Rath, Krhr Friedrich **v. Gundlach**, Leg.-Secr.; **Kleefeld**, Leg.-Kanzlist. — [Alicante —: Gaspar **White**, C.; Almeria —: Joaq. M. **Ortuño**, C.; Barcelona —: A. **Peyra y Mach**, C.; Bilbao —: J. Euf. **Röchelt**, C.; Cadix —: Fr. W. **Uhthoff**, C.; Cartagena —: Bartol. **Spottorno**, C.; Coruña —: José **Pastor**, C.; Gijon —: José M. **Marina**, C.; Madrid —: . . . ., GC. (für Spanien und Portugal), Dr. **Frantz**, Kanzler; Malaga —: Heinr. **Roose**, GC. (für das Königr. Granada); Palma —: Jacinto **Almiral**, C.; Santander —: Guft. A. **Lübbers**, C.; Sevilla —: Ant. **Merry**, C.; Tarragona —: Aug. **v. Müller**, C.; Torrevieja —: Ant. H. **Sanchez**, C.; Valencia —: Vic. **Ferrer y Bartual**, C.; Vigo —: . . . ., C. — (9 VConfuln ꝛc.) — Colonien: Havana —: Louis **Will**, C.; Manila —: Moritz Aug. **Herrmann**, C.; Porto Plata (San Domingo) —: Ch. **Neumann**, C.; Porto-Rico —: A. **Paten**, C.; Santiago (Cuba) —: James **Bauch**, C.; Teneriffa —: Joh. Peter **Schwartz**, C. — (3 Vice-Conſuln.)]

Rußland —: Staatsrath und Krhr Fürſt Alex. **Wolkonski**, a. G. u. b. M. (ern. 11./23. Aug., accred. 16. Nov. 1862); Colleg.-Rath, Krjkr Jean **v. Kolaſzyn**, 1r Leg.-Secr.; Hofrath Zacharias **Dananroff**, 2r Leg.-Secr.; Andr. **Netſchajeff**, Att. — [Alicante —: Lor. Ant. **y Zayas**, C.; Barcelona —: Raph. **Valldejuli**, C.; Bilbao —: Chs. **Bohman**, C. ad int.; Cadix —: Staatsrath Rob. **v. Fehleiſen**, GC.; Coruña —: Luis **Martinez y Guertero**, C.; Mahon —: Spiridion **Ladico**, C. ad int.; Malaga —: Wilh. **Rein**, C.; Sevilla —: Ant. **Merry**, C. — (13 VConfuln ꝛc.) — Colonien: Havana —: Moritz **Stern**, C., Hermann **Mayer**, C. im Auftr.; Porto-Rico —: Mariano **Duran y Maſſo**, C.; Teneriffa —: Bern. **Forſtall**, C.]

Sachſen (Königr.) —: vacat; der Geſandte Preußens mit den Geſchäften beauftr. — [Barcelona —: Heinrich **Vollmar**, C.; Cadix —: Fr. Wilh. **Uhthoff**, C.; Madrid —: German **Steinfeldt**, C.; Santander —: Guſt. Ad. **Lübbers**, C.]

Sardinien —: . . . ., a. G. u. b. M.; Baron Carlo Alberto **Cavalchini-Garoſali**, Leg.-Secr. und GTr. ad int.; Chev. Franc. **Avogadro di Colobiano Arboria**, Att. — [Barcelona —: Giuſ. **Malmuſi**, GC.; Cadix —: Aurel. **Alcon**, VC., fungirt als C.; Malaga —: Franc. **Bruna**, C.; San-

tander —: . . . ., C. — (19 C.-Agenten.) — Colonien: Havana —: Carlo **Ruga**, C.; Manila —: . . . ., C.; San Domingo —: Giov. Batt. **Cambiaso**, C.; Teneriffa —: Fil. **Ravina**, C.]

Schweden und Norwegen —: Leg.-Rath Johann Wilhelm **Bergman**, MR. (accred. 9. Aug. 1852); Joh. Fab. Aug. Baron **de Staël-Holstein**, Att. — [Alicante —: Carl Ad. **Dahlander**, GC.; Barcelona —: Wilh. G. **Weſtzynthius**, GC.; Bilbao —: Eilert **Lund**, C.; Cadix —: Chs. **Younger**, C.; Malaga —: Carl J. **Kranel**, C. — (34 VConſ.) — Colonien: Havana —: J. **Nenninger**, C.; Manila —: Chas. **Griswold**, C.; Porto-Rico —: C. A. **de Villers Hoard**, C.]

Schweiz. [Barcelona —: Heinr. **Braendlin**, C.; Madrid —: Paul **Chapuy**, GC., Aug. **Bugnot**, VC. — Colonien: Manila —: Peter **Jenny**, C.]

Sicilien (Beide) —: Graf **San Martino**, GTr.; Comm. Felix **Prota**, Att. — [Barcelona —: Thomas Angel **Blado**, GC.; Cadix —: P. **Sierra y Villar**, GC.; Malaga —: F. R. **Telles**, C.; Santander —: M. **Llata y Roſillo**, GC.; Valencia —: A. **Scotto**, C. — Colonien: Manila —: T. **Balbas y Caſtro**, C.]

Toscana, ſ. „Oeſterreich". — [Barcelona —: Joſé M. **Pera**, GC.; Cadix —: Fr. **de Oneto**, GC. — Colonien: Havana —: Pascal **Pluma**, GC.]

Türkei —: **Mehemed-Djemil**-Paſcha, Botſchafter (accr. 19. Mai 1863; Paris). — [Barcelona —: Joſé **Serra**, C.; Cadix —: Charles **Younger**, C.; Valencia —: Franc. **Sagriſta**, C.]

Uruguay. [Barcelona —: Raf. **Patxot**, C.; Bilbao —: Gabriel **Ibarra**, C.; Cadix —: Joſé **San Roman**, C.; Coruña —: Pedro A. **Maristarry**, C.; Ferrol —: Santiago **Montenegro y Villamar**, C.; Malaga —: Ant. **de Aldana**, GC.; Palma —: Jaime **Miro y Granada**, C.; Santander —: Jeron. **Pujol**, C.; Sevilla —: Angel **de Ayala**, C.; Tarragona —: Manuel **Calbo**, C.; Valencia —: Juan Diez **de Briſto**, C. — Colonien: Havana —: Joſé **Pedemonte**, C.; Matanzas —: J. C. **de la Serna**, C.; Santiago (Cuba) —: Lorenzo **Bou**, C.; Teneriffa —: Man. **Ghirlanda**, C.]

Venezuela —: Fermin **de Toro**, a. G. u. b. M. (abweſend). — [Barcelona —: Sebaſt. M. **Allegrett**, C.; Bilbao —: Ezeq.

de Uriguen, C.; Cadix —: Luis Terry y Murphy, C.; Madrid —: Pedro Mérie, C.; Mahon —: Gabr. Frouty, C.; Malaga —: Gabriel Nicolich, C.; Palma —: Santiago Sañes, C.; Santander —: Jeron. Ruiz de la Parra, C.; Sevilla —: José M. de Francisco Martin, C.; Tarragona —: Pablo Roig, C.; Valencia —: José Gabriel Amérigo, C. — Colonien: Havana —: José M. Francia, C.; Las Palmas —: Ant. de las Casas Lorenzo, C.; Santa Cruz (Teneriffa) —: Franc. Monteverde, C.; Santiago (Cuba) —: Nic. Baralt, C.]

Württemberg. [Havana —: Wilh. Reichmann, C.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

(Nach den Angaben der statistischen Central-Commission in Madrid.)

A. Europäische Besitzungen.

Alte Provinzen; Sa. der Bevölk.	Neue Provinzial-Eintheilung.	Leguas cuadr.*)	Geogr. QMln.	Bevölkerung Mai 1857.
Neu-Castilien. 1,233587	1. Madrid . .	250,4	140,8	475785
	2. Toledo . . .	466,7	262,5	328755
	3. Guadalajara	406,8	228,8	199088
	4. Cuença . .	561,9	316,1	229959
Mancha.	5. Ciudad-Real .	655,0	368,4	244328
Alt-Castilien. 1,609948	6. Burgos . .	472,1	265,5	333356
	7. Logroño . .	162,5	91,4	173812
	8. Santander .	176,5	99,3	214441
	9. Soria . . .	320,5	180,3	147468
	10. Segovia . .	226,7	127,5	146839
	11. Avila . . .	249,1	140,2	164039
	12. Palencia . .	261,2	146,9	185970
	13. Valladolid .	254,2	143,0	244023
Leon. 861434	14. Leon . . .	515,2	289,8	348756
	15. Zamora . .	345,5	194,3	249162
	16. Salamanca .	412,7	232,2	263516
Asturien.	17. Oviedo . . .	341,8	192,3	524529
Galicien. 1,776879	18. Coruña . .	257,2	144,7	551989
	19. Lugo . . .	316,4	178,0	424186
	20. Orense . . .	228,8	128,7	371818
	21. Pontevedra .	145,3	81,7	428886

*) 20 leguas = 1 Grad.

Alte Provinzen; Sa. der Bevölk.	Neue Provinzial-Eintheilung.	Leguas cuadr.*)	Geogr. QMln.	Bevölkerung Mai 1857.
Estremadura.	22. Badajoz . .	725,8	408,3	404981
707115	23. Caceres . .	669,5	376,6	302134
Andalusien.	24. Sevilla . .	442,4	248,9	463486
2,927357	25. Cadix . .	234,7	132,0	383078
	26. Huelva . . .	344,4	193,7	174391
	27. Cordova . .	433,6	243,9	351536
	28. Jaen . . .	433,1	243,6	345879
	29. Granada . .	412,5	232,1	441917
	30. Almeria . .	275,9	155,2	315664
	31. Malaga . .	235,9	132,7	451406
Murcia.	32. Murcia . .	374,1	210,4	380969
582087	33. Albacete . .	498,9	280,6	201118
Valencia.	34. Valencia . .	363,6	204,5	606608
1,246485	35. Alicante . .	175,3	98,6	378958
	36. Castellon de la Plana . . .	204,4	115,0	260919
Aragonien.	37. Zaragoza . .	552,0	310,5	384176
880643	38. Huesca . .	491,1	276,2	257839
	39. Teruel . . .	459,0	258,2	238628
Catalonien.	40. Barcelona .	249,4	140,3	713734
1,652291	41. Tarragona .	204,8	115,2	320593
	42. Lerida . . .	398,9	224,4	306994
	43. Gerona . .	189,8	106,8	310970
Baskische	44. Navarra . .	338,0	190,1	297422
Provinzen.	45. Biscaya (Bilb.)	70,9	39,9	160579
710892	46. Guipozcoa .	60,8	34,2	156493
	47. Alava (Vittor.)	100,7	56,6	96398
	Festland, zusammen:	15966,0	8980,9	14,957575
Inseln.	48. Balearen . .	—	82,7	262893
	49. Canarische Ins.	—	132,5	234046
	Inseln, zusammen:	—	215,2	496939
Ges.-Sa. d. europ. Besitzungen		—	9196,1	15,454514

Nach den vorläufigen Angaben der statistischen Central-Commission für 1861 beträgt die Total-Bevölkerung des spa-

nischen Continents sammt den Balearen und Canarischen Inseln gegenwärtig 16,560813 Einw.

B. Colonien ꝛc.	Geograph. QMeilen.	Bevölkerung.
1) America, im Ganzen	3314,50	2,032062
Gen.-Capitanat Havana (Cuba) } 1856	2309	1,449462*)
Gen.-Capitanat von Puerto Rico } 1856	188,75	380000
Die spanischen Jungferninseln } 1856	6,75	2600
San Domingo	810	200000
2) Asien u. Australien, im Ganzen .	2507	2,679500
Gen.-Capitanat der Philippinen:		
a. Der Antheil an der Insel Manila	1450	1,822200
b. Die Bissayer-Inseln	879	803000
c. Die Babuyanen und Baschi-Inseln	60	5000
d. Antheil an Magindanao	61	43800
e. Marianengruppe	57	5500
3) In Africa, im Ganzen	24,50	17071
Die Presidios	1,50	11481
Die Guinea-Inseln	23	5590
Colonien ꝛc. im Ganzen	5846	4,728633

Städte. Es zählten 1857 über 20000 Einwohner:

Madrid . .	281170	Valladolid	41913	Santander .	24702
Barcelona .	178625	Jerez de la Frontera	38898	Burgos . .	24327
Sevilla . .	112139	Cordova .	36501	Ecija . . .	23508
Valencia .	106435	Reus . .	28171	Almeria . .	23018
Malaga . .	92611	Coruña .	27354	Pamplona .	22702
Cadix . .	63513	Antequera	27201	Badajoz . .	22195
Granada .	63113	Santiago .	26938	Cartagena .	22106
Zaragoza .	58978	Murcia .	26888	Alcoy . . .	21901
Palma . .	42910	Tortosa .	24977	Alicante . .	20342

Ueber 15- und bis 20000 Einwohner zählten 22 Städte.
Ueber 12- und bis 15000 Einwohner zählten 23 Städte.
Ueber 10- und bis 12000 Einwohner zählten 27 Städte.

*) Hiervon weiße Bevölkerung: 564998; befreite Mulatten: 216176; Sclaven: 625687.

Finanzen.

Budget-Voranschlag für das Jahr 1862[1]) und die ersten 6 Monate des Jahres 1863. (Gesetz vom 4. Mai 1862.)

I. Ausgaben: a) ordentliche:

Allgem. Verbindlichkeiten des Staats:	Realen[2]).
Königliches Haus	74,025000
Cortes	6,232478
Staatsschuld . .	575,985918
Entschädigung. ꝛc.[3])	21,915542
Pensionen[4]) . .	221,495321
Die Ministerien:	
Präs. des Conseils	654000
Statistik	14,183667

	Realen.
Auswärtiges . .	24,194816
Justiz	48,432935
Cultus	265,294275
Krieg	570,944272
Marine	176,560158
Inneres . . .	153,078404
Oeffentl. Arbeiten	142,187813
Finanzen . . .	702,525669
Summe	2997,710268

b) außerordentliche:

	Realen.
Kosten beim Verkauf der Nationalgüter	160,105355
Baukosten (Justiz-Verwaltung)	15,200000
Festungen, Armee-Material	60,000000
Marine	126,000000
Bau v. Wohlthätigkeitsanstalten, Gefängnissen ꝛc.	14,062362
Oeffentliche Arbeiten	143,900000
Eisenbahnen	42,156731
Baukosten (Finanzverwaltung)	4,562285
Summe der außerordentl. Ausgaben:	565,986733
Summe aller Ausgaben	3563,697001

II. Einnahmen: a) ordentliche:

Directe Steuern	784,305000
Indirecte Steuern	755,290500
Stempel, Staats-Monopole (Salz, Tabak ꝛc.) .	1158,256000
Ueberschuß der Colonialcassen	178,500000
Summe der ordentl. Einnahme:	2876,351500

[1]) Für das Jahr 1862 allein beträgt der Voranschlag: Total der Einnahme: 2031,569000, der Ausgabe: 2021,135280 Realen.

[2]) Der Real von Vellon = 34 Maravedis = 23 Centimes. 20 Realen = 1 Piaster oder Duro.

[3]) Für Ablösung von Zehenten und anderen Herrenrechten.

[4]) Für Wittwen, Waisen, Verabschiedete aus dem Militair u. Civil, Mönche und die Angehörigen der 1854 aufgehobenen Klöster, im Exil lebende Ausländer ꝛc.

b) außerordentliche:

Erlös aus den verkauften Nationalgütern . . .	556,498166
Summe aller Einnahmen	3432,849666
Deficit	130,847335

Stand der öffentlichen Schuld 1. Dec. 1862. (Realen.)

Arten der Schuld.	Capital.
Consolidirte 5% Rente an die Verein. Staaten	12,000000
Consolidirte 3% Rente, äußere Schuld . . .	1051,204000
Consolidirte 3% Rente, innere Schuld . . .	3968,236041
Eingeschriebene, nicht verkäufliche Rente zu Gunsten von Civil-Corporationen (= 21,728770)	724,292335
Desgleichen zu Gunsten des Clerus (= 17,044029)	568,134300
Differirte 3% Rente, äußere Schuld	2345,284000
Differirte 3% Rente, innere Schuld	2636,916500
Rest der consolid. 3% äußeren Schuld . . .	299752
Rest der consolid. 3% inneren Schuld . . .	381198
Amortisirbare Schuld 1r Cl.	247,079837
Amortisirbare innere Schuld 2r Cl.	296,395000
Amortisirbare äußere Schuld 2r Cl.	609,120000
Consolidirte 3% differirte Schuld, emittirt laut Vertrag mit Dänemark	13,000000
Schuld für öffentl. Arbeiten (Zins. = 37,929420)	637,688000
Schuld des öffentl. Schatzes (unverzinslich) . .	557,683655
Desgleichen, verzinslich (Zinsen = 237180) . .	7,905995
Convertirbare Schulden:	
Consolidirte 3% Schuld	76,731205
Differirte 3% Schuld	320,424246
Amortisirbare Schuld 1r Cl.	443,088190
Amortisirbare Schuld 2r Cl.	550,810881
Gesammt-Schuld (Zinsen = 339,994360) . .	15066,675135

Armee 1863.

(Allgemeine Militairpflicht; Conscription mit Stellvertretung; Dienstzeit: 8 Jahre bei der Infanterie, davon 5 Jahre in der Linie und 3 in der Provinzial-Miliz; Reiterei und Specialwaffen 7 Jahre. Die Mannschaft bleibt den größten Theil der Dienstzeit präsent.).

Gen.-Capitains d. Armee . 8	General-Majore 110
General-Lieutenants . . . 50	Brigadiers 312

General-Stab —: 3 Brigadiers, 8 Oberste, 12 Oberst-Lieuts., 25 Majore, 60 Hauptleute, 40 Lieutenants.

I. Truppen in Europa.	Officiere.	Total.
Königliches Hellebardier-Corps	43	283
Infanterie. 40 Linien-Reg. à 2 Bat. zu 6 Comp. (1 Compagn. Grenadiere, 4 Comp. Füsiliere, 1 Comp. Tirailleurs); 20 Bataill. Jäger à 8 Comp. zu 100 M.; 1 Garnisons-Reg. von Ceuta (zu 3 Bat., Disciplinar-Corps); 80 Bat. Provinzial-Miliz*) à 8 Comp.; zus. .	5972	169972
Cavalerie. 4 Reg. Cuirassiere, 8 Reg. Lanciers, 4 Reg. Jäger, 3 Reg. Husaren, zus. 19 Reg. zu 4 Schwadr. (14 Reg. zu 625 M. u. 500 Pferden, 5 Reg. zu 520 M. u. 420 Pf.); 2 leichte (sueltos) Schwadr. Jäger à 155 M. u. 120 Pf.; 1 Instructions-Dépôt, 604 M. u. 400 Pf.; 4 Remonte-Schwadr. à 138 M. u. 48 Pferde; zusammen	1024	16824
Artillerie. 6 Reg. Fußartill., 5 Bat. Positionsartill., 5 Comp. Handwerker, 1 Reg. Bergartill.; 5 Reg. fahrende, 1 Reg. reitende Artillerie und 1 Remonte-Schwadron; zus. .	717	12626
Genie. 1 Gen.-Inspector, 14 Directoren; 2 Reg. zu 2 Bat.	256	4016
Gendarmerie (guardia civil)	451	12951
Miliz auf den Canarischen Inseln (6 Bat. Infanterie, 17 Artill.-Comp.)	225	7329
Carabiniers-Corps (Grenzwächter)	499	11784
Catalonisches Corps	16	516
Gesammt-Summe	9203	236301

II. Truppen in den Colonien.

Cuba. Veteranen: 8 Reg. zu 2 Bataill. von 8 Comp. und 3 leichte Bataill. zu 8 Comp. — Fuß-Artillerie: 1 Reg. zu 2 Brig. von 5 Batt.; 1 Brig. zu 5 Batt. Gebirgs-Artillerie; 1 Comp. Handwerker; 1 Bat. Ingenieurs. — Cavalerie: 2 Reg. Lanciers; Gendarmerie: 2 Schwadr., 6 Comp. — Außerdem Miliz: 5 Bataill. Infanterie; Reiterei: 8 Land-Schwadronen zu 13 Compagnien, 2 Sectionen Farbiger zu 16 Compagnien.

*) Diese 80 Bat. betrugen auf dem Kriegsfuß während des Kriegs mit Marocco 60000 Mann mit 1613 Officieren.

Porto-Rico. Veteranen: 3 Bat. Inf. und 2 Bat. Jäger; 1 Brig. Artillerie zu 4 Comp., 1 Section Cavalerie; 4 Compagnien Ingenieurs. — Miliz: 7 Bat. Infanterie, 2 Bat. Freiwillige, 9 Compagnien Cavalerie.

San Domingo. 2 Bat. Inf. zu 6 Comp. — Artillerie: 1 Bat. und 2 Comp. Ingenieurs. — Cavalerie: 1 Schwadron. — Reserve: 4 Bataill. Miliz.

Philippinen. Veteranen: 10 Bat., 2 Schwadr. Lanciers, 4 Brig. Artillerie (1 zu 7, die anderen zu 5 Batter.) mit 4 Compagnien Handwerker; 1 Genie-Compagnie. — Miliz: 4 Compagnien.

Stand der Flotte 1862.

1) Segelschiffe.

	Kan.		Kan.
2 Linienschiffe, jedes zu	84	10 Schooner . . zu	1 bis 7
3 Fregatten . . zu	32 u. 42	6 Felucken . . . zu	1 bis 4
4 Corvetten . . zu	16 u. 30	10 Transportschiffe zu	5
8 Briggs . . . zu	12 u. 18	44 Fahrzeuge.	
1 Schoonerbrigg zu . . .	6		

2) Dampfer.

3	Raddampfer . . . zu	16	Kan. und	500	Pferdekraft.
7	„ . . . zu	6	„ „	350	„
1	„ . . . zu	2	„ „	230	„
2	„ . . . zu	2—6	„ „	200	„
14	„ . . . zu	1—5	„ „	100—180	„
6	Transport-Raddampfer zu	2	„ „	480—500	„
1	Schrauben-Linienschiff	100	„ „	1000	„
20	„ Fregatten	37—51	„ „	300—800	„
11	„ Corvetten	3— 4	„ „	130—200	„
20	„ Schooner	2— 4	„ „	80—200	„
12	„ Transportsch.	2	„ „	90—300	„
30	„ Kanonenboote	1	„ „	20— 30	„

94 Schraubendampfer und 33 Raddampfer = 125 Schiffe.

Im Bau (Schraubendampfer):

2	Panzer-Schiffe mit zus.	82	Kan., + zu	1200	Pferdekraft.
10	Panzer-Fregatten zu .	40	„ + zu	1000	„
5	Fregatten zu	51	„ + zu	800	„
11	Schooner zu	?	„ + zu	80—200	„
6	Kanonenboote zu . .	2	„ + zu	80—100	„

Küstenwacht-Schiffe: 24 Felucken und 87 Schaluppen, armirt im Verhältniß ihrer Größe (escampavias); auf den Philippinen 24 in gleicher Weise ausgerüstete Fahrzeuge.

Personal der Marine (im Dienst): 1121 Officiere aller Grade, 189 Rechnungsführer, 128 Mechaniker, 13750 Matrosen, 8200 Marine-Soldaten und 539 Mann Arsenal-Wache.

Handel und Schifffahrt.

1. Einfuhr und Ausfuhr in den Jahren 1859 u. 1860.

(Werth in Realen. — Nach den durch die Gen.-Direction des Handels veröffentlichten Angaben.)

1) Zur See. Flagge:	Einfuhr. 1859.	Einfuhr. 1860.	Ausfuhr. 1859.	Ausfuhr. 1860.
spanische .	909,805284	955,588611	469,413875	473,496628
fremde .	313,520486	476,850562	493,397936	542,968383
2) Zu Land	39,366931	50,874325	63,221177	81,738434
Zus.	1262,692721	1483,313498	1026,032988	1098,203445

2. Werthe des auswärtigen Handels im Jahre 1860, nach den Verkehrsländern geordnet.

Länder (von und nach):	Einfuhr.	Ausfuhr.
Belgien	69,238353	6,931290
Bremen und Hamburg	2,704566	7,607392
Dänemark	6,246740	5,597737
Frankreich	381,907820	248,861275
Gibraltar	72,769306	23,560670
Griechenland	38475	8000
Großbritannien	371,197800	320,768389
Italien	15,935652	21,295315
Kirchenstaat	7,608737	4,584720
Malta	1,586424	705766
Niederlande	2,214899	4,668018
Oesterreich	1,206202	552916
Portugal	8,395509	22,915396
Preußen	95541	1,789780
Rußland	3,955473	8,346067
Schweden	33,560520	5,768393
Europa zus.	978,661818	683,961124

Länder (von und nach):	Einfuhr.	Ausfuhr.
Algerien	1,358237	15,442646
Marocco	2,770218	700
Zanzibar	1,935838	65900
Andere Länder	691791	7,875474
Africa zuſ.	6,756084	23,384720
Vereinigte Staaten	206,415518	75,263957
Mexico	1,852649	3,448878
Cuba und Porto-Rico	166,728873	231,087876
Britiſche Beſitzungen	23,936203	1,588920
Guatemala	4,639474	285684
Venezuela	24,049957	3,695397
Braſilien	4,237436	16,828157
La Plata-Staaten	17,720844	43,196447
Chile	—	4,700644
Peru	4,236410	465582
Ecuador	14,032264	1,238764
Andere Länder	33440	41950
America zuſ.	467,883068	381,842256
Philippinen	30,006965	8,879955
Niederländ. u. britiſche Beſitzungen	3563	135390
Aſien zuſ.	30,010528	9,015345
Geſammt-Werth	1483,313498	1098,203445

Allgemeine Schiffsbewegung im J. 1860.

	Ueber See.		Küſtenfahrt.	
	Schiffe.	Tonnen.	Schiffe.	Tonnen.
Angekommen	10127	1,351988	48932	1,895721
Abgegangen	9097	1,244520	48812	1,879827
Summe	19224	2,596508	97744	3,775548

Stand der Handels-Marine im J. 1861.

Seeschiffe.	Schiffe.	Tonnen-Gehalt.	Mann-schaft.	Pferde-kraft.
Segelschiffe	1446	245312	15617	—
Dampfer	36	12035	712	5185
Summe	1482	257347	16329	5185
Küstenfahrzeuge.				
Segelschiffe	3293	101724	19083	—
Dampfer	65	8719	793	4498
Summe	3358	110443	19876	4498
Total:	4840	367790	36205	9683

Handelsbewegung der Colonien Cuba und Porto-Rico im Jahr 1858. (Werth in Tausenden Piaster.)

Von und nach	Cuba: Einfuhr.	Cuba: Ausfuhr.	Portorico: Einfuhr.	Portorico: Ausfuhr.
Spanien und Besitzungen . .	10850	4643	1562	300
Fremde Antillen	—	—	1835	339
Ver. Staaten v. N.-America	10028	14674	2236	2677
Großbritannien und Colonien	8358	8995	1285	1489
Frankreich	3337	1391	262	78
Bremen und Hamburg . .	1998	1827	211	236
Andere Länder	4493	2302	—	—

Schiffsverkehr derselben Colonien.

Ein- u. ausgeg.	Unter span. Flagge.	Unter fremder Flagge.
Cuba . .	1099 Sch. v. 216145 T.	3097 Sch. v. 716779 T.
Porto-Rico	889 „ „ 92002 „	1981 „ „ 320492 „

Toscana (Großherzogthum).

[Durch Decret des Königs Victor Emanuel vom 22. März 1860 unter Zusicherung administrativer Autonomie mit dem Königreich Sardinien vereinigt. Protest des Großherzogs Ferdinand IV., dat. Dresden 26. März 1860, gegen die Einverleibung seiner Staaten in Sardinien. Aufhebung der Autonomie Toscana's 14. Februar 1861. Protest des Großherzogs gegen die Annahme des Titels „König von Italien" Seitens Victor Emanuel's II., dat. Dresden 26. März. — Vergl. Jahrgang 1859 u. folg.]

Großherzogl. Hofchargen.

Kammerherr des Großherzogs Ferdinand —: Chev. Celso **Bargagli.**

Kammerherr und Adjutant des Großherzogs Leopold —: Oberst-Lieut. Carlo dei comti **Cervini.**

Kammerherr des Erzherzogs Carl —: Capit. Como dei marchesi **Medici.**

Ehrendame der Großherzogin Marie Antoinette und der Erzherzogin Marie Luise —: Gräfin Laura **de' Bradi.**

Ehrendame der Erzherzogin Marie Antoinette, Tochter des Großherzogs Ferdinand —: Fräulein Luise **Colombini.**

Die großherzogl. Gesandten u. Consuln bei auswärt. Mächten siehe unter: Hamburg, Oesterreich, Päpstl. Staaten, Sachsen (Königreich), Beide Sicilien, Spanien.

Türkisches Reich.

Regierung.

Staats-Secretaire und Mitglieder des Geheimen-Rathes.

Sadri-azam, Großvezir, Präsident des Geh.-Rathes u. Seraskier (Ober-Befehlshaber der Armee) —: **Mehemed Fuad** Pascha (Nov. 1861).

Scheich ûl Islam oder Mufti —: **Sead-eddin** Efendi (28. December 1858).

[Der Vezir, dessen Amt im Jahr 132 der Hedschra oder 754 nach Christi eingesetzt worden ist, ist Chef der Verwaltung, dem alle Minister untergeordnet sind. Der Scheich ûl Islam (der Chef oder der Alte des Islam) ist Chef des Ulema (einer zugleich gerichtlichen und religiösen Körperschaft), obwohl er selbst weder Priester noch Gerichtsperson ist. Die eigentliche und wesentliche Befugniß des Scheich ûl Islam ist die Auslegung des Gesetzes. Titel des Vezirs und des Scheich ûl Islam: „Hoheit". — Mufti ist der Titel des rechtsgelehrten Mitglieds im Conseil des Kriegs, der Marine, der Polizei, des Handels ꝛc., sowie in den Municipalräthen der Provinzen, Districte, Städte ꝛc.]

Staats-Minister mit dem Titel „Muschir".

Kharidschijié-Naziri, Minister der auswärtigen Angelegenh.—: **Mehemed Aali Emin** Pascha (Nov. 1861).

Kriegs-Minister —: **Hüssein** Pascha (Aug. 1863).
Malié-Naziri, Finanz-Minister —:*) **Fazil Mustafa** Pascha (1863).
Kapudan-Pascha, Marine-Minister —: **Mehemed** Pascha (1863).
Tidjaret-Naziri, Minister des Handels und Ackerbaues —: **Saufet** Pascha (1863).
Minister des öffentlichen Unterrichts, der öffentl. Arbeiten und Director der Bank —: **Edhem** Pascha (1863).
Justiz-Minister —: **Zia** Bey.
Zabtijié-Muschiri, Polizei-Minister —: **Abdul Halim** Pascha (Nov. 1861).
Ahkiami-adliié-Reïssi, Präsident d. Staats- u. Justiz-Raths —: **Jussuf Kiamil** Pascha (August 1861).
Minister des Privatschatzes —: **Hassi** Bey (Aug. 1863).
Evkaf-Naziri, Intendant der Evkafs (der Moscheen oder frommen Stiftungen gehörigen Güter) —: **Hakki** Bey.
Minister ohne Portefeuille —: **Mustapha Giritlü** Pascha.
Kiaja der Gemahlin des Sultans, Fatmeh Sultane —: **Raif** Efendi.
Kiaja der Sultanin Validé —: **Hüssein** Bey.
Mustèschar, Rath des Großvezirs (mit den Geschäften als Minister des Innern beauftragt) —: **Mumtaz** Efendi.

Erster Dolmetscher des Divans (Terdschümani-divanihumaiun) —: **Arifi** Bey.
Erster Uebersetzer des Divans —: **Münif** Efendi.

Der Divan oder die Staats-Kanzlei (menasybi-divaniié) umfaßt diejenigen oberen und unteren Aemter, die unter dem Namen Kalemiié (Feder) begriffen werden. Er zählt fünf Range Beamter, deren höchster dem Range eines Ferik oder Divisions-Generals gleichsteht. Außer dem Divan bestehen noch besondere Reichs-Conseils, als: Staats- und Justizhof (auch „hoher Rath" genannt), Kriegs-, Admiralitäts-Rath ꝛc. ꝛc. (s. die Ausgabe des Almanachs auf 1855, S. 713).

Haus des Sultans (Mabein).

Marschall des kaiserl. Palastes —: vacat.
Ober-Kammerherr —: **Hassan** Bey.
1r Secretair des Sultans —: **Mustafa** Efendi.
1r General-Adjutant —: **Said** Pascha.

---

*) Seit Febr. 1862 ist der Großvezir mit der obersten Leitung der Finanzen beauftragt.

1r Geh.-Kammerherr —: **Mahmud** Efendi.
1r Imam —: **Hassan Cheirullah** Efendi.
Schatzmeister —: **Mehemed Salih** Efendi.
Ober-Hofmeister —: **Emin** Aga *).
Garderobemeister —: **Sami** Aga.
Leibarzt —: **Marko** Pascha.
1r Page (bach-mussahib) —: **Ramiz** Aga.
Chef der Pagen (itscho glan) —: **Süleiman** Aga.
1r Adjutant —: **Mehemed** Bey.
1r Referendar (messager rever.) —: **Hadschi Hüssein** Aga.
Ober-Ceremonienmeister —: **Ahmed** Bey.
Gesandten-Einführer —: **Kiamil** Bey.
Ober-Stallmeister —: **Süleiman** Aga.

Verwaltung und Finanz-Eintheilung.

Das ottomanische Reich ist in Ejalets oder General-Statthalterschaften getheilt, deren Vorstände im Allgemeinen den Titel „Vali" (General-Gouverneur) führen. Die Ejalets sind wieder in Livas (Provinzen) getheilt, an deren Spitze die Kaïmakams (Gouverneur-Lieutenants) stehen. Die Livas werden in Kazas (Districte), die Kazas in Nahijs (Gemeinden) eingetheilt.

Ejalets oder General-Statthalterschaften.	General-Gouverneure.	Sitz des Gen.-Gouverneurs.
	I. Europa.	
Edirné (Thracien, Tschirmen).	**Mehemed Kyhrysli P.** (Sept. 1861).	Adrianopel.
Silistria (Bulgarien).	**Arif** Pascha.	Silistria.
Boghdan (Moldau).	Fürst **Alexander Johann I. (Cuza).**	Jassy.
Eflak (Walachei).	Fürst **Alexander Johann I. (Cuza).**	Bucharest.
Vidin (Bulgarien).	**Süleiman** P. (Sept. (1861).	Widdin.
Nisch (Nissa, Bulgar.).	**Medhet** Pascha.	Nissa.
Uskup (Ost-Albanien).	**Narif** Pascha.	Uskup.

*) Alle Beamten der Magistratur und der Kanzleien führen den Titel „Efendi"; die Söhne der Paschas und die oberen Officiere den Ehrentitel „Bey"; alle Officiere der 5ten Classe und darunter, sowie die Beamten der Verwaltung und des Hofes unter der zweiten Classe, den Titel „Aga".

Ejalets oder General-Statthalterschaften.	General-Gouverneure.	Sitz des Gen.-Gouverneurs.
Syrp (Serbien).	Fürst **Michael Obrenović**, Wojwode mit dem Range eines Vezirs.	Belgrad.
Festung Belgrad.	**Ejub** Pascha, Militair-Gouverneur.	
Bosna (Bosnien und Kroatien).	**Osman** Pascha.	Serajevo.
Rumili (Albanien und Macedonien).	**Hadschi Ali** Pascha.	Monastir.
Schkodra (Scutari).	**Aziz** Pascha.	Scutari.
Yania (Epirus).	**Hüsni** Pascha.	Janina.
Tirhala.	**Ismaïl Rahmi** Pascha.	Tirhala.
Selanik (Macedonien).	**Akif** Pascha, Vezir.	Salonichi.
Djizaïr (Archipel).	**Osman** Bey.	Rhodus.
Girid (Creta).	**Ismaïl** P., Vezir.	Candia.

II. Asien.

Kastamuni (Paphlagonien).	**Hassan** Pascha.	Kastamuni.
Khudavendigiar (Bithynien).	**Nevres** Pascha.	Brussa.
Aydin (Lydien).	**Ahmed** P., Vezir.	Smyrna.
Karaman (Phrygien u. Pamphilien).	**Selim** Pascha.	Konia.
Adana (Cilicien).	**Ali Riza** Pascha.	Adana.
Angora.	**Edhem** Pascha, Vezir.	Angora.
Siwas (Cappadocien).	**Mehemed** Pascha.	Siwas.
Tarabezun (Pontus u. Colchis).	**Emin Muchlis** Pascha.	Trapezunt.
Erzerum (Armenien).	**Osmaïl** Pascha, Vezir.	Erzerum.
Van (Assyrien).	**Nazim** Pascha.	Van.
Kurdistan.	**Chalil Kiamili** Pascha.	Diarbekir.
Kharbrut (Sophene u. Comagene).	**Izzet** Pascha.	Kharbrut.
Haleb (Syrien u. Osrhoëne).	**Sureia** Pascha, Vezir.	Aleppo.
Saïda (Phönicien und Palästina).	**Kabuli** Pascha, Vezir.	Beirut.

Ejalets oder General-Statthalterschaften.	General-Gouverneure.	Sitz des Gen.-Gouverneurs.
Dschebeli Libnan (Libanon).	**Daud** Pascha (Juni 1861).	Deir el Kamr.
Scham (Syrien).	**Mehemed Reschid** P.	Damascus.
Schehrzor.	**Takieddin** Pascha.	Schehrzor.
Bagdad (Babylonien).	**Namyk** Pascha.	Bagdad.
Mekka.	Scherif **Abdullah** P.	Mekka.
Habesch (Arabien und Aethiopien).	**Izzet** Pascha.	Djidda.
Harem Nebewi.	**Hafyz** Pascha.	Medine.
Jemen.	**Ali Javer** Pascha.	Mokka.
	III. Africa.	
Missr (Aegypten).	**Ismaïl** Pascha, Groß-Vezir (Vice-König).	Kairo.
Tarablusi-Garb (Tripolis).	**Mahmud Nedim** P.	Tripoli.
Tunis.	**Mehemed Sadik** P., Muschir.	Tunis.

Oberste Gerichtshöfe.

Ueber die Gerichte (die Körperschaft der Ulemas — Ausleger der Gesetze, „Muftis", und Richter, „Kadis" —) sowie über die Gerichtsverwaltung (Scheich ül Islam) siehe Jahrgang 1851, S. 719 bis 723.

Höchster Hof der Provinzen Europa's. Präsident —: **Mustafa Izzet** Efendi.

Höchster Hof der Provinzen Asiens. Präsident —: **Emaded-din** Efendi.

Höchster Hof von Constantinopel. Präsid. —: **Ilias** Efendi.

Armee.

Feld-Marschälle (Muschirs).

Armee-Corps (Ordü).	Muschirs.
I. Kaiserliche Garde. Cmdt. —:	**Mehemed Fuad** Pascha.
II. Armee-Corps-Cmdt. —:	**Abdi** Pascha.
III. Armee-Corps-Cmdt. —:	**Omer** Pascha.
IV. Armee-Corps-Cmdt. —:	**Mustafa** Pascha.
V. Armee-Corps-Cmdt. —:	**Hadschi Raschid** Pascha.
VI. Armee-Corps-Cmdt. —:	**Namyk** Pascha.

Marine.

Kapudan-Pascha (Groß-Admiral) —: **Mehemed** Pascha.

Der Generalstab begreift: 5 Admirale (Feriki-bahrié), 3 Vice-Admirale (Bahrié-livaci), Contre-Admirale (Bahrié-mir-alaï).

Rueçai-milel.

Chefs der verschied. christlichen Gemeinden und der jüdischen Gemeinde, welche als solche von der Hohen Pforte anerkannt sind:

Patriarch der nicht-unirten Griechen —: vacat.
Patriarch der nicht-unirten Armenier —: vacat.
Primas der unirten Armenier —: vacat.
Civil-Patriarch der unirten Griechen —: **Clemens.**
Civil-Chef der römischen Gemeinde —: G. **Varthalites.**
Civil-Chef der protestantischen Gemeinde —: **Stepan.**
Chacham-Baschi (Groß-Rabbiner) der Israeliten —: vacat.

Kathol. Patriarchen und Erzbischöfe.

Aleppo (Asien) —: Joseph **Valerga,** apostol. Vicar (1858). — Erzbischof der Syrer —: . . . .
Amadia (Mesopotamien) —: Athanasius Thomas **Dosciü,** Erzbischof der Chaldäer (1852).
Antiochien —: Melchior **Ferlisi,** Patr. (1860; lat. Rit.). — Clemens **Bahus,** Patriarch der unirten Griechen oder Melchiten (1856). — Paul Peter **Massâd,** Patriarch der Maroniten. — Ignaz Ant. **Samhiri,** Patriarch der Syrer.
Antivari (Albanien) —: Carl **Pooten,** Erzbischof (1855).
Babylonien (Bagdad) —: Lorenz **Trioche,** Erzb. (1837). — (Mossul) —: Jos. **Audo,** Patriarch von Babylonien, funct. als Erzbischof der Chaldäer.
Cilicien (Bezumma, Berg Libanon) —: Michael **Derasdnazadurian,** Patriarch der Armenier, unter dem Namen Gregor Peter VIII. (1844).
Constantinopel —: Paul **Brunoni,** Erzbischof von Taron, apost. Pro-Vicar (1858; lat. Rit.). — Anton **Hassun,** Erzbischof, Primas der unirten Armenier (1846). — **Jossif,** Patriarch der unirten Bulgaren, apostol. Vicar (1861).
Damascus —: Clemens **Bahus,** Patriarch (s. Antiochien). — Stephan **Gazzeno,** Erzbischof der Maroniten. — Jacob **Haliani,** Erzbischof der Syrer (1837).
Diarbekir (Seleucia in Mesopotamien) —: Peter Georg **di Natale,** Erzbischof der Chaldäer. — Peter Jacob **Bahtia-**

rian, Erzb. der Armenier. — Erzb. der Syrer —: Hinlio Filippo **Saffilico** (1562).
Durazzo (Macedonien) —: Raph. **d'Ambrosio**, Erzb. (1847).
Jerusalem —: Joseph **Valerga**, Patriarch (1847).
Mesopotamien —: Benedetto **Planchet**, Erzbischof von Trajanopolis in part., apostol. Delegat.
Philippopolis —: Peter **Arabadjiski**, katholischer Erzbischof der Bulgaren (1862).
Smyrna —: Max. Vinc. **Spaccapietra**, Erzbischof, apostol. Vicar (1862).
Tyrus —: Anastas. **Sabugh**, Erzbischof d. Melchiten (1855).
Rhodus —: **Dorotheos**, Erzbischof (1862).

Diplomatisches Corps zu Constantinopel und Consuln.

Belgien —: Graf **Errembault de Dudzeele**, MR. (accred. im Juni 1860); Paul **Delemarre**, 1r Leg.-Secr.; Chev. Edouard **Kenn**, Kanzler; Chs. **Callinus**, 1r Dolmetsch; Edmond **Kenn**, 2r Dolmetsch. — [Adrianopel —: M. **Badetti**, C.; Aleppo —: Ilel **de Picciotto**, C.; Beirut —: J. **Duchesne**, C.; Chios —: E. P. **Schilizzi**, C.; Constantinopel —: Chev. Ed. **Kenn**, GC.; Larnaca (Cypern) —: A. **Palma**, C.; Salonichi—: L. **Carboneri**, C.; Smyrna —: J. B. **d'Egremont**, GC. für Klein-Asien; Trapezunt —: H. **Arnaud**, C.; Tripoli (Berberei) —: L. **Rossi**, C.; Tunis —: Chr. **Cubisol**, C.; Varna —: E. **Tedeschi**, C.]
Dänemark —: Frhr E. A. Frhr **v. Hübsch de Großthal**, MR. u. GC. (Mai 1852); Friedrich Frhr **v. Hübsch**, Leg.-Secr. u. Dolmetsch. — [Aleppo —: Moses **de Picciotto**, C.; Smyrna —: Jean **de Jongh**, C.; Tunis —: Chr. **Cubisol**, GC., beauftragt.]
Frankreich —: Lionel Marquis **de Moustier**, Botschafter (ern. 28. Aug. 1861); **de Bonnières de Wierre**, Leg.-Secr. 1r Cl.; Vcte **de Saint-Vallier**, Leg.-Secr. 2r Cl.; Maurice **de Vernouillet**, Leg.-Secr. 3r Cl.; **Belle, de Bez**, Att.; Amédée **Outrey**, 1r Dolm.; **Belin**, Dolm.-Secr.; Phil. **Delaporte** und **Perruchot de Longeville**, 2te Dolm.; **Battus** und Jules **Robert**, 3te Dolm.; Florimond **Fleurat**, Kanzler und Cons. hon.; **Barré de Lancy**, Archiv-Secr. — [Adrianopel —: **Place**, C.; Aleppo —: **Chatry de Lafosse**, C.; Bagdad —: **Delaporte**, C., beauftr. als GC.; Beirut—: Maxime **Outrey**, GC.; Bosna-Serai —: **Rousseau**,

C.; Canea —: Victor **Bertrand**, C.; Constantinopel —: s. oben, C.; Damascus —: **Hecquard**, C.; Djedda —: **Pellissier de Reynaud**, C.; Janina —: **Crampon**, VC.-Agt., C. hon.; Jerusalem —: Edm. **de Barrère**, C.; Larnaca —: Graf **de Maricourt**, C.; Mosul —: **Guys**, C.; Salonichi —: Marquis **de Pontcharra**, C.; Scutari (Albanien) —: . . . ., C.; Smyrna —: Graf **Bentivoglio**, GC.; Trapezunt —: Jules **Schefer**, C.; Tripoli —: **Botta**, GC.; Tunis —: Léon **Roches**, GTr. und GC.]

Griechenland —: P. **Zanos**, GTr.; J. **Kalergi**, Leg.-Secr.; A. **Atimbella**, Attaché; . . . ., 1r, **Rhasis**, 2r, J. **Apollonios**, 3r, D. **Antipas**, 4r Dolmetsch; A. **Paläologos**, Kanzler; **Nicolaides**, Vicekanzler. — [Adrianopel —: **Doskos**, C.; Beirut —: **Kanaris**, C.; Canea —: **Aivazides**, C.; Chios —: **Triantafili**, C.; Creta —: **Kanaris**, C.; Jerusalem —: **Lekatis**, C.; Salonichi —: **Naum**, C.; Samos —: **Economon**, C.; Smyrna —: Demetr. **Papiolaki**, GC., **Zygomala**, C.]

Großbritannien —: Rt. hon. Sir Henry Lytton **Bulwer**, Botschafter (accr. 12. Juli 1858); Edw. Morris **Erskine**, Botsch.-Secr.; Thom. Fiott **Hughes**, orient. Secr.; Lionel **Moore**, Gerard F. **Gould**, Hugh Guyon **Macdonell**, H. Dupré **Labouchere**, 2te Secr.; Edw. H. C. **Herbert**, Attaché; Graf A. B. S. **Pisani**, Archivar; Stephan **Pisani**, Henr. **Simmons**, P. **Sarell**, Alfred **Sandison**, Dolmetsche. Arzt der Legat.: E. D. **Dickson**; Caplan: Rev. C. B. **Gribble**. — [Aleppo —: James H. **Skene**, C.; Bagdad —: Oberst-Lieut. A. B. **Kemball**, GC.; Beirut —: Geo. J. **Eldridge**, GC. für Syrien; Bosna-Serai —: W. R. **Holmes**, C.; Brussa —: Donald **Sandison**, C.; Constantinopel —: A. C. **Cumberbatch**, GC.; Creta —: F. R. **Drummond Hay**, C.; Damascus —: Edw. Thom. **Rogers**, C.; Dardanellen —: Js **Finn**, C.; Diarbekir —: John G. **Taylor**, C.; Djedda —: Geo. E. **Stanley**, C.; Erzerum —: Randal **Callander**, C.; Jaffa —: Assaad J. **Kayat**, C.; Janina —: Major Rob. **Stuart**, C.; Jerusalem —: Noel Temple **Moore**, C.; Monastir —: Chas. J. **Calvert**, C.; Rhodus —: R. **Callander**, C.; Salonichi —: Rich. **Wilkinson**, C.; Samos —: Greg. L. **Marc**, C.; Scutari (Albanien) —: Sir F. H. **Gilbert**, Brt., C.; Smyrna —: Chas. **Blunt**, C.; Trapezunt —: Francis J.

Stevens, C.; Tripoli (Berberei) —: Oberst George F. **Herman**, GC.; Tunis —: Rich. **Wood**, Agent und GC.; Varna —: Hor. Bronte **Suter**, C.]

Hannover. Zufolge einer seit 1843 bestehenden Uebereinkunft werden die hannöver'schen Unterthanen im ganzen türkischen Reich durch die k. k. österreichischen Consular-Beamten vertreten.

Hansestädte —: vertreten durch die k. preußische Gesandtschaft (1. Juli 1859). — [Beirut —: Anton G. **Sayur**, GC.; Smyrna —: Fréd. **La Fontaine**, C.]

Italien (Königreich) —: . . . ., a. G. u. b. M.*); Graf Giuf. **Greppi**, Leg.-Rath; Salvatore **Patella**, Secr. 2r Cl.; Graf Ottaviano **Prampero**, Graf Balzar. **Litta-Biumi**, Att.; Alex. **Vernoni**, 1r Dolm.; Eduardo **Graziani**, Ant. **Barone**, 2te Dolm. — [Beirut —: Giuf. **Spagnolini**, C.; Conſtantinopel —: Luigi **Pinna**, GC.; Salonichi —: Salom. **Fernandez**, C.; Scutari —: Eug. **Durio**, C.; Serajevo —: Cesar **Durando**, C. im Auftr.; Smyrna —: Bern. **Berio**, C.; Trapezunt —: Onorato **Boſio**, C.; Tripoli (Berberei) —: Giov. Batt. **Anſaldi**, C.; Tunis —: Franc. **Gambarotta**, GC.]

Niederlande —: C. M. G. E. Graf **van Bylandt**, a. G. u. b. M. (1863); Chev. R. J. **Keun**, 1r Dolm. u. Director d. C.-Geſchäfte, GTr. ad int.; W. A. **Travers**, 2r Dolm. u. Kanzler; R. C. **Keun**, 3r Dolm. u. VC. — [Beirut —: W. E. **Fercken**, C. (Syrien u. Paläſtina); Cypern —: Ant. **Palma**, C.; Rhodus —: H. **Ducci**, C.; Salonichi —: L. **Carboneri**, C.; Smyrna —: R. J. **van Lennep**, C.; Tripoli (Berberei) —: . . . .; Tunis —: H. **Nyſſen**, C.]

Nord-America (Verein. St.) —: Edw. Joy **Morris**, MR. (ern. 8. Juni 1861); John B. **Brown**, Leg.-Secr. u. Dolmetſch. — [Beirut —: J. A. **Johnſon**, C.; Candia —: Geo. W. **Palmer**, C.; Chios —: Enoch J. **Smithers**, C.; Conſtantinopel —: C. W. **Goddard**, GC.; Cypern —: J. J. **Barcley**, C.; Jeruſalem —: Franklin **Oleott**, C.; Smyrna —: Julius **Bing**, C.; Tripoli (Berberei) —: Wm. **Porter**, C.; Tunis —: Amos **Perry**, C.]

Oeſterreich —: wirkl. Geh.-Rath und FML. Anton Frhr **von**

---

*) Der zeitherige Geſandte Mquis C. di Bella-Carracciolo iſt nach Liſſabon verſetzt, ſein Nachfolger noch nicht ernannt.

Prokesch-Osten, Internuntius u. b. M. (accred. 20. Dec. 1855); Emanuel Graf **v. Ludolf**, Leg.-Rath; Albin **Petschera**, Leg.-Secr.; Ernst **Mayer**, 1r Dolm.; Anton **v. Le Bidart**, 2r Dolm.; Jos. Ritter **v. Pußwald**, 3r Dolm., Titul.-Leg.-Secr.; Maxim. **Hoffer**, Jul. **Zwiedinek v. Südenhorst**, Gust. **Kosjek**, Dolmetsch-Adjuncte. — Oesterreich. Post-Director: **P. v. Klezl.** — [Beirut —: Peter Ritter **v. Weckbecker**, GC.; Candia (Canea) —: Vincenz **Stiglich**, C.; Constantinopel —: Franz **Soretić**, GC.; Durazzo —: Vincenz **Ballarini**, C.; Jerusalem —: August **Leuk von Wolfsberg**, GC.; Rustschuk —: Georg **v. Martyrt**, C.; Salonichi —: Carl Frhr **v. Baum**, GC.; Scutari —: Jos. **Dubravcich**, C.; Serajevo —: Oberst-Lieut. Stephan **Jovanovich**, GC.-Agent; Smyrna —: Anton Ritter **Steindl v. Plessenet**, GC.; Trapezunt —: Carl **Dragorich**, C.; Tripoli (Berberei) —: L. **Rossi**, C. hon., wohnt in Bengasi; Tunis —: Caspar **Merlato**, GC.]

Persien —: **Mirza Mohamed Hussein Khan**, a. G. u. b. M. (Juli 1859); der Sartip **Neriman Khan**, Leg.-Rath; Mirza **Suleïman Khan**, 1r, Mirza **Hassan**, 2r Leg.-Secretair. — [Bagdad —: Mirza **Büriat Khan**, GC.; Damascus —: Hadji **Mir-Beha ud-dinn**, C.; Djedda —: Hadji **Ahmed** Aga, C.; Erzerum —: Mirza **Hussein**, C.; Smyrna —: **Essedullah** Bey, C.; Trapezunt —: Mirza **Hadi**, C.]

Portugal. [Beirut —: Mordojai **Laredo**, C.; Dardanellen —: Franz **Caravel**, C.; Smyrna —: Jos. **d'Oresharmet**, C.]

Preußen —: wirkl. GRath u. Krhr Maria Joseph Anton Graf **v. Brassier de St. Simon**, a. G. u. b. M. (ern. Dec. 1862); Leg.-Rath Frhr **v. Steffens**, Leg.-Secr.; Gust. Graf **Blücher v. Wahlstatt**, Leg.-Secr.; Assessor **Contius**, Kanzler ad int.; Chev. Ivo **Bosgiovich**, 1r Dolm.; Baron Theophil **Testa**, 2r Dolm.; Assessor **Fleck**, Vice-Kanzler (ad int.); **Franke**, Geh. exped. Secr.; **Hülsen**, Gesandtschafts-Prediger; Dr. **Mühlig**, Arzt. — [Aleppo —: Moses **v. Picciotto**, C.; Beirut —: **Weber**, C.; Cypern —: ...., C.; Damascus —: ...., C.; Jerusalem —: Dr. Georg **Rosen**, C.; Salonichi —: R. **Wilkinson**, C. ad int.; Smyrna —: Frhr **von Bülow**, C. ad int.; Trapezunt —: Dr. **Blau**, C.]

Rußland —: ...., a. G. u. b. M.; Staatsrath u. Krikr Eugen **Novikoff**, Leg.-Rath u. GTr. ad int.; Staatsrath Georg **v. Staal**, 1r Leg.-Secr.; Hon.-Rath Valer. **Jadowski**,

2r Leg.-Secr.; ...., 3r Leg.-Secr.; Hon.-Rath **Zolotareff**, Secr.-Adjunct; Oberst V. **Franchini**, Att. für die Militair-Angelegenheiten; Oberst Dimitri **Boguslawski**, 1r Dragoman; Colleg.-Rath Nic. **Timofejeff** und Hofrath **Henrichsen**, 2te Dragomane; Ange **Timoni** u. A. **Schemiot**, 3te Dragomane. — [Adrianopel —: ...., C.; Beirut —: Staatsrath **v. Beger**, GC. (für Syrien und Palästina); Candia —: Staatsrath **Dendrino**, GC.; Constantinopel—: Staatsrath **Tscherniajeff**, GC.; Damascus —: Hofrath Nicol. **Mokejeff**, C.; Erzerum —: Staatsrath **Schaba**, C.; Janina —: Hon.-Rath **Schonin**, C. ad int.; Jerusalem —: Hofrath Andr. **Karzoff**, C.; Monastir —: Colleg.-Assessor **Chitrowo**, C.; Mostar —: Colleg.-Assess. **Besobrazoff**, C.; Salonichi —: Staatsrath **Mustoxidi**, C.; Scutari —: Hofrath Alex. **Sutschenkoff**, C.; Serajevo —: Staatsrath **Schulepnikoff**, C.; Smyrna —: Colleg.-Rath Const. **Mostras**, C.; Tirnowo —: Colleg.-Assess. Basil **Kojewnikoff**, C. ad int.; Trapezunt —: Hofrath Alex. **Moschnin**, C.; Widdin—: Hofrath Michael **Baïkoff**, C.]

Sachsen (Königr.) —: Georg D. **Schneider**, Handels-Agent.

Schweden und Norwegen —: Frhr Oscar Magnus **Björnstierna**, MR. (ern. April 1863, zum GTr. ad int. Nov. 1861); Frhr Olaf **Steuersen**, Leg.-Secr.; ...., Att.; Georg **Timoni**, Dolmetsch; A. **Bodtker**, Kanzler; P. **Blom**, Leg.-Prediger. — [Smyrna—: Carl David **van Leunep**, C.; Tripoli (Berberei) —: das britische Consulat beauftr.; Tunis —: G. A. **Tulin**, C.]

Spanien —: Eduardo **Sancho**, a. G. u. b. M. (ern. 10. März, accred. Juni 1863); P. **Sorela y Maury**, Leg.-Secr.; Chev. Enr. **Valles**, Att.; Chev. Bernardo **de Souza**, 1r Dolm.; Chev. Franc. Angeli **Radovani**, C. u. Kanzler. — [Jerusalem —: Ramon **Valladares y Saavedra**, C.; Salonichi —: Esteban **Aslan**, C.; Smyrna —: José Maria **Lobo**, GC.; Tripoli (Berberei)—: Pedro Ortiz **de Zugasti**, GC. u. GTr.; Tunis —: Manuel **de Barros**, GC. u. GTr.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Zuverlässige Angaben über Flächeninhalt und Bevölkerung fehlen fast gänzlich. Eine im Jahre 1856 angeordnete allge-

meine Volkszählung hat erst, so weit bekannt, für die folgenden Provinzen, welche den größeren Theil des westlichen Klein-Asiens, einen Theil von Kurdistan und des nördlichen Syriens umfassen, vollständige Resultate *) geliefert, nämlich: Provinz Brussa 395925 Einw., Provinz Kodscha-Ili 232531 Einw.; Provinz Kjutahia (Germijan) 389777 Einw.; Provinz Aïdin 440000 Einw.; Provinz Amid (Kurdistan) 265441 E.; Gen.-Gouvernement Aleppo 556184 E.

Die folgenden Zahlen für die Bevölkerung der einzelnen Landestheile beruhen meist auf älteren Schätzungen. Neuere Angaben erhöhen die Gesammtbevölkerung des türkischen Reichs auf 39,000000 Einwohner.

Landestheile.		Geograph. □Meilen.	Bevölkerung i. J. 1844.
1) Tschirmen (Edirné), das alte Thracien		450	1,800000
2) Silistria		570	
3) Widdin	aus dem Königreich	200	3,000000
4) Nisch (Nissa)	Bulgarien gebildet.	489	
5) Sofia		573	
6) Selanik (Theile von Macedonien und Thessalien)		575	2,700000
7) Yania (desgl.; Janina, Alt-Epirus, Süd-Albanien genannt)		770	
8) Skodra (Skutari)		891	1,200000
9) Prisrénd (Nord-Albanien)			
10) Rumili (Monastir, Mittel-Albanien)			
11) Bosna (Türk.-Kroat. u. Herzegowina)		1268	1,100000
12) Djizaïr (Archipel)		561	700000
13) Girid (Creta oder Candia ꝛc.) . .		153	
Schutz-Staaten.	Unmittelbare Besitzungen	6500	10,500000
	Boghdan (Moldau) . .	958	1,600000
	Iflak (Walachei) . . .	1330	2,400000
	Syrp (Serbien) . . .	1000	1,100000
	Montenegro	90	130000
Türkische Besitzungen in Europa		9878	15,730000

*) S. ausführlich in „Dr. A. Petermann's Mittheilungen über wichtige neue Erforschungen auf dem Gesammtgebiete der Geographie", Gotha, J. Perthes, Jahrg. 1858.

Landestheile.	Geograph. QMeilen.	Bevölkerung i. J. 1844.
1. Kleinasien oder Anadoli mit der Insel Cypern (149 QM.)	9800	10,700000
2. Armenien und Kurdistan	5690	1,700000
3. Scham, Syrien	6870	2;750000
4. Arabien	9110	900000
Besitzungen in Asien	31470	16,050000
1. Missr (Aegypten) 8370 QM., Nubien oder Dongola 11990, Sennaar mit Meroë 6800 QMeilen	27160	3,350000
2. Tarablusi Gharb (Tripoli) 5950, mit Barka 3470 und Fezzan 4650 QMln.	14070	1,500000
3. Tunis	3710	800000
Besitzungen in Africa . . .	44940	5,650000
Besitzungen in Asien . . .	31470	16,050000
Besitzungen in Europa . .	9878	15,730000
Im Ganzen	86288	37,430000

Es verhielten sich (nach G. Fr. Kolb „Handbuch der vergleichenden Statistik ꝛc." 1860) die verschiedenen Confessionen im Jahr 1860:

	In Europa.	Asien.	Zusammen.
Muselmänner [1]	4,550000	12,650000	21,000000
Griechen (u. Armenier) .	10,000000	300000	13,000000
Katholiken [2]	640000	260000	900000
Juden	70000	80000	150000

Unter den europäischen Städten haben ungefähr: Constantinopel 715000, Adrianopel 140000, Salonichi 70000, Serajevo 70000, Gallipoli 50000, Philippopel 40000, Sofia 30000 Einwohner.

---

[1]) Einschließlich Aegypten.

[2]) Hiervon sind Röm.-Kathol. 640000, unirte Griechen 25000, unirte Armenier 75000, Syrer und unirte Chaldäer 20000, Maroniten 140000.

Finanzen.

Budget für das Finanzjahr 1859—60 [1]) in Pfd. Sterling.
(Nach dem Bericht der englischen Commissarien Foster und Lord Hobart, dem Parlament vorgelegt April 1862.)

Einnahmen.

Einkommensteuer	2,224320	Stempel	24909
Loskauf vom Militair	476873	Accise	37527
Zehnten	2,844515	Gewerbsconcession. &c.	813258
Abgabe von Schafen	706332	Post	50142
„ v. Schweinen	83620	Salzminen	85237
„ v. Fischen	76899	Tribute	374296
Zölle	1,385438	Arsenaleinkünfte	118719
Tabaksteuer	205822	Verschiedenes	203701

Zus.: 9,711608 Pfd. St. = 1213,950983 Piaster [2]).

Ausgaben.

Interessen der Staatsschuld	891023		
Interessen und Tilgung der heimischen Schuld	686800		
Für die Pilgerfahrt nach Mecca, die heiligen Orte	384252		
Beiträge für Wohlthätigkeitsanstalten, Pensionen	215304		
Für Einziehung entwertheter Münzen	261336		
Kriegsministerium	3,401220	Justiz	85244
Civilliste	1,253878	Inneres	1,524333
Auswärtiges	205412	Oeffentl. Unterricht	22419
Handel, öffentl. Arb.	77940	Polizei	110373
Artillerie	145530	Finanz-Depart.	1,022348
Marine	790801	Verschiedenes	10370

Zus.: 11,088583 Pfd. St. = 1386,073678 Piaster.

Mithin Deficit für d. J. 1859—60: 1,376975 Pfd. Sterl. = 172,121875 Piaster. — Das Deficit des Verwaltungsjahres 1861—62 ist auf ungefähr 2,920000 Pfd. St. = 365,000000 Piaster veranschlagt.

Die Staatsschuld würde sich nach einem Bericht der Morning Post 13. Sept. 1861 folgendermaßen gestalten:

---

[1]) Siehe dasselbe ausführlich in „Preußisches Handels-Archiv" Nr. 35 und 40, 1862.

[2]) 125 Piaster = 1 Pfd. Sterling.

Innere Schuld.	Piaster.
6% consolidirte Schuld (Essams-Djeddidés), in 24 Jahren rückzahlbar	250,000000
6% Schatzscheine (Hasné-Tahvili)	280,000000
6% Schatzobligationen (Sherghis)	430,000000
Renten (Essams-Mamtuzés)	75,000000
Schuld von Galata (Local-Anleihe zu verschiedenem Zinsfuß)	634,000000
Zinstragende innere Schuld	1669,000000
Dazu kommen noch:	
Umlaufendes Papiergeld (Caïmés)	70,341000
Flottirende Schuld	550,000000
Total der innern Schuld	2289,341000
oder 18,312000 Pfd. St.	

Aeußere Schuld.	Pfd. St.
Anleihe vom Jahr 1854 zu 6%	3,000000
" " " 1855 zu 4%	5,000000
" " " 1858 zu 6%	5,000000
Französ. Anleihe (Mirès) vom Jahr 1860 zu 6% .	2,037220
Summa	15,037220
Hiervon sind als bereits getilgt abzuziehen	500000
Total der äußern Schuld 1861	14,537220
Hierzu käme noch:	
Anleihe in London März 1862 zu 6%	8,000000
Total der äußern Schuld 1862	22,537220
Total der innern und äußern Schuld	40,849220
oder 5106,152500 Piaster.	

Ueber die Vermehrung der Schuld bis zum Frühjahr 1863 berichtet die „Augsburger Allgem. Zeitung" v. 10. April 1863 aus Constantinopel 2. April: „— — Dem Staatsschatz wurden binnen Jahresfrist 3 Mill. Pfd. Sterl. mehr an Interessen aufgebürdet: Zwangsanleihe 1½ Mill., zur Einlösung der Caïmés 9 Mill., an Consolidés mindestens 10 Mill., für Errichtung der Bank 4 Mill., das Oppenheim'sche Anlehen und andere kleinere im In- und Ausland ca. 3 Mill., in neuester Zeit in Paris abgeschlossenes Anlehen 6 Mill., Sa. 33—34 Mill. Pfd. Sterl., für welche der Staat 6% Zinsen, 2% für Amortisation und 1% Verwaltungskosten zahlen muß."

Armee 1861.

Ueber die seit 1843 begonnene, jedoch nie vollständig ausgeführte Organisation derselben vergl. Jahrg. 1862 u. 1863. — Die Recrutirung geschieht bei allgemeiner Wehrpflicht durch freiwilligen Eintritt und durch Aushebung mit Loosung. Dienstzeit 5 Jahre im activen Heer, 7 Jahre in der Reserve.

I. Die regulaire Armee besteht:

1) Aus der activen Armee (Nizam) —: 6 Armee-Corps (Ordû) zu 2 Divisionen oder zusammen 6 Regimenter Infanterie (zu 4 Bat. mit 8 Comp., Sollstand 3260, effectiv ca. 2800 M.), 4 Reg. Cavalerie, zu 6 Schwadr., 736 (resp. 934 M.), 1 Reg. Artillerie (15 Batt. mit 60 Geschützen); außerdem 4 detachirte Divisionen. Die Gesammtstärke dieser Truppen, die 210000 M. betragen sollte, wird auf höchstens ca. 148000 M. angegeben (36 Reg. Infant. 100800, 24 Reg. Caval. 17280, 6 Reg. Feldartill. 7800, Genie 1600, detachirte Divis. 16000 M. und 5200 M. Festungsartillerie).

Die detachirten Divisionen sind: die Division von Creta (Girid) 10000 M., von Tripoli (Tarablus) 5000 M., von Tunis 5000 M. und die Central-Artill.-Divis. [das Pionier-Reg. von Pera, die Sappeur- und Mineur-Brig., die Veteranen-Artill.-Brig. und die permanenten Artillerie-Garnisonen in den Dardanellen (500 Geschütze), an der Donau, dem Adriat. und Schwarzen Meer, im Archipel (Tenedos und Mytilene) und an den Küsten von Kleinasien] 9000 M., Sollstärke im Ganzen 30000 M., effectiv 21200 M.

2) Aus der Reserve (Redif, Landwehr). Die Eintheilung ist dieselbe wie bei der activen Armee, der sie auch an Stärke gleichkommen soll; sie ist jedoch nicht vollständig organisirt.

II. Hilfstruppen oder die Contingente der dem Nizam noch nicht unterworfenen Provinzen und der halbsouverainen Staaten, zus. ca. 100000 M. (Oberalbanien 10000, Bosnien 30000, Serbien 20000, Donaufürstenthümer 7000, Aegypten 20000, Tunis und Tripoli 10000 M.).

III. Irregulaire Truppen: Baschi-Bozuks, Gendarmen zu Fuß und zu Pferd, Tataren der Dobrudscha ꝛc. ꝛc. Die Gesammtzahl wird auf 80- bis 90000 M. angegeben.

Nach einem türkischen Ministerial-Bericht betrug das türkische Heer im letzten Krieg gegen Rußland: Nizam 105325, Redif 103827, mobile Miliz 7741, im Ganzen: 216893 M.

Stand der Flotte im Mai 1859.

8 Lin.-Schiffe v. 130—84 Kan.	8 Segel-Briggs.
12 Fregatten v. 76—50 Kan.	9 Segel-Schooner.
4 Corvetten.	23 Dampfschiffe.

64 Schiffe im Ganzen, wovon 46 armirt.

Im Jahr 1861 wurde die Stärke der Flotte angegeben zu 48 Kriegsschiffen im Ganzen (dabei 18 Dampfer, 2 Linienschiffe, 5 Fregatten, 6 Corvetten, 5 Briggs) mit zusammen 1218 Kanonen und 34000 Soldaten und Matrosen.

Handel. Neuere Angaben über den Gesammtwerth desselben sind nicht bekannt. Nach „The Ottoman Empire and its resources, London 1854", ward derselbe für 1852 in Millionen Piaster wie folgt angegeben.

Von und nach:	Einf.	Ausf.	Von und nach:	Einf.	Ausf.
Großbrit., Jonien	252	130	Griechenland . .	2	19
Persien (Transit) .	217	218	Persien (direct) .	109	7
Frankreich . . .	109	230	Schweiz, Verein.		
Oesterreich . . .	114	185	Staaten . .	92	51
Rußland . . .	97	74	Aegypten . . .	91	80
Holland . . .	26	9	Walachei . . .	38	25
Belgien	5	2	Moldau . . .	19	12
Sardinien . . .	4	10	Serbien . . .	8	2

Sa. der Einfuhr 1,182000, der Ausfuhr 1,064000 Piaster.

Die vereinigten (Donau-) Fürstenthümer Walachei und Moldau (Rumänien).

[Constitutionelle Regierung auf Grund des Pariser Vertrags vom 30. März 1856 und der Uebereinkunft vom 19. August 1858. Die Regierung ruhte in den Händen eines Fürsten mit einem besondern Ministerium für jedes Fürstenthum, zwei Wahlversammlungen und der gemeinschaftlichen Central-Commission zu Fokschani. — Nachdem im Nov. 1861 die Hohe Pforte die zeitweilige administrative Union der beiden Fürstenthümer für die Regierungszeit des jetzigen regierenden Fürsten genehmigt hatte *), erfolgte die Proclamation der Union unter

*) Siehe den Wortlaut des Fermans Monit. univ. 6. Dec., Preuß. Allg. Z. 10. Dec. (Nr. 277), Journal de St.-Pétersb. 30. Nov. (12. Dec.) 1861.

dem Namen „Rumänien" in Bucharest und Jassy am 23. Dec. 1861. Für die Dauer der Union bleibt die Central-Commission zu Fokschani suspendirt, der Fürst regiert unter Mitwirkung eines beiden Fürstenthümern gemeinschaftlichen Ministeriums, sowie auch beide Wahlversammlungen in eine vereinigt werden. Die so vereinigten Kammern treten 5. Februar (24. Januar) 1862 zum ersten Mal zu einer Legislatur in Bucharest zusammen. — Flagge der Vereinigten Fürstenthümer: blau, gelb, roth.]

Hospodar von Rumänien.

Fürst Alexander **Johann** I. (vormals Oberst Alex. Johann Cuza), erwählt durch die Wahlversammlung der Moldau 5. (17.) Januar, der Walachei 24. Januar (5. Febr.) 1859; geb. 20. März 1820; verm. 12. Mai 1844 mit
Fürstin **Helene** geb. Rosetti, geb. 17. Juli 1827.

Ministerium (Bucharest).

Präsident des Minister-Conseils und Minister des Innern —: Nicolaus **Crezulescu.**
Min. des Auswärtigen —: **van Saanen,** ad int. (Aug. 1863).
Min. der Justiz —: Dimitri **Vioriaru** (Aug. 1863).
„ des öffentlichen Unterrichts und des Cultus —: Alex. **Odobescu** (ad int. Juni, definitiv Aug. 1863).
Min. der öffentl. Arbeiten —: Alex. **Floresen.**
„ der Controle —: **Lahovari** (Aug. 1863).
„ des Kriegs —: General Joan **Floresen** (1862).
„ der Finanzen —: **Jliesen** (Aug. 1863).

Präsident des Obersten-Justiz- u. Cassationshofes der Verein. Fürstenthümer —: Basil **Sturdza.** — Gen.-Procurator —: Carl N. **Ghika.**

Griechisch-orthodoxe Kirche.

Erzbischof und Metropolit der Walachei —: **Niphon.**
Erzbischof und Metropolit der Moldau —: . . . .
Beide sind de jure abwechselnd Präsidenten der Wahlversammlung.

Römisch-katholische Kirche.

Römisch-apostol. Administrator der Walachei —: Angelo **Parsi,** Bischof von Nicopolis in part. (1847).
Röm.-apostol. Vicar der Moldau —: . . . .

Politische Agenten u. Consuln in den Fürstenthümern.

Belgien. [Bucharest —: J. **Ponmay**, GC. für beide Fürstenthümer; Galacz —: H. **Schipmann**, C.; Ibraila —: M. **Klein**, C.]

Dänemark. [Galacz —: Joseph **Hamperk**, C.]

Frankreich. [Bucharest —: Henri **Tillos**, polit. Agent und GC.; Galacz —: **Vermot**, C.; Ibraila —: **Maurin-Bié**, Hon.-C.; Jassy —: **Tissot**, C.]

Griechenland. [Bucharest —: **Dimitrakopulo**, Gerant d. Gen.-Consulats; Galacz —: Stephan **Ghioni**, C.; Ibraila —: **Zamades**, C.; Jassy —: **Sakellarides**, C.]

Großbritannien. [Bucharest —: John **Green**, polit. Agent u. GC.; Jassy —: R. A. D. **Dalyell**, polit. Agent u. GC.; Galacz u. Ibraila —: Geo. Bouchier **Ward**, C.]

Hansestädte. [Galacz —: Heinrich **Schipmann**, C.]

Italien (Königr.). [Bucharest —: Chev. Annibale **Straubio**, diplomat. Agt. u. GC.; Galacz (u. Sulina) —: Lorenzo **Viguale**, VC., fungirt als C.]

Niederlande. [Bucharest —: Chev. J. A. **Kenn**, GC. für die Walachei und Moldau.]

Nord-America (Verein. Staaten). [Galacz —: C. F. **Langdon**, VC.]

Oesterreich. [Bucharest —: Carl Frhr **v. Eder**, polit. Agent u. GC.; Galacz —: Alfred Ritter **v. Kruner**, C.; Jassy —: Ferd. **Haas**, C. und Verweser der Agentie.]

Portugal. [Bucharest —: Const. Joh. **Phoskiropulos**, C.]

Preußen. [Bucharest —: wirkl. Leg.-Rath **Saint-Pierre**, GC.; Galacz —: **Blücher**, VC.; Jassy —: **Göring**, C.]

Rußland. [Bucharest —: Colleg.-Rath H. Baron **v. Offenberg**, GC. u. polit. Agent; Galacz —: Hofrath Carl **Amburger**, C.; Jassy —: Hofrath Joh. **Lex**, C.]

Schweden. [Bucharest —: . . . ., VC.; Galacz —: Louis **Mendl**, VC.; Sulina —: Jos. **Viscovich**, VC.]

Statistische Notizen.

Walachei. Flächeninhalt: Große Walachei 920,22, Kleine Walachei 410 geogr. QMeilen; im Ganzen 1330,22 geogr. QMeilen.— Einwohnerzahl: 2,400920. (S. die Bevölkerung der einzelnen Districte in den Jahrg. 1862 u. 1863.)

Moldau. Flächeninhalt: ehemals 735,68, der von Rußland abgetretene Theil 222,27 geogr. QMln.; im Ganzen 957,95 geogr. QMln. — Einwohnerzahl: 1,600000.

Herrschende Religion in beiden Fürstenthümern ist die griechische; man schätzt jedoch die Anzahl der Römisch-Katholischen neuerdings auf 80000, die der Protestanten auf 20000.

Finanzen.

Das dem rumänischen Landtag im Nov. 1862 vorgelegte Budget für 1863 setzt die Einnahme auf 168, die Ausgabe auf 164 Mill. Piaster fest.

Der an die Pforte zu zahlende Tribut wird für die Moldau auf 1½ Mill., für die Walachei auf 2½ Mill. Piaster angegeben.

Schuld. Die Moldau hatte 1856 9½ Mill., die Walachei Ende 1857 mindestens 14 Mill. Piaster Schulden, ungerechnet 6 Mill. für den Loskauf der Leibeigenen in der Moldau. Für beide Fürstenthümer gemeinsam wurde im Mai 1860 ein Anlehen von 60 Mill. Frcs. in Paris aufgenommen und soll mit englischen und französischen Capitalisten im März 1863 eine weitere Anleihe von 2 Mill. Pfd. St. abgeschlossen worden sein.

Armee der Vereinigten Fürstenthümer.

7 Reg. Infanterie	11200 M.	1 Reg. Artillerie	.... M.
1 Bat. Jäger	800 „	1 Bat. Pompiers	500 „
1 Bat. Pioniere	800 „	Sa. der regulairen Truppen	14900 M.
1 Reg. Cav. (Lanciers)	1600 „		
Außerdem 5 Bataillone Grenzgarden			7397 „
Dorobanzen oder reitende Gendarmen			5600 „

Gemäß dem Referat der Budget-Commission im Nov. 1862 bestand die Armee aus 16000 M. (Grenzgarden u. Gendarmen mit eingeschlossen?), welche jährlich 32,191420 P. erforderten.

Handel. Der Gesammtwerth des Handels der Walachei wurde 1856 auf 259,670767 (Ausfuhr 134,073457, Einfuhr 125,597310) Piaster und der Moldau 1857 auf 43,4 Mill. (Ausfuhr 14,4 Mill., Einfuhr 29 Mill.) Francs, 1858 auf 49 Mill. Francs angegeben.

Schiffsbewegung in der Sulina 1861.

Angekommen: 2859 Sch. v. 473914 T. Gehalt } zus. 5742 Sch. v.
Abgegangen: 2883 „ „ 480944 „ „ } 954858 T. Geh.

Kriegsschiffe und Post-Packetboote sind hierunter nicht einbegriffen. Die Zahl der abgegangenen Schiffe betrug 405 von 83392 T. weniger als im J. 1860.

Serbien (Fürstenthum).

[Tributaires Fürstenthum mit unabhängiger Verwaltung. Verfassung von 1839. Die National-Versammlung (Skuptschina) tritt nach einem neuen Gesetz vom Juli 1860 alle 3 Jahre zusammen und besteht (seit August 1861) aus 120 Abgeordneten, 1 auf je 2000 Steuerpflichtige (früher 1 Abg. auf je 1000). — Die Hohe Pforte hatte bisher das Besatzungsrecht in folgenden 6 Festungen: Belgrad, Feth. Islam, Schabatz, Semendria, Sokol und Uschitza; nach dem 7. Sept. 1862 geschlossenen „Vertrag von Constantinopel" hat dieselbe das Besatzungsrecht in den beiden letzten aufgegeben. — Die jetzt regierende fürstliche Familie Obrenovič gelangte zur Herrschaft mit Miloš I. Todorovič Obrenovič, geb. 1784 zu Dobrinja im užicaer Kreis in Serbien, regierender Fürst von Serbien seit April 1815 und als solcher anerkannt durch feierliche Volksacte 1817 und 1827; als erblicher Fürst durch Sultan Mahmud II. nach dem Frieden von Adrianopel (1829) bestätigt 3. (15.) August 1830 (7. Rebjul-Evel 1246). Fürst Miloš resignirt auf die Fürstenwürde 1. (13.) Juni 1839; wieder eingesetzt als erblicher Fürst von Serbien 11. (23.) Dec. 1858 durch einstimmigen Beschluß der National-Skuptschina. Die Wahl erhält die Bestätigung (berat) des Sultans, die Erblichkeit der Fürstenwürde in der Familie Obrenovič ist jedoch im Princip bisher nicht zugestanden.]

Regierender Fürst.

Fürst **Michael** III. Obrenovič, geb. 4. Sept. 1825, folgt seinem Vater, dem Fürsten Miloš I. Todorovič Obrenovič (geb. 1784, † 26. Sept. 1860), wird durch Berat der Hohen Pforte vom 7. October 1860 in der Fürstenwürde bestätigt; verm. 1. August 1853 mit

Fürstin **Julie**, geb. 26. August 1831, des Grafen Franz Huniady v. Kéthely, k. k. österreich. Kämm., Tochter.

Ministerium (April 1862).

Präsident d. Minister-Conseils *) u. Minister d. Auswärtigen —: Ilia **Garaschnin.**
Minister der Justiz —: Bajko **Leschjanin.**
Minister des Innern —: Nicola **Christič.**
Minister der Finanzen und des Cultus —: Kosta **Zukič.**
Minister des Kriegs und der öffentl. Bauten —: **Mondain.**

*) Nach einem 1862 erlassenen Gesetz führt der Minister-Präsident nicht mehr wie bisher den Titel „Predstavnik", Stellvertreter des Fürsten.

Senats-Präsident (1861) —: **Marinović.**

Oberster Gerichtshof. 1. Abtheil. für Civilsachen; Präsid.—: Georg **Petrović.** 2. Abtheil. für Strafsachen; Präsident —: Johann **Filipović.**

Cultus. 1) Griechisch-orthodoxe Kirche.
Erzbischof und Metropolit —: **Michael** (1859).
2) Römisch-katholische Kirche.
Bischof —: k. k. Geh.-Rath Joseph Georg **Stroßmayer,** Bischof von Diacovar (österr. Slavonien) in part., apostol. Administrator für Bosnien und Serbien.

General-Consuln und Consuln zu Belgrad.
Frankreich —: Vcte **de Botmilian,** GC.— Großbritannien —: J. A. **Longworth,** GC. — Italien (Königr.) —: Stefano **Scovasso,** GC. — Oesterreich —: Rud. **Godel (Lannoy),** GC.— Preußen —: Ritter **v. Meroni,** C. — Rußland —: Hofrath Nicol. **Schischkin,** GC.

Statistische Notizen.
Flächengehalt: ca. 1000 geogr. QMeilen.
Bevölkerung im J. 1854 in 17 Kreisen 985000 Seelen.

Finanzen. Nach glaubwürdigen Nachrichten aus Belgrad beträgt die Durchschnitts-Summe der jährlichen Einnahme und Ausgabe im Allgemeinen 7½ Mill. Francs. Ein etwaiges Deficit wird durch einen Reservefond gedeckt.

Der an die Pforte zu zahlende Tribut wurde im Staats-Budget für d. J. 1856—57 auf 106154 Thlr. (à 2 fl. C.-M.) angegeben.

Budget für das Jahr 1863.
(In Steuer-Piastern = 10 kr. österr. Conv.-Münze. Nach einer amtlichen Bekanntmachung der „Srbske Novine".)

Einnahmen.

Ertrag der Staatsgüter: Zehnten und Naturalabgaben 20000, Pachtzins ꝛc. 200000, Capital-Zins 50000, Staatsdruckerei 150000, Gestüte ꝛc. 60000, Posten 150000, Telegraphen 100000, Fondsverwaltung 210000, zusammen	940000
Transport	940000

Transport	940000
Abgaben: Steuern 12,159833, Zolleinkünfte 2,400000, zusammen	14,559833
Gerichts- und sonstige Taxen	780000
Zufällige und außerordentl. Einkünfte: von geliehenen Capitalien, Agiogewinn, Erbschaften, Erlös für herrenloses Vieh, Strafgelder ꝛc., zus. . . .	2,100000
Außerordentl. Contribution von 2 Dukaten per Kopf	11,450000
Summa	29,829833

Ausgaben.

Civilliste des Fürsten	1,200000
Tribut an die Pforte	1,273844
Aushilfe an den Patriarchen in Constantinopel . .	4909
Kosten der Nationalversammlung	30000
Staatsrath	513768
Zuschuß für das Ministerpräsidium	6000
Interessen und Ratenzahlung auf das Anlehen von 300000 österr. Dukaten	672000
Pensionen und Zulagen	184200
Für unvorhergesehene Bedürfnisse	1,055364
Für den fürstlichen Secretair	14400
Haupt-Controle-Behörde	245496
Gesammtausg. für alle Ministerien: Justiz 2,888412, Cultus und Unterricht 1,402544, Aeußeres 957404, Inneres 5,361689, Finanzen 2,550330, Krieg 10 Mill., öffentl. Bauten 869472; zus.	24,029852
Summa	29,229833
Mithin Ueberschuß (an die Reservecasse)	600000

Eine Staatsschuld hat bisher nicht bestanden; im obigen Budget (s. Ausgaben) ist jedoch ein Anlehen von 300000 österr. Dukaten erwähnt.

Militair. Das serbische Heer besteht aus der Linie und der National-Armee; erstere aus 2 Bat. Infanterie, 2 Comp. Jäger, 2 Schwadr. Cavalerie, 5 Batt. Artillerie (davon 1 Batt. Gebirgs-Artill.), 1 Comp. Pioniere und Pontoniere. Die Stärke der Nationalarmee beträgt 100000 Mann; dieselbe ist in 5 Commandos eingetheilt, deren Sitz die Orte Sabac, Karanowac, Zajčar, Požorevac und Kragujevac sind.

Handelsverkehr. — Die letzten amtlich festgestellten Angaben über den Waarenverkehr beziehen sich auf das Jahr vom 1. Nov. 1859 bis 31. Oct. 1860.

	Einfuhr aus:	Ausfuhr nach:	Durchfuhr aus:
Oesterreich . . .	37,476511 P.	43,444236 P.	17,084420 P.
Türkei	16,087246 „	19,387517 „	2,894669 „
Walachei . . .	1,926518 „	1,081741 „	—

Montenegro (Fürstenthum).

[Siehe die geschichtlichen ꝛc. Bemerkungen in den Jahrgängen 1861 bis 1863. — Montenegro, bis dahin thatsächlich ein unabhängiges Fürstenthum, hat in Folge des Kriegs gegen die Türkei 1861—1862 im Frieden von Cetinje, 8.—9. Sept. 1862, die Oberherrlichkeit der Pforte anerkannt.]

Regierender Fürst (Gospodar).

Fürst **Nicolaus** I. Petrović Njegoš, geb. 1840, nach dem Tode des Fürsten Danilo I. († 13. Aug. 1860) zum Fürsten von Montenegro ausgerufen zu Cetinje am 14. August 1860; verm. 8. Nov. 1860 mit

Fürstin **Milena** Petrovna Vukotičova, Tochter des Senators, Wojwoden und Chefs der Leibgarde Peter Vucotić.

Senat (oberste Behörde).

Präsident —: Mirko **Petrović**, Großwojwode.
Vice-Präsident —: Kerko **Petrović**.
Secretair —: Stefan **Petranović**.
Chef des Perjaniken- und Leibgarde-Corps —: Senator Peter **Vucotić**.
Secretair des Fürsten —: Johann **Vaclik** (montenegrinischer Consul in Scutari).
Adjutant des Fürsten —: **Vlaković**.

Fremde Consuln.

Frankreich —: vacat (Scutari in Albanien).
Rußland —: Hofrath **Petković** (Ragusa).

Statistische Notiz.

Größe und Bevölkerung des Landes werden auf 70—90 QMeilen und gegenwärtig nahe an 130000 Einw. ge-

schätzt, außer der stets wechselnden, nicht unbeträchtlichen Anzahl von Flüchtlingen, meist aus den türkischen Nachbarprovinzen, Uskoken genannt. Waffenfähige Männer zwischen 20 bis 50 Jahren zählt man ca. 25000. Dieselben bilden die Nationalarmee; ein stehendes und besoldetes Heer giebt es nicht, mit Ausnahme der aus 30 Berittenen bestehenden fürstlichen Leibwache (Perjanici) und der Landgendarmerie. Außer dem Oberbefehlshaber wird das Heer von 8 Serdars (= der Zahl der Nahien) und 40 Capitainen (= der Zahl der Stämme) commandirt. Nach Beendigung der letzten Kämpfe mit der Türkei soll das Heer neu organisirt und gegenwärtig 20000 M. stark sein, nebst einer Pionier- und Artillerie-Abtheilung.

Gebietseintheilung. Gegenwärtig besteht das Fürstenthum Montenegro aus der eigentlichen Tschernagora oder dem Hochland und der Berda oder Zjeta. Die Tschernagora zerfällt in 4 Distr. oder Nahien*): Katunska, Tschernitschka, Rjetschka und Leschanska. Die Berda, so genannt von den 7 Hauptbergen, von denen sie gebildet wird, zerfällt in die 4 Nahien: Bjelopavitschka, Piperska, Moratschka und Kutschka. Außer diesem Gebiet gelten jedoch die Herrscher von Montenegro noch gewissermaßen als Beschützer des alten Fürstenthums Grahovo, das in den Jahren 1841 bis 1845 ganz zu Montenegro gehörte, und der christlichen Grenzdistricte der Herzegowina**). Auch die in dem See von Scutari gelegenen Inseln Tschakovice-Velja, Tschakovice-Malja, Kamenik und Lipoljak gehören zu Montenegro; zwei andere, Lessandria und Vranina, gehörten bis 1843 dazu, in welchem Jahre sie von den Türken occupirt wurden. — Man zählt etwa 240 Ortschaften, darunter Cetinje, der Sitz des Fürsten.

Die herrschende Religion ist die griechische; nur in der Nahia Kutschka giebt es einige tausend Katholiken.

Finanzen. Einkünfte: etwa 40000 fl. Conv.-M.; Ausgaben: ebensoviel. Der Fürst erhält außer seiner Civilliste eine russische Aushilfe von jährlich 8000 Dukaten und eine französische von 50000 Francs.

*) Nahia oder Nahija, türkisch: „nahije", Gegend, Kreis.

**) Fürst Nicolaus hat neuerdings auf einer Volksversammlung zu Ostrog mehrere Districte der Herzegowina für Bestandtheile Montenegro's erklärt und in denselben das Wappen und Gesetzbuch von Montenegro eingeführt.

Aegypten.

[An der Spitze der Regierung steht als lehenspflichtiger Statthalter der Pforte „der Vali von Aegypten", welcher den Titel „Hoheit" und „Vice-König" führt. Die Statthalterschaft ist erblich in der Familie Mehemed Ali's. Der Pascha übt unumschränkte Macht über das Land.]

Pascha von Aegypten —: **Ismail** Pascha, Sohn Ibrahim Pascha's († in Cairo 9./10. Nov. 1848), folgt seinem Bruder **Said** Pascha als V. Vice-König von Aegypten am 18. Januar 1863.

Stellvertreter des Vice-Königs (Kiajah Pascha) —: **Mahmud** Pascha.

Oberster Staatsrath (Nov. 1856).

(Er besteht aus den Prinzen von Geblüt, 4 Generalen und 4 Großwürdenträgern.)

Präsident —: **Mahmud** Pascha (August 1858).

Ministerium.

Conseils-Präsident und Minister des Innern —: **Zulfikar** Pascha (1861).

Minister des Aeußern —: **Sheriff** Pascha.

Finanz-Minister —: **Achmed Ruschdi** Bey (Febr. 1861).

Kriegsminister —: **Hadi** Pascha.

Marine-Departement. Chef —: **Hafiz** Pascha.

Secretair des Vice-Königs —: **Koenig** Bey.

Ober-Kammerherr —: **Naki** Bey.

Katholischer Patriarch in Alexandrien —: . . . .

Apostolisches Vicariat für Aegypten (lat. Rit.) —: P. **Vnicić**, Bischof von Antiphellum in part. (Sept. 1860).

Apostol. Vicariat in Aegypten für die Kopten —: Anast. **Kuzam**, Bischof von Maronia in part. (1855).

Griechischer Patriarch —: **Kallinikos** (1858).

General-Consuln und Consuln in Alexandrien.

Belgien —: Graf E. **Zizinia**, GC., Vcte A. **Zizinia**, C.

Dänemark —: A. F. v. **Dumreicher**, GC.

Frankreich —: Eugène **Tastu**, polit. Agent u. GC.; Cairo —: **de Lanya**, C.

Griechenland —: **Caralambo**, GC.

Großbritannien —: Rob. Gilmour **Colquhoun**, polit. Agent u. GC., Sidney Smith **Saunders**, C.; Cairo —: Alex.

Graham **Dunlop**, C.; Chartum —: John **Petherick**, C. (für den ganzen Sudan).
Hansestädte —: Annibale Chev. **di Rosetti**, GC.
Italien (Königr.) —: Giov. Domenico **Bruno**, polit. Agent u. GC.; Cairo —: Licurgo **Maccio**, C.
Niederlande —: S. W. **Ruyssenaers**, GC.
Nord-America —: W. S. **Thayer**, GC.
Oesterreich —: Gustav **Schreiner**, GC.; Chartum —: **Natterer**, C.
Persien. Suez —: **Hassan** Aga, C.
Portugal —: Andrea **Populani**, GC.
Preußen —: Leg.-Rath L. **Theremin**, GC.
Rußland —: Staatsrath **Lagovsky**, GC.
Schweden und Norwegen —: Anton **Testa**, GC.
Spanien —: Sev. **de Barberia**, GC.; Cairo —: Bern. **Lescura**, C.

Statistische Notizen.

Flächeninhalt: ungefähr 8370 geogr. QMln., von denen aber nur ein Zehntel angebaut ist. Nach Anderen (Jacotin) beträgt der Flächeninhalt nur 5486 geogr. QMln., von denen 260 cultivirt sind.

Bevölkerung im Jahr 1859: 5,125000 Einw. Cairo hat ca. 254000 und Alexandrien 150000 Einwohner.

Finanzen

(in Beuteln von je 50 fl. CM. oder 126 Fr. oder 5 Pfd. St.).

(Annähernde Schätzung.)	Einnahme.	Ausgabe.
1847	790000	786000
1855	765000	760000

Tribut an die Pforte im Jahr 1833: 12000, jetzt 60000 Beutel. — Aegypten hat mehrere Arten Papiergeld, dessen Curs sehr schwankend ist. — Schwebende Schuld im Jahre 1857: 6—7 Millionen Talaris (30—35 Mill. Francs). Neuerdings contrahirte Anlehen in Paris: Aug. 1860 20 Mill. Frcs. zu 6% und im April 1862 40 Mill. Frcs. zur Tilgung der schwebenden Schuld.

Heer.

4 Inf.-Reg. à 3000 M.	12000	Artillerie	1500
Schützen-Bataillon . .	1000	2 Bataillone Genie .	3000
Cavalerie	3500	Im Ganzen	21000

Außerdem ein Regiment Schwarzer aus Sudan . . . 3000

Im Jahr 1858 wurde die Armee auf 15000 Mann reducirt, nämlich 12000 M. active Truppen und 3000 M. Garnisonstruppen; dieselbe soll jedoch gegenwärtig wieder auf 20000 M., das der Türkei vertragsmäßig zu stellende Contingent, erhöht werden.

Flotte.

Linienschiffe	7	Briggs	7
Fregatten	6	Dampf-Packetboote	2
Corvetten	4	Transportschiffe	23

Handel und Schiffsverkehr Alexandriens im J. 1860.

	Piaster.		Piaster.
Einfuhr: Total	248,212795	Ausfuhr: Total	268,893302
davon aus:		davon nach:	
England	109,889736	England	172,826735
Türkei	39,468441	Frankreich	30,567253
Syrien	23,343188	Türkei	20,097798
Frankreich	20,121219	Oesterreich	16,572601
Oesterreich	19,196489	Syrien	13,772975
Barbaresken	12,469851	Italien	9,147785
Italien	9,655859	Barbaresken	1,958719
Holland	5,265470	Griechenland	1,482326
Griechenland	3,796098	Belgien	1,113187
Belgien	3,321144		

Dampfer —: angekommen 480, abgegangen 474.
Segelschiffe —: „ 1562, „ 1497.

Uruguay (Republica oriental del).*)

[Unabhängigkeits-Erklärung durch die in der Stadt la Florida versammelten Deputirten am 25. Aug. 1825. Durch den Vertrag von Montevideo zwischen Brasilien und Buenos-Aires (Präliminarien am 27. Aug. 1828, Auswechselung der Ratificationen am 4. Oct. dess. Jahres) als Republik anerkannt. Proclamation der Constitution 18. Juli 1830. — Zur Zeit ist durch den Einfall des Expräsidenten Vernancio Flores in das Gebiet der Republik ein neuer innerer Kampf ausgebrochen; s. die Chronik 26. Juni.]

*) Letzte directe Nachrichten: Montevideo 15. Juni 1863.

I. Gesetzgebender Körper.

Die Sitzungen werden gewöhnlich eröffnet 15. Februar und dauern bis zum Juni. Während der Zeit der Vertagung bleibt die „Permanente Commission" von 2 Senatoren und 5 Deputirten.

II. Vollziehende Gewalt.

Präsident der Republik —: Bern. Prudencio **Berro** (erwählt auf 4 Jahre 1. März 1860).
Vice-Präsident (zugleich Präsident des Senats) —: vacat*).

Ministerium (Januar 1863).

Minister des Aeußern —: Dr. Juan José **Herrera.**
Minister des Innern —: Silvestre **Sienra.**
Minister des Kriegs —: Luis **Herrera,** Oberst.
Minister der Finanzen —: Juan Benito **Blanco.**

Oberster Gerichtshof (Appellations-Gericht). 1ste Abth. Präsident —: Dr. Candido **Juanico.** — 2te Abth. Präsident —: Dr. José M. **Montero.**

Apostol. Vicar —: vacat.

Erste Beamte der Ministerien.

Inneres —: Carlos **Carballo,** Gen.-Director.
Aeußeres —: Ramon **Santiago,** Gen.-Director.
Krieg —: Oberst Pantaleon **Perez,** Gen.-Director.
Finanzen —: Laurindo **Morales,** Gen.-Director.

Oberbeamte des Fiscus.

General-Procurator für Criminal- und Civilsachen —: Dr. A. M. **Cervantes.** — Gen.-Proc. für Regierungs- u. Finanzsachen —: Dr. Eust. **Tomé**; Greffier —: C. **Casaravilla.** — General-Directoren —: Christobal **Salvañach** (Rechnungswesen); Anton **Rius** (Zölle); Prudencio **Echeverriarza** (Posten); Bruno **Mas de Ayala** (Stempel und Patente); Joaquim **Reyes** (Bibliothek und Archiv).

Universität zu Montevideo. Rector —: Ferm. **Ferreira.**

Militair.

Oberbefehlshaber —: Brig.-General Anacleto **Medina.**

---

*) Bisher: Dr. Ed. Acevedo, † August 1863.

Diplomatisches Corps zu Montevideo und Consuln.

Argentinische Republik —: Daniel **Mackinlay**, C.
Belgien —: Paul Graf **v. Borchgrave**, MR. (19. Dec. 1858; Rio Janeiro). — Robert August **Ferber**, C.
Brasilien —: João Alves **Loureiro**, MR.; Henrique **Cavalcanti de Albuquerque**, Leg.-Secr.; Chev. **de Barretto**, Att. — Melchior Carneiro **de Mendonça Franco**, GC.
Bremen —: Johann Eberhard **Claussen**, C.
Chile —: Jaime **Cibils**, C.
Dänemark —: Robert August **Ferber**, C.
Ecuador —: **Liberona**, C.
Frankreich —: Daniel Pierre **Martin-Maillefer**, GTr. und Gen.-Consul.
Großbritannien —: Will. Garrow **Lettsom**, GTr. und GC. (9. Sept. 1859); Heinrich **Meade**, Attaché.
Hamburg —: Otto Werner **Wildner**, C.
Hannover —: Georg **Toel**, C.
Italien (Königr.) —: Raffaele **Ulisse-Barbolani**, GTr. bei den La Plata-Staaten (Juni 1862); Juan Battista **Raffo**, C.; Mercedes —: Dr. E. **Wönner**, VC.
Lübeck —: Johann Friedrich **Crome**, C.
Niederlande —: Edmund **Barthold**, C.
Nord-America —: Hiram **Tuttle**, C.
Oesterreich —: Franz **Lecocq**, C.
Oldenburg —: Constant **Santa-Maria**, GC. (Buenos-Aïres); Montevideo —: Jul. G. **Wehner**, VC.
Päpstliche Staaten —: Msgr. Marino **Marini**, Erzbischof von Palmira in part., apostol. Nuntius (15. Januar 1858; Buenos-Aïres). — Salvador **Ximenez**, GC.
Peru —: Adolfo **Mancilla**, MR. (1863).
Portugal —: L. **de Sousa Leite e Azevedo**, GTr. u. GC.
Preußen —: Leg.-Rath Friedrich **v. Gülich**, GTr. und GC., Joh. **Ziesmann**, C., J. F. **Crome**, VC.; Mercedes —: D. **Silveira**, VC.
Sachsen, Königr. —: Julius G. **Wehner**, C.
Schweden —: G. E. **Billbergh**, C. ad int. (Buenos-Aïres); Montevideo —: Otto **Wildner**, VC.
Schweiz —: Gaetano **Galli**, VC.
Spanien —: Carlos **Creus y Camps**, MR. u. GC. (5. April 1861); . . . ., Leg.-Secr.

Statistische Notizen.

Flächengehalt: nach den neuesten Grenzbestimmungen ca. 6000 span. QM. = 3375 geogr. QM.

Bevölkerung nach Zählungen in den Jahren 1859 u. 1860: 240965 Einw.*); Montevideo (Stadt) 1860: 37787 E. und 1862 nach Vereinigung der Ortschaften Cordon u. Aguada mit derselben: 45765 Einw. (S. die 13 Departements im Jahrg. 1861.)

Nach dem Budget-Voranschlag für die 18 Monate vom 1. Juli 1860 bis 31. Dec. 1861 (dem legislativen Körper vorgelegt Juni 1860) belief sich die Einnahme auf 3,579802 Piaster und die Ausgabe auf die gleiche Summe (circa 15,662000 Francs).

Die Staatsschuld betrug im Februar 1860: 20 Mill. Piaster ohne die engl. Schuld im Betrag von 50000 Pfd. St. Die fundirte Schuld allein belief sich 1861 auf 4½ Millionen Piaster zu 6%, von denen jährlich 200000 P. getilgt werden sollten. Andere, bis jetzt noch nicht anerkannte Schulden, mit deren definitiver Regulirung man jedoch beschäftigt war, erreichten die Höhe von ca. 6 Mill. Piaster.

Ganz neuerdings hat die Regierung zur Deckung der Kriegskosten gegen General Flores 2½ Mill. Piaster in 6-procentigen Staats-Obligationen ausgegeben. (Hamburger Nachrichten 3. Septbr. 1863.)

Armee. Besatzung der Hauptstadt: 1300 M., in den Provinzen: 1500 M. — Nationalgarde des ganzen Landes ca. 20000 Mann.

---

*) Der Minister des Aeußern Herrera gibt in einem Rundschreiben über die Lage des Landes aus Anlaß des Einfalles des Generals Flores u. a. folgende Daten: Die Bevölkerung ist auf 350000 Einwohner angewachsen, darunter 150000 Ausländer; der Werth des Grundeigenthums ist 140 Mill., des Viehstandes 50 Mill. Piaster. Die Einfuhr belief sich 1862 auf 12 Mill., die Ausfuhr auf 10 Mill. Piaster ꝛc. Nach andern Angaben dagegen belief sich die Einfuhr auf 10,189752 und mit Einrechnung der Contrebande ꝛc. (30 %) auf 13,586330 Piaster, die Ausfuhr auf 15,395073 Piaster.

Handel und Schifffahrt.

Nach den Zollregistern betrugen die Werthe der Ein- und Ausfuhr im J. 1861 in Piastern.

im Departement:	Einfuhr.	Ausfuhr.
Montevideo	9,069850	5,582093
Salto	324170	255292
Paisandú	132204	288738
Cerro Largo	116298	1,450134
Total:	9,642522	7,576257

Ueber den Total-Werth 1862 vergl. die Anmerkung auf S. 940.

Schiffsverkehr im Hafen von Montevideo im Jahre 1855: angekommene und abgegangene Schiffe zusammen 3107 mit 371349 Tonnen; davon Küstenfahrer 1481 mit 56251 T.

Venezuela (Republik).

[Unabhängigkeits-Erklärung (durch Bolivar) 20. November 1818; Congreß 15. Febr. 1819; Proclamation der Republik Columbia (Neu-Granada und Venezuela) 25. Dec. 1819. Venezuela trennt sich von der Republik Columbia im Novbr. 1829 und constituirt sich als selbstständiger Staat. — Spanien erkennt durch den Vertrag vom 30. März 1845 die Unabhängigkeit der Republik an. — Am 24. Decbr. 1858 eine neue Verfassung veröffentlicht. — Ueber die Beendigung des Kampfes zwischen den Föderalen unter General Falcon und der Regierungs-Partei s. die Chronik dieses Jahrg., 23. April und 15. Juni. Einzug des neu erwählten provisorischen Präsidenten General Falcon in Caracas am 24. Juli 1863; derselbe hat eine constituirende Versammlung auf den 10. December berufen, um eine legale Regierung herzustellen.]

Präsident —: General Juan E. **Falcon**, erwählt als provisorischer Präsident 17. Juni 1863.
Vice-Präsident —: General Ant. Guzman **Blanco** (provisor., erwählt 17. Juni 1863).

Ministerium (provisor., ernannt 25. Juli 1863).

Aeußeres und Finanzen —: General A. G. **Blanco**, prov. Vice-Präsident der Republik.
Inneres und Justiz —: Guill. Tell **Villegas**.
Krieg und Marine —: General **Bruzual**.

Oeffentl. Arbeiten, Handel und Unterricht (fomento) —: **Jr-ribaren.**
General-Procurator —: Dr. **Urbaneja.**
Außerdem bildet ein Staatsrath von 15 Mitgliedern einen Theil der Central-Regierung.

Erzbischof (Caracas) —: Msgr. Silvestre **Guevara y Lira** (1852).

Diplom. Corps zu Caracas und Consuln.

Argentinische Republik. [Caracas —: Estevan **Porte**, C.]
Belgien. [Bolivar (Angostura) —: L. F. **Blohm**, C.; Caracas —: C. **Hahn**, GC.; La Guayra —: G. **Wilhelms**, C.; Puerto-Cabello —: O. L. **Lange**, C.]
Brasilien —: . . . ., MR. (auch für Neu-Granada); Ant. Guilh. **de Figueiredo**, Leg.-Secr. — [Caracas —: Joh. **Röhl**, C. hon.]
Bremen. [Bolivar (Angostura) —: Heinr. Aug. C. **Krohn**, C.; La Guayra —: Moritz Walter **Rothe**, C.; Puerto-Cabello —: Aug. **Dittmer**, VC.]
Dänemark. [Caracas —: Leg.-Rath W. **Styrup**, GC.; Maracaïbo —: C. L. **v. Holten**, C.]
Frankreich —: **Mellinet**, GTr. u. GC.
Großbritannien —: Frederik Doveton **Orme**, GTr. u. GC. (ern. 12. April 1858).
Hamburg. [Bolivar (Angostura) —: Heinr. A. C. **Krohn**, C.; Caracas —: Joh. **Röhl**, GC.; La Guayra —: Theod. **Röhl**, C.; Maracaïbo —: Theodor **Schön**, C.; Puerto-Cabello —: Carl Wilh. **Behn**, C.]
Hannover —: Heinr. **Müller**, C. (Caracas u. La Guayra).
Italien (Königr.). [Caracas —: Giac. **Servadio**, C.]
Mexico —: Federigo **Fulquez**, a. G. u. b. M. (1852).
Niederlande —: T. D. G. **Rolandus**, GC. (auch für Neu-Granada und Ecuador).
Nord-America (Verein. Staaten) —: Erastus D. **Culver**, MR. (ern. Mai 1862). — [Bolivar (Angostura) —: Chs. H. **Loehr**, C.; La Guayra —: Elias **Wampole**, C.; Maracaïbo —: Fred. **Wippermann**, C.; Puerto-Cabello —: John J. **Flanagan**, C.]
Oesterreich. [Puerto-Cabello —: Ed. **Braasch**, C.]
Peru —: P. **Galvez**, MR.; S. **Lorente**, Leg.-Secr.
Portugal. [Bolivar (Angostura) —: Th. **de Montauban**, C.]

Preußen. [Bolivar (Angostura) —: C. **Bauselow**, C.; Caracas —: . . . ., C.; La Guayra —: Robert Rooſen **Runge**, C.; Maracaïbo —: Emil **Mintos**, C.; Puerto-Cabello —: A. **Felix**, C.]

Schweden. [La Guayra —: Hugo **Valentiner**, C.]

Spanien —: Juan Ant. **Lopez de Cevallos**, GTr. u. GC. (accred. 18. Mai 1863). — [La Guayra —: . . . ., C.]

Statiſtiſche Notizen.

Flächeninhalt: 20097 geogr. (426712 engl.) QMln. Siehe die einzelnen Provinzen (13) im Jahrg. 1861.

Bevölkerung im Jahr 1858: ca. 1,565000 Einw.

Finanzen. — Im Budget für 1852—1853 betrug die Summe der Ausgaben 8,248031, die der Einnahmen 2,705055 Doll., mithin das Deficit 5,542976 D., wozu am 1. Juli 1853 noch ein Caſſa-Abgang von 3,548749 D. kam.

Die Staatsſchuld betrug im Juli 1849: 22,865620 Doll. = 3,658490 Pfd. St.

Militair. Active Stärke des Heeres: 10000 Mann.

Marine. 2 Dampf-Fregatten und 4 Goëletten.

Handel. Der Geſammtwerth des Umſatzes belief ſich im Jahr 1855—1856 auf 15,291541 Doll.

Schifffahrtsbewegung im Jahre 1854—1855: 1158 Schiffe mit 172055 Tonnen Laſt.

Waldeck (Fürſtenthum).

[Neue mit den Landſtänden vereinbarte Verfaſſung vom 17. Aug. 1852.]

Miniſterium.

I. Plenum. Präſident —: GRath und Regierungs-Präſident **Winterberg.**

II. Abtheilung für die Angelegenheiten des fürſtlichen Hauſes und für die Verhältniſſe zum Deutſchen Bunde und zu den auswärtigen Staaten. Vorſtand —: GRath u. Regierungs-Präſident **Winterberg.**

III. Abtheilung für das Innere. Vorſtand —: Regierungs-Rath **Klapp.**

IV. Abtheilung für die Juſtiz. Vorſtand —: GRath u. Regierungs-Präſident **Winterberg.**

V. Abtheilung für die Domainen und Forste. Vorstand —: Reg.-Rath **Varnhagen.**
VI. Abtheilung für die Finanzen. Vorstand —: derselbe.
VII. Abtheilung für Militair-Sachen. Vorstand —: Reg.-Rath **Klapp.**

Consistorium (Arolsen).

a) Engeres Consistorium. Vorstand —: Cons.-Direct. **Bauer.**
b) Weiteres Consistorium. Vorsitzender —: derselbe.

Ober-Gericht (Arolsen, vom 1. Oct. 1858 an).

Vorsitzender —: Ober-Gerichts-Director H. **Varnhagen.**
Staats-Anwalt —: W. **Gleisner** zu Mengeringhausen.
Staats-Anwalts-Substitut für das Fürstenthum Pyrmont —: **vacat.**

Militair (Arolsen).

Bataillons-Commandeur —: **du Trossel,** kgl. preuß. Oberst-Lieut. à la suite des 5. Ostpreuß. Inf.-Reg. Nr. 41.

Hofmarschallamt (Arolsen).

Hofmarschall —: L. Frhr v. **Padtberg.**

Fürstl. Revenüen-Verwaltung (Arolsen).

GRath Frhr C. W. v. **Stockhausen.**

Diplomatisches Corps.

Oesterreich —: wirkl. Leg.-Rath Adolph Ritter **von Braun,** GTr. (accr. 4. Avril 1859; Frankfurt a. M.).
Preußen —: Geh.-Leg.-Rath v. **Wentzel,** GTr. (Frankfurt a. M.).

Die Vertretung der waldeckischen Staatsangehörigen im Ausland ist den königl. preußischen Gesandtschaften und Consulaten übertragen worden.

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Fürstenthum	QM.	Einwohner 3. Dec. 1858.	1861.	Zuwachs in Procent.	1861 a. 1 Q.-M.
Waldeck	19,17	50905	51589	1,34	2691
Pyrmont	1,19	6645	7015	5,57	5895
	20,36	57550	58604	1,83	2878

Das Fürstenthum wird in 4 Kreise (Twiste, Eisenberg, Eder, Pyrmont) getheilt.

Einwohnerzahl der Residenz Arolsen: Civilstand 1786, Militair 179, zusammen 1965 Einwohner.

Finanzen

nach dem den Ständen vorgelegten Budget für die Finanz-Periode 1863—1865.

1) Fürstenthum Waldeck.

		Ordentl. Etat.	Außerord. Etat.	Im Ganzen.
Einnahme pro	1863:	449390 Thlr.	14573 Thlr.	463963 Thlr.
„ „	1864:	442064 „	8685 „	450749 „
„ „	1865:	441261 „	1140 „	442401 „
Ausgabe „	1863:	450235 „	14573 „	464808 „
„ „	1864:	445012 „	8685 „	453697 „
„ „	1865:	443248 „	1140 „	444388 „

Mehrausg. 1863: 845 Thlr., 1864: 2948 Thlr., 1865: 1987 Thlr.

2) Fürstenthum Pyrmont.

		Ordentl. Etat.	Außerord. Etat.	Im Ganzen.
Einnahme pro	1863:	71992 Thlr.	10095 Thlr.	82087 Thlr.
„ „	1864:	72330 „	2885 „	75215 „
„ „	1865:	67565 „	1835 „	69400 „
Ausgabe „	1863:	74712 „	10095 „	84807 „
„ „	1864:	72985 „	2885 „	75870 „
„ „	1865:	67912 „	1835 „	69747 „

Mehrausg. 1863: 2720 Thlr., 1864: 655 Thlr., 1865: 347 Thlr.

Stärke des Bundes-Contingents: 866 M.

Württemberg (Königreich).

(Verfassung vom 25. Sept. 1819.)

Geheimes Cabinet des Königs.

Chef —: Frhr Emil Frhr v. **Maucler.**

Geheimer Rath.

Präsident —: Staats-Minister Frhr v. **Neurath.**

Ordentliche Mitglieder.

a) Die Vorstände der Departements:

Justiz —: Minister Frhr v. **Wächter-Spittler** (7. April 1856).
Auswärtige Angelegenh., ingleichen Familien-Angelegenh. des königl. Hauses —: Carl Frhr v. **Hügel** (29. Oct. 1855).

Inneres —: Minister Joseph Frhr **v. Linden** (1. Juli 1850).
Kirchen- und Schulwesen —: Departements-Chef, wirklicher Staatsrath **v. Golther** (5. April 1861).
Krieg —: Minister Gen.-Lieut. **v. Miller** (1. Juli 1850).
Finanzen —: **v. Sigel**, StRath, Depart.-Chef (31. Dec. 1861).
b) Außerdem —: die GRäthe **v. Mohl**, **v. Häulein**; die wirkl. Staatsräthe v. **Schmidlin**, Moritz **v. Pfaff**, **von Fritz**, Frhr Hugo Graf **Leutrum v. Ertingen.**

Landstände.

Kammer der Standesherren. Präsident —: Albert Graf **von Rechberg und Rothenlöwen.**
Kammer der Abgeordneten. Präsident —: Staatsrath Friedrich **Römer.**

Ministerial-Departements.

I. Depart. der Justiz. Vortragende Räthe bei dem Ministerium —: Ober-Tribunal-Rath **v. Faber**, Ober-Tribunal-Rath **v. Binder**; Kanzlei-Director —: Ober-Justizrath **Köstlin.**
Ober-Tribunal. Präsident —: Dr. **v. Bezzenberger**, zugl. Director des Strafanstalten-Collegiums; Director —: **v. Pfizer.**
Gen.-Staats-Anwalt —: **v. Binder**, Ober-Tribunalrath und vortragender Rath im Ministerium.
Kreis-Gerichtshöfe. Neckar-Kreis (Eßlingen) —: G. **v. Pfaff**, Director.
Schwarzwaldkreis (Tübingen) —: Staatsrath u. Frhr Wilh. Frhr **v. Breitschwert**, Director.
Jaxtkreis (Ellwangen) —: **v. Gauvp**, Director.
Donaukreis (Ulm) —: **v. Zeyer**, Director.

II. Depart. der auswärtigen Angelegenheiten. Vortragende Räthe —: Staatsrath Frhr Ad. Graf **v. Taube**, zugl. Director des kgl. Lehensrathes u. des Geh. Haus- u. Staats-Archivs; Geh. Leg.-Rath Frhr Joh. Mar. Graf **v. Zeppelin**; Minist.-Assessor, Leg.-Rath u. Frhr Alfred Frhr **von Soden**, zugl. Kanzlei-Director.

III. Depart. des Innern. Vortragende Räthe. Ober-Regierungs-Räthe —: **v. Geßler**, Director; **v. Fleischhauer**; **v. Bitzer**; **Müller.** — Reg.-Räthe u. Minister.-Assesso-

ren —: **Kölle**; . . . . — Kanzlei-Director —: Reg.-Rath **Schwandner.**

Abtheilung für Straßen- u. Wasserbau. Dir. —: **v. Mathes.**

Kreis-Regierungen. (Directoren.) Neckarkreis (Ludwigsburg) —: Krhr Carl Frhr **v. Linden.**

Schwarzwaldkreis (Reutlingen) —: **v. Autenrieth.**

Jartkreis (Ellwangen) —: **v. Leypold.**

Donaukreis (Ulm) —: Krhr Carl Frhr **Schott v. Schottenstein.**

Medicinal-Collegium. Director —: **v. Geßler.**

Centralstelle für Handel und Gewerbe. Director —: Dr. **von Steinbeis** (1. Nov. 1860).

Centralstelle für Landwirthschaft. Director —: **v. Oppel,** Ober-Reg.-Rath.

Centralstelle f. Landesculturſachen. Director —: **v. Fleischhauer,** Ober-Reg.-Rath.

Abtheilung für das Straßen- und Wasser-Bauwesen —: **von Mathes,** Ober-Reg.-Rath.

Landgestüts-Commission. Vorstand —: GMajor Julius Frhr **v. Reischach,** 1r Adjutant des Königs.

IV. Departement des Kirchen- u. Schulwesens. Vortragender Rath —: . . . .

Minister-Assessoren —: die Reg.-Räthe **Römer** und **Silcher.**

Evangel. Consistorium. Präsident —: Staatsrath **v. Köstlin.**

Kathol. Kirchenrath. Director —: Reg.-Dir. **v. Schmidt.**

Studien-Rath. Director —: **v. Schmidlin,** zugleich Vorstand der wissenschaftl. Sammlungen des Staats.

Katholischer Bischof zu Rottenburg —: Joseph **v. Lipp** (1847).

V. Departement des Kriegswesens. Referenten (Räthe) —: Oberst **v. Keinitz;** Oberst **v. Kallée,** zugleich Adjutant des Kriegsministers und Kanzlei-Director; Ober-Kriegsrath **von Vischer;** Oberst-Lieutenant **von Edelmann;** die Kriegsräthe **Thomaß** u. **v. Graner,** Justitiar. — Referenten für besondere Geschäftszweige —: Gen.-Stabsarzt Dr. **v. Klein;** Ober-Medic.-Rath Prof. Dr. **Hering;** Baurath **Heimerdinger.**

Ober-Kriegsgericht. Director —: **von Schweizerbarth.** — Räthe —: Ob.-Kriegs-Rath **Schall;** die Kriegsräthe Dr. **Kapff** und **Widenmann.**

VI. Departement der Finanzen. Vortragende Räthe. Ober-Finanzräthe —: Dr. **v. Elben**, zugleich Director der Ablösungs-Cassen-Commission; **Stohrer**. — Finanzräthe —: **Necker**, charact. Ober-Finanz-Rath; **Ebert**, zugleich Kanzlei-Director; **Rueff**; **Riecke**, charact. Finanz-Rath.

Ober-Finanzkammer, unter der Oberleitung des Depart.-Chefs. Abtheilungen: 1) Domainen-Direction —: **v. Lienhardt**, Dir.
2) Forst-Direction —: **v. Renner**, Director.
3) Bergrath —: **v. Honold**, Director.
4) Central-Behörde für die Verkehrsanstalten. Präsid. —: der Finanzminister. — Vorstände der Sectionen: a) Eisenbahnbau-Commiss. —: Director **v. Klein**; b) Eisenbahndirection —: Director **v. Dillenius**; c) Postdirection —: Director **v. Schwarz**; d) Telegraphendirection —: Director **v. Klein**.

Ober-Rechnungskammer. Director —: **v. Gärttner**, zugleich Vorstand der Staats-Cassen-Verwaltung. Vice-Director —: **v. Bilfinger**.

Steuer-Collegium. Director —: **v. Autenrieth**.

Statistisch-topographisches Bureau. Vorstand —: **v. Rümelin**, Staatsrath a. D.

Militair.

Erster Adjutant des Königs —: Gen.-Major **v. Reischach**. Dienstthuende Adjut. —: Oberst Friedr. Graf **v. Gronsfeld**; Oberst **v. Benkwitz**; Oberst Cäsar Graf **v. Beroldingen**; Major Paul **v. Mancler**.

General-Quartiermeister —: Gen.-Major **v. Wiederhold**.

Artillerie-Brigade. Commandant —: Gen.-Lieut. **v. Baur**.

Div.-Command. der Reiterei —: Gen.-Major Prinz **Hermann** von Sachsen-Weimar.
2r Commandant —: General-Major **v. Entreß**.

Infanterie-Divisions-Commandant —: General-Lieut. Julius **v. Hardegg**, zugl. Gouverneur der Res.-Stadt Stuttgart.
1. Brigade (Stuttgart) —: Gen.-Maj. **v. Brandenstein**.
2. Brigade (Ulm) —: Gen.-Major Oscar **von Hardegg**, Vice-Gouverneur u. Truppen-Commandant.
3. Brigade (Ludwigsburg) —: Gen.-Major **v. Rüpplin**.

Erb-Kronämter.

Erb-Reichs-Marschall —: Friedrich Carl Fürst zu **Hohenlohe-Waldenburg-Schillingsfürst**.

Erb-Reichs-Ober-Hofmeister —: Friedrich Fürst v. **Waldburg-Wolfegg-Waldsee.**
Erb-Reichs-Ober-Kämmerer —: vacat.
Erb-Reichs-Panner —: Joh. Fr. Traugott Graf v. **Zeppelin.**

Oberhof-Rath.

Präsident —: Emil Frhr v. **Maucler** (s. Geh. Cabinet).
Oberst-Hofmeister —: Graf v. **Uxkull-Gyllenband.**
Oberst-Kammerherr —: Gen.-Lieut. Frhr v. **Spitzemberg.**
Oberst-Stallmeister —: Graf v. **Taubenheim.**
Stallmeister —: Frhr v. **Hügel**; Oberst v. **Hamel**, 1r Stallmeister; Frhr von **Sternenfels.**
Hof-Kammer-Präsident —: v. **Ergenzinger.**
Oberhof-Cassier —: v. **Wintterlin**, Hof-Domainen-Rath.
Hofrichter —: Dr. v. **Riecke**, Hof-Domainen- u. Justiz-Rath.

Intendant des Hoftheaters —: Krhr Frhr v. **Gall.**

Oberst-Hofmeister der Königin —: Krhr Frhr vom **Holtz.**
Hofmarschall des Kronprinzen —: Krhr Graf v. **Zeppelin**, Chef der Hofhaltung des Kronprinzen.
Dienstthuender Adjut. —: Major Dagobert Frhr v. **Wimpffen**, beurlaubt; ad int. Hauptm. Frhr v. **Spitzemberg.**
Hofmarschall des Pr. Friedrich —: Krhr Ernst Frhr v. **Hayn.**

Dipl. Corps zu Stuttgart u. Consuln.

Baden —: Krhr u. Leg.-Rath Ferd. v. **Dusch**, MR. (1853).
Bayern —: Staatsminister u. Kämm. August Graf v. **Reigersberg**, a. G. u. b. M. (accred. 18. Mai 1859).
Belgien —: Baron von **Beaulieu**, a. G. u. b. M. (accred. 29. Oct. 1858; Frankfurt); Chev. Alex. **Moyard**, Leg.-Secr. 1r Cl. — Friedrich **Federer**, C. (Stuttgart).
Brasilien —: Chev. **Vianna de Lima**, GTr. (accr. 30. März 1863; Bern). — F. Moniz Barreto **de Aragão**, Gen.-Cons. (Hamburg.)
Frankreich —: Graf **de Damrémont**, a. G. u. b. M. (accred. 28. Oct. 1861); Baron v. **Reinach**, Leg.-Secr.; **Seydoux**, Attaché; **Kuhlmann**, Kanzler.
Großbritannien —: hon. George John Rob. **Gordon**, a. G. u. b. M. (accr. 11. Nov. 1859); Evan Montagu **Baillie**,

Leg.-Secr.; Francis Clare **Ford**, 2r Secr.; E. C. H. **Phipps**, 3r Secretair.

Hannover —: Gen.-Major Frhr **v. dem Knesebeck**, a. G. u. b. M. (accred. 24. Sept. 1857; zugl. für Bayern; München).

Hessen (Großherzogthum) —: Geh.-Leg.-Rath **v. Breidenbach**, a. G. u. b. M. (accred. 18. März 1861).

Hessen (Kurfürstenthum) —: . . . ., a. G. u. b. M.

Niederlande —: Emil **Georgii**, GC. (Stuttgart).

Nord-America (Ver. Staaten) —: W. F. **Nast**, C. (Stuttgart).

Oesterreich —: wirkl. Geh.-Rath Maxim. Frhr **von Handel**, a. G. u. b. M. (accr. 30. Aug. 1850); Frhr **von Münch-Bellinghausen**, Leg.-Secr.

Preußen —: Krhr **von der Schulenburg-Priemern**, a. G. u. b. M. (accred. 10. Mai 1859); Leg.-Rath **von Zschock**, Leg.-Secr. (beurlaubt), in Stellvertretung: Leg.-Secr. **von Alvensleben**.

Rußland —: Geh.-Rath **von Titoff**, a. G. u. b. M. (ern. 27. Juli 1858); Colleg.-Assessor Graf **v. Toll**, 1r Leg.-Secr.; Colleg.-Assessor und Krjkr Frhr Wladimir **v. Fredericks**, 2r Leg.-Secr.; Garde-Capitain Graf **v. Lamsdorf**, Colleg.-Assessor Aler. **Swerbejeff**, Attachés.

Sachsen (Königr.) —: Krhr u. Leg.-Rath Adolf **v. Bose**, MR. (ern. 3. Juli 1852; zugleich in München begl.).

Spanien —: Juan Antonio **de Rascon**, a. G. u. b. M. (accr. 3. Nov. 1862; Frankfurt a./M.); Chev. **Zarco de Valle**, Leg.-Secretair.

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Kreise.	Geogr. QMln.	Einwohner *) 3. Dec. 1858.	1861.	Zuwachs in Proc.	1861 a. 1 QM.
Neckarkreis . . .	60,43	486700	497375	2,19	8230
Schwarzwaldkreis	86,70	425390	431676	1,48	4979
Donaukreis . . .	113,72	369006	376753	2,09	3312
Jaxtkreis	93,43	409802	414904	1,24	4452
	354,28	1,690898	1,720708	1,76	4856

*) Ortsanwesende; die Zahl der Ortsangehörigen betrug 3. Dec. 1861 im Neckarkreis 512842, Schwarzwaldkreis 482769, Jaxtkreis 404482, Donaukreis 422833, zusammen 1,822926.

Vertheilung nach Religion und Confession.

Protestanten . . .	1,179814	Katholiken	527057
Andere Christen . .	2499	Israeliten	11338

Es zählten 1861 10000 Einw. und darüber:

Stuttgart . .	56103 Einw.	Heilbronn . .	14333 Einw.
Ulm	22736 „	Reutlingen . .	13449 „
Eßlingen . .	15059 „	Ludwigsburg .	11201 „

Finanzen.

Hauptfinanz-Etat für die Finanz-Periode 1861—1864.

Ausgaben 1861—62:	15,223721 fl. 24 kr.	Zusammen: 47,182643 fl. 20 kr.
„ 1862—63:	15,719233 „ 27 „	
„ 1863—64:	16,239688 „ 29 „	

Durchschnittlich auf 1 Jahr: 15,727547 fl. 47 kr.

Zur Deckung dieses Aufwandes sind bestimmt:

1) der Reinertrag des Kammerguts . .	20,414404 fl. 24 kr.
2) die directen Steuern	10,995000 „ — „
3) die indirecten Steuern	13,515105 „ — „
4) verfügbares Restvermögen	2,258133 „ 56 „
Zusammen	47,182643 fl. 20 kr.

Ausgaben im Jahresdurchschnitt.

	fl.		fl.
Civilliste	882400	Dep. der Justiz . .	1,068685
Apanagen	244792	„ des Aeußern .	215540
Staatsschuld . . .	4,118254	„ des Innern .	1,740374
Renten	61264	„ des Kirchen- u. Schulwesens .	1,950192
Entschädigungen . .	48283	„ des Kriegs .	3,515744
Pensionen ꝛc. . . .	673433	„ der Finanzen	812540
Ruhegehalte . . .	15000	Landstände . . .	173563
Gratialien	95000	Reservefond . . .	70000
Geheimer-Rath . .	42483	Zusammen	15,727547

Stand der Staatsschuld am

30. Juni 1859: 54,792892 fl.;	30. Juni 1861: 71,104642 fl.
30. Juni 1860: 63,426292 „	30. Juni 1862: 70,343442 „
30. Juni 1863: 76,575892 fl.	

Heer. (Nach dem Militair-Etat 1861—1864. Conscription mit Stellvertretung; 6jährige Dienstzeit im activen Heer.)

Waffengattungen.	Kriegsfuß.	Friedensf.
	Mann.	Mann.
Infanterie.		
1 Division [3 Brig., 8 Reg., 16 Linien- und 2 Jäger-Bat., 72 Comp.; hierzu kommt im Krieg noch 1 Stabs-Comp. und 9 Ersatz-Comp.]	17542	6648
Disciplinar-Compagnie	97	97
Sanitäts-Compagnie	219	—
Reiterei.		
1 Schwadron Leibgarde (147 Pferde) . .	152	151
1 Feld-Jäger-Schwadron (50 Pferde) . .	53	42
1 Div. [4 Reg., 16 Schw. und im Krieg noch 3 Ersatz-Schwadr.] (2628 Pferde)	2729	1817
Artillerie.		
Brigade- und Feld-Art.-Reg.-Stab . . .	7	7
2 reitende Batterien (502 Pferde) . . .	468	305
2 leichte Fuß-Art.-Batt. (302 Pferde) . .	390	260
2 [im Krieg $2\frac{1}{2}$] schwere Fuß-Art.-Batt. (410 Pferde)	611	233
1 Comp. Munitions-Reserve (5 Pferde) (1 Comp. Belagerungs-Artillerie . . .)	340	—
1 Ersatz-Batterie (99 Pferde)	188	—
3 Batterien Festungs-Art. (50 Pferde) .	624	334
Armee-Train	1044	40
Arsenal-Dir. und 1 Garnis.-Artill.-Comp.	208	183
General-Quartierm.-Stab.		
Tactische Abtheilung	29	20
Ingenieur-Abtheilung	16	14
2 Comp. Pionier-Corps	324	196
Kriegsminist., Gen.-Inspectorat, Adjutantur ꝛc.	24	24
Im Ganzen	25065	10371
Hierzu Nicht-Streitbare	1775	210
Gesammt-Summe	26840	10581
Außerdem das dem Minister. des Innern untergeordnete Land-Jäger-Corps zu .	—	536
die dem Finanz-Ministerium untergeordnete Forst- u. Steuer-Schutzwache . .	—	422

Chronik.

Juli 1862.

1. (Nord-America.) Schlacht bei Malvern-Hill. Die Unionisten unter McClellan nehmen Stellung bei Harrison's Landing am James-River. (Ende der 7tägigen Gefechte vor Richmond während des Rückzugs der Unionisten vom Chickahominy nach dem James-River. (S. Chron. Jahrg. 1863.)

3. (Polen.) Attentat auf den Großfürsten Constantin, Statthalter von Polen. Derselbe wird bei dem Austritt aus dem Theater durch einen Schuß leicht verwundet.

8. (Deutscher Bund.) Eröffnung der Conferenzen der Bevollmächtigten von Oesterreich, Bayern, Sachsen, Württemberg, Hannover, beiden Hessen und Nassau in Wien, betr. die Bundesreform (Schluß der Conferenzen 10. Aug.). S. Chron. 14. August.

10. (Rußland — Italien.) Die Anerkennung des Königreichs Italien von Seiten Rußlands wird in Turin notificirt.

(Oesterreich — Zollverein.) Note an die Vertreter Oesterreichs an den deutschen Höfen, betr. die Zolleinigung desselben mit dem Zollverein. Siehe den Wortlaut Augsb. Allg. Z. 14. Juli 1862; s. Chronik 20. Juli.

12. (Deutschland.) 12.—22. Juli. Erstes Schützenfest des Deutschen Schützenbundes zu Frankfurt a. M.

17. (Nord-America.) Präsident Lincoln bestätigt eine von beiden Häusern angenommene Bill, welche die Confiscation des Eigenthums und Emancipation der Sclaven aller derjenigen Bewohner der Südstaaten ausspricht, welche binnen 60 Tagen die Waffen nicht niederlegen.

20. (Preußen — Oesterreich.) Preußische Antwortnote auf das österreichische Rundschreiben vom 10. Juli (s. dort).

S. d. Wortlaut in Preuß. Allgem. (Stern-) Ztg. 22. Juli, Augsb. Allg. Z. 24. Juli 1862.

21. (Preußen — Italien.) Preußen erkennt Victor Emmanuel II. als König von Italien an. (S. die betr. und die vorhergehenden Noten v. 4. u. 9. Juli in Preuß. Allgem. (Stern-) Zeit. 22. Juli 1862.)

23. (Großbritannien — Belgien.) Abschluß eines Handels- und Schifffahrtsvertrags. (Ratificirt London 30. August; s. d. Wortlaut in London Gaz. 9. Sept., Preuß. Handelsarchiv Nr. 38. 1862.)

24. (Nord-America.) † Martin van Buren, geb. 5. Decbr. 1782, Präsident der Vereinigten Staaten von 1837 bis 1841.

26. (Frankreich — Italien.) Abschluß einer Consular-Convention zu Paris. (Ratificirt 13. Sept. Siehe den Wortlaut Monit. univ. 12. Oct. 1862.)

(Preußen — Oesterreich.) Rückäußerung Oesterreichs auf die preußische Note vom 20. Juli (s. dort). Oesterreich glaubt die Eröffnung von Verhandlungen über das von ihm in dem Circularschreiben vom 10. Juli gemachte Anerbieten nach Art. 25 des Vertrags vom 19. Febr. 1853 als ein ihm zustehendes Recht beanspruchen zu können. S. Preuß. Allg. (Stern-) Zeit. 31. Juli; Augsb. Allg. Z. 1. Aug. 1862.

30. (Rußland — Belgien) schließen eine Convention zum gegenseitigen Schutz des literarischen und artistischen Eigenthums. (Ratificirt 3. Januar 1863 [23. Dec. 1862]; s. d. Wortlaut Journ. de St.-Pétersbourg 3. März 1863.)

August 1862.

2. (Preußen — Frankreich — Zollverein.) Die am 29. März paraphirten Verträge und Conventionen mit Frankreich (Handels- u. Schifffahrts-Vertrag ꝛc.) werden zu Berlin unterzeichnet. Siehe das dabei aufgenommene Protocoll Augsb. Allg. Z. 8. August und Chronik 5., 8., 11., 16. Aug.

3. (Deutscher Bund.) † Emil August Freiherr von Dungern, herzogl. nassauischer Staatsminister u. Bundestags-Gesandter.

5. (Nord-America.) Die Unionisten besetzen Baton-Rouge, Regierungssitz von Louisiana, nach einem siegreichen Gefecht (räumen dasselbe wieder im Lauf des Monats).

(Zollverein.) Preußisches Rundschreiben an die Gesandten bei den Zollvereinsstaaten in Anlaß der Unterzeichnung des preuß.-französischen Handelsvertrags (und der dabei erfolgten Berichtigungen und Ergänzungen der am 29. März paraphirten Actenstücke). S. den Wortlaut Preuß. Allgem. (Stern-) Zeit. 7. Aug.; Augsb. Allg. Z. 10. August.

6. (Niederlande.) Die Generalstaaten beschließen die Genehmigung einer Gesetzes-Vorlage, nach welcher die Sclaverei in Niederländisch-Guyana vom 1. Juli 1863 an aufhören soll.

(Preußen — Oesterreich.) Preuß. Erwiderung der österreichischen Depesche vom 26. Juli, die Zollangelegenheit betr. Preußen lehnt die Unterhandlung über dieselbe ab, bis die Verträge mit Frankreich durch allseitige Zustimmung gesichert seien. S. Preuß. Allgem. (Stern-) Zeit. 9. August; Augsb. Allg. Z. 11. August.

(Spanien — Großh. Hessen.) Auswechslung der Ratificationen eines 17. Febr. 1862 abgeschlossenen Vertrags über die gegenseitige Auslieferung von Verbrechern.

7. (Baden.) Der Großherzog erläßt eine Amnestie zu Gunsten aller wegen rein politischer Verbrechen verurtheilten Civil- und Militair-Personen.

(Polen.) Attentat auf das Leben des Marquis Wielopolski, Chefs der Civil-Verwaltung.

8. (Belgien — China) schließen einen Handelsvertrag zu Shanghai.

(Zollverein.) Bayern erklärt, dem preuß.-französischen Handelsvertrag nicht beitreten zu können. Wortlaut der Note in Augsb. Allg. Z. 22. Aug. S. Chronik 11., 16. und 26. August.

9. (Nord-America.) Schlacht bei Culpepper-Court-House oder Cedar-Mountain, Virginien, unter Gen. Banks, gegen die Conföderirten unter General Jackson.

(Frankreich — Paraguay.) Abschluß einer Convention zwischen beiden Staaten zu Asuncion zur Erneuerung des Freundschafts-, Handels- und Schifffahrts-Vertrags vom 4. März 1853. (Ratificirt ebendaselbst 16. März 1863; s. den Wortlaut Monit. univ. 7. Juni 1863.)

11. (Zollverein.) Württemberg erklärt, dem preuß.-französischen Handelsvertrag nicht beitreten zu können. Wortl. d. Note Württemb. Staats-Anzeiger 12. Aug. 1862. Siehe Chronik S., 16. und 26. August.

13. (Portugal — China) schließen zu Tientsin einen Vertrag, in welchem die Halbinsel Macao definitiv an Portugal abgetreten wird.

14. (Deutscher Bund.) Unter dem Protest Preußens legen die an den Wiener Conferenzen (s. 8. Juli) betheiligten Staaten den Antrag auf eine Delegirten-Versammlung zur Unterstützung der Bundescommissionen und auf ein Bundesgericht dem Bundestag vor. S. Chronik 22. Januar 1863.

15. (Polen.) Zweites Attentat auf das Leben des Marquis Wielopolski. S. 7. August.

16. (Zollverein.) Hannover erklärt, dem preuß.-französischen Handelsvertrag nicht beitreten zu können. S. die betr. Note in Augsb. Allg. Z. 29. Aug. Beilage.

(North-America.) General McClellan verläßt die Stellung bei Harrison's Landing (s. 1. Juli); er räumt die Halbinsel von Yorktown und landet seine Truppen bei Aquia-Creek.

17. (— —) Ausbruch des Aufstandes der Sioux-Indianer im südlichen Minnesota; Ueberfall des Städtchens Acton in Meeker-County. In den nächstfolgenden Tagen werden die Agenturen und Niederlassungen in der Umgegend des Fort Ridgely verbrannt, die Bewohner ermordet. Angriffe auf Fort Ridgely am 20. und 22. August, auf Neu-Ulm am 19. und 23. Aug.; Zerstörung der Stadt.

20.—30. (— —) Kämpfe des unionistischen Armee-Corps unter General Pope, Commandeur der Truppen im Dep. des Rappahannock u. des Shenandoah, gegen die Conföderirten unter den Generalen Jackson und Lee.

20. Gen. Pope beginnt den Rückzug nach dem nördlichen Ufer des Rappahannock.

23. Angriff der Conföderirten bei Rappahannock-Station; Rückzug des Gen. Pope nach Warrenton.

24. Die Vorhut der Conföderirten überfällt die Unionisten in Manasses-Junction und setzt sich daselbst fest.

25. Ueberfall der Conföderirten bei Cattlets-Station; Gen. Pope verliert sein Gepäck.

27. Gefecht am Kettle-Run; die Conföderirten werden durch die Unionisten unter Hooker zurückgeworfen.

28. Die Unionisten unter Pope besetzen Manasses-Junction, nachdem die Consöderirten unter Jackson sich nach Centreville gezogen haben.

— Die Consöderirten unter Longstreet versuchen bei Thouroughfare-Gap aus dem Shenandoah-Thal hervorzubrechen, werden aber von den Unionisten unter Sigel und McDowell zurückgeworfen. Letztere bestehen an demselben Tag ein zweites Gefecht gegen Jackson bei Centreville und behaupten das Schlachtfeld.

29. Die Unionisten unter General Burnside räumen Fredericksburg und ziehen sich nach Aquia-Creek zurück.

29.—30. Zweite Schlacht am Bull-Run. Die Unionisten behaupten am ersten Tag der Schlacht das Schlachtfeld, werden aber am zweiten geschlagen (McDowell's Corps, linkes Centrum). Gen. Pope zieht sich nach Centreville zurück.

21. (Hannover.) Entlassung des Ministers des Innern Grafen v. Borries.

(Preußen — Oesterreich.) Oesterreichische Note, betr. die Zollangelegenheit, als Antwort auf die preußische Note vom 6. Aug. S. Augsb. Allg. Z. 30. August.

24. (Wien.) 24.—28. Aug. dritte General-Versammlung der deutschen Juristen.

25. (Italien.) Garibaldi landet von Catania aus in Melito an der Südküste von Calabrien.

(Oesterreich und Preußen — Dänemark.) Die Gesandten der beiden ersteren Staaten überreichen gleichzeitig Depeschen, betr. die schleswig-holsteinische Angelegenheit, als Antworten auf die dänische Depesche vom 12. März 1862. S. Preuß. Allg. (Stern-) Zeitg. 16. u. 17. Sept.; Augsb. Allg. Z. 18. Sept. u. folg.

(Montenegro.) 18.—25. Aug. entscheidende Kämpfe der Türken und Montenegriner, die am 25. mit der Eroberung von Rjeka durch die Türken und der Niederlage der letzten montenegrinischen Streitkräfte enden.

26. (Zollverein.) Preußens Antwort an Bayern u. Württemberg auf die Ablehnung des Beitritts zum preußisch-französischen Handels-Vertrag.

(Italien.) Verhängung des Belagerungszustandes über Neapel und die neapolitanischen Provinzen. Gen. Lamarmora wird zum außerordentlichen Commissair mit unbeschränkter Vollmacht ernannt. S. Chron. 29. Aug.

26. (Montenegro.) Die Türken besetzen Cetinje. Siehe 3. September.

29. (Italien.) Angriff des Obersten Pallavicini (mit 1800 Bersaglieri) auf die Truppen Garibaldi's bei Aspromonte; letzterer wird verwundet und gefangen genommen.

30. (Oesterreich.) Ein kaiserl. Decret verordnet (vom 1. Nov. 1862 an) die Trennung der Angelegenheiten der Marine von dem Ministerium des Handels und die Errichtung eines eignen Marineministeriums. Geh.-Rath Frhr v. Burger wird zum Marineminister ernannt.

September 1862.

2. (Nord-America.) General Pope räumt Centreville. Die gesammte Unions-Armee zieht sich nach Washington zurück. (Abberufung des Generals Pope; derselbe erhält das Commando gegen die aufständischen Indianer in Minnesota. McClellan übernimmt den Oberbefehl über sämmtliche um Washington versammelten Unions-Truppen. S. 5.—6. u. 14.—17. September.)

3. (Türkei — Montenegro.) Beginn der Friedensunterhandlungen in Cetinje. S. 8. Sept.

4. (Türkei — Serbien.) Definitives Abkommen in Betreff Serbiens zwischen der Hohen Pforte und den Repräsentanten der den Vertrag von Paris 1856 unterzeichnet habenden Mächte. Die Türken räumen 2 der bis jetzt inne gehabten 6 Festungen (Sokol und Uschitza) und behalten das Besatzungsrecht in den folgenden 4: Belgrad, Feth-Islam, Schabatz und Semendria. S. London Gaz. 14. Oct. 1862; Monit. univ. 16. Januar 1863 (Documents diplomatiques 1862).

5. (Heiliges Grab in Jerusalem.) Die Repräsentanten Rußlands, Frankreichs und der Türkei schließen in Constantinopel einen Vertrag, betr. die Erhaltung der Kuppel des heiligen Grabes in Jerusalem.

5.—6. (Nord-America.) Die Conföderirten unter den Generalen Jackson und Lee überschreiten den Potomac und dringen in Maryland vor. S. 14. Sept.

8.—9. (Türkei — Montenegro.) Montenegro nimmt die von der Türkei gestellten Friedens-Bedingungen an: Anerkennung der Oberherrlichkeit der Pforte; Militairstraße durch das Land; Errichtung von Blockhäusern an derselben. (Durch einen im Februar 1863 abgeschlossenen Compromiß werden statt der Blockhäuser auf der ganzen Linie der stipulirten Militairstraße nur an den beiden Enden derselben Forts errichtet.)

10. (Italien.) Circularschreiben an die auswärtigen Mächte, betr. die jüngsten Ereignisse in Italien (Römerzug Garibaldi's). Siehe dasselbe Augsb. Allg. Z. 20. Sept.

12. (Frankreich — Madagascar.) Abschluß eines Freundschafts- und Handelsvertrags zu Tananariva zwischen beiden Staaten. Ratificirt Paris 11. Mai. S. Monit. univ. 20. Mai 1862.

14.—19. (Nord-America.) Kämpfe in Maryland. 14. Schlacht bei Hagerstown oder South-Mountain. — Der unionistische Oberst Miles ergiebt sich mit seinem Corps in Harpers-Ferry. 15. Gefecht bei Middletown 16. Schlacht bei Scharpsburg. 17. Schlacht am Antietam-Creek. 18.—19. Rückzug der Conföderirten über den Potomac bei Shepherdstown.

17. (— —) Die Garnison von Munfordsville (Kentucky) ergiebt sich den Conföderirten.

19. (— —) Die Unionisten unter Gen. Rosencrantz schlagen ein conföderirtes Corps unter General Price bei Juka im Staat Mississippi.

20. (Zollverein.) Württemberg lehnt den Beitritt zum französ.-preußischen Handelsvertrag wiederholt ab. S. die betr. Note in Württemb. Staats-Anz. 28. Sept., Augsb. Allg. Z. 29. Sept. (Weitere Depeschen in derselben Angelegenheit, preußische v. 12., Antwort Württembergs v. 20. Novbr., s. Augsb. Allg. Z. 28. Nov. 1862.)

(Rußland.) Feier des tausendjährigen Bestehens des russischen Reichs zu Nowgorod.

22. (Nord-America.) Eine Proclamation des Präsidenten Lincoln erklärt alle Sclaven derjenigen Staaten, die am 1. Januar 1863 noch im Aufruhr begriffen sein sollten, von diesem Tage an für frei. S. 25. Sept.

(Mexico.) General Forey erläßt nach seiner Ankunft vor Veracruz als Oberbefehlshaber des französischen Expedi-

tions-Corps eine Proclamation an die Mexicaner, worin er denselben volle Freiheit verspricht, nach Besiegung der jetzigen sich eine neue Regierung zu wählen. Derselbe setzt den mexicanischen General Almonte in Veracruz ab und hebt alle von ihm erlassenen Befehle und Gesetze auf. S. 27. Oct.

23. (Zollverein.) Zweite Note Bayerns an Preußen, betr. den französischen Handelsvertrag. S. dieselbe Augsb. Allg. Z. 4. Oct.; s. Chron. 12. Nov.

(Preußen.) Schlußabstimmung im Hause der Abgeordneten über den Militairetat für 1862. Die Regierungsvorlage wird mit 308 gegen 11 Stimmen abgelehnt (es werden mithin die zur Aufrechthaltung der Heeres-Reorganisation erforderlichen Mittel verweigert). — Eintritt des wirkl. Geh.-Raths Otto v. Bismarck-Schönhausen in das Staatsministerium; derselbe wird zum provisor. Präsidenten desselben ernannt an Stelle des Prinzen Adolf zu Hohenlohe (auf Nachsuchen entlassen). Finanzminister v. d. Heydt tritt aus dem Ministerium. S. 1. und 9. October.

(Türkei — Bosnien.) Luca Vukalowitsch, Hauptanführer der Aufständischen in der Herzegowina, erklärt im Namen der letzteren ihre Unterwerfung an den Oberbefehlshaber der Türken, Churschid Pascha, der vollständige Amnestie zusichert. (Ende des Aufstands der Herzegowina; Beginn der Operationen der türkischen Truppen gegen denselben 1. September 1861.)

24. (Großbritannien — Dänemark.) Graf Russell erklärt sich in einer Depesche an den britischen Gesandten in Kopenhagen, betr. die schleswig-holsteinische Angelegenheit gegen die Ansprüche und das Verfahren der dänischen Regierung. S. dieselbe in Augsb. Allg. Z. 20. November 1862; s. Chron. 15. October.

25. (Nord-America.) Die Gouverneurs von 16 Unionsstaaten überreichen dem Präsidenten in Washington eine Adresse, in welcher sie die Emancipations-Proclamation v. 22. Sept. billigen und sich bereit erklären, die constitutionelle Autorität des Präsidenten zu unterstützen.

28. und 29. (Deutschland.) Zusammenkunft deutscher Volksvertreter zu Weimar. Gründung einer „Ständigen Commission" eines deutschen Abgeordneten-Tags.

October 1862.

1. (Preußen.) Eintritt des Herrn v. Bodelschwingh als Finanzminister in das Ministerium.

3.—5. (Nord-America.) General Rosencrantz schlägt die Conföderirten nach 2tägiger Schlacht (3. u. 4. Oct.) bei Corinth (Mississippi) unter Gen. Price und van Dorn. Letzterer wird auf dem Rückzug nach dem Hatchie abermals am 5. Oct. angegriffen und geschlagen.

5. (Italien.) Erlaß einer Amnestie für die Theilnehmer an dem Zuge Garibaldi's gegen Rom, mit Ausnahme der aus der Armee desertirten Soldaten. (Publicirt 6. Oct.)

6. (Dänemark — Oesterreich u. Preußen.) Dänische Noten nebst beigefügtem Memorandum an Oesterreich und Preußen als Antwort auf die am 22. Aug. von diesen überreichte Note. S. Departements-Tidende 14. Nov.; Hamburger Nachr. 17. November.

(Deutschland.) Dritte General-Versammlung des National-Vereins in Coburg. Dieselbe erkennt die Reichsverfassung v. 28. März 1849 als zu Recht bestehend an.

8.—9. (Nord-America.) Schlacht bei Perrysville (Kentucky). Die Divisionen McCook und Rousseau vom Corps des Gen. Buell schlagen die Conföderirten unter Gen. Bragg. (Auch Schlacht bei Chaplin's Hills genannt.)

9. (Preußen.) Die Minister v. Bernstorff (Aeußeres) und v. Holzbrinck (Handel ꝛc.) treten aus dem Ministerium; v. Bismarck-Schönhausen wird zum wirklichen Vorsitzenden des Staatsministeriums und zum Minister des Aeußeren ernannt.

10. (Kurhessen.) † zu Marburg der ehemalige Minister (bis 1855) Hans Daniel Ludw. Friedr. Hassenpflug, geb. in Hanau 1793, bekannt als Urheber der kurhessischen Verfassungs-Wirren.

11. (Preußen.) Das Herrenhaus erhebt den v. Arnim'schen Antrag, welcher die Verwerfung des vom Abgeordnetenhaus amendirten Budgets und die Wiederherstellung der Regierungsvorlage fordert, zum Beschluß. S. 13. Oct.

12. (Argentinische Republik.) Feierliche Einsetzung des Gen. Bartolome Mitre und des Oberst Paz als Präsident und Vicepräsident der Republik.

13. (Griechenland.) König Otto verläßt mit seiner Gemahlin Athen behufs einer Rundreise in der Peloponnes. S. 19. October.

(Preußen.) Das Abgeordnetenhaus erklärt den Beschluß des Herrenhauses vom 11. Oct. (s. dort) für verfassungswidrig und null und nichtig. — Schluß der Landtagssession; s. die von dem Ministerpräsidenten v. Bismarck-Schönhausen verlesene Thronrede in Preuß. Staatsanz. 14. October, Augsb. Allg. Z. 15. Oct. Beil.

(Großbritannien—Deutschland.) Abschluß eines Postvertrags zu London zwischen Großbritannien und Preußen, letzteres auch in Vertretung des deutschen Postvereins. S. den Wortlaut in Preuß. Handels-Archiv 1862, Nr. 51.

15. (Dänemark — Großbritannien.) Dänische Antwort auf die britische Note vom 24. Sept. in Betreff der Herzogthümer Schleswig und Holstein. Ablehnung der britischen Vorschläge. S. Departements-Tidende 18. Nov., Hamb. Nachr. 20. Nov., Augsb. Allg. Z. 22. Nov.

(Baden.) Einführung der Gewerbefreiheit im Großherzogthum.

(Frankreich). Drouyn de Lhuys tritt in das französische Ministerium als Minister des Aeußeren an Thouvenel's Stelle. Rundschreiben Drouyn's an die französ. Gesandten im Ausland, betr. seinen Eintritt, dat. 20. Oct., s. Monit. univ. 20. Oct., Augsb. Allg. Z. 23. Oct.

19. (Griechenland.) Ausbruch eines Aufstandes zur Vertreibung der herrschenden Dynastie in den westlichen Provinzen, in Missolunghi unter General Grivas (Garnison von Vonitza), in Acarnanien; am 20. in Patras, Elis, Messenien. S. 22. October.

22. (Nord-America.) Schlacht bei Maysville (oder zweite Schlacht am Pea-Ridge, Arkansas, s. 6.—8. März in der Chron. 1862). Gen. Blunt schlägt die Conföderirten unter Gen. Cooper.

(Griechenland.) Ausbruch des Aufstandes in Athen, Bildung einer provisorischen Regierung, an deren Spitze A. G. Bulgaris als Präsident, Admiral K. Kanaris und M. Rufos stehen. — König Otto wird des Thrones für entsetzt, die Rechte der Königin auf die Regentschaft werden für aufgehoben und das königliche Haus von Bayern seines Anrechtes auf den griechischen Thron verlustig erklärt. — Einsetzung eines neuen Ministeriums: Th. Zaïmis (Inneres

und Präsident), T. Manghinas (Finanzen), Al. Komonduros (Justiz), D. Mauromichalis (Krieg), E. Deligeorgis (Unterricht), Dr. Kalliphronas (Marine), B. Nikolopulos (Cultus), A. Diamantopulos (Aeußeres).

23. (Griechenland.) Eine von den Mitgliedern der provisor. Regierung und den Ministern unterzeichnete Proclamation macht dem griechischen Volk den Umsturz der bestehenden und die Bildung der neuen Regierung bekannt.

24. (— —) Proclamation des Königs Otto, datirt aus dem Hafen von Salamis; der König erklärt, Griechenland verlassen zu wollen, um nicht durch seine Gegenwart blutige Ereignisse hervorzurufen. Abreise des Königs und der Königin an Bord eines britischen Kriegsschiffes. (Ankunft derselben in Venedig 29. Oct., in München 1. Nov.). S. die Chronik vom December und weiter.

27. (Mexico.) Der in der Hauptstadt Mexico versammelte Congreß erläßt ein von 109 Vertretern unterzeichnetes Manifest gegen die Invasion der Franzosen und deren Proclamationen.

(Preußen — Großbritannien.) Antwort Preußens auf die ihm mitgetheilte Depesche des Grafen Russell an Dänemark v. 24. Sept. 1862. S. Augsb. Allg. Z. 30. Nov.

28.—29. (Deutschland.) Versammlung der großdeutschen Partei in Frankfurt a. M. — Gründung eines großdeutschen „Reform-Vereins".

29. (Oesterreich — Großbritannien.) Antwort Oesterreichs auf die ihm mitgetheilte Note des Grafen Russell an Dänemark v. 24. Sept. 1862. S. Augsb. Allg. Z. 23. Nov.

30. (Kurhessen.) Eröffnung der ersten nach Wiederherstellung der Verfassung von 1831 und des Wahlgesetzes von 1849 (21. Juni 1862) einberufenen Ständeversammlung. (Bereits zusammengetreten am 27. Oct.; einstimmige Wahl des Abgeordneten Nebelthau zum Präsidenten, des Abgeordneten Ziegler zum Vice-Präsidenten.)

(Frankreich — Rußland und Großbritannien.) Frankreich fordert die beiden letzteren Staaten zu einer Intervention in Nord-America (Abschluß eines 6monatlichen Waffenstillstandes zwischen dem Norden und Süden) auf. S. die betr. Note Monit. univ. 13. Nov., Augsb. Allg. Z. 16. Nov. — Ablehnende Antwort Rußlands, dat. 8. Nov. (27. Oct. a. St.), desgleichen Großbritanniens 13. Nov.

Ende October. (Brasilien — Peru.) Conflict der peruanischen Kriegsdampfer Morona und Pastassa mit den brasilianischen Behörden zu Belem an der Mündung des Amazonenstroms, wegen Contravention gegen die brasilianischen Zollgesetze bei der Einfahrt in den letzteren.

November. 1862.

7. (Nord-America.) General Mc Clellan wird des Oberbefehls über die Potomac-Armee überhoben und derselbe dem General Burnside übertragen.

12. (Preußen — Bayern.) Preußische Antwortnote auf die bayerische Depesche vom 23. Sept., betr. den preuß.-französischen Handelsvertrag. S. 31. December.

13. (Deutschland.) Ludwig Uhland stirbt in Tübingen.

(Großbritannien — Belgien) schließen in London eine Convention ab über die gegenseitige Zulassung von Actien-Gesellschaften. S. den Wortlaut in Moniteur Belge nr. 347, Preuß. Handels-Archiv Nr. 52, 1862.

18. (Oesterreich.) Der Kaiser gewährt den von den Kriegsgerichten Ungarns verurtheilten politischen Sträflingen, sowie den bereits zurückgekehrten politischen Flüchtlingen allgemeine Amnestie und verordnet die Einstellung der anhängigen Untersuchungen.

19. (Kurhessen.) Der Kurfürst entläßt das Ministerium vom 21. Juni. S. 27. November.

20. (— —) Vertagung des Landtags auf unbestimmte Zeit. S. 27. November.

(Großbritannien — Dänemark.) Zweite Note des Grafen Russell an das dänische Cabinet; s. 24. Sept und 15. October.

21. (Mecklenburg.) Der Landtag lehnt die Anträge bezüglich der Wiedereinführung der Verfassung von 1849 und des Eintrittes in den Zollverein ab.

22. (Griechische Frage.) Der Minister des Auswärtigen in London und der russische Gesandte daselbst unterzeichnen und wechseln Noten, in welchen sie mit Bezug auf die in Vertrag von 1830 stipulirte Ausschließung der Dynastien de drei Schutzmächte vom griechischen Thron erklären, daß di

ventuelle Wahl des Prinzen Alfred von Großbritannien oder des Herzogs von Leuchtenberg zum König v. Griechenland für beide Regierungen als nicht geschehen zu betrachten ei. S. 4. December.

24. (Preußen — Kurhessen.) Preußen verlangt die Erfüllung der vom Kurfürsten im Juni gegebenen Versprechungen; s. die Chronik des Jahrg. 1863, 22. Juni.

25. (Oesterreich — Kurhessen.) Ankunft eines außerordentlichen Abgesandten Oesterreichs, des FML. von Schmerling, in Cassel.

27. (Kurhessen.) Den Vorstellungen Oesterreichs und Preußens nachgebend, beruft der Kurfürst den am 20. Nov. entlassenen Landtag auf den 4. Decbr. wieder ein und nimmt die am 19. Nov. verfügte Entlassung des Ministeriums zurück.

December 1862.

1. (Preußen — Kurhessen.) Antwort des hessischen Ministers des Aeußern auf die preußische Note vom 24. Nov. S. den Wortlaut in Preuß. Allg. (Stern-) Zeitung 4. Dec., Augsb. Allg. Z. 5. Dec. 1862.

(Griechenland.) Die provisorische Regierung ordnet die Wahl eines Königs an, unter Anwendung des allgemeinen Stimmrechts. Beginn der Wahl 5. Dec.; s. 12. Dec.

(Italien.) Das Ministerium Ratazzi reicht seine Entlassung ein. S. 9. December.

4. (Frankreich — Griechenland.) Französisches Rundschreiben in der griechischen Frage. S. den Wortlaut in Augsb. Allg. Z. 21. Dec. 1862.

6. (Italien — Schweiz) schließen in Turin eine Uebereinkunft zur Regelung der Tessiner Bisthumsfrage ab.

8. (Frankreich — Schweiz) unterzeichnen zu Bern einen Vertrag über die Feststellung der Grenze im Dappenthal. Ratificirt in Bern 20. Febr. 1863. S. Wortlaut in Monit. univ. 4. April 1863.

9. (Italien.) Bildung eines neuen Ministeriums. Präsident des Cabinets: Farini; Aeußeres: Pasolini; Inneres: Peruzzi.

(Preußen.) Modification des Ministeriums; es werden ernannt: Graf Eulenburg zum Minister des Innern, an

die Stelle des bisherigen Ministers v. Jagow; von Selchow zum Minister der landwirthschaftlichen Angelegenheiten.

10. (Hannover.) Bildung eines neuen (gemäßigt liberalen) Ministeriums. (S. die Mitglieder desselben im Diplomatischen Jahrbuch, S. 571.)

11. (Belgien — Schweiz.) Abschluß eines Handelsvertrags zwischen beiden Staaten.

12. (Rußland — Dänemark.) Rußland stimmt den Vorschlägen der großbritannischen Note vom 24. Septbr. bei. (Dänische Antwortnote 16. Januar 1863.)

13. (Griechenland.) Die Vertreter der drei Schutzmächte überreichen dem Präsidenten der provisorischen Regierung eine Note, nach welcher in Uebereinstimmung mit dem Vertrag von 1830 die Mitglieder der drei Dynastien, mithin auch Prinz Alfred, von dem griechischen Throne ausgeschlossen bleiben.

(Nord-America.) Schlacht bei Fredericksburg in Virginien; Sieg der Conföderirten unter dem Oberbefehl des Generals Lee. Die Unionisten unter Gen. Burnside ziehen sich am 15. Dec. über den Rappahannok zurück.

14. (Oesterreich — Griechenland.) Eine Circular-Depesche des Grafen Rechberg spricht sich gegen die Berechtigung der griechischen Revolution zum Bruch internationaler Stipulationen aus, sowie für die Rechte König Otto's und seiner Familie.

15. (Mecklenburg.) Abschluß eines Vertrags zwischen dem Landtag und den Regierungen der beiden Mecklenburg über eine Aenderung im Steuer- und Zollwesen (Einführung eines Mecklenburgischen Grenzzolls, Abschaffung der Binnen- und Transit-Zölle vom 1. Oct. 1863 an). Bestätigt im Landtagsabschied vom 22. December.

17. (Frankreich — Annam.) Der Kaiser von Annam verweigert die Ratification des mit Frankreich abgeschlossenen Vertrags. — Erhebung der Annamiten gegen die Franzosen, ein nächtlicher Angriff der ersteren auf Saigun wird von den Franzosen zurückgeschlagen. S. 26. — 27. Februar 1863.

18. (Oesterreich.) Schluß der ersten Session des Reichstags. — Ernennung des bisherigen Präsidenten des Abgeordneten-Hauses, Franz Hein, zum Justiz-Minister.

20. (Italien.) Rückkehr Garibaldi's nach Caprera.

22. (Griechenland.) Die neugewählte National-Versammlung tritt in Athen zusammen.

24. (England — Griechenland.) Ankunft des britischen außerordentlichen Bevollmächtigten Henry George Elliot in Athen; derselbe überreicht der provisorischen Regierung eine Denkschrift, in welcher die britische Regierung sich unter gewissen Bedingungen bereit erklärt, die Jonischen Inseln an Griechenland abzutreten.

27. (Nord-America.) Die Unionisten unter General Sherman beginnen die Angriffe auf Vicksburg, im Staat Mississippi; sie werden nach mehrtägigen heftigen Kämpfen zurückgeworfen.

30. (— —) 30. Decbr. und folgende Tage. Gefechte bei Murfreesborough, Tennessee. Die Unionisten unter General Rosencrantz, die Conföderirten unter General Johnston; letztere räumen die Stadt, die am 4. Januar 1863 von den Unionisten besetzt wird.

31. (— —) Der westliche Theil Virginiens wird als besonderer Staat unter dem Namen „Westvirginien" (oder Kanawha) in die Union aufgenommen.

(Niederlande — Spanien) unterzeichnen im Haag eine Convention zu gegenseitigem Schutze des literarischen und artistischen Eigenthums.

(Preußen — Bayern.) Bayerische Antwortnote auf die preußische Entgegnung vom 12. Nov., betreffend den preuß.-französischen Handelsvertrag. S. den Wortlaut in Augsb. Allg. Ztg. 8. Januar 1863.

Januar 1863.

1. (Nord-America.) Eine Proclamation des Präsidenten Lincoln erklärt die Staaten Texas, Arkansas, Mississippi, Alabama, Florida, Georgia, Nord- und Südcarolina und Theile von Louisiana und Virginien in Rebellion und verordnet, daß alle Sclaven in diesen Staaten frei seien und daß die Militair-Behörden der Union zu Wasser und zu Land die Freiheit solcher Individuen anerkennen und vertreten sollen ꝛc. S. Chronik 22. September.

1. (Nord-America.) Wiedereroberung Galveston's durch die Conföderirten.

(Frankreich.) Eine Proclamation der französischen Behörden zu Saigun erklärt diese Colonie für französisches Gebiet.

2.—3. (Brasilien — Großbritannien.) Britische Kriegsschiffe nehmen 5 brasilische Kauffahrer auf Geheiß des britischen Gesandten in Rio de Janeiro als Repressalie für die angebliche Plünderung des (Juni 1861) an der süd-brasilischen Küste gescheiterten britischen Schiffs „Prince of Wales" und die Mißhandlung (Verhaftung) dreier Officiere der britischen Fregatte „Forte" in Rio de Janeiro. S. 26. Febr.

3. (Niederlande.) Modification des Ministeriums; der bisherige Colonial-Minister G. H. Uhlenbeck nimmt seine Entlassung und der zeitige Finanzminister G. H. Betz wird interimistisch mit den Geschäften desselben beauftragt. (S. die definitive Besetzung des Portefeuille's unter „Niederlande".)

5. (Dänemark — Großbritannien.) Dänische Antwortnote auf die zweite Depesche des Grafen Russell, dat. 20. Nov. 1862, über die holstein'sche Frage.

7. (Deutscher Bund.) Rundschreiben des baden'schen Ministeriums des Auswärtigen, worin dasselbe seine Ansicht über die Bundesreform mittheilt und die deutschen Bundesregierungen zum Beitritt auffordert. Wortlaut in Augsb. Allgem. Z. 21. Januar, Beilage.

8. (Spanien.) Juan v. Bourbon erkennt in einem Schreiben, datirt London, die regierende Königin v. Spanien als solche an und entsagt seinen Ansprüchen auf den spanischen Thron. S. den Wortlaut des Briefs in Augsb. Allgem. Z. 27. Juni (außerordentliche Beilage).

9. (Frankreich — Nord-America.) Der französische Minister des Aeußern richtet eine (zweite) Depesche an den Gesandten in Washington mit Vorschlägen zur friedlichen Ausgleichung des Streites zwischen dem Norden und Süden der Union. S. Monit. univ. 28. Januar, Augsb. Allg. Z. 31 Januar und Chronik 6. Februar.

10.—11. (Nord-America.) Die Unionisten nehmen Arkansas-Post, Dorf und Fort am Arkansas; 7- bis 10000 Conföderirte werden gefangen genommen.

12. (— —) Botschaft des Präsidenten der conföderirten

Staaten, Jefferson Davis, an den Congreß zu Richmond; s. dieselbe Monit. univ. 15. Februar.

13. (Mexico.) Die Franzosen räumen Tampico.

14. (China — Preußen.) Austausch der Ratificationen des chinesisch-preußischen Handelsvertrags (in Shanghai?). Preußen übernimmt die Vertretung der deutschen Staaten in China mit Ausnahme der Hansestädte, welche sich die Anstellung eigner Consuln vorbehalten.

(Preußen.) Wiedereröffnung des Landtags durch den Minister-Präsidenten v. Bismarck.

15. (Spanien.) In Folge der Kammer-Verhandlungen über die mexicanische Expedition reicht das gesammte Ministerium seine Entlassung ein. S. 17. Januar.

17. (Frankreich — Italien.) Unterzeichnung eines zwischen beiden Staaten abgeschlossenen Handelsvertrags in Paris.

(Spanien.) Bildung eines neuen Ministeriums unter der Präsidentschaft des Marschalls O'Donnell, Herzogs von Tetuan ꝛc. S. 26. Februar.

(Frankreich.) † in Paris Horace Vernet, geb. 1789.

18. (Aegypten.) † in Kairo Sâid-Pascha, IV. Vicekönig von Aegypten seit 14. Juli 1854; ihm folgt sein Bruder Ismail-Pascha.

22. (Deutscher Bund.) Abstimmung über das Delegirten-Project in der Bundes-Versammlung; Ablehnung desselben mit 9 gegen 7 Stimmen.

22.—24. (Rußland.) Ausbruch der Unruhen im Königreich Polen. Angriff auf das russische Militair in der Nacht vom 22.—23. Januar. — Proclamirung des Belagerungs-Zustandes im ganzen Königreich.

23. (Central-America.) Der Präsident von Guatemala, Gen.-Capitain R. Carrera, erklärt den Krieg an die Republik San Salvador. S. 18. u. 24. Februar, 3. und 23. März, 16. Juni.

24. (Griechenland.) Die National-Versammlung erklärt sich für gesetzlich constituirt. Wahl des Advocaten Balbis, Mitglieds der Bergpartei, zum Präsidenten der National-Versammlung 29. Januar.

(Preußen — Deutscher Bund.) Circularnote des Herrn v. Bismarck an die bei den deutschen Bundesstaaten

accreditirten Gesandten Preußens, betr. die Bundesreformfrage und Preußens Stellung zu Oesterreich.

27. (Preußen — Bayern.) Preußische Antwortnote auf die bayerische Depesche v. 31. Dec. 1862, betr. den preuß.-französischen Handelsvertrag. Siehe den Wortlaut in Augsb. Allg. Z. 6. Februar.

31. (Nord-America.) Die Conföderirten greifen das Blokadegeschwader vor Charleston an und zwingen dasselbe zum Rückzug. Ein Theil des letzteren erscheint am Abend desselben Tags wieder vor dem Hafen Charleston's, nachdem die Conföderirten und fremden Consuln die Blokade bereits für aufgehoben oder unterbrochen erklärt hatten.

(Rußland.) Der Belagerungs-Zustand wird über die an das Königreich Polen grenzenden Districte Lithauens und Volhyniens verhängt.

Februar 1863.

1. (Deutschland.) † in Stuttgart Freiherr Georg v. Cotta, geb. 19. Juli 1796.

2. (Griechenland.) Die provisorische Regierung legt die executive Gewalt in die Hände der National-Versammlung nieder; sie wird von der letzteren mit Weiterführung der Regierung provisorisch betraut.

(Rußland.) Polen. Erste Proclamation des nationalen Aufstand-Comité's, dat. Warschau. Wortlaut in Augsb. Allgem. Z. 11. Februar.

3. (Griechenland.) Die National-Versammlung bestätigt das „Decret der Nation" vom 22. Oct. 1862 (s. dort) und decretirt, daß der Thron Griechenlands de facto und de jure seit 22. Oct. 1862 vacant sei. — Ein zweites Decret erklärt, daß Prinz Alfred von Großbritannien mit 230016 von 241202 Stimmen zum König von Griechenland vom Volke erwählt sei, und proclamirt ihn als „den durch den souverainen Willen der Nation erwählten constitutionellen König von Griechenland".

6. (Nord-America — Frankreich.) Note des Staatssecretairs Seward an das französische Cabinet, in welcher er den (zweiten) Vermittelungsvorschlag Frankreichs

v. 9. Januar ablehnt. S. den Wortlaut in Monit. univ. 1. März.

6. (Hessen-Darmstadt.) † Gen.-Lieut. Adolf Freiherr v. Drachenfels, Krhr und a. G. u. b. M. in Wien und München seit 1850.

8. (Preußen — Rußland) schließen zu Warschau eine Convention bezüglich der Mitwirkung Preußens zur Unterdrückung des Aufstandes in Polen.

12. (Hansestädte — Türkei.) Austausch der Ratificationen des zwischen den Hansestädten und der Türkei abgeschlossenen Handels- und Schifffahrts- (Additional-) Vertrags.

17. (Verein. Staaten v. Nord-Am. — Liberia.) Austausch der Ratificationen zu London eines zwischen beiden Republiken abgeschlossenen Handels- und Schifffahrtsvertrags.

(Frankreich — Preußen.) Französische Depesche an das preußische Cabinet, betr. die preuß.-russ. Convention und die dadurch hervorgerufene Gefahr.

18. (Central-America.) Beginn der Feindseligkeiten zwischen Guatemala und San Salvador. — Präsident Carrera überschreitet mit seinem Heer die Grenzen des letztgenannten Staates. S. 23. Januar, 24. Februar.

(Frankreich — Rußland.) Frankreich fordert zur Beruhigung Polens auf; wenn Rußland nichts für Polen thue, so werde es sich und Frankreich, gegenüber dem Drucke der öffentlichen Meinung, eine peinliche Lage schaffen. S. den Wortlaut der Depesche in Monit. univ. 16., Augsb. Allg. Z. 19. März.

19. (Rußland.) Polen. Ein Tagesbefehl des Insurgenten-Führers Ludwig Mieroslawski an sämmtliche Insurgenten-Lager zeigt diesen an, daß er am 17. Februar die polnische Grenze überschritten und den von der provisor. National-Regierung ihm übertragenen Oberbefehl über die Insurrection übernommen habe. S. 23. Febr., 10. und 11. März.

20.—23. (Griechenland.) Admiral Kanaris reicht am 20. seine Entlassung als Mitglied der provisor. Regierung ein; die beiden andern Mitglieder derselben bilden ein neues Ministerium, welches die Bestätigung der National-Versammlung erhält. In Folge eines am 21. unter Lieut. Kanaris gegen Bulgaris und Rufos und ihr Ministerium ausgebrochenen Militair-Aufstandes reichen dieses sowie die pro-

visorische Regierung bei der National-Versammlung ihre Entlassung ein. Letztere nimmt als solche Besitz von der höchsten Executiv-Gewalt, beschließt jedoch am 23. die Abschaffung der bisherigen Form derselben und überträgt sie einem Minister ohne Portefeuille nebst 7 Ministern; als solche werden erwählt: Balbis, Minister ohne Portefeuille, Augerinos für das Innere, D. Charalambis für die Finanzen, Oberst L. Smolensk für den Krieg, D. Buduris für die Marine, Demetr. Maurocordatos für das Aeußere, Papazaphuropulos für die Justiz und Const. Dosios für den Cultus und Unterricht.

23. (Rußland.) Polen. Die Insurgentenschaar unter Ludwig Mieroslawski wird bei Radziejewo von den Russen geschlagen und zersprengt; Mieroslawski flieht.

24. (Central-America.) Niederlage der Truppen unter Carrera im Gefecht bei Ocotepeque gegen die Armee von San Salvador.

(Mexico.) Das französische Expeditions-Corps unter General Forey verläßt Orizaba und beginnt den Marsch gegen die Hauptstadt Mexico.

26. (Brasilien — Großbritannien.) Der brasilische Gesandte in London entrichtet unter Protest die von der britischen Regierung geforderte Entschädigung für die angebliche Plünderung des brit. Schiffes „Prince of Wales". S. 2.—3. Januar.

(Frankreich — Annam.) Admiral Bonard nimmt Go-kond und Fort Traica; Besiegung des annamitischen Aufstandes. S. 17. Dec. 1862.

(Spanien.) Das Ministerium O'Donnell reicht seine Entlassung ein. S. 3. März.

27. (Frankreich.) Der Oberbefehlshaber der Flottenstation an der Westküste von Africa, Commodore Didelot, acceptirt im Namen seiner Regierung das Protectorat von Porto-Novo (Küstengebiet westlich von Lagos).

(Frankreich — Spanien) schließen eine Additional-Convention zu dem Grenzvertrag vom 14. April 1862. Wortlaut in Monit. univ. 20. Mai.

(Oesterreich — Preußen.) Oesterreichische Circulardepesche in Antwort der preuß. Circularnote v. 24. Januar. Wortlaut in Wiener Zeitg. (Abendblatt) 5. März.

März 1863.

3. (Central-America.) Die Regierung von Honduras erklärt, San Salvador im Krieg gegen Guatemala unterstützen zu wollen.

(Rußland.) Aufhören der Leibeigenschaft in Rußland.

9. (Nord-America.) Rundschreiben des Staats-Secretairs an die Vertreter der Verein. Staaten im Ausland, enthaltend die Beschlüsse des Congresses bezüglich der Intervention fremder Mächte während des gegenwärtigen Kriegs. S. Wortlaut in Köln. Zeitung 13. April.

10. (Rußland.) Polen. Der Insurgenten-Führer Langiewicz erklärt sich nach dem Beschluß des revolutionären Central-Comité's zum Dictator Polens. S. 19. März.

11. (— —) Protest Ludwig Mieroslawski's gegen die Annahme der Dictatur durch Langiewicz.

17. (Preußen.) Feier des 17. März, des Jahrestags der Stiftung der Landwehr und des Aufrufs König Friedrich Wilhelm's III. „An mein Volk" im J. 1813; feierliche Grundsteinlegung zu einem Denkmal für Letzteren.

18. (Mexico.) Beginn der Belagerung von Puebla durch die Franzosen.

19. (Rußland.) Polen. Dictator Langiewicz geht nach mehrtägigen unglücklichen Gefechten gegen die Russen und Zersprengung seines Corps über die österreichische Grenze; er wird am 20. in Tarnow erkannt und angehalten. (Internirung desselben.) In Folge dessen übernimmt das revolutionaire Central-Comité in Warschau wieder die Oberleitung des Aufstands.

21. (Spanien — Rußland.) Erlaß einer Depesche von Seiten Spaniens an Rußland, betr. die polnische Angelegenheit. S. den Wortlaut derselben sowie der russischen Antwort vom 2. April (21. März a. St.) Journ. de St.-Pétersb. 6. Mai (24. April a. St.) und Monit. univ. 13. Mai.

23. (Central-America.) Kriegserklärung San Salvador's an Nicaragua.

24. (Italien, Königr.) Modification des Ministeriums. Der Finanz-Min. Minghetti wird zugleich Präsident des Conseils an Farini's Stelle; Austritt des Letzteren und des Ministers des Aeußern, Pasolini.

28. (Preußen — Belgien) schließen zu Berlin einen Schifffahrtsvertrag (s. den Wortlaut in Preuß. St.-Anzeiger 1. Juli), eine Convention zum gegenseitigen Schutz der Rechte an literarischem Eigenthum und Werken der Kunst (s. Preuß. St.-Anz. 1. Oct.) sowie eine Uebereinkunft, betr. Preußens Mitwirkung zur Ablösung des Scheldezolls und die Verpflichtung Belgiens, demnächst dem Handel Preußens und des Zollvereins dieselben Vergünstigungen zu gewähren, welche England in Folge des belgisch-englischen Handelsvertrags genießt. Auswechslung der Ratificationen Berlin 20. Juni.

29. (Mexico.) Belagerung von Puebla. Erstürmung des Forts St. Xavier durch die Franzosen. S. 31. März.

30. (Dänemark — Holstein.) Erlaß einer königl. Verordnung, betr. die Verfassungsverhältnisse des Herzogthums Holstein und die künftige Stellung desselben zur übrigen Monarchie. S. den Wortlaut in Augsb. Allg. Z. 6. April; siehe Chronik 13. u. 17. April.

(Griechenland.) Die National-Versammlung proclamirt den Prinzen Wilhelm von Schleswig-Holstein-Sonderburg-Glücksburg zum König von Griechenland unter dem Namen Georg I.

31. (Mexico.) Belagerung von Puebla. Die Franzosen stürmen in der Nacht vom 31. März und folgende Tage (bis 3. April) Theile der Stadt. S. 18. Mai.

April 1863.

3. (Peru.) † Großmarschall Miguel San Ramon, Präsident der Republik.

4. (Deutschland.) Die zur Elbzoll-Commission in Hamburg versammelten Bevollmächtigten der Elbuferstaaten unterzeichnen eine Vereinbarung wegen Ermäßigung, resp. Aufhebung des Elbzolls auf 12 Jahre. (Auswechslung der Ratificationen Berlin 30. Mai.)

7. (Nord-America.) Angriff der Unionisten unter Contre-Admiral Dupont und General Hunter auf Fort Sumter (Hafen von Charleston); sie werden von den Conföderirten zum Rückzug gezwungen.

(Rußland — Schweden.) Schwedische Note an Rußland in Betreff Polens. S. Journ. de St.-Pétersb.

6. Mai (24. April a. St.), Monit. univ. 13. Mai; s. Chronik 26. April.

7. (Türkei.) Besuch des Sultans Abdul-Aziz in Aegypten; Landung in Alexandrien. (Rückkehr nach Constantinopel 1. Mai.)

8. (Griechenland.) Nachdem die National-Versammlung am 6. das Ministerium vom 23. Februar (s. dort) entlassen hatte, ernennt dieselbe ein neues und zum Ministerpräsidenten: Diomedes Kyriaku.

10. (Großbritannien.) † Sir George Cornwall Lewis, Kriegsminister, geb. 1806.

12. (Bayern — Griechenland.) Ein bayerisches Rundschreiben legt Protest ein gegen jede Beeinträchtigung der bayerischen Dynastie bezüglich deren Rechte auf den griechischen Thron. Wortlaut in Augsb. Allg. Z. 22. April. (Wiederholung des Protestes 17. Juni.)

(Rußland.) Publication einer kaiserl. Amnestie für alle bei dem polnischen Aufstand Betheiligten, welche die Waffen bis zum 1./13. Mai 1863 niederlegen werden.

13. (Rußland — Dänemark.) Der russ. Minister des Auswärtigen, Fürst Gortschakoff, spricht in einer Note sein Bedenken gegen den dänischen Erlaß vom 30. März aus; s. dort.

14. (Frankreich — Siam.) Ratification des 5. Juni 1862 zwischen beiden Staaten abgeschlossenen Handels- und Freundschafts-Vertrags zu Huë.

16.—17. (Nord-America.) Die Panzerflotte der Unionisten unter Commodore Porter passirt die Batterien von Vicksburg (Mississippi).

17. (——) Schlacht bei Vermillon-Bayou (Louisiana); die Unionisten unter General Banks schlagen die Conföderirten sowie in den nächstfolgenden Tagen bei Boutela Rose und Bethel-Place, wodurch West-Louisiana in ihre Gewalt kommt.

(Oesterreich u. Preußen — Dänemark.) Die Gesandten der beiden ersteren Mächte in Kopenhagen überreichen gleichlautende Noten, in denen Verwahrung gegen den Erlaß v. 30. März eingereicht wird. S. den Wortlaut der österreich. Depesche v. 13. April in Wiener Z. (Abendblatt) 20., Augsb. Allg. Z. 22. April, und der preuß. Depesche v. 15. April in Preuß. St.-Anz. 22., Augsb. Allg. Z. 23. April.

17. (Großbritannien.) † Feldmarschall Lord Seaton, 86 Jahre alt (früher Sir John Colborn).

(Rußland.) Polen. Die Vertreter Oesterreichs, Frankreichs und Großbritanniens überreichen in St. Petersburg Noten ihrer Regierungen betr. die polnische Angelegenheit. (Französische und britische Note dat. 10., österreichische dat. 11. April; s. den Wortlaut derselben in Monit. univ. 30. April und 2. Mai, Journ. de St.-Pétersbourg 3. Mai [oder 21. April a. St.], Augsb. Allg. Z. 26. April; s. Chron. 26. April.)

18. (Schweiz.) † Abraham Tourte, eidgenössischer außerordentlicher Gesandter in Turin.

23. (Venezuela.) Die im Kampfe gegen die Regierung begriffenen Föderalisten schließen mit dieser einen Friedensvertrag zu Coche (bei Carracas) unter folgenden Bedingungen: Waffenstillstand, Einberufung von 4 Repräsentanten jeder Provinz (2 von jeder Partei), in deren Hände die Regierungsgewalt niedergelegt wird und die dann einen neuen Präsidenten erwählt; bis dahin bleibt der gegenwärtige Präsident, General Paez, an der Spitze der Civilverwaltung und General Falcon, Haupt der Föderalisten, wird Chef sämmtlicher Truppen. S. 15. Juni.

(Italien — Rußland.) Erlaß einer italienischen Depesche an Rußland in Betreff Polens. S. den Wortlaut derselben sowie der russischen Antwort vom 1. Mai in Journ. de St.-Pétersb. 6. Mai (24. April a. St.) und Monit. univ. 13. Mai.

26. (Rußland.) Russische Antwortnoten auf die Depeschen Oesterreichs, Frankreichs und Großbritanniens (s. 17. April) und Schwedens (s. 7. April) in Betreff Polens. Siehe den Wortlaut der drei erstern in Journ. de St.-Pétersb. 3. Mai (21. April a. St.), Monit. univ. 5. Mai, Augsb. Allg. Z. 4., 6., 7. Mai; der letzteren in Journ. de St.-Pétersb. 6. Mai (24. April a. St.).

27. (Nord-America.) Gen. Hooker überschreitet am 27. und den nächstfolgenden Tagen den Rappahannok bei Fredericksburg und nimmt Stellung bei Chancellorsville. S. 2. Mai.

28. (Niederlande — Rußland.) Erlaß einer Note seitens der Niederlande an Rußland, betr. die polnische Angelegenheit. Siehe dieselbe sowie die russische Antwort vom 15. (3.) Mai in Journ. de St.-Pétersb. 24. (12.) Mai, Monit. univ. 28. Mai.

Mai 1863.

1.—19. (Nord-America.) Marsch des unionistischen Generals Grant mit der Armee von Tennessee auf Vicksburg. Nach seiner Landung bei Bruinsburg am 30. April schlägt er die Conföderirten unter General Bowen am 4. Mai bei Port Gibson und am 11. (12.?) bei Raymond, unter General Joseph E. Johnston, am 14. vor Jackson, der Hauptstadt von Mississippi (Besetzung und Zerstörung derselben), unter General Pemberton am 16. bei Edwards-Station (oder Bakerskreek) und zum zweiten Mal am 17. bei Big Black-River-Bridge (oder Champion-Hill). Rückzug des Generals Pemberton nach Vicksburg; Einschließung und Angriff auf die Werke von Vicksburg 18. und 19. Mai (zu Wasser unter Commodore Porter).

2.—5. (— —) Dreitägige Schlacht bei Chancellorsville (Virginien, auch zweite Schlacht bei Fredericksburg genannt) am 2., 3. und 4. Mai. Sieg der Conföderirten unter General Lee. Tod der unionistischen Generale Berry und Whipple; tödtliche Verwundung des conföderirten Generals Th. J. (Stonewall) Jackson (s. 10. Mai). Die Unionisten unter General Hooker gehen in der Nacht vom 5.—6. Mai über den Rappahannok zurück.

3. (Rußland.) Polen. Das revolutionaire National-Central-Comité erklärt in einer Proclamation, daß es sich als „provisorische Regierung" constituirt habe.

5. (— —) † P. Wenceslaus Zylinski, römisch-katholischer Metropolitan-Erzbischof für das Kaiserreich außer Polen.

8. (Mexico.) Die Franzosen unter General Bazaine schlagen die unter General Comonfort auf den Höhen von San Lorenzo concentrirte mexicanische Armee.

(Dänemark — Rußland.) Dänische Note an das russische Cabinet in Betreff Polens. Antwort Rußlands 15. Mai. S. Journ. de St.-Pétersb. 24. (12.) Mai.

(Preußen — Belgien.) Abschluß eines Additional-Vertrags zu dem Postvertrag vom 17. Januar 1852, betreffend den Brief-Postverkehr. Derselbe tritt mit 1. Juli 1863 für das gesammte deutsche Postvereins-Gebiet in Kraft.

10. (Nord-America.) † General Thomas Jefferson Jackson, genannt „Stonewall", berühmter Führer der Con-

föderirten, an den bei Chancellorsville (s. 2. Mai) erhaltenen Wunden.

11. (Belgien — Bremen und Lübeck) schließen in Berlin einen Handels- und Schifffahrtsvertrag ab und eine Convention bezüglich der Ablösung des Scheldezolls. Ratificirt Berlin 5. Juli.

(Internationale Postconferenz) tritt zusammen in Paris auf Anregung der Verein. Staaten von N.-America zur Berathung über Erleichterung und Verbesserung des internationalen Postverkehrs. Vertreten sind: Verein. Staaten, Frankreich, Oesterreich, Preußen, Belgien, Dänemark, Großbritannien, Spanien, Niederlande, Italien, Portugal, Schweiz, Hansestädte, Costa-Rica und Sandwich-Inseln. Schluß der Conferenz 9. Juni.

(Preußen.) Conflict im Hause der Abgeordneten zwischen dem Vicepräsidenten v. Bockum-Dolffs und dem Kriegsminister von Roon über das Recht des Präsidenten, die Minister zu unterbrechen. Die Letzteren weigern sich, fortan in der Kammer zu erscheinen. S. 22. Mai.

12. (Belgien — Frankreich) schließen in Paris einen Zusatz-Vertrag, bezüglich der Ablösung des Scheldezolls, zu dem Handels- und Schifffahrtsvertrag vom 1. Mai 1861 ab. (Publicirt in Monit. univ. 11. Juli.)

Belgien — Niederlande.) Abschluß eines Handels- und Schifffahrtsvertrags nebst einer Convention bezüglich der Ablösung des Scheldezolls.

(Hannover.) † Geh.-Leg.-Rath von Witzendorff, General-Secretair im Ministerium des Auswärtigen und Gesandter in außerordentlicher Mission am dänischen und oldenburgischen Hofe.

(Griechenland.) Ein neues Ministerium tritt an die Stelle des 8. April gebildeten; Minister-Präsident: Rufos.

(Madagascar.) Ausbruch einer Revolution in der Hauptstadt Tananariwo; Ermordung des Königs Radama II. und seiner Minister; seine Wittwe wird unter dem Namen Rasoaheri-Manjoka zur Königin ausgerufen und unterzeichnet eine von der Partei der Howas entworfene Constitution. Die Verträge mit Europäern werden suspendirt. (S. den Bericht des französischen Consuls Laborde in Monit. univ. 7. Juli.)

16. (Dänemark — Oesterreich und Preußen.) Dänische Antwort in Form identischer Noten an Oesterreich und Preußen auf die Noten der letzteren vom 17. April (s. den Wortlaut in Augsb. Allg. Z. 6. Juni). Rückantwort Oesterreichs vom 26. Mai, Preußens vom 23. Mai.

18. (Mexico.) General J. Gonzalez Ortega, Oberbefehlshaber der mexicanischen Truppen in Puebla, ergiebt sich den Franzosen unter Gen. Forey auf Gnade und Ungnade (s. 18. März).

20. (Portugal — Rußland.) Antwortnote Rußlands auf eine portugiesische Depesche (vom ?) in Betreff Polens. S. Journ. de St.-Pétersb. 24. (12.) Mai.

22. (Nord-America.) Die Unionisten unter Grant stürmen Vicksburg, werden mit Verlust zurückgeschlagen.

(Preußen.) Das Abgeordneten-Haus richtet eine Adresse an den König, betr. die Stellung des Hauses dem Ministerium gegenüber und die Lage des Landes im Allgemeinen. Siehe 27. Mai.

25. (Schweden.) † in Rom Peter Andreas Munch, Professor der Geschichte in Christiania, berühmt als nordischer Geschichts- und Alterthumsforscher.

26. (Herat.) Eroberung der Hauptstadt Herat durch Dost-Mohammed, Schah von Afghanistan (s. 29. Mai).

27. (Nord-America.) Die Unionisten unter General Banks werden bei einem Versuch, die Befestigungen vor Port Hudson (Mississippi) zu stürmen, zurückgeschlagen.

(Griechenland.) Die Vertreter Rußlands und Frankreichs in London unterzeichnen mit dem Grafen Russell ein Protocoll, durch welches die Erledigung des griechischen Throns von Seiten der drei Schutzmächte proclamirt wird. S. 5. Juni.

(Preußen.) Antwort des Königs auf die Adresse des Abgeordneten-Hauses vom 22. Mai. Schluß des Landtags.

28. (Großbritannien — Brasilien.) Abbruch des diplomatischen Verkehrs zwischen beiden Staaten; der brasilische Gesandte verläßt London. (Abberufung des britischen Gesandten in Rio am 6. Juni.) S. 2.—3. Januar, 26. Februar, 18. Juni.

29. (Afghanistan.) † Dost-Mohammed, seit 1829 Schah von Afghanistan, nachdem er seinen ältesten Sohn Shir-Ali-Khan zum Haupterben u. Nachfolger erklärt hat.

31. (Mexico.) Präsident Juarez verläßt mit den ihm gebliebenen Truppen die Hauptstadt Mexico und verlegt den Sitz der (republicanischen) Regierung nach San Luis Potosi.

Juni 1863.

1. (Preußen.) Publication einer Verordnung, betr. das Verbot von Zeitungen und Zeitschriften durch die Verwaltungs-Behörden.

3. (— —) † Alfons Heinrich Graf v. Oriolla, zuletzt a. G. u. b. M. am kön. niederländischen Hof, geb. 17. Juni 1812.

5. (Griechenland.) Die Vertreter der drei Schutzmächte und der dänische Gesandte unterzeichnen zu London das Protocoll über die Annahme der Krone Griechenlands durch den Prinzen Wilhelm von Schleswig-Holstein-Sonderburg-Glücksburg. (S. den Wortlaut des Protocolls in Monit. univ. 13. Juni.)

5.—10. (Mexico.) Die Vorhut der Franzosen unter General Bazaine besetzt die Hauptstadt Mexico am 5.; Einzug des Hauptcorps unter General Forey am 10. Juni.

6. (Griechenland — Dänemark.) Empfang der griechischen Deputation in Kopenhagen durch den König von Dänemark; derselbe erklärt die Annahme der griechischen Krone seitens des Prinzen Wilhelm von Schleswig-Holstein-Sonderburg-Glücksburg unter der Bedingung einer vollständigen Vereinigung der Jonischen Inseln mit Griechenland.

13. (Nord-America.) Die Conföderirten unter Gen. Ewell greifen die Unionisten unter Milroy in Winchester (Virginien) an und nehmen die Stadt mit Sturm; Rückzug der Letzteren nach Harpers-Ferry.

14.—15. (— —) Zweiter Einfall der Conföderirten in Maryland und Pennsylvanien; dieselben besetzen am 14. Martinsburg (Virginien), am 15. Hagerstown (Maryland), Greencastle und Chambersburg (Pennsylvanien).

15.—17. (Venezuela.) General Paez, Präsident und Haupt der unitarischen Partei, legt in Folge der Convention von Coche (s. 23. April) die Präsidentenwürde nieder. Die

gemäß jener Convention erwählten Repräsentanten der Nation versammeln sich am 17. in Vittoria und erwählen den General Juan C. Falcon, Haupt der föderalen Partei, zum provisorischen Präsidenten, den General Ant. Guzman Blanco zum provisorischen Vicepräsidenten. — Gegen die Uebertragung der höchsten Gewalt an die Versammlung zu Vittoria bei Abdankung des zeitherigen Präsidenten, Generals Paez, erklärt sich General Leon de Febres Cordero an der Spitze der Garnison von Puerto-Cabello; Organisation einer Gegenregierung daselbst.

16. (Central-America.) Die Truppen von San Salvador erleiden in der Ebene von Santa Rosa durch die Truppen von Guatemala eine Niederlage; in Folge derselben erklären die meisten Departements von San Salvador sich für Franc. Dueñas als Präsidenten der Republik. Letzterer errichtet eine Regierung in Sansonate.

17. (Großbritannien, Frankreich und Oesterreich) richten nach vorhergegangener Verständigung Noten an das St. Petersburger Cabinet, in welchen sie sechs Punkte als diejenigen Bedingungen aufstellen, unter denen allein die dauernde Beruhigung Polens erzielt werden könne, und dieselben der russischen Regierung zur Annahme empfehlen. Britische und französische Note datirt 17., österreichische 18. Juni; s. dieselben in Monit. univ. 13. Juli, Augsb. Allg. Z. 13., 15. und 16. Juli, Journ. de St.-Pétersb. 18. (6.) Juli.

18. (Brasilien — Großbritannien.) König Leopold von Belgien, von der brasilischen Regierung zum Schiedsrichter aufgefordert in dem zwischen dieser und Großbritannien schwebenden Streit, betr. die Verhaftung englischer See-Officiere in Rio de Janeiro, entscheidet zu Gunsten Brasiliens. Vergl. 2.—3. Januar.

20. (Trient.) Dreihundertjährige Jubelfeier des im Jahr 1563 geschlossenen Conciliums zu Trient. Ende der Feier 29. Juni.

23. (Frankreich.) Modification des Ministeriums; Graf Walewski, Staatsminister, Delangle, Min.-Staats-Secr. der Justiz, Graf de Persigny, Min.-Staats-Secr. des Innern, und Rouland, Min.-Staats-Secr. der öffentl. Anstalten und des Cultus, treten aus. S. Diplomat. Jahrbuch unter „Frankreich".

24. (Mexico.) Einsetzung einer provisorischen Regierun in Mexico. S. Diplomat. Jahrbuch unter „Mexico".

26. (Belgien — Schweden-Norwegen) schließe zu Stockholm einen Handels- und Schifffahrtsvertrag sowi eine Convention bezüglich der Ablösung des Scheldezolls.

27. (Griechenland.) Die National-Versammlung i Athen erklärt den König Georg für volljährig.

28. (Nord-America.) General George H. Mead erhält das Commando der Potomac-Armee an Stelle de Generals Hooker.

29. (Dänemark.) † der Erbprinz Friedrich Fer dinand.

30. (Griechenland.) Ausbruch eines Soldaten-Auf standes in Athen. Ende des Kampfes 2. Juli.

Register.

Die lateinischen Ziffern beziehen sich auf die Nachträge.

	Seite
Aegypten	935
America (Verein. St.)	VIII. 322
America (Central-)	VIII. 353
Anhalt-Dessau-Cöthen	VIII. 3. 360
Anhalt-Bernburg	VIII. 4. 363
Arenberg	101
Argentinische Republik	364
Auersperg	102
Augustenburg	30
Baden	5. 369
Barberini-Colonna	126
Barbian u. Belgiojoso	105
Batthyány-Strattmann	106
Bauffremont	107
Bayern	IX. 7. 376
Beaufort-Spontin	108
Belgien	IX. 10. 386
Bentheim-Bentheim u. Steinf.	110
Benth.-Tecklenburg-Rheda	V. 109
Bentinck	243
Berghes-St.-Winock	111
Biron-Sagan	130
Biron-Wartenberg	131
Blücher von Wahlstatt	112
Bolivia	398
Bonaparte	15
Borghese	113
Bourbon	16
Brasilien	IX. 11. 400
Braunschweig	X. 12. 411
Bremen	415
Bretzenheim von Regecz	114
Broglie	115
Buenos-Aires, s. Argentin. Rep.	
Buoncompagni, s. Piombino.	
Cardinäle	57
Carolath-Beuthen	116
Castell	246
Chigi-Albani	118
Chile	420
Chimay	119
China	X. 426
Clary und Aldringen	120
Collalto	121
Colloredo-Mannsfeld	122
Colonna-Paliano	123
Colonna di Sciarra	126
Colonna-Stigliano	124
Corsini	127
Costa-Rica	357
Croy-Dülmen	V. 128
Curland	130
Czartorisky	131
Dänemark	X. 13. 428
Deutscher Bund	XI. 444
Dietrichstein	133
Domingo, s. Spanien.	
Donau-Fürstenthümer	926
Doria	134
Ecuador	459
Erbach-Erbach	250
Erbach-Fürstenau	249
Erbach-Schönberg	VII. 249
Esterházy von Galántha	135
Faucigny-Lucinge	135
Finnland	818
Frankfurt	460
Frankreich	XI. 14. 464
Fugger-Babenhausen	136
Fugger-Glött	VII. 252
Fugger-Kirchberg-Weißenhorn	251
Fugger-Kirchheim	254
Fürstenberg	V. 137
Giech	255

	Seite
Giovanelli	141
Glücksburg	32
Görz	256
Grassalcowich von Gyarak	141
Griechenland	19. 504
Großbritan. u. Irland	XI. 20. 511
Guatemala	353
Haïti	XII. 558
Hamburg	562
Hannover	XII. 22. 571
Harrach	256
Hatzfeld	142
Hercolani	143
Hessen, Großhzgth.	XII. 27. 584
Hessen-Homburg	29. 589
Hessen, Kurfürstenthum	23. 579
Hessen-Philippsthal	25
Hessen-Philippsthal-Barchfeld	26
Hessen-Rothenburg	27
Hohenlohe-Bartenstein	V. 148
Hohenlohe-Jagstberg	149
Hohenlohe-Ingelfingen	147
Hohenlohe-Kirchberg	147
Hohenlohe-Langenburg	V. 144
Hohenlohe-Oehringen	145
Hohenlohe-Schillingsfürst	150
Hohenlohe-Waldenburg-Schillingsfürst	149
Hohenzollern-Hechingen	70
Hohenzollern-Sigmaringen	71
Holstein (Herzogth.), s. Dänemark.	
Holstein	29
Holstein-Gottorp	30. 33
Holstein-Sonderburg-Augustenburg	30
Holst.-Sonderburg-Glücksburg	32
Honduras	356
Jonische Inseln	XII. 590
Isenburg-Birstein	153
Isenburg-Büdingen	V. 153
Isenburg-Büdingen in Meerholz	260
Isenburg-Büd. in Wächtersbach	259
Isenburg-Philippseich	VII. 258
Italien, Königreich	XII. 34. 593
Jablonowsky	151
Japan	XII. 610
Kaunitz-Rietberg	155
Khevenhüller-Metsch	155
Kinsky	157
Kirchenstaat	700
Königsegg-Aulendorf	VII. 261
Kuefstein	262
Lamberg	158
Lante della Rovere	159
La Plata-Staaten, s. Argentin. Republik.	
La Trémoïlle	160
Laval (Montmorency)	177
Leiningen	VI. 160
Leiningen-Billigheim	262
Leiningen-Neudenau	263
Leiningen-Westerburg (Alt-)	264
Leiningen-Westerburg (Neu-)	265
Leuchtenberg	161
Leyen	162
Lichnowsky	162
Liechtenstein	36. 613
Ligne	164
Lippe (Detmold)	39. 614
Lippe-Biesterfeld	40
Lippe-Schaumburg	87. 849
Lippe-Weißenfeld	VII. 41
Lobkowitz	165
Looz und Corswarem	170
Löwenst.-Rochefort (Rosenberg)	169
Löwenstein-Wertheim-Freudenberg	VI. 168
Lubomirsky	172
Lübeck	616
Luxemburg, s. Niederlande.	
Lynar	174
Marino, San	620

	Seite
Massimo	175
Mecklenburg-Schwerin	45. 621
Mecklenburg-Strelitz	46. 626
Metternich	176
Mexicanische Republik	628
Modena	47. 636b
Moldau	926
Monaco	48. 636c
Montenegro	933
Montmorency	177
Nassau (ältere Linie)	XII. 48. 637
Nassau-Oranien, s. Niederlande.	
Neipperg	266
Neu-Granada	640
Nicaragua	357
Niederlande	XIII. 49. 645
Norwegen	860
Odescalchi	177
Oesterreich	XIII. 51. 665
Oettingen-Spielberg	178
Oettingen-Wallerstein	179
Oldenburg	56. 696
Orleans	17
Orsini	181
Ortenburg	267
Osmanisches Haus	VII. 98
Paar	181
Päpstliche Staaten	XIII. 700
Pálffy von Erdöd	VI. 183
Paliano Colonna	123
Pallavicini-Rospiglioſi, s. Rospiglioſi.	
Palm-Gundelfingen	184
Pappenheim	267
Papst und Cardinäle	VII. 57
Paraguay	709
Parma	62. 712
Persisches Reich	712
Peru	XIII. 716
Pfalz-Zweibrücken	9
Piombino	184
Platen zu Hallermund	269
Pleß	VI. 185
Polen	814
Polignac	186
Poninski	186
Porcia	186
Portugal	XIII. 63. 720
Preußen	VIII. XIII. 66. 733
Pückler-Limburg	271
Pückler-Muskau	187
Putbus	188
Quadt-Wykradt	273
Radziwill	189
Ratibor	191
Rechberg-Rothenlöwen	274
Rechteren	276
Reuß, ä. L. (Greiz)	73. 769
Reuß, j. L. (Schleiz)	74. 769
Reuß-Schleiz-Köstritz	74
Rheina-Wolbeck	191
Rheinschifffahrts-Central-Commission in Mannheim	371
Rohan-Chabot	194
Rohan-Guémenée	192
Rohan-Rochefort u. Montaub.	193
Rosenberg	196
Rospiglioſi	197
Ruffo	VI. 198
Rumänien	926
Ruspoli	199
Russisches Reich	XIII. 77. 771
Sachsen, ältere Linie	80
Sachsen-Altenburg	83. 839
Sachsen-Coburg-Gotha	1. 842
Sachsen-Meiningen	82. 837
Sachsen-Weimar	81. 832
Sachsen, j. Linie (Königr.)	85. 823
Sagan	130
Salm-Horstmar	VI. 204
Salm-Kyrburg	203
Salm-Reifferscheidt-Dyck	206

	Seite
Salm-Reifferscheidt-Krautheim (Nieder-Salm)	204
Salm-Reifferscheidt-Raitz	205
Salm-Salm (Ober-Salm)	200
Saluzzo	207
Sandwichs-Inseln	846
Sanguszko-Lubartowicz	207
San Salvador	354
Sapieha	207
Sardinien, s. Italien.	
Savoyen-Carignan, s. Italien.	
Sayn-Wittgenstein-Berleburg	208
Sayn-Wittgenstein-Hohenstein	211
Sayn-Wittgenstein-Sayn	211
Schaesberg	278
Schaumburg-Lippe	87. 849
Schleswig, s. Dänemark.	
Schleswig-Holst.-Sond.-Aug.	30
Schleswig-Holst.-Sond.-Glücksb.	32
Schlitz gen. Görtz	256
Schönborn, böhmischer Ast	280
Schönborn-Buchheim (m. A.)	279
Schönborn-Wiesentheid (ä. A.)	278
Schönburg-Glauchau	VII. 281
Schönburg-Glauchau, Penig u. Wechselburg	282
Schönburg-Hartenstein	213
Schönburg-Waldenburg	VI. 212
Schwarzburg-Rudolstadt	88. 850
Schwarzburg-Sondersh.	89. 851
Schwarzenberg	VI. 214
Schweden u. Norwegen	90. 853
Schweiz	877
Sciarra Colonna	126
Serbien	930
Sicilien (Beide)	91. 885
Solms-Braunfels	VI. 216
Solms-Laubach	284
Solms-Lich u. H.-S.	218
Solms-Rödelheim	283
Solms-Wildenfels	284
Spanien	XIV. 94. 887
Stadion	285
Starhemberg	218
Sternberg-Manderscheid	288
Stolberg-Roßla	297
Stolberg-Stolberg	292
Strozzi	220
Sulkowski	220
Talleyrand	VI. 221
Thurn und Taxis	224
Torlonia	227
Törring-Gutenzell	VII. 297
Toscana	97. 909
Trauttmansdorff	VI. 228
Trémoïlle	160
Türkisches Reich	VIII. 98. 910
Uruguay	937
Venezuela	941
Walachei	926
Waldbott-Bassenheim	297
Waldburg-Capustigall	235
Waldburg-Wolfegg-Waldsee	231
Waldb.-Zeil-Trauchburg	VI. 232
Waldburg-Zeil-Lustnau-Hohenems	234
Waldburg-Zeil-Wurzach	VII. 234
Waldeck	99. 943
Waldeck-Limpurg	298
Waldeck-Pyrmont	100b
Wallmoden-Gimborn	298
Wartenberg (Biron-)	131
Wasa, s. Holstein-Gottorp.	
Wied (Neuwied)	236
Windisch-Grätz	237
Wrede	238
Wurmbrand-Stuppach	VII. 299
Württemberg	XIV. 100c. 945
Ypsilanti	240
Zollverein	453
Zweibrücken	90

Inhalt.

Seite

Vorrede III

Nachträge und Berichtigungen zur Genealogie und zum diplomatischen Jahrbuche . . . . . V.

Der astronomische Kalender.

Bildnisse:

Alexandra, Prinzessin von Wales, geb. Prinzessin von Schleswig-Holstein-Sonderburg-Glücksburg.

Christian, Prinz zu Dänemark, Prinz von Schleswig-Holstein-Sonderburg-Glücksburg.

Leopoldina, Prinzessin von Brasilien.

Wilhelm, Prinz von Baden.

Maria, Prinzessin von Baden, geb. Prinzessin von Leuchtenberg.

Anton Ritter von Schmerling, k. k. Geh.-Rath und Staatsminister.

I. Genealogie der europäischen Regenten 1

II. Genealogie anderer fürstlichen Häuser 101

Uebersicht der deutschen bundesbeschlußmäßig zum Prädicat „Durchlaucht" berechtigten Familien . . . 241

III. Genealogie gräflicher Häuser mit dem Prädicat „Erlaucht" 243

Nekrolog 302

Verzeichniß regierender Fürsten:

1) Nach der Zeit des Regierungs-Antritts 309

2) Nach dem Lebensalter (am 1. Juli 1863) 311

Ordens-Verzeichniß 313

Diplomatisches Jahrbuch und statistische Nachrichten . . 321

Chronik vom 1. Juli 1862 bis 30. Juni 1863. 953

Register zur Genealogie und zum diplomatischen Jahrbuche 983

Nachricht.

Dieser Almanach wird ohne die den astronom. Kalend enthaltenden Bogen unter dem Titel: Gothaisches g nealogisches Taschenbuch ꝛc. für diejenigen Länd ausgegeben, wo fremde Kalender verboten oder hoher Ste pelabgabe unterworfen sind. — Er erscheint auch alljährlich französischer Sprache als „Almanach de Gotha".

Das Bemühen der Redaction, den Hofkalender immer vo ständiger und reichhaltiger zu machen, hat seinen Umfang v Jahr zu Jahr wachsen lassen.

Während der Jahrgang 1816: 296 Druckseiten, der Jahr 1834: 514 Seiten, der Jahrg. 1856: 874 Seiten enthält, zäl der vorliegende (einschließlich des Astronomischen Kalender 1060 Seiten.

Bei dieser Zunahme der Bogenzahl sah sich die Verlag handlung im vorigen Jahre genöthigt, den Preis um ⅙ Thl zu erhöhen, und muß diese geringe Preiserhöhung auch für de gegenwärtigen 101. Jahrgang gelten lassen, so daß also der g genwärtige Jahrgang in der gewöhnlichen Ausgabe 1½ Thlr., der Prachtausgabe (Maroquin mit Goldschnitt) 2⅔ Thlr. kost

Die zuletzt erschienenen acht und vierzig Jahrgän (1816 bis 1863), wenn diese 48 zusammen gekauft werde bietet der Verleger zu dem herabgesetzten Preise v 25 11/12 Thaler an.

Als Begleiter dieses Jahrganges des Almanachs erscheinen:

Genealogisches Taschenbuch der gräflichen Häuse

auf das Jahr 1864.

Sieben und dreißigster Jahrgang.

Mit Bildniß des Grafen Matthias von Wickenburg.

Preis 1⅔ Thlr.

und

Genealogisches Taschenbuch der freiherrlichen Häuse

auf das Jahr 1864.

Vierzehnter Jahrgang.

Mit Bildniß des Frhrn Karl Friedr. Reinhard v. Dalwigk Lichtenfels.

Preis 1⅔ Thlr.

Druck der Engelhard-Reyher'schen Hofbuchdruckerei in Gotha.